CORPUS FONTIUM HISTORIAE BYZANTINAE

CONSILIO SOCIETATIS INTERNATIONALIS STUDIIS BYZANTINIS PROVEHENDIS DESTINATAE EDITUM

VOLUMEN XXXV

SERIES BEROLINENSIS

EDIDERUNT

H.-G. BECK (†) · A. KAMBYLIS · R. KEYDELL (†)

WALTER DE GRUYTER
BEROLINI ET NOVI EBORACI MM

IOANNIS MALALAE CHRONOGRAPHIA

RECENSUIT
IOANNES THURN

WALTER DE GRUYTER
BEROLINI ET NOVI EBORACI MM

Gedruckt mit Unterstützung der Deutschen Forschungsgemeinschaft

♾ Gedruckt auf säurefreiem Papier,
das die US-ANSI-Norm über Haltbarkeit erfüllt.

Die Deutsche Bibliothek – CIP-Einheitsaufnahme

Johannes ⟨Malalas⟩:
[Chronographia] Ioannis Malalae Chronographia /
rec. Ioannes Thurn. –
Berolini ; Novi Eboraci : de Gruyter, 2000
(Corpus fontium historiae Byzantinae ; Vol. 35 :
Ser. Berolinensis)
ISBN 3-11-008800-2

Printed in Germany
Satz: A. Collignon GmbH, Berlin
Druck: Gerike GmbH, Berlin
Buchbinderische Verarbeitung: Lüderitz & Bauer-GmbH, Berlin

GELEITWORT

Erste Vorbereitungen für eine neue kritische Edition der Chronographia hat K. Weierholt (Stavanger) für die Series Berolinensis getroffen, sie gelangten jedoch durch seinen zu frühen Tod nicht über die Sammlung des Handschriftenmaterials hinaus. Prof. H. Wenzel (†) vom Verlag W. de Gruyter sorgte dafür, daß Weierholts Nachlaß nach Hamburg kam, wo Hans Thurn ihn etwa Mitte der siebziger Jahre übernahm. Bereits bei der Übergabe stellten wir fest, daß die im Nachlaß vorhandenen Unterlagen (im wesentlichen Mikrofilme und Photos der Handschriften) zwar für den Beginn der Arbeit wertvoll waren, daß der neue Herausgeber jedoch volle Arbeit zu leisten haben würde. Hans Thurn hat sich alsbald mit Freude an die schwere Aufgabe gemacht; die Edition des neuen Malalas lag Anfang der neunziger Jahre im Manuskript fertig vor, sie konnte dann etwa Mitte des Jahrzehnts an die Druckerei gehen. Doch es war Hans Thurn nicht vergönnt, die Frucht seiner Mühen als fertiges Buch vorliegen zu sehen, noch zumindest den Beginn der Drucklegung zu erleben; er verstarb nach kurzer schwerer Krankheit sechzigjährig am 15. 12. 1993. Hätte er die Drucklegung seiner Edition selber überwachen können, hätte das Buch gewiß früher erscheinen können.

Daß diese für die Byzantinistik wichtige und von vielen lang erwartete neue kritische Edition des Malalas jetzt doch zu einem guten Ende geführt werden konnte, ist das Verdienst vieler Helfer. Herr Prof. U. W. Scholz (Würzburg) sorgte dafür, daß uns das Originalmanuskript des Autors zugänglich wurde; er konnte auch in dem Nachlaß Hans Thurns zwei Ausführungen des damals noch nicht druckfertigen Index locorum feststellen, aus dem Herr Dr. G. Papagiannis in Hamburg das endgültige, eine Manuskript für diesen Index anfertigte. Frau Dr. F. Kolovou (jetzt Berlin) überprüfte größere Teile desselben Index. Herr Prof. G. Fatouros (Berlin) half in ähnlich selbstloser Weise wie bei dem Eustathiosband (CFHB 32) der Series Berolinensis nicht nur bei der Fahnen- und Umbruchkorrektur der gesamten Edition, sondern er paßte darüberhinaus die Zeilenzahlen des Ms. in den Apparaten und in den Indices an die neuen des gedruckten griechischen Textes an und bewerkstelligte auch den Umbruch. Frau Prof. M. Tziatzi-Papagiannis und Herr Dr. G. Papagiannis (beide jetzt Komotini) haben ebenfalls die Fahnen- und Umbruchkorrektur mitgelesen. Allen Genannten sei für ihre wertvolle Hilfe herzlichst gedankt. Der Verlag W. de Gruyter hat wie immer alles getan für die sorgfältige Drucklegung, stellvertretend sei Frau Dr. G. Grünkorn und Frau G. Jurrat dafür gedankt. Schließlich gebührt der Deutschen Forschungsgemeinschaft für eine großzügige Druckbeihilfe ausdrücklicher Dank.

Hamburg, im April 2000 A. Kambylis

INHALT

Einleitung

1. Autor und Werk

In den Codices A und B heißt unser Autor Ioannes Antiocheus; in der slavischen Übersetzung steht zu Beginn Expositio Ioannis Syriae Malyja (s. den vollständigen Text der Überschrift u. S. 3 append. zu 1–3): das letzte Wort ist nicht ins Lateinische gewandelt, es kann dort sowohl (Ioannis) *Malalae*, (auch Syriae = Asiae) als *Minoris* bedeuten.

Euagrios nennt ihn ca. 580 Ioannes den Rhetor.

Die Form Malalas erscheint erstmalig bei Ioannes von Damaskos, die Form Malelas begegnet uns bei Konstantinos VII. Porphyrogennetos. Man ist sich seit langem einig, daß in dem Wort die syrische Wurzel *mll* steht, die soviel bedeutet wie *eloquens*. Dieses *mll* wird z. B. für Theologen verwendet; es erscheint möglich, daß Euagrios eben dieses Wort mit Rhetor übersetzte.

Rhetor ist im 5./6. Jh. soviel wie ausgebildeter Jurist. Unser Autor ist in Antiochien oder Umgebung geboren, er übte die Tätigkeit eines Rechtsgelehrten aus, sei es in einem Rechtsanwaltsbüro, oder im Officium des Patriarchen, oder *wie* B. Croke, Malalas, the man and his work, in: Studies in John Malalas, Sydney 1990, S. 19 f. vorgeschlagen hat, im Büro des Magister militum per orientem.

Malalas hat nur zweimal von sich selber gesprochen: Er habe in Thessalonike (und damit war ihm die Route von Antiochien dorthin bekannt) in der 'Ekthesis' eines römischen Chronographen namens Brunichius römische Februarbräuche nachgelesen (143, 49–51). Ferner habe er zu Paneas in Phoinike Dokumente zur Veronikageschichte im Hause eines Judenchristen Bassus eingesehen (181, 40–43). Andere Autoren haben keinerlei biographische Notizen über ihn hinterlassen.

Somit sind wir, wollen wir seine Lebenszeit festlegen, auf werkimmanente Kriterien angewiesen. Zu Beginn des ersten Buches schreibt Malalas, er habe wahrheitsgemäß detailliert niedergeschrieben, was ihm bekannt geworden sei bis auf seine Zeitgeschichte, von Adam bis zu Zenon und den Kaisern nach ihm. Zenon (474/475; zum zweiten Male 476–491) stellt offenkundig eine Zäsur dar. Der traditionelle Ansatz des Geburtsjahres kurz nach 490 (vertreten etwa durch H. Hunger, Die hochsprachliche profane Literatur der Byzantiner, Bd. 1, München 1978, S. 320) besteht sicher zu Recht, auch vom Ende des Werks zurückgerechnet: Für die Zeit Zenons hat unser Historiker sich wohl, soweit er nicht auf schriftliche Quellen zurückgriff, auch auf mündliche Berichte von Bekannten gestützt. Nicht anschließen kann ich mich der Annahme, das Werk habe bis ins 9. Jahr der Regierungszeit Justins II. gereicht;

bekanntlich endet hier der lateinische Laterculus Malalianus, der allerdings für die Kaiserzeit nur ein Gerüstwerk ist. Mir erscheint wahrscheinlich, die Chronik habe allenfalls bis zum Tode Justinians gereicht (nach dem Malalas bald gestorben wäre). Bekanntlich endigen sowohl der Baroccianus und die Exzerpte des Konstantinos VIII. Porphyrogennetos kurz vor Justinians Tod. Schwer wiegt auch ein überlieferungsgeschichtliches Argument: J. B. Bury hat in seinem Aufsatz 'Johannes Malalas: The text of the codex Baroccianus', BZ 6(1897), S. 221, Anm. 1 nach Autopsie auf eine Eigenheit des Codex aufmerksam gemacht: Während der Schreiber im gesamten Codex eher sparsam mit Kompendien umgeht, greift er auf dem letzten Blatt unverhältnismäßig oft nach ihnen. Er hatte es eilig, er wollte zu Ende kommen. Die angebrochene Regierungszeit Justins II. im Laterculus ist doch wohl eine Continuatio, die einen bestimmten Fixpunkt in dessen Überlieferung bedeutet.

J. Haury hat, in „Johannes Malalas identisch mit dem Patriarchen Johannes Scholastikos?", BZ 9(1900)337–356, erstmals die beiden miteinander identifiziert. Diese These hat viele Anhänger (Hunger a. a. O. favorisiert sie, zuletzt vertrat sie wieder S. N. Troianos, Ἰωάννης Γ΄ ὁ ἀπὸ Σχολαστικῶν καὶ Ἰωάννης Μαλάλας, in: Ἀναφορὰ εἰς μνήμην Μητροπολίτου Σάρδεων Μαξίμου 1914–1986, t. 5, Genf 1989, S. 33–39), ich halte die Ablehnung E. Steins, zuerst vorgetragen in den „Berichten über die Fortschritte der klassischen Altertumswissenschaften 184(1920) 86 sq., Nr. 232, wiederholt in Histoire du Bas-empire, t. 2, Paris 1949, S. 688 f. für richtig. Ioannes Scholastikos trat nach Ausübung der Tätigkeit eines Rechtsanwaltes vor 548 dem antiochenischen Klerus bei; von ca. 548–559 war er Apokrisiar des Patriarchen von Antiochien bei dem Patriarchen von Konstantinopel. Von 565 an amtierte er als Patriarch dieser Metropole, er starb am 31. 8. 577 als Freund Justins II. Er ist bekannt als Verfasser einer Synagoge Kanonon in 50 Rechtstiteln, wofür er sich auf die Arbeit eines Vorgängers stützte, der eine Kanonessammlung in 60 Titeln unter Beifügung eines Anhangs von 21 Kaisergesetzen veranstaltet hatte. Ioannes Scholastikos hat die Kanones des Basileios des Großen und der Synoden von Sardika und Chalkedon benützt. Ferner erarbeitete er eine Exzerptensammlung aus den Novellen Justinians in 87 Kapiteln. Ioannes Malalas interessierte sich überhaupt nicht für Kirchenrecht, wenig für die Synode von Chalkedon.

Der Patriarch verfaßte auch einen verlorenen Katechetikos logos, dessen Trinitätslehre von Ioannes Philoponos bekämpft wurde (cf. Photios, Bibliotheke, cod. 75). Zwar läßt ein Wechsel des Genos auch einen Wechsel des Sprachgewandes zu, aber es ist unserem Autor nicht zuzutrauen, daß er die kirchliche Hochsprache so beherrschte, wie es die Behandlung des Themas der Trinität erforderte. Insofern ist eine Identität des Ioannes Malalas und des Ioannes Scholastikos äußerst unwahrscheinlich.

Die Chronographia des Malalas ist eine Darstellung der Weltgeschichte von Adam an aus christlicher Sicht. Der Hauptstrang ist Buch 1–8 das Alte Testament bis hin auf den Hohenpriester Addus. Die antiken Völker werden

in den Zeitrahmen an den ihnen zustehenden Stellen eingearbeitet. Ab Buch 9 ist sie im wesentlichen eine Kaisergeschichte (wobei erst ab Buch 15 jeder Kaiser ein eigenes Buch hat), in die wiederum Heils-, Kirchen-, Lokalgeschichte eingeordnet ist. Gerne wüßten wir den Namen des Mannes, der die Weltära erfunden hat, welche Malalas verwendet (nämlich nicht die 5509 vor Christus beginnende). Sie wird am deutlichsten 357, 67 ff., wo der griechische Text durch die slavische Übersetzung um eine ganz wesentliche Ergänzung zu bereichern ist. Malalas zählt bis zur Himmelfahrt Christi 6000 Jahre, und dies ist von großer Bedeutung für sein Verständnis. E. Jeffreys hat in ihrer Arbeit über die chronologischen Strukturen, in: Studies in John Malalas, S. 111–166 sehr zu Recht betont, daß diese Weltära gegen syrische Chiliasten gerichtet ist, für die der Weltuntergang mit großen Naturkatastrophen nach dem sechsten Jahrtausend zu nahen schien.

Unter den Gelehrten herrscht Einmütigkeit, daß die Chronographia in zwei Fassungen erschien (wobei der Text des zuerst erschienenen Teiles vermutlich nicht umgeschrieben worden ist). Der erste Teil, für den der Blickwinkel Antiochien ist, endete zwischen 528 und 532 (ewiger Friede zwischen Rhomäern und Persern).[1]

Er wurde von Euagrios, dem Chronicon Paschale und der slavischen Übersetzung zu Grunde gelegt. Letztere endet freilich infolge einer verstümmelten Vorlage 528 (360, 50).

Der anschließende zweite Teil, in dessen Zentrum die Stadtgeschichte von Konstantinopel steht, und der, wie gesagt, wohl bis zum Tode Justinians reichte, diente z. B. Ioannes von Ephesos, Michael dem Syrer, Theophanes, der lateinischen Übersetzung usw. zur Vorlage.

Im ersten Buch gibt Malalas die von ihm verwerteten Quellen an; in seinem Werke werden mehr als 80 Gewährsmänner benannt; seit Bourier, Über die Quellen der ersten vierzehn Bücher des Johannes Malalas, T. 1. 2, Augsburg 1899–1900 rechnet man neben Aktenmaterial und mündlichen Quellen mit drei Hauptvorlagen (Domninos, Nestorianos, Timotheos). Freilich scheint die Quellenfrage letztlich befriedigend nicht zu lösen zu sein. Unseren Autor haben ihrerseits verwendet: Ioannes von Ephesos, Euagrios, Ioannes von Antiochien, Chronicon Paschale, Ioannes von Nikiu, Ioannes von Damaskos, Theophanes, Georgios Monachos, Pseudo-Symeon und Kedrenos, Zonaras, Theodoros Skutariotes, Nikephoros Kallistos Xanthopulos. Gerade bei Theophanes ist jede Stelle ab Zenon, für die wir keine genau definierte Quelle nachweisen können, daraufhin zu prüfen, ob sie nicht aus dem originalen Malalas stammt, der offensichtlich umfangreicher war als die Abbreviationen in der slavischen Übersetzung und dem Baroccianus. Kriterium kann natürlich nur sein, ob wir jeweils den Bericht vom Inhalt und der einfachen Sprache her unserem Autor zutrauen.

---

[1] Hunger (a. a. O., S. 320) sieht die Schnittstelle in S. 394, 25, Croke (a. a. O., S. 19 f.) in S. 403.

Es gibt zahlreiche Untersuchungen über die Sprache des Malalas, dem man auf dem Wege zur Entwicklung einer neugriechischen Sprache hin eine Schlüsselposition einräumt.[1] Ob freilich die Sprache des Originalwerks zuverlässig noch zu eruieren ist, ist die Frage. Man vergleiche unten meine Ausführungen über die Tuskulaner Fragmente, die von unserer für den größten Teil auf einer einzigen späten Handschrift beruhenden Überlieferung entscheidend abweichen.

2. Handschriftliche Überlieferung und Editionen

Die sehr eingehenden Vorarbeiten[2] erlauben die Beschränkung auf das Notwendigste.

Die stark unterschiedliche Überlieferungslage einerseits von Buch 1 und andererseits von dem Rest des Werkes unseres Autors bedingt die Unterteilung der folgenden Darstellung in zwei Abschnitte: im ersten (a) wird die handschriftliche Überlieferung von Buch 1, im zweiten (b) jene von Buch 2–18 untersucht.

a) Buch 1:

Handschriften

PV Wichtigster Überlieferungsträger ist der Cod. Paris. suppl. gr. 682 (P), zusammen mit dem Cod. Vatop. Athous 290 (V); beide sind membra discissa, sie bildeten einst eine einzige Handschrift. Erstere überliefert Cap. 1–14, die zweite Cap. 15; die betreffenden Folia sind 9–14 (P) bzw. 148^{r-v} (V).

Zu P:

Der Parisinus, im folgenden unter der Sigle P geführt, stammt in den uns interessierenden Passagen aus dem 10. Jh., ist zweispaltig angelegt, und es gehen 33 Zeilen auf eine Kolumne. Er ist in Minuskel geschrieben; neue Abschnitte werden mit Uncialis eingeleitet; diese Angaben gelten natürlich auch für den folgenden Codex, den Vatopedinus.

---

[1] Die früheren Arbeiten sind zusammengefaßt eingegangen in S. B. Psaltes, Grammatik der byzantinischen Chroniken, Göttingen 1913; cf. auch K. Weierholt, Studien im Sprachgebrauch des Malalas, Oslo 1963; S. A. Sophroniu, Studies in the vocabulary of early medieval Greek, with special reference to John Malalas, the Chronicon Paschale, Theophanes Confessor and the De administrando imperio of Constantine Porphyrogenitus, Phil. Diss. London 1965; die drei Abschnitte Language of Malalas von A. James, M. Jeffreys und E. u. M. Jeffreys, in: Studies in John Malalas, S. 217–244.

[2] Cf. K. Weierholt, Zur Überlieferung der Malalaschronik, Stavanger 1965, mit hinreichenden kodikologischen Angaben und Untersuchungen zu den Abhängigkeiten der Codices; den Abschnitt The transmission of Malalas' chronicle von E. Jeffreys, M. Jeffreys, S. Franklin, J. Stevenson, W. Witakowski in: Studies in Malalas, S. 245–311.

Der Inhalt von P ist: Historische Fragmente bis auf Kaiser Theophilos (829–842) und Exzerpte aus der Kirchengeschichte des Eusebios (f. 2–8), Malalas (f. 9–14), Historische Exzerpte (f. 15). De Nabuchodonosoris icone, Fragment (f. 16–23). Ptolemaios, Magna constructio, Fragment (f. 24), Proklos Diadochos, Hypotyposis astronomicarum positionum (f. 25–28), De lunaribus eclipsibus, Fragment (f. 29–32), Heron, Geometricae definitiones (f. 33), Nikolaos Artabasdos, Fragmenta metrologica (f. 34), Hermes Trismegistos, De significationibus terrae motuum (f. 34^v–35), Ioannes Pediasimos, De VII planetis, Fragment (f. 35–42), Iohannes Baptista Camotius, Kommentar zur Metaphysik des Aristoteles (f. 43–80), eine Kollation der Metaphysik des Aristoteles in cod. Paris. 1940 und der Edition des Aldus durch M. Mynas (f. 81–84), Damaskios, Commentarius in Hippocratis aphorismos (f. 85–129), Fragment eines medizinischen Lexikons (f. 130–131). Der Sammelcodex ist auf Papier und Pergament vom 10.–19. Jh. geschrieben.

Beschreibung von P bei: H. Omont, Inventaire sommaire des manuscrits grecs de la Bibliothèque nationale, t. 3, Paris 1888, S. 297. Cf. auch Weierholt s. o., S. 27–30.

Zu V:

Der am Anfang und Ende verstümmelte Vatopedinus 290 ist auf Pergament in Minuskel abgefaßt, er mißt 270 × 210 mm, zählt 160 zweispaltig geschriebene Blätter. Er enthält: Die Geschichte der drei Jünglinge im Feuerofen, Über Nabuchodonosor und Daniel (f. 1–16), Beschreibung der Tiere Daniels (f. 17–44), Die vier Bücher der Makkabäer (f. 45–137^r), Über die Unfaßbarkeit Gottes, und daß darüber nur die Tradition der Propheten und Apostel ausgeschöpft werden dürfe (f. 137^v–138), Über Sagbares, Erkennbares und Unbekanntes (f. 138^v–139), Über Häresien (f. 139^v–160). Unser Text (und der Beginn von Buch 2) ist eingeschoben (f. 148^r–148^v) als membrum discissum von P. Der Codex wird bis auf dieses Stück (10. Jh.) ins 11. Jh. datiert.

Beschreibung von V bei: S. Eustratiades u. Arcadios Vatopedinos, Catalogue of the Greek manuscripts in the library of the monastery of Vatopedi on Mt. Athos, Cambridge/Mass., Paris, London 1924, S. 62. Erstmals gewürdigt wurde die Überlieferung durch M. Richard, in: Epeteris Hetaireias Byzantinon Spudon 25(1955)333 f.

P überliefert als einzige griechische Handschrift das Sendschreiben des Autors zu seinem Werk zur Gänze; einen so stark verknappten Auszug bringt der Cod. Paris. 1630 (B), daß er nur durch Paralleldruck[1], nicht aber in einem kritischen Apparat wiedergegeben werden könnte. Wir verweisen auf die Ausgabe durch Cramer (s. u., 6* f.). Der Vergleich mit den restlichen Codices, mit der slavischen Übersetzung, Konstantinos Porphyrogennetos sowie den Autoren, die Malalas ausschreiben, erbringt das klare Resultat, daß P und V als Haupthandschrift(en) zugrunde zu legen sind. Freilich ist auch ihr Text

[1] Vgl. jedoch dazu u. S. 13*.

nicht frei von schweren Fehlern, Auslassungen und vermutlich auch einschneidenden Veränderungen des Wortlauts. V überliefert ja auch den Beginn des zweiten Buches, und dieser Text ist im Verhältnis zur Haupthandschrift O unseres Autors für Buch 2–18 doch nicht sehr zuverlässig. Man sieht keinen Grund, an den vielen abweichenden Stellen O zu korrigieren. Daraus ist wohl abzuleiten: P bzw. V überlieferten zumindest nicht immer den ursprünglichen Text wortgetreu.

Edition des Textes von P (cap. 1–14): V. Istrin, in: Zapiski Imper. Akad. Nauk. Mémoires de l'Acad. imp. des sciences de St.-Pétersburg, ist.-fil. otd. t. 1, Nr. 3, S.-Petersburg 1897, S. 5–19. – cap. 15 aus V wurde zuerst in englischer Übersetzung bekannt gemacht in: The chronicle of John Malalas, a transl. by E. Jeffreys u. a., S. 10.

B Dem gleichen Überlieferungszweig (ohne eine Abschrift zu sein) gehört an der Cod. Paris. 1630, Bl. 234–239$^{\text{v}}$. Wir führen ihn unter der Sigle B.

B ist eine Minuskelhandschrift des 14. Jhs. auf orientalischem Papier von 278 Bl. Ihr Inhalt ist äußerst vielfältig: Auf den arabisch foliierten Blättern zu Beginn stehen Komputus-Tafeln, ein Katalog der Patriarchen von Konstantinopel bis auf 1302 von Nikephoros Kallistos Xanthopulos, eine Windrose, ein Index über den Inhalt des Manuskriptes.

Das Hauptcorpus umfaßt: Anonymos, De anima et hominis fabrica (f. 1–18). Galenos, Liber de pulsibus (f. 19–21). Theophilos iatrosophistes: Liber de excrementis (f. 22–27). Theophanes: De diaeta ad Constantinum Porphyrogenitum, nur der Anfang (f. 28). Rezepte aus Galenos (f. 28–32). Michael Psellos: De medicina versibus politicis (f. 33–42). Über die Evangelisten; Manuel Philes: Versus de Petro et Paulo et evangelistis (f. 43$^{\text{v}}$. 45). Apollinarios: De Iudae suspendio (f. 44$^{\text{v}}$). Monostichische daktylische Epigramme auf die katholischen Briefe (f. 44$^{\text{v}}$). Theodoros Prodromos: Catalogus imperatorum Constantinopolitanorum versibus iambicis (f. 45$^{\text{v}}$–46). Sprüche der Weisen in Jamben (f. 46$^{\text{v}}$–49). Hymnen auf Maria (f. 50–53). Ein Kanon auf die Gottesmutter (f. 54–55). Ioannes Geometres, Hymnen auf die Gottesgebärerin; Eustratios, Himmelfahrt Christi; Theodoros, Auffindung des Hauptes Johannes des Täufers, Demetrios usw. (f. 56–63). Über die sieben ökumenischen Synoden (f. 64–68). Das Glaubensbekenntnis (f. 69). Epiphanios: Opusculum de XII lapidibus (f. 70–73). Eine Allegorische Erklärung der Namen Moses und Christus sowie des Wortes σταυρός. Über Geburtsjahr und Tod Christi (f. 73$^{\text{v}}$). Basileios archipresbyteros lauras Maleinu: Vitae asceticae declinatio (f. 74–75). Anastasios Sinaites: Quaestio de confessione (f. 76). Über die Begriffe φθορά, διαφθορά, καταφθορά und Sprichwörter (f. 76). Heraklios: Syntagma de motu siderum (f. 76$^{\text{v}}$–77). Verse über die Tierkreiszeichen (f. 77$^{\text{v}}$). Über die sieben Klimata und zwölf Winde (f. 78). Monate der Römer, Hebräer, Ägypter, Griechen, Athener, Makedonen (f. 79). Notizen über den Computus (f. 79$^{\text{v}}$–83). Empedokles: Sphaera (f. 84–85). Aussprüche der sieben Weisen etc. (nach Plutarch) (f. 86–88). Exzerpte aus Philon (f. 88$^{\text{v}}$–91), Iulios Pollux (f. 92. 94), Plutarch (f. 93. 100). Aristophanes dem Grammatiker (f. 93$^{\text{v}}$), der Suda (f. 96$^{\text{v}}$), Theophylaktos Simokattes

(f. 98^{v}), Iosephos (f. 98^{v}). Philostratos (f. 99^{v}), Synesios (f. 100), Ailianos (f. 100), Ioannes Philadelphios (f. 100^{v}), Philon (f. 101), Pythagoras (f. 101), Orpheus (f. 101). Iesus Christos, Eigenhändig geschriebener Brief (f. 101^{v}). Über die Buchstaben des Alphabets, Homerverse etc. (f. 101^{v}). Anonymos: De Caelo, terra, sole, luna, stellis, tempore, diebus, mensibus etc. (f. 103–112). Sophokles: Sententia de divinitate (f. 112^{v}). Über den Hippodrom (f. 113). Varia über Gewichte, Menschenalter, Erfinder von Künsten etc. (f. 114–115). Glaubensbekenntnis (f. 116^{v}. 121). Gregorios Thaumaturgos: Expositio fidei. Theologische Exzerpte (f. 117–122). Andreas Kretes: De sanctarum imaginum adoratione (f. 123^{v}). Über Taufe der Apostel und Genealogie Christi (f. 124^{v}). Gregorios Nysses: De confessione (f. 125). Über Hauptvertreter von Künsten (f. 126^{v}). Ioannes Geometres: Confessio in Christum, Versus in omnes sanctos, trinitatem et Mariam etc. (f. 127–132). Anonyme Verse über Christus, Maria, Engel, Iohannes baptista, Porphyrios, Simplicius, Gregorios Nazianzenos etc. (f. 133–134). Versifizierte Gnomologien (f. 135–137^{r}). Epigramme auf Kaiser Justinian und den Fluß Maiandros (f. 137^{v}). Versifizierte Rätsel (f. 138). Theodoros Prodromos: Versus aliquot (f. 138). Basileios Megalomytes: Aenigmata (f. 138^{v}–140). Disticha Catonis in der griechischen Übersetzung des Maximos Planudes mit Scholien (f. 140^{v}–147). Leon Bardales protoasecretis: Versus de secundo Christi adventu (f. 147^{v}). Manuel Philes: Iambi de animalium proprietatibus (f. 148–161); epigrammata de XII mensibus (f. 162). Georgios Pisides: Versus de vita humana (f. 163–165); Versus in ecclesiam Blachernarum et epigrammata varia (f. 166). Proklos Diadochos: De epistolari charactere (f. 166^{v}–179). Theodoros Prodromos: Versus in annulum pro sigillo habentem duos amantes (f. 180). Alexandros Aphrodosias: Solutiones physicorum dubiorum (f. 183^{v}). Kurze Lehre von Natur und Glauben (f. 184–186). Sprüche Weiser (f. 186^{v}). Sprüche der sieben Weisen (f. 187–188). Sprüche der neun Weisen an Alexander den Großen (f. 188^{v}). Maximos: In illud apostoli: Mortificate, Fragment. Über die Zehn Strafen der Ägypter (f. 189). Exzerpte aus Sirach, Andokides, Xenophon, Demosthenes, Neilos, Nikostrates, Homer, Hesiod, Secundus (f. 189). Verse über die sieben Weisen (f. 189^{v}, 190^{v}, 191). Versus auf die vierzehn Briefe des Paulos (f. 190). Epigramm auf das Ende der Paulus-Erklärung des Theophylaktos (f. 190^{v}). Grabepigramme etc. (f. 190^{v}–191). Sentenzen des Herakleitos und Demokritos (f. 191). Anonymos: Commentarius in Pythagorae carmina aurea (f. 191). Epigramme (f. 192). Sentenzen des Phokylides (f. 192^{v}–193). Über Tagauf- und Untergang der Gestirne (f. 194). Über Maße und Gewichte (f. 194). Über die dreißig Silberlinge des Judas (f. 194^{v}). Epigramme auf Statuen (f. 195). Über die zwölf Winde (f. 195). Geographica (f. 195^{v}). Christliche Epigramme (f. 195^{v}). Michael Psellos: Quaestiones medicae (f. 196–200). Aussprüche der heiligen Väter (f. 201). Divisionen und Subdivisionen der Seelenteile (f. 202). Hippokrates: De corporis partibus (f. 202^{v}–204). Makarios Magnes: De urinis (f. 205–208). Zoologisches; Rezepte (f. 208^{v}). Michael Psellos: De corporis

partibus (f. 209); de novis aegritudinum nominibus (f. 210). Basileios: Brevis expositio fidei (f. 211^{v}–212). Menandros iatrosophistes: de mulieribus, Fragment (f. 212^{v}–213). Ignatios Konstantinupoleos: Versus in Adam (f. 213^{v}–214). Hippokrates: Epistola ad Ptolemaeum regem de sanitate tuenda (f. 215). Galenos: De podagra, Fragment (f. 216). Andromachos: Remedia in podagram (f. 217–218). Anonymos: Disticha in Psalmos (f. 219–222). Goldtintenrezept (f. 222^{v}). Michael Psellos: Excerpta (sie betreffen Grammatikalisches, Naturwissenschaftliches, Geographisches, Theologisches) (f. 223–234). Historisches, darunter Ioannes Malalas, s. o. (f. 234–239^{v}). Michael Psellos: Homilia in annuntiationem (f. 240–244); de paradiso (f. 244^{v}); de rebus georgicis (f. 245–246). Ausdrücke des Lukianos (f. 246^{v}). Ein Herodot-Lexikon (f. 247^{v}–248). Grammatikalische Kollektaneen (f. 249^{v}–254). Leon Bardales protoasekretis: Epistola ad Theodorum Metochitam (f. 255). Politische Verse über die vier Redeteile (f. 255–260). Moiris: Lexikon (f. 261–268). Exzerpte aus Maximos, Diadochos episkopos, Hesychios presbyteros, Philotheos monachos, Symeon, Mamas eparchos beschließen den Band (f. 269–278).

Beschreibung von B: H. Omont, Inventaire sommaire des manuscrits grecs de la Bibliothèque nationale, t. 2, Paris 1888, S. 109–112. Cf. auch Weierholt, S. 21 f.

Zusätzliche Abschnitte in B, die in P fehlen bzw. kürzer abgehandelt sind, erlauben die Aussage, er habe eine vollständigere Vorlage gehabt als P. Jedoch gilt für den weiteren Verlauf die nämliche Problematik, die wir oben bereits für die Einleitung des Malalas angesprochen haben: Wir stehen oft einer Verknappung bis zur Kurznotiz gegenüber. Zwar haben wir alle wesentlichen Varianten im kritischen Apparat gebracht, für die Textdokumentation als solche müssen wir auf die Edition verweisen. Paralleldruck lohnt in Anbetracht des geringen Wertes des Textes für die Literaturgeschichte nicht.

Edition: J. A. Cramer, Anecdota Graeca e codd. mss. bibliothecae regiae Parisiensis, vol. 2, Oxonii 1893, S. 379–381 (Teilausgabe). C. Müller, FHG, vol. 4, Paris 1851, S. 540–549. Müller weist den Text dem Ioannes Antiochenus zu; P. Sotiroudis, Untersuchungen zum Geschichtswerk des Johannes von Antiocheia, Thessalonike 1989, S. 19–25 stellt zu Recht fest, bei B handele es sich keinesfalls um diesen Autor, nicht einmal um reinen Malalas, sondern um eine freie Behandlung desselben.

B diente den Codices Paris. français 9467 und dem Voss. gr. o. 15 zu Leyden als Vorlage (cf. P. Sotiroudis, S. 19). Diese sind somit zu eliminieren.

A Einen anderen Überlieferungszweig bieten Cod. Paris 1336, Bl. 143–151 sowie der nach Weierholt (s. o.) davon getreulich abgeschriebene und somit zu eliminierende Cod. Paris. 1765.

A entstand im 11. Jh., er weist 28 Zeilen pro Seite in Minuskel auf; der Paris. 1765 ist erst ein Erzeugnis des 17. Jhs.

Inhalt von A: Aufnahme eines Manichäers zum Christentum und Abschwörungsformel (1–2^{v}). Methodios, patriarches Konstantinupoleos: Constitutio de schismaticis ad ecclesiam revertentibus (3^{v}–4). Eine Rede über

Neugetaufte (4^{v}). Anonymos: Opusculum de generalibus conciliis (5–9). Akephale Geschichte des AT (9–111). Chronographica (111–116). Emerios chartularios: De Theodoro (117). Theodoros Anagnostes: Fragmentum de mulieribus (117^{v}–118). Über die Schauspiele von Konstantinopel (118^{v}–133). Athanasios Alexandreias: Oratio in Melchisedech und Epistola ad Antiochum ducem (134–143). Historische Materialien aus Malalas, Georgios Synkellos, Geschichtsabriß bis auf Michael I., endigend in Trajan (143–160).

Beschreibung: Omont, a. a. O., S. 16 bzw. 137 f. Cf. Weierholt, S. 18–20. 24–26.

In A hat der Schreiber, um Weierholt zu zitieren, „Sätze und Ausdrücke geändert, Worte und Wortformen durch andere ersetzt. Hie und da sind Abschnitte ausgelassen worden, bisweilen der Bericht verkürzt." Wir haben es eher mit einer Überarbeitung als mit echtem Malalas zu tun, und sind verfahren wie vorher bei der Handschrift B: Für die Textdokumentation sei auf die Ausgabe verwiesen, die Varianten wurden mitgeteilt.

Edition: Cramer, a. a. O., S. 231–242 (Buch 1 bis S. 237).

Nebenüberlieferung

Für cap. 4 ist auch heranzuziehen: Excerpta de virtutibus et vitiis imp. EV
Constantini Porphyrogeniti, p. 1, rec. Th. Büttner-Wobst, Berolini 1906, S. 157, Z. 3–7. Hier handelt es sich um einen kurzen Auszug aus Buch 1 cap. 4 (s. u. S. 6) des Malalas. (Zu den Excerpta des Konstantin Porphyrogennatos s. auch u. S. 13* f.)

Ebenso notwendig ist es, die Autoren heranzuziehen, welche Malalas ausgeschrieben haben; wir haben uns im wesentlichen auf die Primärquellen beschränken müssen (abgeleitete Autoren erscheinen hier nicht), d. h. auf den Anonymus Malalae (aus Bibl. Bodl., Barocc. gr. 194 von Chilmead als Ersatz für das in O fehlende erste Buch ediert, übernommen in die Ausgabe Dindorfs), das Chronicon Paschale, Ioannes von Nikiu, Georgios Synkellos, Georgios Monachos und die Ableitung der Georgius Continuatus-Tradition (cf. A. Sotiroudis, Die handschriftliche Überlieferung des „Georgius Continuatus" (Redaktion A), Thessalonike 1989), den sog. Leo Grammaticus, Pseudo-Symeon (die geplante Ausgabe von Markopulos stand uns noch nicht zur Verfügung, aber der Text steht häufig Kedrenos nahe), Georgios Kedrenos, Theodoros Skutariotes. Ferner sind vereinzelte Stellen der Suda beigezogen worden.

Die slavische Überlieferung

Einen besonders wichtigen Überlieferungszweig stellt die slavische Über- S1
setzung dar. Sie wird in der Urform dem 10./11. Jh. zugeschrieben; wir haben unserer Kollation die Edition von Istrin (s. o. S. 6*) zu Grunde gelegt; sie ist

tatsächlich die entscheidende. Zur Überlieferung in verschiedenen historischen Sborniki (El, KVI, Mify, Tich) cf. Jeffreys, Translation, S. XXXVIII–XL)[1].

b) Buch 2-18:

Tusc. Fragmenta Tusculana:

Der Cod. Cryptoferratensis Z. a. XXIV (d) bietet auf den wenigen Blättern 62^r–69^v (eigentlich: 69^v–62^v) die älteste Teilüberlieferung unseres Autors, insgesamt fünf Fragmente: Aus Buch 13: 252, 43–255, 3 und 269, 50–53 mit einem Zusatzkapitel (45 a) 270, 54–75; aus Buch 14: 277, 28–279, 50 mit mehr Text und 283, 43–288, 11; aus Buch 18: 410, 54–413, 85 mit mehr Text.

Die Fragmente sind in Uncialis des 6. Jhs. geschrieben, und zwar im byzantinischen Osten (cf. G. Cavallo, in: Scrittura e civiltà 1(1977)120 f. Taf. 8 von f. 66^r); die Hs. wurde palimpsestiert, das Pergament wurde als Schriftträger einer Ilias im 14. Jh. wiederverwendet. Dies geschah im Reggio-Stil.

Beschreibung: A. Rocchi, Codices Cryptenses seu Abbatiae Cryptae Ferratae in Tusculano, digesti et illustrati, Grottaferrata 1883, S. 461 f. Cf. Weierholt, S. 32 f.

Die Tuskulaner Fragmente sind der mit Abstand älteste Textzeuge, sie entstanden erst wenige Jahrzehnte nach dem Tode des Autors. Sie sind jedoch nicht fehlerfrei; im Textbestand sind sie vollständiger als O, sie bilden eine eigene Klasse der Überlieferung, tradieren Teile des ungekürzten Malalas. Die Sprache weist im Unterschied zu der epitomierten Form erhebliche Unterschiede auf, z. B. (an erster Stelle immer die Belege aus dem 6. Jhdt.):

a) Konsonantismus. Νιτζίβιος steht Νίσιβις gegenüber (253, +9: 51), Στούμμαν Ζτομμᾶν (283, +3: 46), Γόθθον Γότθον (285, +32: 74), Γινζίριχον Ζινζίριχον (287, +59: 8).
b) Betonung: Hie Ἀββώρα, dort Ἀββορᾶ (252, +11: 53), hie κόντος, dort κοντός (subst.; 285, +35: 77).
c) Deklination: Τίγρει zu Τίγρητι (254, +34: 77).
d) Konjugation: Die Handschrift des 6. Jhs. hat δώσας gegen δούς (3mal; 286, +41. +44. +46: 83.86.88), γεναμένης statt γενομένη (287, +52: 94). Verschlepptes Augment findet sich im alten Text ἀνηνεχθέντων (252, +1), nicht in dem aus dem hohen Mittelalter. Dagegen ist im Gegensatz zum Baroccianus ἐξωρίσθη augmentiert.
e) Ganz erheblich sind die Unterschiede in der Wortwahl. Ich nenne an erster Stelle immer die Belege aus dem 6. Jh.:
   διορυγῆς gegen διώρυγος (254, +34: 76).
   γαῖαν gegen γῆν (284, +9: 52).
   ὥστε (ὁ βασιλεύς) statt relativer Satzanschluß ὅστις (βασ.), (285, +21: 63).

[1] Vgl. dazu auch S. 14* f.

Der Artikel ist gelegentlich in der späteren Überlieferung weggelassen worden, statt der Präposition παρ(ά) steht in Tusc. einmal ὑπ(ό) (255, +52: 94), sie fehlt überhaupt in ἄνδρες τοῦ ἀριθμοῦ gegenüber ἐκ τοῦ ἀριθμοῦ (253, +27: 69). Beachtlich syntaktisch auch ἐν Σαμοσάτοις, πόλεως, wogegen der Baroccianus die Kongruenz wieder hergestellt hat (252, +5: 47).

Dieser Tatbestand macht deutlich, daß eine deskriptive Grammatik des Malalas nur eine der epitomierten, späten Form sein kann.

Leider hat der Erstherausgeber der tusculanischen Fragmente A. Mai bei der Entzifferung stark mit Chemikalien gearbeitet. Dadurch wurde die Hs. an einigen Stellen beschädigt. Das Istituto di patologia e terapia del libro, Vatikan, hat für mich freundlicherweise Normal- und UV-Aufnahmen hergestellt. Doch sind darauf zuverlässig nur Teile auszumachen, so daß ich mich für die Fragmente im wesentlichen auf die Edition verlassen mußte; unter dem Text von O ist in meiner Ausgabe jeweils der entsprechende Paralleltext aus ihnen abgedruckt. Es wäre an und für sich sinnvoll gewesen ihn (als älteste Überlieferung) nach oben zu nehmen, dagegen sprach aber der geringe Umfang von Tusc.

Edition: A. Mai, De fragmentis historicis tusculanis, Spicilegium Romanum II Romae 1839 (Repr. Graz 1972), Anhang, S. 1–27 (fr. I–IV)[1] und eine Taf. S. 28. (Mai dachte etwa an Theodoros Anagnostes oder Zacharias Rhetor als Autor, wohl wegen der vielen Abweichungen nicht an Malalas; diesem wies die Fragmente als erster zu E. Patzig, Unerkannt und unbekannt gebliebene Malalas-Fragmente, Progr. der Thomasschule, Leipzig 1891. Aus der Formulierung „Justinian, unser Kaiser", die wiederholt in den Fragmenten auftaucht, verwies Mai die Niederschrift in die Zeit, als Justinian noch lebte). Wiederholt wurde die Ausgabe Mais in: Patrologia Graeca 85(1860), Sp. 1807–1824.

Unser wichtigster, einigermaßen vollständiger, einziger Textträger von O
Buch 2–18 ist der Cod. Bodleianus Baroccianus 182, Bl. 1–321 (Sigle O). Die Handschrift ist im 12. Jh. angefertigt worden; ihre Minuskel rührt von einem einzigen Schreiber her. Die Zeilenzahl beträgt 28.

Leider weist O Blattverlust auf: Zu Beginn fehlen wohl ein Quaternio und ein Bl., somit 9 Bl., die das erste Buch enthielten. Ein Bl. ist nach 48^v zu Verlust gegangen (in Buch 5, nach S. 75, 52), zwei Bl. nach 317^v (in Buch 18, S. 421, 88), wohl zwei Bl. am Ende. Dazu kommen nichtmechanische Lükken, insbesondere nach S. 225, 50.

Beschreibung: H. O. Coxe, Bodleian Library, Quarto catalogues. 1. Greek manuscripts, Oxford 1853 (Repr. 1969), Sp. 304. Cf. auch K. J. Neumann, Hermes 15(1880)356–360. Weierholt, S. 12–18.

Schon aus der slavischen Übersetzung, die sich ziemlich wortgetreu an ihre Vorlage hält, ist der Nachweis zu führen, daß O insbesondere im Buch 17 und 18 eine erheblich verkürzte Fassung überliefert; dies hat für unsere Ausgabe erfordert, auch Passagen aus griechischen Autoren, die sich auf Malalas stützen (Chronicon Paschale, Theophanes, Theodoros Skutario-

---

[1] Die oben (S. 10*) vorgestellten fünf Fragmente und das fast vollständig erhaltene Zusatzkapitel (Buch 13, 45 a) erscheinen bei Mai in der Form von vier Fragmenten.

tes) und syrische Quellen (lateinisch wiedergegeben) für die Schlußpartien des Textes im kritischen Apparat abzudrucken (ähnlich verfuhren Jeffreys und ihre Mitarbeiter in der englischen Übersetzung): Bei einem Großteil dieser Stellen ist es möglich, daß sie im originalen Malalas gestanden haben.

Erwähnung verdient die Tatsache, daß in O eine späte Hand zahlreiche Wortformen der Umgangssprache in Hochsprache umgeformt hat, und Chilmead (damit auch Dindorf) ist diesen Korrekturen gefolgt. Wir haben diese Verbesserungen nicht beachtet, aber nicht aus der Überzeugung heraus, auf diese Weise an jeder Stelle die genaue Diktion des Malalas selber wiederzugewinnen.

Eine reine Abschrift des E. Chilmead von O (Druckmanuskript; cf. F. Madan, H. H. E. Craster, N. Denholm-Young, A Summary Catalogue of western manuscripts in the Bodleian Library at Oxford, vol. 2, 2, Oxford 1937, S. 1215 f.) ist der Bodleianus 8713.

Editionen des Textes von O:

Chilm. E. Chilmeadus, Johannis ... Malalae Historia chronica... Oxonii 1691 (mit Kommentar und lat. Übersetzung des Herausgebers, einer Abhandlung von H. Hody und einem Abdruck des Briefes von R. Bentley an J. Mill). Editio princeps. Diese Ausgabe wurde mit Fehlern im CV Venedig 1733 abgedruckt.

Dind. L. Dindorf legte im Bonner Corpus eine Überarbeitung von Chilm. vor; Ioannis Malalae Chronographie ex recensione L. Dindorfii..., Bonnae 1831 (mit den Beigaben der col. pr.); da er O nicht kollationierte, übernahm er viele Lesefehler. Sie wurden z. T. von J. B. Bury in der Byzantinischen Zeitschrift 6(1897)219–230 bereinigt. Dindorfs Ausgabe wurde 1860 in der Patrologia Graeca 97, Sp. 9–790 mit unwesentlichen Änderungen wiederholt.

Stauff. Eine Teilausgabe stellt dar: A. Schenk Graf von Stauffenberg, Die römische Kaisergeschichte bei Malalas, Griech. Text der Bücher IX–XII und Untersuchungen, Stuttgart 1931.

Vorbereitungen für eine Neuedition des Gesamttextes trafen C. E. Gleye und K. Weierholt.

Folgende Handschriften enthalten nur Bruchstücke aus Malalas' Werk:

Der Vatopedinus 290 (= V, s. o. S. 5*) gibt (neben dem Schluß von Buch 1) auch den Beginn von Buch 2 wieder, der Barberinianus 237, Bl. 108 (17. Jh.) eine kurze Passage aus Buch 16.

Die Codd. Parisini 1630 (= B, s. o. S. 6* ff.) und 1336 (= A, s. o. S. 8* f.) (unpublizierte Teile vom Ende von Buch 4 und von Buch 6 f. sind so gekürzt, daß sie wertlos sind), die Stücke aus unserem Autor wiedergeben, wurden nach den Ausgaben (s. o., S. 8* und 9*) benutzt, aber kollationiert.

Der Cod. Paris. 1763 (17. Jh.), Exzerpte des Salmasius, ist im wesentlichen von C. Müller abwechselnd mit B (s. o., S. 8*) ediert; die nicht veröffentlichten Texte sind auf das stärkste verkürzt und in unliterarische Sprache umgesetzt.

Der Cod. Angelicus 65 (14./15. Jh.) enthält nur ganz kurze Stellen aus Malalas (cf. Weierholt, S. 26 f. 30 f.).

Cramer, Anecd. Paris. Die im Cod. Paris. graec. 854 ff. $71^{v}-99^{r}$ überlieferte, um das Jahr 889 entstandene Ἐκλογὴ ἱστοριῶν (13. Jh.) stimmt streckenweise mit Malalas' fünftem Buch (= Trojabuch) überein; die für uns relevanten Teile sind ediert

von J. A. Cramer, Anecdota Graeca e codd. mss. Bibliothecae regiae Parisiensis, vol. 2, Oxonii 1839 S. 165–230 (= Ἐκλογὴ ἱστοριῶν). Das große Stück über Odysseus, das vielleicht aus dem ungekürzten Malalas stammt (Cramer, S. 213, 13–216, 5) haben wir nach F. Jacoby, Die Fragmente der griechischen Historiker, T. 1, Leiden 1968, 49, F 10 mitgeteilt.

Der Parisinus graec. 2550 (17. Jh.) ist eine Ableitung aus Konstantinos VII. Porphyrogennetos (cf. Weierholt, S. 37), deswegen für die Edition entbehrlich.

Der Codex Breslau, Univ. Bibl., Rehdig. 28, Bl. 9–13 (16. Jh., Odysseus-Geschichte aus Buch 5) ist eine Ableitung aus dem Paris. graec. 854, daher ein codex eliminandus.

Als wertlose Abschriften wurden ebenfalls der Codex Dublin Trinity College 415 (Ende 17. Jh., Buch 9. Cf. T. K. Abbott, Catalogue of the manuscripts in the Library of Trinity College, Dublin, Dublin 1900, S. 64) sowie Codex Istanbul, Hell. Phil. Syll. 88 (erst 18. Jh., cf. M. E. Colonna, Gli storici bizantini dal IV al XV secolo, 1, Napoli 1956, S. 74) eliminiert.

Nebenüberlieferung

Von ganz erheblichem Wert sind auch die Auszüge, die Konstantinos Porphyrogennetos machte (vgl. dazu auch oben S. 9* zu Buch 1): Excerpta de virtutibus et vitiis, p. 1, rec. Th. Büttner-Wobst, Berolini 1906, S. 157–163 und Excerpta de insidiis, ed. C. de Boor, Berolini 1905, S. 151–176. Der byzantinische Kaiser nahm Änderungen am Wortmaterial vor, er verkürzte gelegentlich. Aber er überliefert stellenweise gegenüber O dort mechanisch Verlorenes wie auch Zusatztexte aus der noch nicht epitomierten Originalfassung. Er geht auch über das Ende von O hinaus. Wir haben die Exzerpte als Zeugen des noch nicht abbreviierten Malalas unter dem Haupttext (O) abgedruckt. EV EI

Quellen, Parallelen, Testimonia

Ein Problem besonderer Art stellen die Testimonia dar; es ist selbstverständlich, daß Jakobys Fragmente der griechischen Historiker und weitere feststellbare Quellen zitiert wurden. Was Parallelstellen anbetrifft, so hat R. Helm in Eusebius Werke, Bd. 7, Die Chronik des Hieronymus, Berlin 1956 (GCS) für die Zeit bis 379 eine Fülle von Material zusammengestellt, das für Malalas größten Gewinn abwirft. Um so mehr erschien uns geboten, in dieser Ausgabe eine Beschränkung vorzunehmen. Wir haben hauptsächlich ausgewertet: Ioannes von Ephesos, Chronicon Paschale, Euagrios, Pseudo-Ioannes von Antiochien, Ioannes von Nikiu, Theophanes Confessor, Georgios Monachos, Pseudo-Symeon, Georgios Kedrenos, Michael Syros, Ioannes Zonaras, Theodoros Skutariotes und Nikephoros Kallistos Xanthopulos. Für grö-

ßere und kleinere Abschnitte wurden zum Vergleich herangezogen etwa das Chronicon anonymum Pseudo-Dionysianum, Kyrillos von Alexandreia, Dares Phrygius, Dictys Cretensis, Cramers Ecloge historion und Epiloge apo tes ekklesiastikes historias, der sog. Great Chronographer, Hesychios Illustrios, Isaak Porphyrogennetos, Ioannes Tzetzes, Moses von Khorene, die Suda und andere im Register erscheinende Autoren.

Frühe Übersetzungen

Lat. 1. Laterculus Malalianus

Für unsere Ausgabe wurden selbstverständlich die mittelalterlichen Übersetzungen herangezogen: In den sog. Laterculus imperatorum Romanorum Malalianus sind Teile des Malalas, die über Christus handeln, einbezogen sowie ist eine Kaiserliste von Augustus bis Justin II. angeschlossen, die (mindestens bis Justinian) aus unserem Autor stammt und u. a. die Lücke von Macrinus Gallus bis Aemilianus in O schließen hilft.

J. Stevenson hat die Entstehung des Laterculus in angelsächsischen Kreisen wahrscheinlich gemacht; cf. dies., Malalas in Latin, in: Studies in John Malalas, Sydney 1990, S. 287–299.

Diese Teilübersetzung aus Malalas ist im Cod. Vatic. Palat. 277 (8. Jh.) enthalten. Sie wurde zuerst ediert von A. Mai im Spicilegium Romanum, IX, Romae 1843, S.s 118–140 (wiederholt in der Patrologia Latina 94(1850), Sp. 1161–1174). Die zitierfähige Ausgabe besorgte Th. Mommsen in den Monumenta Germaniae historica, Auctorum antiquissimorum t. 13, Berolini 1898, S. 426–437.

Sl 2. Die slavische Übersetzung[1]

Wie für Buch 1, so ist von Buch 2 bis hinein in Buch 18 die slavische Übersetzung als eine selbständige Überlieferung des Malalas zu bewerten; sie hält sich ziemlich wortgetreu an ihre verlorene Vorlage, und sie gestattet es, zahlreiche kleinere und insbesondere gegen das Ende hin ganz erhebliche Kürzungen in O zu konstatieren und wenigstens sinngemäß zu heilen.

Wir haben die slavische Übersetzung im Original und in englischen Übersetzungen – abgesehen von kleineren, in Zeitschriften veröffentlichten Nachträgen – in folgenden Publikationen benützt:

Das Original in der Ausgabe Istrins, und zwar:

Buch 2: in Letopis' istoriko-filologičeskogo obščestva pri imp. Novorossijskom univ., t. 10. vizantijsko-slavjanskij otd. 7, Odessa 1902, S. 437–486 (Textzählung: 1–22).

Buch 3: in Sbornik otd. russkogo jazyka i slovesnosti im. Akad. Nauk 91, 2, St. Petersburg (1914)49–51.

[1] Zum Problem der slavischen Übersetzung insgesamt (sie ist aus verschiedenen späten russischen historischen Handschriften zusammengesetzt, liegt nicht in einer einheitlichen Überlieferung vor) cf. S. Franklin, Malalas in Slavonic, in: Studies in John Malalas, S. 276–287.

Buch 4: wie Buch 2, t. 13, viz.-slav. 8(1905)342–367 (Textzählung 1–15).
Buch 5: wie Buch 2, t. 16, viz.-slav. 9(1910)1–51.
Buch 6–7: wie Buch 3, t. 89, 3(1911)4–50.
Buch 8–9: wie Buch 3, t. 89, 7(1912)1–39.
Buch 10: wie Buch 2, t. 17(1912)3–44.
Buch 11–14: wie Buch 3, t. 90, 2(1913)1–31.
Buch 15–18: wie Buch 3, t. 91, 2(1914)1–47.

Wir haben darüber hinaus in jedem Falle die englische Übersetzung von Jeffreys und Mitarbeiter (s. Literaturverzeichnis s. v. Studies in John Malalas) herangezogen, sowie die englische Übersetzung: Chronicle of John Malalas. Books VIII–XVIII, transl. from the Church Slavonik by M. Spinka und G. Downey, Chicago 1940.

Schlußwort

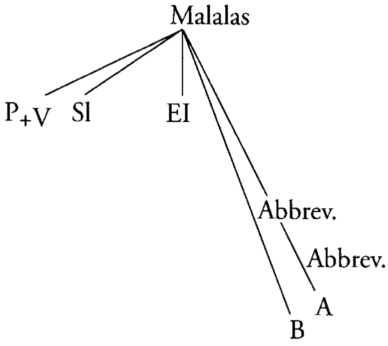
Die Arbeit an dieser Ausgabe begann 1978; ich übernahm den Nachlaß Weierholt. Es war für mich von großem Gewinn, daß dieser Gelehrte den Text des 1. Buches konstituiert hatte. Desgleichen fand ich im hinterlassenen Material die Photokopien fast aller benutzten Codices vor.

1986 erschien die auf vollständiger Durcharbeitung der Überlieferung beruhende englische Übersetzung von Jeffreys u. a. Unsere Vorarbeiten und unsere Resultate (es sind praktisch die gleichen) haben sich überschnitten; ich habe die Kapiteleinteilung von der englischen Übersetzung, die für lange Zeit die gültige sein wird, übernommen. Desgleichen sind die im Apparat abgedruckten Testimonia darauf abgestimmt.

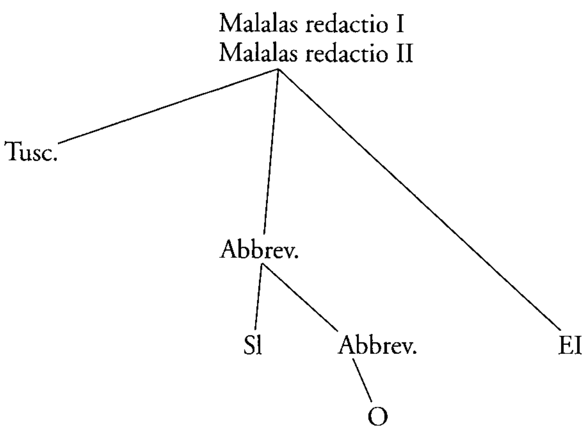
Sehr zu danken habe ich Herrn Prof. Dr. A. Kambylis, der die Edition in jedem Stadium verfolgte und zahlreiche wertvollste Anregungen gab, von denen seine im einzelnen nachgewiesenen Konjekturen ein geringer Teil sind.

STEMMATA

1. Libri primi (cf. etiam Weierholt, p. 37)



2. Librorum 2–18 (cf. etiam Studies in John Malalas, p. 311)



Abkürzungen der im Apparatus fontium herangezogenen Quellen

Amm. Marc.: Ammiani Marcellini rerum gestarum libri qui supersunt, vol. 1 ed. Seyfarth-Jacob-Karau-Ulmann, Lipsiae 1978

Anon. Barb.: Excerpta Latina Barbari. Graeca barbari, ed. C. Frick, Chronica minora, vol. 1, S. 184–371, Lipsiae 1892

Anon. Mal.: Anonymus Malalae (= Ioannis Malalae, Chronographia, lit. 1 ed. Dindorf)

Anon. Matr.: Anonymi chronographia syntomos e cod. Matritensi no. 121, ed. A. Bauer, Lipsiae 1909

Cedr.: Georgius Cedrenus, ed. I. Bekker, t. 1, Bonnae 1838

Chron. epit.: Χρονικὸν ἐπίτομον des Cod. Vindob. Theol. Gr. XL, hrsg. v. A. Pusch, Diss. Jena 1908

Chronica minora, ed. C. Frick, Lipsiae 1892

Chronica minora, ed. Th. Mommsen, t. 1–3, Berolini 1892–1898 (MGH, AA 9.11. 13)

Chron. Pasch.: Chronicon Paschale, ed. L. Dindorf, Bonnae 1832

Chron. anon. Pseudo-Dionys.: Incerti auctoris Chronicon Pseudo-Dionysianum vulgare dictum, transt. I. B. Chabot, Louvain 1948 (CSCO, vol. 121)

Chronogr. synt.: Chronographeion syntomon, in: Eusebii, Chronica, ed. A. Schoene, Berolini 1875, App. IV

Cramer (vel Cram.), Anecd. Paris.: Anecdota Graeca e codd. mss. bibl. reg. Parisiensis, ed. J. A. Cramer, vol. 2, Oxonii 1839 (Repr. Hildesheim 1967); vgl. u. Ecl. hist.

Cyr.: Cyrillus Alexandrinus, Contra Iulianum, PG 76, Sp. 552–556

Cyrill.: Kyrillos v. Skythopolis, ed. E. Schwarz, Leipzig 1939

Dar.: Daretis Phrygii De excidio Troiae historia, rec. F. Meister, Lipsiae 1873

Dict.: Dictys Cretensis, Ephemeridos belli Troiani libri... ed. W. Eisenhut, Leipzig 1973

Ecl. hist.: Ecloga historiarum (zitiert nur nach S. 165–230 der Edition Cramer, An. Gr. Paris., vol. 2, s. o.)

Erbse: H. Erbse, Fragmente griechischer Theosophien, Hamburg 1941

Euseb., Chron.: Eusebi Chronicorum liber prior, ed. A. Schoene, Berolini 1875. – Die Chronik des Hieronymus, hrsg. v. R. Helm, Gr. Chr. Schr. 24 (Eusebius VII 1) Berlin ²1956

Euagr.: The ecclesiastical history of Evagrius with the scholia, ed. J. Bidez – L. Parmentier, London 1898 (Repr. Amsterdam 1964)

Exc. Barb.: Excerpta Latina barbari, ed. C. Frick, Chronica minora, Lipsiae 1893

FGrH: F. Jacoby, Die Fragmente der griechischen Historiker, Leiden 1923 ff.

FHG: Fragmenta historicorum graecorum, ed. C. Mueller, vol. 1–5, Paris 1848–1884

Gelas.: Gelasius, Historia ecclesiastica, hrsg. v. G. Loeschke u. M. Heinemann, Leipzig 1918

Georg. Mon.: Georgii Monachi Chronicon, ed. C. de Boor, vol. 1–2, Lipsiae 1904 (Repr. P. Wirth, Stuttgart 1978)

GCS: Die griechischen christlichen Schriftsteller der ersten (drei) Jahrhunderte, Leipzig (Berlin) 1897 ff.

GGM: Geographi Graeci Minores, e codicibus recognovit... C. Müllerius, I–II, Paris 1855–1861

HGM: Historici Graeci Minores, vol. 1–2, ed. L. Dindorfius, Lipsiae 1870–1871

Hesych.: Hesychius Hierosolymitanus, PG 93

Hes. Ill.: Hesychius Illustrius, Patria Constantinopoleos, in: Script. orig. Const. 1, ed. Preger

Hierocles: Le Synekdèmos d'Hiéroklès, ed. E. Honigmann, Bruxelles 1939

Hippol.: Hippolytus, Chronik, ed. A. Bauer – R. Helm, Berlin 1955

Ioann. Ant.: Ioannes Antiochenus. (Fragmenta historicorum Graecorum, coll. C. Muellerus, vol. 4–5, Parisiis, 1851 (zu den echten und unechten Stücken cf. Sotiroudes, Lit.-Verz.)

Ioann. Damasc.: Ioannes Damascenus. Die Schriften des Johannes von Damaskos, Bd. 3, Contra imaginum calumniatores orationes tres, bes. v. B. Kotter, Berlin, New York 1975

Ioann. Eph.: Ioannes Ephesinus. J. P. N. Land, Johannes von Ephesus, der erste syrische Kirchenhistoriker, Leiden 1856; Übers. W. J. van Douwen u. J. P. N. Land, Verhandelingen der kon. Akademie van Wetenschappen, Afd. Letterkunde, 18, Amsterdam 1889, S. 216–258. E. W. Brooks, Johannis Ephesini Historiae ecclesiasticae pars tertia, Paris 1935–36, CSCO 105, 106, SS III, 3 = SS 54 (Text.), 55 (Übers.)

Ioann. Lyd.: Ioannes Lydus, De ostentis, ed. Wachsmuth, Lips. 1897; De mensibus et De magistratibus, ed. Wuensch, Lips. 1898/1903

Ioann. Mosch.: Ioannes Moschus, Pratum spirituale, PG 87, Sp. 2851–3112

Ioann. Nic.: Ioannes Niciu. The chronicle of John, bishop of Nikiu, trans. from Zotenbergs Ethiopic text by R. H. Charles, Oxford 1916

Ioel: Ioel, Chronographia compendiaria, ed. I. Bekker, Bonnae 1837

Is. Porphyrog.: Isaakios Porphyrogennetos Περὶ τῶν καταλειφθέντων ὑπὸ τοῦ Ὁμήρου in: Polemonis Declamationes..., ed. H. Hinck, Lipsiae 1873, S. 59–88

Iulian. Misop.: Julianus, Misopogon, ed. F. C. Hertlein, Leipzig 1875/76

Iul. Afric.: Sexti Iulii Africani reliquiae, ed. M. J. Routh, Reliquiae sacrae, vol. 2, Oxonii ²1846, S. 225–309

Iul. Poll.: Iulius Pollux (= Pseudo-Polydeuces), Historia physica, ed. J. Hardt, München 1792

Leo Gramm.: Leonis Grammatici chronographia, ed. I. Bekker, Bonnae 1842 (in Wahrheit eine Ableitung des Georgius Continuatus).

Malch.: Malchus. Malco di Filadelfia, Frammenti, a cura di L. R. Cresci, Napoli 1982

Man.: Constantini Manassis Breviarium chronicum, ed. O. Lampsidis, Athenis 1996 (CFHB 36/1–2)

Mansi: J. D. Mansi, Sacrorum consiliorum nova et amplissima collectio, Florentiae 1759 sqq.

Marcellinus Comes, ed. Th. Mommsen, Berolini 1894 (MGH, AA 11, S. 60–108)

MGH: Monumenta Germaniae Historica

Mich. Glyc.: Michael Glycas, Annales, rec. I. Bekker, Bonnae 1836

Mich. Syr.: Chronique de Michel le Syrien, ed. et trad. J.-B. Chabot, vol. 1–2, Paris 1899–1901 (Repr. 1963)

Mos. Chor.: Moses Chorenaçi, ed. W. et G. Whiston

Niceph., Chron.: Nicephori archiepiscopi Constantinopolitani opuscula, ed. C. de Boor, Lipsiae 1880, S. 79–135

Preger, Script. orig. Const. Scriptores originum Constantinopolitanarum, ed. Th. Preger, fasc. 1–2, Lipsiae 1901–07 (Repr. Leipzig 1989)

PG: Patrologia Graeca, cur. Migne, Paris

PL: Patrologia Latina, cur. Migne, Paris

Philostorg.: Philostorgius, Historia ecclesiastica, ed. J. Bidez-F. Winkelmann, Berlin ³1981

Proc.: Procopii Caesariensis opera omnia, ed. J. Haury, ed. corr. G. Wirth, vol. 1–4, Lipsiae 1952–1964. (Prokop Perserkriege, griech.-dt. ed. O. Veh, München 1970, S. 508–555 doppelsprachige Ausgabe von Auszügen aus Malalas, Buch 18)

Pseudo-Sym.: Chronik des Pseudo-Symeon im Cod. Paris. 1712, 18^v-272^r (wird herangezogen ohne ausdrücklichen Verweis auf folium)

Script. orig. Const. (SOC): Scriptores Originum Constantinopolitaranum, ed. Preger fasc. 1–2, Leipzig 1901

Sozom.: Sozomenus, Kirchengeschichte, ed. J. Bidez, Berlin 1960

Suda: Suidae lexicon, ed. A. Adler, 1–5, Lipsiae 1928–1938

Sync.: Georgii Syncelli Ecloga chronographica, ed. A. A. Mosshammer, Leipzig 1984

Theodoret.: Theodoretus, Historia ecclesiastica, ed. L. Parmentier–F. Scheidweiler, GCS 19, Berolini ²1954

Theod. Lect.: Theodoros Anagnostes, Kirchengeschichte, hrsg. v. G. Ch. Hansen, GCS, Neue Folge 3, Berlin ²1995

Theod. Scut.: Theodoros Skutariotes, Synopsis chronike, ed. C. Sathas, Mesaionike bibliotheke, vol. 7, Paris 1894 (Repr. ca. 1970), S. 1–556

Theoph.: Theophanis, chronographia, vol. 1.2, ed. C. de Boor; Lipsiae 1883–1885 (Repr. Hildesheim 1980)
Theophil.: Theophilus of Antioch Ad Autolycum, ed. R. R. Grant, Oxford 1970 (III, 27, 29, S. 140–146 = PG 6, Sp. 1161–1165)
TGF: A. Nauck, Tragicorum graecorum fragmenta, suppl. add. B. Snell, Hildesheim 1964
TrGF: Tragicorum graecorum fragmenta, ed. B. Snell et al., Bd. 1–4, Göttingen 1971–1977
Tzetz.: Ioannes Tzetzes, Allegoriae in Iliadem, ed. J. Boissonade, Paris 1851
– Ioannes Tzetzes, Antehomerica, Homerica, Posthomerica, ed. I. Bekker, Berolinae 1816
– Ioannes Tzetzes, Exegesis in Iliadem, ed. O. L. Calabro
– Ioannes Tzetzes, Historiae, rec. P. A. M. Leone, Napoli 1968
– Scholia in Lycophronem, ed. E. Scheer, Berlin, 1908
Scholia ad Tzetzae allegorias, ed. Joh. Cramer, Anecdota Oxoniensia 3
Xanth. Hist. eccl.: Nicephorus Callistus Xanthopulus, Historia ecclesiastica, PG 145–147
Zach. Rhet.: Zacharias Rhetor, Historia ecclesiastica, ed. et interpret. E. W. Brooks, CSCO, 55, ser. 3, vol. 5, Paris 1919
Zon.: Ioannis Zonarae, Epitomae historiarum libri XVIII, t. 1–3, ed. M. Pinder–Th. Büttner-Wobst, Bonnae 1841–1897
Zos.: Zosimus, Historia nova: Zosime, Histoire nouvelle, ed. et trad. F. Paschoud, t. 1–3, 2, Paris 1971–1989

Sekundärliteratur (in Auswahl)

D. I. Abramovič, Otryvok iz chroniki Ioanna Malaly v Zlatostrue XII veka, Sbornik statej v čest akademika I. I. Sobolevskogo, Leningrad 1928, S. 19–25
W. Adler, Time immemorial. Archaic history and its sources in Christian chronography from Julius Africanus to George Syncellus, Washington 1989, S. 217.222.230
P. J. Alexander, The oracle of Baalbek, Dumbarton Oaks 1967, S. 34. 79. 81. 87 f. 131
P. Allen, An early epitomator of Josephus: Eustathius of Epiphaneia, BZ 81(1988)1–11
–, Evagrius Scholasticus the church historian, Leuven 1981
–, The „Justinianic" plague, Byz. 49(1979)5–20
R. S. Bagnall, A. Cameron, S. R. Schwartz, K. A. Worp, Consuls of the later Roman empire, Atlanta, Georgia 1987
B. Baldwin, The date of a circus dialogue, Rev. d. ét. byz. 39(1981)301–306
–, Physical descriptions of Byzantine emperors, Byz 51(1981)8–21
–, Dio Cassius and John Malalas: two ancient readings of Virgil, Emerita 55(1987)85 f.
–, κοπιδερμία, κοπίδερμος, Glotta 59(1981)117 f.
–, A note on the religious sympathies of circus factions, Byz 48(1978)275 f.
O. Bardenhewer, Geschichte der altkirchlichen Literatur, Bd. 5, Freiburg 1932, S. 121 f.
F. Barišić, Jovan Malala, Vizantiski izvori za istoriju naroda Jugoslavije, t. 1, Beograd 1955, S. 81–84
T. D. Barnes, The new empire of Diocletian and Constantine, Cambridge/Mass. 1982, S. 46
N. H. Baynes, The Byzantine empire, New York, London 1926 (Repr. 1977), S. 35 f.
H.-G. Beck, Kirche und theologische Literatur im byzantinischen Reich, München 1959
–, Zur byzantinischen Mönchschronik, Speculum historiale, Freiburg-München 1965, S. 188–197
R. Bentley, Epistola ad J. Millium, abgedr. z. B. in Dindorfs Malalas-Ausgabe, S. 679–755
A. Berger, Untersuchungen zu den Patria Konstantinupoleos, Bonn 1988
G. Bernhardy, Rez. der Dindorfschen Malalas-Ausgabe, Jahrbücher f. wissensch. Kritik 1832, Bd. 2, S. 142–144
V. Beševliev, Die Nachrichten des Malalas über die Bulgaren bei Theophanes, Byzantina 10(1980)337–346
E. J. Bickerman, Chronology of the ancient world, London ^{2}1980

J. Bidez, Sur diverses citations, et notamment sur trois passages de Malalas retrouvés dans un text hagiographique, BZ 11(1902)388–394
J. Bidez u. F. Cumont, Les mages hellénisés, 2 t., Paris [2]1973
E. Bîkerman, Les Maccabées de Malalas, Byz. 21(1951)63–84
H. J. Blumenthal, 529 and its sequel: what happened to the academy? Byz. 48(1978)369–385
U. Ph. Boissevain, Über die dem Ioannes Antiochenus zugeschriebenen Excerpta Salmasiana, Hermes 22(1887)161–178
H. Bourier, Über die Quellen der ersten vierzehn Bücher des Johannes Malalas. T. 1 Phil. Diss. München 1898, Augsburg 1899. T. 2 Progr. d. hum. Gymn. St. Stephan in Augsburg 1899/1900, Augsburg 1900
G. W. Bowersock, Herodotus, Alexander and Rome, American Scholar 58(1989)407–414
S. Brock, A Syriac collection of prophecies of the pagan philosophers, Orientalia Lovaniensia periodica 14(1983)203–246
–, Some Syriac excerpts from Greek collections of pagan prophecies, Vigiliae christianae 38(1984)77–90
–, Syriac historical writing: a survey of the main sources, Journal of the Iraqi academy Syriac corporation 5(1979–1980)1–30
E. W. Brooks, The date of the historian John Malala, English historical review 7(1892)291–301
Th. Büttner-Wobst, Der Tod des Kaisers Julian, Philologus 51(1892)561–580
D. M. Bulanin, Antičnye tradicii v drevnerusskoj literature XI–XVI vv., München 1991
J. B. Bury, A history of the Later Roman empire from Arcadius to Irene (395–800), vol. 1–2, London 1889 (Repr. Amsterdam 1966)
–, History of the Later Roman empire from the death of Theodosius I. to the death of Justinian (395–565), vol. 2, London 1923
–, Johannes Malalas: the text of the codex Baroccianus, BZ 6(1897)219–230
–, The Nika riot, Journ. of Hell. stud. 17(1897)92–119
–, A note on the emperor Olybrius, English historical review 1(1886, Repr. 1962)507–509
Al. Cameron, Circus factions: Blues and Greens at Rome and Byzantium, Oxford 1976
–, Cyril of Scythopolis, Vit. Sabae 53: a note on κατά in late Greek, Glotta 56(1978)87–94
–, The last days of the academy at Athens, Proceedings of the Cambridge Philological Society N.S. 15(1969)7–29 (: Kurzfassung: Le néoplatonisme, Paris 1971, S. 281–290)
–, The empress and the poet: paganisme and politics at the court of Theodosius II, Yale classical studies 27(1982)217–289
–, Malalas John, Dictionary of the middle ages, vol. 8, New York 1987, S. 55
–, Wandering poets, Historia 14(1965)473 f. (: zu Kyros, Mal. p. 306 B.)
–, Porphyrius the charioteer, Oxford 1973
–, Priscus of Panium and John Malalas in „Suidas", Classical review 13(1963)264
–, Theodorus τρισέπαρχος, Greek, Roman and Byzantine studies 17(1976)269–286
Av. Cameron, Agathias, Oxford 1970, S. 138 f.142 f.
R. Cantarella, Giovanni Malalas, Themis e le origini della tragedia, Acme 23/24(1970–71)61–66
–, Parva quaedam, Athena 83/84(1972/73)525–528
A. Carile, Consenso e dissenso fra propaganda e fronda, L'imperatore Giustiniano. Storia e mito, Milano 1978, S. 37–93
A. Carrière, Nouvelles sources de Moise de Khoran, 1–2, Vienne 1893–94
G. Cavallo u. H. Maehler, Greek bookhands of the early byzantine period, A. D. 300–800, Bull. of the Inst. of Class. St., Suppl. 47, London 1987, Nr. 49 a (: Tusc)
–, La circolazione libraria nell'età di Giustiniano, L'imperatore Giustiniano. Storia e mito, Milano 1978, S. 201–236
A. Černousov, Êpoque d'Anastase Dicoros, Byz. 3(1926)65–72
M. I. Černyševa, K charakteristike slavjanskogo perevoda Chroniki Ioanna Malaly, VV 44(1983)221–226
–, O sootnošenii slavjanskogo perevoda Chroniki Ioanna Malaly i es grečeskogo teksta, TODL 37(1983)222–228
–, Zamečanija o priemach perevoda portretnoj leksiki iz Chroniki Ioanna Malaly, Istorija russkogo jazyka. Pamjatniki XI–XVIII v., ed. S. I. Kotkov, Moskva 1982, S. 57–66

W. R. Chalmers, Eunapius, Ammianus Marcellinus and Zosimus on Julian's Persian expedition, Classical Quarterly N. S. 10(1960)152–160
Ch. Charalampakes, Παρατηρήσεις ἀναφερόμεναι εἰς τὸν σχηματισμὸν τῶν ἐπιθέτων κατὰ τὴν περιγραφὴν προσώπων εἰς τὴν Χρονογραφίαν τοῦ Μαλάλα, Lexikographikon deltion 2 (Athenai 1978)21–42
P. Charanis, The term Helladikoi in byzantine texts of the sixth, seventh and eighth centuries, Epeteris Hetaireias Byzantinon Spudon 23(1953)615–620
M. Chatzidakes, Ἐκ τῶν Ἐλπίου τοῦ Ῥωμαίου, Epeteris Hetaireias Byzantinon Spudon 14(1938)390–414
E. Chrysos, Eine Konjektur zu Johannes Malalas, Jahrbuch d. österr. byz. Gesellschaft 15(1966)147–152
R. Ciocan-Yvanescu, Sur le rôle d'Antioche du point de vue économique, sociale et culturel au VI^{e} siècle, Byz. 39(1969)53–73
M. E. Colonna, Gli storici bizantini dal IV al XV secolo, 1, Napoli 1956, 73–77
F. C. Conybeare, The relation of the Paschal Chronicle to Malalas, BZ 11(1902)395–402
S. Costanza, Sull'utilizzazione di alcune citazioni teologiche nella chronografia di Giovanni Malala e in due testi agiografici, BZ 52(1959)247–252
I. R. Crawford, De Bruma et Brumalibus festis, BZ 23(1914–1919)365–396
B. Croke, Basiliscus the boy-emperor, Greek, Roman and Byzantine studies 24(1983)81–91
–, City chronicles of late antiquity, Reading the Past in Late Antiquity, Canberra 1990, S. 165–203
–, Byzantine chronicle writing, 1: The early development of Byzantine chronicles, Studies in John Malalas, S. 27–38
–, The development of a critical text, Studies in John Malalas, S. 313–324
–, Two early byzantine earthquakes, Byz. 51(1981)122–147
–, Malalas, the man and his work, Studies in John Malalas, S. 1–2
–, Modern study of Malalas, Studies in John Malalas, S. 325–338
F. Cumont, Malalas et Corippe, Revue de l'instruction publ. en Belgique 37(1894)77–79
–, Les nomes des planètes grecs et l'astrolatrie chez les grecs, L'Antiquité Classique 4(1935)5–43
G. Dagron, Constantinople imaginaire, Études sur le requeil de 'Patria', Paris 1984
–, Naissance d'une capitale. Constantinople et ses institutions de 330 à 451, Paris, 1974
A. Degrassi, I fasti consolari dell' Impero Romano dal 50 avanti Cristo al 613 dopo Cristo, Roma 1952
A. Demandt, Die Spätantike. Röm. Geschichte von Diocletian bis Justinian 284–565 n. Chr., München 1989
A. A. Derjugin, Vergilij v drevnem slavjanskom perevode Chroniki Ioanna Malaly, Antičnost i Vizantija, ed. I. A. Frejberg, Moskva 1975, S. 351–362
R. Devreesse, Le patriarcat d'Antioche depuis la paix de l'église jusqu'à la conquête arabe, Paris 1945
A. Dihle, Textkritische Bemerkungen zu frühbyzantinischen Autoren, BZ 69(1976)5 f.
A. D'jakonov, Ioann Efesskij i chronika izvestnaja pod imenem Dionisija Tell'Machrskago, Christijanskoe čtenie 216(1903)599–614.818–835
–, Ioann Efesskij i ego cerkovno-istoričeskie trudy, St. Petersburg 1908
L. Dillemann, Ammien Marcellin et les pays de l'Euphrate et du Tigre, Syria 38(1961)87–158
Au. Diller, The authors named Pausanias, Transactions and Proceedings of the American Philological Association 86(1955)268–279
–, Excerpts from Strabo and Stephanus in Byzantine chronicles, a. a. O., 81(1950)241–253
F. Dobr'anskij, Opisanie rukopisej Vilenskoj publičnoj biblioteki cerkovnoslavjanskich i russkich, Wilna ^{2}1892, S. 256–264
F. Dölger, Das Kaiserjahr der Byzantiner, Sitzungsberichte d. Bayer. Akad. d. Wiss., Phil.-hist. Kl. 1949, 1, S. 8.24 f.30 f.
–, Byzantine literature, Cambridge Medieval History, vol. 4, Cambridge 1967, S. 234 f.
–, Johannes Malalas, Lexikon f. Theologie u. Kirche, Bd. 5(^{2}1960), Sp. 1058

T. Dohrn, Die Tyche von Antiochia, Berlin 1960
A. Dostál, K slovanským verzim byzantských kronik, Acta Universitatis Carolinae Philologica, Slavica Pragensia 4(1962)663–670
G. Downey, Imperial building records in Malalas, BZ 38(1938)1–15.299–311
–, The calendar-reform at Antioch in the fifth century, Byz. 15(1940/41)39–48
–, Seleucid chronology in Malalas, American Journal of Archeology 42(1938)106–120
–, Earthquakes at Constantinople and vicinity A. D. 342–1454, Speculum 30(1955)596–600
–, The Olympic games of Antioch in the fourth century A. D., Transactions and Proceedings of the American Philological Association 70(1939)428–438
–, The gate of the Cherubim at Antioch, Jewish Quarterly Review 29(1938/39)167–177
–, A history of Antioch in Syria from Seleucus to the Arab Conquest, Princeton 1961
–, Julian the apostate at Antioch, Church History 8(1939)303–315
–, Malalas on the history of Antioch under Severus and Caracalla, Transactions and Proceedings of the American Philological Association 67(1937)141–156
–, Q. Marcius Rex at Antioch, Classical Philology 32(1937)144–151
–, The occupation of Syria by the Romans, Transactions and Proceedings of the American Philological Association 82(1951)149–163
–, References to inscriptions in the Chronicle of Malalas, a. a. O. 66(1965)55–72
–, The architectural significance of the use of the words Stoa and Basilike in classical literature, Journal of the Archaeological Institute of America 41(1937)194–211
–, The political status of Roman Antioch, Berytus 6(1941)1–6
–, Strabo and Antioch, Transactions and proceedings of the American Philological Assosiation 72(1941)85–95
–, A study of the comites Orientis and the consulares of Syria, Phil. Diss. Princeton 1939
–, The wall of Theodosius at Antioch, American Journal of Philology 62(1941)207–213
–, The work of Antoninus Pius at Antioch, Classical Philology 34(1939)369–372
A. M. Dubarle, La mention de Judith dans la littérature ancienne, Revue biblique 66(1959)514–549, insbes. S. 543–545
W. L. Dulière, Les chérubims du troisième temple à Antioche, Zeitschrift f. Religions- u. Geistesgeschichte 13(1961)201–219
–, Protection permanente contre des animaux nuisibles assurée par Apollonius de Tyane dans Byzance et Antioche, BZ 63(1970)247–277
H. Dunger, Über die ursprüngliche Abfassung und die Quellen der Ephemeris belli Troiani, XVII. Progr. d. Vitzthumschen Gymnasiums, Dresden 1878, S. 1–51
–, De Dictye-Septimio Vergilii imitatore, Progr. d. Wettiner Gymnasiums zu Dresden, Dresden 1886, S. III–XX
J. Durliat, De la ville antique à la ville byzantine, Paris 1990
The Eastern frontier of the Roman Europe, Oxford 1989
W. Eltester, Zum syrisch-makedonischen Kalender im IV. Jh., Zeitschrift f. neutestamentliche Wissenschaft 37(1938)286–288
–, Die Kirchen Antiochiens im IV. Jh., a. a. O., 36(1937)251–286
W. Enßlin, Bespr. von Stauffenberg, Philologische Wochenschrift 28/29(1931)769–789
–, Zu den Kriegen des Sassaniden Schapur I., Sitzungsberichte d. Bayer. Akad. d. Wissensch., Philosoph.-hist. Kl., Jahrgang 1947, H. 5
M. Erdmann, Adversaria critica in Malalae chronographiam, Protestantisches Gymnasium Straßburg. Festschrift zur Feier des 350jährigen Bestehens, Straßburg 1888, T. 2, S. 69–88
G. Fedalteo, Hierarchia ecclesiastica orientalis, 1–2, Padova 1988
N. Festa, Intorno all'opuscolo di Palefato De incredibilibus, Firenze–Roma 1890
–, Nuove osservazioni sopra l'opuscolo di Palefato peri apiston, Studi italiani di filologia classica 4(1892)225–256
A. J. Festugière, Corpus Hermeticum, vol. 4, Paris 1954
–, Notabilia dans Malalas, I, Revue de philologie 52(1978)221–241
–, Notabilia dans Malalas, II, a. a. O., 53(1979)227–237
J. Ficker, Die Darstellung der Apostel in der altchristlichen Kunst, Leipzig 1887, S. 42–44

R. Fishman-Duker, The Second Temple period in Byzantine chronicles, Byz. 47(1977)126–156
J. Fitton, Domitian and Saint John in Malalas, Byz. 44(1974)193 f.
R. Förster, Antiochia am Orontes, Jahrbuch d. k. dt. Archäol. Inst. 12(1897)103–149
G. Fowden, The Egyptian Hermes: a historical approach to the late pagan mind, Cambridge 1987
S. Franklin, Byzantine empire and Kievan Russia, Byz. 53(1983)507–537
–, An obscure sentence in the Slavonic translation of the chronicle of John Malalas, Byzantinosalvica 47(1986)189–195
–, Some apocryphal sources of Kievan Russian historiography, Oxford Slavonic papers 15(1982)1–27
–, The transmission of Malalas Chronicle, 2: Malalas in Slavonic, Studies in John Malalas, S. 276–287
W. H. C. Frend, The Rise of the Monophysite Movement, Cambridge 1972
A. Freund, Beiträge zur antiochenischen u. zur konstantinopolitanischen Stadtchronik, Phil. Diss. Jena 1882
C. Frick, Die Fasti Idatiani und das Chronicon Paschale, BZ 1(1892)283–292
–, Zur Kritik des Joannes Malalas, Historische u. philologische Aufsätze. Ernst Curtius zu seinem siebenzigsten Geburtstage ... gewidmet, Berlin 1884, S. 53–66
J. Fürst, Untersuchungen zur Ephemeris des Diktys von Kreta. VII, Philologus 61(1902) 592–622
J. Gagé, Les Perses a Antioche et les courses de l'hippodrome au milieu du III[e] s., Bulletin Fac. des Lettres. Univ. Strassbourg 31(1953)301–324
H. Gelzer, Zu Africanus und Johannes Malalas, BZ 3(1894)394 f.
–, Sextus Julius Africanus u. die byzantinische Chronographie, Bd. 1.2, Leipzig 1885 (Repr. New York 1967)
–, Bespr. Patzig, Malalas-Fragmente, Berliner philologische Wochenschrift 12(1892)141–144
G. Gentz–F. Winkelmann, Die Kirchengeschichte des Nicephorus Callistus Xanthopulus und ihre Quellen, Berlin 1966, S. 189
C. E. Gleye, Beiträge zur Johannesfrage, BZ 5(1896)422–464
–, Ein Beitrag zur Charakteristik des Malalaswerkes, Pädagogischer Anzeiger für Rußland 4(1912)360–362
–, Bespr. Istrin, Buch 1, BZ 8(1899)499–507
–, Bespr. Patzig, Johannes Antiochenus, BZ 2(1893)158–161
–, Bespr. Šestakov, Der Johannes Rhetor d. Kirchengeschichte des Euagrios, BZ 3(1894)625–630
–, Malalas u. Corippus, BZ 4(1895)366 f.
–, Zum slavischen Malalas, Archiv f. slav. Philologie 16(1894)578–591
–, Die grusinische Malalasübersetzung, BZ 22(1913)63–64
–, Ein Menandervers bei Malalas, BZ 5(1896)336
–, Zu den Nachrichten vom Tode Julians, Philologus 53(1894)587
–, Über monophysitische Spuren im Malalaswerke, BZ 8(1899)312–327
H. Grégoire, Un nouveau fragment du „Scriptor incertus de Leone Armenio“, Byz. 11(1936)417–420
–, Du nouveau sur la chronographie byzantine: le „Scriptor incertus de Leone Armenio“ est le dernier continuateur de Malalas, Acad. royale de Belgique, Bulletins de la Cl. des lettres et de sciences morales et politiques, 5[e] sér., t. 22(1936)420–436
T. E. Gregory, The remarkable Christmas homily of Kyros Panopolites, Greek, Roman and Byzantine studies 16(1975)317–324
W. Greif, Die mittelalterlichen Bearbeitungen der Trojanersage, Marburg 1886, S. 173–268
N. E. Griffin, Dares and Dictys ..., Baltimore 1907, S. 34–81
V. Grumel, La chronologie, Paris 1958, S. 6
–, Jean Malalas ou Malelas, Catholicisme 6(1964)612
R. Guilland, Études de topographie de Constantinople byzantine, vol. 1.2., Berlin 1969

B. Gutmann, Studien zur römischen Außenpolitik in der Spätantike (364–395 n. Chr.), Bonn 1991

A. v. Gutschmid, Kleine Schriften, Leipzig 1894, S. 414–416

F. Haase, Untersuchungen zur Chronik des Pseudo-Dionysius von Tell-Maḥré, Oriens Christianus N.S. 6(1916)65–90.240–270

S. A. Harvey, Remembering pain: Syriac historiography and the separation of the churches, Byz. 58(1988)295–308

H. Haupt, Dares, Malalas u. Sisyphos, Philologus 40(1881)107–121

–, Über die altslavische Übersetzung des Joannes Malalas, Hermes 15(1880)230–235

M. Haupt, Coniectanea, Hermes 7(1873)296 f.

J. Haury, Johannes Malalas identisch mit dem Patriarchen Johannes Scholastikos? BZ 9(1900)337–356

C. Head, Physical descriptions of the emperors in byzantine historical writing, Byz. 50(1980)226–240

P. Helms, Syntaktische Untersuchungen zu Ioannes Malalas und Georgios Sphratzes, Helikon 11–12(1971–72)309–388

E. Hoerling, Mythos und Pistis. Zur Bedeutung heidnischer Mythen in der christlichen Weltchronik des Johannes Malalas, Lund 1980

K. G. Holum, Flavius Stephanos, Proconsul of Byzantine Palestine, Zeitschrift für Papyrologie u. Epigraphik 65(1986)231–239

–, Theodosian Empresses, Berkeley 1982

Hommes et richesses dans l'empire byzantine, t. 1, Paris 1989

E. Honigmann, The calender change at Antioch and the earthquake of 458 A. D. Byz. 17(1944/45)336–339

–, Évêques et évêchés monophysites d'Asie antérieure au VI[e] siècle, CSCO 127, Subsidia 2, Louvain 1951

H. Hunger, Die hochsprachliche profane Literatur der Byzantiner, Bd. 1.2, München 1978

G. L. Huxley, Automedon in the Slavonic Malalas, Rivista di filologia classica113(1985)304–306

–, An Argive dynasty in Malalas, Greek, Roman and Byzantine Studies 24(1983)345–347

–, A Theban kinglist in Malalas, Philologus 131(1987)159–161

J. H. Humphrey, Roman circuses, London 1986, S. 91.456–458.492

V. Jagić, Ein Beitrag zur serbischen Annalistik, Archiv für slavische Philologie 2(1876)4–9

–, Zum altslavischen Malalas, Hermes 15(1880)235–237

A. James, Language of Malalas, 1: General survey, Studies in John Malalas, S. 217–225

R. Janin, Constantinople byzantine ..., Paris [2]1964

–, La géographie ecclésiastique de l'empire byzantine, t. III 1, Paris [2]1969

L. Jeep, Die Lebenszeit des Zosimus, Rheinisches Museum für Philologie, N.F. 37(1882)425–433

–, Die Lücken in der Chronik des Malalas, a. a. O., 36(1881)351–361

E. Jeffreys, The attitudes of Byzantine chroniclers towards ancient history Byz. 49(1979)199–238

E. Jeffreys, M. J. Jeffreys, R. D. Scott u. a., The Chronicle of John Malalas: a translation, Melbourne 1986

E. Jeffreys, The Judgement of Paris in later Byzantine literature, Byz. 48(1978)112–131

E. u. M. Jeffreys, Language of Malalas, 3: Portraits, Studies in John Malalas, S. 231–244

E. Jeffreys, Malalas' sources, Studies in John Malalas, S. 167–216

–, Chronological structures in Malalas' chronicle, Studies in John Malalas, S. 111–166

–, The transmission of Malalas' chronicle, 1: Malalas in Greek, Studies in John Malalas, S. 245–268

–, Malalas' use of the past, Reading the Past in Late Antiquity, ed. by G. Clarke, Canberra 1990, S. 121–146

–, Malalas' world view, Studies in John Malalas, S. 55–66

M. Jeffreys, A lacuna in Theophanes' Malalas?, Studies in John Malalas, S. 268–276

–, Language of Malalas, 2: Formulaic phraseology, S. 225–231

Jews, Samaritans and Christians in Byzantine Palestine, ed. D. Jacoby and Y. Tsafir, Jerusalem 1988
Journal of Roman Studies 52(1962)126–130
J. Irigoin, L'Italie méridionale et les textes antiques, in: Griechische Kodikologie u. Textüberlieferung, hrsg. v. D. Harlfinger, Darmstadt 1980, S. 239 (zu Tusc)
J. Irmscher, Geschichtsschreiber der Justinianischen Zeit, Wissenschaftliche Zeitschrift d. Univ. Rostock 18(1969)469–474
–, Der byzantinische Nikaaufstand, Ethnogr.-archäol. Zeitschrift (1987)268–271
–, La politica religiosa dell' imperatore Giustiniano contro i pagani e la fine della scuola neoplatonica ad Atene, C s 11(1990)579–592
A. H. M. Jones, The cities of the Eastern Roman provinces, Oxford ²1971
–, The Later Roman Empire, vol. 1–3, Oxford 1964
B. H. Isaac, Limits of empire: Roman army in the east, Oxford 1992
–, The meaning of the terms Limes and Limetanei, Journal of Roman Studies 78(1988)125–147
V. Istrin, Aleksandrija russkich chronografov, Moskva 1893
–, Chronograf Ipatskogo spiska letopisi pod 1114 godom, Žurnal ministerstva narodnogo prosveščenija 1897, nojabr, otd. 2, S. 83–91
–, Izsledovanija v oblasti drevne-russkoj literatury, Petersburg 1906, S. 34–51
–, Iz oblasti drevne-russkoj literatury, 3, Žurnal (s. o. 350(1903)167–185
–, Očerk istorii drevnerusskoj literatury domoskovskogo perioda, Petersburg 1922
–, Osobij vid Ellinskogo letopisca iz sobranija Tichonravova, Izvestija otdelenija russkoga jazyka i slovesnosti 17, 3(1912)1–30
Iustinianus I., Corpus iuris civilis, vol. 1–3, ed. P. Krüger, P. Schöll, W. Kroll, Berolini 1906–12
–, Scritti teologici ed ecclesiastici di Giustiniano, ed. M. Amelotti u. I. Migliardi Zingale, Milano 1977
I. Kawar, Byzantium and Kinda, BZ 53(1960)57–73
H. Kennedy u. J. H. W. G. Liebeschuetz, Antioch and the villages of norther Syria in the 5th and 6th cent., Nottingham medieval studies 32(1988)65–90
R. Klein, Hypat(h)ios, Lex. d. Mittelalt. 5, 2(1990)248
A. F. J. Klijn, Seth in Jewish, christian and gnostic literature, Leiden 1977
B. M. Kloss, K voprosu o proischoždenii Ellinskogo Letopisce vtorogo vida, TODL 27(1972)370–379
G. Knaack, Zur Meleagersage, Rheinisches Museum für Philologie 49(1894)310–313
A. Koecher, De Ioannis Antiocheni aetate fontibus auctoritate, Phil. Diss. Bonn, Bonnae 1871
G. Koerting, Scriptorum et Graecorum et Latinorum, quos Joannes Malalas ... laudavit index, Progr. Münster 1879
–, De vocibus Latinis, quae apud Ioannem Malalam inveniuntur, Progr. Münster 1879/80
M. M. Kopylenko, Gipotaktični konstrukcii chroniki Ioanna Malaly, Praci Odes'kogo derz. univ. Zbirnik fil. fakultetu 3(1953)65–59
Th. K. Korres, „Ὑγρὸν πῦρ", Thessalonike 1989
M. Kraśennikov, Varia, Žurnal ministerstva narodnago prosveščenija 45(1913) Mai, S. 205 f. 66(1916) Dec., S. 447–464
K. Krumbacher, Anmerkung der Redaktion, BZ 10(1901)53
–, Geschichte der byzantinischen Litteratur, München ²1897
O. Lampsides, Τὸ χρυσόμαλλον δέρας, Archeion Pontu 40(1985)7–10
R. Lane Fox, Pagans and Christians, London 1986, S. 171
M. Laskaris, Αἱ βυζαντιναὶ χρονογραφίαι ἐν τῇ παλαιοσλαβικῇ λογοτεχνίᾳ, Epeteris Hetaireias Byzantinon Spudon 2(1925)330–341
Leonid, archim., Drevnjaja rukopis', Russkij vestnik, t. 201, Apr. 1889, S. 6
F. A. Lepper, Trajans Parthian War, Oxford 1948 (Repr. Westport 1779)
D. G. Letsios, Die äthiopisch-himyaritischen Kriege des 6. Jhs. u. d. Christianisierung Äthiopiens, Jahrbuch d. österr. Byzantinistik 41(1991)25–42
Liber jubilaeorum. – The Ethiopic version of the Hebrew Book of Jubilees, ed by R. H. Charlex, Oxford 1895

D. S. Lichačev, Illinskij letopisec vtorogo vida i pravitel'stvennye krugi Moskva konca XV v., TODL 6(1948)100–110
–, Tekstologija, Moskva–Leningrad 1962
H. Lieberich, Studien zu den Proömien in d. griech. u. byz. Geschichtsschreibung, T. 2, Progr. d. kgl. Realgymnasiums München 1899/1900, München 1900, S. 47 f.
J. H. W. G. Liebeschuetz, Antioch. City and imperial administration, Oxford 1972
–, From Diocletian to the Arab conquest, Aldershot 1990
S. Lieu, Manicheism in the later Roman Empire and Medieval China ..., Manchester 1985, S. 86 f.173
Ja. N. Ljubarskij, Problema evolucii vizantijskoj istoriografii, Lit. i isk. Moskva 1988, S. 39–45
M. Loukaki, Contribution à l'étude de la famille Antiochos, Rev. de études byz. 50(1992)185–205
E. B. Lyle, The circus as cosmos, Latomus 43(1984)827–841
M. Maas, John Lydus and the Roman past, London 1991
P. Maas, Metrische Akklamationen der Byzantiner, BZ 21(1912)28–51
–, Eine Handschrift der Weltgeschichte des Eustathios von Epiphaneia, BZ 38(1938)350
D. Magie, Roman rule in Asia minor to the end of the third century after Christ, vol. 1.2. Princeton 1950
C. Mango, The Brazen house, Copenhagen 1959
–, Le développement urbain de Constantinople (IV^{e}–VII^{e} siècles), Paris 1985
–, Antique statuary and the Byzantine beholder, Dumbarton Oaks Papers 17(1963)53–75 (insbes. S. 57, Anm. 13)
–, Who wrote the Chronicle of Theophanes?, Zbornik Radova Vizantološkog Instituta 18(1978)9–17
A. Markopoulos, Ἡ χρονογραφία τοῦ Ψευδοσυμεὼν καὶ οἱ πηγές της, Ioannina 1978
M. Meinhart, Die Datierung des SC Tertullianum, Zeitschrift d. Savigny-Stiftung f. Rechtsgeschichte 83(1966), Rom. Abt., S. 100–141
S. Merkle, Die Ephemeris belli Trojani des Diktys von Kreta, Frankfurt, Bern, New York 1989
L. Merz, Zur Flexion des Verbums bei Malalas, Progr. d. hum. Gymn. Pirmasens 1910/11, Pirmasens 1911
N. A. Meščerskij, Dva neizdannych otryvka drevneslavjanskogo perevoda „Chroniki" Ioanna Malaly, VV 11(1956)279–284
–, Istočniki i sostav slavjano-russkoj perevodnoj pis'mennosti IX–XV vekov, Leningrad 1978
T. S. Miller, The Sampson Hospital of Constantinople, Byz. Forschungen 15(1990)101–135
B. Misener, Iconistic portraits, Classical Philology 19(1924)96–123
A. Moffat, A record of public buildings and monuments, Studies in John Malalas, S. 87–109
Th. Mommsen, Bruchstücke des Johannes von Antiochia und des Johannes Malalas, Hermes 6(1872)323–383
–, Lateinische Malalas-Auszüge, BZ 4(1895)487 f.
Gy. Moravcsik, Byzantinoturcica 1, Berlin 1958, S. 329–334
–, Emlékkönyv Szent István király halának kilencszszadik évfordulóján, 1, Budapest 1938, S. 190–195
–, Kórösi Csoma-Archivum 2(1926)91–107
–, Muagerisz király, Magyar Nyelv 13(1927)258–271
A. Mosshammer, The Chronicle of Eusebius and Greek chronographic tradition, Lewisburg 1979
R. Mouterde u. A. Poidebard, Le Limes de Chalcis, organisation de la steppe en haute Syrie romaine, Paris 1945
K. O. Müller, Antiquitates Antiochenae, Göttingen 1839
–, De antiquitatibus Antiochenis, Kleine deutsche Schriften, Bd. 1, Breslau 1847, S. 90–102.110–129
K. J. Neumann, Der Umfang der Chronik des Malalas in der Oxforder Handschrift, Hermes 15(1880)356–360
F. Noack, Der griechische Diktys, Philologus, Suppl.-Bd., 5, 1892, S. 401–500

M. A. Obolenskij, Letopisec Perejaslavlja-Suzdal'skogo, Vremennik imp. Moskovskago obšč. ist. i drevnostej Rossijskich 1851, Buch 9
J. A. Ochoa Anadón, La bibliografia sobre la cronografía de Juan Malalas, Erytheia 9(1988)61–75
L. Oeconomos, Remarques sur trois passages de trois historiens grecs du moyen âge, Byz. 20(1950)177–183
A. S. Orlov, K voprosu ob Ipat'evskoj letopisi, Izvestija otd. russk. jazyka i slovesnosti AN 31(1926)93–126
I. Ortiz de Urbina, Patrologia Syriaca, Romae ^{2}1965
Oxford Dictionary of Byzantium, New York–Oxford 1991, S. 1275
N. D. Papademetriu, Οἱ σοφοὶ χρονογράφοι τοῦ Μαλάλα, Theologia 60(1989)672–700
Ph. Papakonstantinu, Malalas, Megale Hellenike Enkyklopaideia t. 16, o. J., S. 570 f.
R. Paret, Note sur un passage de Malalas concernant les phylarches arabes, Arabica 5(1958, Repr. 1984)251–262
C. M. Patrono, Spunti di storia dell'arte in un cronista bizantino, Nuova rivista storica 4(1920)482–502
E. Patzig, Die Abhängigkeit des Jo. Antiochenus von Jo. Malalas, BZ 10(1901)40–53
–, Die ἑτέρα ἀρχαιολογία der Excerpta Salmasiana, BZ 9(1900)357–369
–, Bespr. H. Bourier, BZ 10(1901)255–262
–, Bespr. A. Rüger, BZ 5(1896)350–355
–, Bespr. O. Schissel v. Fleschenberg, BZ 20(1911)228–239
–, Dictys Cretensis, BZ 1(1892)131–152
–, Die Hypothesis in Dindorfs Ausgabe der Odysseescholien, BZ 2(1893)413–440
–, Unerkannt und unbekannt gebliebene Malalas-Fragmente, Progr. der Thomasschule zu Leipzig 1890/91, Leipzig 1891
–, Johannes Antiochenus und Johannes Malalas, Progr. d. Thomasschule, Leipzig 1892
–, Malalas und Diktys führen zur Lösung eines archäologischen Problems, Byz. 4(1927/28)281–300
–, Malalas und Tzetzes, BZ 10(1901)385–393
–, Von Malalas zu Homer, BZ 28(1928)1–11
–, Der angebliche Monophysitismus des Malalas, BZ 8(1899)111–128
–, Über einige Quellen des Zonaras, BZ 5(1896)24–53
–, Das Trojabuch des Sisyphos von Kos, BZ 12(1903)231–257
A. E. Peristerakes, Δίκτυς ὁ Κρής, Athenae 1984
M. Peschin, Johannes Malalas and the moneyers revolt, Studies in Latin literature and Roman history 3(Bruxelles 1983)325–335
L. Petit, Jean le scholastique, Dictionnaire de théologie catholique 8(1924)Sp. 829–831
M. Plezia, Greckie i Łacińskie źródla do najstarszych dziejów, cz. 1, Poznán–Kraków 1952, S. 89
A. Popov, Obzor chronografov russkoj redakcii, Bd. 1.2, Moskva 1866–69 (Repr. Osnabrück 1968)
K. Praechter, Die römische Kaisergeschichte bis auf Diokletian ..., BZ 5(1896)484–537
Procopé, Hochherzigkeit, Reallex. f. Antike u. Christentum, Lief. 117(1990)765–795
The prosopography of the later Roman empire, vol. 1, by A. H. M. Jones, J. R. Martindale & J. Morris, vol. 2 by J. R. Martindale, Cambridge 1971–80
Quellen zur Geschichte des frühen Byzanz (4.–9. Jh.). Bestand u. Probleme, hrsg. v. F. Winkelmann u. W. Brandes, Amsterdam 1990, S. 190.193 f.245
A. M. Rabello, Giustiniano, Ebrei e Samaritani alla luce delle fonti storico-letterarie, ecclesiastiche e giuridiche, 1–3 Milano 1987–1989
The rediscovery of gnosticism, vol. 2, Sethian gnosticism, ed. by B. Layton, Leiden 1981
S. W. Reinert, The image of Dionysus in Malalas' chronicle, Byzantina kai Metabyzantina, Malibu 1985, S. 1–41
–, Greek myth in Johannes Malalas' account of ancient history, Phil. diss., Univ. of California, Los Angeles 1985
I. Rochow, Malalas bei Theophanes, Klio 65(1983)459–474

H. Rönsch, Das Buch der Jubiläen, Leipzig 1874 (Repr. Amsterdam 1970)
O. Rossbach, Servius bei Johannes Malalas, Berliner philologische Wochenschrift 37(1917)Sp. 30–32
B. Rubin, Art. Procopius (Sonderdr. aus Realenzyklopädie der classischen Altertumswissenschaft), Stuttgart 1954
–, Das Zeitalter Justinians, Bd. 1, Berlin 1960
A. Rüger, Präpositionen bei Johannes Antiochenus, T. 1, Progr. d. Gymn. Münnerstadt 1895/96, Münnerstadt 1896
–, Studien zu Malalas. Präpositionen. Adverbien. Das 18. Buch. Die konst. Excerpte. Die tuskulanischen Fragmente, Bad Kissingen 1895
Sachmatov, Drevnebolgarskaja enciklopedija X veka, VV 7(1900)1–35
R. Scharf, Die Apfel-Affäre, BZ 83(1990)435–450
F. Schehl, Bespr. Stauffenberg, BZ 38(1938)157–169
–, Die Kaiserzeit bis Diokletian in ihrer Darstellung bei Malalas, Actes du III^me^ congrès international d'études byzantines, Athènes 1932, S. 121 f.
O. Schissel v. Fleschenberg, Die psycho-ethische Charakteristik in den Porträts der Chronographie des Joannes Malalas, Studien zur vergl. Literaturgeschichte 9(1909)428–433
–, Dares-Studien, Halle 1908
H. Schönebaum, Die Kenntnis der byzantinischen Geschichtsschreiber von der ältesten Geschichte der Ungarn vor der Landnahme, Berlin–Leipzig 1922, S. 1 f.
P. Schreiner, Die byzantinischen Kleinchroniken, T. 1–3 (CFHB 12, 1–3), Wien 1975–1977
–, Johannes Malalas, Lex. d. Mittelalt. V, 3(1990)588
R. Scott, Byzantine chronicle writing, 2: The Byzantine chronicle after Malalas, Studies in John Malalas, S. 38–54
–, Malalas and Justinian's codification, Byzantine papers. Canberra 1981, S. 12–31
–, Malalas and his contemporaries, Studies in John Malalas, S. 67–85
–, Malalas, the Secret history, and Justinian's propaganda, Dumbart Oaks Papers 39(1985)99–109
–, Malalas' view of the classical past, Reading the Past in Late Antiquity, Canberra 1990, S. 147–164
S. Šestakov, K chronike Ioanna Malaly, VV 5(1898, Repr. 1963)697–699
–, Ioann ritor b cerkovnoj istorii Evagrija, Učenija zapiski imp. Kazanskago universiteta 57.5(1890)97–132
–, Otvet, VV 2(1895, Repr. 1962)243–245
–, Pribavlenie k stat'e: O značenii slav. perevoda Malaly, VV 2(1895, Repr. 1962)372–377
–, O značenii slav. perevoda chroniki Ioanna Malaly dlja vosstanovlenija ee grečeskogo teksta, VV 1(1894, Repr. 1962)503–552
Socr.: Socrates, Historia ecclesiastica, PG 47
S. A. Sophroniu, Studies in the vocabulary of early medieval Greek, with special reference to John Malalas, the Chronicon Paschale, Theophanes Confessor and the De administrando imperio of Constantine Porphyrogenitus, Phil. Diss., London 1965
I. Sorlin, La diffusion et la transmission de la littérature chronographique byzantine en Russie prémongole du XI au XIII siècle, Travaux et memoires. Centre de recherche d'histoire et civilisation de Byzance 5(1973)385–408
G. Sotiriades, Zur Kritik des Johannes von Antiochia, Jahrbücher für classische Philologie, Suppl. 16(1888)1–125
A. Sotiroudis, Die handschriftliche Überlieferung des Georgius Continuatus (Redaktion A), Thessalonike 1989
P. Sotiroudis, Untersuchungen zum Geschichtswerk des Johannes von Antiocheia, Thessalonike 1989
G. Soyter, Byzantinische Geschichtsschreiber und Chronisten, Heidelberg 1930, S. 30
M. N. Speranskij, Zabelinskij otryvok chronografa s Malaloj, Sbornik statej sorokuletiju učenoj dejatel'nosti akad. A. S. Orlovu, Moskva 1934, S. 75–81

M. Spinka u. G. Downey, Chronicle of John Malalas: Books VIII–XVIII transl. from the Church Slavonik, Chicago 1940
I. Sreznevskij, Svedenija i zametki o maloizvestnych i neizvestnych pamjat nikach, Zapiski imp. AN, t. 34(Sanktpetersburg 1889), Prilož. 4, S. 111–139
The main stages of the transmission of Malalas' chronicle, Studies in John Malalas, S. 311
E. Stein, Histoire du bas-empire, t. 1–2, Bruges 1949–59
J. Stevenson, The transmission of Malalas' chronicle. 3: Malalas in Latin, Studies in John Malalas, S. 287–299
Studies in John Malalas, ed. by E. Jeffreys with B. Croke and R. Scott, Sydney 1990
A. Surber, Die Meleagersage, Phil. Diss. Zürich, Zürich 1880, S. 85 f.92.117.119–121
E. M. Šustorovic, Chronika Ioanna Malaly i antičnaja tradicija v drevnerusskoj literature, TODL 23(Leningrad 1968)62–70
–, O odnom otrybke iz drevneslavjanskogo perevoda chroniki Ioanna Malaly, Filologičeskie nauki 6(60)(1970)105–110
–, Drevneslavjanskij perevod chroniki Ioanna Malaly, VV 30(1969)136–152
Tabula Imperii Byzantini, Bd. 1–, Wien 1976–
F. C. R. Thee, Julius Africanus and the early Christian view of magic, Tübingen 1984, S. 18
E. A. Thompson The historical work of Ammianus Marcellinus, Cambridge 1947 (Repr. Groningen 1969), S. 27–41
N. B. Tomadakes, Οἱ βυζαντινοὶ ἱστορικοί, Philosophike Schole tu Panepistemiu Athenon. Epeteris 1955, S. 82–96
L. Traube, Chronicon Palatinum, BZ 4(1895)489–492
W. T. Treadgold, The bride-shows of the Byzantine emperors, Byz. 49(1979)395–413
I. Trencsényi-Waldapfel, Az Ábrahám-legendától a Kristoóf-legendáig, Jewish studies in memory of Michael Guttmann, Budapest 1946, S. 297–310
TODL Trudy otdenlenija drevnerusskoj literatury
Sp. Troianos, Johannes III. Scholastikos, Lex. d. Mittelalt. V, 3(1990)548 f.
–, Ἰωάννης Γ′ ὁ ἀπὸ Σχολαστικῶν καὶ Ἰωάννης Μαλάλας, in: Ἀναφορὰ εἰς μνήμην Μητροπολίτου Σάρδεων Μαξίμου, t. 5, Genf 1989, S. 33–39
O. V. Tvorogov, Chronika Ioanna Malaly, in: Slovar' knižnikov i knižnosti drevnerusskoj literatury, TODL 39(1985)165–167 (: alle Überlieferungsträger d. slav. Übers. genannt)
–, Drevnerusskie chronografy, Leningrad 1975
–, Materialy k istorii russkich chronografov. 2. Sofijskij chronograf i „chronika Ioanna Malaly", TODL 37(1983)188–221
–, Antičnye mify v drevnerusskoj literature, XI–XVIvv, TODL 33(1979)3–31
–, Povest' vremennych leti i Chronograf po velikomu izloženni TODL 28(1974)99–113
L. V. Udalcova, La chronique de Jean Malalas dans la Russie de Kiev, Byz. 35(1955)575–591
–, Mirovozrenie vizantijskogo chronista Ioanna Malaly, VV 32(1971)3–23
–, Razvitie istoričeskoj mysli, Ioann Malala, Kultura Vizantii, Moskva 1984, S. 246–260
A. Vasil'ev, Bespr. Bourier, VV 1903, S. 190–193
–, The Byzantine empire, vol. 1, Madison 1952
VV: Vizantijskij vremennik
H. Wada, Über das griech. Feuer (jap. Tit.), Journal of classical studies 24(1976)67–74
W. Weber, Studien zur Chronik des Malalas, Festgabe f. A. Deissmann zum 60. Geburtstag, Tübingen 1927, S. 20–66
K. Weierholt, Studien im Sprachgebrauch des Malalas, Symbolae Osloenses, Suppl. 18, Oslo 1963
–, Zur Überlieferung der Malalas Chronik, Stavanger 1965
M. Weingart, Byzantské kroniky v literatuře cirkevněslovanské, č. 2, Bratislava 1922, S. 18–50
W. Weismann, Gelasinos von Heliopolis, ein Schauspieler-Martyrer, Analecta Bollandiana 93(1975)39–66
K. Weitzmann, Illustration for the chronicles of Sozomenos, Theodoret and Malalas, Byz. 16(1942/43)87–134

L. M. Whitby, The Great Chronographer and Theophanes, Byzantine and Modern Greek Studies 8(1982)831–20

F. Winkelmann, Historiographie, Reallex. f. Antike u. Christentum Lief. 117(1990)724–765

S. Winkler, Die Samariter in den Jahren 529/530, Klio 43–45(1965)435–457

A. Wirth, Chronographische Späne, Frankfurt 1894, S. 1–10 (: Ed. von P)

W. Witakowski, The Syriac Chronicle of Pseudo-Dionysius of Tel-Maḥrē, Studia semitica Uppsaliensia 9(1987) S. 35–38.88.134

–, The transmission of Malalas' chronicle, 4: Malalas in Syriac Studies in John Malalas, S. 299–310

K. Wolf, Ioannes Malalas, Paulys Real-Encyklopädie d. class. Altertumswissenschaft 9, 2(1916)1795–1799

–, Studien zur Sprache des Malalas, I. Formenlehre, II. Syntax, Progr. d. kgl. Ludwigs-Gymnasiums in München f. d. Studienjahr 1911/12, München 1911–12

E. Wolter, Mythologische Skizzen: Malala's Chronograph russischer Redaktion vom Jahre 1261, Archiv f. slav. Philologie 9(1886)635–642

J. A. Wyatt, The history of Troy in the chronicles of John Malalas: the English transl. and literary analysis of the Greek and Slavonic texts of Malalas' fifth book, Ann Arbor 1980

Ἡ καθημερινὴ ζωὴ στὸ Βυζάντιο, Athen 1989

L. Zusi, Romole in Giovanni Antiocheno, Atti del Ist. Veneto sc., lett. ed arti, class. sc. mor., lett. ed arti 137(1978–1979)285–310.

TABULA NOTARUM IN APPARATU CRITICO ADHIBITARUM

CODICES

P	Cod. Paris. suppl. 682 (s. X)
V	Cod. Vatopedin. 290 (membrum discissum codicis praecedentis)
B	Cod. Paris. 1630 (s. XIV)
Tusc.	Cod. Cryptoferrat. Z XXIV (= Za XXXVI) (s. VI)
O	Cod. Barocc. 182 (s. XII)
A	Cod. Paris. 1336 (s. XI)
EI	Constantinus VII. Porphyrogennetus, Excerpta de insidiis
EV	Constantinus VII. Porphyrogennetus, Excerpta de virtutibus et vitiis
Lat.	Laterculus Malalianus
S1	editiones Istrini translationis slavicae (cf. p. 15 et p. 21 sq.)
	Redactiones huius translationis:

Arch	Centralnyj gos. archiv drevnych aktov SSSR, sobr. GAMID Nr. 279/658
EL 1	Ellinskij i rimskij letopisec, red. 1 et 2, de quibus
EL 2	cf. O. V. Tvorogov, Drevnerysskie chronografy, Leningrad 1975, p. 98. 274–303)
KVI	Chronograf po velikomu izloženiju (de cuius mss. cf. Tvorogov, p. 23)
Hyp.	Ipat'evskaja litopis', Polnoe sobranie russkich letopisey, t. 2, Moskva 1962, ad annum 1114
Mify	Anticnye mife v drevnerusskoj literature, TODL 33(1979)3–31
Soph.	Gos. publičn. Biblioteka, Sofijsk. sobr. nr. 1454
Tich.	Gos. publičn. Biblioteka, sobr. Tichonravova, nr. 704
Vil.	Vilnjus, BAN Litovskoj SSR, nr. 109

EDITORES ET EMENDATORES

Abramov.	Abramoviç	Dind.	Dindorf	Mai	
Chilm.	Chilmeadus	Kamb.	Kambylis	Stauff.	Stauffenberg

CETERA

[ ]	litterae in codicibus deperditae coniectura suppletae	fort.	fortasse
		ibid.	ibidem
⟨ ⟩	litterae additae	i.e.	id est
{ }	litterae deletae	intercal.	intercalavit
†	loci corrupti	inters.	interseruit
***	lacuna	lac.	lacuna (-am)
abbrev.	abbreviavit etc.	l.c.	loco citato
acc.	accentus	litt.	littera (-ae)
add.	addit, addidit	mut. construct.	mutata constructione
alt.	alterum	mut. ord.	mutato ordine
cap.	capitulum	not.	notavit
cens.	censet, censuit	om.	omittit, omisit
cod.	codex	ord. mut.	ordine mutato
codd.	codices	pos.	posuit
cf.	confer	rec.	recensuit
ci.	coniecit	rest.	restituit
corr.	correxit	trans.	translatio
del.	delevit	transpos.	transposuit
def.	deficit etc.	sim.	simile (-lia, -libus)
distinx.	distinxit	secl.	seclusit
edd.	editiones	spat.	spatium
e.g.	exempli gratia	stat.	statuit
exc.	excidit	suppl.	supplevit
expl.	explevit		

ΕΓΚΥΚΛΙΟΝ ΙΩΑΝΝΟΥ ΚΑΤΑΓΟΜΕΝΟΥ ΕΚ ΤΩΝ ΧΡΟΝΩΝ ΚΩΝΣΤΑΝΤΙΝΟΥ ΤΟΥ ΜΕΓΑΛΟΥ ΕΚ ΧΡΟΝΩΝ ΚΤΙΣΕΩΣ ΚΟΣΜΟΥ

Δίκαιον ἡγησάμην μετὰ τὸ ἀκρωτηριάσαι τινὰ ἐκ τῶν Ἑβραϊκῶν κεφαλαίων ὑπὸ Μωϋσέως ⟨καὶ τῶν⟩ χρονογράφων Ἀφρικανοῦ καὶ Εὐσεβίου τοῦ Παμφίλου καὶ Παυσανίου καὶ Διδύμου καὶ Θεοφίλου καὶ Κλήμεντος καὶ Διοδώρου καὶ Δομνίνου καὶ Εὐσταθίου καὶ ἄλλων πολλῶν φιλοπόνων χρονογράφων καὶ ποιητῶν καὶ σοφῶν ἐκθέσαι σοι μετὰ πάσης ἀληθείας τὰ συμβάντα ἐν μέρει ἐν τοῖς χρόνοις τῶν βασιλέων ἕως τῶν συμβεβηκότων ἐν τοῖς ἐμοῖς χρόνοις ἐλθό⟨ν⟩των εἰς τὰς ἐμὰς ἀκοάς, λέγω δὴ ἀπὸ Ἀδὰμ ἕως τῆς βασιλείας Ζήνωνος καὶ τῶν ἑξῆς βασιλευσάντων. δεῖ δὲ καὶ τοὺς μετὰ ταῦτα συγγράψασθαι τὰ λοιπὰ ἀρετῆς χάριν. ἐξέθεντο οὖν οἱ πλείονες συγγραψάμενοι τὴν κοσμικὴν ἔκθεσιν εἶναι οὕτως.

ΛΟΓΟΣ ΠΡΩΤΟΣ ΧΡΟΝΩΝ ΑΔΑΜ

1 Ἐκτίσθη ἤτοι ἐδημιουργήθη ὑπὸ τοῦ θεοῦ ὁ πρῶτος ἐκ γῆς ἄνθρωπος Ἀδάμ. καὶ εἶχεν μέτρον ἡλικίας ποδῶν ϛʹ μετὰ τῆς τούτου κεφαλῆς,

---

Prooemium cf. Euseb., Chron., ed. Schoene 1, 1,1–14; 1,5.8 **cap. 1** Georg. Mon. 6,2–10; 10,5–12 Pseudo-Sym. Cedr. 16,5–6 Leo Gramm. 9,15–18; 247,12–15 Theod. Scut. 4,25–5,3 Ioann. Nic. II, 1–3 Exc. Barb. 184,1–10

Prooemium PB (abbrev.) Sl El **cap. 1** PAB

1–3 P: Ἐγκύκλιον – κόσμου P: Ἐκλογὴ τῶν χρονικῶν ἀπὸ Ἀδὰμ ἕως Μιχαὴλ γαμβροῦ Νικηφόρου βασιλέως ἀπὸ Ἰωάννου Ἀντ(ιοχέως) τοῦ (?) ἱστορικοῦ A: Ἀπὸ τῆς ἐκθέσεως Ἰωάννου Ἀντιοχέως τῆς περὶ χρόνων καὶ κτίσεως κόσμου B: Expositio Ioannis, qui fuit e magna urbe Antiochena Syriae Malyja (= Malalae vel Asiae Minoris?) Sl **5** γεγραμμένων καὶ fort. post Μωϋσέως exc.: cf. Sl καὶ τῶν suppl. Kamb.: om. P **6** Διδύμου BSl: Σισινίου P **7** Εὐσταθίου Sl: Καὰθ P: om. B **8** καὶ σοφῶν post ἐκθέσεσι P: transpos. Kamb. ἐκθέσαι σοι ci. Kamb.: ἐκθέσεσι P: fortasse ἐκθέσθαι Sl: om. B **10** ἐλθόντων Istrin: ἐλθότων P: om. B **11** Ἀδὰμ ἕως P: om. Sl: om. B **1** χρόνων Ἀδάμ P: cf. de Adam et eis, qui post eum venerunt. chronographus vel annalista incipit relationem suam de genesi mundi hoc modo Sl

ὡς εἶναι τὴν τούτου ἡλικίαν δακτύλων ϛϛʹ, σπιθαμὴ δὲ αὐτοῦ εἶχεν δακτύλους ιδʹ, ὁ δὲ πῆχυς αὐτοῦ εἶχε δακτύλους κδʹ, ὁ δὲ πoὺς αὐτοῦ εἶχεν δακτύλους ιϛʹ. ἔζησεν δ' ἔτη ϡλʹ. |

Ἡ δὲ γυνὴ αὐτοῦ ἐλέγετο Εὔα καὶ ἐγέννησεν υἱοὺς τρεῖς τὸν Κάιν τὸν Ἄβελ τὸν Σὴθ καὶ θυγατέρας δύο τὴν Ἀζουρᾶν καὶ τὴν Ἀσουάμ. ὁ δὲ Ἀδὰμ κατὰ κέλευσιν θεοῦ ἔθηκεν ὀνόματα πᾶσιν τοῖς τετραπόδοις καὶ πετεινοῖς καὶ ἀμφιβίοις καὶ ἑρπετοῖς καὶ ἰχθῦσιν καὶ τοῖς ἑαυτοῦ τέκνοις. τὸ γὰρ ἑαυτοῦ ὄνομα καὶ τῆς ἑαυτοῦ γυναικὸς ἄγγελος κυρίου εἶπεν αὐτοῖς.

Ὁ δὲ υἱὸς αὐτοῦ Σὴθ εἶχεν σοφίαν ὑπὸ θεοῦ καὶ κατὰ κέλευσιν θεοῦ ἔθηκεν ὀνόματα τοῖς ἄστροις πᾶσιν καὶ τοῖς εʹ πλανήταις εἰς τὸ γνωρίζεσθαι ὑπὸ τῶν ἀνθρώπων. καὶ τὸν μὲν αʹ πλανήτην ἀστέρα ἐκάλεσεν Κρόνον, τὸν δὲ δεύτερον Ἥραν, τὸν δὲ τρίτον Ἄρεα, τὸν δὲ δʹ Ἀφροδίτην, τὸν δὲ εʹ Ἑρμῆν. ὅστις καὶ τὰ ζʹ φωνήεντα ἐκ τῶν εʹ ἀστέρων καὶ τῶν δύο φωστήρων ἐξέθετο. καὶ γράμματα ἑβραϊκὰ ἐφεῦρεν πρῶτος καὶ αὐτὸς ἀνεγράψατο. τοὺς δὲ βʹ μεγάλους φωστῆρας αὐτὸς ὁ θεὸς ἐκάλεσεν εἰς ἐξουσίαν τῆς ἡμέρας τὸν ἥλιον, εἰς δὲ ἐξουσίαν τῆς νυκτὸς τὴν σελήνην. ἅτινα ὁ σοφώτατος Φουρτοῦνος Ῥωμαίων χρονογράφος συνεγράψατο, εἰς ἣν εἶπεν ἔκθεσιν ἐν Κωνσταντινουπόλει.

Ἔζησεν δὲ Σὴθ ἔτη ϡιβʹ καὶ ἔλαβεν γυναῖκα ἐκ τῶν ἰδίων αὐτοῦ ἀδελφῶν τὴν Ἀσουὰμ καὶ ἐτεκνοποίησεν καὶ ἐγένετο γενεὰ πολλὴ ἐξ αὐτῶν ἀνθρώπων τε καὶ γυναικῶν. καὶ ὁ Κάιν γὰρ ἔλαβεν γυναῖκα τὴν ἑαυτοῦ ἀδελφὴν τὴν Ἀζουρᾶν. |

2 Ἐν τοῖς μέσοις οὖν χρόνοις τούτων ἐτέχθη Ἐνὼχ ὁ δίκαιος ὁ υἱὸς Ἰαρὲθ καὶ οὐκ ἀπέθανεν. μετὰ δὲ χίλια διακόσια πζʹ ἔτη μετετέθη ὁ Ἐνώχ. ἕβδομος γὰρ ἦν ἀπὸ Ἀδάμ, καθὼς Ἀκύλας ὁ Ἰουδαῖος ἑρμήνευσεν τὰς ἑβραϊκὰς γραφὰς τὰς ὑπὸ Μωϋσέως ἐκτεθείσας. οἱ γὰρ ἱερεῖς τῶν

---

cap. 2 Pseudo-Sym. Cedr. 18,18–20. 20,12–14 Theod. Scut. 5,12–13 Exc. Barb. 184,12–15; 186,26–188,4 (cf. E. Kautzsch, Die Apokr. u. Pseudoepigr. d. AT, Bd. 2, Tübingen 1900, S. 48, c. 5) Iul. Afr. fragm. 7, II p. 241 sq. Routh Gen. 6,1–4

---

cap. 2 PAB SlMifySoph

5 ιδʹ AP: ιβʹ Sl: ιϛʹ B ὁ δὲ πῆχυς – κδʹ ABSl: om. P: εἶχε om. B **7** ἐλέγετο PB: ἐγένετο Istrin Εὔα: Εὖα PB τρεῖς ASl: om. PB **8** Ἀσουάμ(-ν B) AB Georg. Mon. 6,4 Pseudo-Sym. Cedr. 16,6 Theod. Scut. 4,27 (cf. Sl): Σουαννί P: Σουσαννί Istrin post Ἀσουάμ A Georg. Mon. add. quaedam de Cain et Abel **16** Ἥραν P: Δία Georg. Mon. 10,10 Ioann. Nic. II, 1: Δίαν A (sic): Ζῆνα B **19** ἀνεγράψατο P: ἐνεγράψατο Istrin: συνεγράψατο A **21** Φουρτοῦνος P: Φουρτῖνος A: Fortunat Sl: om. B **22** εἶπεν P cf. Sl: ηὗρον prave ci. Šestakov **27** ἐτέχθη A: μετετέθη P: om. BSl **28** χίλια διακόσια πζʹ P: ͵ασʹ A **29–31** καθὼς – οὕτως intercal. P (?)

Ἰουδαίων τὰς αὐτὰς ἑβραϊκὰς ἐκθέσεις Μωϋσέως ἑρμήνευσαν οὕτως· ἰδόντες δὲ οἱ υἱοὶ τοῦ θεοῦ τὰς θυγατέρας τῶν ἀνθρώπων, ὅτι καλαί εἰσιν, ἔλαβον ἑαυτοῖς γυναῖκας ἀπὸ πασῶν ὧν ἐξελέξαντο καὶ εἰσεπορεύοντο πρὸς αὐτάς, ὥς φησιν ταῦτα Μωϋσῆς, καὶ ἐγέννησαν ἑαυτοῖς υἱοὺς καὶ ἦσαν γίγαντες ἐπὶ γῆς ἐν ταῖς ἡμέραις ἐκείναις οἱ ἀπ' αἰῶνος ἄνθρωποι οἱ ὀνομαστοί. ἐγένετο δὲ ἀπὸ Ἀδὰμ ἕως οὗ οἱ ἄγγελοι ἐπεθύμησαν οἱ υἱοὶ Σὴθ γυναικῶν ἤγουν τὰς θυγατέρας τῶν ἀνθρώπων φυλῆς τοῦ Κάιν ἔτη ͵βρκβ'.

3 Ἐν τοῖς χρόνοις τούτοις σφαῖραν πυρὸς ἔπεμψεν ὁ θεὸς ἐκ τῶν οὐρανῶν κατὰ τῶν ἐν τῇ Κελτικῇ χώρᾳ γιγάντων καὶ ἔκαψεν αὐτὴν καὶ αὐτούς. καὶ εἰς τὸν Ἰορδάνην ποταμὸν ἐνεχθεῖσα ἡ σφαῖρα ἐσβέσθη. τοῦτο ἱστοροῦσιν τὸ πῦρ καὶ λέγουσιν τὸν υἱὸν τοῦ ἡλίου εἶναι τὸν Φαέθοντα πεπτωκότα ἐκ τοῦ ἅρματος εἰς τὴν γῆν, ἥντινα ἱστορίαν Ὀβίδιος συνεγράψατο ποιητικῶς. ἀληθέστερον δὲ εἶπεν ταῦτα ὁ Χαιρωνήσιος Πλούταρχος, ὃς εἶπεν σφαῖραν πυρὸς κατενεχθεῖσαν εἰς τὴν Κελτικὴν χώραν.

Οἱ δὲ λοιποὶ γίγαντες ἰδόντες τοσούτους ἐξ αὐτῶν κεραυνοβο|ληθέντας ἔμειναν ἀπειθεῖς. καὶ εἶπεν ὁ θεὸς ὀργισθεὶς πρὸς αὐτούς· 'οὐ μὴ ἐμμείνῃ τὸ πνεῦμά μου ἐν τοῖς ἀνθρώποις τούτοις, ὅτι εἰσὶν σάρκες', καθὰ ἐν ταῖς Μωσαϊκαῖς γραφαῖς ἐμφέρεται. ὁ δὲ σοφώτατος Πείσανδρος γενόμενος ποιητὴς Ἑλλήνων μετὰ τοὺς χρόνους Μωϋσέως τοὺς αὐτοὺς γίγαντας ἔφρασεν ποιητικῶς ἀνθρώπους ἐκ γῆς γεννηθέντας, ἔχοντας πόδας δρακόντων καὶ τολμήσαντάς τινα κατὰ τῶν ὑψίστων θεϊκῶν δυνάμεων, οὓς ἐπωνόμασεν δρακοντόποδας, εἰρηκὼς τούτους καταναλωθέντας διαφόροις τιμωρίαις ὑπὸ τῶν θεῶν.

Ὁ δὲ σοφώτατος Τιμόθεος τὴν αὐτὴν ποίησιν ἑρμήνευσεν οὕτως, ὅτι διὰ τοῦτο ὁ ποιητὴς εἶπεν αὐτοὺς ἀνθρώπους δρακοντόποδας, διότι τεθηριωμένας εἶχον τὰς γνώμας μηδὲν τῶν τοῦ ἀνθρώπου ἀγαθῶν λογιζομένους, ἀλλ' ἔχοντας πόδας βαδίζοντας εἰς τὰ πονηρὰ καὶ ἄδικα πράγ-

---

cap. 3 Pseudo-Sym. Cedr. 19,4–12 Exc. Barb. 188,4–6

---

cap. 3 PAB SlMifySoph

35 οἱ AB: om. P **36–37** οἱ ἄγγελοι – Κάιν P: cf. ἕως τοῦ ἐπιθυμῆσαι τοὺς υἱοὺς τοῦ θεοῦ τὰς θυγατέρας τῶν ἀνθρώπων A: οἱ ἄγγελοι secludendum cens. Kamb. **38** ͵βρκβ' ABSl: δισχίλια P **41** Ἰορδάνην PBSl: Κρηδανὸν A **42** ἱστοροῦσιν PB: ἱστοροῦσιν Ἕλληνες ASl **42–43** τὸν υἱὸν τοῦ ἡλίου εἶναι τὸν Φαέθοντα AB: τὸν υἱὸν P **43** Ὀβίδιος B: Boydii Sl: Οὔνδιος P **44** Χαιρωνήσιος Kamb.: Χερονήσιος PSl: Χαιρωνεὺς B **47** κεραυνοβοληθέντας PB: κρανοθέντας A **49** σαρκικὰ φρονοῦσι post σάρκες add. Mify: om. PBSl **50** Πείσανδρος BSl: Πίνδαρος P **58** τοῦ ἀνθρώπου P: οὐρανίων Sl

ματα τῆς γῆς. τούτου χάριν τὸ θεῖον *** κινήσεως καὶ τοῦ ἡλίου καὶ τῆς σελήνης τοὺς μὲν ἀπὸ κεραυνίου πυρὸς ἐκέλευσεν ἀπολέσθαι, τοὺς δὲ ἀπολιθωθέντας τὰ σώματα, ἄλλους τοῖς ταχυτάτοις βέλεσιν τοῦ θανάτου τοξευθῆναι, ἑτέρους δὲ τραύμασι σπαραχθῆναι ὡς λόγχης, τοὺς δὲ λοιποὺς ὑπὸ πλήθους ὑδάτων βυθισθῆναι. καὶ οὕτως οἱ γίγαντες ἤτοι δρακοντόποδες κακῶς ἀναλωθέντες ἐπλήρωσαν τὸν ἴδιον βίον. ὁ δὲ *ὁ σοφὸς* Σέρβιος εἶπεν τούτους ἐν βαθείᾳ πεδιάδι διάγοντας ἐσχηκέναι πόλεμον μετὰ τινῶν ἐν τοῖς ὑψηλοῖς ὄρεσιν *καὶ χερσὶ* καὶ ταῖς κοιλίαις συρόμενοι *ὡς δράκοντες ἀνέρποντες κατ᾽ αὐτῶν* ἐφονεύθησαν ὑπὸ τῶν τοῖς ὑψηλοῖς οἰκούντων. |

4 Καὶ ἐγένετο ἄνθρωπος ὀνόματι Νῶε ἀγαπώμενος ὑπὸ θεοῦ. καὶ ἦν ἐτῶν φʹ καὶ ἐγέννησεν Νῶε τρεῖς υἱούς, τὸν Σήμ, τὸν Χάμ, τὸν Ἰάφεθ. καὶ ἐκέλευσεν ὁ θεὸς τῷ Νῶε ποιῆσαι κιβωτὸν καὶ ἐποίησεν καθὼς συνέταξεν αὐτῷ ὁ κύριος. καὶ ἐγένετο Νῶε ἐτῶν χʹ καὶ ἐκέλευσεν αὐτῷ κύριος εἰσαγαγεῖν πάντα ἐν τῇ κιβωτῷ μεθ᾽ ἑαυτοῦ. καὶ εἰσήγαγεν Νῶε πάντα ἐν τῇ κιβωτῷ μεθ᾽ ἑαυτοῦ καὶ πᾶσαν τὴν ἑαυτοῦ γενεὰν καὶ πάντα τὰ τετράποδα καὶ ἑρπετὰ καὶ πετεινὰ καὶ ἀμφίβια, ἄρρενά τε καὶ θήλεα, καθὼς ἐκέλευσεν αὐτῷ ὁ κύριος. καὶ ἐγένετο κατακλυσμὸς ἐν τῇ γῇ ἡμέρας μʹ καὶ νύκτας μʹ καὶ ἀπέθανεν πᾶσα σάρξ, ἥτις εἶχεν πνεῦμα ζωῆς, ἃ καὶ ἐν ταῖς ἑβραϊκαῖς ἐμφέρεται ταῦτα γραφαῖς. ἐγένετο οὖν ὁμοῦ ἀπὸ τοῦ Ἀδὰμ ἕως τοῦ κατακλυσμοῦ Νῶε ἔτη ͵βφνβʹ καὶ γενεαὶ ιʹ. ἐν δὲ τῷ ἑξακο-

70–73: EV 157,3–7 hunc habent textum:

Ὅτι μετὰ τὴν γιγάντων ἀπώλειαν ἐγένετο ἄνθρωπος Νῶε ὄνομα, ἀγαπώμενος ὑπὸ θεοῦ· καὶ ἦν ἐτῶν φʹ καὶ ἐγέννησε τρεῖς υἱούς, τὸν Σήμ, τὸν Χάμ, τὸν Ἰάφεθ. καὶ ἐκέλευσεν ὁ θεὸς τῷ Νῶε ποιῆσαι κιβωτόν, καὶ ἐποίησε καθὼς προσέταξεν αὐτῷ ὁ Κύριος.

---

cap. 4 Pseudo-Sym. Cedr. 20,18–19 Theod. Scut. 5,20–22 Ioann. Nic. III. Ioseph., Ant. Iud. 1,93–95 Exc. Barb. 188,6–29

---

cap. 4 PAB EV 157,3–7 Soph

60 ante κινήσεως lac. fere decem litt. P: fort. verbis δι᾽ ἀστέρων supplendum coll. Sl (κινήσει τῶν ἄστρων): νομικῆς P: ἀστρονομικῆς ci. Gleye: ὕψιστον διὰ Weierholt: duo verba def. cens. Jeffreys **65–66** ὁ σοφὸς Sl: om. P **66** Σέρβιος B Istrin Pseudo-Sym.: Σερίβιος P B: πεδία P **67–68** καὶ ταῖς κοιλίαις συρόμενοι P: καὶ χερσὶ ante καὶ et ὡς δράκοντες ἀνέρποντες κατ᾽ αὐτῶν post συρόμενοι ex Sl Pseudo-Sym. Cedr. 19,7–8 addidi **76** θήλεα Kamb.: θήλαια P: θήλεια Istrin **78** ἥτις: ἥτι P **79** τοῦ P: om. Istrin **80** καὶ γενεαὶ ιʹ A: om. PB

σιοστῷ πρώτῳ ἔτει τῆς ζωῆς Νῶε ἐξῆλθεν ἀπὸ τῆς κιβωτοῦ καὶ ἡ γυνὴ αὐτοῦ καὶ αἱ θυγατέρες αὐτοῦ καὶ οἱ υἱοὶ αὐτοῦ καὶ αἱ γυναῖκες τῶν υἱῶν αὐτοῦ καὶ πᾶσα ψυχὴ τοῦ γένους αὐτοῦ καὶ πάντα τὰ ὄντα ἐν τῇ κιβωτῷ τετράποδα καὶ πετεινὰ καὶ ἀμφίβια καὶ ἑρπετὰ καὶ ηὐξάνοντο πάντα κατὰ γένος αὐτῶν.

Μετὰ τὸ παῦσαι τὸν κατακλυσμὸν καὶ τὰ ὕδατα λωφῆσαι εὑρέθη αὕτη ἡ κιβωτὸς καθίσασα ἐν τοῖς ὄρεσιν Ἀραρὰτ τῆς Πισιδίας ἐπαρχίας, ἧστινός ἐστιν μητρόπολις Ἀπάμεια καὶ ἔστιν τὰ ξύλα αὐτῆς ἐκεῖ ἕως τῆς νῦν, ὡς συνεγράψατο Πέργαμος ὁ Παμφύλιος. Ἰώσηππος δὲ καὶ Εὐσέβιος ὁ Παμφίλου καὶ ἄλλοι χρονογράφοι ἐξέθεντο, ὅτι τὰ ὄρη | Ἀραράτ ἐστιν ἐπὶ τὴν Ἀρμενίαν καὶ μεταξὺ Πάρθων καὶ Ἀρμενίων καὶ Ἀδιαβηνῶν. κἀκεῖ ἐκάθισεν ἡ κιβωτός.

Ἡ δὲ γενεὰ τοῦ Νῶε ἐτεκνοποίησεν, καὶ ἐγένετο πλῆθος ἀνθρώπων καὶ γυναικῶν καὶ ἐποίουν πυργοποιίαν. οἵτινες καὶ τὴν κατασκευὴν τῆς κιβωτοῦ ἐπιστάμενοι πρῶτοι ἐπενόησαν πλοῖα καὶ τοῖς ὕδασιν ἔθεντο αὐτὰ νήχεσθαι. γίνεται οὖν ἀπὸ τοῦ κατακλυσμοῦ ἕως τῆς πυργοποιίας ἔτη το′.

5 Ἐν τούτῳ δὲ τῷ μέσῳ χρόνῳ μετὰ τὸν κατακλυσμὸν Σὴμ ὁ υἱὸς Νῶε ἐγέννησεν τὸν Ἀρφαξάδ, ἄνδρα σοφόν, καὶ ὁ Ἀρφαξὰδ τὸν Καϊνάν, ὅστις μετὰ τὸν κατακλυσμὸν συνεγράψατο τὴν ἀστρονομίαν, εὑρηκὼς τὴν τοῦ Σὴθ τοῦ υἱοῦ Ἀδὰμ καὶ τῶν αὐτοῦ τέκνων ὀνομασίαν τῶν ἄστρων ἐν πλακὶ λιθίνῃ γεγλυμμένῃ, ὡς καὶ Ἰώσηπος ὁ σοφώτατος συνεγράψατο ἐν τῷ δευτέρῳ τῆς ἀρχαιολογίας αὐτοῦ, ὅτι οἱ τοῦ Σὴθ ἔγγονοι ἄνδρες ὄντες θεοσεβεῖς καὶ προεγνωκότες τὴν τότε ἀνθρώπων μέλλουσαν γίνεσθαι φθορὰν ἤτοι ἐναλλαγήν, ποιήσαντες στήλας β′ μίαν μὲν λιθίνην, ἑτέραν δὲ πλινθίνην, ἔγραψαν ἐν αὐταῖς τὰ ἐκ τοῦ Σὴθ τοῦ πάππου αὐτῶν ἐκτεθέντα πάντα οὐράνια λογισάμενοι, ὅτι εἰ μὲν διὰ τοῦ ὕδατος ἐναλλαγῇ ὁ γήινος τῶν ἀνθρώπων κόσμος, ἡ λιθίνη στήλη μενεῖ

---

cap. 5 Georg. Mon. 10,12–24 Pseudo-Sym. Cedr. 16,11–16 Ioann. Nic. IV, 1–2; Ioseph., Ant. Iud. 1,70–71 Exc. Barb. 190,1–6

---

cap. 5 PAB Soph

86 αὕτη nos: αὐτῇ P **88** Ἀπάμεια B: Ἀπαμασίας P **89** ὁ Παμφύλιος P: om. ASl: ex **90** Παμφίλου derivatum esse ci. Gleye Ἰώσηππος: Ἰόσιππος P **92** ἐκάθισεν: ἐκάθησεν P P: ἀνδρῶν AB Weierholt **94** πυργοποιίας PB τὴν ante κατασκευὴν AB: om. P **95** πρῶτοι AB: πρῶτον P **4** ἄνδρα – Ἀρφαξὰδ B: om. PA **7** ἄστρων PB: ἀστέρων A γεγλυμμένῃ PB: γεγραμμένην A **10** γίνεσθαι P: ἔσεσθαι A: γενέσθαι B **12** λογισάμενοι PAB: λογιζόμενοι Weierholt τοῦ P: om. AB **13** μενεῖ PB: μενη (sine acc.) A

καὶ τὰ ἐν αὐτῇ ἐγγεγραμμένα, εἰ δὲ διὰ πυρός, ἡ πλινθίνη καὶ τὰ ἐν αὐτῇ γεγραμμένα τοῖς μετὰ ταῦτα σῳζομένοις καὶ τοῖς ἀπομένουσιν ἀνθρώποις γινώσκεται. ἥτις λιθίνη στήλη μετὰ τὸν κατακλυσμὸν ἔμεινεν εἰς τὸ Σίριδος ὄρος καὶ ἔστιν ἕως ἄρτι, ὡς ἐξέθετο ὁ αὐτὸς Ἰώσηπος ταῦτα. |

Καὶ λοιπὸν τὸ γένος τοῦ Ἀρφαξὰδ διέμεινεν ἕως τῆς πυργοποιίας. ἔζησε δὲ Ἀρφαξὰδ ἔτη ρλε'. γίνονται οὖν ἀπὸ Ἀδὰμ ἕως τῆς συμπληρώσεως τῆς πυργοποιίας ἔτη ,βϡκβ'.

6 Λοιπὸν διεμερίσθησαν αἱ φυλαὶ τῶν υἱῶν Νῶε, λέγω δὴ τοῦ Σὴμ τοῦ Χὰμ τοῦ Ἰάφεθ τῶν τριῶν ἀδελφῶν. καὶ ἔλαβεν ἡ φυλὴ τοῦ Σὴμ ἀπὸ Περσίδος καὶ Βάκτρων ἕως τῆς Ἰνδικῆς τὸ μῆκος καὶ τὸ πλάτος ἕως Ῥινοκουρούρων, ὅ ἐστιν ἀπὸ ἀνατολῆς ἕως μέρους τῆς μεσημβρίας, καὶ τὴν Συρίαν καὶ Μηδίαν καὶ ποταμὸν τὸν καλούμενον Εὐφράτην. ἡ δὲ τοῦ Χὰμ τοῦ β' υἱοῦ Νῶε φυλὴ ἔλαβεν ἀπὸ Ῥινοκουρούρων τῆς Αἰγύπτου βλέποντα πρὸς νότον ἕως μέρους τῆς δύσεως καὶ πᾶσαν τὴν Λιβύην καὶ τὸν Νεῖλον ποταμὸν τὸν λεγόμενον Χρυσορύαν καὶ τὴν Ἀφρικὴν καὶ ἕως τῆς Μαυριτανίας καὶ τῶν Ἡρακλεωτικῶν στηλῶν καὶ τῆς μεγάλης

---

cap. 6 Sync. 46,23–47,11. 54,13–55,20 Leo Gramm. 14,18–15,4; 250,20–28 Pseudo-Sym. Cedr. 23,19–24,9. 25,21 Exc. Barb. 192,16–26 Hipp., Chron. cap. 44–53

---

cap. 6 PAB Soph

14 ἐγγεγραμμένα P: γεγραμμένα A **14–15** εἰ δὲ – γεγραμμένα A: εἰ δὲ διὰ πυρός, ἡ πλινθίνη στήλη μενεῖ B: om. P, sed cf. Soph Georg. Mon. 10,21–22 Pseudo-Sym. Cedr. 16,14 **15** τοῖς σῳζομένοις καὶ ἀπομείνουσιν P: γενομένοις A **16** ἔμεινεν PB: εὑρέθη A **17** Σίριδος P: Σηριδὸς (sic) A: Νίριδος B Ἰώσηπος: Ἰόσιππος P **18** διέμεινεν – Ἀρφαξὰδ A Soph: om. P **19** ρλε' P: ρκε' A in fine, sec. Istrin Soph e Gn 11,13–21, sec. Tvorogov ipse noster add.: ἐγέννησε δὲ Καινὰν καὶ ἔζησεν τὰ πάντα φλη' ἔτη. Καινὰν δὲ ἐγέννησε τὸν Σάλα, καὶ ἔζησεν τὰ πάντα υξζ' ἔτη. Σάλα δὲ ἐγέννησε τὸν Ἔβερ καὶ ἔζησεν ἔτη φλ'. Ἔβερ δὲ ἐγέννησε Νέκτανα (sic) καὶ Φάλεκ. μέχρις δὲ τούτου, καθὼς λέγει ὁ Ἰώσηπος, τὸ γένος τῶν ἀνθρώπων ὁμόφωνον ἦν καὶ συνέζη ἐν ἑνὶ τόπῳ συνειλεγμένον Σεναὰρ καλουμένῳ καὶ ἤρξαντο κτίσαι πύργον πόλιν Βαβυλῶνα τῷ ὀνόματι, τοῦτ' ἔστιν σύγχυσιν. οἱ δὲ πρεσβύτεροι ἦσαν οβ', οὐ προστεθέντος αὐτοῖς μόνον τοῦ Ἔβερ, ἐξ οὗ ἐγένοντο οἱ Ἑβραῖοι. Φαλὲκ δὲ ἐγέννησε τὸν Ραγαὺ καὶ ἔζησεν ἔτη τλθ'. εἰσὶν οὖν ἀπὸ τοῦ Ἀδὰμ μέχρι τοῦ κατακλυσμοῦ ἔτη ,βσξβ', ἀπὸ τοῦ κατακλυσμοῦ δὲ μέχρι τῆς τῶν γλωσσῶν συγχύσεως καὶ τῆς τοῦ Φαλὲκ τελευτῆς ἔτη φλς'. ἀπὸ τοῦ Ἀδὰμ οὖν ,βϡκβ'. **20** καὶ λοιπὸν οἱ τὸν πύργον οἰκοδομοῦντες ἦσαν ἔθνη ο' post ,βϡκβ' supplendum esse ex A cens. Weierholt: om. P **23** ἀπὸ Ἰνδικῆς post Πλάτος add. Sync. 46,24 Pseudo-Sym. Cedr. 23,21: om. P **24** τῆς Αἰγύπτου post Ῥινοκουρούρων add. Sync. 47,1 Pseudo-Sym. Cedr. 23,22 **25** τὸν καλούμενον Εὐφράτην P: διορίζοντα αὐτοῦ τὰ ὅρια τὸν Εὐφράτην Sync. 47,2 Pseudo-Sym. Cedr. 24,1 **29–30** τῆς μεγάλης θαλάσσης τοῦ Ἀδρία P (cf. B): Γαδείρων (Γαδαρηνῶν) ex e. g. Chron. Pasch. 49,7; 52,10; 52,18; Sync. 52,10; 53,2 ci. Jeffreys

θαλάσσης τοῦ Ἀδρία. τοῦ δὲ Ἰάφεθ τοῦ τρίτου υἱοῦ Νῶε ἡ φυλὴ ἔλαβεν τὰς ἀπὸ Μηδίας ἐπὶ τὴν ἄρκτον ἕως Βριττανικῶν νήσων καὶ πάντα τὰ τῆς Ποντικῆς ἕως τοῦ μέρους τῆς δύσεως καὶ τὸν Δάνουβιν καὶ τὸν Τάναϊν τοὺς ποταμοὺς καὶ τὰ ἐπὶ Καυκάσια ὄρη καὶ Ἀβασγούς. καὶ πάντα τὰ ἔθνη ἐκεῖνα ἀρξάμενος ἀπὸ τοῦ Τίγρι ποταμοῦ τοῦ διαχωρίζοντος Μηδίαν καὶ Βαβυλωνίαν καὶ ἕως τῆς Ποντικῆς θαλάσσης τὰ πρὸς τὴν Ῥόδον καὶ Κύπρον καὶ †τὸν Ἀτταλήσιν. διεμερίσθησαν δὲ αἱ τρεῖς φυλαὶ εἰς τὴν γῆν ἔθνη οβʹ, καθὼς Εὐσέβιος ὁ Παμφίλου ὁ σοφώτατος χρονογράφος ἐξέθετο ταῦτα.

7 Ἐν τοῖς χρόνοις δὲ τούτοις ἐκ τοῦ γένους Ἀρφαξὰδ ἀνήρ τις | Ἰνδὸς σοφὸς ἀνεφάνη ἀστρονόμος ὀνόματι Γανδουβάριος, ὃς συνεγράψατο πρῶτος Ἰνδοῖς ἀστρονομίαν. ἐγεννήθη δὲ ἄλλος ἐκ τῆς φυλῆς τοῦ Σὴμ Χοὺς ὀνόματι Αἰθίοψ, ὅστις ἐγέννησεν τὸν Νεβρὼδ γίγαντα τὸν τὴν Βαβυλωνίαν κτίσαντα, ὃν λέγουσιν οἱ Πέρσαι ἀποθεωθέντα καὶ γενόμενον ἐν τοῖς ἄστροις τοῦ οὐρανοῦ, ὅντινα καλοῦσιν Ὠρίωνα. οὗτος πρῶτος κατέδειξεν τὸ κυνήγιν καὶ ἐχορήγει πᾶσιν θηρία εἰς βρῶσιν καὶ ἐπρώτευεν ἐν Πέρσαις.

8 Ἐκ δὲ τῆς αὐτῆς φυλῆς τοῦ Σὴμ τῆς κρατησάσης τὴν Συρίαν καὶ τὴν Περσίδα καὶ τὰ λοιπὰ μέρη τῆς ἀνατολῆς τοῦ αʹ υἱοῦ Νῶε ἐγεννήθη καὶ ἀνεφάνη ἄνθρωπος γιγαντογενὴς ὀνόματι Κρόνος, ἐπικληθεὶς ὑπὸ Δαμνῶ τοῦ ἰδίου αὐτοῦ πατρὸς εἰς τὴν ἐπωνυμίαν τοῦ πλανήτου

---

cap. 7 Chron. Pasch. 64,10–18 Georg. Mon. 11,1–15 Pseudo-Sym. Cedr. 27,3–6. 8–10. 28,8–10 Ioann. Nic. V, 1–4 Exc. Barb. 194,2–4 **cap. 8** Chron. Pasch. 64,19–65,19 Georg. Mon. 11,16–12,8 Anon. Mal. 17,14–18,6 Leo Gramm. 15,5–10 Pseudo-Sym. Cedr. 28,10–18 Ioann. Nic. VI, 1–3 Exc. Barb. 234,22–236,18

---

cap. 7 PAB Soph **cap. 8** PAB SlMify (qui habent historiam de liberis a Crono devoratis, de Iove in Creta occulto, de Curetibus) Soph

32 καὶ τῆς Μεγάλης θαλάσσης post Ποντικῆς add. Sl: om. P Τάναϊν B ci. Gleye: Αἴαν P P: διεχωρίζοντο Istrin **36** τὸν Ἀτταλήσιν P: τὴν Αγγ et spat. B: τινὰς ἄλλας ci. Gleye: corr. esse ci. Weierholt Jeffreys **37** Παμφύλου O: correxi **39** Ἰνδὸς Istrin: Ἴνδος P **40** Γανδαβούριος Sl corr. Istrin: Γαρδαβούριος P: Ἀνδουβάριος Chron. Pasch. 64,11 Cedr. 27,9: Γανδουβάριος A **41** Ἰνδοῖς: Ἴνδοις P Istrin Σὴμ P Istrin: Χὰμ Soph. **42** Χοὺ AB Istrin: Χοῦς P Weierholt **43** Βαβυλωνίαν PB Chron. Pasch. 64,15: Βαβυλῶνα A Cedr. 28,9 Pseudo-Sym. Georg. Mon. 11,3 (cf. Sl) **45** κατέδειξεν A Chron. Pasch. 64,17 Cedr. 27,4 cf. Georg. Mon. 11,4 Sl: κατεδίωξεν P: κατάρξαι B κυνήγιν Kamb.: κυνίγειν P: κυνηγεῖν B Istrin: κοινηγεῖν A **47** Συρίαν P: Ἀσσυρίαν A **50** Δαμνῶ P: Δάμνου Chron. Pasch. 65,3: Δόμνος A: Δόμνου B: Οὐρανοῦ Anon. Mal. 17,15

ἀστέρος. ἐγένετο δὲ δυνατὸς οὗτος, ὅστις πρῶτος κατέδειξεν τὸ βασιλεύειν ἤτοι ἄρχειν καὶ κρατεῖν τῶν ἄλλων ἀνθρώπων. καὶ ἐβασίλευσεν αὐτὸς Ἀσσυρίας ἔτη πολλὰ καὶ ὑπέταξεν πᾶσαν τὴν γῆν Περσίδος ἀπὸ τῆς Ἀσσυρίας ἀρξάμενος. ἦν δὲ φόβον ἔχων πρὸς πάντας ὡς πικρὸς καὶ πολέμιος καὶ ἀναιρῶν πάντας.

Οὗτος εἶχεν γυναῖκα τὴν Σεμίραμιν τὴν καὶ ῾Ρέαν καλουμένην παρὰ Ἀσσυρίοις διὰ τὸ αὐτὴν εἶναι ὑπερήφανον καὶ ἀλαζόνα. ἦν δὲ καὶ αὕτη ἐκ τῆς αὐτῆς φυλῆς ⟨τοῦ Σήμ, υἱοῦ Νῶε⟩. ἔσχεν δὲ ὁ Κρόνος υἱὸν ὀνόματι Πῖκον, ὅστις ἀπὸ τῶν γονέων ἐκλήθη Ζεὺς εἰς ὄνομα καὶ αὐτὸς τοῦ πλανήτου ἀστέρος. ἔσχεν δὲ καὶ ἄλλον υἱὸν ὁ αὐτὸς Κρόνος, ὀνόματι Νίνον καὶ θυγατέρα δὲ | ἔσχεν ὀνόματι Ἥραν. ἔλαβεν δὲ γυναῖκα Πῖκος ὁ καὶ Ζεὺς τὴν ἰδίαν αὐτοῦ ἀδελφὴν τὴν Ἥραν ὀνόματι, ἣν καὶ ζυγίην νέμεσιν ἐκάλουν τινὲς ὡς εὐχαριστοῦντες αὐτῇ ὡς ἀγαθῇ καὶ δικαίᾳ καὶ πάντα θελούσῃ. ἐξ ἧς ἔσχεν ὁ Πῖκος υἱόν, ὃν καὶ ὠνόμασεν Βῆλον διὰ τὸ ὀξύτατον εἶναι τὸν παῖδα.

9 Ὁ δὲ προπάτωρ Κρόνος ἐάσας τὸν ἑαυτοῦ υἱὸν Πῖκον ἐν τῇ Ἀσσυρίᾳ καὶ τὴν ἑαυτοῦ γυναῖκα ῾Ρέαν τὴν Σεμίραμιν μετὰ Πίκου τοῦ καὶ Διὸς υἱοῦ αὐτοῦ καὶ λαβὼν πολλὴν βοήθειαν ὄχλου ἀνθρώπων γενναίων ἀπῆλθεν ἐπὶ τὴν δύσιν ἀβασίλευτον οὖσαν, μὴ κρατουμένην ὑπό τινος κελεύοντος, καὶ ἐκράτησε τῶν δυτικῶν μερῶν ἀφανὴς ἐκ τῆς Ἀσσυρίας γενόμενος. καὶ ἔμεινεν κρατῶν καὶ βασιλεύων τῆς δύσεως πάσης ἔτη πολλὰ καὶ ἔσχεν ἐκεῖ γυναῖκα ὀνόματι Φιλύραν, ἐξ ἧς ἔσχεν υἱὸν ὀνόματι Ἄφρον, ᾧτινι ἔδωκε τὴν πρὸς Λιβύην γῆν· καὶ ἐκράτει τῶν ἐκεῖ βασιλεύων ὁ Ἄφρος, ὅστις ἐγάμησε τὴν Ἀστυνόμην ἐκ τῆς Λακερίας νήσου καὶ ἐγέννησε θυγατέρα, ἣν ἐκάλεσεν Ἀφροδίτην εἰς ὄνομα καὶ αὐτὴν τοῦ πλανήτου ἀστέρος τῆς οὐρανίας Ἀφροδίτης, φιλόσοφον γενομένην, ἥτις ἐγαμήθη Ἀδωνίδῃ τῷ υἱῷ τοῦ Κινύρου Ἀθηναίῳ, καὶ αὐτῷ φιλοσόφῳ, ἐκ τῆς οἰκείας αὐτοῦ θυγατρός.

---

cap. 9 Chron. Pasch. 65,19–66,15 Pseudo-Sym. Cedr. 28,20–22. 29,9–12 Leo Gramm. 15,10–13 Ioann. Nic. VI, 4–5 Exc. Barb. 236,16–18

---

cap. 9 PA SlMifySoph

56 εἶχεν PA: ἔσχεν Istrin καὶ ῾Ρέαν Weierholt ex AB Georg. Mon. 12,4 Chron. Pasch. 65,10 Pseudo-Sym. Cedr. 28,14–15: Ἀρέαν Istrin (cf. Sl): κερεὰν P **58** τοῦ Σήμ, υἱοῦ Νῶε ex A Chron. Pasch. 65,11–12 (cf. Sl) suppl. Weierholt: om. P **59** Πῖκον: Πῆκον P Istrin (ut et infra) **62** ζυγίην (ζύγι ἣν P: ζυγιὴν Istrin) νέμεσιν PB Chron. Pasch. 65,17: ζυγίαν B: νομικὴν γαμετὴν Sl **63–64** ἀγαθῇ – θελούσῃ P: ἀγαθῇ καὶ δικαίᾳ B: ἀγαθῇ καὶ δίκαια πάντα θελούσῃ Chron. Pasch. 65,17–18 **67** ῾Ρέαν PB: Areju Sl Σεμιράμιν P: corr. Istrin **70** δυτικῶν A: δυσικῶν P **77** Ἀδωνίδῃ P: Ἀδώνιδι B Weierholt

{Οὗτος} ὅστις Κίνυρος τοῦτο δεδρακὼς οἷα τὴν φύσιν ἐνυβρίσας συλλαβηθεὶς ἐν τοῖς ὄρεσιν αὐτὸν ἐναπέθετο. ἀνετράφη δὲ ὑπὸ τῶν καλουμένων ὀρειόνων νυμφῶν. λίαν δὲ γεγονὼς ὡραῖος ἠράσθη αὐτῷ ἡ Ἀφροδίτη. χολάναντος δὲ Ἄρεως | τοῦτον ἐπάταξεν. ἦν γὰρ ἀντεραστὴς Ἀφροδίτης οὗτος. ἥντινα Ἀφροδίτην φασὶ συγκατελθεῖν τῷ Ἀδωνίδῃ τῷ Ἅιδῃ οὐχ ὡς τεθνηξομένη, ἀλλ' ὡς τούτῳ μάλα ἐρῶσα καὶ ἀναστήσουσα. καί τινα λοιπὰ περὶ αὐτοῦ ἱστοροῦσιν, ἃ καὶ καλοῦσιν μυστήρια. λέγονται δὲ ὁμοῦ πεφιλοσοφηκέναι μέχρις θανάτου.

Ἔσχεν δὲ ἐκ τῆς αὐτῆς Φιλύρας ὁ Κρόνος καὶ ἄλλον υἱὸν λεγόμενον Χείρωνα φιλόσοφον καὶ αὐτόν.

10 Μετὰ δὲ τὸ βασιλεῦσαι τὸν Πῖκον τὸν καὶ Δία τῆς Ἀσσυρίας ἔτη λ' ἐάσας καὶ αὐτὸς τὴν ἑαυτοῦ μητέρα καὶ τὴν Ἥραν τὴν ἑαυτοῦ ἀδελφὴν καὶ γυναῖκα καὶ ποιήσας τὸν ἑαυτοῦ υἱὸν Βῆλον βασιλέα τῆς Ἀσσυρίας ἀπῆλθεν ἐπὶ τὴν δύσιν πρὸς τὸν ἑαυτοῦ πατέρα τὸν Κρόνον. ὁ δὲ Βῆλος ἐβασίλευσε τῶν Ἀσσυρίων ἔτη β' καὶ ἐτελεύτα, ὅντινα οἱ Πέρσαι ἀπεθέωσαν. ὁ δὲ Κρόνος ἑωρακὼς τὸν ἴδιον αὐτοῦ υἱὸν Πῖκον τὸν Δία ἐλθόντα πρὸς αὐτὸν ἐν τῇ δύσει παρεχώρησεν αὐτῷ τὴν βασιλείαν τῆς δύσεως. ἦν γὰρ ἀδύνατος καὶ ταλαιπωρήσας ⟨ὁ⟩ αὐτὸς Κρόνος καὶ ἐβασίλευσε τῆς δύσεως ἤτοι τῆς Ἰταλίας ὁ Πῖκος ὁ καὶ Ζεὺς ἄλλα ἔτη ξβ'. τῆς δὲ Ἀσσυρίας μετὰ τὸν Βῆλον ἐβασίλευσεν Νίνος ὁ ἄλλος υἱὸς Κρόνου, ὅστις καὶ τὴν ἑαυτοῦ μητέρα τὴν Σεμίραμιν ἔλαβεν γυναῖκα, ἐξ οὗ νόμος Πέρσαις γαμεῖν τὰς ἑαυτῶν μητέρας καὶ τὰς ἀδελφάς· διὰ τοῦτο καὶ | τὸν

---

cap. 10 Chron. Pasch. 66,15–67,9 Pseudo-Sym. Cedr. 29,12–19 Leo Gramm. 15,13–18 Ioann. Nic. VII, 1–4 Hom. Π 432 et Σ 356 Exc. Barb. 236,20–22. 11–12

---

cap. 10 PAB SlMifySoph

79 οὗτος P: secl. Kamb. **82** ἀντέραστις P: corr. Istrin **83** Ἀδωνίδῃ P: Ἀδώνιδι Weierholt **84** τῷ Ἅιδῃ P: ἐν τῷ Ἅιδῃ ci. Kamb.: εἰς τὸν Ἅιδη Weierholt τούτῳ coll. lin. 82 Kamb.: τοῦτο P: τοῦτον Weierholt **86** λέγονται – θανάτου P: καὶ ἔμειναν ὁμοῦ φιλοσοφοῦντες σωφρόνως ἄχρι θανάτου Chron. Pasch. 66,12–13 **90** λ' ABSl Chron. Pasch. 66,16 Pseudo-Sym. Cedr. 29,13: δ' P Ῥέαν τὴν καὶ Σεμίραμιν post μητέρα add. A: om. P Chron. Pasch. 66,17 Ἥρα P: corr. Istrin **93** β' ASl Chron. Pasch. 66,20 Cedr. 29,19: ὀκτὼ P **94** Δία ἐλθόντα Sl Chron. Pasch. 66,22: καὶ Δία ἐλθόντα Weierholt: διελθόντα P **1** ἀδύνατος P: ἀδυνατήσας A: γεγηρακώς Chron. Pasch. 67,1 post ἀδύνατος verba ἄλλοι (: Ἰνδοὶ Sl) δὲ ἱστοροῦσιν, ὅτι ὁ Πῖκος συλλαβὼν τὸν πατέρα ἀπέταμε τοὺς ὄρχεις αὐτοῦ καὶ ἔβαλεν εἰς τὴν θάλασσαν καὶ ἔδυσεν τὸν ἴδιον πατέρα εἰς τὰ βάθη καὶ παρέλαβεν τὴν βασιλείαν αὐτοῦ vix e vero Malala SlMify ὁ add. Kamb. **4** Σεμιράμιν P: corr. Istrin

Πῖκον λαβεῖν τὴν ἑαυτοῦ ἀδελφὴν τὴν Ἥραν γυναῖκα, καθὼς καὶ ὁ σοφώτατος Ὅμηρος ἐκτίθεται οὕτως· 'Ἥρην δὲ προσέειπε κασιγνήτην ἄλοχόν ⟨τε⟩'. καὶ τελευτᾷ ὁ Κρόνος.

11 Ὁ δὲ Νίνος ἐπικρατὴς γενόμενος τῆς Ἀσσυρίας κτίζει τὴν Νινευὴ πόλιν Ἀσσυρίων καὶ βασιλεύει πρῶτος ἐν αὐτῇ, ἔχων τὴν Σεμίραμιν τὴν καὶ Ῥέαν τὴν ἑαυτοῦ γυναῖκα καὶ μητέρα μεθ' ἑαυτοῦ. ἐξ αὐτοῦ οὖν τοῦ γένους ἐγεννήθη ὁ Ζωροάστριος ἀστρονόμος Περσῶν ὁ περιβόητος, ὅστις μέλλων τελευτᾶν ηὔχετο ὑπὸ πυρὸς ἀναλωθῆναι οὐρανίου, εἰπὼν τοῖς Πέρσαις, ὅτι 'ἐὰν καύσει με τὸ πῦρ, ἐκ τῶν καιομένων μου ὀστέων ἐπάρατε καὶ φυλάξατε καὶ οὐκ ἐκλείψει τὸ βασίλειον ἐκ τῆς ὑμῶν χώρας ὅσον χρόνον φυλάττετε τὰ ἐμὰ ὀστᾶ'. καὶ εὐξάμενος τὸν Ὠρίωνα ὑπὸ πυρὸς ἀνηλώθη ἀερίου. καὶ ἐποίησαν οἱ Πέρσαι, ὡς εἶπεν αὐτοῖς, καὶ ἔχουσιν φυλάττοντες τὸ λείψανον αὐτοῦ τεφρωθὲν ἕως νῦν.

12 Μετὰ δὲ Νίνον ἐβασίλευσεν Ἀσσυρίων Θούρας ὀνόματι, ὅντινα μετεκάλεσεν ὁ τούτου πατὴρ Ζάμης, ὁ τῆς Ῥέας ἀδελφός, εἰς ὄνομα τοῦ πλανήτου ἀστέρος Ἄρεα. οὗτος ἐγένετο πικρὸς πολεμιστής, ὅστις ἐπολέμησεν ἐπὶ τὰ ἀρκτῷα μέρη. ἐπελθὼν Καυκάσῳ τινὶ καὶ αὐτῷ δυνατῷ ἀνθρώπῳ γιγαντογενεῖ καὶ πολεμικωτάτῳ, καταχθέντι ἐκ τῆς φυλῆς τοῦ Ἰάφεθ, τοῦ υἱοῦ Νῶε, καὶ πολεμήσας τὸν αὐτὸν Καύκασον ἐνίκησεν αὐτὸν καὶ ἔλαβεν τὴν αὐτοῦ χώραν. καὶ | ἐλθὼν ἐν τῇ Θρᾴκῃ ἐκεῖ τελευτήσας κεῖται. ᾧτινι Ἄρεϊ ἀνέστησαν πρώτην στήλην οἱ Ἀσσύριοι καὶ ὡς

cap. 11 Chron. Pasch. 67,9–22 Pseudo-Sym. Cedr. 29,19–30,5 Exc. Barb. 236,11–13
cap. 12 Chron. Pasch. 68,1–19 Leo Gramm. 15,21–23 Pseudo-Sym. Cedr. 30,5–19 Suda θ 417 Θούρρας

cap. 11 PAB SlSoph **cap. 12** PAB SlSoph

6 Ἥρα P: corr. Istrin καὶ Νίνον λαβεῖν τὴν μητέρα αὐτοῦ Σεμίραμιν post γυναῖκα add. Sl **7** προσέειπε κασιγνήτην ἀλοχόν ⟨τε⟩ Weierholt: πρὸσεηπέ κασιγνήτην ἄλοχον P **9** Νινευὴ Chronicon Pasch. 67,10 Weierholt: Νινευὶ AB Istrin: Νηνεῦει P **10** μεγάλην ante πόλιν add. Soph: om. P **12** Ζωροάστριος Kamb.: Ζοροάστριος P: Ζωρόαστρος Chron. Pasch. 67,14: Ζωροάστρης Cedr. 29,21: ὁ ϊοζορᾶς A **14** καύσῃ A: καύσει P **15** ἐκ τῆς ὑμῶν Sl Chron. Pasch. 67,18: ἀφ' ὑμῶν A: τῆς ὑμῶν Cedr. 30,2–3: ἐκ τῆς ἡμῶν P **16** φυλάττεται P: corr. Istrin coll. Chron. Pasch. 67,19 **19** Θούρας B Weierholt: Θούρρας Chron. Pasch. 68,1 Suda 2,722,9: Θοῦρος Cedr. 30,6: Θύρας A: Θάρρας P **20** Ζάμης AB Chron. Pasch. 68,2: Ζαμῆς P: Ζάμις Cedr. 30,7 Ῥέας PSl Chron. Pasch. 68,2: Ἥρας AB **22** Καυκάσῳ P Chron. Pasch. 68,5 Cedr. 30,9: Καυκασίῳ Acf. Sl **24** ἐνίκησεν P: ἐφόνευσεν A Chron. Pasch. 68,7: ἀνεῖλεν Suda 2,722,12 cf. Cedr. 30,11 et Sl **25** αὐτοῦ P Cedr. 30,11: αὐτὴν Istrin **26** πρώτην P: πρῶτοι B

θεὸν προσεκύνουν αὐτόν, ὃν καὶ ἕως νῦν καλοῦσι περσιστὶ τὸν Βάαλ θεόν, ὅ ἐστιν ἑρμηνευόμενον Ἄρης πολέμων θεός. τούτου μνημονεύει ⟨ἡ⟩ προφητικὴ φωνὴ τοῦ Δανιὴλ καὶ τῶν γʹ παίδων, ὅτι ἠναγκάζοντο προσκυνεῖν αὐτῷ. καὶ μετὰ τὴν τελευτὴν Ἄρεως ἐβασίλευσεν ὁ Λάμης καὶ μετὰ Λάμην ἐβασίλευσεν Ἀσσυρίων Σαρδανάπαλος ὁ μέγας, ὅντινα Περσεὺς ὁ Δανάης ἐφόνευσεν καὶ ἀφείλατο τὴν βασιλείαν ἀπὸ Ἀσσυρίων. καὶ βασιλεύσας αὐτῶν εἰς τὸ ἴδιον αὐτοῦ ὄνομα ἐπεκάλεσεν αὐτοὺς Πέρσας. ἅτινα συνεγράψατο Μεμβρώνιος Βαβυλώνιος Πέρσαις.

13 Ὁ δὲ ἀδελφὸς τοῦ Νίνου Πῖκος ὁ καὶ Ζεὺς βασιλεύων τῆς Ἰταλίας ἐπέμενεν. ἐν δὲ τοῖς αὐτοῖς χρόνοις οὔτε πόλις οὔτε διοίκησίς τις ἦν ἐν τῇ δύσει, ἀλλ᾽ ἁπλῶς οἰκεῖτο πᾶσα ἡ γῆ ἐκείνη ἀπὸ τῶν μετοικησάντων ἐκεῖ ἐκ τῆς φυλῆς τοῦ Ἰάφεθ, υἱοῦ Νῶε. ἔζησεν δὲ Πῖκος ὁ καὶ Ζεὺς ἔτη ρκʹ κρατῶν τὴν δύσιν καὶ βασιλεύων αὐτῆς καὶ ἔσχεν υἱοὺς πολλοὺς καὶ θυγατέρας ἀπὸ τῶν εὐπρεπῶν γυναικῶν (ὑπενόθευεν γὰρ αὐτάς· ἦν γὰρ καὶ μυστικὸς καὶ φαντασίας τινὰς ποιῶν καὶ ἐκπλήττων αὐτάς)· αἵτινες γυναῖκες καὶ ὡς θεὸν εἶχον αὐτὸν φθειρόμεναι ὑπ᾽ αὐτοῦ, ὡς δεικνύοντα αὐταῖς φαντασίας τινὰς μηχανικῶς. ἔσχεν δὲ ὁ αὐτὸς Πῖκος ὁ καὶ Ζεὺς υἱὸν ὀνόματι Φαῦνον, ὃν καὶ Ἑρμῆν ἐκάλεσεν εἰς ὄνομα τοῦ πλανήτου ἀστέρος. | μέλλων δὲ τελευτᾶν ὁ αὐτὸς Πῖκος ὁ καὶ Ζεὺς ἐκέλευσε τὸ λείψανον αὐτοῦ ταφῆναι ἐν τῇ Κρήτῃ νήσῳ. καὶ κτίσαντες αὐτῷ ναὸν οἱ αὐτοῦ παῖδες ἔθηκαν αὐτὸν ἐν τῇ Κρήτῃ νήσῳ ἐν μνήματι, ὅπερ μνῆμα ἦν ἐν

---

cap. 13 Chron. Pasch. 68,20–69,7. 80,1–10 Leo Gramm. 15,18–20 Pseudo-Sym. Cedr. 30,20–31,17 Suda π 1500 Πῆκος Exc. Barb. 236,20–238,3 Diod. Sic. 6, frgm. 5 Iul. Afr. fragm. 12, II p. 263 sq. Routh

---

cap. 13 PAB SlMifySoph

27 Βάαλ ABSl Chron. Pasch. 68,10 (Βαὰλ) Leo Gramm. 15,22 Pseudo-Sym. Cedr. 30,14 Suda 2,722,13: Βῆλον P **28** Ἄρης Istrin: Ἄρεις P πολέμων Chron. Pasch. 68,11 Pseudo-Sym. Cedr. 30,14 Suda 2,722,13: πολέμιος A: πολεμῶν PB Istrin ἡ suppl. Weinholt: om. P **29–30** ὅτι – αὐτῷ P: secl. Gleye **31** Σαρδανάπαλος AB Cedr. 30,16 Weierholt: Σαρδανάπαλλος P Chron. Pasch. 68,15 Istrin **32** Δανάης ABSl Chron. Pasch. 68,15 Pseudo-Sym. Cedr. 30,16 Weierholt: Δανὰς P Istrin **34** ἅτινα – Πέρσαις PSl: ἅτινα συνεγράψατο Σεμηρώνιος ὁ Βαβυλώνιος Πέρσης Chron. Pasch. 68,18 Βαβυλώνιος Chron. Pasch. 68,18 Weierholt: Βαβυλῶνος P Istrin **37** ἀλλ᾽ ἁπλῶς Istrin coll. Chron. Pasch. 69,1: ἀλλὰ πῶς (= ἀλλά πως) P οἰκεῖτο P: ᾠκεῖτο Chron. Pasch. 69,1 Istrin **39** ρκʹ ABSl Chron. Pasch. 69,3 Pseudo-Sym. Cedr. 31,3 Suda 4,124,14: ρλʹ P Istrin **43** historiam Semelis et Iovis post μηχανικῶς interser. Mify: om. P Istrin ὁ P: om. Istrin μετὰ Μαιάδος τῆς Ἰταλικῆς post Ζεὺς add B **46** ταφῆναι Kamb.: ταφὲν P: τεθῆναι ABSl Weierholt: ἀποτεθῆναι Suda 4,124,14: ταφὲν τεθῆναι Chron. Pasch. 80,3

τῇ αὐτῇ Κρήτῃ, κεῖται ⟨δ'⟩ ἕως τοῦ παρόντος, ἐν ᾧ ἐπιγέγραπτο 'ἐνθάδε κεῖται θανὼν Πῖκος ὁ καὶ Ζεύς, ὃν καὶ Δίαν καλοῦσιν'. περὶ οὗ συνεγράψατο Διόδωρος ὁ σοφώτατος χρονογράφος, ὃς καὶ ἐν τῇ ἐκθέσει τοῦ συγγράμματος αὐτοῦ τοῦ περὶ θεῶν εἶπεν, ὅτι Ζεύς, ὁ τοῦ Κρόνου υἱός, ἐν τῇ Κρήτῃ κεῖται.

14 Μετὰ δὲ τὴν τελευτὴν Πίκου τοῦ καὶ Διὸς ἐβασίλευσεν ὁ αὐτοῦ υἱὸς Φαῦνος ὁ καὶ Ἑρμῆς τῆς Ἰταλίας ἔτη λε', ὃς ἦν ἀνὴρ πανοῦργος καὶ μαθηματικός, ὅστις ἐφηῦρεν τὸ μέταλλον τοῦ χρυσοῦ ἐν τῇ δύσει πρῶτος καὶ τὸ χωνεύειν, γνοὺς δέ, ὅτι διαφθονοῦνται αὐτῷ οἱ ἀδελφοὶ αὐτοῦ οἱ ἀπὸ τῶν γυναικῶν, ὧν ἔσχεν Πῖκος ὁ καὶ Ζεὺς ὁ αὐτοῦ πατήρ· ἐβούλοντο γὰρ αὐτὸν φονεῦσαι· ἦσαν γὰρ πολλοὶ ὡσεὶ περὶ ἑβδομήκοντα. μετὰ γὰρ πολλῶν συμμιγόμενος γυναικῶν ἐτεκνοποίησεν ὁ Ζεύς. ἐγεννήθη τις λεγόμενος ⟨υἱὸς⟩ Μαιάδος. τῇ γὰρ Θηβαίᾳ Ἀλκμήνῃ τῇ γυναικὶ Ἀμφιτρύωνος μετὰ ταύτης συνεμίγη, ἀφ' ἧς ἔσχεν ἄλλον υἱὸν ὀνόματι Ἡρακλέα τὸν Ἀλκμήνης, ὅστις ἐκλήθη τριέσπερος. οὗτος κατέδειξεν πρῶτος τὸ φιλοσοφεῖν ἐν τοῖς ἑσπερίοις μέρεσιν τουτέστιν ἐν τοῖς δυτικοῖς. τοῦτον ἀποθεώσαντες οἱ ἐκ τοῦ γένους αὐτοῦ μετὰ τὴν αὐτοῦ τελευτὴν ἐκάλεσαν ἐν τῷ οὐρανῷ ἀστέρα ἐπ' ὀνό|ματι αὐτοῦ τὸν ἀστέρα Χιτῶνα Ἡρακλέους, ὃν γράφουσιν δορὰν λέοντος φοροῦντα καὶ ῥόπαλον φέροντα τρία μῆλα κρατοῦντα, ἅπερ μῆλα τρία ἀφείλασθαι αὐτὸν ἐμυθολόγησαν τῷ ῥοπάλῳ φονεύσαντα τὸν δράκοντα, τοῦτ' ἔστιν νικήσαντα τὸν ποικίλον τῆς πονηρᾶς ἐπιθυμίας λογισμὸν διὰ τοῦ ῥοπάλου τῆς φιλοσοφίας, ἔχοντα περιβόλαιον τὸ γενναῖον φρόνημα ὡς δορὰν λέοντος, καὶ οὕτως ἀφειλάμενον τὰ τρία μῆλα, ὅπερ ἐστὶν τὰς τρεῖς ἀρετὰς τὸ μὴ ὀργίζεσθαι,

---

cap. 14 Chron. Pasch. 80,13–81,10 Leo Gramm. 15,23–16,3 Pseudo-Sym. Cedr. 29,6–9. 32,9–15. 33,1–34,3 Suda η 454 Ἡρακλέους ἄγαλμα. 474 Ἡρακλῆς. φ 148 Φαῦνος Exc. Barb. 238,5.20–240,2

---

cap. 14 PAB SlMifySoph

48 δ' suppl. Kamb. (aliter esset 47 ἦν delendum): om. P ἐπιγέγραπτω P: corr. Istrin: ἐπιγέγραπται ABSl Chron. Pasch. 80,6 Suda 4,124,15 **49** κεῖται PB Chron. Pasch. 80,6 Pseudo-Sym. Cedr. 31,17 Istrin: κατάκειται A θανὼν B Chron. Pasch. 80,6 Pseudo-Sym. Cedr. 31,17 Suda 4,124,16: om. PA Δίαν AP: Δία B Chron. Pasch. 80,7 **53** τοῦ αὐτοῦ ante Πίκου supplendum cens. Weierholt coll. Chron. Pasch. 80,13 **55** μαθηματικός AB Chron. Pasch. 80,15 Leo Gramm. 16,2 Cedr. 29,8: μαθητικός P Istrin **59–60** ἐγεννήθη – Μαιάδος (Μέναδος P Istrin) Weierholt: cf. ὁ Ζεὺς ἔσχεν Φαῦνον τὸν καὶ Ἑρμῆν ἐκ τῆς πρώτης γυναικὸς Μαιάδος, ἣν διέφθειρεν ἐν τῇ Ἰταλίᾳ his vel sim. verbis Sl: αὐτὸς γὰρ Μαιάδος γυναικὸς ἦν υἱός, ἣν πρώτην ἔσχεν ὁ Ζεὺς ἐν Ἰταλίᾳ Cedr. 32,11–12 **61** ταύτης P: ταύτην ci. Bourier **62** τρίεσπερος PB: τρίσπερος Istrin **65** χητῶνα P: corr. Istrin **68** τοῦτ' ἔστιν scripsi: τοῦτέστιν P: τουτέστιν Istrin

τὸ μὴ φιλαργυρεῖν, τὸ μὴ φιληδονεῖν. διὰ γὰρ τοῦ ῥοπάλου τῆς καρτερικῆς ψυχῆς καὶ τῆς δορᾶς τῆς θρασυτάτου σώφρονος λογισμοῦ ἐνίκησεν τὸ⟨ν⟩ γήινον τῆς φαύλης ἐπιθυμίας ἀγῶνα φιλοσοφήσας ἄχρι θανάτου, καθὼς Ἡρόδοτος ὁ σοφώτατος συνεγράψατο, ὃς καὶ ἄλλους Ἡρακλεῖς ἱστόρησεν γεγενῆσθαι ἑπτά.

Τὰ δὲ περὶ τοῦ αὐτοῦ Ἡρακλέος ἀλληγορικῶς ῥηθέντα Θεόφιλος ὁ σοφώτατος χρονογράφος ἐξέθετο. ὁ οὖν Ἑρμῆς γνοὺς τὴν κατ᾽ αὐτοῦ σκευὴν τῶν ἀδελφῶν ἀνεχώρησεν πολὺν χρυσὸν ἐγκολπωσάμενος εἰς ὑπερβολὴν καὶ ἀπέρχεται εἰς τὴν Αἴγυπτον πρὸς τὴν φυλὴν τοῦ Χάμ, υἱοῦ Νῶε, οἵτινες ἐδέξαντο αὐτὸν ἐν τιμῇ, καὶ διέτριβεν ἐκεῖ ὑπερηφανῶν πάντας καὶ φορῶν στολὴν χρυσῆν. καὶ ἐφιλοσόφει παρὰ τοῖς Αἰγυπτίοις λέγων αὐτοῖς μαντείας. ἦν γὰρ φύσει σφόδρα λογικός. καὶ προσεκύνουν αὐτῷ λέγοντες θεὸν ⟨τὸν⟩ Ἑρμῆν ὡς λέγοντα τὰ | μέλλοντα καὶ διακονοῦντα αὐτοῖς ἐκ τοῦ θεοῦ ἐκ τῶν μελλόντων τὴν ἀπόκρισιν καὶ παρέχοντα αὐτοῖς χρήματα, ὅντινα καὶ πλουτοδότην ἐκάλουν ὡς τὸν χρυσὸν θεὸν νομίζοντες. |

15 Ὅτε οὖν ὁ αὐτὸς Ἑρμῆς εἰς τὴν Αἴγυπτον ἦλθεν, ἐβασίλευσε τῶν Αἰγυπτίων τότε ἐκ τοῦ γένους τοῦ Χὰμ ὁ Μεστραΐμ. οὗτινος τελευτήσαντος ἐποίησαν οἱ Αἰγύπτιοι τὸν Ἑρμῆν βασιλέα. καὶ ἐβασίλευσεν τῶν Αἰγυπτίων ἔτη λθ᾽ ἐν ὑπερηφανίᾳ. καὶ μετ᾽ αὐτὸν ἐβασίλευσε ⟨τῶν⟩ Αἰγυπτίων ὁ Ἥφαιστος ἡμέρας ͵αχπ᾽, ὡς γίνεσθαι ἔτη δ᾽ ἥμισυ καὶ

cap. 15 Chron. Pasch. 81,10–82,12 Pseudo-Sym. Cedr. 35,12–22 Suda ε 77 Αἴγυπτος. η 661 Ἥφαιστος Exc. Barb. 238,5–19

cap. 15 V 148^{r-v} AB Anon. Mal. 21,4–22,4 (quem secutus est Istrin) SlMifySophHyp

74 τὸ P: corr. Kamb. **75** Ἡρόδοτος PB Cedr. 33,15: Διόδωρος Sl Gleye: Ἡρόδωρος ci. Lobeck **77** τὰ Istrin: τὰς P ῥεθέντα: correxi **79** χρυσὸν BSl: χρόνον P: χρυσοῦν A ἐγκολπιασάμενος P: ἐγκολπωσάμενος Istrin: ἐπιφερόμενος A **83** σφόδρα λογικός P: καὶ φυσιολόγος A **84** τὸν suppl. Kamb. (cf. p. 16,94): om. PA **84–85** καὶ διακονοῦντα – ἀπόκρισιν P: post ἀπόκρισιν participio quodam supplendum stat. Kamb.: secl. Gleye **85** αὐτοῖς e Chron. Pasch. 81,8 corr. Weierholt: αὐτοὺς P **87** θεὸν hic expl. P νομίζοντες hic inc. V **88** ὅτε V Anon. Mal. 21,4: ὅ τε Istrin οὖν V Anon. Mal.: νῦν Istrin ὁ V: om. Anon. Mal. 21,4 Istrin ἐβασίλευσε V: ἐβασίλευε ci. Kamb. **89** Μεστραΐμ Anon. Mal. 21,5 Chron. Pasch. 81,12: Μεστρέμ VSl Suda 2,161,6 **91** τῶν Anon. Mal. 21,8 Chron. Pasch. 81,14: om. V **92** ͵αχπ᾽ V Anon. Mal. 21,9 Chron. Pasch. 81,15 Suda 2,598,21: ͵ϛχπ᾽ Sl γίνεσθαι V Suda 2,598,21: γενέσθαι Anon. Mal. 21,9 Chron. Pasch. 81,16 ἥμισυ καὶ V cf. Sl Cedr. 35,12–13: μῆνας ζ᾽ Anon. Mal. 21,9 Chron. Pasch. 81,16 Suda 2,598,21

ἡμέρας λη′. οὐκ ᾔδεισαν γὰρ τότε μετρῆσαι ἐνιαυτοὺς οἱ Αἰγύπτιοι, ἀλλὰ τὴν περίοδον τῆς ἡμέρας ἐνιαυτοὺς ἐκάλουν. τὸν δὲ αὐτὸν Ἥφαιστον ⟨θεὸν⟩ ἔλεγον. ἦν γὰρ καὶ πολεμιστὴς καὶ μυστικός. ὅστις ἐξελθὼν εἰς πόλεμον συνέπεσεν σὺν τῷ ἵππῳ αὐτοῦ καὶ πληγεὶς ἔμεινεν χωλεύων. ὁ δὲ αὐτὸς Ἥφαιστος νόμον ἔθηκεν τὰς Αἰγυπτίων γυναῖκας μονανδρεῖν καὶ σωφρόνως διάγειν, τὰς δὲ ἐπὶ μοιχείᾳ εὑρισκομένας τιμωρεῖσθαι. καὶ ηὐχαρίστησαν αὐτῷ οἱ Αἰγύπτιοι, διότι πρῶτον νόμον σωφροσύνης ⟨τοῦτον⟩ ἐδέξαντο. ὁ δὲ αὐτὸς Ἥφαιστος ἀπὸ μυστικῆς τινος εὐχῆς τὴν ὀξυλάβην ἐδέξατο ἐκ τοῦ ἀέρος εἰς τὸ κατασκευάζειν ἐκ σιδήρου ὅπλα. ὅθεν καὶ ἐπικρατὴς ηὑρέθη εἰς τοὺς πολέμους. ἀπεθέωσαν οὖν αὐτὸν ὡς σωφροσύνην νομοθετήσαντα καὶ τροφὴν ἀνθρώποις διὰ κατασκευῆς ὅπλων εὑρηκότα καὶ ἐν τοῖς πολέμοις δύναμιν καὶ σωτηρίαν ποιήσαντα· πρὸ γὰρ αὐτοῦ ῥοπάλοις καὶ λίθοις ἐπολέμουν. |

---

93 λη′ VSl: γ′ Anon. Mal. 21,9 Chron. Pasch. 81,16: η′ Suda 2,598,21 τότε μετρῆσαι ἐνιαυτοὺς nos: τὸ μετρίσαι ἐνιαυτοὺς V cf. Suda 2,598,22: τότε ἐνιαυτοὺς μετρεῖν Anon. Mal. 21,10 Chron. Pasch. 81,17: τότε habet etiam Sl **94** ἐκάλουν V: ἔλεγον Anon. Mal. 21,11 Chron. Pasch. 81,18 post ἐκάλουν usque dum penderent tributa Romanis imperatoribus add. Mify: om. V Anon. Mal. **95** θεὸν Anon. Mal. 21,11 Chron. Pasch. 81,18: om. V ἔλεγον V: ἐκάλουν Anon. Mal. 21,11 Chron. Pasch. 81,18 καὶ alt. om. Anon. Mal. ἐξελθὼν VA Chron. Pasch. 81,19: ἐλθὼν Anon. Mal. 21,12 Sl **1** σὺν A Anon. Mal. 21,13 Chron. Pasch. 81,20: om. V **2** Αἰγυπτίων V (cf. Cedr. 35,16–17): Αἰγυπτίας Anon. Mal. 21,14 Chron. Pasch. 82,1 **3** μοιχείᾳ V Chron. Pasch. 82,2: μοιχείαν Anon. Mal. 21,15 **4** ηὐχαρίστησαν Anon. Mal. 21,16 Chron. Pasch. 82,3: εὐχαρίστησαν V (sed cf. infra ηὑρέθη) **5** τοῦτον ex Anon. Mal. 21,17 addidi: om. V τινος ASl Anon. Mal. 21,18 Chron. Pasch. 82,6: om. V **6** ὀξυλάβην AB Anon. Mal. 21,18 Suda 2,598,26: ὀξυλάβον V **7** ἐπικρατὴς – πολέμους V (cf. AB): ἐπικρατὴς σιδήρου ηὑρέθη εἰς τοὺς πολέμους Anon. Mal. 21,20 Chron. Pasch. 82,8: om. Sl Istrin **10** neque finem libri primi neque initium secundi notat V

⟨ΛΟΓΟΣ ΔΕΥΤΕΡΟΣ⟩

1 Μετὰ καὶ τὴν τελευτὴν Ἡφαίστου ἐβασίλευσεν Αἰγυπτίων ὁ υἱὸς αὐτοῦ ὀνόματι Ἥλιος ἡμέρας ͵δυοζʹ, ὡς εἶναι ἔτη ιβʹ καὶ ἡμέρας ϟζʹ· οὐ γὰρ ᾔδεισαν οἱ Αἰγύπτιοι τότε ἢ ἄλλοι τινὲς ἀριθμὸν ⟨ἐνιαυτῶν⟩ ψηφίσαι, ἀλλ' οἱ μὲν τὰς περιόδους τῆς σελήνης ἐψήφιζον εἰς ἐνιαυτούς, οἱ δὲ τὰς περιόδους τῶν ἡμερῶν εἰς ἔτη ἐψήφιζον· οἱ γὰρ τῶν ιβʹ | μηνῶν ἀριθμοὶ μετὰ ταῦτα ἐπενοήθησαν, ἐξότε ἐπωνομάσθη τὸ ὑποτελεῖς εἶναι τοὺς ἀνθρώπους τοῖς βασιλεῦσιν. ὁ δὲ αὐτὸς Ἥλιος, ὁ υἱὸς Ἡφαίστου, ἦν φιλότιμος δυνατός· ὅστις ἐδιδάχθη ὑπό τινος, ὡς γυνή τις Αἰγυπτία τῶν ἐν εὐπορίᾳ καὶ ἀξίᾳ οὐσῶν παρ' αὐτοῖς ἐρῶσά τινος ἐμοιχεύετο ὑπ' αὐτοῦ. καὶ ἀκούσας ὁ Ἥλιος ἐζήτησεν αὐτὴν πιάσαι διὰ τὴν τοῦ πατρὸς αὐτοῦ Ἡφαίστου νομοθεσίαν, ἵνα μὴ λυθῇ· καὶ λαβὼν στρατιώτας ἐκ τοῦ ἰδίου στρατοῦ, μαθὼν τὸν καιρὸν τῆς μοιχείας αὐτῆς γίνεσθαι νυκτῶν, ἐπιρρίψας αὐτῇ τοῦ ἀνδρὸς αὐτῆς μὴ ὄντος αὐτόθι εὗρεν αὐτὴν μετὰ ἄλλου καθεύδουσαν τοῦ ἐρωμένου παρ' αὐτῆς. ἥντινα εὐθέως καταγαγὼν ἐπόμπευσεν ἐν πάσῃ τῇ χώρᾳ τῆς Αἰγύπτου τιμωρησάμενος· καὶ γέγονεν σωφροσύνη μεγάλη ἐν τῇ γῇ τῆς Αἰγύπτου· κἀκεῖνον δὲ τὸν μοιχὸν ἀνεῖλεν, καὶ εὐχαριστήθη. περὶ οὗ ἱστορεῖ ποιητικῶς Ὅμηρος ὁ

---

cap. 1 A Chron. Pasch. 82,12–83,15   Ioann. Ant. 6,8   Suda η 235 Ἥλιος   Pseudo-Sym. Cedr. 36,1   FGrH 660, F 1   Sync. 56,25   Ioann. Lyd., De mens. 136,4–5   Ioann. Nic. XII, 1

---

cap. 1 BVO SophHyp

2 καὶ τὴν V: δὲ e Chron. Pasch. Chilm.: lac. in O   … στου hic inc. post lac. O   **3** ὀνόματι VSl: om. O   ͵δυοζʹ O (sic) Chron. Pasch. 82,13 Ioann. Ant. Suda 2,563,18: ͵ζτοζʹ V: ͵ζυοζʹ Sl: ͵ϛψοζʹ (sic) Pseudo-Ioann. Ant. 1,21   ἔτη ιβʹ καὶ ἡμέρας ϟζʹ O Ioann. Ant.: ἔτη ιβʹ, μῆνας γʹ, ἡμέρας δʹ Chron. Pasch. 82,14: ἔτη ιβʹ, μῆνας γʹ, ἡμέρας εʹ Suda 2,563,19: ἔτη ιβʹ καὶ ἥμισυ Sl: ἔτη κʹ ἥμισυ (vel κϛʹ) V   οὐ O: οὔτε V   **4** ἢ – ἀριθμὸν (ἀριθμῷ V) VO Chron. Pasch. 82,15: ἢ ἄλλοι τινὲς ἐνιαυτὸν Ioann. Ant.: om. Suda   ἐνιαυτῶν suppl. Soteriades p. 106, n.: om. VO: ἐνιαυτοῦ B   **5** τῆς σελήνης O: τῶν σεληναίων V   ἐψήφιζον εἰς ἐνιαυτοὺς O: εἰς ἐνιαυτοὺς ἐψήφιζον V   οἱ δὲ – ἐψήφιζον O: om. V   **7** ἐξότε O: εἴτε V: ἐξ ὅτου B   ἐπωνομάσθη OVB Ioann. Ant.: ἐνομίσθη Chron. Pasch. 82,17 cod. P, ὀνομάσθη eiusdem codd. RV: ἤρξατο Sl   ὑποτελεῖς O: ὑποτελεῖα V   **8** ὁ βασιλεὺς post Ἥλιος add. Sl: om. OV   ὁ O: om. V   **9** φιλότιμος OV: φιλόσοφος Chron. Pasch. 82,19: ἀνὴρ Sl **10** οὖσα O (?): corr. Chilm.   ἐρῶσά τινος O: ἔρωτα ἔχουσά τινος V   ὑπ' O: παρ' V **11** ἀπ' αὐτοῦ post ἀκούσας add. O: om. V: del. Dind.   ὁ O: om. V   **13** αὐτῆς O: ταύτης V   γίνεσθαι OV: γίνεσθαι ἔμελλεν Chron. Pasch. 85,5   νυκτῶν O: νύκτωρ V   **14–15** μετὰ ἄλλου O: μετ' ἄλλον V   **15** τοῦ ἐρωμένου παρ' αὐτῆς O: om. V   **16** αὐτὴν post τιμωρησάμενος add. Chron. Pasch. 85,9: om. OV   **17** Αἰγύπτου hic expl. V   **17–18** κἀκεῖνον – ἀνεῖλεν post τιμωρησάμενος transpos. Sl

ποιητής, ὡς ὁ Ἥλιος, φησίν, ἤλεγξεν τὴν Ἀφροδίτην συμμιγνυμένην νυκτὸς Ἄρεϊ· Ἀφροδίτην δὲ ἐκάλεσεν τὴν ἐπιθυμίαν τῆς πορνείας ἀπὸ τοῦ Ἡλίου βασιλέως ἐλεγχθεῖσαν. τὸ δὲ ἀληθές, ὡς προγέγραπται, Παλαίφατος ὁ σοφώτατος χρονογράφος συνεγράψατο.

2 Μετὰ δὲ τὴν τελευτὴν Ἡλίου βασιλέως, υἱοῦ Ἡφαίστου, ἐβασίλευσεν τῶν Αἰγυπτίων Σῶσις, καὶ μετὰ τὴν βασιλείαν αὐτοῦ ἐβασίλευσεν Ὄσιρις, καὶ μετὰ Ὄσιριν ἐβασίλευσεν Ὧρος, καὶ μετὰ Ὧρον ἐβασίλευσεν Θοῦλις, ὃς παρέλαβεν μετὰ δυνάμεως πολ|λῆς πᾶσαν τὴν γῆν ἕως τοῦ Ὠκεανοῦ. καὶ ἐν τῷ ὑποστρέφειν ἦλθεν ἐπὶ τὴν Ἀφρικὴν χώραν εἰς τὸ μαντεῖον ἐν ὑπερηφανίᾳ· καὶ θυσιάσας ἐπυνθάνετο λέγων· 'φράσον μοι, πυρισθενές, ἀψευδές, μάκαρ, ὁ τὸν αἰθέριον μετεγκλίνων δρόμον, τίς πρὸ τῆς ἐμῆς βασιλείας ἠδυνήθη ὑποτάξαι τὰ πάντα, ἢ τίς μετ' ἐμέ;' καὶ ἐδόθη αὐτῷ χρησμὸς οὗτος· 'πρῶτα θεός, μετέπειτα λόγος καὶ πνεῦμα σὺν αὐτοῖς· σύμφυτα δὲ πάντα καὶ εἰς ἓν ἰόντα, οὗ κράτος αἰώνιον. ὠκέσι ποσὶ βάδιζε, θνητέ, ἄδηλον διανύων βίον.' καὶ εὐθέως ἐξελθὼν ἐκ τοῦ μαντείου, συσκευασθεὶς ὑπὸ τῶν ἰδίων {εὐθέως} ἐσφάγη ἐν τῇ Ἀφρικῇ. ταῦτα δὲ παλαιὰ καὶ ἀρχαῖα βασίλεια τῶν Αἰγυπτίων Μανέθων συνεγράψατο· ἐν οἷς συγγράμμασιν αὐτοῦ ἐμφέρεται ἄλλως λέγεσθαι τὰς ἐπωνυμίας τῶν πέντε πλανητῶν ἀστέρων. τὸν γὰρ λεγόμενον Κρόνον ἀστέρα ἐκάλουν τὸν λάμποντα, τὸν δὲ Διὸς τὸν φαέθοντα, τὸν δὲ Ἄρεος τὸν πυρώδη, τὸν δὲ Ἀφροδίτης τὸν κάλλιστον, τὸν δὲ Ἑρμοῦ τὸν στίλβοντα· ἅτινα μετὰ ταῦτα Σωτάτης ὁ σοφώτατος ἑρμήνευσεν.

---

cap. 2 A Chron. Pasch. 83,16–84,14 Ioann. Ant. 6,9 Suda θ 415 Θοῦλις Pseudo-Sym. Cedr. 36,2–10 Manetho F 3 a, 12, 8.10 (= FGrH 609, p. 82–83) Erbse, p. 111–113. 207

---

cap. 2 OB SlSoph

28 τοῦ Σαράπιδος post μαντεῖον add. Suda 2,721,29–30 **29** πυρισθενές A Chron. Pasch. 83,22 Bentley Erbse, Frgme. griech. Theosoph., p. 207: πυρισθενῆ O: πυρισθενή Suda 2,721,30: πυρισθενής ci. Chilm. ἀψευδές O Erbse: ἀψευδής ci. Chilm. φαίνων vel sim. post μετεγκλίνων add. Sl μετεγκλίνων O Chron. Pasch. 83,23 Suda 2,722,1 Erbse **31–33** πρῶτα – βίον O: πρῶτα θεός, μετέπειτα λόγος καὶ πνεῦμα σὺν αὐτοῖς, / ταῦτα δὲ σύμφυτα πάντα καὶ ἕν τε καὶ εἰς ἓν ἰόντα, / οὗ κράτος αἰώνιον· ὠκέσι ποσὶ βάδιζε, θνητέ, / ἄδηλον διανύων βίον (cf. Erbse, p. 111–113. 207): πρῶτα θεός, μετέπειτα λόγος καὶ πνεῦμα σὺν αὐτοῖς· σύμφυτα δὲ ταῦτα πάντα καὶ ἓν καὶ εἰς ἓν ἰόντα, οὗ κράτος αἰώνιον· ὠκέσι δὲ ποσὶ βάδιζε, θνητέ, ἄδηλον διανύων βίον A **33** βίον O Erbse: δρόμον transl. oraculi Syr. **34** εὐθέως O: secl. Dind. **39** πυρώδη e Chron. Pasch. 84,13 Dind.: πυρόην OSl: πυρώης A mut. construct.: Πυρόεντα ci. Cumont **40** Σωτάτης O: Σωτάδης ci. Dind.: Παλαίφατος ci. Mueller: Ὀστάνης ci. M. Haupt ἑρμήνευσεν O: ἡρμήνευσε Chilm.

3 Καὶ λοιπὸν ἐν τοῖς μετὰ ταῦτα χρόνοις ἐβασίλευσεν Αἰγυπτίων πρῶτος ἐκ τῆς φυλῆς τοῦ Χὰμ Σῶστρις· ὅστις ὁπλισάμενος ἐπολέμησεν Ἀσσυρίοις, καὶ ὑπέταξεν αὐτοὺς καὶ τοὺς Χαλδαίους καὶ Πέρσας ἕως Βαβυλῶνος. ὁμοίως δὲ ὑπέταξεν καὶ τὴν Ἀσίαν καὶ τὴν Εὐρώπην πᾶσαν καὶ τὴν Σκυθίαν καὶ τὴν Μυ-|σίαν. καὶ ἐν τῷ ὑποστρέφειν αὐτὸν ἐπὶ τὴν Αἴγυπτον ἐκ τῆς χώρας τῆς Σκυθίας ἐπελέξατο ἀνδρῶν νεανίσκων πολεμιστῶν χιλιάδας ιε'· οὕστινας μετανάστας ποιήσας ἐκέλευσεν αὐτοὺς οἰκεῖν ἐν Περσίδι, δόσας αὐτοῖς χώραν ἐκεῖ οἵαν αὐτοὶ ἐπελέξαντο. καὶ ἔμειναν ἐν Περσίδι οἱ αὐτοὶ Σκύθαι ἐξ ἐκείνου ἕως τῆς νῦν· οἵτινες ἐκλήθησαν ἀπὸ τῶν Περσῶν Πάρθοι, ὅ ἐστιν ἑρμηνευόμενον Περσικῇ διαλέκτῳ Σκύθαι· οἳ καὶ τὴν φορεσίαν καὶ τὴν λαλιὰν καὶ τοὺς νόμους Σκυθῶν ἔχουσιν ἕως τῆς νῦν, καὶ εἰσὶν μαχιμώτατοι ἐν πολέμοις, καθὼς Ἡρόδοτος ὁ σοφώτατος συνεγράψατο.

4 Ἐν τοῖς χρόνοις τῆς βασιλείας τοῦ προειρημένου Σώστρου ἦν Ἑρμῆς ὁ Τρισμέγιστος ὁ Αἰγύπτιος, ἀνὴρ φοβερὸς ἐν σοφίᾳ· ὃς ἔφρασεν τρεῖς μεγίστας ὑποστάσεις εἶναι τὸ τοῦ ἀρρήτου καὶ δημιουργοῦ ὄνομα, μίαν δὲ θεότητα εἶπεν· διὸ καὶ ἐκλήθη ἀπὸ τῶν Αἰγυπτίων Τρισμέγιστος Ἑρμῆς. ἐμφέρεται γὰρ ἐν διαφόροις αὐτοῦ λόγοις πρὸς Ἀσκληπιὸν εἰρηκὼς περὶ θεοῦ φύσεως ταῦτα· 'εἰ μὴ πρόνοιά τις ἦν τοῦ πάντων κυρίου ὥστε μοι τὸν λόγον τοῦτον ἀποκαλύψαι, οὐδὲ ὑμᾶς τοιοῦτος ἔρως κατεῖχεν, ἵνα περὶ τούτου ζητήσετε· οὐ γὰρ ἐφικτόν ἐστιν ⟨εἰς⟩ ἀμυήτους τοιαῦτα μυστήρια παρέχεσθαι, ἀλλὰ τῷ νοῒ ἀκούσατε. ἓν μό-

---

cap. 3 A Chron. Pasch. 84,15–85,7 Ioann. Ant. 6,10 Suda σ 867 Σῶστρις. π 671 Πάρθοι Pseudo-Sym. Cedr. 36,10–15 Georg. Mon. 15,11–17 FGrH 609, F 3a,12, 8.10; 660 F 1 **cap. 4** A Cyr., Contra Iul. I, PG 76, 556B; 552D Philostr. 160,18–19 Herm. Trismeg. 4,158,1–6. 126,2–11. 132,2–4 Chron. Pasch. 85,8–86,12. Ioann. Ant. 6,10 Suda ε 3038 Ἑρμῆς ὁ Τρισμέγιστος Pseudo-Sym. Cedr. 36,15–37,10 Georg. Mon. 15,18–19 Ioann. Nic. XV, 1 sq Erbse, p. 104–111. 202 sq.

---

cap. 3 OB SlSoph **cap. 4** OB SlSoph

42 Σῶστρις O: Σέσωστρις Chron. Pasch. 86,14 Cedr. 36,10 Suda 4,345,3 **43** αὐτοὺς O: χώρας πολλὰς Sl **47** ιε' O: ε' Sl Suda 4,409,15 (: ,ε') **50** Πάρθοι OA: Παρθυαῖοι Chron. Pasch. 85,4 **56** θεοῦ post δημιουργοῦ e Chron. Pasch. 85,11 Cedr. 36,17 Pseudo-Sym. addendum esse cens. Dind.: om. OSlA **58** Ἀσκλήπιον O: corr. Dind. **60** μοι OA: με Cyr. 556,27 **61** ζητήσετε O: ζητήσητε Cyr. 556,29: ζητήσαιτε Dind. εἰς ex A Cyr. 556,7 Chron. Pasch. 85,16: om. O (ubi mutari possit in ἀμυήτοις)

νον ἦν τὸ φῶς νοερὸν πρὸ φωτὸς νοεροῦ· καὶ ἦν ἀεὶ νοῦς νοὸς φωτεινός, | καὶ οὐδὲν ἕτερον ἦν ⟨ἢ⟩ ἡ τούτου ἑνότης, ἀεὶ ἐν αὐτῷ ὢν ἀεὶ τῷ αὐτῷ νοῒ καὶ φωτὶ καὶ πνεύματι πάντα περιέχει. ἐκτὸς τούτου οὐ θεός, οὐκ ἄγγελος, οὐ δαίμων, οὐκ οὐσία τις ἄλλη· πάντων γὰρ κύριος *καὶ πατὴρ* καὶ θεός, καὶ πάντα ὑπ᾽ αὐτὸν καὶ ἐν αὐτῷ ἐστιν. ὁ γὰρ λόγος αὐτοῦ προελθὼν παντέλειος ὢν καὶ γόνιμος καὶ δημιουργός, ἐν γονίμῳ φύσει πεσών, ἐν γονίμῳ ὕδατι, ἔγκυον τὸ ὕδωρ ἐποίησεν᾽. καὶ ταῦτα εἰρηκὼς ηὔξατο λέγων· ᾿ὁρκίζω σε, οὐρανέ, θεοῦ μεγάλου σοφὸν ἔργον, ἵλαος ἔσο· ὁρκίζω σε, φωνὴ πατρός, ἣν ἐφθέγξατο πρώτην, ἡνίκα κόσμον ἅπαντα ἐστηρίξατο βουλῇ. φωνὴν πατρός, ἣν ἐφθέγξατο πρώτην, τὸν μονογενῆ λόγον αὐτοῦ.᾽ ταῦτα δὲ καὶ ἐν τοῖς κατὰ Ἰουλιανοῦ τοῦ βασιλέως ὑπὸ τοῦ ὁσιωτάτου Κυρίλλου συναχθεῖσιν ἐμφέρεται *πρὸς ἀπόδειξιν σαφεστέραν*, ὅτι καὶ ὁ Τρισμέγιστος Ἑρμῆς ἀγνοῶν τὸ μέλλον τριάδα ὁμοούσιον ὡμολόγησεν.

5 Ὁ δὲ Σῶστρις βασιλεὺς μετὰ τὴν νίκην καταλαβὼν τὴν Αἴγυπτον τελευτᾷ· καὶ ἐβασίλευσεν μετ᾽ αὐτὸν τῆς τῶν Αἰγυπτίων χώρας Φαραὼ ὁ καὶ Ναραχὼ καλούμενος. καὶ ἐκ τοῦ αὐτοῦ γένους ἐβασίλευσαν Αἰγυπτίων οἱ λοιποί. |

6 Ἐν δὲ τοῖς προειρημένοις τοῦ Πίκου Διὸς χρόνοις ἐπὶ τὰ δυτικὰ μέρη ἀναφαίνεταί τις ἐκ τῆς φυλῆς τοῦ Ἰάφεθ ἐν τῇ χώρᾳ τῶν Ἀργείων, ὀνό-

---

cap. 5 Chron. Pasch. 84,4–17 Ioann. Ant. 6,13 Georg. Mon. 15,21–16,1 Pseudo-Sym. Cedr. 37,10–15 **cap. 6** A Chron. Pasch. 74,6–76,10 Ioann. Ant. 6,14 Georg. Mon. 16,1–6 Suda ι 453 Ἰώ Pseudo-Sym. Cedr. 37,16–38,9 Ioann. Nic. XXII 'Iulian., Misop.' II p. 447,4sqq. Hertlein Sozom. 1273 C. Ioann. Nic. LXI, 5 Liban., or. 11, p. 451,6–453,7 Foerster

---

cap. 5 OB SlSoph **cap. 6** OB SlSoph

63 ἦν ex ASl Cyr. 556,8 Chron. Pasch. 85,17 Suda 2,414,1 Cedr. 36,21 sumpsi: ἐστὶ O φωτινός O: corr. Chilm. **64** ἦν OSlA Chron. Pasch. 85,18 Suda 2,414,1 Cedr. 36,21: ἔστιν Cyr. 556,9 ἢ Sl; e Cyr. 556,10 Chron. Pasch. 85,19 Ioann. Ant. Cedr. 36,21 suppl. Chilm.: om. OA αὐτῷ O Chron. Pasch. 85,19 (cod. P) Cedr. 36,21: ἑαυτῷ Cyr. 556,11: αὐτῷ Dind. αὐτῷ O: ἑαυτοῦ A Cyr. 556,11 Chron. Pasch. 85,19 Cedr. 36,21: αὐτοῦ Ioann. Ant. Dind. **66** γάρ ἐστι κύριος Cyr. 556,14 Erbse καὶ πατὴρ e Sl Cyr. 556,14 Chron. Pasch. 86,2 A Chron. Pasch. 86,2 Suda 2,414,3 supplevi **71** φωνὴ OSl: φωνὴν Chron. Pasch. 86,7 Erbse, p. 209,3 **73** φησί post αὐτοῦ e Cyr. 556,18 supplendum esse cens. Dind. **74–75** πρὸς ἀπόδειξιν σαφεστέραν Sl Chron. Pasch. 86,11 **77** Σώστρις O: corr. Dind.: Σέσωστρις Sl Chron. Pasch. 86,14 Cedr. 37,10 **79** Ναραχὼ OSl Pseudo-Sym. Georg. Mon. 15,22: Νάχωρ Chron. Pasch. 86,16: Ναρεχὼ Cedr. 37,12: Καραχὼ Ioann. Ant.: Νάχωρ vel Νεχαὼθ ci. Chilm.: Μαραχὼ Dind. **79–80** καὶ – λοιποί OSl (cf. Chron. Pasch. 86,16–17): ἀφ᾽ οὗ οἱ τῶν Αἰγυπτίων δυνάσται τὴν ἐπωνυμίαν ἔλαβον Φαραώ Ioann. Ant. (cf. Cedr. 37,13 sq.) **81** Πήκου (semper) O: corr. Dind.

ματι Ἴναχος· ὅστις πρῶτος ἐβασίλευσεν ἐν τῇ χώρᾳ ἐκείνῃ, καὶ κτίζει πόλιν ἐκεῖ εἰς ὄνομα τῆς σελήνης, ἐτίμα γὰρ αὐτήν, ἣν ἐκάλεσεν Ἰώπολιν· οἱ γὰρ Ἀργεῖοι μυστικῶς τὸ ὄνομα τῆς σελήνης τὸ ἀπόκρυφον Ἰὼ λέγουσιν ἕως ἄρτι. ἔκτισεν δὲ καὶ ἱερὸν ἐν τῇ πόλει τῇ σελήνῃ, ἀναστήσας αὐτῇ στήλην χαλκῆν, ἐν ᾗ ἐπέγραψεν· ‘Ἰὼ μάκαιρα λαμπαδηφόρε.’ ὁ δὲ αὐτὸς Ἴναχος ἠγάγετο γυναῖκα Μελίαν ὀνόματι· ἐξ ἧς ἔσχεν παῖδας τρεῖς, Κάσον καὶ Βῆλον καὶ θυγατέρα, ἣν ἐπωνόμασεν Ἰὼ εἰς ὄνομα τῆς σελήνης· ἦν γὰρ ἡ κόρη εὐπρεπεστάτη πάνυ. τότε ὁ Πῖκος ὁ καὶ Ζεὺς ἀκούσας περὶ τοῦ Ἰνάχου, ὅτι ἔχει θυγατέρα παρθένον εὐπρεπῆ, ὁ βασιλεὺς τῶν δυτικῶν μερῶν πέμψας ἥρπασε τὴν Ἰώ, θυγατέρα τοῦ Ἰνάχου *κτείνας τὸν Ἄργον*, καὶ ταύτην φθείρει, καὶ ἔγκυον ποιήσας ἔσχεν ἐξ αὐτῆς θυγατέρα, ἥντινα ἐκάλεσε Λιβύην. ἡ δὲ Ἰὼ ἐπαχθῶς ἔφερεν ἐπὶ τῷ συμβάντι αὐτῇ, καὶ μὴ θέλουσα συνεῖναι τῷ Πίκῳ Διΐ, διαλαθοῦσα αὐτὸν καὶ πάντας καὶ τὴν θυγατέρα αὐτῆς ἐάσασα, καὶ τὸν πατέρα αὐτῆς Ἴναχον αἰσχυνομένη, ἔφυγεν εἰς Αἴγυπτον καταπλεύσασα. καὶ εἰσελθοῦσα ἐν τῇ χώρᾳ τῆς Αἰγύπτου ἡ Ἰὼ ἐκεῖ διῆγεν· καὶ μαθοῦσα μετὰ χρόνον, ὅτι Ἑρμῆς βασιλεύει τῆς Αἰγύπτου, ὁ υἱὸς Πίκου Διός, καὶ φοβηθεῖσα τὸν αὐτὸν Ἑρμῆν, φεύγει ἐκεῖθεν ἐπὶ τὴν Συρίαν εἰς | τὸ Σίλπιον ὄρος· εἰς ὅπερ Σέλευκος ὁ Νικάτωρ ὁ Μακεδὼν ἔκτισε πόλιν μετὰ χρόνους καὶ ἐκάλεσεν εἰς τὸ ὄνομα τοῦ ἰδίου αὐτοῦ υἱοῦ Ἀντιόχειαν τὴν μεγάλην. ἀπελθοῦσα δὲ εἰς τὴν Συρίαν ἡ Ἰὼ ἐκεῖ ἐτελεύτησεν, ὡς Θεόφιλος ὁ σοφώτατος συνεγράψατο. καὶ ἕτεροι δὲ ἐξέθεντο, ὅτι ἐν τῇ Αἰγύπτῳ ἐτελεύτα ἡ Ἰώ. ὁ δὲ Ἴναχος, ὁ πατὴρ αὐτῆς, εἰς ἀναζήτησιν αὐτῆς ἔπεμψεν τοὺς ἀδελφοὺς αὐτῆς καὶ τοὺς συγγενεῖς καὶ τὸν Τριπτόλεμον καὶ Ἀργείους μετ᾽ αὐτῶν, οἵτινες πανταχοῦ ζητήσαντες οὐχ εὗρον αὐτήν· γνόντες δὲ οἱ Ἀργεῖοι Ἰωπολῖται, ὅτι ἐτελεύτα εἰς γῆν Συρίαν ἡ Ἰώ, ἐλθόντες ἔμειναν ἐκεῖ πρὸς μικρόν, κρούοντες εἰς ἕκαστον οἶκον αὐτοῦ ⟨καὶ λέγοντες⟩· ‘ψυχὴ Ἰοῦς σωζέσθω.’ καὶ ἐν ὁράματι χρηματισθέντες εἶδον δάμαλιν, λέγουσαν αὐτοῖς ἀνθρωπίνῃ φωνῇ, ὅτι· ‘ἐνταῦθά εἰμι ἐγὼ ἡ Ἰώ.’ καὶ διυπνισθέντες, τὴν τοῦ ὁράματος δύναμιν θαυμάζοντες ἔμειναν. καὶ λογισάμενοι, ὅτι ἐν τῷ ὄρει αὐτῷ κεῖται ἡ Ἰώ, κτίσαντες αὐτῇ ἱερὸν ᾤκησαν

---

84 Ἰώπολιν Sl Dind.: Ἰόπολιν O **85** Ἰῶ O: corr. Dind. (sicut et infra) **87** μάκερα O: corr. Dind. **89** Κάσον Sl Dind.: Κάσσον O **91** εὐπρεπῆ O: εὐπρεπεστάτην Sl Chron. Pasch. 74,18 **93** κτείνας τὸν Ἄργον Sl **95** Διΐ Sl Chron. Pasch. 74,22 **12** οὔστινες O: corr. Chilm. **14** καὶ λέγοντες e Chron. Pasch. 75,15 add. Chilm.: om. OSl

ἐκεῖ εἰς τὸ Σίλπιον ὄρος, κτίσαντες καὶ πόλιν ἑαυτοῖς, ἣν ἐκάλεσαν Ἰώπολιν· οἵτινες ἐκλήθησαν παρὰ τοῖς αὐτοῖς Σύροις Ἰωνῖται ἕως τῆς νῦν. οἱ οὖν Σύροι Ἀντιοχεῖς ἐξ ἐκείνου τοῦ χρόνου, ἀφ' οὗ οἱ Ἀργεῖοι ἐλθόντες ἐζήτησαν τὴν Ἰώ, ποιοῦσιν οὖν τὴν μνήμην, κρούοντες τῷ καιρῷ αὐτῷ κατ' ἔτος εἰς τοὺς οἴκους τῶν Ἑλλήνων ἕως ἄρτι. διὰ τοῦτο δὲ οἱ Ἀργεῖοι ἔμειναν αὐτοὶ ἐκεῖ εἰς τὴν Συρίαν, ἐπειδὴ ἐκελεύσθησαν ἀπολυόμενοι ἀπὸ τῆς Ἀργείων χώρας ὑπὸ τοῦ Ἰνάχου βασιλέως, τοῦ πατρὸς τῆς Ἰώ, ὅτι· 'εἰ μὴ | ἀγάγητε τὴν θυγατέρα μου Ἰώ, μὴ ὑποστρέψητε ἐπὶ τὴν Ἀργείων χώραν.' ἔκτισαν οὖν ἐκεῖ οἱ αὐτοὶ Ἰωνῖται ἱερὸν Κρόνου εἰς τὸ Σίλπιον ὄρος.

7 Ἡ δὲ Λιβύη, ἡ θυγάτηρ τῆς Ἰὼ καὶ τοῦ Πίκου τοῦ καὶ Διός, ἐγαμήθη τινὶ ὀνόματι Ποσειδῶνι· ἐξ ὧν ἐτέχθησαν ὁ Ἀγήνωρ καὶ Βῆλος καὶ Ἐνυάλιος, παῖδες τρεῖς. ὁ δὲ Ἀγήνωρ καὶ Βῆλος κατέλαβον τὴν Συρίαν καὶ αὐτοὶ εἰς ἀναζήτησιν τῆς Ἰοῦς, εἰ ἔτι ζῇ, καὶ τῶν ἀδελφῶν αὐτῆς, εἴπερ εἰσίν· ἦσαν γὰρ αὐτῶν συγγενεῖς. καὶ μηδένα εὑρηκότες, ὑπέστρεψαν. καὶ ὁ μὲν Βῆλος ἐπὶ τὴν Αἴγυπτον ἀπῆλθεν, κἀκεῖ γαμήσας τὴν Σίδα ἔσχεν υἱοὺς δύο, Αἴγυπτον καὶ Δαναόν. ὁ δὲ Ἀγήνωρ ἐπὶ τὴν Φοινίκην ἐλθὼν ἠγάγετο τὴν Τυρώ· καὶ κτίζει πόλιν, ἣν ἐκάλεσεν Τύρον εἰς ὄνομα τῆς ἑαυτοῦ γαμετῆς. ἐβασίλευσεν οὖν ἐκεῖ, καὶ ἔσχεν υἱοὺς ἐκ τῆς Τυρώ, τὸν Κάδμον καὶ τὸν Φοίνικα καὶ τὸν Σύρον καὶ τὸν Κίλικα, καὶ θυγατέρα, ἣν ἐκάλεσεν Εὐρώπην. καὶ βασιλεύει ὁ Ἀγήνωρ τῶν μερῶν ἐκείνων ἔτη ξγ'. τὴν δὲ Εὐρώπην οἱ ποιηταὶ ἐξέθεντο θυγατέρα εἶναι τοῦ Φοίνικος, τοῦ υἱοῦ Ἀγήνορος βασιλέως, μὴ ὁμοφωνήσαντες τοῖς χρονογράφοις. ἐπιρρίψας δὲ τῇ πόλει Τύρῳ Ταῦρος ὁ τῆς Κρήτης βασιλεύς, ναυμαχίᾳ πολεμήσας παρέλαβε τὴν αὐτὴν Τύρον πόλιν ἑσπέρας· καὶ πραιδεύσας ἔλαβεν αἰχμαλώτους ἐκ τῆς πόλεως πολλούς· ἐν οἷς ἔλαβε καὶ τὴν Εὐρώπην, θυγατέρα τοῦ Ἀγήνορος βασιλέως. ὁ δὲ Ἀγήνωρ καὶ οἱ υἱοὶ αὐτοῦ ἐπολέμουν ἐπὶ τὸ λίμιτον· *καὶ γνοὺς* τοῦτο | Ταῦρος ὁ τῆς Κρήτης

---

cap. 7 A Chron. Pasch. 76,11–78,12 Ioann. Ant. 6,15 Georg. Mon. 16,6–17,4 Pseudo-Sym. Cedr. 38,9–39,12 Ioann. Nic. XXIII sq.

---

cap. 7 OB SlSophMify

19 Ἰόπωλιν O: corr. Dind. **20** Ἰωνεῖται O: corr. Chilm. **23** τῶν Ἑλλήνων O (cf. Chron. Pasch. 76,4): ἀλλήλων Sl Suda 2,646,30 **24** αὐτοὶ e Chron. Pasch. 76,5 Chilm.: αὐτοῖς O **32** εἴπερ εἰσίν O: εἰ περίεισιν in Add. ci. Dind. **36** Τυρῶ (sicut et infra) O: corr. Dind. **42** τοῦ Ἀγήνορος ἐν Μιλήτῳ ὄντος ante ἐπιρρίψας add. Mify ἐπιρίψας O: corr. Chilm. **46** καὶ γνοὺς ex Sl Chron. Pasch. 77,9 addidi: supplendum cens. Chilm.

βασιλεὺς ἐξαίφνης ἐπέρριψε τῇ χώρᾳ διὰ θαλάττης· ἧστινος ἑσπέρας μνήμην ποιοῦνται οἱ Τύριοι ἕως τῆς νῦν, λέγοντες· ʽκακὴν ὀψινήν.ʼ ἀπήγαγε δὲ τὴν Εὐρώπην εἰς τὴν ἰδίαν πατρίδα ὁ Ταῦρος, ἥντινα καὶ γυναῖκα ἔλαβε, παρθένον οὖσαν καὶ εὐπρεπῆ· καὶ ἐκάλεσεν τὰ μέρη ἐκεῖνα εἰς ὄνομα αὐτῆς Εὐρώπεια. ἐξ ἧς ἔσχεν υἱὸν τὸν Μίνω, καθὼς καὶ Εὐριπίδης ὁ σοφώτατος ποιητικῶς συνεγράψατο, ὅς φησι, Ζεὺς μεταβληθεὶς εἰς Ταῦρον τὴν Εὐρώπην ἥρπασεν. ἔκτισεν δὲ ἐν τῇ αὐτῇ Κρήτῃ νήσῳ ὁ αὐτὸς Ταῦρος βασιλεὺς πόλιν μεγάλην, ἣν ἐκάλεσεν Γόρτυναν εἰς ὄνομα τῆς αὐτοῦ μητρὸς τῆς ἐκ γένους Πίκου Διός· τὴν δὲ τῆς αὐτῆς πόλεως τύχην ἐκάλεσεν Καλλινίκην εἰς ὄνομα τῆς σφαγιασθείσης παρʼ αὐτοῦ κόρης. ὁ δὲ Ἀγήνωρ βασιλεὺς ἐλθὼν ἐκ τοῦ πολέμου ἐν τῇ Τύρῳ, καὶ μαθὼν τὴν γενομένην παρὰ τοῦ Ταύρου ἐξαίφνης ἔφοδόν τε καὶ ἁρπαγήν, εὐθέως ἐξέπεμψεν τὸν Κάδμον διὰ τὴν Εὐρώπην μετὰ χρημάτων πολλῶν καὶ στρατοῦ. μέλλων δὲ τελευτᾶν ὁ αὐτὸς βασιλεὺς Ἀγήνωρ διετάξατο πᾶσαν ἣν ὑπέταξεν γῆν μερίσασθαι τοὺς τρεῖς αὐτοῦ υἱούς. καὶ ἔλαβεν ὁ Φοῖνιξ τὴν Τύρον καὶ τὴν αὐτῆς ἐνορίαν, καλέσας τὴν ὑπʼ αὐτὸν γενομένην γῆν Φοινίκην· ὁμοίως δὲ καὶ ὁ Σύρος, εἰς τὸ ἴδιον ὄνομα καλέσας τὴν ἐπιλαχοῦσαν αὐτῷ χώραν Συρίαν· ὡσαύτως δὲ καὶ ὁ Κίλιξ τὸ ἐπιλαγχάνον αὐτῷ κλῖμα ἐκάλεσεν Κιλικίαν εἰς τὸ ἴδιον αὐτοῦ ὄνομα. |

8 Ἐν δὲ τοῖς χρόνοις τῆς βασιλείας τοῦ Φοίνικος ⟨ἦν⟩ Ἡρακλῆς ὁ φιλόσοφος, ὁ λεγόμενος Τύριος, ὅστις ἐφεῦρε τὴν κογχύλην· ἐωριζόμενος γὰρ ἐπὶ τὸ παράλιον μέρος τῆς Τύρου πόλεως εἶδεν ποιμενικὸν κύνα ἐσθίοντα τὴν λεγομένην κογχύλην, ὅπερ ἐστὶ μικρὸν εἶδος θαλάσσιον κοχλιοειδές, καὶ τὸν ποιμένα, νομίζοντα αἱμάσσειν τὸν κύνα, λαβόντα ἀπὸ τῶν προβάτων πόκον ἐρέας καὶ καταμάσσοντα τὸ καταφερόμενον ἐκ τοῦ στόματος τοῦ κυνὸς καὶ βάπτοντα τὸν πόκον. ὁ δὲ Ἡρακλῆς, προσεσχηκὼς μὴ εἶναι αὐτὸ αἷμα, ἀλλὰ βάμματος παραξένου ἀρετήν,

---

cap. 8 A Chron. Pasch. 78,13–79,22. 217,16–218,9 Ioann. Ant. 6,16 Georg. Mon. 17,5–23 Suda η 476 Ἡρακλῆς; χ 333 χλαμύς Pseudo-Sym. Cedr. 39,12–14. 34,4–35,6 Ioann. Nic. XX

---

cap. 8 OB SlSoph

51 Εὐρώπια O (?) Georg. Mon. 16,19: corr. e Chron. Pasch. 77,15 Dind. **52** ποιητικῶς OSl: ποιητὴς Chron. Pasch. 77,16 ὡς O: corr. Chilm. **62** Φοίνιξ O: corr. Dind. **64** ἐπιλαγχάνων O: corr. Dind.: ἐπιλαχὸν A (cf. Georg. Mon. 16,22 et Cedr. 39,11): ἐπιλαγχάνον vel ἐπιλαχὸν ci. Chilm. **65** Κιλικίαν O: Κιλικία Dind. **66** ἦν SlA Chron. Pasch. 78,13 Georg. Mon. 17,5: om. O: add. Chilm. **70** κοχλιοειδές O: κοχλιῶδες (ut habet Chron. Pasch. cod. P) ci. Chilm.: κογχυλιῶδες Chron. Pasch. 78,17 **72** στόματος ex A Chron. Pasch. 78,19 Georg. Mon. 17,11 Cedr. 34,9 Chilm.: πόματος O **73** αὐτὼ (!) O

ἐθαύμασεν· καὶ γνούς, ὅτι ἐκ τῆς κογχύλης ἐστὶ τὸ κατιὸν βάμμα τοῦ πόκου, εἰληφὼς ἐκ τοῦ ποιμένος τὸν πόκον ὡς μέγα δῶρον τοῦτο προσήγαγε τῷ βασιλεῖ τῆς Τύρου Φοίνικι. καὶ ἐκπλαγεὶς καὶ αὐτὸς ἐπὶ τῇ θέᾳ τῆς ξένης χρόας τοῦ βάμματος, θαυμάζων τὴν τούτου εὕρεσιν ἐκέλευσεν ἐξ αὐτοῦ τοῦ βάμματος τῆς κογχύλης βαφῆναι ἐρέαν καὶ γενέσθαι αὐτῷ περιβόλαιον βασιλικόν· καὶ ἐφόρεσεν αὐτὸς πρῶτος ἐκ πορφύρας περιβόλαιον, καὶ πάντες ἐθαύμασαν τὴν αὐτοῦ βασιλικὴν ἐσθῆτα, ὡς ξένην θέαν. καὶ ἔκτοτε ἐκέλευσεν ὁ βασιλεὺς Φοῖνιξ μηδένα τῶν ὑπὸ τὴν αὐτοῦ ὄντα βασιλείαν τολμᾶν φορεῖν τὴν τοιαύτην ἐνάρετον ἐκ γῆς καὶ θαλάσσης οὖσαν φορεσίαν, εἰ μή τι αὐτὸν καὶ τοὺς μετ' αὐτὸν βασιλεύοντας τῆς Φοινίκης, διὰ τὸ γινώσκεσθαι τὸν βασιλέα τῷ στρατῷ καὶ παντὶ τῷ πλήθει ἐκ τῆς θαυμαστῆς καὶ παραξένου φορεσίας. πρώην | γὰρ οὐκ ἐγίνωσκον οἱ ἄνθρωποι βάπτειν χρόας ἱματίων, ἀλλὰ τὰς τῶν προβάτων ἐρέας, οἷαι κἂν ἦσαν, ταύτας ἐποίουν ἱμάτια καὶ ἐφόρουν. καὶ οἱ βασιλεῖς δὲ τὰς αὐτὰς χρόας τῆς τυχούσης ἐρέας ἱμάτια ἐφόρουν, καὶ οὐκ εὐχερῶς ἐγνωρίζοντο τῷ ὑπηκόῳ πλήθει οἱ βασιλεῖς. λοιπὸν οὖν οἱ κατὰ τόπον βασιλεῖς, ἤτοι ῥῆγες καὶ τοπάρχαι, ἀκηκοότες τοῦτο, οἱ μὲν περιβόλαια, οἱ δὲ φίβλας χρυσᾶς καὶ μανδύας ἐπενόησαν ἑαυτοῖς, πορφύρεα ἢ ῥούσεα βάπτοντες αὐτὰ ἀπὸ βοτανῶν τινων, καὶ ἐφόρουν διὰ τὸ γινώσκεσθαι τῷ ἰδίῳ πλήθει, καθὼς Παλαίφατος ὁ σοφώτατος συνεγράψατο. μετὰ οὖν χρόνους πολλοὺς οἱ Ῥωμαῖοι τὴν Φοινίκην ὑποτάξαντες χώραν τὸ ἐξ ἀρχῆς ἀναδειχθὲν ἐκ τῆς κογχύλης ἀληθινὸν σχῆμα βασιλικὸν ἐφόρεσαν, ὅπερ ἐκάλεσαν ῥωμαϊστὶ τόγαν· ἥντινα καὶ ὕπατοι Ῥωμαίων ἕως τῆς νῦν φοροῦσιν. Νουμμᾶς δὲ ὁ καὶ Πομπήλιος, βασιλεύσας Ῥωμαίων μετὰ τὸν Ῥῶμον καὶ τὸν Ῥῆμον, δεξάμενος πρεσβευτὰς ἐκ τῆς χώρας τῶν λεγομένων Πελασγῶν, φοροῦντας χλαμύδας ἐχούσας ταβλία ῥούσεα, καθάπερ οἱ ἀπὸ τῆς τῶν Ἰσαύρων χώρας, καὶ τερφθεὶς τοῦ σχήματος, πρῶτος ἐν τῇ Ῥώμῃ ἐπενόησε χλαμύδας φορεῖσθαι, τὰς μὲν βασιλικὰς πορφυρᾶς, ἐχούσας ταβλία χρυσᾶ, τὰς δὲ τῶν συγκλητικῶν αὐτοῦ καὶ τῶν ἐν ἀξίαις καὶ στρατείαις χλαμύδας ἐχούσας σήμαντρον τῆς βασιλικῆς φορεσίας ταβλία πορφυρᾶ, δηλοῦντα ἀξίαν Ῥωμαϊκῆς πολιτείας καὶ ὑποταγήν, κελεύσας μηδέ|να συγχωρεῖσθαι εἰσελθεῖν εἰς τὸ παλάτιον πρὸς αὐτὸν δίχα τοῦ σχήματος τῆς αὐτῆς χλαμύδος, καὶ οὐ συνεχώρουν τινὰ εἰσελθεῖν οἱ φυλάττοντες τὸ παλάτιον, εἰ μὴ ἐφόρει χλαμύδα ἔχουσαν φιλοτιμίαν βασιλικῆς ἐσθῆτος, καθὼς ὁ

---

76 ἐπὶ τῇ θέαν O: corr. Chilm. **81** Φοίνιξ O: corr. Dind. τῶν O Georg. Mon. 17,18: om. Chron. Pasch.: secl. Dind. **2** Πομπήλιος Sl e Chron. Pasch. 217,16 Dind.: Πομπίλιος vel Πομπέλιος ci. Chilm.: Πομπηϊανὸς O **6** χλαμύδας Sl e Chron. Pasch. 217,17 Cedr. 34,12 Dind.: χλαμύδα O **7** πορφύρας O: corr. Dind. **9** πορφυρά (sic) O: corr. Dind. **10** κελενούσας O: corr. Chilm.

σοφώτατος *Σουετώνιος* Τραγκύλλος, Ῥωμαίων ἱστορικός, ταῦτα συνεγράψατο.

9 Ὁ δὲ Σύρος, ὁ υἱὸς τοῦ Ἀγήνορος, ἀνὴρ ἐγένετο σοφός, ὃς συνεγράψατο Φοινικικοῖς γράμμασι τὴν ἀριθμητικὴν φιλοσοφίαν· ὑπέθετο δὲ καὶ ἀσωμάτους εἶναι ἀρχάς, καὶ σώματα μεταβάλλεσθαι καὶ τὰς ψυχὰς εἰς ἀλλογενῆ ζῶα. οὗτος πρῶτος ἐξέθετο ταῦτα, ὡς Κλήμιος ὁ σοφώτατος συνεγράψατο.

10 Ἐν τοῖς χρόνοις τούτοις ἐγένετο Φάλεκ, υἱὸς Ἕβερ, ἀνὴρ θεοσεβὴς καὶ σοφός, ζήσας ἔτη τλθʹ, περὶ οὗ Μωσῆς ὁ προφήτης συνεγράψατο. ἔστιν οὖν ἀπὸ Ἀδὰμ ἕως τοῦ Φάλεκ ἔτη ͵γʹ κατὰ τὴν προφητείαν.

11 Ὁ δὲ προειρημένος Πῖκος ὁ καὶ Ζεὺς ἐν τοῖς ἀνωτέροις χρόνοις ἔσχεν μετὰ τὸν Ἑρμῆν καὶ τὸν Ἡρακλέα καὶ ἄλλον υἱόν, τὸν Περσέα ἀπὸ εὐπρεποῦς γυναικὸς ὀνόματι Δανάης, θυγατρὸς τοῦ Ἀκρισίου τοῦ καταγομένου ἐκ τῆς Ἀργείων χώρας· περὶ ἧς ἐμυθολόγησεν Εὐριπίδης ὁ σοφώτατος ἐν τῇ συντάξει τοῦ αὐτοῦ δράματος ἐν κιβωτίῳ τινὶ βληθεῖσαν καὶ ῥιφεῖσαν *κατὰ θάλασσαν* τὴν Δανάην, ὡς φθαρεῖσαν ὑπὸ Διὸς μεταβληθέντος εἰς χρυσόν. ὁ δὲ σοφώτατος Βούττιος, ἱστορικὸς χρονογράφος, ἐξέθετο ὡς ὁ αὐτὸς | Πῖκος ὁ καὶ Ζεὺς οὖσαν ταύτην ἐν κουβουκλείῳ παρακειμένῳ τῇ θαλάσσῃ πολλῷ χρυσῷ πείσας ἠδυνήθη προτρεψάμενος· ἥντινα ἁρπάσας ὡς πάνυ εὐπρεπῆ ἔφθειρεν, καὶ ἐξ αὐτῆς ἔσχεν υἱὸν ὀνόματι Περσέα, τὸν προειρημένον. ὅντινα πτερωτὸν γράφουσιν διὰ τὸ ἐκ παιδόθεν περίγοργον εἶναι τὸν παῖδα· ὅθεν καὶ ὁ τούτου πατὴρ Πῖκος ὁ καὶ Ζεὺς ἐδίδαξεν αὐτὸν πράττειν καὶ τελεῖν τὴν μαγγανείαν τοῦ μυσεροῦ σκύφους, διδάξας αὐτὸν πάντα τὰ περὶ αὐτοῦ μυστικὰ καὶ δυσσεβῆ πλανήματα, καὶ λέγων αὐτῷ, ὅτι· ʽνικᾷς πάντας τοὺς πολε-

---

cap. 9 Ioann. Ant. 6,17 Cedr. 35,7–11 **cap. 10** Ioann. Ant. 6,18 **cap. 11** Chron. Pasch. 69,7–72,11 Ioann. Ant. 6,18 Suda μ 406 Μέδουσα Pseudo-Sym. Cedr. 39,15–41,5 Georg. Mon. 14,12–15,1 Ioann. Nic. XXI, 1–12

---

cap. 9 O SlSoph **cap. 10** OB SlSoph **cap. 11** OB SlSophMify

14 Σουετώνιος ex Sl Chron. Pasch. 218,9 addidi: om. O **17** καὶ om. Chilm. Dind. **19** Κλήμιος O: Κλήμης Cedr. 35,11 **25** Ἡρακλέαν O: corr. Chilm. **29** κατὰ θάλασσαν ex Sl Chron. Pasch. 69,12 addidi: om. O **30** Βούττιος O: Βρούττιος Chron. Pasch. 69,14: Βρούττιος vel Βρέττιος ci. Bentley: Ὀβίδιος ci. Bourier **32** πείσας O: πεῖσαι ci. Kamb. **37** σκύφους O: σκύτους ci. Chilm. **38** πολέμους OSl: e Chron. Pasch. 70,1 corr. Chilm.

μίους ἐξ αὐτοῦ καὶ τοὺς ἐχθρούς σου καὶ πάντα ἄνθρωπον ἐναντίον καὶ πάντας τοὺς βλέποντας ἐν αὐτῷ τῷ προσώπῳ τῆς Γοργόνης τυφλουμένους καὶ μένοντας ὡσεὶ νεκροὺς καὶ κατασφαζομένους ὑπό σου.᾿ καὶ λοιπὸν ὁ Περσεὺς πεισθεὶς τῷ ἰδίῳ πατρὶ Πίκῳ τῷ καὶ Διί, εἰς τὸν μετὰ ταῦτα χρόνον μετὰ τελευτὴν τοῦ αὐτοῦ πατρὸς Πίκου τελείας ἡλικίας γενόμενος ἐπεθύμησεν τῆς τῶν Ἀσσυρίων βασιλείας, διαφθονούμενος τοῖς τέκνοις τοῦ Νίνου, τοῦ θείου αὐτοῦ, τοῦ ἀδελφοῦ τοῦ πατρὸς αὐτοῦ καὶ χρηματισθεὶς ἀπῆλθεν ἐν τῇ χώρᾳ τῆς Λιβύης· καὶ κατὰ τὴν ὁδὸν ὑπήντησεν τῷ αὐτῷ Περσεῖ μία παρθένος, κόρη χωρική, ἀγρίας ἔχουσα τὰς τρίχας καὶ ὀφθαλμούς. καὶ στήσας ἐπερώτησεν αὐτὴν λέγων· ῾τί σου τὸ ὄνομα;᾿ ἡ δὲ εἶπεν μετὰ παρρησίας· ῾Μέδουσα.᾿ καὶ κρατήσας αὐτῆς τὰς τρίχας ᾧ ἐβάσταζεν λογχοδρεπάνῳ ξίφει ἀπέτεμεν αὐτῆς τὴν κάραν. καὶ λαβὼν ὁ Περσεὺς εὐθέως ἐτέλεσεν τὴν αὐτὴν κάραν μυστικῶς, καθὼς ἐδιδάχθη ὑπὸ τοῦ ἰδίου πατρὸς Πίκου τῆς μυσερᾶς μαγγανείας τὴν πλά|νην· ἥντινα ἐβάσταζεν εἰς ἰδίαν βοήθειαν πρὸς πάντας ἐχθροὺς καὶ πολεμίους εἰς τὸ ὑποτάσσειν καὶ ἀναιρεῖν. τὴν δὲ κάραν ἐκάλεσεν Γοργόνα διὰ τὸ ὀξὺ τοῦ βοηθήματος καὶ διὰ τὸ ἐνεργὲς πρὸς τοὺς ὑπεναντίους. κἀκεῖθεν περάσας ἦλθεν ἐπὶ τὴν τῆς Αἰθιοπίας χώραν, ἥτις ἐβασιλεύετο ὑπὸ τοῦ Κηφέως, καὶ εὑρηκὼς ἐκεῖ ἱερὸν Ποσειδῶνος εἰσῆλθεν ἐν αὐτῷ καὶ εἶδεν ἐν τῷ ἱερῷ παραμένουσαν κόρην, κατὰ τάγμα τοῦ ἰδίου αὐτῆς πατρὸς τοῦ Κηφέως ἐκδοθεῖσαν, τὴν λεγομένην Ἀνδρομέδαν παρθένον. καὶ ταύτην ἀπέσπασεν ἐκ τοῦ ἱεροῦ, καὶ φθείρας αὐτὴν ὡς εὐπρεπῆ ἔλαβεν εἰς γυναῖκα. καὶ καταπλεύσας ἀνεχώρησεν ἐκ τῆς χώρας ἐκείνης· ἐρχόμενος κατὰ τὴν Ἀσσυρίων χώραν κατήντησεν ἐν τῇ χώρᾳ τῆς Λυκαονίας· καὶ γνόντες *οἱ Λυκάονες* εὐθέως ἀντιστάντες ἐπολέμησαν αὐτῷ· καὶ χρησάμενος τῇ βοηθείᾳ τῆς κάρας τῆς Γοργόνης ἐνίκησε τοὺς Λυκάονας. καὶ εὑρηκὼς κώμην λεγομένην Ἄμανδραν ἐποίησεν αὐτὴν πόλιν, καὶ ἔστησεν ἑαυτῷ στήλην ἔξω τῶν πυλῶν, βαστάζουσαν τὸ ἀντεικόνισμα τῆς Γοργόνος, καὶ θυσίαν ποιήσας ἐκάλεσεν τὴν τύχην τῆς πόλεως Περσίδα εἰς τὸ ἴδιον αὐτοῦ ὄνομα· ἥτις στήλη ἕως τοῦ παρόντος ἵσταται ἐκεῖ. ἥντινα πόλιν ἐκάλεσεν τὸ Εἰκόνιον, διότι πρώτης νίκης εἰκόνα σὺν τῇ Γοργόνῃ ἐκεῖ ἔλαβεν. ὑπέταξε δὲ καὶ τὰς ἄλλας χώρας μηδενὸς ἀνθισταμένου. ἐρχόμενος δὲ ἐπὶ τὴν Ἰσαυρίαν καὶ Κιλικίαν, καὶ ἀντιστάσεις αὐτοῦ πολεμίων ὑπομένοντος, ἐχρηματίσθη ταῦτα, ὅτι· ῾ἀπὸ τοῦ ἰδίου ἵππου ἀποβὰς τὸν σὸν ταρσὸν τοῦ ποδὸς εἰς | τὴν χθόνα πήξας νίκην

---

40 τῆς Γοργόνης ex Sl Chron. Pasch. 70,3 addidi **47** Πέρσει O: corr. Chilm. **48** ἐπερώτησεν O: ἐπηρώτησεν Dind. **59** Ἀνδρομέδαν Sl Chilm.: Ἀνδρομήδαν O **63** οἱ Λυκάονες Sl e Chron. Pasch. 71,7 Cedr. 40,14 addendum esse cens. Chilm.: om. O **64** κάρας Sl ci. Chilm.: κόρης O Γοργόνος O: corr. Chilm. **69** Εἰκόνιον Chron. Pasch. 71,14 Cedr. 40,18 Georg. Mon. 14,14: Ἰκόνιον O

λάβοις.᾿ καὶ κατελθὼν ἐκ τοῦ ἰδίου ἵππου ἐν τῇ λεγομένῃ κώμῃ Ἀνδρασῷ ἐκεῖ τὸν ταρσὸν τοῦ ποδὸς ἔπηξεν· καὶ νικήσας τῇ χρήσει τῆς Γοργόνος ἐποίησεν τὴν αὐτὴν κώμην πόλιν, ἥντινα ἐκάλεσεν Ταρσὸν ἐκ τοῦ χρησμοῦ τοῦ ἰδίου αὐτοῦ ποδός, θυσιάσας κόρην ἀδαῆ ὀνόματι Παρθενόπην εἰς ἀποκαθαρισμὸν τῆς πόλεως. καὶ εὐχαριστήσας ὥρμησεν ἐκεῖθεν διὰ τοῦ Ἀργαίου ὄρους κατὰ Ἀσσυρίων· καὶ νικήσας αὐτοὺς καὶ φονεύσας τὸν Σαρδανάπαλον, βασιλέα αὐτῶν, τὸν ἐκ τοῦ γένους αὐτοῦ καταγόμενον, ὑπέταξεν αὐτούς, καὶ ἐβασίλευσεν αὐτῶν ἔτη νγ', καὶ ἐπ᾿ ὀνόματι αὐτοῦ ἐκάλεσεν αὐτοὺς Πέρσας, ἀφελόμενος ἀπὸ Ἀσσυρίων τὴν βασιλείαν καὶ τὸ ὄνομα. καὶ ἐφύτευσε δένδρα, καὶ ἐκάλεσεν περσέας· οὐ μόνον δὲ ἐκεῖ, ἀλλὰ καὶ ἐν τοῖς Αἰγυπτίοις μέρεσιν ἐφύτευσεν τὰς περσέας εἰς μνήμην ἑαυτοῦ. ἐδίδαξεν δὲ καὶ τοὺς Πέρσας τὴν τελετὴν τοῦ μυσεροῦ καὶ ἀθέου σκύφους τῆς Μεδούσης· ὧντινων ἐκάλεσεν τὴν χώραν Μήδων διὰ τὸ μάθημα.

12 Ὁ δὲ αὐτὸς Περσεὺς μετὰ τὸ βασιλεῦσαι τῆς Περσικῆς χώρας ἔτη πολλά, μαθών, ὅτι ἐν τῇ Συρίᾳ χώρᾳ διάγουσιν ἐκ τοῦ Ἄργους Ἰωνῖται, ἦλθεν εἰς τὴν Συρίαν πρὸς αὐτοὺς εἰς τὸ Σίλπιον ὄρος, ὡς πρὸς ἰδίους συγγενεῖς· οἵτινες δεξάμενοι αὐτὸν μετὰ πάσης τιμῆς προσεκύνησαν· γνόντες αὐτὸν οἱ αὐτοὶ Ἀργεῖοι Ἰωπολῖται, ὅτι καὶ οὗτος ἐκ τοῦ γένους τῶν Ἀργείων κατάγεται, χα|ρέντες ἀνύμνουν αὐτόν. χειμῶνος δὲ γενομένου καὶ πλημμυρήσαντος πολὺ τοῦ παρακειμένου ποταμοῦ τῇ Ἰωνιτῶν πόλει τοῦ λεγομένου Δράκοντος, νυνὶ δὲ Ὀρόντου, ᾔτησε τοὺς Ἰωνίτας εὔξασθαι· καὶ ἐν τῷ εὔχεσθαι αὐτοὺς καὶ μυσταγωγεῖν κατηνέχθη σφαῖρα πυρὸς κεραυνοῦ ἐκ τοῦ οὐρανοῦ, ἥτις ἐποίησεν παυθῆναι τὸν χειμῶνα καὶ τὰ τοῦ ποταμοῦ ἐπισχεθῆναι ῥεῖθρα. καὶ θαυμάσας ἐπὶ τῷ γεγονότι ὁ Περσεὺς ἐξ ἐκείνου τοῦ πυρὸς εὐθέως ἀνῆψε πῦρ καὶ εἶχεν φυλαττόμενον μεθ᾿ ἑαυτοῦ· ὅπερ πῦρ ἐβάσταζεν *ἀπιὼν* ἐπὶ τὰ Περσικὰ μέρη εἰς τὰ ἴδια βασίλεια. καὶ ἐδίδαξεν αὐτοὺς τιμᾶν ἐκεῖνο τὸ πῦρ, ὅπερ ἔλεγεν αὐτοῖς

---

cap. 12 Chron. Pasch. 72,11–73,12 Ioann. Ant. 6,18 Suda μ 406 Μέδουσα Georg. Mon. 15,1–7 Pseudo-Sym. Cedr. 41,5–17 Ioann. Nic. XXI, 13–18 FGrH 854, F 9,12–28

---

cap. 12 O Sl

77 ἀδαήν O: e Chron. Pasch. 72,1 corr. Dind. **79** Ἀργέου O: corr. Dind. **81** αὐτῶν O: e Chron. Pasch. 72,5 corr. Chilm. **87** καθὼς Ἴτιος (Ἄνφιος Soph) ὁ σοφώτατος χρονογράφος συνεγράψατο post μάθημα add. Sl **92** καὶ vel δὲ ante vel post γνόντες addendum esse cens. Chilm. **95** Ὀρόντου O: Ὀρέντου Sl Chron. Pasch. 72,20 **2** παυθῆναι Sl e Chron. Pasch. 73,1 (cf. Cedr. 41,10) corr. Chilm.: καυθῆναι O **3** τῷ γεγονότι Chron. Pasch. 73,2: τῷ γεγονὸς O **5** μεθ᾿ ἑαυτοῦ post ἐβάσταζεν iterav. Sl ἀπιὼν ex Sl Chron. Pasch. 73,4 addidi **6** αὐτοῖς OSl: αὐτὸς perperam ci. Jacoby

ἑωρακέναι ἐκ τοῦ οὐρανοῦ κατενεχθέντα· ὅπερ πῦρ ἕως καὶ τοῦ παρόντος ἐν τιμῇ ἔχουσιν οἱ Πέρσαι, ὡς θεῖον. ὁ δὲ αὐτὸς Περσεὺς ἔκτισεν τοῖς Ἰωνίταις ἱερόν, ὃ ἐπωνόμασεν πυρὸς ἀθανάτου. ὁμοίως δὲ καὶ εἰς τὰ Περσικὰ ἔκτισεν ἱερὸν πυρός, καταστήσας ἐκεῖ διακονεῖν αὐτῷ εὐλαβεῖς ἄνδρας, οὕστινας ἐκάλεσεν μάγους. ταῦτα δὲ Παυσανίας ὁ σοφώτατος χρονογράφος συνεγράψατο.

13 Καὶ μετὰ καιρὸν ἐλθὼν ὁ Κηφεὺς βασιλεὺς κατ᾽ αὐτοῦ ἐκ τῆς Αἰθιοπίας, ὁ πατὴρ τῆς Ἀνδρομέδας, ἐπολέμησεν αὐτῷ· ἦν δὲ ὁ Κηφεὺς ἐκ τοῦ γήρους μὴ βλέπων. καὶ ἀκούσας ὁ Περσεύς, ὅτι πολεμεῖ αὐτῷ, ὀργισθεὶς πάνυ ἐξῆλθεν κατ᾽ αὐτοῦ βα|στάζων τὴν κάραν, καὶ ὑπέδειξεν αὐτῷ αὐτήν. καὶ ὁ Κηφεὺς μὴ βλέπων ἐπέβαινεν αὐτῷ ἔφιππος· ὁ δὲ Περσεὺς ἀγνοῶν, ὅτι οὐ καθορᾷ, ἐλογίσατο μηκέτι ἐνεργεῖν τὴν κάραν ἧς κατεῖχεν Γοργόνος· καὶ στρέψας αὐτὴν πρὸς ἑαυτὸν προσέσχεν αὐτῇ· καὶ τυφλωθεὶς ἔμεινεν ὡσεὶ νεκρὸς καὶ ἀνῃρέθη. καὶ λοιπὸν ἐβασίλευσεν Περσῶν ὁ υἱὸς τοῦ Περσέως καὶ τῆς Ἀνδρομέδας *Μέρρος*, προβληθεὶς ἐκ τοῦ ἰδίου αὐτοῦ πάππου τοῦ Κηφέως, τοῦ βασιλέως τῆς Αἰθιοπίας· ὅστις ἐκέλευσεν, καὶ ἐκαύθη ἡ μυσερὰ κεφαλὴ τῆς Γοργόνος, καὶ ἀνεχώρησεν ἐπὶ τὴν ἰδίαν αὐτοῦ χώραν. καὶ ἔμεινε λοιπὸν τὸ γένος τοῦ Περσέως βασιλεῦον τῆς Βαβυλωνίας χώρας.

14 Ἐν δὲ τοῖς προειρημένοις ἀνωτέρω χρόνοις κατέλαβεν τὴν Βοιωτίαν χώραν ἐκ τῆς Φοινίκης Κάδμος, ὁ Ἀγήνορος υἱός· ὅντινα ἔπεμψεν ὁ αὐτοῦ πατὴρ εἰς ἀναζήτησιν καὶ ἀνάρρυσιν τῆς Εὐρώπης, ἀδελφῆς αὐτοῦ. καὶ μαθὼν ὁ αὐτὸς Κάδμος, ὅτι βασιλεύει τῆς Κρήτης, ἐπὶ τὴν Βοιωτίαν ὥρμησεν· καὶ διατρίψας εἰς τὴν Βοιωτίαν ἐδίδαξεν αὐτοὺς τὰ Φοινίκων ἀγνοοῦντας γράμματα, καὶ ἐτίμουν αὐτὸν καὶ ἐποίησαν αὐτὸν

---

cap. 13 Chron. Pasch. 73,13–74,5 Ioann. Ant. 6,19–20 Suda μ 406 Μέδουσα Pseudo-Sym. Cedr. 41,17–42,3 **cap. 14** A Pseudo-Sym. Cedr. 42,4–22. 82,7–18 Cramer, Anecd. Paris. 2, p. 259,3–6 Tzetz., Hist. 6,556–558 FGrH 93, F 3 Iust. mart. PG 6,c. 273 D–276 A. 316 AB Euseb., Praep. ev. 13, 13,40 Theodoret., Graec. affect. curatio VII, 46 Cyr., Contra Iul. I, PG 76,549 D Symeon Metaphr. PG 114,285 D Passions de saints Écaterine et Pierre d'Alexandrie, ed. J. Viteaux, Paris 1897, p. 45 Pass. Luc., BZ 52 (1959) 247 sq. Bentley, p. 12 H. Erbse, p. 140–143. 208 TrGF Adesp. F 618 (2, p. 170 sq.)

---

cap. 13 O SlSophMify **cap. 14** O SlSoph

7 κατενεχθέντα O: κατενεχθῆναι Chron. Pasch. 73,7 **8** ἐν τιμῇ Sl e Chron. Pasch. corr. Chilm.: ἐν ὑμῖν O **21** Μέρρος ex Sl Ioann. Ant. Suda 3,347,5 addidi: om. O: Μέρος Chron. Pasch. 73,22: Μέρως Cedr. 42,1 **24** βασιλεῦον Sl e Chron. Pasch. 74,4 corr. Chilm.: βασιλεύοντος O **26** Βοιωτείαν O (sicut et infra): corr. Dind. **30** Φοινικῶν O: corr. Dind.

βασιλέα τῆς Βοιωτίας· ἦν γὰρ καὶ εὐειδὴς τῇ θέᾳ· ὅστις *Κάδμος* βασιλεύει τῶν Βοιωτῶν ἔτη ξβʹ. καὶ ἠγάγετο γυναῖκα ἐκεῖθεν ὀνόματι Ἁρμονίαν· ἐξ ἧς ἔσχεν θυγατέρας ἕξ, Ἰνὼ καὶ Ἀγαύην καὶ Σεμέλην καὶ Εὐρυνόμην καὶ Κλεανθὼ καὶ Εὐρυδίκην· αἵτινες ἐλέγοντο προϊοῦσαι αἱ | Καδμιάδες. κτίζει δὲ καὶ πόλιν ἐν τῇ Βοιωτίᾳ μεγάλην, ἥντινα ἐκάλεσεν εἰς ἴδιον ὄνομα Καδμείαν. καὶ βασιλεύει ὁ αὐτὸς Κάδμος ἐκεῖ· ἀνεκαλέσατο δὲ ἐκ τῆς ἐξορίας τὸν Τειρεσίαν, Βοιώτιον ὄντα φιλόσοφον, τὸν θηρολέτην, ὄντα πλούσιον καὶ χρήμασι καὶ ἀξίᾳ καὶ σοφίᾳ. ὅστις παρεισήγαγε δόγμα τοῖς Ἕλλησι τὸ αὐτομάτως φέρεσθαι τὰ πάντα καὶ ἀπρονόητον εἶναι τὸν κόσμον· καὶ οἱ ἱερεῖς συνεσκευάσαντο αὐτόν, καὶ ἐξωρίσθη εἰς τὸ ἱερὸν Δαφναίου Ἀπόλλωνος, ὡς γυναικώδεις ἔχων φρένας, καὶ πολυπραγμονοῦντα, πῶς μιγνυμένη γυνὴ μετὰ ἀνδρὸς συλλαμβάνει, καὶ ἡ φύσις τοῦ αἵματος μερίζεται εἰς ὀστέα καὶ σάρκας καὶ φλέβας καὶ νεῦρα καὶ αἷμα, καὶ ζωογονεῖται βρέφος καὶ τίκτεται· ἅτινα ὁ σοφώτατος Κεφαλίων συνεγράψατο. ὁ γὰρ σοφώτατος Σοφοκλῆς δρᾶμα ἐξέθετο καὶ ποιητικῶς εἶπεν, ὅτι τὴν Παλλάδα εἶδεν λουομένην καὶ γυνὴ ἐγένετο· ὁ Τειρεσίας, φησίν, τὴν σοφίαν τοῦ δημιουργοῦ ἐζήτησεν γνῶναι καὶ οὐκ ἠδυνήθη· ὅθεν ἐξέθετο ὁ αὐτὸς Σοφοκλῆς ἐν τοῖς αὐτοῦ συγγράμμασι ταῦτα ἀληθείας εἶναι· ʽεἷς ἐστιν ὁ θεός, ὃς τὸν οὐρανὸν ἔτευξεν καὶ γαῖαν μακρὰν πόντου τε χαροποῦ οἶδμα καὶ ἀνέμων βίας· θνητοὶ δὲ πολλοὶ καρδίᾳ πλανώμενοι, ἱδρυσάμεθα πημάτων παραψυχὰς θεῶν ἀγάλ|ματα ἐκ λίθων καὶ ξύλων ἢ χρυσοτεύκτων ⟨ἢ⟩ ἐλεφαντίνων τύπους θυσίας τε τούτοις καὶ κενὰς πανηγύρεις τεύχοντες εὐσεβεῖν νομίζομεν.ʼ μοναρχίαν γὰρ ἐδόκει δοξάζειν ὁ αὐτὸς Σοφοκλῆς.

15 Ὁ δὲ Κάδμος ἐξέδωκεν τὴν ἑαυτοῦ θυγατέρα τὴν Ἀγαύην Ἐχίονί

---

cap. 15 Ioann. Ant. 7 Pseudo-Sym. Cedr. 42,22–43,23 Tzetz., Hist. 6,575–576 FGrH 93 F 4,34–39; 328 F 7b (cf. etiam Sync. 190,16–24. Anon. Matr. 15,2)

---

cap. 15 O Sl

32 Κάδμος ex Sl addidi **34** Ἰνῶ O: corr. Dind. Ἀγαυὴν O: corr. Dind. **35** Κλεανθῶ O: corr. Dind. in Corr. Καδμίδες Cedr. 42,11 **37** Καδμίαν O: corr. Dind. coll. Cedr. 42,12 **42** Δαφνέου O: corr. Chilm. coll. Cedr. 42,14 **49** ἀληθείας – ὁ θεός O: εἷς ταῖς ἀληθείαις, εἷς ἐστιν θεός TGrF 2,618,1 cf. A **50** ὃς τὸν οὐρανὸν O: ὃς οὐρανόν τʼ TGrF 2 nr. 618,2; cf. A Cedr. 82,10 μακρὴν Clem. Euseb. **51** τε TGrF 2 nr. 618,3 Bentley: δὲ O χαροποῦ Dind.: χαροπὸν TGrF 2 nr. 618,3 A Cedr. 82,11 Erbse, p. 208: χαρωποῦ O πολλοὶ Sl TGrF 2 nr. 618,4: πολὺ O TGrF 2 nr. 618,4 App.: πολλὰ Erbse καρδίᾳ O: ad καρδίαν A vide TGrF 2 nr. 618,4 in app. **52** ἱδρυσάμεθα A Bentley Erbse: ἱδυσάμεθα O: ἱδρυσάμεσθα TGrF 2 nr. 618,5 Cedr. 82,13 πημιμάτων O: corr. Bentley παραψυχὰς OSl Iust. Mon. A Erbse: παραψυχὴν TGrF 2 nr. 618,5 Cedr. 82,13 θεῷ O: corr. Bentley **53** ἢ alt. add. D (cf. TrGF 2, nr. 618,7 Erbse): om. O **54** κενὰς Sl TrGF 2 nr. 618,8 et ex coni. Dind.: καινὰς O τευχόντες O: corr. Chilm. Erbse: στέφοντες TGrF 2, nr. 618,9 οὕτως post τεύχοντες add. Erbse **56** Ἀγαυὴν O: corr. Chilm. Αἰχίονι O: corr. Dind.

τινι συγκλητικῷ· ὅστις Ἐχίων ἔσχεν ἐξ αὐτῆς υἱὸν ὀνόματι Πενθέα, ἄνδρα συνετὸν καὶ ἐν φρονήσει καὶ ἐν πᾶσιν. τὴν δὲ Σεμέλην, τὴν ἄλλην αὐτοῦ θυγατέρα, εὐπρεπεστάτην οὖσαν πάνυ, ἐφίλησέν τις ὀνόματι Πολυμήδων, υἱὸς Αἰθερίωνος συγκλητικοῦ, ἐκ τοῦ γένους καταγομένου τοῦ Πίκου Διός· ἣν προτρεψάμενος ἔφθειρεν, ἀφ' ἧς ἔσχεν υἱόν. καὶ ἐν τῷ ἔχειν αὐτὴν ἐν γαστρὶ τὸν παῖδα χειμῶνος ὄντος ἐγένοντο ἀστραπαὶ μεγάλαι καὶ βρονταί· καὶ ἐθροήθη ἡ κόρη Σεμέλη, καὶ τὸ μὲν βρέφος παρευθὺς ἐγέννησεν μηνῶν ἑπτά, αὐτὴ δὲ μὴ ὑπενέγκασα τοὺς πόνους ἐτελεύτησεν· καὶ ἔπεμψεν ὁ Κάδμος τὸ βρέφος εἰς τὴν Νυσίαν χώραν, κἀκεῖ ἐτράφη· διὰ τοῦτο δὲ συνεγράψαντο, ὅτι ὁ Ζεὺς τὸν λοιπὸν χρόνον τῆς μητρικῆς αὐτοῦ γαστρὸς ἐν τῷ ἰδίῳ κόλπῳ ἐφύλαξεν, διότι μέρος ζωῆς ἔσχεν παρὰ τὸν χρόνον τῆς γεννήσεως αὐτοῦ ἐκτρωθείς, καθὼς Παλαίφατος ὁ σοφώτατος συνεγράψατο. ὅντινα ὁ αὐτοῦ πάππος Κάδμος Νύσιον ἐκάλεσεν, ἀλλ' οἱ λοιποὶ ὡς θαύματά τινα ποιοῦντα ἐκ τῆς ἡλιακῆς εὐχῆς Διόνυσον μετεκάλεσαν, ὡς ἐκ γένους ὄντα πατρῴου, καὶ ἀπε|θέωσαν αὐτὸν εὑρηκότα δι' ἀμπέλου τροφὴν ἀνθρώποις. ἐξέθετο γὰρ καὶ περὶ τῆς ἀμπέλου καὶ τῆς γεωργικῆς τινα· ἔμαθεν δὲ καὶ μυστικά τινα καὶ ἐγένετο ἀνὴρ σοφὸς *ἐν πολέμοις* καὶ ἐν μυσταγωγίαις ὁ αὐτὸς Διόνυσος, καὶ ἐποίει φαντασίας τινὰς θαυμάτων. ὅστις καὶ πρὸς Πέρσας καὶ πρὸς Ἰνδοὺς καὶ εἰς πολλὰς χώρας ἀπῆλθεν, καὶ πολέμων φαντασίας τινὰς θαυμάτων ἐδείκνυεν, ἔχων καὶ στρατὸν μεθ' ἑαυτοῦ πολύν. ὁ δὲ Κάδμος γεγηρακὼς παρεχώρησεν τῆς διοικήσεως τῆς βασιλείας τῶν Βοιωτῶν τῷ υἱῷ τοῦ Ἐχίονος, τῷ Πενθεῖ, τῷ ἐκγόνῳ αὐτοῦ· ὅστις ἐπαινεῖτο παρὰ τῶν συγκλητικῶν καὶ παρὰ πάντων. ὁ Κάδμος δὲ λαβὼν τὸν Τειρεσίαν διῆγεν ἐν τῇ χώρᾳ τῆς Βοιωτίας ἐπὶ τὸ Κιθαιρώνιον ὄρος τὸν πολὺν χρόνον. τοῦτο δὲ ἀκούσας ὁ Διόνυσος, ὅτι ἐγήρασεν ὁ αὐτοῦ πάππος, ἦλθεν ἐπὶ τὴν Καδμείαν πόλιν μετὰ πολλῆς ἀξίας καὶ ὅπλων, ὀφείλων βασιλεῦσαι. καὶ ἑωρακὼς αὐτὸν *ὁ Πενθεὺς* φαντασίας τινὰς ποιοῦντα καὶ ὁπλίτας ἔχοντα, καὶ προσκαλούμενον πᾶσαν τὴν συγγένειαν αὐτοῦ, καὶ τὰς συγγενικὰς διδάσκοντα μυσταγωγίας ἡλιακῶν βακχευμάτων, ἃς ἔλεγον βάκχας, ὡσαύτως δὲ καὶ τοὺς πολίτας καὶ τελετάς τινων εὐχῶν διδάσκοντα ἡλιακῶν πρὸς τὸ πεῖσαι τοὺς Βοιωτοὺς δύνασθαι αὐτὸν ἀντέχεσθαι | τῆς βασιλείας, κεκοσμημένον ὅπλῳ καὶ στρατῷ, οὕς, φησίν, σκίρτους ἐκάλει,

57 Αἰχίων O: corr. Dind. Πένθεα O: corr. Chilm. **61** Πήκον O: corr. Dind. **66** τοῦτο Chilm.: τοῦ O συνεγράψαντο Sl Chilm. coll. μυθολογοῦσι Cedr. 43,9: συνεγράψατο O Dind. **69–70** Νύσιον – λοιποὶ O: Διόνυσον, ἄλλοι δὲ Λύδιον, ἄλλοι δὲ (om. Διόνυσον) vert. Sl **71** πατρῴου O: πατρὸς vert. Sl **74** ἐν πολέμοις Sl **76** πολέμων OSl Cedr. 43,16: πολεμῶν ci. Chilm., quod in textum rec. Dind. **78** διοίκησις O: διοικήσεως Chilm. **79** Αἰχίονος O: corr. Dind. Πένθει O: corr. Dind. ἐπαινεῖτο O: ἐπῃνεῖτο Dind. **81** Βοιωτείας O: corr. Dind. Κυθερώνιον O: corr. Dind. **82** Κάδμος ante ὁ αὐτοῦ πάππος add. Sl **84** ὁ Πενθεὺς Sl addendum esse cens. Chilm. **85** συγγενικὰς O: συγγενίδας in Add. ci. Dind. (fort. recte, cf. 1. 86 ἃς ἔλεγον Βάκχας) **87** καὶ sec. secludendum puto

ὡς γοργοὺς καὶ ἐξαλλομένους· ἦσαν γὰρ ἐκ τῆς Βεσσικῆς χώρας, καὶ σοφίᾳ μυστικῇ πεπαιδευμένοι· ταῦτα γνοὺς ὁ Πενθεὺς ἐφθόνει αὐτῷ, ἀκούσας ὅτι καὶ τῆς βασιλείας τῶν Βοιωτῶν ἐπιθυμεῖ. καὶ γενόμενοι ἐχθροὶ συνέβαλον πόλεμον ἐν τῇ πόλει· καὶ ὁ Πενθεὺς νικήσας αὐτὸν παρέλαβεν αὐτόν, καὶ δήσας ἐφύλαξεν αὐτὸν διὰ τὴν παρουσίαν τοῦ Κάδμου, τοῦ πάππου αὐτῶν. ἡ δὲ Ἀγαύη, ὡς θεία αὐτοῦ καὶ μήτηρ τοῦ Πενθέως, πείσασα τὸν ἴδιον υἱὸν ἐποίησεν αὐτὸν ἀπολῦσαι αὐτόν. ὅστις ἀπολυθεὶς ἐβουλεύετο πῶς ἀνέλῃ τὸν Πενθέα· καὶ ὁπλισάμενος μετεστείλατο τὴν Ἀγαύην, καὶ ᾔτησεν φιλιωθῆναι αὐτὴν τῷ Πενθεῖ καὶ ἅμα αὐτῷ ἀπελθεῖν πρὸς τὸν Κάδμον. ἡ δὲ πολλὰ ποιήσασα τῷ Πενθεῖ, τῷ ἑαυτῆς υἱῷ, ἔπεισεν αὐτὸν φιλιωθῆναι αὐτῷ καὶ ἀπελθεῖν πρὸς τὸν Κάδμον, ὅτι ἐλυπήθη πρὸς αὐτούς, τῆς Ἀγαύης συνταξαμένης ἅμα αὐτοῖς ἀπιέναι καὶ πείθειν τὸν ἴδιον πατέρα. ὁ δὲ Διόνυσος ὠργίζετο κατὰ τοῦ Πενθέως, ὡς δεθεὶς καὶ λοιδορούμενος παρ᾽ αὐτοῦ· ἔλεγεν γὰρ πᾶσιν, ὅτι ἐκ πορνείας ἐτέχθη ὁ αὐτὸς Διόνυσος. διὰ τοῦτο δὲ καὶ ὁ Εὐριπίδης μετὰ χρόνους εὑρηκὼς τὸ τοιοῦτον σύγγραμμα ⟨περὶ⟩ τῶν Βακχῶν ἐξέθετο δρᾶμα *ποιητικῶς*, ὡς ἀπὸ Πενθέως εἰπὼν ταῦτα· ‘Σεμέλη δὲ λο|χευθεῖσα ἐκ βροτοῦ τινος εἰς Ζῆνα φέρουσα τὴν ἁμαρτίαν λέχους.’ φιλιωθέντων δὲ αὐτῶν ἐκέλευσεν τῷ ἰδίῳ στρατῷ ὁ Διόνυσος προλαβεῖν κατὰ τὴν ὁδὸν ἐν στενῷ τόπῳ καὶ συσχεῖν τὸν Πενθέα. ἐν δὲ τῷ μέλλειν αὐτοὺς ἐξιέναι μετὰ ὀλίγων ἀνδρῶν ἦλθεν ὁ Διόνυσος πρὸς αὐτόν· καὶ λοιπὸν ὁ Πενθεύς, ἀγνοῶν τὸ σκέμμα, καὶ αὐτὸς ὀλίγους μεθ᾽ ἑαυτοῦ ἔλαβεν ἄνδρας· καὶ ἡ Ἀγαύη ἦν μετ᾽ αὐτῶν. ἐν δὲ τῷ αὐτοὺς ἀπιέναι ἐπέρριψεν αὐτῷ ὁ στρατὸς τοῦ Διονύσου, καὶ συνέσχον τὸν Πενθέα· καὶ εὐθέως ἐκέλευσεν ὁ Διόνυσος ἀποτμηθῆναι αὐτὸν καὶ τὴν κεφαλὴν αὐτοῦ δοθῆναι τῇ μητρὶ αὐτοῦ ὡς ὑβριζούσῃ τὸν αὐτὸν Διόνυσον. καὶ ὑπέστρεψεν ὁ Διόνυσος εἰς τὴν Καδμείαν εἰς τὸ βασιλεῦσαι. διὰ τοῦτο δὲ λέγουσιν τὴν Ἀγαύην ἀποκεφαλίσασαν τὸν ἴδιον αὐτῆς υἱόν, διότι ἔπεισεν τὸν Πενθέα φιλιωθῆναι τῷ Διονύσῳ καὶ αἰτία γέγονε τοῦ θανάτου τοῦ ἰδίου αὐτῆς υἱοῦ. οἱ οὖν συγκλητικοὶ καὶ πολῖται τῆς Καδμείας πόλεως οὐκ ἐδέξαντο τὸν αὐτὸν Διόνυσον διοικῆσαι τὴν βασιλείαν αὐτῶν, λέγοντες, ὅτι τὸν ἴδιον ἐξάδελφον ἐφόνευσεν μὴ ὢν βασιλεύς· ἐὰν βασιλεύσῃ, ἀπολεῖ τὴν Βοιωτίαν. καὶ προετρέψαντο παρακαλέσαντες τὸν Λυκοῦργον, ἄνδρα σοφόν,

91 πεπαιδευμένοι O: καὶ παιδείᾳ πεπαιδευμένοι καλῶς, φησίν Sl **95** Ἀγαυὴ O: corr. Chilm. **3** Ἀγαυὴν O: corr. Chilm. αὐτὴν OSl: αὐτὸν ci. Chilm.: fortasse αὐτὴν φιλιωθῆναι transponendum Kamb. Πένθει O (cf. infra): corr. Dind. **6** Ἀγαυῆς O: corr. Chilm. **10** περὶ add. Kamb. Βάκχων O: corr. Chilm. **11** ποιητικῶς Sl **12** λέχους ex Eurip. Bacch. 29 ci. Chilm.: λέγει O (in corr.) Dind.: om. Sl **17** Ἀγαυὴ O: corr. Chilm. **19** αὐτοῦ O: om. edd. **21** Καδμίαν O: corr. Dind. Ἀγαιὴν O: corr. Chilm. **24** Καδμίας (sicut et infra) O: corr. Dind. **26** ἀπολεῖ, quod iam coniecerat Chilm., Dind.: ἀπωλεῖ O Βοιωτείαν O: corr. Dind.

εἰπόντες αὐτῷ τὰ συμβάντα. καὶ ὡπλίσατο κατ᾽ αὐτοῦ, καὶ ἐκβάλλει αὐτὸν ἐκ τῆς Καδμείας πόλεως καὶ τῆς Βοιωτίας. καὶ γνοὺς τοῦτο ὁ Διόνυσος, ὅτι ὡπλίσατο κατ᾽ αὐτοῦ, | ἔφυγεν τὸν Λυκοῦργον· καὶ εἰς Δελφοὺς ἀπελθὼν ἐκεῖ τελευτᾷ. καὶ ἐτέθη τὸ λείψανον τοῦ αὐτοῦ Διονύσου ἐκεῖ ἐν σορῷ· καὶ τὰ ὅπλα δὲ αὐτοῦ αὐτὸς ἐκεῖ εἰς τὸ ἱερὸν ἐκρέμασεν, καθὼς Δείναρχος ὁ σοφώτατος συνεγράψατο περὶ τοῦ αὐτοῦ Διονύσου. ὡσαύτως δὲ καὶ ὁ σοφώτατος Φιλόχορος τὰ αὐτὰ συνεγράψατο, ἐν ᾗ ἐκθέσει εἶπεν περὶ τοῦ αὐτοῦ Διονύσου· ‘ἔστιν ἰδεῖν τὴν ταφὴν αὐτοῦ ἐν Δελφοῖς παρὰ τὸν Ἀπόλλωνα τὸν χρυσοῦν. βάθρον δέ τι εἶναι ὑπονοεῖται ἡ σορός, ἐν ᾧ γράφεται· Ἐνθάδε κεῖται θανὼν Διόνυσος ἐκ Σεμέλης.’ ὁμοίως δὲ καὶ ὁ σοφώτατος Κεφαλίων τὰ αὐτὰ ἐν τῷ ἰδίῳ συγγράμματι ἐξέθετο.

16 Μετὰ οὖν τὴν τελευτὴν τοῦ Κάδμου βασιλέως τῆς Βοιωτίας ἐβασίλευσεν ὁ Νυκτεύς. οὗτος ἔχει θυγατέρα, ἱέρειαν τοῦ ναοῦ Ἡλίου, ὀνόματι Ἀντιόπην· ἥτις ἐδιδάχθη τὴν ἡλιακὴν εὐχὴν ἤτοι μυσταγωγίαν τῶν Διονυσιακῶν βακχευμάτων, κἀκεῖθεν ἐλέγετο βάκχη. ὁ δὲ αὐτῆς πατήρ, ὁ Νυκτεύς, εἶχεν ἀδελφὸν ὀνόματι Λύκον, βασιλέα τοῦ Ἄργους· ὅστις Λύκος βασιλεὺς εἶχεν συγκλητικὸν ὀνόματι Θεόβοον, υἱὸν γενόμενον Βρόν-

cap. 16 EV 157,8–158,19:

Ὅτι μετὰ τὴν τελευτὴν Κάδμου τοῦ βασιλέως Βοιωτίας ἐβασίλευσεν ὁ Νυκτεύς. ὃς εἶχε θυγατέρα ἱέρειαν τοῦ ναοῦ Ἡλίου ὀνόματι Ἀντιόπην, ἥτις ἐδιδάχθη τὴν ἡλιακὴν μυσταγωγίαν τῶν Διονυσιακῶν βακχευμάτων κἀκεῖθεν ἐλέγετο βάκχη. ὁ δὲ ἀδελφὸς τοῦ πατρὸς αὐτῆς Λύκος ὄνομα βασιλεὺς Ἄργους εἶχε συγκλητικὸν ὄνομα Θέοβριν ἐκ τοῦ γένους

---

cap. 16 Ioann. Ant. 8 Pseudo-Sym. Cedr. 43,23–45,1 Suda α 2689 Ἀντιόπη Tzetz., Hist. 1,322 FGrH 93, F 5

---

cap. 16 OB EV 157,8–158,14 SlSoph

28 ὡπλίσατο Dind.: ὡπλίσατο vel ὡπλίζετο ci. Chilm.: ὁπλίσετο O **29** Βοιωτείας O: corr. Dind. **29–30** καὶ alt. – αὐτοῦ Dind. (quod iam coniecerat Chilm.): (ὅστις Sl) ὅτι (ὅτε Sl) ὡπλίσατο κατ᾽ αὐτοῦ, καὶ γνοὺς τοῦτο ὁ Διόνυσος OSl: (ὅστις Sl) ὅτι (ὅτε Sl) ὡπλίσατο κατ᾽ αὐτοῦ secl. Kamb. τὸν Λυκοῦργον OSl: om. cett. Δέλφους O: corr. Dind. **33** Δείναρχος Sl ci. Bentley p. 72: Δήμαρχος O **36** Δέλφοις O: corr. Dind. βάθρον cf. Sl ci. Siebelis ad Philoch. p. 21: βόθρον O **37** γράφεται Sl ci. Siebelis l. c.: γράφει O **38** ὁ add. Siebelis l. c. **40** Βοιωτείας O: con. Dind. **41** ἔχει O: εἶχεν ci. Chilm.: ἔσχε ci. Kamb. **45** Θεόβοον O: Θεοβοίου Ioann. Ant.: Θεόβοιος Pseudo-Sym. Cedr. 44,1: Φεουια Sl (sed aliter 19): Θεοβόωντος Ioann. Tzetz., Chil. 1,322: Θέοβρις EV 157,14 Βροντόνος OSl: Βράτωνος Cedr. 44,1: corr. Chilm.

τονός τινος, ἐξαδέλφου τῆς Δίρκης, ἐκ τοῦ γένους τοῦ Πίκου Διὸς καταγομένου. ὁ αὐτὸς δὲ Θεόβοος ὁ συγκλητικὸς κατὰ τάγμα ἐλθὼν ἐκ τοῦ Ἄργους ἐν τῷ ἱερῷ τοῦ Ἡλίου παρακοιμηθῆναι καὶ ἑωρακὼς τὴν ἱέρειαν Ἀντιόπην, εὐπρεπεστάτην οὖσαν καὶ εὐμήκη, ἐβλήθη | εἰς ἔρωτα αὐτῆς. καὶ παραμείνας ἐν τῷ ἱερῷ προφάσει τοῦ τάγματος τῆς εὐχῆς, ὡς συγγενὴς αὐτῆς, ὑπονοθεύσας ἔφθειρεν αὐτὴν καὶ ἔγκυον ἐποίησεν· καὶ φοβηθεὶς τὸν Νυκτέα βασιλέα τῆς Βοιωτίας ἀνεχώρησεν εἰς τὴν ἰδίαν αὐτοῦ χώραν. μαθὼν δὲ ὁ Νυκτεὺς βασιλεύς, ὁ ταύτης πατήρ, ὅτι ἐφθάρη, ἔλαβεν αὐτὴν ἐκ τοῦ ἱεροῦ· καὶ ἐξετάσας αὐτὴν ἔμαθεν παρ' αὐτῆς τὸν φθορέα Θεόβοον, ὅτι ἐκ τῶν συγκλητικῶν ἐστιν τοῦ ἀδελφοῦ αὐτοῦ Λύκου καὶ τῆς αὐτοῦ γυναικὸς γένος. ἀγνοῶν δὲ ὁ Νυκτεύς, ὁ πατὴρ αὐτῆς, ὅτι ἔγκυός ἐστιν, ἔπεμψεν αὐτὴν εἰς τὸν ἴδιον αὐτοῦ ἀδελφόν, τὸν Λύκον, βασιλέα τοῦ Ἄργους, ἵνα ἐξετάσῃ καὶ αὐτὸς τὸ πρᾶγμα τῆς φθορᾶς αὐτῆς, καὶ εἰ ἀληθές ἐστιν, ὅτι ἐκ τοῦ Ἄργους ἐστὶν ὁ αὐτῆς φθορεύς, καὶ αὐτὴν τιμωρήσηται, ὡς φθαρεῖσαν ἱέρειαν οὖσαν, καὶ ἐκεῖνον δὲ ἀμύνηται, ὡς τοιοῦτόν τι τολμήσαντα κατὰ ἱερατικοῦ σώματος. ὁ δὲ βασιλεὺς Λύκος εἰσαγαγὼν τὴν αὐτὴν Ἀντιόπην εἰς ἐξέτασιν, καὶ ἑωρακὼς αὐτῆς τὴν εὐπρέπειαν καὶ τὴν ἡλικίαν, καὶ μαθών, ὅτι ἔγκυός ἐστιν, ἠλέησεν αὐτήν, λέγων, ὅτι δεῖ περιμεῖναι, ἄχρις οὗ τέκῃ, καὶ τότε τιμωρήσασθαι αὐτήν, ὡς ἱερατικὸν ὑβρίσασαν σχῆμα. ὁ δὲ αὐτὸς Λύκος βασιλεὺς εἶχεν γυναῖκα τὴν Δίρκην· καὶ παραδοὺς αὐτῇ τὴν Ἀντιόπην εἶπεν αὐτὴν φυλάττεσθαι παρ' αὐτῇ, ἄχρις οὗ τέκῃ· ὁ δὲ Λύκος βασιλεὺς ἦν θεῖος τῆς Ἀντιόπης. ἡ δὲ αὐτὴ Ἀντιόπη ἐγέννησεν δίδυμα, οὕστινας ἐκάλεσεν Ἀμφίονα καὶ Ζῆθον. καὶ | ἐρρίφησαν γεννηθέντα τὰ βρέφη κατὰ κέλευσιν

τῆς Δίρκης καταγόμενον καὶ Πίκου τοῦ καὶ Διός. ὁ δὲ Θεόβρις ἐλθὼν κατὰ τάγμα ἐν τῷ ἱερῷ τοῦ Ἡλίου ἔφθειρεν αὐτὴν τὴν ἱέρειαν καὶ φοβηθεὶς τὸν πατέρα αὐτῆς Νυκτέα τὸν βασιλέα ἀνεχώρησεν εἰς τὴν ἑαυτοῦ χώραν. ὁ δὲ Νυκτεὺς τοῦτο μαθὼν ἔλαβεν αὐτὴν ἐκ τοῦ ἱεροῦ. καὶ μαθών, ὅτι ἐκ τοῦ συγκλητικοῦ τοῦ Λύκου ἐγένετο ἔγκυος, τοῦτο ἐδήλωσε τῷ Λύκῳ τῷ ἀδελφῷ καὶ πέμπει αὐτὴν πρὸς τὸν αὐτὸν Λύκον, ὡς τιμωρήσοντα. ὁ δὲ ἑωρακὼς αὐτῆς τὴν ἡλικίαν καὶ τὴν εὐπρέπειαν ἠλέησεν αὐτήν, λέγων ὅτι δεῖ περιμεῖναι, ἄχρις οὗ τέκῃ, καὶ τότε τιμωρήσασθαι αὐτήν. ὁ δὲ Λύκος εἶχε γυναῖκα Δίρκην ὀνόματι καὶ παραδοὺς αὐτῇ τὴν Ἀντιόπην εἶπεν αὐτὴν φυλάττεσθαι μέχρι τοῦ τοκετοῦ· ὁ δὲ Λύκος ἦν θεῖος τῆς Ἀντιόπης. ἡ δὲ Ἀντιόπη ἐγέννησε δίδυμα, Ἀμφίονα καὶ Ζῆθον, ἅτινα

---

46 Πήκου O: corr. Dind. **63** καὶ τὴν ἡλικίαν add. SlEV 157,20 (ordine inverso) **67** Λύκος OEV 157,24: Σέλευκος Sl **69** Ἀμφίονα cum EV 157,25 scripsi: Ἀμφίωνα O Ζῆθαν O: Ζῆθον corr. Chilm. (cf. EV 157,25)

τοῦ Λύκου βασιλέως ἐν τῇ κώμῃ τῇ λεγομένῃ Ῥασθέᾳ πλησίον τοῦ Κιθαιρωνίου ὄρους. οὕστινας παῖδας οἴκτου χάριν ἔλαβεν παρὰ τῶν ῥιπτόντων τὰ αὐτὰ βρέφη Ὀρδίων τις γεηπόνος, ἄπαις ὤν, γνούς, ὅτι τέκνα ὑπῆρχον τῆς ἱερείας Ἀντιόπης· ᾔδει γὰρ αὐτὴν ὡς ἱέρειαν· καὶ ἀνεθρέψατο αὐτά. μετὰ δὲ χρόνον πολέμου κινηθέντος τῇ Ἀργείων χώρᾳ, ἐξῆλθεν ὁ Λύκος βασιλεὺς ἐπὶ τὸν πόλεμον· καὶ ἐχρόνισεν πολεμῶν. ἡ δὲ Δίρκη, τοῦ Λύκου βασιλέως γυνή, λογισαμένη, ὅτι οὐκέτι μετὰ τὸν τοκετὸν ἐτιμωρήσατο τὴν αὐτὴν Ἀντιόπην, ἀλλ' ἔασεν αὐτὴν ὡς ἐρῶν αὐτῆς καὶ λάθρᾳ μιγνύμενος μετ' αὐτῆς, ὡς εὐπρεπεστάτης, λαβοῦσα αὐτὴν μετὰ ὀλίγων στρατιωτῶν ὡς ἐπὶ χώραν ἀπῆλθεν ἐπὶ τὸ Κιθαιρώνιον ὄρος ἐν τῇ κώμῃ, ὅπου οἱ αὐτῆς υἱεῖς ἦσαν ἀνατραφέντες. τοῦτο δὲ ἀγνοοῦσα ἡ Δίρκη, καὶ ἐξαγαγοῦσα ἐκ τοῦ αὐτοῦ χωρίου ταῦρον ἄγριον, καὶ πήξασα δᾷδας ἐν τοῖς αὐτοῦ κέρασι, τὴν Ἀντιόπην ἐκέλευσεν δεθῆναι, καὶ τὸν σχοῖνον εἰς τὸν τράχηλον τοῦ ταύρου εἱλιγῆναι, καὶ οὕτως συρῆναι τὴν Ἀντιόπην ὑπὸ τοῦ ταύρου καὶ ἀπολέσθαι. καὶ ἀκούσαντες πάντες οἱ τοῦ αὐτοῦ κτήματος τὸν μέλλοντα γίνεσθαι τῆς Ἀντιόπης θάνατον καὶ τοὺς αὐτῆς ὀλολυγμοὺς ἐξῆλθον ἐκ τοῦ Ῥασθέας χωρίου οὕτως λεγομένου· ἦσαν δὲ ἐν πλήθει πολλοὶ ἐν αὐτῷ ἄγροικοι· ὡσαύτως δὲ καὶ οἱ | δύο υἱοὶ τῆς Ἀντιόπης ἦσαν μετ' αὐτῶν ἅμα τῷ

ἐξερρίφησαν ἐν τῇ χώρᾳ ἐν κώμῃ λεγομένῃ Δέρας Θέας πλησίον τοῦ Κιθαιρωνίου ὄρους. ἅτινα βρέφη οἴκτου χάριν ἔλαβεν Ὀρδίων τις γεηπόνος, ἄπαις ὤν, γνοὺς ὅτι τῆς ἱερείας εἰσίν, καὶ ταῦτα ἀνεθρέψατο. μέχρι δὲ πολέμου κινηθέντος ἐν τῇ Ἀργείων χώρᾳ, ἐξῆλθεν ὁ Λύκος ἐκεῖσε καὶ ἐχρόνισε πολεμῶν. ἡ δὲ Δίρκη ἡ τοῦ Λύκου γυνὴ λογισαμένη, ὅτι οὐκέτι μετὰ τὸν τοκετὸν ἐτιμωρήσατο τὴν Ἀντιόπην, ἀλλ' εἴασεν αὐτήν, ἐρῶν αὐτῆς καὶ λάθρα ταύτῃ μιγνύμενος, συναγαγοῦσα τοὺς ἰδίους αὐτῆς καὶ λαβοῦσα ταῦρον ἄγριον καὶ πήξασα δᾷδας ἐν τοῖς αὐτοῦ κέρασιν ἐκέλευσε τὴν Ἀντιόπην δεθῆναι, καὶ τὸν σχοῖνον εἰς τὸν τράχηλον τοῦ ταύρου εἱληθῆναι καὶ οὕτω συρῆναι τὴν Ἀντιόπην ὑπὸ τοῦ ταύρου καὶ ἀπολέσθαι. οἱ δὲ ἄγροικοι ἀκούσαντες τοὺς ὀλολυγμοὺς Ἀντιόπης, ὁμοίως καὶ Ἀμφίων καὶ Ζῆθος, διεκώλυον αὐτὴν καὶ νικήσαντες ἐφόνευ-

70 Ῥασθέᾳ D: Ῥασθέα O: Δέρας Θέας EV 157,26 (cf. Sl): Ἥρας θεᾶς C. Mueller κιθερωνίου O: corr. Dind. **71** ῥυπτόντων O: corr. Chilm. **72** γεηπόνος O: γηπόνος ci. Chilm. **77** ἔασεν O[1]: εἴασεν ci. Chilm., quod in textum rec. Dind. **80** Κιθερώνιον O: corr. Dind. **82** δᾷδας SlEV 158,2 Suda 1,238,30: δάδα O (sed locus corrupt.) **84** ἀπωλέσθαι O: corr. Dind. **86** τοῦ Ῥασθέας ci. Dind.: τοῦ δὴ Ῥασθέας ci. Chilm.: τοῦ Δέρας Θέας OSl: Ἥρας θεᾶς C. Mueller (cf. supra) **87** πολλοὶ O: πολλῷ ci. Jeffreys ἀγροίκοι (i. e. ἀγροῖκοι): corr. Chilm. **88** ὡζαύτως O: corr. Chilm. Ζῆθος καὶ Ἀμφίων post υἱοὶ add. Sl

ἀναθρεψαμένῳ αὐτοὺς Ὀρδίωνι γεωργῷ. καὶ παρεκάλουν τὴν Δίρκην μὴ τοιούτῳ μόρῳ ἀνελεῖν αὐτήν· ἡ δὲ ἐξεῖπεν αὐτοῖς, ὅτι ἱέρεια ἦν τοῦ Ἡλίου, καὶ ἐφθάρη καὶ ἐγέννησεν δύο παῖδας ἐκ πορνείας, καὶ δεῖ αὐτὴν τιμωρηθῆναι. καὶ ἀκούσαντες οἱ τῆς Ἀντιόπης υἱοί, Ζῆθος καὶ Ἀμφίων, παρὰ τοῦ ἀναθρεψαμένου αὐτοὺς Ὀρδίωνος, ὅτι ἡ μήτηρ αὐτῶν ἐστιν ἡ μέλλουσα τιμωρεῖσθαι, ἡ Ἀντιόπη, συναθροίσαντες πᾶσαν τὴν ἀγροικικὴν χώραν, ἅμα αὐτοῖς ἀπελθόντες ἐφόνευσαν τοὺς στρατιώτας. καὶ λαβόντες τὴν Δίρκην ἀφείλοντο ἃ ἐφόρει βασιλικὰ κοσμήματα καὶ ἔλυσαν τὴν Ἀντιόπην. καὶ λυθεῖσα τῶν δεσμῶν ἡ Ἀντιόπη ἐπέτρεψεν τοῖς ἰδίοις αὐτῆς παισίν, Ἀμφίονι καὶ Ζήθῳ, φονεῦσαι τὴν Δίρκην· καὶ λαβόντες τὴν Δίρκην ἔδησαν εἰς τὸν αὐτὸν ἄγριον ταῦρον, καὶ συρεῖσα ὑπὸ τοῦ ταύρου ἡ Δίρκη ἀπώλετο. ὁ δὲ ταῦρος ἐκ τῆς ἐλασίας ἐδίψησεν, καὶ εὑρὼν πηγὴν ἔστη πιεῖν· καὶ κοπεῖσα ἡ σχοῖνος εἴασεν πλησίον τῆς πηγῆς τὸ λείψανον τῆς Δίρκης· καὶ ἐκλήθη ἡ αὐτὴ πηγὴ ἐξ ἐκείνου ἕως τῆς νῦν ἐν τῇ χώρᾳ ἐκείνῃ ἡ Δίρκη. καὶ λοιπὸν ὁ Ζῆθος καὶ ὁ Ἀμφίων ἔλαβον τὴν ἑαυτῶν μητέρα, τὴν Ἀντιόπην, καὶ ἔφυγον ἐπὶ τὴν ἰδίαν χώραν αὐτῶν, τὴν Βοιωτίαν· καὶ ἐκεῖ ἀναφανέντες ἐγνώσθησαν τοῖς Βοιωτοῖς. ὁ δὲ αὐτῶν πάππος ὁ Νυκτεύς, ὁ βασιλεὺς τῆς αὐτῆς Βοιωτίας χώρας, γεγήρακεν καὶ νόσῳ βληθεὶς τελευτᾷ. καὶ λοιπὸν μετὰ τὴν τελευτὴν τοῦ Νυκτέως βασιλέως οἱ τῆς Βοιωτίας πάντες ᾔτη|σαν αὐτοὺς βασιλεῦσαι αὐτῶν τὸν Ἀμφίονα καὶ τὸν Ζῆθον, ὡς ἐκ γένους βασιλικοῦ ὑπάρχοντας τοῦ Νυκτέως. καὶ ἀνηγορεύθησαν βασιλεῖς, καὶ ἐβασίλευσαν ὁ Ἀμφίων καὶ ὁ Ζῆθος τῆς Βοιωτίας χώρας οἱ μουσικοί. καὶ εὐθέως Ἀμφίων ὁ λυρικὸς κτίζει πόλιν μεγάλην πάνυ, δωδεκάπυλον, τὴν πρώην μὲν οὖσαν κώμην λεγομένην Ἐγχέλειαν· ἣν ὠνόμασαν οἱ αὐτοὶ ἀδελφοὶ πόλιν Θήβας εἰς τὸ ὄνομα τοῦ αὐτῶν πατρὸς κατὰ κέλευσιν τῆς αὐτῶν μητρός, τῆς Ἀντιόπης. καὶ ἐβασίλευσαν ἔτη πολλὰ τῶν Θηβῶν· καὶ λοιπὸν ἐκλήθη ἡ αὐτὴ χώρα Θῆβαι. ὁ δὲ Λύκος βασιλεύς, ὁ τῆς Δίρκης ἀνήρ, ὁ θεῖος αὐτῶν, ἐτελεύτα ἐν τῷ πολέμῳ. ἅτινα συνεγράψατο *ὁ σοφώτατος*

σαν τοὺς στρατιώτας. καὶ λαβόντες τὴν Δίρκην ἀφείλοντο ἃ ἐφόρει βασιλικὰ κόσμια καὶ λύσαντες τὴν Ἀντιόπην ἔδησαν τὴν Δίρκην εἰς τὸν αὐτὸν ταῦρον καὶ συρεῖσα τῷ αὐτῷ μόρῳ ἡ Δίρκη ἀπώλετο. ὁ δὲ ταῦρος διψήσας καὶ εὑρὼν πηγὴν ἔστη πιεῖν, καὶ ῥαγέντος τοῦ δεσμοῦ κατελείφθη τὸ λείψανον πλησίον τῆς πηγῆς καὶ ἐκλήθη ἡ πηγὴ ἐκεῖθεν Δίρκη. ὁ δὲ Ἀμφίων καὶ Ζῆθος ἔλαβον τὴν ἑαυτῶν μητέρα τὴν Ἀντιόπην καὶ ἦλθον εἰς Βοιωτίαν, ὁ δὲ Νυκτεὺς γηράσας ἐτελεύτησεν.

---

89 τῇ O: corr. Chilm. **1** βασιλικὰ κοσμήματα O: βασιλικὴν ἐσθῆτα καὶ κοσμήματα Sl **3** Ἀμφίωνι O: corr. Dind. **14** Ἀμφίωνα O: corr. Dind. **18** Ἐγχέλειαν ci. Dind. (cf. Ἰενελχελια Sl): Ἐνχιλίαν O: Εὐθαλεῖαν Ioann. Ant.

Κεφαλίων μετὰ ἀληθείας· ὁ γὰρ σοφώτατος Εὐριπίδης ποιητικῶς ἐξέθετο δρᾶμα, ὡς ὅτι ὁ Ζεὺς εἰς σάτυρον *μεταβληθεὶς* ἔφθειρεν τὴν Ἀντιόπην, κἀκεῖθεν ἐγεννήθη ὁ Ζῆθος καὶ ὁ Ἀμφίων οἱ μουσικοί. κατὰ δὲ μετάστασιν μετεμψυχώσεως καταχθέντα τὸν πατέρα αὐτῶν Θεόβοον ἐκ τοῦ Πίκου Διὸς εἶπεν, ὅτι ὁ Ζεὺς μεταβληθεὶς εἰς σάτυρον, ὅ ἐστιν κατὰ τὴν Βοιωτῶν γλῶσσαν εἰς ἄλλο σῶμα εὐτελέστερον, ἔφθειρεν τὴν Ἀντιόπην.

17 Μετὰ δὲ τὴν βασιλείαν τοῦ Ἀμφίονος καὶ τοῦ Ζήθου ἐβασίλευσαν οἱ ἐκ τοῦ γένους αὐτῶν τῶν Θηβῶν ἕως τῆς βασιλείας τοῦ Οἰδίποδος, υἱοῦ Λαΐου καὶ τῆς Ἰοκάστης. ὅστις Λάιος, | βασιλεὺς Θηβῶν, ἔσχεν υἱὸν Ἰώκκαν, μετακληθέντα τὸν αὐτὸν προειρημένον Οἰδίποδα. καὶ χρησμοδοτηθείς, ὅτι τῇ ἰδίᾳ αὐτοῦ μητρὶ Ἰοκάστῃ συμμιγήσεται, ἐκέλευσεν τοῖς παραμένουσιν αὐτῷ στρατιώταις λαβεῖν τὸν αὐτὸν Οἰδίποδα εἰς τὰς ὕλας καὶ βληθῆναι τοὺς πόδας αὐτοῦ ἐν ξύλῳ γλυφέντι καὶ ἔχοντι ὀπὰς καὶ ἡλωθῆναι τὸ ξύλον· ἐξ αὐτοῦ οὖν ἐπινενόηται ὁ λεγόμενος παρὰ τοῖς στρατιώταις ἕως τῆς νῦν κοῦσπος· καὶ ποιήσαντες ὡς ἐκελεύσθησαν οἱ στρατιῶται εἴασαν τὸν Οἰδίποδα εἰς τὰς ὕλας, ὅπως θηριόβρωτος γένηται. καὶ ἐλθών τις ἄγροικος ὀνόματι Μελίβοιος ἐπὶ τὴν ὕλην κόψαι ξύλα εὗρεν αὐτὸν συρόμενον ἐπὶ τὴν γῆν καὶ τοὺς πόδας αὐτοῦ ὀγκωθέντας. καὶ λαβὼν ἐν ᾗ ἐβάσταζεν ἀξίνῃ ἔκλασεν τὸ ξύλον, ὅπου ἐσφάληντο οἱ αὐτοῦ πόδες, καὶ λαβὼν αὐτὸν ἀνεθρέψατο, καλέσας αὐτὸν Οἰδίποδα διὰ τὸ οἰδαίνειν τοὺς πόδας αὐτοῦ· καὶ ἐγένετο γενναῖος αὐξηθείς. ἐν δὲ τῇ χώρᾳ ἐκείνῃ ἀνεφάνη γυνή τις χήρα ὀνόματι Σφίγξ, δυσειδής, κατάμασθος, χωρική· ἥτις μετὰ τὴν ἀποβολὴν τοῦ ἰδίου αὐτῆς ἀνδρὸς συναγαγοῦσα πλῆθος ἀγροίκων λῃστῶν ὁμοφρόνων αὐτῇ ἐν τῇ ἰδίᾳ αὐτῆς κώμῃ τῇ λεγομένῃ Μωάβῃ, κειμένῃ δὲ μεταξὺ δύο ὀρέων, ἐχόντων ἐν μέσῳ στενὴν ὁδὸν μίαν μόνην, καὶ καθημένη ἐν τῇ μιᾷ κορυφῇ τοῦ ὄρους, ἔχουσα τὴν ἅμα αὐτῇ λῃστρικὴν χεῖρα, καὶ πάντας τοὺς παριόντας ὁδοιπόρους καὶ πραγματευτὰς ἐφόνευσεν καὶ τὰ αὐτῶν πάντα ἐκομίζετο. ἥτις περιβόητος ἐγένετο εἰς τὰς Θήβας, καὶ πολλῶν ἐξελθόντων τῶν στρα-|

---

cap. 17 Ioann. Ant. 8,2–5 Suda ο 34 Οἰδίπους Pseudo-Sym. Cedr. 45,1–46,18 Ioann. Nic. XXV Georg. Mon. 57,17–58,2

---

cap. 17 O SlSoph

23 ὁ σοφώτατος Sl **24** μεταβληθεὶς ex Cedr. 44,20 add. Chilm. (cf. Pseudo-Sym. et Sl): τρεφθεὶς ci. Bentley **26** Πήκου O: corr. Dind. **29** Ἀμφίωνος O: corr. Dind. **31** Ἰωκάστης O: corr. Dind. **32** Ἰώκκαν O (cf. Sl): Ἰοκᾶν Cedr. 45,5: Ἰώκαστον ci. Valckenaer ad Phoeniss. 27 (cf. Suda 1,238,35) **33** Ἰωκάστῃ O: corr. Dind. **34** λαβεῖν O (cf. Sl): βαλεῖν ci. Dind. **45** s' sata (cuius sensus parum liquet) ante χωρική add. Sl **50** ἐφόνευεν O (?), fortasse recte **51** τῶν O: delendum esse cens. Dind.

τηγῶν, καὶ μετ' αὐτῶν στρατὸς πολὺς ἐκ τοῦ Λαΐου βασιλέως, καὶ ταύτης οὐδεὶς ἠδυνήθη περιγενέσθαι διὰ τὸ ἰσχυρὸν τῶν ὀρέων καὶ διὰ τὸ πλῆθος τῶν ἀγροίκων λῃστῶν τῶν μετ' αὐτῆς συμμεριζομένων τὰ τῶν παριόντων ξένων καὶ πολιτῶν. ὁ δὲ Οἰδίπους τέλειος γενόμενος ἔμαθεν, ὅτι ἀπὸ τῆς πόλεως κατάγεται τῶν Θηβῶν· καὶ ἀκούσας, ὅτι γυνή τις ὀνόματι Σφίγξ, λῃστρίς, ἐλυμαίνετο πάντας τοὺς ἐπὶ τὰς Θήβας ἐρχομένους καὶ ἐστένου τὴν πόλιν· σοφὸν οὖν τι βουλευσάμενος εἰς τὸ ἀναιρεῖν τὴν Σφίγγα ἔλαβεν ἐκ τοῦ κτήματος, ὅπου ἀνετράφη, ἀγροίκους γενναίους, ὡς, φησίν, θέλων ἅμα τῇ Σφιγγὶ λῃστεύειν. καὶ ἀπῆλθε πρὸς αὐτὴν αἰτῶν αὐτὴν συλλῃστεύειν αὐτῇ· ἥτις θεασαμένη τοῦ νεωτέρου τὴν θέαν καὶ τῶν μετ' αὐτοῦ ἐδέξατο αὐτὸν καὶ τοὺς σὺν αὐτῷ· καὶ ἐπήρχετο καὶ αὐτὸς τοῖς παριοῦσιν. εὑρηκὼς δὲ καιρόν, ὅτε οὐκ ἔσχεν ὄχλον λῃστῶν μετ' αὐτῆς, λαβὼν λόγχην ἀνεῖλεν αὐτήν, καὶ ἀφείλετο πάντα τὰ αὐτῆς, φονεύσας ἅμα τῶν αὐτῆς πολλούς. καὶ εἰσήγαγεν τὸ λείψανον αὐτῆς ἐν τῇ τῶν Θηβῶν πόλει, ὡς ὀφείλων κομίσασθαι ἅμα τοῖς αὐτοῦ χρήματα ἀπὸ τοῦ βασιλέως Λαΐου. καὶ θαυμάζοντες πάντες οἱ Θηβαῖοι πολῖται ἀνύμνουν αὐτὸν καὶ ἔκραζον αὐτὸν βασιλέα τῶν Θηβῶν γενέσθαι. καὶ | ἠγανάκτησεν ὁ βασιλεὺς κατὰ τῶν τῆς πόλεως, καὶ ἔπεμψεν στρατὸν κατ' αὐτῶν· καὶ γενομένου ἐμφυλίου πολέμου ἐξῆλθεν ὁ Λάιος ἀπολογήσασθαι αὐτοῖς. καὶ ῥιφείσης κατ' αὐτοῦ σαγίττας ἐφονεύθη ὁ Λάιος· καὶ λοιπὸν ἡ Ἰοκάστη, μὴ θέλουσα ἐκβληθῆναι τῆς βασιλείας, εὐθέως ἀγαγοῦσα τὸν Οἰδίποδα ἐποίησεν αὐτὸν βασιλέα, μαθοῦσα, ὅτι οὐκ ἔχει γυναῖκα. καὶ ἐγαμήθη αὐτῷ πρὸς θεραπείαν τῶν τῆς πόλεως καὶ τῆς συγκλήτου· καὶ ἐβασίλευσε τῶν Θηβῶν ὁ Οἰδίπους ἔτη ιθ', καὶ τῆς Ἰοκάστης ἀγνοούσης, καὶ τοῦ Οἰδίποδος, ὅτι μήτηρ αὐτοῦ ὑπῆρχεν· καὶ ἔσχεν δύο υἱοὺς παρ' αὐτῆς, τὸν Ἐτεοκλέα καὶ τὸν Πολυνείκην, καὶ θυγατέρας δύο, Ἰσμήνην καὶ Ἀντιγόνην. μετὰ δὲ χρόνον τινὰ ἐπερώτησεν ἡ αὐτὴ Ἰοκάστη τὸν Οἰδίποδα, πόθεν ἐστὶν καὶ τίς αὐτοῦ πατήρ; ὁ δὲ εἶπεν τὸν Μελίβοιον τὸν ἀναθρεψάμενον αὐτόν. καὶ μεταστειλαμένη τὸν Μελίβοιον τὸν ἀναθρέψαντα αὐτὸν ἔμαθεν παρ' αὐτοῦ, ὅτι οὐκ ἔστιν αὐτοῦ υἱός, ἀλλ' εὗρεν αὐτὸν εἰς τὰς ὕλας. καὶ ἐπερωτήσασα τὸν χρόνον ἔγνω, ὅτι υἱὸς αὐτῆς ἐστι· καὶ εἶπεν αὐτῷ. καὶ ἀκούσας ὁ Οἰδίπους ἔλαβεν ἥλους, καὶ πήξας τοῖς ἰδίοις αὐτοῦ ὀφθαλμοῖς τελευτᾷ, ἐάσας τὸ βασίλειον τοῖς δυσὶν αὐτοῦ υἱοῖς, ἐνιαυτὸν παρ' ἐνιαυτὸν βασιλεύειν κελεύσας· οἵτινες εἰς ἔχθραν ἐλθόντες διὰ τὴν βασιλείαν,

---

52 στρατὸς – βασιλέως καὶ O: στρατοῦ πολλοῦ ἐκ τοῦ Λαΐου βασιλέως καὶ scribendum vel ἦν supplendum esse ci. Chilm.: στρατοῦ πολλοῦ καὶ τοῦ Λαΐου βασιλέως ci. Dind. coll. Cedr. **53** ὁρίων O: corr. Dind. **57** τὰς Dind.: τὴς O **58** ἐστένου scripsimus coll. Sl: στενὸν O: στενοῖ ex ὡς ἀποστενοῦσθαι τὰς Θήβας δι' αὐτῆς ci. Dind. **60** Σφίγγι O: corr. Dind. **65** τῶν e Cedr. 45,20 in app. crit. ci. Dind.: τοῖς O: τῆς ci. Wolf **72** Ἰωκάστη (sicut et infra) O: corr. Dind. **76** ιθ' O Pseudo-Sym. Cedr. 46,7: ιβ' Sl Ἰωκάστης O: corr. Dind. **78** Πολύνικον O: corr. Dind.: Πολυνεικῆ ci. Chilm. Ἰσμενὴν O: corr. Dind. **79** ἐπερώτησεν O: ἐπηρώτησεν Dind.

ἐπολέμησαν μετ᾿ ἀλλήλων καὶ ἑαυτοὺς ἔσφαξαν μονομαχήσαντες. ὁ γὰρ Πολυνείκης, ἐκβληθεὶς ἀπὸ τῆς βασιλείας καὶ διωχθεὶς ἀπὸ τῶν | Θηβῶν ἀπὸ τοῦ Ἐτεοκλέους, ἀδελφοῦ αὐτοῦ, ἀπῆλθεν εἰς τὸ Ἄργος· καὶ ἠγάγετο γυναῖκα τὴν θυγατέρα Ἀδράστου τοῦ βασιλέως τοῦ Ἄργους. καὶ προτρεψάμενος τὸν Ἄδραστον βασιλέα καὶ ἄλλους βασιλεῖς μετὰ πλήθους στρατοῦ κατὰ τοῦ ἰδίου ἀδελφοῦ ἦλθεν κατὰ τῶν Θηβῶν· οἱ δὲ προτραπέντες καὶ μετ᾿ αὐτοῦ ἐπιστρατεύσαντες ἦσαν αὐτοί. Ἄδραστος, Καπανεύς, *Τυδεύς*, Ἀμφιάραος, Παρθενοπεύς, Ἱππομέδων. καὶ τῶν δύο ἀδελφῶν, ὡς εἴρηται, τελευτησάντων, ἀνεχώρησαν οἱ βασιλεῖς μετὰ τῶν ἰδίων στρατευμάτων ἐπὶ τὰς αὐτῶν χώρας, καὶ ἐλύθη ἡ βασιλεία τῶν Θηβῶν, ἤτοι Βοιωτῶν, κατασχοῦσα ἔτη τξθ′. τὰ δὲ προγεγραμμένα ταῦτα πάντα ὁ σοφώτατος Παλαίφατος ἀληθῆ ἐξέθετο. ὁ γὰρ σοφώτατος Εὐριπίδης ποιητικῶς ἐξέθετο δρᾶμα περὶ τοῦ Οἰδίποδος καὶ τῆς Ἰοκάστης καὶ τῆς Σφιγγός. τὰ γὰρ τῶν Θηβῶν βασίλεια Ἀφρικανὸς ὁ *σοφὸς* χρονογράφος ἐξέθετο.

18 Ἐν δὲ τοῖς ἀνωτέρω προγεγραμμένοις ⟨χρόνοις⟩ ἐκ τῆς φυλῆς τοῦ Ἰάφεθ ἐγεννήθη ὁ Σερούχ· ὅστις ἐνήρξατο πρῶτος τοῦ δόγματος τοῦ ἑλληνισμοῦ διὰ τῆς εἰδωλολατρίας, καθὼς Εὐσέβιος ὁ Παμφίλου συνεγράψατο, διὰ τὸ τοὺς πάλαι γενομένους | πολεμιστὰς ⟨ἢ⟩ ἡγεμόνας ἢ πράξαντάς τι ἀνδρεῖον ἢ ἀρετῆς ἐν τῷ βίῳ τοῦ μνημονεύεσθαι εἶναι ἄξιον, μάλιστα τοὺς ποιήσαντας διὰ δυνάμεώς τινος μυστήρια, ὡς ὄντας αὐτῶν προπάτορας ἀνδριᾶσι στηλῶν ἐτίμησαν, καὶ πάντες ὡς εὐεργέτας εἰς θεὸν προσεκύνουν, καὶ ἐθυσίαζον αὐτοὺς τιμῶντες, ὅτι ἀγαθὸν εὑρηκότες, ἢ διὰ τέχνης ἢ διὰ κτίσματος ἢ διὰ σοφίας ἢ δι᾿ ἄλλης οἵας δήποτε ἀρετῆς ἐλθόντας, οὕστινας ἀπεθέωσαν, καθὼς Ῥηγῖνος ὁ σοφώτατος συνεγράψατο τῶν ἀποθεωθέντων ἀνθρώπων τὰ ὀνόματα. οἱ δὲ μετὰ

---

cap. 18 A Chron. Pasch. 87,6–88,14 Ioann. Ant. 2,1 Suda σ 254 Σερούχ; α 69 Ἀβραάμ Georg. Mon. 57,17–58,2; 92,11–12; 93,1–2; 54,15–17 Cedr. 81,14–83,4 Ioann. Nic. XXVI. Diod. Sic. 1, 2,1–2; 6,1 Pass. Luc. BZ 52 (1959) 247 sq.

---

cap. 18 O SophTich

88 Πολυνίκης O: corr. Dind. **89** Ἐτεωκλέους O: corr. Dind. **93** αὐτοί O: οὗτοι in app. crit. ci. Dind. **94** Καπανεύς Dind.: καὶπ πανεύς O: καὶ Καππανεύς ci. Chilm. Τυδεύς Sl Ἀμφίαρος O: corr. Dind.: Ἀμφίραος Sl Παρθενοπεύς O: Παρθενοπαῖος in app. crit. ci. Dind. **4** Ἰωκάστης O: corr. Dind. **5** σοφὸς add. Sl **7** χρόνοις e Cedr. 81,14 add. Chilm. **8** Ἰάφεθ O: Σὴμ debuit sec. Schurzfleisch, Notit. Bibl. Vin. 52 **8–9** τοῦ δόγματος τοῦ ἑλληνισμοῦ διὰ τῆς Kamb.: τὸ τοῦ ἑλληνισμοῦ δόγματος διὰ τῆς O: τοῦ ἑλληνισμοῦ διὰ τοῦ δόγματος τοῦ in app. crit. ci. Dind. **9–10** καθὼς – συνεγράψατο del. Chilm. **10** ἢ e Chron. Pasch. 87,12 addendum esse cens. Dind., quem secutus sum **11** δοκοῦν post ἄξιον e Chron. Pasch. l. c. addendum esse cens. Dind. **15** ἄλλης ci. Chilm., quod in textum rec. Dind.: ἀλλαγῆς O

ταῦτα ἄνθρωποι, ἀγνοοῦντες τὴν τῶν προγόνων γνώμην, ὅτι ὡς προπάτορας καὶ ἀγαθῶν ἐπινοητὰς ἐτίμησαν μνήμης καὶ μόνης χάριν, ὡς θεοὺς ἐπουρανίους ἐτίμουν καὶ ἐθυσίαζον αὐτοῖς, οὐχ ὡς γενομένους ἀνθρώπους θνητοὺς καὶ ὁμοιοπαθεῖς. περὶ ὧν ἐν ταῖς συγγραφαῖς αὐτοῦ λέγει καὶ ὁ Διόδωρος ὁ σοφώτατος ταῦτα, ὅτι ἄνθρωποι γεγόνασιν οἱ θεοί, οὕστινας οἱ ἄνθρωποι ὡς νομίζοντες δι' εὐεργεσίαν ἀθανάτους προσηγόρευον· τινὰς δὲ καὶ ὀνομάτων προσηγορίας ἐσχηκέναι καὶ κρατήσαντας χώρας. τοῦτο δὲ ἐποίουν οἱ ἄνθρωποι ἀγνοίᾳ πλησθέντες. ἦν δὲ τὸ τῆς ἀποθεώ|σεως σχῆμα τοῦτο. ἐν ταῖς ἱερατικαῖς αὐτῶν βίβλοις τὰ ὀνόματα αὐτῶν ἐτάσσετο, ὅτε ἐτελεύτησαν, καὶ κατὰ τὸν αὐτὸν καιρὸν ἑορτὴν καὶ θυσίαν αὐτῶν ἐπετέλουν ἐν οἷς ἔκειντο μνήμασι λέγοντες εἰς τὰς τῶν μακάρων νήσους εἶναι τὰς αὐτῶν ψυχὰς καὶ μηκέτι κρίνεσθαι ἢ καίεσθαι πυρί. καὶ διέμειναν ἕως τῶν χρόνων Θάρρα, τοῦ πατρὸς τοῦ Ἀβραάμ. ἦν γὰρ Θάρρα ἀγαλματοποιὸς πλαστουργῶν, ἀπὸ λίθων καὶ ξύλων θεοὺς ποιῶν καὶ πιπράσκων, καὶ πλάνην ἀγαλμάτων καὶ εἰδωλολατρίας εἰσῆγεν τοῖς ἀνθρώποις διὰ ἀπεικονισμάτων τῶν προγόνων αὐτῶν, μάλιστα τῶν εὑρηκότων τὰ γράμματα καὶ τὰς τέχνας· οἷς συνέτρεχον σπουδαίως οἱ Αἰγύπτιοι καὶ οἱ Βαβυλώνιοι καὶ Φρύγες ⟨καὶ⟩ οἱ ἐκ τῆς Ἑλλάδος· ταύτης γὰρ τῆς θρησκείας ὑπῆρχον. ἦσαν γὰρ καὶ αὐτοὶ ἀγαλμάτων ποιηταὶ καὶ μυστηρίων ἐξηγηταὶ καὶ τελεσταί· ἀφ' ὧν μάλιστα εἰς Ἕλληνας ἤχθη ἡ αὐτὴ θρησκεία, ἀπό τινος Ἕλληνος ὀνόματι, υἱοῦ καὶ αὐτοῦ Πίκου Διός, μυστικά τινα ποιοῦντος ἀνδρὸς τῶν ἐν Ἑλλάδι κατοικησάντων, ἐκ τῆς φυλῆς ὄντος τοῦ Ἰάφεθ, υἱοῦ Νῶε τοῦ τρίτου. Ἴωνες δὲ οἱ ἐκ τῆς Ἰὼ τούτων {γὰρ} ἀρχηγοὶ ἐγένοντο· ἦσαν γὰρ διδαχθέντες ἐκ τοῦ Ἰωανέως γίγαντος τοῦ οἰκοδομήσαντος σὺν τοῖς ἄλλοις τὸν πύρ|γον· ὥντινων καὶ γλῶσσαι διεμερίσθησαν, διὸ καὶ μέροπες κέκληνται οἱ ἄνθρωποι διὰ τὸ μερισθῆναι αὐτῶν τὰς λαλιὰς εἰς πολλὰς γλώσσας καὶ φωνάς. οὕστινας μεμφόμενος ὁ Χαιρωνήσιος Πλούταρχος τῇ παλαιᾷ φιλοσοφίᾳ παρ' Ἕλλησιν καὶ βαρβάροις ἐξέθετο, ὡς

---

21 θνητοὺς ci. Chilm., quod in textum rec. Dind.: θνητῶν O **24** θεοὺς ante προσηγόρευον add. esse ci. Wesselingius ad Diod. vol. 2 p. 634,76 **25** πλησθέντες O: πλανηθέντες ci. Wesselingius l. c. **26** ταῖς ἱερατικαῖς βίβλοις e Cedr. 82,2 Suda 4,343,27 Kamb.: ἱερατικοῖς βιβλίοις ci. Chilm., quod in textum rec. Dind.: ἱερατικοῖς βασιλείοις O **27** ὅτι O: corr. Chilm. **30** διέμειναν O: διέμεινεν scribendum vel post Ἀβραὰμ addendum esse ταῦτα (cf. Ioann. Ant. Cedr. 82,6 Suda 4,343,28) ci. in app. crit. Dind. **35** καὶ alt. A **37** τελεσταί (sic) O, non τελεταί **39** Πήκου O: corr. Chilm. **41** Ἴωνες e Chron. Pasch. 88,11 Cedr. 82,19 Dind.: Ἰωνὶ O: Ἰωνῖται ci. Kamb. γὰρ pr. del. Dind. **42** Ἰωάνεως O: corr. Chilm. **45** Χαιρωνήσιος Kamb.: Χερονήσιος (cf. A Cedr. 82,20) O: Χαιρωνεὺς ci. Chilm. **46** τῇ παλαιᾷ φιλοσοφίᾳ A, quod ci. Chilm.: ἡ παλαιὰ φιλοσοφία O

πλάνην ἀγαλμάτων τινὲς εἰσάγουσιν· αὐτὸς δέ, φησί, τοὺς κατ᾽ οὐρανὸν φωστῆρας θεοποιεῖν ἔδοξε, τὸν ἥλιον καὶ τὴν σελήνην παρεισάγων, ὡς ἡ τῶν Αἰγυπτίων θεολογία ἔχει, αὐτοὺς τὸν σύμπαντα κόσμον διοικεῖν τρέφοντας καὶ αὐξάνοντας τὰ πάντα τῇ τριμερεῖ κινήσει τῶν ε′ πλανητῶν καὶ τῆς λοιπῆς ἀστροθεσίας κατὰ γένεσιν καὶ ἀέρα. τὸν δὲ Πλούταρχον τὸν Χαιρωνήσιον Πορφύριος ἐν τῇ φιλοσόφῳ αὐτοῦ χρονογραφίᾳ ἐδόξασεν. |

50 τριμερεῖ e Cedr. 83,2 ci. Chilm.: τρίτῃ μερικῇ A: τρίτῃ O **51** ἀέρα OA: ἀστέρας Cedr. 83,4 διοικοῦντας ex A post ἀέρα addendum esse ci. Weierholt **52** Χαιρωνήσιον v. supra Πορφύριον O: corr. Chilm.

ΛΟΓΟΣ ΤΡΙΤΟΣ

ΧΡΟΝΩΝ ΘΕΟΓΝΩΣΙΑΣ ΑΒΡΑΑΜ

1 Ὁ δὲ Ἀβραὰμ θεογνωσίαν ἐπιγνοὺς καὶ λογισάμενος, ὅτι τὰ ἀγάλματα, ἃ ἐποίει ὁ πατὴρ αὐτοῦ Θάρρας, ἀνθρώπων τεθνηκότων ὑπάρχει, καὶ οὐκ ἐχρῆν τιμᾶσθαι αὐτοὺς ὡς θεοὺς ἐν τῷ οὐρανῷ, γενομένους γῆν καὶ κόνιν· κατεγίνωσκεν οὖν τῷ ἰδίῳ πατρὶ Θάρρᾳ λέγων· 'τί πλανᾷς τοὺς ἀνθρώπους διὰ κέρδος; οὐκ ἔστιν γὰρ ἄλλος θεός, εἰ μὴ ὁ ἐν τοῖς οὐρανοῖς, ὁ δημιουργήσας τὰ ὁρώμενα ταῦτα πάντα·' καὶ λαβὼν ἔκλασε τὰ ἀγάλματα πάντα, καὶ ἀνεχώρησεν ἐξ αὐτοῦ καὶ ἀπῆλθεν εἰς τὴν Μεσοποταμίαν, καθὼς Εὐσέβιος ὁ Παμφίλου, ὁ σοφὸς χρονογράφος, ἐξέθετο.

2 Ἐν δὲ τοῖς χρόνοις τοῦ Ἀβραὰμ ἦν καὶ ὁ Μελχισεδέκ, ἀνὴρ θεοσεβής, ἐθνικός, καταγόμενος ἐκ τοῦ γένους Σίδου, υἱοῦ Αἰγύπτου, βασιλέως τῆς Λιβύης χώρας· ἐξ οὗ Αἰγύπτιοι κέκλην|ται. ὅστις Σίδος ἐκ τῆς Αἰγύπτου ἐπελθὼν παρέλαβε τὴν χώραν τῶν λεγομένων Χαναναίων ἐθνικῶν, τουτέστιν τὴν νῦν λεγομένην Παλαιστίνην. καὶ ὑποτάξας αὐτὴν ᾤκησεν ἐκεῖ ἐν αὐτῇ· καὶ κτίζει πόλιν, ἣν ἐκάλεσε Σιδόνα εἰς ὄνομα ἴδιον, ἥτις νυνί ἐστιν ὑπὸ τὴν Φοινίκην χώραν. καὶ λοιπὸν ἐκ τοῦ γένους τοῦ Σίδου κατήχθη ὁ Μέλχι, ὁ πατὴρ τοῦ Σεδέκ, γενόμενος ἱερεὺς καὶ βασιλεὺς ἐπεκλήθη Μελχισεδέκ, ὡς προγέγραπται. οὗτος οὖν ὑπῆρχεν ἱερεὺς καὶ βασιλεὺς τῶν Χαναναίων καὶ ἔκτισε πόλιν ἐν τῷ ὄρει τῷ λεγομένῳ Σιών, ἥντινα ἐκάλεσεν Σαλήμ, ὅπερ ἐστὶν εἰρήνης πόλις. καὶ ἐβασίλευσεν ἐν αὐτῇ ἔτη ριγ' καὶ τελευτᾷ, δίκαιος καὶ παρθένος, καθὼς Ἰώσηππος ἐν τῇ ἀρχαιολογίᾳ ἐξέθετο. καὶ Ἰωάννης δὲ καὶ Κύριλλος, οἱ ὁσιώτατοι ἐπίσκοποι, τὰ αὐτὰ εἶπον.

---

cap. 1 A Suda α 69 Ἀβραάμ Georg. Mon. 93,16–20. cf Ioann. Ant. 2,9 Cedr. 47,21–23. 48,4 **cap. 2** A Suda μ 546 Μελχισεδέκ Georg. Mon. 101,15–102,6 Ioann. Nic. XXVII, 1–10 Cramer, Anecd. Paris. 2,257,15 sq. Ioann. Ant. 2,11,1 Pseudo-Sym. Cedr. 49,18 sq Ioseph. Ant. Iud. I, 179–182

---

cap. 1 OB **cap. 2** O SlTich

1 ΛΟΓΟΣ ΔΕΥΤΕΡΟΣ ante ΛΟΓΟΣ ΤΡΙΤΟΣ habet O **14** τουτἔστιν O (sed cf. p. 206,72) Σιδόνα O: Σιδῶνα A Georg. Mon. 101,22 νυνὶ O: νῦν A **18** ὅστις post Σεδέκ supplendum esse ci. Chilm. (cf. A), fort. recte **19** ἱερεὺς OA: ἱερεὺς τοῦ θεοῦ Georg. Mon. 102,1 **22** ριγ' OA: ρι' Sl

3 Ἀπὸ οὖν τοῦ κατακλυσμοῦ ἕως Ἀβραὰμ ἔτη εἰσὶν ,αρϟγʹ, ἀπὸ δὲ τῆς πυργοποιίας ἔτη εἰσὶν ωκγʹ. καὶ ἐγένετο μετέπειτα ⟨θεογνωσία⟩ ἀπὸ Ἀβραὰμ καὶ Ἰσαάκ, τοῦ υἱοῦ, καὶ Ἰακώβ, τοῦ ἐκγόνου αὐτοῦ, καὶ τοῦ σπέρματος αὐτῶν, ἐξ ὧν εἰσιν Ἑβραῖοι, ἀπὸ τῶν χρόνων τοῦ Ἀβραὰμ τὸν χαρακτῆρα τοῦ ἔθνους διὰ περιτομῆς εἰληφότες. ἔστιν οὖν ἀπὸ Ἀδὰμ ἕως τοῦ Ἀβραὰμ ἔτη ,γψμεʹ.

4 Ὁ δὲ Ἀβραὰμ ἦν ἐτῶν ρʹ, ὅτε ἐγέννησεν τὸν Ἰσαάκ, καὶ | Ἰσαὰκ τὸν Ἰακὼβ τὸν λεγόμενον Ἰσραήλ. ἐκλήθησαν δὲ οἱ Ἰουδαῖοι ἀπὸ Ἰούδα τοῦ τετάρτου υἱοῦ τοῦ Ἰακώβ· ἔσχεν γὰρ υἱοὺς δώδεκα. ἡ δὲ τοῦ Ἰούδα φυλὴ ἐκράτει τῶν Ἰουδαίων καὶ διῴκει· ὅθεν καὶ τὸ ὄνομα ἔσχον.

5 Ἐν δὲ τοῖς χρόνοις τούτοις ἐκ τῆς φυλῆς τοῦ Ἰάφεθ ἀνεφαίνετό τις ὀνόματι Ἡσίοδος· ὅστις ἐξεῦρεν τὰ Ἑλλήνων γράμματα, καὶ συντάξας γράμματα ἐξέθετο τοῖς Ἕλλησι πρῶτος.

6 Ἐν δὲ τοῖς χρόνοις τοῦ Ἀβραὰμ ἐβασίλευσεν Ἀσσυρίων ὁ ἐκ φυλῆς τοῦ Σήμ, υἱοῦ Νῶε, Ἐνδελεχός, βασιλεύσας αὐτῶν πρῶτος μετὰ τὸ ἐκλεῖψαι τὸ γένος τοῦ Περσέως. καὶ ἦλθε πάλιν τὸ βασίλειον εἰς τοὺς Ἀσσυρίους.

7 Αἰγυπτίων δὲ ἐβασίλευσεν πρῶτος βασιλεὺς τῆς φυλῆς τοῦ Χάμ, υἱοῦ Νῶε, Φαραώ, ὁ καὶ Ναραχὼ καλούμενος. τὰ οὖν πρὸ τούτου παλαιὰ βασίλεια Αἰγυπτίων ἐξέθετο Μανέθων ὁ σοφώτατος, ὡς προείρη-

---

cap. 3 A Ioann. Ant. 2,9 = EV 165,7 sq. **cap. 4** A Chron. Pasch. 98,8 sq Sync. 189,4 Cramer, Anecd. Paris. 2,174,2 sq Georg. Mon. 100,10–12 Niceph., Chron. 85,8 Zon. 1,35,11 sq. **cap. 5** A Ioann. Ant. 2,11,4 Ioann. Nic. XXVIII, 1–2 Georg. Mon. 40,15 sq. **cap. 7** Georg. Mon. 15,21 sq Cedr. 27,17 sq FGrH 609, F 5 b

---

cap. 3 O SlTich **cap. 4** O **cap. 5** O SlTich **cap. 6** O SlTich **cap. 7** O SlTich

25 ,αρϟγʹ ci. Gelzer, t. 2, p. 133: ωϟγʹ O: aliter ASl **26** ωκγʹ ci. Gelzer l. c.: φκγʹ O: ρκγʹ A θεογνωσία ex A suppl. Weierholt **29** εἰληφότος ci. Chilm. **30** ,γψμεʹ EV 165,8: ,σψμεʹ O: ,γυμεʹ Sl: ,γυκγʹ A: ,γψωεʹ ci. Chilm. **32** Ἰοῦδα O (sicut et infra): corr. Chilm. ἔσχεν O: corr. Dind. **36** Ἰσίοδος O: corr. Dind. **44** Μανέθων cum O scripsi: Μανεθὼν Chilm. Dind.

ται. τὰ δὲ μεταγενέστερα βασίλεια Αἰγυπτίων, λέγω δὴ ἀπὸ τοῦ Ναραχὼ καὶ κάτω, συνεγράψατο οὖν ταῦτα Θεόφιλος ὁ σοφώτατος χρονογράφος.

8 Ἐν δὲ τοῖς χρόνοις τοῦ Ἀβραὰμ ἐβασίλευσεν Αἰγυπτίων ὁ ἐκ τῆς φυλῆς τοῦ Χὰμ Ναραχώ. ἠγόρασε δὲ ἀπὸ τῶν Σαρακηνῶν Πετεφρῆς, ὁ ἀρχιμάγειρος τοῦ αὐτοῦ Φαραὼ βασιλέως, τὸν Ἰωσήφ, υἱὸν τοῦ Ἰακώβ· ὅντινα ἐπώλησαν οἱ αὐτοῦ ἀδελφοὶ τοῖς Σαρακηνοῖς, διαφθονούμενοι αὐτῷ, ὡς φιλούμενον ὑπὸ τοῦ ἰδίου | πατρός· ἦν δὲ ὁ Ἰωσὴφ ὡραῖος τῇ θέᾳ. ὅστις Ἰωσὴφ ἑρμήνευσεν τὸ ὅραμα τῷ βασιλεῖ Φαραώ, ὅπερ εἶδεν ἕνεκεν τοῦ μέλλοντος γίνεσθαι λιμοῦ εἰς τὴν Αἴγυπτον καὶ εἰς πᾶσαν χώραν ἐπὶ ἔτη ζʹ. καὶ θαυμάσας ὁ βασιλεὺς τὴν τοῦ Ἰωσὴφ φρόνησιν ἐλευθέρωσεν αὐτὸν καὶ ἔδωκεν αὐτῷ ἀξίαν μεγάλην καὶ τὴν θυγατέρα τοῦ ἀρχιερέως Ἡλιουπόλεως τῆς οὔσης ἐν Αἰγύπτῳ εἰς γυναῖκα, κελεύσας αὐτὸν διοικεῖν τὴν Αἴγυπτον πᾶσαν ἐπὶ ζʹ ἔτη καὶ ἔχειν ἐξουσίαν ὡς βούλεται πράττειν. ὅστις Ἰωσὴφ κτίζει ὡρεῖα καὶ ἀποτίθεται σῖτον ἐν αὐτοῖς τῶν ἑπτὰ ἐνιαυτῶν καὶ ἐχορήγησε πανταχοῦ δι' ἑαυτοῦ τήν τε ἀγορασίαν καὶ τὴν ἔξοδον τῆς πράσεως, ποιήσας ὡς ἠβουλήθη αὐτός. καὶ τῆς λιμοῦ γενομένης εἰς πᾶσαν τὴν γῆν ἦλθον οἱ ἀδελφοὶ αὐτοῦ ἀπὸ τῆς γῆς Χαναὰν εἰς Αἴγυπτον ἀγοράσαι σῖτον. καὶ ἐπιγνοὺς αὐτοὺς Ἰωσὴφ ἐκέλευσεν κρατηθῆναι αὐτοὺς καὶ ἐθάρρησεν αὐτοῖς, ὅτι ἀδελφὸς αὐτῶν ὑπάρχει, καὶ ἠνάγκασεν αὐτοὺς ἀπελθεῖν καὶ ἀγαγεῖν πρὸς αὐτὸν τὸν ἀδελφὸν αὐτοῦ τὸν μικρότερον τὸν Βενιαμὶν καὶ τὸν πατέρα αὐτοῦ Ἰακὼβ καὶ τὴν συγγένειαν αὐτῶν πᾶσαν. οἱ δὲ ἀδελφοὶ αὐτοῦ ἀπελθόντες ἤνεγκαν πρὸς τὸν Ἰωσὴφ τὸν πατέρα αὐτῶν καὶ τὸν ἀδελφὸν αὐτῶν τὸν Βενιαμὶν καὶ τὴν συγγένειαν αὐτῶν πᾶσαν, ὀνόματα οεʹ ἀρρενικῶν τε καὶ θηλυκῶν. καὶ ἐκράτησεν αὐτοὺς Ἰωσὴφ ἐκεῖ, καὶ ᾤκησαν τὴν Αἴγυπτον ἐπὶ ἔτη πολλά· καὶ ἐγένετο πλῆθος ἄπειρον ἐξ αὐτῶν τῶν Ἑβραίων, οἰκοῦντα ἐν Αἰγύπτῳ ἕως Μωσέως τοῦ κελευσθέντος ὑπὸ θεοῦ ἐκβάλαι | τὸν λαὸν τῶν Ἑβραίων ἐκ τῆς γῆς Αἰγύπτου, καθὼς ταῦτα πάντα ἐντέτακται ἀκριβῶς ἐν τοῖς Ἑβραϊκοῖς συγγράμμασιν.

---

cap. 8 O SlTichSoph

48 Αἰγυπτίων Chilm.: Ἀσσυρίων O (def. in Sl) **49** Χὰμ Chilm.: Σὴμ O **52** φιλούμενον O: φιλουμένῳ ci. Chilm. **53** ἑρμήνευσεν O: ἡρμήνευσεν Chilm. **56** ἐλευθέρωσεν O: ἠλευθέρωσεν Chilm. **57** Ἰλιούπολις O: corr. Dind. **72** οἰκοῦντα (ad πλῆθος pertinens) O: οἰκούντων perperam ci. Chilm. **73** ἐκβάλαι O: ἐκβαλεῖν perperam ci. Chilm.

9 Ἐν δὲ τοῖς χρόνοις τῶν βασιλέων τῶν προγεγραμμένων ἀνεφάνη τις ἐν τῇ Καρίᾳ χώρᾳ γιγαντογενὴς φιλόσοφος ἐκ τῆς φυλῆς τοῦ Ἰάφεθ, ὀνόματι Ἐνδυμίων· ὅστις μυστικὰς εὐχὰς λέγων εἰς σελήνην ᾔτει αὐτὴν μαθεῖν παρ' αὐτῆς τὸ θεϊκὸν ὄνομα ἐν ὁράματι. καὶ ἐν τῷ αὐτὸν εὔχεσθαι ἦλθεν εἰς ὕπνον καὶ ἤκουσε τὸ θεϊκὸν ὄνομα ἐν ὁράματι· καὶ οὐκέτι ἀνέστη, ἀλλ' ἔστι τὸ λείψανον αὐτοῦ ἕως τῆς νῦν εἰς τὴν Καρίαν, οὕτως ὄντα νεκρὸν δονούμενον· καὶ καθ' ἕκαστον ἔτος ἀνοίγουσιν τὴν αὐτοῦ σορὸν ἐν τῇ χώρᾳ ἐκείνῃ, καὶ ὁρῶσι τὸ λείψανον αὐτοῦ δονούμενον νεκρόν, ὡς λέγουσιν. ἅτινα συνεγράψατο Αὐλέας ὁ σοφώτατος· περὶ οὗ, φησί, τὴν σελήνην φιλεῖν τὸν Ἐνδυμίωνα ἱστοριογραφοῦσιν.

10 Ἔστιν οὖν ἀπὸ Ἀβραὰμ ἕως τῆς ἐξόδου τῶν υἱῶν Ἰσραὴλ μετὰ Μωσέα ἀπὸ Αἰγύπτου γενεαὶ ε', ἔτη υμγ'. ἀπὸ δὲ τοῦ κατακλυσμοῦ ἕως τῆς γενέσεως Μωσέως ἐστὶν ἔτη ,αυπδ'. ἀπὸ δὲ Ἀδὰμ ἕως τῆς γεννήσεως Μωσέως εἰσὶν ἔτη ,δλς'. ἔζησεν δὲ Μωσῆς ἔτη ρκ'. καὶ διῴκουν τὸν Ἰσραὴλ μετὰ Μωσῆν Ἰησοῦς ὁ τοῦ Ναυὴ καὶ Φινεές. ἀπὸ οὖν Ἀδὰμ ἕως τῆς τελευτῆς Μωσέως καὶ Ἀαρὼν εἰσὶν ἔτη ,δρνς'.

11 Ἐν δὲ τοῖς χρόνοις Ἰησοῦ τοῦ Ναυὴ ἐκ τῆς φυλῆς τοῦ Ἰά|φεθ ἐβασίλευσε τῆς Ἀττικῆς χώρας τὶς ὀνόματι Ὠγύγης, αὐτόχθων, ἔτη λβ'. καὶ γέγονε κατακλυσμὸς μέγας ἐν τῇ αὐτοῦ βασιλείᾳ, καὶ ἀπώλετο αὐτὸς καὶ πᾶσα ἡ χώρα ἐκείνη καὶ πᾶσα ψυχὴ οἰκοῦσα τὴν χώραν ἐκείνην τῆς Ἀττικῆς καὶ μόνης. καὶ ἔμεινεν ἐξ ἐκείνου ἔρημος καὶ ἀοίκητος ἡ αὐτὴ χώρα ἐπὶ ἔτη σο', καθὼς ἐν τοῖς Ἀφρικανοῦ ἐμφέρεται συγγράμμασιν.

12 Ἐν δὲ ταῖς ἡμέραις τῆς ἐξ Αἰγύπτου μελλούσης γίνεσθαι ἐξόδου τῶν υἱῶν Ἰσραὴλ μετὰ Μωσέως ἐβασίλευσε τῆς τῶν Μολοσσῶν χώρας αὐτόχθων τις ὀνόματι Ἀΐδης· ὃς ἐγάμησε τὴν λεγομένην Μελινδίαν καὶ

---

cap. 9 A Ioann. Ant. 2,11,4 Cedr. 126,1–21 Ioann. Nic. XXVIII, 3–6 **cap. 10** Ioann. Ant. 2,11,5 **cap. 11** Ioann. Ant. 2,13,1 Pseudo-Sym. Cedr. 143,10–14 Ioann. Nic. XXIX, 1 sq. **cap. 12** Ioann. Ant. 2,13,1–3 Pseudo-Sym. Cedr. 143,15–144,4 Suda κ 2078 Κόρη

---

cap. 9 O SlTichSoph **cap. 10** O SlTichSoph **cap. 11** O SlTich **cap. 12** O SlTich

77 ἔχων καὶ ante λέγων add. A **81** ὄντα O: ὂν perperam ci. Chilm. **83** Αὐλέας O: Αἰσχύλος ci. Bentley: Olea Sl **86** Μωσέα O: Μωσέως perperam ci. Chilm. ε' O: ς' Soph. **87** ,αυπδ' O: numerum falsum esse haud recte annot. Dind. **88** ρκ' O: ρδ' Soph. **89** Φηνιές O: corr. Chilm. **92** Ὠγύγης Chilm. Ioann. Ant.: Γυγώγης O: Γοιγύγης Sl: Γύγης Cedr. 143,12 **1** σο' O: σξ' Sl: σς' Ioann. Ant. Ioann. Nic. XXIX, 2: σ' Cedr. 143,14 **3** τῆς D: ταῖς O

ἔσχεν ἐξ αὐτῆς θυγατέρα εὐπρεπῆ, ἣν ἐκάλεσε Περσεφόνην· τὰς δὲ εὐμόρφους γυναῖκας οἱ Μολοσσαῖοι τῇ ἰδίᾳ γλώσσῃ κόρας ἐκάλουν. ταύτην δὲ ἔδοξε φιλεῖν ἔρωτι ὁ Πειρίθους, συγκλητικὸς τοῦ αὐτοῦ Ἀΐδου βασιλέως, νεώτερος ὢν καὶ εὔπορος· καὶ κατὰ σύνταξιν τῆς κόρης ἠβουλήθη νυκτὸς ἁρπάσαι αὐτήν. καὶ γνοὺς τοῦτο ὁ αὐτῆς πατήρ, Ἀΐδης βασιλεύς, ἐθυμώθη· καὶ βουλευόμενος ἐν τῷ λεληθότι ἀμύνασθαι τῷ αὐτῷ Πειρίθῳ, ἵνα ἄγνοιαν προφασίσηται πρὸς πάντας, ὃν εἶχεν ποιμενικὸν κύνα ἄγριον μέγαν, ὃν καὶ Τρικέρβερον ὠνόμαζον διὰ τὸ τριῶν κυνῶν ἔχειν κεφαλὴν καὶ μέγεθος σώματος, ἀπέκλεισεν ἔξω ὅπου ἡ κόρη διῆγεν. μετὰ οὖν τὴν τελευτὴν τῆς αὐτῆς μητρός, ἀγνοούσης τοῦτο τῆς κόρης, καὶ τοῦ Πειρίθου παραγενομένου νυκτὸς καὶ εἰσελθόντος εἰς ἁρπαγὴν τῆς κόρης, ὥρμησεν ὁ κύων καὶ ἀνεῖλεν αὐτόν. ἀκούσασα δὲ καὶ αὐτὴ ἡ κόρη τῆς ταραχῆς, ἐξῆλθε, καὶ ἐφόνευσε καὶ αὐτὴν ὁ κύων· περὶ ἧς, φησί, λέγουσιν, ὅτι Πλούτων ἥρπασεν τὴν κόρην· ἅτινα Παλαίφατος ὁ σοφώτατος συνεγράψατο.

13 Ἐν τοῖς χρόνοις δὲ τοῦ Μωσέως ἐβασίλευσεν τῶν Ἀσσυρίων Ἐρεχθεύς, τῶν δὲ Αἰγυπτίων ἐβασίλευσεν Πετισσώνιος ὁ κωμῳδὸς Φαραώ. οὗτος εἶχε μάγους μεθ' ἑαυτοῦ δυνατούς, τὸν Ἰαννὴν καὶ τὸν Ἰαμβρήν. ἐπὶ δὲ τῆς αὐτοῦ βασιλείας ἐπληθύνθη τὸ γένος τῶν Ἰουδαίων ἐν τῇ Αἰγύπτῳ ἀπὸ τῆς γενεᾶς τοῦ Ἰακὼβ τοῦ ἐλθόντος ἐν Αἰγύπτῳ πρὸς τὸν υἱὸν αὐτοῦ Ἰωσὴφ ἕως Μωσέως ἡγουμένου αὐτῶν καὶ Ἀαρὼν ἀδελφοῦ αὐτοῦ. ὅστις Μωσῆς ἔλαβε γυναῖκα Αἰγυπτίαν, τὴν θυγατέρα Ἰοθόρ, τοῦ ἀρχιερέως τῶν Ἑλλήνων, ἀνδρὸς τιμωμένου ἀπὸ Φαραὼ βασιλέως καὶ τῶν Αἰγυπτίων. ὁ δὲ αὐτὸς Μωσῆς ἦν πεπαιδευμένος πᾶσαν σοφίαν Αἰγύπτου· οἱ δὲ Αἰγύπτιοι ἐφοβοῦντο τοὺς Ἰουδαίους ὡς γενομένους πολλούς, καὶ ἀνήγαγον τῷ Φαραὼ περὶ αὐτῶν, καὶ ἐκέλευσε Φαραὼ βασιλεὺς ποιεῖν τοὺς Ἰουδαίους τοῖς Αἰγυπτίοις ἐργατείας καὶ βάλλειν πλίνθους ἀνάγκῃ. εἴ τις οὖν ἐὰν ἐβούλετο τῶν Αἰγυπτίων κτίσαι εἴτε οἶκον εἴτε ἀγρόν, αὐτοὺς ἠνάγκαζε ποιεῖν ἐργατείαν καὶ πλίνθους, καὶ ἐστέναζον κοπιῶντες οἱ Ἰουδαῖοι πάντες. καὶ προσεσχηκὼς Μωσῆς καὶ ὁ τούτου ἀδελφὸς Ἀαρὼν τὸν ἀναστεναγμὸν τῶν υἱῶν Ἰσραὴλ ηὔξαντο

cap. 13 A Pseudo-Sym. Cedr. 83,5–84,22; 73,21–74,8 Ioann. Nic. XXX, 1–3 Erbse, p. 114. 207; cf. 169,31; 210

cap. 13 O SlTichEL

7 Πειρίθους e l. 10 et 14 restitui: Πειρόθους O: Περίθους Chilm. Dind. **10** τῷ αὐτῷ Πειρίθῳ O: τῷ αὐτῷ Περίθῳ D: τὸν αὐτὸν Περίθουν ci. Chilm. **14** Πειρίθου O: Περίθου Chilm. Dind. **21** ὁ κωμῳδὸς O: ὁ τῷ Μωσεῖ ci. Bentley **32** ἐὰν O: ἂν ci. Chilm.

τὸν θεόν· καὶ ἐκέλευσεν Μωσεῖ κύριος ὁ θεὸς εἰσελθεῖν πρὸς Φαραὼ βασιλέα Αἰγύπτου, καὶ εἰπεῖν αὐτῷ· 'ἀπόλυσον τὸν λαὸν τοῦ Ἰσραὴλ λα| τρεῦσαι αὐτῷ.' καὶ λαβὼν Μωσῆς τὸν ἴδιον αὐτοῦ ἀδελφὸν Ἀαρὼν εἰσῆλθε πρὸς Πετισσώνιον Φαραώ, βασιλέα Αἰγύπτου· εἶχεν γὰρ παρρησίαν, ὡς ἀπὸ τοῦ αὐτοῦ πενθεροῦ Ἰοθόρ, τοῦ ἱερέως τῶν Ἑλλήνων, καὶ ὡς ἡγούμενος τῶν Ἰουδαίων· καὶ ἀνήγγειλεν αὐτῷ τὴν τοῦ θεοῦ κέλευσιν καὶ ὅτι λέγει ὁ θεὸς ὁ ποιήσας τὸν οὐρανὸν καὶ τὴν γῆν καὶ τὴν θάλασσαν καὶ πάντα τὰ ἐν αὐτοῖς, ἵνα ἀπολύσῃς τὸν λαὸν αὐτοῦ λατρεῦσαι αὐτῷ. ὁ δὲ Φαραὼ ἀκούσας λέγει αὐτῷ· 'εἰ ἀληθεύεις, ὅτι ὁ θεός σου ἐκέλευσέν σοι εἰπεῖν μοι ταῦτα, ἰδοὺ εἰσὶν Αἰγύπτιοι μετ' ἐμοῦ ποιοῦντες θαύματα. ἐὰν νικήσῃς αὐτοὺς αἰτούμενος τὸν θεόν σου, παρέχω σοι ἅπερ ἐκέλευσέν σοι, ὡς λέγεις.' καὶ ἔστησεν ἐναντίον ἀλλήλων τὸν Ἰαννὴν καὶ τὸν Ἰαμβρὴν καὶ τὸν Μωσέα καὶ Ἀαρών. καὶ ἐκάθητο Φαραὼ καὶ οἱ μεγιστᾶνες αὐτοῦ· καὶ ἐποίησαν οἱ περὶ Ἰαννὴν καὶ Ἰαμβρὴν διὰ γοητείας τὴν ῥάβδον αὐτῶν ὄφιν, καὶ ἐπήρχετο τῷ Μωσεῖ. καὶ εὐξάμενος Μωσῆς ἔρριψε καὶ αὐτὸς ἣν κατεῖχε ῥάβδον εἰς τὴν γῆν· καὶ ἐγένετο καὶ ἡ αὐτοῦ ῥάβδος ὄφις μέγας πάνυ, καὶ κατέπιεν τὸν ὄφιν, ὃν ἐποίησαν Ἰαννὴς καὶ Ἰαμβρής· καὶ ἐνίκησε Μωσῆς, καὶ ἐθαύμασεν ὁ βασιλεὺς καὶ πάντες. ὁμοίως δὲ καὶ ποταμὸν ὑδάτων διαυγεστάτων ἐποίησαν ὁ Ἰαννὴς καὶ Ἰαμβρὴς γενέσθαι αἷμα παρουσίᾳ τοῦ βασιλέως καὶ πάντων. καὶ ηὔξατο Μωσῆς, καὶ πάλιν ἐγένετο ὕδατα καθαρὰ τὰ τοῦ ποταμοῦ ῥεύματα, ὡς ἦν πρώην. ἐποίησαν δὲ καὶ ἄλλα τινὰ κατέναντι ἀλλήλων· καὶ ἐνίκησεν αὐτοὺς Μωσῆς. | καὶ λέγει τῷ Φαραὼ Μωσῆς· 'ἰδοὺ εἶδες τὴν δύναμιν τοῦ θεοῦ Ἰσραήλ. ἀπόλυσον ἡμᾶς, ἵνα αὐτῷ λατρεύσωμεν.' ὁ δὲ Φαραὼ συντασσόμενος αὐτῷ ἀνεβάλλετο· καὶ ηὔξατο Μωσῆς τὸν θεόν, ὥστε πέμψαι αὐτῷ πληγὰς καὶ τοῖς Αἰγυπτίοις, ἵνα ἀναγκασθῇ ὁ βασιλεὺς αὐτῶν ἀπολῦσαι τὸν Ἰσραήλ. καὶ ἔπεμψεν ὁ θεὸς Ἰσραὴλ ἑπτάπληγον ὀργήν, ὥστε τὸν βασιλέα παρακαλέσαι τὸν Μωσέα καὶ εἰπεῖν αὐτῷ, ὅτι· 'εὖξαι τῷ θεῷ σου, ἵνα ῥυσθῇ ἡ χώρα αὕτη τῶν τοσούτων κακῶν, καὶ ζῇ κύριος ὁ θεός σου, οὐ κωλύσω σε λαβεῖν τὸν λαόν σου τὸν Ἰσραὴλ εἰς τὸ λατρεῦσαι ὑμᾶς αὐτῷ.' ταῦτα δὲ ἐν ταῖς Ἑβραϊκαῖς ἐμφέρεται γραφαῖς. ὁ δὲ Μωσῆς ἀκούσας ταῦτα παρὰ τοῦ βασιλέως ἐξῆλθεν εὔξασθαι τῷ θεῷ Ἰσραήλ, καὶ εἶπεν τοῖς Ἰουδαίοις· 'ἀπέλυσεν ὑμᾶς πάντας ὁ βασιλεὺς ἐξελθεῖν λατρεῦσαι τῷ θεῷ.' ὁ δὲ Πετισσώνιος Φαραὼ βασιλεὺς εὐθέως ἀπῆλθεν ἐν τῇ Μέμφῃ εἰς τὸ μαντεῖον τὸ περιβόητον· καὶ ποιήσας θυσίαν ἐπηρώτα τὴν Πυθίαν λέγων· 'σαφήνισόν μοι, τίς ἐστι πρῶτος ὑμῶν καὶ μέγας θεὸς τοῦ Ἰσραήλ;' καὶ

37 εἰπεῖν e Cedr. 83,14 ci. Chilm., quod in textum rec. Dind.: εἶπεν O **54** ποταμῶν O: corr. Dind. ὑδάτων O: ὕδατα ci. Chilm. **63** ἑπτάπληγον O: δεκάπληγον e Cedr. 84,18 ci. Chilm. εἰπεῖν e Cedr. 84,18 ci. Chilm., quod in textum rec. Dind.: εἶπεν O **70** Μέμφῃ O: Μέμφει e Cedr. 73,21; 84,22 ci. Chilm. μαντεῖον (sic) O: μαντείαν Chilm.

ἐδόθη αὐτῷ χρησμὸς οὗτος· 'ἔσται κατ' οὐρανοῖο μεγάλοιο βεβηκὸς φλογὸς ὑπερβάλλον αἴθριον, ἀέναον, ἀθάνατον πῦρ, ὃ τρέμει πᾶν, οὐρανός, γαῖά τε καὶ θάλασσα, ταρτάριοί τε βύθιοι δαίμονες ἐρρίγησαν. οὗτος ὁ θεὸς αὐτοπάτωρ, | ἀπάτωρ, πατὴρ υἱὸς αὐτὸς ἑαυτοῦ, τρισόλβιος· εἰς μικρὸν δὲ μέρος ἀγγέλων ἡμεῖς. μαθὼν ἄπιθι σιγῶν'.

14 Ὁ δὲ βασιλεὺς Φαραὼ ἀκούσας ταῦτα παρὰ τῆς μαντείας, ἐκέλευσεν πλάκα λιθίνην γλυφῆναι τὰ παρὰ τοῦ χρησμοῦ δοθέντα αὐτῷ ῥήματα· ἅτινα ἕως τῆς νῦν ἐγγέγραπται ἐν τῇ πλακὶ γλυφέντα ἄνω ἐν τῷ ἱερῷ Μέμφης, ὅθεν ὁ Νεῖλος ποταμὸς πορεύεται. ὁ δὲ βασιλεὺς Φαραὼ ἀπὸ τοῦ μαντείου κατελθὼν εὐθέως ἀπέλυσε τὸν Ἰσραὴλ καὶ Μωσέα καὶ Ἀαρών. καὶ ἐξῆλθεν ὁ λαὸς τῶν Ἰουδαίων ἐξ Αἰγύπτου ἅπας, καὶ ἔλαβον ὡς ἐν χρήσει ἀπὸ τῶν Αἰγυπτίων γυναικῶν καὶ ἀνθρώπων κόσμια καὶ ἄργυρον ἄπειρον. καὶ μετὰ τὸ ἐξελθεῖν αὐτοὺς μετεμελήθη Φαραώ, ὁ βασιλεὺς Αἰγύπτου, διδαχθείς, ὅτι καὶ κόσμια καὶ ἄργυρον καὶ χρήματα ἐχρήσαντο καὶ ἔφυγαν. καὶ κατεδίωξεν αὐτοὺς μετὰ τῶν ἁρμάτων αὐτοῦ καὶ πάσης τῆς ἐνόπλου δυνάμεως· καὶ κατέφθασεν αὐτοὺς παρὰ τὴν θάλασσαν. καὶ στραφέντες οἱ Ἰσραηλῖται, καὶ ἑωρακότες τὸν βασιλέα Φαραὼ καὶ τὸν στρατὸν αὐτοῦ ὄπισθεν ἐρχόμενον καὶ τὴν θάλασσαν ἔμπροσθεν ἑαυτῶν, ἀνεβόησαν κραυγῇ μεγάλῃ πρὸς τὸν θεόν· καὶ ὁ προηγούμενος Μωσῆς τὸν λαὸν ἔκρουσε τῇ ῥάβδῳ τοῖς θαλασσίοις ὕδασι, καὶ ἐγένετο ξηρά, καὶ ἐβάδιζον. καὶ ἀπομείνας Μωσῆς ὄπισθεν τοῦ λαοῦ παντὸς καὶ στραφεὶς εἰς τὰ ὀπίσω αὐτοῦ, ἔκρουσε πάλιν τῇ ῥάβδῳ εἰς τὴν ξηρὰν γῆν, καὶ ἐγένετο θάλασσα κυμαινομένη. καὶ κατεποντί|σθη ὁ Πετισσώνιος Φαραώ, ὁ βασιλεὺς τῶν Αἰγυπτίων, ἐν τῇ θαλάσσῃ καὶ τὰ ἅρματα αὐτοῦ καὶ πᾶσαι αἱ δυνάμεις αὐτοῦ, καὶ πόντου κύματα ἐκάλυψεν αὐτὸν καὶ τοὺς μετ' αὐτοῦ. τὸν δὲ λαὸν τῶν Ἰουδαίων μετὰ Μωσέως καὶ Ἀαρὼν διέσωσεν ὁ κύριος βαδίζοντας ἐν θαλασσίοις κύμασιν ὡς ἐν ξηρᾷ γῇ, ἐξ Αἰγύπτου φυγόντα μετὰ χιλιάδων χλ', καθὼς καὶ ὁ αὐτὸς Μωσῆς συνεγράψατο ἐν τῇ σοφωτάτῃ αὐτοῦ χρονογραφίᾳ. |

---

cap. 14 Pseudo-Sym. Cedr. 74,8–10. 84,23–85,8   Ioann. Nic. XXX, 4.8–10

---

cap. 14 O SlTichELSoph

73 οὗτος O: οὕτως A ἔσται OA: ἔστι e Cedr. 74,3 corr. Chilm.; at de his ll. cf. Erbse, p. 207,9–12   οὐράνοιο μεγάλοιο O: corr. Chilm.   **74** αἴθριον O: αἰθέριον Erbse   **75** ταρτάριοί τε βύθιοι O: ταρτάριοι βύθιοί τε e Cedr. 74,5 ci. Chilm.: τάρταρος βυθὸς A: Τάρταροι, βύθιοι δαίμονες Erbse   ἐρίγησαν O: corr. Dind.: ἐράγησαν A   **77** ἡμεῖς OSl A: ὑμεῖς Cedr. 74,7 ἄπειθι O: corr. Dind.   **79** πλάκα λιθίνην O: πλακὶ λιθίνῃ vel εἰς ante πλάκα supplendum esse cens. Chilm.   **81** Μέμφης O: Μέμφιος ci. Chilm.   **84** ἀνθρώπων O: ἀνδρῶν ci. Dind. **87** ἔφυγαν O: ἔφυγον perperam ci. Chilm.   **3–5** τὸν δὲ λαὸν … βαδίζοντας … φυγόντα O (sic): βαδίζοντα vel φυγόντας scribendum esse cens. Kamb.   **5** χλ' O sed numerum cum scriptura sacra non convenire animadvertit Chilm. (600900 habet Sl 603550 Num. 1,46)

ΛΟΓΟΣ ΤΕΤΑΡΤΟΣ

ΧΡΟΝΩΝ ΒΑΣΙΛΕΙΑΣ ΑΡΓΕΙΩΝ ΧΩΡΑΣ

1 Τῶν δὲ Ἀργείων μετὰ τὸν Ἴναχον ἐβασίλευσεν ὁ Φορωνεὺς καὶ ἄλλοι πολλοὶ ἕως τῆς βασιλείας Λυγκέως τοῦ ἀγαγομένου τὴν Ὑπερμνήστραν γυναῖκα τῶν Δαναοῦ θυγατέρων. ὅστις Λυγκεὺς πολεμήσας τῷ Δαναῷ βασιλεῖ τοῦτον ἐφόνευσεν καὶ ἔλαβε τὴν βασιλείαν καὶ τὴν θυγατέρα αὐτοῦ, καθὼς Ἀρχίλοχος ὁ σοφώτατος συνεγράψατο. καὶ μετὰ τὴν βασιλείαν Λυγκέως ἐβασίλευσε Τριόπας ἐν τῇ Ἀργείων χώρᾳ ἔτη ⟨μόνα⟩ εʹ. καὶ τῷ αὐτῷ πέμπτῳ ἔτει τῆς βασιλείας αὐτοῦ κατελύθη ἡ βασιλεία τῶν Ἀργείων, καὶ κατέσχον τὴν βασιλείαν αὐτῶν οἱ Σικυώνιοι. κατέσχεν οὖν ἡ βασιλεία ἤτοι τοπαρχία τῶν Ἀργείων ἔτη φμθʹ, καθὼς καὶ Διόδωρος ὁ σοφώτατος συνεγράψατο. τῶν δὲ Σικυωνίων τῶν νυνὶ λεγομένων Ἑλλαδικῶν ἐβασίλευσεν πρῶτος ὁ Αἰγιαλεὺς ἔτη νβʹ, | καὶ λοιπὸν ἄλλοι βασιλεῖς κϛʹ ἕως Ζευξίππου τοῦ βασιλεύσαντος αὐτῶν ἔτη λαʹ. καὶ λοιπὸν οἱ ἱερεῖς αὐτῶν ἐδιοίκουν τὴν χώραν, καὶ κατέσχεν ἡ βασιλεία αὐτῶν ἔτη ϡπεʹ, καθὼς Ἀφρικανὸς ὁ σοφώτατος συνεγράψατο.

2 Ἡ δὲ δύσις, ὅ ἐστιν τὰ ἐπὶ τὴν Ἰταλίαν, ἦν τότε ἀβασίλευτος, διοικουμένη δὲ ἀπὸ τῶν υἱῶν Πίκου τοῦ καὶ Διὸς καὶ τοῦ γένους αὐτῶν. ἐν οἷσι χρόνοις ἐτελεύτησε Μωσῆς καὶ Ἀαρὼν ἐν τῇ ἐρήμῳ· καὶ ἐδιοίκει τὸν Ἰσραὴλ Ἰησοῦς ὁ τοῦ Ναυή, ὡς προείρηται. ὅστις πολεμῶν παρέλαβεν

---

cap. 1 Cramer, Anecd. Paris. 2,227,8 Ioann. Ant. 2,13,3 Leo Gramm. 26,12 Pseudo-Sym. Cedr. 143,3–9. 144,5–7 Cramer, Anecd. Paris. 2,136,3.6.18. 134,3.13. 135,16–19 Sync. 145,14. 182,14. 177,21. 183,1 Chron. synt. 86,39; 87,6; 86,33 Anon. Matr. 12,6 Iul. Poll. 96,9 sq. **cap. 2** Pseudo-Sym. Cedr. 144,9 sq. 140,7–13. 142,6–9 Leo Gramm. 26,17–27,4 Ioann. Nic. XXXII, 1 sq.

---

cap. 1 O SlSoph **cap. 2** O SlSoph

4 Λυγγέως OSl (sicut et infra): corr. Dind. ὑπὲρ μνήστραν O: corr. Chilm. **5** Λυγγεὺς O: corr. Dind. **8** Τριόπας Dind.: Τριόππας O: Μεριόπας Cedr. 143,7 μόνα sec. μόνους χρόνους Pseudo-Sym. Cedr. 143,7 addidi **10** Σικυώνιοι OSl: Μυκηναῖοι ci. Huxley **11** φμθʹ O Cedr. 143,8: φμδʹ Sl Διόδωρος O: Ἡλιόδωρος Sl **14** κϛʹ OSl: κεʹ ci. Schurzfleisch, Not. Bibl. Vin., p. 198 λαʹ Sl Pseudo-Sym. Cedr. 144,7 Cramer, Anecd. Paris. 2,135,16: λβʹ O: λʹ Sync. 177,21 **15** ἐδιοίκουν O: ἐδιῴκουν perperam ci. Chilm. **16** ϡτεʹ O: τπαʹ Sl **18** Πήκου O: corr. Dind. παντὸς add. post γένους Sl **19** οἷσι O: οἷς Chilm. ἐδιοίκει O: ἐδιῴκει ci. Chilm. (v. supra, ad lin. 15) **20** Ναυῒ O (sicut et infra): corr. Dind.

τὴν Ἰεριχὼ καὶ τὴν ἀνωτέρω εἰρημένην πόλιν Ἱερουσαλήμ, ἥντινα μετεκάλεσεν ὁ αὐτὸς Ἰησοῦς, υἱὸς Ναυή, Ἰεβοῦν. αὐτὸς δὲ παραλαβὼν τὴν χώραν ᾤκησεν τὴν λεγομένην πόλιν Συχέμ, μετακαλέσας αὐτὴν Νεάπολιν. καὶ μετὰ τὴν τελευτὴν Ἰησοῦ, υἱοῦ Ναυή, τοῦ ποιήσαντος περᾶσαι τὸν λαὸν τῶν Ἰουδαίων τὸν Ἰορδάνην ποταμὸν κατὰ κέλευσιν θεοῦ καὶ ἐλθεῖν ἐπὶ τὴν τῆς Παλαιστίνης χώραν καὶ σάλπιγγι μυστικῇ λῦσαι τὰ τείχη Ἰεριχώ, μετὰ δὲ τοῦτον ἡγεῖτο τοῦ Ἰσραὴλ Φινεές· μετὰ δὲ Φινεὲς ἐδιῴκουν τὸν Ἰσραὴλ οἱ ιγ′ κριταί, ἐπιλεγέντες ἐκ τοῦ λαοῦ.

3 Ἐν δὲ τοῖς τούτων χρόνοις ἦν παρ᾽ Ἕλλησιν ὁ Προμηθεὺς καὶ ὁ Ἐπιμηθεὺς καὶ ὁ Ἄτλας καὶ ὁ πανόπτης Ἄργος, ὃν ἑκατοντόφθαλμον ἐκάλουν διὰ τὸ περίβλεπτον εἶναι τὸν ἄνδρα καὶ | γοργόν, καὶ Δευκαλίων, ὁ υἱὸς Ἕλληνος τοῦ Πίκου. ὁ δὲ Ἄργος αὐτὸς εὗρεν τὴν τεχνικὴν ἐπὶ τὰ δυτικὰ μέρη· ὁ δὲ Ἄτλας ἑρμήνευσεν τὴν ἀστρονομίαν· διὰ τοῦτο λέγουσιν, ὅτι τὸν οὐρανὸν βαστάζει, διότι τὰ οὐρανοῦ ἔχει ἐν τῇ καρδίᾳ αὐτοῦ· ὁ δὲ Προμηθεὺς τὴν γραμματικὴν ἐξεῦρε φιλοσοφίαν· περὶ οὗ λέγουσιν, ὅτι ἀνθρώπους ἔπλαττε, καθ᾽ ὃ ἰδιώτας ὄντας ἐποίησεν ἐπιγινώσκειν διὰ φιλοσοφίας καὶ τῷ πρώην χρόνῳ εἰδέναι τὰ συμβάντα· ὁ δὲ Ἐπιμηθεὺς τὴν μουσικὴν ἐξεῦρεν· ὁ δὲ Δευκαλίων τὰ τοῦ κατακλυσμοῦ τοῦ μερικοῦ ἐξέθετο, καθὼς Εὐσέβιος ὁ Παμφίλου ὁ σοφώτατος συνεγράψατο.

4 Μετὰ δὲ τὸ ἀποθανεῖν τοὺς κριτὰς τῶν Ἰουδαίων ἡγεῖτο τοῦ λαοῦ Βαρὰχ ὁ τοῦ Ἀβινοέμ. ἦν δέ τις γυνὴ προφῆτις ὀνόματι Δεββῶρα, ἥτις ἔλεγε τοῖς Ἰουδαίοις πάντα τὰ μέλλοντα.

---

cap. 3 Ioann. Ant. 2,13,4 Suda π 2506 Προμηθεύς Leo Gramm. 27,7–9 Cramer, Anecd. Paris. 2,188,3–9 Iul. Afric., fragm. 24, II p. 278,21; 279,10 Routh Anon. Matr. 14,8 sq. Sync. 174,19.22–23. 175,12–15 Iul. Poll. 98,6 sq Cedr. 144,10–145,3 Clem. Alex., Strom. 1, p. 66,15 sq Cyr., Contra Iul. I, PG 76,517 B Euseb., Praep. ev. 10, 10,23 **cap. 4** Suda, ubi supra, t. 4, 214,9

---

cap. 3 O SlSoph **cap. 4** O Sl

21 Ἰερουσαλὴμ O: Σαλὴμ Sl **23** Συχὲμ O: Σιχὲμ Sl **28** ιγ′ O: λ′ Sl **29** κτήτωρ post χρόνοις add. Sl **32** Ἕλενος OSl: corr. Bentley Πήκου O: corr. Dind. τεχνικὴν ἐπιστήμην Suda 4,214,8: ἀρχιτεκτονικὴν ci. Schurzfleisch, Not. Bibl. Vin. p. 126: τεκτονικὴν ci. Chilm. **42** Ἀμινοὲμ O: corr. Chilm.

5 Ἐν δὲ τοῖς καιροῖς ἐκείνοις ἦν καὶ παρ' Ἕλλησι μάντις Σίβυλλα *ἡ ἐν Δελφοῖς*· καὶ ἐν αὐτοῖς τοῖς χρόνοις Αἰγυπτίων ἐβασίλευσεν Φαραὼ ὁ καὶ Ναραχώ· τῶν δὲ Ἀθηναίων ἐβασίλευσε Κέκροψ τις, ὅστις ἐξ Αἰγύπτου κατήγετο· ἦν δὲ παμμεγέθης, διὸ καὶ διφυῆ αὐτὸν ἐκάλουν. οὗτος δὲ πρῶτος βασιλεὺς ἐγένετο Ἀθηναίων μετὰ τὸν κατακλυσμὸν τῆς Ἀττικῆς· μετὰ δὲ τὸν κατακλυσμὸν τῆς Ἀττικῆς εἰς Ἀθηναίους ἦλθε τὸ βασίλειον. ἡ μόνον δὲ αὐτὸς ἐβασί|λευσε Κέκροψ Ἀθηναίων, ἐκέλευσε νομοθετῆσαι τὰς γυναῖκας τὰς ὑπὸ τὴν βασιλείαν αὐτοῦ οὔσας, ἐν ᾧ εἰσιν παρθένοι γαμεῖσθαι ἑνὶ ἀνδρί· ἅστινας ἐκάλεσε νύμφας ἐν τῇ νομοθεσίᾳ αὐτοῦ διὰ τὸ πηγαῖς ἐοικέναι τὰς παρθένους κόρας, αἳ τίκτουσι καὶ ἀπὸ ἀδήλων πόρων πηγάζουσι γάλα. πρὸ γὰρ τῆς βασιλείας αὐτοῦ πᾶσαι αἱ γυναῖκες τῶν Ἀττικῶν καὶ τῶν Ἀθηναίων καὶ τῆς πλησίον χώρας θηριώδει μίξει ἐμίγνυντο, ἑκάστῳ συγγινόμεναι τῷ ἀρεσκομένῳ αὐταῖς, ἐὰν κἀκείνη ἠβούλετο· καὶ ἐκαλεῖτο ἡ ἁρπαζομένη γυνὴ οὐδενός, ἀλλὰ τοῖς πᾶσι προσήρχοντο, διδοῦσαι ἑαυτὰς εἰς πορνείαν. καὶ ὅσας ἠβουλήθη τις κρατῆσαι αὐτὰς ἡμέρας, κατ' οἶκον παρέμενον αὐτῷ τρεφόμεναι· καὶ εἰ ἤθελε, πάλιν ἀπέλυσεν αὐτὴν τοῖς βουλομένοις. τοῦτο δὲ ἀπὸ τῆς Ἀττικῆς εἴρχθη, τὸ μὴ ἀναγκάζεσθαι αὐτὰς συνεῖναι ἀνδρί, πρὸς ὃν βούλονται· οὐδεὶς οὖν ᾔδει, τίς ἦν υἱὸς ἢ θυγάτηρ, *ἀλλ' ὡς ἂν ἔδοξε τῇ μητρί, ἔλεγε* καὶ ἐδίδου τὸ τεχθὲν ᾧ ἠβούλετο ἀνδρὶ συμμιγέντι αὐτῇ, εἴτε ἄρρεν εἴτε θῆλυ ἔτεκε, καὶ ἔχαιρον δεχόμενοι. ὁ δὲ Κέκροψ ἐκ τῆς Αἰγύπτου καταγόμενος ἐξεφώνησεν τὸν νόμον τοῦτον, εἰρηκώς, ὅτι ἡ Ἀττικὴ χώρα διὰ τοῦτο ἀπώλετο. καὶ λοιπὸν ἐσωφρόνησαν πᾶσαι, καὶ ἀνδράσιν ἐζεύγνυον ἑαυτὰς αἱ ἄγαμοι παρθένοι, ἡ δὲ πορνευθεῖσα ἐγαμεῖτο ἑνὶ ᾧ

---

cap. 5 Ioann. Ant. 2,13,5–6 Suda, ubi supra, t. 4, 214,9–21 Leo Gramm. 28,3–4 Pseudo-Sym. Cedr. 144,22–145,3 Ioann. Nic. XXXV, 1–8 Cramer, Anecd. Paris. 2,134,8.30. 137,18–24.29 Euseb., Praep. ev. 10,9,19 Sync. 289,7 Chron. synt. 87,26 sq. Iul. Poll. 98,13 sq. Tzetz., Hist. 1,170–186 Sync. 78,21. 184,6. 208,16

---

cap. 5 O SlHyp

44 μάντις ci. Chilm., quod in textum rec. Dind.: μάρτυς O **44–45** ἡ ἐν Δελφοῖς ex Sl inserui **47** καὶ τὴν νομοθεσίαν Ἡφαίστου τοῦ βασιλεύοντος ἐκεῖ οὐκ ἀγνοήσας post κατήγετο (καταγόμενος Suda) add. Suda 4,214,17 sq. cf. Ioann. Ant. 2,13,5 πανμεγέθης O: corr. Chilm. **55** θηριώδη O: corr. Chilm. **61–63** εἴρχθη – ἐδίδου O et Sl: εἴρχθη, τὸ μὴ ἀναγκάζεσθαι ⟨ἑνὶ⟩ συνεῖναι ἀνδρί, ⟨ἀλλὰ⟩ πρὸς ὃν βούλονται ⟨εἰσελθεῖν⟩ μὴ λείπειν αὐτάς. οὐδεὶς οὖν ᾔδει τί{νο}ς ἐστι υἱὸς ἢ θυγάτηρ, ⟨ἀλλ' ὡς ἠβούλετο ἡ μήτηρ, οὕτως ἔλεγεν, ὅτι 'τούτου ἐστὶν υἱὸς ἢ θυγάτηρ'⟩ καὶ ἐδίδου vertit Šestakov Sl **61–62** πρὸς ὃν βούλονται O: ἀλλὰ μὴ πρὸς ὃν βούλονται καταλιπεῖν αὐτοὺς clarius vertit Sl **62** τίς O: τίνος ci. Kamb. (quod habet etiam Sl) **62–63** ἀλλ' – ἔλεγε ex Sl (coll. Suda 4,214,15–16) addidi **64** τὰ τέκνα post δεχόμενοι add. Sl Κέκρωψ O: corr. Chilm.

ἠβούλετο ἀνδρί· καὶ ἐθαύμασαν οἱ Ἀθηναῖοι τὸν τοῦ βασιλέως νόμον· ὡς δὲ καί τινες ἐξέθεντο, ὅτι διὰ τοῦτο αὐτὸν οἱ Ἀθηναῖοι εἶπαν διφυῆ, ὅτι ἐξευγένισε τὰ τέκνα τοῦ εἰδέναι τοὺς ἑαυτῶν γονεῖς. ἐβασίλευσεν δὲ ὁ Κέκρωψ τῶν Ἀθη|ναίων ἔτη ν', καὶ μετ' αὐτὸν ἐβασίλευσε Κραναὸς ἔτη θ'. ἐν ἐκείνοις δὲ τοῖς χρόνοις Σαπφὼ πρώτη μουσικὴ ἐγνωρίζετο. καὶ μετὰ Κραναὸν ἐβασίλευσε Φορωνεὺς καὶ ἄλλοι ἕως Κοδρῶνος, βασιλεύσαντος αὐτῶν ἔτη κα'. κατέσχεν οὖν ἡ βασιλεία τῶν Ἀθηναίων ἔτη υϟβ'. κἀντεῦθεν ἄρχοντας ιβ' προεβάλλοντο.

6 Ἐν δὲ τοῖς χρόνοις τῶν ἀρχόντων ἐνομοθέτει Ἀθηναίους πρῶτος ὀνόματι Δράκων, καὶ μετ' αὐτὸν Σόλων, καὶ ἔλυσε τοὺς νόμους Δράκοντος Σόλων. καὶ πάλιν ἐνομοθέτησε Θαλῆς ὁ Μιλήσιος. καὶ πάλιν ἐβασίλευσεν αὐτῶν πρῶτος Αἰσχύλος ἔτη κα', καὶ μετὰ Αἰσχύλον ἐβασίλευσεν αὐτῶν Ἀκμαίων ἔτη δύο· περὶ οὗ Εὐριπίδης ὁ σοφώτατος δρᾶμα ἐξέθετο. καὶ μετὰ Ἀκμαίοντα ἐβασίλευσαν αὐτῶν ἄλλοι ιη' ἕως Ἀρεξίωνος, ὃς ἐβασίλευσεν αὐτῶν ἔτη ιβ'. καὶ κατελύθη ἡ βασιλεία τῶν Ἀθηναίων, κρατήσασα ἔτη ϡλζ', καθὼς Ἀφρικανὸς ὁ σοφώτατος χρονογράφος ἐξέθετο.

7 Μετὰ δὲ Βαρὰκ ἡγήσατο τοῦ Ἰσραὴλ Γεδεών. ἐν αὐτῷ δὲ τῷ χρόνῳ ἦν Ὀρφεὺς ὁ Θρᾴξ, ὁ λυρικὸς ⟨ὁ⟩ Ὀδρυσαῖος, ὁ σοφώτατος καὶ περιβόητος ποιητής· ὅστις ἐξέθετο θεογονίαν καὶ κόσμου κτίσιν καὶ ἀνθρώπων πλαστουργίαν, εἰρηκὼς ἐν τῇ ἀρχῇ τοῦ συντάγματος αὐτοῦ, ὅτι ἐκ τῆς

---

cap. 6 Ioann. Ant. 2,13,6 Suda ν 472 Νομοθέται Pseudo-Sym. Cedr. 145,17–146,1 Cramer, Anecd. Paris. 2,139,12.17 sq Sync. 253,29. 230,24. 250,21. 251,15 Suda δ 1495 Δράκων. σ 776 Σόλων Chron. Pasch. 193,11 Chron. synt. 88,9 sq Clem. Alex., Strom. 1, p. 52,6. p. 41,18 Cyr., Contra Iul. I, PG 76,521 A **cap. 7** A Ioann. Ant. 2,13,7.14 Pseudo-Sym. Cedr. 101,11–103,20; 147,18–148,11 Suda ο 660 Ὀρφεύς Leo Gramm. 29,6 Ioann. Nic. XXXVI, 1 sq. Tzetz., Exeg. in Il. 53,17 Herm. Mart. Kath. III, 11, p. 51 Viteau Kern, Orphicorum fragmenta nr. 62. 65. 233 Erbse, p. 148

---

cap. 6 O Sl **cap. 7** O SlSoph

72 πρώτη μουσικὴ (Λυρικὴ Sl) O: πρώτη Μουσῶν Pseudo-Sym. Cedr. 145,14; cf. Schurzfleisch, Not. Bibl. Vin., p. 249 **74** τῶν Ἀθηναίων Sl Cedr. 145,16: αὐτῶν O **75** κἀντεῦθεν – προεβάλλοντο e Cedr. 145,17 addidi coll. κἀντεῦθεν ἄρχοντες ιβ' ἐδιοικονόμουν Sl **78** Θάλλης O: corr. Dind. **79** ἔτη ci. Chilm.: ἔτος O καὶ O: ἓν καὶ μῆνας ιζ' Cedr. 145,21 **80** Ἀκμαίων O cf. Sl: Ἀλκμαίων ci. Gelzer ποιητὴς ante δρᾶμα add. Sl **81** Ἀρεξίωνος O: Σαροκσον Sl: Ἐρυξίου ci. Gelzer **82** ιβ' O: ι' Sl **85** Βαρὰκ Sl Cedr. 99,18: βραχὺ O **86** ὁ in app. crit. add. Dind. Ὀδρυσαῖος Dind.: Ὀδρυσσέως O: Ὀδρύσιος ci. Chilm.: Βρυώσιος Cedr. 101,12

ἰδίας αὐτοῦ ἐνθυμήσεως οὐκ ἐξέθετό τί ποτε περὶ θεοῦ ἢ τῆς κοσμικῆς κτίσεως, ἀλλ᾽ εἶπεν, ὅτι | αἰτησαμένου διὰ ἰδίας αὐτοῦ εὐχῆς μαθεῖν παρὰ τοῦ Φοίβου Τιτᾶνος Ἡλίου τὴν θεογονίαν καὶ τὴν τοῦ κόσμου κτίσιν καὶ τίς ἐποίησεν αὐτήν. ἐμφέρεται γὰρ ἐν τῇ αὐτοῦ ἐκθέσει διὰ ποιητικῶν στίχων οὕτως·

Ὦ ἄναξ, Λητοῦς υἱέ, ἑκατηβόλε, Φοῖβε κραταιέ,
ὦ δέσποτα, ἡμέρας υἱέ, ὁ τὰ πάντα πόρρωθεν ταῖς ἀκτῖσίν σου τοξεύων, ἀμίαντε καὶ δυνατέ,
πανδερκές, θνητοῖσιν καὶ ἀθανάτοισιν ἀνάσσων,
ὁ τὰ πάντα ἐπιβλέπων, θνητῶν καὶ ἀθανάτων βασιλεύων,
Ἠέλιε χρυσέαισιν ἀειρόμενε πτερύγεσσιν,
Ἥλιε τιμίαις εἰς τὸν ἀέρα ὑψούμενε πτέρυξι,
δωδεκάτην δὴ τήνδε παρὰ σεῖο ἔκλυον ὀμφήν,
δωδεκάτην δὴ ταύτην παρά σου ἤκουσα θείαν φωνήν,
σεῖο φαμένου, σὲ δ᾽ αὐτόν, ἑκηβόλε, μάρτυρα θείην.

σοῦ εἰρηκότος μοι, σὲ δ᾽ αὐτὸν τὸν ἀπὸ μακρόθεν λάμποντα *μάρτυρα* τίθημι. καὶ ἄλλους δὲ πολλοὺς περὶ τούτου εἶπεν στίχους ὁ αὐτὸς Ὀρφεύς· ἔφρασεν δὲ ὡς ἐκ τῶν προειρημένων στίχων ποιητικῶν {*ὡς*} *ἐκ τῆς εὐχῆς ἀκούσας περὶ θεογονίας καὶ κτίσεως κόσμου* ἐξέθετο· καὶ οὐκ ἐνεδέχετο ἐντάξαι τὸ πλῆθος τῶν στίχων | ἐν τῇ συγγραφῇ ταύτῃ. ἔστιν δὲ ἅπερ ἐξέθετο Ὀρφεὺς ταῦτα. ὅτι ἐξ ἀρχῆς ἀνεδείχθη τῷ χρόνῳ ὁ αἰθὴρ ἀπὸ τοῦ θεοῦ δημιουργηθείς, καὶ ἐντεῦθεν κἀκεῖθεν τοῦ αἰθέρος ἦν χάος, καὶ νὺξ ζοφερὰ πάντα κατεῖχε καὶ ἐκάλυπτε τὰ ὑπὸ τὸν αἰθέρα, σημαίνων τὴν νύκτα πρωτεύειν, εἰρηκὼς ἐν τῇ αὐτοῦ ἐκθέσει ἀκατάληπτόν τινα καὶ πάντων ὑπέρτατον εἶναι, καὶ προγενέστερον δὲ καὶ δημιουργὸν ἁπάντων καὶ τοῦ αἰθέρος αὐτοῦ καὶ τῆς νυκτὸς καὶ πάσης τῆς ὑπὸ τὸν αἰθέρα οὔσης καὶ καλυπτομένης κτίσεως· τὴν δὲ γῆν εἶπεν ὑπὸ τοῦ σκότους ἀόρατον οὖσαν· ἔφρασε δέ, ὅτι τὸ φῶς ῥῆξαν τὸν αἰ-

90 αἰτησαμένου e Cedr. 101,16 restit. Dind.: ᾐτησάμην οὐ O **91** ἡλίου e Cedr. 101,17 rest. Dind.: ἠελίου O fort. recte **94** Ὦ ἄναξ O: ὦ ἄνα Tzetz. Cedr. 101,20: Ὦναξ Scaliger Kern **4** Ἠέλιε Tzetz. Cedr. 102,1 Kern: Ἥλιε O χρυσέαισιν Dind. Kern: χρυσῇσιν Tzetz.: χρυσέῃσιν Kern: χρυσέοισιν O Cedr. 102,1 ἀειρόμενε e Cedr. 102,1 corr. Dind. (cf. Tzetz.): ἀερόμενε O πτερύγεσιν O: corr. Dind. **5** τιμίαις e Cedr. 102,2 corr. Dind. (cf. Tzetz.): τιμίοις O (an est in textum recipiendum?) **6 et 7** δὴ e Cedr. 102,3 corr. Dind.: δὲ O **7** παρὰ σεῖο O: περί σου Cedr. 102,3: παραί σεο ci. Bentley, quod in textum rec. Kern: πυρίσσον Scaliger: περισσὴν Herwerden Hermes 5 (1871) 141 **8** σεῖο φαμένου O (metro obstante): σεῦ φαμένου ci. Bentley, quod in textum rec. Kern σὲ δ᾽ αὐτὸν O: σὲ δὲ γ᾽ αὐτὸν ci. Bentley, quod in textum rec. Kern θείην e Cedr. 102,4 corr. Dind.: θείη O: θείμην Herwerden μάρτυρα Sl, quod iam supplendum esse censuerat Dind. **11–12** ὡς – κόσμου Sl Cedr. 102,6–7 **14** χρόνῳ O: κόσμῳ A Cedr. 102,9: om. Suda **16** πάντα sec. A Cedr. 102,11 Suda 3,565,29 rest. Dind.: πάντας O **17** προτεύειν O: corr. Chilm.: προτερεύειν A Cedr. 102,11 Suda 3,565,30

θέρα ἐφώτισε τὴν γῆν καὶ πᾶσαν τὴν κτίσιν, εἰπὼν ἐκεῖνο εἶναι τὸ φῶς τὸ ῥῆξαν τὸν αἰθέρα τὸ προειρημένον, τὸ ὑπέρτατον πάντων, οὗ ὄνομα ὁ αὐτὸς Ὀρφεὺς ἀκούσας ἐκ τῆς μαντείας ἐξεῖπε, Μῆτιν, Φάνητα, Ἠρικεπαῖον· ὅπερ ἑρμηνεύεται τῇ κοινῇ γλώσσῃ *βουλή, φῶς, ζωοδοτήρ*· εἰπὼν ἐν τῇ αὐτοῦ ἐκθέσει τὰς αὐτὰς τρεῖς θείας τῶν ὀνομάτων δυνάμεις μίαν εἶναι δύναμιν καὶ κράτος τοῦ μόνου θεοῦ, ὃν οὐδεὶς ὁρᾷ, ἧστινος δυνάμεως οὐδεὶς δύναται γνῶναι ἰδέαν ἢ φύσιν· ἐξ αὐτῆς δὲ τῆς δυνάμεως τὰ πάντα γεγενῆσθαι, καὶ ἀρχὰς ἀσωμάτους καὶ ἥλιον καὶ σελήνην καὶ ἐξουσίας καὶ ἄστρα πάντα καὶ γῆν καὶ θάλασσαν καὶ τὰ ὁρώμενα ἐν αὐτοῖς πάντα καὶ τὰ ἀόρατα. τὸ δὲ τῶν ἀνθρώ|πων *γένος* εἶπεν ὑπ᾿ αὐτοῦ τοῦ θεοῦ πλασθέντα ἐκ γῆς καὶ ψυχὴν ὑπ᾿ αὐτοῦ λαβόντα λογικήν, καθὼς Μωσῆς ὁ πάνσοφος ἐξέθετο ταῦτα. ὁ δὲ αὐτὸς Ὀρφεὺς ἐν τῇ αὐτοῦ βίβλῳ συνέταξεν, ὅτι διὰ τῶν αὐτῶν τριῶν ὀνομάτων, μιᾶς δὲ θεότητος, τὰ πάντα ἐγένετο, καὶ αὐτός ἐστι τὰ πάντα.

Περὶ δὲ τοῦ ταλαιπώρου γένους τῶν ἀνθρώπων ὁ αὐτὸς Ὀρφεὺς ἐξέθετο ποιητικῶς στίχους πολλούς, ὧν μέρος εἰσὶν οὗτοι·

θῆρές τ᾿ οἰωνοί τε βροτῶν τ᾿ ἀλιτήρια φῦλα,
ἑρμηνεία· θηρία, ὄρνεά τε, τῶν ἀνθρώπων τὰ καταναλισκόμενα ἔθνη,
ἄχθεα γῆς, εἴδωλα τετυγμένα, μηδαμὰ μηδὲν
ἑρμηνεία· τὸ βάρος τῆς γῆς, εἶδος κατεσκευασμένον, μηδὲ διὰ τί ἐγεννήθησαν μηδὲ διὰ τί ἀποθνήσκουσιν
εἰδότες, οὔτε κακοῖο προσερχομένοιο νοῆσαι
γινώσκοντες. ἑρμηνεία· οὔτε κακοῦ ἐρχομένου κατ᾿ αὐτῶν αἰσθανόμενοι,
φράδμονες, οὔτ᾿ ἄποθεν μάλ᾿ ἀποστρέψαι κακότητος
ἀσφαλίσασθαι, οὔτε ἀπὸ μακρόθεν πολὺ ἀποστρέψαι ἐκ τοῦ κακοῦ,
οὔτ᾿ ἀγαθοῦ παρεόντος ἐπιστρέψαι ⟨τε⟩ καὶ εἷρξαι |
οὔτε ἀγαθοῦ ἐρχομένου ὑποστρέψαι ἐκ τοῦ κακοῦ καὶ κρατῆσαι ⟨τὸ⟩ καλόν·
ἴδριες, ἀλλὰ μάτην ἀδαήμονες, ἀπρονόητοι.
ἔμπειροι. ἑρμηνεία· ἀλλ᾿ ὡς ἔτυχεν {ἅμα} ἀμαθεστάτως φέρονται, μηδὲν

---

23 τὸ alt. sec. A Cedr. 102,17 Dind.: τὸν O **24** Μῆτιν, Φάνητα, Ἠρικεπαῖον ci. Bentley, quod in textum rec. Dind.: μήτινα φᾶναι τὰ ἐρικεπεώ O: μῆτις Cedr. 102,19: om. Sl A **27** τοῦ μόνου θεοῦ O: θεοῦ Sl: οὐρανίου θεοῦ A: θεὸν Cedr. 102,21 **28** εἰδέαν O: corr. sec. A Cedr. 102,22 Dind. **31** τῶν ἀνθρώπων O^1: τὸν ἄνθρωπον O^2 Sl γένος Sl Cedr. 103,3: om. O **32** λαβῶντα O: corr. Chilm. **33** τῇ αὐτοῦ βίβλῳ (βίαλω O) O Cedr. 103,5: ταῖς αὐτοῦ βίβλοις Sl **38** τε οἰωνοί O: correxi τ᾿ ἀλιτήρια ci. Bentley, quod in textum rec. Dind.: ταλεῖτε οἷα O: τ᾿ ἀλητώσια Cedr. 103,10: τ᾿ ἀετώσια Nauck. ad. Iambl. Vitam Pyth. 31,5, quod in textum rec. Kern **40** μηδαμὰ μηδὲν ci. Bentley: μὴ διᾶ καὶ μηδὲν O: om. Cedr.: μήτε τι ἐσθλὸν Scaliger in Euseb. 5 **41** κατασκευασμένου O: corr. Chilm. **45** οὔτ᾿ ἄποθεν ci. Bentley: οὔτε ποῖον O Cedr. 103,14 μαλ᾿ ἀποστρέψαι e Cedr. 103,14 corr. Dind.: μάλλα προτρέψαι O **47** οὔτε O: correxi τε suppl. Bentley **48** τὸ add. Kamb. **50** ἴδριες Dind.: ἰδρέες O: om. Cedr. ἀδήμονες O: e Cedr. 103,16 corr. Dind. **51** ἅμα O: secl. Dind. (fortasse e dittogr. ortum)

προεννοούμενοι. καὶ ἄλλους δὲ πολλοὺς στίχους *περὶ τοῦ ἀνθρωπίνου γένους* ἐξέθετο ὁ αὐτὸς σοφώτατος Ὀρφεύς. ταῦτα δὲ πάντα ἐξέθετο ὁ σοφώτατος Τιμόθεος χρονογράφος, λέγων τὸν αὐτὸν Ὀρφέα πρὸ τοσούτων χρόνων εἰπόντα τριάδα ὁμοούσιον δημιουργῆσαι τὰ πάντα.

Μετὰ δὲ Γεδεὼν ἡγεῖτο τοῦ Ἰσραὴλ Θῶλας. ἐν δὲ τοῖς καιροῖς τοῦ Θῶλα ἦν ἐν τῇ Φρυγίᾳ χώρᾳ Μαρσύας ὁ φιλόσοφος, ὅστις ἐφεῦρε διὰ μουσικῆς αὐλοὺς ἀπὸ καλάμων. καὶ ἀπενοεῖτο ἀποθεῶν ἑαυτὸν καὶ λέγων· 'εὗρον τροφὴν ἀνθρώποις διὰ τοῦ μέλους τῶν μουσικῶν καλάμων.' ᾤκει δὲ ὁ αὐτὸς Μαρσύας εἰς τοὺς ἰδίους ἀγροὺς τὸν ἅπαντα χρόνον· ὅστις Μαρσύας θεοχολωτηθεὶς ἐξέστη τοῦ ἰδίου νοός, καὶ παραφρονήσας ἔρριψεν ἑαυτὸν εἰς τὸν ποταμὸν καὶ ἀπώλετο· ὅντινα ποταμὸν οἱ τῆς αὐτῆς χώρας Μαρσύαν καλοῦσιν ἕως τῆς νῦν. περὶ οὗ ἱστοροῦσιν οἱ ποιηταί, ὅτι πρὸς ἔριν τοῦ Ἀπόλλωνος ἦλθε· τοῦτο λέγουσι, φησίν, ὅτι οὗτος βλασφημήσας ἐξέστη τοῦ ἰδίου νοὸς καὶ ἐφονεύθη, καθὰ καὶ ὁ σοφώτατος Νίνος συνεγράψατο. καὶ ὁ σοφώ|τατος δὲ Λουκιανὸς ἐμνημόνευσε τῆς ἱστορίας ταύτης, ὅστις εἶπεν αὐτὸν ἀπὸ Καλχίδος εἶναι.

8 Ἐν δὲ τοῖς καιροῖς τοῦ Θῶλα ἦν Ἡρακλῆς ὁ ἥρως καὶ οἱ Ἀργοναῦται οἱ περὶ Ἰάσονα τὸν Θεσσαλὸν καὶ Κάστορα καὶ Πολυδεύκην καὶ Ὕλαν καὶ Τελαμῶνα καὶ τοὺς λοιπούς. οἵτινες ἀνιόντες τὸν ἀπόπλουν τῆς Ποντικῆς θαλάσσης ἐπολεμήθησαν ἐξαίφνης ὑπὸ Κυζίκου, βασιλέως τῆς Ἑλλησπόντου. καὶ συγκρούσαντες ναυμαχίᾳ ἐφόνευσαν τὸν Κύζικον βασιλέα· καὶ εἰσελθόντες νυκτὸς παρέλαβον τὴν Κύζικον, μητρόπολιν τῆς Ἑλλησπόντου ἐπαρχίας. καὶ μεμαθηκότες ἀπὸ τῶν πολιτῶν καὶ τῶν συγκλητικῶν, ὅτι Κύζικός ἐστιν ὁ σφαγεὶς παρ' αὐτῶν, ἐπένθησαν δι' αὐτόν, ὅτι συγγενὴς αὐτῶν ὑπῆρχε καὶ ἐκ τῆς αὐτῶν χώρας ἔφερε τὸ

---

cap. 8 A Cramer, Anecd. Paris. 2,194,28–195,3 Ioann. Ant. 2,15 Pseudo-Sym. Cedr. 104,4–13; 209,10–210,7 Ioann. Nic. XXXX, 1–9 Erbse, p. 180. 205. 211

---

cap. 8 O SlSoph

52–53 περὶ – γένους ex Sl Cedr. 103,17 addidi **55** δημιουργῆσαι e Cedr. 103,20 rest. Dind.: δημιουργῆσαν vel -σας O **56** Ἰσραὴλ O: τοῦ Ἰουδαϊκοῦ λαοῦ Sl **57** Μαρσῦας O (sicut et infra): corr. Dind. **58** ἀποθεῶν Sl, quod iam coniecerat Chilm.: ἀπὸ θεῶν O Cedr. 148,14 **61** θεοχολοτηθεὶς O: corr. Dind. **62** ἔρριψεν O[2]: ἔριψεν O[1] **66** Νῖνος O: corr. Dind.: Λίνος Fabr., Bibl. Gr., 7,449 ed. Harl. **67** Καλχῖδος O: Κολχίδος Pseudo-Sym. Cedr. 148,17: Χαλκηδόνος Sl **68** Θῶλα OSl: Ἐλὼν Cramer, Anecd. Paris. 2,194,25 post ἥρως Cramer, Anecd. Paris. 2,194,25–26 succincte memorat de Heracle, Sphinge, Oedipo **69** Ἰάσωνα O: corr. Dind. **70** Ὕλαν O: Ὕλλαν Cramer, Anecd. Paris. 2,194,28 **70–71** ἀπόπλουν – θαλάσσης Cramer, Anecd. Paris. 2,194,29–30: ἀνάπλουν τ. Π. θαλάσσης Cedr. 104,6: Ἑλλήσποντον O: πόντου Sl **72** ἐπαρχίας ante Ἑλλησπόντου add. Sl **75** ὁ ante Κύζικος add. Cramer, Anecd. Paris. 2,194,32 **75–76** ἐστιν – αὐτῶν O: ἦν ὁ σφαγείς Cramer, Anecd. Paris. 2,194,32 **76** αὐτῶν alt. O: ἐκείνων Cramer, Anecd. Paris. 2,195,1

γένος. καὶ ᾔτουν συγγνώμην τῇ τῶν ἀμφοτέρων ἀγνοίᾳ, καὶ ἀπολογησάμενοι πρὸς τούτους ἔκτισαν ἐν τῇ αὐτῇ Κυζίκῳ πόλει μετὰ τὴν νίκην ἱερόν. καὶ ἀπελθόντες οἱ Ἀργοναῦται εἰς τὸ μαντεῖον, ἔνθα λέγεται τὰ Πύθια θερμά, καὶ ποιήσαντες θυσίαν ἐπερώτησαν λέγοντες ταῦτα· 'προφήτευσον ἡμῖν, προφῆτα, Τιτάν, Φοῖβε Ἄπολλον, τίνος ἔσται δόμος οὗτος, ἢ τί δὲ ἔσται;' καὶ ἐδόθη αὐτοῖς χρησμὸς παρὰ τῆς Πυθίας οὗτος· 'ὅσα μὲν πρὸς ἀρετὴν καὶ κόσμον ὄρωρε ποιεῖτε. ἐγὼ δὲ ἐφετμέω τρεῖς ἕνα μοῦνον ὑψιμέδοντα θεόν, οὗ λόγος ἄφθιτος ἐν ἀδαεῖ κόρῃ ἔγκυος ἔσται. οὗτος ὥσπερ τόξον πυριφόρον μέσον διαδραμὼν ἅπαντα κόσμον, | ζωγρεύσας πατρὶ προσάξει δῶρον. αὐτῆς ἔσται δόμος, Μαρία δὲ τοὔνομα αὐτῆς.' καὶ γράψαντες τὸν χρησμὸν οἱ ἥρωες ἐν λίθῳ, ἤτοι μαρμάρῳ, χαλκέοις γράμμασιν, ἔθηκαν αὐτὸ ὑπέρθυρον τοῦ ναοῦ, καλέσαντες τὸν οἶκον 'Ρέας μητρὸς θεῶν. ὅστις οἶκος μετὰ χρόνους πολλοὺς ἐγένετο ἐκκλησία τῆς ἁγίας καὶ θεοτόκου Μαρίας ὑπὸ Ζήνωνος βασιλέως.

9 Οἱ δὲ Ἀργοναῦται ἐκ τῆς Ἑλλησπόντου ἐξορμήσαντες κατέπλευσαν ἐπὶ τὰς Πριγκιπίους νήσους· κἀκεῖθεν ἀνῆλθον τὸν Χαλκηδόνος πλοῦν, περᾶσαι βουλόμενοι τὸν ἀνάπλουν τῆς Ποντικῆς θαλάσσης. καὶ ἐπολεμήθησαν πάλιν ὑπὸ τοῦ Ἀμύκου· καὶ φοβηθέντες τοῦ ἀνδρὸς τὴν δύναμιν κατέφυγον ἐν κόλπῳ τινὶ κατάλσῳ, δασυτάτῳ πάνυ καὶ ἀγρίῳ· καὶ ἐθεάσαντο ⟨ὡς⟩ ἐν ὀπτασίᾳ δύναμίν τινα ὡς ἐκ τοῦ οὐρανοῦ προσπελάσασαν πρὸς αὐτοὺς ἀνδρὸς φοβεροῦ φέροντος τοῖς ὤμοις πτέρυγας ὡς ἀετοῦ, ὅστις ἐχρημάτισεν αὐτοῖς τὴν κατὰ τοῦ Ἀμύκου νίκην. οἵτινες θαρρήσαντες συνέβαλον τῷ Ἀμύκῳ· καὶ νικήσαντες αὐτὸν ἐφόνευσαν αὐτὸν καὶ εὐχαριστοῦντες ἔκτισαν ἐν τῷ αὐτῷ τόπῳ, ὅπου τὴν δύναμιν ἑωράκασιν, ἱερόν, στήσαντες ἐκεῖ ἐκτύπωμα τῆς παρ' αὐτῶν θεαθείσης

---

cap. 9 Cramer, Anecd. Paris. 2,195,3–20 Pseudo-Sym. Cedr. 210,7–211,2 Ioann. Ant. 2,15,2 Ioann. Nic. XXXXI, 1–13

---

cap. 9 O SlSoph

78 τούτους O: τοῦτο Cramer, Anecd. Paris. 2,195,2 ἐν – νίκην O: ἐκεῖσε Cramer, Anecd. Paris. 2,195,2 **80** prinošjašče že syrno post θερμά add. Sl ἐπερώτησεν O: ἐπηρώτησεν Dind. **81** Τιτᾶν O: corr. Dind. **82** ἢ Sl, quod et coniecerat Chilm.: εἰ O οὗτος O[1]: οὕτως O[2] **83** ἐφετμέω Dind.: ἐπεθνεύω O τρεῖς Sl: τρὶς O: τρεῖν Cedr. 209,21 **84** ἀδαῆ O: e Cedr. 209,22 corr. Dind. ἔγκυμος O: e Cedr. 209,22 corr. Chilm. **86** ζωγρεύσας O: ζωγρήσας e Cedr. 210,2 ci. Chilm. **88** αὐτὸ cum O scripsi: εἰς τὸ Cedr., quem secutus est Dind. **89** πάντων post θεῶν add. Sl **92** Πρινκιπίους O: corr. Dind.: Πριγκήπου Cramer, Anecd. Paris. 2,195,3 ἐπὶ post ἀνῆλθον addendum esse cens. Chilm. **95** κόλπῳ OSl: τόπῳ Cramer, Anecd. Paris. 2,195,7 **1** ὡς e Cramer, Anecd. Paris. 2,195,7 inserui **2–3** ὡς ἀετοῦ OSl: om. Cramer, Anecd. Paris. **3** τοῦ O: om. Cramer, Anecd. Paris. **4** ἐφόνευσαν αὐτὸν O: om. edd. **6** αὐτῶν O: ἑαυτῷ Cramer, Anecd. Paris. 2,195,13

δυνάμεως, καλέσαντες τὸν αὐτὸν τόπον ἤτοι τὸ ἱερὸν αὐτὸ Σωσθένιν, διότι ἐκεῖ φυγόντες ἐσώθησαν· ὅστις τόπος οὕτως κέκληται *παρὰ Βυζαντίοις* ἕως τῆς νῦν. ὅπερ ἱερὸν μετὰ τὸ βασιλεῦσαι τὸ Βυζάντιον ἐθεάσατο | ἀπελθὼν ἀσφαλίσασθαι αὐτὸ Κωνσταντῖνος ὁ μέγας βασιλεύς· ὃς γενόμενος χριστιανός, καὶ τῷ ἐκτυπώματι τῆς στήλης προσεσχηκὼς τῷ ἑστῶτι ἐκεῖ εἶπεν, ὅτι ἀγγέλου σημεῖον σχήματι μοναχοῦ παρὰ τοῦ δόγματος τῶν χριστιανῶν. καὶ ἐκπλαγεὶς ἐπὶ τῷ τόπῳ καὶ τῷ κτίσματι καὶ εὐξάμενος γνῶναι, ποίας ἐστὶ δυνάμεως ἀγγέλου τὸ ἐκτύπωμα παρεκοιμήθη τῷ τόπῳ. καὶ ἀκούσας ἐν ὁράματι τὸ ὄνομα τῆς δυνάμεως εὐθέως ἐγερθεὶς ἐκόσμησε τὸν τόπον, ποιήσας κατὰ ἀνατολὰς εὐχήν. καὶ ἐπωνόμασε τὸ εὐκτήριον, ἤτοι τὸν τόπον, τοῦ ἁγίου ἀρχαγγέλου Μιχαήλ.

Οἱ δὲ Ἀργοναῦται μετὰ τὴν νίκην τοῦ Ἀμύκου ἐκεῖθεν ἐξορμήσαντες ἐπὶ τὴν Ποντικὴν ἀνέπλευσαν διὰ τὸ χρύσεον δέρας. οἵτινες ἔλαβον αὐτὸ καὶ τὴν Μήδειαν, τὴν τοῦ Αἰήτου θυγατέρα, βασιλέως τῆς Σκυθίας, ἀπὸ Κολχίδος χώρας· ὅθεν ἱστορεῖται τὰ κατὰ Ἰάσονα καὶ Γλαύκην, τοῦ Κρέοντος θυγατέρα, βασιλέως τῆς Θεσσαλίας, τὴν καὶ ἐμπρησθεῖσαν ἐκ συμβάντος τινὸς ἅμα τῷ πατρὶ ἐν τοῖς ὑμεναίοις, καὶ τὰ ἄλλα τῆς ἱστορίας, ἅτινα ὁ σοφώτατος Ἀπολλώνιος ὁ ἱστορικὸς συνεγράψατο.

10 Μετὰ δὲ Θῶλαν ἡγεῖτο τοῦ Ἰσραὴλ Αἰγλὼμ ὁ Ζαβουλωνίτης· ἐν ἐκείνοις δὲ τοῖς χρόνοις ἦν παρ᾽ Ἕλλησι μάντις ἄλλη, Σίβυλλα ἡ Ἐρυθραία. ἐν οἷς χρόνοις ἐβασίλευσε τῆς Φρυγίας ὁ Τρῶος, ὃς ἐγένετο πατὴρ Ἰλίου καὶ Γανυμήδους. οὗτος ἔκτισε πόλεις δύο, τὴν Τροίαν εἰς ὄνομα ἴδιον καὶ τὸ Ἴλιον εἰς | ὄνομα Ἰλίου τοῦ μείζονος αὐτοῦ υἱοῦ. ὅστις πληρώσας τὰ τείχη τῶν πόλεων τοὺς τοπαρχοῦντας, ἤτοι βασιλεύοντας, τῆς Εὐρώπης χώρας πάντας προετρέψατο δίχα τοῦ Ταντάλου, βασιλέως τῆς Μυκηναίων χώρας. καὶ πρὸς τοῦτο ἐλυπήθη ὁ Τάνταλος, καὶ ἔσχεν ἔχθραν μεγάλην πρὸς αὐτόν· ἦν δὲ ταξάμενος ὁ Τρῶος πρὸ τοῦ ἄρχεται κτίζειν τὰς πόλεις δῶρα πέμπειν καὶ θυσίας ποιεῖν ἐν τῷ ἱερῷ

---

cap. 10 Pseudo-Sym. Cedr. 211,2–18 Suda ι 302 Ἱλασμός. 320 Ἴλιον

---

cap. 10 O SlSoph

7 Σωσθένην O: Σωσθένιον Cramer, Anecd. Paris. 2,195,14 Cedr. 210,15: fortasse est scribendum Σωσθένιν **8–9** παρὰ Βυζαντίοις ex Sl Cramer, Anecd. Paris. 2,195,15 inserui **9** τὸ Βυζάντιον O: Βυζαντίου Cramer, Anecd. Paris. 2,195,16: ἐν τῷ Βυζαντίῳ Sl **12** σημεῖόν ἐστιν scribendum cens. Chilm. **15** ἐγερθεὶς O: διεγερθεὶς Cramer, Anecd. Paris. 2,195,19 **19** θάλατταν post Ποντικὴν supplendum esse cens. Chilm. **20** Μηδείαν O[1]: Μηδίαν O[2]: corr. Dind. **21** τοῦ Chilm.: καὶ τοῦ O **26** Σιβύλλα O: corr. Dind. Ἐρυθρέα O: corr. Chilm. **27** Τρῶος OSl: Τρώς e Cedr. 211,2 ci. Chilm. **28** Ἰλίου O: Ἴλου ci. Chilm. **29–30** ὅστις – πόλεων O: ὅστις ταχέως πληρώσας ἀμφοτέρας πόλεις Sl **34** ἄρχεται O Wolf: ἄρχεσθαι Chilm. (cf. 87,24)

τοῦ Διὸς τοῦ εἰς τὴν Εὐρώπην χώραν. ὅστις πληρώσας τὰ τείχη μετὰ δύο ἔτη ἔπεμψεν τὸν ἴδιον αὐτοῦ υἱὸν τὸν μικρότερον τὸν λεγόμενον Γανυμήδην, ὃν ἠγάπα, ὡς εὐπρεπῆ καὶ μικρότερον, εἰς τὸ ἀπενέγκαι τὰ δῶρα εἰς τὸ ἱερὸν τοῦ Διὸς καὶ πληρῶσαι τὴν θυσίαν τοῦ τάγματος, δεδωκὼς αὐτῷ ἄνδρας ν'. καὶ ἀντιπεράσας τὴν θάλασσαν ἀπήρχετο ἐπὶ τὸ ἱερὸν τοῦ Διός. μαθὼν δὲ ὁ Τάνταλος, νομίσας, ὅτι κατασκοπῆσαι ἦλθε τὴν Εὐρώπην χώραν ἔπεμψε πολλοὺς ὡπλισμένους, καὶ ἥρπασαν τὸν Γανυμήδην πρὸ τοῦ φθάσαι τὸ ἱερὸν καὶ τοὺς μετ' αὐτοῦ. ὁ δὲ Γανυμήδης ἐκ τῆς δειλίας ἠρρώστησεν· ἐπηρώτησεν δὲ αὐτὸν ὁ Τάνταλος λέγων· 'ἐν ἀλλοτρίοις βασιλείοις πῶς ἐτόλμησας ἐλθεῖν κατάσκοπος;' καὶ εἶπεν, ὅτι· 'θυσίας χάριν τοῦ *Εὐρωπαίου* Διὸς ἦλθον ἐγὼ καὶ οἱ μετ' ἐμοῦ.' καὶ γνοὺς τοῦτο ὁ Τάνταλος ἐκέλευσεν αὐτῷ περιμεῖναι καὶ ἀνεθῆναι διὰ τὴν νόσον. ὁ δὲ αὐτὸς Γανυμήδης τρεῖς ἡμέρας ἀρρωστήσας τελευτᾷ· καὶ ἐκέλευσεν ὁ Τάνταλος ἀποδοθῆναι ἃ ἤνεγκε δῶρα καὶ τὴν θυσίαν εἰς τὸ ἱερὸν τοῦ Διός· καὶ τὸ λείψανον δὲ τοῦ αὐτοῦ Γανυμήδους | τεθῆναι ἔσω ἐν τῷ ναῷ τοῦ Διὸς πρὸς τιμήν. οἱ δὲ μετ' αὐτοῦ ἀποσταλέντες ποιήσαντες αὐτῷ σορὸν ἔθηκαν αὐτὸν ἐπιγράψαντες ἐν αὐτῷ· Τρῶος, βασιλεὺς Ἀσίας, σὺν τῇ θυσίᾳ τὸν ἐνταῦθα κείμενον Γανυμήδην, υἱὸν αὐτοῦ, ἀνέθετο Διί. τοῦτο δὲ ἐποίησεν ὁ Τάνταλος πρὸς θεραπείαν τοῦ πατρὸς αὐτοῦ· οὐκ ἦν γὰρ ἔθος Ἕλλησι θάπτειν ἔνδον ἱεροῦ οἴκου λείψανον θνητοῦ ἀνθρώπου διὰ τὸ μὴ κοινοῦσθαι τὰ θεῖα. ταῦτα δὲ συνεγράψατο ὁ σοφώτατος Δίδυμος ὁ ἱστορικὸς χρονογράφος. λέγουσιν οὖν τινες τὸν Γανυμήδην ἁρπαγέντα ὑπὸ ἀετοῦ διὰ τὸ συμβὰν αὐτῷ ὀξύτατον τοῦ θανάτου.

11 Μετὰ δὲ Τρῶον ἐβασίλευσεν τῶν Φρυγῶν ὁ Ἶλιος· ἐν αὐτῷ δὲ τῷ καιρῷ ἐλαλεῖτο ἡ νίκη τοῦ ἀγῶνος Πέλοπος τοῦ Λυδοῦ καὶ Οἰνομάου τοῦ Πισαίου, ἐπιτελεσθεῖσα ἐν τῇ ἡλιακῇ ἑορτῇ· ἅτινα συνεγράψατο *ὁ σοφώτατος Φιλόχορος καὶ* Χάραξ ὁ ἱστορικός.

12 Μετὰ δὲ τοὺς χρόνους τούτους ἦν κριτὴς καὶ ἡγούμενος τοῦ Ἰσραὴλ Σαμψών, ἀνὴρ γενναῖος καὶ μυστικὸς καὶ θαύματα ποιῶν, καθὰ ἐν

---

cap. 11 FGrH 103, F 33 **cap. 12** Pseudo-Sym. Cedr. 211,19–212,15 Ioann. Nic. XXXXIII, 1–3 Ioann. Ant. 2,16 Suda σ 87 Σαμψών

---

cap. 11 O SlSoph **cap. 12** O SlSoph

36 υἱὸν Sl Suda 2,632,6, quod iam coniecerat Chilm.: ἀδελφὸν O **41** ὁπλισμένους O: corr. Chilm. **45** αὐτῷ post εἶπεν add. Chilm.: om. OSl θυσίας OSl: οὐσίας, quod ipse corr., Dind. Εὐρωπαίου ex Sl Suda 2,632,8 Cedr. 211,12 addidi **60** Λύδου O: corr. Dind. **61** Πεισαίου O: corr. Dind. ἰλιακῇ O: corr. Chilm. **61–62** ὁ σοφώτατος Φιλόχορος e Sl addidi

τῇ Ἑβραϊκῇ ἐμφέρεται συγγραφῇ. ἐν οἷς χρόνοις ἐβασίλευσεν τῆς Εὐρώπης χώρας ὁ Λάπαθος· ἔσχεν δὲ υἱοὺς δύο, τὸν Ἀχαιὸν καὶ τὸν Λάκωνα. μέλλων δὲ τελευτᾶν ἐκέλευσε τοῖς ἑαυτοῦ υἱοῖς διαμερίσασθαι τὸ βασίλειον αὐτοῦ καὶ τὴν χώραν εἰς δύο· ὅστις Ἀχαιὸς μετὰ τὴν τελευτὴν τοῦ αὐτοῦ πατρὸς ἀπο|μερίσας τὴν χώραν πᾶσαν εἰς δύο ἔδωκε τῷ αὐτοῦ ἀδελφῷ Λάκωνι τὸ ἥμισυ τῆς χώρας ἐκ τῆς πατρικῆς αὐτῶν βασιλείας. καὶ ἐκάλεσε τὴν ὑπ' αὐτοῦ βασιλευομένην χώραν εἰς ὄνομα ἴδιον Λακωνικήν· καὶ ἐβασίλευσεν ὁ Λάκων ἔτη λγ', καὶ κτίζει πόλιν ὀνόματι Γαθυνίαν εἰς τὴν πάραλον. καὶ μετ' αὐτὸν ἐβασίλευσαν Λακώνων ἄλλοι πολλοὶ ἕως τῆς βασιλείας τοῦ Θεστίου, βασιλέως Λακώνων· ὃς ἔκτισε πόλιν εἰς ἴδιον ὄνομα Θεστίαν παρὰ τὸν ποταμὸν τὸν λεγόμενον Εὐρώταν. καὶ ἔσχεν ὁ αὐτὸς Θέστιος θυγατέρας τρεῖς εὐπρεπεῖς πᾶσαν ὑπερβολήν, τὴν Λήδαν καὶ τὴν Κλυτίαν καὶ τὴν Μελανίππην· αἵτινες ἐκαλοῦντο προϊοῦσαι Λακωνίδες. τὴν δὲ Λήδαν ἐξέδωκεν ὁ πατὴρ αὐτῆς Θέστιος πρὸς γάμον τινὶ ὀνόματι Τυνδαρίῳ· ὅστις μετὰ τὴν τελευτὴν τοῦ Θεστίου ἐβασίλευσεν τῆς τῶν Λακώνων χώρας. ἔσχεν δὲ θυγατέρα ἐκ τῆς Λήδας ὁ αὐτὸς Τύνδαρος ὀνόματι Κλυταιμνήστραν· ἥντινα μετὰ χρόνον αὐξηθεῖσαν ἠγάγετο γυναῖκα Ἀγαμέμνων, ὁ βασιλεὺς τῆς Μυκηναίων χώρας. ἡ δὲ ἐπορνεύθη μοιχευθεῖσα ὑπό τινος νεωτέρου συγκλητικοῦ ὀνόματι Κύκνου, υἱοῦ Ἐδερίωνος, βασιλέως τῆς Ἀχαΐας τοῦ καταγομένου ἐκ τοῦ Πίκου Διός, Τυνδαρίου, τοῦ τῆς Λήδας ἀνδρός, ἀγνοοῦντος τὴν μοιχείαν. ἡ δὲ Λήδα ἐπορνεύθη μετεωριζομένη ἐν προαστείῳ ἰδίῳ κειμένῳ παρὰ τὸν Εὐρώταν ποταμὸν καὶ ἔγκυος γενομένη ὑπὸ Κύκνου τοῦ μοιχοῦ, υἱοῦ Ἐδερίωνος βασιλέως, ἔτεκεν ἐν ἑνὶ τοκετῷ βρέφη τρία, Κάστο|ρα καὶ Πολυδεύκην καὶ Ἑλένην. ἥτις Ἑλένη εἶχε φοβερὸν κάλλος, ἣν ἐξέδωκε μετὰ ταῦτα ὁ αὐτὸς Τυνδάριος εἰς γάμον Μενελάῳ, τῷ βασιλεῖ τῶν Ἀργείων, συντρόφῳ τοῦ Ἀγαμέμνονος, καθὼς Παλαίφατος ὁ σοφώτατος συνεγράψατο, ὅτι μάτην οἱ ποιηταὶ ἱστοροῦσι ποιητικῶς λέγοντες, ὅτι ὁ Ζεὺς γέγονε κύκνος καὶ Λήδαν ᾔσχυνεν.

---

66 Εὐρώπης Pseudo-Sym. Cedr. 211,19: Αἰγύπτου O: Αἰγύσθου Sl: Αἰγισθέως Ioann. Nic. XXXXIII, 1 Ἀχαιὸν Sl Cedr. 211,20 Ioann. Nic. XXXXIII, 1: Ἀχαὸν O **68** Ἀχαιὸς Sl: Ἀχαὸς O **72** Λακωνικήν O: Ἀχαΐαν, καὶ ὁμοίως ὁ Λάκων τὴν ὑπ' αὐτοῦ βασιλευομένην χώραν Λακωνικήν Sl (cf. Ioann. Nic. XXXXIII, 3 et 211,22) **73** Γαθυνίαν Cedr. 211,23 (cf. Γηθυνίαν Pseudo-Sym.): Gofija Sl: Γιθιλλίαν O: Γύθειον ci. Chilm. **75** καὶ ἐκάλεσεν post πόλιν add. Sl **76** εἰς ante πᾶσαν e Cedr. 212,3 supplendum esse ci. Chilm. **79** Θεστίος O: corr. Dind. Τυνδαρίῳ O (cf. Sl): Τυνδάρῳ ci. Chilm. **80** θυγατέρας O: corr. Chilm. **83** Λήδα post δὲ add. Sl **85** Πήκου O: corr. Dind. **86** μετεωριζομένη O: ὡραϊζομένη Cedr. 212,9 **89** ἐν γυναιξίν post κάλλος add. Sl

13 Τῆς δὲ τῶν Φρυγῶν χώρας ἐπὶ τῶν χρόνων τοῦ Σαμψὼν ἐβασίλευσε Δάρδανος, υἱὸς Ἰλίου.

Ἐν αὐτοῖς δὲ τοῖς χρόνοις ἐβασίλευσε τῶν Ἑλλήνων, τοῦτ' ἔστι τῆς Ἑλλάδος, τὶς ὀνόματι Ἄβας ἔτη κγ'. καὶ μετ' αὐτὸν ἐβασίλευσεν ὁ Προῖτος ἔτη ιζ'. τούτου ἡ γυνὴ ἡ Σθενέβοια, ἡ καὶ Ἄντεια, ἐφίλησεν τὸν Βελλεροφόντην· καὶ προσέπεμψεν αὐτῷ τινας, καὶ οὐκ ἐπείσθη, λέγων, ὅτι· 'χαμεύρετόν με εὗρεν ὁ βασιλεὺς Προῖτος πρὸ τῆς βασιλείας αὐτοῦ καὶ ἀνεθρέψατο καὶ τιμῆς με ἠξίωσεν υἱοῦ συνεσθίειν αὐτῷ· καὶ πράξω τι τοιοῦτον κατ' αὐτοῦ; οὐκ ἔστι νόμος Ἕλλησι *ταῦτα ποιεῖν*.' καὶ τοῦτο ἀκούσασα ἡ Σθενέβοια, λογισαμένη μήποτε, ὡς ἔχων παρρησίαν υἱοῦ πρὸς αὐτόν, εἴπῃ αὐτῷ, ὅτι προσέπεμψεν αὐτῷ τινας ὡς ἐρῶσα αὐτοῦ, λάθρᾳ εἶπεν τῷ ἰδίῳ ἀνδρί, ὅτι· 'ἐρᾷ μου ὁ Βελλεροφόντης καὶ ἐπέρχεταί μοι, καὶ μὴ φάρμακόν μοι δώσει καὶ θάνω φυλάττουσά σοι σωφροσύνην, ὡς ἀνδρὸς ἐρῶσα, καὶ φοβοῦμαι.' καὶ λέγει | αὐτῇ ὁ Προῖτος· 'νόμος ἐστὶν Ἕλλησι μὴ ποιεῖν κακῶς τῷ συνεσθίοντι. ἀλλὰ πέμπω αὐτὸν πρὸς τὸν ἴδιόν σου πατέρα Ἰωβάτην, μεθ' οὗ οὐδέποτε ἔφαγε, γράφων αὐτῷ φονεῦσαι αὐτὸν ὡς ἐπίβουλον τῆς ἐμῆς βασιλείας καὶ σοῦ αὐτῆς.' ὁ δὲ ποιή-

3–63,84: EV 158,15–159,8 hunc habent textum:

Ὅτι Προίτου τοῦ βασιλέως Ἑλλάδος ἡ γυνὴ Σθενέβοια ἐφίλησε τὸν Βελλεροφόντην καὶ προσέπεμψεν αὐτῷ τινας, ὁ δὲ οὐκ ἐπείσθη, λέγων ὅτι „χαμαιεύρετόν με εὗρεν ὁ βασιλεὺς Προῖτος πρὸ τῆς βασιλείας αὐτοῦ καὶ ἀνεθρέψατο καὶ τιμῆς με ἠξίωσεν υἱοῦ συνεσθίειν αὐτῷ· καὶ πράξω τι τοιοῦτο κατ' αὐτοῦ; οὐκ ἔστι νόμος Ἕλλησι ταῦτα ποιεῖν." καὶ ταῦτα ἀκούσασα ἡ Σθενέβοια, λογισαμένη μήποτε, ὡς ἔχων παρρησίαν υἱοῦ πρὸς αὐτόν, εἴπῃ αὐτῷ, ὅτι προσέπεμψεν αὐτῷ τινας ὡς ἐρῶσα αὐτοῦ, λάθρα εἶπε τῷ ἰδίῳ ἀνδρί, ὅτι „ἐρᾷ μου ὁ Βελλεροφόντης καὶ ἐπέρχεταί μοι καὶ μὴ φάρμακόν μοι δώσῃ καὶ θάνω φυλάττουσά σοι σωφροσύνην, ὡς ἀνδρὸς ἐρῶσα, καὶ φοβοῦμαι." καὶ λέγει αὐτῇ ὁ Προῖτος „νόμος ἐστὶν Ἕλλησιν μὴ ποιεῖν κακῶς τῷ συνεσθίοντι βασιλεῖ, ἀλλὰ πέμπω αὐτὸν πρὸς τὸν ἴδιόν σου πατέρα Ἰωβάτην, μεθ' οὗ οὐδέποτε ἔφαγεν, γράφων αὐτῷ φονεῦσαι αὐτὸν ὡς ἐπίβουλον τῆς ἐμῆς βασιλείας καὶ σοῦ αὐτῆς."

---

cap. 13 Ioann. Ant. 2,21 Pseudo-Sym. Cedr. 212,16–213,10 Suda σ 515 Σθενέβοια. χ 66 Χαμαιεύρετος

---

cap. 13 O EV 158,15–159,8 SlSoph

95 Ἰλίου O: Ἴλου ci. Chilm. **3** ιξ' O: ιε' Sl Ἄντεια O: Ἀντεία Chilm. **7** ταῦτα ποιεῖν SlEV **12** καὶ διηγοῦμαί σοι ante καὶ φοβοῦμαι add. Sl **13** πέμπω OEV: πέμψω ci. Chilm. **14** Ἰωβάτην OEV: Ἰοβάτην e Cedr. 213,2 Dind. (sicut et pluries infra)

σας οὕτως ἔδωκεν αὐτῷ γράμματα, σφραγίσας αὐτὰ βασιλικῇ σφραγῖδι. καὶ λαβὼν τὰ γράμματα ὁ Βελλεροφόντης, ἀγνοῶν τὴν κατασκευὴν τὴν κατ' αὐτοῦ ἀπῆλθε πρὸς τὸν Ἰωβάτην βασιλέα, καὶ εὗρεν αὐτὸν ἐν τῷ ἀρίστῳ. καὶ μαθὼν ὁ Ἰωβάτης, ὅτι ἦλθεν, ἐκάλεσεν αὐτὸν καὶ ὡς φιλούμενον παρὰ τοῦ Προίτου, γαμβροῦ αὐτοῦ, ὡς υἱὸν ἐκέλευσεν συνεσθίειν αὐτῷ. καὶ δεξάμενος τὰ γράμματα καὶ ἀναγνοὺς τὰ γραφέντα αὐτῷ, καὶ εἰδὼς ὁ Ἰωβάτης, ὅτι συνέφαγεν αὐτῷ εἶπε καθ' ἑαυτόν, ὅτι μᾶλλον κατηγορεῖται οὗτος· εἰ γὰρ συνῄδει κακῷ, οὐκ ἂν ἡ δίκη ἐποίησεν αὐτὸν φαγεῖν μετ' ἐμοῦ, ὅτι νόμος ἐστὶν Ἕλλησι τῷ συνεσθίοντι μὴ ποιεῖν κακῶς. καὶ τὰ αὐτὰ ἔγραψε τῷ ἰδίῳ γαμβρῷ καὶ τὰ λοιπά, καθὼς συνεγράψατο Εὐριπίδης ὁ τραγικὸς ποιητής, πληρώσας τὸ δρᾶμα.

14 Μετὰ δὲ τὴν βασιλείαν τοῦ Προίτου ἐβασίλευσεν ὁ δεύτερος Ἀκρίσιος ἔτη λα', καὶ λοιπὸν μετὰ τὴν νίκην τὴν κατὰ Οἰνομάου ἐβασίλευσεν ὁ Πέλοψ ἔτη λβ', ἐξ οὗ καὶ Πελοποννήσιοι ἐκλήθησαν οἱ Ἑλλαδι-

ὁ δὲ ποιήσας οὕτως ἔδωκεν αὐτῷ γράμματα, σφραγίσας αὐτὰ βασιλικῇ σφραγῖδι. καὶ λαβὼν τὰ γράμματα ὁ Βελλεροφόντης, ἀγνοῶν τὴν κατ' αὐτοῦ σκευὴν ἀπῆλθε πρὸς τὸν Ἰωβάτην βασιλέα καὶ εὗρεν αὐτὸν ἐν τῷ ἀρίστῳ. καὶ μαθὼν ὁ Ἰωβάτης, ὅτι ἦλθεν ἐκάλεσεν αὐτὸν καὶ ὡς φιλούμενον παρὰ τοῦ Προίτου τοῦ γαμβροῦ αὐτοῦ ὡς υἱὸν ἐκέλευσε συνεσθίειν αὐτῷ. δεξάμενος δὲ τὰ γράμματα καὶ ἀναγνοὺς τὰ γραφέντα παρὰ τοῦ Προίτου, εἰδὼς ὁ Ἰωβάτης, ὅτι συνέφαγεν αὐτῷ εἶπε καθ' ἑαυτόν, ὅτι „μᾶλλον κατηγορεῖται οὗτος· εἰ γὰρ συνῄδει ἑαυτῷ κακόν, οὐκ ἂν ἡ δίκη ἐκάλεσεν αὐτὸν φαγεῖν μετ' ἐμοῦ, ὅτι ὁ νόμος ἐστὶν Ἕλλησι τῷ συνεσθίοντι μὴ ποιεῖν κακῶς." καὶ ταῦτα ἔγραψε τῷ ἰδίῳ γαμβρῷ καὶ τὰ λοιπά, καθὼς συνεγράψατο Εὐριπίδης.

---

cap. 14 Pseudo-Sym. Cedr. 213,10–13 Georg. Mon. 18,3–5 Cramer, Anecd. Paris. 136,21 Sync. 182,19 Chron. synt. 87,9 Ioann. Nic. XXXXIV, 1–3

---

cap. 14 O SlSoph

21 αὐτῷ O: παρὰ τοῦ Προίτου SlEV **23** κατηγορεῖται OEV: κακηγορεῖται ci. Chilm. **26** Εὐρυπίδης O: corr. Chilm. **27** δεύτερος disputat Schurzfleisch, Not. Bibl. Vin. p. 165 **29** Πέλωψ O: corr. Dind. (sed. cf. Κέκρωψ 71,16 O) λβ' O: λη' Sl Πελοπονήσιοι O: corr. Dind. (sicut et infra Πελοπόνησον)

κοί. ἔκτισεν δὲ καὶ πόλιν, ἥντινα καὶ Πελοπόν|νησον ἐκάλεσεν· ἔκτοτε καὶ Πελοποννήσιον ἐκλήθη τὸ βασίλειον Ἑλλάδος.

15 Ἐν αὐτοῖς δὲ τοῖς χρόνοις ἦν ὁ Δημόκριτος, φιλοσοφούμενα διδάσκων· ὅστις καὶ ἐν τῇ φιλοσόφῳ αὐτοῦ συγγραφῇ ἐξέθετο ταῦτα, ὅτι δεῖ τὸν θέλοντα φιλόσοφον γενέσθαι ἀσκεῖν σωφρονεῖν, πάντων ἀπέχεσθαι κακῶν, πάντα δὲ ὀρθῶς νοεῖν καὶ πράττειν, καὶ ὅτε οὕτως φιλοσοφήσει, τότε μαθήσεται τὸ ἐννάγραμμον ὄνομα καὶ ὄψεται τὸν υἱὸν τοῦ θεοῦ λόγον τὸν ἀπαθῆ, παθητὸν μελλοφανῆ. φέρεται δὲ ταῦτα εἰς τὸ σύγγραμμα Θεοφίλου τοῦ σοφωτάτου χρονογράφου.

Ἐν δὲ τοῖς αὐτοῖς χρόνοις ἐφιλοσόφει Ἱπποκράτης, ἰατρικὴν φιλοσοφίαν ἐκτιθέμενος.

16 Μετὰ δὲ τὴν βασιλείαν Πέλοπος ἐβασίλευσεν ὁ Ἀτρεὺς ἔτη κʹ, καὶ μετ' αὐτὸν ὁ Θυέστης ἔτη ιϛʹ, καὶ μετ' αὐτὸν ὁ Ἀγαμέμνων ἔτη ιηʹ, καὶ μετ' αὐτὸν ἐβασίλευσεν ὁ Αἴγισθος ἔτη ζʹ. κατέσχεν οὖν ἡ βασιλεία τῶν Ἑλλήνων, ἤτοι Πελοποννησίων, ἔτη ρξδʹ.

Ἐν δὲ τοῖς προειρημένοις ἀνωτέρω χρόνοις τῆς Κρήτης ἐβασίλευσεν πρῶτος ὁ Μίνωος, ὁ υἱὸς τῆς Εὐρώπης· ὅστις καὶ ἐθαλασσοκράτει πολεμήσας Ἀθηναίοις καὶ νόμους ἐτίθη· περὶ οὗ, φησί, Πλάτων ὁ σοφώτατος ἐν τοῖς περὶ νόμων ὑπομνήμασιν ἐμνημόνευσεν. ἐν οἷς χρόνοις ἦσαν ὁ Δαίδαλος καὶ ὁ Ἴκαρος, | θρυλούμενοι ἕνεκεν τῆς Πασιφάης, γυναικὸς τοῦ Μίνωος βασιλέως καὶ τοῦ Ταύρου τοῦ νοταρίου αὐτῆς· ἐξ οὗ ἔτεκεν μοιχευθεῖσα υἱὸν τὸν κληθέντα Μινώταυρον, μεσάσαντος τῇ μοιχείᾳ τῆς

Ὅτι Μίνως ἐβασίλευε τῆς Κρήτης. ὃς εἶχε γυναῖκα Πασιφάην, ᾗτινι Ταῦρος ὁ αὐτῆς νοτάριος ἐμίγη. καὶ ἐγέννησε τὸν Μινώταυρον, μεσίτης

---

cap. 15 A Pseudo-Sym. Cedr. 213,14–214,2 **cap. 16** Pseudo-Sym. Cedr. 214,7–15 Sync. 188,16. 191,5. 198,27 Clem., Strom. 1, p. 67,5 Tat. 39,23 Cramer, Anecd. Paris. 2,194,18 Chron. synt. 87,18.19 Thuc. 1,4 Diod. Sic. 4,60,3; 5,54,4. 78,3

---

cap. 15 O SlSoph **cap. 16** O EV 159,9–13 SlSoph

36 ἐννάγραμμον O: ἐννεαγράμματον e Cedr. 213,17 ci. Chilm. **36–37** τοῦ θεοῦ O: τὸν θεοῦ Chilm. Dind. **42** Θυεστὴς O: corr. Dind. **46** Μίνωος O: Μίνως ci. Chilm.

πορνείας τοῦ Δαιδάλου καὶ τοῦ Ἰκάρου. ὁ δὲ Μίνωος βασιλεὺς τὴν Πασιφάην ἀποκλείσας ἐν ⟨τῷ⟩ κουβουκλείῳ μετὰ δύο δουλίδων παρεῖχεν αὐτῇ τροφήν, καὶ εἴασεν αὐτὴν ἐκεῖ, μηκέτι ἑωρακὼς αὐτήν. καὶ ἐκείνη θλιβομένη, ὡς λυθεῖσα τῆς βασιλικῆς ἀξίας, νόσῳ βληθεῖσα ἐτελεύτα· ὁ δὲ Δαίδαλος καὶ ὁ Ἴκαρος ἐφονεύθησαν· ὁ μὲν Ἴκαρος φεύγων τῆς φρουρᾶς, ὡς πλέει, ἐποντίσθη, ὁ δὲ Δαίδαλος ἐσφάγη. περὶ δὲ τῆς Πασιφάης ἐξέθετο δρᾶμα ὁ Εὐριπίδης ὁ ποιητής.

17 Ἐν αὐτοῖς δὲ τοῖς χρόνοις Ἡρακλῆς ὁ τελεστὴς ὁ μυστικὸς ἄθλους ποιήσας, ἀπελθὼν ἐν τῇ Λιβύῃ χώρᾳ συνέβαλε τῷ Ἀνταίωνι, καὶ αὐτῷ ὄντι μυστικῷ, ποιοῦντι δὲ γήινά τινα. καὶ νικήσας αὐτὸν ὁ Ἡρακλῆς ἐφόνευσεν αὐτόν· ὅστις Ἡρακλῆς μετὰ τὴν νίκην νόσῳ βληθεὶς ἑαυτὸν εἰς πῦρ ἔβαλε καὶ ἐτελεύτα· περὶ οὗ Δίδυμος ὁ σοφώτατος συνεγράψατο. τοῦ δὲ Ἰλίου τότε ἐβασίλευσεν μετὰ Δάρδανον Λαομέδων, ὁ αὐτοῦ υἱός.

Μετὰ δὲ Σαμψὼν ἡγεῖτο τοῦ Ἰσραὴλ Ἠλὶ ὁ ἱερεύς.

18 Ἐν δὲ τοῖς ἀνωτέρω χρόνοις ἐτελεύτα ὁ Ἀνδρόγηος, ὁ υἱὸς τῆς Πασιφάης καὶ τοῦ Μίνωος, βασιλέως τῆς Κρήτης· ὡσαύ|τως δὲ καὶ αὐτὸς Μίνωος ἐτελεύτησεν καὶ ἐκέλευσε μέλλων τελευτᾶν βασιλεῦσαι τῆς Κρήτης τὸν Μινώταυρον. καὶ μετὰ τὴν τούτου τελευτὴν τοῦ Μίνωος ἐβασίλευσε τῆς Κρήτης ὁ Μινώταυρος, ὁ Πασιφάης υἱὸς καὶ Ταύρου τοῦ νοταρίου αὐτῆς. καὶ ὕβριν λογιζόμενοι οἱ συγκλητικοὶ τῆς Κρήτης τὸ βασιλευθῆναι ὑπὸ τοῦ Μινωταύρου, ὡς μοιχογεννήτου, συσκευάζονται αὐτῷ καὶ προτρέπονται τὸν Θησέα, ὡς γενναῖον, τὸν υἱὸν τοῦ Αἰγέως,

*27 δὲ τοῦ γάμου Δαίδαλος ἐγένετο. ὁ δὲ Μίνως τὴν Πασιφάην ἀποκλείσας ταύτην ἀνεῖλεν, καὶ ὁ Ἴκαρος κατὰ τὴν φυγὴν ἐπνίγη, καὶ τὸν Δαίδαλον ἐφόνευσεν. μετὰ δὲ θάνατον βασιλεῦσαι τῶν Κρητῶν βουλομένου τοῦ
*30 Μινωταύρου, ἀναξιοπαθοῦντες οἱ Κρῆτες ὡς μοιχογέννητον οὐκ ἐδέξαντο, ἀλλὰ προτρέπονται Θησέα ὡς γενναῖον τὸν υἱὸν Αἰγέως εἰς τὸ

---

cap. 17 Pseudo-Sym. Cedr. 214,16–20 **cap. 18** Pseudo-Sym. Cedr. 214,21–215,15 Suda ε 23 Αἰγαῖον πέλαγος Ioann. Ant. fragm. (1), 16 (FHG 4,539)

---

cap. 17 O SlSophMify **cap. 18** O EV 159,13–28 SlMify

53 τῷ ante κουβουκλείῳ add. Chilm. **60** Ἀνταίωνι ci. Kamb.: Ἀντέωνι O: Ἀνταίῳ Cedr. 214,18

βασιλέως τῆς Θεσσαλίας, εἰς τὸ πολεμῆσαι αὐτῷ, συνταξάμενοι προδίδειν τὸν Μινώταυρον καὶ τὴν χώραν πᾶσαν καὶ διδόναι αὐτῷ καὶ τὴν ἀδελφὴν αὐτοῦ εἰς γυναῖκα, τὴν Ἀριάδνην, τὴν ἐκ Πασιφάης καὶ τοῦ Μίνωος βασιλέως· εἶχε γὰρ ἀπὸ τῆς Πασιφάης καὶ τοῦ Μίνωος τὸν Ἀνδρόγηον καὶ τὴν Ἀριάδνην. καὶ ἦλθε κατ' αὐτοῦ ὁ Θησεὺς εἰς τὴν Κρήτην ἐξαίφνης, καὶ πάντες ἐάσαντες τὸν Μινώταυρον οἱ συγκλητικοὶ καὶ ὁ στρατὸς ἔδοξαν φεύγειν τὴν πόλιν Γόρτυναν. καὶ γνοὺς ὁ Μινώταυρος τὴν προδοσίαν ἔφυγε καὶ αὐτὸς εἰς τὴν Λαβύρινθον χώραν· καὶ ἀνελθὼν ἐν ὄρει εἰσῆλθεν εἰς σπήλαιον κρυπτόμενος. καὶ καταδιώξας αὐτὸν ὁ Θησεὺς ἔμαθεν ὑπό τινος, ποῦ κέκρυπται· ὅντινα ἐκβαλὼν ἐφόνευσεν εὐθέως. καὶ εἰσελθὼν ἐν τῇ πόλει Γορτύνῃ ἐθριάμβευσε τὴν κατὰ τοῦ Μινωταύρου νίκην· καὶ εὐφημεῖτο ἀπὸ τῶν συγκλητικῶν καὶ ἀπὸ πάσης τῆς χώρας. καὶ ᾔτησεν αὐτοὺς ἀπελθεῖν πρὸς τὸν Αἰγέα, τὸν αὐτοῦ πατέρα, ἵνα καὶ πρὸς αὐτὸν θριαμβεύσῃ τὴν νίκην. πρὸ τοῦ δὲ αὐτὸν καταπλεῦσαι πρὸς τὸν πατέρα αὐτοῦ ἀπελθών τις ναύτης ἀνήγγειλε τῷ βασιλεῖ | Αἰγεῖ, τῷ πατρὶ τοῦ Θησέως, ὅτι ἐξέφυγεν ἐκ τῆς πόλεως ὁ Μινώταυρος· καὶ ὑπέλαβεν, ὅτι ἄλην αὐτῷ ἐποίησαν οἱ Κρῆτες· ἐξέθεντο γὰρ περὶ αὐτῶν· 'Κρῆτες ἀεὶ ψεῦσται·' καὶ ἔρριψεν ἑαυτὸν εἰς τὴν θάλασσαν καὶ ἀπώλετο. ἐλθὼν οὖν ὁ Θησεὺς εὗρεν αὐτὸν τελευτήσαντα· καὶ πεισθεὶς τῇ ἰδίᾳ συγκλήτῳ περιεφρόνησεν τῆς βασιλείας τῆς Κρήτης καὶ τῆς Ἀριάδνης, βασιλεύσαντος τοῦ ἰδίου πατρὸς τῆς Θεσσαλίας, καὶ ἠγάγετο γυναῖκα τὴν Ἰλίαν τὴν λεγομένην Φαίδραν. ἡ δὲ Ἀριάδνη εἰσελθοῦσα ἐν τῷ ἱερῷ τοῦ Διὸς ἔμεινεν ἱέρεια παρθένος, ἕως οὗ ἐκεῖ ἐτελεύτησεν.

πολεμῆσαι αὐτῷ. ὁ δὲ Μινώταυρος τοῦτο γνοὺς ἔφυγεν εἰς τὴν Λαβύρινθον χώραν καὶ ἀνελθὼν ἐν ὄρει ἔφυγεν ἐν σπηλαίῳ. ὅντινα ἐκβαλὼν ὁ Θησεὺς ἀνεῖλεν καὶ εἰσῆλθεν ἐν τῇ πόλει Γορτύνῃ θριαμβεύων τὴν νίκην ὁ Θησεύς. καὶ ἐβούλετο καὶ εἰς τὸν ἑαυτοῦ πατέρα ἐλθεῖν καὶ θριαμβεῦσαι τὴν νίκην. μαθὼν δὲ ὁ πατὴρ αὐτοῦ, ὅτι ἐξέφυγεν ὁ Μινώταυρος ἐκ τῆς πόλεως, ὑπολαβὼν ὅτι ἄλην αὐτῷ ἐποίησαν οἱ Κρῆτες ἔρριψεν ἑαυτὸν εἰς θάλασσαν ὁ Αἰγεὺς καὶ ἀπώλετο. ὁ δὲ Θησεὺς τοῦτο μαθὼν κατεφρόνησε τῆς βασιλείας τῶν Κρητῶν καὶ βασιλεύσας ἀντὶ τοῦ ἰδίου πατρὸς τῆς Θεσσαλίας ἠγάγετο γυναῖκα τὴν Ἡλίαν γυναῖκα τὴν λεγομένην Φαίδραν. ἡ δὲ Ἀριάδνη ἐλθοῦσα ἐν τῷ ἱερῷ τοῦ Διὸς καὶ ἱέρεια γενομένη ἐκεῖσε τελευτᾷ.

---

80 Γορτύναν O: corr. Dind. **85** ἐφημεῖτο O: corr. Dind. **88** Αἰγεί O: corr. Chilm. **90** ἄλην Chilm.: ἄλλην O: ἀπάτην e δόλῳ in app. crit. ci. Dind. οἱ σοφοί post αὐτῶν add. Sl **91** ἀειψεῦσται O: distinx. et corr. Chilm. **95** Ἰλίαν OSl: ἰδίαν in app. crit. ci. Dind. Φαιδράν O: corr. Chilm. **1** ἔμεινεν O: ἔμενεν Dind.

19 Ἐν αὐτοῖς δὲ τοῖς χρόνοις ἐθρυλεῖτο ἐν τῇ Θεσσαλίᾳ ὁ ψεύστης πόθος τῆς Φαίδρας ὁ πρὸς Ἱππόλυτον, τὸν πρόγονον αὐτῆς, υἱὸν δὲ Θησέως ἐκ παλλακῆς· περὶ ἧς ὁ σοφώτατος Εὐριπίδης μετὰ ταῦτα συνεγράψατο δρᾶμα ποιητικῶς. μετὰ οὖν νβʹ ἔτη τοῦ τελευτῆσαι τὴν Πασιφάην ἔστι τὰ κατὰ τὴν Φαίδραν, καθὼς ὁ σοφώτατος Δομνῖνος ὁ χρονογράφος ὑπεμνημάτισεν. τῇ δὲ θέᾳ ἦν ἡ Φαίδρα τελεία, εὔστολος, ῥουσία, εὔρις, μακρόψις, σώφρων. ὁ δὲ Ἱππόλυτος τῇ θέᾳ ἦν τέλειος, εὐσθενής, μελάγχροος, κονδόθριξ, ὑπόσιμος, βραχυτράχηλος, πλατόψις, φαγᾶς ὀδόντας ἔχων μεγάλους, εὐρύστομος, σπανὸς τὸ γένειον, κυνηγέτης θρασύς, σώφρων δὲ καὶ ἥσυχος. ὁ δὲ Θησεὺς βασιλεὺς ἀκούσας τὰ θρυλούμενα ἐν τῇ πόλει περὶ τῆς αὐτοῦ γυναικὸς Ἰλίας Φαίδρας, ἐλυπεῖτο πρὸς αὐτήν· καὶ ἀγανακτήσας | κατὰ τοῦ ἰδίου υἱοῦ Ἱππολύτου οὐκ ἔδειξεν αὐτοῖς· λαβὼν δὲ ταῦρον λευκὸν ἔδωκεν αὐτὸν θυσίαν τῷ Ποσειδῶνι, καταρώμενος τὸν υἱὸν αὐτοῦ Ἱππόλυτον καὶ αἰτούμενος κακῶς αὐτὸν ἀπολέσθαι. καὶ συνέβη μετὰ μῆνας τρεῖς ἐν τῷ ἐξελθεῖν τὸν Ἱππόλυτον εἰς θήραν ἔφιππον καὶ διῶξαι σύαγρον, τοῦ ἵππου αὐτοῦ προσκόψαντος ἐξεσελλίσθη καὶ ἔπεσε χαμαὶ κατέχων τῇ ἀριστερᾷ χειρὶ τὸν χαλινὸν τοῦ ἵππου, καὶ εἰλιγέντος τοῦ λωρίου ἐν τῇ χειρὶ αὐτοῦ ἐσύρη ὑπὸ τοῦ ἵππου· πληγὴν δὲ λαβὼν ἐν τῇ αὐτοῦ κεφαλῇ εἰσηνέχθη ὑπὸ τῶν δούλων εἰς τὴν πόλιν ἐν τῷ παλατίῳ· καὶ τῇ ἕκτῃ ἡμέρᾳ ἐκ τῆς πληγῆς τῆς αὐτοῦ κεφαλῆς τελευτᾷ· ἦν δὲ ἐτῶν κβʹ. ὁ δὲ Θησεὺς βασιλεὺς πενθῶν

3–65,37 EV 159,29–160,9 hunc habent textum:

Ἐν δὲ τοῖς αὐτοῖς χρόνοις ἐθρυλεῖτο ὁ ψευδὴς πόθος τῆς Φαίδρας ἐν τῇ Θεσσαλίᾳ ὁ πρὸς Ἱππόλυτον, τὸν πρόγονον αὐτῆς, υἱὸν δὲ Θησέως ἐκ παλλακῆς. ὁ δὲ Θησεὺς ἀκούσας τὰ θρυλούμενα ἐν τῇ πόλει περὶ τῆς αὐτοῦ γυναικὸς Φαίδρας ἐλυπεῖτο πρὸς αὐτήν. καὶ ἀγανακτήσας κατὰ τοῦ ἰδίου υἱοῦ Ἱππολύτου οὐκ ἔδειξεν αὐτοῖς, λαβὼν δὲ ταῦρον λευκὸν ἔθυσε τῷ Ποσειδῶνι, καταρώμενος τὸν Ἱππόλυτον. ὃς ἐν κυνηγίᾳ ἀπέθανεν ὑπὸ τοῦ ἵππου· ἦν δὲ ἐνιαυτῶν κβʹ. ὁ δὲ Θησεὺς πενθῶν αὐτὸν ἐξεῖπε

---

cap. 19 Pseudo-Sym. Cedr. 215,15–23 FGrH 93, F 6

---

cap. 19 O EV 159,29–160,9 Sl

2 ἐθρυλλεῖτο O: in Corr. corr. Dind. **5** νβʹ O: μβʹ Sl **7** ῥουσία, εὔρις post εὔστολος add. Sl **8** μακρόψις O: μάκροψις in Add. Dind. τῇ θέᾳ ἦν τέλειος O: τῇ ἡλικίᾳ ἦν μέσος Sl **9** βραχυτράχηλος post ὑπόσιμος add. Sl φαγᾶς post πλατόψις add. Sl **10** εὐρύστομος post μεγάλους add. Sl κυνηγετής O: corr. Chilm., post quod θρασύς add. Sl **11** θρυλλούμενα O: correximus **12** Ἰλίας O: ἰδίας in app. crit. ci. Dind. **17** ἐφ' ἵππον O: e Cedr. 215,17 (nominat.) corr. Dind. **19** εἰληγέντος O, quod in εἰληγέντος corr. Chilm., in εἰλιγέντος Dind. **20** μεγάλην post λαβὼν add. Sl σὺν αὐτῷ κουφισάντων ante δούλων add. Sl

αὐτὸν ἐξεῖπε τῇ Φαίδρᾳ τὴν ἑαυτοῦ λύπην ὀνειδίζων αὐτήν, εἰρηκὼς αὐτῇ καὶ τὰ θρυλούμενα ἐν τῇ πόλει καὶ τῇ χώρᾳ ἕνεκεν τοῦ Ἱππολύτου καὶ αὐτῆς. ἡ δὲ Φαίδρα ἀκούσασα ταῦτα ἐξωμόσατο αὐτῷ μὴ εἰδέναι τοιοῦτον, ἀλλὰ καὶ ἀποκειμένην αὐτῷ καὶ μάτην τὴν λοιδορίαν ταύτην τοὺς τῆς πόλεως φημίσαι ὑπονοήσαντας. ὁ δὲ Θησεὺς μὴ πεισθεὶς αὐτῇ, αἰσχυνόμενος δὲ καὶ τὴν σύγκλητον αὐτοῦ, ἐποίησεν αὐτὴν ἀπὸ ὄψεως κελεύσας μηκέτι αὐτῷ ὁρᾶσθαι, λυπούμενος δὲ καὶ διὰ τὸν θάνατον τοῦ ἰδίου αὐτοῦ υἱοῦ· ἐφίλει γὰρ αὐτόν. ἡ δὲ Φαίδρα, ὡς πάνυ σώφρων, θλιβομένη δὲ καὶ διὰ τὴν ψευδῆ κατηγορίαν τῶν τῆς πόλεως καὶ τῆς χώρας καὶ τοῦ ἀνδρὸς τὸν ἀποδιωγμὸν αἰσχυνομένη, ἑαυτῇ ἀπεχρήσατο, καὶ τελευτᾷ οὖσα ἐτῶν λθʹ, καθὼς | Κεφαλίων ὁ σοφώτατος συνεγράψατο ταῦτα, λέγων, ὅτι μάτην περὶ τῆς σώφρονος Φαίδρας τὸν κατὰ Ἱππόλυτον πόθον ἐμυθολόγησαν, ποιητικῶς περὶ αὐτῆς πλασάμενοι.

20 Ἐν αὐτοῖς δὲ τοῖς χρόνοις ἐβασίλευσεν τῶν Λακεδαιμονίων πρῶτος Εὐρυσθεὺς ἔτη μβʹ, καὶ ἄλλοι βασιλεῖς μετ᾽ αὐτὸν ηʹ, ὁμοῦ ἐβασίλευσαν ἔτη σμϛʹ. καὶ ὁ Ἀλκαμένης ἔτη λζʹ. καὶ κατέσχεν ἡ βασιλεία Λακεδαιμονίων τὰ πάντα ἔτη τκεʹ, ὡς Ἀφρικανὸς ὁ σοφώτατος συνεγράψατο.

Μετὰ δὲ Ἠλεὶ τὸν προφήτην τῶν Ἰουδαίων πρῶτος ἐβασίλευσεν τῶν

τῇ Φαίδρᾳ τὴν ἑαυτοῦ λύπην, ὀνειδίζων αὐτήν, εἰρηκὼς αὐτῇ καὶ τὰ θρυλούμενα ἐν τῇ πόλει καὶ τῇ χώρᾳ ἕνεκεν Ἱππολύτου. ἡ δὲ Φαίδρα ἐξωμόσατο μὴ συνειδέναι τοιοῦτόν τι, ἀλλὰ καὶ ἀποδιακειμένην αὐτῷ. ὁ δὲ Θησεὺς μὴ πεισθεὶς αὐτῇ, αἰσχυνόμενος δὲ καὶ θλιβόμενος ἐποίησεν αὐτὴν ἀπὸ ὄψεως. ἡ δὲ Φαίδρα διὰ ταῦτα ἑαυτὴν διεχρήσατο, καὶ μάτην τὴν σώφρονα Φαίδραν ἐλοιδόρησαν.

---

cap. 20 Pseudo-Sym. Cedr. 215,23–216,8 Leo Gramm. 30,8 Euseb., Chron. 109 Praep. ev. X, 14,3 sq Sync. 209,2. 205,24. 206,1 Cramer, Anecd. Paris. 2,228,18.19.23 Chron. synt. 88,16; 98,44; 94,3; 88,30 Iul. Afric., fragm. 35, II p. 285,2 Routh. Chron. pasch. 155,10.18–19 Niceph., Chron. 86,24–25 Anon. Matr. 18,7 Georg. Mon. 159,17; 166,6 Leo Gramm. 29,16; 30,15 Iul. Poll. 102,19; 104,6–7; 102,11–12

---

cap. 20 O SlSoph

23 Φαιδρᾷ O: corr. Chilm. **24** θρυλλούμενα O: in Corr. corr. Dind. **25** Φαιδρὰ O: corr. Dind. **35** αὐτῆς O: τῆς αὐτῆς fort. recte Chilm. **38** Ἐρυσθεὺς OSl: e Cedr. 215,23 corr. Dind. ηʹ Ocf. Sl: ζʹ ci. praeced. Schurzfleisch, Not. bibl. Vin. p. 22 Dind. **39** Ἀλκαμένης ex Eusebio praeced. Chilm. ci. Gelzer: Ἄλκμαινος O: Ἀλκεμέων Sl

Ἰουδαίων Σαούλ, ὁ τοῦ Κίς, ἐκ φυλῆς Βενιαμίν, ἔτη κʹ, ἐν Γαβαὼν τῇ πόλει. τῶν δὲ Κορινθίων μετὰ τοὺς Λακεδαιμονίους ἐβασίλευσε τότε Ἀλήτης ἔτη λεʹ καὶ ἄλλοι βασιλεῖς ιαʹ ἔτη σοζʹ. καὶ ὕστερον ἐβασίλευσεν ⟨Αὐτομέδων⟩ ἔτος αʹ. κατέσχεν δὲ ἡ βασιλεία Κορινθίων τὰ πάντα ἔτη τιγʹ.

Ἐν τοῖς χρόνοις τοῦ Σαοὺλ ἐπενόησαν πρῶτον ἀγῶνα οἱ Πισαῖοι Ὀλυμπίων, τότε τὴν ἑορτὴν ἐπιτελέσαντες τὴν κοσμικὴν τῷ Διὶ Ὀλυμπίῳ, περὶ ὧν ὁ σοφώτατος Ἀφρικανὸς ἐχρονογράφησεν.

Ἐν αὐτῷ δὲ τῷ καιρῷ ἐγένετο ἱερεὺς τῶν Ἰουδαίων Σαμουὴλ ὁ προφήτης· καὶ προεβάλετο κατὰ κέλευσιν θεοῦ βασιλέα τὸν Δαβὶδ τοῦ Ἰουδαϊκοῦ ἔθνους, τὸν υἱὸν τοῦ Ἰεσσαί.

---

42 κʹ O: μʹ Sl **44** Ἀλήτης, quod iam coniecerat Chilm., Sl: Ἀλέτης O **45** Αὐτομέδων e Sl addidi: Αὐτομένης recte ci. Chilm.: ἐβασίλευσαν πρυτάνεις, ἕκαστος ci. Schurzfleisch, l. c., p. 222: om. O: lac. not. Dind. **47** Πισσαῖοι O: corr. Dind. **48** κοσμικὴν O: Ῥωμαϊκὴν Sl **51** προεβάλλετο O: corr. Dind.

ΛΟΓΟΣ ΠΕΜΠΤΟΣ

ΧΡΟΝΩΝ ΤΡΩΙΚΩΝ

1 Ἐν δὲ τοῖς χρόνοις τοῦ Δαβὶδ ἐβασίλευσεν τοῦ Ἰλίου, ἤτοι τῆς Φρυγῶν χώρας, Πρίαμος, υἱὸς Λαομέδοντος. ἐν δὲ τῇ αὐτοῦ βασιλείᾳ τότε καὶ τὸ Ἴλιον καὶ τὸ Δάρδανον καὶ ἡ Τροία καὶ πᾶσα ἡ χώρα τῆς Φρυγίας πορθεῖται ὑπὸ τῶν Ἀχαιῶν· ἐν οἷς ἱστορεῖται Ἀγαμέμνων *καὶ Ἀχιλλεὺς* καὶ Μενέλαος καὶ οἱ λοιποὶ σὺν τῷ Νεοπτολέμῳ Πύρρῳ, ὅσοι ἐπεστράτευσαν κατὰ τοῦ Ἰλίου διὰ τὴν ὑπὸ Πάριδος τοῦ καὶ Ἀλεξάνδρου κλοπὴν τῆς Ἑλένης· ἐτρώθη γὰρ εἰς αὐτήν. ἡ γὰρ Ἑλένη ἦν τελεία, εὔστολος, εὔμασθος, λευκὴ ὡσεὶ χιών, εὔοφρυς, εὔρινος, εὐχαράκτηρος, οὐλόθριξ, ὑπόξανθος, μεγάλους ἔχουσα ὀφθαλμούς, εὔχαρις, καλλίφωνος, φοβερὸν θέαμα εἰς γυναῖκας· ἦν δὲ ἐνιαυτῶν κϛʹ. ἡ δὲ ἀρχὴ τῶν κακῶν τοῦ ἀπολέσθαι τὴν Τροίαν καὶ πᾶσαν τὴν Φρυγῶν χώραν καὶ τὰ βασίλεια αὐτῆς εὑρέθη ἡ πρόφασις αὕτη. |

2 Τοῦ Πάριδος γεννηθέντος ὑπὸ τῆς Ἑκάβης Πρίαμος, ὁ τούτου πατήρ, ἀπελθὼν ἐν τῷ μαντείῳ τοῦ Φοίβου ἐπυνθάνετο περὶ τοῦ τεχθέντος αὐτῷ υἱοῦ. καὶ ἐδόθη αὐτῷ ὁ χρησμὸς οὗτος· 'ἐτέχθη σοι υἱὸς Πάρις, παῖς δύσπαρις, τριακοντούτης γενόμενος ὀλέσει τὰ βασίλεια Φρυγῶν.' καὶ ταῦτα ἀκούσας ὁ Πρίαμος εὐθέως μετωνόμασεν αὐτὸν Ἀλέξανδρον, καὶ ἔπεμψεν αὐτὸν ἐν ἀγρῷ ὀνόματι Ἀμάνδρᾳ, γαλακτοτροφηθῆναι παρὰ γεηπόνῳ τινί, ἄχρις οὗ διέλθῃ τὰ τριάκοντα ἔτη, ἅπερ ὁ χρησμὸς εἶπεν, ἐάσας τὸν αὐτὸν Ἀλέξανδρον τὸν καὶ Πάριδα Πρίαμος, ὁ αὐτοῦ

---

cap. 1 Cramer, Anecd. Paris. 2,197,8–14   Pseudo-Sym. Cedr. 216,10–13. 217,20 sq.
cap. 2 Cramer, Anecd. Paris. 2,197,14–198,31   Ioann. Ant. 2,23 sq.   Pseudo-Sym. Cedr. 216,14–217,16   Suda π 652 Πάριον   Tzetz., Alleg. in Il. 1,233–246. 334–343

---

cap. 1 O SlSoph   **cap. 2** O Sl

5 κλεινὴ ᾠδαῖς ante Τροία add. Sl   χώραρ O: corr. Chilm.   **6–7** καὶ Ἀχιλλεὺς Sl (post Μενέλαος Soph): om. O   **8** Πάρυδος O: corr. Chilm.   **10** νεανικὴ τὴν ἡλικίαν aut sim. post χιὼν add. Sl   **11** καὶ ὑγροὺς post μεγάλους add. Sl   εὔχαρις Kamb.: εὔχαρης O: εὐχαρὴς coll. 106,1 ci. Chilm.   **15** ὑπὸ O: ἐκ Cramer, Anecd. Paris. 2,197,15   **16** Φοίβου O: Ἀπόλλωνος Sl Cramer, l. c. 197,16   **17** σοι O: τοι Cramer, l. c. 197,17   **20** Ἀμάνδρᾳ O: Ἀμάνδρῳ Cramer, l. c. 197,20 Suda 4,57,2 (nomin.): Μάνδρᾳ Sl Pseudo-Sym.: Μανδρῷ Cedr. 216,17

πατήρ, ἐν τῷ ἀγρῷ· ποιήσας δὲ τεῖχος ἐν τῷ αὐτῷ ἀγρῷ μέγα ἐκάλεσεν αὐτὸ πόλιν τὸ Πάριον. καὶ ἔμεινεν ἐκεῖ ὁ Πάρις ἀνατρεφόμενος καὶ ἐν αὐτῷ διάγων καὶ ἀναγινώσκων· ὅστις ἐλλόγιμος καὶ εὐπαίδευτος ἐγένετο, καὶ ἐξέθετο λόγον ἐγκωμιαστικὸν εἰς τὴν Ἀφροδίτην, λέγων μείζονα αὐτῆς θεὰν μὴ εἶναι μήτε τὴν Ἥραν μήτε τὴν Ἀθηνᾶν. τὴν γὰρ Ἀφροδίτην τὴν ἐπιθυμίαν εἶπεν εἶναι· ἐκ τῆς ἐπιθυμίας οὖν πάντα τίκτεσθαι εἶπεν ἐν τῇ ἑαυτοῦ ἐκθέσει. διὰ τοῦτο ἱστοροῦσιν, ὅτι ὁ Πάρις ἔκρινε μεταξὺ Παλλάδος καὶ Ἥρας καὶ Ἀφροδίτης καὶ τῇ Ἀφροδίτῃ ἔδωκε τὸ μῆλον, ὅ ἐστι τὴν νίκην, εἰπών, ὅτι ἡ ἐπιθυμία, ὅ ἐστιν ἡ Ἀφροδίτη, πάντα τίκτει καὶ τέκνα καὶ σοφίαν καὶ σωφροσύνην καὶ τέ|χνας καὶ τὰ ἄλλα πάντα ἐν λογικοῖς καὶ ἀλόγοις· μεῖζον δὲ αὐτῆς καὶ βέλτιον μὴ εἶναι. ἐξέθετο δὲ καὶ ὕμνον εἰς αὐτὴν τὸν λεγόμενον κεστὸν ὁ αὐτὸς Πάρις. μετὰ δὲ τὸ διελθεῖν *αὐτὸν* τὸ λβʹ ἔτος λογισάμενος ὁ Πρίαμος, ὅτι παρῆλθεν ὁ χρόνος τοῦ δοθέντος χρησμοῦ περὶ τοῦ Πάριδος τῶν λʹ ἐνιαυτῶν, πέμψας ἤγαγεν ἀπὸ τοῦ ἀγροῦ τὸν αὐτὸν Ἀλέξανδρον τὸν καὶ Πάριδα μετὰ πάσης τιμῆς· ἐφίλει γὰρ αὐτόν. καὶ ἐξῆλθεν ὁ αὐτὸς Πρίαμος εἰς ἀπάντησιν αὐτοῦ καὶ οἱ συγκλητικοὶ αὐτοῦ μετ᾽ αὐτοῦ καὶ οἱ ἀδελφοὶ αὐτοῦ πάντες καὶ πάντες οἱ τῆς πόλεως. καὶ εἰσῆλθεν ἐν τῇ Τροίᾳ ὁ αὐτὸς Πάρις τῷ λγʹ αὐτοῦ ἔτει μηνὶ ξανθικῷ τῷ καὶ ἀπριλλίῳ *κβʹ*. καὶ ἑωρακὼς αὐτὸν ὁ Πρίαμος οὕτως εὐπρεπῆ καὶ τῇ θέᾳ καὶ τῷ σθένει καὶ τῇ διαλέκτῳ ἐκέλευσεν αὐτῷ λαβεῖν δῶρα καὶ ἀπελθεῖν θυσιάσαι ἐν Ἑλλάδι Δαφναίῳ Ἀπόλλωνι, λέγων, ὅτι· ʽἐλέησόν μου τὸ γῆρας καὶ παρένεγκαι τὰ κακά. ἰδοὺ γὰρ παρῆλθεν ὁ χρόνος τοῦ χρησμοῦ.᾽ καὶ ποιήσας τῷ αὐτῷ Πάριδι πρὸς πάντας τοὺς βασιλεῖς, ἤτοι τοπάρχας, τῆς Εὐρώπης χώρας γράμματα ὁ Πρίαμος βασιλεύς, ὥστε δέξασθαι τὸν αὐτοῦ υἱὸν Πάριδα τὸν καὶ Ἀλέξανδρον ἀπιόντα εἰς εὐχὴν θυσιάσαι τῷ Ἀπόλλωνι, ἀπέλυσε τὸν αὐτὸν Πάριδα, πέμψας καὶ τοῖς βασιλεῦσι δι᾽ αὐτοῦ δῶρα. καὶ ἐξῆλθε τῷ δαισίῳ τῷ καὶ ἰουνίῳ μηνὶ ιηʹ μετὰ νʹ καὶ ζʹ ἡμέρας τῆς ἐν τῇ Τροίᾳ παρουσίας αὐτοῦ, καὶ ἀποπλεύσας μετὰ πολλῶν δώρων βασιλικῶν, ἔχων μεθ᾽ ἑαυτοῦ ἄνδρας Φρύγας νεανίσκους ρʹ. καὶ κατήντησεν ἐν τῇ πόλει | τῇ λεγομένῃ Σπάρτῳ τῆς Ἑλλάδος, τῇ βασιλευομένῃ ἤτοι τοπαρχουμένῃ, ὑπὸ Μενελάου, υἱοῦ Πλεισθένους· ὅστις Μενέλαος ἀνετράφη εἰς τὰ βασίλεια τοῦ Ἀτρέως, βασιλέως τῶν Ἀργείων, ἅμα Ἀγαμέμνονι, υἱῷ αὐτοῦ· κἀκεῖθεν ἐλέγοντο οἱ δύο Ἀτρεῖδαι. ὁ δὲ Μενέλαος ἕτοιμος ἦν ἀποπλέειν εὐθέως ἐν τῇ Κρήτῃ ἅμα τοῖς συγγενεῦσιν αὐτοῦ, ὀφείλων

29 Παλλάδος O Cramer, l. c. 197,29: Ἀθηνᾶς Sl **33** μείζων – βελτίων O: corr. Dind. **34** κέστον O: corr. Chilm. **35** αὐτὸν Sl Cramer, Anecd. Paris. 2,198,3: om. O **41** κβʹ Sl Tzetz. **44** ἐλέησόν ex Sl Cramer, l. c., 198,10 correxi: ἠλέησέν O παρένεγκαι ex Sl Cramer, l. c., 198,10 correxi: παρήνεγκε O **50** ἰουνίῳ O: ὀκτωβρίῳ Sl ιηʹ O: ιʹ Sl **53** Σπάρτῳ O: Σπάρτῃ Cramer, l. c., 198,17 **57** εὐθέως O: om. Sl Cramer, l. c. συγγενεῦσιν O: συγγενέσεσι (sic) Cramer, l. c., 198,21: om. O

θυσιάσαι τῷ *Ἀστερίῳ* Διὶ καὶ τῇ Εὐρώπῃ ἐν τῇ Γορτύνῃ, πόλει τῆς Κρήτης, ὅτε ἦλθεν ὁ Πάρις ἐν τῇ Σπάρτῳ πόλει πρὸς αὐτόν. ἔθος γὰρ εἶχεν ὁ Μενέλαος ποιεῖν ἑορτὰς καὶ θυσίας ἐν τῷ αὐτῷ χρόνῳ κατ᾽ ἔτος εἰς μνήμην τῆς Εὐρώπης, ὡς ἐκ γένους αὐτῆς. δεξάμενος δὲ τὸν Ἀλέξανδρον τὸν καὶ Πάριδα καὶ γράμματα τοῦ βασιλέως Πριάμου τῆς Φρυγίας καὶ Ἀσίας καὶ τὰ βασιλικὰ δῶρα τὰ παρ᾽ αὐτοῦ δοθέντα, περιεπτύξατο τὸν Πάριδα Ἀλέξανδρον καὶ εὐμενῶς δεξάμενος αὐτόν, ὡς ἴδιον υἱόν, ἐν πάσῃ τιμῇ ἀφώρισεν αὐτῷ ἐν τῷ ἰδίῳ παλατίῳ δίαιταν καὶ παντοῖα ἀναλώματα καὶ τοῖς αὐτοῦ καὶ πᾶσαν θεραπείαν, εἰρηκὼς αὐτῷ διατρῖψαι ἐν τῇ αὐτῇ πόλει ὅσας ἐὰν βούληται ἡμέρας, αἰτῶν αὐτὸν μείναντα ἀνεθῆναι διὰ τὴν τοῦ πλοὸς ἀθυμίαν καὶ εἶθ᾽ οὕτως ἀπελθεῖν πληρῶσαι τὸ τάγμα τῆς θυσίας εἰς τὸ ἱερὸν τοῦ Ἀπόλλωνος. καὶ εὐθέως ὁ Μενέλαος καταστήσας αὐτὸν ἐν πολλῇ θεραπείᾳ ἀπέπλευσεν ἐπὶ τὴν Κρήτην, ἐάσας αὐτὸν εἰς τὸ ἴδιον παλάτιον.

3 Ἐν τῷ δὲ διάγειν τὸν Μενέλαον ἐπὶ τὴν Κρήτην θυσιάζοντα Διὶ Ἀστερίῳ καὶ τῇ Εὐρώπῃ ἐν τῇ Γορτύνῃ πόλει συνέβη τὴν | Ἑλένην κατελθεῖν ἐν τῷ παραδείσῳ τοῦ παλατίου αὐτῆς εἰς τὸ ἑωρισθῆναι μετὰ τῆς Αἴθρας τῆς συγγενίδος τοῦ Μενελάου ἐκ Πέλοπος καὶ τῆς Κλυμένης ἐκ γένους τῆς Εὐρώπης. ὁ δὲ Πάρις παρακύψας εἰς τὸν παράδεισον καὶ προσεσχηκὼς τῷ κάλλει τῆς Ἑλένης καὶ τὴν νεότητα, βληθεὶς ἔρωτι εἰς αὐτὴν καὶ διὰ τῆς Αἴθρας τῆς συγγενίδος Μενελάου τῆς Πελοπίδος καὶ τῆς Κλυμένης ἐκ γένους τῆς Εὐρώπης ὑπονοθεύσας τὴν Ἑλένην, ἔλαβεν αὐτὴν καὶ ἔφυγεν διὰ τῶν εἶχεν μεθ᾽ ἑαυτοῦ πλοίων ἐκ τῆς Τροίης μετὰ χρημάτων λιτρῶν τριακοσίων καὶ κόσμου πολλοῦ πολυτίμου καὶ ἀργύρου ἅμα τῆς Αἴθρας τῆς ἐκ γένους τοῦ Πέλοπος καὶ τῆς Κλυμένης τῆς ἐκ γένους Εὐρώπης καὶ ε′ δουλίδων κουβικουλαρίων αὐτῆς. καὶ ἀντεπέρασεν εἰς τὴν Σιδῶνα, κἀκεῖθεν πρὸς τὸν Πρωτέα, βασιλέα τῆς Αἰγύπτου, μηκέτι ἀπελθὼν εἰς τὸ ἱερὸν τοῦ Ἀπόλλωνος καὶ ποιήσας τὴν θυσίαν ἐν Ἑλλάδι. μεμαθηκότες δὲ οἱ φυλάττοντες τὸ παλάτιον Μενελάου στρατιῶ-

---

cap. 3 Cramer, Anecd. Paris. 2,198,32–199,13   Ioann. Ant. 2,23   Pseudo-Sym. Cedr. 217,16–19.21–218,7   Tzetz., Alleg. in Il. 1,366–367   Dict. 1,3

---

cap. 3 O Sl

58 Ἀστερίῳ Sl Cramer, l. c., 198,22   Διὶ O alii: Διονυσίῳ Sl (sicut et infra)   **70** αὐτὸν O: τὸν Πάριδα Sl Cramer, l. c., 198,30   **74** ἑωρισθῆναι O: μετεωρίας ἕνεκεν Cramer, l. c., 199,1   **75** Κλυμένης scripsi hic et infra 7. 11. 21 sec. Sl Ioann. Ant.: Κλυταιμνήστρας O   **77** τὴν νεότητα O: τῇ νεότητι ci. Chilm.   **80** νυκτὸς post αὐτὴν add. Cramer, l. c., 199,4   διὰ τῶν O: δι᾽ ὧν Cramer, l. c., 199,4: id vel διὰ τῶν ὧν ci. Chilm.: διὰ τῶν O

ται τὴν τῆς Ἑλένης φυγήν, φοβούμενοι εὐθέως ἐξέπεμψαν στρατιώτας τρεῖς ἐκ τῆς πόλεως Σπάρτου τῆς Ἑλλάδος ἐν τῇ Γορτύνῃ πόλει τῆς Κρήτης ἀπαγγελοῦντας τῷ Μενελάῳ βασιλεῖ τὴν κλοπὴν τῆς Ἑλένης τὴν ὑπὸ Πάριδος, καὶ ὅτι μετ᾽ αὐτῆς ἔλαβε καὶ τὴν Αἴθραν τὴν συγγενίδα αὐτοῦ καὶ τὴν Κλυμένην. καὶ ἀπέμεινεν ἀκούσας ὁ Μενέλαος ὡς ἔξηχος· πολὺ γὰρ ἐλυπήθη διὰ τὴν Αἴθραν· ἦν γὰρ | ἔχουσα ὑπόληψιν παρ᾽ αὐτῷ σώφρονος πάνυ. καὶ εὐθέως καταπλεύσας ὑπέστρεψεν ἐν τῇ Ἑλλάδι ἐν πόλει Σπάρτῳ, πανταχοῦ πέμπων εἰς ἀναζήτησιν τῆς Ἑλένης καὶ τοῦ Πάριδος καὶ τῶν μετ᾽ αὐτῆς. καὶ οὐχ εὗρον.

4 Μετὰ δὲ χρόνον ἦλθεν ἐκ τῆς Αἰγύπτου ὁ Πάρις ἔχων τὴν Ἑλένην καὶ τὰ χρήματα καὶ τὸν πλοῦτον ὅλον τὸν αὐτῆς. ὁ δὲ Πρίαμος καὶ ἡ Ἑκάβη ἑωρακότες τὴν Ἑλένην μετὰ Πάριδος καὶ ὅτι τοιοῦτον εἶχε κάλλος θαυμάζοντες ἐπυνθάνοντο παρ᾽ αὐτῆς, τίς εἴη ἢ τίνων ἀπόγονος. ἡ δὲ Ἑλένη ἔφη· ''Ἀλεξάνδρου τοῦ καὶ Πάριδός εἰμι συγγενίς' καὶ μᾶλλον προσήκειν Πριάμῳ καὶ τῇ Ἑκάβῃ, καὶ οὐ τῷ Πλεισθένους υἱῷ Μενελάῳ· Δαναοῦ γὰρ ἔφη καὶ Ἀγήνορος τῶν Σιδονίων καὶ ἐκ γένους τοῦ Πριάμου καὶ αὐτὴν ὑπάρχειν ἐκ τοῦ γένους αὐτοῦ. ἐκ Πλησιόνης γὰρ τῆς Δαναοῦ θυγατρὸς ἐγεννήθη ὁ Ἄτλας καὶ ἡ Ἠλέκτρα, ἐξ ἧς ὁ Δάρδανος βασιλεύς, ἐξ οὗ ὁ Τρῷος καὶ οἱ τοῦ Ἰλίου βασιλεῖς. καὶ διὰ Φοίνικα, τὸν Ἀγήνορος υἱόν, οὕτινος ἐγένετο ἀπόγονος Δύμας βασιλεύς, ὁ Ἑκάβης πατήρ· ἐκ τοῦ γένους δὲ τοῦ Δύμα καὶ *ἡ ἐμὴ μήτηρ* ἡ Λήδα ἐλέγετο εἶναι. ταῦτα δὲ εἰποῦσα ἡ Ἑλένη τῷ Πριάμῳ καὶ τῇ Ἑκάβῃ ᾔτησεν αὐτοὺς ὁρκώσασα μὴ προδοθῆναι, καὶ λέγουσα μηδὲν τῶν Μενελάου εἰληφέναι, ἀλλὰ τὰ

---

cap. 4 Cramer, Anecd. Paris. 2,199,13–29 Ioann. Ant. 2,23 Pseudo-Sym. Cedr. 218,7–18 Dict. 1,8–10

---

cap. 4 O Sl

91 τὴν Κλυμένην in app. crit. ci. Dind.: cf. bratučjadu ego i Klumenò (quod Istrin accusat. intelexisse videtur) Sl: τῆς Κλυταιμνήστρας O **94** δι᾽ ὅλης τῆς θαλάσσης post πανταχοῦ add. Sl: om. O Cramer, l. c. **95** καὶ tert. O: οἵτινες πολλοὶ καταδραμόντες Cramer, l. c., 199,12–13: om. Sl ἀπάρας γὰρ ἦν Ἀλέξανδρος εἰς Αἴγυπτον post εὗρον add. Cramer, l. c., 199,13–14: om. OSl **3** Πάριδος O Cramer, l. c., 199,16: Ἀλεξάνδρου Sl **5** εἰμὶ OSl Cramer, l. c., 199,19: εἶναι Cedr. 218,10 confert Dind. συγγενής O: corr. Chilm. **5–6** προσήκειν O Cramer, l. c., 199,19: προσήκω vert. Sl **8** ἐκ τοῦ γένους αὐτοῦ O: om. Sl, brevius Cramer, l. c. Πλησιόνης, ut habet Cramer, l. c., 199,21 Dind.: Πλησιώνης O: utrumque falsum esse arguit Bentley, p. 78 Δανάου O: corr. Chilm. **10** Τρῷος O: Τρῷς Cramer, l. c., 199,23 ante καὶ διὰ Φοίνικα lac. statuit Jeffreys coll. Dict. 1,9,4 sq. (ubi repetitur etiam cum Hecuba materni generis affinitas) **11** Δύνας O cf. Cramer, l. c., 199,24: recte Δύμα Dict. 1,9,6 Pseudo-Sym. Cedr. 218,15: Λυδος Sl **12** Δύνα O ἡ ἐμὴ μήτηρ Sl Cramer, l. c., 199,25 cf. Cedr. 218,15: om. O ἐλέγετο cum Sl Cramer, l. c., 199,25 scripsi: ἔλεγεν O: perperam de loco salvando ci. Chilm.

ἴδια | μόνα ἔλεγεν ἔχειν. καὶ λοιπὸν ἡ Ἑκάβη περιλαβοῦσα αὐτὴν κατεφίλει καὶ πλείω πάντων αὐτῆς ἀντείχετο.

5 Γνόντες δὲ οἱ περὶ Ἀγαμέμνονα καὶ Μενέλαον τὴν τῆς Ἑλένης ἐπὶ τὴν Τροίην μετὰ Πάριδος παρουσίαν *πολλάκις* ἔπεμψαν πρέσβεις ἀποδοθῆναι τὴν Ἑλένην· ὤχλει γὰρ καὶ ἡ ἀδελφὴ αὐτῆς Κλυταιμνήστρα τῷ ἰδίῳ ἀνδρὶ Ἀγαμέμνονι, τῷ βασιλεῖ τοῦ Ἄργους, διὰ τὸ ἐλθεῖν τὴν Ἑλένην, τὴν αὐτῆς ἀδελφήν· ἥτις καὶ ἐποίησεν πρὸς αὐτὴν γράμματα καὶ ἔδωκε Μενελάῳ ὀφείλοντα πεῖσαι τὴν Ἑλένην. καὶ ἦλθεν ὁ Μενέλαος πρὸς Πρίαμον ζητῶν τὴν Ἑλένην, τὴν ἑαυτοῦ γυναῖκα, πρὸ τοῦ πολέμου· καὶ οὐκ ἐπείσθησαν οἱ Πριαμίδαι δοῦναι αὐτήν. καὶ λοιπὸν ἐπεστράτευσαν κατὰ τοῦ Ἰλίου οἱ Ἀτρεῖδαι βασιλεῖς, προμάχους, ἤτοι τοπάρχας, προτρεπόμενοι. καὶ ἐδυσώπησαν τὸν Πηλέα καὶ τὴν αὐτοῦ γυναῖκα, τὴν Θέτιν, καὶ τὸν αὐτῆς πατέρα Χείρωνα, τὸν φιλόσοφον βασιλέα, παρασχεῖν αὐτοῖς τὸν Ἀχιλλέα, υἱὸν τῆς Θέτιδος καὶ τοῦ αὐτοῦ Πηλέως, ἔκγονον δὲ Χείρωνος. ὅστις Χείρων πέμψας ἤγαγεν αὐτόν· διῆγεν γὰρ μετὰ Λυκομήδους βασιλέως, τοῦ πενθεροῦ τοῦ αὐτοῦ Ἀχιλλέως, πατρὸς δὲ τῆς Δηιδαμείης, ἐν τῇ νήσῳ. καὶ ἀπῆλθε μετὰ τῶν Ἀτρειδῶν ὁ αὐτὸς Ἀχιλλεύς, ἔχων ἴδιον στρατὸν τῶν λεγομένων Μυρμιδόνων τότε, νυνὶ δὲ λεγομένων Βουλγάρων *καὶ Οὔννων*, τριῶν χιλιάδων, ἅμα Πατρόκλῳ στρατοπεδάρχῃ καὶ Νέστορι· οἵτινες ἐδυσωπήθησαν παρὰ Χείρωνος καὶ Πηλέως καὶ Θέτιδος συνεῖναι τῷ Ἀχιλλεῖ. ἀπῆλθεν δὲ ὁ | Ἀχιλλεὺς μόνος μετὰ τοῦ ἰδίου στρατοῦ ἐπὶ τὸ Ἴλιον τῶν Ἀργείων καὶ τῶν Μυρμιδόνων. προετρέψαντο δέ, ἤτοι ἐδυσώπησαν, οἱ αὐτοὶ Ἀτρεῖδαι βασιλεῖς καὶ τοὺς λοιποὺς βασιλεῖς, ἤτοι τοπάρχας, καὶ προμάχους τοὺς ἀπὸ ἑκάστης χώρας τῆς Εὐρώπης, ἕκαστον μετὰ τοῦ ἰδίου στρατοῦ καὶ τῶν νηῶν. καὶ ἀπέπλευσαν πάντες συναχθέντες ἐν Αὐλίδι χώρᾳ οὕτω λεγομένῃ. χειμῶνος δὲ γενομένου *κατὰ θάλασσαν* καὶ τοῦ μάντεως Κάλχαντος εἰρηκότος θυσίαν ὀφείλειν δοῦναι τὸν Ἀγαμέμνονα Ἀρτέμιδι τῇ θεᾷ τῆς χώρας ἐκείνης τὴν ἑαυτοῦ θυγατέρα· ὁ δὲ Ὀδυσσεὺς ἀπελθὼν διὰ δόλου

---

cap. 5 Cramer, Anecd. Paris. 2,199,30–200,24. 201,17 Ioann. Ant. 2,23 Dict. 1,13–14.19–22 Pseudo-Sym. Cedr. 218,22–219,8.21–220,3 (Cedr. habet pleniorem, partim e Dict. sumptum, textum)

---

cap. 5 O Sl

18 πολλάκις Sl Cramer, l. c., 199,31: om. O **24** πριαμῖδα O: corr. Dind. **25** κατὰ τοῦ Ἰλίου O: κατὰ τοῦ Ἰλίου πόλεως Sl: ἐπὶ τὴν Ἴλιον καὶ Τροίαν, πόλεις τῆς Ἀσίας Cramer, l. c., 200,6 **28** Θετίδος O: corr. Chilm. **31** Ἀτρείδων O: corr. Chilm. **33** καὶ Οὔννων ex Sl addidi **41** κατὰ θάλασσαν ex Sl Cramer, l. c., 200,8 addidi

ὡς ἀπὸ γραμμάτων τοῦ Ἀγαμέμνονος εἰς τὸ Ἄργος ἤνεγκε τὴν αὐτοῦ θυγατέρα Ἰφιγένειαν. καὶ ἑωρακὼς αὐτὴν ὁ Ἀγαμέμνων ἐλθοῦσαν ἔκλαυσε πικρῶς· φοβηθεὶς δὲ τὸν στρατὸν καὶ τοὺς τοπάρχας ἐξέδωκεν αὐτὴν ἐπὶ θυσίαν Ἀρτέμιδι. καὶ ἐν τῷ ἀπιέναι αὐτὴν εἰς τὸ ἱερὸν Ἀρτέμιδος καὶ σφαγῆναι ἔλαφος διέκοψε τὴν ὁδὸν διαδραμοῦσα ἔμπροσθεν ἐν μέσῳ τῶν βασιλέων καὶ τοῦ στρατοῦ καὶ τοῦ ἱερέως καὶ τῆς παρθένου Ἰφιγενείης. καὶ ἑωρακὼς αὐτὴν ὁ ἱερεὺς καὶ μάντις· 'τὴν ἔλαφον', εἶπεν, ὅτι· 'πιάσαντες ἄξατε εἰς θυσίαν ἀντὶ τῆς παρθένου τῇ Ἀρτέμιδι.' καὶ ληφθεῖσα ἡ ἔλαφος ἐσφάγη τῇ Ἀρτέμιδι· τὴν δὲ Ἰφιγένειαν ἀποδέδωκε τῷ ἰδίῳ πατρὶ Ἀγαμέμνονι· ἥντινα ὁ Ἀγαμέμνων εἴασεν ἐκεῖ ἐν τῷ ἱερῷ Ἀρτέμιδος ἱέρειαν. καὶ λοιπὸν ἀνηγορεύθη βασιλεὺς ἐκεῖ ἐπὶ πάντων ὁ Ἀγαμέμνων ἐκ τοῦ ἐξπεδίτου· κἀκεῖθεν ὁρμήσαντες ἦλθον ἐπὶ τὴν Τροίαν. |

6 Ἐλθόντων δὲ τῶν αὐτῶν Ἑλλήνων ἐπὶ τὴν Τροίαν ἀντέστησαν αὐτοῖς οἱ Τρῶες καὶ οὐ συνεχώρησαν αὐτοῖς παραβαλεῖν. καὶ πολλῶν σφαγέντων ἐξ ἀμφοτέρων τῶν μερῶν, ἐν οἷς καὶ ὁ Πρωτεσίλαος ἐσφάγη, πρόμαχος Δαναῶν, καὶ οὐ παρεχώρησαν οἱ Δαναοί, ἕως οὗ περιεγένοντο. καὶ κατέβησαν ἐπὶ τὴν παράλιον γῆν τῆς Τροίης καὶ ἔδησαν τὰ πλοῖα σχοινίοις. ἑσπέρας δὲ γενομένης εἰσῆλθον οἱ Τρῶες ἐν τῇ πόλει καὶ ἠσφαλίσαντο τὰς πόρτας· μέσῃ δὲ νυκτὶ Κύκνος τις ὀνόματι, ἐκ γένους ὑπάρχων τοῦ Πριάμου, ἐκ τοῦ πλησίον ὑπάρχων, ἀκούσας τὴν τῶν Ἑλλήνων εἰς τὴν Τροίαν παρουσίαν, ἐξελθὼν ἐκ τῆς Νέας Ἄνδρου πόλεως μετὰ πλήθους πολλοῦ πολεμικοῦ ἐπέρριψεν αὐτοῖς· καὶ γενομένης συμβολῆς νυκτὸς φονεύεται ὑπὸ Ἀχιλλέως ὁ αὐτὸς Κύκνος καὶ ἔπεσαν οἱ μετ' αὐτοῦ πρὸ ἡμέρας. καὶ λοιπὸν ἔδοξε τοῖς Δαναοῖς παραλαβεῖν τὰς

---

cap. 6 Cramer, Anecd. Paris. 2,201,17–202,29 Pseudo-Sym. Cedr. 220,22–221,21 Dict. 2,13

---

cap. 6 O Sl

48 καὶ O: πρὸς τὸ Sl Cramer, l. c., 200,14 διέκοψε O² Cramer, l. c., 200,15: ἔκοψε O¹ εὐθὺς post διέκοψε add. Sl: om. O Cramer, l. c. **51** glossam τὴν ἔλαφον post ὅτι habet O **56** αὐτὴν ante Τροίαν add. Sl fort. recte **58** παραβάλειν O: corr. Chilm. (cf. Cramer, l. c., 201,18) **59** ἐσφάγη O: πίπτει Sl Cramer, l. c., 201,19 **60** καὶ O: supervacaneum cens. Dind. **62** post σχοινίοις habet Cramer, l. c., 201,22–29: ἔδοξε δὲ τοῖς Δαναοῖς πρῶτον ἀγωνίσασθαι ἐπὶ τὰς πλησίον τοῦ Ἰλίου καὶ τῆς Τροίας πόλεις ὡς συμμαχούσας τῷ Πριάμῳ. διὸ καὶ ἀφωρίσθησαν παρὰ τοῖς βασιλεῦσιν Αἴας ὁ Τελαμώνιος καὶ Ἀχιλλεὺς καὶ πολλὰς πόλεις τῆς Φρυγίας σκυλεύσαντες πλεῖστον λαφύρων πλῆθος ἤγαγον ἐν τῷ στρατῷ. πολλῶν δὲ συμβολῶν πολέμων γενομένων μεταξὺ Ἑλλήνων καὶ βαρβάρων ἐκπορθεῖται ὁ Ἴλιος πόλις, καθὼς ἐν τῇ τοῦ Δίκτυος ἐκφέρεται πρώτῃ ῥαψωδίᾳ. **65. 74** Νέαν Ἄνδρου (Ἄνδρον) O: Νεάνδρου, Νέανδρον Pseudo-Sym. Cedr. 221,6.11: Neandrensium civitatem Dict. 1,29,20: Nejandra Sl: Μαιάνδρου, Μαίανδρον Cramer, l. c., 203,1.11

πόλεις τὰς πλησίον τοῦ Ἰλίου καὶ τῆς Τροίης, ὡς συμμαχούσας Πριάμῳ· καὶ ποιήσαντες συνωμοσίας, ὅτι πάντα τὰ παρ' αὐτῶν παραλαμβανόμενα ἄγουσιν εἰς μέσον τῶν βασιλέων καὶ προμάχων καὶ τοῦ στρατοπέδου, ἀφορίζουσι τὸν Ἀχιλλέα καὶ τὸν Τελαμῶνος Αἴαντα καὶ Διομήδην. καὶ εὐθέως ἐξώρμησεν ὁ Διομήδης καὶ παραλαμβάνει τὴν πόλιν τοῦ αὐτοῦ Κύκνου προμάχου, τὴν Νέαν Ἄνδρον, καὶ τὴν χώραν αὐτῆς πραιδεύει· παραλαβὼν δὲ καὶ τοὺς δύο αὐτοῦ υἱούς, Κώβην καὶ Κόκαρκον, καὶ τὴν θυγατέρα αὐτοῦ ὀνόματι Γλαύκην, οὖσαν ἐνιαυτῶν ια', εὐπρεπῆ, καὶ πάντα τὰ αὐτοῦ καὶ τὰ τῆς | χώρας {καὶ} ἄγει ἐν μέσῳ τοῦ στρατοῦ παντός. ὁ δὲ Ἀχιλλεὺς εὐθέως ἀπελθὼν μετὰ τῶν Ἀργείων καὶ τῶν Μυρμιδόνων, τουτέστι τοῦ ἰδίου στρατοῦ, ἐπέρχεται τῇ Λέσβῳ πόλει καὶ τῇ χώρᾳ αὐτῆς τῇ βασιλευομένῃ ὑπὸ Φόρβαντος, συγγενέως Πριάμου· ὅστις καὶ πολλὴν ἔχθραν εἶχε μετὰ τῶν Ἑλλήνων. παραλαβὼν δὲ τὴν χώραν καὶ τὴν πόλιν ὁ Ἀχιλλεὺς τὸν Φόρβαντα φονεύει καὶ λαμβάνει πάντα ⟨τὰ⟩ τῆς βασιλείας αὐτοῦ καὶ τὴν θυγατέρα αὐτοῦ Διομήδαν ἄγει· ἦν δὲ ἡ κόρη λευκή, στρογγυλόψις, γλαυκή, τελεία, ὑπόξανθος, ὑπόσιμος, οὖσα ἐνιαυτῶν κβ', παρθένος· καὶ ἦλθε κομίσας τὰ ἐκ Λέσβου πάντα εἰς τὸν στρατὸν τῶν Ἑλλήνων. καὶ λοιπὸν ὁρμήσας πάλιν ἐξῆλθεν ἐπὶ τὸν Εὔξεινον πόντον καὶ ἀφανίζει τὴν χώραν πραιδεύων καὶ παραλαμβάνει τὴν Λυρνησὸν πόλιν καὶ φονεύει τὸν κρατοῦντα αὐτῆς τὸν Ἠετίωνα βασιλέα καὶ λαμβάνει τὴν γυναῖκα αὐτοῦ αἰχμάλωτον, τὴν Χρύσου θυγατέρα, ἱερέως Ἀπόλλωνος, Ἀστυνόμην, τὴν μετακληθεῖσαν Χρυσηίδα, καὶ τὸν αὐτοῦ πλοῦτον καὶ τῆς χώρας, καὶ ἄγει εἰς τὰς ναῦς· ἦν δὲ ἡ αὐτὴ Ἀστυνόμη ἡ καὶ Χρυσηὶς κονδοειδής, λεπτή, λευκή, ξανθόκομος, εὔρινος, μικρόμασθος, οὖσα ἐνιαυτῶν ιθ'. ἐφόνευσεν δὲ καὶ ὃν προετρέψατο στρατὸν ὁ Ἠετίων τῶν λεγομένων Κιλικίων τῶν ἐλθόντων εἰς συμμαχίαν αὐτοῦ καὶ τῶν Τρώων.

7 Κἀκεῖθεν ἐξορμήσας ἔρχεται πρὸς τοὺς παῖδας Βρίσου, γενομένου ἐξαδέλφου Πριάμου, ἐν τῇ λεγομένῃ Λεγῷ πόλει· καὶ πραιδεύσας τὴν

cap. 7 Cramer, Anecd. Paris. 2,202,29–203,24 Pseudo-Sym. Cedr. 221,21–222,7 Dict. 2,17.19

cap. 7 O Sl

75 Κώβην O: Κόβιν Sl Cramer, l. c., 203,13 **77** καὶ O: supervacaneum cens. in app. crit. Dind.: om. Cramer, l. c.: seclusi **78** εὐθέως O: om. Sl Cramer, l. c. **80** συγγενέως O: συγγενοῦς Cramer, l. c., 202,18 **81** μετὰ O: κατὰ in app. crit. ci. Dind.: om. Cramer, l. c. **82** ἐν δίκῃ post φονεύει add. Sl: om. O Cramer, l. c. **83** τὰ suppl. Chilm. Διομήδαν OSl: Διομήδην Cramer, l. c., 202,20 **84** στρογγυλόψις O: servavi μεστή post λευκή add. Sl: om. O Cramer, l. c. **92** λεπτή om. Sl **93** εὐόφθαλμος add. ante εὔρινος, ἔντιμος (?) post εὔρινος Sl **1** Βρίσου sec. Cedr. 221,22 Dind.: Βρίσσου O: Βίσσον Cramer, l. c., 202,30 **2** Λεγῷ πόλει Dind. (cf. Sl): Λεγοπόλει O Cramer, l. c., 202,31 (cf. Cedr. 221,22)

χώραν αὐτῆς πᾶσαν μένει πο|λιορκῶν τὴν πόλιν καὶ κτείνει πολλοὺς ἄνδρας καὶ παραλαμβάνει τὴν πόλιν καὶ τὴν Βρίσου θυγατέρα αἰχμάλωτον, τὴν Ἱπποδάμειαν, τὴν μετακληθεῖσαν Βρισηίδα, οὖσαν γυναῖκα τοῦ Μυνέτου, βασιλέως τῆς Λεγοῦ πόλεως, ἀνελὼν τοὺς αὐτῆς ἀδελφούς, Ἄνδρον καὶ Θύαντα. ὁ δὲ Μυνέτης, ὁ τῆς Ἱπποδαμείας τῆς καὶ Βρισηίδος ἀνήρ, οὐκ ἦν ἐν τῇ αὐτῇ πόλει Λεγῷ, ἀλλὰ ἦν ἀπελθὼν προτρέψασθαι βοήθειαν εἰς συμμαχίαν Φρυγῶν ἀπὸ τῆς Λυκίας καὶ Λυκαονίας. ὅστις Μυνέτης βασιλεὺς κατέφθασεν εὐθέως μετὰ τῆς βοηθείας τῶν Λυκίων καὶ Λυκαόνων μετὰ τὸ παραληφθῆναι τὴν αὐτοῦ χώραν ὑπὸ τοῦ Ἀχιλλέως καὶ τὴν πόλιν καὶ τὴν αὐτοῦ γυναῖκα Ἱπποδάμειαν τὴν καὶ Βρισηίδα. καὶ οὐ παρεχώρησεν, ἀλλ᾽ εὐθέως ἀπὸ τοῦ κόπου τῆς ὁδοῦ ἅμα τοῖς μετ᾽ αὐτοῦ συμβαλὼν οὖν μάχεται μετὰ Ἀχιλλέως πικρῶς, ἕως ἐβλήθη δόρατι ὑπὸ Εὐρυτίωνός τινος τῶν ὄντων μετὰ Ἀχιλλέως ἐξάρχων τοῦ διαφέροντος αὐτῷ στρατοῦ, καὶ ἀπώλοντο οἱ μετ᾽ αὐτοῦ τοῦ Μυνέτου πάντες. ἡ δὲ Ἱπποδάμεια ἡ καὶ Βρισηὶς ἦν μακρή, λευκή, καλλίμασθος, εὔστολος, σύνοφρυς, εὔρινος, *καλλιπάρειος*, μεγαλόφθαλμος, κεχολλαϊσμένα ἔχουσα βλέφαρα, *ῥουσία, ξανθή*, οὐλόθριξ, ὀπισθόκομος, *οὐλὴν ἔχουσα ἐπὶ τῇ ῥινί*, φιλόγελως, *ἱλαρή*, οὖσα ἐνιαυτῶν κα´. ἥντινα ἑωρακὼς ὁ Ἀχιλλεὺς ἐπόθησεν· καὶ πεσὼν εἰς ἔρωτα αὐτῆς, λαβὼν ἀποκρύβει αὐτὴν ἐν τῷ ἰδίῳ παπυλεῶνι, μὴ ἀγαγὼν αὐτὴν εἰς τὸ πλῆθος τῶν Ἑλλήνων· τὰ δὲ χρήματα καὶ τὴν Ἀστυνόμην Χρυσηίδα καὶ πάντα τὰ ἄλλα ἤγαγεν ἔγγιστα τῶν προμάχων καὶ τοῦ στρα|τοῦ καὶ τῶν βασιλέων. γνόντες δὲ πάντες διὰ τὴν Βρίσου θυγατέρα, γυναῖκα δὲ τοῦ Μυνέτου, ὅτι ἀπέκρυψεν αὐτὴν ὁ Ἀχιλλεὺς μετὰ τοῦ ἐφόρει κόσμου, ἐλυπήθησαν πρὸς αὐτὸν καὶ ὠργίσθησαν κατ᾽ αὐτοῦ, διότι ἐπιώρκησεν διὰ τὸν εἶχε πρὸς αὐτὴν ἔρωτα. καὶ πάντες ἐλοιδόρουν αὐτόν, ὅτι ἀπέκρυψεν αὐτὴν καὶ συναχθέντες ἐν κομβέντῳ ἐκώλυσαν τὸν αὐτὸν Ἀχιλλέα τοῦ ἐπιρρίπτειν καὶ παραλαμβάνειν πόλεις καὶ πραιδεύειν χώρας, ἄλλους ἀντ᾽ αὐτοῦ καταστήσαντες τὸν Τεῦκρον, τὸν ἀδελφὸν Αἴαντος τοῦ Τελαμωνίου, καὶ τὸν

4 Βρίσου Dind.: Βρίσσου O: Βίσσου Cramer, l. c., 202,32 **6. 16** Μυνέτου Cramer, l. c., 203,2 (cf. Sl): Μενέτου O: Ἀμύντου Cedr. 221,23 **6** προειρημένης ante Λεγοῦ add. Sl: om. O Cramer, l. c. Λεγοῦ πόλεως Dind. (cf. Sl): Λεγουπόλεως O: γε πόλεως Cramer, l. c., 203,2 **8** Λεγῷ Dind.: Λεγώ O **10** Μυνέτης v. ad 3 **14** οὖν O: supervacaneum esse cens. Chilm.: an cum Cramer, l. c., 203,6 πόλεμον scribendum est? **17** μακρή, λευκή O (cf. Sl): καλή, λευκή Cramer, l. c., 203,10 **18** καλλιπάρειος post εὔρινος add. Cramer, l. c., 203,11 κεχολλαϊσμένα O: κεκολλαϊσμένα ci. Chilm.: κεχλοασμένα ci. Kamb. fort. recte **19** ῥουσία, ξανθή post βλέφαρα add. Sl **19–20** οὐλὴν – ῥινί add. Sl **20** ἱλαρή post φιλόγελως add. Sl **24** καὶ τῶν προμάχων ante καὶ τῶν βασιλέων add. Cramer, l. c., 203,16 **25** Βρίσου v. supra ad 101,2 Μυνέτου v. supra ad 101,3 **26** κόσμου Cramer, l. c., 203,18 (cf. Sl): κοσμίου O **27** ἐπιόρκησεν O: corr. Chilm. διὰ τὸν O: δι᾽ ὃν Cramer, l. c., 203,18 **29** κομβέντῳ Dind.: κομβέτῳ Cramer, l. c., 203,20: κομβενῷ O ἐπιρίπτειν O: corr. Chilm. (cf. Cramer, l. c., 203,21) **31** Τελαμωνίου O: Τελαμῶνος Cramer, l. c., 203,22

Ἰδομενέα. οἵτινες παρέλαβον τὴν Κύπρον *καὶ τὴν Κιλικίαν* καὶ τὴν Ἰσαυρίαν πραιδεύσαντες καὶ ἀπολέσαντες αὐτάς.

8 Ὁ δὲ Τελαμώνιος Αἴας ὁρμήσας τοὺς Θρᾳκοὺς τοὺς ἐν Χερρονήσῳ ἐπολιόρκει καὶ τὸν Πολυμήστορα τὸν βασιλέα αὐτῶν. ὁ δὲ Πολυμήστωρ φοβηθεὶς τὴν τοῦ ἀνδρὸς ἀλκήν, χρυσὸν αὐτῷ πολὺν δοὺς καὶ σῖτον ἑνὸς ἐνιαυτοῦ εἰς ἀνάλωμα τοῦ Ἀχαϊκοῦ στρατοῦ καὶ ἔκδοτον δοὺς τὸν υἱὸν τοῦ Πριάμου τὸν μικρότερον πάντων, Πολύδωρον ὀνόματι, παρατεθέντα αὐτῷ παρὰ τοῦ Πριάμου τοῦ πατρὸς αὐτοῦ μετὰ χρημάτων πολλῶν· ἠγάπα γὰρ τὸν Πολύδωρον ὡς μικρότερον πάντων ὁ Πρίαμος καὶ ὡς εὐπρεπέστερον· διὰ γὰρ τοῦτο καὶ ἐν ἄλλῃ χώρᾳ αὐτὸν παρέθετο, ἵνα μὴ ὡς παιδίον ταράττηται ἀκοῦον πολέμων· ποιήσας ὁ αὐτὸς Πολυμήστωρ συνθήκας μετὰ τοῦ Αἴαντος ἐγγράφως μὴ συμμαχεῖν Πριάμῳ. καὶ ἐκ τῶν ἐκεῖθεν ὁρμήσας ὁ Αἴας ἦλ|θε πρὸς τὸν Τεύθραντα βασιλέα. καὶ συμβαλὼν αὐτῷ πόλεμον ξίφει ἀναιρεῖ αὐτόν· ἐκπορθήσας δὲ τὴν τούτου πόλιν καὶ τὰ αὐτοῦ πάντα λαβὼν καὶ τὴν θυγατέρα αὐτοῦ Τέκμησσαν ἄγει καὶ τὸν αὐτοῦ πλοῦτον καὶ πάντα νυκτὸς ἐπὶ τοὺς Ἕλληνας. ἦν δὲ ἡ Τέκμησσα τῇ ἡλικίᾳ εὔστολος, μελάγχροος, εὐόφθαλμος, λεπτόρινος, μελάνθριξ, λεπτοχαράκτηρος, παρθένος, οὖσα ἐτῶν ιζʹ. τὸν δὲ Πολύδωρον, τὸν υἱὸν τοῦ Πριάμου, οἱ Δαναοὶ στήσαντες κατέναντι τοῦ τείχους ἐδήλωσαν τῷ Πριάμῳ πέμψαι τὴν Ἑλένην καὶ λαβεῖν τὸν Πολύδωρον υἱὸν αὐτοῦ καὶ γενέσθαι εἰρήνην· ἐπεὶ φονεύομεν αὐτόν. καὶ οὐχ εἵλοντο ⟨οἱ Πριαμίδαι πέμψαι τὴν Ἑλένην, καὶ λοιπὸν ὀργισθέντες οἱ Δαναοὶ εὐθέως πρὸ τῶν τειχῶν λαβόντες ἔσφαξαν, τῶν Τρώων ἄνωθεν θεωρούντων.⟩

9 *Οἱ ἡγεμόνες τῶν ἐπὶ Ἴλιον τὴν πόλιν ἐξελθόντων τοιοῦτοι τὰς ἡλικίας ἦσαν·*

---

cap. 8 Cramer, Anecd. Paris. 2,203,24–204,12 Pseudo-Sym. Cedr. 222,13–223,4 **cap. 9** Is. Porphyrog. 80,21–84,22 Tzetz., Alleg. in Il. 1,662–743; Posthom. 653–743. 657. 469–476. 492–495. 672–673. 668–669. 658–659. 662–663. 660–661. 580–582. 664–665. 522–530. 660–662; Antehom. 223–225. 388–390 Dar. 13 Cedr. 220,8–13 Suda 4,494,10–14 Ioann. Ant. 550,24,2

---

cap. 8 O Sl **cap. 9** O Sl Is. Porphyrog. 80,21–84,22

32 καὶ τὴν Κιλικίαν Sl Cramer, l. c., 203,24: καὶ τὴν Λυκίαν post Ἰσαυρίαν O **34** Αἴας O: corr. Dind. **36** καὶ εἰδὼς ante τὴν τοῦ ἀ. ἀλκὴν add. Sl ἀλκὴν (quod iam coniecerat Chilm.) Cramer, l. c., 203,26: ὀλκὴν O **39** νέαν κομιδῇ τὴν Κιλικίαν (ἡλικίαν Kamb.) ἄγοντα post πολλῶν add. Cramer, l. c., 203,30 **41** εὐπρεπέστερον Cramer, l. c., 203,31 (cf. Sl): εὐπρεπῆ O **43** ἐγγράφως O: ἐγγράφους Cramer, l. c., 204,2 Cedr. 220,20 **44** ἐπολιόρκει ante ἦλθε add. Cramer, l. c., 204,3 **49** γοργή (?) ante παρθένος add. Sl **52 sqq.** post verbum εἵλοντο usque ad p. 77,88 (ἐξεῦ)ρεν, ἐκ τῆς κινήσεως lac. in O, ex Sl et aliis auctoribus supplenda **53–55** οἱ Πριαμίδαι – θεωρούντων ex Sl Cramer, l. c., 204,10–12 addidi **56–57** οἱ ἡγεμόνες – ἦσαν ex Sl solo addidi

⟨Ὁ βασιλεὺς Ἀγαμέμνων μέγας ἦν, λευκός, εὔρινος, δασυπώγων, μελάνθριξ, μεγαλόφθαλμος, ἀπτόητος, εὐγενής, μεγαλόψυχος.

Ὁ Μενέλαος, ὁ τούτου αὐτάδελφος, κονδός, εὔστηθος, πυρρός, ἰσχυρός, δασυπώγων, εὔριν, εὐπρόσωπος.

Ὁ Ἀχιλλεὺς εὔστηθος, μέγας τὸν ὄγκον τοῦ σώματος, μακρόσκελος, σπανός, ξανθός, εὐπρόσωπος, οἰνοπαής, γοργοὺς ἔχων τοὺς ὀφθαλμούς, πολύθριξ, μακρόρριν, τοὺς πόδας ὠκὺς καὶ τοῖς ἅλμασι δόκιμος, δεινὸς πολεμιστής, εὔχαρις, φιλήδονος, μεγαλόψυχος καὶ καλλίφωνος. ταῦτα τούτου τὰ ἰδιώματα, τὰ μὲν τὴν τούτου δραστηρίαν ἐνέργειαν τεκμαιρόμενα, τὰ δὲ τοῦ φυσικοῦ θυμοῦ καὶ προαιρετικοῦ τὴν ὀξύτητα.

Ὁ δ᾽ αὖ τούτου διάπυρος φίλος Πάτροκλος παχὺς τὸ σῶμα καὶ ἰσχυρός, τὴν ἡλικίαν σύμμετρος, ὑπόξανθος, λευκόπυρρος, εὐπρόσωπος, εὐόφθαλμος, εὐγενής, δυνατὸς πολεμιστής, κατεσταλμένος, εὐπώγων.

Αἴας ὁ Τελαμώνιος μεγαλόσωμος, εὔσχημος(?), πλήρης(?), ἰσχυρότατος, μεγαλόψυχος, μεγαλόφθαλμος, οὐλόθριξ, εὐπώγων, μέλας, εὔρινος, σύνοφρυς, μελάγκορος, εὐθύς, πολεμιστὴς δυνατώτατος.

Ὁ Ὀδυσσεὺς διμοιριαῖος, λευκὸς τῷ σώματι, ἁπλόθριξ, εὐπώγων, μαλακόχρους, μιξοπόλιος, σύνοφρυς, εὔρινος, μεγαλόψυχος, δυνατὸς πολεμιστής, προγάστωρ, ἠθικός, εὐόμιλος.

Ὁ Διομήδης τὴν ἡλικίαν τετράγωνος, ἰσχυρός, ξανθός, εὔσχημος, μελίχρους, εὐπρόσωπος καὶ ὑπόσιμος, ξανθοπώγων, οἰνοπαὴς τοὺς ὀφθαλμούς, σώφρων καὶ κονδοτράχηλος.

Νέστωρ, ὁ γηραιὸς καὶ μέγας τοῖς Ἕλλησι κατὰ σύνεσιν σύμβουλος, μέγας τῇ ἡλικίᾳ, κατάρινος, ὑπόπυρρος, πολιόθριξ, γλαυκόφθαλμος, πολιοπώγων, μάκροψις, εὐσύμβουλος, φρόνιμος.

Ὁ Πρωτεσίλαος ἁπλόθριξ, ὑπόξανθος, ἀρχιγένειος, μακρός, εὔθετος, τολμηρὸς πολεμιστής.

Παλαμήδης μακρός, λεπτός, λευκός, μάκροψις, εὔρινος, ἁπλόθριξ, μελάνθριξ, μικρόφθαλμος, οἰνοπαής, λαρυγγὰς ἤτοι λαβραγόρας, φρόνι-

---

58 usque ad p. 77,88 (ἐξεῦ)ρεν def. O **59** ἀπτόητος Is. Porphyrog.: εὐπαίδευτος Sl εὐγενής, μεγαλόψυχος Is. Porphyrog.: ord. mut. Sl **60** ὁ – αὐτάδελφος om. Sl **60–61** κονδός – εὐπρόσωπος Is. Porphyrog.: ord. mut., add. ὑπόξανθος, δυνατὸς πολεμιστής, μεγαλόφθαλμος Sl **62–65** εὔστηθος – καλλίφωνος Is. Porphyrog.: mut. ord., add. λευκόσωμος, πυρρός, εὐγενής vel tale aliquid, om. μακρόσκελος, εὐπρόσωπος, τοὺς πόδας ὠκὺς καὶ (?) Sl **65** εὐχαρής Is. Porphyrog.: corr. Kamb. **65–67** ταῦτα – ὀξύτητα om. Sl **68** ὁ – φίλος om. Sl **68–70** παχύς – εὐπώγων Is. Porphyrog.: mut. ord., add. λευκός, om. κατεσταλμένος Sl **71–73** e Sl verti: om. Is. Porphyrog. **74–76** διμοιραῖος – εὐόμιλος Is. Porphyrog.: mut. ord., add. γλαυκόφθαλμος, λευκός, ἥσυχος τὸ πρόσωπον (?) Sl **77–79** Is. Porphyrog.: mut. ord., add. δεινὸς πολεμιστής Sl **80** ὁ γηραιὸς – σύμβουλος om. Sl **81–82** μέγας – φρόνιμος Is. Porphyrog.: mut. ord. add. ξανθός, δασυπώγων et δασύθριξ pro πολιόθριξ, πολιοπώγων Sl **83–84** ἁπλόθριξ – πολεμιστής Is.Porphyrog.: mut. ord., λευκός, εὔσχημος, εὐόφθαλμος add. Sl

μος, εὐπαίδευτος, πολύβουλος, μεγαλόψυχος. ὃς δὴ πρῶτος τὸ ταυλίζειν ἤτοι κυβεύειν, ἐξεῦ⟩|ρεν, ἐκ τῆς κινήσεως τῶν ἑπτὰ πλανητῶν κατὰ μοιρικὴν τύχην ἐπαγόντων τοῖς ἀνθρώποις χαρὰς καὶ λύπας ὁρίσας τὴν τάβλαν τὸν γήινον κόσμον, τοὺς δὲ δυοκαίδεκα κάσους τὸν ζῳδιακὸν ἀριθμόν, τὸ δὲ ψηφόβολον καὶ τὰ ἐν αὐτῷ ἑπτὰ κοκκία τὰ ἑπτὰ ἄστρα, τὸν δὲ πύργον τὸ ὕψος τοῦ οὐρανοῦ, ἐξ οὗ ἀνταποδίδοται πᾶσι καλὰ καὶ κακά.

Μηριόνης κονδοειδής, πλατύς, λευκός, εὐπώγων, μεγαλόφθαλμος, μελάγκορος, οὐλόθριξ, *πολύθριξ*, πλατόψις, στρεβλόρινος, περίγοργος, μεγαλόψυχος, πολεμιστής.

Ἰδομενεὺς διμοιριαῖος, μελάγχροος, εὐόφθαλμος, εὔθετος, | ἰσχυρός, εὔρινος, δασυπώγων, εὐκέφαλος, οὐλόθριξ, *κοντόθριξ*, ἀπονενοημένος πολεμιστής.

Φιλοκτήτης εὐμήκης, εὔθετος, μελάγχροος, σύνοφρυς, γενναῖος, εὐόφθαλμος, εὔρινος, μελάνθριξ, πολύθριξ, φρόνιμος, τοξότης εὔστοχος, μεγαλόψυχος.

Αἴας ὁ Λοκρὸς μακρός, εὐσθενής, μελίχρους, στραβός, εὔρινος, οὐλόθριξ, μελάνθριξ, δασυπώγων, μακρόψις, τολμηρὸς πολεμιστής, μεγαλόψυχος, καταγύναιος.

Πύρρος ὁ καὶ Νεοπτόλεμος εὐῆλιξ, εὐθώραξ, λεπτός, λευκός, εὔρινος, πυρρόθριξ, οὖλος, ὑπόγλαυκος, μεγαλόφθαλμος, ξάνθοφρυς, ξανθοαρχιγένειος, στρογγυλόψις, προπετής, τολμηρός, εὔσκυλτος, πικρὸς πολεμιστής. οὗτος δὲ ὑπῆρχεν υἱὸς τοῦ Ἀχιλλέως ἐκ Δηιδαμείης, θυγατρὸς Λυκομήδους, ὅστις μετὰ τὴν τελευτὴν τοῦ ἰδίου πατρὸς ἐξεπέμφθη ὑπὸ Θέτιδος καὶ Πηλέως, πάππου αὐτοῦ, αἰτηθεὶς ὑπὸ τῶν Ἀχαιῶν, ὡς τοῦ Ἀχιλλέως δόλῳ φονευθέντος, ἐκδικῆσαι τὸ πατρῷον αἷμα. καὶ ὁπλισάμενος ἐπεστράτευσεν εἰς τὸ Ἴλιον σὺν ναυσὶν κβ' ἐκ τοῦ Πηλέως λαβὼν ἴδιον στρατὸν Μυρμιδόνων, τὸν ἀριθμὸν ,αχν'. καὶ ἀποπλεύσας

87–88 ὃς δὴ πρῶτος … ἐξεῦρεν mutata syntaxi scripsi: ᾧ δὴ πρώτως … ἐξηύρηται Is. Porphyrog. **88** ἐξεῦ⟩ρεν hinc rursus inc. O **90** κάσους e Cedr. 220,11 Dind.: κάσσους O Is. Porphyrog. **93** post κακά textus intercid. sec. Haupt, qualem habet Cedr. 220,11–21 **95** πολύθριξ add. Sl Is. Porphyrog. πλατόψις O (sic) Sl: om Is. Porphyrog. **95–1** περίγοργος – πολεμιστής OSl (qui om. πολεμιστής): πολεμιστὴς περίεργος, μεγαλόψυχος Is. Porphyrog. **2** διμυριαῖος O: corr. Chilm. μελάγχροος O: -χρους Is. Porphyrog. **3** εὔφωνος post δασυπώγων add. Sl: om. Is. Porphyrog. κοντόθριξ post οὐλόθριξ add. Sl Tzetz., All. in Il. Posthom. 661: om. O Is. Porphyrog. **5–7** O Is. Porphyrog.: def. partim in Sl; Is. Porphyrog. partim mutat ord. et μελάγκορος add. et εὔρινος om. **8** μακρός O: om. Sl Is. Porphyrog., qui etiam στραβός om. et **7** ἑτερόφθαλμος add. **10** ῥούσιος post καταγύναιος add. Sl **11–13** O Is. Porphyrog.: praedicamenta quaedam def. in Sl **12** οὖλος (ut etiam Is. Porphyrog.) Dind.: οὐλός Chilm.: sine acc. et spir. O μεγαλόφθαλμος OSl: μεγαλόψυχος Is. Porphyrog. ξάνθοφρυς Dind.: ξανθόφρυξ O ξανθοαρχιγένειος O: ἀρχιγένειος, ξανθογένειος Is. Porphyrog. **14** Δηιδαμείης Dind.: Δαιδαμείης O: Δηιδαμείας Is. Porphyrog. **17** παρὰ τοῦ Πάριδος Ἀλεξάνδρου post φονευθέντος add. Is. Porphyrog.: om. OSl **19** ,αχν' O: ,αχη' Sl (cf. χίλια ἑξακόσια ἐνενήκοντα Is. Porphyrog.

κατέλαβε τὴν Τροίαν καὶ εὗρον εἰς τὰς σκηνὰς τοῦ ἰδίου πατρὸς Ἀχιλλέως Ἱπποδάμειαν τὴν καὶ Βρισηίδα, φύλακα τῶν τοῦ Ἀχιλλέως πάντων. ἥντινα ἀποδεξάμενος εἶχεν ἐν | πολλῇ τιμῇ, αἰτήσας αὐτὴν φύλακα εἶναι καὶ τῶν ἑαυτοῦ ἐν τῇ πατρῴᾳ σκηνῇ. καὶ μετ' ὀλίγον καιρὸν τελευτᾷ ἡ Βρισηὶς νόσῳ βληθεῖσα.

Κάλχας κονδοειδής, *λεπτός*, λευκός, ὁλοπόλιος *τὴν κάραν* καὶ τὸ γένειον πολύθριξ, μάντις καὶ οἰωνοσκόπος ἄριστος.

10 Τῆς δὲ Τροίης οἱ ἄριστοι ἄνδρες οὗτοι·

Πρίαμος τῇ ἡλικίᾳ εὐμήκης, μέγας, καλὸς *τὸ πρόσωπον*, πυρρόχροος, ὑπόγλαυκος, μακρόρρινος, σύνοφρυς, εὐόφθαλμος, πολιός, *πολύθριξ*, κατεσταλμένος.

Ἕκτωρ μελάγχροος, μακρός, πάνυ εὔογκος, δυνατὸς ἐν ἰσχύϊ, εὔρινος, οὖλος, *μελάνθριξ*, εὐπώγων, στραβός, ψελλός, εὐγενής, φοβερὸς πολεμιστὴς καὶ βαρύφωνος.

Δηίφοβος διμοιριαῖος, εὐθώραξ, εὐόφθαλμος, ὑπόσιμος, μελάγχροος, πλατόψις, γενναῖος, εὐπώγων.

Ἕλενος μακρός, εὔθετος, λευκός, ἰσχυρός, ξανθός, οἰνοπαεῖς τοὺς ὀφθαλμοὺς ἔχων, μακρόρρινος, *λεπτοχαράκτηρος*, ἀρχιγένειος, ὑπόκυρτος, φρόνιμος, πολεμιστής.

Τρωίλος *καλός*, μέγας, εὔρινος, ἁπλόθριξ, μελίχρους, εὐόφθαλμος, μελάνθριξ, δασυπώγων, ἰσχυρὸς πολεμιστὴς καὶ δρόμαξ.

Πάρις ὁ καὶ Ἀλέξανδρος, εὐῆλιξ, εὐσθενής, λευκός, εὔρινος, εὐόφθαλμος, μελάγκορος, *οὐλόθριξ*, μελάνθριξ, ἀρχιγένειος, μα|κρόψις, κάτοφρυς, με-

---

cap. 10 Is. Porphyrog. 85,5–88,13 Tzetz., Alleg. in Il. 1,796–831; Posthom. 363–365. 376–377. 373–375. 382–383. 378–381. 366–372. 505–507; Hom. 267–269 Dar. 12 FGrH 49, F 4. 49 T 2a Tzetz., Hist. 5, 836–838

---

cap. 10 O Sl

25 ὁ ante Κάλχας add. Is. Porphyrog. λεπτός add. Sl Is. Porphyrog. (post λευκός) Ioann. Tzetz. τὴν κάραν Sl Is. Porphyrog.: om. O post γένειον distinx. Chilm. Dind. **26** πολύθριξ O Is. Porphyrog.: οὐλόθριξ Sl **27** ἄριστοι O: ἔκκριτοι Is. Porphyrog. **28** τὸν ὄγκον τοῦ σώματος post μέγας add. Is. Porphyrog. τὸ πρόσωπον Sl Is. Porphyrog.: om. O **29** πολίος O: πολιὸς τὴν τρίχα, γέρων Is. Porphyrog. πολύθριξ ex Sl Is. Porphyrog. (qui adiectivum illud post εὐόφθαλμος pos.) addidi **29–30** κατεσταμένος O: corr. Chilm. **32** οὐλός O: corr. Chilm. μελάνθριξ Sl Is. Porphyrog.: om. O **34** διμυριαῖος O: corr. Chilm.: διμοιραῖος Is. Porphyrog. μελάγχροος OSl: οὐλόθριξ Is. Porphyrog. **37** λεπτοχαράκτηρος Sl Is. Porphyrog.: om. O **39** Τρωῖλος O: Τρωΐλος Is. Porphyrog. καλός ante μέγας add. Sl, post Is. Porphyrog. et Tzetz. **40** καὶ δρομάξ O: corr. Chilm.: om. Is. Porphyrog. **42** οὐλόθριξ Sl Is. Porphyrog.: om. O μελάγθριξ O: μελάνθριξ Is. Porphyrog. μεγαλόφωνος vel sim. post κάτοφρυς add. Sl

γαλόστομος, εὔχαρις, ἐλλόγιμος, εὐκίνητος, τοξότης εὔστοχος, δειλός, φιλήδονος.

Αἰνείας κονδοειδής, παχύς, εὔστηθος, ἰσχυρός, πυρράκης, πλατόψις, εὔρινος, λευκός, ἀναφάλας, εὐπώγων, *γλαυκός, νουνεχής*, φρόνιμος, εὐσεβής.

Ἀντήνωρ μακρός, λεπτός, λευκός, ξανθός, μικρόφθαλμος, *γλαυκός*, ἀγκυλόρινος, *λεπτοχαράκτηρος*, δόλιος, δειλός, ἀσφαλής, πολυίστωρ, ἐλλόγιμος.

Ἑκάβη μελίχροος, εὐόφθαλμος, τελεία, εὔρινος, ὡραία, φιλότιμος, εὐόμιλος, ἥσυχος.

Ἀνδρομάχη διμοιριαία, λεπτή, εὔστολος, εὔρινος, εὔμασθος, εὐόφθαλμος, εὔοφρυς, οὔλη, ὑπόξανθος, ὀπισθόκομος, μακροχαράκτηρος, εὐτράχηλος, γελασίνας ἔχουσα ἐν ταῖς παρειαῖς, εὔχαρις, γοργή.

Κασσάνδρα κονδοειδής, στρογγυλόψις, λευκή, ἀνδροειδὴς τὴν πλάσιν, εὔρινος, εὐόφθαλμος, μελάγκορος, ὑπόξανθος, οὔλη, εὐτράχηλος, ὀγκόμασθος, μικρόπους, ἥσυχος, εὐγενής, ἱερατική, μάντις ἀκριβὴς καὶ πάντα προλέγουσα, ἀσκητική, παρθένος *ἁγνή*.

Πολυξένη μακρή, καθαρία, λευκὴ πάνυ, μεγαλόφθαλμος, μελάνθριξ, *οὔλη*, ὀπισθόκομος, εὔρινος, *λεπτοπρόσωπος*, εὐπάρειος, μικρόστομος, ἀνθηρόχειλος, μικρόπους, παρθένος, εὔχαρις, ὡραία πολύ, οὖσα | ἐνιαυτῶν ιη' ἐσφάγη, καθὼς ὁ σοφώτατος Δίκτυς ὁ ἐκ τῆς Κρήτης ὑπεμνημάτισεν μετὰ ἀληθείας τὰ προγεγραμμένα καὶ τὰ λοιπὰ πάντα τῶν ἐπὶ τὸ Ἴλιον ἐπιστρατευσάντων Ἑλλήνων.

11 Ἦν γὰρ μετὰ τοῦ Ἰδομενέως τοῦ προμάχου τῶν Δαναῶν τοῦ κατελθόντος εἰς τὸν πόλεμον ἅμα τοῖς ἄλλοις Ἀχαιοῖς· ὑπογραφεὺς γὰρ αὐ-

---

cap. 11 Cramer, Anecd. Paris. 200,24–201,16. 204,12–17 Pseudo-Sym. Cedr. 223,4–6 Ioann. Nic. XLVII Dict. 1,17 Dar. 14 FGrH 49, F 4. T 2a.

---

cap. 11 O SlSoph

43. 55. 62 εὐχαρής O: corr. Kamb. **45** κονδοειδής OSl: om. Is. Porphyrog. **46** γλαυκός Sl Is. Porphyrog.: Γλαῦκος O νουνεχής Sl Is. Porphyrog.: om. O **48** γλαυκός Sl Is. Porphyrog.: om. O **49** λεπτοχαράκτηρος ex Sl. Is. Porphyrog. addidi εὔλογος post λεπτοχαρ. add. Is. Porphyrog. **51** γραῦς post μελίχροος add. Is. Porphyrog. τελεία OSl: om. Is. Porphyrog. **53** εὔριρος O: corr. Chilm. εὔμασθος OSl: om. Is. Porphyrog. **54** οὐλή (sicut et infra) O: corr. Dind. **55** γελασίνας O Is. Porphyrog.: γελασίνους ci. Chilm. **56** λευκή O Is. Porphyrog.: πάνυ, λευκή Sl **57** οὐλὴν ἔχουσα ἐπὶ τῷ προσώπῳ post οὔλη add. Sl **59** ἁγνή Sl Is. Porphyrog.: om. O **60** ἀνδρώδης τὴν πλάσιν post πάνυ add. Is. Porphyrog. **61** οὔλη Sl Is. Porphyrog.: om. O λεπτοπρόσωπος Sl Is. Porphyrog. μικρόστομος Sl Is. Porphyrog.: μικρόσιμος O εὐπάριος O: corr. Dind. **62** καλή post ἀνθηρόχ. add. Sl παρθένος O: παρθ. νέα, νέα τὴν ἡλικίαν Sl: παρθ. μηλόμασθος, εὐόφθαλμος Is. Porphyrog.: παρθ. μακροτράχηλος Ioann. Tzetz. Dar. **64** λοιπὰ O: προειρημένα Sl **67** ὑπογραφεὺς Jakoby: συγγραφεὺς OSl

τοῦ τοῦ Ἰδομενέως ἐτύγχανεν ὁ αὐτὸς Δίκτυς καὶ ἑωρακὼς ἀκριβῶς τὰ τοῦ πολέμου καὶ συγγραψάμενος, ὡς παρὼν τότε ἐν τοῖς χρόνοις ἐκείνοις μετὰ Ἑλλήνων. ὅστις ἐξέθετο καὶ τοὺς προτραπέντας ὑπὸ Ἀγαμέμνονος καὶ Μενελάου βασιλέων καὶ τοὺς ὁπλισαμένους καὶ κατελθόντας μετὰ τοῦ στόλου ἐπὶ τὸ Ἴλιον, ἕκαστον ἔχοντα ἴδιον στρατὸν καὶ ναῦς. ὅστις πρὸ πάντων ἐξώρμησεν Ἀγαμέμνων, υἱὸς Ἀτρέως, Μυκηναίων βασιλεύς, σὺν νηυσὶν ρ', καὶ εἰς λόγον ἀποτροφῆς τῶν στρατοπέδων νῆας λ', Πηνέλεως καὶ Λήιστος καὶ Ἀρκεσίλαος καὶ Προθοήνωρ καὶ Κλονίος σὺν νηυσὶν ν', Ἐλεφήνωρ ἐξ Εὐβοίας σὺν νηυσὶν ξ', Μενέλαος δὲ υἱὸς Πλεισθένους, ὁ τῆς Σπάρτου βασιλεύς, σὺν νηυσὶν ξ', Διομήδης ἐξ Ἄργους σὺν νηυσὶν π', Ἀσκάλαφος καὶ Ἰάλμενος σὺν νηυσὶν λ', Σχεδίος καὶ Ἐπίστροφος σὺν νηυσὶν μ', Μέγης ἐκ Δολίχης τῆς Ἑλλάδος σὺν νηυσὶν μ', Αἴας Τελαμώνιος ἐκ τῆς Σαλαμίνου σὺν νηυσὶν ⟨ιβ', Ἀντίμαχος καὶ Θάλπιος καὶ Δόρης σὺν νηυσὶν⟩ μ', Νέστωρ σὺν νηυσὶν ϟ', Θόας σὺν νηυσὶν μ', Ἀγήνωρ καὶ Τευθίδης σὺν νηυσὶν ξ', Πρόθωος καὶ Μαγνίτωρ σὺν νηυσὶν μ', Εὔμενος σὺν νηυσὶν ια', Νηρεὺς ἐκ Μυκήνης σὺν νηυσὶν γ', | Κάλχας ἐκ Τρίκκης σὺν νηυσὶν *λ', Εὐρύπυλος ἐξ Ἀστερίου σὺν νηυσὶν* μ', Λεοντεὺς καὶ Πολυπήτης σὺν νηυσὶν μ', Ἀμφιγενείας ἐξ Ἰλίου σὺν νηυσὶν μγ', Μενεσθεὺς ἐξ Ἀθηνῶν σὺν νηυσὶν ν', Ἰδομενεὺς καὶ Μηριόνης ἐκ Κρήτης σὺν νηυσὶν π', Ὀδυσσεὺς ἐκ Κεφαληνίας Ἰθάκης σὺν νηυσὶν ιβ', Τληπόλεμος *ἐκ Λίνδου* σὺν νηυσὶν θ', Αἴας ὁ Λοκρὸς σὺν νηυσὶν θ', Ἀχιλλεὺς ἐκ τοῦ Ἄργους τῆς Ἑλλάδος σὺν Πατρόκλῳ σὺν νηυσὶν ν', Πρωτεσίλαος καὶ Ποδάρκης σὺν νηυσὶν μ', Παλαμήδης σὺν νηυσὶν ιβ', Φιλοκτήτης ἐκ Μοθόνης σὺν νηυσὶν ξ', Νηρεὺς ἐκ Περαιβῶν σὺν νηυσὶν κβ', Σώρθης, Φίλιππος, Ἄντιφος σὺν νηυσὶν κ'. αἱ πᾶσαι νῆες τῶν Ἑλλήνων ͵ασν'. οἳ ἀπέπλευσαν κατὰ τὰ ἴδια μανδάτα πρῶτον εἰς τὴν Αὐλίδα χώραν, κἀκεῖ-

---

71 καὶ στρατηγοὺς post βασιλέων add. Sl **72** ὅστις suspectum: ὥστε (?) Kamb. **74** Πηνέλεως Cramer, l. c., 200,26 (falso accentu): Μενέλαος O: Μηνήλεως Sl **75** Κλόνιος O: corr. Dind. **79** Μέρης O: Μέτης Cramer, l. c., 200,29: Μέντης Sl **80–81** υβ' (ἐννέα Cramer) – νηυσὶν ex Cramer, l. c., 200,31–32 addidi **82** Τευθίδης O: Τευτώδης Cramer, l. c., 201,2: Τούδης Sl Πρόθωος O (Προθόως Cramer, l. c., 201,2): Πρόθοος Jacoby Μαγνίτωρ O: Μαγνήτωρ Cramer, l. c., 201,2 Εὔμενος O: Εὔμηλος Sl: Εὐμενὴς ἐκ Λιβύης Cramer, l. c., 201,3 **83** ια' et γ' O (ἕνδεκα et τρεῖς Cramer, l. c., 201,3–4): ι' et κ' Sl Κάλχας cum Sl Cramer, l. c., 201,4 scripsi: Χαλίας O: Οἰχαλίας ci. Bentley **84** νηυσὶν Sl Cramer, l. c., 201,5: om. O **84–85** Πολυπήτης O: Πολυμήτης Cramer, l. c., 201,6: Πολυμύτης Sl **85** Ἀμφιγενείας ἐξ Ἰλίου O: Ἀ. ἐξ Elija καὶ Δορίας Sl: Ἀμφιγενίας Ἀνδορίδης Cramer, l. c., 201,7 **88** ἐκ Λίνδου Sl Cramer, l. c., 200,31 (i. e. superius) Αἴας – ν' O Cramer, l. c., 201,10–12: om. Sl **90** ιβ' O: δώδεκα Cramer, l. c., 201,13: ις' Sl **91** Μοθόνης O: Μαθόνης Sl: Μεθώνης Cramer, l. c., 201,13: Μηθώνης ci. Bentley Νηρεὺς – νηυσὶν O (Περρήβων): om. edd. Lat cf. Cramer, l. c., 201,14: Νηρεὺς ζ': ο' Jacoby Σώρθης OSl: Σόρθης Cramer, l. c., 201,15: Καρπάθου ci. Bentley **92** Φίλιππος OSl Cramer, l. c., 201,15: Φείδιππος ci. Bentley Ἄντιφος O: Αἴαντινος (!) Cramer, l. c., 201,15: om. Sl κ' Sl Cramer, l. c., 201,15: οη' O

θεν ἐπιστάντες τῇ χώρᾳ τῶν Φρυγῶν ἐξεπόρθησαν τὰ αὐτῶν βασίλεια, ὡς προγέγραπται, παραλαβόντες Πρίαμον βασιλέα καὶ φονεύσαντες αὐτὸν καὶ Ἑκάβην βασιλίδα, τοὺς δὲ αὐτῶν παῖδας αἰχμαλώτους εἰληφότες καὶ πάντα τὰ βασίλεια διαρπασάμενοι ὑπέστρεψαν εἰς τὰς ἰδίας χώρας. κατέσχεν οὖν ἡ βασιλεία Ἐφέσου τῆς Ἀσίας πάσης καὶ Τροίης τῆς Φρυγίας τὰ πάντα ἔτη ωιθʹ.

12 Μετὰ οὖν τὴν ἅλωσιν τῆς Τροίης πάντες οἱ Ἀχαιοὶ μερισάμενοι τὴν πραῖδαν καὶ τὰ χρήματα ἐξορμῆσαι βουλόμενοι ἐπὶ τὰς ἰδίας πατρίδας, τὰς ναῦς ἑαυτῶν ἑτοιμάσαντες, ἔνιοι μὲν ἀπέπλευσαν, φανεροὶ δὲ προσέμειναν *μετὰ* Αἴαντος τοῦ Τελαμωνίου καὶ Ὀδυσσέως καὶ Διομήδους εἰς μάχην ἐλθόντων. ὁ γὰρ Τε|λαμώνιος Αἴας ἐζήτει λαβεῖν τὸ βρέτας, ὅπερ ἐστὶ τὸ Παλλάδιον, ζῴδιον τῆς Παλλάδος μικρὸν ξύλινον, ὃ ἔλεγον εἶναι τετελεσμένον εἰς νίκην, φυλάττοντα τὴν πόλιν ἔνθα ἀπόκειται ἀπαράληπτον. τὸ δὲ αὐτὸ Παλλάδιον ἔδωκε τῷ Τρώῳ βασιλεῖ μέλλοντι κτίζειν τὴν πόλιν Ἄσιός τις, φιλόσοφος καὶ τελεστής. καὶ ὑπὲρ εὐχαριστίας ὁ Τρῶος βασιλεὺς εἰς μνήμην αὐτοῦ τὴν ὑπ᾽ αὐτὸν οὖσαν χώραν πᾶσαν τὴν πρῴην λεγομένην Ἐπίτροπον {ἣν} μετεκάλεσεν Ἀσίαν. τοῦτο δὲ τὸ βρέτας Ὀδυσσεὺς καὶ Διομήδης ἔκλεψαν κατὰ γνώμην τοῦ Ἀντήνορος, ἐξάρχου τῶν Τρώων, οὗτινος ἡ γυνή, ὀνόματι Θεανώ, ἦν ἱέρεια τῆς Παλλάδος, ὅπου τὸ αὐτὸ βρέτας ἀπέκειτο, εἰσελθόντες νυκτὸς οἱ περὶ τὸν Ὀδυσσέα καὶ Διομήδην ἐν τῇ Τροίῃ, καὶ παρακοιμηθέντες εἰς τὸ ἱερὸν τῆς Παλλάδος, ὅτε τὰς ἑορτὰς τῶν ἀναθημάτων εἶχον οἱ Φρύγες καὶ οἱ Ἕλληνες *οὐκ ἐμάχοντο, ἀφείλοντο τὸ βρέτας*. ἐποίησαν δὲ τοῦτο οἱ Δαναοί, ἐπειδὴ ἐδόθη αὐτοῖς χρησμός, ὅτι· ʽοὐ δυνατὸν ὑμᾶς παραλαβεῖν τὴν Τροίην, εἰ μὴ τὸ Παλλάδιον ἀφέλεσθε.᾽ καὶ ⟨τέως⟩ ἐζήτει λαβεῖν αὐτὸ ὁ Τελαμώνιος Αἴας εἰς τὴν ἰδίαν αὐτοῦ πατρίδα, λέγων· ʽἐμοὶ κεχρεώστηται· ἔκαμον γὰρ Ἀχαιοῖς. ἀρκεῖ μοι γὰρ ἡ παρὰ Ἕκτορος εἰς ἐμὲ γεναμένη παραίτησις ἐν τῇ παρ᾽ ἐμοῦ πρὸς αὐτὸν μονομαχίᾳ. καὶ πάλιν ἐποίησα ἔφοδον ἐπὶ τὴν πύλην τοῦ Ἰλίου, μόνος διώξας τοὺς Τρῶας, καὶ σώσας

---

cap. 12 Cramer, Anecd. Paris. 2,204,25–205,16; 207,30–208,2 Ioann. Ant. 2,24,7 Pseudo-Sym. Cedr. 229,5–19 Suda π 34 Παλλάδιον

---

cap. 12 O Sl

8 μετὰ Sl Cramer, l. c., 204,28: om. O **10** ζωδῖον O: corr. Chilm. παλλάδος O Cramer, l. c., 204,31: Ἀθηνᾶς Sl **11** φυλάττοντα O: φυλάττον, quod iam coniecerat Chilm., Cramer, l. c., 204,32 **13** καὶ τελεστής O: μέγας Sl **14** αὐτὸν O: αὐτοῦ Chilm. **15** Ἐπίτροπον O: Ἠπηρόποντον Sl: Ἤπειρον Suda 4,4,21: Ἐπίρροπον Pseudo-Sym. Cedr. 229,12: om. Cramer, l. c. ἣν seclus. Chilm. **16** Ἀντήνωρος O: corr. Chilm. **17** ἐξάρχου O: ἐπάρχου Cramer, l. c., 205,1 **18** δὲ post εἰσελθόντες add. Cramer, l. c., 205,2 **21** οὐκ – βρέτας Sl Cramer, l. c., 205,5–6: om. O **23** ἀφέλεσθε O[2] Cramer, l. c., 205,8: ἀφέλεσθαι O[1]: ἀφέλησθε Chilm. τέως Cramer, l. c., 205,8: om. O

τὰς νῆας πάντων ὑμῶν τῶν Ἑλλήνων, καὶ πολλοὺς τῶν Τρώων ἥρωας ἄνδρας βαλὼν οὐκ ἐτρώθην. ἀρκεῖ | δέ μοι, νομίζω, καὶ τοῦτο πρὸς δόξαν, τὸ ἀγάγαι τὸ σῶμα τοῦ Ἀχιλλέως εἰς τὰς σκηνὰς ἐκ τοῦ ἱεροῦ τοῦ Θυμβρίου Ἀπόλλωνος.'

13 Ὁ δὲ Ὀδυσσεὺς ἀνθίστατο αὐτῷ λέγων, ὅτι· 'ἐγὼ αὐτὸ λαμβάνω εἰς τὴν ἐμὴν πόλιν· οὔτε γὰρ πλέον μου κέκμηκας Ἕλλησιν. ἐξ ἀρχῆς γὰρ μετὰ τὴν τῆς Ἑλένης ὑπὸ Πάριδος κλοπὴν εἰς τὸ Ἴλιον ἐξώρμησα σὺν Παλαμήδῃ καὶ Μενελάῳ βασιλεῖ. ὁμοίως δὲ καὶ τοὺς βασιλεῖς καὶ τοὺς ἥρωας ἐγὼ πανταχόθεν προσεκαλεσάμην. ὡσαύτως δὲ καὶ τὸν θάνατον τοῦ Πάριδος ἐγὼ κατειργασάμην. συμβολῆς γάρ, ὡς ἴστε, Τρώων καὶ Ἑλλήνων γενομένης καὶ πολλῶν πεσόντων, ἱσταμένων τῶν τὰ πρῶτα φερόντων τῆς Τροίης καὶ ὑμῶν τῶν ἡγεμόνων Ἑλλήνων καὶ πρὸς ἀλλήλους ἐπικειμένων κρῖναι τὸν πόλεμον ἐγὼ προετρεψάμην τὸν ἥρωα Φιλοκτήτην κατὰ Πάριδος προκαλέσασθαι τοξικὴν μονομαχίαν. καὶ ἐξαίφνης διὰ μέσων τῶν βασιλέων ὁ Φιλοκτήτης ἐξελθὼν προκαλεῖται τὸν Πάριδα εἰς μονομαχίαν τοξικήν. ἀκούσας δὲ ὁ Πάρις ἐξώρμησε καὶ αὐτὸς κατέναντι αὐτοῦ τοξότης καὶ ἅμα Δηιφόβῳ, ἀδελφῷ αὐτοῦ. ἐξελθὼν δὲ διεμέτρησα αὐτοῖς διαστήματος τόπον, ποῦ ἐχρῆν αὐτοὺς ἑστάναι. καὶ βαλόντων αὐτῶν κλῆρον ἔλαχε τῷ Πάριδι πρώτῳ τοξεῦσαι· ῥίψας δὲ ὁ Πάρις ἀποτυγχάνει· θαρσεῖν δὲ Φιλοκτήτῃ κράξας, ἀντετόξευσεν ὁ Φιλοκτήτης, καὶ διαπείρει τοῦ Πάριδος τὴν ἀριστερὰν χεῖρα. καὶ εὐθὺ δευτέραν ἀκοντίσας τὸν δεξιὸν αὐτοῦ ὀφθαλμὸν ἐπήρωσεν· | οἰμώζοντος δὲ αὐτοῦ καὶ ἀποστραφέντος πέμψας ἑτέραν σαγίτταν τοὺς αὐτοῦ πόδας φιβλοῖ ἐπὶ τὰ σφυρά, καὶ πίπτει ὁ Πάρις. καὶ φεύγουσι πάντες ἁρπάσαντες τὸ σῶμα Πάριδος· καὶ ἐν τῇ πόλει εἰσελθὼν ἐκάλεσε τοὺς τρεῖς υἱοὺς αὐτοῦ, οὓς εἶχεν ἐκ τῆς Ἑλένης, τὸν Βούνιμον καὶ Κορυθαῖον καὶ Ἰδαῖον· οὕστινας ἑωρακὼς μικροὺς ἄπνοος ἔμεινεν καὶ διὰ μέσης νυ-

---

cap. 13 Cramer, Anecd. Paris. 2,205,16–206,14 Pseudo-Sym. Cedr. 228,16–229,4

---

cap. 13 O Sl

27 Τρώας O Cramer, l. c., 205,13: corr. Dind. **28–29** καὶ πολλοὺς – ἐτρώθην O: πολλοὺς ἡγεμόνας τῶν Ἑλλήνων ἔσωσα ἐκ θανάτου Sl: om. Cramer, l. c. **30** Θρυμβίου O: corr. Chilm. (cf. Cramer, l. c., 205,16 et Θυμβραίου Sl) **32** ἀνθίστατο O: ἀνθίσταται Cramer, l. c., 205,16 αὐτὸ O: αὐτὸς, post λαμβάνω Cramer, l. c., 205,17: om. Sl **33** μου O Cramer, l. c., 205,18: μοῦ Chilm.: ἐμοῦ in app. crit. ci. Dind. **41** προσκαλέσασθαι O: corr. Dind. **42** μέσων Cramer, l. c., 205,28: μέσον Dind.: μέσου O προκαλεῖται Dind. (cf. Cramer, l. c., 205,28): προσκαλεῖται O **46** βαλόντων O: βαλλόντων Cramer, l. c., 205,32: λαβόντων Dind. **47** κράξας O: ἐμοῦ κράξαντος ci. Chilm. **48** διαπείρει, quod iam coniecerat Chilm., Cramer, l. c., 206,3: διαπειρεῖ O **49** εὐθὺ O: εὐθέως Cramer, l. c., 206,3: εὐθὺς Dind. **50** σαγῖτταν O: corr. Dind. **54** Ἰδαῖον e Cedr. 229,1 ci. Chilm.: Ἰδέον O (cf. Sl): om. Cramer, l. c. ἄπνοος O (cf. Sl): ἄφωνος Cedr. 229,1 Cramer, l. c., 206,9

κτὸς τὴν ψυχὴν ἔδωκε. καὶ ἑωρακοῦσα αὐτὸν ἡ προτέρα γυνὴ αὐτοῦ Οἰνόη ἑαυτῇ ἀπεχρήσατο ἀγχόνῃ. καὶ ἔλαβε τὴν Ἑλένην γυναῖκα Δηίφοβος, ὁ ἄλλος υἱὸς τοῦ Πριάμου, ὃς ἠκρωτηριάσθη ὑπὸ Μενελάου βασιλέως, ὡς πάντες ἐπίστασθε. καὶ Πολυξένην δὲ ἐγὼ συμβουλεύσας, ἧξαι πρὸς τύμβον Ἀχιλλέως σφαγιασθῆναι ὑπὸ τοῦ ἥρωος Πύρρου.' καὶ ἀνακράξας Ὀδυσσεὺς ἔφη· 'τίνος ἀντάξιός εἰμι, κατασκευάσας ὀλέσθαι Πάριδα πρὸς ἐκδίκησιν Μενελάου καὶ Ἀχιλλέως καὶ τῶν Ἑλλήνων πάντων;'

14 Καὶ εὐφήμησεν αὐτὸν ὁ Ἀγαμέμνων καὶ πολλοὶ τοῦ στρατοῦ. καὶ πάλιν Ὀδυσσεὺς εἶπεν· 'οὐ σιγήσομαι καὶ τοὺς λοιπούς μου κινδύνους, οὓς ἅμα Διομήδῃ ὑπέστην, ὅτε τὸ θεῖον βρέτας ἀφελέσθαι ἠβουλήθημεν, πῶς ἐν Ἰλίῳ διατρίβοντες σὺν τοῖς βαρβάροις καὶ τὰ συμβαίνοντα αὐτοῖς ἅπαντα νυκτὸς εἰς τὸ στρατόπεδον ἐξερχόμενοι ἀπηγγείλαμεν ὑμῖν τοῖς βασιλεῦσι, διηγούμενοι ἅτινα καὶ νῦν εἴπω. θυσίας γὰρ τότε ἐπιτελούντων τῶν Τρώων | κατὰ τὸν καιρὸν τῶν ἀναθημάτων, συμβαίνει σημεῖον γενέσθαι τοιοῦτον εἰς τὴν πόλιν ἐπὶ τὸν βωμὸν τοῦ Ἀπόλλωνος. βάλλουσι πῦρ *ἐν τοῖς κειμένοις ξύλοις* εἰς τὸν βωμὸν διὰ τὴν θυσίαν· τὰ δὲ οὐκ ἐκαίοντο. καὶ πολλάκις προσφερομένου τοῦ πυρὸς καὶ μὴ καιομένων, πίπτει τὰ ἐν τῷ βωμῷ πάντα εἰς τὸ ἔδαφος. γινομένων δὲ καὶ ἄλλων σημείων οἱ Τρῶες ἰδόντες λέγουσιν οὐκ ἀγαθὸν αὐτοῖς εἶναι τὸν οἰωνόν. καὶ ἀναγκάζουσι τὸν Ἀντήνορα οἱ ἔξαρχοι τῶν Τρώων καὶ ὁ Πρίαμος καὶ ὁ στρατὸς ὥστε ἐξελθεῖν πρὸς ὑμᾶς τοὺς βασιλεῖς καὶ διὰ τῆς ἰδίας πρεσβείας πεῖσαι τοὺς Δαναοὺς ὑμᾶς λαβεῖν λύτρα καὶ διαλῦσαι τὸν πόλεμον. καὶ ταῦτα πάντα ἱστορήσαντες ἡμεῖς ἐξελθόντες ἀνηγγείλαμεν πᾶσιν ὑμῖν. ὁ δὲ Ἀντήνωρ κατέφθασεν ἐξελθὼν εἰς πρεσβείαν, καὶ ἔφη ταῦτα ὡς ἐκ Πριάμου καὶ τῶν λοιπῶν· 'βασιλεῖς Ἑλλήνων ὄντες, φίλων ἔργα διαπράξασθε καὶ μὴ πολεμίων. πάντα ἐπάθομεν ὅσα ἐχρῆν παθεῖν τοὺς ἡμαρτηκότας. ἀνθ' ὧν γὰρ Ἀλέξανδρος ὁ καὶ Πάρις Μενέλαον ἠδίκησε δίκας δέδωκε τὸ Ἴλιον· καὶ μαρτυροῦσιν οἱ τάφοι τῶν ἐν ταῖς μάχαις ἀπολομένων. οἱ οὖν περιλειφθέντες ἡμεῖς λύτρα φέρομεν ὑμῖν

---

cap. 14 Cramer, Anecd. Paris. 2,206,15–207,24 Pseudo-Sym. Cedr. 229,20–231,6 Dict. 5,7–8

---

cap. 14 O Sl

55 ἑωρακοῦσα O: ἑωρακυῖα ci. Chilm.: om. Cramer, l. c. **56** Οἰνόη O: Οἰνόνη Sl: Οἰνώη ci. Chilm. **57** ἠκροτηριάσθη O: corr. Chilm. **58** ἧξαι O: ἤγαγον Sl Cramer, l. c., 206,11 (mut. construct.) **59** σφαγιασθῆναι O: σφαγισθῆναι Cramer, l. c., 206,11 **64** ὅτε OSl Cramer, l. c., 206,17 **67** θυσίας (cf. Sl Cramer, l. c., 206,21) ci. Chilm.: θυσίαν Dind.: θυσιῶν O **70** ἐν – ξύλοις Sl Cramer, l. c., 206,23–24 (cf. Pseudo-Sym. Cedr. 230,1): om. O εἰς τὸν βωμὸν O: ἐν τῷ βωμῷ Cramer, l. c., 206,24 **71** καιομένων (sc. τῶν ξύλων) Cramer, l. c., 206,25: καιομένου O **73** ἰδόντες Dind. (cf. Sl Cramer, l. c., 206,27): εἰδότες O **74** Ἀντήνορα Sl: Ἀντήνωρα O, quod iam correxerat Chilm. **83** ἀπολομένων D: ἀπολωμένων O: ἀπολλομένων Cramer, l. c., 207,4: ἀπολουμένων ci. Chilm. περιληφθέντες O: corr. Chilm.

ὑπὲρ θεῶν, ὑπὲρ πατρίδος, ὑπὲρ παίδων. ἀλλ' Ἕλληνες ὄντες τοὺς τότε ἀπειθεῖς, νῦν δὲ ἱκέτας, σώσατε, χρημάτων τυπουμένων.' πεισθέντες δὲ ὑμεῖς πάντες *τοῖς λόγοις* τοῦ Ἀντήνορος ἐξεπέμψατέ με καὶ σὺν ἐμοὶ τὸν Διομήδην πρὸς Πρίαμον τυπῶσαι τὴν ποσότητα τῶν χρημάτων. εἰσελθόντων δὲ ἡμῶν | ἐν τῇ Τροίῃ πρὸς Πρίαμον, καὶ πολλῶν κινηθέντων ἐτυπώσαμεν δοθῆναι ὑμῖν χρυσίου τάλαντα ,β καὶ πρὸς τούτοις ἴσα ἀργύρου. καὶ ἐπανήλθαμεν πρὸς ὑμᾶς ἀπαγγείλαντες τὰ δόξαντα. καὶ ἐκομισάμεθα τὰ τυπωθέντα. πάντας ὑμᾶς ἐνορκώσας ἐν ταῖς θυσίαις μὴ ἀποπλεῦσαι ἐξ Ἰλίου, πρὶν ἂν ποιήσαντες τὸν δούριον ἵππον ἁρμοδίοις ξύλοις καὶ κοσμήσαντες αὐτὸν πάσῃ ἀρετῇ δόξωμεν ἀποπλέειν ἄντικρυς εἰς τὴν Τένεδον, καίοντες τὰς σκηνὰς ἡμῶν, ὅπως νομίσαντες οἱ βάρβαροι, ὅτι ἐξωρμήσαμεν, μένωσιν ἄνετοι εὐωχούμενοι, καὶ νυκτὸς ὑποστρέψαντες ἀπὸ τῆς Τενέδου καὶ εἰσελθόντες, πυρίκαυστον τὴν πόλιν ποιήσαντες καὶ Πρίαμον ἀνελόντες ἀποδώσωμεν τὴν Ἑλένην εἰς τὰ βασίλεια τοῦ Πλεισθένους. καὶ τῆς ἐμῆς βουλῆς κρατησάσης παρέσχον ἡμῖν οἱ θεοὶ νίκην κατὰ τῶν βαρβάρων. ὑμεῖς οὖν, οἱ βασιλεῖς καὶ ἥρωες, κριταὶ γένεσθε τῶν ἐμῶν καμάτων.'

15 Καὶ ἀντεποιοῦντο τοῦ Ὀδυσσέως ὁ Ἀγαμέμνων καὶ ὁ Διομήδης καὶ ὁ τούτων στρατός, τοῦ δὲ Τελαμωνίου Αἴαντος ἀντείχετο ὁ Νεοπτόλεμος Πύρρος, ὡς ἐκ γένους αὐτοῦ ὑπάρχων, καὶ ὁ τούτου στρατός. πολλῶν δὲ καὶ ἄλλων κινηθέντων μεταξὺ αὐτῶν ἄχρις ἑσπέρας, τέλος ἔδοξεν ὥστε λαβεῖν ἐν παραθήκῃ ἕως τῆς ἐπιφωσκούσης ἡμέρας τὸν Διομήδην τὸ Παλλάδιον καὶ τοῦτο φυλάξαι, καὶ ἕκαστον αὐτῶν ἀνεθῆναι, ἵνα κατὰ τὴν ἑξῆς τύπος δοθῇ, τίνι ἐξ αὐτῶν χρὴ δοθῆναι τὸ Παλλάδιον. ὁ δὲ Αἴας, μαι|νόμενος κατὰ τοῦ Ὀδυσσέως καὶ Ἀγαμέμνονος καὶ Διομήδους, ἀνεχώρησεν εἰς τὸν ἴδιον αὐτοῦ παπυλεῶνα· καὶ διὰ νυκτὸς σιδήρῳ

---

cap. 15 Cramer, Anecd. Paris. 2,207,25–30. 208,3–7 Pseudo-Sym. Cedr. 232,3–11 Suda π 33 Παλλάδιον Hyp. Od. 3,20–4,3

---

cap. 15 O Sl

86 ὑμεῖς Cramer, l. c., 207,8: ἡμεῖς O, quod iam correxerat Chilm. τοῖς λόγοις Sl (sing.) Cramer, l. c.: om. O Ἀντήνωρος O: corr. Chilm. **89** ,β (quod iam coniecerat Chilm.) Sl Cramer, l. c., 207,12 Pseudo-Sym. Cedr. 230,15: β' O **92** δούριον O: δούρειον Cramer, l. c., 207,15 Cedr. 230,19 **93** δόξωμεν Chilm.: δόξομεν Cramer, l. c., 207,17 **94** ὅπως Sl Cramer, l. c., 207,17: καὶ O **95** ἐξορμήσαμεν O: corr. Chilm. ἄνετοι Cramer, l. c., 207,18: ἀνετοὶ Dind.: ἄνεκτοι O **1** ἐπιπέσωμεν αὐτοῖς post Τενέδου add. Cramer, l. c., 207,20 **2** ἀποδώσωμεν Chilm.: ἀποδώσομεν O: ἀποδῶμεν Cramer, l. c., 207,21 **4** γένεσθε Chilm.: γενέσθε O: γίνεσθε Cramer, l. c., 207,24 **10** τὸ βρέτας ante τὸ Παλλάδιον add. Cramer, l. c., 207,27–28: βρέτας solet uti pro Παλλάδιον Sl **13** μαινόμενος Sl Cramer, l. c., 208,3: γενόμενος O

ἐσφάγη ὁ Αἴας. καὶ τῇ πρωΐ⟨ᾳ⟩ ηὑρέθη τὸ λείψανον αὐτοῦ· καὶ ἐστασίασεν ὁ στρατὸς αὐτοῦ καὶ τοῦ Πύρρου κατὰ τοῦ Ὀδυσσέως θέλων αὐτὸν φονεῦσαι.

16 Καὶ λαβὼν τὰ ἴδια πλοῖα ὁ Ὀδυσσεὺς ἔφυγεν, ἀποπλεύσας ἐπὶ τὴν Ποντικὴν θάλασσαν ⟨διὰ νυκτός⟩. καὶ διατρίψας ἐκεῖ καιρὸν ⟨φανερὸν⟩ ἐπανῆλθεν ἐκεῖθεν, βουλόμενος εἰς τὴν Ἰθάκην πόλιν εἰς τὴν ἰδίαν αὐτοῦ πατρίδα ⟨τὴν πορείαν ποιήσασθαι⟩ μετὰ τῶν ἰδίων νηῶν αὐτοῦ καὶ τοῦ ἰδίου στρατοῦ. καταντήσας δὲ εἰς χώραν λεγομένην Μαρωνειάδα ἀντίστασιν ὑπέστη ἀπὸ τῶν τῆς χώρας. καὶ πολεμήσας ἐνίκησεν αὐτοὺς καὶ πολλῶν χρημάτων κύριος ἐγένετο. καὶ ὑπολαβών, ὅτι εἰς οἱανδήποτε χώραν καταντῶν πάντως, ὅτι καὶ τοὺς τῆς αὐτῆς χώρας νικᾷ καὶ τὸν πλοῦτον ἑκάστης αὐτῶν χώρας ἀπαντώσης κομίζεται, καταφθάσας τὴν Λωτοφάγων λεγομένην χώραν συνέβαλε μετ᾽ αὐτῶν πόλεμον. καὶ ἐνίκησαν αὐτὸν οἱ τῆς αὐτῆς χώρας, ⟨ὡς⟩ μικροῦ δεῖν ὀλέσαι πάντας.

17 Κἀκεῖθεν φυγὼν ἀνήχθη χειμαζόμενος μετὰ πλεῖστον πλοῦν εἰς τὴν λεγομένην Σικίλαν νῆσον, τὴν νυνὶ λεγομένην Σικελίαν. ἡ δὲ νῆσος αὕτη ἦν μεγάλη πάνυ, διῃρημένη εἰς τρεῖς ἀδελφοὺς μεγάλους καὶ δυνατοὺς καὶ τὰ ἀλλήλων φρονοῦντας, λέγω δὴ εἰς Κύκλωπα καὶ Ἀντιφάντην καὶ Πολύφημον, υἱοὺς γεναμένους τοῦ Σικανοῦ, βασιλέως τῆς αὐτῆς νήσου, ἦσαν δὲ οἱ αὐτοὶ τρεῖς ἀδελφοὶ ἄνδρες χαλεποὶ καὶ μηδέποτε ξένους ὑποδεχόμενοι, ἀλλὰ καὶ ἀναιροῦντες. | καὶ καταντήσας σὺν ταῖς ναυσὶν αὐτοῦ καὶ τῷ στρατῷ ὁ Ὀδυσσεὺς εἰς τὸ διαφέρον μέρος τῷ Ἀντιφάντῃ συνέβαλε πόλεμον μετὰ τοῦ Ἀντιφάντου καὶ τοῦ στρατοῦ αὐτοῦ τῶν λεγομένων Λαιστρυγόνων. καὶ κτείνουσιν ἱκανοὺς ἐκ τοῦ στρατοῦ τοῦ

---

cap. 16 Cramer, Anecd. Paris. 2,208,6–15 Hyp. Od. 4,3–10 FGrH 50, F 2 **cap. 17** Cramer, Anecd. Paris. 2,208,15–209,2 Pseudo-Sym. Cedr. 232,17–21 Hyp. Od. 4,10–22 Dict. 6,5 FGrH 50, F 2

---

cap. 16 O Sl **cap. 17** O Sl

15 πρωῒ O: corr. Kamb. **16** καὶ τοῦ Πύρρου O: Πύρρος Cramer, l. c., 208,6 (cf. Sl) **19** διὰ νυκτός e Cramer, l. c., 208,9 add. Jacoby φανερὸν ex Sl Cramer, l. c., 208,9 add. Jacoby **21** τὴν πορείαν ποιήσασθαι ex Sl Cramer, l. c., 208,10 add. Jacoby **22** Μαρωνειάδα Sl Cramer, l. c., 208,11: Μαρωνίδα O: Μαρώνειαν Hyp. Od. 4,5 Cedr. 232,15 **23** ἀνθίστασιν O: corr. Dind. (cf. Cramer, l. c., 208,12) **25** ὅτι sec. O: secl. Dind. **26** αὐτῶν O: αὐτῷ Dind. **28** ὡς ex Sl Cramer, l. c., 208,15 add. Jacoby **30** Σικίλαν O: Σικελίαν Cramer, l. c., 208,16: Σικανίαν ex Hyp. Od. 4,11 Jacoby **31** διειρημένη O: corr. Chilm. **32** Ἀντιφάντην O: Ἀντιφάτην, quod iam coniecerat Bentley, Sl Hyp. Od. 4,15 **33** ἀφ᾽ οὗ Σικανία τὸ πρῶτον ὠνομάζετο ἡ νῦν Σικελία post νήσου add. Cramer, l. c., 208,19–20 **36** Ἀντιφάντῃ O: Ἀντιφάτῃ Sl **37** Ἀντιφάντου O: Ἀντιφάτου Cramer, l. c., 208,22 **38** Λεστρυγόνων O: corr. Chilm.

Ὀδυσσέως· καὶ λαβὼν τὰς ἑαυτοῦ ναῦς ἀποπλεύσας ἔφυγεν ἐκεῖθεν εἰς ἄλλο μέρος τῆς νήσου, τὸ διαφέρον τῷ Κύκλωπι, ἔνθα τὰ Κυκλώπεια λέγεται ὄρη. καὶ γνοὺς τοῦτο ὁ Κύκλωψ ἦλθε κατ᾿ αὐτοῦ μετὰ τῆς ἰδίας βοηθείας· ἦν δὲ μέγας τῷ σώματι καὶ δυσειδής· καὶ ἐπελθὼν ἄφνω τῷ Ὀδυσσεῖ παραβαλόντι ἐπὶ τὴν διαφέρουσαν αὐτῷ γῆν κατέκοψεν αὐτοῦ πολλούς, καὶ συλλαβόμενος τὸν Ὀδυσσέα καί τινας τοῦ στρατοῦ αὐτοῦ αὐτοῦ ὁ Κύκλωψ, λαβὼν ἕνα τῶν ἅμα αὐτῷ συλληφθέντων ὀνόματι Μικκαλίωνα, ἄνδρα γενναῖον καὶ ἀριστεύσαντα ἐν τῇ Τροίῃ καὶ ὄντα ἡγούμενον τοῦ στρατοῦ τοῦ Ὀδυσσέως, ὅντινα κρατήσας τῆς κόμης τῆς κεφαλῆς ἐπ᾿ ὄψεσι τοῦ Ὀδυσσέως καὶ πάντων τῶν μετ᾿ αὐτοῦ ᾧ ἐβάσταζε ξίφει ἀνεντέρισεν ὡς μαχησάμενον αὐτῷ. τοὺς δὲ λοιποὺς ἀπέκλεισεν βουλόμενος κατὰ μέρος τοὺς πάντας φονεῦσαι. ὁ δὲ Ὀδυσσεὺς προσπεσὼν αὐτῷ ἔπεισεν αὐτὸν διὰ χρημάτων πολλῶν καὶ ξενίων *Τρωικῶν* ἀπολῦσαι αὐτὸν καὶ τοὺς ὑπολειφθέντας αὐτῷ ἄνδρας. πεισθεὶς δὲ μόλις ὁ Κύκλωψ διὰ τῆς τῶν χρημάτων δόσεως ἐπηγγείλατο περὶ ἑσπέραν ἀπολύειν αὐτόν· καὶ αὐτὸς βουλόμενος ἐν τῇ νυκτὶ αὐτῇ ἐπελθεῖν καὶ φονεῦσαι αὐτὸν καὶ τοὺς αὐτοῦ καὶ ἀφελέσθαι πάντα ὃν ἐπιφέρεται πλοῦτον καὶ τὰς ναῦς | αὐτοῦ περὶ ἑσπέραν ἀπέλυσεν αὐτὸν καὶ τοὺς μετ᾿ αὐτοῦ. ᾗ μόνον δὲ ἀπελύθη ὁ Ὀδυσσεύς, δειλιῶν τὴν τοῦ ἀνδρὸς ὠμότητα εὐθέως ἀπέπλευσεν ἐκ τῶν μερῶν αὐτοῦ. ἐπιρρίψας δὲ νυκτὸς ὁ Κύκλωψ καὶ μὴ εὑρηκὼς τὰ πλοῖα ἐκ τῆς μανίας εἰς τὴν θάλασσαν ῥίπτεσθαι λίθους ἐκέλευσε, μήπως ἔνδον τῆς γῆς ἐμεθώρμησαν ⟨ὑπονοῶν⟩.

18 Νυκτὸς δὲ βαθείας οὔσης καὶ σκότους καλύπτοντος τὴν γῆν καὶ τὴν θάλασσαν, ἀγνοοῦντες δὲ καὶ τοὺς αὐτοὺς τόπους, παρέβαλον εἰς ἄλλα μέρη τῆς νήσου διαφέροντα τῷ Πολυφήμῳ, ἀδελφῷ τοῦ Κύκλωπος καὶ τοῦ Ἀντιφάντου. ὅστις Πολύφημος μαθών, ὅτι τινὲς κατέπλευσαν νυκτὸς καὶ παρέβαλον εἰς τὴν διαφέρουσαν αὐτῷ χώραν εὐθέως λαβὼν

cap. 18 Cramer, Anecd. Paris. 2,209,12–210,14 Hyp. Od. 4,22–5,2 FGrH 50, F 2. 30,1

cap. 18 O Sl

40 Κυκλώπεια, quod etiam ci. in app. crit. Dind.: Κυκλώπια O **41** ὁ ante καὶ O: del. Chilm. **42** τῷ σώματι Sl (quod etiam ci. Jacoby; vel aliter esse ἦσαν scribendum): τοῖς σώμασι O: om. Cramer, l. c. **45** Μικκαλίωνα O: Μικαλίωνα Cramer, l. c., 208,30 (cf. Sl) **49** ἀνεντέρισεν O: ἐξηντέρυσαν Cramer, l. c., 208,32 ἀπέκλεισεν O: κατέκλεισεν ἐν φρουρᾷ Cramer, l. c., 209,1 **50** φονεῦσαι O: κατακόψαι Cramer, l. c., 209,2 (cf. Sl) **51** Τρωικῶν Sl Cramer, l. c., 209,3: om. O **54** αὐτόν O: αὐτούς Cramer, l. c., 209,6 ἐπελθεῖν ci. Cramer ad ἐπιρρίψαι l. c., 209,6: ἀπελθεῖν O **57** αὐτοῦ prim. Chilm.: αὐτοῦ O μόνον O^1: μένον O^2 (?) δειλυῶν O: corr. Chilm. **61** ὑπονοῶν Cramer, l. c., 209,12: εἰρηκώς Sl: om. O **65** Ἀντιφάντου O: Ἀντιφάτου Sl Cramer, l. c., 209,15

τὴν ἑαυτοῦ βοήθειαν, ἐλθὼν κατὰ τοῦ Ὀδυσσέως συνέβαλεν αὐτῷ πόλεμον. καὶ πᾶσαν τὴν νύκτα ἐπολέμουν, καὶ ἔπεσον ἀπὸ τοῦ Ὀδυσσέως πολλοί. πρωίας δὲ γενομένης προσήγαγεν ὁ Ὀδυσσεὺς καὶ τῷ Πολυφήμῳ ξένια καὶ προσέπεσεν αὐτῷ, ἐξειπών, ὅτι ἀπὸ τῶν Τρωικῶν πόνων ἐλήλυθε πεπλανημένος ἀπὸ πολλῆς κυμάτων ἀνάγκης, ἀπαριθμήσας αὐτῷ καὶ τὰς συμβάσας αὐτῷ κατὰ θάλασσαν διαφόρους συμφοράς. ὅστις Πολύφημος ⟨τῇ ὑπερβολῇ τῶν πόνων⟩ συμπαθήσας αὐτῷ ἠλέησεν αὐτὸν καὶ ὑπεδέξατο αὐτὸν καὶ τοὺς αὐτοῦ, ἕως οὗ ἐγένετο ἐπιτήδειος ὁ πλοῦς. ἡ δὲ θυγάτηρ τοῦ Πολυφήμου ὀνόματι Ἔλπη ἐρωτικῶς διετέθη πρός τινα εὐπρεπῆ ἄνδρα τῶν μετὰ τοῦ Ὀδυσσέως ὀνόματι Λεΐωνα· καὶ ἐπιτηδείου ἀνέμου πνεύσαντος ταύτην ἀφαρπάσαντες ⟨τοῦ Ὀδυσσέως ἀγνοοῦντος⟩ ἐξώρμησαν ἐκ τῆς Σικελίας νήσου. ⟨ὁ δὲ Πολύφημος ἔπεμψε πολλοὺς τῶν οἰκείων κατ' αὐτῶν, καὶ καταλαβόντες ἀφαιροῦνται βιαίως⟩. ἅτινα ὁ σο|φώτατος Σίσυφος ὁ Κῷος ἐξέθετο. ὁ γὰρ σοφὸς Εὐριπίδης *ποιητικῶς* δρᾶμα ἐξέθετο περὶ τοῦ Κύκλωπος, ὅτι τρεῖς εἶχεν ὀφθαλμούς, σημαίνων τοὺς τρεῖς ἀδελφούς, ὡς συμπαθοῦντας ἀλλήλοις καὶ διαβλεπομένους τοὺς ἀλλήλων τόπους τῆς νήσου καὶ συμμαχοῦντας καὶ ἐκδικοῦντας ἀλλήλους, καὶ ὅτι οἴνῳ μεθύσας τὸν Κύκλωπα ἐκφυγεῖν ἠδυνήθη, διότι χρήμασι πολλοῖς καὶ δώροις ἐμέθυσε τὸν αὐτὸν Κύκλωπα ὁ Ὀδυσσεὺς πρὸς τὸ μὴ κατεσθίειν τοὺς μετ' αὐτοῦ, *τουτέστι μὴ καταναλίσκειν σφαγαῖς*, καὶ ὅτι λαβὼν Ὀδυσσεὺς λαμπάδα πυρὸς ἐτύφλωσε τὸν ὀφθαλμὸν αὐτοῦ τὸν ἕνα, διότι τὴν θυγατέρα τὴν μονογενῆ τοῦ ἀδελφοῦ αὐτοῦ Πολυφήμου Ἔλπην, παρθένον οὖσαν, λαμπάδι πυρὸς ἐρωτικοῦ καυθεῖσαν, ἥρπασε, τουτέστιν ἕνα τῶν ὀφθαλμῶν τοῦ Κύκλωπος ἐφλόγισε τὸν Πολύφημον, τὴν αὐτοῦ θυγατέρα ἀφελόμενος. ἥντινα ἑρμηνείαν ὁ σοφώτατος Φιδάλιος ὁ Κορίνθιος ἐξέθετο, εἰρηκώς, ὅτι ὁ σοφὸς Εὐριπίδης ποιητικῶς πάντα μετέφρασε, μὴ συμφωνήσας τῷ σοφωτάτῳ Ὁμήρῳ ἐκθεμένῳ τὴν Ὀδυσσέως πλάνην.

---

70 ἐξειπών O[2] Cramer, l. c., 209,20: ἐξ εἰπών O[1] **71** πόνων Sl Cramer, l. c., 209,20: τόπων O **73** τῇ ὑπερβολῇ τῶν πόνων ex Cramer, l. c., 209,23 add. Jacoby **75** ἣν εἶχε μονογενῆ post Ἔλπη add. Hyp. Od. 4,25–26: om. OSl Cramer, l. c. **76** Λεΐωνα O: Λάιον Sl Cramer, l. c., 209,26 **77–78** τοῦ Ὀδυσσέως (Πολυφήμου ci. Noack) ἀγνοοῦντος ex Cramer, l. c., 209,27 add. Jacoby **78–80** ὁ δὲ Πολύφημος – βιαίως e Cramer, l. c., 209,29–30 add. Jacoby **80** σοφὸς O: σοφώτατος Sl: om. Cramer, l. c. **81** ποιητικῶς ex Sl Cramer, l. c., 209,31 add Jacoby **83** διαβλεπομένους Cramer, l. c., 210,2: διαβλεπομένων O **86** τοὺς O: τὰ Cramer, l. c., 210,5 **86–87** τουτέστι – σφαγαῖς ex Sl Cramer, l. c., 210,6 add. Jacoby **87** λαμπάδι quod iam coniecerat Dind. Cramer, l. c., 210,9: λαμπάδα O **92** Φιδάλιος Sl: Φιλάδιος Cramer, l. c., 210,11: Φειδίας O **92–93** σοφὸς O: σοφώτατος Sl Cramer, l. c., 210,12

19 Ὁ δὲ Ὀδυσσεὺς ἀπὸ τῆς Σικελίας ἦλθεν εἰς τὰς Αἰολίας νήσους· καὶ δεξιωθεὶς παρὰ τοῦ Αἰόλου, βασιλέως τῶν νήσων *ἀνάγεται πρὸς τὴν Κίρκην καὶ τὴν αὐτῆς ἀδελφὴν Καλυψώ, θυγατέρας Ἄτλαντος, βασιλέως τῶν νήσων.* ὅστις μέλλων τελευτᾶν διένειμε τὰς δύο νήσους ταῖς θυγατράσιν αὐτοῦ, καὶ ἦσαν βασιλίδες τῶν δύο νήσων. ἡ δὲ Κίρκη ὑπῆρχεν ἱέρεια Ἡλίου, δοθεῖσα ὑπὸ τοῦ ἰδίου πατρὸς ἐκ νηπιόθεν ἀνατραφῆναι εἰς τὸ ἱερὸν ἐν τῇ νήσῳ τῇ λεγομένῃ Αἰαίᾳ· ἥτις αὐ|ξηθεῖσα ἐγένετο μυστικὴ μάγος· ἦν δὲ καὶ εὐπρεπὴς πάνυ. ἡ δὲ ταύτης ἀδελφὴ Καλυψώ, διαφθονουμένη αὐτῇ, ἔχθραν εἶχεν πρὸς αὐτὴν μεγάλην λέγουσα, φησί· ʽδιὰ τί ἀρνεῖται τὸν ἴδιον *ἡμῶν* πατέρα τὸν Ἄτλαντα καὶ λέγει ἑαυτὴν θυγατέρα Τιτᾶνος Ἡλίου;ʼ καὶ ἐφοβεῖτο αὐτὴν ἡ Κίρκη, ἐπειδὴ ἡ Καλυψὼ εἶχεν πλῆθος ἀνδρῶν γενναίων ἐν τῇ ἰδίᾳ αὐτῆς νήσῳ, καὶ ἐδεδίει, μήποτε ὀργιζομένη ἐπέλθοι καὶ κακῶς αὐτῇ χρήσεται. λοιπὸν ἡ Κίρκη, ὡς μὴ δυναμένη τινὰς προτρέψασθαι εἰς συμμαχίαν καὶ παραφυλακὴν ἑαυτῆς, κατασκευάσασα διὰ βοτανῶν τινων φάρμακον, τοὺς παριόντας, φησίν, ξένους ἐδεξιοῦτο καὶ διὰ ποτοῦ δόσεως ὑποταγὴν φίλτρου δεινοῦ καὶ παραμονῆς καὶ λήθης πατρίδος ἰδίας τοὺς πίνοντας ξένους ἐποίει συνεῖναι αὐτῇ· καὶ πάντες αὐτῇ εἰς ὑπερβολὴν *αὐτὴν ποθοῦντες* παρέμενον εἰς τὴν αὐτὴν νῆσον ληθαργοῦντες τῆς ἑαυτῶν πατρίδος, καὶ συνῆγε πολλούς. μαθοῦσα δὲ ἡ Κίρκη τὰ πλοῖα τοῦ Ὀδυσσέως ἐν τῇ αὐτῆς νήσῳ καταντῆσαι ἐκέλευσεν καὶ τοὺς ἰδίους δεξιώσασθαι σπουδαίως τὸν Ὀδυσσέα καὶ τὸν αὐτοῦ στρατόν· ἠβούλετο γὰρ ἔχειν αὐτὸν καὶ τοὺς αὐτοῦ ὡς πολεμικοὺς εἰς συμμαχίαν ἑαυτῆς. ὁ δὲ Ὀδυσσεὺς ἢ μόνον παρέβαλεν ἐν τῇ αὐτῆς νήσῳ, εἶδε πολλοὺς ἄνδρας ἐν τῇ αὐτῇ νήσῳ ἀπὸ διαφόρων πατρίδων· ἐπιγνοὺς δὲ καί τινας ἄνδρας ἐκ τοῦ Ἀχαϊκοῦ ὄντας στρατοῦ πρὸς αὐτὸν ἐληλυθότας ἐπηρώτησεν αὐτοὺς λέγων· ʽτίνος χάριν ἐν τῇ νήσῳ ταύτῃ οἰκεῖτε;ʼ οἱ δὲ εἶπον αὐτῷ, ὅτι· ʽἐκ τοῦ | Ἀχαϊκοῦ ὑπάρχομεν στρατοῦ, καὶ θαλαττίων κυμάτων βίᾳ προσεπελάσαμεν τῇ

---

cap. 19 Cramer, Anecd. Paris. 2,210,15–212,21 Pseudo-Sym. Cedr. 232,21–23 Hyp. Od. 5,2–22 FGrH 50, F 3. 30,3

---

cap. 19 O Sl

1 δεξιωθεὶς – τῶν νήσων Sl Cramer, l. c., 210,16–18: καὶ ἐδεξιώθη παρὰ τοῦ Αἰώλου βασιλέως τῶν νήσων O καὶ ἐντεῦθεν ante ἀνάγεται add. Sl **6** Αἰαίᾳ ci. Chilm.: Ἐέᾳ OSl: Θέᾳ Cramer, l. c., 210,22 **7** μάγος O: μάντις Cram. l. c., 210,23 καὶ OSl: om. Cramer, l. c. **9** ἡμῶν e Cramer, l. c., 210,25 add. Jacoby **11** καὶ ἐδεδίει e Cramer, l. c., 210,28 addidi: λέγουσα Sl (fortasse recte) **12** λοιπὸν OSl: καὶ λοιπὸν sec. Cramer, l. c., 210,29 scripsit Jaboby (fortasse recte) **15** ἐμποιοῦσα αὐτοῖς post δόσεως addendum esse cens. Chilm. (cf. ἐνεποίει, sed mut. construct. Cramer, l. c., 211,2) **17** αὐτὴν ποθοῦντες Cramer, l. c., 211,3 (cf. Sl): om. O **22** εἰς συμμαχίαν ἑαυτῆς O: εἰς τὴν ἰδίαν νῆσον Cramer, l. c., 211,8: εἰς βοήθειαν τῇ νήσῳ αὐτῆς Sl ἢ O: ὡς Cramer l. c.

νήσῳ ταύτῃ, καὶ πόμα λαβόντες μαγικὸν ὑπὸ τῆς βασιλίδος Κίρκης, ἔρωτι δεινῷ βληθέντες εἰς αὐτὴν ταύτην ἔχομεν νῦν πατρίδα', ἐξειπόντες καὶ ἄλλα τινά. καὶ ταῦτα ἀκηκοὼς ὁ Ὀδυσσεὺς συνάξας πάντας τοὺς ἰδίους αὐτοῦ ἐκέλευσεν αὐτοὺς μηδενὸς μετασχεῖν τῶν ἐπιδιδομένων αὐτοῖς παρὰ τῆς Κίρκης εἴτε βρωμάτων εἴτε πομάτων διὰ τὸ μαγγανείαν τινὰ ἔχειν αὐτά, ἀλλὰ ἐκ τῆς παρασχεθείσης αὐτῷ ἐκ τοῦ Αἰόλου βασιλέως σιταρχίας καὶ τῶν πρῴην ὄντων ἀποθέτων ἐν τοῖς πλοίοις βρωμάτων τε καὶ πομάτων ἐξ αὐτῶν μεταλαμβάνειν. τῆς δὲ Κίρκης προσενεγκούσης αὐτῷ καὶ τῷ στρατῷ αὐτοῦ καὶ τοῖς ναύταις τροφὰς βρωμάτων καὶ πομάτων οὐκ ἐδέξαντο παρ' αὐτῆς τὸ παράπαν. καὶ μαθοῦσα τοῦτο ἡ Κίρκη ὑπέλαβεν εἰδέναι τὸν Ὀδυσσέα τινὰς μυστικὰς μαγείας καὶ προγνόντα αὐτῆς τὰ βουλεύματα, καὶ πέμψασα μετεστείλατο αὐτὸν ἐν τῷ ἱερῷ· καὶ ἦλθε πρὸς αὐτὴν μετὰ ὁπλιτικῆς βοηθείας καὶ ἀπονοίας Ἀχαϊκῆς, ἀγαγὼν αὐτῇ δῶρα Τρωϊκά. ἡ δὲ *Κίρκη* ἑωρακυῖα αὐτὸν καὶ τοὺς μετ' αὐτοῦ ᾔτησεν αὐτὸν προσμεῖναι τῇ νήσῳ, ἄχρις οὗ διέλθῃ ὁ τοῦ χειμῶνος καιρός, δεδωκυῖα αὐτῷ ἐν τῷ ἱερῷ ὅρκους μηδὲν ποιεῖν εἰς βλάβην αὐτοῦ ἤ τινος τῶν ἅμα αὐτῷ. καὶ πεισθεὶς ὁ Ὀδυσσεὺς διέτριψε μετ' αὐτῆς ὀλίγον καιρόν, συμμιγεὶς αὐτῇ πρὸς γάμον, ἐκείνης βουληθείσης· ⟨γνοῦσα δέ, ὅτι συνέλαβεν ἄρρενα παῖδα (οὐδὲν γὰρ ἠγνόει διὰ τῶν φαρμάκων) ἀπήγγειλεν αὐτῷ· καὶ ὁ Ὀδυσσεὺς εἰς σύμβολον καὶ γνώρισμα πατρικῆς ἀσφαλείας καὶ βεβαιώσεως τοῦ τικτομένου δίδωσιν αὐτῇ δόρυ θαλασσίας τρυγόνος κέντρον δεδορατισμένον· ὅστις Ὀδυσσεὺς μετὰ χρόνους πολλοὺς γεγηρακὼς ὑπὸ τοῦ αὐτοῦ παιδὸς καὶ τοῦ δόρατος πληγεὶς ἐν τῇ Ἰθάκῃ τελευτᾷ.⟩ περὶ ἧς Κίρκης ἐξέθεντο ταῦτα οἱ σοφώτατοι Σίσυφος ⟨ὁ⟩ Κῷος καὶ Δίκτυς ὁ ἐκ τῆς Κρήτης. ὁ δὲ σοφώτατος Ὅμηρος ποιη|τικῶς ἔφρασεν, ὅτι διὰ πόματος μαγικοῦ τοὺς συλλαμβανομένους πρὸς αὐτὴν ἄνδρας μετεμόρφου, ποιοῦσα τοὺς μὲν λεοντομόρφους, τοὺς δὲ κυνοκεφάλους, ἄλλους δὲ συομόρφους, ἑτέρους δὲ ἀρκομόρφους καὶ χοιροκεφάλους. ὁ δὲ προγεγραμμένος σοφὸς Φιδάλιος ὁ Κορίνθιος ἐξέθετο τὴν ποιητικὴν ταύτην σύνταξιν, ἑρμηνεύσας οὕτως, ὅτι τῇ Κίρκῃ οὐδὲν ἥρμοζε πρὸς ἣν ἠβούλετο ἐπιθυμίαν πολυοχλίας ποιεῖν τοὺς ἀνθρώπους θηριομόρφους, ἀλλὰ τρόπον σημαίνων ὁ ποιητὴς τῶν ἀντερώντων ἀνδρῶν, ὅτι ὡς θηρία ἐποίει αὐτοὺς ἐκεῖ ἡ Κίρκη βρύ-

---

28 ἐν τῇ νήσῳ ταύτῃ post λαβόντες add. Sl **33** Αἰώλου O: corr. Dind. **39** προγνόντα O: προγνῶναι sec. Cramer, l. c., 211,25 scripsit Jacoby **40** ὁπλιτικῆς quod etiam in app. crit. ci. Dind. Cramer, l. c., 211,26: ὁπλικῆς O καὶ sec. Cramer, l. c., 211,28 post δὲ add. Jacoby **41** Κίρκη ex Sl Cramer, l. c., 211,28 add. Jacoby **46–51** γνοῦσα – τελευτᾷ ex Cramer, l. c., 211,32–212,6 add. Jacoby **52** ὁ ex Cramer, l. c., 212,7 add. Jacoby **54** πρὸς αὐτὴν O: παρ' αὐτῆς Cramer, l. c., 212,9: fortasse πρὸς αὐτῆς scribendum Kamb. μετεμόρφου Dind. cf. Cramer, l. c., 212,10: μετεμορφοῖ O **56** Φιδάλιος Cramer, l. c., 212,12: Φειδαλίος O **58** πολυοχλίας Cramer, l. c., 212,14: πολυοχλίαν O **59** τρόπον σημαίνων O: τὸν τρόπον σημαίνων Cramer, l. c., 212,15: τὸν τρόπον σημαίνει Jacoby **60** ἀντερώντων corr. Chilm.: ἀναιρούντων O: ἀντερούντων Merz: ἐρώντων Cramer, l. c., 212,15

χειν καὶ μαίνεσθαι καὶ λυσσᾶν ἐκ πόθου, καθὼς ἐκέλευσεν ἡ Κίρκη. φυσικὸν γὰρ τῶν ἐρώντων ἀντέχεσθαι τῆς ἐρωμένης καὶ ὑπεραποθνήσκειν· τοιοῦτοι γὰρ ὑπάρχουσιν οἱ ἐρῶντες. ἐκ γὰρ τῆς ἐπιθυμίας ἀποθηριοῦνται, μηδὲν ἔμφρενον λογιζόμενοι, ἀλλὰ ἀλλοιούμενοι τὰς μορφὰς καὶ τῷ σώματι ὡς θηριόμορφοι γίνονται καὶ τῇ θέᾳ καὶ τοῖς τρόποις, ἐπερχόμενοι τοῖς ἀντερασταῖς· φυσικὸν γὰρ τοὺς ἀντεραστὰς ὁρᾶν ἀλλήλους ὡς θηρία καὶ πρὸς ἀλλήλους ἐπερχομένους ἄχρι φόνου. οἳ καὶ διαφόρως ἔχουσι πρὸς τοὺς τῆς τοιαύτης ἐπιθυμίας τρόπους· οἱ μὲν γὰρ ὡς κύνες ἐπέρχονται τῇ μίξει, πολλὰ συμμιγνύμενοι, οἱ δὲ ὡς λέοντες τὴν ὁρμὴν καὶ μόνην τὴν ἐπιθυμίαν ζητοῦσιν, ἄλλοι δὲ ὡς ἄρκοι | μιαρῶς κέχρηνται τῇ συνουσίᾳ. καὶ μᾶλλον σαφέστερον οὗτος καὶ ἀληθινώτερον ἑρμήνευσεν ἐν τῇ ἰδίᾳ ἐκθέσει.

20 Ἀπὸ δὲ τῆς νήσου τῆς Κίρκης ἐξορμήσας ὁ Ὀδυσσεὺς ἀνήχθη εἰς τὴν ἄλλην νῆσον, ὑπὸ ἀνέμων ἐναντίων ἐκριφείς· ὅντινα ἐδέξατο καὶ ἡ Καλυψώ, ἡ ἀδελφὴ τῆς Κίρκης, καὶ πολλῆς θεραπείας ἠξίωσεν αὐτόν, συμμιγεῖσα αὐτῷ καὶ πρὸς γάμον. κἀκεῖθεν ἀνήχθη, ἔνθα λίμνη ὑπῆρχε μεγάλη πλησίον τῆς θαλάσσης, λεγομένη ἡ Νεκυοπομπός, καὶ οἱ οἰκοῦντες ἐν αὐτῇ ἄνδρες μάντεις· οἵτινες ἐξεῖπον αὐτῷ πάντα τὰ συμβάντα αὐτῷ καὶ τὰ μέλλοντα. καὶ ἀναχθεὶς ἐκεῖθεν χειμῶνος μεγάλου γενομένου θαλάσσης ἐκρίπτεται εἰς τὰς Σερενίδας οὕτω καλουμένας πέτρας, αἳ ἐκ τῶν κρουσμάτων τῶν κυμάτων ἦχον ἀποτελοῦσιν ἴδιον. κἀκεῖθεν ἐξειλή-

cap. 20 Cramer, Anecd. Paris. 2,212,22–213,12. 213,13–216,5 Pseudo-Sym. Cedr. 233,1–10.10–22 Suda χ 144 Χάρυβδις Tzetz., Hist. 1,343–348; 5 et Schol. in Lycophr. 653 Dict. 6,15 Hypoth. Od. 5,22–6,23 FGrH 49, F 9

cap. 20 O Sl

62 ἐρώτων O: corr. Chilm. (cf. Cramer, l. c., 212,17) **63** ἔρωτες O: corr. Chilm. (cf. Cramer, l. c., 212,18) **64** ἔμφρενον Dind.: ἔνφραινον O: ἐκ φρενῶν Cramer, l. c., 212,19, quod secutus est Jacoby **64–65** τῷ σώματι O: τὰ σώματα Cramer, l. c., quod secutus est Jacoby **67** διαφόρως ci. Chilm.: διαφόρους O **69** post λέοντες et ἐπιθυμίαν lac. susp. Jeffreys: om. Cramer, l. c.: aliqua om. Sl **70** μόνην τὴν ἐπιθυμίαν O: μονὴν τῆς ἐπιθυμίας ci. Jacoby ἄρκοι O: ἄρκτοι Chilm. Dind. **71** ἀληθινότερον O: corr. Chilm. ἑρμήνευσεν O: ἡρμήνευσεν perperam Chilm. **73** ἐξωρμήσας O: corr. Chilm. **77** Νεκυοπομπός O: Νεκυόποντος Cramer, l. c., 212,26: Νεκύοπον Cedr. 233,1 **80** Σερενίδας O: Σειρῆνας Sl Cramer, l. c., 212,29 Cedr. 233,2 **81** ἦχος O: corr. Kamb. sec. Cramer, l. c., 212,30 ἴδιον O: ἡδὺν Sl Cramer, l. c., 212,30 post ἴδιον, mut. constr., inser. Cramer, l. c., 212,30–213,2: ὁ δὲ νεώτερος Πλούταρχος ἐξέθετο, ὅτι αἱ Σειρῆνες γυναῖκες ἦσαν πόρναι οἰκοῦσαι τὰς λεγομένας Πέτρας νήσους καὶ τοὺς παριόντας ξένους κολακείαις ἡδονῶν καὶ ἀσμάτων καὶ κιθαρῶν μέλεσι θέλγουσαι ἠπάτων τοὺς παριόντας ἐξειλήσας O: διελθὼν Cramer, l. c., 213,2

σας ἦλθεν εἰς τὴν καλουμένην Χάρυβδιν, εἰς τόπους ἀγρίους καὶ ἀποτόμους· κἀκεῖ πάσας τὰς ὑπολειφθείσας αὐτῷ ναῦς καὶ τὸν στρατὸν ἀπώλεσεν, αὐτὸς δὲ ὁ Ὀδυσσεὺς μόνος ἐν σανίδι τοῦ πλοίου ἐν τῷ πελάγει ἐφέρετο, ἀναμένων τὸν μετὰ βίας θάνατον. τοῦτον δὲ ἑωρακότες τινὲς ἀποπλέοντες ναῦται Φοίνικες νηχόμενον ἐν τοῖς ὕδασιν ἐλεήσαντες διέσωσαν καὶ ἤγαγον αὐτὸν ἐν τῇ Κρήτῃ νήσῳ πρὸς τὸν Ἰδομενέα, ἔξαρχον Ἑλλήνων. καὶ ἑωρακὼς τὸν Ὀδυσσέα ὁ Ἰδομενεὺς γυμνὸν καὶ δεόμενον, συμπαθῶς φερόμενος, δῶρα αὐτῷ πλεῖστα δεδωκὼς ὡς συστρατήγῳ αὐτοῦ καὶ δύο νῆας καὶ δια|σώζοντας αὐτόν τινας, ἐξέπεμψεν αὐτὸν εἰς Ἰθάκην. ἅτινα καὶ ὁ σοφὸς Δίκτυς παρὰ τοῦ Ὀδυσσέως ἀκηκοὼς συνεγράψατο.

Hic inser. Ecl. hist. = Cramer, Anecd. Paris. 2, 213,13–216,5 (cf. Pseudo-Sym. Cedr. 233,10–22); nos sequimur FGrH 49, F 10:

21 Ὁ δὲ Ὀδυσσεὺς ἀναχθεὶς ἀπὸ τῆς Κρήτης καὶ παραγενόμενος πρὸς Ἀλκίνοον εἰς Φαιακίαν ὑποδοχῆς ἀξιοῦται λαμπρᾶς. ὁ δὲ Ὀδυσσεὺς τοῖς οἰκείοις ἐδόκει τεθνάναι διὰ τὸν τοσοῦτον χρόνον τῆς ἀποδημίας. πέμπει οὖν κατασκόπους εἰς τὴν Ἰθάκην, οἵτινες ἐν τοῖς τοῦ Ὀδυσσέως εὑρίσκουσι μνηστῆρας τῆς Πηνελόπης τριάκοντα· τῶν δὲ ἐκ τῆς πόλεως συντυχόντων αὐτοῖς καὶ πυνθανομένων περὶ τοῦ Ὀδυσσέως ἔφασαν οἵδε πάλαι αὐτὸν τεθνάναι. ταῦτα ἀκούσαντες οἱ μνηστῆρες τὸ λοιπὸν εὐωχοῦντο πεπαυμένοι τοῦ φόβου. ἡ δὲ Πηνελόπη οὐκ ἐπίστευεν. ἐπαναλύσαντες δὲ οἱ ἀποσταλέντες εἰς Φαιακίαν ἀπαγγέλλουσι πάντα τὰ κατὰ τοὺς μνηστῆρας. ὁ δὲ Ὀδυσσεὺς ἀκούσας ἀποπλέει ἀγόμενος εἰς τὴν Ἰθάκην σὺν τῷ Ἀλκινόῳ. τῶν δὲ Ἰθακησίων ἰδόντων τὰ πλοῖα καὶ πυνθανομένων τίνες εἶεν καὶ πόθεν, εἶπον πρὸς Τηλέμαχον· 'ἥκομεν παραμυθήσασθαι διὰ τὸν Ὀδυσσέως θάνατον.' ἦν δὲ ὁ Τηλέμαχος υἱὸς Ὀδυσσέως, ὃς ἐζήτει μαθεῖν τὴν ἀληθῆ αἰτίαν τῆς τῶν πλοίων παρουσίας· καὶ πλησιάσας τινὶ τῶν μετὰ Ὀδυσσέως λάθρα ἔμαθε παρ' ἐκείνου, ὅτι ὁ πατὴρ αὐτοῦ ἐστι. τῶν δὲ μνηστήρων εὐωχουμένων ἐν τῷ οἴκῳ οἱ περὶ Ὀδυσσέα ἐλθόντες σὺν ὅπλοις ἐπιπίπτουσιν ἄφνω· ἐκείνων δὲ τῇ μέθῃ κατεχομένων ἀναιροῦνται πάντες. θορύβου δὲ γενομένου ἐν τῇ πόλει κῆρυξ περιελθὼν μηνύει τὴν Ὀδυσσέως παρουσίαν. λαμβάνει δὲ Τηλέμαχος γαμετὴν θυγατέρα Ἀλκινόου Ναυσικάαν ὀνόματι. μετὰ δὲ τοῦτο οἱ τῶν μνηστήρων ἴδιοι καὶ φίλοι ἀκηκοότες τὸ γεγονὸς καὶ θυμοῦ πλησθέντες ἐπιστρατεύουσι κατὰ Ὀδυσσέως καὶ Τηλεμάχου ἐν τῇ Ἰθάκῃ. οἱ δὲ περὶ Ὀδυσσέα καὶ Τηλέμαχον ὁπλισάμενοι ἀπαντῶσιν ἔξω τῆς πόλεως, καὶ γενομένης μάχης κραταιᾶς πίπτουσιν οἱ ὑπὲρ τῶν μνηστήρων πολεμήσαντες ἀριστεύοντος τοῦ Τηλεμάχου. χρόνου δὲ διεληλυθότος ὁρᾷ Ὀδυσσεὺς ἐνύπνια τὴν αὐτοῦ τελευτὴν σημαίνοντα· καὶ διυπνισθεὶς συγκαλεῖ πάντας τοὺς πεῖραν ἔχοντας, ὅπως διακρίνωσι τὰ ὀνείρατα, ὧν ἦν καὶ Κλειτοφῶν ὁ Ἰθακήσιος καὶ ὁ Ἀργεῖος Πολύφημος. τούτοις ἀπαγγέλλει τὸ ὄναρ καί φησι· 'νομίζειν με ἐπὶ τῆς ἰδίας εὐνῆς με κατακεῖσθαι, *** εὔμορφόν τι καὶ φοβερὸν ζῷον θεοειδές, οὐκ ἀνθρώπου τελείου σχῆμα σώζειν δυνάμενον, ὅπερ ἑώρων ἡδέως· καὶ εἶχον αὐτοῦ δυσνοήτως. τὸ δὲ λέχος ἐκεῖνο, ὅθεν ἐζῳογονήθη, οὐκ οὖν μοι φανερὸν οὔτε τῇ

cap. 21 FGrH 49, F10 Ecl. hist. = Cramer, Anecd. Paris. 2, 213,13–216,5

82 ἦλθεν O: post Χάρυβδιν transpos. Cramer, l. c., 213,3 **89** ὡς συστρατήγῳ Sl Cramer, l. c., 213,10: σὺν στρατῷ καὶ στρατηγῷ O **26** οὖν: fort. ἦν scrib. Kamb.

συνηθείᾳ τῇ ἐμῇ οὔτε τῇ γνώσει. γνοὺς οὖν ἠβουλήθη⟨ν⟩ τὰς χεῖρας αὐτῷ περιπλέξαι σπουδαίως· τὸ δὲ ἀνθρωπίνῃ φωνῇ χρηματισάμενον ἔφη θεσμὸν εἶναι καὶ σύνδεσμον οἰκειότητος ἀμφοτέρων ἡμῶν, καὶ εἱμαρμένον εἶναι ὑπ᾽ ἐκείνου με ἀφανισθῆναι. ἐμφροντίστως δέ μου ἔχοντος περὶ αὐτοῦ αἰφνίδιόν τι κέντρον ἐκ τῆς θαλάσσης ὑπὸ τῆς ἐκείνου ἐπιταγῆς ἀοράτως ἀναδειχθὲν ἐπ᾽ ἐμὲ ἦλθεν· ἐγὼ δὲ ὑπὸ πολλῆς ἐκπλήξεως ἐγενόμην ἀδρανής, καὶ μετ᾽ ὀλίγον ἔθανον. ταῦτά ἐστιν ἅπερ ἐθεασάμην· ὑμεῖς δὲ διακρίνατε μηδὲν δεδιότες· ἐπίσταμαι γὰρ ὡς οὐκ αἴσιον τὸ ὅραμα.᾽ οἱ δὲ καθ᾽ ἑαυτοὺς γενόμενοι ἐσκόπουν τὴν διήγησιν καὶ ἔφασαν, ἵνα ἐκποδὼν γένηται ὁ Τηλέμαχος· τοῦ δὲ ὑποχωρήσαντος ἔφησαν ὑπὸ ἰδίου παιδὸς πληγέντα τελευτήσειν. ὁ δὲ εὐθὺς ὥρμησεν ἐπὶ τὸν Τηλέμαχον ἀνελεῖν αὐτὸν βουλόμενος. θεασάμενος δὲ τὸν υἱὸν δακρύοντα καὶ δεόμενον, εἰς ἔννοιαν πατρικὴν ἐλθών, προέκρινεν ἀφεῖναι τὸν παῖδα, ἐκέλευσε δὲ αὐτὸν φυλάττεσθαι· εἶτα μετῴκισεν αὐτὸν εἰς τὰ ἔσχατα τῆς Κεφαληνίας χωρία, ῥυσάμενος αὐτὸν τῆς ὑπονοίας τοῦ θανάτου. μετὰ δὲ οὐ πολλὰς ἡμέρας πάλιν Ὀδυσσεὺς τὸ αὐτὸ ὄναρ ἐθεάσατο, καὶ καταγνοὺς τῆς κρίσεως εὐθυμότερος διῆγε τοῦ λοιποῦ. ἀλλ᾽ ἦν αὐτῷ ἕτερος παῖς, ὃν ἠγνόει, τὸν ἐκ τῆς Κίρκης αὐτῷ γεγενημένον, ὀνόματι Τηλέγονον, ὃν πάντα τέλεια ἔχοντα τοῦ γεγενηκότος ἰδυῖα ἡ Κίρκη εἰς ἡλικίαν ἐλθόντα ὃ ἦν λαβοῦσα παρὰ τοῦ Ὀδυσσέως θαλασσίας τρυγόνος κέντρον δεδορατισμένον δόρυ δίδωσιν αὐτῷ, ἵνα τοῦτο σύμβολον καὶ γνώρισμα γένηται αὐτῷ τῆς πατρικῆς ἀσφαλείας. ὁ οὖν Τηλέγονος λαβὼν τὸ δοράτιον παρῆν εἰς τὴν Ἰθάκην νυκτὸς τὸν πατέρα ἐπιζητῶν, καὶ μαθὼν αὐτὸν εἶναι κατ᾽ ἀγρὸν παραγίνεται ἐκεῖσε βιαζόμενος τοὺς φυλάσσοντας ἰδεῖν τὸν πατέρα· οἱ δὲ ἀγνοοῦντες αὐτὸν [μᾶλλον] ἀνθίσταντο. τοῦ δὲ Τηλεγόνου θεοὺς καλοῦντος μάρτυρας, ὅτι ὁ πατὴρ αὐτοῦ ἐστι, καὶ τοῦτον ἰδεῖν κωλύεται, ἔτι μᾶλλον ἀνθίσταντο τὸν Τηλέμαχον ὑπολαμβάνοντες εἶναι καὶ διὰ νυκτὸς ἐληλυθέναι, ἵνα ἀποκτείνῃ τὸν πατέρα· οὐδεὶς γὰρ ἠπίστατο ἕτερον παῖδα τὸν Ὀδυσσέα ἔχειν. ταραχῆς δὲ γενομένης ἐγνώρισαν τῷ Ὀδυσσεῖ, ὅτι ῾Τηλέμαχος ἐσθῆτα ξένην ἠμφιεσμένος νυκτὸς ἐλθὼν βιάζεται ἡμᾶς᾽. ὁ δὲ ταῦτα μαθὼν καὶ ὑπερζέσας τῷ θυμῷ ἐξῆλθε μετὰ δόρατος καὶ εὐθέως ἀκοντίζει τὸ δόρυ κατ᾽ αὐτοῦ· καὶ τοῦ μὲν ἀποτυγχάνει, τῇ δὲ παρακειμένῃ μελίᾳ πήγνυσι· καὶ ὁ Τηλέγονος μὴ εἰδώς, ὅτι ὁ πατὴρ αὐτοῦ ἦν ὁ τὸ δόρυ ἀκοντίσας, ῥίπτει καὶ αὐτός, καὶ δυστυχεστάτην εὐτυχήσας εὐτυχίαν τιτρώσκει τὸν Ὀδυσσέα κατὰ τοῦ πλευροῦ. τοῦ δὲ Ὀδυσσέως τὴν τόλμαν πυνθανομένου μεμάθηκεν ἐκ Τηλεγόνου, ὅτι παῖς αὐτοῦ ἐστιν ἐκ Κίρκης, ἐπιδεικνύντος καὶ ὅπερ ἔδωκε κέντρον θαλάσσιον τῇ Κίρκῃ ὡς καὶ Τηλεγόνου αὐτὸν εἶναι τὸν πατέρα πεπίστευκε, ⟨καὶ⟩ ῥίπτει ἑαυτὸν εἰς τὸ ἔδαφος πολλαῖς κεχρημένος οἰμωγαῖς. ὁ δὲ Ὀδυσσεὺς μαθὼν μὴ εἶναι τὸν Τηλέμαχον, ἐμέμφετο τοῖς ὀνειροπόλοις. οἱ δὲ ἐπυνθάνοντο τοῦ Τηλεγόνου, πόθεν εἴη καὶ τίνων γονέων, ὅτι τοιοῦτον ἄνδρα, ὃν οὐδεὶς ἐν Ἰλίῳ ἔτρωσε, πολλὰ θαύματα διαπραξάμενον κατὰ τὸν βίον οὗτος, ἀνεῖλεν. ἡμιθανὴς οὖν ὢν ὁ Ὀδυσσεὺς ἐκομίσθη εἰς τὴν Ἰθάκην καὶ μετ᾽ ὀλίγον τελευτᾷ τὸν βίον. κατέλιπε δὲ τὴν δυναστείαν Τηλεμάχῳ καὶ Πτολιπόρθῳ τῷ ἐκγόνῳ. ὁ δὲ Τηλέμαχος διαιρεῖ τὴν ἡγεμονίαν, καὶ αὐτὸς μὲν πάσης Ἰθάκης κρατεῖ, Τηλεγόνῳ δὲ τὰ πορρωτέρω δίδωσι, τῆς δὲ μέσης χώρας Πτολίπορθον ἡγεμόνα κατέστησε. τοὺς δὲ ὀνειροπόλους ἤθελεν ἀνελεῖν· τοῦ δὲ Τηλεγόνου παραιτουμένου ταύτην τὴν γνώμην ἐκέλευσεν αὐτοὺς μένειν ἐν τῇ Σπάρτῃ. οἵτινες παραγενόμενοι ἅπαντα ἐξηγήσαντο τῷ Δίκτυι. καὶ ταῦτα μὲν περὶ Ὀδυσσέως.

22 Ὁμοίως δὲ καὶ ὁ Διομήδης λαβὼν τὸ Παλλάδιον ἐξώρμησεν ἀπὸ τῆς Τροίας εἰς τὴν ἰδίαν πατρίδα.

Ὁ δὲ Ἀγαμέμνων ἔχων τὴν Κασσάνδραν, ἣν ἐπόθει, ἐπέρασε τὸ τῆς Ῥόδου πέλαγος, βουλόμενος ἐπὶ τὴν Μυκηναίων πόλιν ὁρμῆσαι.

Λοιπὸν ὁ Πύρρος ἑωρακὼς πάντας ἀποπλεύσαντας, τεφρώσας τὸν Τελαμώνιον Αἴαντα καὶ βαλὼν ἐν ὑδρίᾳ ἔθαψεν μετὰ τιμῆς μεγάλης πλησίον τοῦ τύμβου τοῦ Ἀχιλλέως, τοῦ ἐξαδέλφου αὐτοῦ, πατρὸς δὲ τοῦ Πύρρου, εἰς τόπον λεγόμενον Σίγριν.

23 Ὁ δὲ Τεῦκρος, ὁ ἀδελφὸς τοῦ Αἴαντος τοῦ Τελαμωνίου κατέφθασεν εὐθέως ἐλθὼν ἀπὸ τῆς Σαλαμῖνος, πόλεως τῆς Κύπρου πρὸς βοήθειαν τοῦ ἀδελφοῦ αὐτοῦ, καὶ εὗρε τὸν Πύρρον. καὶ μεμαθηκὼς παρ᾽ αὐτοῦ τὰ συμβάντα, ἀκούσας δὲ καὶ τὴν γεναμένην ⟨παρ᾽ αὐτοῦ⟩ τιμὴν τῶν λειψάνων τοῦ Αἴαντος, ἐπαινῶν καὶ ἐπευχόμενος τῷ Πύρρῳ ἔφη· ʻοὐδὲν ξένον πεποίηκας· ἐκείνης γὰρ τῆς Ἀχιλλέως θείας φρενὸς ὑπάρχεις υἱός. λείψανα γὰρ τῶν ἀγαθῶν ἀνδρῶν *οὐκ* ἀφαιρεῖται ὁ χρόνος, ἡ δὲ ἀρετὴ καὶ θανοῦσα λάμπει.᾽ καὶ παρακαλεῖ ὁ Πύρρος τὸν Τεῦκρον ἅμα αὐτῷ μεταλαβεῖν βρωτοῦ καὶ ποτοῦ. καὶ ἐν τῷ συμποσίῳ, ὡς ὄντα ἐκ τοῦ ἰδίου γέ|νους τὸν Τεῦκρον ὁ Πύρρος ᾔτει διηγεῖσθαι αὐτῷ πάντα ἐξ ἀρχῆς τὰ συμβάντα τῷ αὐτοῦ πατρί, φήσας ἀγνοεῖν τὸ ἀκριβές. ὁ δὲ Τεῦκρος ἤρξατο λέγειν οὕτως.

24 ʻ Ὁ πᾶς αἰὼν οὐκ ἐξαλείψει τὴν Ἀχιλλέως κατὰ Ἕκτορος νίκην· ὃς μαθὼν Ἕκτορα νυκτὸς βουλόμενον ἀπαντῆσαι τῇ βασιλίδι ⟨τῶν Ἀμαζόνων⟩ Πενθεσιλείᾳ, προποιήσας ⟨Ἀχιλλεὺς ὁ σὸς γενέτης⟩ λάθρᾳ

---

cap. 22 Cramer, Anecd. Paris. 2,216,6–15 Pseudo-Sym. Cedr. 233,23–234,1. 234,12–17 Suda β 237 Βενεβενδός Ioann. Ant. 2,25 **cap. 23** Cramer, Anecd. Paris. 2,216,16–25 Eurip., Heraclid. 539–540; Andr. 774–776 **cap. 24** Cramer, Anecd. Paris. 2,216,25–217,23 Pseudo-Sym. Cedr. 223,20–224,19 Dict. 3,15–17.20 FGrH 50, F 1

---

cap. 22 O Sl **cap. 23** O Sl **cap. 24** O Sl

73–74 Ὁμοίως – πατρίδα: OSl Cramer, l. c., 216,6–10 (cf. Cedr. 234,12–17) hunc habet textum: Ὁ δὲ Διομήδης κατέχων τὸ Παλλάδιον βρέτας ἀνεχώρησεν οἴκαδε. τῶν δὲ Ἀργείων ἀντιστρατευσαμένων αὐτῷ, μάλιστα ὑπὸ τῆς ἰδίας γυναικὸς συσκευασάσης τὴν μάχην ὡς μοιχευθείσης, φεύγει ἐπὶ τὴν Καλαβρίαν χώραν· ἔνθα καὶ κτίζει παράλιον πόλιν, ἣν ἐκάλεσαν Ἀργυρίππην, τὴν νῦν λεγομένην Βενεβενδόν. **75** Κασάνδραν O: corr. Chilm. **77. 88** Πῦρρος O: corr. Dind. **78** ἐν ὑδρίαν O: corr. Chilm. **83** Πῦρρον O: corr. Dind. παρ᾽ αὐτοῦ OSl: πάντα Cramer, l. c., 216,17 **84** παρ᾽ αὐτοῦ ex Cramer, l. c., 216,18 add. Jacoby **87** οὐκ ex Sl Cramer, l. c., 216,21 add. Jacoby **87–88** ὁ χρόνος – λάμπει OSl: χρόνος, ἀλλὰ καὶ θανοῦσι λάμπει (quod partim magis concordat cum Eurip., Andr. 776) Cramer, l. c., 216,21–22 **89** ποτοῦ O: πότου Chilm.: πόσεως Cramer, l. c., 216,23 **90** Πῦρρος O: corr. Dind. **94–95** τῶν Ἀμαζόνων e Cramer, l. c., 216,27 add. Jacoby **95** Ἀχιλλεὺς – γενέτης ex Cramer, l. c., 216,28 add. Jacoby

ἅμα τῷ ἰδίῳ στρατῷ καὶ ἑαυτὸν σὺν αὐτοῖς ἀποκρύψας, τὸν ποταμὸν διαβαίνοντα τὸν Ἕκτορα κτείνει καὶ ἅπαντας τοὺς αὐτῷ ἑπομένους, ἕνα μόνον καταλιπὼν ζῶντα· ὅντινα χειροκοπήσας Πριάμῳ ἔπεμψεν ἀγγελοῦντα τὸν Ἕκτορος θάνατον. καὶ τὰ συμβάντα μηδενὸς τῶν Ἑλλήνων γνόντος ἤγαγε τὸ τοῦ Ἕκτορος λείψανον εἰς δάπεδον πρὸ αὔγους· καὶ ἐν δίφρῳ ἀναρτήσας αὐτὸν τοὺς ἵππους ἐλαύνοντος Αὐτομέδοντος σὺν αὐτῷ μαστιγόπληκτον αὐτοῦ τὸ σῶμα ὁ σὸς γενέτης ποιῶν οὐκ ἐπαύετο. ἀκούσας δὲ Πρίαμος τὸν τοῦ Ἕκτορος μόρον ὠλόλυξε, καὶ πάντες σὺν αὐτῷ· καὶ τοσαύτη βοὴ ἐγένετο ἐκ τοῦ πλήθους τῶν Τρώων, ὥστε καὶ τὰ πετεινὰ τοῦ οὐρανοῦ ταραχθῆναι. καὶ οἱ Ἕλληνες δὲ χαίροντες ἀντεβόησαν ὁμοίως· καὶ κλείονται αἱ πύλαι τοῦ Ἰλίου. ὁ δὲ σὸς γενέτης ἐπετέλεσεν ἀγῶνος ἑορτὴν τοῖς βασιλεῦσι καὶ πᾶσι, πολλὰ φιλοτιμησάμενος. τῇ δὲ ἑξῆς ἡμέρᾳ ὁ Πρίαμος πένθιμον φορῶν σχῆμα, ἄξας μεθ' ἑαυτοῦ Πολυξένην τὴν θυγατέρα αὐτοῦ, παρθένον, καὶ Ἀνδρομάχην, τὴν Ἕκτορος γυναῖκα, καὶ Ἀστυάνακτα καὶ Λαοδάμαντα, υἱοὺς αὐτοῦ νηπίους, παραγίνεται πρὸς τοὺς | Ἕλληνας, ἀγαγὼν μεθ' ἑαυτοῦ καὶ κόσμον πολὺν καὶ χρυσὸν καὶ ἄργυρον καὶ ἐσθῆτα. οὔσης δὲ σιγῆς ἐν τοῖς ἡγεμόσι τῶν Ἑλλήνων, πλησίον δὲ αὐτοῦ γενομένου, ἐθαύμαζον πάντες τὴν εὐτολμίαν τοῦ αὐτοῦ Πριάμου καὶ ἀπαντῶσιν αὐτῷ βουλόμενοι μαθεῖν τὴν αἰτίαν τῆς ἀφίξεως. ἑωρακὼς δὲ αὐτοὺς ὁ Πρίαμος, ἑαυτὸν εἰς τὸ ἔδαφος ῥίψας, κόνιν ἐπὶ τῆς κεφαλῆς αὐτοῦ φέρων καὶ δεόμενος αὐτῶν συνικέτας γενέσθαι πρὸς τὸν Ἀχιλλέα ὑπὲρ τοῦ σώματος τοῦ Ἕκτορος. οἰκτείρει δὲ αὐτὸν Νέστωρ καὶ Ἰδομενεύς {αὐτῷ γενέσθαι συνικέτας πρὸς τὸν Ἀχιλλέα ὑπὲρ τοῦ σώματος τοῦ Ἕκτορος}, οἵτινες ἐδυσώπησαν τὸν σὸν πατέρα περὶ τοῦ Πριάμου. καὶ ἐκέλευσεν αὐτὸν εἰσελθεῖν εἰς τὴν σκηνὴν αὐτοῦ· ὁ δὲ Πρίαμος εἰσελθὼν ἔπεσεν εἰς τοὺς πόδας αὐτοῦ †πλωτὸς ἱκετεύων, ὡσαύτως δὲ καὶ Ἀνδρομάχη σὺν τοῖς παισίν, ἡ δὲ Πολυξένη περιπλακεῖσα τοῖς ποσὶ τοῦ σοῦ γενέτου ⟨ἐδέετο δάκρυ χέουσα⟩ περὶ τοῦ αὐτῆς ἀδελφοῦ Ἕκτορος, δουλεύειν ἐπαγγειλαμένη καὶ μένειν σὺν αὐτῷ, εἰ ἀποδῷ τὸν νεκρόν. οἱ δὲ βασιλεῖς τὸ γῆρας

2 ἀναστὰς Ἀχιλλεὺς ἄφνω post διαβαίνοντα mut. construct. add. Cramer, l. c., 216,29–30 αὐτῷ O: αὐτῷ Cramer, l. c., 216,30, quem secutus est Jacoby **5** δάπεδον O: τὸ δάπεδον Cramer, l. c., 216,33, quem secutus est Jacoby αὔγους O: τοῦ αὔγους Cramer, l. c., 217,1, quem secutus est Jacoby **10** οὐρανοῦ O: ἀέρος Sl Cramer, l. c., 217,3 **11** τοῦ O: τῆς Cramer, l. c., 217,4 **15** Λαοδάμαντα OSl: Λαομέδοντα Cramer, l. c., 217,7 Cedr. 224,7 αὐτοῦ OSl: αὐτῆς Cramer, l. c., 217,7 **17** ἐσθῆτα OSl Cramer, l. c., 217,9: ἐσθῆτα πολυτελῆ sec. Cedr. 224,5 scrips. Jacoby **21** ῥίψας O: ἔρριψε, quod iam coniecerat Chilm., Cramer, l. c., 217,12 **23–24** αὐτῷ – Ἕκτορος O (cf. Cramer, l. c., 217,13): secl. Jacoby: om. Sl **27** πλωτὸς O: πτωτὸς ci. Dind. in app. crit.: πρῶτος ci. Chilm.: stjagsja Sl: om. Cramer, l. c.: corrupt. not. Jacoby **28** ἡ O: ἦν Cramer, l. c., 217,17 **28–29** ἐδέετο δάκρυ χέουσα ex Cramer, l. c., 217,18 add. Jacoby **29** αὐτῆς O: αὐτοῦ Cramer, l. c., 217,19: om. Sl

αὐτοῦ οἰκτείραντες παρεκάλουν ὑπὲρ Πριάμου. ὁ δὲ σὸς γενέτης Ἀχιλλεὺς πρὸς αὐτοὺς ἔφη· 'κρατεῖν αὐτὸν ἐξ ἀρχῆς ἔδει τῶν παίδων καὶ μὴ συνεξαμαρτάνειν· ἀλλ' εἶχεν αὐτὸν ἔρως τῶν ἀλλοτρίων χρημάτων· οὐ γὰρ Ἑλένης γυναικὸς τὴν ἐπιθυμίαν εἶχεν, ἀλλὰ τῶν Ἀτρέως καὶ Πέλοπος χρημάτων τὸν πόθον εἶχεν. δότε οὖν δίκας ἀνθ' ὧν ἠσεβήσατε· σωφρονιζέσθωσαν οὖν δι' ὑμᾶς Ἕλληνες καὶ βάρβαροι.'

25 Οἱ δὲ πείθουσιν αὐτὸν λύτρα λαβόντα τὸν νεκρὸν παραχω|ρῆσαι· ὁ δὲ τὰ τοῦ βίου τρεπτὰ ἐννοήσας, μετατραπεὶς τὸν Πρίαμον ἀνίστησι καὶ Πολυξένην καὶ Ἀνδρομάχην, καὶ κελεύει τῷ Πριάμῳ λούσασθαι καὶ σίτου καὶ οἴνου γεύσασθαι ἅμα αὐτῷ· ἄλλως γὰρ οὐκ ἂν παραχωρήσειεν αὐτῷ τὸν νεκρόν. ὁ δὲ Πρίαμος φόβῳ κατεχόμενος καὶ ἐλπίδι τῶν μελλόντων ⟨λούεται καὶ⟩ ταπεινῶς παραγίνεται ὑπὸ Πολυξένης παρακρατούμενος πρὸς Ἀχιλλέα τὸν σὸν γενέτην καὶ βρωτοῦ καὶ ποτοῦ μετέσχεν. καὶ πολλῶν λαληθέντων ἀνέστησαν· καὶ τεθέντων τῶν λύτρων ἐπὶ τῆς γῆς ἰδὼν ὁ Ἀχιλλεὺς τὸ πλῆθος τῶν δώρων τόν τε χρυσὸν καὶ τὸν ἄργυρον δέχεται καὶ ἐκ τοῦ ἱματισμοῦ μέρος, τὰ δὲ λοιπὰ Πολυξένῃ χαρισάμενος ἀπέδωκε τὸν νεκρόν. ὁ δὲ Πρίαμος παρακαλεῖ τὸν Ἀχιλλέα Πολυξένην παρ' αὐτῷ καταλιπεῖν· ὁ δὲ εἶπεν αὐτῷ εἰς τὸ Ἴλιον αὐτὴν ἀγαγεῖν, εἰς ἄλλον καιρὸν τὰ κατ' αὐτὴν ἀναβαλλόμενος.

Ὁ δὲ Πρίαμος ἀνελθὼν εἰς τὸ ὄχημα, ἔχων τὸ σῶμα τοῦ Ἕκτορος ἅμα τοῖς σὺν αὐτῷ εἰς τὴν πόλιν εἰσῆλθεν· καὶ τεφρώσαντες τὸ σῶμα τοῦ Ἕκτορος θάπτουσιν αὐτὸν ἔξω παρὰ τὸ τεῖχος τοῦ Ἰλίου, πενθήσαντες αὐτὸν πικρῶς.

26 Καὶ ἐν τῷ μεταξὺ παραγίνεται ἡ Πενθεσίλεια ἐκ τῆς ἀντιπέραν Χερρονήσου πολὺ πλῆθος ἐπαγομένη Ἀμαζόνων καὶ ἀνδρῶν γενναίων.

---

cap. 25 Cramer, Anecd. Paris. 2,217,23–218,6 Pseudo-Sym. Cedr. 224,19–225,4 Dict. 3,24–27 FGrH 50, F 1 **cap. 26** Cramer, Anecd. Paris. 2,218,7–219,4 Pseudo-Sym. Cedr. 225,4–19 Dict. 3,15; 4,2–3 FGrH 50, F 1

---

cap. 25 O Sl **cap. 26** O Sl

37 Οἱ δὲ OSl: Ὅμως Cramer, l. c., 217,23 **38** τρεπτὰ sec. Cramer, l. c., 217,24 scrips. Jacoby: τερπνὰ OSl μετατραπεὶς OSl: om. edd. **40** σίτου O: ἄρτου Sl Cramer, l. c., 217,25 ἅμα αὐτῷ OSl: ἅμα Ἀνδρομάχῃ καὶ Πολυξένῃ Cramer, l. c., 217,26 **42** λούεται καὶ ex Sl Cramer, l. c., 217,28 add. Jacoby **43** πρὸς Ἀχιλλέα – μετέσχε OSl: καὶ ἀμφότεροι τροφῆς μεταλαμβάνουσι Cramer, l. c., 217,29–30 ποτοῦ O: πότου Chilm. **46** Πολυξένῃ O: τῇ Πολυξένῃ sec. Cramer, l. c., 217,32 Jacoby **54** Χερρονήσου, quod iam coniecerat Chilm., Cramer, l. c., 218,8: Χερονήσου O **55** Ἀμαζόνων O: Ἀμαζονίδων Cramer, l. c., 218,8 (cf. Cedr. 225,9) καὶ Sl Cramer, l. c., 218,8: κατ' O

μαθοῦσα δὲ Ἕκτορα ἀνῃρῆσθαι ὑποστρέφειν ἠπείγετο· Πάρις δὲ τοῦτο μαθὼν ἔπεισεν αὐτὴν μένειν, χρυσὸν δοὺς αὐτῇ πολύν. ἀνεθεῖσα δὲ μετὰ τοῦ ἰδίου στρατοῦ μεθ' ἡμέρας | ὀλίγας ὁπλισαμένη σὺν τῷ ἰδίῳ πλήθει ἐξέρχεται ἐπὶ τὸ 〈πολεμικὸν〉 δάπεδον. διαιρεθέντος δὲ τοῦ στρατοῦ αὐτῆς εἰς δύο μέρη ἵστανται οἱ μὲν τοξόται τὸ δεξιὸν *καὶ λαιὸν* λαβόντες μέρος, οἱ δὲ ὁπλῖται πεζοί, πλείω τῶν ἱππέων ὄντες, τὸν μέσον ἔχοντες τόπον· ἡ δὲ Πενθεσίλεια μέσον τῶν ἱππέων ὑπῆρχε σὺν τῷ σίγνῳ. καὶ λοιπὸν οἱ Δαναοὶ τάξαντες ἑαυτοὺς ἀνθίστανται τοῖς μὲν τοξόταις ὁ Μενέλαος κἀγὼ Τεῦκρος καὶ Μηριόνης καὶ Ὀδυσσεύς, τοῖς δὲ ὁπλίταις Διομήδης, Ἀγαμέμνων, Τληπόλεμος καὶ Ἰάλμενος καὶ Ἀσκάλαφος, τοῖς δὲ ἱππεῦσιν ὁ σὸς γενέτης Ἀχιλλεὺς καὶ οἱ Αἴαντες οἱ δύο, καὶ ὁ Ἰδομενεὺς δὲ καὶ ὁ Φιλοκτήτης καὶ οἱ λοιποὶ ἡγεμόνες ἅμα τοῖς αὐτῶν στρατοῖς. καὶ κτείνω ἐγὼ Τεῦκρος πολὺ πλῆθος, ὥστε ἐπαινεθῆναί με ὡς ἀριστεύσαντα, τοὺς δὲ ὁπλίτας ἀφανίζουσιν οἱ Αἴαντες ἐν μέσῳ αὐτῶν εἰσελθόντες. ὁ δὲ σὸς πατὴρ Ἀχιλλεὺς μεταξὺ αὐτῶν ὑπάρχων ἀπεβλέπετο τὴν Πενθεσίλειαν, ζητῶν ἀποκτεῖναι αὐτὴν μαχομένην πικρῶς. καὶ πλησίον τοῦ ἵππου αὐτῆς φθάσας, δόρατι κρούσας αὐτὴν ἀπὸ τοῦ ἵππου καταβάλλει, καὶ ἔτι ζῶσαν αὐτὴν ἕλκει πεσοῦσαν ἐκ τῆς κόμης. καὶ ἑωρακότες αὐτὴν πεσοῦσαν οἱ λοιποὶ τοῦ στρατοῦ αὐτῆς εἰς φυγὴν ἐτράπησαν· τῶν δὲ Τρώων τὰς πύλας κλεισάντων διὰ τοὺς φεύγοντας οἱ Ἕλληνες ἡμεῖς τοὺς περιλειφθέντας | ἐπιδιώξαντες παρὰ τὸ τεῖχος κτείνομεν ἀποσχόμενοι τῶν γυναικῶν Ἀμαζόνων, ἅστινας ὁ στρατὸς ἅπας δεσμεύσας ἐμερίσατο. τῆς δὲ Πενθεσιλείας ἔτι ἐμπνεούσης βουλὴ ἡμῖν ἐνέστη, ὥστε ζῶσαν εἰς τὸν ποταμὸν ῥιφῆναι ἢ κυσὶν εἰς βρῶσιν παραδοθῆναι· ὁ δὲ Ἀχιλλεὺς ᾔτει ἡμᾶς θανοῦσαν 〈παρὰ τὸ τεῖχος〉 ταφῆναι· καὶ γνόντα τὰ πλήθη ἐφώνησαν εἰς τὸν ποταμὸν ῥιφῆναι. καὶ εὐθέως ὁ Διομήδης ἐπιλαβόμενος αὐτῆς τῶν ποδῶν εἰς τὸν Σκάμανδρον ποταμὸν βάλλει· καὶ θνήσκει παραχρῆμα.

---

56 ἀνῃρῆσθαι ci. in app. crit. Dind., cf. Cramer, l. c., 218,9: ἀναιρεῖσθαι O **58** ἰδίῳ O (cf. Sl): om. Cramer, l. c. **59** πολεμικὸν ex Cramer, l. c., 218,12 (cf. Sl Cedr. 225,8) add. Jacoby **60** καὶ λαιὸν ex Sl addidi: om. O Cramer, l. c. **61** ἱππέων O: ἵππων Cramer, l. c., 218,15 **62** πενθεσιλεία O (semper) Cramer, l. c., 218,15: corr. Chilm. **64** κἀγὼ O: καὶ Sl Cramer, l. c., 218,17 **65** Τληπόλεμος καὶ Ἰάλμενος OSl: Τριπτόλεμος, Ἄλμενος Cramer, l. c., 218,18–19 **69** ὁπλίτας OSl Cramer, l. c., 218,22: ἱππεῖς ci. Chilm. **71** Πενθεσιλείαν O Cramer, l. c., 218,24: corr. Chilm. **75** οἱ Ἕλληνες OSl: sec. Cramer, l. c., 218,29 secl. Jacoby **77** Ἀμαζόνων O: Ἀμαζονίδων Cramer, l. c., 218,30 **80** παρὰ τὸ τεῖχος e Cramer, l. c., 219,1 addidi: ὑπὸ τῇ πόλει Sl γνώντα O: corr. Chilm.

27 Μετὰ δὲ ὀλίγας ἡμέρας {ὁ} Τιθὼν τις ὀνόματι ὑπὸ τοῦ Πριάμου παρακληθεὶς παραγίνεται, ἄγων Ἰνδοὺς ἐφίππους καὶ πεζοὺς καὶ Φοίνικας μαχιμωτάτους μετ' αὐτῶν καὶ τὸν βασιλέα αὐτῶν Πολυδάμαντα. καὶ τοσοῦτον ὑπῆρχε πλῆθος ὅσον οὔτε τὸ Ἴλιον οὔτε τὸ δάπεδον ἅπαν ἐδέχετο. καὶ διὰ ναυτικοῦ στόλου ἦλθον πολλοὶ Ἰνδοὶ καὶ οἱ αὐτῶν βασιλεῖς· ἐδιωκοῦντο δὲ τασσόμενοι πάντες οἱ βασιλεῖς καὶ πᾶς ὁ στρατὸς ὑπὸ τοῦ δυνατοῦ Μέμνονος βασιλέως Ἰνδῶν. εἶχεν δὲ ὁ Μέμνων μεθ' ἑαυτοῦ καὶ πλοῦτον πολὺν εἰς τὰς ναῦς. καὶ ἀναπαύσαντες ἑαυτοὺς ἐξῆλθον εἰς τὸ δάπεδον, ξίφη παράξενα φοροῦντες καὶ σφενδοβόλα καὶ ἀσπίδας τετραγώνους. καὶ σὺν αὐτοῖς μιγέντες οἱ τοῦ Ἰλίου σύμμαχοι καὶ οἱ Πριάμου παῖδες καὶ ὁ Μέμνων ἦλθεν ἐν ἅρματι ἐποχούμενος εἰς τὸ πεδίον. ὁπλισθέντες δὲ καὶ ἡμεῖς οἱ Ἕλληνες προηρχόμεθα, πάντα δεινῶς ἔχοντες· ἰδόντες γὰρ καὶ ἡμεῖς οἱ | ἡγεμόνες καὶ ὁ ἡμῶν στρατὸς ἐθαμβήθημεν. καὶ μετὰ κραυγῆς οἱ Τρῶες ἅμα τῷ Μέμνονι καὶ τοῖς λοιποῖς ἐπέρχονται ἡμῖν· καὶ δεχόμεθα τὴν ὁρμὴν αὐτῶν καὶ πολλοὶ τραυματίζονται. πιπτόντων δὲ πολλῶν ὄχλων ἐξ ἡμῶν ἡμεῖς οἱ ἡγεμόνες Ἑλλήνων ἀνεχωροῦμεν μὴ ὑποφέροντες τὴν τοῦ πλήθους βίαν· εἶχον δὲ καὶ τὰς ἡμῶν ναῦς καῦσαι οἱ βάρβαροι, εἰ μὴ νὺξ ἐπῆλθεν. τῆς δὲ νυκτὸς γενομένης συνελθόντων Ἑλλήνων ἅμα τῷ ἰδίῳ στρατῷ, καὶ συναγαγόντες τὰ σώματα τεφροῦμεν. τῇ δὲ αὐτῇ νυκτὶ βουλευόμεθα τίς τῶν βασιλέων δύναται ἀντιστῆναι καὶ ὁρμῆσαι κατὰ τοῦ Μέμνονος, τῶν ἄλλων εἰς τὰ πλήθη ἀσχολουμένων καὶ μαχομένων. κλήρου δὲ γενομένου πάντων ἡμῶν τῶν ἡγεμόνων κληροῦται κατά τινα τύχην Αἴας ὁ Τελαμώνιος, ὁ ἐμὸς ἀδελφός. καὶ πρὶν ἢ ἥλιον ἀνελθεῖν ἐξερχόμεθα οἱ Ἕλληνες ὁπλισάμενοι πάντες, ὁμοίως δὲ καὶ οἱ Τρῶες καὶ ὁ Μέμνων, βασιλεὺς Ἰνδῶν, καὶ πάντα τὰ πλήθη αὐτῶν. καὶ συμβολῆς γενομένης καὶ πολλῶν πεσόντων, ὁ ἐμὸς ἀδελφὸς Αἴας κελεύσας τοῖς βασιλεῦσιν τῶν Ἑλλήνων τοὺς ἄλλους ἀμύνασθαι Ἰνδοὺς καὶ Τρῶας ὁρμᾷ κατὰ τοῦ Μέμνονος, βασιλέως Ἰνδῶν, τοῦ ἥρωος Ἀχιλλέως, τοῦ σοῦ γενέτου, ὄπισθεν συνεπι-

---

cap. 27 Cramer, Anecd. Paris. 2,219,5–220,9 Pseudo-Sym. Cedr. 225,19–227,10 Dict. 4,4 FGrH 50, F 1. 49, F 7

---

cap. 27 O Sl

84 ὁ O: om. Cramer, l. c., 219,5: secl. Jacoby (quem cf. de coni. aliorum) Τιθὼν τίς OSl: Τιθωνοῦ (vel Τιθῶνος) υἱὸς ὀνόματι Μέμνων ci. Greif **85** πρότερον ante παρακληθεὶς add. Cramer, l. c., 219,6 **87** οὔτε Cramer, l. c., 219,8: οὐδὲ (quod iam correxerat Chilm.) O τὸ Ἴλιον O: Ἴλιος πόλις Cramer, l. c., 219,8 (cf. Sl sicut et infra) **90** ἐφ' ἅρματος καλῶς ὀχουμένου post Μέμνονος add. Cedr. 226,1–2 **92** σφενδόβολα O Cramer, l. c., 219,11: corr. Dind. **93** Ἰλείου (post quod τῆς πόλεως add. Sl) O: corr. Chilm. **1** ὁπλισάμενοι post ἡγεμόνες add. Sl **8** τῶν O ex Cramer, l. c., 219,21 add. Jacoby: om. edd.

σχύοντος τῷ Αἴαντι, ἑαυτὸν ἀποκρύπτων. ὁ δὲ Μέμνων προσεσχηκὼς τῷ Αἴαντι κατ᾿ αὐτοῦ ὁρμή|σαντι καταβὰς ἀπὸ τοῦ ἅρματος εὐθὺς πλησίον ἐγένετο· καὶ ἀλλήλους τοῖς δόρασι πειράζουσιν. ὁ Αἴας δὲ πρῶτος ἀνατρέπει τὴν ἀσπίδα αὐτοῦ τῷ δόρατι στρέψας, ἐπιπεσὼν αὐτῷ βαρέως. τῶν δὲ ὄντων ἐγγὺς τοῦ Μέμνονος *Ἰνδῶν* ἐπελθόντων τῷ Αἴαντι ἐν τῷ ἔχειν τὸν Μέμνονα, ἰδὼν ὁ σὸς πατὴρ Ἀχιλλεύς, τὸ δόρυ αὐτοῦ βαλὼν εἰς τὸν τράχηλον τοῦ αὐτοῦ Μέμνονος, γυμνωθέντος τοῦ τένοντος, κτείνει αὐτὸν ἀνελπίστως. καὶ πεσόντος αὐτοῦ αἰφνιδίως γίνεται θόρυβος καὶ φυγὴ τῶν βαρβάρων· καὶ ἡμεῖς οἱ Ἕλληνες γνόντες καὶ πλησθέντες θάρσους πάντας τοὺς Αἰθίοπας κτείνομεν. Πολυδάμαντος δὲ ἐπὶ τὸν Αἴαντα ἐπιβάντος ὁρμήσας ὁ Τελαμώνιος Αἴας κατ᾿ αὐτοῦ, δόρατι πλήξας τὸν βουβῶνα αὐτοῦ ἀναιρεῖ αὐτόν. θανόντος δὲ κἀκείνου καὶ ἄλλων πολλῶν οἱ Αἰθίοπες φεύγοντες ἀνῃροῦντο, τῶν ἱππέων αὐτοὺς καταπατούντων. καὶ ἐπλήσθη τὸ δάπεδον νεκρῶν, καὶ γέγονεν ἑσπέρα· ᾔτησαν οὖν οἱ Τρῶες περὶ τῶν νεκρῶν ἔνδοσιν. καὶ ἡμῶν τῶν Ἑλλήνων συνθεμένων ἀμφότεροι ἐποιήσαμεν πυρὰς καὶ ἐτεφρώσαμεν τοὺς νεκρούς. καὶ ἀσφαλισάμενοι οἱ Τρῶες τὰς πύλας ἔμειναν πενθοῦντες διὰ τοὺς αὐτῶν προμάχους καὶ διὰ Μέμνονα. ὀλίγων δὲ ἡμερῶν διαδραμουσῶν τοῦ σοῦ γενέτου Ἀχιλλέως προκαλουμένου ἅμα ἡμῖν τοῖς Ἀχαιοῖς τοὺς Τρῶας ἐξῆλθεν ἡγούμενος τῶν βαρβάρων ὁ Πάρις καὶ Δηΐφοβος ἀδελφοί· ἦσαν δὲ μετ᾿ αὐτῶν σὺν τῷ πλήθει Λυκάων καὶ Τρωΐλος, παῖδες καὶ αὐτοὶ Πριάμου. καὶ ὁρμήσας πάλιν Ἀχιλλεύς, ὁ σὸς γενέτης, μεθ᾿ ἡμῶν τῶν Ἑλλήνων πάντων καταδιώκει τοὺς βαρβάρους· καὶ | φεύγοντες ἔπεσον εἰς τὸν Σκάμανδρον ποταμὸν πολλοὶ καὶ ἀπώλοντο, καὶ ζῶντες δὲ φανεροὶ ἐλήφθησαν. ἀναιρεῖ δὲ Ἀχιλλεὺς τοὺς Πριάμου παῖδας Τρωΐλον καὶ Λυκάονα, τοὺς δὲ λοιποὺς ἡμεῖς οἱ Ἀχαιοί. καὶ μέγα πένθος ἐν τῷ Ἰλίῳ περὶ Τρωΐλον *ἦν*· ἦν γὰρ ἔτι νέος καὶ γενναῖος καὶ ὡραῖος.

---

21 τὴν ἀσπίδα αὐτοῦ OSl: τὴν τοῦ Μέμνονος ἀσπίδα sec. Cramer, l. c., 219,29–30 scrips. Jacoby τῷ δόρατι στρέψας O: τὸ δόρυ τρέψας Cramer, l. c., 219,30: τὴν αὐτοῦ ἀναστρέψας ἀσπίδα Cedr. 226,19 **22** Ἰνδῶν (quod post ὄντων etiam habet Sl) e Cramer, l. c., 219,31 add. Jacoby **22–23** ἐπελθόντων τῷ Αἴαντι ἐν τῷ ἔχειν τὸν Μέμνονα O: τὸν νοῦν κατὰ τοῦ Αἴαντος ἐχόντων Cramer, l. c., 219,31: προσεχόντων τῷ Αἴαντι Pseudo-Sym. Cedr. 226,20: longe aliter Sl: aggressi sunt Aiantem volentes necare pro Memnone et hominibus eius Aiantem **28** ἀσπίδα φέρειν post ὁρμήσας add. Sl **31** καὶ γέγονεν ἑσπέρα O: τῇ δὲ ἑξῆς ἡμέρᾳ Sl **39** δοκοῦντες ἐπιπεσεῖν ἐξάπινα post Πριάμου add. Cramer, l. c., 220,6 (mut. loco) **44** ἦν, quod suppl. et Dind., Sl: γίνεται Cramer, l. c., 220,9: om. O

28 Μετὰ δέ τινας ἡμέρας ἐνίσταται ἡ τῶν ἀναθημάτων ἑορτή, καὶ ἀνοχὴ γέγονε τοῦ πολέμου, θυσιῶν γενομένων, θυόντων τῷ Θυμβραίῳ Ἀπόλλωνι ἐν τῷ ἄλσει τῷ ἀπὸ μικροῦ ὄντι τῆς πόλεως τῶν Δαναῶν καὶ τῶν Τρώων. καὶ ἐξελθούσης Πολυξένης μετὰ Ἑκάβης εἰς τὸ ἱερὸν Ἀχιλλεὺς ταύτην ἐθαύμασεν ἑωρακώς. Πρίαμος δὲ ἑωρακὼς τὸν Ἀχιλλέα *ἐν τῷ ἄλσει* πέμπει τινὰ Ἰδαῖον ὀνόματι πρὸς αὐτὸν λόγους φέροντα περὶ τῆς Πολυξένης ἐν τῷ ἀναπατεῖν τὸν Ἀχιλλέα ἐν τῷ ἄλσει τοῦ Ἀπόλλωνος μόνον. καὶ ἀκούσας ὁ Ἀχιλλεὺς τὸν περὶ αὐτῆς λόγον ἀνήφθη· ἑωρακότες δὲ ἡμεῖς οἱ Ἕλληνες τὸν Ἰδαῖον ἰδιάζοντα τῷ Ἀχιλλεῖ ἐν θορύβῳ πολλῷ ἐγενόμεθα, ὡς τοῦ σοῦ γενέτου Ἀχιλλέως προδιδόντος ἡμᾶς. καὶ ἐπέμψαμεν πρὸς αὐτὸν ἀπόκρισιν διὰ τοῦ ἀδελφοῦ μου Αἴαντος καὶ Διομήδους καὶ Ὀδυσσέως, ἵνα αὐτῷ παραγγείλωσι μὴ θαρρεῖν ἑαυτὸν τοῖς βαρβάροις μόνον. οἱ δὲ ἀπελθόντες περιέμειναν αὐτὸν ἔξω τοῦ ἄλσους, ἵνα αὐτῷ εἴπωσι τὴν ἀπόκρισιν. ὁ δὲ σὸς πατὴρ Ἀχιλλεὺς συντάσσεται τῷ Ἰδαίῳ λαμβάνειν Πολυξένην πρὸς γάμον. καὶ μετ᾽ ὀλίγον ὁ Πάρις παραγίνε|ται πρὸς τὸν Ἀχιλλέα κρύφα καὶ ὁ Δηΐφοβος, ὁ ἀδελφὸς αὐτοῦ, παρακαλοῦντες αὐτὸν περὶ τοῦ γάμου τῆς Πολυξένης. καὶ δέχεται αὐτοὺς ὁ Ἀχιλλεὺς κατ᾽ ἰδίαν ἀγνώστως, μηδὲν ὑποπτεύσας φαῦλον διὰ τὸ ἐν τῷ τοῦ Ἀπόλλωνος ἄλσει εἶναι. καὶ ὁ μὲν Πάρις ὡς ὅρκῳ βεβαιῶν τὰ μετ᾽ αὐτοῦ καὶ τοῦ Ἀχιλλέως εἰρημένα παρὰ τὸν βωμὸν ἵσταται. περιπλακέντος δὲ τοῦ Δηϊφόβου τῷ Ἀχιλλεῖ, καὶ ὁ Πάρις ἀπὸ τῶν πλευρῶν, αὐτοῦ καταφιλοῦντος αὐτόν, ἐβάπτισεν ὃ ἐπεφέρετο ξίφος. τοῦ δὲ Δηϊφόβου κατασχόντος τὸν Ἀχιλλέα, δευτέραν ἐπιφέρεται πληγὴν ὁ Πάρις τῷ Ἀχιλλεῖ, καὶ λοιπὸν ἔκλυτος ἐγένετο καὶ ἔπεσεν. καὶ ἐξέρχονται οἱ περὶ Πάριδα καὶ Δηΐφοβον ἀνυπόπτως δι᾽ ἄλλης ἐξόδου τοῦ ἄλσους· ὡς δὲ μικρὸν ἀπεῖχον, δρόμῳ πολλῷ χρησάμενοι ἀπῆλθον εἰς τὴν πόλιν. ἰδὼν δὲ αὐτοὺς ὁ Ὀδυσσεὺς ἔφη πρὸς Αἴαντα καὶ Διομήδην, ὅτι· ‛οὐκ

---

cap. 28 Cramer, Anecd. Paris. 2,220,10–221,14 Pseudo-Sym. Cedr. 227,10–228,16 Dict. 4,11–12 FGrH 49, F 7. 50, F 1

---

cap. 28 O Sl

46 ἀνωχὴ O: corr. Chilm. δὲ post θυσιῶν, καὶ ante θυόντων sec. Cramer, l. c., 220,11 suppl. Jacoby Θυμβραίῳ cum Cedr. 227,12 scripsit Jacoby: Θυμυφίῳ O: Θυμβρείῳ Sl: Θυμβρέῳ Cramer, l. c., 220,12 **47** ἀπῶ O: corr. Chilm. **48** καὶ OSl: om. Cramer, l. c., secl. Jacoby **49** ταύτην – ἑωρακώς OSl: ταύτην ἑωρακὼς ἐθαύμαζεν ἐπὶ τῷ κάλλει Cramer, l. c., 220,14–15 **49–50** ἐν τῷ ἄλσει ex Sl Cramer, l. c., 220,15 addidi **50** πέμπει Cramer, l. c., 220,15 Cedr. 227,15: πέμποντα O νεανίαν ante τινὰ add. Sl **51** Πολοαξένης O: corr. Chilm. **52** μένον O: corr. Chilm. ἀνήφθη O: ἀνέπτη καὶ ἀνήχθη ἔρωτι πρὸς αὐτήν Cramer, l. c., 220,17–18: ἧει αὐτῆς ἕνεκεν Sl **57** περιέμειναν O: περιέμενον Cramer, l. c., 220,22 **59** λαμβάνειν scripsit Chilm.: λαβάννειν O: λαβεῖν Cramer, l. c., 220,24 **63** ὡς O: om. Cramer, l. c. (cf. Sl) **65–66** καὶ ὁ Πάρις – ξίφος OSl: καὶ αὐτὸν καταφιλοῦντος φιλίας δίκην, ὃ ἐπεφέρετο Πάρις ξίφος διὰ τῶν πλευρῶν αὐτοῦ ἐβάπτισε Cramer, l. c., 220,30–31, quem secutus est Jacoby (cf. Cedr. 228,4–5)

ἀγαθόν τι εἰσὶν ἐργασάμενοι οὗτοι· εἰσέλθωμεν πρὸς τὸν Ἀχιλλέα.' εἰσελθόντες οὖν εἰς τὸ ἄλσος ὁρῶσι τὸν σὸν γενέτην Ἀχιλλέα κείμενον παρὰ τὸν βωμὸν εἰς τὸ ἔδαφος καθημαγμένον καὶ ἔτι ἐμπνέοντα. εἶπεν οὖν πρὸς αὐτὸν ὁ ἐμὸς ἀδελφὸς Αἴας· 'ἦν ἄρα ἀληθῶς ὅστις ἀνθρώπων ἠδύνατο κτεῖναί σε ἀλκῇ διαφέροντα πάντων; ἀλλ' ἡ σὴ προπέτεια ἀπώλεσέν σε.' ὁ δὲ Ἀχιλλεὺς εἶπε· 'δόλῳ κατειργάσαντό με Πάρις καὶ Δηΐφοβος διὰ Πολυξένην.' καὶ ἐτελεύτησεν. νεκρὸν δὲ γενόμενον, βαστάσαντος αὐτοῦ τὸ σῶμα τοῦ ἐμοῦ ἀδελφοῦ Αἴαντος ἐπ' ὤμων, ⟨μετ' οἰμωγῆς⟩ φέρουσιν εἰς τὰς σκηνάς. ἰδόντες δὲ οἱ Τρῶες ἐξέρχον|ται, ἵνα ἁρπάσαντες αὐτοῦ τὸ σῶμα αἰκίσωνται. ἡμεῖς δὲ οἱ Ἕλληνες ἰδόντες τὸ γενόμενον ἐν ἀμηχανίᾳ πολλῇ ἐγενόμεθα· καὶ τεφροῦμεν αὐτοῦ τὸ σῶμα, καὶ βαλόντες ἐν ὑδρίᾳ θάπτομεν σιγῇ ⟨εἰς τόπον λεγόμενον Σίγριν⟩.'

29 Ὁ δὲ Πύρρος ἀκούσας ἐστέναξε πικρῶς· καὶ προσεσχηκὼς ὁ Τεῦκρος ἐπαινῶν αὐτὸν ἔφη· 'τίς δυνατός ἐστιν τὰς σὰς ἀρετὰς ἐξειπεῖν; ἐκ πατρὸς αἷμα φέρεις Πηλέως βασιλέως πόλεως μὲν Φθίας, χώρας δὲ Θετταλίας, ἐκ μητρὸς δὲ αἷμα φέρεις Λυκομήδους, βασιλέως τῶν Σκυρίων. εἰς ἐκδίκησιν δὲ πατρὸς ἅπαν τὸ Ἴλιον καὶ τὴν Τροίαν ἀπώλεσας.' καὶ ἀναστὰς περιεπλάκη τῷ Πύρρῳ ὁ Τεῦκρος καὶ ᾔτησεν αὐτὸν τοὺς τοῦ Αἴαντος, τοῦ αὐτοῦ ἀδελφοῦ, λαβεῖν υἱούς, τὸν Αἰαντίδην τὸν ἀπὸ Γλαύκης, τῆς προτέρας γυναικὸς Αἴαντος, καὶ τὸν Εὐρυσάκην τὸν ἀπὸ τῆς Τεκμήσσης, καὶ αὐτὴν Τέκμησσαν· καὶ παρέσχεν αὐτῷ ὁ Πύρρος. καὶ λαβὼν ὁ Τεῦκρος εὐθὺς ἀπέπλευσεν ἐπὶ τὴν Σαλαμῖνα.

Ὁμοίως δὲ καὶ ὁ Πύρρος λαβὼν τὸν ἴδιον στόλον ἀπέπλευσε, καὶ πᾶς ὁ Ἀχαϊκὸς στρατὸς καὶ οἱ ἥρωες ἀπῆλθον εἰς τὰς ἰδίας πατρίδας. ταῦτα δὲ Σίσυφος ὁ Κῷος συνεγράψατο ἐν τῷ πολέμῳ ὑπάρχων σὺν τῷ Τεύκρῳ· ἥντινα συγγραφὴν εὑρηκὼς Ὅμηρος ὁ ποιητὴς τὴν Ἰλιάδα ἐξέθετο,

---

cap. 29 Cramer, Anecd. Paris. 2,221,15–24 FGrH 50, F 1. 49, T 2b Tzetz., Hist. 5,831–835

---

cap. 29 O Sl

72 εἰργασάμενοι O: corr. Chilm. **73** τὸ ἄλσος O: τὸν ναὸν Cramer, l. c., 221,5 **74** κατημαγμένον O: corr. Chilm. **74–75** εἶπεν – Αἴας O: καὶ στενάξας Αἴας εἶπε Cramer, l. c., 221,6–7 **75** ἦν – ἠδύνατο O: οὐκ ἦν ἄρα ὃς ἐδύνατο Cramer, l. c., 221,7: ἆρ' ἦν ἄνθρωπος δυνάμενος Cedr. 228,11: οὐδεὶς ἄλλος sec. Dict. Jacoby 49, F 7 **77** Ἀχιλλεὺς O: Ἀχιλλεὺς μόλις χαύνῃ τῇ φωνῇ sec. Cramer, l. c., 221,9 (cf. Cedr. 228,13) scripsit Jacoby 49, F 7 κατειργάσαντο cum Cramer, l. c., 221,9 Jacoby: εἰργάσαντο O **78** καὶ ἐτελεύτησεν OSl: ταῦτα εἰπὼν ἀπέπνευσεν Cramer, l. c., 221,10 **79** μετ' οἰμωγῆς ante φέρουσιν ex Cramer, l. c., 221,12 add. Jacoby: κλαίοντες Sl **83** σιγῇ OSl: γῇ Cedr. 228,16 εἰς τόπον λεγόμενον Σίγριν ex Cramer, l. c., 221,14 add. Jacoby **84** Πῦρρος O (sicut et infra): corr. Chilm. **86** φέρεις O: φέρεις ἔκγονος Sl **92** Τεκμίσσης O: corr. Chilm. **93** Σαλαμίνα O: corr. Chilm. **95** καταστήσαντες Ἀγήνορα ἄρχειν τῆς Φρυγίας post πατρίδας add. Cramer, l. c., 221,24

καὶ Βεργίλλιος τὰ λοιπά. ἅτινα καὶ ἐν ταῖς τοῦ Δίκτυος ἐμφέρεται ῥαψῳδίαις, | ὅπερ πόνημα μετὰ πολλὰ ἔτη Ὁμήρου καὶ Βεργιλλίου ηὑρέθη ἐπὶ Κλαυδίου Νέρωνος βασιλέως ἐν ⟨κασσιτερίνῳ⟩ κιβωτίῳ.

30 Ἡ δὲ Κλυταιμνήστρα, ἡ γυνὴ τοῦ Ἀγαμέμνονος, πρῴην ἀκούσασα διὰ τὸν ἑαυτῆς ἄνδρα, ὅτι τὴν Κασάνδραν φιλεῖ, καὶ ἀφορμὴν εὑρηκυῖα δέδωκεν ἑαυτὴν εἰς μοιχείαν τῷ Αἰγίσθῳ τῷ συγκλητικῷ, υἱῷ τοῦ Θυέστου. καὶ ἀκούσασα τὴν τοῦ Ἀγαμέμνονος μέλλουσαν ἐπὶ τὴν Μυκηναίων παρουσίαν ἐβουλεύσατο μετὰ τοῦ Αἰγίσθου, πῶς ὀφείλει δόλῳ φονευθῆναι ἐρχόμενος ὁ Ἀγαμέμνων ὑπὸ τοῦ Αἰγίσθου. καὶ καταφθάσαντος τοῦ Ἀγαμέμνονος ἐν τῇ Μυκηναίων πόλει, καὶ δεχθέντος ὑπὸ τῆς πόλεως καὶ τῆς συγκλήτου καὶ τοῦ Αἰγίσθου, εἰσελθὼν εἰς τὸ ἴδιον παλάτιον ἐσφάγη. καὶ ἐποίησεν εὐθέως ἡ γυνὴ αὐτοῦ Κλυταιμνήστρα βασιλέα τὸν Αἴγισθον, καὶ ἐγαμήθη αὐτῷ νόμῳ. καὶ ἔσχεν ἐξ αὐτοῦ θυγατέρα, ἣν ἐκάλεσεν Ἠριγόνην· ἥτις μετὰ θάνατον τοῦ πατρὸς καὶ τῆς μητρὸς φοβηθεῖσα τὸν Ὀρέστην ἑαυτὴν ἀγχόνῃ ἀναιρεῖ. ἡ δὲ σύγκλητος καὶ ἡ πόλις καὶ ὁ στρατὸς ἐμίσει τὸν Αἴγισθον· ἀκούσας δὲ ὁ Ὀρέστης, ὁ τοῦ Ἀγαμέμνονος υἱός, τὴν τοῦ ἰδίου πατρὸς ἐπὶ τὴν Μυκηναίων πόλιν παρουσίαν ἦλθεν ἀπὸ τοῦ Σχοινέως, ᾧτινι ἔδωκεν αὐτὸν μέλλων ἐπὶ τὸν

10–111,88: EI 151,1–155,16 hunc habent textum:

***λεύσατο μετὰ τοῦ Αἰγίσθου πῶς ὀφείλει δόλῳ φονευθῆναι ἐρχόμενος ὁ Ἀγαμέμνων ὑπὸ τοῦ Αἰγίσθου. καὶ καταφθάσαντος τοῦ Ἀγαμέμνονος τὴν Μυκηναίων πόλιν καὶ δεχθέντος ὑπὸ τῆς πόλεως καὶ τῆς συγκλήτου καὶ τοῦ Αἰγίσθου, εἰσελθόντος εἰς τὸ ἴδιον παλλάτιον ἐσφάγη. καὶ ἐποίησε βασιλέα εὐθέως ἡ γυνὴ αὐτοῦ Κλυταιμνήστρα τὸν Αἴγισθον καὶ ἐγαμήθη αὐτῷ νόμῳ, καὶ ἔσχεν ἐξ αὐτῆς θυγατέρα, ἣν ἐκάλεσεν Ἠριγόνην. ἥτις μετὰ τὸν θάνατον τοῦ πατρὸς καὶ τῆς μητρὸς φοβηθεῖσα τὸν Ὀρέστην ἑαυτὴν ἀγχόνῃ ἀναιρεῖ. ἡ δὲ σύγκλητος καὶ ἡ πόλις ἐμίσει τὸν Αἴγισθον. ἀκούσας δὲ Ὀρέστης ὁ τοῦ Ἀγαμέμνονος υἱὸς τὴν τοῦ ἰδίου πατρὸς ἐπὶ τὴν Μυκήνην πόλιν παρουσίαν ἦλθεν ἀπὸ τοῦ Σχοινέως,

---

cap. 30 Cramer, l. c., 222,16–223,2 Dict. 6,2–3; cf. Ioann. Ant. 2,25 Cedr. 233,24–234,7

---

cap. 30 O EI 151,1–21 Sl

3 Βεργίλλιος O: Βιργίλλιος Sl (cf. Cramer, l. c., 221,18) Δίκτυος O Cramer, l. c., 221,19: Σισύφου Sl ῥαψωδίαις Sl Cramer, l. c., 221,18: συγγραφαῖς O **4** Ὁμήρου OSl: Ὁμήρου τελευτῆς, quod in textum rec. Jacoby, Cramer, l. c., 221,19–20 **5** κασσιτερίνῳ e Cramer, l. c., 221,21 add. Jacoby: om. OSl (qui abbrev.) **9–10** πόλιν post Μυκηναίων addendum esse cens. Chilm.: om. O (aliter SlEI) **14** Κλυταιμνήστρα EISl: om. O **16** Ἠριγόνην EISl: Ἐνιγόνην O **20** Σχοινέως EI: Σχυνέως O

πόλεμον ἐλθεῖν ὁ Ἀγαμέμνων ἀνατραφῆναι ὑπ᾽ αὐτοῦ καὶ παιδευθῆναι. καὶ λαβοῦσα αὐτὸν ἡ ἀδελφὴ αὐτοῦ κρύφα ἐξεῖπεν αὐτῷ, ὅτι βουλεύεται ὁ Αἴγισθος ἀνελεῖν αὐτόν. καὶ βουλευομένου τοῦ Ὀρέστου τί δεῖ αὐτὸν πρᾶξαι ἐν τῷ μεταξὺ παραγίνεται | *ἐκ τῆς Κρήτης χώρας* ὁ Στρόφιος εἰς τὴν Μυκήνην, ἐκ γένους ὑπάρχων τοῦ Ἀγαμέμνονος, ἅμα τῷ υἱῷ αὐτοῦ Πυλάδῃ τῷ συναναστραφέντι μετὰ τοῦ Ὀρέστου καὶ συναναγνωκότι. καὶ μαθὼν ὁ Στρόφιος τὰ συμβάντα τῷ Ἀγαμέμνονι συνεβουλεύετο ἅμα τῷ Ὀρέστῃ πόλεμον ποιῆσαι πρὸς τὸν Αἴγισθον. καὶ λαβὼν τὸν Ὀρέστην ἔρχεται εἰς τὸ Ἀπόλλωνος μαντεῖον μαθεῖν περὶ τοῦ Ὀρέστου. καὶ λαμβάνει χρησμόν, ὅτι δεῖ τὸν Ὀρέστην κτεῖναι τὴν μητέρα καὶ τὸν Αἴγισθον. εἶτα ᾔτει μαθεῖν καὶ Ὀρέστης, εἰ περισῴζεται κτείνας αὐτούς· καὶ ἐρρέθη αὐτῷ, ὅτι κρατήσει τῶν πατρῴων καὶ τῆς Πελοποννήσου πάσης.

31 Καὶ παρεκάλεσεν τὸν Στρόφιον ὑποστρέψαι εἰς τὴν ἰδίαν αὐτοῦ πατρίδα, ἐάσαντα αὐτῷ τὸν υἱὸν αὐτοῦ τὸν Πυλάδην· καὶ πεισθεὶς ὁ Στρόφιος ἐποίησεν οὕτως. καὶ λοιπὸν ἦλθον εἰς τὴν Μυκηναίων πόλιν ὁ Ὀρέστης καὶ ὁ Πυλάδης κατὰ τὸν χρησμόν· καὶ λάθρᾳ εἰσῆλθε πρὸς τὴν Ἠλέκτραν, ἀδελφὴν αὐτοῦ, καὶ παρακαλεῖ αὐτὴν πεῖσαι τὴν μητέρα

ᾧτινι ἔδωκεν αὐτὸν μέλλων ἐπὶ τὸν πόλεμον ἀπελθεῖν ὁ Ἀγαμέμνων ἀνατραφῆναι ὑπ᾽ αὐτοῦ καὶ ἀναγνῶναι. καὶ λαβοῦσα αὐτὸν ἡ ἀδελφὴ αὐτοῦ κρύφα ἐξεῖπεν αὐτῷ ὅτι βούλεται ὁ Αἴγισθος ἀνελεῖν αὐτόν. καὶ βουλευομένου τοῦ Ὀρέστου τί δεῖ αὐτὸν πρᾶξαι, ἐν τῷ μεταξὺ παραγίνεται ὁ Στρόφιος εἰς τὴν Μυκήνην, ἐκ γένους ὑπάρχων τοῦ Ἀγαμέμνονος, ἅμα τῷ υἱῷ αὐτοῦ Πυλάδῃ τῷ συναναστραφέντι μετὰ τοῦ Ὀρέστου καὶ συναναγνωκότι. καὶ μαθὼν ὁ Στρόφιος τὰ συμβάντα τῷ Ἀγαμέμνονι συνεβουλεύετο ἅμα τῷ Ὀρέστῃ πόλεμον ἄρασθαι πρὸς τὸν Αἴγισθον. καὶ λαβὼν τὸν Ὀρέστην ἔρχεται ***

cap. 31 Cramer, Anecd. Paris. 2,223,2–12 Dict. 6,3–4; cf. Ioann. Ant. 2,25 FGrH 49, F 2

cap. 31 O EI 151,22–152,10 Sl

21 αὐτοῦ OEI: αὐτοῦ Ἠλέκτρα Sl **24** ἐκ τῆς Κρήτης χώρας ex Sl addidi: ἐκ Κρήτης Cramer, l. c., 222,27: om. OEI **26** συναναστραφέντι μετὰ τοῦ Ὀρέστου καὶ O (sic) EISl **32** ἐρρέθη O: ἐρρήθη Chilm. **36** κατὰ Dind.: μετὰ O

αὐτοῦ Κλυταιμνήστραν δέξασθαι αὐτόν· ἥτις Ἠλέκτρα ἔπεισε τὴν ἰδίαν μητέρα, καὶ ἐδέξατο τὸν Ὀρέστην. καὶ παρακληθεῖσα ἡ Κλυταιμνήστρα ἐδυσώπησε τὸν Αἴγισθον· καὶ δεχθεὶς παρὰ τοῦ Αἰγίσθου ὁ Ὀρέστης μαινόμενος ἐκαρτέρει, βουλόμενος ἐκδικῆσαι τοῦ ἰδίου πατρὸς τὸ αἷμα, λέγων πᾶσιν ὅτι· ‘ἐμόν ἐστιν τὸ βασίλειον.’ καὶ εὑρηκὼς καιρὸν ἔσφαξε τὴν ἰδίαν μητέρα καὶ τὸν Αἴγισθον βασιλέα, τὸν αὐτοῦ πατρωόν. καὶ εἰς ἐξηχίαν ἦλθεν ἀπὸ τῆς μανίας παρ’ | ἑαυτὸν γενόμενος, καὶ ποτὲ μὲν ἐφρόνει καὶ διῆγεν ἐν ἀνέσει, ποτὲ δὲ ἐμαίνετο. πρὸς θεραπείαν τῶν τῆς πόλεως καὶ τῆς συγκλήτου, ὅτι ἐφίλουν τὸν Ὀρέστην καὶ αὐτὸν ἠβούλοντο βασιλεῦσαι, οἱ ἱερεῖς ἁγνεύσαντες τὸν Ὀρέστην καὶ ἀποκαθαρίσαντες ἐξιλεώσαντο αὐτὸν τοῦ μητρῴου φόνου {τοῦ μαίνεσθαι}· καὶ ἀπαγαγόντες ἐν τῷ ἱερῷ τῆς Ἀθηνᾶς τὸν Ὀρέστην, ἐφ’ ᾧ ὁ Ἄρειος πάγος ὑπῆρχε, τῆς δίκης ἀκούσαντος ⟨τοῦ Μενεσθέως⟩ μεταξὺ Οἴακος τοῦ μετὰ τοῦ Τυνδαρίου βασιλέως, πατρὸς τῆς Κλυταιμνήστρας, καὶ τοῦ Ὀρέστου. ὅστις Μενεσθεὺς ἐξεῖπεν ψῆφον δικαίως τὸν Ὀρέστην ἐκδικῆσαι τὸν φόνον τοῦ ἰδίου πατρός, μάλιστα καὶ διὰ τὰς ἄλλας γυναῖκας, ὅπως μή τις ἑτέρα γυνὴ τοιοῦτόν τι δεινὸν ἐργάσηται. ταῦτα Δίκτυς ἐν τῇ ἕκτῃ αὐτοῦ ῥαψῳδίᾳ ἐξέθετο.

*** ἔπεισε τὴν ἰδίαν αὐτῶν μητέρα, καὶ ἐδέξατο τὸν Ὀρέστην. καὶ παρακληθεῖσα ἡ Κλυταιμνήστρα ἐδυσώπησε τὸν Αἴγισθον· καὶ δεχθεὶς παρὰ τοῦ Αἰγίσθου ὁ Ὀρέστης μαινόμενος ἐκαρτέρει βουλόμενος ἐκδικῆσαι τοῦ ἰδίου πατρὸς τὸ αἷμα, λέγων πᾶσιν ὅτι· ἐμόν ἐστι τὸ βασίλειον. καὶ εὑρηκὼς καιρὸν ἔσφαξεν τὴν ἰδίαν μητέρα καὶ τὸν Αἴγισθον βασιλέα τὸν αὐτοῦ πατρωόν. καὶ εἰς παρατροπὴν ἦλθεν ἀπὸ τῆς μανίας πάρετος γενόμενος, καὶ ποτὲ μὲν ἐφρόνει καὶ διῆγεν ἐν ἀνέσει, ποτὲ δὲ ἐμαίνετο. πρὸς δὲ θεραπείαν τῶν τῆς πόλεως καὶ τῆς συγκλήτου, ὅτι ἐφίλουν τὸν Ὀρέστην καὶ αὐτὸν ἐβούλοντο βασιλεῦσαι, οἱ ἱερεῖς ἁγνεύσαντες τὸν Ὀρέστην καὶ ἀποκαθαρίσαντες ἐξιλεώσαντο αὐτὸν τοῦ μητρῴου φόνου τοῦ μαίνεσθαι, καὶ ἀπαγαγόντες ἐν τῷ ἱερῷ τῆς Ἀθηνᾶς τὸν Ὀρέστην, ἐφ’ ᾧ ὁ Ἄρειος πάγος ὑπῆρχεν, τῆς δίκης ἀκούσοντα μεταξὺ Οἴακος τοῦ μετὰ Τυνδάρεω βασιλέως πατρὸς Κλυταιμνήστρας καὶ τοῦ Ὀρέστου. ὅστις μὲν εὐθὺς ἐξεῖπε ψῆφον δικαίως τὸν Ὀρέστην ἐκδικῆσαι τὸν φόνον τοῦ ἰδίου πατρός, μάλιστα καὶ διὰ τὰς ἄλλας γυναῖκας, ὅπως μὴ καὶ ἑτέρα γυνὴ τοιοῦτο δεινὸν ἐργάσηται.

---

43 πατρῷον O: corr. Chilm. **45** δὲ EI (cf. Sl) Cramer, l. c., 223,11: om. O: οὖν supplendum esse cens. Chilm. **47** ἁγνεύσαντες OEI: ἁγνίσαντες ci. Chilm. **48** τοῦ μαίνεσθαι OEI: secl. et τοῦ Μενεσθέως post ἀκούσαντος add. Chilm., quem secutus est (τοῦ om.) Jacoby (cf. Dict. 6,4): τοῦ Μενεσθέως Sl Jeffreys (transpos.) **50** Οἴακος EI: Ὕακος O **51** βασιλέως, πατρὸς EISl: om. O: ἐλθόντος καὶ Ἠριγόνης e Dict. 6,4 suppl. Jacoby Κλυταιμνήστρης O: corr. Chilm. (cf. EI)

32 Οἱ οὖν ἱερεῖς λαβόντες τὸν Ὀρέστην ἐκ τῆς κρίσεως τοῦ Ἀρείου πάγου μετὰ τὴν ψῆφον ἀπήγαγον ἐν Δελφοῖς εἰς τὸ ἱερὸν τοῦ Ἀπόλλωνος παραμεῖναι, ἵνα τὴν μανίαν ἀποθέμενος βασιλεύσῃ. ὁ δὲ Ὀρέστης ἀπελθὼν εἰς τὸ ἱερόν, ἔχων τὰς ἰδίας φρένας, ἅμα τῷ Πυλάδῃ, καὶ ποιήσας θυσίαν ᾔτει τὴν Πυθίαν ἐκφυγεῖν τῆς μανιώδους νόσου. καὶ ἐδόθη αὐτῷ διὰ τῆς Πυθίας χρησμὸς διὰ στίχων, ὅ ἐστι τῇ κοινῇ διαλέκτῳ οὕτως· | ‛Ὀρέστα, οὐκ ἄλλως σε δεῖ ἀργαλέης νόσου μανίαν ἀποθέσθαι, εἰ μὴ περάσας Πόντου κύματα Σκυθίης τε γαῖαν καταλάβοις Αὐλίδος τε χώραν. ἐν ἱερῷ Ἀρτέμιδος ληφθεὶς σωθήσῃ ἐκ βωμῶν· κἀκεῖθεν ἐκφυγὼν ἐκ χθονίης βαρβάρων χθόνα περάσας καταλάβῃς Συρίης γαῖαν σειομένην, αὐλῶνος Σιλπῆς τε ὄρους ἄντικρυς εὑρήσεις Μελάντιον τοὔνομα ἔχον ὄρος, ἔνθα μέγας ἐστὶ ναὸς Ἑστίας. ἐκεῖ λυσσώδη μανίαν ἀποτίθει· θᾶττον ἴθι. ταῦτα ἔφην ἃ γίνεται.'

Καὶ τοῦτο χρησμοδοτηθεὶς ὁ Ὀρέστης ἐσημειώσατο· καὶ εὐθέως καταπλεύσας ἅμα τῷ Πυλάδῃ κατέφθασεν ἐπὶ τὴν Αὐλίδα χώραν τῆς Σκυθίας. καὶ ἀνελθόντων αὐτῶν ἐκ τοῦ πλοίου προσέσχεν ὁ Ὀρέστης ἱερὸν ἑστὼς

Οἱ οὖν ἱερεῖς λαβόντες τὸν Ὀρέστην ἐκ τῆς κρίσεως τοῦ Ἀρείου πάγου μετὰ τὴν ψῆφον ἀπήγαγον ἐν Δελφοῖς εἰς τὸ ἱερὸν τοῦ Ἀπόλλωνος παραμεῖναι, ἵνα τὴν μανίαν ἀποθέμενος βασιλεύσῃ. ὁ δὲ Ὀρέστης ἀπελθὼν εἰς τὸ ἱερόν, ἔχων τὰς ἰδίας φρένας, ἅμα τῷ Πυλάδῃ ποιήσας θυσίαν ᾔτει τὴν Πυθίαν ἐκφυγεῖν τῆς μανιώδους νόσου. καὶ ἐδόθη αὐτῷ ὑπὸ τῆς Πυθίας χρησμὸς διὰ στίχων, ὅς ἐστι κοινῇ διαλέκτῳ οὕτως· Ὀρέστα, οὐκ ἄλλως σε δεῖ ἀργαλέης νόσου μανίαν ἀποθέσθαι, εἰ μὴ περάσας Πόντου κύματα Σκυθίην τε γαῖαν καταλάβοις. Αὐλίδος δὲ χώραν ἐν ἱερῷ Ἀρτέμιδος ληφθεὶς σωθήσῃ ἐκ βωμῶν, κἀκεῖθεν ἐκφυγὼν ἀνὰ χθονίης βαρβάρων χώραν Περσῶν καταλάβοις. καὶ οὕτω χρησμῳδηθεὶς ὁ Ὀρέστης ἐσημειώσατο, καὶ εὐθέως καταπλεύσας ἅμα τῷ Πυλάδῃ κατέφθασεν ἐπὶ τὴν Αὐλίδα χώραν τῆν Σκυθίας. καὶ ἀνελθόντων αὐτῶν ἐκ τοῦ πλοίου, προσέσχεν ὁ Ὀρέστης ἱερὸν ἑστὼς ὡς ἀπὸ μιλίων β′ τῆς θαλάσσης καὶ θα-

---

cap. 32 Cramer, Anecd. Paris. 2,223,13–224,2 Pseudo-Sym. Cedr. 234,20–235,12 Ioann. Ant. 2,25 Eurip., Iph. T. 69–73. 103–105

---

cap. 32 O EI 152,11–31 Sl

62 ἀργαλέης EI Cedr. 234,21: ἀργαλέως O **63** καταλάβοις OEI Cramer, l. c., 223,18: καταλάβῃς ci. Chilm. Αὐλίδος τε Chilm.: Αὐλίδος δὲ EI (al. interp.) (cf. Cramer, l. c., 223,19 Cedr. 235,1): Λύσαιδος δὲ O **64** ἐν OEI: ἐν δ' Cramer, l. c., 223,19 **65** ἐκ (ἀνὰ EI) χθονίης O (cf. Pseudo-Sym. Cedr. 235,2): ἀνατολίης Cramer, l. c., 223,20 **66** Σιλπῆς τε ὄρους O: Σίλπιον ὄρος Cramer, l. c., 223,21–22 (cf. Σιλπίου Cedr. 235,4) **68** ἔφην quod iam coniecerat Chilm.) Cramer, l. c., 223,23 Pseudo-Sym. Cedr. 235,6: ἔφη O **69** χρησμοδοτηθεὶς O: χρησμῳδηθεὶς EI: χρησμοδοθεὶς Cramer, l. c., 223,24

ὡς ἀπὸ μιλίων δύο τῆς θαλάττης καὶ θανόντων ἀνθρώπων ἐρριμμένα ὀστέα. καὶ λέγει Πυλάδῃ {ὁ Ὀρέστης}· 'δοκεῖ σοι θεᾶς εἶναι τάδε μέλαθρα, ἔνθα σὺν νηυσὶν ἥκαμεν; ὁρῶ δὲ καὶ τῶν θανόντων ξένων τὰ ὀστέα.' καὶ προσεσχηκὼς Πυλάδης λέγει τῷ Ὀρέστῃ· 'φύγωμεν, ἐὰν σωθησόμεθα.' ὁ δὲ Ὀρέστης ἔφη· 'οὐ φεύγομεν· οὔτε γὰρ φεύγειν εἰώθαμεν οὐδὲ τὸν χρησμὸν τοῦ θεοῦ κακιστεύσομεν.'

33 Τούτους δὲ ἑωρακότες βουκόλοι ἔδραμον πρὸς τὴν Ἰφιγέ|νειαν, λέγοντες αὐτῇ· ''Αγαμέμνονος καὶ Κλυταιμνήστρης κόρη, ἥκασι δύο νεανίσκοι παρὰ τὴν κυανέαν.' ἡ δὲ πρὸς αὐτούς· 'ποταποί; τίνος γῆς; τί τοὔνομα ἔχουσιν οἱ ξένοι;' ἐπερώτα γὰρ πάντας ἡ Ἰφιγένεια τοὺς συλλαμβανομένους καὶ ἀγομένους εἰς θυσίαν, ἀπὸ οἵας εἰσὶ χώρας, καὶ τότε αὐτοὺς ἔσφαζε, βουλομένη μαθεῖν περὶ τοῦ ἰδίου πατρὸς αὐτῆς Ἀγαμέμνονος καὶ τῶν αὐτοῦ καὶ περὶ τοῦ κατὰ Φρυγῶν πολέμου τί ἐγένετο. οἱ δὲ βουκόλοι λέγουσιν αὐτῇ· 'ἕτερος πρὸς τὸν ἕτερον ἔφη, Πυλάδη· τοῦ

νόντων ἀνθρώπων ἐρριμμένα ὀστέα. καὶ λέγει Πυλάδῃ· δοκεῖ σοι θεᾶς εἶναι τάδε μέλαθρα, ἔνθα σὺν ναυσὶν ἥκομεν; ὁρῶ δὲ καὶ τῶν θανόντων ξένων ⟨τὰ ὀστέα⟩. καὶ προσεσχηκὼς ὁ Πυλάδης λέγει τῷ Ὀρέστῃ· φύγωμεν, ἐὰν σωθησόμεθα. ὁ δὲ Ὀρέστης ἔφη· οὐ φεύγομεν· οὔτε γὰρ φυγεῖν εἰώθαμεν, οὐδὲ τὸν χρησμὸν τοῦ θεοῦ κακιστεύσομεν.

Τούτους δὲ ἑωρακότες βουκόλοι ἔδραμον πρὸς τὴν Ἰφιγένειαν λέγοντες αὐτῇ· Ἀγαμέμνονος καὶ Κλυταιμνήστρας κούρα, ἥκασι δύω νεανίαι παρὰ τὴν κυανέαν. ἡ δὲ πρὸς αὐτούς· ποδαποί; τίνος γῆς; τί τοὔνομα ἔχουσιν οἱ ξένοι; ἐπερώτα γὰρ πάντας ἡ Ἰφιγένεια τοὺς συλλαμβανομένους καὶ ἀγομένους εἰς θυσίαν ποίας εἰσὶ χώρας, καὶ τότε αὐτοὺς ἔσφαζεν, βουλομένη μαθεῖν περὶ τοῦ πατρὸς αὐτῆς Ἀγαμέμνονος καὶ περὶ τοῦ πολέμου. οἱ δὲ βουκόλοι λέγουσιν αὐτῇ· ἕτερος πρὸς τὸν ἕτερον ἔφη· Πυλάδη· τοῦ

---

cap. 33 Cramer, Anecd. Paris. 2,224,2–15 Pseudo-Sym. Cedr. 235,12–16

---

cap. 33 O EI 152,33–153,9 Sl

73 ὁ Ὀρέστης O: om. EISl Cramer, l. c. **74** τὰ ὀστέα OSl: om. EI: ἀκροθίνια Cramer, l. c., 223,30 **75–76** Πυλάδης … Ὀρέστῃ … Ὀρέστης OEISl Cramer, l. c., 223,31–224,1: Ὀρέστης … Πυλάδῃ … Πυλάδης ci. in app. crit. Dind. **76** οὐδὲ OEI: οὔτε Cramer, l. c., 224,1, quod etiam ci. Dind. **77** τοῦ θεοῦ EISl Cramer, l. c., 224,2: om. O **80** παρὰ τὴν κυανέαν OEI Cramer, l. c., 224,4: διὰ θαλάσσης Sl (cf. Eurip., Iph. T. 241 et Bentley, p. 710) **81** ἐπερώτα OEI: ἐπηρώτα Cramer, l. c., 224,6 (ut scrips. etiam Chilm. et Dind.) **82–83** καὶ τότε αὐτοὺς ἔσφαζε OEI: καὶ οὕτως ἐσφάζοντο Cramer, l. c., 224,8: passive, sed mut. sententia Sl

δὲ συζύγου τὸ ὄνομα οὐκ ἴσμεν· οὐδὲ γὰρ ἔφη.᾽ ἡ δὲ πρὸς αὐτούς· ‘τί γὰρ κοινὸν βουκόλοις ἐν θαλάττῃ;᾽ οἱ δὲ εἶπον· ‘βοῦς ἥκαμεν νίψαι ἐν ἁλίᾳ δρόσῳ.᾽ καὶ πέμψασα Σκύθας συνέσχεν αὐτούς· καὶ ἤχθησαν εἰς θυσίαν δέσμιοι· καθὼς ὁ σοφώτατος Εὐριπίδης ἐξέθετο δρᾶμα ποιητικῶς, ὧν μέρος ὀλίγον ἐστὶ ταῦτα.

34 Καὶ δεσμευθέντων αὐτῶν ἐκέλευσεν ἀφορισθῆναι τὸν ἕνα, καὶ ἀχθῆναι τὸν ἄλλον εἰς θυσίαν. καὶ ἀφώρισαν παρὰ μίαν οἱ Σκύθαι τὸν Ὀρέστην· τὸν δὲ Πυλάδην ἤγαγον πρὸς θυσίαν παρὰ τὸν βωμὸν τῆς Ἀρτέμιδος. καὶ ἐπηρώτησεν αὐτὸν ἡ Ἰφιγένεια, ποίας ἂν εἴη χώρας. ὁ δὲ ἔφη· ‘χώρας μὲν Ἑλλάδος, πόλεως δὲ Μυκήνης ὁ δυστυχὴς πάρειμι.᾽ ἡ δὲ ἀκούσασα τὴν χώραν καὶ τὴν πόλιν, ἔνθα ἐβασίλευσεν ὁ αὐτῆς πατήρ, ἐδάκρυσεν. νομίσασα δέ, ὅτι ὑπὸ τῶν βουκόλων ἐδιδάχθησαν, λέγει αὐτῷ· | ‘εἰ ἐκ Μυκήνης παρεγένου, οἶδας καὶ τίς ἐν αὐτῇ βασιλεύς.᾽ ὁ δὲ εἶπεν· ‘Ἀγαμέμνων ἦν πρῴην.᾽ ἡ δὲ πάλιν πρὸς αὐτόν· ‘εἰ τὸν Ἀγαμέμνονα ἠκρίβωσαι, τίς ἡ τούτου γυνή, καὶ τίνας ἐξ αὐτῆς παῖδας ἔσχεν;᾽ ὁ δὲ εἶπεν· ‘ἔσχεν ἐκ Κλυταιμνήστρας Ὀρέστην καὶ Ἠλέκτραν καὶ Ἰφιγένειαν, ἥτις, ὡς λέγουσι, θυσία προσήχθη Ἀρτέμιδι, καὶ ἡ θεὸς ἐρρύσατο

δὲ συζύγου τὸ ὄνομα οὐκ ἴσμεν· οὐδὲ γὰρ ἔφη. ἡ δὲ πρὸς αὐτούς· τί γὰρ κοινὸν βουκόλοις ἐν θαλάσσῃ; οἱ δὲ εἶπον· βοῦς ἥκαμεν νίψαι ἐναλίᾳ δρόσῳ. καὶ πέμψασα Σκύθας συνέσχεν αὐτούς· καὶ ἤχθησαν εἰς θυσίαν δέσμιοι. καὶ δεσμευθέντων αὐτῶν, ἐκέλευσεν ἀφορισθῆναι τὸν ἕνα καὶ ἀχθῆναι τὸν ἄλλον εἰς θυσίαν, καὶ ἀφώρισαν τὸν ἕνα παρὰ μίαν τὸν Ὀρέστην, τὸν δὲ Πυλάδην ἤγαγον πρὸς θυσίαν παρὰ τὸν βωμὸν Ἀρτέμιδος. καὶ ἐπερώτησεν αὐτὸν ἡ Ἰφιγένεια ποίας ἂν εἴη χώρας. ὁ δὲ ἔφη· χώρας μὲν Ἑλλάδος, ἐκ πόλεως δὲ Μυκήνης ὁ δυστυχὴς πάρειμι. ἡ δὲ ἀκούσασα τὴν χώραν καὶ τὴν πόλιν, ἔνθα ἐβασίλευσεν ὁ αὐτῆς πατήρ, ἐδάκρυσεν. νομίσασα δὲ ὅτι ὑπὸ τῶν βουκόλων ἐδιδάχθησαν, λέγει αὐτῷ· εἰ ἐκ Μυκήνης παρεγένου, οἶδας καὶ τίς αὐτῆς βασιλεύει; ὁ δὲ εἶπεν· Ἀγαμέμνων ἦν πρώην. ἡ δὲ πάλιν πρὸς αὐτόν· εἰ τὸν Ἀγαμέμνονα ἀκριβῶς ᾔδεις, τίς ἡ τούτου γυνή, καὶ τίνας ἐξ αὐτῆς παῖδας ⟨ἔσχεν;⟩ ὁ δὲ εἶπεν· ἔσχεν ἐκ Κλυταιμνήστρας Ὀρέστην καὶ Ἠλέκτραν καὶ Ἰφιγένειαν, ἥτις, ὡς λέγουσι, θυσία προσήχθη Ἀρτέμιδι, καὶ ἡ θεὸς ἐρρύσατο

cap. 34 Cramer, Anecd. Paris. 2,224,15–225,13 Pseudo-Sym. Cedr. 235,16–236,10 Eurip., Iph. T. 495. 771. 774. 790–791

cap. 34 O EI 153,9–154,4 Sl

87 βουκόλοις EISl: βουκόλου O: βουκόλοι Cramer, l. c., 224,12 ἐν ἁλίᾳ Cramer, l. c., 224,13: ἐναλίᾳ OEI **94** ἐπηρώτησεν O: ἐπηρώτα Cramer, l. c., 224,17: ἐπερώτησεν EI (fort. recte, cf. ad l. 3) **5** ἠκρίβωσαι O: ἠκριβώσω Cramer, l. c., 224,24: ἠκρίβωσας Chilm. ἔσχεν O Cramer, l. c., 224,24: cm. EI

αὐτήν· καὶ οὐκ ἐγνώσθη, ποῦ ὑπάρχει. ἔσχεν δὲ καὶ Χρυσόθεμιν καὶ Λαοδίκην θυγατέρας.' ἡ δὲ ἀκούσασα ταῦτα ἐκέλευσεν αὐτὸν λυθῆναι τῶν δεσμῶν· καὶ γράψασα εἰς δίπτυχον ἐπέδωκεν αὐτῷ, εἰποῦσα· 'ἰδοὺ τὸ ζῆν ἡ θεός σοι παρέσχεν δι' ἐμοῦ. ἐπόμοσαι κατ' αὐτῆς, ὅτι τὸ δίπτυχον τοῦτο ἐπιδίδως τῷ Ὀρέστῃ καὶ κομίζεις μοι παρ' αὐτοῦ γράμματα.' ὁ δὲ ἐπωμόσατο αὐτῇ ὅτι· 'εἰς τὰς χεῖρας αὐτοῦ δίδωμι αὐτὸ καὶ πρὸς σὲ αὐτὸν φέρω.' καὶ λαβὼν τὸ δίπτυχον ἐξῆλθε πρὸ τοῦ ἱεροῦ, ὅπου ἐφυλάττετο ὁ Ὀρέστης, καὶ ᾔτησε τοὺς Σκύθας λαλῆσαι αὐτῷ. καὶ ἐπιδέδωκεν αὐτῷ τὸ δίπτυχον, εἰπὼν αὐτῷ· 'ἐλθὲ πρὸς τὴν σὴν ἀδελφήν.' καὶ ἔμειναν οἱ Σκύθαι θαυμάζοντες τὸ συμβάν· καὶ εἰσήγαγον αὐτὸν ἅμα τῷ Πυλάδῃ πρὸς τὴν Ἰφιγένειαν. καὶ λέγει αὐτῇ ὁ Πυλάδης· 'ἴδε, ὁ Ὀρέστης·' καὶ οὐκ ἐγνώρισεν αὐτόν. νομίσασα δέ, ὅτι οὐκ ἔστιν αὐτός, λέγει ὅτι· 'ὁ ἐμὸς ἀδελφὸς τοῦ Πελοπείου γένους σήμαντρον ἔχει ἐλαίαν ἐν τῷ ὤμῳ.' προσεσχηκυῖα δὲ ἐπὶ τὸν ὠμο|πλάτην αὐτοῦ τὸν δεξιὸν εἶδε τὸ Πελόπειον σύσσημον ἔχοντα αὐτόν· καὶ περιεπτύξατο τὸν Ὀρέστην καὶ ἐκέλευσεν ἀνενεχθῆναι τὰ πλοῖα εἰς τὴν γῆν καὶ τοὺς ἐν αὐτοῖς ναύτας· καὶ νεωλκήσαντες αὐτὰ ἔμειναν ἐκεῖ τὸν χειμῶνα.

αὐτήν. καὶ οὐκ ἐγνώσθη ποῦ ὑπάρχει. ἔσχε δὲ καὶ Χρυσόθεμιν καὶ Λαοδίκην θυγατέρας. ἡ δὲ ἀκούσασα ταῦτα ἐκέλευσεν αὐτὸν λυθῆναι τῶν δεσμῶν καὶ γράψασα δίπτυχον ἐπιδέδωκεν αὐτῷ εἰποῦσα· ἰδοὺ τὸ ζῆν σοι παρέσχεν ἡ θεὸς δι' ἐμοῦ. ἐπόμοσον κατ' αὐτῆς ὅτι ⟨τὸ⟩ δίπτυχον τοῦτο ἐπιδίδως τῷ Ὀρέστῃ καὶ κομίζεις μοι παρ' αὐτοῦ γράμματα. ὁ δὲ ἐπωμόσατο αὐτῇ ὅτι· καὶ εἰς τὰς χεῖρας αὐτοῦ δίδωμι αὐτὸ καὶ πρὸς σὲ αὐτὸν ἄγω. καὶ λαβὼν τὸ δίπτυχον ἐξῆλθε πρὸ τοῦ ἱεροῦ, ὅπου ἐφυλάττετο ὁ Ὀρέστης, καὶ ᾔτησε τοὺς Σκύθας λαλῆσαι αὐτῷ. καὶ ἐπιδέδωκεν αὐτῷ τὸ δίπτυχον εἰπὼν αὐτῷ· ἐλθὲ πρὸς τὴν σὴν ἀδελφήν. οἱ δὲ Σκύθαι ἐθαύμαζον τὸ συμβὰν καὶ εἰσήγαγον αὐτὸν ἅμα τῷ Πυλάδῃ πρὸς τὴν Ἰφιγένειαν. καὶ λέγει αὐτῇ ὁ Πυλάδης· ἴδε ὁ Ὀρέστης· καὶ οὐκ ἐγνώρισεν αὐτόν. νομίσασα δὲ ὅτι οὐκ ἔστιν αὐτός, λέγει ὅτι· ὁ ἐμὸς ἀδελφὸς τὸ Πελόπειον τοῦ γένους σήμαντρον ἔχει ἐλαίαν ἐν τῷ ὤμῳ. προσσχοῦσα δὲ ἐπὶ τὸν ὠμοπλάτην αὐτοῦ τὸν δεξιὸν εἶδε τὸ σύσσημον ἔχοντα αὐτόν, καὶ περιεπτύξατο τὸν Ὀρέστην καὶ ἐκέλευσεν ἀνενεχθῆναι τὰ πλοῖα εἰς τὴν γῆν καὶ τοὺς ἐν αὐτοῖς ναύτας· καὶ νεωλκήσαντες αὐτὰ ἔμειναν ἐκεῖ τὸν χειμῶνα.

8 Χρυσοθέμιν O: corr. Chilm. **8–9** ἄλλας post Λαοδίκην add. Cramer, l. c., 224,29: Ἰφιάνασσαν add. Sl (glossa ad 1. 7 Ἰφιγένειαν ?) **11** ἐπόμοσαι O Cramer, l. c., 224,32: ἐπόμοσον EI: ἐπομνύσαι Chilm. **14** φέρω O: ἄγω EI Cramer, l. c., 225,2 **16** ἐλθὲ OEI: ἔξελθε Cramer, l. c., 225,4 **18** ἴδε OEI Cramer, l. c., 225,6: ἰδὲ perperam Chilm. **21** τὸν ὠμοπλάτην αὐτοῦ τὸν (τὸ O) δεξιὸν OEI: τὴν ὠμοπλάτην τὴν δεξιὰν ci. Chilm. **24** ἐκεῖ EI: om. OSl: ἐκεῖσε Cramer, l. c., 225,12

35 Τοῦ δὲ θέρους καταφθάσαντος τὴν Ἰφιγένειαν καὶ τὸ ὁλόχρυσον ἄγαλμα τῆς Ἀρτέμιδος λάθρᾳ λαβὼν ὁ Ὀρέστης καὶ ὁ Πυλάδης ἔφυγον διὰ τῶν ὧν εἶχον ἰδίων πλοίων· καὶ ἀντεπέρασαν ἐπὶ τὴν χώραν τῶν Ἀδιαβηνῶν. κἀκεῖθεν ἦλθον εἰς τὴν ἀνατολὴν εἰς τὸ Σαρακηνικὸν λίμιτον· καὶ ἀνῆλθον εἰς τὴν χώραν τῆς Παλαιστίνης ἐπὶ τὴν Τρικωμίαν. καὶ προσεσχηκότες οἱ τῆς Τρικωμίας τὸ ἱερατικὸν τῆς Ἰφιγενείας σχῆμα ἐδέξαντο αὐτὴν ἐν τιμῇ· καὶ διέτριβον ἐκεῖ, τοῦ Ὀρέστου ληφθέντος ἐκεῖ καὶ μαινομένου. κτίσαντες δὲ οἱ Τρικωμῖται ἱερὸν Ἀρτέμιδος μέγα παρεκάλεσαν τὴν Ἰφιγένειαν θυσιάσαι Ἀρτέμιδι κόρην παρθένον καὶ τὸ ὄνομα αὐτῆς ἐπιθεῖναι τῇ κώμῃ· ἥντινα κόρην ὀνόματι Νύσσαν προσαγαγόντες αὐτῇ ἐποίησαν θυσίαν Ἀρτέμιδι. καὶ ποιήσαντες τῆς σφαγιασθείσης κόρης στήλην χαλκῆν τυχαίας, ἐκάλεσε τὴν πόλιν τὴν πρῴην οὖσαν κώμην πόλιν Νύσσαν ἡ Ἰφιγένεια εἰς ὄνομα τῆς ὑπ' αὐτῆς σφαγιασθείσης κόρης, ποιήσασα αὐτῇ καὶ βωμόν, ἐν ᾧ ἐπέγραψεν ταῦτα· 'τοὺς ἐκ Σκυθίης φεύγοντας δέχνυσο, θεὰ πόα Νύσσα.' ἅτινα ἕως νῦν ἐγγέγραπται. |

Τοῦ δὲ θέρους καταφθάσαντος, τὴν Ἰφιγένειαν καὶ τὸ ὁλόχρυσον ἄγαλμα τῆς Ἀρτέμιδος λαβὼν λάθρα ὁ Ὀρέστης καὶ Πυλάδης ἔφυγον δι' ὧν εἶχον πλοίων καὶ ἀντεπέρασαν ἐπὶ τὴν χώραν τῶν Ἀδιαβηνῶν, κἀκεῖθεν ἦλθον εἰς τὴν ἀνατολὴν εἰς τὸ τῶν Σαρακηνῶν λίμητον καὶ ἀνῆλθον εἰς τὴν χώραν τῆς Παλαιστίνης ἐπὶ τὴν Τρικωμίαν· καὶ προσεσχηκότες τὸ ἱερὸν σχῆμα τῆς Ἰφιγενείας ἐδέξαντο αὐτὴν ἐν τιμῇ. καὶ διέτριβον ἐκεῖ, τοῦ Ὀρέστου ληφθέντος καὶ μαινομένου. ἔκτισαν δὲ ἱερὸν οἱ ἐν τῇ κώμῃ Ἀρτέμιδος καὶ ἔθυσαν παρθένον κόρην. καὶ τοῦ Ὀρέστου ἀναλαβόντος τὰς ἰδίας φρένας, ἡ Ἰφιγένεια εἶδεν ἐν ὁράματι ἔλαφον λέγουσαν αὐτῇ φυγεῖν ἐκ τῆς χώρας ἐκείνης. καὶ ἀναστᾶσα πρωῒ ἅμα Ὀρέστῃ καὶ Πυλάδῃ ἔφυγεν ἐπὶ τὴν παράλιον τῆς Παλαιστίνης· καὶ ἐκεῖθεν

---

cap. 35 Cramer, Anecd. Paris. 2,225,14–35 Pseudo-Sym. Cedr. 236,20–237,9 Ioann. Ant. 2,25

---

cap. 35 O EI 154,5–17 Sl

26 ὁ O: om. EI Cramer, l. c. **27** τῶν O: om. EI Cramer, l. c. **28** λίμιτον Dind.: λίμητον OEI **30** ἱερατικὸν O: ἱερὸν EI Cramer, l. c., 225,19 **33** θυσιάσαι O: θῦσαι τῇ Cramer, l. c., 225,22: ἔθυσαν (mut. construct.) EI **35** ποιήσαντες O: ποιήσασα ἡ Ἰφιγένεια (duobus ultimis verbis ex l. 18 huc translatis) Sl: cf. ποιήσασα τῇ σφαγιασθείσῃ κόρῃ Cramer, l. c., 225,24 **36** τυχαίας e Toupio, Emend. in Hesych. 3, p. 475 Dind. (cf. Cramer, l. c., 225,25): τυχέας O: τύχης vel εἰς τύχην ci. Chilm.: τῷ σχήματι (sec. EI) Kamb. **39** δέχνυσο O: δέχου Cramer, l. c., 225,28 πόα Chilm.: πόᾳ O: πότνια vel πότνα ci. Dind.: cf. ab Sythia profugorum cum dea nominata sis urbs Nucsa (!) vert. Sl

Τοῦ δὲ Ὀρέστου ἀναλαβόντος τὰς ἰδίας φρένας ἡ Ἰφιγένεια εἶδεν ἐν ὁράματι ἔλαφον λέγουσαν αὐτῇ· ʽφεῦγε ἐκ τῆς χώρας ἐκείνης.ʼ καὶ ἀναστᾶσα τῷ πρωὶ ἅμα τῷ Ὀρέστῃ καὶ τῷ Πυλάδῃ ἔφυγεν ἐπὶ τὴν πάραλον τῆς Παλαιστίνης· κἀκεῖθεν ἀποπλεύσαντες ἦλθον ἐπὶ τὴν Συρίαν κατὰ τὸν χρησμόν.

36 Ὁ δὲ βασιλεὺς τῆς Σκυθίας ὀνόματι Θόας ἀκούσας, ὅτι τὸ ἄγαλμα τῆς Ἀρτέμιδος τὸ ὁλόχρυσον ἔλαβεν ἡ Ἰφιγένεια καὶ ἔφυγεν, ἐξέπεμψεν Σκύθας πολλοὺς καταδιώκοντας αὐτήν, εἰρηκὼς αὐτοῖς, ὅτι· ʽμὴ ὑποστρέψητε εἰς τὴν Σκυθίαν, εἰ μὴ τὸ ἄγαλμα τὸ ὁλόχρυσον τῆς Ἀρτέμιδος ἀγάγητέ μοι μεθʼ ἑαυτῶν.ʼ οἱ δὲ καταδιώκοντες καὶ ἐπιζητήσαντες πανταχῇ ἔφθασαν τὴν Παλαιστίνην χώραν καὶ τὴν πρῴην λεγομένην Τρικωμίαν πόλιν Νύσσαν. καὶ μαθόντες, ὅτι κατῆλθον οἱ περὶ τὴν Ἰφιγένειαν καὶ τὸν Ὀρέστην ἐπὶ τὴν πάραλον {καὶ} εὐθέως ἀπέπλευσαν, τερφθέντες τῆς τοποθεσίας καὶ τῆς πόλεως Νύσσης καὶ τοῦ ἱεροῦ τῆς Ἀρτέμιδος, καὶ τὸν βασιλέα δὲ αὐτῶν φοβούμενοι, ἔμειναν αὐτοὶ ἐκεῖ οἰκοῦντες, μετακαλέσαντες τὴν πόλιν εἰς ἴδιον ὄνομα Σκυθῶν πόλιν.

37 Ὁ δὲ Ὀρέστης ἅμα τοῖς σὺν αὐτῷ κατέλαβεν τὴν Συρίαν· καὶ ἀνελθὼν ἐκ τοῦ πλοίου ἐπηρώτα· ʽποῦ ἐστιν τὸ Μελάντιον ὄρος καὶ τὸ ἱερὸν τῆς Ἑστίας;ʼ καὶ εὑρηκὼς εἰσῆλθεν ἐν τῷ | ἱερῷ· καὶ θυσίαν ποιήσας

ἀποπλεύσαντες ἦλθον ἐπὶ τὴν Συρίαν. ὁ δὲ βασιλεὺς Σκυθίας ὄνομα Θόας ἀκούσας ὅτι τὸ ὁλόχρυσον ἄγαλμα τῆς Ἀρτέμιδος ἔλαβεν ἡ Ἰφιγένεια καὶ ἔφυγεν, ἐξέπεμψε Σκύθας πολλοὺς καταδιώκοντας αὐτήν, καὶ φθάσαντες ᾤκησαν εἰς Παλαιστίνην.

Ὁ δὲ Ὀρέστης ἅμα τοῖς μετʼ αὐτοῦ κατέλαβε τὴν Συρίαν καὶ ἀνελθὼν ἐκ τοῦ πλοίου ἐπηρώτα ποῦ τὸ Μελάντιον ὄρος ὑπάρχει καὶ τὸ ἱερὸν τῆς Ἑστίας. καὶ εὑρηκὼς εἰσῆλθε καὶ θυσιάσας παρέμενεν ἐκεῖ καὶ ἀπαλ-

---

cap. 36 Cramer, Anecd. Paris. 2,225,33–226,10 Cedr. 237,17–21 Ioann. Ant. 2,25
cap. 37 Cramer, Anecd. Paris. 2,226,11–31 Pseudo-Sym. Cedr. 237,9–17 Liban. or. 11, p. 496,4 Foerster

---

cap. 36 O EI 154,18–21 Sl **cap. 37** O EI 154,22–155,16 Sl

42 φεῦγε O: φυγεῖν EI Cramer, l. c., 225,30 (transpos.) ἐκείνης OEI Cramer, l. c., 225,30: ταύτης sec. Cedr. 232,8 ci. Chilm. **43** τῷ prim. EI: τὸ O: δὲ Cramer, l. c., 225,31 **46** Σκυθείας O[1] **53** πάραλον Chilm.: πάραλαμον O: παράλιον Cramer, l. c., 226,7 καὶ add. Chilm.: seclusi **56** Σκυθῶν πόλιν O: Σκυθόπολιν Cramer, l. c., 226,9 (cf. Sl) **58** ἐστιν O: ὑπάρχει EI Cramer, l. c., 226,12

παρέμεινεν ἐκεῖ παρακοιμώμενος. καὶ ἀπαλλαγεὶς ὁ Ὀρέστης τῆς χαλεπωτάτης νόσου ἐάσας τὴν μανίαν ἐκεῖ ἀνεχώρησεν ἐκ τοῦ ἱεροῦ· καὶ κατελθὼν ἐν τοῖς ῥείθροις τῶν δύο ποταμῶν τῶν λεγομένων Μελάντων ὑπὸ τῶν Σύρων, διότι ἐκ τοῦ Μελαντίου ὄρους κατέρχονται, ἀπελούσατο. καὶ περάσας ὁ αὐτὸς Ὀρέστης τὸν Τυφῶνα ποταμόν, τὸν νυνὶ λεγόμενον Ὀρόντην, ἦλθεν ἐπὶ τὸ Σίλπιον ὄρος προσκυνῆσαι τοὺς Ἰωνίτας. οἱ δὲ τὴν Συρίαν οἰκοῦντες Ἀργεῖοι Ἰωνῖται ἀκηκοότες, ὅτι τῆς νόσου ἀπηλλάγη ὁ Ὀρέστης, ἀπῆλθον πρὸς αὐτόν, ἐπειδὴ ἐκ τῆς χώρας αὐτῶν κατήγετο καὶ ἐξ αἵματος βασιλικοῦ ὑπῆρχεν. καὶ ἀπαντήσαντες αὐτῷ ἐγνώρισαν τοὺς ὄντας μετ' αὐτοῦ ἐκ τοῦ ἱεροῦ τῆς Ἑστίας· καὶ ἐπερωτήσαντες αὐτούς· 'τίς ἐστιν οὗτος;' εἶπον αὐτοῖς, ὅτι· 'ὁ Ὀρέστης ἐστίν, καὶ πρὸς ὑμᾶς αὐτὸν φέρομεν.' οἱ δὲ Ἰωνῖται εὐθέως ἠσπάσαντο αὐτόν, εἰρηκότες αὐτῷ· ''Ὀρέστα, ποῦ τὴν μανίαν ἀπέθου;' ὁ δὲ Ὀρέστης, φοβούμενος ἔτι τῆς νόσου τὴν ὀργήν, οὐκ ἀπεστράφη καὶ ὑπέδειξεν αὐτοῖς τὸ ἱερὸν ἢ τὸ ὄρος ὅπου ἐρρύσθη τῆς νόσου, ἀλλὰ κουφίσας τὴν δεξιὰν αὐτοῦ χεῖρα ὑπεράνω τῆς αὐτοῦ κορυφῆς τῷ δακτύλῳ τῆς χειρὸς αὐτοῦ ὑπέδειξεν αὐτοῖς τὸ ὄρος καὶ τὸ ἱερόν, εἰρηκὼς αὐτοῖς, ὅτι· 'ἐν ἐκείνῳ τῷ ὄρει εἰς τὸ ἱερὸν τῆς θείας Ἑστίας τὴν χαλεπὴν μανίαν ἀπεθέμην.' καὶ εὐθέως οἱ Ἰωνῖται ποιήσαντες τῷ αὐτῷ Ὀρέστῃ στήλην χαλκῆν τῷ σχήματι αὐτῷ ᾧ ὑπέδειξεν αὐτοῖς, ὑπεράνω κίονος μεγάλου

λαγεὶς τῆς χαλεπωτάτης νόσου ἐάσας τὴν ἑαυτοῦ μανίαν ἐκεῖ ἀνεχώρησεν καὶ κατελθὼν ἐν τοῖς ῥείθροις τῶν β' ποταμῶν τῶν λεγομένων Μελαντίων ὑπὸ τῶν Σύρων, διότι ἐκ τοῦ Μελαντίου ὄρους κατέρχονται, ἀπελούσατο, καὶ περάσας τὸν Τύφον ποταμόν, τὸν νυνὶ λεγόμενον Ὀρόντην, ἦλθεν ἐπὶ τὸ Σίλπιον ὄρος προσκυνῆσαι τοὺς Ἰωνίτας. οἱ δὲ τὴν Συρίαν οἰκοῦντες Ἰωνῖται ἀκηκοότες ὅτι τῆς νόσου ἀπηλλάγη ὁ Ὀρέστης, ἀπῆλθον πρὸς αὐτόν, ἐπειδὴ ἐκ τῆς χώρας αὐτῶν κατήγετο, καὶ ἀπαντήσαντες αὐτῷ ἐγνώρισαν τοὺς ὄντας μετ' αὐτοῦ ἐκ τοῦ ἱεροῦ τῆς Ἑστίας καὶ ἐπέρωτησαν αὐτούς· τίς ἐστιν οὗτος; οἱ δὲ εἶπον ὅτι· Ὀρέστης ἐστίν, καὶ πρὸς ὑμᾶς αὐτὸν φέρομεν. οἱ δὲ Ἰωνῖται ἠσπάσαντο αὐτὸν εἰρηκότες αὐτῷ· Ὀρέστα, ποῦ τὴν μανίαν ἀπέθου; ὁ δὲ Ὀρέστης φοβούμενος ἔτι τῆς νόσου τὴν ὀργὴν οὐκ ἐπεστράφη δεῖξαι αὐτοῖς τὸ ἱερὸν ἢ τὸ ὄρος ὅπου ἐρρύσθη τῆς νόσου, ἀλλὰ κουφίσας τὴν δεξιὰν αὐτοῦ χεῖρα ὑπεράνω τῆς αὐτοῦ κορυφῆς τῷ τῆς χειρὸς αὐτοῦ δακτύλῳ ὑπέδειξεν αὐτοῖς τὸ ὄρος καὶ τὸ ἱερὸν εἰρηκὼς αὐτοῖς ὅτι· ἐν ἐκείνῳ τῷ ὄρει εἰς τὸ ἱερὸν θεᾶς Ἑστίας τὴν χαλεπήν μου μανίαν ἀπεθέμην. καὶ εὐθέως οἱ Ἰωνῖται ποιήσαντες στήλην χαλκῆν τῷ σχήματι, ᾧ ὑπέδειξεν

---

61 ἐάσας τὴν μανίαν ἐκεῖ EISl: om. O Cramer, l. c. **68** αὐτῶν EISl Cramer, l. c., 226,18: om. O **73** ἀπεστράφη OSl: ἐπεστράφη EI: om. Cramer, l. c. **78** ποιήσαντες OEI Cramer, l. c., 226,22: ἔστησαν (v. infra ad l. 80) **79** αὐτῷ O: om. EI Cramer, l. c.

ἵσταται εἰς μνήμην αἰωνίαν καὶ δόξαν τῆς χώρας καὶ τοῦ ἱεροῦ {καὶ} τῆς Ἑστίας, σημαίνοντες τοῖς μετὰ ταῦτα, ποῦ ὁ | Ὀρέστης τὴν λυσσώδη μανίαν ἀπέθετο· ἥτις στήλη χαλκῆ ἕως τῆς νῦν ἵσταται, μετακαλέσαντες οἱ Ἰωνῖται καὶ τοῦ Μελαντίου ὄρους τὸ ὄνομα Ἀμανόν. ὁ δὲ Ὀρέστης προσκυνήσας τοὺς Ἰωνίτας κατῆλθεν εἰς τὴν πάραλον τῆς λεγομένης πρῴην Παλαιοπόλεως, νυνὶ δὲ Σελευκείας· καὶ εὑρηκὼς νῆας ἐκεῖ ἀπέπλευσεν μετὰ τῆς Ἰφιγενείας καὶ τοῦ Πυλάδου ἐπὶ τὴν Ἑλλάδα. καὶ ζεύξας πρὸς γάμον τὴν ἑαυτοῦ ἀδελφὴν Ἠλέκτραν τῷ Πυλάδῃ κατέσχεν τῆς Μυκηναίων χώρας ἕως θανάτου. οἱ δὲ Σύροι προσεσχηκότες τὸ σχῆμα τῆς στήλης τοῦ Ὀρέστου, καὶ μαθόντες παρὰ τῶν Ἰωνιτῶν τὸν τρόπον, ὀργισθέντες ἐπεκάλεσαν αὐτὸν δραπέτην, διότι τοιούτου ἀγαθοῦ συμβάντος αὐτῷ ἐν τῇ αὐτῶν χώρᾳ, καὶ ἐκφυγόντος τὴν τοιαύτην ἀπειλήν, στραφεὶς καὶ προσεσχηκὼς καὶ ἀνυμνήσας τὰ θεῖα καὶ εὐχαριστῶν οὐχ ὑπέδειξε τοῖς Ἰωνίταις τὸ ἱερὸν τῆς Ἑστίας, ἀλλὰ δραπετεύσας τὸν λογισμόν, ἀντ' εὐχαριστίας ἀποστρεφόμενος τῷ δακτύλῳ τῆς χειρὸς αὐτοῦ ὑπέδειξε τὸ ἱερὸν καὶ τὸ ὄρος, ὅπου τῆς ἀνημέρου μανίης ἀπαλλαγεὶς ἐσώθη. ἥτις στήλη τοῦ Ὀρέστου ὁ δραπέτης καλεῖται παρὰ τοῖς Ἀντιοχεῦσιν ἕως τοῦ παρόντος· πρὸ γὰρ μικροῦ τῆς πόλεώς ἐστιν ὁ αὐτὸς ἀνδριὰς τοῦ Ὀρέστου. ταῦτα δὲ ὁ σοφὸς Δομνῖνος συνεγράψατο.

38 Ἐν τοῖς χρόνοις δὲ τοῖς μετὰ τὴν ἅλωσιν τῆς Τροίας παρ' Ἕλλησιν

αὐτοῖς, ὑπεράνω κίονος μεγάλου λιθίνου εἰς μνήμην αἰωνίαν καὶ δόξαν τῆς χώρας καὶ τοῦ ἱεροῦ τῆς Ἑστίας ἐσήμαινον τοῖς μετὰ ταῦτα ποῦ Ὀρέστης τὴν λυσσώδη μανίαν ἀπέθετο. ὁ δὲ Ὀρέστης προσκυνήσας τοὺς Ἰωνίτας κατῆλθεν εἰς τὸ παράλιον τῆς λεγομένης πρώην Παλαιοπόλεως, νυνὶ δὲ Σελευκείας, καὶ εὑρηκὼς ναῦς ἐκεῖ ἀπέπλευσε μετὰ Ἰφιγενείας καὶ Πυλάδου ἐπὶ τὴν Ἑλλάδα καὶ ζεύξας τὴν ἑαυτοῦ ἀδελφὴν Ἠλέκτραν τῷ Πυλάδῃ κατέσχε τὴν Μυκηναίων χώραν ἕως θανάτου.

---

cap. 38 Cramer, Anecd. Paris. 2,226,32–227,5   Schol. vet. in Aesch. Bentley p. 713   TrGF 1, T 10 (1, p. 62 sq.)

---

cap. 38 O SlSoph

80 ἵσταται O: ἔστησαν Cramer, l. c., 226,23: om. EISl (v. ad l. 78 et 82)   μεγάλου EI Cramer, l. c., 226,23: om. OSl   αἰωνίαν EISl Cramer, l. c., 226,24: om. O   καὶ add. Chilm.: om. OEISl Cramer, l. c.   **81** σημαίνοντες OSl Cramer, l. c., 226,25: ἐσήμαινον EI (v. ad l. 23)   **82–83** μετακαλέσαντες – Ἀμανόν O: om. Sl Cramer, l. c.   **83** Ἰωνίται O: corr. Chilm.   **84** τὴν πάραλον O: τὴν παράλιον Cramer, l. c., 226,27: τὸ παράλιον EI   **85** νῆας O: ναῦς EI Cramer, l. c., 226,28   **89** Ἰωνητῶν O: corr. Dind.   **2** Ἀντιοχεῦσιν O: Ἀντ. Σύροις Sl

ἐθαυμάζετο πρῶτος Θέομις ὀνόματι· ἐξηῦρε γὰρ οὗτος τραγικὰς μελῳδίας καὶ ἐξέθετο πρῶτος δράματα. καὶ μετὰ τοῦτον | Μίνων, καὶ μετὰ Μίνωνα Αὐλέας τραγικοὺς χοροὺς δραμάτων συνεγράψατο. καὶ λοιπὸν τὸν μετὰ ταῦτα χρόνον ἐξ αὐτῶν Εὐριπίδης εὑρὼν πολλὰς ἱστορίας δραμάτων *ποιητικῶς ἐξέθετο, ὡς ὁ σοφώτατος Θεόφιλος* συνεγράψατο.

39 Καὶ λοιπὸν ἐβασίλευσεν Δαβὶδ ὁ τοῦ Ἰεσσαὶ ἐπὶ τὸν Ἰσραὴλ ἔτη τεσσαράκοντα καὶ μῆνας δύο· ὅστις ἀνενέωσε τὴν πρῴην πόλιν λεγομένην Σαλὴμ καὶ μετὰ Ἰεβοῦν, μετακαλέσας αὐτὴν Ἱερουσαλήμ.

Ἔστιν οὖν ἀπὸ Ἀδὰμ ἕως Δαβὶδ ἔτη ,δψνε'.

Μετὰ δὲ Δαβὶδ ἐβασίλευσεν Σολομών, υἱὸς Δαβίδ, ἔτη μ'. ὅστις ἔκτισεν τὸ ἱερὸν ἐν Ἱεροσολύμοις, πήξας τὰ Χερουβὶμ καὶ Σεραφὶμ ἐν αὐτῷ τῷ ναῷ χαλκᾶ· ὃς ἐνήρξατο πρῶτος κτίζειν Ἰουδαίοις ἱερά· οὐκ εἶχον γάρ. ἔκτισε δὲ καὶ ἐν τῷ λιμίτῳ πόλιν, ἣν ἐκάλεσε Παλμοῖραν διὰ τὸ πάλαι μοῖραν γενέσθαι τὴν κώμην τῷ Γολιὰθ τῷ παρὰ τοῦ πατρὸς αὐτοῦ φονευθέντι.

Ἔστιν οὖν ἀπὸ Ἀδὰμ ἕως Σολομῶντος ἔτη ,δψϟε'.

Καὶ μετὰ τὴν βασιλείαν Σολομῶντος ἐβασίλευσαν ἄλλοι· ἐν οἷς ἐβασίλευσεν Ἀχαάβ, βασιλεὺς Ἰουδαίων. ἐπὶ δὲ τῆς αὐτοῦ βασιλείας ἦν ὁ προφήτης Ἠλίας ὁ Θεσβίτης, ὅστις ἀνελήφθη.

Ἐβασίλευσαν δὲ καὶ ἕτεροι ἕως Ἐζεκίου· ἐν οἷς χρόνοις ἤκμαζεν ὁ σοφὸς Ὅμηρος ὁ ποιητὴς ὁ συγγραψάμενος τὸν πόλεμον τῶν Τρώων καὶ Δαναῶν. |

Ἔστιν οὖν ἀπὸ Ἀδὰμ ἕως Ἐζεκίου, βασιλέως Ἰουδαίων, ἔτη ,εσξϛ'. ἦν δὲ τότε ἐπὶ Ἐζεκίου προφήτης τις τῶν Ἰουδαίων Ἠσαΐας.

---

cap. 39 Ioann. Nic. XXXXVIII. Cramer, Anecd. Paris. 2,229,11–12 Euseb., Chron. 1, 52,26 = Praep. ev. X, 14,4 Chron. Pasch. 156,17; 179,19 Sync. 206,3–5.9 Niceph., Chron., 87,1 Anecd. Matr. 18,10 Chron. synt. 94,4 Georg. Mon. 172,13–14 Leo Gramm. 30,22; 31,5; 41,5; 33,13–14 Iul. Poll. 104,11 Cedr. 116,5. 151,15.17–18. 180,16–17

---

cap. 39 O Sl (solum prima sent.) SophTich (: Istrin XV–XVIII, p. 52)

6 Θέομις Sl Cramer, l. c., 226,32 Schol. in Aeschyl.: Θέμις O: Θέσπις ci. Bentley, p. 724 TrGF 1, T 10 (Snell) (recte, sed litt. unc. false lectae sunt a nostro vel archet.) τις ante ὀνόματι addendum esse cens. Cantarella **7** καὶ μετὰ τοῦτον in app. crit. ci. Dind.: καὶ μετὰ τοῦτο OSl: καὶ μετ' αὐτὸν Cramer, l. c., 227,2 Μίνων Sl Cramer, l. c., 227,2: Μίνως O: Ἴων ci. Bentley Μίνωνα Sl: Μίνωα O Cramer, l. c., 227,2: Ἴωνα ci. Bentley **8** Αὐλέας O Cramer, l. c., 227,2 (cf. Sl): Αἰσχύλος ci. Bentley **10** ποιητικῶς ἐξέθετο ὡς ὁ σοφώτατος Θεόφιλος Sl: ἐξέθετο ὡς Θεόφιλος Cramer, l. c., 227,5: omnia om. O **12** δύο O: ϛ' Sl **15** καὶ ἥμισυ ad num. add. Tich **18** Παλμοίραν O: accent. corr. Dind., qui in app. crit. etiam Πάλμυραν (pro Παλμύραν) ci. μοίραν O: corr. Chilm. **21** δζϟε' perperam Tich

40 Ἐγένετο δὲ ἐν τῷ τεσσαρεσκαιδεκάτῳ ἔτει τῆς βασιλείας τοῦ αὐτοῦ Ἐζεκίου, βασιλέως Ἰουδαίων, ἀνέβη Σεναχηρείμ, βασιλεὺς Ἀσσυρίων, ἐπὶ τὰς πόλεις τῆς Ἰουδαίας τὰς ὀχυράς, καὶ ἔλαβεν αὐτάς. καὶ ἀπέστειλεν βασιλεὺς Ἀσσυρίων Ῥαψάκην ἐκ Λάχεις εἰς Ἱερουσαλὴμ πρὸς βασιλέα Ἐζεκίαν μετὰ δυνάμεως πολλῆς. καὶ ἔστη ἐν τῷ ὑδραγωγῷ τῆς κολυμβήθρας τῆς ἄνω ἐν τῇ ὁδῷ τοῦ ἀγροῦ τοῦ κναφέως. καὶ ἐξῆλθε πρὸς αὐτὸν Ἐλιακεὶμ ὁ τοῦ Χελκίου ὁ οἰκονόμος καὶ Σομνᾶς ὁ γραμματεὺς καὶ Ἰωὰς ὁ τοῦ Ἀσὰφ ὁ ὑπομνηματογράφος. καὶ εἶπεν αὐτοῖς Ῥαψάκης· ʽεἴπατε Ἐζεκίᾳ, τάδε λέγει ὁ βασιλεὺς Ἀσσυρίων. τίνι πεποιθὼς εἶ; μὴ ἐν βουλῇ ἢ ἐν λόγοις χειλέων παράταξις γίνεται; καὶ νῦν ἐπὶ τίνα πέποιθας; ἐπὶ τὴν ῥάβδον τὴν καλαμίνην τὴν τεθλασμένην ταύτην ἐπ᾽ Αἴγυπτον; ὃς ἐὰν ἐπ᾽ αὐτὴν ἐπιστηριχθῇ, εἰσελεύσεται εἰς τὴν χεῖρα αὐτοῦ. οὕτως ἐστὶ Φαραὼ βασιλεὺς Αἰγύπτου καὶ πάντες οἱ πεποιθότες ἐπ᾽ αὐτῷ. εἰ δὲ λέγετε· ἐπὶ κύριον τὸν θεὸν ἡμῶν πεποίθαμεν, νυνὶ μίχθητε τῷ κυρίῳ μου, τῷ βασιλεῖ Ἀσσυρίων· καὶ δώσει ὑμῖν δισχιλίους ἵππους, εἰ δυνήσεσθε ἀναβάτας ἐπ᾽ αὐτοὺς δοῦναι. καὶ πῶς δυνήσεσθε ἀποβλέψαι εἰς πρόσωπον τοπάρχου ἑνός; οἰκέται εἰσὶν οἱ πεποιθότες ἐπ᾽ Αἴγυπτον εἰς ἵππον καὶ ἀναβάτην. καὶ νῦν μὴ ἄνευ τοῦ κυρίου | ὑμῶν ἀνέβημεν ἐπὶ τὴν χώραν ταύτην πολεμῆσαι αὐτήν;᾽ καὶ εἶπεν πρὸς αὐτὸν Ἐλιακεὶμ ὁ τοῦ Χελκίου καὶ Σομνᾶς ὁ γραμματεὺς καὶ Ἰωάς· ʽλάλησον πρὸς τοὺς παῖδάς σου συριστί· ἀκούομεν γὰρ ἡμεῖς, καὶ μὴ λαλεῖτε πρὸς ἡμᾶς ἰουδαϊστί. καὶ ἵνα τί λαλεῖτε εἰς τὰ ὦτα τῶν ἀνθρώπων τῶν ἐπὶ τῷ τείχει;᾽ καὶ εἶπεν Ῥαψάκης πρὸς αὐτούς· ʽμὴ πρὸς τὸν κύριον ὑμῶν ἢ πρὸς ὑμᾶς ἀπέσταλκέ με ὁ κύριός μου λαλῆσαι τοὺς λόγους τούτους, οὐχὶ πρὸς τοὺς ἀνθρώπους τοὺς καθημένους ἐπὶ τῷ τείχει, ἵνα {μὴ} φάγωσι κόπρον καὶ πίωσιν οὖρον μεθ᾽ ὑμῶν ἄρα;᾽ καὶ ἔστη Ῥαψάκης καὶ ἐβόησε φωνῇ μεγάλῃ ἰουδαϊστὶ καὶ εἶπεν· ʽἀκούσατε τοὺς λόγους τοῦ μεγάλου βασιλέως Ἀσσυρίων. τάδε λέγει ὁ βασιλεύς· μὴ ἀπατάτω ὑμᾶς Ἐζεκίας ⟨λόγοις· οὐ δύνηται ῥύσασθαι ὑμᾶς. καὶ μὴ λεγέτω ὑμῖν Ἐζεκίας⟩, ὅτι ῥύσεται ὑμᾶς θεός, καὶ οὐ μὴ παραδοθῇ ἡ πόλις αὕτη εἰς χεῖρας βασιλέως Ἀσσυρίων. μὴ ἀκούετε Ἐζεκίου. τάδε λέγει ὁ βασιλεὺς

---

cap. 40 Is. 36,1–21 4 Reg. 18,13–36 Chron. Pasch. 215,10–12

---

cap. 40 O

33 Λάχεις Chilm.: Λαχεὶς O **34** Ἰεζεκίαν O: corr. Chilm. **39–40** νῦν – πέποιθας O: om. Chilm. Dind. **42** οὕτως cum Is 36,6 Chilm.: οὗτος O **50–51** ἀκούομεν – ἰουδαϊστί O: om. Chilm. Dind. **54** μὴ O: secl. sec. Is 36,12 Chilm. **55** ἅμα cum Is 36,12 Chilm.: ἄρα O **58–59** λόγοις – Ἐζεκίας ex Is 36,14–15 4 Reg 18,29–30 suppl. Dind.: om. O

Ἀσσυρίων. βουλεύσασθε εὐλογηθῆναι· ἐκπορεύεσθε πρός με, καὶ φάγεται ἕκαστος τὴν ἄμπελον αὐτοῦ καὶ τὰ σῦκα αὐτοῦ, καὶ πίεσθε ὕδωρ ἐκ τοῦ λάκκου ὑμῶν, ἕως ἂν ἔλθω καὶ λάβω ὑμᾶς εἰς γῆν, ὡς ἡ γῆ ὑμῶν, γῆ σίτου καὶ οἴνου καὶ ἄρτου καὶ ἀμπέλων. μὴ οὖν ὑμᾶς ἀπατάτω Ἐζεκίας λέγων· ὁ θεὸς ὑμᾶς ῥύσεται. μὴ ἐρρύσαντο οἱ θεοὶ τῶν ἐθνῶν ἕκαστος τὴν ἑαυτοῦ χώραν ἐκ χειρὸς βασιλέως Ἀσσυρίων; ποῦ ἐστιν ὁ θεὸς Αἱμὰθ καὶ Ἀρφάδ; καὶ | ποῦ ἐστιν ὁ θεὸς Σεπφαρωθείμ; μὴ ἠδυνήθη Σαμάρεια ῥυσθῆναι ἐκ τῆς χειρός μου; τίς τῶν θεῶν πάντων τῶν ἐθνῶν τούτων ἐρρύσατο τὴν ἑαυτοῦ γῆν ἐκ τῆς χειρός μου, ὅτι λέγει· ῥύσεταί σε κύριος ὁ θεὸς Ἰσραὴλ ἐκ χειρός μου;'

41 Καὶ ἐσιώπησαν καὶ οὐδεὶς ἀπεκρίθη αὐτῷ διὰ τὸ προστάξαι τὸν βασιλέα μηδένα ἀποκριθῆναι αὐτῷ. καὶ εἰσῆλθεν Ἐλιακεὶμ ὁ τοῦ Χελκίου ὁ οἰκονόμος καὶ Σομνᾶς ὁ γραμματεὺς καὶ Ἰωὰς ὁ τοῦ Ἀσὰφ ὁ ὑπομνηματογράφος πρὸς Ἐζεκίαν, ἐσχισμένοι τοὺς χιτῶνας, καὶ ἀπήγγειλαν αὐτῷ τοὺς λόγους Ῥαψάκου. καὶ ἐγένετο ἐν τῷ ἀκοῦσαι τὸν βασιλέα Ἐζεκίαν, ἔσχισεν τὰ ἱμάτια καὶ σάκκον περιεβάλετο, καὶ ἀνέβη εἰς τὸν ναὸν τοῦ κυρίου· καὶ ἀπέστειλεν Ἐλιακεὶμ τὸν οἰκονόμον καὶ Σομνᾶν τὸν γραμματέα καὶ τοὺς πρεσβυτέρους τῶν ἱερέων, περιβεβλημένους σάκκους, πρὸς Ἠσαΐαν, υἱὸν Ἀμώς, τὸν προφήτην, καὶ εἶπον αὐτῷ· 'τάδε λέγει Ἐζεκίας. ἡμέρα θλίψεως, δεσμοῦ καὶ ἐλεγμοῦ καὶ ὀργῆς ἡ σήμερον ἡμέρα, ὅτι ἥκει ἡ ὠδὶν τῇ τικτούσῃ, ἰσχὺν δὲ οὐκ ἔχει τοῦ τεκεῖν. εἰσακούσῃ κύριος ὁ θεός σου τοὺς λόγους Ῥαψάκου, οὓς ἀπέστειλεν βασιλεὺς Ἀσσυρίων ὀνειδίζειν θεὸν ζῶντα καὶ ὀνειδίζειν λόγοις οἷς ἤκουσε κύριος ὁ θεός σου, καὶ δεηθήσῃ πρὸς κύριον τὸν θεόν σου περὶ τῶν καταλελειμμένων τούτων.' καὶ ἦλθον οἱ παῖδες τοῦ βασιλέως πρὸς Ἠσαΐαν· καὶ εἶπεν αὐτοῖς Ἠσαΐας· 'οὕτως ἐρεῖτε πρὸς τὸν κύ|ριον ὑμῶν. τάδε λέγει κύριος. μὴ φοβηθῇς ἀπὸ τῶν λόγων ὧν ἤκουσας, οὓς ὠνείδισάν με οἱ πρέσβεις βασιλέως Ἀσσυρίων. καὶ ἰδοὺ ἐγὼ ἐμβαλῶ εἰς αὐτὸν πνεῦμα, καὶ ἀκούσας ἀγγελίαν ἀποστραφήσεται εἰς τὴν χώραν αὐτοῦ, καὶ πεσεῖται μάχαιρα ἐν τῇ γῇ αὐτοῦ.' καὶ ἀπέστρεψεν Ῥαψάκης, καὶ κατέλαβε τὸν βασιλέα

---

cap. 41 Is. 36,22–37,13 4 Reg. 18,37–19,13 Chron. Pasch. 215,16–216,1

---

cap. 41 O

61 βουλεύσασθε O: βουλεύσατε ci. Chilm. **63** ἔλθω cum Is 36,17 4 Reg 18,32 Chilm.: θέλω O **65** ἐρύσαντο O^1: ἐρρ- O^2 **66** Αἱμὰθ (vel Ἐμὰτ) sec. Is 36,19 4 Reg 18,34 restitui: Αἰθὰμ O (cf. infra ad 147,17) **67** Σεπφαρωθείμ O: Σεπφαρουαιν 4 Reg 18,34: Σεπφαριμ Is 36,19 **68–69** ἐρύσατο O: ἐρρ- O^2 **73** Ἰωὰς O: sine accentu 4 Reg 18,18: Ἰοὰς Chilm.: Ἰωαχ Is 36,22 **79** Ἀμῶς O: corr. Dind. εἶπον e 4 Reg 19,3 Is 37,3 (εἶπαν) Dind.: εἶπεν O **80** δεσμοῦ O: καὶ ὀνειδισμοῦ Is 37,3 **89** μάχαιρα O: μαχαίρᾳ Is 37,7

Ἀσσυρίων πολιορκοῦντα Βασιλέα Λομνᾶ. καὶ ἤκουσε βασιλεὺς Ἀσσυρίων, ὅτι ἐξῆλθεν Θάρα, βασιλεὺς Αἰθιόπων, πολιορκῆσαι αὐτόν. καὶ ἀκούσας ἀπέστειλεν εἰς ἀπάντησιν αὐτοῦ τὸν Ῥαψάκην μετὰ δυνάμεως πολλῆς· καὶ αὐτὸς μείνας ἀπέστειλεν ἀγγέλους πρὸς Ἐζεκίαν λέγων· 'οὕτως ἐρεῖτε Ἐζεκίᾳ, βασιλεῖ τῆς Ἰουδαίας. μή σε ἀπατάτω ὁ θεός σου, ἐφ' ᾧ πεποιθὼς εἶ ἐπ' αὐτῷ, λέγων· οὐ μὴ παραδοθῇ Ἱερουσαλὴμ εἰς χεῖρας βασιλέως Ἀσσυρίων. ἢ οὐκ ἤκουσας ἃ ἐποίησαν βασιλεῖς Ἀσσυρίων πάσῃ τῇ γῇ, καὶ μὴ ἐρρύσαντο αὐτοὺς οἱ θεοὶ τῶν ἐθνῶν; οὐχὶ οἱ πατέρες μου ἀπώλεσαν τήν τε Γωζὰν καὶ Χαρὰν καὶ Ῥαφεῖς, αἵ εἰσιν ἐν χώρᾳ Θαιμᾶν; ποῦ εἰσιν οἱ βασιλεῖς Αἰμὰθ καὶ Ἀρφὰδ καὶ πόλεως Σεπφαρείμ;'

42 Καὶ ἔλαβεν Ἐζεκίας τὸ βιβλίον παρὰ τῶν ἀγγέλων, καὶ ἀνέγνω αὐτὸ ἐναντίον κυρίου· καὶ προσηύξατο πρὸς κύριον Ἐζεκίας λέγων· 'ὁ θεὸς Ἰσραὴλ ὁ καθήμενος ἐπὶ τῶν Χερουβίμ, ὅτι σὺ θεὸς μόνος εἶ βασιλεὺς τῆς οἰκουμένης, ὁ ποιήσας τὸν οὐρα|νὸν καὶ τὴν γῆν, εἰσάκουσον, κύριε, ἐπίβλεψον, κύριε, καὶ ἴδε τοὺς λόγους, οὓς ἀπέστειλεν Σενναχηρείμ, ὀνειδίζων θεὸν ζῶντα. ἐπ' ἀληθείας γὰρ ἐρήμωσαν βασιλεῖς Ἀσσυρίων τὴν οἰκουμένην ὅλην καὶ τὰς χώρας αὐτῆς, καὶ ἔβαλον τὰ εἴδωλα αὐτῶν εἰς τὸ πῦρ· οὐ γὰρ θεοὶ ἦσαν, ἀλλ' ἔργα χειρῶν ἀνθρώπων, ξύλα καὶ λίθοι· καὶ ἀπώλεσαν αὐτούς. καὶ νῦν, κύριε ὁ θεὸς ἡμῶν, σῶσον ἡμᾶς ἐκ χειρὸς αὐτῶν, ἵνα γνῷ πᾶσα βασιλεία τῆς γῆς, ὅτι σὺ εἶ ὁ θεὸς μόνος.'

Καὶ ἀπεστάλη Ἡσαΐας, υἱὸς Ἀμώς, πρὸς Ἐζεκίαν, καὶ εἶπεν αὐτῷ· 'τάδε λέγει κύριος ὁ θεὸς Ἰσραήλ. ἤκουσα, ἃ προσηύξω πρός με περὶ Σενναχηρείμ, βασιλέως Ἀσσυρίων. οὕτως λέγει κύριος ἐπὶ βασιλέα Ἀσσυρίων. οὐ μὴ εἰσέλθῃ εἰς τὴν πόλιν ταύτην, οὐδὲ μὴ βάλῃ ἐπ' αὐτὴν βέλος, οὐδὲ μὴ στήσῃ ἐπ' αὐτὴν θυρεόν, οὐδὲ μὴ κυκλώσῃ ἐπ' αὐτὴν χάρακα, ἀλλὰ τῇ ὁδῷ ᾗ ἦλθεν, ἐν αὐτῇ ἀποστραφήσεται, ὅτι τάδε λέγει κύριος. ὑπερασπιῶ τῆς πόλεως ταύτης τοῦ σῶσαι αὐτὴν δι' ἐμὲ καὶ διὰ Δαβίδ, τὸν παῖδά μου.'

---

cap. 42 4 Reg. 19,14–20.32–37 Is. 37,14–21

---

cap. 42 O

91 βασιλέα alt. O: del. Dind. (sed cf. Is 37,8) Λομνᾶ O: Λόμνα 4 Reg 19,9: Λομναν Is 37,8 **92** Θάρα O: Θάρακα 4 Reg 19,9 Is 37,9: Θαρθᾶς Chron. Pasch. 215,16 **3** γῇ O: γῇ ὡς ἀπώλεσαν αὐτὴν Chron. Pasch. 215,20: γῇ ὡς ἀπώλεσαν: γαῖς τοῦ ἀναθεμίσαι αὐτὰς 4 Reg 19,11 **4** Χάρὰν (!) O **5** Θαιμᾶν O: Θεμαδ Is 37,12 Αἰμὰθ ex 4 Reg 19,13 Is 37,13 restit. Dind.: Αἰμὰρ O **6** Σεπφαρείμ O: Σεπφαριμ Is 37,13: Σεπφαρουαιν 4 Reg 19,13 **11** ἴδε Dind.: εἶδε O: ἰδὲ 4 Reg 19,16 **12** ἐρήμωσαν O: ἠρ- Chilm. **17** Ἀμῶς O: corr. Chilm. **21** θυραιὸν O^1: corr. O^2

Καὶ ἐξῆλθεν ἄγγελος κυρίου νυκτός, καὶ ἀνεῖλεν ἐκ τῆς παρεμβολῆς τῶν Ἀσσυρίων ρπε' χιλιάδας. καὶ ἀναστάντες τὸ πρωὶ ηὗρον πάντα τὰ σώματα νεκρά· καὶ ἀποστραφεὶς ἀπῆλθεν ὁ βασιλεὺς Ἀσσυρίων, καὶ ᾤκησε τὴν Νινευή. καὶ ἐν τῷ αὐτὸν προσκυνεῖν ἐν οἴκῳ Σαρὰχ τὸν πάτραρχον Ἀδραμέλεχ καὶ | Σαρσάρ, υἱοὶ αὐτοῦ, ἐπάταξαν αὐτὸν μαχαίραις, αὐτοὶ δὲ διεσώθησαν εἰς Ἀρμενίαν. καὶ ἐβασίλευσεν Ναχορδάν, ὁ υἱὸς αὐτοῦ ὁ ἄλλος, Ἀσσυρίων.

Μετὰ δὲ τὴν βασιλείαν Ἐζεκίου ἐβασίλευσε τῶν Ἰουδαίων Μανασσῆς ἔτη νε'.

43 Εἰσὶν οὖν τὰ πάντα ἀπὸ Ἀδὰμ ἕως Μανασσῆ ἔτη ,ετκα'.

Ἐν τοῖς ἔτεσι δὲ τούτοις οἱ Ῥόδιοι, ὡς μηδενὶ ὑποταγέντες ἐν πολέμοις, ἀλλ' αὐτονομοῦντες καὶ θαλασσοκρατοῦντες, εὐχαρίστως φερόμενοι, ἀνέστησαν ἐν τῇ αὐτῇ νήσῳ στήλην χαλκῆν τῷ Ἡλίῳ μεγάλην πάνυ· ἥντινα ἐκάλεσαν κολοσσόν, ὡς φοβερὸν θέαμα, καὶ ἐχρημάτισαν ἑαυτοὺς ἔκτοτε Κολοσσαεῖς.

Μετὰ δὲ Μανασσῆν ἐβασίλευσεν τῆς Ἰουδαίας Ἐλιακεὶμ ⟨ὁ⟩ καὶ Ἰωακείμ, ἀδελφὸς αὐτοῦ, ἔτη μδ'.

Γίνεται οὖν ἀπὸ Ἀδὰμ τὰ πάντα ἔτη ,ετξε'. |

---

cap. 43 O

28–29 καὶ ἐν τῷ – Ἀδραμέλεχ O: καὶ ἐν τῷ αὐτὸν προσκυνεῖν ἐν τῷ οἴκῳ Νασαραχ τὸν πάταχρον αὐτοῦ, Ἀδραμελεχ Is. 37,38: καὶ ἐγένετο αὐτοῦ προσκυνοῦντος ἐν οἴκῳ Νεσεραχ θεοῦ αὐτοῦ καὶ Ἀδραμελεχ 4 Reg. 19,37: ἐν δὲ τῷ προσκυνεῖν αὐτὸν Ἀρσαχ (Ἀρραχ) τὸν πάτραρχον (πάτραχον) αὐτοῦ Ἀδραμέλεχ Chron. Pasch. 216,6–7   τὸν πάτραρχον Chilm.: τῶν πατράρχων O: fort. τοῦ πατράρχου Kamb.   **29** Σαρσάρ O: Σαρασάρ O[2] (sicut 4 Reg 19,37 Is 37,38 Flav. Ios., Ant. Iud. 10,1 Chron. Pasch. 216,8   **30** Ναχορδάν O: Ἀσορδαν 4 Reg 19,37 Is 37,38   **39** Κολοσαεῖς O: corr. Chilm.   **40** post Ἰουδαίας lac. stat. Dind.   ὁ suppl. in app. crit. Dind.: om. O

ΛΟΓΟΣ ΕΚΤΟΣ

ΧΡΟΝΩΝ ΒΑΣΙΛΕΙΑΣ ΑΣΣΥΡΙΩΝ ΚΑΙ ΑΙΝΕΙΟΥ ΤΟΥ ΑΣΚΑΝΙΟΥ

1 Ἐπὶ οὖν τῆς βασιλείας Ἰωακεὶμ βασιλέως ὁπλισάμενος κατὰ Ἰουδαίων ἀνῆλθεν Ναβουχοδονόσορ, βασιλεὺς Ἀσσυρίων· καὶ παρέλαβε τὴν Ἱερουσαλὴμ καὶ πᾶσαν τὴν γῆν τῆς Ἰουδαίας, καθὼς οἱ προφῆται προέλεγον τῷ Ἰσραήλ. καὶ ἀπήγαγε τὸν Ἰωακείμ, βασιλέα τῶν Ἰουδαίων, αἰχμάλωτον καὶ πάντα τὰ βασιλικὰ σκεύη καὶ πάντας δοριαλώτους ἐποίησεν, καὶ οὐκέτι ἐβασίλευσε τῶν Ἰουδαίων οὔτε Ἱερουσαλήμ, πόλις τῆς Ἰουδαίας, οὔτε Σαμάρεια. καὶ λοιπὸν παρεδόθη ἡ βασιλεία τῶν Ἰουδαίων εἰς χεῖρας Ἀσσυρίων, καὶ ἐκυρίευσαν αὐτῶν. ἐν δὲ τῷ πέμπτῳ ἔτει τῆς βασιλείας Ναβουχοδονόσορ πᾶσα ἡ αἰχμαλωσία τῶν Ἰουδαίων ἐγένετο ἐν Βαβυλῶνι, καθὼς Εὐσέβιος ὁ Παμφίλου ἐχρονογράφησεν. |

2 Ἐν δὲ τοῖς αὐτοῖς χρόνοις οἱ Λυδοὶ ἔλαβον τὰς βασιλείας, ἤτοι τοπαρχίας, δυνάμει ἀπὸ τῶν πλησίον ὄντων ἄλλων ἐθνῶν. καὶ ἐβασίλευσε τῶν Λυδῶν πρῶτος ὁ Ἀρδεὺς ἔτη λϛʹ. ὅστις καὶ ὑπέταξε τὰ πλησίον ἔθνη καὶ βασίλεια, καὶ διῆγεν ἐν ὑπερηφανίᾳ.

3 Μετὰ δὲ τὴν βασιλείαν Ναβουχοδονόσορ, βασιλέως Ἀσσυρίων, ἐβασίλευσε Βαλτάσαρ, ὁ υἱὸς αὐτοῦ. ὅστις εἰς τὰ ἱερατικὰ σκεύη τῶν Ἰουδαίων ὑπηρετεῖτο· ἐκίρνα δὲ καὶ ταῖς παλλακαῖς αὐτοῦ εἰς αὐτὰ καὶ πᾶσι τοῖς συνεσθίουσιν αὐτῷ, ἐνυβρίζων αὐτά. καὶ ἐν τῷ ἀνακεῖσθαι αὐτὸν ἐν ἀπονοίᾳ καὶ δειπνεῖν ἑώρα ἔνθα ἀνέκειτο ἐν τῷ κατέναντι τοίχῳ τοῦ

---

cap. 1 Cramer, Anecd. Paris. 2,158,20–21 Euseb., Praep. ev. 10,14,7 Clem. Alex., Strom. 76,23–25; 79,8–11 Theophil. Ad Autol. 3,25 Chron. Pasch. 252,19–20; 253,9; 255,10–12 Sync. 270,16–17 Niceph., Chron. 88,10–11 Anon. Matr. 28,16; 29,1 Iul. Poll. 136,10 Zon. I, 205,4–5 **cap. 2** Euseb., Chron. 1, 132,34 Sync. 287,12 Chron. synt. 92,17 FGrH 90, F 44,12 **cap. 3** Chron. Pasch. 257,13. 258,9 Sync. 274,16–17. 275,3.9–11 Anon. Matr. 29,9 Georg. Mon. 264,20 Leo Gramm. 45,15 sq Iul. Poll. 138,8–9 Cedr. 206,21. 207,12 Zon. I, 218,13.19 Cedr. 199,12–17

---

cap. 1 O **cap. 2** O **cap. 3** O SlSoph

12 πᾶσα ἡ O: ἡ πρώτη ci. Schurzfleisch, Not. bibl. vin. p. 253 **15** πλησίων O: corr. Chilm. **16** Ἀρδεὺς O: Ἄρδυσος Sync. 287,12

παλατίου ἐξαίφνης ἀστράγαλον χειρὸς ἀνθρώπου γράφοντα· μανῆ, θεκέλ, φαρές. καὶ ταῦτα γράψας ὁ ἀστράγαλος τῆς χειρὸς ἀφανὴς ἐγένετο. ὁ δὲ Βαλτάσαρ ἀναγνοὺς τὰ γράμματα ἐκάλεσεν πάντας τοὺς ἐπαοιδοὺς καὶ μάγους καὶ ἀστρονόμους καὶ ὀνειροκρίτας τῆς χώρας αὐτοῦ, ἐπερωτῶν αὐτούς· 'τίς ἐστιν ἡ δύναμις αὕτη τοῦ ἀστραγάλου ἢ τίς ἡ ἑρμηνεία τῶν γραφέντων ὑπ' αὐτοῦ;' καὶ οὐδεὶς ἠδυνήθη ἑρμηνεῦσαι αὐτῷ. καὶ ἀκούσας, ὅτι ὁ αὐτοῦ πατὴρ ἐν πολλῇ τιμῇ εἶχε τὸν Δανιήλ, ὄντα ἐκ τῆς Ἑβραίων αἰχμαλωσίας, ὅστις τὰ ὁράματα αὐτοῦ ἑρμήνευεν, μετεστείλατο τὸν Δανιὴλ καὶ λέγει αὐτῷ· 'ἐπειδὴ χάρις ἐστὶν θεοῦ παρά σοι, ἑρμήνευσόν μοι ὅπερ εἶδον τοῖς ἐμοῖς ὀφθαλμοῖς, καὶ τὴν τῶν γραμμάτων δύναμιν σαφήνισόν μοι.' ὁ δὲ Δανιὴλ ἀκούσας καὶ | ἑωρακὼς τὴν δύναμιν τῶν γραμμάτων, λέγει αὐτῷ· 'μακροθύμησον ἐπ' ἐμοί, βασιλεῦ, καὶ μὴ ὀργισθῇς, καὶ ἑρμηνεύσω σοι τὴν τῶν γραμμάτων δύναμιν.' ὁ δὲ ἐπωμόσατο μὴ ποιεῖν αὐτῷ κακὸν ἑρμηνεύοντι. καὶ λέγει αὐτῷ ὁ Δανιήλ· 'ὁ θεὸς τοῦ οὐρανοῦ καὶ τῆς γῆς ἀγανακτήσας κατά σου ἐπλήρωσε τὴν βασιλείαν σου.' καὶ τοῦτο ἀκούσας ἀπέλυσεν αὐτὸν ἰδεῖν, εἰ ἀληθεύει. καὶ μεθ' ἡμέρας Δαρεῖος ὁ Μῆδος, ὢν ἐτῶν ξ', τυραννήσας ἐπῆλθε καὶ ἔσφαξεν αὐτόν, καὶ ἔλαβεν τὴν βασιλείαν αὐτοῦ.

4 Μετὰ δὲ τὴν βασιλείαν Δαρείου ἐβασίλευσαν ἕτεροι βασιλεῖς Ἀσσυρίων ἕως Ἀστυάγους. καὶ λοιπὸν ὁ Ἀστυάγης ἐβασίλευσε Περσῶν, ὃς ἐπεστράτευσε κατὰ τῶν Λυδῶν, ἀνελθὼν μετὰ δυνάμεως πολλῆς. ἐν ᾧ χρόνῳ ὁ ἥλιος ἐξέλειψεν ἐπὶ πολλὰς ὥρας τῆς ἡμέρας, προειπόντος Θαλοῦ τοῦ φιλοσόφου τὴν ἔκλειψιν τοῦ ἡλίου. ἐν τοῖς αὐτοῖς χρόνοις Πεισίστρατος πολεμῶν δημαγωγεῖ *** τῶν Λυδῶν μὴ ἡττηθέντων τῷ πολέμῳ, ἀλλὰ τοῦ Ἀστυάγους ἀφ' ἑαυτοῦ ἀναχωρήσαντος. τότε τοῦτο γνόντες οἱ Πισαῖοι δευτέραν ἑορτὴν ἐπετέλεσαν ἀγῶνος Πυθίων, εὐχαριστοῦντες τῷ Ἡλίῳ, παρατιθέμενοι ἑαυτοὺς Λυδοῖς καὶ τῷ κράτει τῆς δυνάμεως αὐτοῦ.

Καὶ λοιπὸν ἐν τοῖς μετὰ ταῦτα ἐφηῦρον ἑορτὴν ἀγῶνος τρί|του οἱ αὐτοὶ Πισαῖοι, τὰ Ἴσθμια τῷ Πλούτωνι. τετάρτην δὲ ἑορτὴν ἐφηῦρον ἀγῶνος οἱ αὐτοὶ Πισαῖοι, καὶ ἐπετέλεσαν τὰ Νέμεια τῷ Διονύσῳ.

---

cap. 4 Sync. 286,16 Cedr. 208,10–11 Lyd., De ost. c. 9 Sync. 286,14 Clem. Alex., Strom. 41,9–11

---

cap. 4 O SlSoph

23–24 φαρές ante θεκέλ transpos. O[2] **30** ἑρμήνευεν O: ἡ- Chilm. **32** ὅπερ O: θαῦμα ὅπερ Sl **45** φιλοσόφου O: σοφοῦ Sl **46** post δημαγωγεῖ lac. postulat Dind. **48** Πεισαῖοι O: corr. Dind. Πυθίων (vel Πυθίου) Dind.: Πυθίῳ O **50** αὐτοῦ O: αὐτῶν Sl **52** Πεισαῖοι O: corr. Dind. (sicut et infra)

5 Μετὰ δὲ τὴν βασιλείαν τοῦ Ἀρδέως ἐβασίλευσαν Λυδῶν ἄλλοι ὀκτὼ ἕως Κροίσου *τοῦ χρυσοῦ* τοῦ ὑπερηφάνου· ἐβασίλευσε δὲ ὁ αὐτὸς Κροῖσος *ὁ χρυσοῦς* ἔτη ιε΄. κατέσχεν οὖν ἡ βασιλεία Λυδῶν τὰ πάντα ἔτη σλβ΄.

6 Ἐν δὲ τοῖς χρόνοις τῆς βασιλείας αὐτοῦ ὁ αὐτὸς Κροῖσος ὑπέταξε πάσας τὰς ἐπαρχίας, ἤτοι βασιλείας, τὰς πλησίον αὐτοῦ καὶ τὰς πόρρωθεν, λαμβάνων ἀπὸ μὲν τῶν πειθομένων αὐτῷ φόρους, ἀπὸ δὲ τῶν ἀνθισταμένων αὐτῷ αὐτοὺς καὶ τὰς βασιλείας αὐτῶν. καὶ εἶχε φόβον πολὺν ὡς εὐτυχὴς καὶ νικητής· καὶ ὑπτιώθη ἐν οἷς χρόνοις Σόλων ἐφιλοσόφει.

7 Μετὰ δὲ τὴν βασιλείαν Ἀστυάγους, βασιλέως Περσῶν, ἐγένετο βασιλεὺς Κῦρος ὁ Πέρσης· ὅστις ἐφίλησε τὴν γυναῖκα τοῦ πρὸ αὐτοῦ βασιλέως Δαρείου Βαρδάνην, καὶ ἔλαβεν αὐτήν. τῷ δὲ τεσσαρεσκαιδεκάτῳ ἔτει τῆς βασιλείας Κύρου Κροῖσος ὁ βασιλεὺς τῶν Λυδῶν διδαχθεὶς ἀπὸ τῶν συγκλητικῶν αὐτοῦ τὴν πρῴην τοῦ Ἀστυάγους, βασιλέως Περσῶν, ἐπὶ τὴν Λυδίαν πολεμικὴν παρουσίαν, ἠγανάκτησε. καὶ δηλοῖ Κύρῳ, τῷ βασιλεῖ Περσῶν, παραχωρῆσαι αὐτῷ τὴν βασιλείαν αὐτοῦ καὶ ἀναχωρῆσαι, ἢ δέξασθαι τὴν παρουσίαν τῆς εὐτυχεστάτης αὐτοῦ βασιλείας πολεμοῦσαν. ὁ δὲ Κῦρος, βασιλεὺς Περσῶν, δεξάμενος τοὺς | σταλέντας πρέσβεις, καὶ ἀναγνοὺς τὰ παρ' αὐτοῦ γραφέντα εἶπεν τοῖς πρεσβευταῖς· 'τί γὰρ ἠδίκηται παρ' ἐμοῦ Κροῖσος, τοσαύτην γῆν ἀφεστηκὼς ἀπ' ἐμοῦ καὶ τῶν ἐμῶν βασιλείων; ἢ πῶς τοσούτων διαδραμόντων χρόνων βλάβην χώρας διεκδικεῖ;' καὶ ἀδημονῶν ἠβούλετο φυγεῖν ἐπὶ τὴν Ἰνδικὴν χώραν *δεδοικὼς τὴν Κροίσου εὐτυχίαν*. ἰδοῦσα δὲ αὐτὸν *οὕτως* ἀθυμοῦντα ἡ γυνὴ αὐτοῦ καὶ ἐπερωτήσασα καὶ μαθοῦσα παρ' αὐτοῦ τὸ πρᾶγμα λέγει αὐτῷ, ὅτι· 'ἐπὶ Δαρείου, τοῦ πρώτου μου ἀνδρός, ἦν ἀνήρ τις Ἑβραῖος, προφήτης, σοφίαν ἔχων θεοῦ, ᾧ ὄνομα Δανιήλ, ἐκ τῆς αἰχ-

---

cap. 5 Cedr. 239,12–15 Georg. Mon. 20,19–20 Euseb., Chron. 1, 89 b,11 Sync. 287,20–26 Chron. synt. 92,25 **cap. 6** Cedr. 239,15–16 Georg. Mon. 18,12–13 Theod. Scut. 15,10–11 Ioann. Nic. LI, 2–3 **cap. 7** Cedr. 239,17–240,6 Georg. Mon. 18,13–19,8 Theod. Scut. 15,15–25 Suda 3,196,30–197,6 Dar. 4 Herod. 1,47 Ioann. Nic. LI, 4–7

---

cap. 5 O SlSoph **cap. 6** O Sl **cap. 7** O SlSoph

55 τοῦ χρυσοῦ add. Sl: om. O Cedr. post ὑπερηφάνου verba καὶ Κύρου βασιλέως Ἀσσυρίων add. Cedr. 239,13 **56** ὁ χρυσοῦς add. Sl **57** σλβ΄ O: σλϛ΄ Sl **75** βασιλειῶν O: sec. Cedr. 239,21 corr. Dind. **77** δεδοικὼς – εὐτυχίαν (δεδ. τὰ εὐτυχῆ Κροίσου βασίλεια Sl) ex Sl Cedr. 239,22 addidi οὕτως e Cedr. 239,24 (cf. Sl) addidi

μαλωσίας τῶν υἱῶν Ἰσραήλ, ὅντινα ἐν πολλῇ τιμῇ εἶχεν ὁ βασιλεὺς Δαρεῖος, καὶ δίχα αὐτοῦ οὐδὲν ἔπραττεν ἐν τοῖς πολέμοις. καὶ ἐπερωτῶν αὐτὸν ἡνίκα εἶχε πόλεμον κατεπολέμει τοὺς ἐναντίους· ὅστις μετὰ τὴν τελευτὴν ἐκείνου, πλούσιος ὢν καὶ γεγηρακώς, ἰδιάζει εἰς τὴν Μαραβῖτιδα χώραν.' ὁ δὲ Κῦρος ἀκούσας ταῦτα ἔπεμψε πρὸς αὐτὸν τοὺς μεγιστᾶνας αὐτοῦ, ὅπως μετὰ τιμῆς ἀγάγωσιν αὐτόν. οἱ δὲ ἀποσταλέντες ἀπὸ Κροίσου *τοῦ χρυσοῦ βασιλέως* πρὸς Κῦρον ὑποστρέψαντες εἰς τὴν Λυδῶν χώραν τὴν ἀπόκρισιν τὴν δοθεῖσαν αὐτοῖς ἀπὸ Κύρου τῷ ἰδίῳ βασιλεῖ ἀπήγαγον.

8 Ὁ δὲ Κροῖσος, βασιλεὺς Λυδῶν, ἐπιλεξάμενός τινας ἐκ τῶν ἰδίων αὐτοῦ ἀνθρώπων πιστοὺς καὶ δοὺς αὐτοῖς δῶρα εὐτελῆ καὶ ἕτερα δῶρα βασιλικὰ ἀποστέλλει εἰς Δελφοὺς εἰς τὸ μαντεῖον, εἰρηκὼς αὐτοῖς, ὅτι· 'ἀλλάξατε τὸ σχῆμα ὑμῶν καὶ φορέσατε Αἰγύπτιον σχῆμα καὶ ἀνελθόντες εἰς τὸ μαντεῖον ἐπίδοτε | τὰ εὐτελῆ δῶρα τῷ ἱερεῖ, λέγοντες αὐτῷ, ὅτι· 'Αἰγύπτιοί ἐσμεν, καὶ ἤλθομεν ἐπερωτῆσαι τὴν Πυθίαν, καὶ ἐκ τοῦ μήκους τῆς ὁδοῦ ἐληθαργήσαμεν, διὰ τί ἤλθομεν ἐπερωτῆσαι ἢ αἰτῆσαι· ἀλλ' εὖξαι καὶ ἐπερώτησον τὴν θεάν, διὰ τί ἤλθομεν.' καὶ εἰ μὲν εἴπῃ ὑμῖν, διὰ τί ἤλθετε, δότε καὶ τὰ βασιλικὰ δῶρα καὶ εἴπατε τῷ ἱερεῖ μαθεῖν, εἰ νικῶ τὸν βασιλέα Περσῶν τὸν Κῦρον.' οἱ δὲ λαβόντες τὰ δῶρα ἀπῆλθον εἰς Δελφοὺς εἰς τὸ ἱερόν, καὶ ἔδωκαν τὰ δῶρα τὰ εὐτελῆ, καὶ εἶπον ἑαυτοὺς Αἰγυπτίους, καὶ ὅτι· 'ἐληθαργήσαμεν δι' ὃ ἤλθομεν *τὴν Πυθίαν αἰτῆσαι ἢ ἐπερωτῆσαι.*' καὶ ἀκούσας ὁ ἱερεὺς ἐξεπλάγη, καὶ δεξάμενος τὰ δῶρα τὰ εὐτελῆ, εἰσελθὼν ηὔξατο, καὶ ἔλαβε τὴν ἀπόκρισιν ταύτην παρὰ τῆς Πυθίας· 'οἶδα ψάμμου τὸν ἀριθμὸν καὶ μέτρα θαλάττης· οὐ λαλέοντος δὲ ἀκούω καὶ κωφοῦ ξυνίημι. παίζειν δέ με πειρᾶται Κροῖσος ὁ βασιλεὺς καὶ οἱ τούτου Λυδοί.' καὶ ἐξελθὼν ὁ ἱερεὺς εἶπεν αὐτοῖς· 'οὐκ ἐστὲ Αἰγύπτιοι, ἀλλὰ Λυδοί, καὶ οὐκ ἐληθαργήσατε, ἀλλὰ παίζοντες τὰ θεῖα εἰρήκατε ταῦτα.' καὶ ἐπιδέδωκεν αὐτοῖς γράψας τὸν χρησμὸν ἐν διπτύχοις εἰς τὸ εἰδέναι Κροῖσον τὸ θαῦμα. ἐκπλαγέντες δὲ οἱ ἀπελθόντες ἐπιδεδώκασι καὶ τὰ ἄλλα βασιλικὰ δῶρα τῷ ἱερεῖ, εἰπόντες αὐτῷ, ὅτι·

---

cap. 8 Cedr. 240,6–241,7 Georg. Mon. 19,11–18 Suda κ 2500 Κροῖσος Theod. Scut. 15,25–27 Mos. Chor. II, 13

---

cap. 8 O Sl

84 ἰδιάζει O: ἰδίαζεν Cedr. 240,4 **87** τοῦ χρυσοῦ βασιλέως ex Sl addidi **89** ἀπήγαγον O, sed cf. ἀπενεγκεῖν 156,2 **92** Δέλφους O: corr. Dind. **2** διὰ O: om. Cedr. 240,13 **3** δότε cum Cedr. 240,15 Chilm.: δῶρα (igitur bis in una linea) O **5** Δέλφους O: corr. Dind. **6–7** τὴν Πυθίαν – ἐπερωτῆσαι e Cedr. 240,13 (cf. Sl) addidi **10** παίζειν (παίζην O) – πειρᾶται O Cedr. 240,19: παίζων δέ με δοκιμάζειν πειρᾶται Sl **11** Λοιδοί O: corr. Chilm.

ʽΚροῖσος ὁ βασιλεὺς ἡμᾶς ἔπεμψεν, ἐπειδὴ πόλεμον ἔχει πρὸς Κῦρον, τὸν Περσῶν βασιλέα· ἀλλὰ μάθε, εἰ νικᾷ αὐτόν.ʼ καὶ εἰσελθὼν πάλιν ὁ ἱερεὺς καὶ εὐξάμενος ἔλαβε τὸν χρησμὸν τοῦτον· ʽΚροῖσος Ἅλυν ποταμὸν διαβὰς μεγάλην | ἀρχὴν καταλύσει.ʼ καὶ γράψας καὶ τοῦτον τὸν χρησμὸν ἐν διπτύχοις δέδωκεν αὐτοῖς ἀπενεγκεῖν τῷ βασιλεῖ Κροίσῳ· καὶ ἀπέλυσεν αὐτούς.

9 Ὁ δὲ προφήτης Δανιὴλ εἰσῆλθε πρὸς τὸν βασιλέα Περσῶν Κῦρον· καὶ λέγει αὐτῷ *Κῦρος*· ʽεἰπέ μοι εἰ νικῶ Κροῖσον τὸν βασιλέα Λυδῶν.ʼ καὶ ἀνεβάλετο τοῦ εἰπεῖν ὁ Δανιήλ· καὶ ἀγανακτήσας κατ᾽ αὐτοῦ ὁ βασιλεὺς ἔβαλεν αὐτὸν εἰς λάκκον λεόντων. καὶ μαθών, ὅτι οὐδὲν ἔπαθεν ὑπὸ τῶν θηρίων ἀνήνεγκεν αὐτὸν καὶ προσέπεσεν *ὁ Κῦρος* αὐτῷ λέγων· ʽἥμαρτον εἴς σε· ἀλλ᾽ εὖξαι τῷ θεῷ σου καὶ εἰπέ μοι, εἰ δύναμαι ἀντιστῆναι τῷ ἅρπαγι τούτῳ καὶ ὑπερηφάνῳ Κροίσῳ, ὅτι πᾶσαν τὴν γῆν ὑπέταξε καὶ οὐκ ἐκορέσθη.ʼ καὶ ὁ Δανιὴλ εὐξάμενος εἶπεν αὐτῷ, ὅτι ʽνικᾷς τὸν Κροῖσον καὶ λαμβάνεις αὐτὸν αἰχμάλωτον. περὶ σοῦ γὰρ εἶπεν ὁ θεὸς ὁ ποιήσας πάντα τὰ ὁρώμενα ταῦτα διὰ τοῦ προφήτου Ἠσαΐου· οὕτως λέγει κύριος ὁ θεὸς τῷ χριστῷ μου Κύρῳ, οὗ ἐκράτησα τῆς δεξιᾶς αὐτοῦ τοῦ ἐπακοῦσαι ἔμπροσθεν αὐτοῦ ἔθνη, καὶ ἰσχὺν βασιλέων διαρρήξω· ἀνοίξω ἔμπροσθεν αὐτοῦ θύρας, καὶ πόλεις οὐ συγκλεισθήσονται. ἐγὼ ἔμπροσθεν αὐτοῦ προπορεύσομαι καὶ ὄρη ὁμαλιῶ καὶ θύρας χαλκᾶς συντρίψω καὶ μοχλοὺς σιδηροῦς συγκλάσω καὶ δώσω σοι θησαυροὺς σκοτεινοὺς ἀποκρύφους, ἀοράτους ἀνοίξω σοι, ἵνα γνῷς, ὅτι ἐγὼ κύριος ὁ θεός. ἐγὼ ἐγείρω αὐτὸν μετὰ δικαιοσύνης, πᾶσαι αἱ ὁδοὶ αὐ|τοῦ εὐθεῖαι. αὐτὸς οἰκοδομήσει τὴν πόλιν μου καὶ τὴν αἰχμαλωσίαν τοῦ λαοῦ μου ἐπιστρέψει οὐ μετὰ λύτρων οὐδὲ μετὰ δώρων. εἶπεν κύριος ὁ θεὸς σαβαώθ.ʼ

Ὁ δὲ βασιλεὺς Κῦρος ἀκούσας ταῦτα ἔπεσε πρὸς τοὺς πόδας τοῦ Δανιὴλ λέγων· ʽζῇ κύριος ὁ θεός σου, ἐγὼ ἀπολύσω ἐκ τῆς ἐμῆς γῆς τὸν Ἰσραήλ, ἵνα λατρεύσωσι τῷ θεῷ αὐτῶν ἐν Ἱερουσαλήμ.ʼ καὶ ὁπλισάμενος παρετάξατο τῷ Κροίσῳ.

---

cap. 9 Cedr. 241,8–242,7 Georg. Mon. 19,18–20,6 Ioann. Nic. LI, 7–12 Theod. Scut. 15,27–16,7 Mos. Chor. 2,13 Is 45,1–4.13

---

cap. 9 O SlSoph

23 Κῦρος e Sl Cedr. 241,9 addidi **24** ἀνεβάλετο O: ἀνεβάλλετο Cedr. 241,10 **25** καὶ ἦν ἐκεῖ ϛʹ ἡμέρας post λεόντων add. Soph **25–26** ὑπὸ τῶν θηρίων O: ὑπ᾽ αὐτῶν Cedr. 241,12 (cf. Sl) μετὰ ϛʹ ἡμέρας post αὐτὸν add. Soph **26** ὁ Κῦρος ex Sl Cedr. 241,13 addidi **27** τῷ θεῷ sec. Cedr. 241,13 Chilm.: τοῦ θεοῦ O **31** ὁ ποιήσας (quod iam coniecerat Chilm.) Sl Cedr. 241,17 (cf. Is 45,7): ἐποίησα (!) O **32** χριστῷ Is 45,1 Cedr. 241,19: χρηστῷ O **38** ἐγείρω O: ἐγερῶ Cedr. 242,1 **44–45** καὶ – Κροίσῳ O (cf. Cedr. 242,7): om. Sl

10 Ὁ δὲ βασιλεὺς *Λυδίας* Κροῖσος ἀκούσας τὴν τοῦ χρησμοῦ ἀπόκρισιν ἐξῆλθε κατὰ Κύρου μετὰ δυνάμεως πολλῆς· καὶ παρῆλθε τὸν Ἅλυν, ποταμὸν τῆς Καππαδοκίας. καὶ συνέκρουσε Κύρῳ χειμῶνος ὄντος μεγάλου· καὶ ἡττηθεὶς ἠθέλησε φυγεῖν αὐτὸς καὶ τὰ πλήθη αὐτοῦ· καὶ πλημμυρήσαντος τοῦ ποταμοῦ ἐκ τοῦ χειμῶνος οὐκ ἠδυνήθη φυγεῖν οὐδὲ περᾶσαι· καὶ ἐλήφθη αἰχμάλωτος καὶ *ἀπώλετο* τὰ πλήθη αὐτοῦ, χιλιάδες υʹ. τοὺς δὲ ζήσαντας ἐξ αὐτῶν ἔλαβεν αἰχμαλώτους ὁ Κῦρος ἅμα Κροίσῳ. καὶ στήσας αὐτὸν ἐν ξυλίνῳ τρίποδι ἐν ὕψει δεδεμένον ἐθριάμβευσεν αὐτὸν τῷ στρατῷ αὐτοῦ. καὶ ἔλαβεν αὐτὸν καὶ κατήγαγεν ἐν Περσίδι. ταῦτα δὲ ἱστόρησαν οἱ σοφώτατοι Θάλλος καὶ Κάστωρ καὶ Πολύβιος συγγραψάμενοι καὶ μετ᾽ αὐτοὺς Ἡρόδοτος ὁ ἱστοριογράφος· ἅτινα καὶ ὁ σοφὸς Θεόφιλος ἐχρονογράφησεν.

11 Ὁ δὲ Κῦρος ὁ βασιλεὺς Περσῶν ἀπέλυσεν ἐκ τῆς αἰχμαλωσίας τοὺς υἱοὺς Ἰσραὴλ πάντας εὐθέως ἢ μόνον τὰ βασίλεια | αὐτοῦ κατέλαβεν ἐπὶ Ἱεροσόλυμα μετὰ Ζοροβάβελ *τοῦ ἡγεμόνος αὐτῶν* †ἐξελθεῖν· σκῆπτρα δὲ δύο ἥμισυ, ἄνδρες καὶ γυναῖκες καὶ παιδία, τὸν ἀριθμὸν μυριάδες πέντε, ἔμειναν εἰς τὰ Περσικὰ ἰδίᾳ προαιρέσει, φοβηθέντες τὰ ὄντα ἔθνη πέριξ. τὰ δὲ ἐννέα ἥμισυ ἐπανῆλθον†, καθὼς Τιμόθεος ὁ χρονογράφος συνεγράψατο. ἀπέλυσεν δὲ αὐτοὺς τοῦ Δανιὴλ αἰτήσαντος αὐτόν.

12 Μετὰ δὲ τὸ ἀπολέσθαι τὴν βασιλείαν τῶν Λυδῶν οἱ Σάμιοι θαλασσοκρατήσαντες ἐβασίλευσαν τῶν μερῶν ἐκείνων. καὶ ἀκούσας μετὰ χρόνους Κῦρος ὁ βασιλεὺς Περσῶν *νικήσας Κροῖσον* ἐπεστράτευσε κατ᾽ αὐτῶν, καὶ συμβαλὼν αὐτοῖς ναυμαχίᾳ πολεμήσας ἡττήθη καὶ ἔφυγε,

---

cap. 10 Cedr. 242,7–16 Georg. Mon. 20,6–17 Ioann. Nic. LI, 13–15 Theod. Scut. 16,7–12 FGrH 250,11; 254,4 Euseb., Chron. 1,33,8 Chron. Pasch. 268,6–7 Sync. 287,21 **cap. 11** Cedr. 242,16–23 Georg. Mon. 20,18–19 Suda κ 2500 Κροῖσος Ioann. Nic. LI, 16 Theod. Scut. 16,12–16 **cap. 12** Cedr. 242,24–243,6

---

cap. 10 O SlSoph **cap. 11** O SlSoph **cap. 12** O Sl

46 Λυδίας ex Sl addidi **51** post αἰχμάλωτος add. αὐτὸς Chilm. ἀπώλετο ex Sl Georg. Mon. 20,12 Cedr. 242,12 addidi **55** Θάλλος Jacoby: Θάλης O (sed cf. Bentley, p. 71): Φάλας Sl **58** Δανιὴλ καὶ ante τοὺς add. Soph **60** τοῦ ἡγεμόνος αὐτῶν add. Sl **60–63** ἐξελθεῖν (60 σκῆπτρα e Cedr. 242,19 ci. Chilm.) – ἐπανῆλθον O: οὐκ ἠθέλησαν δὲ ἐξελθεῖν οἱ Ἰουδαῖοι πάντες μετὰ Ζοροβάβελ, εἰ μὴ σκῆπτρα δύο ἥμισυ μόνον, ὡσεὶ χιλιάδες πεντήκοντα. ἔμειναν δὲ εἰς τὰ Περσικὰ ἰδίᾳ προαιρέσει σκῆπτρα ἐννέα ἥμισυ, φοβηθέντες τὰ ἔθνη τὰ πέριξ τῆς Ἰουδαϊκῆς χώρας Cedr. 242,18–22: οὐκ ἠθέλησαν δὲ ἐξελθεῖν οἱ Ἰουδαῖοι μετὰ Ζοροβάβελ, εἰ μὴ δύο ἥμισυ σκῆπτρα μόνον, ἄνδρες καὶ γυναῖκες καὶ παιδία, τὸν ἀριθμὸν ιʹ χιλιάδες, καὶ ἔμειναν εἰς τὰ Περσικὰ ἰδίᾳ προαιρέσει σκῆπτρα θʹ ἥμισυ, φοβηθέντες ἄλλας γλώσσας τὰς οὔσας πέριξ τῆς Λυδικῆς χώρας Sl (textus maxima ex parte correctus) **60** σκῆπτρον O: corr. Chilm. **67** νικήσας Κροῖσον add. Sl **68** ναυμαχίᾳ O: σὺν πολλαῖς ναυσὶν Sl

καὶ ἐλθὼν εἰς τὴν χώραν αὐτοῦ ἐσφάγη· περὶ οὗ πολέμου Κύρου καὶ τῶν Σαμίων ὁ σοφώτατος Πυθαγόρας ὁ Σάμιος συνεγράψατο· ὅστις καὶ εἶπεν αὐτὸν Κῦρον τεθνάναι εἰς τὸν πόλεμον. ταῦτα δὲ πάντα καὶ ὁ σοφὸς Ἀφρικανὸς ἐχρονογράφησεν.

13 Μετὰ δὲ τὴν βασιλείαν Κύρου ὁ υἱὸς αὐτοῦ Δαρεῖος ὁ καὶ Καμβύσης καὶ ἄλλοι πολλοὶ ἐβασίλευσαν Ἀσσυρίων. ἐπὶ δὲ τῶν χρόνων τῆς βασιλείας Δαρείου, τοῦ υἱοῦ Κύρου, ἐφιλοσόφει παρ' Ἕλλησιν Ἀναξίμανδρος. ὅστις εἶπεν τὴν γῆν μέσην εἶναι τοῦ παντὸς κόσμου, καὶ τὸν ἥλιον οὐκ ἐλάττω τῆς γῆς ὑπάρχειν, ἀρχὴν δὲ τῶν πάντων ἀέρα· ἐξ αὐτοῦ γενέσθαι καὶ τὰ πάντα εἰς αὐτὸν ἀναλύεσθαι. καὶ τὴν τοῦ ἀνθρώπου ψυχὴν ἀερίαν καὶ τὸ πᾶν πνεῦμα ἀπεφήνατο, μάταιον λογισμὸν πλάνης παρεισαγαγών. | καὶ τὰς ἰσημερίας δὲ καὶ τὰς τροπὰς αὐτὸς ἐξέθετο. καὶ ὁ προειρημένος δὲ Πυθαγόρας ὁ Σάμιος τὴν ἀριθμητικὴν συνεγράψατο· καὶ δόγμα παρεισήγαγεν Ἕλλησιν δοξάζων ἀσωμάτους τινὰς εἶναι ἀρχάς. ταῦτα δὲ ὁ σοφὸς Τιμόθεος ἐν τοῖς συγγράμμασιν αὐτοῦ ἀπεμνημόνευσεν.

14 Ἐν δὲ τῇ βασιλείᾳ Δαρείου, υἱοῦ Κύρου, πόλεμος ἐκινήθη ἀπὸ Αἰθιόπων κατ' αὐτοῦ· οἵτινες κακῶς αὐτὸν ἔφερον. τοῦτο δὲ γνόντες οἱ ἐν τῇ Μήδων χώρᾳ κατοικοῦντες Ἰουδαῖοι, ἀφέντες κατέλαβον τὴν Ἱερουσαλήμ· ἦν δὲ πλῆθος πολὺ Ἰουδαίων. καὶ μαθὼν τοῦτο Δαρεῖος ὁ Κύρου, ἀπέστειλε τὸν στρατηγὸν αὐτοῦ {κατ' αὐτῶν} ὀνόματι Ὁλοφέρνην μετὰ δυνάμεως πολλῆς εἰς τὰ Ἱεροσόλυμα *κατὰ Ἰουδαίων*. καὶ ἐπολιόρκει τὴν Ἱερουσαλήμ, καὶ συνέβη τι φοβερὸν γενέσθαι τότε. Ἰουδὶθ γάρ τις ἦν γυνὴ Ἑβραία, καὶ ἐμηχανήσατο κατὰ τοῦ ἐξάρχου Περσῶν Ὁλοφέρνου, προσποιητὴ οὖσα ὡς τὸ ἔθνος, φησί, τῶν Ἰουδαίων θέλουσα προδοῦναι. καὶ παρεγένετο πρὸς αὐτὸν κρυπτομένη· καὶ ἑωρακὼς αὐτῆς τὴν εὐμορφίαν ὁ Ὁλοφέρνης εἰς ἔρωτα αὐτῆς ἐνέπεσεν. καὶ λέγει αὐτῷ, ὅτι· 'μηδένα ἐάσῃς ἐνταῦθα εἶναι ἔγγιστά σου δι' ἐμέ, ὅτι ἐπέρχονταί μοι πορνεῦσαί με βουλόμενοι·' καὶ πεισθεὶς μόνος μετ' αὐτῆς διῆγεν. τρεῖς δὲ αὕτη προσ-

---

cap. 13 Cedr. 243,7–12; 273,22–274,5 Georg. Mon. 20,21–22 Cramer, Anecd. Paris. 2,118,7–8 **cap. 14** Cedr. 243,12–244,11 Georg. Mon. 276,3–4

---

cap. 13 O SlSoph **cap. 14** O SlSoph

71 σοφὸς O: σοφώτατος Sl **74** πολλοὶ ἄλλοι O: οἱ λοιποὶ Sl Cedr. 243,8 Ἀσσυρίων OSl Cedr. 243,8: Περσῶν ci. Chilm. **86** κατ' αὐτοῦ O Cedr. 243,13: κατὰ Δαρείου βασιλέως Περσῶν Sl **89** κατ' αὐτῶν O: seclusi (cf. ad l. 90) **90** κατὰ Ἰουδαίων ex Sl Cedr. 243,18 addidi **1** σου Sl Cedr. 243,24: μου O **2** post διῆγεν verba καὶ πάντες ἀπῆλθον add. Sl: om. O Cedr.

καρτερήσασα αὐτῷ ἡμέρας, ὡς καθεῦδεν {μετ᾽ αὐτοῦ νυκτός} ἐγερθεῖσα τὴν κεφαλὴν αὐτοῦ ἀφείλετο· καὶ μέσης νυκτὸς *κατὰ τὸ εἰωθός, δι᾽ οὗ ἀπήρχετο πρὸς αὐτὸν* παραπυλίου εἰσῆλθεν εἰς τὰ Ἱεροσόλυμα, τὴν κεφαλὴν αὐτοῦ βαστάζουσα. καὶ ἐπέ|τρεψεν τοῦ κρεμασθῆναι αὐτήν· πλησίον γὰρ τοῦ τείχους δι᾽ αὐτὴν τὸν παπυλεῶνα αὐτοῦ ἔστησεν ὁ Ὁλοφέρνης. λαβόντες οὖν οἱ Ἰουδαῖοι παρ᾽ αὐτῆς τὴν κεφαλὴν εἰς κοντὸν ἐπάνω τοῦ τείχους ἔπηξαν πρὸ αὔγους, ἐπιδεικνύντες αὐτὴν τῷ στρατῷ αὐτοῦ. πρωίας δὲ γενομένης, ἑωρακότες οἱ Πέρσαι τὴν κεφαλὴν Ὁλοφέρνου κοντευθεῖσαν ὑπενόησαν, ὅτι διὰ δυνάμεώς τινος τοῦτο ἐγένετο καὶ ἔφυγον· καὶ διελύθη ὁ πόλεμος, καὶ νίκην ἔλαβον οἱ Ἰουδαῖοι κατὰ Περσῶν. ταῦτα δὲ ἐν ταῖς Ἑβραϊκαῖς ἐμφέρεται γραφαῖς. ταῦτα δὲ Εἰρηναῖος ὁ σοφὸς συνεγράψατο.

15 Μετὰ δὲ τὴν βασιλείαν Δαρείου ἐβασίλευσεν Ἀσσυρίων Ἀρταξέρξης· καὶ Νεεμίας ὁ ἱερεὺς ὁ ὢν ἐκ τοῦ σπέρματος Δαβίδ, παρρησίαν ἔχων πρὸς αὐτόν, ἐδυσώπησε τὸν Ἀρταξέρξην· ἠγάπα γὰρ αὐτόν, ὅστις καὶ ἄρχειν αὐτὸν τῶν εὐνούχων ἐποίησε· καὶ λαβὼν χρήματα πολλὰ ἔπεισεν ἀπολυθῆναι αὐτὸν καὶ ἀπελθεῖν τοῦ κτίσαι τὴν Ἱερουσαλὴμ τὴν πορθηθεῖσαν· πρώτη γὰρ αὕτη τῆς Ἱερουσαλὴμ ἅλωσις καὶ τοῦ ἱεροῦ καταστροφή. ὁ δὲ Νεεμίας ἀπολυθεὶς ἀνῆλθεν εἰς Ἱερουσαλήμ, καὶ ἀνήγειρεν αὐτὴν καὶ τὸ τεῖχος τῆς πόλεως, καὶ τὰς πλατείας αὐτῆς ἐποίησεν εὐρυχώρους, καὶ βελτίω αὐτὴν κατέστησεν· ἦν γὰρ ἔρημος ἐπὶ ἔτη ο᾽. αὕτη ἦν ἡ δευτέρα τοῦ ἱεροῦ ἀνοικοδομή. ἐπληρώθη δὲ τὸ ἱερὸν δι᾽ ἐτῶν μ᾽. ὁ δὲ αὐτὸς Ἀρταξέρξης παρακληθεὶς ὑπό τινων τῆς συγκλήτου αὐτοῦ, καὶ τοὺς ὑπολοίπους Ἰουδαίους ἀπέλυσεν, καὶ εἴ τις ἐὰν ἠβουλήθη τότε ἀνελθεῖν εἰς τὴν Ἱερουσαλήμ, ἀνῆλθε | μετὰ Ἔσδρα τοῦ προφήτου καὶ ἡγουμένου· ᾧτινι καὶ τὰ ἱερὰ σκεύη ἔδωκεν καὶ τὰς βίβλους τὰς ἱερατικὰς τὰς εὑρεθείσας· ὁ δὲ αὐτὸς Ἔσδρας τῶν μὴ εὑρεθέντων βιβλίων ἀπὸ ὑπομνήσεως αὐτοῦ γράφεσθαι τὰ ὑπομνήματα ἐποίησεν.

---

cap. 15 Cedr. 244,12–245,2 Cramer, Anecd. Paris. 2,118,14–17 Euseb., Dem. ev. 8,2,65 Cramer, l. c. 118,20–23 Chron. Pasch. 306,9–307,14 Sync. 299,5–8.11 Niceph., Chron. 109,19–20 Anon. Matr. 36,6–8 Zon. I, 318,15–320,5 Ioann. Nic. XLI, 50 sq.

---

cap. 15 O Sl

3 μετ᾽ αὐτοῦ νυκτός sec. Sl Cedr. 244,2 seclusi **4–5** κατὰ – αὐτὸν Sl Cedr. 244,3–4: ἐξελθοῦσα διὰ τοῦ O **5** post κεφαλὴν add. Ὁλοφέρνου Sl **15** post Δαρείου verba υἱοῦ τοῦ Κύρου add. Sl post Δαρείου glossam Δαρεῖος ὁ Ὑστάσπεος κεκλημένος add. Sl **15–16** post Ἀρταξέρξης verba ἐν Βαβυλῶνι ἔτη κ᾽ add. Sl: om. O Cedr. **16** ἱερεὺς O: Ἰουδαῖος Sl: om. Cedr. **17** post Ἀρταξέρξην add. βασιλέα Sl γὰρ O: γὰρ ὁ βασιλεὺς Sl αὐτόν Chilm.: αὐτήν O **19** ἔπεισεν Sl Cedr. 244,15: ἐποίησεν O **25** post Ἀρταξέρξης add. βασιλεὺς Sl

16 Ἐν δὲ τοῖς αὐτοῖς χρόνοις ἐβασίλευσεν ἡ Μακεδονία χώρα· ἐν ᾗ πρῶτος ἐβασίλευσεν ὁ Κραναὸς ἔτη κη΄. καὶ λοιπὸν ἐβασίλευσαν ἄλλοι κγ΄ ἕως Φιλίππου. ἦσαν δὲ τότε τὰ τῶν Ἑλλήνων διδάσκοντες φιλόσοφοι καὶ ποιηταὶ Σοφοκλῆς καὶ Ἡράκλειτος καὶ Εὐριπίδης καὶ Ἡρόδοτος καὶ Σωκράτης καὶ ὁ μέγας Πυθαγόρας. ἦν δὲ Ἡρακλῆς γεννηθεὶς ἐν τοῖς προειρημένοις ἀνωτέρω χρόνοις ἐν Λατῷ τῆς Θηβαΐδος, ἐκ γένους ὑπάρχων τοῦ Ἡρακλέος τοῦ ἐκ τῆς Ἀλκμήνης καὶ τοῦ Πίκου Διός· ὅστις ἀνετράφη ἐν τῇ Ἱσπανίᾳ χώρᾳ, καὶ ἀνδρεῖος γενόμενος ἦλθεν τότε ἀπὸ τῆς Ἱσπανίας ἐπὶ τὴν Ἰταλίαν, φυγὼν τὸν Εὐρυσθέα βασιλέα· καὶ ἐβασίλευσεν ἔτη λη΄. ὅστις ἔλαβεν γυναῖκα τὴν Αὔγην, τὴν Ἀλέου θυγατέρα βασιλέως, ἐβασίλευσεν δὲ ὡς ἐκ τοῦ γένους καταγόμενος τοῦ Πίκου Διός· ὅθεν καὶ στήλας αὐτῷ χρυσᾶς καὶ πορφυρᾶς ἀνέστησαν οἱ Ἰταλοὶ {καὶ} βασιλεῖς, ἤτοι ῥῆγες, ἐκ τοῦ γένους αὐτοῦ βασιλεύσαντες ἐν τοῖς ἐσχάτοις τῆς δύσεως μέρεσιν· αἵτινες στῆλαι ἕως τοῦ παρόντος ἵστανται. |

17 Εἰσὶν οὖν ἀπὸ Ἀδὰμ ἕως τῶν χρόνων τούτων ἔτη ↑,ετξβ΄.

Καὶ μετὰ Ἀρταξέρξην ἐβασίλευσαν τῶν Ἀσσυρίων ἄλλοι πολλοὶ ἕως Δαρείου τοῦ νεωτέρου.

18 Τῆς δὲ Ἰταλίας ἐβασίλευσεν ὁ υἱὸς τοῦ Ἡρακλέος ὁ ἀπὸ τῆς Αὔγης, ὁ Τήλεφος. καὶ μετ᾽ αὐτὸν ἐβασίλευσεν ὁμοίως ὁ υἱὸς αὐτοῦ, ὅντινα Λατῖνον ἐκάλεσεν· ἐβασίλευσεν δὲ ἐν τῇ χώρᾳ ἐκείνῃ ὁ αὐτὸς Λατῖνος ἔτη ιη΄, καὶ ἐκ τοῦ ἰδίου ὀνόματος τοὺς Κιτιαίους καλουμένους ἐπωνόμασε Λατίνους.

---

cap. 16 Cedr. 245,3–15 Euseb., Chron. 1,108,19 Sync. 234,12 (: Karanos) Chron. synt. 90,10 Iul. Poll. 144,20–22 cf. Rubin, c. 166 **cap. 18** Cedr. 245,15–18 Suda λ 144 Λατῖνοι Georg. Mon. 41,5–7

---

cap. 16 O SlSoph **cap. 17** O SlSoph **cap. 18** O SlSoph

32 Κραναὸς OSl Cedr. 245,4: Καρωνὸς ci. Chilm. **33** κγ΄ OSl: κβ΄ in app. crit. ci. Dind.: κς΄ Cedr. 245,5 post Φιλίππου add. verba τοῦ πατρὸς Ἀλεξάνδρου Cedr. 245,5 **34** Ἡράκλειτος (quod etiam Dind. ci. in app. crit.) Sl Cedr. 245,6 Poll. 144,22: Ἡρακλείδης O **35** Πυθαγόρας OSl Cedr. 245,7: Πρωταγόρας ci. Bourier Ἡρακλῆς O Cedr. 245,8: Ἡράκλειτος Sl **37** Πήκα O: corr. Dind. (sicut et infra) **40** post ἔλαβεν verba ἐν τῇ Ἰταλίᾳ add. Sl: om. Cedr. Αὐγὴν O: corr. Dind. Ἀλέου O (cf. Sl): Ἀτλέτου Cedr. 245,13 **42** καὶ alt. O: seclusi **45** ,ετξβ΄ O: ,ετξ΄ Sl: numerum corruptum esse cens. Gelzer **46** πολλοὶ O: om. Sl **47** post νεωτέρου verba μετὰ δὲ τὴν βασιλείαν Δαρείου τοῦ νεωτέρου ἐβασίλευσεν Περσῶν Ἀρταξέρξης ὁ Μνήμων κεκλημένος ἔτη λθ΄ habet Sl (= cap. 28) **48** ante τῆς Ἰταλίας (δὲ om.) verba τῷ χρόνῳ δὲ τοῦ προειρημένου Δαβὶδ βασιλέως βασιλεύοντος ἐν Ἱεροσολύμοις habet Sl Αὐγῆς O: corr. Dind. **49** ὁ Γήλεφος O: om. Sl **50** Λατῖνος O: ὁ υἱὸς τοῦ Γηλέφου Sl **51** Κιτιαίους scrips. Dind.: Σκιτίνους O: Σκιτίους Sl: Κτηταίους Cedr. 245,17 (quod etiam ci. in app. crit. Dind.): Κητίους Suda 3,237,8: Κητιαίων Georg. Mon. 41,5

19 Τότε δὲ Αἰνείας ὁ Ἀγχίσου ὁ Φρὺξ φεύγων ἐκ τῆς πορθήσεως τοῦ Ἰλίου, ἤτοι τοῦ Τρωικοῦ πολέμου, ἀπῆλθεν ἐπὶ τὴν Λιβύην πρὸς τὴν Φοίνισσαν Διδὼ τὴν καὶ Ἐλισσάν. καὶ ἐνδιατρίψας ἐκεῖ, καὶ λάθρᾳ ἐάσας αὐτὴν ἔφυγεν, ὡς φοβηθεὶς τὸν Ἰάρβα, βασιλέα τῆς Ἀφρικῆς, καθὰ Βεργίλλιος ὁ σοφὸς Ῥωμαίων ποιητὴς συνεγράψατο. ὁ δὲ σοφώτατος Σέρβιος ὁ Ῥωμαῖος ἐν τοῖς αὐτοῦ συγγράμμασιν ἐξέθετο, εἰπών, ὅτι μετὰ τὸ τελευτῆσαι τὸν Αἰνείαν ἔτη πολλὰ ἡ *Διδὼ ἡ καὶ Ἐλισσὰ ἦλθεν εἰς Λιβύην καὶ οὔποτε εἶδεν τὸν Αἰνείαν. ἦν δὲ* ἡ Διδὼ ἀπὸ πόλεως μικρᾶς λεγομένης Χαρτίμας, οὔσης τῆς παράλου Φοινίκης, μεταξὺ τῶν ὁρίων Τύρου καὶ Σιδῶνος. ἥτις Διδὼ ἦν πλουσιωτάτη· ἔσχεν δὲ ἄνδρα τινὰ ὀνόματι Συχαῖον, ὄντα καὶ αὐτὸν πλούσιον σφόδρα. τὸν δὲ αὐτὸν Συχαῖον ἐφόνευσεν, ὡς κυνηγοῦντα, ὁ ἀδελφὸς τῆς | Διδὼ ὀνόματι Πυγμαλίων, διαφθονούμενος αὐτῷ ὡς πολὺ εὐπόρῳ καὶ κελεύοντι πάσῃ τῇ χώρᾳ ἐκείνῃ. ἦσαν γὰρ οἱ δύο ἔφιπποι καταδιώκοντες σύαγρον καὶ βαστάζοντες βήναυλα· ἐκ τῶν ὀπισθίων οὖν ἐλθὼν ὁ Πυγμαλίων δέδωκε τῷ Συχαίῳ κατὰ τοῦ νώτου αὐτοῦ τῇ λόγχῃ, καὶ ἐφόνευσεν αὐτόν· ἦν γὰρ γενναῖος· καὶ λαβὼν τὸ λείψανον αὐτοῦ ἔρριψεν εἰς κρημνόν. καὶ ὑποστρέψας εἶπε τοῖς διαφέρουσιν αὐτῷ καὶ τῇ γαμετῇ αὐτοῦ, ὅτι ὡς κατεδίωκε τὸν σύαγρον κατεκρημνίσθη. ἠβούλετο δὲ ὁ αὐτὸς Πυγμαλίων καὶ τὴν αὐτοῦ ἀδελφὴν φονεῦσαι καὶ λαβεῖν τὰ χρήματα πάντα. ἥτινι Διδὼ ἐφάνη ἐν ὁράματι ὁ αὐτῆς ἀνὴρ Συχαῖος καὶ εἶπεν αὐτῇ· *'ὁ ἀδελφός σου ἐφόνευσέ με'*, δείξας αὐτῇ καὶ τὸν τόπον τῆς πληγῆς. καὶ εἶπεν αὐτῇ· 'φύγε, μὴ ⟨καὶ⟩ σὲ φονεύσῃ Πυγμαλίων'. καὶ λοιπὸν ἡ αὐτὴ Διδὼ λαθοῦσα τὸν ἑαυτῆς ἀδελφὸν Πυγμαλίωνα, καὶ εὑροῦσα καιρόν, ἔλαβε πάντα τὰ χρήματα τὰ ἑαυτῆς, καὶ βαλοῦσα εἰς πλοῖα μετὰ τῶν ἰδίων ἀνθρώπων αὐτῆς φυγοῦσα ἀπέπλευσεν ἐκ τῆς Φοινίκης, καὶ ἦλθεν εἰς τὴν Λιβύην, χώραν τῆς Ἀφρικῆς. καὶ κτίζει ἐκεῖ πόλιν μεγάλην πάνυ, ἣν ἐκάλεσε Καρτάγεναν, *ἥτις ἐστὶν Νεάπολις τῇ Ἀφρικανῇ γλώσσῃ·* καὶ ἐβασίλευσεν ἐν αὐτῇ, καὶ ἐκεῖ τελευτᾷ σωφρόνως ζήσασα.

---

cap. 19 Cedr. 245,19–246,16 Ioann. Nic. LV, 1–4

---

cap. 19 O SlSoph

53 Αἰνίας O: corr. Chilm. **56** Ἰάρβα O: Ἰάρβαν ci. in app. crit. Dind. **59–60** post πολλὰ verba ἡ Διδὼ ἡ καὶ Ἐλισσὰ – Αἰνείαν et δὲ post ἦν ex Sl addidi **61** Χαρτίμας O: Χαρτικῆς Cedr. 245,23 **72** ἥτινι O: corr. Kamb. **74–75** εἶπεν – Πυγμαλίων Sl cf. Cedr. 246,10: εἶπεν αὐτῇ· 'φύγε, μή σε φονεύσῃ Πυγμαλίων', δείξας αὐτῇ καὶ τὸν τόπον τῆς πληγῆς O **75** καὶ addidi **77** post ἑαυτῆς verba καὶ τὰ ἀργυρήλατα (?), ἃ εἶχεν πολύτιμα add. Sl **80** Χαρτάγαιναν O: corr. Dind. ἥτις – γλώσσῃ ex Sl cf. Cedr. 246,15 addidi

20 Ὁ δὲ Αἰνείας χρησμὸν λαβὼν ἀπέπλευσεν ἀπὸ τῆς Λιβύης, βουλόμενος ἐπὶ τὴν Ἰταλίαν ἐλθεῖν. ἀνέμου δὲ ἐναντίου γενομένου ἐξερρίφη μετὰ τῶν ἰδίων πλοίων πλησίον τῆς Σικελίας εἰς τὴν Καλαβρίαν ἐν πόλει λεγομένῃ Ἀργυρίππῃ, τῇ κτισθείσῃ ὑπὸ Διομήδους τοῦ Τυδέως. ὅστις ὑπῆρχεν Αἰτωλὸς τῷ γένει, | φέρων τὴν συγγένειαν ἐκ τοῦ Οἰνέως, βασιλέως τῆς Αἰτωλίας. ὅστις Οἰνεὺς ἀγαγόμενος γυναῖκα ὀνόματι Ἐρίβοιαν ἔσχεν ἐξ αὐτῆς τὸν Τυδέα. καὶ ἐτελεύτησεν ἡ Ἐρίβοια, καὶ ἠγάγετο ἑτέραν γυναῖκα ὀνόματι Ἀλθαίαν· καὶ ἔσχεν ἐξ αὐτῆς τὸν Μελέαγρον καὶ θυγατέρα ὀνόματι Δηιάνειραν. *ἥντινα παρθένον ἔτι οὖσαν* νεώτερός τις ὀνόματι Ἀχελῷος, υἱὸς Ποσειδωνίου, συγκλητικοῦ τοῦ Τυδέως, ἐμνηστεύσατο. ὁ δὲ Ἀχελῷος πρὸ τοῦ γάμου ἔφθειρε τὴν Δηιάνειραν λάθρᾳ, καὶ μετὰ ταῦτα λέγει τῷ πατρὶ αὐτῆς τῷ Οἰνεῖ· 'οὐκ ἄλλως λαμβάνω τὴν θυγατέρα σου, εἰ μὴ παραχωρήσεις μοι τὸ βασίλειόν σου διοικεῖν.' ὁ δὲ οὐκ ἐπείσθη αὐτῷ· καὶ λοιπὸν σὺν τῷ ἰδίῳ πατρὶ ἀντῆρεν ὁ Ἀχελῷος τῷ Οἰνεῖ καὶ ἐπολέμησεν αὐτῷ. καὶ ἠναγκάσθη ὁ Οἰνεὺς προτρέψασθαι ἐκ τῆς Φθίας χώρας στρατηγὸν γενναῖον, Ἡρακλέα τὸν λεγόμενον Πολύφημον, συνταξάμενος διδόναι αὐτῷ τὴν ἑαυτοῦ θυγατέρα τὴν Δηιάνειραν. ὅστις κατελθὼν μετὰ τῆς ἐνόπλου αὐτοῦ στρατιᾶς συνέβαλε πόλεμον μετὰ Ποσειδωνίου καὶ τοῦ υἱοῦ αὐτοῦ Ἀχελῴου. καὶ εἰς τὴν συμβολὴν ξίφει ὁ Πολύφημος τὸν Ποσειδώνιον ἀνεῖλε, τὸν πατέρα Ἀχελῴου· διὰ τοῦτο δὲ ἐξέθεντο οἱ ποιηταί, ὅτι τὸ κέρας τοῦ Ἀχελῴου ἀπέσπασεν ὁ Ἡρακλῆς, ὅπερ ἐστὶ τὴν πατρικὴν αὐτοῦ δύναμιν. καὶ ἑωρακὼς τὸν ἴδιον αὐτοῦ πατέρα πεσόντα φεύγει ἔφιππος· διὸ καὶ γράφουσιν αὐτὸν ἱπποκένταυρον. καὶ ἐν τῷ καταδιώκειν αὐτὸν τὸν Πολύφημον Ἡρακλέα στραφεὶς τοξεύει | αὐτὸν *ὁ Ἀχελῷος* κατὰ τοῦ μαστοῦ· καὶ εὐθέως ὁ Ἡρακλῆς ἀντετόξευσε τὸν Ἀχελῷον, ὡς περᾷ τὸν ποταμὸν ὀνόματι Φορβάν. καὶ φιβλωθεὶς ὁ Ἀχελῷος κατηνέχθη ἀπὸ τοῦ ἵππου εἰς τὰ ῥεῖθρα τοῦ ποταμοῦ καὶ ἀπώλετο. καὶ μετεκλήθη ἔκτοτε ὁ αὐτὸς ποταμὸς ἀπὸ τῶν τῆς Αἰτωλίας χώρας Ἀχελῷος ἕως τῆς νῦν, καθὰ Κεφαλίων ὁ σοφὸς ἐξέθετο. ὁ δὲ Πολύφημος Ἡρακλῆς ἐκ τῆς πληγῆς τοῦ μαστοῦ μεθ' ἡμέρας τινὰς τελευτᾷ.

---

cap. 20 Cedr. 246,17–247,17 FGrH 93, F 7

---

cap. 20 O SlSoph

90 ἥντινα (αὐτὴν post οὖσαν Sl) παρθένον ἔτι οὖσαν addidi ex Sl: ἥντινα ci. Chilm. **93** τῷ πατρὶ αὐτῆς τῷ Οἰνεῖ O: Οἰνεῖ βασιλεῖ Sl Cedr. 246,22 **4** στρατιᾶς O[1]: στρατειᾶς O[2] **8** post δύναμιν verba καὶ βοήθειαν add. Sl **9** φεύγει O: Ἀχελῷος φεύγει Sl **11** ὁ Ἀχελῷος ex Sl Cedr. 247,12 addidi **12** ὡς περᾷ – Φορβάν O: πλησίον τοῦ ποταμοῦ Εὐήνου (ὀνόματι Φορβᾶ Sl) Sl Cedr. 247,13

21 Μελέαγρος δὲ ὁ τοῦ Οἰνέως υἱός, ἀδελφὸς δὲ τοῦ Τυδέως καὶ Δηιανείρας, ἐποίησεν ἆθλον μέγαν ἐν τῇ Καλυδωνίᾳ χώρᾳ, φονεύσας κάπρον φοβερόν, τῆς Ἀταλάντης τῆς θυγατρὸς τοῦ Σχοινέως οὔσης μετ' αὐτοῦ· ἥτις προποιήσασα τοξεύει τὸν σύαγρον· ἐλυμαίνετο γὰρ οὗτος ὁ θὴρ πᾶσαν τὴν χώραν ἐκείνην. καὶ μετὰ τὴν ἀναίρεσιν τοῦ θηρὸς τὸ δέρμα αὐτοῦ ἐχαρίσατο ὁ Μελέαγρος τῇ Ἀταλάντῃ, εἰς ἔρωτα αὐτῆς βληθείς. ἀπελθὼν δὲ ὁ Μελέαγρος πρὸς τὸν ἑαυτοῦ πατέρα Οἰνέα, ἀπῃτήθη παρ' αὐτοῦ τὰ νικητήρια τοῦ θηρός· καὶ μαθών, ὅτι τῇ Ἀταλάντῃ τὸ δέρμα ἐχαρίσατο, ὀργισθεὶς κατὰ τοῦ ἰδίου υἱοῦ, ὃν εἶχε θαλλὸν ἐλαίας, φυλαττόμενον παρὰ τῇ Ἀλθαίᾳ τῇ ἑαυτοῦ μὲν γυναικί, μητρὶ δὲ τοῦ Μελεάγρου, ὅντινα θαλλὸν τῆς ἐλαίας ἡ Ἀλθαία ἔγκυος οὖσα ἐπιθυμήσασα ἔφαγεν, καὶ καταπιοῦσα τὸ φύλλον τῆς ἐλαίας εὐθέως τεκοῦσα συνεγέννησεν τὸ τῆς ἐλαίας φύλλον σὺν τῷ Μελεάγρῳ· περὶ οὗ χρησμὸς ἐδόθη τῷ πατρὶ αὐτοῦ τῷ Οἰνεῖ τοσοῦτον χρόνον ζῆν τὸν Μελέαγρον | ὅσον χρόνον φυλάττεται τὸ φύλλον τῆς ἐλαίας τὸ μετ' αὐτοῦ γεννηθέν· ὅπερ φύλλον ὀργισθεὶς ὁ Οἰνεὺς εἰς πῦρ ἔβαλε, καὶ ἐκαύθη, ἀγανακτήσας κατὰ τοῦ ἰδίου υἱοῦ· καὶ παραχρῆμα *κατὰ τὸν χρησμὸν* ὁ Μελέαγρος ἐτελεύτησεν, ὡς ὁ σοφὸς Εὐριπίδης δρᾶμα περὶ τοῦ αὐτοῦ Μελεάγρου ἐξέθετο.

22 Μετὰ δὲ τὴν βασιλείαν τοῦ Οἰνέως ἐβασίλευσε τῆς Αἰτωλίας *χώρας* ὁ ἄλλος υἱὸς αὐτοῦ ὁ Τυδεύς, ὁ πατὴρ τοῦ Διομήδους. ὁ δὲ Διομήδης μετὰ τὴν τελευτὴν τοῦ ἰδίου πατρὸς Τυδέως ἐβασίλευσε τῆς Ἀργείων χώρας, ἀγαγόμενος ἐκ τοῦ Ἄργους γυναῖκα ὀνόματι Αἰγιάλειαν. καὶ ἀπονοηθεὶς ὑπέταξε τὴν ἑαυτοῦ χώραν τὴν Αἰτωλίαν, πολεμήσας αὐτούς· καὶ καταλύσας τὸ βασίλειον αὐτῆς καὶ ποιήσας αὐτὴν ὑπὸ τὴν Ἀργείων βασιλείαν, τουτέστιν ὑπὸ τὸ ἴδιον κράτος, καὶ εὐθέως μετὰ τῶν Ἀχαιῶν ἐξώρμησεν ἐπὶ τὸν Τρωικὸν πόλεμον. καὶ ἐπανελθὼν μετὰ τὴν νίκην τῆς Τροίας ἐπὶ τὸ ἴδιον αὐτοῦ βασίλειον οὐκ ἐδέχθη ὑπὸ τῆς ἰδίας πόλεως ἢ τῆς συγκλήτου αὐτοῦ, ἀλλ' ἀντέστησαν αὐτῷ ἐν δυνάμει πολεμοῦντες. μαθὼν δέ, ὅτι ἡ γυνὴ ἡ Αἰγιάλεια κατασκευάζει αὐτῷ θάνατον, ὡς πορνευθεῖσα ὑπὸ τοῦ Κόμητος τοῦ συγκλητικοῦ αὐτοῦ, ὅστις

---

cap. 21 Cedr. 247,18–248,9 Tzetz., Schol. in Lycophr. 492 sq. **cap. 22** Cedr. 248,10–249,2. 234,12–16 Suda β 237 Βενεβεντός

---

cap. 21 O Sl **cap. 22** O SlSoph

20 φοβερὸν O: φοβερὸν καὶ ὑπερήφανον Sl **21** προποιήσασα τοξεύει O: προποιήσασα βάλλει ξύλῳ Sl: προβαλούσης τόξῳ Cedr. 247,20 **26** θᾶλλον O: corr. Dind. (sicut et infra) **32** φυλάττεται cum Cedr. 248,6 scrips. Dind. (cf. Sl): φυλάττετο O: ἐφυλάττετο ci. Chilm. **33** κατὰ τὸν χρησμὸν ex Sl addidi **40** χώρας ex Sl Cedr. 248,11 addidi **48** ὑπὸ τοῦ Κόμητος τοῦ Cedr. 248,19 (cf. Sl): ὑπό τινος O

καὶ ἀνθίστατο αὐτῷ κραταιῶς, ὁμοίως δὲ ἀκούσας, ὅτι ἐπορνεύθη ὑπὸ τοῦ Οἴακος, υἱοῦ τοῦ Ναυπλίου, οἵτινες διὰ τὸν πρὸς αὐτὴν ἔρωτα πολλῷ σθένει ἀντεμάχοντο αὐτῷ, καθὼς ὁ σοφὸς Δίδυμος ἐξέθετο, προσεσχηκὼς δὲ ὁ Διομήδης τοὺς ἡγεμόνας καὶ πᾶσαν τὴν Ἀργείων χώραν ἀνθισταμέ|νην αὐτῷ, μὴ δυνάμενος δὲ ἀπελθεῖν μηδὲ ἐπὶ τὴν Αἰτωλίαν, τὴν ἰδίαν αὐτοῦ πατρίδα, ὡς λύσας αὐτῆς τὸ βασίλειον, παραχωρήσας τὴν ἰδίαν αὐτοῦ βασιλείαν ἀνεχώρησεν, ἀποπλεύσας ἐπὶ τὴν Καλαβρίαν χώραν· καὶ κτίζει πόλιν ἐκεῖ παραλίαν, ἣν ὠνόμασεν Ἀργυρίππην, ὡς προγέγραπται, τὴν μετακληθεῖσαν Βενέβεντον νῦν. καὶ δεξάμενος τὸν Αἰνείαν ἐκριφέντα ἐν τῇ αὐτῇ πόλει κατέσχεν, ἐν πολλῇ τιμῇ καὶ θεραπείᾳ ἔχων αὐτόν· καὶ συνδιῆξεν αὐτῷ ὁ Αἰνείας τὸν χειμῶνα.

23 Καὶ λέγει τῷ Διομήδει ὁ Αἰνείας· 'ἔγνων, ὅτι τὸ θεῖον Παλλάδιον τὸ ἐν τῇ Τροίῃ ἀποκείμενον ἐκομίσω, ὅπως *** ἐπιγραφῇ δίδοται τὸ Παλλάδιον τῷ Αἰνείᾳ.' ὁ δὲ Διομήδης εἶπεν αὐτῷ, ὅτι· 'ἐξ οὗ τοῦτο μετὰ τοῦ Ὀδυσσέως ἀφειλόμην οὐκ ἔλειψάν μοι συμφοραὶ οὔτε τῷ ἐμῷ στρατῷ· ὅθεν ἠναγκάσθην αἰτῆσαι τὴν Πυθίαν περὶ αὐτοῦ· καὶ ἐδόθη μοι χρησμὸς ἀποδοῦναι αὐτὸ τοῖς Τρωσίν.' καὶ εἶπεν ὁ Αἰνείας· 'δός μοι αὐτό.' καὶ εὐθέως ποιήσας θυσίαν ὁ Διομήδης παρέσχε τὸ Παλλάδιον τῷ Αἰνείᾳ. καὶ λαβὼν αὐτὸ ὁ Αἰνείας καταφθάσαντος τοῦ θέρους ἐξώρμησεν ἐπὶ τὴν Ἰταλίαν πρὸς τὸν Λατῖνον· καὶ ἑαυτὸν συμμίξας αὐτῷ μεθ' ἧς εἶχε βοηθείας ἐνόπλου στρατοῦ τῶν Φρυγῶν ἐπολέμησαν τοῖς Ῥουστούλοις· καὶ εἰς αὐτὸν τὸν πόλεμον ὁ Λατῖνος ὁ τοῦ Τηλέφου υἱὸς ἐσφάγη, καὶ ἤνεγκαν οἱ Ῥουστοῦλοι τὰς ἐπάνω. |

24 Καὶ ἀπῆλθεν ὁ Αἰνείας πρὸς τὸν Εὔανδρον καὶ τὸν υἱὸν αὐτοῦ Πάλλαντα, ἄνδρας πολεμικωτάτους· οἵτινες διῆγον εἰς τὴν Ἰταλίαν, οἰκοῦντες κώμην λεγομένην Βαλεντίαν, ἰθύνοντες ἐπαρχίαν μίαν. ἐν ᾗ κώμῃ καὶ ἔκτισεν ὁ Πάλλας οἶκον μέγαν πάνυ, οἷον οὐκ εἶχεν ἡ περίχωρος ἐκείνη,

---

cap. 23 Pseudo-Sym. Cedr. 237,22–238,9 **cap. 24** Pseudo-Sym. Cedr. 238,9–13.23–239,3 Georg. Mon. 21,3–6 Ioann. Nic. LIII, 1–3 Theod. Scut. 19,19–27 Euseb., Chron. 1,139,22 Sync. 200,25 Cramer, Anecd. Paris. 2,222,9 Chron. synt. 89,5

---

cap. 23 O SlSoph **cap. 24** O SlSoph

50 Ὕακος O: corr. Bentley post Ναυπλίου verba συγκλητικοῦ αὐτοῦ add. Sl: om. O Cedr. **53** μηδὲ cum Cedr. 248,23 Dind.: μήτε O **56** Ἀργυρίππη O: corr. Chilm. **60–62** ἔγνων – Αἰνείᾳ O: τὸ βρέτας, ὃ ἐν τῇ Τροίᾳ ἐκομίσω, ἔχεις; Sl **61** ὅπως – δίδοται O: locum mendosum esse cens. Dind.: ὅμως ... δίδοται ci. Weierholt: lac. post ὅπως stat. Jeffreys **66** αὐτὸ O: αὐτῷ Chilm. **71** τὰς ἐπάνω O: δῶρα Sl **72** Πάλλαντα O Pseudo-Sym.: Πάλας Cedr. 238,24 Georg. Mon. 21,2 Theod. Scut. (cf. Sl) **75** Πάλλας O Pseudo-Sym.: Πάλας Cedr. 238,24 Georg. Mon. 21,4 Theod. Scut. (cf. Sl)

ὅστις οἶκος ἐκλήθη τὸ Παλλάντιν, καὶ ἀπὸ τότε ἐκλήθη τὰ βασιλικὰ κατοικητήρια παλλάντιον ἐκ τοῦ Πάλλαντος. καὶ ᾔτησεν αὐτοὺς λαβεῖν παρ' αὐτῶν ὁ Αἰνείας βοήθειαν στρατοῦ· ᾧτινι παρέσχεν ὁ αὐτὸς Πάλλας καὶ ὁ αὐτοῦ πατὴρ Εὔανδρος γενναίους πολεμιστὰς ἄνδρας υ'. καὶ πάλιν ἀπελθὼν ὁ αὐτὸς Αἰνείας πρὸς ἄλλους τοπάρχας ἔλαβεν πολλὴν βοήθειαν στρατοῦ, ἐπειδὴ πᾶσα ἡ χώρα ἐκείνη ἠναντιοῦτο τοῖς Ῥουστούλοις καὶ τῷ Τούρνῳ, βασιλεῖ αὐτῶν. καὶ συνέβαλεν αὐτοῖς ὁ Αἰνείας πόλεμον, καὶ ἐνικήθησαν τὸν πόλεμον οἱ Ῥουστοῦλοι ὑπὸ τοῦ Αἰνείου, σφαγέντος τοῦ Τούρνου· καὶ ἔλαβεν ὁ Αἰνείας μετὰ τὴν νίκην τὴν βασιλείαν καὶ τὴν θυγατέρα τοῦ Λατίνου Ἀλβανίαν. καὶ κτίζει ἐκεῖ πόλιν ὁ αὐτὸς Αἰνείας μεγάλην, ἥντινα ἐπωνόμασεν Ἀλβανίαν· καὶ ἀποτίθεται ὁ Αἰνείας ὃ ἔλαβεν Παλλάδιον ἀπὸ τοῦ Διομήδους ἐν τῇ αὐτῇ πόλει Ἀλβανίᾳ. ἐβασίλευσεν δὲ ὁ Αἰνείας μετὰ τὸν Λατῖνον ἔτη ιθ'.

25 Μετὰ δὲ τὸν Αἰνείαν ἐβασίλευσεν ἐκεῖ Ἀσκάνιος Ἰούλιος, ὁ υἱὸς τοῦ Αἰνείου, ἀπὸ τῆς Κρεούσης τῆς Τρῳάδος, τῆς πρώτης γυναικὸς τοῦ αὐτοῦ Αἰνείου ἔτη λε'. καὶ ἔκτισεν τὴν | Λαβινίαν πόλιν, καὶ τὸ βασίλειον τοῖς Λαβινησίοις ἐπέθηκε, μεταγαγὼν ὁ αὐτὸς Ἀσκάνιος ἐκ τῆς Ἀλβανίας πόλεως τὸ Παλλάδιον εἰς τὴν ὑπ' αὐτοῦ κτισθεῖσαν πόλιν Λαβινίαν.

26 Ἐν τῷ καιρῷ δὲ τῷ αὐτῷ ἀρχιερεύς τις ἦν τῆς Ἱερουσαλὴμ μετὰ τὴν ἐπάνοδον τὴν ἐκ Βαβυλῶνος τῶν δύο ἡμίσεος σκήπτρων τῶν ἀνελθόντων ἐν τῇ Ἱερουσαλὴμ Ἐλιακεὶμ ὁ υἱὸς Ἰησοῦ.

27 Ἐν δὲ τοῖς αὐτοῖς χρόνοις ἦν Ἱππάσιος, φιλόσοφος Πυθαγορικός· ὅστις τὴν σφαῖραν τοῦ οὐρανοῦ πρῶτος ἐξήνεγκεν ἐκ τῶν δεκαδύο ζῳδίων, καὶ κατὰ θάλασσαν ναυαγήσας ἐτελεύτα. ἦν δὲ καὶ Ἰσοκράτης τότε καὶ Περικλῆς καὶ Θουκυδίδης ὁ συγγραψάμενος τὸν πόλεμον τῶν Πελο-

---

cap. 25 Pseudo-Sym. Cedr. 238,14–18 Ioann. Nic. LII. LIV Theod. Scut. 19,28–31 Euseb., Chron. 1,139,24 Sync. 201,2

---

cap. 25 O Sl **cap. 26** O SlSoph **cap. 27** O SlSoph

76 Παλλάντιν O: Παλάτιον Pseudo-Sym. Cedr. 239,2 Georg. Mon. 21,5 (cf. Sl) **85** Ἀλβανίαν O Cedr. 238,11 (sicut et infra): Λαβινίαν, quod iam coniecerat Chilm., Sl **86** post Ἀλβανίαν aliquid (fort. διδούς) eras. O **87** Ἀλβανίᾳ O: Λαβινίᾳ, quod iam coniecerat Chilm., Sl **89** Ἰούλιος OSl Pseudo-Sym.: Ἰοῦλος Cedr. 238,14, quod praefert Chilm. **90** Τροάδες O: corr. Dind. **91** λε' Sl Cedr. 238,15: κε' (prima litt. in ras.) O Λαβινίαν Sl Cedr. 238,16: Ἀλβανίαν O **92** Λαβηνισίοις O: corr. Dind. Ἀλβανίας O: Λαβινίας, quod iam coniecerat Chilm., Sl **93** ὑπ' αὐτοῦ O Cedr. 238,21 (cf. Sl): παρ' αὐτοῦ in app. crit. ci. Dind. Λαβινίαν coll. Cedr. 238,22 scrips. Dind.: Ἀλβανίαν O **2** Ἱππάσιος OSl: Ἵππασος ci. Chilm. **5–6** Πελοποινησίων O: corr. Chilm.

πονvησίων καὶ Ἀθηναίων. ἐν δὲ τοῖς χρόνοις Θουκυδίδου ἦν καὶ Φειδίας ὁ ἀγαλματοποιὸς καὶ Στησίχορος καὶ Βακχυλίδης, οἳ ἦσαν ὀρχήσεως εὑρεταὶ καὶ ποιηταί, μετὰ τοὺς προειρημένους φιλοσόφους ἄνδρας· μετὰ δὲ χρόνον οἱ προρρηθέντες τῶν Ἑλλήνων ἦσαν παιδευταί. ἀναφαίνεται δὲ μετὰ ταῦτα καὶ Δημοσθένης καὶ Ἀριστοφάνης ὁ κωμῳδός.

28 Μετὰ δὲ τὴν βασιλείαν Δαρείου τοῦ νεωτέρου ἐβασίλευσε Περσῶν Ἀρταξέρξης ὁ Μνήμων καλούμενος ἔτη λθ΄.

29 Ἀλβανῶν δὲ ἐβασίλευσεν Ἄλβας ὁ υἱὸς τοῦ Ἀσκανίου ἔτη λϛ΄. καὶ κτίζει τὴν Σίλβαν πόλιν (ἀπὸ τότε οἱ βασιλεῖς Σίλβιοι | ἐκαλοῦντο) μεταγαγὼν ἐν τῇ αὐτῇ Σίλβῃ πόλει καὶ τὸ Παλλάδιον ὁ αὐτὸς Ἄλβας βασιλεύς. καὶ ἐβασίλευσαν λοιπὸν οἱ ἐκ τοῦ γένους τοῦ Αἰνείου, οἱ λεγόμενοι Αἰνειάδες, ἔτη τλα΄. |

cap. 28 Cramer, Anecd. Paris. 2,118,28 (μ΄) Chron. Pasch. 312,15 Sync. 306,18–19 Chron. synt. 93,9. 99,33 Georg. Mon. 21,2–3 (κ΄). 285,5–6 (μ΄) Leo Gramm. 48,18–19 (μβ΄) Iul. Poll. 140,2 Clem. Alex., Strom. 2,79,23 **cap. 29** Pseudo-Sym. Cedr. 238,19–23

cap. 28 O SlSoph **cap. 29** O SlSoph

7 Βακχυλλίδης O: corr. Chilm. **13** post Ἀλβανῶν verba ἐν τῇ Λαβινίᾳ add. Soph. λϛ΄ O: λε΄ Cedr. 238,15: λθ΄ Sl **14** Σίλβαν cum Sl Cedr. 238,20 scripsi: Σίλπιν O: Σίλβιν Pseudo-Sym. **15** Σίλβῃ cum Sl Cedr. 238,22 scripsi: Σίλβει O post πόλει add. verba ἣν ἔκτισεν αὐτὸς Sl **16** Αἰανείου O: corr. Chilm. **17** Αἰνειάδες O: Αἰνειάδαι, fort. rectius, Cedr. 238,23 τλα΄ O: μ΄ Sl post τλα΄ add. verba ἐπληρώθη ὁ ϛ΄ λόγος τῆς χρονογραφίας O

ΛΟΓΟΣ ΕΒΔΟΜΟΣ

ΠΕΡΙ ΚΤΙΣΕΩΣ ΡΩΜΗΣ

1 Καὶ λοιπὸν ἐβασίλευσεν Ῥῶμος ὁ κτίστης τῆς Ῥώμης καὶ Ῥῆμος ὁ ἀδελφὸς αὐτοῦ· ὅθεν μετεκλήθησαν Ῥωμαῖοι. οἵτινες καὶ τὰ ὅπλα τοῦ Ἡρακλέος τοῦ ἐκ τοῦ γένους τοῦ Πίκου Διὸς εὑρηκότες ἀπέθεντο ἐν τῇ παρ' αὐτῶν κτισθείσῃ πόλει Ῥώμῃ τῇ πρῴην λεγομένῃ κώμῃ Βαλεντίᾳ ἐν τῷ Βοαρίῳ φόρῳ εἰς τὸν ναὸν τοῦ Πίκου Διός, ἀποκλείσαντες αὐτὰ ἐκεῖ ἕως ἄρτι. οἱ δὲ αὐτοὶ ἀδελφοὶ ἀνενέωσαν τὸ λεγόμενον Παλάντιον, τὸν βασιλικὸν οἶκον τὸν τοῦ Πάλλαντος, καὶ ναὸν μέγαν τῷ Διὶ κτίσαντες ἐκάλεσαν αὐτὸν Καπετώλιον ῥωμαϊστί, ὅ ἐστιν ἡ κεφαλὴ τῆς πόλεως· ἀγαγόντες καὶ τὸ Παλλάδιον τὸ ξόανον ἀπὸ πόλεως Σίλβης ἀπέθεντο αὐτὸ ἐν τῇ Ῥώμῃ. οἵτινες ἀδελφοὶ ἐν τῷ βασιλεύειν εἰς ἔχθραν ἦλθον πρὸς ἀλλήλους· καὶ ἐφονεύθη ὁ Ῥῆμος ὑπὸ τοῦ Ῥώμου, καὶ ἐβασίλευσε μόνος ὁ Ῥῶμος. |

2 Ἐξότε δὲ ἀπέκτεινε τὸν ἴδιον αὐτοῦ ἀδελφόν, ἐσείετο ἡ πόλις πᾶσα Ῥώμη *καὶ οἱ δῆμοι ⟨αὐτῆς⟩ ἐστασίαζον* καὶ ἐγίνοντο πόλεμοι ἐμφύλιοι ἐπὶ τῆς αὐτοῦ *μόνου* βασιλείας. καὶ ἀπελθὼν ὁ αὐτὸς Ῥῶμος εἰς τὸ μαντεῖον ἐπερώτησεν· 'διὰ τί γίνεται ἐπὶ τῆς ἐμῆς μόνης βασιλείας ταῦτα;' καὶ ἐρρέθη αὐτῷ ἐκ τῆς Πυθίας, ὅτι 'εἰ μὴ συγκαθεσθῇ σοι ὁ σὸς ἀδελφὸς ἐν τῷ βασιλικῷ θρόνῳ, οὐ μὴ σταθῇ ἡ πόλις σου Ῥώμη οὔτε ἡσυχάσει ὁ δῆμος οὔτε ὁ πόλεμος.' καὶ ποιήσας ἐκ τῆς εἰκόνος τοῦ αὐτοῦ ἀδελφοῦ ἐκτύπωμα τοῦ προσώπου, ἤτοι χαρακτῆρος, αὐτοῦ, χρυσοῦν στηθάριν,

---

cap. 1 Chron. Pasch. 204,4–14 Pseudo-Sym. Cedr. 257,19–21 Georg. Mon. 21,8–14 Suda κ 341 Καπιτώλιον. π 49 Παλλάντιον Ioann. Nic. LVI, 1–4 Cramer, Anecd. Paris. 2,161,12–15 **cap. 2** Chron. Pasch. 204,14–205,11 Pseudo-Sym. Cedr. 258,1–11 Georg. Mon. 22,8–22 Ioann. Nic. LVI, 5–9

---

cap. 1 O Sl KVI Soph **cap. 2** O SlSoph KVI

3–4 Καὶ λοιπὸν – Ῥωμαῖοι O: Μετὰ δὲ ταῦτα ἐβασίλευσαν ἀδελφοὶ δύο (εἰς τὰ τῆς ἑσπέρας μέρη KVI), Ῥῶμος καὶ Ῥῆμος. ὁ δὲ Ῥῶμος πρεσβύτερος ἀδελφὸς τοῦ Ῥήμου πόλιν ἔκτισεν καὶ Ῥώμην ὠνόμασεν. δι' ὅπερ δὲ Ῥωμαῖοι ἐκλήθησαν Sl KVI **5** Πήκου O: corr. Dind. (sicut et infra) **8** Παλλάντιον O Chron. Pasch. 204,8 Ioann. Nic. LVI, 2: Παλάτιον Sl Georg. Mon. 21,1 O Pseudo-Sym. Cedr. 257,21 Suda 3,28,29 **11** καὶ OSl: δὲ Dind. **16** καὶ οἱ δῆμοι ⟨αὐτῆς⟩ ἐστασίαζον ex Sl addidi (cf. Chron. Pasch. 204,15–16 Georg. Mon. 22,9 Pseudo-Sym. Cedr. 258,2) **17** μόνου ex Sl Chron. Pasch. 204,16 addidi **18** ἐπερώτησεν O: ἐπηρ- Dind. ante ταῦτα add. πάντα Sl **22** στηθάριν O^1: στηθάριον O^2

στήλην ἔθηκεν ἐν τῷ θρόνῳ αὐτοῦ, ἔνθα ἐκάθητο. καὶ οὕτως ἐβασίλευσε τὸν ὑπόλοιπον χρόνον, συγκαθημένου αὐτῷ τοῦ ὁλοχρύσου ἐκτυπώματος τοῦ αὐτοῦ ἀδελφοῦ Ῥήμου· καὶ ἐπαύσατο ὁ σεισμὸς τῆς πόλεως καὶ ἡσύχασεν ἡ δημοτικὴ ταραχή. καὶ εἴ τι δ' ἂν ἐκέλευε θεσπίζων, ἔλεγεν ὡς ἀφ' ἑαυτοῦ καὶ τοῦ ἀδελφοῦ αὐτοῦ, λέγων· 'ἐκελεύσαμεν καὶ ἐθεσπίσαμεν·' ὅπερ ἔθος κατέσχεν ἐξ ἐκείνου παρὰ τοῖς βασιλεῦσιν ἕως τοῦ παρόντος, τὸ λέγειν· 'ἐκελεύσαμεν καὶ ἐθεσπίσαμεν.' ἔκτοτε καὶ εἰς τὰς πόλεις τὰς ὑπὸ Ῥωμαίους ἔπεμψε στηθάρια ὁλόχρυσα αὐτοῦ καὶ τοῦ ἀδελφοῦ αὐτοῦ, ὥστε τίθεσθαι πλησίον τῶν ἀρχόντων.

3 Ὁ δὲ αὐτὸς Ῥῶμος βασιλεὺς μετὰ τὸ πληρῶσαι τὰ τείχη καὶ κοσμῆσαι τὴν πόλιν ἔκτισε καὶ τῷ Ἄρηι *ναόν*· καὶ ἐν αὐτῷ τῷ μηνὶ ἐποίησεν ἑορτὴν μεγάλην θύσας τῷ Ἄρει, καλέσας καὶ τὸν μῆνα αὐτὸν μάρτιον, τὸν πρῴην λεγόμενον πρῖμον, ὅπερ ἑρμη|νεύεται Ἄρεως. ἥνπερ ἑορτὴν κατ' ἔτος οἱ Ῥωμαῖοι πάντες ἐπιτελοῦσιν ἕως τῆς *νῦν*, καλοῦντες τὴν ἡμέραν τῆς πανηγύρεως Μάρτις ἐν κάμπῳ.

4 Καὶ εὐθέως πάλιν ἀρξάμενος ἔκτισε τὸ *κερκέσιον, ὅπερ ὠνόμασεν* ἱππικὸν ἐν τῇ Ῥώμῃ, θέλων διασκεδάσαι τὸ πλῆθος τοῦ δήμου τῶν Ῥωμαίων, ὅτι ἐστασίαζον καὶ ἐπήρχοντο αὐτῷ διὰ τὸν ἀδελφὸν αὐτοῦ. καὶ ἐπετέλεσε πρῶτος ἱπποδρόμιον ἐν τῇ χώρᾳ τῆς Ῥώμης εἰς ἑορτὴν τοῦ Ἡλίου, φησί, καὶ εἰς τιμὴν τῶν ὑπ' αὐτὸν τεσσάρων στοιχείων, τουτέστι τῆς γῆς καὶ τῆς θαλάσσης καὶ τοῦ πυρὸς καὶ τοῦ ἀέρος, λογισάμενος καὶ τοῦτο, ὅτι εὐτυχῶς φέρονται οἱ τῶν Περσῶν βασιλεῖς εἰς τοὺς πολέμους, ὡς τιμῶντες τὰ αὐτὰ τέσσαρα στοιχεῖα. *ἐν τῇ Ῥώμῃ γὰρ οὐκ ἐτίμων αὐτὰ τὰ τέσσαρα στοιχεῖα οὐδὲ ἐν μιᾷ ἑορτῇ.* ὁ δὲ τῆς Πισαίων

---

cap. 3 Chron. Pasch. 205,11–17 Pseudo-Sym. Cedr. 257,22–24 Georg. Mon. 21,15–19 Theod. Scut. 22,1–12 Ioann. Nic. LVI, 20–23 **cap. 4** Chron. Pasch. 205,18–208,10 Ecl. hist. 193,9–18. 191,32–192,14 Pseudo-Sym. Cedr. 258,11–19 Georg. Mon. 21,20–22,4 Ioann. Nic. XIX, 31 Theod. Scut. 22,13–28 Ioann. Lyd., De mens. 1,12

---

cap. 3 O Sl KVI **cap. 4** O Sl KVI

26 ἐκέλευε cum Chron. Pasch. 205,6 scrips. Dind.: ἐκέλευσε O **30** Ῥωμαίους cum Chron. Pasch. 205,10 Dind.: Ῥωμαίων O ὁλόχρυσα O: om. Sl **31** post ἀρχόντων verba καὶ ἐν τοῖς χρυσοῖς νομίσμασιν ἤρξατο τυποῦν ἐν τῇ μὲν μιᾷ πλευρᾷ τὴν ἑαυτοῦ εἰκόνα, ἐν δὲ τῇ ἄλλῃ τὴν τοῦ ἰδίου ἀδελφοῦ add. Sl: om. O Chron. Pasch. **33** Ἄρει O: Ἄρηι Chilm. **34** θύσας τῷ Ἄρει cum Chron. Pasch. 205,14 Jacoby: θυσίας τῷ Ἄρει O: θυσίαν Sl **37** μάρτις O Chron. Pasch. 205,17 Georg. Mon. 21,19: μάρτιος O^2 **38** κερκέσιον, ὅπερ ὠνόμασεν (ὅπερ ἐστὶν Sl, ὃ … καλοῦσιν Cedr. 258,11–12) ex Sl Chron. Pasch. 205,18 Cedr. 258,11 addidi **42** αὐτὸν cum Chron. Pasch. 205,22 Dind.: αὐτοῦ O **43** τουτέστι O: τοῦτ' ἐστὶ Chilm. **45** δὲ cum Chron. Pasch. 206,5 Dind.: γὰρ O **45–46** ἐν τῇ Ῥώμῃ – ἑορτῇ ex Sl Chron. Pasch. 206,4–5 addidi **46** Πεσαίων O: corr. Dind.

χώρας βασιλεὺς Οἰνόμαος ἀγῶνα ἐπετέλει ἐπὶ τὰ Εὐρώπεια μέρη μηνὶ δύστρῳ τῷ καὶ μαρτίῳ κε′ τῷ Ἡλίῳ Τιτᾶνι ὡς ὑψουμένῳ ἀγωνιζομένης, φησί, τῆς γῆς καὶ τῆς θαλάσσης, ὅ ἐστι Δημήτρας καὶ Ποσειδῶνος, τῶν ὑποκειμένων στοιχείων τῷ Ἡλίῳ. καὶ ἐβάλλετο κλῆρος μεταξὺ τοῦ αὐτοῦ Οἰνομάου βασιλέως καὶ τοῦ ἐρχομένου ἀπὸ οἱασδήποτε χώρας καταγωνίσασθαι αὐτόν· καὶ ὅτε μὲν ὁ κλῆρος ἐκάλει τὸν Οἰνόμαον ἀγωνίσασθαι ὑπὲρ τοῦ Ποσειδῶνος, ἐφόρει σχῆμα ἱματίων κυανῶν, ὅ ἐστι τῶν ὑδάτων, καὶ ὁ ἀνταγωνιζόμενος κατ᾽ αὐτοῦ ἐφόρει τὸ χλοῶδες σχῆμα, ὅ ἐστι τῆς γῆς. καὶ πάλιν εἰ ἤνεγκεν ὁ κλῆρος τῷ Οἰνομάῳ φορέσαι τὸ τῆς Δημήτρας σχῆμα, ἐφόρει τὸ χλοῶδες σχῆμα, καὶ | ὁ ἀνταγωνιστὴς αὐτοῦ ἐφόρει τὸ σχῆμα τοῦ Ποσειδῶνος, ὅ ἐστι τῶν ὑδάτων, τὸ κυανόν· καὶ ὁ ἡττώμενος ἐφονεύετο. καὶ πλῆθος ἄπειρον ἤρχετο θεωρῆσαι τὸν ἐτήσιον βασιλικὸν ἀγῶνα ἀπὸ ἑκάστης χώρας καὶ πόλεως· καὶ οἱ μὲν τὰς παραλίους πόλεις οἰκοῦντες καὶ τὰς νήσους πολῖται καὶ τὰς κώμας τὰς παραλίους ναῦται ηὔχοντο νικῆσαι τὸν φοροῦντα τὸ κυανὸν σχῆμα, τουτέστι τὸ τοῦ Ποσειδῶνος, οἰωνιζόμενοι, ὅτι ἐὰν ἡττηθῇ ὁ ὑπὲρ τοῦ Ποσειδῶνος ἀγωνιζόμενος, ἔκλειψις ἰχθύων γίνεται παντοίων καὶ ναυάγια θαλάσσης καὶ ἀνέμων βιαίων ἀνάγκαι. οἱ δὲ τὰς μεσογείους οἰκοῦντες πολῖται καὶ ἐπιχώριοι ἄγροικοι καὶ πάντες οἱ ἐν τῇ γεωργίᾳ κάμνοντες ηὔχοντο νικῆσαι τὸν φοροῦντα τὸ χλοῶδες σχῆμα, οἰωνιζόμενοι, ὅτι εἰ ἡττηθῇ ὁ ὑπὲρ τῆς Δημήτρας ἀγωνιζόμενος, ὅ ἐστιν ὑπὲρ τῆς γῆς, λιμὸς σίτου καὶ σπάνις οἴνου καὶ ἐλαίου καὶ τῶν ἄλλων καρπῶν γίνεται. καὶ ἐνίκησε πολλοὺς ὁ Οἰνόμαος ἀνταγωνιστὰς ἐπὶ πολλὰ ἔτη· εἶχε γὰρ καὶ τὸν Ἄψυρτον διδάσκοντα αὐτὸν *πικρῶς* τὴν ἡνιοχικὴν τέχνην. ὅστις Οἰνόμαος ἡττηθεὶς ὑπὸ Πέλοπος τοῦ Λυδοῦ ἐφονεύθη.

Τὸν δὲ ἱππικὸν ἀγῶνα τοῦτον ἐπενόησεν πρῶτος Ἐνυάλιός τις ὀνόματι, υἱὸς Ποσειδῶνος τοῦ ἀγαγομένου τὴν Λιβύην, θυγατέρα τῆς Ἰοῦς καὶ τοῦ Πίκου Διός, ὃς κρατήσας τὰ μεσημβρινὰ μέρη ἐκάλεσε τὴν αὐτὴν χώραν ἐν ᾗ ἐβασίλευσε Λιβύην εἰς ὄνομα τῆς αὐτοῦ γυναικός. τὸν δὲ αὐτὸν ἱππικὸν ἀγῶνα ὁ Ἐνυάλιος | ἅρμασι διπώλοις ἐφεῦρε, καθὼς ταῦτα συνεγράψατο Καλλίμαχος ὁ σοφὸς ἐν τοῖς Ἐτησίοις αὐτοῦ *καὶ λοιπὸν μετ᾽ αὐτὸν ὁ Ἐριχθόνιος ἐπετέλεσεν. καὶ ἄλλοι ἐν διαφόροις τόποις ἐπετέλεσαν.*

---

47 ἐπετέλει cum Chron. Pasch. 206,6 Dind.: ἐπιτελεῖ O Εὐρώπεια cum Chron. Pasch. 206,6 Dind.: Εὐρώπια O **49** καὶ ante τῶν ὑποκειμένων add. Chron. Pasch. 206,8: om. OSl **53** ἱματίων κυανῶν O: ἱμάτιον κυανόν Chron. Pasch. 205,12 **61** ante ναῦται add. καὶ O: om. Sl Chron. Pasch. 206,21 **62** τουτέστι O: τοῦτ᾽ ἐστὶ Dind. **70** πικρῶς e Chron. Pasch. 207,10 (cf. Sl) addidi **72** Ἐνυάλιός O: Εὐάλιος Cramer, l. c., 191,32 (Αἰγιαλεὺς ci. Cramer) **74** Πήκου O: corr. Dind. **77** Ἐτησίοις O: Αἰτησίοις Chron. Pasch. 207,18: Αἰτίοις ci. Chilm.: συγγράμμασιν Sl **77–79** καὶ λοιπὸν – ἐπετέλεσαν e Chron. Pasch. 207,18–19 (cf. Sl) add. Jacoby

Ὁ δὲ Οἰνόμαος πρῶτος αὐτὸς ἐπετέλεσε τὸν αὐτὸν ἀγῶνα ἅρμασι τετραπώλοις· διὸ καὶ περιβόητος ἐγένετο, καθὰ ἐν ταῖς *τοῦ σοφωτάτου* Χάρακος ἐμφέρεται ἱστορίαις· ὃς συνεγράψατο καὶ ταῦτα, ὅτι τοῦ ἱπποδρομίου τὸ κτίσμα εἰς τὴν τοῦ κόσμου διοίκησιν ᾠκοδόμηται, τουτέστι τοῦ οὐρανοῦ καὶ τῆς γῆς καὶ τῆς θαλάσσης· τὰς δὲ δεκαδύο θύρας τοὺς δώδεκα οἴκους ἱστόρησεν τοῦ ζωδιακοῦ κύκλου τοῦ διοικοῦντος τὴν γῆν καὶ τὴν θάλασσαν καὶ τῶν ἀνθρώπων τὸν παροδικὸν τοῦ βίου δρόμον. τὸ δὲ πέλμα τοῦ ἱππικοῦ τὴν γῆν πᾶσαν εἶναι, τὸν δὲ εὔριπον τὴν θάλασσαν ὑπὸ τῆς γῆς μεσαζομένην, τὸν δὲ ἐπὶ τὰς θύρας καμπτὸν τὴν ἀνατολήν, τὸν δὲ ἐπὶ τὴν σφενδόνην τὴν δύσιν, τὰ δὲ ἑπτὰ σπάτια τὸν δρόμον καὶ τὴν κίνησιν τῆς ἀστρονομίας τῶν ἑπτὰ ἀστέρων τῆς μεγάλης ἄρκτου.

5 Ὁ δὲ Ῥῶμος βασιλεὺς πρὸς τιμὴν καὶ αὐτὸς τοῦ Ἡλίου καὶ τῶν ὑπ᾽ αὐτὸν τεσσάρων στοιχείων τὸν ἀγῶνα ἐν τῇ Ῥώμῃ πρῶτος ἐφεῦρε, καὶ ἐπετέλεσεν ἐν τῇ χώρᾳ τῆς δύσεως, ἤτοι τῆς Ἰταλίας, ἅρμασι τετραπώλοις, τουτέστι τῇ γῇ καὶ τῇ θαλάσσῃ καὶ τῷ πυρὶ καὶ τῷ ἀέρι. καὶ ἐπέθηκεν ὁ Ῥῶμος τοῖς αὐτοῖς τέτρασι στοιχείοις τὰ ὀνόματα, τῇ γῇ τὸ Πράσινον μέρος, ὅ ἐστι τὸ χλοῶδες, τῇ δὲ θαλάσσῃ, ὅ ἐστι τοῖς ὕδασιν, τὸ Βένετον μέρος, ὡς κυανόν, τῷ δὲ πυρὶ τὸ Ῥούσιον μέρος, ὡς ἐρυ-|θρόν, τῷ δὲ ἀέρι τὸ Ἄλβον μέρος, ὡς λευκόν· κἀκεῖθεν ἐπενοήθη τὰ τέσσαρα μέρη ἐν Ῥώμῃ. ἐκάλεσε δὲ τὸ Πράσινον μέρος, ὅ ἐστι ῥωμαϊστὶ τὸ ἐμπαράμονον, πραισεντεύειν γὰρ λέγεται τὸ παραμένειν, διότι ἡ χλοώδης γῆ διὰ παντὸς ἵσταται σὺν τοῖς ἄλσεσι. τὸ δὲ Βένετον ἐκάλεσεν ἐκ τοῦ εἶναι ὑπὸ τὴν Ῥώμην ἐπαρχίαν μεγάλην χώραν λεγομένην Βε-

---

cap. 5 Chron. Pasch. 208,11–209,16 Ecl. hist. 192,19–193,2 Pseudo-Sym. Cedr. 258,19–259,3 Ioann. Ant. fragm. 31 (FHG 4,552)

---

cap. 5 O Sl KVI

80 Ὁ δὲ αὐτὸς e Chron. Pasch. 207,19–20 (cf. Sl Cramer, l. c., 192,3) add. Jacoby: καὶ λοιπὸν μετ᾽ αὐτὸν ὁ Ἐριχθόνιος O **81** τοῦ σοφωτάτου e Chron. Pasch. 208,1 add. Jacoby: τοῦ σοφοῦ Sl: om. O **82–83** τοῦ ἱπποδρομίου τὸ κτίσμα O: τοῦ ἱππικοῦ κτίσμα Cramer, l. c., 192,5: τὸ τοῦ ἱππικοῦ γυμνάσιον Chron. Pasch. 208,2 **83** ᾠκοδόμηται O: ᾠκοδομήθη Chilm.: ᾠκονομήθη Cramer, l. c., 192,6: ἐπινενόηται Chron. Pasch. 208,3 **84** post θαλάσσης add. καὶ τοῦ ἀέρος Sl δὲ O: γὰρ cum Chron. Pasch. 208,4 Jacoby **85** ἱστόρησε O: ἱστόρησαν Sl Chron. Pasch. 208,4 Cramer, l. c., 192,8 **89** σπάτια ex corr. (σπατία) Chron. Pasch. 208,9 Cedr. 258,18 Chilm.: σπαθία O: σπαθέα Cramer, l. c., 192,13 **90** ἀστρονομίας O: ἀστροθεσίας Cramer, l. c., 192,14: ἀστρῴας Chron. Pasch. 208,10 **1** post ὀνόματα add. ταῦτα Chron. Pasch. 208,16 Cedr. 258,19: om. OSl **5** Πράσινον μέρος O Cramer, l. c., 192,25: Πράσινον μέρος τὸ πράσινον Sl: Πράσινον μέρος πραίσεντον Chron. Pasch. 208,20, fort. recte **6** ἐμπαράμονον O Chron. Pasch. 209,1: ἐμπαράμενον Chilm. **7** χλοῶδες O: corr. Chilm. ἄλσεσι O: corr. Dind.

νετζίαν, ἥστινος μητρόπολίς ἐστιν Ἀκυληία, κἀκεῖθεν ἐξέρχεται τὰ κυανά, τουτέστι τὰ Βενέτζια βάμματα τῶν ἱματίων. καὶ προσεκόλλησε τῷ Πρασίνῳ μέρει, ὅ ἐστι τῇ γῇ, τὸ λευκόν, φησί, τὸν ἀέρα, καθότι καὶ βρέχει καὶ ὑπουργεῖ καὶ ἁρμόττει τῇ γῇ· καὶ τῷ Βενέτῳ μέρει, ὅ ἐστι τοῖς ὕδασι, προσεκόλλησε συμμίξας τὸ Ῥούσιον μέρος, ὅ ἐστι τὸ πῦρ, καθότι σβέννυσι τὸ ὕδωρ τὸ πῦρ, ὡς ὑποτεταγμένον αὐτῷ. καὶ λοιπὸν οἱ τὴν Ῥώμην οἰκοῦντες διεμερίσθησαν εἰς τὰ μέρη, καὶ οὐκέτι ὡμονόησαν πρὸς ἀλλήλους διὰ τὸ ἐρᾶν λοιπὸν τῆς ἰδίας νίκης καὶ ἀντιποιεῖσθαι τοῦ ἰδίου μέρους, ὥσπερ θρησκείας τινός. καὶ ἐγένετο μέγα σχίσμα ἐν τῇ Ῥώμῃ, καὶ μεγάλην ἔχθραν εἶχον πρὸς ἀλλήλους ἐν τῇ Ῥώμῃ τὰ μέρη, ἀφότε ἐπενόησεν αὐτοῖς τὴν τοῦ ἱππικοῦ θέαν ὁ Ῥῶμος. καὶ ὅτε ἐν οἱῳδήποτε μέρει εἶδεν ὁ Ῥῶμος φιλοῦντας τοὺς λελυπημένους καὶ ἀνθισταμένους αὐτῷ δήμους ἢ συγκλητικοὺς διὰ τὸν θάνατον τοῦ ἀδελφοῦ αὐτοῦ ἢ δι' ἄλλην αἰτίαν οἱανδήποτε, ἐδό|κει ἀντέχεσθαι τοῦ ἄλλου μέρους, καὶ εἶχεν αὐτοὺς εὐμενεῖς καὶ ἐναντιουμένους τῷ σκοπῷ τῶν ἐναντίων αὐτοῦ. ἐξ ἐκείνου καὶ οἱ μετ' αὐτὸν βασιλεῖς τῆς Ῥώμης τῷ αὐτῷ κανόνι ἐχρήσαντο.

6 Ἐν δὲ τῇ βασιλείᾳ τοῦ αὐτοῦ Ῥώμου ὁ στρατὸς αὐτοῦ ἐγένετο πολὺς ἐπείσακτος, καὶ πλῆθος ἦν ἐν τῇ Ῥώμῃ ἀγρίων ἀνθρώπων, καὶ οὐκ ἦσαν πρὸς τὰ πλήθη τῶν ἀνδρῶν γυναῖκες. καὶ ἐπεθύμουν τῆς τοῦ βίου ἡδονῆς τὰ τῶν νεανιῶν στρατεύματα· καὶ ἐπήρχοντο κατὰ τὴν ἀγορὰν ταῖς γυναιξίν, καὶ ἐγένετο ταραχὴ καὶ ἐμφύλιος πόλεμος. καὶ ἠθύμει ὁ Ῥῶμος, ἀμηχανῶν τί πράξει· οὐδεμία γὰρ ἠνείχετο τῶν γυναικῶν καταμῖξαι τοῖς στρατιώταις, ὡς ἀγρίοις καὶ βαρβάροις. καὶ ἐξεφώνησεν νόμον, ὥστε λαμβάνειν τοὺς στρατιώτας πρὸς γάμον παρθένους, ἃς ἐκάλεσε Βρυτίδας· καὶ οὐδεὶς εἵλετο δοῦναι αὐτοῖς τὴν ἰδίαν θυγατέρα, ἀλλ' ἔλεγον, ὅτι οὐκ ἔστιν αὐτοῖς καθ' ἑκάστην ἐλπὶς ζωῆς διὰ τοὺς πολέμους, ἀλλὰ πάντες τοῖς τῆς πόλεως ἐζεύγνυον τὰς ἑαυτῶν θυγατέρας. καὶ ἀθυμῶν ὁ Ῥῶμος ἀπῆλθεν εἰς τὸ μαντεῖον· καὶ ἐδόθη αὐτῷ χρησμός, ὥστε ἐπιτελέσαι ταῖς γυναιξὶν θέαν ἱππικοῦ, ἵνα ἀγάγηται ἑαυτῷ ὁ στρατὸς γυναῖκας. καὶ συνάξας τὸ πλῆθος τοῦ στρατοῦ ἐν τῷ παλατίῳ ἐπετέλεσεν ἱππικόν, κελεύσας μόνον γυναῖκας θεωρῆσαι τὸ ἱπ-

---

cap. 6 Chron. Pasch. 209,16–211,7 Ioann. Nic. LVI, 11–16

---

cap. 6 O Sl

9 Ἀκυλήια O: corr. Dind. τὸ O: corr. Chilm. (cf. Chron. Pasch. 209,6) **16** ἐρᾶν cum Chron. Pasch. 209,12 Dind.: ὁρᾶν O λοιπὸν O: ἕκαστον Chron. Pasch. 209,12 **18** ἀφότε Chilm.: ἀπότε O (an est in textum recipiendum?) **31** οὐδεμία Chilm.: οὐδεὶς O Chron. Pasch. 210,1, codd. PV

ποδρόμιον. καὶ ὡς παραξένου τινὸς θέας μελλούσης γίνεσθαι ἀπὸ πάσης τῆς περιχώρου καὶ τῶν πόρρωθεν πόλεων καὶ κωμῶν ἦλθον ἐν τῇ πό-|λει Ῥώμῃ πλήθη γυναικῶν, καὶ ἀνεπλήρωσαν τὸ ἱππικὸν γυναῖκες ὕπανδροι καὶ νεώτεραι παρθένοι· ἦλθον δὲ καὶ αἱ θυγατέρες τῶν λεγομένων Σαβίνων, χώρας πλησίον τῆς Ῥώμης οὔσης, γυναῖκες εὐπρεπεῖς. καὶ δοὺς ὁ Ῥῶμος μανδᾶτα λάθρᾳ γυναῖκα ὕπανδρον οὖσαν Ῥωμαίαν πολίτιδα μὴ θεωρῆσαι, κελεύσας καὶ τῷ ἰδίῳ στρατῷ, ὥστε ὑπάνδρου γυναικὸς μὴ τολμῆσαι ἅψασθαι, ἀλλὰ τὰς παρθένους ἁρπάσαι καὶ τὰς μὴ ἐχούσας ἄνδρας καὶ μόνας ἀνελθὼν ἐν τῷ ἱππικῷ ὁ Ῥῶμος ἐθεώρει. καὶ ἐν τῷ ἐπιτελεῖσθαι τὸ ἱπποδρόμιον ἀπολυθεὶς ὁ στρατὸς ἐκ τοῦ παλατίου ὥρμησαν ἐν τῷ ἱππικῷ, καὶ ἐκ τῶν βάθρων ἀνέσπασαν τὰς παρθένους γυναῖκας καὶ τὰς μὴ ἐχούσας ἄνδρας· καὶ ἔλαβον ἑαυτοῖς γυναῖκας. τοῦτο δὲ πρὸς ἅπαξ ἐποίησεν ὁ Ῥῶμος γενέσθαι, καθὼς ὁ σοφώτατος Βεργίλλιος *ποιητὴς* ἐξέθετο· ὡσαύτως δὲ καὶ Πλίνιος ὁ Ῥωμαίων ἱστοριογράφος συνεγράψατο, ὁμοίως δὲ καὶ Λίβιος. ἕτεροι δὲ ἱστορικοὶ συνεγράψαντο πρῶτον ἱπποδρόμιον ἐπιτελέσαι αὐτοῖς τὸν Ῥῶμον εἰς βούρδωνας.

7 Τὸν δὲ Ῥῶμον καὶ τὸν Ῥῆμον τοὺς ἀδελφοὺς ἱστοροῦσιν ὑπὸ Λυκαίνης γαλακτοτροφηθέντας, ὅτι βασιλεὺς ὁ Ἀμούλιος, ὁ αὐτῶν πάππος, ἐκέλευσεν αὐτοὺς ῥιφῆναι εἰς τὰς ὕλας, ὡς πορνογεννήτους, ἐπειδὴ ἡ Ἰλία ἡ μήτηρ αὐτῶν, ἱέρεια οὖσα τοῦ Ἄρεως, ἐφθάρη, πορνευθεῖσα ὑπό τινος στρατιώτου, περὶ οὗ λέγουσι μυθολογοῦντες τὸν Ἄρεα ἐγγαστρῶσαι αὐτήν, καὶ | ἐγέννησεν αὐτοὺς διδύμους, καὶ διὰ τοῦτο ὁ πάππος αὐτῶν ἔρριψεν αὐτοὺς εἰς τὰς ὕλας. καὶ εὗρε τοὺς αὐτοὺς παῖδας χωρική τις, βόσκουσα πρόβατα· καὶ σπλαγχνισθεῖσα, ὅτι ἦσαν εὔμορφα, λαβοῦσα ἔθρεψεν αὐτοὺς τῷ ἰδίῳ γάλακτι. εἰς δὲ τὴν χώραν ἐκείνην λυκαίνας καλοῦσιν ἕως ἄρτι τὰς χωρικὰς τὰς βοσκούσας πρόβατα, ὡς ἀεὶ τὸν βίον καὶ τὴν διαγωγὴν ἐχούσας μετὰ λύκων. τούτου οὖν ἕνεκεν ὁ Ῥῶμος ἐπενόησε τὰ λεγόμενα Βρουμάλια, εἰρηκώς, φησίν, ἀναγκαῖον εἶναι τὸ τρέφειν τὸν κατὰ καιρὸν βασιλέα τὴν ἑαυτοῦ σύγκλη-

---

cap. 7 Chron. Pasch. 211,12–213,4 Georg. Mon. 22,23–23,19 Pseudo-Sym. Cedr. 257,4–10. 259,3–4 Suda β 556 Βρουμάλια Ioann. Nic. LVI, 18 Ioel 6,1–12 Lic. Mac., Pet., frgm. 1 (Macrob., sat. 1,10,17). 2

---

cap. 7 SlSoph KVI

41 παραξένου O[1]: παρὰ ξένου O[2] **46** μανδάτα O: corr. Dind. **49** μόνας Dind.: μόνος coniunct. cum sequ. O **50** ἐν τῷ – ἱπποδρόμιον O: ἐπεὶ συνεγέρθησαν πάντες Sl **52** γυναῖκας O: Κόρας Chron. Pasch. 211,2 **54** Βελγίλλιος O: corr. Chilm. ποιητὴς ex Sl Chron. Pasch. 211,4 addidi Πλίνιος OSl: Ἀπολλώνιος Chron. Pasch. 211,4 **55** Λίβιος OSl: Σίλβιος Chron. Pasch. 211,6 **59** γαλακτοτροφηθέντας O: γαλακτοτροφηθῆναι Chron. Pasch. 211,8 ὅτι Dind.: διότι Chron. Pasch. 211,9: ὅτε O **65** εὔμορφα O: „fort. εὔμορφοι" Dind. **70** ante τὸ τρέφειν verba τὸ δοχὴν (vel συμπόσιον) ἐπιτελεῖν κατ' ἔτος εἰς τὸ ὄνομα ἑαυτοῦ καὶ (i. e. τὸ καλεῖν κ. ἔτ. εἰς τὸ ὄν. ἑαυτοῦ καὶ) add. Sl: om. O Chron. Pasch.

τον πᾶσαν καὶ τοὺς ἐν ἀξίᾳ καὶ πάσας τὰς ἔνδον τοῦ παλατίου οὔσας στρατιάς, ὡς ἐντίμους, ἐν τῷ καιρῷ τοῦ χειμῶνος, ὅτε τὰ πολεμικὰ ἔνδοσιν ἔχει. καὶ ἤρξατο πρώτους καλεῖν καὶ τρέφειν τοὺς ἀπὸ τοῦ ἄλφα ἔχοντας τὸ ὄνομα, καὶ λοιπὸν ἀκολούθως ἕως τοῦ τελευταίου γράμματος, κελεύσας καὶ τὴν ἑαυτοῦ σύγκλητον θρέψαι τῷ αὐτῷ σχήματι. καὶ ἔθρεψαν καὶ αὐτοὶ τὸν στρατὸν ἅπαντα καὶ οὓς ἐβούλοντο. οἱ οὖν ἑκάστου ἀριθμοῦ πανδοῦροι ἀπὸ ἑσπέρας ἀπιόντες εἰς τοὺς οἴκους τῶν καλεσάντων αὐτοὺς ἐπ' ἀρίστῳ εἰς τὴν ἑξῆς ηὔλουν πρὸς τὸ γνῶναι ἐκεῖνον, ὅτι παρ' αὐτῷ τρέφονται αὔριον. καὶ κατέσχε τὸ ἔθος τῶν Βρουμαλίων ἐν τῇ Ῥωμαίων πολιτείᾳ ἕως τῆς νῦν. τοῦτο δὲ ἐποίησεν ὁ αὐτὸς Ῥῶμος, θέλων ἐξαλεῖψαι τὴν ἑαυτοῦ ὕβριν, ὅτι οἱ Ῥωμαῖοι ἐχθροὶ αὐτοῦ ὄντες καὶ μισοῦντες αὐτὸν καὶ λοιδοροῦντες ἔλεγον, ὅτι οὐκ ἐχρῆν αὐτὸν βασιλεῦσαι ἐνυβρισμένον ὄντα, διότι ἐξ ἀλλοτρίων ἐτράφησαν οἱ | δύο ἀδελφοί, ἕως οὗ τελείας ἡλικίας ἐγένοντο καὶ ἐβασίλευσαν, σημαίνοντες, ὅτι ὑπὸ τοῦ Φαυστόλου τοῦ γεωργοῦ καὶ τῆς γυναικὸς αὐτοῦ Λυκαίνης ἐτράφησαν ἐκ τῶν ἀλλοτρίων ἐσθίοντες, ὡς προγέγραπται. ὄνειδος γὰρ ὑπῆρχε παρὰ Ῥωμαίοις καὶ πᾶσι τοῖς ἀρχαίοις ποτὲ τὸ ἐκ τῶν ἀλλοτρίων τρέφεσθαί τινα· ὅθεν καὶ ἐν τοῖς συμποσίοις τοῖς λεγομένοις φιλικοῖς ἕκαστος τῶν συνερχομένων εἰς τὸ συμπόσιον τὸ ἴδιον αὐτοῦ βρῶμα καὶ πόμα μεθ' ἑαυτοῦ κομίζει, καὶ εἰς τὸ κοινὸν πάντα παρατίθεται, καὶ ἐσθίουσιν κρατήσαντες τὸ ἀρχαῖον ἔθος ἕως τῆς νῦν, τὸ μὴ ἀκούειν ἀλλοτριοφάγοι. τούτου χάριν ἐπενόησε τοῦτο ὁ αὐτὸς Ῥῶμος, πρὸς τὸ ἐξιλεώσασθαι τὴν ὕβριν ἑαυτοῦ, καλέσας καὶ τὸ ὄνομα τοῦ ἀρίστου ῥωμαϊστὶ βρωμάλιουμ, *ὅ ἐστιν τραφῆναι ἐκ τῶν ἀλλοτρίων,* καθὼς ὁ σοφώτατος Λικίννιος ὁ Ῥωμαίων χρονογράφος ἐξέθετο.

8 Μετὰ δὲ Ῥῶμον καὶ Ῥῆμον τοὺς ἀδελφοὺς ἐβασίλευσαν ἄλλοι ἓξ τῆς Ῥώμης ἕως τοῦ Ταρκυνίου Σουπέρβου τοῦ ἀδίκου. ἕβδομος γὰρ βασιλεὺς τῆς Ῥώμης μετὰ τὸ κτισθῆναι αὐτὴν ἐγένετο· καὶ ἐπήρθη τὸ βασίλειον παρ' αὐτοῦ.

Ἐπὶ δὲ τῶν χρόνων τῆς βασιλείας αὐτοῦ ἦν Σίβυλλα ἡ Κυμαία μάντις.

---

cap. 8 O SlSoph KVI

72 στρατείας O: sec. Chron. Pasch. 212,2 corr. Dind. **74** τελευταίου γράμματος (i. e. ω) O: ω Chron. Pasch. 212,5 Georg. Mon. 23,11 Suda 1,497,19 Ioann. Nic. **76** στρατὸν O: ὄχλον Chron. Pasch. 212,6 καὶ οὓς O: ἕκαστος οὓς Chron. Pasch. 212,7 **77–78** καλεσάντων αὐτοὺς O: καλούντων οὓς ἤθελον Chron. Pasch. 212,8 **85** Φαυστόλου Sl Chron. Pasch. 212,16: Φαύστου O **94** βρωμαλιουμ (!) O: βρουμάλια Sl Chron. Pasch. 213,3: βρουμαλιούμ Georg. Mon. 23,17 Suda 1,497,23 ὅ – ἀλλοτρίων ex Sl Chron. Pasch. 213,3 Georg. Mon. 23,18–19 Suda 1,497,23 addidi **2** Ταρκινίου O: corr. Chilm.

9 Ἔσχεν δὲ ὁ αὐτὸς Ταρκύνιος υἱὸν ὀνόματι Ἄρρουνς, δι' ὃν ἐξεβλήθη τῆς βασιλείας, ὅτι βιασάμενος τὴν Λουκρητίαν συγκλητικὴν ἐμοίχευσεν ὁ υἱὸς τοῦ Ταρκυνίου ὁ Ἄρρουνς· κἀκείνη ἔσφαξεν ἑαυτήν, ὡς σώφρων. καὶ ἐγένετο ἐμφύλιος πόλε|μος μέγας ἐν τῇ Ῥώμῃ ἐπὶ χρόνον, καὶ πολλοὶ ἐσφάγησαν. ταῦτα δὲ συνεγράψατο ὁ σοφὸς Σέρβιος ὁ Ῥωμαίων συγγραφεύς.

Ὁ δὲ Ταρκύνιος ἐξεβλήθη τῆς βασιλείας τῷ τρόπῳ τούτῳ. πολέμου κινηθέντος ἐν τῇ Ῥώμῃ ἐκ τοῦ ἔθνους τῶν λεγομένων Ἀρδηνῶν λαβὼν βοήθειαν ὁ Ταρκύνιος βασιλεὺς ἦλθε πολεμῶν τὴν Ἀρδηνῶν χώραν. καὶ εὑρόντες καιρὸν οἱ ἐχθροὶ αὐτοῦ οἱ συγκλητικοὶ Βροῦτος ὁ θεῖος τῆς Λουκρητίας καὶ Κολλατῖνος ὁ ἀνὴρ αὐτῆς κατεσκεύασαν αὐτῷ, συμποιησαμένων αὐτοῖς καὶ τῶν ἄλλων συγκλητικῶν καὶ τῶν τῆς πόλεως πάντων εἰς τὸ αὐτὸν ἐκβληθῆναι τῆς βασιλείας, πείσαντες συμμαχεῖν αὐτοῖς εἰς τὸ μὴ δέξασθαι τοῦ λοιποῦ τὸν Ταρκύνιον βασιλέα εἰς τὴν Ῥώμην ὑποστρέφοντα τὸν στρατὸν τὸν φυλάττοντα τὸ παλάτιον καὶ τὴν πόλιν Ῥώμην τῶν λεγομένων Κελεριανῶν, ἀνδρῶν μαχιμωτάτων ἐν πολέμοις. καὶ γνόντος τοῦ Ταρκυνίου τὸ τρακτευθὲν κατ' αὐτοῦ παρὰ τῆς συγκλήτου καὶ τοῦ στρατοῦ καὶ τοῦ δήμου πέμψας αὐτὸς ὑπενόθευσεν καὶ αὐτὸν τὸν υἱὸν τοῦ Βρούτου, τὸν φίλον ὄντα καὶ συννεώτερον τοῦ υἱοῦ αὐτοῦ Ἄρρουνς. καὶ πεισθεὶς συνετάξατο ἐρχομένου τοῦ αὐτοῦ Ταρκυνίου κατὰ τῆς Ῥώμης προδοῦναι τὴν πόλιν καὶ τὸν ἴδιον πατέρα φονεύειν τὸν Βροῦτον. τοῦτο δὲ γνοὺς ὁ δοῦλος τοῦ Βρούτου Βινδίκιος, ὁ συνδιάγων τῷ υἱῷ αὐτοῦ, ἀνήγαγε λάθρᾳ τῷ ἰδίῳ δεσπότῃ Βρούτῳ τὴν μέλλουσαν γίνεσθαι κατ' αὐτοῦ ἐπιβουλὴν παρὰ τοῦ υἱοῦ αὐτοῦ. καὶ εὐθέως ἀκούσας ὁ Βροῦτος συνέσχε τὸν ἴδιον | αὐτοῦ υἱόν, καὶ ἐν τῷ φόρῳ Ῥώμης ἐπὶ πάντων ἐξετάσας αὐτὸν ἠνάγκαζεν αὐτὸν ἐξειπεῖν τὰ αὐτῷ καὶ τῷ Ταρκυνίῳ βεβουλευμένα. ὁ δὲ ὡμολόγησε τῷ ἰδίῳ πατρὶ τὴν γενομένην παρ' αὐτοῦ σύνταξιν τῆς προδοσίας πρὸς τὸν Ταρκύνιον· καὶ εὐθέως ἐφόνευσε τὸν ἴδιον υἱόν. καὶ λοιπὸν συναθροισθεῖσα ἡ σύγκλητος Ῥώμης πᾶσα ἀπεκήρυξε τὸν Ταρκύνιον τῆς βασιλείας, ἐγγράφως τὴν καθαίρεσιν αὐτοῦ ποιήσαντες, ψηφισάμενοι ἐν πρώτοις καὶ δισιγνιτεύσαντες ὑπάτους δύο, τὸν Βροῦτον τὸν μέγαν καὶ τὸν Κολλατῖνον τὸν ἄνδρα τῆς Λουκρητίας, διοικεῖν τὴν πολιτείαν Ῥωμαίων προβαλλομένους κατὰ ἰδίαν δοκιμασίαν ἄρχοντας, καὶ μὴ εἶναι τοῦ λοιποῦ βασιλέα ἐν τῇ Ῥώμῃ, γράψαντες καὶ τῷ στρατῷ τῷ ὄντι μετὰ τοῦ Ταρκυνίου

---

cap. 9 O SlSoph KVI

6 Ἄρρουνς Chilm.: sine acc. O **7** post Λουκρητίαν add. verba ἥτις ἔσφαξεν ἑαυτὴν Sl **8** Ἄρρουνς Chilm.: Ἀρρούνς O **9** χρόνον scripsi praec. Dind. (cf. Sl): χρόνων O **16** Κολλατῖνος Sl: Κολλαντῖνος O **23** αὐτὸς O: corr. Chilm. **25** Ἄρρουνς Dind.: Ἀρρούνς O post αὐτοῦ verba καὶ πάσης τῆς πόλεως add. Sl **37** Κολλατῖνον Dind. (cf. Sl): Κολλαντῖνον O **38** post Λουκρητίας verba καλὸν καὶ ἐπιδέξιον αὐτοῖς ἄνδρα ὄντα vel sim. add. Sl

ἀπολιπεῖν αὐτόν· καὶ ἀπέστησαν εὐθέως. ᾗ μόνον δὲ προῆλθεν ὕπατος ὁ Βροῦτος, εὐθέως ἐπὶ τῆς συγκλήτου καὶ τοῦ δήμου ἀγαγὼν τὸν ἴδιον δοῦλον τὸν Βινδίκιον ὑπὲρ εὐχαριστίας, ὅτι πιστὰ ἐφύλαξε τῷ ἰδίῳ δεσπότῃ, καὶ ἐπιτελέσας ἑορτὴν πανηγυρικὴν τῇ Δίκῃ καὶ καθίσας ἐν τῷ ὑψηλῷ βήματι ἀνήγαγε τὸν Βινδίκιον ἐν ὕψει ἄντικρυς αὐτοῦ, καὶ ἐκτείνας τὴν δεξιὰν αὐτοῦ χεῖρα, καὶ τῇ παλάμῃ αὐτοῦ πληγὰς τρεῖς ἐπὶ τὴν αὐτοῦ παρειὰν ἐπαγαγὼν μετὰ κραυγῆς ἔφη ταῦτα· 'ἀποτιναξάμενος τὴν τῆς σῆς δουλείας τύχην, ὦ Βινδίκιε, καὶ τὸν ταύτης ἐκδυσάμενος ζυγὸν ἔνδυσαι Ῥωμαϊκῆς ἐλευθερίας θώρακα τὸν ἅπαντα τῆς ζωῆς σου χρόνον.' καὶ ἀφελόμενος ἐκ τῆς ἰδίας χειρὸς δακτύλιον χρυσοῦν ἐπέβαλεν εἰς τὴν δεξιὰν αὐτοῦ χεῖρα, δεδωκὼς αὐτῷ καὶ ἀξίαν κόμητος καὶ μέρος τῆς αὐτοῦ | περιουσίας, καλέσας τὴν αὐτὴν ἡμέραν τῆς ἑορτῆς Κονσίλια, ἅπερ ἑρμηνεύεται παροχῆς ἡμέρα, προστάξας καὶ τοῖς παρ' αὐτοῦ προβληθεῖσιν ὑπατικοῖς ἄρχουσιν τῶν ἐπαρχιῶν τῇ αὐτῇ ἡμέρᾳ κατ' ἔτος ἱερὰν παννυχίδα καὶ ἑορτὴν τῇ Δίκῃ ἐπιτελεῖν εἰς μνημόσυνον τῆς κατὰ τοῦ Ταρκυνίου νίκης καὶ τῆς κατ' ἀξίαν ἐλευθερίας τοῦ Βινδικίου εἰς τὸ προτρέψασθαι τοὺς λοιποὺς τοὺς πανταχοῦ οἰκέτας εὐγνωμονεῖν τοῖς ἰδίοις δεσπόταις καὶ τοιαύτης ἐλευθερίας ἀξιοῦσθαι καὶ τιμῆς. ἅτινα Κονσίλια οἱ ὑπατικοὶ ἄρχοντες τῶν ἐπαρχιῶν ἕως τῆς νῦν ἐπιτελοῦσιν πανηγυρίζοντες. περὶ ὧν καὶ Λίβιος ὁ σοφὸς καὶ ἕτεροι πολλοὶ συνεγράψαντο.

10 Μετὰ δὲ χρόνους πολλοὺς τυραννήσαντες οἱ Γάλλοι ἐκίνησαν πόλεμον Ῥωμαίοις· καὶ τοῦτο γνοῦσα ἡ σύγκλητος Ῥώμης προεχειρίσατο κατ' αὐτῶν στρατηγὸν δυνατὸν ὀνόματι Μαλλίωνα Καπετωλῖνον. ὅστις ὁπλισάμενος καὶ λαβὼν στρατὸν πολεμικώτατον, ὥρμησεν εἰς τὰς Γαλλίας· καὶ συμβαλὼν πόλεμον ἐνίκησε κατὰ κράτος. καὶ ὑποστρέψας ἐθριάμβευσε τὴν νίκην ἐν τῇ Ῥώμῃ καὶ εἰσῆλθεν ἀπονενοημένος κατὰ τῆς συγκλήτου καὶ τοῦ στρατοῦ καὶ δήμου· καὶ διὰ τοῦτο ἐλυπήθη ἡ σύγκλητος καὶ πάντες. φθονηθεὶς δὲ καὶ ὑπό τινος ἐχθροῦ αὐτοῦ συγκλητικοῦ ὄντος ἐν δυνάμει ὀνόματι Φεβρουαρίου, καταγομένου ἐκ γένους τῶν Γάλλων, κατεσκευάσθη. ἐν κομβεντίῳ γὰρ | εἰσελθόντος τοῦ Μαλλίωνος Καπετωλίνου, καὶ τοῦ κοινοῦ τῆς συγκλήτου καθεζομένου, ἐξανα-

---

cap. 10 Georg. Mon. 23,25–24,3 Pseudo-Sym. Cedr. 263,6–14

---

cap. 10 O Sl

43 Βενδίκιον O: corr. Chilm. post ἐφύλαξε verba μᾶλλον τοῦ ἰδίου υἱοῦ add. Sl **52** Κονσίλια O: Konusulia Sl: Κονσουάλια ci. in app. crit. Dind. **57** τοὺς λοιποὺς O: τοῦ λοιποῦ ci. in app. crit. Dind. **58** Κονσίλια v. ad l. 52 **63** Μαλλίωνα Dind.: Μαλλίων O: Μάλιον Cedr. 263,8 Καπετωλῖνον O (cf. Sl): Καπιτωλῖνον Chilm. (cf. Cedr. 263,11) **64–65** τὰς Γαλλίας ci. Bury: τὰς Γαλλίους O: τοὺς Γαλλίους Chilm.: τοὺς Γάλλους Dind. **70** Μαλλίωνος Chilm.: Μαλλίου O (cf. Sl): Μάλιον Cedr. 263,13 Georg. Mon. 24,8

στὰς ὁ Φεβρουάριος συγκλητικὸς λέγει τῷ Μαλλίωνι· ʽτοῦ στρατοῦ ʽΡωμαίων νικήσαντος τοὺς Γάλλους σὺ τί ὑπεραίρῃ, ὡς μονομαχήσας; ἡ τύχη ʽΡωμαίων ἀεὶ νικᾷ τοὺς πολεμίους· οὐ διέλαθεν δὲ ἡμᾶς καὶ τοῦτο, ὅτι διὰ τοῦτο ἐν ἀπονοίᾳ τοσαύτῃ ὑπάρχεις, ὡς βουλόμενος καὶ σὺ τυραννῆσαι τοὺς ʽΡωμαίους· ὅπερ οὐκ ἐγγίνεταί σοι.ʼ καὶ ἀκούσασα ταῦτα ἡ σύγκλητος καὶ ὁ στρατὸς καὶ ὁ δῆμος ἐπῆλθε τῷ Μαλλίωνι Καπετωλίνῳ. ὁ δὲ δῆμος ἐπαναστὰς κατὰ γνώμην τῆς συγκλήτου ἐβόησαν ἐκβληθῆναι ἀπὸ τῆς πόλεως ʽΡώμης τὸν αὐτὸν Μαλλίωνα Καπετωλῖνον· ὅστις εὐλαβηθεὶς τὸν στρατὸν καὶ τὸν δῆμον ἐξῆλθεν ἐν τοῖς ἰδίοις κτήμασιν, πλησίον τῆς λεγομένης Ἀπουληίας χώρας, κἀκεῖ διῆγεν ἡσυχάζων. ἐκείνου δὲ φυγόντος ἐπῆλθεν ὁ δῆμος ʽΡωμαίων τῷ οἴκῳ αὐτοῦ καὶ πάντα τὰ διαφέροντα αὐτῷ διήρπασαν.

11 Οἱ δὲ Γάλλοι προχειρισάμενοι αὐτοῖς ῥῆγα δυνατὸν ἐν πολέμοις ὀνόματι Βρῆνον ἐπεστράτευσαν εὐθέως κατὰ τῆς ʽΡώμης, ἀκούσαντες καὶ διὰ τὸν Μαλλίωνα, ὅτι ἐξεβλήθη ἀπὸ τῆς ʽΡώμης. καὶ ὁρμήσας ὁ Βρῆνος ῥὴξ ἐξαίφνης εἰσῆλθεν ἐν τῇ ʽΡώμῃ καὶ παρέλαβεν αὐτὴν νυκτὸς ἐν χειμῶνι, τῇ πεντεκαιδεκάτῃ τοῦ ἐξτιλλίου μηνός, προπέμψας λάθρᾳ τοὺς ὀφείλοντας φονεῦσαι τοὺς πορταρίους καὶ ἀνοῖξαι αὐτῷ τὴν πόρταν. καὶ τούτων φονευομένων ἐγένετο πτῦρμα· καὶ γνόντες οἱ συγκλητικοὶ τὴν παράληψιν τῆς πόλεως ἔφυγον πάντες, καὶ φανεροὶ τῶν τῆς πόλεως λαμπροὶ σὺν γυναιξὶ καὶ τέκνοις εἰσῆλθον ἐν τῷ | Καπετωλίῳ εἰς τὸ ἱερὸν τοῦ Διὸς μετὰ τῶν ἰδίων χρημάτων. παραλαβὼν δὲ ὁ Βρῆνος ῥὴξ τὴν πόλιν ʽΡώμην κατασφάζει πολλοὺς πολίτας καί τινας τῶν στρατιωτῶν καὶ αἰχμαλωτίζει· καὶ ἔμεινε πολιορκῶν τὸ Καπετώλιον διὰ τοὺς ὄντας ἐν αὐτῷ συγκλητικοὺς καὶ διὰ τὰ χρήματα αὐτῶν. δυνηθέντες δὲ οἱ συγκλητικοὶ ἔγραψαν, δεόμενοι τοῦ Μαλλίωνος Καπετωλίνου συνάξαι τὸν κατὰ πόλιν καὶ χώραν ʽΡωμαίων ὄντα ἐγκάθετον στρατὸν καὶ ἐλθεῖν εἰς ἐκδίκησιν τῆς ʽΡώμης καὶ εἰς βοήθειαν αὐτῶν. καὶ δεξάμενος τὰ τῆς συγκλήτου γράμματα ὁ Μαλλίων Καπετωλῖνος, καὶ γνούς, ὅτι ἐλήφθη ἡ ʽΡώμη καὶ τὸ Καπετώλιον φρουρεῖται ὑπὸ τοῦ Βρήνου, ῥηγὸς τῶν Γάλλων, ἐταράχθη· καὶ συναγαγὼν εὐθέως πάντοθεν πλῆθος στρατοῦ καὶ ὁρμήσας ἦλθε κατὰ τοῦ Βρήνου ῥηγὸς ἐξαίφνης, ἀπροσδοκήτως εἰς τὴν ʽΡώμην· καὶ αὐτὸς νυκτὸς κατάξας τὸν ἴδιον στρατὸν ἐν ταῖς ῥύμαις τῆς πόλεως καὶ μεσάσας τὸν Βρῆνον ῥῆγα καὶ τοὺς αὐτοῦ πάντας, ὡς

---

cap. 11 Georg. Mon. 24,4–9 Pseudo-Sym. Cedr. 263,14–22

---

cap. 11 O Sl

77 τῷ Μαλλίων O: corr. Chilm. **81** Ἀπουληίας O: Αἰτωλίας Sl **88** πεντεκαιδεκάτῃ O: εἰκάδι Georg. Mon. 24,5 **92** Καπιτωλίᾳ O: corr. Chilm. **94** post στρατιωτῶν verba ἐν τῇ ʽΡώμῃ add. Sl **2** Μαλλίωνος Chilm.: Μαλλίου O **5** Μαλλίων Chilm.: Μαλλῖος O (cf. Sl)

ξένους, ἀνεῖλεν. καὶ περιγενόμενος συνελάβετο τὸν αὐτὸν Βρῆνον ῥῆγα· καὶ εὐθέως ἀπεκεφάλισεν αὐτὸν καὶ ἔπηξεν ἐν κοντῷ τὴν κεφαλὴν αὐτοῦ. καὶ τὰ πλήθη δὲ αὐτοῦ καὶ τοὺς κόμητας αὐτοῦ κατακόψας ἐρρύσατο πάντας οὓς συνελάβετο Ῥωμαίους αἰχμαλώτους, ἀφελόμενος καὶ πάντα τὰ παρ' αὐτῶν πραιδευθέντα. καὶ ἐξελθοῦσα ἡ σύγκλητος Ῥωμαίων ἐκ τοῦ Καπετωλίου μετὰ τὴν νίκην τοῦ Μαλλίωνος Καπετωλίνου εὐθέως ἐψηφίσατο αὐτὸν ἅμα τῷ στρατῷ καὶ τῷ δήμῳ τῷ περιλειφθέντι αὐτῷ αὐτὸν μόνον διοικεῖν τὰ Ῥωμαίων πράγματα. |

12 Καὶ κρατήσας πάλιν τῆς Ῥώμης ὁ Μαλλίων Καπετωλῖνος εὐθέως ἐλυπήθη διὰ τὴν παράληψιν τῆς πόλεως Ῥώμης καὶ τὴν ὕβριν καὶ τὴν ἧτταν Ῥωμαίων. ἐν δὲ τῷ λεγομένῳ μηνὶ ἐξτιλλίῳ τοῦ αὐτοῦ μηνὸς τὰς ἡμέρας ἐκολόβωσεν ὡς δυσοιωνίστου γενομένου τῇ πόλει Ῥώμῃ, ἀποχαράξας καὶ τὸ ὄνομα αὐτοῦ μηκέτι καλεῖσθαι οὕτως. συσχὼν δὲ καὶ τὸν συγκλητικὸν τὸν ἐχθρὸν αὐτοῦ, τὸν κατασκευάσαντα αὐτῷ, ὀνόματι Φεβρουάριον, τὸν καὶ ποιήσαντα αὐτὸν ἐκβληθῆναι ἔξω τῆς πόλεως Ῥώμης καὶ πάντα τὰ αὐτοῦ ἀφελόμενος, εὐθέως ἐπ' ὄψεσιν αὐτοῦ ἐρρόγευσε τῷ ἐλθόντι στρατῷ μετ' αὐτοῦ εἰς ἐκδίκησιν τῆς πόλεως Ῥώμης, προσφωνήσας τῇ συγκλήτῳ καὶ τῷ στρατῷ, ὅτι· 'οὗτος ἐκ γένους ἐστὶν τῶν Γάλλων, ὡς καὶ ὑμεῖς ἐπίστασθε, κἀκείνους ἐκδικῶν κατεσκεύασέ μοι. ἔχει δὲ καὶ ἐνυβρισμένον βίον· ἔστι γὰρ κίναιδος, καὶ οὐκ ἐχρῆν αὐτὸν οἰκεῖν ἐν τῇ Ῥώμῃ, ἀλλὰ χρὴ ἐκβληθῆναι αὐτὸν ἀτίμως καὶ ἐν τῇ αὐτοῦ ζωῇ ἀφαιρεθῆναι τὸ ὄνομα αὐτοῦ καὶ δοθῆναι αὐτὸν εἰς θυσίαν τοῖς καταχθονίοις θεοῖς.' καὶ συνῄνεσεν ἡ σύγκλητος καὶ ὁ στρατός· καὶ εὐθέως ἀφελόμενος αὐτοῦ τὴν ἀξίαν ἀπέδυσεν αὐτὸν γυμνὸν καὶ περιειλήσας αὐτὸν ψίαθον καὶ περιζώσας αὐτὸν σχοῖνον μάσσινον, ἐπιθεὶς τὸ ὄνομα τοῦ αὐτοῦ συγκλητικοῦ δι' ἐγγράφου προστάξεως αὐτοῦ τῷ μηνὶ τῷ ἐξτιλλίῳ, ποιήσας λέγεσθαι τὸν αὐτὸν μῆνα ἐξ ἐκείνου φεβρουάριον, ὡς ἀξίου ὄντος τοῦ ὀνόματος τοῦ μηνὸς τοῦ δυσοιωνίστου καὶ ἀτίμου, κελεύσας τοῖς βερνάκλοις, τουτέστι περιπόλοις, βαλισσήνοις βάκλοις τύπτειν | αὐτὸν καὶ κράζειν· 'ἔξιθι, φεβρουάρι', ὅπερ ἐστὶ τῇ Ἑλληνίδι γλώσσῃ 'ἔκβα, περίτιε.' καὶ οὕτως ἐκβληθεὶς ἀπὸ τῆς πόλεως Ῥώμης ὁ αὐτὸς συγκλητικὸς ἐτελεύτα, θυσιασθεὶς τοῖς καταχθονίοις θεοῖς. καὶ ἐπιτρέψας τοῖς ἱερεῦσιν ὁ αὐτὸς Μαλλίων ποιεῖν θυσίας ἐν τῷ αὐτῷ μηνὶ

---

cap. 12 A Georg. Mon. 24,10–20   Pseudo-Sym. Cedr. 263,22–264,7

---

cap. 12 O Sl

12 Κόντῳ O: corr. Dind. **16** Καπιτωλίου O: corr. Chilm. Καπιτωλίνου O: correxi **19** Καπετωλῖνος Sl: Καπιτωλῖνος O **21** ἐξτιλλίῳ O (sicut et infra): corr. Chilm. **26** ἐρρόγευσε O^2: ἐρόγευσε O^1 **27** post Ῥώμης verba καὶ τῆς συγκλήτου add. Sl **40** ἔξιθι O: „immo ἔξι" in app. crit. Dind. φεβρουάρι O: φεβρουᾶρι Dind. **41** περίττιε O: corr. Dind.

φεβρουαρίῳ, κελεύσας ἐν ἑκάστῃ πόλει Ῥωμαίων τὸ αὐτὸ σχῆμα τοῦ φορέματος τοῦ ψιαθίου γίνεσθαι καὶ τὰ λοιπὰ κατ' ἔτος, καὶ διώκεσθαι τὸν φεβρουάριον τὸν καὶ περίτιον μῆνα πρὸ τῆς πόλεως τυπτόμενον, τὴν κατὰ τοῦ Βρήνου καὶ τῶν Γάλλων σημαίνων νίκην καὶ τὴν τοῦ ἐχθροῦ τοῦ Μαλλίωνος ἐκδίκησιν, ὅπερ γίνεται ἕως τῆς νῦν εἰς ἑκάστην πόλιν Ῥωμαίων. ἥντινα ἔκθεσιν ηὗρον ἐν Θεσσαλονίκῃ πόλει· καὶ ἀναγνοὺς ηὗρον ἐπιγεγραμμένην τὴν βίβλον Ἔκθεσις Βρουνιχίου Ῥωμαίου χρονογράφου.

13 Μετὰ δὲ τὸ διοικῆσαι τοὺς ὑπάτους ἔτη πολλὰ πάλιν ἐβασίλευσε πρῶτος Ὀκταβιανὸς Αὔγουστος. ὃς ἐπεμέμφετο τῷ Μαλλίωνι Καπετωλίνῳ, ὡς τάξαντι τὸν κακοιώνιστον φεβρουάριον μῆνα μέσον, καὶ μεταγαγὼν εὐθέως ὁ αὐτὸς Αὔγουστος διὰ θείας αὐτοῦ κελεύσεως τὸ ὄνομα τοῦ φεβρουαρίου μηνὸς ὕστερον πάντων τῶν μηνῶν ἔταξεν, καὶ ἀντ' αὐτοῦ τὸ ἴδιον ἑαυτοῦ ὄνομα αὔγουστον τὸν ἕκτον ἀπὸ τοῦ πρίμου καὶ τὸν πρὸ τοῦ αὐγούστου μηνὸς ἐκάλεσεν εἰς τὸ ὄνομα τοῦ θείου αὐτοῦ Ἰουλίου Καίσαρος. |

14 Μετὰ δὲ τὸ ἐκβληθῆναι τὸν Ταρκύνιον τῆς βασιλείας διῴκουν τὴν πόλιν οἱ προειρημένοι ὕπατοι δύο, Βροῦτος ὁ μέγας καὶ ὁ Κολλατῖνος ὁ ἀνὴρ τῆς Λουκρητίας, καὶ ἄλλοι ὕπατοι πολλοὶ ἕως Καίσαρος Ἰουλίου ἐπὶ ἔτη υξδ'.

15 Ἐν δὲ τοῖς προειρημένοις χρόνοις μετὰ Ἰωακεὶμ Ἀδδοῦς, ὅστις ἀρχιερεὺς ἦν τῶν Ἰουδαίων, τῶν δὲ Ἑλλήνων φιλόσοφος παιδευτὴς Πλάτων· ὅστις γράφων πρὸς Τίμαιον περὶ θεοῦ εἶπεν, ὅτι τὸ θεῖον ἐν τρισὶν ὀνόμασιν, μία δὲ δύναμις καὶ θεότης, εἰπὼν εἶναι *πρῶτον* αἴτιον τὸ ἀγαθὸν τὸ οἰκτεῖρον τὰ πάντα, δεύτερον αἴτιον νοῦς ὁ δημιουργήσας τὰ πάντα, τρίτον αἴτιον ἡ ζωοποιὸς ψυχή, ἥτις ἐζωογόνησε τὰ πάντα. τὰς οὖν τρεῖς δυνάμεις μίαν ὑπάρχειν θεότητα ὡμολόγησεν. ταῦτα Κύριλλος ὁ ὁσιώτατος ἐπίσκοπος Ἀλεξανδρείας ἐν τοῖς συγγράμμασιν αὐτοῦ ἐνέταξε τοῖς κατὰ Ἰουλιανοῦ τοῦ βασιλέως τοῦ παραβάτου, λέγων,

---

cap. 13 Ioann. Nic. LXVIII, 13–17 **cap. 14** Ioann. Lyd., De mag. 1,2 Sync. 284,21–23 Georg. Mon. 23,24–25 Cedr. 289,11–12 Theoph. ad Autolyc. 3,27 **cap. 15** A Cyr., Contra Iul. I, PG 76,553 B

---

cap. 13 O **cap. 14** O SlSoph KVI **cap. 15** O SlSoph

46 περίττιον O: corr. Dind. **52** τὸ ci. Chilm.: τοῦ O **53** Καπετωλίνῳ scripsi (ut supra): Καπιτ- O **57** ἕκτον Dind.: ἕκτον τὸν O **61** post πόλιν add. τῆς Ῥώμης Sl Κολλατῖνος Chilm.: Καλλατῖνος O: om. Sl **62** ἀνὴρ O: πατὴρ Sl **64** Ἀδδοῦς OSl: Ἰαδδοῦς ci. Chilm. ὅστις O: locum mancum esse vel delendum ὅστις vel legendum ὁ ϛ' in app. crit. cens. Dind.: verbum antea excidisse ci. Festugière **66** post Πλάτων verba ὁ σοφώτατος add. Sl **67** πρῶτον add. Dind. (cf. Sl) **70** Κυρίλλος O: corr. Dind.

ὅτι τὴν ἁγίαν τριάδα εἰς μονάδα θεότητος πάντας προειπεῖν ἀγνοοῦντας τὸ μέλλον.

16 Ἐν δὲ τοῖς χρόνοις τοῦ αὐτοῦ Πλάτωνος ἦσαν καὶ ἄλλοι φιλόσοφοι Ἑλλήνων παιδευταί, Ξενοφῶν καὶ Αἰσχίνης καὶ Ἀριστοτέλης. οἵτινες πλάνην μετεμψυχώσεως παρεισήγαγον τοῖς ἀνθρώποις· καὶ τὴν μὲν Καλλίστην, θυγατέρα τοῦ Λυκάονος, με|τεμψυχωθεῖσαν εἰς ἄρκον, τὴν δὲ Ἱππομένην, θυγατέρα τοῦ Μεγαρέως, εἰς λέοντα, τὴν δὲ Ἰώ, θυγατέρα τοῦ Ἰνάχου, εἰς δάμαλιν, καὶ τὴν Ἀταλάντην, θυγατέρα τοῦ Σχοινέως, εἰς ταῶνα, καὶ τὴν Φιλομήλαν, θυγατέρα Πανδίονος, εἰς χελιδόνα, καὶ τὴν Πρόκνην, τὴν ἀδελφὴν αὐτῆς, εἰς ἀηδόνα, καὶ τὴν Νιόβην, θυγατέρα τοῦ Ταντάλου, εἰς λίθον μετεμψυχωθῆναι. καὶ ἄλλα τοιαῦτά τινα ἐμυθολόγησαν αὐτοὶ καὶ οἱ μετ᾽ αὐτούς.

17 Μετὰ δὲ τὸ τὸν εἰρημένον Ἀρταξέρξην, βασιλέα Περσῶν, ἀποθανεῖν ἐβασίλευσεν Ὦχος, υἱὸς αὐτοῦ· ὅστις ἐπολέμησεν Αἰγυπτίοις καὶ παρέλαβε πᾶσαν τὴν γῆν Αἰγύπτου καὶ ἀπώλεσεν αὐτήν, βασιλεύοντος τῶν Αἰγυπτίων τότε τοῦ Νεκταναβῶ, τοῦ ποιήσαντος λεκανομαντείαν καὶ γνόντος, ὅτι δεῖ τὸν Ὦχον, βασιλέα Περσῶν, παραλαβεῖν τὴν Αἴγυπτον. ὃς καὶ κουρευσάμενος τὴν ἰδίαν κόμην τῆς κεφαλῆς αὐτοῦ καὶ ἀλλάξας αὐτοῦ τὰ βασιλικὰ ἱμάτια ἔφυγε διὰ τοῦ Πηλουσίου ὁ αὐτὸς Νεκταναβῶ, καὶ εἰς Πέλλην, πόλιν τῆς Μακεδονίας, διέτριβεν.

Ἐν τῷ χρόνῳ οὖν τῷ αὐτῷ ἦν τὰ κατὰ τὴν Ὀλυμπιάδα καὶ τὸν αὐτὸν Νεκταναβῶ θρυλλούμενα, ὡς διὰ χλεύης τινὸς ἐπορνεύθη ὑπ᾽ αὐτοῦ καὶ συνέλαβε τὸν Ἀλέξανδρον, ὃν λέγουσιν ὑπὸ Διὸς Ἄμμωνος συλληφθῆναι. κατέσχεν οὖν ἡ βασιλεία | τῶν Αἰγυπτίων καὶ Θηβαίων ἡ πρώτη ἔτη ,αυϟγʹ. ταῦτα δὲ Εἰρηναῖος ὁ σοφὸς χρονογράφος ἐξέθετο.

18 Ἐν τῷ αὐτῷ δὲ καιρῷ ἀρχιερεὺς ἦν τῶν Ἰουδαίων Ἰαδδοῦς· κατέσχεν οὖν ἡ Ἑβραϊκὴ ἀρχιερωσύνη ἔτη ,ασβʹ.

Ἐν δὲ τοῖς αὐτοῖς χρόνοις ἡ Ῥόδος ἡ νῆσος ὑπὸ θεομηνίας σεισμοῦ

cap. 17 A Chron. Pasch. 319,11–18 Georg. Mon. 24,21–25,8 Pseudo-Sym. Cedr. 264,10–16 Euseb., Chron. 1,69,25 Sync. 87,16–17 Anon. Matr. 37,8–10 Ioann. Nic. LI, 61–63 **cap. 18** A Pseudo-Sym. Cedr. 264,19–20 Ioann. Nic. LVIII, 1

cap. 16 O SlSoph **cap. 17** O SlSoph **cap. 18** O SlSoph

78 Καλλίστην OSl: „Καλλιστώ dicit" in app. crit. Dind. **78–79** τὴν δὲ Ἱππομένην, θυγατέρα O (cf. Sl): τὸν δὲ Ἱππομένην, υἱὸν ci. Chilm. **81** Πανδίωνος O: corr. Dind. **82** Νιόβην O: Ἰώβην O (cf. Sl) **83** Γαντάλου O: Γαλάντου O **89** Ὦχον Chilm. (cf. Sl Chron. Pasch. 319,11): Χόον O (cf. Georg. Mon. 24,21) **94** θρυλούμενα O^1: corr. O^2 **95** ὑπὸ O: ἀπὸ in Add. Dind. **2** σοφὸς O: σοφώτατος Sl **3** Ἰαδδοῦς Chilm.: Ἰούδας O: Ἰωτδάε Sl post Ἰαδδοῦς verba καὶ ἐδόθη εἰς χεῖρας Ἀσσυρίων καὶ Περσῶν add. Soph

κατηνέχθη πᾶσα ἐν μηνὶ ὀκτωβρίῳ νυκτός· καὶ ἔπεσεν ἡ στήλη τοῦ κολοσσοῦ καὶ ἔκειτο χαμαί. τότε δὲ οἱ ἀρχιερεῖς τῶν Ἰουδαίων καὶ τὸ ἔθνος ὅλον φόρους ἐδίδουν Ἀσσυρίοις. ὑπτιώθησαν δὲ τότε οἱ Ἀσσύριοι καὶ ὁ Ὦχος, βασιλεὺς αὐτῶν· καὶ ἐτυράννησαν πᾶσαν τὴν γῆν, καὶ παρεδόθη ἡ βασιλεία εἰς χεῖρας Ἀσσυρίων καὶ Περσῶν καὶ Μήδων καὶ Πάρθων.

19 Τῆς δὲ Μακεδονίας ἐβασίλευσε Φίλιππος ἔτη κʹ. ὅστις νικήσας ὑπέταξε τὴν Θεσσαλίαν, καὶ κτίζει πόλιν εἰς τὴν Μακεδονίαν, ἣν ἐκάλεσεν Θεσσαλονίκην, τὴν πρῴην λεγομένην κώμην Θέρμας. Διονύσιος δὲ ἐξέθετο, ὅτι εἰς ὄνομα βασιλίσσης μιᾶς τοῦ γένους Φιλίππου μετὰ ταῦτα ἐκλήθη Θεσσαλονίκη. κατέσχεν οὖν ἡ βασιλεία, ἤτοι τοπαρχία, Μακεδόνων ἔτη χβʹ ἕως τῆς βασιλείας τοῦ αὐτοῦ Φιλίππου, καθὼς ὁ σοφώτατος Εὐσέβιος ὁ Παμφίλου χρονογραφεῖ.

Καὶ μετὰ Φίλιππον ἐβασίλευσε τῆς Μακεδονίας Ἀλέξανδρος | ὁ Φιλίππου. τῶν δὲ Βαβυλωνίων μετὰ τὸν Ὦχον ἐβασίλευσε Δαρεῖος ὁ Μῆδος ὁ Ἀσσαλάμου· καὶ κατεκυρίευσε πάντων.

Οἱ δὲ Ῥωμαῖοι ἐπὶ τῆς αὐτοῦ βασιλείας περιγενόμενοι προσελάβοντο τὴν περιοχὴν τῆς αὐτῶν γῆς· καὶ προβαλλόμενοι δυνατοὺς ὑπάτους χώρας ἀπέσπων. |

---

cap. 19 A Georg. Mon. 25,10–16 Pseudo-Sym. Cedr. 264,21 Suda θ 260 Θεσσ. νόμισμα Ioann. Nic. LVIII, 1–2 Chron. Pasch. 319,17 Cedr. 273,11–13 Chron. Pasch. 320,8–9 Chron. Pasch. 308,18–20

---

cap. 19 O SlSoph

9 Ὦχος Chilm.: Χῶος OSl **16** χβʹ OSl: quod falsum esse arg. Chilm. **19** Ὦχον Sl: Χόον O **20** Ἀσσαλάμου OSl: Ἀρσάμου ci. Chilm. coll. Georg. Mon. 25,15

ΛΟΓΟΣ ΟΓΔΟΟΣ
ΧΡΟΝΩΝ ΜΑΚΕΔΟΝΩΝ

1 Τῷ δὲ τετάρτῳ ἔτει τῆς βασιλείας Δαρείου τοῦ Μήδου τοῦ Ἀσσαλάμου ἐξανέστησεν ὁ θεὸς τοῖς Ἀσσυρίοις καὶ Πέρσαις καὶ Πάρθοις καὶ Μήδοις Ἀλέξανδρον τὸν τῆς Μακεδονίας τοπάρχην, ἤτοι βασιλέα, τὸν Φιλίππου. ὅστις καὶ τὴν μεγάλην Ἀλεξάνδρειαν ἔκτισεν, τὴν πρῴην λεγομένην κώμην Ῥακοῦστιν· ἣν αὐτὸς ἐκάλεσεν εἰς ἴδιον ὄνομα Ἀλεξάνδρειαν, θυσιάσας κόρην παρθένον, Μακεδονίαν παρ' αὐτοῦ κληθεῖσαν. ἔκτισε δὲ καὶ ἱερὸν τῷ Σεράπι Ἡλίῳ, καὶ δημόσιον, ὃ καλεῖται ὁ Ἵππος, καὶ ἄλλα ἱερά. ὅστις βασιλεὺς Ἀλέξανδρος προτρεψάμενος ὁμόφρονας γενναίους στρατηγούς, κατὰ τῆς ἀπονοίας τῶν Ἀσσυρίων ὀργισθείς, πρῶτος παρετάξατο Δαρείῳ τῷ βασιλεῖ Περσῶν. καὶ ἐλθὼν εἰς Βυζοῦπολιν τῆς Εὐρώπης ἔκτισεν ἐκεῖ τόπον, ὅνπερ ἐκά|λεσε τὸ Στρατήγιον· ἐκεῖ γὰρ στρατηγήσας τὰ τοῦ πολέμου μετὰ τοῦ ἰδίου στρατοῦ καὶ τῶν συμμάχων αὐτοῦ ἐπέρασεν ἐκεῖθεν σὺν τῷ ἰδίῳ πλήθει ἄντικρυς εἰς ἐμπόριον τῆς Βιθυνίας λεγόμενον Δίσκοι. βουλόμενος δὲ προτρέψασθαι τὸ ἴδιον στράτευμα ἐρρόγευσεν αὐτοῖς ἐκεῖ πολὺν χρυσόν, καὶ μετεκάλεσε τὸ αὐτὸ ἐμπόριον Χρυσόπολιν· ὅπερ οὕτως καλεῖται ἕως τῆς νῦν. καὶ ἐξορμήσας ἐκεῖθεν ἐν τῇ Τροίᾳ ἦλθεν· καὶ ποιήσας θυσίαν εἰς τὸν τύμβον τοῦ Ἀχιλλέως ὡς ἐκ γένους αὐτοῦ καταγόμενος, ᾔτησε τὸ πνεῦμα αὐτοῦ συμμαχεῖν αὐτῷ ἐν τῷ πολέμῳ. ἐκ τοῦ γὰρ Μολοσσοῦ τοῦ υἱοῦ Πύρρου καὶ τῆς Ἀνδρομάχης κατήχθη ἡ Ὀλυμπιὰς ἡ μήτηρ τοῦ αὐτοῦ Ἀλεξάνδρου τοῦ Μακεδόνος. καὶ εὐθέως ὡς πάρδαλις ἐκεῖθεν ὁρμήσας ὁ Ἀλέξανδρος, ἅμα τοῖς σὺν αὐτῷ στρατηγοῖς παρέλαβε πάσας τὰς χώρας. καὶ νικήσας τὸν Δαρεῖον, βασιλέα Περσῶν, τὸν Ἀσσαλάμου, παρέλαβεν αὐτὸν καὶ πᾶσαν τὴν βασιλείαν αὐτοῦ καὶ πᾶσαν τὴν χώραν Ἀσσυρίων καὶ Μήδων καὶ Πάρθων καὶ Βαβυλωνίων καὶ Περσῶν καὶ πάσας τὰς βασιλείας τῆς γῆς, καθὼς Βόττιος ὁ σοφώτατος συνεγράψατο, ἐλευθερώσας ὁ αὐτὸς Ἀλέξανδρος καὶ τὰς πόλεις καὶ τὰς χώρας καὶ πᾶσαν τὴν γῆν τῶν Ῥωμαίων καὶ Ἑλλήνων καὶ Αἰγυπτίων ἐκ τῆς Ἀσσυρίων καὶ

---

cap. 1 A Georg. Mon. 25,16–18.20–26,4. 33,7–9 Pseudo-Sym. Cedr. 271,1–2 Ioann. Nic. LIX, 1–2; Chron. Pasch. 321,1–5 Ioann. Nic. LIX, 3

---

cap. 1 O Soph

7 Ῥακοῦστιν Chilm.: sine acc. O **9** Σεράπι Ἡλίῳ Dind.: Σέραπι Ἡλίῳ Chilm.: Σεραπιηλίῳ O **28** Βόττιος O: Βούττιος ci. praecedente Chilm. Weierh.

Περσῶν καὶ Πάρθων καὶ Μήδων ὑποταγῆς καὶ δουλείας, ἀποδοὺς Ῥωμαίοις πάντα ἃ ἀπώλεσαν.

2 Γίνεται οὖν ἀπὸ Ἀδὰμ ἕως τῆς Ἀλεξάνδρου τοῦ Μακεδό|νος νίκης ἔτη ,εφνζʹ. ἦν δὲ τότε ἀρχιερεὺς τῶν Ἰουδαίων ὁ Ἀδδούς.

3 Ἐλύθη δὲ τότε τὰ Περσικὰ μέρη καὶ τὰ βασίλεια αὐτῆς καὶ κατεδυνάστευσαν οἱ Μακεδόνες καὶ Ἀλέξανδρος μετὰ τῶν ἅμα αὐτῷ συμμάχων τῆς γῆς Χαλδαίων καὶ Μήδων καὶ Περσῶν καὶ Πάρθων· καὶ νικήσαντες καὶ φονεύσαντες τὸν Δαρεῖον εἰσῆλθον εἰς τὰ βασίλεια τοῦ αὐτοῦ Δαρείου. καὶ ἐνομοθέτησεν ὁ αὐτὸς Ἀλέξανδρος τὴν χώραν αὐτῶν καὶ ἐβασίλευσεν αὐτῶν· καὶ ἤγειραν αὐτῷ οἱ Πέρσαι στήλην ἔφιππον χαλκῆν εἰς Βαβυλῶνα, ἥτις ἵσταται ἕως τῆς νῦν.

Ὁ δὲ αὐτὸς Ἀλέξανδρος τὴν θυγατέρα Δαρείου τοῦ βασιλέως Περσῶν Ῥωξάνην λαβὼν αἰχμάλωτον, παρθένον οὖσαν, ἠγάγετο εἰς γυναῖκα. παρέλαβεν δὲ καὶ πάντα τὰ Ἰνδικὰ μέρη καὶ τὰ βασίλεια αὐτῶν ὁ αὐτὸς Ἀλέξανδρος, λαβὼν καὶ Πῶρον τὸν βασιλέα Ἰνδῶν αἰχμάλωτον· καὶ τὰ ἄλλα πάντα τὰ τῶν ἐθνῶν βασίλεια δίχα τῆς βασιλείας τῆς Κανδάκης τῆς χήρας τῆς βασιλευούσης τῶν ἐνδοτέρων Ἰνδῶν· ἥτις συνελάβετο τὸν αὐτὸν Ἀλέξανδρον τῷ τρόπῳ τούτῳ.

Ἔθος εἶχεν ὁ αὐτὸς Ἀλέξανδρος μετὰ τῶν πεμπομένων παρ᾽ αὐτοῦ πρεσβευτῶν πρὸς τοὺς ἐναντίους βασιλεῖς εἰσέρχεσθαι ἐν σχήματι στρατιώτου καὶ ὁρᾶν ὁποῖός ἐστιν ὁ βασιλεὺς ἐκεῖνος. ἡ δὲ Κανδάκη βασίλισσα μαθοῦσα τοῦτο περιειργάσατο ὁποίας ἐστὶ θέας καὶ τί ἔχει σύσσημον. καὶ ἐρρέθη αὐτῇ, ὅτι ἐστὶ χθα|μαλός, ὀδόντας ἔχων μεγάλους καὶ φαινομένους, ἔχων δὲ ὀφθαλμὸν γλαυκὸν ἕνα καὶ ἕνα μέλανα. καὶ ἐσημειώσατο καθ᾽ ἑαυτὴν ταῦτα· καὶ εἰσελθόντα πρὸς αὐτὴν ἅμα τοῖς πεμφθεῖσι παρ᾽ αὐτοῦ πρεσβευταῖς γνωρίσασα οὖν αὐτὸν ἐκ τῶν συσσημάτων, συνέσχεν αὐτὸν καὶ εἶπεν αὐτῷ· ʻἈλέξανδρε βασιλεῦ, τὸν κόσμον ὅλον παρέλαβες· καὶ γυνή σε μία παρέλαβεν.ʼ ὁ δὲ Ἀλέξανδρος εἶπεν αὐτῇ· ʻδιὰ τὸ σπουδαῖον καὶ περίεργον τῆς φρονήσεώς σου ἀβλαβῆ σε φυλάξω καὶ τὴν σὴν γῆν καὶ τοὺς σοὺς υἱεῖς, ἀγάγωμαι δέ σε καὶ εἰς γυναῖκα.ʼ ἥτις Κανδάκη ἀκούσασα δέδωκεν ἑαυτήν· ὁ δὲ Ἀλέξανδρος εὐθέως ἔλαβεν αὐτὴν μεθ᾽ ἑαυτοῦ καὶ εἰσῆλθεν ἐπὶ τὴν Αἰθιοπίαν καὶ εἰς ἄλλας χώρας.

Μέλλων δὲ τελευτᾶν ὁ αὐτὸς Ἀλέξανδρος διετάξατο, ὥστε πάντας

cap. 3 A Ioann. Ant., frg. 41 Georg. Mon. 33,10–26 Pseudo-Sym. Cedr. 267,1–8 Suda α 1121 Ἀλέξανδρος Ioann. Nic. LIX, 3–9 Cramer, Anecd. Paris. 2,119,9–11

cap. 2 O **cap. 3** O

33 νίκης O: „immo nativitatis" Chilm. **34** Ἀδδούς O: Ἰαδδοῦς ci. Chilm. coll. Chron. Pasch. 317,15 **60** ἀγάγωμαι ut indic. fut. Kamb.: ἀγάγομαι O (quod retinendum esse cens. Merz): ἄγομαι Dind. μεθ᾽ ἑαυτοῦ (delet.) post γυναῖκα habet O

τοὺς σὺν αὐτῷ ὑπερασπιστὰς καὶ συμμάχους βασιλεύειν τῆς αὐτῆς χώρας ὅπου ἦν αὐτοὺς ἐάσας καὶ κρατεῖν τῶν ἐκεῖσε τόπων. ἔζησεν δὲ ὁ αὐτὸς Ἀλέξανδρος ἔτη λϛʹ, ἐβασίλευσε δὲ ὑποτάξας τὰ πάντα ἔτη ιζʹ, ὁ δὲ πόλεμος αὐτοῦ ἐκράτησεν ἔτη θʹ, ὑπέταξε δὲ βαρβάρων ἔθνη κβʹ, Ἑλλήνων φυλὰς ιγʹ, καὶ ἔκτισε πόλεις αὐτὸς καὶ οἱ μετ᾽ αὐτοῦ πολλάς.

4 Ἔστιν οὖν ἀπὸ Ἀδὰμ ἕως τῆς τελευτῆς Ἀλεξάνδρου τοῦ Μακεδόνος ἔτη ͵εφϟγʹ, καθὼς συνεγράψατο Θεόφιλος ὁ χρονογράφος.

5 Μετὰ οὖν τὴν τελευτὴν Ἀλεξάνδρου τοῦ Μακεδόνος ἐμερίσθησαν εἰς τέσσαρας τοπαρχίας, ἤτοι βασιλείας, αἱ χῶραι ἃς ὑπέταξεν ὁ αὐτὸς Ἀλέξανδρος ἅμα τοῖς συμμάχοις αὐτοῦ· καὶ ἐβα|σίλευσαν αὐτῶν οἱ Μακεδόνες οἱ συνασπισταὶ τοῦ αὐτοῦ Ἀλεξάνδρου καθὼς διετάξατο οὕτως. τῆς Μακεδονίας καὶ τῆς Εὐρώπης πάσης κρατεῖν καὶ βασιλεύειν Φίλιππον τὸν ἀδελφὸν αὐτοῦ τὸν ἴδιον τὸν μείζονα. καὶ ἐβασίλευσεν ὁ Φίλιππος, καὶ μετὰ Φίλιππον ἐβασίλευσε Κάσσανδρος, καὶ μετὰ Κάσσανδρον ἐβασίλευσαν οἱ παῖδες τοῦ αὐτοῦ Κασσάνδρου, καὶ μετ᾽ αὐτοὺς ἐβασίλευσε Δημήτριος, καὶ μετὰ Δημήτριον ἐβασίλευσεν ὁ Ἠπειρώτης Πύρρος, καὶ μετὰ Πύρρον τὸν Ἠπειρώτην ἐβασίλευσε Μελέαγρος καὶ ἄλλοι βασιλεῖς ἓξ ἐβασίλευσαν ἕως τῆς βασιλείας Περσέως τοῦ Ἠπειρώτου. καὶ ἐκράτησεν ἡ βασιλεία αὐτῶν μετὰ τὴν τελευτὴν Ἀλεξάνδρου ἔτη ρνζʹ.

6 Τῆς δὲ Αἰγύπτου πάσης καὶ τῆς Λιβύης ἦν διαταξάμενος ὁ αὐτὸς Ἀλέξανδρος κρατεῖν καὶ βασιλεύειν Πτολεμαῖον τὸν Λάγου τὸν ἀστρονόμον· ὃς ἐβασίλευσεν Αἰγυπτίων ἐν τῷ τῶν Μακεδόνων κράτει ἔτη μβʹ. δεύτερος δὲ βασιλεὺς Πτολεμαῖος ὁ υἱὸς αὐτοῦ.

7 Ἐπὶ δὲ τῆς αὐτοῦ βασιλείας τοῦ αὐτοῦ Πτολεμαίου τοῦ υἱοῦ Λάγου ἡρμηνεύθησαν αἱ βίβλοι τῶν Ἰουδαίων ἑλληνιστὶ παρὰ τῶν οβʹ διδα-

---

cap. 5 A Ioann. Nic. LIX, 10; Cramer, Anecd. Paris. 2,133,11–16. 120,7–9 **cap. 6** A Cedr. 284,14 Ioann. Nic. LIX, 10; Cramer, Anecd. Paris. 2,120,12–20 Ioann. Nic. LX Cedr. 284,20–21 Chron. Pasch. 322,5–6 Cramer, Anecd. Paris. 2,125,11; 147,17 Sync. 327,8–9.13 Niceph., Chron. 90,9 Anon. Matr. 39,1 Chron. synt. 91,10 100,4 Leo Gramm. 49,21–22 Iul. Poll. 148,9–13 Zon. 1,356,11–12 **cap. 7** A Ioann. Nic. LX Chron. Pasch. 326,3–327,1 Cedr. 289,17–22 Euseb., Hist. eccl. 5,8,11; Praep. ev. 8,1,8; 13,12,2 Iren. 3,21,2 Sync. 328,4–15 Niceph. 90,11–12. 109,24–25 Anon. Matr. 39,18–21 Leo Gramm. 50,1–4 Iul. Poll. 148,13–18 Zon. 1,356,13–18

---

cap. 4 O **cap. 5** O Sl **cap. 6** O SlSoph **cap. 7** O SlSoph

66 λϛʹ O: λβʹ ci. Chilm. **70** ͵εροδʹ A Θεόφιλος O: Τιμόθεος vel lac. ci. Jeffreys **78** Κασσάνδρου Chilm.: Ἀλεξάνδρου O **84** Λαγοῦ O (sicut et infra): corr. Chilm. **85–86** μβʹ. δεύτερος O: μʹ. βʹ. ci. Gelzer, t. 1, p. 273

σκάλων διὰ ἡμερῶν οβ'. ἦσαν γὰρ γεγραμμέναι ἑβραϊστί· οἷα τοῦ αὐτοῦ Πτολεμαίου βουληθέντος ἀναγνῶναι δι' Ἑλληνικῆς φράσεως τὴν δύναμιν τῶν Ἰουδαϊκῶν βίβλων.

8 Μετὰ δὲ τὴν βασιλείαν αὐτοῦ ἐβασίλευσε τρίτος Πτολεμαῖος ὁ Φιλάδελφος ἔτη λζ', καὶ μετ' αὐτὸν ἐβασίλευσε τέταρτος Πτο|λεμαῖος ὁ Εὐεργέτης ἔτη κε', καὶ μετ' αὐτὸν ἐβασίλευσε ε' Πτολεμαῖος ὁ Φιλοπάτωρ ἔτη ιζ', καὶ μετ' αὐτὸν ἐβασίλευσεν ϛ' Πτολεμαῖος ὁ Ἐπιφανὴς *ἔτη κε'*, καὶ μετ' αὐτὸν ἐβασίλευσεν ζ' Πτολεμαῖος ὁ Φιλομήτωρ ἔτη ια'. καὶ ἕτεροι Πτολεμαῖοι βασιλεῖς πέντε ἐβασίλευσαν ἔτη ϟβ', δωδέκατος δὲ Πτολεμαῖος ἐβασίλευσεν ὀνόματι Διόνυσος ἔτη κθ', ὃς ἔσχεν θυγατέρα ὀνόματι Κλεοπάτραν καὶ υἱὸν ὀνόματι Πτολεμαῖον. καὶ λοιπὸν τρισκαιδέκατος *πειράζεται Διόνυσος. ἐγένετο δὲ* βασίλισσα Κλεοπάτρα· ἐβασίλευσε δὲ ἡ αὐτὴ Κλεοπάτρα ἡ θυγάτηρ τοῦ αὐτοῦ Διονύσου ἔτη κβ'. ἐβασίλευσαν οὖν οἱ ιγ' Πτολεμαῖοι οἱ Μακεδόνες τῆς Αἰγυπτιακῆς χώρας ἁπάσης ἀπὸ τοῦ Πτολεμαίου τοῦ Λάγου ἕως Κλεοπάτρας τῆς Διονύσου θυγατρὸς ἔτη τ' ἕως τοῦ ιε' ἔτους τῆς βασιλείας Αὐγούστου Καίσαρος τοῦ καὶ Ὀκταβιανοῦ Σεβαστοῦ ἰμπεράτορος τοῦ νικήσαντος τὸν Ἀντώνιον καὶ τὴν αὐτὴν Κλεοπάτραν ἐν τῇ Ἠπείρῳ χώρᾳ ναυμαχίᾳ εἰς τὸν Λευκάτην τόπον καὶ φονεύσαντος αὐτοὺς καὶ ὑποτάξαντος τὴν Αἴγυπτον πᾶσαν, καθὼς Εὐσέβιος ὁ Παμφίλου καὶ Παυσανίας οἱ χρονογράφοι συνεγράψαντο.

---

cap. 8 Cedr. 289,18; 290,12; 291,1–3; 284,21–23 Chron. Pasch. 329,15–16; Cramer, Anecd. Paris. 2,120,12–25. 125,12 Chron. Pasch. 325,17–18 Niceph., Chron. 90,10 Anon. Matr. 39,18 Chron. synt. 91,11; 100,5 Leo Gramm. 49,23 Iul. Poll. 148,12 Zon. 1,356,11 Clem. Alex., Strom. 79,29; Sync. 329,9 Cramer, Anecd. Paris. 2,120,26–27 Chron. Pasch. 329,15–16 Niceph., Chron. 90,15 Anon. Matr. 40,9 Chron. synt. 91,12. 100,6 Leo Gramm. 50,18–19 Iul. Poll. 148,18–20 Clem. Alex., Strom. 79,30 Cramer, Anecd. Paris. 2,120,27–28. 125,14 Chron. Pasch. 332,8–9 Sync. 341,20 Niceph., Chron. 90,16 Anon. Matr. 40,16 Chron. synt. 91,13; 100,7 Leo Gramm. 50,21–22 Iul. Poll. 148,22–23 Clem. Alex., Strom. 79,31; Chron. Pasch. 334,7–8 Cramer, Anecd. Paris. 2,120,29–30. 125,15; Chron. Pasch. 337,10–11 Cramer, Anecd. Paris. 2,121,2; 125,16; Cramer, Anecd. Paris. 2,123,13–15; 125,23 Chron. Pasch. 348,9 Niceph., Chron. 91,2 Anon. Matr., 43,9 FGrH 854, F 12 Cramer, Anecd. Paris. 2,123,16–17. 125,24 Chron. Pasch. 353,2–3 Sync. 363,21 Niceph., Chron. 91,3 Anon. Matr. 43,14 Clem. Alex., Strom. 80,4 Cramer, Anecd. Paris. 2,125,26–27

---

cap. 8 O SlSoph

95 ἔτη κε' ex Sl addidi: ἔτη κδ' Gelzer, t. 1, p. 274: om. O **2** ϟβ' O: ρϟ' Sl **3** Διόνυσος Dind.: Διονύσιος OSl (cf. Cedr. 284,22) **4–5** τρισκαιδέκατος – ἐγένετο δὲ Sl (cf. Cedr. 292,2–3): τρισκαιδεκάτη βασίλισσα τῶν Πτολεμαίων O **6** Διονύσου Dind.: Διονυσίου OSl (sicut et infra) κβ' O: κθ' Sl **7** ιγ' O: κ' Sl **8** Λαγοῦ O: corr. Dind. **11** Ἠπείρῳ Sl: ἐπὶ O **13** ante Εὐσέβιος verba ὁ σοφώτατος add. Sl

9 Τῆς δὲ Ἀσίας διετάξατο κρατεῖν καὶ βασιλεύειν Ἀντίγονον τὸν λεγόμενον Πολιορκητὴν ἕως τῆς Κιλικίας καὶ τοῦ Δράκοντος ποταμοῦ τοῦ νυνὶ λεγομένου Ὀρόντου τοῦ διορίζοντος τὴν Κιλικίαν χώραν καὶ τὴν Συρίαν, ὅστις Τυφῶν καὶ Ὀφίτης καλεῖται.

10 Τῆς δὲ Συρίας καὶ Βαβυλωνίας καὶ Παλαιστίνης διετάξατο | κρατεῖν καὶ βασιλεύειν Σέλευκον τὸν Νικάτορα· ὅστις καὶ τῆς Ἀσίας ἐβασίλευσε φονεύσας τὸν Ἀντίγονον. πόλεμον γὰρ συνέβαλε μετ' αὐτοῦ, διότι ἔκτισε πόλιν πλησίον τῆς λίμνης καὶ τοῦ ποταμοῦ τοῦ Δράκοντος, ἥντινα ἐκάλεσεν Ἀντιγονίαν. καὶ νικήσας αὐτὸν ὁ Σέλευκος ἔλαβε καὶ τὴν Ἀσίαν πᾶσαν καὶ πάντα τὰ διαφέροντα τοῦ αὐτοῦ Ἀντιγόνου. ὅστις Σέλευκος ἐπέτρεψε τῆς σατραπείας τὴν φροντίδα πάσης τῆς Ἀσίας ἔχειν Νικομήδην καὶ Νικάνορα, τοὺς συγγενεῖς αὐτοῦ, υἱοὺς δὲ Διδυμέας, ἀδελφῆς τοῦ αὐτοῦ Σελεύκου. ὁ δὲ αὐτὸς Σέλευκος ὁ Νικάτωρ ἔλαβε γυναῖκα ἐν τῷ πολέμῳ ἀπὸ Πάρθων ὀνόματι Ἀπάμαν παρθένον· ἥντινα ἐπῆρεν ἀνελὼν τὸν πατέρα αὐτῆς Πιθαμένην, ὄντα στρατηγὸν Πάρθων μέγαν. ἀφ' ἧς Ἀπάμας ἔσχεν ὁ αὐτὸς Σέλευκος θυγατέρας δύο, Ἀπάμαν καὶ Λαοδίκην. καὶ τελευτησάσης τῆς αὐτοῦ γυναικὸς Ἀπάμας τῆς ἐκ Πάρθων, ἑωρακὼς ἐφίλησεν ἄλλην Στρατονίκην ὀνόματι, κόρην εὐπρεπῆ πάνυ, θυγατέρα Δημητρίου, υἱοῦ Ἀντιγόνου τοῦ λεγομένου Πολιορκητοῦ τοῦ φονευθέντος ὑπ' αὐτοῦ, ἥντινα ηὗρεν ὁ Σέλευκος ἐν Ῥώσῳ κρυπτομένην μετὰ Δημητρίου τοῦ πατρὸς αὐτῆς· τὴν δὲ Ῥῶσον πόλιν ἔκτισε Κίλιξ ὁ υἱὸς Ἀγήνορος. ὁ δὲ Σέλευκος ἔσχε θυγατέρα ἐξ αὐτῆς τῆς Στρατονίκης ὀνόματι Φίλαν. καὶ λοιπὸν ἐβασίλευσεν ὁ αὐτὸς Σέλευκος τῆς Συρίας καὶ τῆς Ἀσίας πάσης καὶ τῆς Βαβυλῶνος καὶ Παλαιστίνης ἔτη μγ'.

11 Ὁ δὲ Νικάτωρ Σέλευκος εὐθέως μετὰ τὴν νίκην Ἀντιγόνου | τοῦ Πολιορκητοῦ, βουλόμενος κτίσαι πόλεις διαφόρους ἤρξατο κτίζειν πρῶτον εἰς τὴν πάραλον τῆς Συρίας. καὶ κατελθὼν παρὰ τὴν θάλασσαν εἶδεν ἐν τῷ ὄρει κειμένην πόλιν μικράν, ἥτις ἐλέγετο Παλαιὰ πόλις, ἥντινα

---

cap. 9 Ioann. Nic. LXI, 1 Cramer, Anecd. Paris. 2,128,28 **cap. 10** A Ioann. Nic. LXI, 2–3 Cedr. 284,23–285,1; Cramer, Anecd. Paris. 2,128,31 Euseb., Dem. ev. 8,2,69 Sync. 321,25 Chron. synt. 91,36 **cap. 11** FGrH 854, F 10 cf. R. Förster, in: Album grat. in hon. H. van Herwerden, 1901, p. 504 Cedr. 292,9–11 Ioann. Nic., LXI, 4

---

cap. 9 O Sl **cap. 10** O SlSoph **cap. 11** O Sl

16 Πολιορκήτην O: corr. Dind. **20** Νικάτορα, quod iam coniecerat Chilm., Sl: Νικάνορα O (cf. Cedr. 285,1 Ioann. Nic. LXI, 2) **24** post διαφέροντα verba καὶ τὴν βασιλείαν add. Sl **25** σατραπίας O: corr. Chilm. **26** post ἀδελφῆς verba ἀνεψιοὺς τοῦ Ἀντιόχου τοῦ καλουμένου Σωτῆρος, υἱοὺς δὲ add. Sl **29** Πιθαμένην O: Σπιθαμένην ci. Dind.: Σπιταμένην vert. Jeffreys **33** Πολιορκήτου O: corr. Dind. **34** Ῥωσῷ O: corr. Chilm. **35** Ῥωσὸν O **40** Πολιορκήτου O: corr. Dind.

ἔκτισε Σύρος ὁ υἱὸς Ἀγήνορος. τῇ δὲ κγʹ τοῦ ξανθικοῦ *τοῦ καὶ ἀπριλίου* μηνὸς ἦλθε θυσιάσαι εἰς τὸ ὄρος τὸ Κάσιον Διὶ Κασίῳ· καὶ πληρώσας τὴν θυσίαν καὶ κόψας τὰ κρέα ηὔξατο, ποῦ χρὴ κτίσαι πόλιν. καὶ ἐξαίφνης ἥρπασεν ἀετὸς ἀπὸ τῆς θυσίας καὶ κατήγαγεν ἐπὶ τὴν Παλαιὰν πόλιν· καὶ κατεδίωξεν ὀπίσω Σέλευκος καὶ οἱ μετ᾽ αὐτοῦ ὀρνεοσκόποι, καὶ ηὗρε τὸ κρέας ῥιφὲν παρὰ θάλασσαν κάτω τῆς Παλαιᾶς πόλεως ἐν τῷ ἐμπορίῳ τῆς λεγομένης Πιερίας. καὶ περιχαράξας τὰ τείχη εὐθέως ἔβαλε θεμελίους, καλέσας αὐτὴν Σελεύκειαν πόλιν εἰς ἴδιον ὄνομα. καὶ εὐχαριστῶν ἀνῆλθεν εἰς Ἰώπολιν καὶ μετὰ τρεῖς ἡμέρας ἐπετέλεσεν ἑορτὴν ἐκεῖ τῷ Κεραυνίῳ Διὶ ἐν τῷ ἱερῷ τῷ κτισθέντι ὑπὸ Περσέως τοῦ υἱοῦ Πίκου καὶ Δανάης, τῷ ὄντι εἰς τὸ Σίλπιον ὄρος, ἔνθα κεῖται ἡ Ἰώπολις, ποιήσας τὴν θυσίαν τῇ πρώτῃ τοῦ ἀρτεμισίου μηνός.

12 Καὶ ἐν τῇ πόλει ἐλθὼν Ἀντιγονίᾳ τῇ κτισθείσῃ ὑπὸ Ἀντιγόνου τοῦ Πολιορκητοῦ (ἀπὸ γὰρ τῆς λίμνης ἐξερχομένου ἄλλου ποταμοῦ Ἀρκευθᾶ τοῦ καὶ Ἰάφθα ἐμεσάζετο ἡ πόλις Ἀντιγονία καὶ ἐν ἀσφαλείᾳ ἐκαθέζετο) καὶ ποιήσας ἐκεῖ θυσίαν τῷ Διὶ εἰς τοὺς βωμοὺς τοὺς ἀπὸ Ἀντιγόνου κτισθέντας ἔκοψε τὰ κρέα· καὶ ηὔξατο ἅμα τῷ ἱερεῖ Ἀμφίονι μαθεῖν διαδιδομένου σημείου, εἰ τὴν αὐτὴν ὀφείλει οἰκῆσαι πόλιν Ἀντιγονίαν μετονομάζων αὐτὴν ἢ οὐκ ὀφείλει | αὐτὴν οἰκῆσαι, ἀλλὰ κτίσαι πόλιν ἄλλην ἐν ἄλλῳ τόπῳ. καὶ ἐξαίφνης ἐκ τοῦ ἀέρος κατῆλθεν ἀετὸς μέγας καὶ ἐπῆρεν ἐκ τοῦ βωμοῦ τοῦ πυρὸς τῆς ὁλοκαυτώσεως κρέα καὶ ἀπῆλθεν παρὰ τὸ ὄρος τὸ Σίλπιον. καὶ καταδιώξας ἅμα τοῖς αὐτοῦ εὗρε τὸ κρέας τὸ ἱερατικὸν καὶ τὸν ἀετὸν ἐπάνω ἑστῶτα. τοῦ δὲ ἱερέως καὶ τῶν ὀρνεοσκόπων καὶ τοῦ αὐτοῦ Σελεύκου ἑωρακότων τὸ θαῦμα εἶπον ὅτι· ʻἐνταῦθα δεῖ ἡμᾶς οἰκῆσαι, ἐν τῇ δὲ Ἀντιγονίᾳ οὐ δεῖ ἡμᾶς οἰκῆσαι οὔτε δὲ γενέσθαι αὐτὴν πόλιν, ὅτι οὐ βούλονται τὰ θεῖα.᾽ καὶ λοιπὸν ἐβουλεύετο ἅμα αὐτοῖς, ἐν ποίῳ τόπῳ ἀσφαλῆ ποιήσει τὴν πόλιν. καὶ φοβηθεὶς τὰς ῥύσεις τοῦ Σιλπίου ὄρους καὶ τοὺς κατερχομένους ἐξ αὐτοῦ χειμάρρους ἐν τῇ πεδιάδι τοῦ αὐλῶνος κατέναντι τοῦ ὄρους πλησίον τοῦ Δράκοντος ποταμοῦ τοῦ μεγάλου τοῦ μετακληθέντος Ὀρόντου, ὅπου ἦν ἡ κώμη ἡ καλουμένη Βωττία ἄντικρυς τῆς Ἰωπόλεως, ἐκεῖ διεχάραξαν τὰ θεμέλια τοῦ τείχους, θυσιάσας δι᾽ Ἀμφίονος ἀρχιερέως καὶ τελεστοῦ κόρην παρθέ-

---

cap. 12 FGrH 854, F 10 Ioann. Nic., LXI, 4–5 Strabo 16,2,4 C 749–750

---

cap. 12 O Sl (solum de Antiochia condita) Soph

43 τοῦ καὶ ἀπριλίου scripsi: ἀπριλίου add. Sl **46** ante ἀετὸς iterav. κρέας Sl **47** ηὗρε O: εὗρε Jacoby **52** Πήκου O: corr. Dind. **56** Ἀρκευθᾶ O: „Ἀρκεύθου est" in app. crit. Dind. (cf. Strab. 16,2,8) **57** Ἰάφθα Chilm.: Ἰαφθὰ O **60** διαδιδομένου O: διὰ διδομένου Chilm. (an recte?) εἰ O: καὶ Chilm. **64** αὐτοῦ cum Dind. scripsi: αὐτοῦ vel ⟨σὺν⟩ αὐτῷ ci. Chilm.: αὐτῷ O **69** ἀσφαλῆ O: ἀσφαλεῖ ci. Chilm. **73** διεχάραξαν O: διεχάραξεν ci. Jacoby

νον ὀνόματι Αἰμάθην κατὰ μέσου τῆς πόλεως καὶ τοῦ ποταμοῦ μηνὶ ἀρτεμισίῳ τῷ καὶ μαΐῳ κβʹ, ὥρᾳ ἡμερινῇ αʹ, τοῦ ἡλίου ἀνατέλλοντος, καλέσας αὐτὴν Ἀντιόχειαν εἰς ὄνομα τοῦ ἰδίου αὐτοῦ υἱοῦ τοῦ λεγομένου Ἀντιόχου Σωτῆρος, κτίσας εὐθέως καὶ ἱερόν, ὃ ἐκάλεσε Βωττίου Διός, ἀνεγείρας καὶ τὰ τείχη σπουδαίως φοβερὰ διὰ Ξεναρίου ἀρχιτέκτονος, στή|σας ἀνδριάντος στήλην χαλκῆν τῆς σφαγιασθείσης κόρης τύχην τῇ πόλει ὑπεράνω τοῦ ποταμοῦ, εὐθέως ποιήσας αὐτῇ τῇ τύχῃ θυσίαν.

13 Καὶ ἀπελθὼν κατέστρεψεν τὴν Ἀντιγονίαν πόλιν πᾶσαν ἕως ἐδάφους, μετενεγκὼν καὶ τὰς ὕλας ἐκεῖθεν διὰ τοῦ ποταμοῦ καὶ ποιήσας καὶ τῇ τύχῃ Ἀντιγονίᾳ ἀνδριάντα στήλης χαλκῆς ἐχούσης Ἀμαλθείας κέρας ἔμπροσθεν αὐτῆς. καὶ ποιήσας ἐκεῖ τετρακιόνιν ἐν ὕψει ἔστησεν αὐτὴν τὴν τύχην, καταστήσας ἔμπροσθεν αὐτῆς βωμὸν ὑψηλόν· ἥντινα στήλην τῆς τύχης μετὰ τελευτὴν Σελεύκου Δημήτριος ὁ υἱὸς Ἀντιγόνου τοῦ Πολιορκητοῦ ἀπήγαγεν ἐν Ῥώσῳ ἐν τῇ πόλει τῆς Κιλικίας. ἡ δὲ αὐτὴ πόλις Ῥῶσος ἐκτίσθη ὑπὸ Κίλικος τοῦ υἱοῦ Ἀγήνορος.

14 Ὁ δὲ Σέλευκος μετὰ τὸ καταστρέψαι τὴν Ἀντιγονίαν ἐποίησε μετοικῆσαι τοὺς Ἀθηναίους εἰς ἣν ἔκτισε πόλιν Ἀντιόχειαν τὴν μεγάλην τοὺς οἰκοῦντας τὴν Ἀντιγονίαν· οὕστινας ἦν ἐκεῖ ἐάσας Ἀντίγονος μετὰ Δημητρίου, υἱοῦ αὐτοῦ, καὶ ἄλλους δὲ ἄνδρας Μακεδόνας, τοὺς πάντας ἄνδρας ‚ετʹ, ποιήσας ὁ αὐτὸς Σέλευκος ἐν Ἀντιοχείᾳ τῇ μεγάλῃ ἀνδριάντα χαλκοῦν φοβερὸν τῆς Ἀθήνης διὰ τοὺς Ἀθηναίους, ὡς αὐτὴν σεβομένους. κατήγαγε δὲ καὶ τοὺς Κρῆτας ἀπὸ τῆς ἀκροπόλεως, οὓς ἔασεν ὁ Κάσος ὁ υἱὸς Ἰνάχου ἄνω οἰκεῖν· οἵτινες μετοικήσαντες εἰς τὴν αὐτὴν Ἀντιόχειαν μετὰ καὶ τῶν Κυπρίων, ἐπειδὴ ὁ Κάσος βασιλεὺς ἠγάγετο Ἀμυκὴν τὴν καὶ Κιτίαν, θυγατέρα Σαλαμίνου τοῦ Κυ|πρίων βασιλέως· καὶ ἦλθον μετ᾽ αὐτῆς Κύπριοι καὶ ᾤκησαν τὴν ἀκρόπολιν· καὶ τελευτᾷ ἡ Ἀμυκή, καὶ ἐτάφη ἀπὸ σταδίων τῆς πόλεως ρʹ, δι᾽ ἣν ἐκλήθη ἡ χώρα Ἀμυκή. προετρέψατο δὲ ὁ αὐτὸς Σέλευκος καὶ τοὺς Ἀργείους Ἰωνί-

---

cap. 13 FGrH 854, F 10 **cap. 14** FGrH 854, F 10

---

cap. 13 O Sl (solum finem) **cap. 14** O Sl

75 Ἁιμαθην O: Ἠμαθίαν ci. K. O. Müller **76** ἀνατέλοντος O: corr. Chilm. **78** Βωττίου O: Βοττιαίου ci. Wesseling ad Her. VII 123: Βοττίου ci. Dind. **81** ante ὑπεράνω suppl. καθημένην Foerster, Antiochia, p. 145 **87** Πολιορκήτου O: corr. Dind. **88** Ῥωσῷ O: corr. Chilm. Ῥωσσὸς O **90** post Ἀντιγονίαν add. τὴν πόλιν Sl **94** ‚ετʹ OSl: corruptum esse cens. O. Mueller, p. 233 **1** σεβομένους O: οὐ σεβομένους Sl ἔασεν O: εἴασεν Chilm. **2** post Ἰνάχου add. τοῦ βασιλέως Sl οἵτινες O: οὕστινας, nisi lac., ci. Chilm. **4** Ἀμυκὴν OSl: Βαμβύκην ci. in app. crit. Dind. Κιττίαν O: corr. Dind. Σαλαμίνου, quod coniecerat Chilm., Jacoby (cf. Sl): Σασαλαμίνου O

τας καὶ κατήγαγε καὶ αὐτοὺς ἐκ τῆς Ἰωπόλεως ἐν τῇ αὐτῇ Ἀντιοχείᾳ οἰκεῖν· οὕστινας ὡς ἱερατικοὺς καὶ εὐγενεῖς πολιτευομένους ἐποίησεν.

15 Ἔστησε δὲ ὁ αὐτὸς Σέλευκος καὶ πρὸ τῆς πόλεως ἄγαλμα λίθινον τῷ ἀετῷ. ἐκέλευσεν δὲ ὁ αὐτὸς καὶ τοὺς μῆνας τῆς Συρίας κατὰ Μακεδόνας ὀνομάζεσθαι† διότι εὗρεν ἐν τῇ αὐτῇ χώρᾳ γίγαντας οἰκήσαντας· ἀπὸ γὰρ δύο μιλίων τῆς πόλεως Ἀντιοχείας ἐστὶ τόπος, ἔχων σώματα ἀνθρώπων ἀπολιθωθέντων κατὰ ἀγανάκτησιν θεοῦ, οὕστινας ἕως τῆς νῦν καλοῦσι γίγαντας· ὡσαύτως δὲ καὶ Παγράν τινα οὕτω καλούμενον γίγαντα ἐν τῇ αὐτῇ οἰκοῦντα γῇ κεραυνωθῆναι ὑπὸ πυρός, ὡς δῆλον ὅτι οἱ Ἀντιοχεῖς τῆς Συρίας ἐν τῇ γῇ οἰκοῦσι τῶν γιγάντων.

16 Ἐποίησε δὲ ὁ αὐτὸς Σέλευκος πρὸ τῆς πόλεως πέραν τοῦ ποταμοῦ ἄλλο ἄγαλμα κεφαλῆς ἵππου καὶ κασσίδα κεχρυσωμένην πλησίον, ἐπιγράψας ἐν αὐτοῖς· 'ἐφ' οὗ φυγὼν ὁ Σέλευκος τὸν Ἀντίγονον διεσώθη· καὶ ὑποστρέψας ἐκεῖθεν νικήσας ἀνεῖλεν αὐτόν.' ἀνήγειρε δὲ ὁ αὐτὸς Σέλευκος καὶ τῷ Ἀμφίονι στήλην μαρμαρίνην ἔσω τῆς λεγομένης Ῥωμανησίας πόρτας, ὀρνεοθυσίαν ποιοῦντι ἅμα αὐτῷ.

17 Ἔκτισε δὲ ὁ αὐτὸς Σέλευκος ὁ Νικάτωρ καὶ ἄλλην παραλίαν πόλιν ἐν τῇ Συρίᾳ ὀνόματι Λαο|δίκειαν εἰς ὄνομα τῆς αὐτοῦ θυγατρός, πρῴην οὖσαν κώμην ὀνόματι Μαζαβδάν, ποιήσας κατὰ τὸ ἔθος θυσίαν τῷ Διὶ καὶ αἰτησάμενος ποῦ κτίσει τὴν πόλιν ἦλθεν ἀετὸς πάλιν καὶ ἥρπασεν ἀπὸ τῆς θυσίας· καὶ ἐν τῷ καταδιώκειν αὐτὸν τὸν ἀετὸν ὑπήντησεν αὐτῷ σύαγρος μέγας ἐξελθὼν ἀπὸ καλαμῶνος, ὅντινα ἀνεῖλεν ᾧτινι κατεῖχε δόρατι· καὶ φονεύσας τὸν σύαγρον καὶ σύρας τὸ λείψανον αὐτοῦ ἐκ τοῦ αἵματος αὐτοῦ διεχάραξε τὰ τείχη, ἐάσας τὸν ἀετόν· καὶ οὕτως τὴν αὐτὴν πόλιν ἔκτισεν ἐπάνω τοῦ αἵματος τοῦ συάγρου, θυσιάσας κόρην ἀδαῆ ὀνόματι Ἀγαύην, ποιήσας αὐτῇ στήλην χαλκῆν εἰς τύχην τῆς αὐτῆς πόλεως.

---

cap. 15 FGrH 854, F 10 **cap. 16** FGrH 854, F 10 **cap. 17** Cedr. 292,11 Ioann. Nic. LXI, 6 FGrH 854, F 10

---

cap. 15 O SlSoph **cap. 16** O **cap. 17** O SlSoph

8 post Ἰωπόλεως add. πόλεως Sl **12** defectum post ὀνομάζεσθαι notat Jacoby, nisi tota sententia sit hic false locata **13** ἐστὶ Chilm.: ἔστι O, fort. recte **14** ἀπολιθωθέντων O: μαρμαρωθέντων Sl κατὰ Dind.: τῶν κατὰ O **15** Παγράν Chilm.: Παγρᾶν O **16** οἰκοῦντα Chilm.: οἰκοῦντι O **23** ποιοῦντι Chilm.: ποιοῦντα O **27** αἰτησάμενος O: αἰτησαμένου perperam ci. Chilm. **33** Ἀγανήν O: corr. Dind.

18 Ἔκτισε δὲ ὁ αὐτὸς Σέλευκος ὁ Νικάτωρ καὶ ἄλλην πόλιν εἰς τὴν Συρίαν μεγάλην εἰς ὄνομα τῆς αὐτοῦ θυγατρὸς Ἀπάμας, εὑρηκὼς κώμην πρῴην λεγομένην Φαρνάκην· καὶ τειχίσας αὐτὴν ὁ αὐτὸς Σέλευκος ἐπωνόμασε πόλιν, καλέσας αὐτὴν Ἀπάμειαν, θυσίαν ποιήσας· ἣν αὐτὸς μετεκάλεσεν ὀνόματι Πέλλαν διὰ τὸ ἔχειν τὴν τύχην τῆς αὐτῆς Ἀπαμείας πόλεως τὸ ὄνομα τοῦτο· ἦν γὰρ ὁ αὐτὸς Σέλευκος ἀπὸ Πέλλης τῆς πόλεως Μακεδονίας. ἐποίησε δὲ θυσίαν ταῦρον καὶ τράγον· καὶ ἐλθὼν πάλιν ὁ ἀετὸς ἐπῆρεν τὰς κεφαλὰς τοῦ ταύρου καὶ τοῦ τράγου· καὶ περιεχάραξεν ἐκ τοῦ αἵματος τὰ τείχη. ἔκτισε δὲ καὶ ἄλλας διαφόρους πόλεις εἰς ἄλλας ἐπαρχίας καὶ εἰς τὰ Περσικὰ μέρη ὁ αὐτὸς Σέλευκος πολλάς, ὧν ὁ ἀριθμός ἐστιν οε', καθὼς ὁ σοφὸς Παυσανίας ὁ χρονογράφος συνεγράψατο, ὥντινων πόλεων καὶ τὰ ὀνόματα ἐξέθετο, εἰς | ὄνομα ἴδιον καὶ τῶν αὐτοῦ τέκνων, ὡς ἔδοξεν αὐτῷ ὁ Σέλευκος, ὁ δὲ σοφὸς Παυσανίας ἐξέθετο, ⟨ὅτι⟩ εἰς ὄνομα τοῦ ἑαυτοῦ πατρὸς ἔθηκε τὸ ὄνομα τῆς μεγάλης Ἀντιοχείας ὁ αὐτὸς Σέλευκος, ἐπειδὴ καὶ ὁ αὐτοῦ πατὴρ Ἀντίοχος ἐλέγετο. οὐδεὶς δὲ κτίζων πόλιν εἰς ὄνομα τεθνηκότος αὐτὴν καλεῖ· ἔστι γὰρ λῆρος· ἀλλ' εἰς ὄνομα ζῶντος καὶ ἑστῶτος καλεῖ. ἥντινα πόλιν εἰς ὄνομα Ἀντιόχου τοῦ ἰδίου αὐτοῦ υἱοῦ, ὡς προείρηται, ἐκάλεσεν. πολλὰ δὲ καὶ ἄλλα ὁ αὐτὸς σοφώτατος Παυσανίας ποιητικῶς συνεγράψατο.

19 Ὁ δὲ αὐτὸς Σέλευκος καὶ εἰς τὴν Ἡρακλεΐδα τήν ποτε πόλιν, νυνὶ δὲ λεγομένην Δάφνην, ἐφύτευσε τὰς κυπαρίσσους πλησίον τοῦ ἱεροῦ τοῦ Ἀπόλλωνος, μετὰ τὰς φυτευθείσας κυπαρίσσους ὑπὸ τοῦ Ἡρακλέος τοῦ τελεστοῦ, τοῦ κτίσαντος τὴν Δάφνην εἰς ὄνομα ἑαυτοῦ καὶ καλέσαντος αὐτὴν Ἡρακλεΐδα πόλιν. αὕτη δὲ ἔξω τοῦ ἄλσους ἦν κεκτισμένη ἐπὶ τὸν ναὸν τῆς Ἀθήνης· τὸ γὰρ τοῦ Ἀπόλλωνος ἱερὸν Δαφναῖον ἐλέγετο, μέσον ὄντα τοῦ ἄλσους. ὅστις Ἡρακλῆς καὶ τὴν τῆς πάλης ἐξέθετο τέχνην πρῶτος.

Καὶ λοιπὸν ἐτελεύτησεν ὁ αὐτὸς Σέλευκος ἐν τῇ Ἑλλησπόντῳ ὢν ἐνιαυτῶν οβ', καὶ ἐτάφη ἐν Σελευκείᾳ τῆς Συρίας.

---

cap. 18 Ioann. Nic. LXI, 7. LXII FGrH 854, F 10 Cedr. 292,12 Lib., or. 11, p. 469,6 Strabo, 16,2,4 C 749–750 App., Syr. 57 Tzetz., Hist. 7,163–170 Iustin., Epit. 15,4,8 Eustath. in Dion. Perieg. v. 918 **cap. 19** Lib., or. 11, p. 454,14 Foerster

---

cap. 18 O SlSoph **cap. 19** O SlSoph

41 τρᾶγον O: corr. Chilm. **42** ἐπῆρεν O: ἀπῆρε perperam ci. Jacoby **47** ὡς ἔδοξεν αὐτῷ O: om. Sl ὁ Σέλευκος O: del. Chilm. Jacoby **48** ὅτι add. Jacoby, ὡς Mueller **50** λῆρος Dind.: λῆρον O **56** Ἡρακλέος Dind.: Ἡρακλέως O **58** κεκτισμένη O: ἐκτισμένη ci. Chilm. **59** Δαφναῖον Dind.: Δαφνέων O **60** ὄντα O: ὂν perperam ci. Chilm. (cf. ad 205,11. 211,18) Ἡράκλης O: corr. Chilm. ἐξέθετο O: εὗρεν Sl

20 Μετὰ δὲ τὴν βασιλείαν Σελεύκου ἐβασίλευσεν ὁ υἱὸς αὐτοῦ Ἀντίοχος ὁ ἐπικληθεὶς Σωτὴρ ἔτη εἴκοσι· ὅστις Ἀντίοχος ἐφίλησεν τὴν ἰδίαν μητρυιὰν Στρατονίκην τὴν θυγατέρα Δημητρίου καὶ | ἔλαβεν αὐτὴν γυναῖκα· ἀφ' ἧς εἶχεν υἱοὺς δύο, Σέλευκον, ὅστις μικρὸς ἐτελεύτησεν, καὶ Ἀντίοχον τὸν ἐπικληθέντα Θεοειδῆ. καὶ ἐτελεύτησεν Ἀντίοχος ὁ Σελεύκου καὶ ἐβασίλευσεν μετ' αὐτὸν Ἀντίοχος ὁ Θεοειδὴς ἔτη ιε'. καὶ μετ' αὐτὸν ἐβασίλευσεν ὁ υἱὸς αὐτοῦ ὁ ἐκ Βερενίκης Σέλευκος ὁ Καλλίνικος ἔτη κδ', καὶ Ἀλέξανδρος ὁ Νικάτωρ *δ', καὶ Ἀντίοχος ὁ Γρύπος* ἔτη λς', καὶ Σέλευκος ὁ Φιλοπάτωρ ἔτη δέκα, καὶ Ἀντίοχος ὁ Ἐπιφανὴς ἔτη ιβ'.

21 Ἐπὶ δὲ τῆς αὐτοῦ βασιλείας λοιμοῦ γενομένου καὶ πολλῶν διαφθαρέντων τῆς πόλεως Λήϊός τις τελεστὴς ἐκέλευσε πέτραν ἐκ τοῦ ὄρους τοῦ ὑπεράνω τῆς πόλεως γλυφῆναι ἔχουσαν προσωπεῖον μέγα πάνυ, ἐστεμμένον, προσέχοντα ἐπὶ τὴν πόλιν καὶ τὸν αὐλῶνα· καὶ γράψας ἐν αὐτῷ τινα ἔπαυσε τὴν λοιμικὴν θνῆσιν· ὅπερ προσωπεῖον καλοῦσιν ἕως τοῦ νῦν οἱ Ἀντιοχεῖς Χαρώνιον. ὁ δὲ αὐτὸς βασιλεὺς Ἀντίοχος ὁ λεγόμενος Ἐπιφανὴς ἔκτισε πρῶτον ἐν Ἀντιοχείᾳ τῇ μεγάλῃ ἔξω τῆς πόλεως τὸ λεγόμενον βουλευτήριον εἰς τὸ ἐκεῖσε συνάγεσθαι πάντας τοὺς συγκλητικοὺς αὐτοῦ μετὰ τῶν πολιτευομένων καὶ τῆς πόλεως πάντων τῶν κτητόρων καὶ βουλεύεσθαι τί δεῖ γίνεσθαι περὶ τῶν ἀνακυπτόντων καὶ τότε ἀναφέρειν ἐπὶ αὐτὸν τὰ συμφέροντα. ἔκτισε δὲ καὶ ἄλλα τινὰ ἔξω τῆς πόλεως, καλέσας τὰ αὐτὰ μέρη εἰς τὸ ἐπώνυμον αὐτοῦ Ἐπιφανίαν πόλιν, μὴ κτίσας αὐτῇ τεῖχος, ἀλλ' οὕτως ἦν ἡ οἴκησις αὐτῆς ἐπὶ τὸ ὄρος.

22 Ὁ δὲ αὐτὸς Ἀντίοχος ὁ Ἐπιφανὴς ἠγανάκτησε κατὰ Πτολε|μαίου, βασιλέως Αἰγύπτου, διότι τέλη ἀπῄτησεν τοὺς ἐκ τῆς ὑπ' αὐτὸν ὄντας

---

cap. 20 Ioann. Nic. LIV. LV; Cedr. 292,15–17 Cramer, Anecd. Paris. 2,128,32 (ιθ'); Cedr. 292,19–22; Cramer, Anecd. Paris. 2,129,1–2.5–6 **cap. 21** Tzetz., Hist. 2,920–924 et 4,526–927 Schol. ad Tzetz. Alleg. in Il. = Cramer, Anecd. Oxon. 3,379 **cap. 22** Cedr. 339,15–16 Suda β 202 βδέλυγμα Ioann. Nic. LXIII; Cedr. 293,1–1 Ioann. Nic. LXII Cramer, Anecd. Paris. 2,158,29–30 Sync. 346,1 Anon. Matr. 32,9–10 Georg. Mon. 287,23–288,6 Iul. Poll. 150,12 Cedr. 293,1–4 Zon. 1,366,15–18 Cramer, Anecd. Paris. 2,129,7. 1,119,32 Sync. 345,27

---

cap. 20 O SlSoph **cap. 21** O Sl **cap. 22** O SlSoph

71 δ' – Γρυπὸς ex Sl addidi **72** Ἐπιφανὴς O: καλούμενος Ἐπιφανέστατος Sl **74** τῆς O: τῶν τῆς ci. Chilm. **75** προσώπιον O: corr. Dind. **76** προσέχοντα O: προσέχον perperam ci. Chilm. (cf. ad 204,15; 211,18) **78–79** Ἀντίοχος – Ἐπιφανὴς O: om. Sl **87** Ἐπιφανὴς O: βασιλεὺς Sl

χώρας Ἰουδαίους. τῶν γὰρ αὐτῶν Ἰουδαίων ἐκ τῆς Παλαιστίνης ἐλθόντων ἐν Ἀντιοχείᾳ καὶ αἰτησάντων τὸν αὐτὸν Ἀντίοχον γράψαι Πτολεμαίῳ τῷ τῆς Αἰγύπτου τοπάρχῃ καὶ βασιλεῖ μὴ ἀπαιτεῖν αὐτοὺς τέλος μετακομίζοντας σῖτον εἰς ἀποτροφὰς αὐτῶν, μεγάλου λιμοῦ τότε γενομένου ἐν τῇ Παλαιστίνῃ· ἀπὸ γὰρ τῆς Αἰγυπτιακῆς χώρας μετεκόμιζον σῖτον οἱ Ἰουδαῖοι. ὅστις Πτολεμαῖος δεξάμενος τὰ γράμματα Ἀντιόχου πλέον αὐτοὺς ἐκέλευσεν ἀπαιτεῖσθαι. καὶ λοιπὸν Ἀντίοχος ὁ Ἐπιφανὴς ἐπεστράτευσε κατὰ Πτολεμαίου, διότι οὐκ ἐπείσθη τοῖς γράμμασιν αὐτοῦ· καὶ συμβολῆς γενομένης μεταξὺ αὐτῶν ἔπεσε πλῆθος τοῦ αὐτοῦ Ἀντιόχου πολὺ καὶ φυγὼν ἀπῆλθεν ἐπὶ τὸ λίμιτον. τοῦτο δὲ γνόντες οἱ τῆς Ἱερουσαλὴμ Ἰουδαῖοι ἐξάψεις ἐποίησαν πρὸς χάριν τοῦ Πτολεμαίου, νομίσαντες τεθνάναι τὸν Ἀντίοχον, ἑαυτοὺς παρατιθέμενοι. ὁ δὲ Ἀντίοχος ὁ Ἐπιφανὴς συνάξας πλῆθος ἐπέρριψε τῷ Πτολεμαίῳ καὶ ἐφόνευσεν αὐτὸν κόψας καὶ τὰ πλήθη αὐτοῦ. καὶ γνοὺς περὶ τῶν Ἰουδαίων τῆς Ἱερουσαλὴμ τὸ τί πέπραχαν κατ᾽ αὐτοῦ, ὡς συγχαρέντες τῇ αὐτοῦ ἥττῃ, ὡπλίσατο κατὰ τῆς Ἱερουσαλήμ· καὶ πολιορκήσας αὐτὴν ἐπολέμησε καὶ παρέλαβεν αὐτὴν καὶ ἐπόρθησεν αὐτὴν καὶ κατέσφαξε πάντας· τὸν δὲ Ἐλεάζαρ τὸν ἀρχιερέα τῶν Ἰουδαίων καὶ τοὺς Μακκαβεῖς ἐν Ἀντιοχείᾳ ἀγαγὼν κολάσας ἐφόνευσε. καὶ καθεῖλε τὴν ἀρχιερωσύνην τῆς Ἰουδαίας, καὶ τὸ ἱερόν, Σολομῶντος ὄντα, τῶν Ἰουδαίων ἐποίησε Διὸς | Ὀλυμπίου καὶ Ἀθηνᾶς, μιάνας τὸν οἶκον χοιρείοις κρέασι, καὶ ἐκώλυσε τοὺς Ἰουδαίους τῆς πατρῴας θρησκείας καὶ ἑλληνίζειν αὐτοὺς ἐβιάζετο ἐπὶ ἔτη τρία.

Καὶ τελευτᾷ ὁ αὐτὸς Ἀντίοχος καὶ ἐβασίλευσεν ὁ αὐτοῦ υἱὸς Ἀντίοχος ὁ Γλαυκὸς ὁ λεγόμενος Ἱέραξ ἔτη δύο.

23 Καὶ μετ᾽ αὐτὸν ἐβασίλευσεν Δημητριανὸς ὁ Σελεύκου ἔτη η′. καὶ ἐλθὼν ἐν Ἀντιοχείᾳ τῇ μεγάλῃ Ἰούδας τις ὀνόματι, Ἰουδαῖος τῷ ἔθνει, ἐδυσώπησε Δημητριανὸν τὸν βασιλέα παρακαλέσας αὐτὸν καὶ παρέσχεν αὐτῷ τὸ ἱερὸν καὶ τὰ λείψανα τῶν Μακκαβαίων. καὶ ἔθαψεν αὐτὰ ἐν Ἀντιοχείᾳ τῇ μεγάλῃ ἐν τῷ λεγομένῳ Κερατέῳ· ἦν γὰρ συναγωγὴ ἐκεῖ τῶν Ἰουδαίων· πρὸ μικροῦ γὰρ τῆς πόλεως Ἀντιοχείας ἐτιμωρήσατο αὐτοὺς Ἀντίοχος ἐν τῷ ἀεὶ κλαίοντι ὄρει κατέναντι τοῦ Κασίου Διός. τὸν

---

cap. 23 Cramer, Anecd. Paris. 2,129,8 Chron. synt. 92,4 Zon. 1,378,9–10

---

cap. 23 O SlSoph

92 λιμοῦ O: λοιμοῦ Chilm. **3** λιμιτόν O: corr. Dind. **4** ἐξάψεις O: ἑορτὴν male vert. Sl **6** post πλῆθος add. βοηθείας Sl ante ἐπέρριψε add. ἀθρόως Sl **9** ἥττῃ Dind.: ἥττᾳ O **14** Ὀλυμπίου, quod iam scripserat Chilm., Sl: Ὀλύμπου O καὶ Ἀθηνᾶς om. Sl **19** η′ OSl: ιβ′ Euseb. **20** ἔθνει O: ἤθει Sl **23** λεγομένῳ add. τόπῳ Sl **25** Κασσίου O: corr. Dind. **25–28** τὸν δὲ ναὸν – ἐχρονογράφησε transtul. post 16 τρία Schurzfleisch (sed aliter Sl)

δὲ ναὸν ἁγνεύσας ὁ Ἰούδας καὶ τὴν Ἱερουσαλὴμ κτίσας τὸ πάσχα ἐτέλεσε τῷ θεῷ. αὕτη β′ ἦν τῆς Ἱερουσαλὴμ ἡ ἅλωσις, καθὼς Εὐσέβιος ὁ Παμφίλου ἐχρονογράφησε.

24 Μετὰ δὲ Δημητριανὸν ἐγένετο βασιλεὺς Ἀντίοχος ὁ ἔκγονος τοῦ Γρύπου, υἱὸς Λαοδίκης, θυγατρὸς Ἀριαράθου, βασιλέως Καππαδόκων, ἔτη θ′. καὶ ἔπαθε τότε ὑπὸ θεομηνίας Ἀντιόχεια ἡ μεγάλη *τὸ πρῶτον αὐτῆς πάθος* τῷ ὀγδόῳ ἔτει τῆς βασιλείας αὐτοῦ ἐπὶ τῶν αὐτῶν Μακεδόνων, μετὰ τὸ ἐξ ἀρχῆς τεθῆναι θεμέλιον τείχους ὑπὸ Σελεύκου τοῦ Νικάτορος μετὰ ἄλλα ἔτη ρνβ′, ὥραν ἡμερινὴν ι′, μηνὶ | περιτίῳ τῷ καὶ φεβρουαρίῳ κα′. καὶ ἀνενεώθη πᾶσα, καθὼς Δομνῖνος ὁ χρονογράφος συνεγράψατο, *καὶ Παυσανίας ὡσαύτως*· μετὰ δὲ τὸ πληρωθῆναι τὰ τείχη καὶ τὴν πόλιν πᾶσαν μετὰ ρκβ′ ἔτη ἔπαθε· καὶ βελτίων ἐγένετο.

25 Μετὰ δὲ Ἀντίοχον ἔκγονον τοῦ Γρύπου ἐβασίλευσεν Ἀντίοχος ὁ Εὐεργέτης, ὅστις ἐτυραννήθη ὑπὸ Πάρθων καὶ ἐπεστράτευσε κατ᾽ αὐτῶν μεγάλως. καὶ μετὰ τὸ πολλοὺς ἀπολέσθαι Πάρθους εἰς φιλίαν ἦλθαν· καὶ ἔλαβε γυναῖκα Ἀντιόχῳ τῷ υἱῷ αὐτοῦ τῷ λεγομένῳ Κυζικηνῷ τὴν θυγατέρα Ἀρσάκους τοῦ Πάρθου τοῦ τυραννήσαντος αὐτὸν ὀνόματι Βριττάνην· καὶ ἐπαύθη ὁ πόλεμος.

Μετὰ δὲ Ἀντίοχον τὸν Εὐεργέτην ἐβασίλευσαν ἐκ τοῦ γένους αὐτῶν ἄλλοι θ′ βασιλεῖς ἕως τῆς βασιλείας Ἀντιόχου τοῦ Διονίκους τοῦ λεπροῦ τοῦ πατρὸς Κλεοπάτρας καὶ Ἀντιοχίδος.

26 Ἐν δὲ τοῖς χρόνοις τῆς βασιλείας τῶν πρὸ Ἀντιόχου τοῦ Διονίκους τοῦ προειρημένου ἐτυράννησε Ῥωμαίους ὁ βασιλεύς, ἤτοι τοπάρχης, Πύρρος ὁ Ἠπειρώτης, λαβὼν χρησμόν, ὅτι ὑπὸ γυναικὸς ἀποθνήσκει. καὶ συμβαλὼν αὐτῷ πόλεμον ὁ Κούριος ὕπατος Ῥωμαίων ἐνίκησεν αὐτόν· καὶ φυγὼν ὁ Πύρρος ἦλθε πλησίον πόλεως ἐχούσης ἔξω τειχῶν οἰκήματα· καὶ ῥίψασα γυνὴ κεραμῖδα κατὰ τῆς κορυφῆς αὐτοῦ ἐφόνευσεν αὐτόν.

---

cap. 24 O SlSoph **cap. 25** O SlSoph **cap. 26** O Sl

27 ante Εὐσέβιος add. ὁ σοφώτατος Sl **29** μετὰ δὲ Δημητριανὸν O: καὶ ἐτελεύτησεν ὁ αὐτὸς Δημητριανὸς ὁ Ἀντίοχος Sl **31** νεομηνίας O: corr. Chilm. post μεγάλη verba τὸ πρῶτον αὐτῆς πάθος e Sl addidi **34** ἄλλα O: suspectum hab. Chilm. **35** Δομνῖνος Sl: Δόμνος O **36** καὶ Παυσανίας ὡσαύτως ex Sl addidi **37** βελτίῳ O: corr. Chilm. **40** ἦλθαν O[1]: ἦλθον O[2] **41** Κυζικήνῳ O: corr. Chilm. **42** Πάρθου O: ἐπάρχου Sl **44** αὐτῶν OSl: αὐτοῦ Chilm. **45** θ′ O: τρεῖς Sl **45. 47** Διονίκους O: Διονυσίου Sl **45–46** λεπροῦ – Ἀντιοχίδος O: προειρημένου πατρὸς Κλεοπάτρας καὶ Ἀντιόχου Sl **47** τῶν πρὸ O: om. Sl **49** Πῦρρος O: corr. Dind. (sicut et infra) **50** συμβαλὼν Dind.: συμβάλλων O (fort. recte) **52** ἐφόνευσεν O: ἔπληξε Sl

27 Μετὰ ταῦτα δὲ ἐγένετο ὕπατος Μάγνος ὁ καὶ Παῦλος ὁ Μακεδών· ὅστις ἐφόνευσεν ἐν πολέμῳ τὸν βασιλέα τῆς Μακεδονίας | ὀνόματι Πέρσην καὶ παραλαβὼν τὴν Μακεδονίαν χώραν ἐποίησεν αὐτὴν ὑπὸ Ῥωμαίους· περὶ οὗ Σαλλούστιος μέμνηται εἰς τὴν Κατελλιναρίαν ἔκθεσιν, μνημονεύων τῆς δημηγορίας τοῦ Καίσαρος. καὶ μετὰ ταῦτα βασιλεύει τῆς ἰδίας χώρας Περσεὺς ὁ Ἠπειρώτης ὁ νεομάχος καὶ τοπάρχης Θεσσαλίας, ὅντινα Περσέα ὠνόμασε τῇ ἰδίᾳ ἐκθέσει Εὐτρόπιος ὁ συγγραφεὺς Ῥωμαίων ἐν τῇ μεταφράσει αὐτοῦ. τούτου δὲ καὶ Παλαίφατος μέμνηται. τὸν δὲ αὐτὸν Περσέα πολέμῳ ἀνεῖλε Λούκιος Παῦλος, ὕπατος Ῥωμαίων.

28 Ἐν οἷς χρόνοις Ἀννιβάλ τις ὀνόματι, ῥὴξ τῶν Ἄφρων, ἐτυράννησε τὴν Ῥώμην ἐπὶ ἔτη εἴκοσι, ἀβασίλευτον οὖσαν, διοικουμένην δὲ ὑπὸ τῶν ὑπάτων. ὅστις τῆς Ἰταλίας πάσης τὸ πολὺ μέρος ἀπώλεσεν ὑποτάξας πολέμοις, καὶ σφάζει τὸν προειρημένον Παῦλον. καὶ λοιπὸν προεβάλλετο ἡ σύγκλητος Ῥώμης ὕπατον δυνατὸν ἐν πᾶσι, μάλιστα δὲ ἐν πολέμοις, τὸν λεγόμενον Σκηπίονα τὸν μέγαν. ὅστις Σκηπίων ἐν ᾧ ἦν διατρίβων ὁ Ἀννιβὰλ ἐν τῇ Ἰταλίᾳ ἔλαβε πλῆθος στρατοῦ καὶ ἀπῆλθεν εἰς τὴν χώραν τοῦ Ἀννιβάλ, εἰς τὴν Ἀφρικήν, καὶ ἀπώλεσεν αὐτήν, ἐμπρήσας τὴν πόλιν ἔνθα ἦν ῥὴξ ὁ Ἀννιβάλ, τὴν Καρθάγεναν, καὶ αἰχμαλωτίσας αὐτὴν καὶ λαβὼν τοὺς αὐτοῦ πάντας μετὰ τῆς συγκλήτου αὐτοῦ ὑπέστη εἰς τὴν Ῥώμην.

Καὶ τοῦτο γνοὺς ὁ Ἀννιβὰλ ἀπῆλθεν εἰς τὴν Βιθυνίαν πρὸς | τὸν Ἀντίοχον τὸν Νικομήδους, βασιλέα τῆς Ἀσίας· καὶ παρακαλεῖ αὐτὸν συμμαχῆσαι αὐτῷ. εἶχαν δὲ ἀπὸ Ἀλεξάνδρου τοῦ Μακεδόνος οἱ Μακεδόνες συνωμοσίας μετὰ τῶν Ῥωμαίων φιλίας, ὅτι καὶ στρατὸν ἔδωκαν τῷ Ἀλεξάνδρῳ κατὰ Δαρείου. ὁ δὲ Ἀντίοχος ὁ τῆς Ἀσίας βασιλεὺς πεισθεὶς τῷ Ἀννιβὰλ συνέμιξε καὶ ἀπῆλθε μετ' αὐτοῦ κατὰ Ῥωμαίων, θαρρῶν τῷ ἰδίῳ στρατῷ, ἐκ τῆς Βιθυνίας ἐξορμήσας. καὶ ἀκούσαντες οἱ Ῥώμης συγκλητικοὶ τοῦτο προεβάλλοντο ὕπατον δυνατόν, τὸν δεύτερον Σκηπίονα, τὸν ἀδελφὸν τοῦ πρώτου Σκηπίονος· καὶ ἔπεμψαν αὐτὸν κατὰ τῶν δύο, Ἀντιόχου τοῦ βασιλέως Ἀσίας καὶ Ἀννιβὰλ τοῦ ῥηγὸς τῆς

---

cap. 27 Ioann. Nic. LVII Sall., Cat. coniur. 51,5

---

cap. 27 O Sl **cap. 28** O SlSoph

57 Σαλλούστιος O: Σαλούστιος Sl **59** νεομάχος O: ναυμάχος vel νηομάχος ci. Chilm. Θεσαλίας O: corr. Chilm. **62** post Περσέα add. τὸν νεομάχον Sl ante ὕπατος add. ἄλλος Sl **66** προεβάλλετο O: προεβάλετο Dind. **71** Ἀννιβαὰλ O: correxi Καρθάγενναν O: corr. Dind. **72** ὑπέστην O: corr. Dind. **74** Ἀννιβὰλ nos.: Ἀννιβάαλ O **76** εἶχαν O[1]: εἶχον O[2] **77** συνομοσίας O: corr. Chilm. **79. 83. 85. 87** Ἀννιβὰλ nos (v. supra ad 71. 74): Ἀννιβαὰλ O **79** θαρρῶν O: πλέων σὺν Sl **81** προεβάλλοντο O: προεβάλοντο Dind. **83** ῥῆγος O: corr. Chilm.

Ἀφρικῆς. καὶ ἀπαντήσας αὐτοῖς συνέβαλε πόλεμον μέγαν μετ᾽ αὐτῶν· καὶ σφαγέντων πολλῶν εἶδεν ὁ Ἀννιβὰλ τὴν τοῦ Σκηπίονος δύναμιν καὶ ὅτι τὰς ἐπάνω φέρει ⟨καὶ⟩ ἔφυγεν· καὶ ἑαυτῷ παραχρησάμενος πιπίσας ἀπέθανε. καὶ ἑωρακὼς ὁ Ἀντίοχος τὸν Ἀννιβὰλ φυγόντα ἔδωκε νῶτα· καὶ κατεδίωξεν αὐτὸν ὁ Σκηπίων ἕως τοῦ ὄρους τῆς Ἰσαυρίας τοῦ λεγομένου Ταύρου· καὶ ἀνελθὼν ἐκεῖ ὁ Ἀντίοχος ἔπεμψε πρὸς αὐτὸν πρέσβεις, παρακαλῶν αὐτόν, ὡς μηδεμίαν ἔχθραν ἔχων κατὰ Ῥωμαίων ἀλλ᾽ ὑπὲρ ἄλλου πολεμῶν. καὶ ἐδέξατο αὐτὸν ὁ Σκηπίων καὶ ἐποίησεν αὐτὸν ὑπὸ Ῥωμαίους κατὰ γνώμην τῆς συγκλήτου Ῥώμης πρὸς τὸ παρέχειν αὐτὸν καθ᾽ ἕκαστον ἔτος Ῥωμαίοις χρυσοῦ τάλαντα τέσσαρα καὶ ἀργύρου καὶ ἄλλα τινὰ ἄχρι τῆς αὐτοῦ ζωῆς. καὶ ποιήσας ἄριστον ὁ Σκηπίων ἐκάλεσεν αὐτὸν καὶ παρέσχεν αὐτῷ τὸν | πρῶτον τόπον, τιμήσας αὐτὸν ὡς βασιλέα. καὶ μετὰ δόξης ἀνῆλθεν ὁ Σκηπίων ἐν τῇ Ῥώμῃ καθὼς ὁ σοφώτατος Φλῶρος ὑπεμνημάτισεν ἐκ τῶν Λιβίου *τοῦ σοφωτάτου* συγγραμμάτων.

29 Τῷ δὲ πεντεκαιδεκάτῳ ἔτει τοῦ προειρημένου Ἀντιόχου τοῦ Διονίκους, βασιλέως τῆς Συρίας, τοῦ λεπροῦ, Τιγράνης τις βασιλεὺς Ἀρμενίων ἐλθὼν ἐπολέμησε τῷ αὐτῷ Ἀντιόχῳ πόλεμον μέγαν. καὶ νικήσας τὸν αὐτὸν Ἀντίοχον ὁ Τιγράνης βασιλεὺς Ἀρμενίων παρέλαβε τὴν Ἀντιόχειαν τὴν μεγάλην καὶ τὴν βασιλείαν αὐτοῦ, ἀφειλάμενος πάντα παρ᾽ αὐτοῦ ἃ εἶχε, φυγόντος τοῦ αὐτοῦ Ἀντιόχου βασιλέως ἐπὶ τὰ Περσικὰ μέρη τὸν αὐτὸν Τιγράνην. κατελθόντος δὲ ἀπὸ τῆς Ῥώμης Πομπηίου τοῦ καὶ Μάγνου διὰ τὸν Καίσαρα καὶ ἐλθόντος κατὰ Κιλίκων τυραννησάντων τὸν αὐτὸν Πομπήιον καὶ νικήσαντος αὐτοῦ τοὺς Κίλικας ἐπολέμησε καὶ τῷ Τιγράνῃ, βασιλεῖ τῶν Ἀρμενίων, καὶ νικήσας αὐτὸν παρέλαβε *ὁ Πομπήιος* καὶ τὴν Ἀρμενίαν καὶ τὴν Κιλικίαν καὶ τὴν Συρίαν, λύσας καὶ τὰς τοπαρχίας αὐτάς. καὶ ἐξεδίκησε τοὺς Ἀντιοχεῖς καὶ εἰσῆλθεν ἐν τῇ αὐτῇ Ἀντιοχέων πόλει, ποιήσας αὐτὴν ὑπὸ Ῥωμαίους, χαρισάμενος αὐτοῖς πολλὰ καὶ κτίσας τὸ βουλευτήριον· πεσόντα γὰρ ἦν· ἐτίμησε δὲ αὐτούς, ὡς ἐκ γένους Ἀθηναίους ὄντας.

30 Βύβλος δέ τις στρατηγὸς δυνατός, ὃς καὶ ἐν τῇ παραλίᾳ Φοινίκῃ ηὗρε κώμην καὶ ἐποίησε πόλιν τειχίσας αὐτήν, ἣν ἐκάλε|σε Βύβλον εἰς

cap. 29 O SlSoph **cap. 30** O Sl

85 εἶδεν Kamb.: ἴδεν O: ἰδὼν Dind. **86** καὶ add. Kamb. **87** φυγότα O[1]: corr. O[2] Dind. **93** ἀργύρου Dind.: ἀργυροῦ O post ἀργύρου add. Sl ὡσαύτως **2** post Λιβίου add. τοῦ σοφωτάτου Sl **9** αὐτοῦ O: αὐτῶν Sl φυγότος O: corr. Chilm. **11** post Καίσαρα add. Ἰούλιον Sl Κιλίκων Chilm.: Κιλικῶν O **13** Γιγράννη O: corr. Chilm. **14** post παρέλαβε addidi ὁ Πομπήιος e Sl **15** αὐτὰς O: αὐτῶν Sl **17** πεσότα O: corr. Chilm. post ἦν verba καὶ γὰρ παρεκάλεσαν add. Sl **18** Ἀθηναίους O: Ἀθηναίων ci. Chilm. **19** post στρατηγὸς add. αὐτοῦ Sl

ὄνομα αὐτοῦ· οὗτος γὰρ τὸ ἄγαλμα τῆς Ἀθήνης τὸ παρὰ Σελεύκου γενόμενον, φοβερὸν ὄντα, καὶ τὸ ἄγαλμα τοῦ Κεραυνίου Διός, παρὰ τοῦ αὐτοῦ Σελεύκου γενάμενον, καὶ αὐτὸ φοβερόν, αἰτησάμενος χάριν τοὺς Ἀντιοχεῖς ἐπῆρε καὶ ἐν Ῥώμῃ ἔπεμψεν εἰς τὸ Καπετώλιον, ὡς μεγάλης ὄντα θέας καὶ ὡς ὑποταγέντα Ῥωμαίοις· ἅτινα ἀγάλματα ἕως τῆς νῦν εἰσί· καὶ ἐπιγράφει· ʽδῆμος Ἀντιοχείας τῆς μεγάλης ἐτίμησε Ῥωμαίους τὰ ἀγάλματα εὐχαριστῶν.ʼ

31 Ἀντίοχος δὲ ὁ Διονίκους βασιλεὺς ἀκούσας τὴν τοῦ Τιγράνου, Ἀρμενίων βασιλέως, ἀπώλειαν καὶ τὴν τοῦ Πομπηίου Μάγνου κατ᾽ αὐτοῦ νίκην ἐλθὼν πρὸς τὸν Πομπήιον προσέπεσεν αὐτῷ, αἰτήσας αὐτὸν ἀναδοῦναι αὐτῷ τὴν βασιλείαν αὐτοῦ. ὅστις Πομπήιος παρακληθεὶς ἀναδέδωκεν αὐτῷ πάλιν τὴν βασιλείαν τῆς Συρίας καὶ τὴν Κιλικίαν καὶ πάντα ὅσα κατεῖχε πρῴην ὁ αὐτὸς Ἀντίοχος. καὶ τῇ ιθʹ τοῦ δαισίου μηνὸς ἐξῆλθεν ἐπὶ τὴν Αἴγυπτον ἀπὸ Ἀντιοχείας ὁ Πομπήιος· καὶ ἐβασίλευσε πάλιν ὁ αὐτὸς Ἀντίοχος ὁ Μακεδὼν ὁ Διονίκους.

32 Ἐν τοῖς αὐτοῖς οὖν χρόνοις ἦν ὁ Κικέρων καὶ ὁ Σαλλούστιος, οἱ σοφώτατοι Ῥωμαίων ποιηταί.

33 Ὁ δὲ βασιλεὺς Ἀντίοχος ὁ Διονίκους μέλλων τελευτᾶν κατέλιπε πάντα τὰ ὑπ᾽ αὐτὸν Ῥωμαίοις μετὰ τῶν ὑπαρχόντων αὐτοῦ. μετὰ οὖν τὴν τελευτὴν Ἀντιόχου τοῦ βασιλέως γέγονεν Ἀντιόχεια ἡ μεγάλη ὑπὸ Ῥωμαίους καὶ πᾶσα ἡ χώρα τῆς Συρίας | καὶ Κιλικίας καὶ ὅσα κατεῖχαν οἱ Μακεδόνες. ἐβασίλευσαν οὖν Ἀντιοχείας τῆς μεγάλης ἤτοι τῆς Συρίας καὶ Κιλικίας καὶ ἄλλων χωρῶν οἱ Μακεδόνες ἀπὸ Σελεύκου τοῦ Νικάτορος ἕως οὗ ἐδόθη Ῥωμαίοις ἡ βασιλεία ἔτη σξγʹ. |

---

cap. 32 cf. Chron. Pasch. 347,11

---

cap. 31 O SlSophMify **cap. 32** O SlSoph **cap. 33** O SlSoph

21 οὗτος Sl: οὕτως O **22** ὄντα O: ὂν perperam ci. Chilm. **23** γενόμενον O[1]: corr. O[2] **28** ὁ Διονίκους om. Sl **30** Πομπηΐον O: corr. Chilm. **33** δεσίου O: corr. Dind. **38** Διονίκους O: Διονύσου Sl post Διονύσου add. verba ιθʹ ἐν τῇ (μεγάλῃ) Ἀντιοχείᾳ. σξγʹ ἢ τὰ μετὰ τὸν Ἀλεξάνδρου θάνατον add. codd. Slavici aliqui **39** αὐτῶν O: corr. Chilm. **40** post μεγάλη add. πάλιν Sl **41** κατεῖχαν O[1]: κατεῖχα O[2] **43** χώρων O: corr. Dind.

ΛΟΓΟΣ ΕΝΑΤΟΣ

ΧΡΟΝΩΝ ΥΠΑΤΩΝ ΡΩΜΗΣ

1 Τὰ οὖν Ῥωμαίων πράγματα πρῴην διῳκεῖτο ὑπὸ τῶν ὑπάτων ἐπὶ ἔτη υξδʹ ἕως Καίσαρος Ἰουλίου τοῦ δικτάτορος· ὃς οὐκ ἐγεννήθη, ἀλλὰ τῆς αὐτοῦ μητρὸς τελευτησάσης τῷ ἐνάτῳ μηνὶ ἀνέκειραν αὐτὴν καὶ ἐξέβαλαν αὐτὸν βρέφος· διὸ Καίσαρ ἐλέγετο· καίσαρ ⟨γὰρ⟩ λέγεται ῥωμαϊστὶ ἡ ἀνατομή.

2 Ἀνατραφεὶς δὲ καὶ ἀνδρεῖος γενόμενος προεβλήθη τριομβυράτωρ μετὰ Πομπηίου Μάγνου καὶ Κράσσου· ὑπὸ γὰρ τῶν τριῶν τούτων ἐδιῳκεῖτο τὰ Ῥωμαίων. ὁ δὲ Καῖσαρ ὁ δικτάτωρ μετὰ τὸ φονευθῆναι τὸν Κράσσον, παραληφθέντα ὑπὸ Περσῶν πολέμῳ ἐν τοῖς Περσικοῖς μέρεσιν, ἔμεινεν πολεμῶν μετὰ τοῦ πλήθους αὐτοῦ ἐν τοῖς μέρεσιν τῆς δύσεως. καὶ διαδεχθεὶς τῆς ὑπατείας ἤτοι τῆς τριομβυρατορίας κατὰ δοκιμασίαν τινὰ τῆς συγκλήτου Ῥώμης καὶ Πομ|πηίου Μάγνου τοῦ αὐτοῦ πενθεροῦ ὁ αὐτὸς Καῖσαρ Ἰούλιος λυπηθεὶς ἐτυράννησε Ῥωμαίους· καὶ προτρεψάμενος τοὺς κατὰ Ῥωμαίων πολεμίους ἐπεστράτευσε κατὰ τῆς συγκλήτου Ῥώμης καὶ Πομπηΐου Μάγνου. καὶ παραγενόμενος ἐν Ῥώμῃ παραλαμβάνει αὐτήν, ἀνελὼν πάντας τοὺς συγκλητικοὺς *αὐτῆς*. ὁ δὲ Πομπήιος ἐξελθὼν κατ' αὐτοῦ καὶ ἑωρακὼς ἑαυτὸν μὴ δύνασθαι πολεμῆσαι αὐτῷ, καταλιπὼν τὰ δυτικὰ μέρη ἐπὶ τὴν ἀνατολὴν ἐξώρμησεν, βουλόμενος

---

cap. 1 Chron. Pasch. 353,15–354,3 Leo Gramm. 275,5–7 (53,21–54,3) Georg. Mon. 293,1–6 Cedr. 289,11–16 Theod. Scut. 24,12–14 Ioann. Nic. LXIV, 1–2 Mich. Glyc. 379,2–6 Ioel 24,2–6 Cram., Anecd. Paris. 2,275,5–6 Etym. Magn. s. v. Καῖσαρ Cedr. 299,20–22 Plin. HN 7,47 (Solin. 1,62) Serv., Aen. I, 268 Zon. 2,331,18 Man. v. 1801–1805 **cap. 2** Chron. Pasch. 354,3–16; Cedr. 300,1 Lucan. 8,456 Georg. Mon. 293,9 Mich. Glyc. 379,10–11 Ioel 24,6–7

---

cap. 1 O Soph **cap. 2** O SlMify

4 υξδʹ O: υξεʹ Soph: τϟγʹ Chron. Pasch. 353,16: τξδʹ Cedr. 289,12 Georg. Mon. 293,2 **5** ἐνάτῳ O: corr. Dind. **6** ἐξέβαλαν O[1]: ἐξέβαλον O[2] αὐτὸν O: τὸ Chron. Pasch. 354,2 γὰρ e Chron. Pasch. 354,2 add. Dind. **8** τριομβυράτωρ O: τριουμβιράτωρ Chron. Pasch. 354,4 **11** Περσῶν O: Παρθῶν ci. Chilm. **13** ὑπατίας O: corr. Chilm. τριομβυρατορίας O: τριουμβιρατορίας Chron. Pasch. 354,10 τινὰ O: τοῦ κοινοῦ Chron. Pasch. 354,11: πάντων τῶν συγκλητικῶν Sl **14** πενθεροῦ O Chron. Pasch. 354,12: γαμβροῦ ci. Chilm. **18** αὐτὴν O: αὐτοὺς (sc. συγκλητικοὺς) Sl αὐτῆς, quod e Chron. Pasch. 354,16 iam addiderat Chilm., Sl: om. O **19** ante πολεμῆσαι add. ἐναντιωθῆναι καὶ Sl

διακρατῆσαι τὰ αὐτὰ μέρη. ὁ οὖν Ἰούλιος Καίσαρ ὁ δικτάτωρ κατὰ αὐθεντείαν ἐγκρατὴς γενόμενος τῆς Ῥώμης καὶ πάντων τῶν δυτικῶν μερῶν ἐπεστράτευσεν κατὰ Πομπηίου Μάγνου· καὶ καταφθάσας αὐτὸν ἀνεῖλεν αὐτὸν εἰς τὴν Αἴγυπτον χώραν, καθὼς περὶ αὐτοῦ ὁ σοφώτατος Λουκανὸς συνεγράψατο. οὗτος οὖν ὁ Καίσαρ πρῶτος καὶ μόνος ἐκράτησε τῶν Ῥωμαίων μετὰ πολλοῦ φόβου καὶ πάντα ἐξεδίκησεν. οἱ γὰρ Μακεδόνες οἱ μετὰ Σέλευκον τὸν Νικάτορα ἀδρανεῖς ὄντες περιεφρόνησαν τῆς Βαβυλωνίας χώρας, συγχωρήσαντες τοῖς Πέρσαις ποιεῖν ἑαυτοῖς βασιλέα· ὁμοίως δὲ καὶ τοῖς Ἰουδαίοις παρεχώρησαν λαβεῖν ἀπὸ τῆς συγκλήτου Ῥώμης τετραρχίας βασιλείας.

Ἐν τοῖς αὐτοῖς οὖν χρόνοις Λίβιος ὁ σοφὸς Ῥωμαίων ὑπῆρχεν ἱστορικός, ὃς ἐξέθετο πολλὰ περὶ Ῥωμαίων.

3 Ὁ δὲ Καίσαρ Ἰούλιος ὁ δικτάτωρ, ὅ ἐστι μονάρχης, μετὰ ταῦτα τῶν πάντων ἐκράτησεν ἐν ὑπερηφανείᾳ καὶ τυραννίδι ἐπὶ ἔτη ιη΄. ὅστις καὶ τὸ βίσεξτον ἐφηῦρε καὶ νόμους Ῥωμαίοις ἔδω|κεν, καὶ μῆνας ἐπωνόμασε Ῥωμαίοις καὶ ὑπάτους δὲ αὐτὸς προεβάλλετο καθ᾽ ἕκαστον ἔτος οὓς ἠβούλετο.

4 Ἐν δὲ τῷ αὐτῷ καιρῷ Βεργίλλιος ὁ σοφὸς Ῥωμαίων ποιητὴς συνεγράψατο τὴν τοῦ Αἰνείου ἱστορίαν καὶ τῆς Διδὼ τῆς ἐκ Φοινίκης καταγομένης καὶ τὸν δούριον ἵππον καὶ τῆς Τροίης τὴν ἅλωσιν.

5 Καὶ εὐθέως ἐμηνύθη ἡ παρουσία Ἰουλίου Καίσαρος δικτάτορος, ὅ ἐστι μονάρχου, τοῦ τυραννήσαντος καὶ παραλαβόντος τὴν Ῥώμην καὶ

---

cap. 3 Chron. Pasch. 354,17–18 Georg. Mon. 293,9–15 Pseudo-Sym. Cedr. 303,21–22 Leo Gramm. 54,3 Exc. Barb. I, 324,18 Ioann. Nic. LXIV Mich. Glyc. 379,10 Ioel 24,8 **cap. 4** Pseudo-Sym. Cedr. 303,22–23 **cap. 5** Chron. Pasch. 354,19–355,4

---

cap. 3 O SlSoph **cap. 4** O SlSoph **cap. 5** O Sl

22 αὐθεντείαν O: αὐθεντίαν Dind. **25** post συνεγράψατο verba καὶ μετὰ ταῦτα καὶ Εὐσέβιος ὁ Παμφίλου συνεγράψατο ἐν τοῖς βιβλίοις αὐτοῦ add. Sl post Καίσαρ verba Ἰούλιος, ὅστις δικτάτωρ ἐλέγετο add. Sl **30** τετραρχίας O: τετράρχας Chilm. **33–37** Šestakov legit in Sl haec, quae Istrin in textum non recepit, quia sunt paucis mutatis Georg. Mon. 293,9–15: ἀπελθὼν εἰς Ῥώμην οὗτος ὁ Καῖσαρ Ἰούλιος μόνος ἐκράτησεν τῶν Ῥωμαίων σκήπτρων μετὰ πολλῆς ὑπερηφανίας καὶ ἀλαζονείας. ὅθεν καὶ δικτάτωρ ἐκαλεῖτο, ὅ ἐστι μονάρχης. πάντων δὲ κρατήσας ἐν ἰταμότητι καὶ τυραννίδι ἐπὶ ἔτη ιη΄. ὃς τὰς ἰνδίκτους καὶ τὸ βίσεξτον ἐφεῦρε καὶ τὸν μῆνα Ἰούλιον ὠνόμασε πρότερον Κυιντίλιον καλούμενον. καὶ ὑπάτους ἐποίησε κατ᾽ ἐνιαυτούς, ὅπως ἠβούλετο **34** ιη΄ O Georg. Mon. 293,13: δ΄ καὶ μῆνας ξ΄ πρὸ δ΄ ἰδῶν μαΐων τῆς πρώτης ἐπινεμήσεως Chron. Pasch. 354,19 **35–36** καὶ μῆνας – Ῥωμαίοις O: om. Sl Chilm. Dind. **36** προεβάλλετο Dind.: προεβάλετο O **39** Αἰνίου O: corr. Chilm. Διδὼ O: Ἐλίσσας Sl

φονεύσαντος τὴν σύγκλητον καὶ γενομένου μονάρχου. καὶ κατέφθασε τὸ πρόθεμα ἐν Ἀντιοχείᾳ τῇ πόλει τῇ ιβʹ τοῦ ἀρτεμισίου τοῦ καὶ μαΐου μηνὸς τῆς μετὰ ταῦτα *πρώτης* ἐπινεμήσεως. καὶ προετέθη ἐν Ἀντιοχείᾳ ἡ ἐλευθερία αὐτῆς, ὅτε ἐγένετο ὑπὸ Ῥωμαίους, τῇ εἰκάδι τοῦ ἀρτεμισίου μηνὸς πεμφθεῖσα παρὰ τοῦ αὐτοῦ Καίσαρος Ἰουλίου. τὸ οὖν ἤδικτον προετέθη περιέχον οὕτως· 'ἐν Ἀντιοχείᾳ τῇ μητροπόλει ἱερᾷ καὶ ἀσύλῳ καὶ αὐτονόμῳ καὶ ἀρχούσῃ καὶ προκαθημένῃ τῆς ἀνατολῆς Ἰούλιος Γάϊος Καῖσαρ' καὶ τὰ λοιπά. καὶ εἰσῆλθεν ὁ αὐτὸς Ἰούλιος Καῖσαρ ὁ δικτάτωρ ἐν Ἀντιοχείᾳ *τῇ μεγάλῃ* τῇ κγʹ τοῦ *αὐτοῦ* ἀρτεμισίου μηνός· καὶ ἔκτισε βασιλικήν, ἣν ἐκάλεσε τὸ Καισάριον, κατέναντι τοῦ ἱεροῦ τοῦ Ἄρεως τοῦ μετακληθέντος Μακέλλου, στήσας ἐκεῖ στήλην χαλκῆν τῇ τύχῃ Ῥώμης. ἔκτισε δὲ ὡσαύτως καὶ ἄνω εἰς τὴν καλουμένην ἀκρόπολιν εἰς τὸ ὄρος τῆς αὐτῆς Ἀντιοχείας τῆς μεγάλης δημόσιον λουτρὸν τοῖς αὐτοῖς ἀκροπολίταις, ἐνεγκὼν τὸ | ὕδωρ ἀπὸ τῶν λεγομένων ὑδάτων τῆς Λαοδικηνῆς ὁδοῦ διὰ τοῦ παρ' αὐτοῦ κτισθέντος ἀγωγοῦ. ἔκτισε δὲ ἐκεῖ ἄνω καὶ μονομάχιον καὶ θέατρον· ἀνενέωσε δὲ καὶ τὸ Πάνθεον, μέλλοντα συμπίπτειν, ἀνεγείρας τὸν βωμόν.

6 Καὶ ἐν Ἀλεξανδρείᾳ τῇ μεγάλῃ ἀπελθὼν ἔκτισεν ἐκεῖ ὁ αὐτὸς Καῖσαρ εἰς ὄνομα τοῦ ἰδίου αὐτοῦ υἱοῦ οὗ ἔσχεν ἀπὸ Κλεοπάτρας, ἧς ἐφίλησεν ὡς εὐπρεπῆ οὖσαν· ἥντινα ηὗρεν εἰς τὴν Θηβαΐδα διωχθεῖσαν ὑπὸ τοῦ ἰδίου αὐτῆς ἀδελφοῦ Πτολεμαίου λυπηθέντος πρὸς αὐτήν. ταύτην ὁ Καῖσαρ φθείρας ἔγκυον ἐποίησε· καὶ ἐγέννησεν υἱόν, ὃν ἐπεκάλεσε Καισάριον. εἰς ὄνομα οὖν τοῦ ἰδίου υἱοῦ καὶ τὸ Καισάριον ἔκτισεν ὁ αὐτὸς Ἰούλιος ὁ Καῖσαρ ἐν Ἀλεξανδρείᾳ τῇ μεγάλῃ. καὶ ἐκβαλὼν τὸν ἀδελφὸν αὐτῆς Πτολεμαῖον ἐκ τῆς βασιλείας τῶν Αἰγυπτίων ἔδωκεν αὐτῇ τὴν βασιλείαν τῶν Αἰγυπτίων, φονεύσας καὶ τοὺς δύο εὐνούχους τοὺς εἰσάξαντας τὸν Πτολεμαῖον εἰς Θηβαΐδα ἐξορίσαι τὴν Κλεοπάτραν. ὁ δὲ υἱὸς τῆς Κλεοπάτρας καὶ τοῦ αὐτοῦ Καίσαρος ἐτελεύτα μικρός.

---

cap. 6 Ioann. Nic. LXIV, 6–8 Strabo 17,1,8 C 794

---

cap. 6 O SlSoph KVI

45 πρώτης ex Sl Chron. Pasch. 354,19 addidi Ἀντιοχείᾳ O: Ἀντιοχείᾳ τῇ μεγάλῃ Chron. Pasch. 354,20 **46** εἰκάδι O: ιβʹ Sl **51** τῇ μεγάλῃ ex Sl Chron. Pasch. 355,3 add. Stauff. αὐτοῦ ex Sl Chron. Pasch. 355,3 addidi **58** μονομάχιον Chilm. (cf. 263,15): μονάχιον O ante Πάνθεον add. ἐν τῇ Ἀντιοχείᾳ Sl μέλλοντα O: μέλλον perperam ci. Chilm. **61** ἧς O: ἣν ci. Chilm. et Dind. in app. crit. **62** εὐπρεπῆ O: εὐπρεπεστάτην Sl **65** ὁ alt. O: delendum esse cens. Dind. **68** εὐνούχους O: υἱοὺς Sl

7 Ἐν δὲ τῇ Ῥώμῃ ἐλθὼν ὁ αὐτὸς Καίσαρ δόλῳ ἐσφάγη ὑπὸ *Κασσίου καὶ* τοῦ δευτέρου Βρούτου καὶ ἄλλων μετ᾽ αὐτοῦ συμποιησαμένων συγκλητικῶν ἐπὶ τῆς ὑπατείας Χρυσαυρίκου καὶ Ἀντωνίου τὸ δεύτερον. χρηματίζει οὖν ἡ μεγάλη Ἀντιόχεια κατὰ τιμὴν ἔτος πρῶτον ἀπὸ τοῦ αὐτοῦ Καίσαρος Γαΐου Ἰουλίου. |

8 Μετὰ δὲ *τὸ τελευτῆσαι* τὸν Καίσαρα Γάϊον Ἰούλιον ἐπελέξατο ἡ σύγκλητος Ῥώμης τὸν Αὔγουστον Ὀκταουϊανὸν τὸν συγγενῆ τοῦ Καίσαρος καὶ τὸν Ἀντώνιον τὸν τοῦ Αὐγούστου γαμβρὸν ἐπὶ ἀδελφῇ καὶ τὸν Λέπιδον, καὶ ἐγένοντο οἱ τρεῖς τριομβυράτορες, καὶ αὐτοὶ διῴκουν τὰ Ῥωμαίων πράγματα *ἕως θανάτου αὐτῶν* προβαλλόμενοι κατ᾽ ἔτους ὑπάτους.

9 Τῷ δὲ πεντεκαιδεκάτῳ ἔτει τῆς τριομβυρατορίας τοῦ αὐτοῦ Αὐγούστου Ὀκταουϊανοῦ, τυραννησάντων τῶν Αἰγυπτίων καὶ τῆς Κλεοπάτρας τῆς κτισάσης ἐν Ἀλεξανδρείᾳ τῇ μεγάλῃ τὴν Φάρον εἰς τὴν νῆσον

71–73: EI 155,17–18 hunc habent textum:

Ὅτι Ἰούλιος Καῖσαρ ἀνελθὼν ἀπὸ Ἀντιοχείας εἰς Ῥώμην ἐσφάγη ὑπὸ τοῦ δευτέρου Βρούτου μετὰ καὶ ἄλλων συγκλητικῶν.

76–168,48 EI 155,19–156,35 hunc habent textum:

Ὅτι Ὀκταβιανοῦ αἱρεθέντος ὑπὸ τῆς συγκλήτου σὺν Ἀντωνίῳ, τῷ ιε′ ἔτει τῆς τριομβυρατωρίας Ὀκταβιανοῦ τυραννησάντων τῶν Αἰγυ-

---

cap. 7 Chron. Pasch. 359,13–15. 355,4–6; Cedr. 300,18; Niceph., Chron. 91,9 **cap. 8** Chron. Pasch. 359,16–360,2 **cap. 9** Chron. Pasch. 363,13–364,4 Pseudo-Sym. Cedr. 304,9–15 Ioann. Nic. LXVII, 4–6

---

cap. 7 O EI SlSoph **cap. 8** O EI SlSoph **cap. 9** O EI SlSoph KVI

71 ἐν — ἐλθὼν OSl: ἀνελθὼν ἀπὸ Ἀντιοχείας εἰς Ῥώμην EI Καίσαρ O: ὁ μεγάλος Καῖσαρ Ἰούλιος Sl: Γάιος Ἰούλιος Καῖσαρ Chron. Pasch. 359,13 δόλῳ ex Sl addidi **71–72** Κασσίου καὶ ex Sl Cedr. 300,18 addidi: om. Chron. Pasch. **73** ὑπατίας O: corr. Chilm. Χρυσαυρίκου O: Χρυσαυρικοῦ Stauff. **74–75** χρηματίζει — Ἰουλίου O: χρηματίζει οὖν τῆς μεγάλης Ἀντιοχείας εἰς τιμὴν αὐτῆς ἔτος α′ καὶ πρῶτον ἔτος τῆς πεντεκαιδεκαετηρίδος τῶν ἰνδίκτων ἀπὸ πρώτου ἔτους Γαΐου Ἰουλίου Καίσαρος Chron. Pasch. 355,4–6 **74** "post τιμὴν malim αὐτοῦ" in app. crit. Stauff. (coll. Chron. Pasch. 355,5 v. supra) **76** τὸ τελευτῆσαι ex Sl Chron. Pasch. 359,16 addidi **79** Λέπιδον Chron. Pasch. 359,19: Λεπίδιον O: Λεωνίδαν Sl **80** ἕως θανάτου αὐτῶν ex Sl Chron. Pasch. 360,1 addidi ἔτους O: ἔτος ci. in Add. Dind. **82** τριομβυρατωρίας Stauff.: τριομβυρίας O **84** τῇ μεγάλῃ Chron. Pasch. 363,15: τὴν μεγάλην O Φαρὸν O: corr. Dind.

τὴν λεγομένην ⟨Πρωτέως⟩ καὶ οὖσαν κατέναντι Ἀλεξανδρείας ἀπὸ μιλίων δ' καὶ προσχωσάσης γῆν καὶ λίθους εἰς τὴν θάλασσαν ἐπὶ τοσοῦτο διάστημα εἰς τὸ βαδίζεσθαι τὴν θάλασσαν ἕως τῆς νήσου αὐτῆς καὶ τῆς Φάρου ὑπὸ ἀνθρώπων καὶ ἀλόγων· ὅπερ φοβερὸν ἐποίησεν ἔργον ἡ αὐτὴ Κλεοπάτρα διὰ Δεξιφάνους Κνιδίου μηχανικοῦ, ὃς τὴν θάλασσαν ἐποίησε χθόνα. τῆς δὲ τυραννίδος τῶν Αἰγυπτίων καὶ τῆς Κλεοπάτρας βασιλίσσης αὐτῶν γνωσθείσης Ῥωμαίοις ἐξῆλθεν ἀπὸ Ῥώμης Ἀντώνιος ὁπλισάμενος κατὰ τῆς Κλεοπάτρας καὶ τῶν Αἰγυπτίων καὶ ἐπὶ τὰ Περσικὰ μέρη, ὅτι ἐτάρασσον καὶ αὐτοὶ πολέμοις τὴν ἀνατολήν.

10 Καὶ κατῆλθεν ἐπὶ τὴν Αἴγυπτον μετὰ πολλῆς δυνάμεως στρατευμάτων ὁ Ἀντώνιος· καὶ φθάσας Ἀλεξάνδρειαν τὴν μεγάλην περιεκάθητο πολιορκῶν | αὐτήν, δηλώσας τῇ Κλεοπάτρᾳ δοῦναι τὴν πόλιν· ᾔδει γὰρ αὐτὴν πρῴην μετὰ τοῦ Καίσαρος Ἰουλίου ἐπὶ τὴν Αἴγυπτον ἐλθών. ἡ δὲ Κλεοπάτρα ἀντεδήλωσεν αὐτῷ, ὑπονοθεύουσα αὐτόν, ὡς ἐρῶσα αὐτοῦ. ὁ οὖν Ἀντώνιος ἠπατήθη καὶ ἔρωτι βληθεὶς ἐφίλησεν αὐτὴν καὶ ὑπετάγη αὐτῇ. ἦν δὲ κονδοειδὴς ἡ Κλεοπάτρα, εὐπρεπὴς δὲ πάνυ καὶ μυστική. καὶ δεξαμένη τὸν Ἀντώνιον ἐν τῇ πόλει καὶ τὰ πλήθη αὐτοῦ ἐγαμήθη αὐτῷ. καὶ λοιπὸν ὁ αὐτὸς Ἀντώνιος λαβὼν αὐτὴν γυναῖκα ἐτυράννησεν ἅμα αὐτῇ Ῥωμαίους. καὶ καταφρονήσας καὶ ἀποταξάμενος

πτίων καὶ τῆς Κλεοπάτρας, τοῦτο γνωσθὲν τοῖς Ῥωμαίοις, ἐξῆλθεν Ἀντώνιος ἀπὸ Ῥώμης ὁπλισάμενος κατὰ τῆς Κλεοπάτρας καὶ Αἰγυπτίων καὶ ἐπὶ τὰ Περσικὰ μέρη, ὅτι ἐτάρασσον τὴν ἀνατολὴν καὶ αὐτοὶ πολέμοις, καὶ κατῆλθεν ἐπὶ τὴν Αἴγυπτον μετὰ πολλῆς δυνάμεως στρατευμάτων ὁ Ἀντώνιος, καὶ φθάσας Ἀλεξάνδρειαν τὴν μεγάλην περιεκάθητο πολιορκῶν αὐτήν, δηλώσας τῇ Κλεοπάτρᾳ δοῦναι τὴν πόλιν. ἡ δὲ Κλεοπάτρα ἀντεδήλωσεν αὐτῷ ὑπονοθεύουσα αὐτόν, ὡς ἐρῶσα αὐτοῦ. ὁ οὖν Ἀντώνιος ἠπατήθη καὶ ἔρωτι βληθεὶς ἐφίλησεν αὐτὴν καὶ ὑπετάγη αὐτῇ. ἦν δὲ κονδοειδὴς ἡ Κλεοπάτρα, ἀλλὰ πάνυ εὐπρεπής. καὶ δεξαμένη τὸν Ἀντώνιον ἐπὶ τῇ πόλει καὶ τὰ πλήθη αὐτοῦ ἐγαμήθη αὐτῷ. ὁ δὲ Ἀντώνιος λαβὼν αὐτὴν γυναῖκα ἐτυράννησεν ἅμα αὐτῇ Ῥωμαίους κατα-

---

cap. 10 Cedr. 320,4–9 Verg., Aen. 8,675–713 FGrH 665, F 40

---

cap. 10 O EI SlSoph KVI

85 Πρωτέως e Chron. Pasch. 363,16 add. Dind.: Keusa Sl: om. O καὶ οὖσαν rest. Dind.: καίουσαν O: Sl v. supra Ἀλεξανδρείας O: Ἀλεξανδρείας αὐτῆς ὡς Chron. Pasch. 363,16 **86** δ' Sl Chron. Pasch. 363,17 Cedr. 304,12 Ioann. Nic. LXVII, 4 (quod in app. crit. coniecerat Dind.): δύο O **88** ante φοβερὸν add. σφόδρα Sl **89** ὃς Sl Chron. Pasch. 363,20: ὡς O **92** post Κλεοπάτρας verba τῆς βασιλίσσης αὐτῶν add. Sl: om. OEI **93** καὶ (καὶ om. Sl) αὐτοὶ πολέμοις ex EISl addidi post ἀνατολὴν add. ὅλην Sl **95** περιεκάθητο Chilm.: περιεκάθετο O **1** ἤδη O: corr. Chilm. **7** ἐγαμήθη EI: ἐγαμήθην O αὐτὴν OEI: Κλεοπάτραν Sl

τῇ αὐτοῦ γυναικί, τῇ ἀδελφῇ τοῦ Αὐγούστου Ὀκταουϊανοῦ, καὶ συναγαγὼν ἄλλο πλῆθος πολύ, προτρεψάμενος δὲ καὶ Πέρσας καὶ πολλὰ αὐτοῖς συνταξάμενος, ποιήσας πλοῖα δρομώνων πολλῶν καὶ λίβυρνα πολεμικὰ καταπλεύσας ἀπὸ Ἀλεξανδρείας ὥρμησεν κατὰ Ῥωμαίων μετὰ τῆς Κλεοπάτρας, παραλαβεῖν τὴν αὐτὴν Ῥώμην βουλόμενος, διὰ τῆς λεγομένης Ἠπείρου χώρας θέλων ἀνελθεῖν ἐν Ῥώμῃ.

Καὶ γνωσθείσης τῆς τοιαύτης τυραννίδος Ἀντωνίου καὶ τῆς Κλεοπάτρας ἐν τῇ Ῥώμῃ εὐθέως ὁ αὐτὸς Ὀκταουϊανὸς ὡπλίσατο κατ' αὐτῶν καὶ διὰ τὴν Ῥώμην καὶ διὰ τὴν εὐτέλειαν τῆς αὐτοῦ ἀδελφῆς, ὅτι περιεφρόνησεν αὐτὴν ὁ αὐτὸς Ἀντώνιος. καὶ ἔλαβεν ὁ αὐτὸς Αὔγουστος στρατηγὸν δυνατόν, ἐκ τῆς συγκλήτου ἐπιλεξάμενος, Μάρκον Ἀγρίππαν ὀνόματι, καὶ ἔζευξεν αὐτῷ τὴν ἑαυτοῦ ἀδελφὴν Ὀκταουίαν. καὶ ὥρμησεν ἀπὸ τῆς Ῥώμης ἅμα τῷ αὐτῷ Ἀγρίππᾳ στρατηγῷ καὶ στρατιωτικῶν δυνάμεων αὐτοῦ. καὶ φθάσας τὴν Ἤπειρον χώραν εἰς τόπον λεγόμενον Λευκάτην συνέκρουσε | τῷ Ἀντωνίῳ καὶ τῇ Κλεοπάτρᾳ πόλεμον ναυμαχίας μέγαν, καθὼς Βεργίλλιος ὁ σοφὸς ἐν τῇ αὐτοῦ ἀσπιδοποιίᾳ συνεγράψατο εἰς τὸν ὄγδοον αὐτοῦ λόγον. τὸ δὲ πλῆθος τῶν ἀμφοτέρων στρατευμάτων ἐσκέπασε τὴν γῆν καὶ τὴν θάλασσαν.

φρονήσας καὶ ἀποταξάμενος τῇ γυναικὶ αὐτοῦ τῇ ἀδελφῇ Αὐγούστου Ὀκταβιανοῦ, καὶ συναγαγὼν πλῆθος πολὺ καὶ ἄλλο, προτρεψάμενος δὲ καὶ Πέρσας πολλὰ αὐτοῖς συνταξάμενος, ποιήσας πλοῖα δρομώνων πολλὰ καὶ λίβερνα πολεμικά, καταπλεύσας ἀπὸ Ἀλεξανδρείας ὥρμησε κατὰ Ῥωμαίων μετὰ τῆς Κλεοπάτρας παραλαβεῖν τὴν αὐτὴν πόλιν Ῥώμην βουλόμενος, διὰ τῆς λεγομένης Ἠπείρου χώρας θέλων ἀνελθεῖν ἐν Ῥώμῃ. καὶ γνωσθείσης τῆς τοιαύτης τυραννίδος τοῦ Ἀντωνίου καὶ τῆς Κλεοπάτρας ἐν τῇ Ῥώμῃ, εὐθέως ὁ Ὀκταβιανὸς ὁπλισάμενος κατ' αὐτῶν καὶ διὰ τὴν Ῥώμην καὶ διὰ τὴν εὐτέλειαν τῆς ἑαυτοῦ ἀδελφῆς, ὅτι περιεφρόνησεν αὐτῆς ὁ Ἀντώνιος, ἔλαβεν ὁ Αὔγουστος στρατηγὸν δυνατὸν ἐκ τῆς συγκλήτου, Μάρκον Ἀγρίππαν ὄνομα, καὶ ἔζευξεν αὐτῷ τὴν ἑαυτοῦ ἀδελφὴν Ὀκταβιανὸς καὶ ὥρμησεν ἀπὸ τῆς Ῥώμης ἅμα τῷ Ἀγρίππᾳ μετὰ καὶ στρατιωτικῶν δυνάμεων. καὶ φθάσας τὴν Ἤπειρον χώραν εἰς τόπον λεγόμενον Λευκάτην συνέκρουσε τῷ Ἀντωνίῳ καὶ τῇ Κλεοπάτρᾳ πόλεμον ναυμαχίας μέγαν, τὸ δὲ πλῆθος τῶν ἀμφοτέρων στρατευμάτων ἐσκέπασε τὴν γῆν καὶ τὴν θάλασσαν. καὶ ἐσφάγη ἐξ ἀμ-

---

11 δρομώνων EI: δρομόνων O πολλῶν O (cf. Sl): πολλὰ EI **11–12** καὶ λίβυρνα πολεμικὰ OEI: ἱππικοὺς στρατοὺς Sl: om. Chilm. Dind. **13** ante Ῥώμην add. πόλιν EI **15** ante Ἀντωνίου add. τοῦ EI **20** Ἄγριππαν O: corr. Chilm. **22** στρατιωτικῶν δυνάμεων OEI: στρατιωτικαῖς δυνάμεσι perperam ci. Chilm.

καὶ ἐσφάγη τοῦ Ἀντωνίου καὶ τῆς Κλεοπάτρας τοσοῦτο πλῆθος ἐν τῇ ναυμαχίᾳ, ὥστε τὰ ὕδατα τῆς θαλάσσης αἵμασι μιγέντα κύματα αἱμάτων καὶ μόνον φαίνεσθαι. καὶ νικήσας ὁ Αὔγουστος Ὀκταουϊανὸς ἐφόνευσε τὸν Ἀντώνιον, τὴν δὲ Κλεοπάτραν παραλαβὼν καὶ δήσας ἐθριάμβευσε, κελεύσας αὐτὴν φυλαχθῆναι εἰς τὸ ἀνενεγκεῖν ἐν τῇ Ῥώμῃ αἰχμάλωτον καὶ πομπεῦσαι. ἥτις Κλεοπάτρα ἀπεχρήσατο ἑαυτῇ ἀπὸ ἀσπίδος κρουσθεῖσα καὶ ἐτελεύτα· ἐβάσταζε γὰρ ἀσπίδας ἐν μουζικίοις καὶ ἄλλα ἑρπετὰ εἰς τὰ πλοῖα διὰ τὸν πόλεμον· ὡς φυλάττεται οὖν ὑπὸ στρατιωτῶν, κρύφα δηχθεῖσα ὑπὸ ἀσπίδος τελευτᾷ διὰ τὸ μὴ ζῶσαν αὐτὴν ἀνενεχθῆναι ἐν τῇ Ῥώμῃ. μετὰ δὲ τὴν τελευτὴν αὐτῆς ἀπηνέχθη τὸ λείψανον αὐτῆς ἐν τῇ Ῥώμῃ σμυρνιασθέντα πρὸς θεραπείαν τῆς ἀδελφῆς τοῦ αὐτοῦ Αὐγούστου Ὀκταουϊανοῦ, καθὰ Θεόφιλος ὁ σοφὸς χρονογράφος συνεγράψατο. οἱ δὲ ἐκθέμενοι τὰ πάτρια Ἀλεξανδρείας τῆς μεγάλης τὴν Κλεοπάτραν ἐν Αἰγύπτῳ εἶπαν ληφθεῖσαν, καὶ ἄλλα δέ τινα μὴ συμφωνοῦντα τοῖς Ῥωμαίων συγγραφεῦσιν.

11 Μετὰ δὲ τὴν τοιαύτην νίκην ὁ αὐτὸς Αὔγουστος Ὀκταουϊανὸς ἅμα Ἀγρίππᾳ τῷ στρατηγῷ καὶ γαμβρῷ αὐτοῦ ἀπὸ τῆς κώμης | Ἠπείρου

φοτέρων μερῶν τοσοῦτο πλῆθος, ὥστε τὰ ὕδατα τῆς θαλάσσης αἵμασι μιγέντα κύματα αἱμάτων καὶ μόνον φαίνεσθαι. καὶ νικήσας ὁ Ὀκταβιανὸς ἐφόνευσε τὸν Ἀντώνιον, τὴν δὲ Κλεοπάτραν παραλαβὼν καὶ δήσας ἐθριάμβευσε κελεύσας αὐτὴν φυλαχθῆναι εἰς τὸ ἀνενέγκαι αὐτὴν ἐν τῇ Ῥώμῃ αἰχμάλωτον καὶ πομπεῦσαι. ἡ δὲ Κλεοπάτρα ἀπεχρήσατο ἑαυτῇ ὑπὸ ἀσπίδος κρουσθεῖσα καὶ ἐτελεύτα· ἐβάσταζε γὰρ ἀσπίδας ἐν μουζικίοις καὶ ἄλλα ἑρπετὰ εἰς τὰ πλοῖα διὰ τὸν πόλεμον, ὡς φυλάττεσθαι ὑπὸ τῶν στρατιωτῶν, κρυφῇ διὰ τῶν ἀσπίδων ἐτελεύτησεν διὰ τὸ μὴ ζῶσα ἐν τῇ Ῥώμῃ ἀνενεχθῆναι. ἀνηνέχθη δὲ τὸ λείψανον αὐτῆς ἐν τῇ Ῥώμῃ σμυρνισθὲν πρὸς θεραπείαν τοῦ Αὐγούστου Ὀκταβιανοῦ καὶ τῆς αὐτοῦ ἀδελφῆς. οἱ δὲ ἐκθέμενοι τὰ πάτρια Ἀλεξανδρείας τῆς μεγάλης τὴν Κλεοπάτραν ἐν Αἰγύπτῳ εἶπον ληφθεῖσαν καὶ ἄλλα τινὰ μὴ συμφωνοῦντα τοῖς Ῥωμαίων συγγραφεῦσι.

Μετὰ δὲ ταῦτα Ὀκταβιανὸς σὺν Ἀγρίππᾳ τῷ στρατηγῷ καὶ γαμβρῷ αὐτοῦ ἀπὸ τῆς Ἠπείρου ἐξορμήσας κατῆλθεν ὑποτάξαι τὴν Αἴγυπτον

---

cap. 11 Georg. Mon. 294,8–12

---

cap. 11 O EI Sl

27 τοσοῦτο EISl: om. O **28** κύματα αἱμάτων EISl: κυμάτων O **29** καὶ alt. OEI: om. Sl: secl. Stauff. **32** post ἀπὸ addendum esse γὰρ cens. Chilm. **33** καὶ pr. EI: om. O ἐν μουζικίοις EISl: om. O **37** σμυρνιασθέντα O: σμυρνιασθὲν coll. σμυρνισθὲν EI Stauff. **39** εἰσθέμενοι O: ἐκθέμενοι EI recte πατρία O: corr. Dind. **40** ληφθεῖσαν OEISl: λειφθεῖσαν Chilm.

ἐξορμήσας κατῆλθεν ὑποτάξαι τὴν Αἰγύπτιον χώραν καὶ θριαμβεῦσαι τὴν ἑαυτοῦ νίκην.

Καὶ κατιὼν μετὰ τοῦ πλήθους αὐτοῦ ὑπέταξε τὰς ἄλλας χώρας καταλύων τὰς τοπαρχίας αὐτῶν. ἦν δὲ ἐνιαυτῶν ιη', ὅτε τριομβυράτωρ ἐγένετο. ἐκράτησε δὲ ὁ τῆς Αἰγύπτου πόλεμος ἔτη πολλά.

12 Ὁ δὲ Αὔγουστος Ὀκταουϊανὸς παρελθὼν τὴν Εὐρώπην πᾶσαν ἐπέρασεν ἀπὸ τοῦ Βυζαντίου ἐπὶ τὴν Χαλκηδόνα πόλιν τῆς Ἀσίας. καὶ ἐποίησεν εὐθέως ἄρχοντα, ὃν ἠβουλήθη, ἐν τῇ Βιθυνίᾳ ἐκ τῶν ἰδίων αὐτοῦ ἀνθρώπων ὀνόματι Λαῦσον, διαδεξάμενος τὸν ἰθύνοντα τὴν αὐτὴν χώραν Διήναρον τὸν προβληθέντα πρῴην ὑπὸ τοῦ Καίσαρος τοῦ θείου αὐτοῦ· ἦν γὰρ ἤδη ἡ Βιθυνία ἔχουσα ἄρχοντα· ἐπειδὴ πρὸ αὐτοῦ ὁ Πομπήος Μάγνος ἦν λαβὼν τὴν αὐτὴν Βιθυνίαν τελευτήσαντος Νικομήδους τοπαρχοῦντος αὐτήν, τοῦ ὄντος ἐκ τοῦ γένους τῶν Μακεδόνων· ὅστις τελευτῶν εἴασεν αὐτὴν Ῥωμαίοις.

13 Τὴν δὲ Γαλατίαν ὑπέταξεν ὁ αὐτὸς Αὔγουστος ὁ καὶ Ὀκταουϊανὸς νικήσας Δηιόταρον, τετράρχην αὐτῆς· καὶ τειχίσας κώμην τὴν λεγομένην Ἀρσίνην ἐποίησε πόλιν, ἥντινα ἐκάλεσεν Ἄγκυραν διὰ τὸ μέσην αὐτὴν εἶναι δύο θαλασσῶν, τῆς τε Ποντικῆς καὶ τῆς Ἀσιανῆς θαλάσσης. θυσιάσας δὲ κόρην παρθένον ὀνόματι Γρηγορίαν εἰς ἀποκαθαρισμόν, ποιήσας αὐτὴν ἐπαρχίαν, ἐάσας ἐκεῖ Γάλλους στρατιώτας διὰ τὸ φυλάττειν τὴν χώραν καὶ | τὴν πόλιν, καλέσας εἰς ὄνομα αὐτῶν καὶ τὴν ἐπαρχίαν καὶ τὸν ποταμὸν Γάλλον. ὁμοίως δὲ καὶ τὴν Λυδίαν καὶ Παμφυλίαν τὰς ἐπαρχίας ἀπὸ τοῦ αὐτοῦ Δηιοτάρου ἐπαρχουμένας παρέλαβε καὶ ἐποίησεν ὑπὸ Ῥωμαίους, πέμψας Κουρίωνα ὀνόματι στρατηγὸν αὐτοῦ μετὰ βοηθείας πολλῆς. καὶ τὴν Φρυγίαν δὲ Πακατιανὴν ὑπὸ τὴν τετραρχίαν τοῦ αὐτοῦ οὖσαν ὑπὸ Ῥωμαίους ἐποίησεν, πέμψας μετὰ βοηθείας Πακατιανὸν στρατηγὸν αὐτοῦ. καὶ τὴν Λυκαονίαν δὲ παρέλαβε τοπαρχουμένην ὑπὸ Λυκάονος, υἱοῦ τοῦ Κάπυος, ὅστις προσέπεσε τῷ αὐτῷ Αὐγούστῳ.

χώραν καὶ ἐθριάμβευσε τὴν ἑαυτοῦ νίκην, καὶ κατιὼν μετὰ τοῦ πλήθους αὐτοῦ ὑπέταξε τὰς ἄλλας χώρας καταλύων τὰς τοπαρχίας αὐτῶν. ἦν δὲ ἐνιαυτῶν ιη', ὅτε τριομβυράτωρ ἐγένετο.

---

cap. 13 Georg. Mon. 294,11–12 Tzetz., Hist. 1,134–139

---

cap. 12 O Sl **cap. 13** O SlSoph

44 κατῆλθεν EISl: καὶ (quod delendum esse cens. Dind.) ἦλθεν O ὑποτάξαι EI: ὑποτάξας O: om. Sl θριαμβεῦσαι O: ἐθριάμβευσε EI: om. Sl **47** τοπαρχίας O^{2}: τοπαρχΐήας in ras. O^{1} **59** Δηιόταρον Sl: Διηνιόταρον O^{1} (prim. ι del. O^{2}) **64** ante ἐπαρχίαν add. χώραν Sl **66** Δηιοτάρου Sl: Διηνιοτάρου O **67** Κουρίωνα OSl: Quirinum esse demonstrat Stauff. p. 161 **71** Κάπυος coll. Sl Stauff.: Κάπνος O: Κάπνους ci. Chilm., Κάπυος in Add. Dind.

καὶ προτρεψάμενος αὐτὸν ὁ Αὔγουστος ὡς γενναῖον ἔλαβεν αὐτὸν ἐπὶ τὴν Αἴγυπτον. Συρία δὲ καὶ Κιλικία πρῴην ἐπὶ τοῦ Καίσαρος Ἰουλίου ἐγένετο ὑπὸ Ῥωμαίους.

14 Καταλαβὼν δὲ ὁ Αὔγουστος τὴν Συρίαν εἰσῆλθεν ἐν Ἀντιοχείᾳ τῇ μεγάλῃ θριαμβεῦσαι τὴν κατὰ Ἀντωνίου νίκην καὶ Κλεοπάτρας μετὰ τοῦ ἰδίου αὐτοῦ γαμβροῦ Ἀγρίππα. ὅστις Ἀγρίππας τερφθεὶς τῆς τοποθεσίας τῆς πόλεως Ἀντιοχείας, κτίζει ἐκεῖ δημόσιον λουτρὸν ἔξω τῆς πόλεως παρὰ τὸ ὄρος, εὑρὼν ἐκεῖ πηγήν, ὅπερ ἐκάλεσεν εἰς ὄνομα ἴδιον τὸ Ἀγριππιανόν, τὸ νυνὶ λεγόμενον Ἀμπέλιον λουτρόν. κτίζει δὲ καὶ δίαιταν οἰκημάτων καὶ βανιάριν, καλέσας τὴν γειτνίαν Ἀγριππιτῶν. προσέθηκε δὲ κτίσας ἐν τῷ θεάτρῳ Ἀντιοχείας ἄλλην ζώνην ἐπάνω τῆς πρώτης διὰ τὸν πολὺν δῆμον ὁ Ἀγρίππας.

15 Ἐκεῖθεν δὲ ἐξελθὼν ὁ Αὔγουστος κατέλαβε τὴν Λαοδικέων | πόλιν τῆς Συρίας· καὶ ἔκτισεν ἐν αὐτῇ τῇ πόλει θέατρον μέγα πάνυ, στήσας ἑαυτῷ ἐκεῖ στήλην μαρμαρίνην. ἔκτισε δὲ ἐν αὐτῇ τῇ πόλει καὶ τὸ μέγα τετράπυλον, *πρῴην* ὄντα μικρόν· καὶ κοσμήσας αὐτὸ κίοσι καὶ μαρμάροις ἀνοικοδομήσας καὶ μουσώσας ἐθριάμβευσεν ἐν αὐτῷ τὴν ἑαυτοῦ νίκην, στήσας ἐν τῷ αὐτῷ τετραπύλῳ στήλην χαλκῆν μετὰ τεσσάρων ἵππων.

16 Καὶ τὴν Φοινίκην δὲ ὑπέταξε· καὶ πέμψας στρατηγοὺς μετὰ βοηθείας Λούκουλλον καὶ Πόντιον, οἵτινες ἐνίκησαν Τιγράνην τοπαρχοῦντα αὐτῆς καὶ ἐποίησεν αὐτὴν ἐπαρχίαν. καὶ τὴν λεγομένην δὲ Ἀραβίαν ὑφ᾽ ἑαυτόν, ἤτοι ὑπὸ Ῥωμαίους, ἐποίησε κρατουμένην ὑπὸ Ἄραβα, βασιλέως βαρβάρων Σαρακηνῶν, καὶ ἐτείχισε κώμην ἣν ἐκάλεσε Βόστραν εἰς ὄνομα Βόστρου τοῦ πεμφθέντος ὑπ᾽ αὐτοῦ στρατηγοῦ, καὶ τὰς λοιπὰς δὲ τοπαρχίας *ὑπέταξε* δίχα τῆς Καππαδοκίας τῆς τοπαρχουμένης ὑπὸ Ἀρχελάου καὶ τῆς τετραρχίας Ἡρώδου τοῦ τετραρχοῦντος τῆς Ἰουδαίας χώρας, ἐπειδὴ προσήνεγκαν αὐτῷ ἀμφότεροι δῶρα μεγάλα.

---

cap. 16 Georg. Mon. 294,13–14 Ioann. Nic. LXV, 1

---

cap. 14 O Sl **cap. 15** O Sl **cap. 16** O SlSoph

72 προτρεψάμενος – γενναῖον O: ἀποδοὺς ἃ εἶχεν πρότερον Sl **73** Καίσαρος Ἰουλίου O: Καίσαρος Γαΐου Ἰουλίου Stauff. **76** post Ἀντωνίου add. τοῦ τυράννου Sl **81** βανιάριν O: βαλνιάριν ci. Chilm. **82** ζώνην O^2: ζωὴν O^1 **87** πρῴην ex Sl addidi ὄντα O: ὃν perperam ci. Chilm. **90** post Φοινίκην add. χώραν Sl **91** ante Γιγράνην add. καὶ Sl Γιγράνον O: corr. Chilm. **1** ὑπέταξε ex Sl add. Stauff., quod vel κατέλυσε addendum esse iam coniecerat Chilm. δίχα add. Dind., quod iam coniecerat Chilm. **2** καὶ ci. Chilm.: δίχα OSl

17 Ὁ δὲ Ἡρώδης βασιλεὺς τῆς Ἰουδαίας πρὸς τιμὴν αὐτοῦ ἐποίησε καὶ τὴν ὁδοστρωσίαν τὴν ἔξω τῆς πόλεως Ἀντιοχείας τῆς μεγάλης, ἦν γὰρ δύσβατος, στρώσας αὐτὴν λευκαῖς πλάκαις *ἰδίοις ἀναλώμασιν.* ἐκάλεσαν δὲ ἀμφότεροι τοπάρχαι τὰς μητροπόλεις αὐτῶν πρὸς τιμὴν αὐτοῦ εἰς ὄνομα τοῦ Καίσαρος· ὁ μὲν Ἡρώδης βασιλεὺς | καὶ τοπάρχης ἐκάλεσε Καισάρειαν Παλαιστίνης, τὴν πρῴην λεγομένην Στράτωνος πύργον, ὁ δὲ Ἀρχέλαος βασιλεὺς καὶ τοπάρχης ἐκάλεσε Καισάρειαν Καππαδοκίας τὴν πρῴην λεγομένην Μάζακαν. ἦν γὰρ ὁ Καίσαρ θεῖος τοῦ αὐτοῦ Αὐγούστου τοῦ παρεσχηκότος αὐτοῖς ἔχειν τῆς τετραρχίας τὴν βασιλείαν ἐπὶ τῶν τῆς ζωῆς αὐτῶν χρόνων.

18 Καὶ ἐξορμήσας ἐκ τῆς Παλαιστίνης παρέλαβε καὶ τὴν Αἴγυπτον· καὶ ὑποτάξας αὐτὴν εἰσῆλθεν ἐν Ἀλεξανδρείᾳ τῇ μεγάλῃ, καὶ ἐκεῖ ἐθριάμβευσε τὴν ἰδίαν νίκην, ποιήσας καὶ τὴν Αἴγυπτον ὑπὸ Ῥωμαίους. καὶ ἔδωκεν ἄρχειν αὐτῶν τῶν Αἰγυπτίων ἐν Ἀλεξανδρείᾳ τῇ μεγάλῃ ἐν πρώτοις ἄρχοντα ἐκ τῶν ἰδίων αὐτοῦ ἀνθρώπων ὀνόματι Κορνήλιον Γάλλον· ᾧτινι ἔδωκεν ἀξίαν αὐγουσταλίου τοῦ ἰδίου ὀνόματος σήμαντρον.

19 Καὶ ἐκ τῆς Αἰγύπτου περάσας ὁ αὐτὸς Αὔγουστος ἀνῆλθεν ἐπὶ τὴν Ῥώμην, ὑπτιωθεὶς καὶ ἀπονενοημένος, ὡς ὑποτάξας τὸν κόσμον· καὶ τυραννήσας τὴν σύγκλητον ἐβασίλευσεν ἀφ' ἑαυτοῦ ἐν ὑπερηφανείᾳ ὤν, ἀνελὼν καὶ τὸν Βροῦτον τὸν φονεύσαντα τὸν Καίσαρα τὸν αὐτοῦ θεῖον. ὅντινα Βροῦτον φυλάττοντα τὴν Θεσσαλίαν μετὰ βοηθείας πέμψας ἀπεκεφάλισεν ἐπὶ τῆς ὑπατείας Καλβισιανοῦ καὶ Πολλίωνος, καθὼς Λουκανὸς ὁ σοφὸς Ῥωμαίων ποιητὴς συνεγράψατο.

20 Ἦν δὲ τοῖς χρόνοις τούτοις Σωσίβιός τις Ἀντιοχεὺς συγκλητικὸς ἀνελθὼν μετὰ τοῦ Αὐγούστου ἐν τῇ Ῥώμῃ· καὶ τελευτᾷ καταλιπὼν τὴν

---

cap. 17 Ioann. Nic. LXV, 1–2. LXVI, 1; Ioseph., Bell. Iud. 1,143 Chron. Pasch. 367,2–3 Cedr. 323,11–12 **cap. 18** Ioann. Lyd., De mens., fragm. inc. sed. 3 Sync. 372,22–23 Iul. Poll. 156,20 **cap. 20** Chron. Pasch. 364,5–10

---

cap. 17 O Sl **cap. 18** O Sl **cap. 19** O SlSoph KVI **cap. 20** O SlSoph

6 ἰδίοις ἀναλώμασιν ex Sl Ioann. Nic. LXVI, 2 add. Stauff. **6–7** ἐκάλεσαν – τοπάρχαι O: ἐκέλευσεν δὲ ἀμφοτέρους τοπάρχας καλέσαι Sl **9** Παλαιστίνην O: corr. Chilm. **11** Καῖσαρ O: corr. Chilm. **13** αὐτῶν O: αὐτοῦ Sl **21** post περάσας add. θάλατταν Sl **22** ante τὸν add. ὅλον Sl **25** φυλάττοντα O: τάξας φυλάττειν Sl Θεσαλίαν O: corr. Chilm. **26** ὑπατείας Chilm.: ὑπατίας O Καλβισιανοῦ O: Kavlasija Sl: Καλβίνου Jeffreys Λουκιανὸς O: corr. Chilm. **29** post τελευτᾷ add. ἐν τῇ Ῥώμῃ Sl **29–30** καταλιπὼν τὴν πρόσοδον O: ἐπιτάξας μεμνῆσθαι Sl

πρόσοδον αὐτοῦ τῇ ἰδίᾳ πόλει εἰς τὸ ἐπιτελεῖσθαι ἐν αὐτῇ κατὰ πενταετηρίδα τριάκοντα ἡμέρας τοῦ περιτίου | μηνὸς ἀγῶνας ἀκροαμάτων καὶ θυμελικῶν, σκηνικῶν πάντων καὶ ἀθλητῶν καὶ ἱππικὸν ἀγῶνα.

21 Καὶ κατέφθασεν ἐν Ἀντιοχείᾳ ἐν τῇ δευτέρᾳ παρουσίᾳ αὐτοῦ ὁ γαμβρὸς τοῦ αὐτοῦ Αὐγούστου Ἀγρίππας καὶ ἐξεχόισεν τοῦ παλαιοῦ ἱππικοῦ τὰ χώματα, ἅπερ εἶχεν ἐκ τῶν πρῴην φόβων· καὶ ἐθεώρησε τὴν πολύτροπον θέαν ὁ αὐτός· καὶ θαυμάσας ἐξῆλθεν ἐκεῖθεν. ἔκτισε δὲ πρῴην τὸ αὐτὸ παλαιὸν ἱππικὸν καὶ τὸ παλαιὸν παλάτιον ἐκ τῶν ἰδίων Κοΐντος {δὲ} Μαρκιανὸς Ῥὴξ Ῥωμαίων, κατελθὼν ἐν Ἀντιοχείᾳ τῆς Συρίας πρὸς Φίλιππον τὸν Βαρύπουν τὸν Μακεδόνα τὸν βασιλεύοντα ἐν Ἀντιοχείᾳ τυπῶσαι φόρους διδόναι αὐτὸν Ῥωμαίοις.

22 Ἐγένετο δὲ βασιλεὺς Ῥωμαίων πρῶτος καὶ μόνος καὶ ὀργιοφάντης ὁ αὐτὸς θειότατος Αὔγουστος· καὶ ἐχρημάτιζεν ἑαυτὸν οὕτως· Αὔγουστος Καίσαρ Ὀκταουϊανὸς τροπαιοῦχος σεβαστὸς κραταιὸς *φῆλιξ* ἰμπεράτωρ, ὅπερ ἐστὶν αὐτοκράτωρ. καὶ ἐβασίλευσεν ὁ αὐτὸς Αὔγουστος τὰ πάντα ἔτη νϛʹ. τῇ δὲ θέᾳ ὑπῆρχε κονδοειδής, λεπτός, ἁπλόθριξ, *μελάνθριξ, λεπτὸς τὸ πρόσωπον*, εὐόφθαλμος, εὔρινος.

23 Ἐν δὲ τῇ αὐτοῦ βασιλείᾳ ἔκτισε τὸ ἱερὸν τοῦ Διὸς ἐν τῇ Ῥώμῃ, ἀνανεώσας καὶ τὸ Καπετώλιον, ποιήσας τὰ ἀμφότερα φοβερὰ κτίσματα. |

24 Τῷ δὲ λθʹ ἔτει καὶ μηνὶ τῷ δεκάτῳ τῆς βασιλείας αὐτοῦ ἐθέσπισεν ἐκφωνήσας δόγμα, ὥστε ἀπογραφῆναι πᾶσαν τὴν ὑπ' αὐτὸν γενομένην

---

cap. 22 Chron. Pasch. 364,11–14; Cram., Anecd. Paris. 2,159,24 Chron. Pasch. 360,3–4 Sync. 368,7–8. 385,25–26 Niceph., Chron. 91,8 Anon. Matr. 44,10 Chron. synt. 100,28 Iul. Poll. 154,20 Cedr. 300,22–23 Theoph. ad Autol. 3,27 Clem., Strom. 1, p. 89,13 (: XLIII annos) **cap. 24** Ioann. Nic. LXVII, 12

---

cap. 21 O Sl **cap. 22** O SlSoph KVI Lat **cap. 23** O Sl **cap. 24** O Sl KVI

31 τριάκοντα O: τριάκοντα πάσας Sl περιτίου cum Chron. Pasch. 364,8 scripsi: iperetia Sl: ὑπερβερεταίου O **32** πάντων O: om. Chron. Pasch. ἱππικὸν (καὶ πεζὸν Sl) O Chron. Pasch. 364,10: ἱππικῶν ci. in app. crit. Dind. **36** ἐκεῖθεν O: ἐκ τῆς Συρίας Sl **37** Κοΐντος O: Κόιντος Stauff. **38** δὲ O: secl. Chilm. Ῥωμαίων O: abundare cens. Chilm. post Συρίας add. verba ἀπὸ τῆς Ῥώμης Sl **41** δὲ add. O[2] **43** φῆλιξ ex Sl addidi **45** νϛʹ O: νβʹ Sl μελάνθριξ ex Sl add. Stauff. **46** λεπτὸς τὸ πρόσωπον (i. e. λεπτοχαράκτηρος) ex Sl addidi

γῆν καὶ ἣν πρῴην εἶχον οἱ Ῥωμαῖοι ἐπὶ τῆς ὑπατείας Ἀγρίππου τὸ δεύτερον καὶ Δονάτου. καὶ ἀπεγράφη πᾶσα ἡ ὑπὸ Ῥωμαίους γῆ διὰ Εὐμενοῦς καὶ Ἀττάλου συγκλητικῶν Ῥωμαίων. εἶχε γὰρ πολὺν φόβον· ὀργίλος γὰρ ἦν πάνυ.

25 Μετὰ δὲ τὸ διελθεῖν τὸ μα' ἔτος καὶ μῆνα τὸν ἕκτον τῆς βασιλείας αὐτοῦ ἐν τῷ δύστρῳ μηνὶ κε', ὥραν ἡμερινὴν δευτέραν, ἡμέρᾳ κυριακῇ εὐηγγελίσατο ἐν Ναζαρὲτ τῇ πόλει ὁ ἀρχάγγελος Γαβριὴλ τὴν ἁγίαν παρθένον καὶ θεοτόκον Μαρίαν ἐν ὑπατείᾳ Κυρηνίου καὶ Λογγίνου, ἡγεμονεύοντος δὲ τῆς Συρίας Οὐτελλίου τοῦ καὶ προαχθέντος νεωστὶ ὑπὸ τοῦ Αὐγούστου Καίσαρος. |

---

cap. 25 O SlLat

56 μα' O: μ' Sl **57** post δύστρῳ add. verba κατὰ τὸν εὐαγγελισμὸν Sl **59** Κυρηνίου scrips. Stauff. coll. Lat: Κουϊνίου O: Kuinna Sl: Κουίντου ci. Dind. in app. crit. **60** Οὐιτελλιοῦ Chilm. (cf. Lat.): Οὐιτιλλίου O: Οὐιτολλίου Sl προαχθέντος O: πεμφθέντος Sl

ΛΟΓΟΣ Ι'

ΧΡΟΝΩΝ ΒΑΣΙΛΕΙΑΣ ΑΥΓΟΥΣΤΟΥ ΚΑΙ ΕΝΑΝΘΡΩΠΗΣΕΩΣ ΘΕΟΥ

1 Ἐν δὲ τῷ μβ' ἔτει καὶ μηνὶ τῷ δ' τῆς βασιλείας τοῦ αὐτοῦ Αὐγούστου ἐγεννήθη ὁ κύριος ἡμῶν καὶ θεὸς Ἰησοῦς ὁ Χριστὸς τῇ πρὸ η' καλανδῶν ἰανουαρίων μηνὶ *ἀπελλαίῳ τῷ καὶ* δεκεμβρίῳ κε', ὥραν ἡμερινὴν ἑβδόμην, ἐν πόλει τῆς Ἰουδαίας ὀνόματι Βηθλεέμ, πλησίον οὖσαν τῆς Ἱερουσαλήμ, ἔτους κατὰ Ἀντιόχειαν τὴν μεγάλην χρηματίζοντος μβ', ἡγεμονεύοντος τῆς Συρίας Κυρηνίου τοῦ ἀπὸ ὑπάτων, ὑπατεύοντος δὲ τοῦ αὐτοῦ Ὀκταουϊανοῦ καὶ Σιλουανοῦ, τοπαρχοῦντος δὲ ἤτοι βασιλεύοντος τῆς Ἰουδαϊκῆς Ἡρώδου *τοῦ μεγάλου* τοῦ βασιλέως.

2 Συνάγεται οὖν ἀπὸ Ἀδὰμ ἕως τοῦ Φαλέκ, υἱοῦ Ἕβερ, ἔτη ,γ, καὶ ἀπὸ Φαλὲκ ἕως τοῦ μβ' ἔτους τῆς βασιλείας Αὐγού|στου Καίσαρος ἔτη ,βϡξζ', ὡς συνάγεσθαι ἀπὸ Ἀδὰμ τοῦ πρωτοπλάστου ἕως τῆς κατὰ σάρκα γεννήσεως τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ καὶ τοῦ μβ' ἔτους τῆς βασιλείας τοῦ αὐτοῦ Αὐγούστου Καίσαρος ἔτη ,εϡξζ'.

Καὶ λοιπὸν συνανεστράφη ἐπὶ τῆς γῆς τοῖς ἀνθρώποις ὁ κύριος ἡμῶν καὶ θεός, ὡς ἐν ταῖς γραφαῖς ἐμφέρεται, ἔτη λγ', ὡς γίνεσθαι ἀπὸ Ἀδὰμ *τοῦ πρωτοπλάστου* ἕως τῆς τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ κατὰ σάρκα γεννήσεως καὶ σταυρώσεως *καὶ ἀναλήψεως* ἔτη *,ϛ πλήρη*. ὁ γὰρ Φαλὲκ κατὰ τὴν προφητικὴν φωνὴν Μωσέως τὸ ἥμισυ λέγεται τοῦ χρόνου τῆς μελλούσης τοῦ Χριστοῦ παρουσίας. ὥσπερ γὰρ τὸν ἄνθρωπον τῇ ἕκτῃ ἡμέρᾳ ἔπλασεν, ὡς Μωσῆς ἐξέθετο, συντάξας ἐν τοῖς ὑπομνήμα-

---

cap. 1 Hes. Hieros., PG 93, 1449 A Cedr. 304,17–18 Euseb., Hist. eccl. 1,5,2 Chron. Pasch. 362,10 Sync. 381,16–20 Niceph., Chron. 91,16–21 Anon. Matr. 34,5–7; 45,3–10 Chron. synt. 95,43 Georg. Mon. 300,3–4 Leo Gramm. 57,8–11 Iul. Poll. 160,4–11 Zon. 2,431,12–14 Chron. synt. 25,23 Cyr., Contra Iul. I, PG 76,524 A Xanth., Hist. eccl., PG 145,660 C **cap. 2** Hes. Hieros., PG 93, 1449 A Ps. 89,4 2 Petr. 3,8

---

cap. 1 O SlSoph Lat **cap. 2** O SlSoph Lat

6 ἰαννουαρίῳ O: corr. Chilm. ἀπελλαίῳ τῷ καὶ ex SlLat add. Stauff. **7** οὖσαν O: οὔσῃ perperam ci. Chilm. **11** τοῦ μεγάλου ex SlLat add. Stauff. τοῦ βασιλέως O: om. SlLat **12** γ' coll. Hesych. Lat ci. Gelzer: om. Sl: ,βφλγ' O **13** μβ' OSl: μη' ci. V. Grumel, La chronologie, Paris 1958, p. 223 **14** ,βϡξζ' O: ,βξζ' Sl: ,εϡξζ' Lat **16** ,εϡξζ' SlLat Hesych.: ,εφ' O: ,ϛ ci. Gelzer **19** τοῦ πρωτοπλάστου ex Sl addidi: om. OLat **20** καὶ ἀναλήψεως ex SlLat addidi ,ϛ, quod iam coniecerat Gelzer, SlLat Hesych.: ,εφλγ' O πλήρη ex SlLat addidi

σιν αὐτοῦ καὶ τοῦτο· ʽκαὶ ἐστὶν ἡ μία ἡμέρα κυρίου ὡσεὶ χίλια ἔτη,ʼ τῇ δὲ ἕκτῃ ἡμέρᾳ, ὡς προεῖπεν ἡ γραφή, ἔπλασεν ὁ θεὸς τὸν ἄνθρωπον, καὶ ὑπέπεσε τῇ ἁμαρτίᾳ ὁ ἄνθρωπος· ὡς δῆλον εἶναι, ὅτι οὕτω καὶ τῇ ἕκτῃ ἡμέρᾳ τῆς χιλιάδος, ἐπὶ τῆς γῆς ἐφάνη ὁ δεσπότης ἡμῶν Ἰησοῦς ὁ Χριστός, καὶ ἔσωσε τὸν ἄνθρωπον διὰ τοῦ σταυροῦ καὶ τῆς ἀναστάσεως· ἅτινα συνεγράψαντο Κλήμης καὶ Θεόφιλος καὶ Τιμόθεος, οἱ σοφοὶ χρονογράφοι ὁμοφωνήσαντες. ὁ δὲ θεοφιλέστατος χρονογράφος Εὐσέβιος ὁ Παμφίλου ὁ γενόμενος ἐπίσκοπος Καισαρείας Παλαιστίνης τῇ μὲν γὰρ ἕκτῃ χιλιάδι τῶν ἐνιαυτῶν λέγει καὶ | αὐτὸς φανῆναι τὸν τῶν ὅλων σωτῆρα καὶ κύριον Ἰησοῦν Χριστόν, κατὰ τὸν ἀριθμὸν τῶν ἓξ ἡμερῶν τῆς πλάσεως τοῦ Ἀδάμ· πρὸ τοῦ δὲ πληρωθῆναι τὸ ἑξακισχιλιοστὸν ἔτος εἶπεν, ὅτι ἐφάνη ἐπὶ τῆς γῆς ὁ κύριος ἡμῶν καὶ θεὸς Ἰησοῦς Χριστὸς ῥύσασθαι τὸ γένος τῶν ἀνθρώπων· καὶ ἐγεννήθη καὶ ἐνηνθρώπησε, φησί, τῷ ,εφʹ ἔτει· ἔπαθε καὶ ἀνέστη ὁ κύριος ἡμῶν Ἰησοῦς ὁ Χριστὸς καὶ ἀνελήφθη τῷ ,εφλγʹ ἔτει. ἐν δὲ τῷ ἑξακισχιλιοστῷ ἔτει συμφωνοῦσιν ἅπαντες φανῆναι τὸν κύριον· κἂν οὖν πλέον κἂν ἔλασσον, εἰς τὸ ,ϛ ἔτος εἶπαν φανῆναι κατὰ τὴν προφητικὴν φωνήν, κἂν μὴ ὁμοφωνοῦσιν οἱ ἐκθέμενοι περὶ τὸν ἀριθμὸν τῶν ἐνιαυτῶν, ἐν ἐσχάτοις καιροῖς ἐφάνη, ὡς ἡ θεία γραφὴ σημαίνει.

3 Ἐπὶ δὲ τῆς βασιλείας τοῦ αὐτοῦ Αὐγούστου Καίσαρος σεβαστοῦ ἔπαθεν ὑπὸ θεομηνίας πόλις τῆς Παλαιστίνης ὀνόματι Σαλαμίνη. ἥντινα πόλιν ἐγείρας ὁ αὐτὸς Αὔγουστος ἐπεκάλεσε Διὸς πόλιν.

4 Ἡρώδης δὲ ὁ τοπάρχης ἤτοι βασιλεὺς τῆς Ἰουδαίας ἐν αὐτῷ τῷ χρόνῳ ἐδιδάχθη, ὅτι κατάσκοποι μάγοι ἀπὸ Περσίδος εἰσῆλθον εἰς τὴν Ἰουδαίαν χώραν· καὶ ἐκέλευσεν αὐτοὺς συσχεθῆναι. ἦλθον γὰρ ἀπὸ τῆς Περσίδος μάγοι, γνόντες ὡς μυστικοὶ διὰ τοῦ φανέντος ἀστέρος τοῦ μηνύσαντος εἰς τὴν ἀνατολὴν τὴν τοῦ σωτῆρος Χριστοῦ ἐνανθρώπησιν,

---

cap. 3 Georg. Mon. 294,10.14 **cap. 4** Chron. Pasch. 386,1–13 Sync. 384,3–5 Iul. Poll. 168,1–5; Chron. Pasch. 386,19–387,1 Sync. 384,6–9 Iul. Poll. 168,12–14 Cedr. 332,22–333,1 Xanth., Hist. eccl., PG 145,677 A

---

cap. 3 O Sl **cap. 4** O Sl Lat

28 post Χριστός verba *qui sicut sexta die homo in paradyso plasmatus corruit in peccato* add. Lat 427,15 (cf. Hesych.): om. OSl **29** post Θεόφιλος verba *dilictissimi dei et episcopi* add. Lat 427,18–19: om. OSl **37** ,εφʹ O Hesych.: φβʹ Sl: 5502 Lat **38** ,εφλγʹ O: ,ετεʹ Sl: 5534 Lat **39** ἅπαντες O (cf. Sl): πάντες οἱ ἀκριβεῖς συγγραφεῖς Hesych. ,ϛ SlLat Hesych.: ϛʹ O, quod praefert Jeffreys **40** κἂν ? in app. crit. Dind. (cf. Hesych.): καὶ O ὁμοφωνοῦσιν O: ὁμοφωνῶσιν Stauff. **41** τῶν ἀρ. O: corr. Chilm. **43** post Καίσαρος add. Ὀκταουϊανοῦ Sl

δῶρα φέρον|τες αὐτῷ, ὡς βασιλεῖ μεγάλῳ καὶ νικητῇ. οἵτινες ἐκ τῆς ἀνατολῆς ἐλθόντες ἐπηρώτων· 'ποῦ ἐστιν ὁ τεχθεὶς βασιλεὺς τῶν Ἰουδαίων;' καὶ ἐθρυλλήθησαν τοῖς Ἰουδαίοις. οἵτινες μάγοι γνωσθέντες συνεσχέθησαν καὶ εἰσηνέχθησαν τῷ Ἡρώδῃ βασιλεῖ. καὶ ἐπηρώτησεν αὐτούς· 'διὰ τί ἐπὶ τὴν Ἰουδαίαν χώραν ἐγένεσθε κατάσκοποι;' καὶ ἀνήγαγον αὐτῷ οἱ μάγοι τὸ τοῦ ἀστέρος θαῦμα, καὶ ὅτι μέγας βασιλεὺς ἐγεννήθη τῷ κόσμῳ, καὶ ὅτι· 'δῶρα αὐτῷ ἐνεγκόντες παρεγενόμεθα, ὡς βασιλεῖ μεγάλῳ, προσενέγκαι αὐτῷ ἃ ἐπιφερόμεθα δῶρα, ὡς θεῷ. εἴδομεν γὰρ αὐτοῦ τὸν ἀστέρα ἐν τῇ ἀνατολῇ, καὶ ἤλθομεν προσκυνῆσαι αὐτῷ.' ὁ δὲ Ἡρώδης ἀκούσας ταῦτα ἔκθαμβος ἔμεινεν, λογιζόμενος, ὅτι μετὰ Αὔγουστον Καίσαρα ποίας ἐστὶ δυνάμεως ὁ γεννηθεὶς βασιλεύς. ἦσαν οὖν ἐλθόντες οἱ μάγοι ἐν Ἱεροσολύμοις ἐν ὑπατείᾳ Οὐϊνδικίου καὶ Οὐαρίου. ἠκριβώσατο οὖν παρ' αὐτῶν ὁ Ἡρώδης τὸν χρόνον τοῦ φανέντος ἀστέρος, καὶ εἶπεν αὐτοῖς τοῖς μάγοις, ὅτι· 'ἐὰν εὕρητε αὐτόν, ἐλθόντες ἀπαγγείλατέ μοι, ὅπως κἀγὼ ἐλθὼν προσκυνήσω αὐτῷ.' καὶ ἀπελθόντες οἱ μάγοι ὁδηγούμενοι ὑπὸ τοῦ ἀστέρος, οὗ ἑωράκασιν ἐν τῇ ἀνατολῇ ηὗρον τὸν Ἰησοῦν καὶ τὴν μητέρα αὐτοῦ ἐν Βηθλεὲμ τῇ πόλει. καὶ πεσόντες εἰς τὸ ἔδαφος τῆς γῆς προσεκύνησαν τῷ σωτῆρι Χριστῷ· ἔλεγον γὰρ ἐν ἑαυτοῖς, ὅτι τὸν μείζονα αὐτοῦ θεὸν ὑποδεικνύει ἡμῖν οὗτος ὁ ἀστήρ, ὃν ἡμεῖς τιμῶμεν, ὡς θεόν. καὶ προσενέγκαντες αὐτῷ δῶρα ἅπερ ἐβάσταζον ὡς θεῷ *χρυσὸν καὶ λίβανον καὶ σμύρναν* καὶ | χρηματισθέντες *κατ' ὄναρ μὴ ἀνακάμψαι πρὸς Ἡρώδην*, δι' ἄλλης ὁδοῦ, τῆς τοῦ λιμίτου, ἀπῆλθον εἰς τὰ Περσικὰ μέρη, καταφρονήσαντες τοῦ Ἡρώδου βασιλέως.

Καὶ ὡς παιχθεὶς ὁ αὐτὸς Ἡρώδης βασιλεὺς ὑπὸ τῶν μάγων ἐθυμώθη· καὶ περιεργασάμενος ἀπὸ τῶν ἀρχιερέων τῶν Ἰουδαίων, ποῦ ὁ Χριστὸς γεννᾶται, ἔμαθεν. καὶ πέμψας τοὺς στρατιώτας ἔσφαξε πάντα τὰ νήπια ἐν Βηθλεὲμ τῇ πόλει τῆς Ἰουδαίας, καθὼς ἡ θεία λέγει γραφή. καὶ ληφθεὶς εὐθέως ὁ Ἡρώδης πάθει ἀνιάτῳ σκωληκόβρωτος ἐγένετο καὶ ἀπέθανεν, καὶ ἐγένετο βασιλεύς, ἤτοι τετράρχης, τοῦ Ἰουδαϊκοῦ ἔθνους Ἀρχέλαος ὁ υἱὸς αὐτοῦ ἔτη θ', ἐν ὑπατείᾳ Λαμία καὶ Σερουϊλιανοῦ, καθὼς ὁ σοφώτατος Κλήμης ὁ χρονογράφος ἐξέθετο.

51–52 ἐκ τῆς ἀνατολῆς, quod iam in app. crit. coniecerat Dind. coll. Lat Stauff.: εἰς τὴν ἀνατολὴν O: εἰς τὰ Ἱεροσόλυμα Sl: an est scribendum ἐκ (cum acc.) τὴν ἀνατολὴν ? Kamb. **62** Οὐινδικίου OLat: Οὐινικίου corr. Jeffreys Οὐαρίου coll. Lat Stauff.: Οὐαλερίου O: Javur'ja Sl: Varii Lat: Οὐάρου corr. Jeffreys **71** χρυσὸν – σμύρναν ex codd. aliquibus Sl et Lat addidi **71–72** κατ' ὄναρ – Ἡρώδην ex Lat addidi **78** σκωληκόβροτος O: corr. Dind. **79** τετράρχης OSl: *toparcha in terraarchia* (!) Lat **80** Σερουιλιανοῦ coll. SlLat scripsi: Σερελλιανοῦ O: Σερβιλίου corr. Jeffreys

5 Ὁ δὲ Αὔγουστος Καίσαρ Ὀκταουϊανὸς τῷ νε′ ἔτει τῆς βασιλείας αὐτοῦ μηνὶ ὀκτωβρίῳ τῷ καὶ ὑπερβερεταίῳ ἀπῆλθεν εἰς τὸ μαντεῖον· καὶ ποιήσας ἑκατόμβην θυσίαν ἐπηρώτησεν· ʻτίς μετ᾽ ἐμὲ βασιλεύσει τῆς Ῥωμαϊκῆς πολιτείας;ʼ καὶ οὐκ ἐδόθη αὐτῷ ἀπόκρισις ἐκ τῆς Πυθίας. καὶ πάλιν ἐποίησεν ἄλλην θυσίαν, καὶ ἐπηρώτησεν τὴν Πυθίαν τὸ διὰ τί οὐκ ἐδόθη αὐτῷ ἀπόκρισις, ἀλλὰ σιγᾷ τὸ μαντεῖον. καὶ ἐρρέθη αὐτῷ ἀπὸ τῆς Πυθίας ταῦτα·

Παῖς Ἑβραῖος κέλεταί με θεὸς μακάρεσσιν ἀνάσσων
τόνδε δόμον προλιπεῖν καὶ Ἄϊδος αὖθις ἱκέσθαι. |
λοιπὸν ἄπιθι ἐκ πρόμων ἡμετέρων.

Καὶ ἐξελθὼν ἐκ τοῦ μαντείου ὁ Αὔγουστος Καίσαρ καὶ ἐλθὼν εἰς τὸ Καπετώλιον ἔστησεν ἐκεῖ βωμὸν μέγαν, ὑψηλόν, ἐν ᾧ ἐπέγραψεν Ῥωμαϊκοῖς γράμμασιν· ʻὁ βωμὸς οὗτός ἐστιν τοῦ πρωτογόνου θεοῦ·ʼ ὅστις βωμός ἐστιν εἰς τὸ Καπετώλιον ἕως τῆς νῦν, καθὼς Τιμόθεος ὁ σοφὸς συνεγράψατο.

6 Ὁ δὲ αὐτὸς Καίσαρ Ὀκταουϊανὸς νόσῳ βληθεὶς ἐν τῇ Ῥώμῃ ἐτελεύτησεν, γέρων ὢν ἐτῶν οε′, ἄπαις καὶ σωφρονήσας ἀπὸ σωματικῆς ἁμαρτίας. ἦν γὰρ μυστικὸς ἀρχιερεὺς καὶ βασιλεύς.

7 Μετὰ δὲ τὴν βασιλείαν Αὐγούστου Καίσαρος, *ὃς ἐβασίλευσεν ἔτη νζ′, μῆνας ς′, ἡμέρας β′* ἐπὶ ὑπατείας Σέξτου καὶ Σεκτικιανοῦ ἐβασίλευσεν

---

cap. 5 A Leo Gramm. 276,35–277,5 (= 57,1–7) Suda α 4413 Αὔγουστος Pseudo-Sym. Cedr. 320,17–22 Theod. Scut. 25,11–20 Cram., Anecd. Paris. 2,276,35–277,5 Xanth., Hist. eccl., PG 145,681,7infra–684,12; cf. H. Erbse, 179,17–21 **cap. 7** Chron. synt. 100,29 Theoph., Ad Autol. 3,27 Clem. Alex., Strom. 89,13.22 (aliter); Cram., Anecd. Paris. 2,159,30 Euseb., Hist. eccl. 2,4,1 Chron. Pasch. 388,7 Sync. 386,18 Niceph., Chron. 92,7 (23) Georg. Mon. 311,16 (23) Anon. Matr. 47,3 (23) Cedr. 333,23 (23) Theoph., Ad Autol. 3,27

---

cap. 5 O SlSoph Lat **cap. 6** O SlSoph **cap. 7** O SlSoph Lat

82 νε′ OSl: *LVI* Lat **83** post ὑπερβερεταίῳ add. verba *secundum Athenaeos* Lat μαντεῖον O: Δελφοὺς Cedr. 320,17: ἐν Δελφοῖς Leo Gramm. 57,1: ἐν τῷ μαντείῳ Theod. Scut. 25,11: *Capitolium, quod est in medio urbis Romae* Lat **89** παῖς O: del. Stauff. θεὸς O: θεοῖς Suda 1,411,4 (cf. Sl) **90** Ἄϊδος O: ἀοιδὸν Suda 1,411,5: ὁδὸν Leo Gramm. 57,6 Cedr. 320,21 Theod. Scut. 25,15: αἴδιος Syr., vert. Brock **91** ante λοιπὸν add. καὶ Dind. λοιπὸν – ἡμετέρων O: ἄπιθι λοιπὸν ἐκ δόμων ἡμετέρων Cedr. 320,21–22: λοιπὸν ἄπιθι σιγῶν ἐκ βωμῶν ἡμετέρων Suda 1,411,5–6 πρόμων O: βωμῶν Suda 1,411,6: δόμων A Sl Cedr. 320,21 Pseudo-Sym. Leo Gramm. 57,6 Theod. Scut. 25,16 Syr. ἡμετέρων O: ὑμετέρων Sl **94** πρωτογόνου O Suda 1,411,8 Theod. Scut. 25,20: προγόνου Sl: *filii dei* Lat **2** ante Καίσαρ add. Αὔγουστος Sl post νόσῳ add. κακῇ Sl **5–6** ὃς – β′ (fortasse pro νζ′ est cum Anon. Matr. 44,10 e. g. scribendum νς′) ex Sl addidi **6** Σεκτικιανοῦ O: Σέξτου corr. Jeffreys

Τιβέριος Καίσαρ ἔτη κβ΄. ἦν δὲ διμοιριαῖος, γέρων, λεπτακινός, εὐόφθαλμος, μελάγχροος, κονδόθριξ, οὐλός, ὑπόσιμος, φιλοκτίστης. ὅστις ἐπεστράτευσεν κατὰ Περσῶν, καὶ μὴ πολεμήσας, ἀλλὰ παρακληθεὶς παρ᾽ αὐτῶν πάκτα εἰρήνης ἐποίησεν.

8 Καὶ ἀνιὼν ἐπὶ τὴν Ῥώμην ἦλθεν ἐν Ἀντιοχείᾳ τῇ μεγάλῃ καὶ ἔκτισεν ἔξω τῆς πόλεως ἐμβόλους δύο μεγάλους πρὸς τῷ ὄρει τῷ λεγομένῳ Σιλπίῳ, ἔχοντας διαστήματα μιλίων δ΄, ὑπορόφους καὶ πανευπρεπεῖς. καὶ κατὰ ῥύμην κτίσας τετράπυλα διὰ εἰλημάτων, φιλοκαλήσας αὐτὰ μουσώσει καὶ μαρμάροις, καὶ τὴν πλατεῖαν δὲ χαλκουργήμασιν καὶ ἀγάλμασιν κοσμήσας καὶ τειχίσας τοὺς αὐτοὺς ἐμβόλους καὶ τὸ ὄρος ἀποκλείσας ἔσωθεν, | προσεκόλλησε τὸ αὐτὸ τεῖχος τὸ νέον τῷ παλαιῷ τείχει τῆς πόλεως τῷ ὑπὸ Σελεύκου γενομένῳ, ἀποκλείσας διὰ τοῦ ἰδίου αὐτοῦ τείχους καὶ τὴν ἀκρόπολιν καὶ τὴν Ἰώπολιν. καὶ ἀνέστησε τῷ αὐτῷ Τιβερίῳ Καίσαρι ἡ βουλὴ καὶ ὁ δῆμος τῶν Ἀντιοχέων στήλην χαλκῆν ὑπεράνω μεγάλου κίονος Θηβαίου ἐν τῇ πλατείᾳ κατὰ τὸ μέσον τῶν ἐμβόλων τῶν ὑπ᾽ αὐτοῦ κτισθέντων. ὅστις τόπος κέκληται ὁ ὀμφαλὸς τῆς πόλεως, ἔχων καὶ τύπον ἐγγεγλυμμένον ἐν λίθῳ ὀφθαλμοῦ. ἥτις στήλη ἵσταται ἕως τῆς νῦν.

9 Ὁ δὲ αὐτὸς Τιβέριος Καίσαρ μαθών, ὅτι ὁ Σέλευκος ὁ βασιλεὺς φοβηθεὶς τὰς ῥύσεις τῶν ὑδάτων κατιόντων ἐκ τοῦ ὄρους χειμῶνος καὶ λιμναζόντων, ἀποφυγὼν τὸ ὄρος ἐν τῇ πεδιάδι τὴν πόλιν ἔκτισεν, καὶ ἔθηκε τῇ αὐτοῦ στήλῃ κιβώτιον λίθινον, ἐν ᾧ ἐποίησε τέλεσμα δι᾽ Ἀβλάκκωνος, τελεστοῦ καὶ ἱερέως, διὰ τὰς ῥύσεις τοῦ Παρμενίου χειμάρρου ποταμοῦ καὶ τῶν κατερχομένων ῥυάκων ἐκ τοῦ ὄρους πρὸς τὸ μὴ βλάπτεσθαι τὸ αὐτὸ μέρος τῆς πόλεως ἢ πορθεῖσθαι τοὺς ὑπ᾽ αὐτοῦ κτισθέντας δύο ἐμβόλους μεγάλους· ὅπερ κιβώτιον λίθινον λέγουσιν εἶναι οἱ Ἀντιοχεῖς πολῖται τὰ ὠνεωκὰ τῆς πόλεως αὐτῶν, διότι ἐξηγόρακε τὸ μέρος αὐτὸ τῆς πόλεως διὰ τῆς ἀσφαλείας τοῦ κτισθέντος παρ᾽ αὐτοῦ τείχους ἐκ τῆς τῶν βαρβάρων Σαρακηνῶν καὶ Περσῶν ἐπιδρομῆς καὶ ἁλώσεως. ᾠκεῖτο

---

cap. 8 Ioseph., Bell. Iud. 1,425; Ant. Iud. 16,148 **cap. 9** Philostorg. 7, 8a (p. 87–88) Cedr. 536,10–11 Liban., Or. 60 p. 317 sq. Theodor., Hist. eccl. 3,11,4 Amm. Marc. 22,13,1

---

cap. 8 O **cap. 9** O Sl (solum una sententia)

7 post Τιβέριος add. ὁ υἱὸς τοῦ Ἰουλίου Sl post κβ΄ add. καὶ ἥμισυ Sl λεπτακινὸς O: λεπτακικὸς ci. Chilm. **8** οὖλος Dind.: οὐλὸς O post ὑπόσιμος add. φιλόδωρος (i. e. φιλότιμος) Sl **9** post Περσῶν add. καὶ Μήδων Sl **11** ἀνιὼν O: ἀνελθὼν Stauff. **13** μιλίων O: σταδίων ci. Chilm. ὑπορόφους O: „malim ὑπωρόφους" in app. crit. Dind. **14** φιλοκαλλήσας O: corr. Dind. **17** τὸ αὐτὸ τεῖχος ci. Chilm.: τῷ αὐτῷ τείχει O **22–23** ὁ ὀμφαλὸς O: ὁ ὀφθ. Chilm. **23** ὀφθαλμοῦ O: ὀμφαλοῦ ci. O. Mueller et Festugière **28** αὐτοῦ O: corr. Chilm. **33** ὠνεωκὰ O: ὠνεακὰ in app. crit. ci. Dind.

γὰρ δίχα τείχους πρῴην | τὸ παρὰ τὸ ὄρος μέρος τῆς πόλεως, κτισθὲν ὑπὸ Ἀντιόχου τοῦ ἐπιφανεστάτου βασιλέως· ὅστις καὶ τὸ βουλευτήριον ἔκτισε καὶ ἄλλα ἱερά. ὡσαύτως δὲ καὶ Ἀντίοχος ὁ βασιλεὺς πάλιν ὁ λεγόμενος Φιλάδελφος ἔκτισεν ἔξω τῆς πόλεως πολλά· ὅστις καὶ ἐν Δάφνῃ ἔκτισεν ἐν τῷ ἄλσει ἱερὰ δύο Ἀπόλλωνος καὶ Ἀρτέμιδος, στήσας ἐν αὐτοῖς ἀγάλματα δύο χρυσᾶ, παρασχὼν προνόμια τοῖς καταφεύγουσιν ἐκεῖ πρὸς τὸ μὴ ἐκβάλλεσθαί τινα ἐκ τῶν αὐτῶν ἱερῶν. ταῦτα δὲ ἔκτισαν, ὅτε τὰ Μακεδονικὰ βασίλεια ὑπῆρχεν.

10 Ὁ δὲ Τιβέριος Καίσαρ ἔκτισεν ἐν τῇ αὐτῇ Ἀντιοχείᾳ πόλει ἱερὸν μέγα Διὸς Καπετωλίου. ὁμοίως δὲ ἔκτισεν ὁ αὐτὸς βασιλεὺς καὶ δημόσιον λουτρὸν πλησίον τῆς Ὀλυμπιάδος πηγῆς τῆς κτισθείσης ὑπὸ Ἀλεξάνδρου τοῦ Μακεδόνος εἰς ὄνομα τῆς αὐτοῦ μητρός· ἔπιεν γὰρ ἐκ τοῦ αὐτοῦ ὕδατος Ἀλέξανδρος ἐλθὼν ἐκεῖ καὶ εἶπεν ὅτι· 'ἔπια γάλα τῆς ἐμῆς μητρός.' κεῖται δὲ ἡ πηγὴ παρὰ τὸ ὄρος· ἥντινα ὁ αὐτὸς Τιβέριος ἔσω τοῦ τείχους ἀπέκλεισεν. ἔκτισεν δὲ καὶ ἱερὸν τῷ Διονύσῳ πρὸς τῷ ὄρει ὁ αὐτὸς Τιβέριος βασιλεύς, στήσας δύο στήλας μεγάλας τῶν ἐξ Ἀντιόπης γεννηθέντων Διοσκούρων ἔξω τοῦ ναοῦ εἰς τιμὴν αὐτῶν, Ἀμφίονός τε καὶ Ζήθου. ὁ αὐτὸς Τιβέριος καὶ τὸν ποταμὸν τῆς πόλεως τὸν πρῴην λεγόμενον Δράκοντα μετεκάλεσεν Ὀρόντην τῇ Ῥωμαϊκῇ λέξει, ὅπερ ἑρμηνεύεται ἀνατολικός. ἔκτισεν δὲ καὶ τὸ | θέατρον προσθεὶς ἄλλην ζώνην πρὸς τῷ ὄρει καὶ θυσιάσας κόρην παρθένον Ἀντιγόνην ὀνόματι· ὅπερ θέατρον οὐκ ἐπλήρωσεν εἰς τέλειον. ἔστησεν δὲ ἐπάνω τῆς ἀνατολικῆς πόρτας, ἧς αὐτὸς ἔκτισεν, στήλην λιθίνην τῇ λυκαίνῃ τρεφούσῃ τὸν Ῥῶμον καὶ τὸν Ῥῆμον, σημαίνων Ῥωμαῖον εἶναι τὸ κτίσμα τοῦ προστεθέντος τείχους τῇ αὐτῇ Ἀντιόχου πόλει. ἔκτισεν δὲ καὶ ὄπισθεν τοῦ θεάτρου ἱερὸν τοῦ Πανός. ταῦτα δὲ Δομνῖνος ὁ σοφὸς χρονογράφος ἐξέθετο.

Ἔκτισε δὲ ὁ αὐτὸς Τιβέριος ἐν τῇ Ἰουδαίᾳ χώρᾳ παρὰ τὴν λίμνην πόλιν, ἥντινα ἐκάλεσε Τιβεριάδα, εὑρηκὼς ἐν τῷ τόπῳ ὕδατα θερμά, κτίσας τῇ πόλει καὶ δημόσιον λουτρὸν μὴ ὑποκαιόμενον, ἀλλ' ἐξ αὐτῶν τῶν θερμῶν παρέχοντα τὴν χρῆσιν τῇ πόλει. ἐποίησε δὲ καὶ τὴν Καππαδοκίαν ὑπὸ Ῥωμαίους μετὰ τὴν τελευτὴν Ἀρχελάου τοῦ τοπάρχου αὐτῆς.

---

cap. 10 Georg. Mon. 311,16–17 Ioann. Nic. LXIX, 2 Lib., Or. 11, p. 460,10 Eustath. in Dion. Perieg. v. 919; Mich. Glyc. 435,8–9 Ioel 25,22–23

---

cap. 10 O Sl (quaedam sunt praetermissa)

37 ἐπιφανεστάτου O: Ἐπιφανοῦς τοῦ in app. crit. ci. Dind. ὅστις (quod vel ὅτε iam coniecerat Chilm.) Stauff.: ὅτις ci. Helms: ὅτι O **42** ἱερέων O: ἱερῶν Chilm. **51** μεγάλας O: χαλκᾶς μεγάλας Sl **57** ὅπερ, quod iam coniecerat Chilm., Stauff.: ὅθεν O ἐπάνω O: ἄνω Stauff. **66** παρέχοντα O: παρέχον, quod iam coniecerat Chilm., Stauff.

Ἐν δὲ τοῖς χρόνοις τοῦ αὐτοῦ Τιβερίου ἐμπρησμὸς ἐγένετο ἐν Ἀντιοχείᾳ τῆς Συρίας, τῷ οβʹ ἔτει τῆς αὐτονομίας αὐτῆς ἐν νυκτί, ἀδήλως καύσας τὸ πλέον μέρος τῆς ἀγορᾶς καὶ τὸ βουλευτήριον καὶ τὸ ἱερὸν τῶν Μουσῶν τὸ κτισθὲν ὑπὸ Ἀντιόχου τοῦ Φιλοπάτορος ἐκ τῶν ἐαθέντων χρημάτων κατὰ διαθήκας ὑπὸ Μάρωνος Ἀντιοχέως, μετοικήσαντος εἰς τὰς Ἀθήνας καὶ κελεύσαντος τότε ἐκ τῶν αὐτοῦ κτισθῆναι τὸ τῶν Μουσῶν ἱε|ρὸν καὶ βιβλιοθήκην. ἔκτισε δὲ καὶ ὁ Τιβέριος πόλιν ἐν τῇ Θρᾴκῃ ἄλλην, ἣν ἐκάλεσεν Τιβερίαν.

11 Τῷ δὲ ιεʹ ἔτει τῆς βασιλείας αὐτοῦ ἐν ὑπατείᾳ Σιλουανοῦ καὶ Νερούα ἤρξατο ὁ ἅγιος Ἰωάννης ὁ πρόδρομος κηρύσσειν βάπτισμα μετανοίας καὶ βαπτίζειν κατὰ τὴν προφητικὴν φωνήν· καὶ ἀπῆλθεν πρὸς αὐτὸν πᾶσα ἡ Ἰουδαία χώρα. καὶ λοιπὸν ἀρχὴν ἐποιήσατο τοῦ σωτηρίου ὁ κύριος ἡμῶν Ἰησοῦς Χριστός, βαπτισθεὶς ὑπὸ τοῦ αὐτοῦ Ἰωάννου τοῦ προδρόμου, γενόμενος ἐνιαυτῶν περί που λʹ καὶ θαυματουργῶν. ἐβαπτίσθη δὲ ἐν τῷ Ἰορδάνῃ ποταμῷ τῆς Παλαιστίνης μηνὶ αὐδυναίῳ τῷ καὶ ἰανουαρίῳ ἕκτῃ, ὥρᾳ νυκτερινῇ ιʹ, ἐν ὑπατείᾳ Ῥούφου καὶ Ῥουβελλίωνος. ἀπὸ τότε καὶ ὁ βαπτιστὴς Ἰωάννης δῆλος ἐγένετο τοῖς ἀνθρώποις· καὶ ἀπέτεμεν αὐτὸν Ἡρώδης ὁ βασιλεὺς ὁ Φιλίππου, ὁ τοπαρχῶν ἤτοι βασιλεύων τῆς Τραχωνίτιδος χώρας, ἐν Σεβαστῇ πόλει τῇ πρὸ ηʹ καλανδῶν ἰουνίων ἐν ὑπατείᾳ Φλάκωνος καὶ Ῥουφίνου διὰ Ἡρωδιάδα τὴν γυναῖκα *Φιλίππου τοῦ ἀδελφοῦ* αὐτοῦ, ὅτι ἔλεγεν αὐτῷ ὁ Ἰωάννης· 'οὐκ ἔξεστί σοι ἔχειν τὴν γυναῖκα τοῦ ἀδελφοῦ σου', καθὼς ἐν ταῖς θείαις ἐμφέρεται γραφαῖς ταῦτα. | καὶ λυπούμενος διὰ τὸν Ἰωάννην ὁ αὐτὸς βασιλεὺς Ἡρώδης ὁ δεύτερος ὁ Φιλίππου ἀνῆλθεν ἀπὸ τῆς πόλεως Σεβαστῆς ἐν Πανεάδι πόλει τῆς Ἰουδαίας. καὶ προσῆλθεν αὐτῷ γυνή τις εὐπορωτάτη οἰκοῦσα τὴν αὐτὴν Πανεάδα πόλιν, ὀνόματι Βερονίκη, βουλομένη ὡς ἰαθεῖσα ὑπὸ τοῦ Ἰησοῦ στήλην αὐτῷ ἀναστῆσαι. καὶ μὴ τολμῶσα δίχα βασιλικῆς κελεύσεως τοῦτο ποιῆσαι δέησιν ἐπέδωκεν τῷ

---

cap. 11 Euseb., Hist. eccl. 1,10,1 Chron. Pasch. 391,21–393,10 Sync. 387,17–19 Zon. 2,432,10–12 Lc 3,19

---

cap. 11 O SlSoph Lat Ioann. Damasc., Imag. III 68,1–6 (III p. 171 Kotter)

72 ἐαθέντ (i. e. ἐαθέντων), non, ut affirmant editores ἐαθέν O **77** ιεʹ OSlLat: ιδʹ ci. Chilm. βασιλείας SlLat: ὑπατείας O Σιλβανοῦ SlLat: Ἀλουανοῦ O: immo Σιλανοῦ Jeffreys **80** post χώρα add. verba *tunc venit ad eum dominus Iesus Christus a Galilea in Iordane* Lat **83** αὐδυναίῳ coll. SlLat Stauff.: αὐδυνέῳ O: αὐδηναίῳ Dind. **84** ἰαννουαρίῳ O: corr. Dind. Ῥούφου OSl Lat: immo Φουφίου Jeffreys Ῥουβελλίωνος OLat: Robelija Sl: Ῥουβελλίου corr. Jeffreys **86–87** ὁ tert. – βασιλεύων O: τοῦ τοπαρχοῦντος ἤτοι βασιλεύοντος ci. Chilm.: εἰς τὸ βασίλειον Ioann. Damasc. 171,4 **88** Φλάκωνος OSl: Φλάκκωνος Ioann. Damasc. 171,6: *Falconis* Lat: immo Φλάκκου Jeffreys Ῥουφίνου OSlLat: Ῥούφου corr. Jeffreys **89** Φιλίππου τοῦ ἀδελφοῦ es SlLat addidi **90** post σου add. καὶ τὰ λοιπά Sl **92** ὁ Φιλίππου O Ioann. Damasc. 171,7: ὁ δεύτερος μετὰ Φίλιππον Sl **94** Βερονίκη O: Βερνίκη Ioann. Damasc. 171,8 (cf. Sl)

αὐτῷ Ἡρώδῃ βασιλεῖ, αἰτοῦσα ἀναστῆσαι στήλην *χαλκῆν* τῷ σωτῆρι Χριστῷ ἐν τῇ αὐτῇ πόλει. ἥτις δέησις εἶχεν οὕτως·

12 'Σεβαστῷ Ἡρώδῃ τοπάρχῃ καὶ θεσμοδότῃ Ἰουδαίων τε καὶ Ἑλλήνων, βασιλεῖ τῆς Τραχωνίτιδος χώρας, ἱκεσίας δεήσεις παρὰ Βερονίκης ἀξιωματικῆς πόλεως Πανεάδος. δικαιοσύνη καὶ φιλανθρωπία καὶ αἱ λοιπαὶ τῶν ἀρετῶν πασῶν περιστέφουσι τὴν ὑμετέραν θείαν κορυφήν. ὅθεν κἀγὼ τοῦτο εἰδυῖα ἧκον σὺν ἀγαθαῖς ταῖς ἐλπίσιν πάντως τῶν αἰτουμένων τευξομένη. τίς δὲ ἡ τοῦ παρόντος προοιμίου κρηπὶς προϊὼν ὁ λόγος σε διδάξει. ἐκ παιδόθεν ληφθεῖσα πάθει αἱμορροίας ὀχετῶν εἰς ἰατροὺς καταναλώσασά μου τὸν βίον καὶ τὸν πλοῦτον, καὶ ἴασιν οὐχ ηὗρον. | ἀκηκουῖα δὲ τοῦ θαυμαζομένου Χριστοῦ τὰ ἰάματα, ὡς νεκροὺς ἐξανίστησιν καὶ τυφλοὺς πάλιν εἰς φάος ἕλκων καὶ δαίμονας ἐκ βροτῶν ἀπελαύνων καὶ πάντας τοὺς ἐν νόσοις μαραινομένους λόγῳ θεραπεύει, πρὸς αὐτὸν οὖν κἀγὼ ὡς πρὸς θεὸν ἔδραμον. καὶ προσεσχηκυῖα τὸ περιέχον αὐτὸν πλῆθος, δειλιάσασα δὲ ἐξειπεῖν αὐτῷ καὶ τὴν ἀήττητόν μου νόσον, μή πως τὸν μολυσμὸν τοῦ πάθους ἀποστρεφόμενος ὀργισθῇ κατ' ἐμοῦ καὶ πλέον μοι ἐπέλθῃ ἡ πληγὴ τῆς νόσου, καθ' ἑαυτὴν ἐλογισάμην, ὅτι εἰ δυνηθείην ἅψασθαι τοῦ κρασπέδου τοῦ ἱματίου αὐτοῦ, πάντως ἰαθήσομαι· καὶ λάθρᾳ εἰς τὸ περὶ αὐτὸν εἰσδύνασα πλῆθος ἐσύλησα τὴν ἴασιν, τοῦ κρασπέδου αὐτοῦ ἁψαμένη· καὶ σταλείσης μου τῆς πηγῆς τοῦ αἵματος γέγονα παραχρῆμα ὑγιής. αὐτὸς δὲ μᾶλλον, ὡς προγνοὺς τῆς ἐμῆς καρδίας τὸ βούλευμα, ἀνέκραξε· 'τίς μου ἥψατο; δύναμις γὰρ ἐξῆλθεν ἀπ' ἐμοῦ.' ἐγὼ δὲ ὠχριῶσα καὶ στένουσα τὴν νόσον θρασυτέραν ὑποστρέφειν ἐπ' ἐμὲ λογιζομένη, προσπεσοῦσα αὐτῷ τὴν γῆν ἐπλήρωσα δακρύων, τὴν τόλμαν ἐξειποῦσα. ὁ δὲ ὡς ἀγαθὸς σπλαγχνισθεὶς ἐπ' ἐμὲ ἐπεσφράγισέν μοι τὴν ἴασιν, εἰρηκώς· 'θάρσει, θύγατερ, ἡ πίστις σου σέσωκέ σε· πο|ρεύου εἰς εἰρήνην.' οὕτως καὶ ὑμεῖς, σεβαστοί, τὴν δέησιν ὀξεῖαν τῇ δεομένῃ παράσχετε.'

---

cap. 12 Mt 9,20–22 Mc 5,25–34 Lc 8,43–48 Philostorg., Hist. eccl. 7, 3a (p. 78,32–35)

---

cap. 12 O Sl Ioann. Damasc., Imag. III 68,6–47 (III p. 171/2 Kotter)

2 χαλκῆν ex Sl et χρυσῆν Ioann. Damasc. 171,11 add. Stauff. **5** ἱκεσίας δεήσεις O: δέησις καὶ ἱκεσία Ioann. Damasc. 172,14 (cf. Sl) Βερονίκης O: Βερνίκης Ioann. Damasc. 172,14 (cf. Sl) **7** ὑμετέραν Ioann. Damasc. 172,16 Sl: ἡμετέραν O **8** τοῦτο cum Ioann. Damasc. 172,16 scrips. Stauff.: ταῦτο O: ταῦτα Chilm. ἧκον OSl: om. Ioann. Damasc. **8–9** πάντως τῶν αἰτουμένων O: πάντων τῶν τευξομένων Ioann. Damasc. 172,17 **10** πάθει O: πάθη Ioann. Damasc. 172,18 **12** ὡς Ioann. Damasc. 172,21 Sl: ὃς O **13** φάος O: φῶς Ioann. Damasc. 172,21 **14** νόσοις O: νόσῳ Ioann. Damasc. 171,22 θεραπεύει OSl: θεραπεύειν Ioann. Damasc. 172,22 **18** πλέον O: πλείων Ioann. Damasc. 172,25 καθ' ἑαυτὴν O Ioann. Damasc. 172,26: κατ' ἐμαυτὴν Dind. **21** σταλείσης O: σταθείσης Ioann. Damasc. 172,27 **25** ὑποστρέφειν O: ἀποστρέφειν Ioann. Damasc. 172,31 **27** ἐπ' ἐμὲ O Ioann. Damasc. 172,31: ἐπ' ἐμοὶ Dind. **29** ὀξεῖαν O (cf. Sl): ὀξεῖαν falso Stauff.: ἀξίαν Ioann. Damasc. 172,35

Ὁ δὲ βασιλεὺς Ἡρώδης ἀκηκοὼς ταῦτα διὰ τῆς δεήσεως ἐξεπλάγη διὰ τὸ θαῦμα· καὶ φοβηθεὶς τὸ μυστήριον τῆς ἰάσεως εἶπεν· 'αὕτη ἡ εἰς σὲ γενομένη ἴασις, ὦ γύναι, μείζονος στήλης ἐστὶν ἀξία. πορευθεῖσα τοίνυν οἵαν βούλει ἀνάστησον αὐτῷ στήλην, προθέσει δοξάζουσα τὸν ἰασάμενον.'

Καὶ εὐθέως ἡ αὐτὴ Βερονίκη, ἡ πρῴην αἱμόρρους, ἐν μέσῳ τῆς ἰδίας αὐτῆς πόλεως Πανεάδος ἀνέστησε τῷ κυρίῳ ἡμῶν καὶ θεῷ Ἰησοῦ Χριστῷ στήλην χαλκῆν ἐκ χαλκοῦ θερμηλάτου, συμμίξασα βραχύ τι μέρος χρυσοῦ καὶ ἀργύρου. ἥτις στήλη μένει ἐν Πανεάδι πόλει ἕως τῆς νῦν, πρὸ πολλοῦ χρόνου μετενεχθεῖσα ἀφ' οὗ ἵστατο ἐν μέσῳ τῆς πόλεως τόπου εἰς ἅγιον εὐκτήριον οἶκον. ὅπερ ὑπόμνημα ηὗρον ἐν τῇ αὐτῇ Πανεάδι πόλει παρὰ Βάσσῳ τινὶ γενομένῳ ἀπὸ Ἰουδαίων χριστιανῷ. ἐν οἷς ὑπῆρχεν ὁ βίος πάντων τῶν βασιλέων τῶν βασιλευσάντων πρῴην τῆς Ἰουδαϊκῆς χώρας.

13 Ὁ δὲ αὐτὸς βασιλεὺς Ἡρώδης ὁ Φιλίππου γενόμενος ἐμπληθὴς ἐκρίνετο ὑπὸ νόσου ἐπὶ μῆνας η'. καὶ ἐσφάγη ἐν τῷ κουβουκλείῳ | αὐτοῦ μετὰ τοὺς η' μῆνας συνειδυίας καὶ τῆς γυναικὸς αὐτοῦ, καθὼς ὁ σοφώτατος Κλήμης συνεγράψατο.

14 Τῷ δὲ ὀκτωκαιδεκάτῳ ἔτει τῆς βασιλείας τοῦ αὐτοῦ Τιβερίου Καίσαρος καὶ μηνὶ τῷ ζ', γενόμενος ἐνιαυτῶν περί που λγ' ὁ Ἰησοῦς Χριστός, ὁ θεὸς ἡμῶν, παρεδόθη ὑπὸ Ἰούδα Ἰσκαριώτου, μαθητοῦ αὐτοῦ, ὁ αὐτὸς κύριος καὶ σωτὴρ ἡμῶν, μηνὶ δύστρῳ τῷ καὶ μαρτίῳ κγ', τῆς

44–47: EI 156,36–157,3 hunc habent textum:

Ὅτι Ἡρώδης ὁ δεύτερος βασιλεὺς Ἰουδαίων ὁ Φιλίππου γενόμενος ἐμπαθὴς ἐκρίνετο ὑπὸ νόσου ἐπὶ μῆνας η'. καὶ ἐσφάγη ἐν τῷ κουβουκλείῳ αὐτοῦ μετὰ τοὺς η' μῆνας συνειδυίας τῆς αὐτοῦ γυναικός.

---

cap. 14 Chron. Pasch. 411,19–22. 413,4–8 Mt 27,19.45.51–52.54; 28,1 Mc 15,33.39 Lc 23,44–45 Jh 14,15 Act 1,10–11 Euseb., Chron. 1,148 sqq. Sync. 388,22–389,15; 394,2–10 Niceph., Chron. 92,11–13 Anon. Matr. 47,5–12 Zon. 2,445,3–446,16 Xanth., Hist. eccl., PG 145,720 A–724 A Iul. Afric., fragm. 50, II p. 297 sqq. Routh FGrH 257, F 16 a (ex Euseb., Hieron. cl. 202; 29/32v) FGrH 257, F 16 b–e Sync. 390,24

---

cap. 13 O EI 156,36–157,3 Sl **cap. 14** O SlSoph Lat EI

30 ταῦτα – δεήσεως O: ταύτας τὰς δεήσεις αὐτῆς Sl **32** μείζονος – ἀξία O Ioann. Damasc. 172,38: ἀξιωτέρα ἐστὶν δεήσεως στήλης Sl **35** αἱμόρρους O: αἱμορροοῦσα Ioann. Damasc. 172,40 **37** θερμηλάτου Ioann. Damasc. 172,41: θερμελάτου O **38** ante πόλει add. τῇ Ioann. Damasc. 172,42 **39** ante πρὸ add. οὐ Ioann. Damasc. 172,43: om. OSl **40** ηὗρον OSl: εὑρέθη Ioann. Damasc. 172,44 **41** οἷς O: ᾧ Ioann. Damasc. 172,46 **44** ὁ Φιλίππου OEI: Ἀντίπα Sl **45** ἐκρίνετο OEI: ἐκλίνετο ci. Chilm.: πολλοῖς πάθεσιν ἔπεσεν (sc. εἰς *νόσον*) Sl ὑπὸ νόσου ex EI (cf. Sl) add. Stauff. **51** κγ' OSl: *XXIIII* Lat

σελήνης ἐχούσης ἡμέραν ιγ'· ἦν δὲ ἡμέρα πέμπτη, ὥρα νυκτερινὴ πέμπτη. καὶ ἀπηνέχθη πρὸς τὸν Καϊάφαν ἀρχιερέα, κἀκεῖθεν *τὸ πρωὶ* ἐξεδόθη Ποντίῳ Πιλάτῳ ἡγεμόνι· καὶ εὐθέως ἡ γυνὴ τοῦ αὐτοῦ Πιλάτου Πρόκλα ἐδήλωσεν αὐτῷ· 'μηδὲν σοὶ καὶ τῷ δικαίῳ τούτῳ· πολλὰ γὰρ ἔπαθον σήμερον κατ' ὄναρ δι' αὐτόν.' καὶ γνόντες τοῦτο οἱ Ἰουδαῖοι ἐστασίαζον κράζοντες· 'ἆρον, ἆρον, σταύρωσον αὐτόν.' καὶ ἐσταυρώθη ὁ κύριος ἡμῶν Ἰησοῦς Χριστὸς τῇ πρὸ η' καλανδῶν ἀπριλλίων, μηνὶ *δύστρῳ τῷ καὶ* μαρτίῳ κδ', τῆς σελήνης ἐχούσης ἡμέραν ιδ'. ἦν δὲ ἡμερινὴ ὥρα ἕκτη, τῆς ἡμέρας οὔσης παρασκευῆς. καὶ ἐσκοτίσθη ὁ ἥλιος, καὶ ἦν εἰς τὸν κόσμον σκότος *ἀπὸ τῆς ϛ' ὥρας ἕως τῆς θ'*· περὶ οὗ σκότους συνεγράψατο ὁ σοφώτατος Φλέγων ὁ Ἀθηναῖος εἰς τὴν ἰδίαν αὐτοῦ συγγραφὴν ταῦτα· 'τῷ ὀκτωκαιδεκάτῳ ἔτει τῆς βασιλείας Τιβερίου Καίσαρος ἐγένετο ἔκλειψις ἡλίου μεγίστη, πλέον τῶν ἐγνωσμένων πρότερον· καὶ νὺξ ὑπῆρχεν ὥρᾳ ἕκτῃ τῆς ἡμέρας, ὥστε καὶ τοὺς ἀστέρας φαίνεσθαι.' |

Ὁ δὲ κύριος Ἰησοῦς Χριστός, ὁ υἱὸς τοῦ θεοῦ τοῦ ζῶντος, ἔδωκε τὸ πνεῦμα τῇ αὐτῇ παρασκευῇ. ὥρα ἦν ὡς θ', καὶ εὐθέως ἐγένετο εἰς πάντα τὸν κόσμον σεισμὸς μέγας καὶ τάφοι ἀνεῴχθησαν καὶ πέτραι ἐσχίσθησαν καὶ νεκροὶ ἀνέστησαν, καθὰ ἐν ταῖς θείαις γραφαῖς ἐμφέρεται πάντα μετὰ ἀληθείας, ὥστε λέγειν τοὺς Ἰουδαίους· 'ἀληθῶς θεοῦ υἱὸς ἦν οὗτος, ὃν ἐσταυρώσαμεν.'

Καὶ ἐτάφη ὁ Ἰησοῦς Χριστὸς ὥραν δεκάτην τῆς αὐτῆς παρασκευῆς ἡμέρας, ἐν ὑπατείᾳ Σουλπικίου καὶ Σῶλα, τοῦ ἑβδομηκοστοῦ ἐννάτου ἔτους χρηματίζοντος κατὰ Ἀντιόχειαν τὴν μεγάλην, ἡγεμονεύοντος δὲ τότε τῆς Συρίας Κασσίου τοῦ καὶ προαχθέντος ὑπὸ τοῦ αὐτοῦ Τιβερίου Καίσαρος.

Ἀνέστη δὲ ὁ κύριος ἡμῶν καὶ θεὸς Ἰησοῦς μηνὶ δύστρῳ τῷ καὶ μαρτίῳ κε', ὥρᾳ νυκτερινῇ δεκάτῃ, ἐπιφωσκούσης ἡμέρας κυριακῆς, τοῦ αὐτοῦ μαρτίου μηνὸς ἕκτης εἰκάδος, ἐχούσης τῆς σελήνης ἡμέραν ἑξκαιδεκάτην,

54–55: EI 157,4 hunc habent textum:

Ὅτι ἡ γυνὴ τοῦ Πιλάτου Πρόκλα ἐκαλεῖτο.

---

52 ιγ' O: κ' Sl **53** πέμπτη OSl: *VI* Lat τὸ πρωὶ ex SlLat addidi (verba post ἐκεῖθεν Sl, post 10 ἡγεμόνι Lat) **58** η' falso OSl: θ' sec. rat. Lat (*VIII ... XXV*) recte Stauff. **59** δύστρῳ τῷ καὶ ex Sl add. Stauff. κδ' OSl: *XXV* Lat **61** ἀπὸ – θ' ex Sl coll. Chron. Pasch. 412,12 Sync. 394,9 add. Stauff. **62** post Ἀθηναῖος verba Ἕλλην ὢν add. Sl **64** πλέον O: πασῶν ci. Chilm.: om. Chron. Pasch. Sync. **68** πάντα O: ἅπαντα Chron. Pasch. 413,5 **69** ante σεισμὸς verba *lux ... et* add. Lat ἀνεῴχθησαν O: ἠνεῴχθησαν Chron. Pasch. 413,6 **71** post ὃν add. ἡμεῖς Chron. Pasch. 413,8 **73** ὁ O: om. Stauff. ὥραν δεκάτην Dind., quem sec. est Stauff.: ὥρᾳ δεκάτῃ Chilm.: ὥραν δεκάτῃ O **74** Σῶλα O (cf. Solati Lat): Σύλλα in app. crit. praeferunt Dind. et Stauff.: Συλλοῦ ci. Chilm. **79** κε' OSl: *vicesima septima die mensis id est sexta kal. Apr.* Lat δεκάτῃ OSlLat: ϛ' Sl **80** ἕκτης εἰκάδος (!) O (cf. Sl): *VII et XX die* Lat ἑξκαιδεκάτη O: corr. Chilm.

καὶ ἐφάνη τοῖς ἀποστόλοις καὶ ἄλλοις ἁγίοις πολλοῖς καὶ συνανεστράφη αὐτοῖς ἐπὶ τῆς γῆς μετὰ τὴν ἀνάστασιν ἡμέρας μ'. καὶ ἀνελήφθη εἰς τοὺς οὐρανοὺς ὁ κύριος ἡμῶν καὶ θεὸς Ἰησοῦς Χριστὸς μηνὶ ἀρτεμισίῳ τῷ καὶ μαΐῳ δ', ὥρᾳ ἡμερινῇ β', ἡμέρᾳ ε', τῶν ἁγίων ἀποστόλων ὁρώντων καὶ πολλοῦ πλήθους ἄλλου, πῶς ὑπὸ νεφελῶν ἀνελήφθη, καὶ τῶν ἁγίων ἀγγέλων λεγόντων· 'τί ἀτενίζετε εἰς τοὺς οὐρανούς, Γαλιλαῖοι ἄνδρες; οὗτός ἐστιν ὁ Ἰησοῦς.' |

Καὶ κατῆλθε τὸ ἅγιον καὶ ζωοποιὸν πνεῦμα εἰς τοὺς ἁγίους αὐτοῦ ἀποστόλους μηνὶ ἀρτεμισίῳ τῷ καὶ μαΐῳ ιδ', ἡμέρᾳ κυριακῇ, ὥραν γ' ἡμερινήν, ἡγεμονεύοντος τῆς Ἰουδαίας τοῦ αὐτοῦ Ποντίου Πιλάτου· ὅστις προεβλήθη ἄρχειν τοῦ ἔθνους ὑπὸ τοῦ αὐτοῦ Τιβερίου Καίσαρος, τοῦ καταλύσαντος τὴν βασιλείαν τῶν Ἰουδαίων καὶ προχειρισαμένου αὐτοῖς ἄρχοντα ὃν ἠβουλήθη αὐτός, ἀρχιερευόντων δὲ τοῦ Ἰουδαϊκοῦ ἔθνους Ἄννα καὶ Καϊάφα.

15 Μετὰ δὲ ἔτη τέσσαρα τῆς ἀναστάσεως καὶ ἀναλήψεως τοῦ σωτῆρος ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ, ἐπὶ τῆς βασιλείας τοῦ αὐτοῦ Τιβερίου Καίσαρος, μετὰ τὸ ἐξελθεῖν τὸν ἅγιον Παῦλον ἀπὸ Ἀντιοχείας τῆς μεγάλης, κηρύξαντα ἐκεῖ πρῶτον τὸν λόγον ἐν τῇ ῥύμῃ τῇ πλησίον τοῦ Πανθέου τῇ καλουμένῃ τῶν Σίγγωνος ἅμα Βαρνάβᾳ, καὶ ἐπὶ τὴν Κιλικίαν ἐξελθεῖν, ὁ Πέτρος ἀπὸ Ἱερουσολύμων ἐν τῇ αὐτῇ Ἀντιοχείᾳ παρεγένετο καὶ τὸν λόγον ἐδίδασκεν. καὶ ἐκεῖ αὐτὸν ἐνθρονίσας, πεισθεὶς τοῖς ἀπὸ Ἰουδαίων γενομένοις χριστιανοῖς, τοὺς ἐξ ἐθνῶν πιστοὺς οὐκ ἐδέξατο οὔτε ἠγάπα, ἀλλ' οὕτως ἐάσας αὐτοὺς ἐξῆλθεν ἐκεῖθεν. ὁ δὲ ἅγιος Παῦλος μετὰ ταῦτα ἐλθὼν ἐν Ἀντιοχείᾳ τῇ μεγάλῃ καὶ μαθὼν ταῦτα περὶ τοῦ ἁγίου Πέτρου, πανταχοῦ τὸ σκάνδαλον περιεῖλε καὶ πάντας ἴσως ἐδέξατο καὶ ἠγάπα, προτρεπόμενος ἅπαντας, καθὼς συνεγράψαντο ταῦτα οἱ σοφώτατοι Κλήμης καὶ Τατιανὸς οἱ χρονογράφοι. |

16 Ὁ δὲ Τιβέριος βασιλεὺς τελευτᾷ ἰδίῳ θανάτῳ ἐν τῷ παλατίῳ, ὢν ἐνιαυτῶν οη'.

---

cap. 16 Chron. Pasch. 431,11–12

---

cap. 15 O Sl **cap. 16** O Sl

84 δ' O: ε' Sl: *quinta die mensis id est III non Maias* Lat **86** ἀτενίζεται O[1]: corr. O[2] **88** αὐτοῦ O: om. Sl **89** ιδ' OSl: *XV die mensis* Lat γ' Lat O[2]: α' Sl: γ' EL: α' O[1] (?) **92** προχειρισαμένου Chilm.: προχειρισάμενον O **93** post δὲ verba ἐν τούτοις τοῖς χρόνοις add. Sl **4** Σίγγωνος O: corr. Dind.: σιαγῶνος vert. Sl **6** καὶ – ἐνθρονίσας O: χειροτονηθεὶς ἐπίσκοπος add. Sl **10** εἴσως O: corr. Chilm. **11** post προτρεπόμενος verba εἰς πίστιν add. Sl **13** post παλατίῳ verba Ῥώμης, ἄπαις καὶ ἀγύναιος add. Chron. Pasch. 431,12: om. OSl **14** οη' O: ο' Sl (qui post ο' verba γενόμενος γέρων add.) Chron. Pasch. 431,12

17 Μετὰ δὲ τὴν βασιλείαν Τιβερίου Καίσαρος ἐβασίλευσεν Ἥλιος Γάϊος ὁ καὶ Καλλιγουλᾶς, ὃς εἶχε φόβον πολὺν πρὸς ἅπαντα τὰ τῶν βαρβάρων ἔθνη πρὸ τοῦ βασιλεῦσαι· καὶ διὰ τοῦτο ἡ σύγκλητος βασιλέα ἀνηγόρευσεν αὐτόν. ἐβασίλευσε δὲ ἐπὶ τῆς ὑπατείας Γάλλου καὶ Νοννιανοῦ, καὶ ἐκράτησεν ἡ βασιλεία αὐτοῦ ἔτη δʹ καὶ μῆνας ἑπτά. ἦν δὲ εὐμήκης, εὔθετος, λεπτοχαράκτηρος, εὔχρους, ἀρχιγένειος, ἁπλόθριξ, μικρόφθαλμος, περίγοργος, ὀργίλος, μεγαλόψυχος.

18 Ἐν δὲ τῷ πρώτῳ ἔτει τῆς βασιλείας αὐτοῦ ἔπαθεν ὑπὸ θεομηνίας Ἀντιόχεια ἡ μεγάλη μηνὶ δύστρῳ τῷ καὶ μαρτίῳ κγʹ περὶ τὸ αὖγος τὸ δεύτερον αὐτῆς πάθος τοῦτο τὸ μετὰ τοὺς Μακεδόνας, ἔτους χρηματίζοντος πεʹ κατὰ τοὺς Ἀντιοχεῖς. ἔπαθε δὲ καὶ μέρος Δάφνης· καὶ πολλὰ χρήματα παρέσχεν ὁ βασιλεὺς Γάιος τῇ αὐτῇ πόλει καὶ τοῖς ζήσασι πολίταις. καὶ ἔκτισεν ἐκεῖ δημόσιον λουτρὸν πλησίον τοῦ ὄρους Γαΐου Καίσαρος, πέμψας ἀπὸ Ῥώμης ἐν αὐτῇ Ἀντιοχείᾳ, ἵνα κτίσῃ τὸ δημόσιον λουτρόν, Σαλιανὸν ἔπαρχον· ὅστις καὶ ἀγωγὸν ἐποίησε μέγαν ἀπὸ Δάφνης γλύψας τὸ ὄρος καὶ ἀγαγὼν τὰ ὕδατα ἐν τῷ κτισθέντι παρ' αὐτοῦ δημοσίῳ λουτρῷ. ἔκτισε δὲ καὶ ἱερά.

19 Ἀπέστειλεν δὲ ὁ αὐτὸς Γάιος Καίσαρ καὶ δύο συγκλητικοὺς ἄλλους πάλιν ἀπὸ Ῥώμης πλουσιωτάτους, ὧντινων τὰ ὀνόματα | ταῦτα, Πόντοος καὶ Οὐάριος, ἐπὶ τῷ καὶ φυλάττειν τὴν πόλιν καὶ κτίσαι αὐτὴν ἐκ τῶν φιλοτιμηθέντων ὑπὸ τοῦ αὐτοῦ βασιλέως, ὡσαύτως δὲ καὶ ἐκ τῶν ἰδίων αὐτῶν παρασχεῖν τῇ αὐτῇ πόλει καὶ οἰκεῖν ἐν αὐτῇ. οἵτινες πολλὰ πάνυ οἰκήματα ἐκ τῶν ἰδίων ἔκτισαν· πρὸς δὲ τοῖς οἰκήμασιν καὶ ἄλλα πάλιν ἔκτισαν οἱ αὐτοὶ συγκλητικοὶ ἐν τῇ αὐτῇ Ἀντιόχου πόλει ἐκ τῶν ἰδίων αὐτῶν χρημάτων, δημόσιον λουτρὸν μέγα τὸ λεγόμενον Οὐάριον κάτω παρὰ τὸ τεῖχος, πλησίον τοῦ ποταμοῦ, ἔνθα καὶ τὰ οἰκήματα αὐτῶν ἔκτισαν πλησίον τοῦ δημοσίου, καὶ Τρίνυμφον εὐπρεπέστατον πάνυ, κοσμήσαντες αὐτὸ ἀγάλμασιν εἰς τὸ γαμοστολεῖσθαι τὰς πολίτιδας παρθένους πάσας. καὶ ἐκ τῶν δὲ φιλοτιμηθέντων ἀνήγειραν πολλὰ

---

cap. 17 Euseb., Hist. eccl. 2,8,1 (IV annos) Chron. Pasch. 431,13–14 (idem) Chron. synt. 100,30 (III annos, IV menses) Georg. Mon. 323,6 (ut Euseb.) Cedr. 346,3 (VII annos) Synt. chron. 28,3 Theophil. ad Autol. 3,27 (III annos, VIII menses, XXVIII dies) Clem. Alex., Strom. 89,13 (ut Euseb.) Zon. 2,459,1 (III annos, IX menses, XXVIII dies)

---

cap. 17 O SlSoph Lat **cap. 18** O Sl **cap. 19** O

15 Ἥλιος: Ἥλιος O Stauff. **16** Καλλιγουλᾶς O: Καλιγουλᾶς (melius esset Καλιγούλας) Dind. **18** Νοννιανοῦ O: Νον- coni. Jeffreys **23** post μεγάλη verba παρὰ τῷ Ὀρέντει ὄρει (!) add. Sl **29** Σαλιανὸν O: Σαλουιανὸν corr. Jeffreys

κτίσματα ἐν αὐτῇ τῶν Ἀντιοχέων πόλει· καὶ ἔμειναν οἰκοῦντες ἐν αὐτῇ τῇ πόλει οἱ αὐτοὶ συγκλητικοί. καὶ τοὺς ὑπολειφθέντας δὲ κτήτορας ἀξίαις ἐτίμησεν ὁ αὐτὸς Γάιος Καίσαρ.

20 Ἀπὸ δὲ τοῦ πρώτου ἔτους Γαΐου Καίσαρος παρρησίαν λαβὸν παρ' αὐτοῦ τὸ Πράσινον μέρος ἐδημοκράτησεν ἐν τῇ Ῥώμῃ καὶ κατὰ πόλιν ἐπὶ ἔτη γ' καὶ ἥμισυ ἄχρι τῆς βασιλείας αὐτοῦ· ἔχαιρεν γὰρ αὐτοῖς. τῷ δὲ τρίτῳ ἔτει τῆς βασιλείας αὐτοῦ ἔκραξαν ἐν Ἀντιοχείᾳ τῆς Συρίας οἱ ἐκ τοῦ Βενέτου μέρους τῆς αὐτῆς πόλεως τοῖς αὐτόθι Πρασίνοις ἐν τῷ θεάτρῳ· 'καιρὸς ἀνάγει, *καιρὸς* κατάγει, Πράσινοι μάχλοι,' θεωροῦντος τότε Προνοίου, ἄρχοντος ὑπατικοῦ. καὶ ἐγένετο δημοτικὴ ἀταξία μεγάλη καὶ συμφορὰ τῇ πόλει συνέβη· οἱ γὰρ Ἀντιοχεῖς Ἕλληνες μετὰ τῶν αὐτόθι Ἰουδαίων συμβαλόντες δημοτικὴν μάχην ἐφόνευσαν πολλοὺς Ἰου-|δαίους καὶ τὰς συναγωγὰς αὐτῶν ἔκαυσαν. καὶ ἀκούσας ἐν Παλαιστίνῃ ὁ ἱερεὺς τῶν αὐτῶν Ἰουδαίων ὀνόματι Φινεὲς συναθροίσας πλῆθος Ἰουδαίων καὶ Γαλιλαίων πολιτῶν ὄντων ὡς σλ' χιλιάδας ἔχων μεθ' ἑαυτοῦ ἦλθεν ἐξαίφνης ἐν τῇ αὐτῇ Ἀντιόχου πόλει ἀπὸ Τιβεριάδος πόλεως· καὶ ἐφόνευσεν πολλούς, ὡς ἅπαξ αἰφνίδιον εἰσελθὼν μετὰ ὡπλισμένων ἀνδρῶν· καὶ ἐάσας πάλιν ἀπῆλθεν ἐν Τιβεριάδι ὁ αὐτὸς Φινεές. καὶ ταῦτα μαθὼν ὁ βασιλεὺς Γάϊος ἠγανάκτησε κατὰ τῶν συγκλητικῶν τῶν ὄντων ἐν τῇ αὐτῇ Ἀντιοχείᾳ πόλει Ποντόου καὶ Οὐαρίου· καὶ πέμψας ἐδήμευσεν αὐτοὺς ἐπαίρων πᾶσαν τὴν περιουσίαν αὐτῶν καὶ τοὺς διαφέροντας αὐτοῖς ἐν Ἀντιοχείᾳ οἴκους ἐτίτλωσεν· ἅτινα οἰκήματα ἐκλήθη τὰ βασιλικὰ ἐξ ἐκείνου ἐν τῇ αὐτῇ Ἀντιοχείᾳ τῆς Συρίας, ἀγαγὼν καὶ αὐτοὺς σιδηροδεσμίους, διότι οὔτε τὴν ταραχὴν τῆς πόλεως ἔπαυσαν οὔτε τῷ ἱερεῖ Φινεὲς πορθοῦντι τὴν πόλιν ἀντέστησαν.

Ἔπεμψε δὲ καὶ ἐν Τιβεριάδι πόλει τῆς Παλαιστίνης καὶ παρέλαβε τὸν αὐτὸν Φινεὲς ἱερέα τῶν Ἰουδαίων καὶ ἀπεκεφάλισεν αὐτὸν ὡς τύραννον καὶ πολλοὺς Ἰουδαίους καὶ Γαλιλαίους ἀπώλεσεν. καὶ τὴν κεφαλὴν δὲ τοῦ ἱερέως Φινεὲς ἐκόντευσεν ἔξω τῆς πόλεως Ἀντιοχείας πέραν τοῦ Ὀρέντου ποταμοῦ καὶ τὰ καυθέντα ἐν τῇ πόλει ἀνενέωσεν πέμψας χρήματα.

---

cap. 20 O Sl

49 καὶ ἥμισυ habet nota scriptum O et Sl **52** καιρὸς alt. Maas (cf. Sl): καὶ O μάχλοι Maas: μάχοι O (cf. Sl): μάσχοι Dind. **53** Προνοίου OSl: immo Πετρωνίου Jeffreys **55** post Ἰουδαίων add. παμπληθεὶ Sl **56** Παλαιστείνῃ O: corr. Chilm. **58** σλ' Sl: λ' O **60** ἐφόνευσαν O: corr. Dind. **64** ἐπαίρων Ch (sine acc.) Dind.: ἐπαρὼν O **68** πορθοῦντι Chilm.: πορθοῦντα O

21 Καὶ ἐν αὐτῷ τῷ ἔτει ἐσφάγη ὁ αὐτὸς Γάιος βασιλεὺς ἔσω ἐν | τῷ παλατίῳ ὑπὸ τῶν ἰδίων σπαθαρίων τῶν κουβικουλαρίων εὐνούχων κατὰ γνώμην τῆς συγκλήτου, ὢν ἐτῶν λθ'.

22 Μετὰ δὲ τὴν βασιλείαν Γαΐου Καίσαρος ἐβασίλευσεν Κλαύδιος Καίσαρ ὁ Γερμανικὸς ἐπὶ τῆς ὑπατείας Κασίου καὶ Σόλωνος. ἐβασίλευσεν δὲ ὁ αὐτὸς Κλαύδιος Καίσαρ ἔτη ιδ' καὶ μῆνας θ'. ἦν δὲ κονδοειδής, εὔογκος, γλαυκόφθαλμος, μιξοπόλιος, λευκός, μακρόψις, γαληνότατος. ἔκτισεν δὲ πόλιν, ἣν ἐκάλεσεν εἰς ἴδιον ὄνομα Κλαυδιούπολιν. ἔκτισεν δὲ καὶ Βρεττανίαν πόλιν πλησίον τοῦ Ὠκεανοῦ.

23 Ὁ δὲ αὐτὸς Κλαύδιος βασιλεὺς καὶ τῇ δημοκρατίᾳ τῶν Πρασίνων κατάστασιν ἔδωκεν. ἐπὶ δὲ τῆς αὐτοῦ βασιλείας ἔπαθεν ὑπὸ θεομηνίας ἡ Ἔφεσος καὶ ἡ Σμύρνα καὶ πολλαὶ ἄλλαι πόλεις τῆς Ἀσίας, αἷστισιν ἐχαρίσατο πολλὰ εἰς ἀνανέωσιν. ἐσείσθη δὲ τότε καὶ ἡ μεγάλη Ἀντιόχεια πόλις καὶ διερράγη ὁ ναὸς τῆς Ἀρτέμιδος καὶ τοῦ Ἄρεως καὶ τοῦ Ἡρακλέος καὶ οἶκοι φανεροὶ ἔπεσαν. ὁ δὲ αὐτὸς βασιλεὺς Κλαύδιος ἐκούφισεν ἀπὸ τῶν συνεργιῶν ἤτοι συστημάτων τῆς Ἀντιοχέων πόλεως τῆς Συρίας τὴν λειτουργίαν ἣν παρεῖχον ὑπὲρ καπνοῦ εἰς ἀνανέωσιν τῶν ὑπορόφων ἐμβόλων αὐτῆς τῶν κτισθέντων ὑπὸ Τιβερίου Καίσαρος.

74–76: EI 157,5–7 hunc habent textum:

Ὅτι Γάϊος Καῖσαρ ὁ Καλλιγούλας ἐσφάγη ἐξ ἐπιβουλῆς ἐν τῇ Ῥώμῃ ἔσω ἐν τῷ παλατίῳ ὑπὸ τῶν ἰδίων σπαθαρίων τῶν κουβικουλαρίων εὐνούχων κατὰ γνώμην τῆς συγκλήτου ὢν ἐτῶν λθ'.

---

cap. 21 Chron. Pasch. 432,19–21 Niceph., Chron. 92,18 Anon. Matr. 47,18–19 **cap. 22** Euseb., Hist. eccl. 2,8,1 Eutrop., 12,4 Chron. Pasch. 431,13 Sync. 401,6 Niceph., Chron. 92,18 Anon. Matr. 47,18–19 Chron. synt. 100,30 Georg. Mon. 323,6 Leo Gramm. 60,13 Poll. 182,22 Cedr. 346,3 Xanth., Hist. eccl., PG 145,784 A Theoph., Ad Autol. 3,27 Clem. Alex., Strom. 89,13 Zon. 2,459,1–2; Euseb., Hist. eccl. 2,19,2 Chron. Pasch. 433,2 Sync. 404,5. 406,14 Niceph., Chron. 92,19 Anon. Matr. 47,20 Chron. synt. 100,31 Leo Gramm. 61,2 Georg. Mon. 326,19 Poll. 184,11 Cedr. 346,14 Zon. 2,473,6 Theoph., Ad Autol. 3,27 Clem. Alex., Strom. 89,14; Cedr. 347,9–10; Euseb., Hist. eccl. 3,22 Sync. 404,13. 406,11 Niceph., Chron. 92,20 Chron. synt. 74,24 Xanth., Hist. eccl., PG 145,893 C

---

cap. 21 O Sl EI 157,5–7 **cap. 22** O SlSoph Lat **cap. 23** O Sl

75 post παλατίῳ verba Ῥώμης λουόμενος τὸ πρωὶ add. Sl **76** post λθ' verba βασιλεύσας ἔτη τρία καὶ μῆνας η' add. Sl (sed cf. 243,7–8) **78** Κασίου OSl: immo Καισιανοῦ Jeffreys **79** ιδ' O: δ' Sl **87** Ἡρακλέως O: corr. Dind. **90** ὑπορόφων O: „malim ὑπωρόφων" in app. crit. Dind.

24 Ἐν δὲ ταῖς ἀρχαῖς τῆς βασιλείας τοῦ αὐτοῦ Κλαυδίου Καίσαρος μετὰ τὸ ἀναληφθῆναι τὸν κύριον ἡμῶν καὶ θεὸν Ἰησοῦν Χριστὸν μετὰ ἔτη δέκα πρῶτος μετὰ τὸν ἅγιον Πέτρον τὸν ἀπόστολον τὴν χειροτονίαν τῆς ἐπισκοπῆς τῆς Ἀντιοχέων μεγάλης | πόλεως τῆς Συρίας ἔλαβεν Εὐόδιος γενόμενος πατριάρχης. καὶ ἐπὶ αὐτοῦ χριστιανοὶ ὠνομάσθησαν τοῦ αὐτοῦ ἐπισκόπου Εὐοδίου προσομιλήσαντος αὐτοῖς καὶ ἐπιθήσαντος αὐτοῖς τὸ ὄνομα τοῦτο. πρώην γὰρ Ναζωραῖοι {ἐκαλοῦντο} καὶ Γαλιλαῖοι ἐκαλοῦντο οἱ χριστιανοί.

25 Τῷ δὲ ὀγδόῳ ἔτει τῆς βασιλείας τοῦ αὐτοῦ Κλαυδίου Καίσαρος διωγμὸν μέγαν ἐποίησαν οἱ Ἰουδαῖοι κατὰ τῶν ἀποστόλων καὶ τῶν μαθητῶν αὐτῶν καὶ τυραννίδα κατὰ Ῥωμαίων ἐμελέτουν. ὅθεν πρῶτος ἐπέμφθη κατ' αὐτῶν χιλίαρχος ὀνόματι Φῆστος· καὶ ἐξ ἐκείνου ὄλεθρος αὐτοῖς ἐγένετο. καὶ ἄρχοντα γὰρ προεχειρίσατο αὐτοῖς ὁ αὐτὸς Κλαύδιος βασιλεὺς Φήλικα ὀνόματι, ταράσσοντα αὐτούς.

26 Μετὰ δὲ ⟨ιη'⟩ ἔτη τοῦ ἀναληφθῆναι ἐν τοῖς οὐρανοῖς τὸν κύριον ἡμῶν καὶ θεὸν Ἰησοῦν Χριστόν, ἐν τῇ ἑορτῇ τῆς πεντηκοστῆς τῶν αὐτῶν Ἰουδαίων, οἱ ἱερεῖς ἐν τῇ αὐτῇ ἡμέρᾳ ἤκουσαν φωνῆς ἀνθρωπίνης λεγούσης ἀπὸ τοῦ ἐσωτέρου ἱεροῦ τοῦ λεγομένου ἅγιον τῶν ἁγίων· 'μεθιστάμεθα ἐντεῦθεν.' τὴν δὲ φωνὴν ταύτην τρίτον ῥηθεῖσαν ἤκουσαν, ὡς θυσιάζουσιν, οἱ αὐτοὶ ἱερεῖς, καὶ ἐγνώσθη τοῦτο παντὶ τῷ ἔθνει. καὶ ἐξ ἐκείνου ὄλεθρος ἤρξατο τοῖς Ἰουδαίοις, καθὼς Ἰώσηπος ὁ Ἑβραίων φιλόσοφος ταῦτα συνεγράψατο, εἰρηκὼς καὶ τοῦτο, ὅτι ἐξότε Ἰουδαῖοι ἐσταύρωσαν | Ἰησοῦν, ὃς ἦν ἄνθρωπος ἀγαθὸς καὶ δίκαιος, εἴπερ ἄρα τὸν τοιοῦτον ἄνθρωπον δεῖ λέγειν καὶ μὴ θεὸν ἐν οἷς ἐποίει σημείοις, οὐκ ἐξέλειψεν ὀδύνη ἐκ τῆς Ἰουδαίας χώρας. ταῦτα ἐν τοῖς Ἰουδαϊκοῖς συγγράμμασιν αὐτοῦ ἐξέθετο ὁ αὐτὸς Ἰώσηπος Ἰουδαίοις.

---

cap. 25 Ioseph., Ant. Iud. 20,7; Euseb., Hist. eccl. 2,21,1–3 Sync. 407,7–14 Georg. Mon. 327,3–8 Cedr. 347,3–8 Xanth., Hist. eccl., PG 145,825 B **cap. 26** Cedr. 343,1–4 Ioseph., Bell. Iud. 6,5,3 Suda, κ 1708 Κλαύδιος; Ioseph., Ant. Iud. 18,3,3

---

cap. 24 O SlSoph **cap. 25** O Sl **cap. 26** O Sl

95 Εὐόδιος Sl: Εὔοδος O **1–3** τοῦ αὐτοῦ – τοῦτο O: ἐπιθήσαντες αὐτοῖς τὸ ὄνομα Sl **2** Εὐοδίου Stauff.: Εὐόδου O **3** ἐκαλοῦντο O: secl. Dind. **8** ὀνόματι OSl: om. Stauff. **9** προεχειρίσαντο O: corr. Chilm. **10** Φήλικα Chilm.: Φίλικα O **11** ιη' add. Chilm.: lac. O τοῦ O: om. Stauff. **14** μεθιστάμεθα O: μεθιστώμεθα (coll. μεταβαίνωμεν Flav. Ios., Bell. Iud. 6,5,3,299) (sed. cf. e contra μεταβαίνομεν Cedr. 343,3) ci. Chilm. **21** ἐξέλιψεν O: corr. Chilm.: an ἐξέλιπεν scribendum? Kamb. **22** Ἰουδαίοις O: Ἰουδαῖος Chilm. post Ἰουδαίοις add. verba μέχρι τοῦδε συγγραψάμενος Sl

27 Ἐπὶ δὲ τῆς βασιλείας τοῦ αὐτοῦ Κλαυδίου οἱ αὐτοὶ Ἀντιοχεῖς κτήτορες καὶ πολῖται ἀναφορὰν ἐξέπεμψαν δεόμενοι ὥστε παρασχεθῆναι αὐτοῖς ἀπὸ θείας αὐτοῦ κελεύσεως ἀγορασθῆναι τὰ Ὀλύμπια ἀπὸ τῶν Πισαίων τῆς Ἑλλάδος χώρας ἀπὸ τῶν ἐτησίων προσόδων τῶν ἐαθέντων χρημάτων παρὰ Σωσιβίου τινὸς συγκλητικοῦ, συμπολίτου αὐτῶν. καὶ παρέσχεν αὐτοῖς ἀγοράσαι τὰ Ὀλύμπια ὁ αὐτὸς Κλαύδιος βασιλεύς, ἔτους χρηματίζοντος κατὰ τοὺς Ἀντιοχεῖς Σύρους ϛβ΄. τοῦτο δὲ ἐποίησαν οἱ αὐτοὶ Ἀντιοχεῖς λυπηθέντες πρὸς τοὺς πολιτευομένους τῆς αὐτῆς πόλεως διὰ τὰς προσόδους τὰς προειρημένας παρὰ Σωσιβίου ἐαθείσας τῇ πόλει αὐτῶν· περὶ οὗ Σωσιβίου ὁ σοφὸς χρονογράφος Παυσανίας ἐξέθετο, ὅτι εἴασεν τελευτῶν κατὰ διαθήκας τῇ τῶν Ἀντιοχέων μεγάλῃ πόλει Σωσίβιός τις ἐτησίαν πρόσοδον χρυσίου τάλαντα δεκαπέντε· ἅτινα ἐν τοῖς ἀνωτέρω χρόνοις τοῦ Αὐγούστου Ὀκταουϊανοῦ προγέγραπται. τὰ δὲ τῆς προσόδου εἰάθη εἰς τὸ ἐπιτελεῖσθαι τοῖς αὐτοῖς συμπολίταις κατὰ πενταετῆ χρόνον πολύτροπον θέαν ἐπὶ ἡμέρας λ΄ μηνὶ ὑπερβερεταίῳ τῷ καὶ ὀκτωβρίῳ σκηνικῶν, θυμελικῶν καὶ τραγικῶν καὶ ἀθλητῶν ἀγῶνα καὶ ἱπ|πικῶν καὶ μονομάχων. καὶ τὰς μὲν ἀρχὰς ἐπετέλεσαν οἱ αὐτοὶ πολιτευόμενοι· μετὰ δὲ ταῦτα ὑπερετίθεντο τὰς προσόδους· ἀποκερδαίνοντες λοιπὸν ἀναγκασθέντες ἀπὸ θείας κελεύσεως οἱ αὐτοὶ πολιτευόμενοι Ἀντιοχείας μετὰ καὶ τῶν κτητόρων ἠγόρασαν τὰ Ὀλύμπια ἀπὸ τῶν Πισαίων. καὶ ᾔτησαν οἱ αὐτοὶ βουλευταὶ τοὺς τῆς πόλεως πάντας, ὡς ἂν ἕτοιμοι ὄντες ἐνδοῦναι αὐτοῖς ἐν τῷ τέως τὴν τῶν Ὀλυμπίων ἑορτὴν ἐπιτελεῖσθαι αὐτοῖς. καὶ πεισθέντων τῶν κτητόρων καὶ τοῦ δήμου παντὸς καὶ τῶν ἱερέων ἐνεδόθη αὐτοῖς· καὶ ἐπετέλεσαν οἱ αὐτοὶ πολιτευόμενοι κατὰ τὸ πρῴην ἔθος πάλιν τὸν τῶν σκηνικῶν καὶ ἀθλητῶν, θυμελικῶν καὶ τραγικῶν καὶ ἱππικῶν ἀγῶνα, καὶ λοιπὸν τὰς λ΄ ἡμέρας ἀπὸ τῆς νεομηνίας τοῦ ὑπερβερεταίου μηνὸς κατὰ πέντε ἔτη ἕως τοῦ καιροῦ τοῦ πενταετοῦς φθάσαντος.

Καὶ πάλιν εὑρίσκοντες ἀφορμὴν εὔλογον οἱ αὐτοὶ πολιτευόμενοι διαφόρων πολέμων κινηθέντων ἐν τῇ ἀνατολῇ, οὐ μὴν ἀλλὰ καὶ τῆς αὐτῆς πόλεως Ἀντιοχείας ληφθείσης ὑπὸ ἐναντίων, ὡσαύτως δὲ καὶ θεομηνίας γενομένης καὶ διαφόρων σεισμῶν καὶ ἐμπρησμῶν, ἀνεβάλοντο καὶ τὴν κατὰ πενταετῆ χρόνον πάλιν ἐπιτελεῖν αὐτοῖς πολύτροπον ἀγῶνος θέαν, ἀλλ᾽ ἐπετέλεσαν ἄλλας διαφόρους περιόδους ἓξ τὴν αὐτὴν προειρημένην

cap. 27 FGrH 854, F 11

cap. 27 O Sl (solum de ludis, sed mire vertit)

28 αὐτοῖς Chilm.: αὐτοῖς corr. in αὐτοῦς (?) O **39** μονομάχων Chilm.: μοναχῶν O **43** Πισέων O: corr. Dind. (ut supra) **47** τὸν Chilm.: τῆς O **54** τὴν Chilm.: τὸν O

πανήγυριν δι' ἐνιαυτῶν ιε' ἢ καὶ κ', ὡς ἐὰν αὐτοῖς ἔδοξεν μετὰ τὸ τὴν πόλιν τῶν Ἀντιοχέων τῶν κακῶν ἀπαλλαγῆναι καὶ ἐν εἰρήνῃ διάγειν. |

28 Τῷ δὲ ιγ' ἔτει τῆς βασιλείας τοῦ αὐτοῦ Κλαυδίου Καίσαρος ἔπαθεν ὑπὸ θεομηνίας ἡ Κρήτη νῆσος πᾶσα· ἐν οἷς χρόνοις ηὑρέθη ἐν τῷ μνήματι τοῦ Δίκτυος ἐν κασσιτερίνῳ κιβωτίῳ ἡ ἔκθεσις τοῦ Τρωικοῦ πολέμου μετὰ ἀληθείας παρ' αὐτοῦ συγγραφεῖσα πᾶσα. ἔκειτο δὲ προσκέφαλα τοῦ λειψάνου τοῦ Δίκτυος· καὶ νομίσαντες τὸ αὐτὸ κιβώτιον θησαυρὸν εἶναι προσήνεγκαν αὐτὸ τῷ βασιλεῖ Κλαυδίῳ· καὶ ἐκέλευσεν μετὰ τὸ ἀνοῖξαι καὶ γνῶναι, τί ἐστιν μεταγραφῆναι αὐτὰ καὶ ἐν τῇ δημοσίᾳ βιβλιοθήκῃ ἀποτεθῆναι αὐτά.

29 Καὶ ἐτελεύτα ὁ Κλαύδιος πολλὰ ἐν τῇ Κρήτῃ χαρισάμενος εἰς ἐπανόρθωσιν. ἐτελεύτησεν οὖν ὁ αὐτὸς Κλαύδιος ἰδίῳ θανάτῳ ἐν τῷ παλατίῳ, ἀρρωστήσας ἡμέρας δύο, ὢν ἐνιαυτῶν ξε' καὶ ἥμισυ.

30 Μετὰ δὲ τὴν βασιλείαν Κλαυδίου Καίσαρος ἐβασίλευσεν Νέρων ὁ υἱὸς αὐτοῦ ἐπὶ τῆς ὑπατείας Σιλουανοῦ καὶ Ἀντωνίνου· ὅστις ἐβασίλευσεν ἔτη ιγ' καὶ μῆνας δύο. ἦν δὲ μακρός, λεπτός, εὔμορφος, εὔρινος, ἀνθηροπρόσωπος, μεγαλόφθαλμος, ἁπλόθριξ, ὁλοπόλιος, δασυπώγων, εὔτακτος. ἢ μόνον δὲ ἐβασίλευσεν, ἐξεζήτησε τὰ περὶ τοῦ Ἰησοῦ· καὶ ἀγνοήσας, ὅτι ἐσταυρώθη, ἐζήτησεν αὐτὸν ἀνενέγκαι ἐν Ῥώμῃ ὡς φιλόσοφον μέγαν καὶ θαύματα ποιοῦντα· ἤκουσε γὰρ πρὸ τοῦ βασιλεῦσαι περὶ αὐτοῦ τοιαῦτα. θέλων δὲ ἐπερωτῆσαι αὐτόν τινα ἐζήτει ἀναγάγαι αὐτόν. ἦν γὰρ ὁ αὐτὸς Νέρων βασιλεὺς τοῦ δόγματος τῶν λεγομέ|νων Ἐπικουρείων, ὅ ἐστι τῶν αὐτοματιστῶν τῶν λεγόντων ἀπρονόητα εἶναι τὰ πάντα. καὶ μαθὼν ὁ αὐτὸς βασιλεὺς Νέρων, ὅτι πρὸ πολλοῦ χρόνου ἐσταύρωσαν αὐτὸν οἱ Ἰουδαῖοι ζήλῳ φερόμενοι καὶ μόνον ἐν μηδενὶ μεμφθέντα, ἠγανάκτησεν καὶ ἐκέλευσεν, καὶ ἀνηνέχθησαν ἐν τῇ Ῥώμῃ διὰ Μαξίμου ὅ τε Ἄννας καὶ Καϊάφας *σιδηροδέσμιοι*. καὶ Πιλᾶτον δὲ οἰκοῦντα

---

cap. 28 Tzetz., Exeg. in Il. 757,12–18 FGrH 49, T 2b. c **cap. 30** Euseb., Hist. eccl. 3,5,1 Sync. 409,22. 414,24 Niceph., Chron. 92,21 Anon. Matr. 48,1 Chron. synt. 100,32 Leo Gramm. 62,4 Georg. Mon. 364,13 Poll. 190,24 Cedr. 360,8 Chron. epit. 23,8 Xanth., Hist. eccl., PG 145,852 D Theoph., Ad Autol. 3,27 Clem. Alex., Strom. 89,14 Zon. 2,482,2 Ioann. Ant., fragm. 90 (FHG 4,574 sq.)

---

cap. 28 O SlSoph **cap. 29** O SlSophAbramov. Lat **cap. 30** O SlAbramov.

60 post ηὑρέθη add. verba καί τινων οἰκοδομημάτων κατενεχθέντων περικειμένων τῷ τάφῳ add. Tzetz., Exeg. in Il. 757,14 (cf. Dict.): om. OSl **61** κιβωτείῳ O: corr. Chilm. **63** κιβώτειον O: corr. Chilm. **68** ἐτελεύτησεν O: ἐτέλευσεν Chilm. **69** καὶ ἥμισυ in nota OSl **71** Σιλουανοῦ O (cf. Sl): immo Σιλάνου Jeffreys **79** Ἐπικουρείων Dind.: Ἐπικουρίων Stauff.: Ἐπικουριῶν O **83** σιδηροδέσμιοι ex Sl Ioann. Ant. 90 (p. 574, l. 24) coll. Suda 3,455,24 addidi **83–85** Πιλᾶτον – Μαξίμου O: brevius, sed ut Ioann. Ant. Suda Sl

τὴν Παλαιστίνην μετὰ διαδοχὰς τῆς ἀρχῆς αὐτοῦ ἀνήγαγεν διὰ Μαξίμου. πολλὰ δὲ εἰπόντες περὶ τοῦ Πιλάτου κακὰ οἱ περὶ τὸν Ἄνναν καὶ τὸν Καϊάφαν ἐδίδασκαν καὶ τοῦτο, ὅτι· ʻἡμεῖς τοῖς νόμοις αὐτὸν παρεδώκαμεν.ʼ καὶ πολλοῖς παρασχόντες χρήματα οἱ περὶ τὸν Ἄνναν καὶ Καϊάφαν κατορθώσαντες ἀπελύθησαν *καὶ Πιλᾶτον ἐν τῷ δεσμωτηρίῳ κατέκλεισεν.*

31 Ἐν δὲ τοῖς χρόνοις τῆς βασιλείας τοῦ αὐτοῦ Νέρωνος ὁ ἅγιος Παῦλος ἀπῆλθεν ἐν Ἀθήναις τῇ πόλει τῆς Ἑλλάδος καὶ ηὗρεν ἐκεῖ φιλόσοφον ὀνόματι Διονύσιον τὸν Ἀρεοπαγίτην τὸν Ἀθηναῖον τὸν περιβόητον, βρύοντα φιλοσοφίας διδάγματα· ὃς ἐξέθετο περὶ τοῦ ἡλίου, ὅτι ἀπὸ τῆς ἀπορροίας τοῦ φωτὸς τοῦ θεοῦ ἐστι, καὶ ἄλλα τινὰ εἰπὼν περὶ τοῦ δημιουργήματος. ὅντινα ἑωρακὼς ὁ ἅγιος Παῦλος προσηγόρευσεν καὶ ἐπηρώτα τὸν ἅγιον Παῦλον ὁ Διονύσιος· ʻτίνα κηρύσσεις θεόν, σπερμολόγε;ʼ καὶ ἀκούσας τοῦ ἁγίου Παύλου ὁ αὐτὸς Διονύσιος διδάσκοντος αὐτὸν προσέπεσεν αὐτῷ, αἰτῶν αὐτὸν φωτισθῆναι καὶ γενέσθαι χριστιανόν. καὶ βαπτίσας αὐτὸν ὁ ἅγιος Παῦλος ἐποίησε χριστιανόν. καὶ ἑωρα-|κὼς ὁ ἅγιος Παῦλος τὸ θερμὸν τῆς πίστεως τοῦ αὐτοῦ Διονυσίου ἐποίησεν αὐτὸν ἐπίσκοπον ἐν τῇ χώρᾳ ἐκείνῃ· ὅστις Διονύσιος ὁ ἀπὸ φιλοσόφων καὶ βίβλους καθʼ Ἑλλήνων ἐξέθετο. ὁ δὲ ἅγιος Παῦλος ὑπέστρεψεν εἰς Ἱεροσόλυμα.

32 Ἐπὶ δὲ τῆς βασιλείας τοῦ αὐτοῦ Νέρωνος ἀνῆλθεν ἐν Ῥώμῃ Σίμων τις ὀνόματι Αἰγύπτιος μάγος, ποιῶν διὰ γοητείας φαντασίας τινὰς καὶ λέγων ἑαυτὸν Χριστόν. ἀκούσας δὲ ὁ ἅγιος Πέτρος ὁ ἀπόστολος περὶ αὐτοῦ ἀνήρχετο ἐν τῇ Ῥώμῃ. ἐν τῷ δὲ ἀνιέναι αὐτὸν ἐν τῇ Ῥώμῃ διερχομένου αὐτοῦ διʼ Ἀντιοχείας τῆς μεγάλης συνέβη τελευτῆσαι Εὐόδιον τὸν ἐπίσκοπον καὶ πατριάρχην Ἀντιοχείας· καὶ ἔλαβεν τὸ σχῆμα τῆς ἐπισκοπῆς Ἀντιοχείας τῆς μεγάλης Ἰγνάτιος, τοῦ ἁγίου Πέτρου τοῦ ἀποστόλου χειροτονήσαντος αὐτὸν καὶ ἐνθρονίσαντος. συνέβη δὲ ἐν τοῖς αὐτοῖς χρόνοις τελευτῆσαι καὶ Μάρκον τὸν ἀπόστολον ἐν Ἀλεξανδρείᾳ τῇ μεγάλῃ, ἐπίσκοπον ὄντα ἐκεῖ καὶ πατριάρχην. καὶ παρέλαβε τὴν ἐπισκο-

---

cap. 31 Act 17–18 **cap. 32** Georg. Mon. 364,14–365,13 Cedr. 362,12–363,8 Ioel 27,16–28,3 Euseb., Hist. eccl. 3,22 Sync. 417,16 Chron. synt. 74,26 Zon. 2,506,12–14 Xanth., Hist. eccl., PG 145,893 C

---

cap. 31 O SlAbramov. **cap. 32** O SlAbramov.

84–85 διὰ Μαξίμου, quod iam coniecerat Chilm., Stauff.: διὰ Μάξιμον Dind.: διάξιμον O **86** ἐδίδασκαν O: ἐδίδασκον Chilm. **88–89** καὶ – κατέκλεισεν ex Sl Ioann. Ant., p. 574,30 Suda 3,455,28 (: ἐνέβαλε) addidi **92** Ἀρεοπαγίτην Dind.: Ἀρεωπαγίτην O: Ἀρεωπαγείτην Stauff. **94** ἀπορροίας Chilm.: ἀπορρύας O **13** Εὐόδιον O^2: Εὔοδον O^1

πὴν παρ' αὐτοῦ Ἀνιανός, μαθητὴς αὐτοῦ, καθὼς ὁ σοφὸς Θεόφιλος ὁ χρονογράφος συνεγράψατο.

Καταφθάσαντος δὲ τοῦ ἁγίου Πέτρου τοῦ ἀποστόλου τὴν Ῥώμην καὶ μαθόντος ποῦ μένει Σίμων ὁ μάγος, ἀπῆλθε πρὸς αὐτόν, ἔνθα κατέμενεν· καὶ ηὗρεν ἐκεῖ κύνα μέγαν ἐν τῷ πυλεῶνι ποιμενικόν, ὅπου κατέμενεν Σίμων ὁ μάγος, ἁλύσεσι δεδεμένον, ὅντινα ὁ Σίμων διὰ τὸν Πέτρον καὶ τοὺς θέλοντας ἀνιέναι πρὸς αὐτὸν ἐδέσμησεν εἰς τὸ μηδένα, ὡς ἔτυχεν, ἀνιέναι πρὸς αὐτὸν δίχα τοῦ τὸν Σίμωνα κελεύειν τῷ κυνὶ καὶ συγχωρεῖν τὸν κύνα παριέναι, οὓς ἠβούλετο ὁ Σίμων· καὶ τοῦτο ἦν πρῴην θαῦμα τῷ μέλλοντι ἀνιέναι πρὸς | τὸν αὐτὸν Σίμωνα. ὁ δὲ Πέτρος ἑωρακὼς τὸν κύνα οὕτω μέγαν καὶ φοβερὸν καὶ μαθὼν παρὰ τῶν ἑστηκότων ἔξω τοῦ αὐτοῦ πυλῶνος, ὅτι εἰ μὴ κελεύσει ὁ Σίμων τῷ κυνί, οὐ συγχωρεῖ ὁ αὐτὸς κύων τινὰ ἀνελθεῖν, ἀλλ' ἐπερχόμενος φονεύει τὸν πλησιάζοντα αὐτῷ· κρατήσας οὖν ὁ Πέτρος τὴν ἅλυσιν τοῦ κυνὸς ἔλυσεν αὐτὸν καὶ εἶπεν αὐτῷ· 'ἄνελθε πρὸς Σίμωνα καὶ εἰπὲ αὐτῷ ἀνθρωπίνῃ φωνῇ· 'Πέτρος ὁ δοῦλος τοῦ θεοῦ τοῦ ὑψίστου ἀνελθεῖν θέλει.' ὁ δὲ αὐτὸς κύων ἀνῆλθεν εὐθέως δρομαῖος· καὶ ἐν τῷ ἐκεῖνον διδάσκειν τινὰ μαγικὰ πλανήματα ἔστη ἐν μέσῳ ὁ κύων καὶ ἀνθρωπίνῃ φωνῇ λέγει τῷ Σίμωνι· 'Πέτρος ὁ δοῦλος τοῦ θεοῦ τοῦ ὑψίστου ἀνελθεῖν θέλει πρὸς σέ.' οἱ δὲ ἀκούσαντες τοῦ κυνὸς λαλοῦντος ἀνθρωπίνῃ φωνῇ ἐθαύμασαν λέγοντες· 'τίς ἐστιν Πέτρος ἢ ἡ δύναμις αὐτοῦ περὶ οὗ εἶπεν ὁ κύων, ὅτι ἐποίησε τὸν κύνα ἀνθρωπιστὶ λαλῆσαι καὶ ποιῆσαι αὐτῷ τὴν ἀπόκρισιν.' καὶ λέγει ὁ Σίμων τοῖς ἑστῶσι καὶ θαυμάζουσι τὸν Πέτρον τοῖς ἀνθρώποις· 'τοῦτο ὑμᾶς μὴ ξενίσῃ· ἰδοὺ γὰρ κἀγὼ λέγω αὐτῷ τῷ κυνὶ τῇ αὐτῇ ἀνθρωπίνῃ φωνῇ ἀπόκρισιν αὐτῷ κατενέγκαι.' καὶ λέγει ὁ Σίμων τῷ κυνί· 'κελεύω σοι ἀπελθεῖν καὶ εἰπεῖν τῷ Πέτρῳ ἀνθρωπίνῃ φωνῇ, ὅτι εἶπεν ὁ Σίμων· 'ἄνελθε.' καὶ ἀνῆλθε πρὸς τὸν Σίμωνα ὁ Πέτρος καὶ συνέβαλε μετὰ Σίμωνος τοῦ Αἰγυπτίου, ποιῶν καὶ αὐτὸς θαυμάσια· καὶ ἐνίκησε τὸν Σίμωνα τὸν μάγον ποιῶν ἰάσεις. καὶ ἐπίστευσαν τῷ Πέτρῳ πολλοὶ καὶ ἐφωτίσθησαν. |

33 Καὶ ἦν ἐν τῇ Ῥώμῃ ταραχὴ μεγάλη καὶ θρύλλος ἕνεκεν τοῦ Σίμωνος καὶ τοῦ Πέτρου, ὅτι κατέναντι ἀλλήλων ἐποίουν θαύματα. καὶ ἀκούσας τὴν ταραχὴν Ἀγρίππας ὁ ἔπαρχος ἀνήγαγε τῷ βασιλεῖ Νέρωνι, ὅτι

---

cap. 33 Georg. Mon. 365,14–366,11 Suda ν 254 Νέρων Cedr. 363,8–364,2

---

cap. 33 O SlAbramov.

19 Ἀνιανός O: Ἰωάννης Sl **27** οὓς O: πλὴν οὓς vel οὓς μὴ coll. Cedr. 362,17 ci. in app. crit. Dind. πρῴην O: πρῶτον Georg. Mon. 364,20 Cedr. 362,17: om. Sl **33** εἰπὲ O: εἶπε Chilm. **35** δρομαῖος Chilm.: δρομέως O **37** οἱ O: ὁ Chilm. **41** τοῖς O: delendum esse in app. crit. censet Dind.

εἰσί τινες ἐν ταύτῃ τῇ βασιλευούσῃ πόλει θαύματα ποιοῦντες κατέναντι ἀλλήλων, καὶ ὁ μὲν εἷς λέγει αὐτὸν Χριστόν, ὁ δὲ ἕτερος λέγει· 'οὐκ ἔστιν αὐτός, ἀλλὰ μάγος ἐστίν· ἐγὼ γὰρ τοῦ Χριστοῦ μαθητής εἰμι.' καὶ ἐκέλευσεν ὁ βασιλεὺς Νέρων εἰσαχθῆναι πρὸς αὐτὸν τὸν Σίμωνα καὶ τὸν Πέτρον, καὶ τὸν Πιλᾶτον δὲ ἀχθῆναι ἀπὸ τοῦ δεσμωτηρίου. καὶ εἰσηνέχθησαν πρὸς τὸν βασιλέα· καὶ ἐπηρώτησεν τὸν Σίμωνα ὁ Νέρων, λέγων· 'σὺ εἶ ὃν λέγουσιν οἱ ἄνθρωποι εἶναι Χριστόν;' ὁ δὲ εἶπε· 'ναί.' καὶ ἐπηρώτησεν καὶ τὸν Πέτρον ὁ Νέρων λέγων· 'ἀκριβῶς οὗτός ἐστιν ὁ Χριστός;' ὁ δὲ Πέτρος ἔφη· 'οὐκ ἔστιν αὐτός· ἐγὼ γὰρ ἐκείνου μαθητής εἰμι, καὶ ἐπὶ ἐμοῦ εἰς τοὺς οὐρανοὺς ἀνελήφθη.' καὶ καλέσας τὸν Πιλᾶτον εἶπεν αὐτῷ περὶ τοῦ Σίμωνος ὅτι 'οὗτός ἐστιν ὃν ἐξέδωκας εἰς τὸ σταυρωθῆναι;' καὶ προσεσχηκὼς αὐτῷ ὁ Πιλᾶτος εἶπεν· 'οὐκ ἔστιν αὐτός· οὗτος γὰρ καὶ καρηκομόων ἐστὶν καὶ περιπληθής.' περὶ δὲ τοῦ Πέτρου ἐπερώτησεν αὐτόν· 'τοῦτον δὲ μαθητὴν αὐτοῦ οἶδας;' ὁ δὲ εἶπε· 'ναί. εἰσήγαγον γάρ μοι αὐτὸν ὡς μαθητὴν αὐτοῦ καὶ ἐπηρώτησα αὐτόν, καὶ ἠρνήσατο λέγων μὴ εἶναι αὐτοῦ μαθητής· καὶ ἀπέλυσα αὐτόν.' καὶ λοιπὸν ὁ Νέρων, ὡς ψευσαμένου τοῦ Σίμωνος καὶ εἰπόντος ἑαυτὸν Χριστόν, ὅπερ οὐκ ἦν, καὶ τοῦ Πέτρου πάλιν | ἐλεγχθέντος ὑπὸ τοῦ Πιλάτου καὶ ἀρνησαμένου τὸν Χριστόν, ἐκέλευσε, καὶ ἐξεβλήθησαν ἀμφότεροι ἐκ τοῦ παλατίου.

Καὶ διῆγον ἐν τῇ Ῥώμῃ ποιοῦντες θαύματα ἀπέναντι ἀλλήλων· καὶ ὁ μὲν Σίμων ὁ μάγος ἀχθέντος ταύρου μεγάλου εἶπεν εἰς τὸ ὠτίον αὐτοῦ λόγον, καὶ εὐθέως ὁ ταῦρος ἀπέθανεν καὶ ἐθαυμάζετο ὁ Σίμων. ὁ δὲ Πέτρος εὐθέως εὐξάμενος ἐπὶ πάντων ἐποίησεν ἀναζῆσαι τὸν ταῦρον· καὶ ἀπεδόθη τῷ ἰδίῳ δεσπότῃ ὁ αὐτὸς ταῦρος. καὶ πάντες ἐπῄνουν τὸν Πέτρον λέγοντες, ὅτι τὸ ποιῆσαι τεθνεῶτα ζῆσαι μεῖζόν ἐστι θαῦμα. καὶ ἄλλα δὲ πολλὰ ἐποίησαν σημεῖα κατέναντι ἀλλήλων, ἅτινα ἐν ταῖς Πράξεσι τῶν ἁγίων ἀποστόλων συγγέγραπται.

34 Ὁ δὲ ἀπόστολος Πέτρος δι' εὐχῆς αὐτοῦ ἐφόνευσε τὸν Σίμωνα τὸν μάγον θελήσαντα ἀναληφθῆναι. εἶπε γὰρ ὁ Σίμων τῷ Πέτρῳ, ὅτι· 'εἶπες, ὅτι· 'Χριστὸς ὁ θεός σου ἀνελήφθη. ἰδοὺ κἀγὼ ἀναλαμβάνομαι.' καὶ εἶδεν αὐτὸν ὁ Πέτρος κουφιζόμενον διὰ τῆς μαγείας εἰς τὸν ἀέρα ἐν μέσῳ τῆς

---

cap. 34 Georg. Mon. 373,7–12 Cedr. 369,22–370,5

---

cap. 34 O Sl

56. 61 Πιλάτον O: corr. Dind. **63** Πιλάτος O: corr. Dind. **64** καρηκομώων O: corr. Chilm. **65** ἐπερώτησεν O: ἐπηρώτησεν Chilm. **67** post αὐτὸν add. οἱ Ἰουδαῖοι Sl **68** εἰπόντος Chilm.: εἰπόντα O **75** εὐξάμενος O: εὐξησάμενος Stauff. **81** εἶπες, quod iam coniecerat in app. crit. Dind., Stauff.: ἔφης, quod ci. Chilm., Georg. Mon. 373,7: εἶπεν O **83** μαγίας O[1]: corr. O[2] in μαγείας

πόλεως Ῥώμης· καὶ ηὔξατο ὁ Πέτρος καὶ κατηνέχθη Σίμων ὁ μάγος ἐκ τοῦ ἀέρος εἰς τὴν γῆν ἐπὶ τὴν πλατεῖαν καὶ ἐψόφησεν. καὶ τὸ λείψανον αὐτοῦ κεῖται ἐκεῖ ἕως ἄρτι ὅπου ἔπεσεν, καὶ ἔχει πέριξ κάγκελλον λίθινον· καὶ ἀκούει ὁ τόπος ἐκεῖνος ἔκτοτε τὸ Σιμώνιον.

35 Ἀκούσας δὲ Νέρων ὁ βασιλεύς, ὅτι ἐφονεύθη ὑπὸ τοῦ Πέτρου ὁ Σίμων, ἠγανάκτησεν· καὶ ἐκέλευσεν αὐτὸν συσχεθέντα ἀποθα|νεῖν. καὶ ἢ μόνον ἐκρατήθη ὁ ἅγιος Πέτρος, ἐπέδωκε τὸ ἔνδυμα τῆς ἐπισκοπῆς Ῥώμης Λίνῳ ὀνόματι, μαθητῇ αὐτοῦ· ἠκολούθει γὰρ αὐτῷ, ὅτε ἐκρατήθη. ὁ δὲ αὐτὸς ἅγιος Πέτρος γέρων ὑπῆρχε τῇ ἡλικίᾳ διμοιριαῖος, ἀναφάλας, κονδόθριξ, ὁλοπόλιος τὴν κάραν καὶ τὸ γένειον, λευκός, ὑπόχλωρος, οἰνοπαὴς τοὺς ὀφθαλμούς, εὐπώγων, μακρόρινος, σύνοφρυς, ἀνακαθήμενος, φρόνιμος, ὀξύχολος, εὐμετάβλητος, δειλός, φθεγγόμενος ὑπὸ πνεύματος ἁγίου καὶ θαυματουργῶν.

Καὶ ἐγένετο μετὰ τὸν ἅγιον Πέτρον τὸν ἐπίσκοπον ἤτοι πατριάρχην Ῥώμης ὀνόματι Λίνος, καθὼς ὁ σοφὸς Εὐσέβιος ὁ Παμφίλου ἐχρονογράφησεν.

Ὁ δὲ ἅγιος Πέτρος ὁ ἀπόστολος ἐμαρτύρησεν σταυρωθεὶς κατακέφαλα, τοῦ αὐτοῦ ἀποστόλου ὁρκώσαντος τοῦτο τὸν ἔπαρχον, ὅτι 'μὴ ὡς ὁ κύριός μου σταυρωθῶ.' καὶ ἐτελειώθη ὁ ἅγιος Πέτρος ἐπὶ τῆς ὑπατείας Ἀπρωνιανοῦ καὶ Καπίτωνος.

36 Ὁμοίως δὲ καὶ κατὰ τοῦ Πιλάτου ἠγανάκτησεν ὁ αὐτὸς βασιλεὺς Νέρων, καὶ ἐκέλευσεν αὐτὸν ἀποκεφαλισθῆναι, λέγων· 'διὰ τί ἐξέδωκε τὸν δεσπότην Χριστὸν τοῖς Ἰουδαίοις, ἄνδρα ἄμεμπτον καὶ δυνάμεις ποιοῦντα; εἰ γὰρ ὁ αὐτοῦ μαθητὴς τοιαῦτα θαυμάσια ἐποίει, ὁποῖος ὑπῆρχεν ἐκεῖνος δυνατός.'

37 Ἐπὶ δὲ τῆς αὐτοῦ βασιλείας κατέφθασεν εὐθέως ἐν τῇ Ῥώμῃ καὶ ὁ ἅγιος Παῦλος πεμφθεὶς ἀπὸ τῆς Ἰουδαίας χώρας παραστά|σιμος· καὶ ἐμαρτύρησε καὶ αὐτὸς ἀποτμηθεὶς τὴν κεφαλὴν τῇ πρὸ γʹ καλανδῶν ἰουλίων ἐπὶ τῆς ὑπατείας Νέρωνος καὶ Λεντούλου. καὶ ἐκέλευσεν ὁ βασι-

cap. 35 Euseb., Hist. eccl. 2,25.3,2 Sync. 414,5 Niceph., Chron. 92,23 Anon. Matr. 48,4 Georg. Mon. 377,11–12 Leo Gramm. 62,8–9 Iul. Poll. 192,15–17 Cedr. 360,21 Zon. 2,479,1–3 Xanth., Hist. eccl., PG 145,849 CD Georg. Mon. 376,8–12 Cedr. 371,13–18 Ioel 28,3–6 Sync. 415,4–5 **cap. 37** Georg. Mon. 377,11–12

cap. 35 O SlSoph **cap. 36** O Sl **cap. 37** O SlSoph

85 πλατεῖαν O[1]: πλατέαν O[2] **91** Λίνῳ Chilm.: Λένῳ O **93** ἀναφαλλάς O: corr. Dind. **94** μακρόρινος O: servavi **3** Λίνος O: Λῖνος Chilm.: ad Sl vide supra **11** δεσπότην O: καλούμενον Sl **15** Παῦλος add. ἀπόστολος Sl **17** Λεντούλλον O: corr. Dind.

λεὺς Νέρων τὰ σώματα τῶν ἁγίων ἀποστόλων ταφῇ μὴ παραδοθῆναι, ἀλλ᾽ ἄταφα μεῖναι. ὑπῆρχεν δὲ ὁ Παῦλος ἔτι περιὼν τῇ ἡλικίᾳ κονδοειδής, φαλακρός, μιξοπόλιος τὴν κάραν καὶ τὸ γένειον, εὔρινος, ὑπόγλαυκος, σύνοφρυς, λευκόχρους, ἀνθηροπρόσωπος, εὐπώγων, ὑπογελῶντα ἔχων τὸν χαρακτῆρα, φρόνιμος, ἠθικός, εὐόμιλος, γλυκύς, ὑπὸ πνεύματος ἁγίου ἐνθουσιαζόμενος καὶ ἰώμενος.

38 Ἔπεμψε δὲ κατὰ τῆς Ἰουδαίας καὶ τῆς Ἱερουσαλὴμ ὁ αὐτὸς βασιλεὺς Νέρων, καὶ πᾶσι κακῶς ἐχρήσατο, πολλοὺς φονεύσας στρατιωτικῇ συμβολῇ, ὅτι τυραννίδι φερόμενοι ἐξεφώνησαν ὑβριστικὰς φωνὰς κατὰ τοῦ Νέρωνος, διότι ἀπεκεφάλισεν τὸν Πιλᾶτον ὡς εἰς ἐκδίκησιν Χριστοῦ· καὶ ἦλθεν εἰς αὐτὸν οὐ μήν, ἀλλὰ ὅτι καὶ αὐθεντήσαντες τὸν ἡγεμόνα ἐσταύρωσαν τὸν Χριστόν· καὶ διὰ τοῦτο ἠγανάκτει κατ᾽ αὐτῶν ὡς τυράννων, καὶ ἐσφάγησαν τότε ὑπὸ στρατιωτῶν ἐν τῇ συμβολῇ ὅ τε Ἄννας καὶ ὁ Καϊάφας.

39 Παρέλαβεν δὲ ὁ αὐτὸς Νέρων ἐν τῷ βασιλεύειν αὐτὸν χώραν ἄλλην ἐν τῇ Πόντῳ, πέμψας Πολέμωνα στρατηγὸν αὐτοῦ· καὶ ἐποίησεν αὐτὴν ἐπαρχίαν, καλέσας αὐτὴν Πόντον Πολεμωνιακόν.

Ὁ δὲ αὐτὸς Νέρων ἔχαιρε τῷ Βενέτῳ μέρει πολύ.

40 Ἐπὶ δὲ τῶν χρόνων τῆς βασιλείας αὐτοῦ Λουκανὸς ὁ σοφώτατος ἦν παρὰ Ῥωμαίοις μέγας καὶ ἐπαινούμενος. ἐπὶ δὲ τῆς | ὑπατείας Ἰτορικοῦ καὶ Τουρπιλλιανοῦ τοῦ καὶ Τροχέλου ἀφανὴς ἐγένετο Νέρων ὁ βασιλεὺς καὶ ἐτελεύτα, τῶν ἱερέων τῶν Ἑλλήνων κατασκευασάντων αὐτῷ διὰ πότου δόσεως, ὄντος τοῦ δόγματος τῶν Ἐπικουρείων τοῦ μετ᾽ αὐτὸν

37–43: EI 157,8–13 hunc habent textum:

Ὅτι Νέρων ἐπὶ τῆς ὑπατείας Τουρπιλλιανοῦ ἀφανὴς ἐγένετο καὶ τελευτᾷ, τῶν ἱερέων τῶν Ἑλλήνων κατασκευασάντων αὐτῷ διὰ πότου δόσεως, ὡς ὄντος τοῦ δόγματος τῶν Ἐπικουρείων τοῦ μετ᾽ αὐτὸν λαμ-

cap. 40 Chron. Pasch. 459,15–16

cap. 38 O Sl **cap.** 39 O Sl **cap.** 40 O EI 157,8–13

20 φαρακλός O: corr. Dind. **21** λευκόχλους O: corr. Chilm. **24** post κατὰ (διὰ Sl) add. πάσης Sl **26** φερόμενοι O: κακῶς φέροντες Sl **27** Πιλάτον O: corr. Dind. **30** συμβολῆς O: ἐκδρομῇ Sl **32** ἔρων O ἄλλην O[1]: ἄλην O[2] **34** Πολεμονιακόν O (cf. Not. episc., Parthey 1,24,77): corr. Chilm. **37** Ῥωμαίους O Ἰτορικου O: Ἰταλικοῦ coll. Chron. Pasch. 459,12 ci. Chilm. **38** Τουρπιλλιανοῦ EI: Τολπιλλιανοῦ O: Τορπιλλιανοῦ ci. Chilm. Τροχέλου O: Τραχέλου coll. Chron. Pasch. 459,12 ci. Chilm. **40** πότου O: ποτοῦ ci. Kamb. ante ὄντος add. ὡς EI Ἐπικουρείων EI: Ἐπικουρίων O

λαβόντος παρὰ τῶν ἱερέων σύνταξιν τῆς βασιλείας καὶ εἰσελθόντος ἰδεῖν αὐτὸν ὡς ἄρρωστον καὶ κεντήσαντος αὐτὸν ἐν τῷ παλατίῳ. καὶ τελευτᾷ ὁ αὐτὸς Νέρων, ὢν ἐνιαυτῶν ξθʹ.

41 Μετὰ δὲ τὴν βασιλείαν Νέρωνος ἐβασίλευσεν Γαλβᾶς Αὔγουστος μῆνας *ζʹ καὶ ἡμέρας ιγʹ*. ἦν δὲ μακρός, γενναῖος, λευκόχρους, ὑπόστραβος, γρυπόρυγχος, μιξοπόλιος, μανικός. ἐπὶ δὲ τῆς βασιλείας τοῦ αὐτοῦ Γαλβᾶ ταφῇ παρεδόθησαν τὰ σώματα τῶν ἁγίων ἀποστόλων κατὰ κέλευσιν τοῦ αὐτοῦ βασιλέως· ἐν ὁράματι γὰρ ἐκελεύσθη δοῦναι τὰ σώματα τῶν ἁγίων ἀποστόλων εἰς ταφήν. καὶ τελευτᾷ ὁ Γαλβᾶς ἰδίῳ θανάτῳ ἐξαίφνης φλεβοτομηθείς, ὢν ἐνιαυτῶν μθʹ.

42 Μετὰ δὲ τὴν βασιλείαν Γαλβᾶ ἐβασίλευσε Λούκιος Ὄθων μῆνας γʹ. ἦν δὲ κονδοειδής, πλατύς, γενναῖος, ἁπλόθριξ, μικρόφθαλμος, ὑπόσιμος, ψελλός. ἐν δὲ τῇ αὐτοῦ βασιλείᾳ ὁ ἅγιος Ἰάκωβος ὁ ἀπόστολος, ὁ ἐπίσκοπος Ἱεροσολύμων καὶ πατριάρχης, ὃν ἐνεθρόνισεν ὁ ἅγιος Πέτρος ἀντὶ ἑαυτοῦ ἀνιὼν ἐπὶ | Ῥώμην, ἐτελεύτησεν· καὶ παρέλαβε τὸ σχῆμα τῆς ἐπισκοπῆς Ἱεροσολύμων Συμεὼν ὁ καὶ Σίμων καὶ ἐγένετο πατριάρχης.

Τελευτᾷ δὲ ὁ αὐτὸς Ὄθων ἐτῶν νγʹ ἀρρωστήσας.

βάνοντος παρὰ τῶν ἱερέων σύνταξιν τῆς βασιλείας, καὶ εἰσελθόντος ἰδεῖν αὐτὸν ὡς ἄρρωστον, καὶ κεντήσαντος αὐτὸν ἐν τῷ παλατίῳ ἔσω, ἐτελεύτησεν ὢν ἐτῶν ξθʹ.

cap. 41 Chron. Pasch. 459,18–19; 460,7–10 Sync. 416,10 Niceph., Chron. 92,20 Chron. synt. 100,41 Georg. Mon. 382,11 Leo Gramm. 63,14 Cedr. 379,10 Theoph., Ad Autol. 3,27 Clem. Alex., Strom. 89,14; Theod. Scut. 29,9–11 **cap. 42** Chron. Pasch. 460,11–15 Theod. Scut. 29,13–15 Sync. 416,11 Niceph. Chron. 93,1 Anon. Matr. 48,8 Chron. synt. 100,42 Georg. Mon. 382,13 Cedr. 379,16 Theoph., Ad Autol. 3,27 Clem. Alex., Strom. 89,25; Euseb. Hist. eccl. 2,23,1.16 Chron. Pasch. 463,19–20 Sync. 408,12–13 Niceph., Chron. 92,24–25 Chron. synt. 77,17 Georg. Mon. 378,22–23 Leo Gramm. 63,7 Iul. Poll. 184,12 Cedr. 329,6–8. 360,22–23

cap. 41 O SlSoph Lat **cap. 42** O Sl Lat

44. 49 Γαλβὰς O: corr. Dind. **45** ζʹ O Chron. Pasch. 459,19: θʹ Sl καὶ ἡμέρας ιγʹ ex Sl addidi **47** post ἀποστόλων add. Πέτρου καὶ Παύλου Sl **50** μθʹ O: νθ Sl: ἑβδομήκοντα τριῶν Theod. Scut. 29,12 **52** ὑπόσημος, ψελός O: corr. Chilm. **55** post ἐπὶ add. τὴν Chron. Pasch. 460,13 τὸ σχῆμα O: τὸν θρόνον Sl

43 Μετὰ δὲ τὴν βασιλείαν Ὄθωνος ἐβασίλευσεν Βιτέλλιος Αὔγουστος ἔτη θ′ καὶ μῆνας η′ καὶ ἥμισυ. ἦν δὲ διμοιριαῖος, εὔστηθος, γλαυκός, πυρράκης, δασυπώγων, εὐόφθαλμος, δειλός. ἐπὶ δὲ τῆς βασιλείας αὐτοῦ εὐθέως ἔπαθεν ὑπὸ θεομηνίας Νικομήδεια, πόλις μεγάλη, τῆς Βιθυνίας μητρόπολις. καὶ πολλὰ αὐτοῖς τοῖς περισωθεῖσιν ἐχαρίσατο καὶ τῇ πόλει εἰς ἀνανέωσιν ὁ αὐτὸς βασιλεύς· ἦν γὰρ καὶ πρῴην παθοῦσα ὑπὸ θεομηνίας καὶ ἐστραμμένη· καὶ ἀνήγειρεν αὐτήν.

Ἐπὶ δὲ τῆς βασιλείας τοῦ αὐτοῦ Βιτελλίου Καίσαρος ἐτυράννησαν οἱ Ἰουδαῖοι καὶ ἐφόνευσαν Κυρήνιον τὸν ἄρχοντα αὐτῶν λιθοβολήσαντες αὐτόν. τῷ δὲ λε′ ἔτει μετὰ τὴν τοῦ σωτῆρος ἡμῶν καὶ θεοῦ ἀνάληψιν ἐπεστράτευσεν κατ᾽ αὐτῶν ὁ Βιτέλλιος βασιλεύς, πέμψας στρατηγὸν ἑαυτοῦ Οὐεσπασιανὸν καὶ Τίτον υἱὸν αὐτοῦ. καὶ ἐπέστησαν τῇ Ἰουδαίᾳ χώρᾳ, πολεμοῦντες αὐτὴν καὶ τὴν Ἱερουσαλήμ. καὶ ἐν τῷ πολεμεῖν αὐτὸν ἀπέθανεν ἐν τῇ Ῥώμῃ ὁ Βιτέλλιος βασιλεὺς νόσῳ βληθείς, ὢν ἐνιαυτῶν μη′.

44 Καὶ μετ᾽ αὐτὸν ἀνηγορεύθη βασιλεὺς ὁ θειότατος Οὐεσπασιανός, καὶ ἔστεψεν αὐτὸν ὁ στρατὸς ἐπὶ τῆς ὑπατείας Ῥούφου καὶ Καπιτιανοῦ. ἦν δὲ κονδοειδής, φαλακρός, προγάστωρ, πολιός, πυρράκης, ἔχων οἰνοπαεῖς ὀφθαλμούς, πλατόψις, ὀργί|λος. καὶ ἐάσας Τίτον τὸν ἑαυτοῦ υἱὸν πολεμεῖν τὴν Ἰουδαίαν χώραν ἦλθεν ἐπὶ τὴν Ῥώμην, καὶ ἐβασίλευσεν ἔτη θ′ καὶ μῆνας ι′. {ἐπὶ δὲ τῆς αὐτοῦ βασιλείας ἐγένετο διωγμὸς μέγας τῶν χριστιανῶν ἐπὶ τῆς ὑπατείας Δεκίου καὶ Ῥουστικίου.}

45 Τῷ δὲ λη′ ἔτει μετὰ τὸ ἀναληφθῆναι τὸν σωτῆρα Χριστὸν ὁ Τίτος τὴν Ἰουδαίαν παρέλαβεν καὶ τὴν Ἱερουσαλὴμ ἐπὶ τῆς ὑπατείας Κομμό-

---

cap. 43 Chron. Pasch. 460,16–17; 461,1–2 Theod. Scut. 29,16 **cap. 44** Euseb., Hist. eccl. 3,5,1 Chron. Pasch. 461,3 Sync. 416,8–9 Leo Gramm. 64,17–18 Iul. Poll. 198,1 Cedr. 374,22–23 Xanth., Hist. eccl., PG 145,901 B Zon. 1,525,21. 2,490,1 Euseb., Hist. eccl. 3,13 Chron. Pasch. 460,4 Niceph. Chron. 93,3 Anon. Matr. 48,10 Chron. synt 100,44 Georg. Mon. 383,2 Leo Gramm. 64,14 Iul. Poll. 200,8 Cedr. 380,4–5 Chron. epit. 23,15 Xanth., Hist. eccl., PG 145,917 D Theoph., Ad Autol. 3,29 Clem. Alex., Strom. 89,14–15 **cap. 45** Chron. Pasch. 461,11–463,2 Anon. Matr. 48,11–13 Niceph., Chron. 93,4–6; Sync. 417,1–8 Cedr. 374,15–22; Ioseph., Bell. Iud. 6,9 Euseb., Hist. eccl. 3,7,2–3 Georg. Mon. 404,11–405,8 Zon. 2,548,22–549,14 Euseb., Hist. eccl. 3,5,5–6

---

cap. 43 O SlSoph Lat **cap. 44** O SlSophMešč. Lat **cap. 45** O SlSophMešč.

59 ἔτη θ′ καὶ OLat: om. Sl Theod. Scut. 29,16 καὶ ἥμισυ in nota O (cf. SlLat) **66** Κυρήνιον coll. Chron. Pasch. 461,2 Dind.: Κυρηναῖον O **74** Καπιτιανοῦ O: immo Καπίτωνος Jeffreys **76** πλάτοψις hic O (sic) αὐτοῦ Chilm.: ἑαυτοῦ O **78–79** ἐπὶ – Ῥουστικίου O: secl. Stauff.: ἐπὶ Δεκίου Soph Mešč. **80** λη′ OSl: λθ′ Chron. Pasch. 461,11 **81–82** Κομμόδοῦ O

δου καὶ Ῥούφου, βασιλεύοντος τοῦ πατρὸς αὐτοῦ Οὐεσπασιανοῦ· καὶ ἐπόρθησε τὴν Ἱερουσαλὴμ καὶ πᾶσαν τὴν Παλαιστίνην καὶ τὸ ἱερὸν τῶν Ἰουδαίων κατέστρεψεν ἐν τῇ αὐτῇ τῆς ἑορτῆς ἡμέρᾳ, ὅτε παρέλαβε τὴν πόλιν, καὶ ἀπώλεσε ψυχῶν μυριάδας ρι', ξίφεσιν αὐτοὺς κατακόψας· ἄλλας δὲ μυριάδας ιε' διαπέπρακεν αἰχμαλώτων νεανίσκων καὶ παίδων ἀρρενικῶν καὶ παρθένων κορασίων, καθὼς καὶ Ἰώσηππος ὁ σοφώτατος συνεγράψατο· Ἑβραῖος γὰρ ὑπῆρχε καὶ παρῆν ἐν τῷ πολέμῳ. καὶ πάσας δὲ τὰς ἐπαρχίας τῆς Ἰουδαίας ἀπώλεσεν ὁ Τίτος. ὁ δὲ σοφὸς Εὐσέβιος ὁ Παμφίλου συνεγράψατο οὕτως, ὅτι· 'ἐν τῇ ἑορτῇ αὐτῶν τὸν Χριστὸν ἐσταύρωσαν οἱ Ἰουδαῖοι καὶ ἐν τῇ αὐτῇ ἑορτῇ πάντες ἀπώλοντο, τοῦ σωτῆρος ἐκδεδωκότος αὐτούς.' τρεῖς δὲ μετὰ ταύτης πορθήσεις εἰσὶ τῆς Ἱερουσαλήμ, καθὼς ὁ σοφώτατος Εὐσέβιος συνεγράψατο.

Ὁ δὲ Τίτος θριαμβεύσας τὴν νίκην ἀπῆλθεν ἐπὶ τὴν Ῥώμην· Οὐεσπασιανὸς δὲ ἐκ τῆς Ἰουδαϊκῆς πραίδας ἔκτισεν ἐν Ἀντιο|χείᾳ τῇ μεγάλῃ *τῆς Συρίας* τὰ λεγόμενα Χερουβὶμ πρὸ τῆς πύλης τῆς πόλεως. ἐκεῖ γὰρ ἔπηξε τὰ Χερουβὶμ τὰ χαλκᾶ, ἃ εὗρεν Τίτος ὁ αὐτοῦ υἱὸς ἐν τῷ ναῷ Σολομῶντος πεπηγμένα, καὶ ὅτε τὸν ναὸν ἔστρεψεν, ἀφείλατο αὐτὰ ἐκεῖθεν καὶ ἐν Ἀντιοχείᾳ αὐτὰ ἤνεγκεν σὺν τοῖς Σεραφίμ, θριαμβεύων τὴν κατὰ Ἰουδαίων γενομένην νίκην ἐπὶ τῆς αὐτοῦ βασιλείας, *στήσας ἄνω στήλην χαλκῆν* εἰς τιμὴν τῇ σελήνῃ μετὰ τεσσάρων ταύρων προσεχόντων ἐπὶ τὴν Ἱερουσαλήμ· νυκτὸς γὰρ αὐτὴν παρέλαβεν λαμπούσης τῆς σελήνης. ἔκτισε δὲ καὶ τὸ θέατρον Δάφνης ἐπιγράψας ἐν αὐτῷ· 'ἐξ πραίδα Ἰουδαία.' ἦν δὲ πρῴην ὁ τοῦ αὐτοῦ θεάτρου τόπος συναγωγὴ τῶν Ἰουδαίων· καὶ πρὸς ὕβριν αὐτῶν τὴν συναγωγὴν αὐτῶν λύσας ἐποίησε θέατρον, στήσας ἑαυτῷ ἄγαλμα μαρμάρινον ἐκεῖ, ὅπερ ἕως τῆς νῦν ἵσταται.

46 Ἔκτισε δὲ καὶ ἐν Καισαρείᾳ τῆς Παλαιστίνης ἐκ τῆς αὐτῆς Ἰουδαϊκῆς πραίδας ὁ αὐτὸς Οὐεσπασιανὸς ᾠδεῖον μέγα πάνυ, θεάτρου ἔχον διάστημα μέγα, ὄντος καὶ αὐτοῦ τοῦ τόπου πρῴην συναγωγῆς τῶν Ἰουδαίων.

---

cap. 46 Chron. Pasch. 465,2–3 Theod. Scut. 29,30–30,2

---

cap. 46 O

82 Ῥούφου, quod iam coniecerat Chilm., Stauff.: Ῥούου O αὐτοῦ O: αὑτοῦ Chilm. **92** τρεῖς … πορθήσεις Schurzfleisch, p. 56: τρὶς … πορθηθείσης O: *tertiam deletionem Hierosolymorum conscripsit … Eusebius* vert. Sl **95** ante Ἀντιοχείᾳ add. τῇ Dind. **1** τῆς Συρίας e Chron. Pasch. 462,10 (cf. Sl) addidi **2** εὗρεν O: ηὗρεν Stauff. **5** αὐτοῦ O: ἑαυτοῦ Stauff. **5–6** στήσας – χαλκῆν, quod iam addendum esse coniecerat Chilm., Sl: om. O **7** post σελήνης verba καὶ διὰ τοῦτο τὴν στήλην ἔστησεν add. Chron. Pasch. 462,18–19 **8–9** ἐξ πραίδα Ἰουδαία O[1]: ἐξ πραίδας Ἰουδαίας O[2]: lingua et litt. lat. Chron. Pasch. 462,20 **14** ἔχον ci. Chilm.: ἔχοντος O

Ἐποίησε δὲ καὶ ἐπαρχίαν Μακεδονίαν δευτέραν, ἀπὸ τῆς πρώτης αὐτὴν ἀπομερίσας.

Ἐπὶ δὲ τῆς αὐτοῦ βασιλείας ἔπαθεν ὑπὸ θεομηνίας ἡ Κόρινθος μητρόπολις τῆς Ἑλλάδος μηνὶ ἰουνίῳ τῷ καὶ δαισίῳ κʹ, ἑσπέρας βαθείας. καὶ ἐχαρίσατο τοῖς ζήσασι καὶ τῇ πόλει πολλά. ἔκτισε δὲ καὶ εἰς Παννονίαν καὶ εἰς Κομμαγενίαν τὰς ἐπαρχίας | πολλά. καὶ τὴν Εὐρώπην δὲ ἀπὸ Θρᾴκης ἐμέρισε, κτίσας Ἡράκλειαν πόλιν τὴν πρῴην λεγομένην Πείρινθον· ἥντινα ἐποίησε μητρόπολιν, δοὺς αὐτῇ ἄρχοντα. ἔκτισε δὲ καὶ ἐν Ἀντιοχείᾳ τῇ μεγάλῃ πλησίον τοῦ θεάτρου ἱερόν, ὃ ἐπεκάλεσε τῶν Ἀνέμων.

Νόσῳ δὲ βληθεὶς καὶ πάρετος γενόμενος ἐτελεύτα, ὢν ἐνιαυτῶν οαʹ.

47 Μετὰ δὲ τὴν βασιλείαν Οὐεσπασιανοῦ ἐβασίλευσε Τίτος ὁ υἱὸς αὐτοῦ ἔτη βʹ. ἦν δὲ μακρός, λεπτός, εὔχροος, ἁπλόθριξ, σπανός, μικρόφθαλμος, κονδόθριξ. καὶ πάθει ἀνιάτῳ βληθεὶς ἀπέθανεν, ὢν ἐνιαυτῶν μβʹ.

48 Μετὰ δὲ τὴν βασιλείαν Τίτου ἐβασίλευσεν ὁ θειότατος Δομετιανὸς ἔτη ιεʹ καὶ μῆνας βʹ. ἦν δὲ μακρός, λεπτός, λευκός, ξανθός, κονδόθριξ, γλαυκός, ὑπόκυρτος, φιλόσοφος ἄκρος. ἐπὶ δὲ τῆς αὐτοῦ βασιλείας διωγμὸς χριστιανῶν ἐγένετο· ὅστις καὶ τὸν ἅγιον Ἰωάννην τὸν θεολόγον ἀνήνεγκεν ἐν τῇ Ῥώμῃ καὶ ἐξήτασεν αὐτόν. καὶ θαυμάσας τοῦ αὐτοῦ ἀποστόλου τὴν σοφίαν ἀπέλυσεν αὐτὸν λάθρᾳ ἀπελθεῖν εἰς Ἔφεσον, εἰπὼν αὐτῷ· 'ἄπελθε καὶ ἡσύχασον, ὅτι ὁ θεὸς ἦλθε.' καὶ ἐλοιδορήθη·

---

cap. 47 Chron. Pasch. 465,11–12 Euseb., Hist. eccl. 3,13 Sync. 418,16 Niceph., Chron. 93, 7 Chron. synt. 100,45 Leo Gramm. 65,2 Georg. Mon. 437,4–5 Iul. Poll. 200,8 Cedr. 380,12–13 Chron. epit. 23,21 Xanth., Hist. eccl., PG 145,920 A Theoph., Ad Autol. 3,27 Clem. Alex., Strom. 89,15 **cap. 48** Chron. Pasch. 468,7–8 Theod. Scut. 30,11–14 Ioann. Nic., 71,1–5 Euseb., Hist. eccl. 3, 3,13. 20,8 Chron. Pasch. 465,13 Sync. 420,8; 419,1 Anon. Matr. 49,6 Chron. synt. 101,1 Leo Gramm. 65,11 Georg. Mon. 443,19 Cedr. 429,13–14 Iul. Poll. 204,2 Chron. epit. 23,28 Xanth., Hist. eccl., PG 145,920 B Theophil., Ad Autol. 3,27 Clem. Alex., Strom. 89,15 Zon. 503,13–14 Chron. Pasch. 467,19. 468,3–4 Euseb., Hist. eccl. 3,18,1 Sync. 419,19–20 Niceph., Chron. 93,10,13 Anon. Matr. 49,10 Georg. Mon. 444,13–14 Leo Gramm. 65,15–16 Iul. Poll. 202,1–204,18 Cedr. 431,12 Zon. 2,504,3–4 Xanth., Hist. eccl., PG 145,912 A Euseb., Hist. eccl. 3,18,4 Sync. 419,27 Leo Gramm. 66,8–10 Zon. 504,1–2

---

cap. 47 O Soph Lat **cap. 48** O Lat

20 δεσίῳ O: corr. Dind. **23** Ἡράκλειαν O: Ἡρακλείαν Stauff. Πείρινθον O: Πέρινθος ci. Chilm. **27** πάρετος O[2]: πάραιτος O[1] οαʹ O: οʹ Chron. Pasch. 465,3 Theod. Scut. 30,2 **29** post βʹ verba καὶ μῆνας βʹ add. Soph **36** ἐξήτασεν Chilm.: ἐξαίτασεν O[1]: ἐξέτασεν O[2] **38** ὅτι ὁ θεὸς ἦλθεν e Soph. Fitton: ὅθεν ἦλθες O

καὶ ἐξώρισεν αὐτὸν εἰς Πάτμον. πολλοὺς δὲ ἄλλους χριστιανοὺς ἐτιμωρήσατο, ὥστε φυγεῖν ἐξ αὐτῶν πλῆθος ἐπὶ τὸν Πόντον, καθὼς Βώττιος ὁ σοφὸς χρονογράφος συνεγράψατο κατ᾽ αὐτῶν.

49 Ὁ δὲ αὐτὸς βασιλεὺς Δομετιανὸς ἐφίλει τὸν ὀρχηστὴν τοῦ | Πρασίνου μέρους τῆς Ῥώμης τὸν λεγόμενον Πάριδα. περὶ οὗ καὶ ἐλοιδορεῖτο ἀπὸ τῆς συγκλήτου Ῥώμης καὶ Ἰουβεναλίου τοῦ ποιητοῦ τοῦ Ῥωμαίου, ὡς χαίρων εἰς τὸ Πράσινον. ὅστις βασιλεὺς ἐξώρισε τὸν αὐτὸν Ἰουβενάλιον τὸν ποιητὴν ἐν Πενταπόλει ἐπὶ τὴν Λιβύην, τὸν δὲ ὀρχηστὴν πλουτίσας ἔπεμψεν ἐν Ἀντιοχείᾳ τῇ μεγάλῃ ἐπὶ τὸ ἐκεῖ αὐτὸν οἰκεῖν ἔξω τῆς πόλεως. ὅστις Πάρις ὀρχηστὴς ἐκεῖ ἀπελθὼν ᾤκει ἔξω τῆς αὐτῆς πόλεως, κτίσας ἑαυτῷ οἶκον προάστειον καὶ λουτρόν, ὅπερ ἐστὶν ἕως τῆς νῦν, τὸ λεγόμενον Παράδεισος καὶ ὁ οἶκος· κἀκεῖ τελευτήσας κεῖται ἐν σορῷ ὄπιθεν τοῦ οἴκου ἐν τοῖς κήποις αὐτοῦ.

50 Ὁ δὲ αὐτὸς Δομετιανὸς ἔκτισεν ἐν Ἀντιοχείᾳ τῇ μεγάλῃ δημόσιον λουτρὸν τὸ λεγόμενον τῆς Μηδείας, διότι ἄγαλμα ἔστησεν ἐν αὐτῷ θαυμαστὸν τῇ Μηδείᾳ· καὶ οὕτως αὐτὸ τὸ δημόσιον λουτρὸν ἐκάλουν οἱ πολῖται, καὶ οὐκέτι τὸ Δομετιανόν· τὸ δὲ αὐτὸ δημόσιον ἦν κεκτισμένον παρὰ τὸ ὄρος πλησίον τοῦ μονομαχίου καὶ τοῦ ἱεροῦ τῆς Ἀφροδίτης. ἔκτισεν δὲ ἐκεῖ ὁ αὐτὸς βασιλεὺς καὶ ἱερὸν τοῦ Ἀσκληπιοῦ.

51 Ἦν δὲ τοῖς χρόνοις τῆς βασιλείας τοῦ αὐτοῦ Δομετιανοῦ ὁ σοφώ-

42–51: EV 160,10–17 hunc habent textum:

Ὅτι Δομετιανὸς ἐφίλει τὸν ὀρχηστὴν τοῦ πρασίνου μέρους Ῥώμης τὸν λεγόμενον Πάριν. περὶ οὗ καὶ ἐλοιδορεῖτο ἀπὸ τῆς συγκλήτου Ῥώμης καὶ Ἰουβεναλίου τοῦ ποιητοῦ τοῦ Ῥωμαίου, ὡς χαίρων εἰς τὸ πράσινον. ὅστις βασιλεὺς ἐξώρισεν τὸν Ἰουβενάλιον ποιητὴν ἐν Πενταπόλει ἐπὶ τὴν Λιβύην. τὸν δὲ ὀρχηστὴν πλουτίσας ἔπεμψεν ἐν Ἀντιοχείᾳ ἐπὶ τῷ οἰκεῖν αὐτὸν ἐκεῖ ἔξω τῆς πόλεως. ὁ δὲ Πάρις ἀπελθὼν ἔκτισεν ἑαυτῷ οἶκον προαστείου καὶ λουτρὸν κἀκεῖ τελευτήσας κεῖται.

---

cap. 49 Suda ι 428 Ἰουβενάλιος **cap. 51** Chron. Pasch. 467,9–15 Georg. Mon. 444,14–16; 445,6–10 Cedr. 431,14–432,5 Theod. Scut. 30,15 Sync. 421,17 Leo Gramm. 65,16–66,8 Iul. Poll. 204,1 Mich. Glyc. 445,11–18 Ioel 29,12–13 Xanth., Hist. eccl., PG 145,920 B Tzetz., Hist. 2,928–961

---

cap. 49 O EV 160,10–17 **cap. 50** O **cap. 51** O Soph

43 Πάριδα O: Πάριν EV Suda 2,641,2 **46** πλουτίσας EV Suda 2,641,4: πλουτήσας O **50** Παράδεισος O: Παρίδειον (vel potius Πάριδος) ci. Franckius, Quaest. alt. de Iuv. vita, p. 25 sq. Παράδεισος – οἶκος O: Πάριδος οἶκος ci. p. 239 Stauff. ὄπιθεν O: ὄπισθεν Chilm.

τατος Ἀπολλώνιος ὁ Τυανεύς· καὶ ἤκμαζεν περιπολεύων καὶ πανταχοῦ ποιῶν τελέσματα εἰς τὰς πόλεις καὶ εἰς τὰς χώρας. ὅστις ἀπὸ τῆς Ῥώμης ἐξελθὼν κατέλαβε τὸ Βυζάντιον· καὶ εἰσελθὼν εἰς Βυζούπολιν, τὴν νῦν λεγομένην εὐτυχῶς Κωνσταντι|νούπολιν, ἐποίησε καὶ ἐκεῖ πολλὰ τελέσματα παρακληθεὶς ὑπὸ τῶν Βυζαντίων, τὸ τῶν πελαργῶν καὶ τὸ τοῦ Λύκου ποταμοῦ τοῦ κατὰ μέσου τῆς πόλεως παρερχομένου καὶ τὸ τῆς χελώνης καὶ τὸ τῶν ἵππων καὶ ἄλλα τινὰ θαυμαστά· καὶ λοιπὸν ἀπὸ τοῦ Βυζαντίου ἐξελθὼν ἐποίει εἰς τὰς ἄλλας πόλεις ὁ αὐτὸς Ἀπολλώνιος τελέσματα. καὶ ἦλθεν ἐπὶ τὴν Συρίαν ἀπὸ Τυάνων, καὶ εἰσῆλθεν ἐν Ἀντιοχείᾳ τῇ μεγάλῃ· καὶ ᾔτησαν αὐτὸν οἱ Ἀντιοχεῖς κτήτορες ποιῆσαι κἀκεῖ τελέσματα, περὶ ὧν ἐδέοντο. καὶ ἐποίησεν εἰς τὸν βορρᾶν ἄνεμον, θήσας τὸ αὐτὸ τέλεσμα κατὰ τὴν ἀνατολικὴν πόρταν. ὁμοίως δὲ ἐποίησε τέλεσμα ἐν αὐτῇ τῇ πόλει καὶ διὰ τοὺς σκορπίους, πρὸς τὸ μὴ τολμᾶν αὐτοὺς πλησιάζειν τῇ χώρᾳ· καὶ ἔθηκε τὸ αὐτὸ τέλεσμα ἐν μέσῳ τῆς πόλεως, ποιήσας χαλκοῦν σκορπίον καὶ χώσας αὐτόν, πήξας ἐπάνω κίονα μικρόν. καὶ ἐγένοντο ἀφανεῖς οἱ σκορπίοι ἐκ τῆς ἐνορίας Ἀντιοχείας πάσης. ἐποίησεν δὲ καὶ ἄλλα πολλὰ ἐκεῖ. ᾔτησαν δὲ αὐτὸν οἱ πολῖται ἵνα ποιήσῃ τέλεσμα πρὸς τοὺς κώνωπας, εἰς τὸ μὴ ἔχειν κώνωπας τὴν αὐτὴν πόλιν Ἀντιόχειαν. καὶ ἐποίησεν, κελεύσας αὐτοῖς, ἵνα τῇ ἑβδόμῃ τοῦ δαισίου τοῦ καὶ ἰουνίου μηνὸς ἐπιτελῆται ἐν αὐτῇ Ἀντιοχείᾳ τῆς Συρίας τὸ ἱππικὸν τὸ ἀπὸ Γράστης τοῦ αὐτοῦ δαισίου μηνός· ἀλλὰ τῇ νεομηνίᾳ τοῦ δαισίου μηνὸς θήσας τὸ τέλεσμα, τῇ ἑβδόμῃ τοῦ αὐτοῦ μηνὸς ἐπιτρέψας ἵνα πάντες ἐν τῇ αὐτῇ ἡμέρᾳ τοῦ ἱπποδρομίου τῆς Γράστης βαστάζουσιν ἐπάνω καλάμων ὁλόσφυρον στηθάριν μολιβοῦν, ἔχον|τα λεμὶν τοῦ Ἄρεως, καὶ ὑποκάτω τοῦ καλάμου σκουτάριν κρεμάμενον ἀπὸ δέρματος ῥουσίου ἐντεῦθεν, κἀκεῖθεν δὲ παραμῆριν ἀπὸ καλαμίου κρεμάμενον ὡσαύτως, λινῷ ῥάμματι δεδεμένα, εἰρηκὼς αὐτοῖς κράζειν εἰσελαύνοντας καὶ λέγειν· ‘ἀκώνωπα τῇ πόλει,’ καὶ μετὰ τὸ ἀπολῦσαι τὸ ἱπποδρόμιον ἕκαστον ἀποτίθεσθαι αὐτὸ εἰς τὸν ἴδιον οἶκον. καὶ οὐκέτι ἐφάνη ἐν Ἀντιοχείᾳ τῇ μεγάλῃ κώνωψ.

Ἐν τῷ δὲ περιέρχεσθαι τὸν αὐτὸν Ἀπολλώνιον τὸν Τυανέα καὶ ἱστορεῖν τὴν αὐτὴν Ἀντιόχειαν μετὰ τῶν κτητόρων τῆς πόλεως τὴν τοποθεσίαν, εἶδεν ἐν μέσῳ τῆς αὐτῆς πόλεως κίονα ἑστῶτα πορφυροῦν καὶ μὴ ἔχοντα ἐπάνω τί ποτε, ἀλλὰ καὶ αὐτὸν τὸν κίονα ὑπὸ τυφωνικοῦ

---

61 Βυζούπολιν O: Βύζου πόλιν Chron. Pasch. 467,12 **64** μέσου O: μέσον Chron. Pasch. 467,14, quod praefert Rüger τὸ coll. Chron. Pasch. Chilm.: τοῦ O **69** βορρὰν O: corr. Dind. **71** σκορπιούς O: corr. Chilm. (an est in textum recipiendum, cf. ad l. 14) **73** σκορπιὸν O: corr. Chilm. **74** σκορπιοὶ O: corr. Chilm. **78. 80** δεσίου O: corr. Dind. **82** στηθάριν O: στηθάριον perperam ci. Chilm. **83** λεμὶν O: λεμίον perperam ci. Chilm. σκουτάριν O[1]: σκουτάριον O[2] κρεμάμενον Dind.: κρεμμώμενον O: κρεμώμενον Chilm. **85** κρεμμάμενον O: corr. Dind. δεδεμμένα O: corr. Chilm. **90** τὴν αὐτὴν Ἀντιόχειαν post περιέρχεσθαι ponendum esse in app. crit. cens. Dind.

πυρὸς φλογισθέντα. καὶ ἐπερωτήσας περὶ αὐτοῦ, τί ἐστι τοῦτο, ἔμαθε παρ' αὐτῶν, ὅτι μετὰ τὸ πάθος τῆς πόλεως τὸ ἐπὶ Γαΐου Καίσαρος Δεββόριός τις φιλόσοφος τελεστὴς ἐποίησε τὸ τέλεσμα τοῦτο, ὥστε δονουμένην τὴν πόλιν ὑπὸ σεισμοῦ μὴ πίπτειν, στήσας τὸν κίονα καὶ ὑπεράνω αὐτοῦ στηθάριν μαρμάρινον καὶ ἐν τῷ στήθει αὐτοῦ ἔγραφεν· 'ἄσειστα, ἄπτωτα.' καὶ τυφωνικοῦ πυρὸς ὑπὸ τῆς ἀστραπῆς γενομένου καυθὲν τὸ ἐπάνω τοῦ κίονος στηθάριν ἔπεσεν, 'καὶ δεδοίκαμεν μὴ πάλιν πάθῃ ἡ πόλις ἡμῶν. ἀλλὰ παρακλήθητι καὶ ποίησον σὺ αὐτὸς τέλεσμα, ἵνα μὴ πάθῃ ἔτι ταρασσομένη ἡ πόλις.' ὁ δὲ | Ἀπολλώνιος στενάξας ἀνεβάλετο τοῦ ποιῆσαι ἄλλο τέλεσμα περὶ σεισμῶν. καὶ ἑωρακότες αὐτὸν στενάξαντα ἐπέμειναν παρακαλοῦντες αὐτόν· καὶ λαβὼν δίπτυχον ἔγραψε ταῦτα· 'καὶ σύ, τάλαινα Ἀντιόχεια, δὶς πάθοις· ἀλλὰ καὶ πάλιν ἐλεύσεταί σοι καιρός, ὅτε δὴ ἐπὶ πήμασιν κεῖσαι, σεισμοῖς· δὶς δ' αὖθ' πυρὶ καύσαι ὁ παρ' αἰγιαλοῖς Ὀρόντησι, εἰ μὴ πάλιν πάθοις.' καὶ ἐπιδέδωκε τὸ δίπτυχον τοῖς αὐτοῖς Ἀντιοχεῦσιν κτήτορσιν. καὶ ἐξορμήσας ἀπὸ τῆς τοῦ Ἀντιόχου πόλεως κατῆλθεν εἰς Σελεύκειαν τῆς Συρίας· καὶ ἀπέπλευσεν ἐπὶ τὴν Αἴγυπτον. ἔζησεν δὲ ὁ αὐτὸς Ἀπολλώνιος ἔτη τριάκοντα καὶ τέσσαρα καὶ μῆνας ὀκτώ, καθὼς Δομνῖνος ὁ σοφώτατος χρονογράφος συνεγράψατο ταῦτα.

52 Ὁ δὲ αὐτὸς θειότατος Δομετιανὸς βασιλεὺς ἔκτισεν εἰς τὴν Ἰσαυρίαν πόλιν, ἥντινα ἐκάλεσεν Δομετιανούπολιν. ἐφόνευσεν δὲ ἀγανακτήσας ὁ αὐτὸς Δομετιανὸς τὸν περιβόητον Ἀσκληπίονα, εἰπόντα αὐτῷ ὅτι· 'σφαζόμενος τελευτᾷς·' καὶ μετ' ὀλίγον καιρὸν κατασκευασθεὶς ὑπὸ τῆς

18–29: EI 157,14–26 hunc habent textum:

*1 Ὅτι Δομετιανὸς ὁ βασιλεὺς Ῥωμαίων ἐφόνευσεν ἀγανακτήσας τὸν περιβόητον Ἀσκληπίωνα εἰπόντα αὐτῷ ὅτι σφαγιαζόμενος τελευτᾷ. καὶ μετ' ὀλίγον καιρὸν κατασκευασθεὶς ὁ αὐτὸς Δομετιανὸς ὑπὸ τῆς συγκλή-

cap. 52 Chron. Pasch. 468,12–469,3 Theod. Scut. 30,16 Ioann. Nic. LXXI, 6–10 Steph. Byz. 235,21–22

cap. 52 O EI 157,14–26 Soph

2 μαρμάρινον O: μαρμαρίνην falso Stauff. **9** καὶ σύ O: οὐαί σοι Cedr. 432,3 δίς πάθοις O: δυσπαθεῖς fort. recte ci. Jeffreys (cf. ὅτι σεισμοῖσι πολλοῖς καὶ πυρσοῖς … Cedr. 432,4) ἀλλὰ Chilm.: ἄλλα O **10** κεῖσαι Stauff.: κείσῃ ci. Chilm.: κεῖσε O δὶς δ' αὖθ' O: αὖθις δὲ Stauff.: δὶς δ' αὖ{θ} ci. Kamb. πυρὶ καύσαι Chilm.: πυρίκαυσαι O: πυρὶ καύσεται Stauff.: πυρὶ καύσῃ Merz **11** πάθοις O: ἔπαθες p. 244 ci. Stauff. Ὀρόντησι nos: Ὀρέντης Stauff.: Ὀρόντης ci. Chilm.: Ἀρέντησι O **19** Ἀσκληπίονα O: Ἀσκληπιόν Chron. Pasch. 468,13: Ἀσκληπίωνα EI: *Ascletarionis* Suet., Dom. 15,3: Ἀσκληταρίονα ci. Chilm. Ioann. Nic. habet hic plura, quae e Malala vero fluxisse cens. Stauff. **20** σφαζόμενος O: σφαγιαζόμενος EI τελευτᾷς O: τελευτᾷ EI Chron. Pasch. 468,16

συγκλήτου ὁ αὐτὸς Δομετιανός, ὡς εἰσ|ῆλθεν ἐν τῷ ἱερῷ τοῦ Διὸς θυσιάσαι, καὶ ἀφανὴς γενόμενος τελευτᾷ, ἐτῶν με΄, εἰπόντων πάντων, ὅτι ἐπήρθη ἀπὸ τῆς γῆς εἰς τὸν ἀέρα ὡς φιλόσοφος. ἐφονεύθη δὲ σφαγεὶς ἐν τῷ αὐτῷ ἱερῷ τοῦ Διὸς ὑπὸ τῆς συγκλήτου ὡς ὑπερήφανος καὶ ἐνυβρίζων αὐτούς. οἵτινες συγκλητικοὶ ἐποίησαν ἣν ἐφόρει χλαμύδα πορφυρᾶν κρεμασθῆναι εἰς μίαν ἅλυσιν τῶν οὐσῶν εἰς τὸ ἱερὸν κανδήλων· καὶ πάντες οἱ εἰσιόντες εἰς τὸ ἱερὸν ἠπατοῦντο, νομίζοντες, ὅτι ἐπήρθη εἰς τὸν ἀέρα. ἐγνώσθη δὲ μετὰ ταῦτα, ὅτι ἐσφάγη· καὶ ἐγένετο ταραχὴ μεγάλη, διότι εἰς τὸ ἱερὸν ἐσφάγη.

53 Μετὰ δὲ τὴν βασιλείαν Δομετιανοῦ ἐβασίλευσεν Νερβᾶς Αὔγουστος ἔτος α΄ καὶ μῆνα α΄. ἦν δὲ διμοιριαῖος, γέρων, εὐόφθαλμος, μακρόρινος, εὔσωμος, μιξοπόλιος, μελάγχροος, οὐλόθριξ, δασυπώγων, ἀγαθός. ἐπὶ δὲ τῆς αὐτοῦ βασιλείας ἔπαθεν ὑπὸ θεομηνίας τὸ τρίτον αὐτῆς πάθος Διοκαισάρεια, πόλις τῆς Κιλικίας, καὶ Νικόπολις καὶ ἡ χώρα αὐτῆς. καὶ εὐθέως ἔπεμψέν τινα ἐκεῖ ὁ αὐτὸς βασιλεὺς συγκλητικὸν Ῥωμαῖον ὀνόματι Ζάρβον εἰς τὸ κτίσαι αὐτήν, παρασχὼν αὐτῷ ὀκτὼ κεντηνάρια. καὶ καταλαβὼν τὴν Κιλικίαν ὁ αὐτὸς Ζάρβος ὁ συγκλητικὸς καὶ ἑωρακὼς τὰ πεπτωκότα πολλὴν σπουδὴν θέμενος ἀνενέωσε τὴν πόλιν, βελτίω αὐτὴν ποιήσας. ὅθεν καὶ εἰς τὸ αὐτοῦ ὄνομα ἐκλήθη ἡ πόλις, τῶν πολιτῶν

του ὡς εἰσῆλθεν ἐν τῷ ἱερῷ θυσιάσαι ἀφανὴς γενόμενος τελευτᾷ ἐτῶν με΄, φησάντων πάντων ὅτι ἐπήρθη ἀπὸ τῆς γῆς εἰς τὸν ἀέρα ὡς φιλόσοφος. ὁ δὲ ἐφονεύθη σφαγιασθεὶς ἐν τῷ ἱερῷ ὑπὸ τῆς συγκλήτου ὡς ὑπερήφανος καὶ ὑβρίζων εἰς αὐτούς. οἵτινες συγκλητικοὶ ἐποίησαν ἣν ἐφόρει χλαμύδα πορφυρᾶν κρεμασθῆναι εἰς μίαν ἅλυσιν τῶν οὐσῶν ἐν τῷ ἱερῷ κανδήλων, καὶ πάντες οἱ εἰσιόντες εἰς τὸ ἱερὸν ἠπατῶντο νομίζοντες ὅτι ἐπήρθη εἰς τὸν ἀέρα. ἐγνώσθη δὲ μετὰ ταῦτα ὅτι ἐσφάγη, καὶ ἐγένετο ταραχὴ πολλή, διότι εἰς τὸ ἱερὸν ἐσφάγη.

cap. 53 Suda α 1866 Ἀνάζαρβον Euseb., Hist. eccl. 3,21 Chron. Pasch. 469,5 Sync. 422,28 Niceph., Chron. 93,15 (: unum annum, quattuor menses, ut habent multi). Anon. Matr. 49,12 Chron. synt. 101,2 Leo Gramm. 67,2 Georg. Mon. 447,2 Iul. Poll. 204,3 Cedr. 433,19 Chron. epit. 23,30 Xanth., Hist. eccl., PG 145,920 C Theoph., Ad Autol. 3,27 Clem. Alex., Strom. 89,15.28 Zon. 2,507,13

cap. 53 O Lat Soph

21. 24 τοῦ Διὸς O: om. EI **22** καὶ O: om. EI Chron. Pasch. εἰπόντων O: φησάντων EI Chron. Pasch. 468,16 **23** σφαγεὶς O: σφαγιασθεὶς EI **24** ἐνυβρίζων O: ὑβρίζων EI **25** πορφύραν O: corr. Dind. **26** εἰς τὸ ἱερὸν O: ἐν τῷ ἱερῷ EI Chron. Pasch. 468,17 **27** ἠπατοῦντο O: ἠπατῶντο, quod iam coniecerat Chilm., Stauff. **28** μεγάλη O: πολλὴ EI: om. Chron. Pasch. **32** οὐλόθριξ O: οὐλός Chilm.: οὖλος Dind. **34** Νικόπολις, quod iam in app. crit. coniecerat Dind., Stauff.: Νικούπολις O **37** Ζάρβος O: Σάρβος Chilm.

εὐχαριστούντων αὐτῷ. ὁ γὰρ συγκλητικὸς εἰς ὄνομα τοῦ βασιλέως Νερβᾶ ἐκάλεσεν αὐτὴν πόλιν Νερβάν. | συνέβη δὲ τελευτῆσαι τὸν βασιλέα πρὸ τοῦ πληρωθῆναι αὐτήν· καὶ μετεκάλεσαν αὐτὴν Ἀνάζαρβον, ἐπιτρέψαντες τοῖς συμβολαιογράφοις οὕτως αὐτὴν χρηματίζειν. ἐλέγετο γὰρ ἐξ ἀρχῆς ἡ αὐτὴ πόλις Κύινδα· καὶ ἔπαθεν πρῶτον πάθος ἐπὶ τῶν ὑπάτων Ῥώμης, καὶ ἀνενεώθη καὶ μετεκλήθη Κίσκος πόλις. καὶ πάλιν ἔπαθεν ἐπὶ τοῦ Καίσαρος Ἰουλίου τὸ β′ αὐτῆς πάθος· καὶ ἀνενεώθη καὶ μετεκλήθη Διοκαισάρεια· καὶ παθοῦσα, ὡς προείρηται, ἐπὶ Νερβᾶ βασιλέως μετωνομάσθη Ἀνάζαρβος. ποιήσας δὲ θυσίαν κόρην ὁ Ζάρβος ὀνόματι Κηπάραν χωρικήν, ἐποίησεν αὐτῇ στήλην χαλκῆν εἰς τύχην τῆς πόλεως. ἐμήνυσεν δὲ τῷ αὐτῷ βασιλεῖ ὁ Ζάρβος περὶ τῶν πολιτῶν καὶ τοῖς σωσθεῖσι πολίταις ἐχαρίσατο, ὡς φιλότιμος, πολλὰ ὁ αὐτὸς βασιλεύς.

54 Ὅστις Νερβᾶς ἀνεκαλέσατο τὸν ἀπόστολον τὸν ἅγιον Ἰωάννην· καὶ ἦλθεν ἐν Ἐφέσῳ πάλιν ἀπὸ Πάτμον.

Ἐπὶ δὲ τῆς αὐτοῦ βασιλείας ἀνεφάνη Μάνης δογματίζων καὶ διδάσκων καὶ ὀχλαγωγῶν. ὡσαύτως δὲ ἐπὶ τῆς αὐτοῦ βασιλείας ἐκωλύθησαν οἱ μονομάχοι καὶ αἱ θέαι αὐτῶν· καὶ ἐπενοήθη ἀντ᾽ αὐτῶν τῶν κυνηγίων ἡ θέα.

Ὁ δὲ αὐτὸς βασιλεὺς νοσήσας καὶ φθαρεὶς τελευτᾷ, ὢν ἐνιαυτῶν οα′. |

53–54: EV 160,18–19 hunc habent textum:

*1 Ὅτι Νέρβας ὁ βασιλεὺς ἀνεκαλέσατο τὸν ἀπόστολον τὸν ἅγιον Ἰωάννην· καὶ ἦλθεν πάλιν ἐν Ἐφέσῳ ἀπὸ Πάτμου.

---

cap. 54 Chron Pasch. 469,7–15 Theod. Scut. 30,18–21 Ioann. Nic. LXXI, 12 Euseb., Hist. eccl. 3,20,8–9 Sync. 422,8 Georg. Mon. 448,3–6 Leo Gramm. 67,3–4 Cedr. 434,3–4 Zon. 2,505,18–19 Xanth., Hist. eccl., PG 145,869 B. 892 B

---

cap. 54 O EV 160,18–19 Soph

42 μετεκάλεσεν O: corr. Chilm. **44** Κύινδα (sic recte in Corr.) coll. Suda 1,168,2 Dind.: Κυίνδα Stauff.: Σκῦντα O **51** σωσθεῖσι O (cf. Hesych.): σωθεῖσι perperam Chilm. **54** Πάτμον Kamb.: Πάτμων O: Πάτμου ex EV Chron. Pasch. 469,8 Stauff.: νήσου Soph **59** οα′ O: ο′ Soph

ΛΟΓΟΣ ΙΑʹ

ΧΡΟΝΩΝ ΤΡΑΪΑΝΟΥ ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΚΑΙ ΠΑΘΟΥΣ ΑΝΤΙΟΧΕΙΑΣ ΤΡΙΤΟΥ

1 Μετὰ δὲ τὴν βασιλείαν Νερβᾶ ἐβασίλευσεν ὁ θειότατος Τραϊανὸς ἔτη ιθʹ καὶ μῆνας ἕξ. ἦν δὲ μακρός, ξηρὸς τῷ σώματι, μελάγχροος, λεπτοχαράκτηρος, κονδόθριξ, πολιός, βαθεῖς ἔχων ὀφθαλμούς.

2 Ἕως δὲ τοῦ δευτέρου ἔτους τῆς βασιλείας αὐτοῦ ἦν φαινόμενος καὶ διδάσκων ἐν Ἐφέσῳ, ἐπίσκοπος καὶ πατριάρχης ὤν, ὁ ἅγιος Ἰωάννης ὁ ἀπόστολος καὶ θεολόγος· καὶ ἀφανῆ ἑαυτὸν ποιήσας οὐκέτι ὤφθη τινὶ καὶ οὐδεὶς ἔγνω, τί ἐγένετο, ἕως τῆς νῦν, καθὼς Ἀφρικανὸς καὶ Εἰρηναῖος οἱ σοφώτατοι χρονογράφοι συνεγράψαντο.

Ἐπὶ δὲ τῆς βασιλείας τοῦ αὐτοῦ Τραϊανοῦ διωγμὸς μέγας τῶν χριστιανῶν ἐγένετο καὶ πολλοὶ ἐτιμωρήθησαν.

3 Ἐν ᾧ χρόνῳ | ἐπιστρατεύσας ἀνῆλθε πολεμῶν μετὰ δυνάμεως πολλῆς κατὰ Ῥωμανίας ἐκ γένους Πάρθων 〈Μεερδότης〉 βασιλεὺς Περσῶν, ὁ ἀδελφὸς Ὀσδρόου, βασιλέως Ἀρμενίων. καὶ παρέλαβε πόλεις καὶ ἐπραίδευσε χώρας πολλάς, ἔχων μεθʼ ἑαυτοῦ καὶ τὸν ἴδιον αὐτοῦ υἱὸν Σανατρούκιον. καὶ ὡς πραιδεύει ὁ Μεερδότης βασιλεὺς τὴν Εὐφρατησίαν χώραν, ἐλαύνων κατηνέχθη ἀπὸ τοῦ ἵππου καὶ ἐκλάσθη κακῶς καὶ ἐτελεύτησεν ἰδίῳ θανάτῳ. ἐν τῷ δὲ μέλλειν αὐτὸν τελευτᾶν ἐποίησε τὸν υἱὸν αὐτοῦ τὸν Σανατρούκιον ἀρσάκην, ὅ ἐστι βασιλέα, ἀντʼ αὐτοῦ· περσιστὶ δὲ τορκὶμ βασιλεὺς ἑρμηνεύεται. καὶ ἐπέμεινεν ὁ αὐτὸς Σανατρούκιος βασιλεὺς Περσῶν λυμαινόμενος τὴν Ῥωμανίαν. ὁ δὲ Ὀσδρόης, βασιλεὺς Ἀρμενίων, ὁ τοῦ Μεερδότου ἀδελφὸς ἀκούσας τὸν αὐτοῦ θάνατον ἐπεμ-

---

cap. 1 FGrH 156, F 49 Euseb., Hist. eccl. 4,3,1 Chron. Pasch. 469,16 Sync. 425,3 Niceph., Chron. 93,16 Anon. Matr. 50,1 Chron. synt. 101,3 Georg. Mon. 450,6 Leo Gramm. 67,12 Iul. Poll. 204,4–5 Cedr. 436,17 Zon. 2,507,13–14 Chron. epit. 23,31 **cap. 2** FGrH 156, F 49 Chron. Pasch. 470,16–19 Euseb., Hist. eccl. 3,23,3 Sync. 424,15–16 Niceph., Chron. 93,13–14 Anon. Matr. 49,10 Iul. Poll. 204,7–9 **cap. 3** FGrH 156, F 49 Chron. Pasch. 470,16–17

---

cap. 1 O Soph Lat **cap. 2** O **cap. 3** O

11 χρονογράφοι O: om. Chilm. Dind. **14** πολεμῶν O[1]: πολεμὸν O[2] **15** Πάρθων O[2]: Παρθῶν O Chilm. Μεερδότης suppl., quod iam proposuerat Dind., Stauff. **16** Οἰδρόου (?) O **18** Ἐφρατησίαν O: corr. Chilm. **22** τορκὶμ O: τὸ ἀρσάκης ci. Gutschmid apud Dierauer, Beiträge zu einer krit. Geschichte Trajans, p. 179

ψεν καὶ αὐτὸς εὐθέως τὸν ἴδιον αὐτοῦ υἱὸν ἀπ' αὐτῆς τῆς Ἀρμενίας μετὰ πολλοῦ στρατοῦ τὸν Παρθεμασπάτην πρὸς βοήθειαν τοῦ ἑαυτοῦ ἐξαδέλφου Σανατρουκίου, βασιλέως Περσῶν, κατὰ Ῥωμαίων. καὶ ταῦτα ἀκούσας ὁ θειότατος Τραϊανὸς βασιλεὺς εὐθέως ἐπεστράτευσε τῷ ιβʹ ἔτει τῆς βασιλείας αὐτοῦ, ἐξελθὼν κατ' αὐτῶν μηνὶ ὀκτωβρίῳ τῷ καὶ ὑπερβερεταίῳ ἀπὸ Ῥώμης· καὶ φθασάντων πρῶτον κατέπλευσεν ἐπὶ τὴν ἀνατολήν, ὁρμήσας μετὰ δυνάμεως πολλῆς στρατοῦ καὶ συγκλητικῶν· ἐν οἷς ἦν καὶ Ἀδριανὸς ὁ γαμβρὸς αὐτοῦ ἐπὶ ἀδελφῇ. καὶ κατέφθασεν ἐν Σελευκείᾳ τῆς Συρίας μηνὶ ἀπελλαίῳ τῷ καὶ δεκεμβρίῳ εἰς δρόμωνα ἀπὸ τοῦ λεγομένου Βυτυλλίου ὁρμητηρίου, ὄντος αὐτοφυοῦς λιμένος πλησίον Σελευ|κείας τῆς Συρίας. οἱ δὲ Πέρσαι ἦσαν παραλαβόντες Ἀντιόχειαν τὴν μεγάλην, δίχα μέντοι πολέμου κατὰ σύνταξιν φιλικὴν καὶ πάκτα, ἐκάθηντο ἐν αὐτῇ κρατοῦντες αὐτὴν καὶ φυλάττοντες τῷ βασιλεῖ Περσῶν Σανατρουκίῳ, τῶν Ἀντιοχέων ἀξιωματικῶν κατὰ ἰδίαν προαίρεσιν πάκτα εἰρήνης καὶ ὑποταγῆς στησάντων διὰ πρεσβείας αὐτῶν πρὸς τὸν βασιλέα Περσῶν. ὁ δὲ αὐτὸς βασιλεὺς Περσῶν πεισθεὶς ἔπεμψε δύο βαρζαμανάτας, ὧντινων τὰ ὀνόματά ἐστι ταῦτα· Φούρτων καὶ Γάργαρις, μετὰ βοηθείας πολλῆς Περσικῆς χιλιάδων γʹ. ὁ δὲ βασιλεὺς Τραϊανὸς ἢ μόνον κατέφθασε τῷ δρόμωνι τὴν Σελευκέων πόλιν τῆς Συρίας, ἔγραψε λάθρᾳ τοῖς Ἀντιοχεῦσιν ἀξιωματικοῖς καὶ τοῖς πολίταις πᾶσι σημαίνων τὴν ἑαυτοῦ παρουσίαν καὶ ταῦτα, ὅτι· 'ἐγνώκαμεν τὴν ὑμετέραν πόλιν ἔχειν ἴδιον πλῆθος ἀνδρῶν πολὺ δίχα τῶν ἱδρυμένων αὐτόθι στρατιωτικῶν ἀριθμῶν. οἱ δὲ πολέμιοι Πέρσαι οἱ ἐν τῇ ὑμετέρᾳ πόλει ὄντες ὀλίγοι ὑπάρχουσι πρὸς τὸ ὑμέτερον πλῆθος. ἀναιρεῖ οὖν ἕκαστος οὓς ἔχει Πέρσας εἰς τὸν ἴδιον αὐτοῦ οἶκον, θαρρῶν εἰς τὴν ἡμετέραν παρουσίαν, διότι ἐληλύθαμεν ἐκδικοῦντες τὰ Ῥωμαίων.'

4 Καὶ ταῦτα γνόντες οἱ αὐτοὶ Ἀντιοχεῖς νυκτὸς ὥρμησαν κατὰ τῶν ὄντων ἐν τῇ αὐτῶν πόλει Περσῶν, καὶ ἀγρυπνήσαντες ἀνεῖλον πάντας. καὶ συλλαβόμενοι τοὺς δύο στρατηγοὺς Περσῶν τοὺς λεγομένους βαρζαμανάτας καὶ φονεύσαντες καὶ αὐτοὺς ἔσυραν καὶ τὰ λείψανα αὐτῶν κατὰ πᾶσαν τὴν πόλιν, Φουρτούνου καὶ | Γάργαρι, φωνὴν κράζοντες περὶ αὐτῶν ταύτην· 'εἰς τὴν νίκην Τραϊανοῦ τοῦ δεσπότου ἴδε σύρονται

---

cap. 4 O

26 Παρθεμασπάτην Dind.: Παραθεμασπάτην O **28** ιβʹ (ιζʹ leg. Stauff.) O: ιζʹ ci. A. de Longpérier, Mém. sur la chronogr. et l'iconogr. de rois Parthes Arsakides, p. 140. Gutschmid, l. c.: εʹ Euseb. **32** ἀδελφῇ O: ἀδελφιδῇ ci. Chilm. **33** ἀπελλαίῳ Chilm.: ἀπριλλέῳ O δρόμον O: corr. Chilm. **35** post ἦσαν add. γὰρ Stauff. **40** βαρζαμανάτας O **48** ἀναιρεῖ O: ἀναιρείτω ci. Chilm. **53** βαρζαμανάτας O: βαρσαμανάτας prop. Chilm. **54** καὶ alt. secl. Stauff. **55** Φουρτούνου καὶ Γάργαρι secl. Stauff.: „fortasse est transponendum post **56** αὐτῶν?" Kamb., verisim. recte Γάργαρι (vel Γαργάρη ci.) Dind.: Γάργαρη O: Γαργάρη (sed del.) Stauff. **56** ἴδε O: ἰδὲ Stauff.

Φουρτοῦνος καὶ Γάργαρις· ἄγε ἄγε, Γάργαρι, Φουρτοῦνε.᾽ οἱ δὲ δυνηθέντες Πέρσαι ἐξειλῆσαι ἐν τῷ σύρεσθαι ἐκείνους ὑπὸ τοῦ πλήθους ἐξερχόμενοι καὶ φεύγοντες ἔβαλον πῦρ τῇ αὐτῇ νυκτὶ καὶ ἔκαυσαν μέρος μικρὸν τῆς πόλεως ἐπὶ τὴν λεγομένην Σκεπινὴν γειτονίαν. ὁ δὲ βασιλεὺς Τραϊανὸς ἀκούσας ταῦτα ἐπῄνεσεν τὸ ἀνδρεῖον τῶν Ἀντιοχέων πολιτῶν· καὶ τῶν δὲ πλοίων τοῦ στρατοῦ αὐτοῦ καταφθασάντων ἀπὸ Σελευκείας ἀνῆλθον ἐπὶ τὴν ἱερὰν Δάφνην εὔξασθαι καὶ θυσιάσαι εἰς τὸ ἱερὸν τοῦ Ἀπόλλωνος. καὶ ἐδήλωσε τοῖς Ἀντιοχεῦσιν ἀπὸ Δάφνης κελεύσας ἐπαρθῆναι ἀπὸ τῆς πόλεως τὰ λείψανα τῶν φονευθέντων Περσῶν καὶ ἀπὸ διαστήματος τῆς αὐτῆς πόλεως ἐκβληθέντα καυθῆναι, ἁγνισθῆναι δὲ καὶ τὴν πόλιν πᾶσαν καὶ γενέσθαι πυρὰς κατὰ τόπον καὶ πυλῶνα τῆς αὐτῆς πόλεως ἀπὸ δαφνίνων δένδρων καὶ βάλλεσθαι ἐν τῷ πυρὶ τῶν φυλλοδαφνῶν λίβανον πολὺ καὶ κατὰ πᾶσαν τὴν πόλιν ταυρέας ἐκτυπεῖν πρὸς τὸ ἀποδιωχθῆναι τὰ πνεύματα τὰ ἄδικα τῶν σφαγέντων Περσῶν· καὶ ἐγένετο οὕτως. καὶ κατῆλθεν ὁ αὐτὸς βασιλεὺς Τραϊανὸς ἀπὸ Δάφνης καὶ εἰσῆλθεν ἐν Ἀντιοχείᾳ τῆς Συρίας διὰ τῆς χρυσέας τῆς λεγομένης, τουτέστι τῆς Δαφνητικῆς, φορῶν ἐν τῇ αὐτοῦ κεφαλῇ στέφανον ἀπὸ ἐλαιοκλάδων, μηνὶ αὐδυναίῳ τῷ καὶ ἰανουαρίῳ ἑβδόμῃ ἡμέρᾳ ε′, ὥρᾳ ἡμερινῇ δ′. τὰς δὲ ταυρέας | ἐκέλευσε βαλέσθαι ἄχρι ἡμερῶν λ′ καθ᾽ ἑκάστην νύκτα, κελεύσας καὶ τοῦτο, ὥστε κατ᾽ ἔτος τῷ αὐτῷ χρόνῳ γίνεσθαι μνήμης χάριν τῆς τῶν Περσῶν ἀπωλείας. ἅτινα Δομνῖνος ὁ χρονογράφος συνεγράψατο.

5 Ἐν τῷ δὲ διατρίβειν τὸν αὐτὸν Τραϊανὸν βασιλέα ἐν Ἀντιοχείᾳ τῆς Συρίας βουλευόμενον τὰ περὶ τοῦ πολέμου ἐμήνυσεν αὐτὸν Τιβεριανός, ἡγεμὼν τοῦ πρώτου Παλαιστινῶν ἔθνους, ταῦτα· ʽαὐτοκράτορι νικητῇ Καίσαρι θειοτάτῳ Τραϊανῷ. ἀπέκαμον τιμωρούμενος καὶ φονεύων τοὺς Γαλιλαίους τοὺς τοῦ δόγματος τῶν λεγομένων χριστιανῶν κατὰ τὰ ὑμέτερα θεσπίσματα· καὶ οὐ παύονται ἑαυτοὺς μηνύοντες εἰς τὸ ἀναιρεῖσθαι. ὅθεν ἐκοπίασα τούτοις παραινῶν καὶ ἀπειλῶν μὴ τολμᾶν αὐτοὺς μηνύειν μοι ὑπάρχοντας ἐκ τοῦ προειρημένου δόγματος· καὶ ἀποδιωκόμενοι οὐ παύονται. θεσπίσαι μοι οὖν καταξιώσατε τὰ παριστάμενα τῷ ὑμετέρῳ

cap. 5 Ioann. Ant. fragm. 111 (FHG 4,580 sq.) = EV 187,1–8, fragm. 34

cap. 5 O

57 Γάργαρι cf. ad l. 55 **62** ἀνῆλθον O: ἀνῆλθεν Stauff. **67** πυρᾶς O: corr. Chilm. **72** ad τῆς χρ. τῆς λεγ. cf. 210,79 **74** αὐδυναίῳ Stauff.: αὐδυνέῳ O: αὐδηναίῳ Dind. ἰαννουαρίῳ O: corr. Dind. **75** βαλέσθαι Stauff.: βάλεσθαι O: βάλλεσθαι propos. Chilm. (an est ita scribendum?) **80** αὐτὸν O: αὐτῷ ci. Chilm. **86** ἀποδωκόμενοι O: corr. Chilm.

κράτει τροπαιούχῳ.᾽ καὶ ἐκέλευσεν αὐτῷ ὁ αὐτὸς Τραϊανὸς παύσασθαι τοῦ φονεύειν τοὺς χριστιανούς. ὁμοίως δὲ καὶ τοῖς πανταχοῦ ἄρχουσιν τοῦτο ἐκέλευσεν μὴ φονεύειν τοῦ λοιποῦ τοὺς λεγομένους χριστιανούς. καὶ ἐγένετο ἔνδοσις μικρὰ τοῖς χριστιανοῖς.

6 Καὶ ἐξῆλθεν ἀπὸ Ἀντιοχείας τῆς μεγάλης πόλεμον κατὰ Περσῶν κινήσας ὁ αὐτὸς Τραϊανός· καὶ ἐνίκησεν αὐτοὺς κατὰ κράτος τῷ τρόπῳ τούτῳ· μαθών, ὅτι διαφθονεῖται τῷ Σανατρουκίῳ βασιλεῖ Περσῶν ὁ ἴδιος αὐτοῦ ἐξάδελφος Παρθεμασπάτης, πέμ|ψας πρὸς αὐτὸν ὑπενόθευσεν αὐτὸν Τραϊανὸς βασιλεύς, ταξάμενος δοῦναι αὐτῷ τὴν βασιλείαν Περσῶν, ἐὰν συμμαχήσῃ αὐτῷ. καὶ ὑπονοθευθεὶς ἦλθε πρὸς αὐτὸν νυκτός· καὶ λαβὼν αὐτὸν εἰς τὸ ἴδιον αὐτοῦ μέρος μετὰ τοῦ πλήθους αὐτοῦ ὁ αὐτὸς θειότατος Τραϊανὸς ὥρμησε κατὰ τοῦ Σανατρουκίου βασιλέως Περσῶν· καὶ πολλῶν Περσῶν πεσόντων συνελάβετο τὸν Σανατρούκιον βασιλέα Περσῶν φεύγοντα· καὶ ἐφόνευσεν αὐτόν. καὶ ἐποίησεν ἀντ᾽ αὐτοῦ βασιλέα Περσῶν τοῖς ὑπολειφθεῖσι καὶ προσπεσοῦσιν αὐτῷ Πέρσαις ὁ αὐτὸς Τραϊανὸς κατὰ τὰς συντάξεις ὀνόματι Παρθεμασπάτην, υἱὸν Ὀσδρόου, γράψας τῇ συγκλήτῳ τῇ ἐν Ῥώμῃ, ὅτι· ᾽τοσαύτην καὶ ἄπειρον γῆν καὶ ἄμετρα διαστήματα ἀφεστηκότα τῆς Ῥώμης διοικεῖν οὐκ ἀντεχόμεθα, ἀλλὰ παράσχωμεν αὐτοῖς βασιλέα ὑποτεταγμένον τῷ τῶν Ῥωμαίων κράτει.᾽ καὶ ἀντέγραψεν αὐτῷ ἡ σύγκλητος ἀπὸ Ῥώμης ἅπαντα ποιῆσαι ὡς δ᾽ ἂν βούληται καὶ αὐτὸς συνείδοι συμφέρειν τῇ Ῥωμανίᾳ. καὶ ἐβασίλευσεν Περσῶν ὁ Παρθεμασπάτης. τὸν δὲ πόλεμον καὶ τὴν κατὰ Περσῶν νίκην τοῦ θειοτάτου Τραϊανοῦ ὁ σοφώτατος Ἀρειανὸς ὁ χρονογράφος ἐξέθετο, ἱστορήσας καὶ συγγραψάμενος πάντα ἀκριβῶς.

7 Ὁ δὲ αὐτὸς βασιλεὺς ἐποίησεν καὶ τὴν Ἄμιδαν μητρόπολιν καλέσας ἐπαρχίαν Μεσοποταμίαν, ἀπομερίσας αὐτὴν ἀπὸ Ὀσδροηνῆς, δοὺς καὶ ἄρχοντα αὐτῇ καὶ δίκαιον μητροπόλεως. ἐποίησε | δὲ καὶ ἄλλην ἐπαρχίαν εἰς τὸν Δάνουβιν ποταμόν, ἣν ἐκάλεσεν Δακίαν παραποταμίαν.

8 Ἐπὶ δὲ τῆς βασιλείας τοῦ αὐτοῦ θειοτάτου Τραϊανοῦ ἔπαθεν Ἀντιόχεια ἡ μεγάλη ἡ πρὸς Δάφνην τὸ τρίτον αὐτῆς πάθος μηνὶ ἀπελλαίῳ τῷ καὶ δεκεμβρίῳ ιγ᾽, ἡμέρᾳ α᾽, μετὰ ἀλεκτρυόνα, ἔτους χρηματίζοντος

---

cap. 6 FGrH 156, F 49 b **cap. 8** Ioann. Nic. LXXII, 12–13 Dio Cass. 68, c. 24–25; Zon. 2,511,18–20

---

cap. 6 O **cap. 7** O **cap. 8** O

88 τροπαιοῦχοι O: corr. Chilm. **10** ἀφεστηκότα O: ἀφεστηκυῖαν ci. Chilm. **13** δ᾽ O: secl. Stauff. συνείδοι O: συνίδῃ Dind. **18** Ὀσδροηνῆς Chilm.: Ὀσδροίνης O **22** ἀπελλαίῳ ci. Chilm.: ἀπριλλέῳ O

ρξδʹ κατὰ τοὺς αὐτοὺς Ἀντιοχεῖς, μετὰ δὲ βʹ ἔτη τῆς παρουσίας τοῦ θειοτάτου βασιλέως Τραϊανοῦ τῆς ἐπὶ τὴν ἀνατολήν. οἱ δὲ Ἀντιοχεῖς οἱ ἀπομείναντες καὶ ζήσαντες τότε ἱερὸν ἔκτισαν ἐν Δάφνῃ, ἐν ᾧ ἐπέγραψαν· 'οἱ σωθέντες ἀνέστησαν Διὶ Σωτῆρι.'

9 Ἐν δὲ τῇ αὐτῇ νυκτί, ὅτε ἔπαθεν ἡ αὐτὴ Ἀντιόχεια ἡ μεγάλη, ἔπαθεν τότε καὶ ἡ Ῥόδος πόλις, νῆσος οὖσα τῆς Ἑξαπόλεως, ὑπὸ θεομηνίας τὸ δεύτερον αὐτῆς πάθος. ὁ δὲ αὐτὸς εὐσεβέστατος Τραϊανὸς ἔκτισεν ἐν Ἀντιοχείᾳ τῇ μεγάλῃ ἀρξάμενος πρῶτον κτίσμα τὴν λεγομένην μέσην πύλην πλησίον τοῦ ἱεροῦ τοῦ Ἄρεως, ὅπου ὁ Παρμένιος χείμαρρος κατέρχεται, ἔγγιστα τοῦ νυνὶ λεγομένου Μακέλλου, γλύψας ἄνω ἄγαλμα λυκαίνης τρεφούσης τὸν Ῥῶμον καὶ τὸν Ῥῆμον, διὰ τὸ γινώσκεσθαι, ὅτι Ῥωμαῖόν ἐστι τὸ κτίσμα, θυσιάσας ἐκεῖ παρθένον κόρην εὐπρεπῆ πολίτιδα ὀνόματι Καλλιόπην ὑπὲρ λύτρου καὶ ἀποκαθαρισμοῦ τῆς πόλεως, νυμφαγωγίαν αὐτῇ ποιήσας. καὶ εὐθέως ἀνήγειρε τοὺς δύο ἐμβόλους τοὺς μεγάλους, καὶ ἄλλα δὲ πολλὰ ἔκτισεν ἐν τῇ αὐτῇ | Ἀντιόχου πόλει καὶ δημόσιον καὶ ἀγωγόν, ἀποστρέψας τὸ ὕδωρ τὸ ἀπὸ τῶν πηγῶν Δάφνης ἐκχεόμενον εἰς τὰς λεγομένας Ἀγρίας, ἐπιθήσας καὶ τῷ δημοσίῳ καὶ τῷ ἀγωγῷ εἰς τὸ ἴδιον ὄνομα. καὶ τὸ θέατρον δὲ τῆς αὐτῆς Ἀντιοχείας ἀνεπλήρωσεν ἀτελὲς ὄν, στήσας ἐν αὐτῷ ὑπεράνω τεσσάρων κιόνων ἐν μέσῳ τοῦ νυμφαίου τοῦ προσκηνίου τῆς σφαγιασθείσης ὑπ' αὐτοῦ κόρης στήλην χαλκῆν κεχρυσωμένην, καθημένην ἐπάνω τοῦ Ὀρόντου ποταμοῦ εἰς λόγον τύχης τῆς αὐτῆς πόλεως, στεφομένην ὑπὸ Σελεύκου καὶ Ἀντιόχου βασιλέων. ὁ δὲ αὐτὸς βασιλεὺς Τραϊανὸς ἐν τῇ αὐτῇ πόλει διῆγεν, ὅτε ἡ θεομηνία ἐγένετο.

10 Ἐμαρτύρησε δὲ ἐπὶ αὐτοῦ τότε ὁ ἅγιος Ἰγνάτιος ὁ ἐπίσκοπος τῆς πόλεως Ἀντιοχείας· ἠγανάκτησε γὰρ κατ' αὐτοῦ, ὅτι ἐλοιδόρει αὐτόν. συνέσχεν δὲ τότε καὶ πέντε ὀνόματα χριστιανῶν γυναικῶν Ἀντιοχισσῶν καὶ ἐξέτασεν αὐτὰς λέγων· 'τίς ἐστιν ἡ ἐλπὶς ὑμῶν, ὅτι οὕτως ἐκδίδοτε ἑαυτὰς εἰς θάνατον;' αἱ δὲ ἀπεκρίθησαν λέγουσαι, ὅτι· 'φονευομένας ἡμᾶς παρ' ὑμῶν ἀνίστασθαι ἡμᾶς πάλιν ὡς ἔχομεν σώματι εἰς αἰωνίαν ζωήν.'

---

cap. 10 Ioann. Nic. LXXII, 3–11; Euseb., Hist. eccl. 3,36,2–3 Chron. Pasch. 472,2 Sync. 424,2–3 Niceph., Chron. 93,17–18 Anon. Matr. 50,1–3 Chron. synt. 74,27 Georg. Mon. 450,12 Leo Gramm. 68,5–6 Cedr. 437,11 Zon. 2,514,8–11 Xanth., Hist. eccl., PG 145,936 B Ioann. Chrys., PG 50,683–694

---

cap. 9 O **cap. 10** O

24 post βʹ notam habet O (i. e. alias „*et dimidium*") **26** ἔκτησαν O: corr. Chilm. **29** νῆσος O: Ῥόδου νήσου ci. Chilm. Ἐξαπόλεως O: corr. Dind. **32** ante χείμαρρος add. ὁ Chilm., quem secutus est Dind. **50** Ἀντιοχεισσῶν O: corr. Dind. **51** ἐξαίτασεν O[1]: corr. O[2]

καὶ ἐκέλευσεν αὐτὰς πυρικαύστους γενέσθαι καὶ τὸν χοῦν τῶν ὀστέων αὐτῶν συνέμιξε χαλκῷ καὶ ἐποίησε τὸν χαλκὸν εἰς ὃ ἐποίησε δημόσιον χαλκία τοῦ θερμοῦ. καὶ ὅτε ἤρξατο παρέχειν τὸ δημόσιον, εἴ τις ἐὰν ἐλούετο εἰς αὐτὸ τὸ δημόσιον, ἐσκοτοῦτο καὶ ἔπιπτεν καὶ ἐξήρχετο βασταγμῷ. καὶ μαθὼν ὁ βασιλεὺς Τραϊανὸς τοῦτο, ἤλλαξε τὰ αὐτὰ χαλκία καὶ ἐποίησεν ἄλλα ἀπὸ | καθαροῦ χαλκοῦ, λέγων ὅτι· ʻοὐ καλῶς ἐποίησα χοῦν σωμάτων συμμίξας αὐτοῖς καὶ κοινώσας τὰ θερμὰ ὕδατα.ʼ ταῦτα δὲ ἔλεγεν, ἐπειδὴ οἱ χριστιανοὶ ὑπώξιζον τοῖς Ἕλλησι καυχώμενοι. τὰ δὲ πρῶτα χαλκία ἀναχωνεύσας ἐποίησε στήλας χαλκᾶς πέντε ταῖς αὐταῖς γυναιξί, λέγων ὅτι· ʻἰδοὺ ἐγὼ αὐτὰς ἀνέστησα καθὼς εἶπον καὶ οὐχὶ ὁ θεὸς αὐτῶν.ʼ αἵτινες στῆλαι εἰς αὐτὸ τὸ δημόσιον λουτρὸν ἵστανται ἕως ἄρτι. ἐποίησε δὲ καὶ κάμινον πυρός, καὶ ἐκέλευσε τοὺς βουλομένους χριστιανοὺς βάλλειν ἑαυτοὺς ἐν προθέσει. καὶ πολλοὶ ἔβαλλον ἑαυτοὺς καὶ ἐμαρτύρησαν. ἐμαρτύρησε δὲ τότε ἡ ἁγία Δροσινὴ καὶ ἄλλαι παρθένοι πολλαί.

11 Ἔκτισε δὲ ἐν Δάφνῃ ἱερὸν Ἀρτέμιδος ἐν μέσῳ τοῦ ἄλσους. ἐποίησεν δὲ ὁ αὐτὸς βασιλεὺς καὶ πέραν τοῦ Δανουβίου ποταμοῦ ἐπὶ τὰ δυτικὰ μέρη ἐπαρχίας δύο, ἅστινας ἐκάλεσε Δακίαν πρώτην καὶ δευτέραν.

12 Καὶ εὐθέως νόσῳ βληθεὶς ἐτελεύτα, ὢν ἐνιαυτῶν ξς′.

13 Μετὰ δὲ τὴν βασιλείαν Τραϊανοῦ ἐβασίλευσεν Ἤλιος Ἀδριανὸς ἐπὶ τῆς ὑπατείας Ἀπρωνιανοῦ καὶ Νίγρου. ἐβασίλευσεν δὲ ἔτη κβ′ καὶ μῆνας ε′. ἦν δὲ διμοιριαῖος, εὔογκος, λευκόχροος, μιξοπόλιος, εὐειδής, δασυπώγων, γλαυκόφθαλμος, ἥσυχος, ἐλλόγιμος, ἱερατικός.

14 Ἔκτισεν δὲ ἐν Ἀντιοχείᾳ τῇ μεγάλῃ καὶ αὐτὸς | δημόσιον λουτρὸν καὶ ἀγωγὸν ἐπ' ὀνόματι αὐτοῦ· καὶ τὸ θέατρον τῶν πηγῶν Δάφνης

---

cap. 13 Theod. Scut. 31,3–4 Euseb., Hist. eccl. 4,10,1 Sync. 425,22 Niceph., Chron. 93,19 Anon. Matr. 50,7 Chron. synt. 101,4 Georg. Mon. 450,17 Leo Gramm. 68,13 Iul. Poll. 216,1 Cedr. 437,14 Chron. epit. 23,33 Xanth., Hist. eccl., PG 145,952 D Theophil., Ad Autol. 3,27 Clem. Alex., Strom. 89,16.29 Zon. 2,521,17–18

---

cap. 11 O **cap. 12** O Soph **cap. 13** O Soph Lat **cap. 14** O

54 τὸν Chilm.: τῶν O **56** ἐὰν O: secludendum cens. perperam Stauff. **59** οὐ καλῶς O: καλῶς Dind.: κακῶς perperam ci. Festugière **61** ὑπώξιζον, quod iam coniecerat Chilm., Stauff.: ὑπόξιζον O: ὑπέξιζον Chilm. **62** χαλκὰς O: corr. Chilm. **67–68** ἐμαρτύρησε – πολλαί O: *atque id temporis filia eius Drusis et Iunia filia Filasanruni patricii martyrium perpessae sunt. et multae aliae virgines igni per illum infidelem martyrium perpessae sunt* Ioann. Nic. LXXII, 11 **73** Ἤλιος Chilm.: Ἴλιος O: Elios Sl **74** Ἀπρωνιανοῦ Chron. Pasch. 473,16: Ἀπρονιανοῦ O κβ′ OLat: κε′ Sl **74–75** καὶ μῆνας ε′ OSl: om. Lat **75** λευκόχλοος O: corr. Chilm. **78** αὐτοῦ O: αὑτοῦ Chilm.

αὐτὸς πεποίηκε καὶ τὰ ἐκχεόμενα ὕδατα ἐν ταῖς Ἀγρίαις ταῖς λεγομέναις φάραγξιν ὑπέστρεψε ποιήσας πίλας καὶ οἰκοδομήσας στερεὰς καὶ πολυδαπανήτους πρὸς τὸ νικῆσαι τὰς ὁρμὰς τῶν ὑδάτων καὶ διὰ τοῦ γενομένου παρ' αὐτοῦ ἀγωγοῦ ἀχθῆναι εἰς τὴν αὐτὴν Ἀντιόχου πόλιν εἰς ἀφθονίαν τῆς πόλεως. ἔκτισεν δὲ καὶ τὸν ναὸν τῶν αὐτῶν πηγῶν, ὅθεν ἐξέρχονται τὰ ῥεῖθρα ἐν τῇ αὐτῇ Δάφνῃ, ἐγείρας ἐν τῷ αὐτῷ ναῷ τῶν Νυμφῶν ἄγαλμα μέγα καθήμενον καὶ κρατοῦν πόλον τοῦ Διὸς εἰς τιμὴν τῶν Ναϊάδων, ὅτι ἐτελείωσεν τὸ τοιοῦτο φοβερὸν ἔργον, ὑπὲρ εὐχαριστίας. ἐποίησε δὲ καὶ τὸ βλύζον ὕδωρ τῆς λεγομένης Σαραμάννας πηγῆς δι' ὁλκοῦ ἐξιέναι καὶ ἐκχεῖσθαι εἰς αὐτὸν τὸν τῆς πηγῆς ὁλκὸν ἐν τῷ θεατριδίῳ *** τὸ ἐκ τοῦ ναοῦ ἐξιὸν ὕδωρ ἐν διαφόροις χεύμασιν ε', ἅπερ ἐκάλεσεν ὁ αὐτὸς πενταμόδιον, τετραμόδιον, τριμόδιον, διμόδιον, μόδιον. καὶ ἐπετέλεσεν ὁ αὐτὸς Ἀδριανὸς ἑορτὴν τῶν πηγῶν μηνὶ δαισίῳ τῷ καὶ ἰουνίῳ κγ', καὶ τὰς θυσίας δὲ ὡσαύτως γίνεσθαι. τὴν δὲ πηγὴν τὴν εἰς τὰς Ἀγρίας τὴν λεγομένην Παλλάδος ἀπολλυμένην περισφίγξας ἐποίησεν ἀγωγὸν εἰς μετάληψιν τοῖς οἰκοῦσι τὴν ἱερὰν Δάφνην.

15 Ὁ δὲ αὐτὸς Ἀδριανὸς βασιλεὺς πρὸ τοῦ βασιλεῦσαι ἦν μετὰ Τραϊανοῦ τοῦ βασιλέως ὡς γαμβρὸς αὐτοῦ, ὅτε ἔπαθεν ἡ αὐτὴ Ἀντιόχου πόλις ἡ μεγάλη ὑπὸ τῆς θεομηνίας, τότε συγκλητικὸς ὑπάρχων. ἦσαν δὲ καὶ πολλοὶ συγκλητικοὶ ἀπὸ Ῥώμης ὄντες ἐν | τῇ αὐτῇ πόλει Ἀντιοχείᾳ· οἵτινες καὶ ἐκελεύσθησαν παρ' αὐτῶν καὶ ἔκτισαν ἐν Ἀντιοχείᾳ οἴκους πολλοὺς καὶ λουτρά.

16 Ἐπὶ δὲ τῆς βασιλείας τοῦ αὐτοῦ θειοτάτου Ἀδριανοῦ ἔπαθεν ὑπὸ θεομηνίας σεισμοῦ ἡ Κύζικος, ἥτις ἐστὶ μητρόπολις μεγάλη τῆς Ἑλλησπόντου ἐπαρχίας, μηνὶ νοεμβρίῳ ι' νυκτός. καὶ πολλὰ τῇ αὐτῇ πόλει ἐχαρίσατο καὶ ἀνήγειρεν αὐτήν· καὶ τοῖς ὑπολειφθεῖσιν πολίταις ἐχαρίσατο χρήματα καὶ ἀξίας. ἔκτισεν δὲ ὁ αὐτὸς Ἀδριανὸς ἐν τῇ αὐτῇ Κυζίκῳ ναὸν μέγαν πάνυ, ἕνα ὄντα τῶν θεαμάτων, στήσας ἑαυτῷ στήλην μαρμαρίνην στηθαρίου μεγάλου πάνυ ἐκεῖ εἰς τὴν ὀροφὴν τοῦ ναοῦ, ἐν ᾧ ἐπιγράφει· 'θείου Ἀδριανοῦ·' ὅπερ ἐστὶ ἕως τῆς νῦν.

---

cap. 16 Georg. Mon. 451,4–5 Ioel 30,12–13

---

cap. 15 O **cap. 16** O

85 πόλον P. Maaß, Tagesgötter, p. 40, n. 100: πῶλον O **86** Ναϊάδων Dind.: Ναϊαδῶν O **89** post θεατριδίῳ lac. stat. Jeffreys **91** δεσίῳ O: corr. Dind. **93** Παλάδος O: corr. Chilm. **6** αὐτῶν O: αὐτοῦ Chilm. **13** θείου Chilm.: θῦ O

17 Ὁ δὲ αὐτὸς Ἀδριανὸς ὀργισθεὶς κατὰ Ἰουδαίων ἐκέλευσεν εἰς τὴν Ἱερουσαλὴμ οἰκεῖν Ἕλληνας, μετονομάσας αὐτὴν πόλιν Αἰλίαν.

18 Ἐν δὲ τῇ αὐτοῦ βασιλείᾳ ὁ αὐτὸς Ἀδριανὸς ἀνήγειρε καὶ τὸν κολοσσὸν Ῥόδου, πεσόντα ὑπὸ σεισμοῦ θεομηνίας, ὅτε καὶ ἡ πόλις Ῥόδος νῆσος ἔπαθεν ἐν τοῖς πρῴην χρόνοις, κείμενον χαμαὶ ἔτη τιβʹ, μὴ ἀπολομένου ἐξ αὐτοῦ τινος, ἀναλώσας εἰς τὸ ἀναστῆσαι αὐτὸν καὶ στῆσαι εἰς τὸν ἴδιον τόπον εἰς μηχανὰς καὶ σχοῖνα καὶ τεχνίτας κεντηνάρια γʹ, ὡς ὑποκάτω ἔγραψεν τὸν χρόνον καὶ τὰ δαπανήματα.

19 Ἐπὶ δὲ τῆς βασιλείας τοῦ αὐτοῦ Ἀδριανοῦ Μαρκίων τις ὀνόματι τὸ Μανιχαϊκὸν μυσερὸν δόγμα ἐπλάτυνε, λέγων ἐκ πονηροῦ τινος τὴν γηίνην κτίσιν γεγενῆσθαι. καὶ πολλοὺς ἀνατρέ|ψας Ἕλληνας καὶ Ἰουδαίους καὶ χριστιανοὺς εἰς ἑαυτὸν προσελάβετο, καθὼς ὁ σοφώτατος Κλήμης ἐξέθετο.

20 Ὁ δὲ αὐτὸς Ἀδριανὸς ἔκτισεν πόλιν ἐν τῇ Θρᾴκῃ, ἣν ἐκάλεσεν Ἀδριανούπολιν· καὶ ἄλλην δὲ ἔκτισεν πόλιν, ἣν ἐκάλεσεν Ἀδριανοῦ Θήρας. ἔκτισεν δὲ πόλιν ἐν τῇ Αἰγύπτῳ, ἣν ἐκάλεσεν Ἀντίνω. ὑδρωπιάσας δὲ ὁ αὐτὸς Ἀδριανὸς τελευτᾷ ἐν Βαΐαις ὢν ἐνιαυτῶν ξεʹ.

21 Μετὰ δὲ τὴν βασιλείαν Ἀδριανοῦ ἐβασίλευσεν Ἥλιος Ἀντωνῖνος

---

cap. 17 Chron. Pasch. 474,16 Georg. Mon. 450,18–451,4 Leo Gramm. 68,18–69,4 Cedr. 437,20–438,2 Euseb., Hist. eccl. 4,6,3 Sync. 426,12 Iul. Poll. 216,19–20 Zon. 2,517,14–15 Synt. chron. 31,5 **cap. 18** Chron. Pasch. 464,13–14; 476,6–7 **cap. 20** Cedr. 437,17–19 Theod. Scut. 31,14 Ioann. Nic. LXXIII, 2; Euseb., Hist. eccl. 4,8,2 Chron. Pasch. 475,3 Chron. Pasch. 477,12–13 Sync. 427,23 Niceph., chron. 93,21 Anon. Matr. 50,10 Iul. Poll. 222,6–7 **cap. 21** Euseb., Hist. eccl. 4,14,10 Chron. Pasch. 477,14–15 Sync. 428,14–15 Niceph., chron. 94,1–2 Anon. Matr. 50,12–14 Chron. synt. 101,5 Leo Gramm. 69,17 Georg. Mon. 451,10 Iul. Poll. 222,7–8 Cedr. 438,21 Zon. 2,525,18–19 Chron. epit. 24,34 Xanth., Hist. eccl., PG 145,957 E Theoph., Ad Autol. 3,27 Clem. Alex., Strom. 89,16 Ioann. Nic. LXXIV, 9

---

cap. 17 O Soph **cap. 18** O **cap. 19** O Soph **cap. 20** O Soph **cap. 21** O Soph Lat

14–15 Ὁ – Αἰλίαν O: ἐφʼ οὗ στασιασάντων τῶν Ἰουδαίων καὶ τὸν ἐν Ἱεροσολύμοις ναὸν οἰκοδομῆσαι βουληθέντων, ὀργίζεται κατʼ αὐτῶν σφόδρα, καὶ πολέμου γενομένου μεταξὺ ἀνεῖλεν ἐξ αὐτῶν ἐν ἡμέρᾳ μιᾷ μυριάδας νηʹ. καὶ τὰ μὲν παλαιὰ λείψανα τῆς πόλεως καὶ τοῦ ναοῦ κατερειπώσας κτίζει νέαν Ἱερουσαλήμ, ἣν δὴ καὶ Αἰλίαν προσηγόρευσε. καὶ στήσας τὸ ἑαυτοῦ εἴδωλον ἐν τῷ ναῷ, οἰκεῖν Ἕλληνας ἐν τῇ πόλει προσέταξε Cedr. 437,19–438,2 (fort. e vero Malala, cf. Leo Gramm. 68,18–69,4 Georg. Mon. 450,17–451,4) **17–18** ἡ πόλις Ῥόδος νῆσος O: πόλις vel νῆσος abundare cens. Chilm.: ἡ πόλις Ῥόδος ⟨καὶ ἡ⟩ νῆσος p. 301 ci. Stauff. **18** τιβʹ O: τμβʹ ci. Stauff. **20** σχοῖνα Dind.: σχοίνα O: σχοινία ci. Chilm. **23** μυσερὸν O: μυσαρὸν Chilm. δόγματα O: corr. Chilm. πονηροῦ O: τοῦ πον. Chilm. **29** ὑδροπιάσας O: corr. Chilm. **30** Βαίαις Chilm.: Βάταις O **31** Ἀντωνίνος O: Ἀντωνῖνος Chilm.

Πῖος εὐσεβὴς ἔτη κγ'. ἦν δὲ εὐῆλιξ, εὔστολος, λευκός, πολιὸς καὶ τὴν κάραν καὶ τὸ γένειον, εὔρινος, πλατόψις, οἰνοπαὴς τοὺς ὀφθαλμούς, πυρρακής, ὑπογελῶν ἀεί, μεγαλόψυχος πάνυ.

22 Ὅστις ἔκτισεν ἐν Ἡλιουπόλει τῆς Φοινίκης τοῦ Λιβάνου ναὸν τῷ Διὶ μέγαν, ἕνα καὶ αὐτὸν ὄντα τῶν θεαμάτων. ἔκτισεν δὲ καὶ ἐν Λαοδικείᾳ τῆς Συρίας τὸν φόρον, μέγα θέαμα, καὶ τὸ Ἀντωνινιανὸν δημόσιον λουτρόν.

23 Ἐπεστράτευσε δὲ κατὰ Αἰγυπτίων τυραννησάντων καὶ φονευσάντων τὸν αὐγουστάλιον Δείναρχον· καὶ μετὰ τὴν ἐκδίκησιν καὶ τὴν νίκην ἔκτισεν ἐν Ἀλεξανδρείᾳ τῇ μεγάλῃ κατελθὼν τὴν Ἡλιακὴν πύλην καὶ τὴν Σεληνιακὴν καὶ τὸν δρόμον.

24 Ἐλθὼν δὲ καὶ ἐν Ἀντιοχείᾳ τῇ μεγάλῃ ἐποίησε τὴν πλάκωσιν τῆς πλατείας τῶν μεγάλων ἐμβόλων τῶν ὑπὸ Τιβερίου κτισθέν|των καὶ πάσης δὲ τῆς πόλεως στρώσας αὐτὴν διὰ μυλίτου λίθου, ἐκ τῶν ἰδίων ἀγαθῶν λίθους ἀπὸ Θηβαΐδος καὶ τὰ δὲ λοιπὰ ἀναλώματα ἐκ τῶν ἰδίων φιλοτιμησάμενος, καθὼς καὶ ἐν λιθίνῃ πλακὶ γράψας ταύτην τὴν φιλοτιμίαν, ἔστησεν αὐτὴν ἐν τῇ πύλῃ τῇ λεγομένῃ τῶν Χερουβίμ· ἐκεῖθεν γὰρ ἤρξατο. ἥτις στήλη ἐστὶν ἕως τῆς νῦν ἐκεῖ, ὡς μεγάλης οὔσης τῆς φιλοτιμίας.

25 Ἔκτισεν δὲ καὶ ἐν Καισαρείᾳ τῆς Παλαιστίνης λουτρὸν καὶ ἐν Νικομηδείᾳ τῆς Βιθυνίας καὶ ἐν Ἐφέσῳ τῆς Ἀσίας· ἅπερ δημόσια λουτρὰ εἰς τὸ ἴδιον ἐπεκάλεσεν ὄνομα.

26 Καὶ ἀνελθὼν ἐπὶ Ῥώμην ἔκτισεν ἐν τῇ Ῥώμῃ ἀγωγὸν μέγαν· καὶ ἔκαυσεν τοὺς χάρτας τοῦ ταμιείου, ἐφ' οἷς ἡ σύγκλητος ἐγγράφως ὡμολόγησεν ἐπὶ τοῦ Καίσαρος Ἰουλίου Γαΐου, παρ' αὐτοῦ κελευσθέντες, μὴ ἐξεῖναι συγκλητικὸν διαθήκην ποιεῖν εἰς τοὺς ἰδίους, εἰ μὴ τὸ ἥμισυ μέρος

---

cap. 23 Ioann. Nic. LXXIV, 6 **cap. 24** Ioann. Nic. LXXIV, 7–8 **cap. 25** Ioann. Nic. LXXIV, 8 **cap. 26** Theod. Scut. 31,18–21 Ioann. Nic. LXXIV, 2–4 Zon. 2,525,12–15

---

cap. 22 O **cap. 23** O **cap. 24** O **cap. 25** O **cap. 26** O

32 κγ' O: ιγ' Soph εὐήλιξ O: corr. Chilm. **33** πυρρακής Chilm.: πυρακής O: πυρράκης Stauff. **37** μέγαν O: corr. Chilm. **37** Ἀντωνινιανὸν Dind.: Ἀντωνιανὸν O **40** Δείναρχον Dind.: Δίναρχον O: ἔπαρχον vel ὕπαρχον ci. P. M. Meyer, Hermes 32, p. 221 **45** αὐτὴν, quod iam coniecerat Chilm., Stauff.: τὴν O

τῆς αὐτοῦ περιουσίας διατίθεται εἰς τὸν κατὰ καιρὸν βασιλέα, εἰρηκὼς ὁ αὐτὸς εὐσεβέστατος Ἀντωνῖνος διὰ θείου αὐτοῦ τύπου ἕκαστον ἀπολαύειν τῶν ἰδίων καὶ βουλεύεσθαι ὡς θέλει.

27 Ὁ δὲ αὐτὸς Ἀντωνῖνος, ὡς ἐστὶν ἐν Λωρίῳ, νοσήσας ἡμέρας ὀλίγας ἀπέθανεν, ὢν ἐνιαυτῶν οζʹ.

28 Μετὰ δὲ τὴν βασιλείαν Ἀντωνίνου ἐβασίλευσεν Μάρκος Ἀντωνῖνος ὁ φιλόσοφος, ὁ υἱὸς αὐτοῦ, ἔτη ιηʹ καὶ μῆνας θʹ. ἦν δὲ κονδοειδής, λεπτός, λευκός, μιξοπόλιος, κονδόθριξ, εὐόφθαλμος, εὐπώγων, λεπτοχαράκτηρος, μακρόρινος.

29 Ὁ δὲ αὐ|τὸς Μάρκος βασιλεὺς ἐξεφώνησεν τὸν δικαιότατον νόμον, ὥστε καὶ ἐξ ἀδιαθέτου κληρονομεῖν τὸν πατέρα τὰ τέκνα καὶ τῷ ἀχαριστουμένῳ παιδὶ τὸ τέταρτον μέρος δίδοσθαι τῆς πατρικῆς περιουσίας.

30 Ἐπὶ δὲ τῆς βασιλείας αὐτοῦ ὑπέταξεν τὸ ἔθνος τῶν Γερμανῶν. ὡσαύτως δὲ ἐπὶ τῶν χρόνων τῆς βασιλείας αὐτοῦ τὰ κατὰ Ἰουλιανὸν τὸν Χαλδαῖον τὸν μέγαν ἐθαυμάζετο.

Ὁ δὲ αὐτὸς βασιλεὺς Μάρκος ἔκτισεν, ἤτοι ἀνενέωσεν, ἐν Ἀντιοχείᾳ τῇ μεγάλῃ τὸ δημόσιον τὸ λεγόμενον Κεντηνάριον· ἦν γὰρ ἐν τῷ χρόνῳ Τραϊανοῦ πεσὸν ἐν τῇ θεομηνίᾳ. ἔκτισεν δὲ καὶ τὸ Μουσεῖον καὶ τὸ Νυμφαῖον αὐτοῦ τὸ λεγόμενον Ὠκεανόν.

31 Ὁ δὲ αὐτὸς Μάρκος Ἀντωνῖνος βασιλεὺς ἔχαιρε τῷ Πρασίνῳ μέρει. Ἀπελθὼν δὲ ἐν τῇ Παννονίᾳ χώρᾳ νόσῳ τελευτᾷ.

---

cap. 27 Ioann. Nic. LXXIV, 9 Theod. Scut. 31,22 **cap. 28** Theod. Scut. 31,23 Euseb., Hist. eccl. 4,14,10; 5,9 Chron. Pasch. 480,10–12 Sync. 430,8 Anon. Matr. 51,3 Chron. synt. 101,6 Georg. Mon. 451,16–17 Leo Gramm. 70,6–7 Cedr. 439,14 Chron. epit. 24,5 Theoph., Ad. Autol. 3,27 Clem. Alex., Strom. 89,16 Zon. 2,526,18–19 **cap. 29** Chron. Pasch. 489,6–8 Theod. Scut. 32,6–9 Zon. 525,1–4 **cap. 31** Chron. Pasch. 489,12–13

---

cap. 27 O **cap. 28** O Lat Soph **cap. 29** O **cap. 30** O **cap. 31** O Soph

61 Λωρίῳ coll. Eutrop. 8,8,4 Hieron., Chron. 204,4 Chilm.: Δωρίῳ O **62** οζʹ O Ioann. Nic.: οβʹ Theod. Scut. 31,22 **68** ἀχαριστουμένῳ O: ἀχαρίστῳ Chron. Pasch. 489,7 **77** hic Ἀντωνῖνος O

32 Μετὰ δὲ τὴν βασιλείαν Μάρκου Ἀντωνίνου ἐβασίλευσεν Ἀντωνῖνος Βῆρος, υἱὸς αὐτοῦ, ἔτη η'. ἦν δὲ εὐμήκης, παχύς, στρεβλόρινος, εὐόφθαλμος, μελάγχρους, οὐλόθριξ, κονδόθριξ, γενηίτης, καταγύναιος πολύ.

33 Ὅστις πολεμήσας κατὰ ἑνὸς ἔθνους Οὕννων καὶ νικήσας αὐτοὺς πολλὰ ἄλλα ἔθνη δίχα πολέμου ὑπέταξεν· ἦν γὰρ καὶ φιλότιμος. ὅστις ἐσφάγη ἐν προκένσῳ, ὢν ἐνιαυτῶν λθ'. |

79–84: EI 157,27–28 hunc habent textum:

Ὅτι Βῆρος Ἀντωνῖνος υἱὸς Μάρκου τοῦ φιλοσόφου ἐν προκένσῳ ἐσφάγη ὢν ἐνιαυτῶν λθ'.

---

cap. 32 Georg. Mon. 451,22 Ioel 31,1 **cap. 33** Georg. Mon. 451,22 Ioel 31,2

---

cap. 32 O Soph Lat **cap. 33** O EI 157,27–28 Soph

79 Ἀντωνίνος O: corr. Chilm. **80** Βῆρος O: Σεβῆρος Soph η' O: ιη' Soph: *I* Lat
84 προκένσῳ ex EI Georg. Mon. 451,22 Stauff.: Προκονήσῳ O

ΛΟΓΟΣ ΙΒ΄

ΧΡΟΝΩΝ ΚΟΜΜΟΔΟΥ ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΚΑΙ ΠΑΡΟΧΗΣ ΟΛΥΜΠΙΩΝ

1 Μετὰ δὲ τὴν βασιλείαν Ἀντωνίνου Βήρου ἐβασίλευσε Κόμμοδος ὁ Αὔγουστος ἔτη κβ΄ καὶ μῆνας η΄. ἦν δὲ τὴν ἡλικίαν διμοιριαῖος, λευκός, ὑπόγλαυκος, πλατόψις, σιμός, εὔστηθος, οὐλόξανθος ἀρχιγένειος, φιλοκτίστης, ἱερός.

2 Ὅστις ἔκτισεν ἐν Ἀντιοχείᾳ τῇ μεγάλῃ δημόσιον λουτρόν, ὃ ἐπεκάλεσεν Κομμόδιον. καὶ τὸ ἱερὸν δὲ τῆς Ἀθήνης τὸ κατέναντι αὐτοῦ ἀνενέωσεν καὶ εἰς τὸ μέσον αὐτῶν ἐποίησε τὸ λεγόμενον Ξυστόν, κτίσας βάθρα καὶ τοὺς ἐμβόλους. καὶ εἰς τὴν ἀρχὴν δὲ τὴν κάτω τοῦ Ξυστοῦ ἔκτισεν ἱερὸν τῷ Ὀλυμπίῳ Διί. |

3 Ἐπὶ δὲ τῆς αὐτοῦ βασιλείας οἱ Ἀντιοχεῖς κτήτορες καὶ πολῖται μήνυσιν ποιήσαντες ἐδεήθησαν τοῦ αὐτοῦ βασιλέως Κομμόδου, ἵνα ἀπὸ θείας αὐτοῦ κελεύσεως προσκυρώσῃ τῷ δημοσίῳ τὰς προσόδους, ἃς εἴασεν τῇ τῶν Ἀντιοχέων πόλει Σωσίβιος ὁ προειρημένος λόγῳ θεωριῶν πολυτρόπων καὶ διαφόρων ἀγώνων ἐπιτελουμένων τῇ αὐτῇ πόλει, καὶ ἵνα μὴ πορίζωνται τὰς προσόδους οἱ πολιτευόμενοι, ἀλλὰ τὸ δημόσιον καὶ αὐτὸ χορηγεῖ λόγῳ τῶν ἐπιτελουμένων πρὸς τέρψιν τῆς πόλεως Ὀλυμπίων καὶ ἄλλων τινῶν θεωριῶν ἐν τῇ αὐτῇ πόλει τῶν Ἀντιοχέων. καὶ εὐθέως ὁ αὐτὸς βασιλεὺς Κόμμοδος διὰ θείας αὐτοῦ κελεύσεως προσεκύρωσε τῷ δημοσίῳ τὰς προσόδους, θεσπίσας τὰ Ὀλύμπια ἐπιτελεῖσθαι ἀφορίσας ἐκ τοῦ δημοσίου παρέχεσθαι εἰς λόγον ἀναλωμάτων τῶν ὑπουργούντων τῇ τῶν Ὀλυμπίων ἱερᾷ καὶ κοσμικῇ ἑορτῇ φανερὰ χρήματα, νομοθετήσας κατὰ τετραετῆ χρόνον ἐπιτελεῖσθαι ἀμέμπτως ἐν

---

cap. 1 Chron. Pasch. 489,15 Sync. 432,21 Niceph., Chron. 94,6 Anon. Matr. 51,6 Chron. synt. 101,7 Leo Gramm. 71,2 Georg. Mon. 452,2–3 Iul. Poll. 226,19 Cedr. 441,3 Xanth., Hist. eccl., PG 145,1068 C Clem. Alex., Strom. 89,31 **cap. 3** Verg., Aen. 4,302–303

---

cap. 1 O Soph Lat **cap. 2** O **cap. 3** O

2 Κομοδοῦ O: corr. Dind. **3** παροχῆς O²: παροχή O¹ post Ὀλυμπίων verba Ἀντιοχείας τῆς μεγάλης add. O² **4** Βήρου O: Σεβήρου Soph Κομοδὸς O: corr. Dind. **9** Κομόδιον O: corr. Dind. **13** πολῖται O: corr. Chilm. **14** Κομοδοῦ O: corr. Dind. **15** ἔασεν O¹: corr. O² (?) **19** χορηγεῖ O: χορηγῇ fort. recte Chilm. **21** Κομοδὸς O

ταῖς ἑορταῖς τῶν ἀναθημάτων ἤτοι θυσιῶν τῶν ἐξ ἔθους, τουτέστι τῷ πανέμῳ ἤτοι ἰουλίῳ μηνὶ καὶ τῷ λώῳ τῷ λεγομένῳ αὐγούστῳ μηνὶ ἐπὶ ἡμέρας με′ εἰς ἑορτὴν τοῦ Ὀλυμπίου Διός, ὡσαύτως ἀφορίσας καὶ εἰς λόγον ἱπποδρομίου ἀμέμπτως, ἐπιτελουμένου κατὰ τὴν Ἡλίου ἡμέραν, τουτέστι κατὰ κυριακήν, ἄλλην ἐξ αὐτῶν φανερὰν χρυσίου ποσότητα. ὁμοίως δὲ καὶ εἰς λόγον σκηνικῆς ἑορτῆς νυκτερινῆς ἐπιτελουμένης κατὰ ἔτη γ′, τῶν λεγομένων Ὀργίων, ὅπερ ἐστὶ μυ|στηρίων Διονύσου καὶ Ἀφροδίτης, τουτέστι τοῦ λεγομένου Μαϊουμᾶ διὰ τὸ ἐν τῷ μαΐῳ τῷ καὶ ἀρτεμισίῳ μηνὶ ἐπιτελεῖσθαι τὴν αὐτὴν ἑορτήν, ἀφώρισεν φανερὰν χρυσίου ποσότητα λόγῳ λαμπάδων καὶ κανδήλων καὶ τῶν ἄλλων τῶν προχωρούντων ἐπὶ τὴν πανήγυριν τῶν λ′ ἡμερῶν τερπνῶν παννυχίδων. περὶ ἧς νυκτερινῆς ἑορτῆς μέμνηται Βεργίλλιος ὁ σοφώτατος Ῥωμαίων ποιητὴς ἐν τῷ δ′ αὐτοῦ λόγῳ, τῇ Ῥωμαϊκῇ γλώσσῃ ἐκθέμενος ταῦτα· τριετηρικὰ Βάκχω ὄργια νοκτούρνους κουὲ βοκὰτ κλάμωρε Κιθαιρών· ὅ ἐστι τῇ Ἑλληνίδι γλώσσῃ τῷ τριετηρικῷ ἔτει, ὅτε ὁ Διόνυσος ⟨καλεῖ⟩ ἐν νυκτὶ τῇ φωνῇ τὴν ἑορτὴν τῶν ὀργίων ἐν τῷ Κιθαιρωνίῳ ὄρει.

4 Ὁ δὲ αὐτὸς βασιλεὺς ἀφώρισεν φανερὰ χρήματα καὶ εἰς λόγον κυνηγίων ὀφειλόντων ἐπιτελεῖσθαι ἐπὶ ἔτη δ′ οὕτως· ἄγεσθαι μὲν ἐπὶ μῆνας μβ′ ἕως τῆς ἀποσφαγῆς, ἀργεῖν δὲ τοὺς ὑπολοίπους μῆνας ϛ′ εἰς τὴν συλλογὴν τῶν θηρίων εἰς ἑορτὴν θεραπείας Ἄρεως καὶ Ἀρτέμιδος.

5 Καὶ εὐθέως τότε ὠνομάσθη Συριάρχης πρῶτος Ἀρταβάνιος πολιτευόμενος, προβληθεὶς ἀπὸ τῶν κτητόρων καὶ τοῦ δήμου παντός.

6 Ἀφώρισεν δὲ καὶ τὰ λοιπὰ χρήματα εἰς λόγον μίμων καὶ ὀρ|χηστικῶν καὶ τῶν λοιπῶν τέρψεων τῶν ἐν Πανδήμοις ἐπιτελουμένων. καὶ ἔκτοτε παρεσχέθη τῇ αὐτῇ τῶν Ἀντιοχέων πόλει παρὰ τοῦ δημοσίου ἀμέμπτως τὰ χορηγούμενα λόγῳ τῶν προειρημένων θεωριῶν πάντα. καὶ ἀνέστησαν τῷ βασιλεῖ Κομμόδῳ οἱ Ἀντιοχεῖς στήλην χαλκῆν κατὰ μέσου τῆς πόλεως αὐτῶν. ἐπὶ οὖν τῆς αὐτοῦ βασιλείας πρώτοις ἐπετελέσθη τὰ Ὀλύμπια τοῖς Ἀντιοχεῦσι Σύροις ἀπὸ θείας αὐτοῦ, ὡς προείρηται, κελεύσεως ἔτους σξ′ χρηματίζοντος κατὰ τοὺς αὐτοὺς Ἀντιοχεῖς Σύρους ἐν τῷ παρ᾿ αὐτοῦ κτισθέντι Ξυστῷ. ἠγόρασαν δὲ τὰ αὐτὰ Ὀλύμ-

---

cap. 4 O **cap. 5** O **cap. 6** O

27 λώῳ Dind.: λοῷ O **35** κανδίλων O: corr. Dind. **36** λ′ ἡμερῶν O: τριακονθημέρων praeferunt Chilm. et Dind. **39** τριετηρικᾶ Βάκχω ὄργια νοκτούρνους κουὲ βοκὰτ κλάμωρε Κιθαιρών (τριετήρικα Stauff.) edd.: τριετηρικᾶ βακετειχω ὀργίαν ὀκτουρνους κους βωσκαν κλαμορε κιθαιρων O **40** Διόνυσος edd.: Διόνυς O καλεῖ add. Stauff. **44** μβ′, quod iam coniecerat Chilm., Stauff.: λβ′ O **46** Ἀρταβάνιος O: Ἀρταβάνης coll. p. 217,24.30 Stauff. **52** Κομόδῳ O: corr. Dind. **53** ἐπετελέσθη Dind.: ἐπιτελέσθη O fort. μέσον? (cf. 345,73) **55** σξ′ O: numerum mendosum esse cens. Chilm.

πια οἱ Ἀντιοχεῖς παρὰ τῶν Πισαίων τῆς Ἑλλάδος ἐπὶ ϛʹ περιόδους ἀγῶνος Ὀλυμπίων, ὡς εἶναι ἐπὶ ἔτη τξʹ, ἀγράφῳ πάκτῳ.

7 Καὶ ἐγένετο ἐν αὐτῇ Ἀντιοχείᾳ ἀλυτάρχης ἐν τῇ αὐτῇ θείᾳ κελεύσει ὀνομασθεὶς πρῶτος Ἀφράνιος ὁ ἀπὸ ἐπάρχων, πολίτης Ἀντιοχεύς. ὅστις φορέσας τὸ σχῆμα τοῦ ἀλυτάρχου τὰς μὲν ἡμέρας ἐτιμᾶτο καὶ προσεκυνεῖτο ὡς αὐτὸς ὁ Ζεύς, μὴ ἀνιὼν δὲ εἰς οἶκον τὰς αὐτὰς ἡμέρας μήτε δὲ εἰς κλίνην ἀναπίπτων, ἀλλ᾽ εἰς ἐξάερον καθεύδων εἰς ἔδαφος ὑπεράνω λίθων καὶ καθαρῶν στρωμάτων καὶ θρυΐνης ψιάθου. ἐφόρει δὲ στολὴν διάχρυσον ἄσπρην ὡσεὶ χιὼν καὶ στέφανον ἀπὸ λυχνιτῶν καὶ μαργαρίτων καὶ ἄλλων ⟨λίθων⟩ τιμίων, καὶ κατεῖχεν ῥάβδον ἐβενίνην φορῶν εἰς τοὺς ἰδίους πόδας σανδάλια | ἄσπρα. ἐκάθευδεν δὲ τὰς αὐτὰς ἡμέρας εἰς τὸ ἐξάερον τῆς λεγομένης βασιλικῆς τὸ Καισάριον, τὸ κτισθὲν ὑπὸ τοῦ Καίσαρος Ἰουλίου τοῦ δικτάτορος, ὅπου ἵστατο ὁ ἀνδριὰς τοῦ αὐτοῦ Καίσαρος ὁ ἔξω τῆς κόγχης τῆς βασιλικῆς. τὸ δὲ αὐτὸ Καισάριον κατέναντι τοῦ ἱεροῦ τοῦ Ἄρεως ὑπῆρχεν, ὅπου τὸ λεγόμενον Μάκελλον διὰ τὸ ἐκεῖ τὰ χοίρεια κρέα κόπτεσθαι μόνον, πλησίον τοῦ Ἄρεως τοῦ ἱεροῦ.

8 Ὁ δὲ γραμματεὺς προεχειρίσθη πρῶτος ἀπὸ τῆς βουλῆς καὶ τοῦ δήμου ὀνόματι Πομπηιανὸς Κοιαίστωρ, ὃς ἐκ γένους συγκλητικῶν Ῥώμης ὑπάρχων, φορέσας καὶ αὐτὸς στολὴν ἄσπρον καὶ στέφανον ὁλόχρυσον τύπῳ φυλλοδαφνῶν. ὅντινα ἐτίμων καὶ προσεκύνουν ὥς τινα, φησίν, Ἀπόλλωνα.

9 Ἡ αὐτὴ δὲ βουλὴ καὶ ὁ δῆμος πάλιν προεβάλοντο Ἀμφιθαλὴν ὀνόματι Κάσιον Ἰλλούστριον, φοροῦντα ὡσαύτως στολὴν ἄσπρον ὁλοσήρικον καὶ στέφανον πεπλεγμένον ἀπὸ δαφνίνων φύλλων καὶ ἐν τῷ μέσῳ στηθάριν χρυσοῦν ἔχον τὸν Δία. ὅντινα Ἀμφιθαλὴν ἐτίμων καὶ προσεκύνουν ὡς τὸν Ἑρμῆν, καθὼς ὁ σοφὸς Δομνῖνος ὁ χρονογράφος πάντα ταῦτα συνεγράψατο.

10 Εἰς δὲ τὸν αὐτὸν ἱερὸν ἀγῶνα τῶν Ὀλυμπίων ἤρχοντο ἀπὸ ἑκάστης πόλεως καὶ χώρας νεώτεροι εὐγενεῖς κατὰ τάγμα ἀγωνιζόμενοι, καὶ ἐμέριζον αὐτοὺς κατέναντι ἀλλήλων. μετὰ δὲ πολλῆς σωφροσύνης καὶ ἐπιεικείας διῆγον μηδαμόθεν μηδὲν κομιζόμενοι· ἦσαν γὰρ εὔποροι, ἔχον-

---

cap. 7 O **cap. 8** O **cap. 9** O **cap. 10** O Soph

57 ἐπὶ ϛ O: ἐπ᾽ ϛ Chilm.: ἐπ᾽ ἐνενήκοντα Dind. **59** ἀλιτάρχης O: corr. Chilm. **60** Ἀφράνιος coll. 417,7 Stauff.: Ἀφρόνιος O **61** ἀλιτάρχου O: corr. Chilm. **64** διάχρυσον O: ὁλοσηρικὴν ci. Chilm. **65** μαραγρίτων ut semper O **66** λίθων add. coll. p. 245,11–12 Kamb. ἐβενίνην Kamb.: ἐβελίνην Chilm.: ἐβελλίνην O **73** πρῶτος Stauff.: πρώτοις O **74** Πομπιανὸς O: corr. Chilm. **76** φυλλοδαφνῶν O: φυλλοδάφνων Stauff. **78** προεβάλλοντο O: προεβάλοντο Dind. **78. 81** ἀμφιθαλῆν O: corr. Chilm. **79** ὁλοσήρικον O: -ικὸν edd. **86** αὔτους Chilm.: αὐτοὺς O

τες καὶ δούλους ἰδίους εἰς ὑπηρε|σίαν ἕκαστος κατὰ τὸν ἴδιον πλοῦτον· οἱ δὲ πολλοὶ ἐξ αὐτῶν καὶ παρθένοι ὑπῆρχον· ἦσαν δὲ ἐπιφερόμενοι καὶ πολὺν χρυσὸν ἐκ τῆς ἰδίας πατρίδος· ἀλλ' εὐχῆς χάριν καὶ τάγματος ἠγωνίζοντο καὶ διὰ τὸ ἔχειν δόξας εἰς τὴν ἰδίαν πατρίδα. πολὺν οὖν εἶχον ἀγῶνα καὶ φόβον ἐρχόμενοι· καὶ οἱ μὲν ἐπάλαιον, οἱ δὲ ἔτρεχον, οἱ δὲ ἐσάλπιζον, οἱ δὲ ἐπαγκρατίαζον, ἕτεροι δὲ ἐπύκτευον πυξίνοις δακτύλοις πυκτικὰς συμβολάς, ἄλλοι δὲ ἡνιόχουν ἵπποις πρωτοβόλοις, οἱ δὲ ἐφωνάσκουν τραγικὰ μέλη. ἦσαν δὲ καὶ παρθένοι κόραι φιλοσοφοῦσαι καὶ κατὰ τάγμα σωφροσύνης ἐρχόμεναι καὶ ἀγωνιζόμεναι καὶ παλαίουσαι μετὰ βομβωναρίων καὶ τρέχουσαι καὶ τραγῳδοῦσαι καὶ λέγουσαι ὕμνους τινὰς Ἑλληνικούς· αἵτινες γυναῖκες μετὰ γυναικῶν ἐμάχοντο ἀγωνιζόμεναι πικρῶς καὶ περὶ τὰ παλαίσματα καὶ περὶ τοὺς δρόμους καὶ τὸ φώνημα. καὶ εἴ τις ἐξ αὐτῶν εἴτε γυνὴ εἴτε νέος τοῦ ἱεροῦ, φησίν, δήμου κράζοντος ἐστέφθη, ὁ στεφανούμενος ὡς νικητὴς σώφρων ἔμενεν ἕως τῆς τελευτῆς αὐτοῦ· ἐσφραγίζετο γὰρ εὐθέως μετὰ τὸν ἀγῶνα καὶ ἐγίνετο ἱερεύς. ὡσαύτως δὲ καὶ παρθένοι φιλόσοφοι αἱ στεφανούμεναι ἐγίνοντο μετὰ τὸν ἀγῶνα ἱέρειαι. κἀκεῖθεν ἀπεστρέφοντο πάντες. οἱ δὲ ἔχοντες κτήσεις χωρίων οὐ συνετέλουν, ἀλλὰ ἀσυντελὴς ἔμενεν, ἀφ' οὗ ἐστέφθησαν, ἡ κτῆσις αὐτοῦ τὸν χρόνον καὶ μόνον τῆς | ζωῆς τοῦ στεφθέντος. εἰ δὲ καὶ ἐργαστηρίων τινῶν ἐδέσποζεν, ἀλειτούργητα ἔμενεν τὸν χρόνον τῆς ζωῆς αὐτοῦ μόνου, ἃ εἶχεν ἐργαστήρια ὁ ἀγωνισάμενος. τοσοῦτοι δὲ ἦσαν οἱ ἐρχόμενοι ἀγωνίσασθαι, ὅτι οὐχ ὑπερεβάλλοντο ἀριθμῷ ἀλλ' ὅσους συνέβη ἐλθεῖν κατὰ τάγμα εἴτε νέους εἴτε παρθένους κόρας πάντας ἐθεώρουν. καὶ ποτὲ μὲν πλῆθος ἤρχετο πολύ, ποτὲ δὲ οὐκ ἤρχετο, πρὸς τοὺς χρόνους καὶ τοὺς ἀνέμους τῆς θαλάσσης.

11 Ἐπὶ δὲ τῆς τοῦ αὐτοῦ Κομμόδου βασιλείας ἔπαθεν ὑπὸ θεομηνίας Νικομήδεια, μητρόπολις τῆς Βιθυνίας, τὸ τρίτον αὐτῆς πάθος ἕως τῆς Μουδουπόλεως καὶ τοῦ ποταμοῦ τοῦ Σαγάρεως τὰ πέριξ μηνὶ μαΐῳ τῷ καὶ ἀρτεμισίῳ γ' εἰς τὸ αὔγος. καὶ πολλὰ ἐχαρίσατο ὁ βασιλεὺς τῇ αὐτῇ πόλει καὶ ἀνήγειρεν αὐτήν.

12 Ἐπὶ δὲ τοῦ αὐτοῦ Κομμόδου κτήτωρ τις καὶ πολιτευόμενος Ἀντιοχείας τῆς μεγάλης ὀνόματι Ἀρταβάνης, ἀλυτάρχης, μετὰ τὸ πληρῶσαι

---

cap. 12 Chron. Pasch. 490,8–16

---

cap. 11 O **cap. 12** O

9 ἱερείαι O: corr. Chilm. **10** ἀσυντελὴς ἔμενεν Stauff.: ἀσυντελεῖς ἔμενον O **11** κτίσις O: corr. Chilm., qui perperam sententiam in pluralem mutandam esse cens. **12** ἔμενεν O: ἔμεινε Chilm. **13** μόνου O: μόνον ci. Chilm. Dind. **14** ὅτι O: ὥστε, quod iam in app. crit. coniecerat Dind., Stauff. ὑπερβάλλοντο O: corr. Dind.: an est ὑπερβάλλοντι scribendum? Kamb. **15** τάγμα O: τάγμα καὶ Chilm. **18** Κομοδοῦ O: corr. Dind. **20** Μουδουπόλεως O: Μίδου πόλεως ci. Chilm. Σαγαρέως O: Σαγγαρίου ci. Chilm.

τὸ στεφάνιν τῶν Ὀλυμπίων ἐν Δάφνῃ ἐφιλοτιμήσατο ῥίψας ἐν τῇ ἱερᾷ Δάφνῃ τῷ δήμῳ καλαμίων συντόμια πολλὰ ἄρτων διαιωνιζόντων, καλέσας τοὺς αὐτοὺς ἄρτους πολιτικοὺς διὰ τὸ τῇ ἰδίᾳ αὐτοῦ πόλει τούτους χαρίσασθαι, ἀφορίσας ἐκ τῶν ἰδίων χωρίων πρόσοδον ἀναλογουμένην εἰς λόγον τῶν αὐτῶν ἄρ|των. καὶ ἀνήγειραν αὐτῷ οἱ Ἀντιοχεῖς στήλην ἐν Δάφνῃ μαρμαρίνην ἐπιγράψαντες· ʽἈρταβάνης, αἰωνία μνήμη.ʼ

13 Ὁ δὲ αὐτὸς Κόμμοδος βασιλεὺς ἀπελθὼν εἰς τὸν οἶκον Φαυστίνου, συγγενοῦς αὐτοῦ, ἀπὸ αἱματικοῦ χυμοῦ ἀθρόως ἐτελεύτησεν *ὢν ἐτῶν μα´*.

14 Μετὰ δὲ τὴν βασιλείαν Κομμόδου ἐβασίλευσε Περτίναξ ὁ καὶ Λούκιος Αὔγουστος μῆνας β´ καὶ ἡμέρας ιη´. ἦν δὲ μακρός, εὐθώραξ, ἐπίρινος, ἁπλόθριξ, μεγαλόφθαλμος, γέρων, ὁλοπόλιος. τελευτᾷ δὲ σφαγεὶς ὑπὸ τῶν στρατιωτῶν, ὡς ἐξήρχετο ἐκ τοῦ παλατίου εἰς τὸν Μάρτιν, ὢν ἐτῶν ο´.

15 Μετὰ δὲ τὴν βασιλείαν Περτίνακος ἐβασίλευσεν Δίδιος Ἰουλιανὸς ὁ καὶ Σίλβιος μῆνας ζ´. ἦν δὲ μακρός, μιξοπόλιος, οὐλόθριξ, σύνοφρυς, ὑπόστραβος, λεπτοχαράκτηρος, μελίχρους.

36–38: EI 157,29–30 hunc habent textum:

Ὅτι Περτίναξ ἐσφάγη ὑπὸ τῶν στρατιωτῶν ἐξερχόμενος ἀπὸ τοῦ παλατίου ὢν ἐνιαυτῶν ο´.

---

cap. 13 Chron. Pasch. 492,14–16 Theod. Scut. 32,22–23 **cap. 14** Chron. Pasch. 493,3–4 Georg. Mon. 452,8–10 Euseb., Hist. eccl. 5,26 Chron. Pasch. 492,17 Sync. 434,3.8 Niceph., Chron. 94,7 Anon. Matr. 51,10 Chron. synt. 101,8 Leo Gramm. 71,13 Cedr. 441,15 Iul. Poll. 228,15 Zon. 2,542,13 Ioel 31,9 **cap. 15** Chron. Pasch. 493,5–6 Sync. 434,8–9 Georg. Mon. 452,11 Leo Gramm. 72,2 Cedr. 442,1 Ioel 31,10 Theod. Scut. 32,27 Zon. 2,543,7

---

cap. 13 O Soph **cap. 14** O EI 157,29–30 Soph Lat **cap. 15** O Soph Lat

23 Κομοδοῦ O: corr. Dind. **24** Ἀρταβάνης O: Ἀρτάβανος Chron. Pasch. 490,9 ἀλιτάρχης O: corr. Dind.: Συριάρχης, quod iam coniecerat Chilm., Stauff. **25** στεφάνιν O[1]: στεφάνιον O[2] **26** καλαμίων O: καλάμια Chron. Pasch. 490,10 **28** ἀνηλογουμένην O: ἀναλογουμένην corr. Chilm.: ἀναλογοῦσαν Chron. Pasch. 490,13 **30** Ἀρταβάνης O: Ἀρταβάνιος ci. Chilm.: Ἀρταβάνη ci. Dind.: Ἀρταβάνει Chron. Pasch. 490,15 **31** κομμονδὸς O[1] (ν del. O[2]): corr. Chilm. Φαυστίνου O: Βεστιανοῦ Chron. Pasch. 492,14: Φεστιανοῦ Theod. Scut. 32,22 **32–33** ὢν ἐτῶν μα´ ex Soph Theod. Scut. add. Stauff. **34** Κομμοδοῦ O: corr. Chilm. **35** ante μῆνας add. *anno I* Lat ιη´ OLat: η´ Soph: dies om. Georg. Mon. **37** ἐκ O: ἀπὸ EI Μάρτιν O[1]: Μάρτιον O[2]

16 Ἔκτισεν δὲ ἐν Ἀντιοχείᾳ τῇ μεγάλῃ τὸ λεγόμενον Πλεθρίν, ἐπειδὴ εἰς τὸ θέατρον ἐπετέλουν τὰς πάλας ἐν τοῖς Ὀλυμπίοις. καὶ διὰ μηνύσεως τῶν τῆς πόλεως Ἀντιοχείας κτητόρων δεηθέντων παρέσχεν αὐτοῖς χρήματα εἰς τὸ κτίσαι τὸ αὐτὸ Πλεθρίν· καὶ ἔκτισαν αὐτὸ πλησίον τοῦ Καισαρίου ἀγοράσαντες τὴν οἰκίαν Ἀσαβίνου πολιτευομένου, Ἰουδαίου τὴν θρησκείαν, πλησίον τοῦ Ξυστοῦ καὶ τοῦ Κομμοδίου δημοσίου.

17 Ἐσφάγη δὲ ὁ αὐτὸς Ἰουλιανὸς Δίδιος ὑπὸ κουβικουλαρίου εἰς τὴν πηγὴν τοῦ παλατίου | Ῥώμης ἔσω, ὡς προσέχει τοῖς ἰχθύσιν κατὰ συσκευὴν τοῦ μετ' αὐτόν. ἦν δὲ ἐνιαυτῶν ξʹ.

18 Μετὰ δὲ τὴν βασιλείαν Διδίου Ἰουλιανοῦ ἐβασίλευσεν ὁ θειότατος Σέβηρος ὁ καὶ Σεπτίμιος ὑπὸ τῆς συγκλήτου Ῥώμης ψηφισθεὶς ἐπὶ τῆς ὑπατείας Φλάκωνος καὶ Κλάρου. ἐβασίλευσεν δὲ ἔτη ιζʹ καὶ μῆνας θʹ καὶ ἥμισυ. ἦν δὲ διμοιριαῖος τῇ ἡλικίᾳ, λεπτός, εὔστηθος, μακρόρινος, εὐόφθαλμος, μελάγχροος, οὐλόθριξ, ὁλοπόλιος, μεγαλοπώγων, τοὺς πόδας στυφόμενος, μεγαλόψυχος, ὀργίλος.

19 Ἐπὶ δὲ τῆς αὐτοῦ βασιλείας ἐτυράννησεν Ἀλβῖνος ὁ συγκλητικός·

48–50: EI 157,31–33 hunc habent textum:

Ὅτι καὶ Δίδιος ὁ καὶ Σίλβιος ἐσφάγη ὑπὸ κουβικουλαρίου εἰς τὴν πηγὴν τοῦ παλατίου Ῥώμης ἔσω ὡς προσεῖχε τοῖς ἰχθύσι κατὰ σκευὴν τῶν μετ' αὐτόν. ἦν δὲ ἐνιαυτῶν ξʹ.

---

cap. 17 Chron. Pasch. 493,8–10 Georg. Mon. 452,11–13 Theod. Scut. 32,27–29 Ioel 31,11–12 **cap. 18** Chron. Pasch. 493,7.12–13 Euseb., Hist. eccl. 6,8,7 Sync. 434,4 Niceph., Chron. 94,8 Anon. Matr. 51,12 Chron. synt. 101,10 Leo Gramm. 72,7 Cedr. 442,6 Georg. Mon. 452,16 Iul. Poll. 228,17 Chron. epit. 24,11 Xanth., Hist. eccl., PG 145,1084 C

---

cap. 16 O **cap. 17** O Soph EI 157,31–33 **cap. 18** O Soph Lat **cap. 19** O

44 θεηθέντων O: corr. Chilm. **47** Κομοδίου O: corr. Chilm. **50** τοῦ μετ' αὐτὸν O: τῶν μετ' αὐτὸν EI: τῶν μετ' αὐτοῦ Chron. Pasch. 493,10 **53** Φλάκωνος O: Φάλκωνος ci. Chilm.: Φλάκκου Chron. Pasch. 493,7 **53–54** καὶ ἥμισυ not. in O **56** ὀργῖλος O: corr. Chilm. **57** Ἄλβινος O: corr. Dind.

ὅντινα ὁ στρατός, ὡς πολεμεῖ τοῖς Γήπεσιν πεμφθεὶς παρὰ τοῦ πρὸ αὐτοῦ βασιλέως Διδίου, ἀνηγόρευσεν βασιλέα αὐθεντήσας τὴν σύγκλητον, καὶ κατεδίωξεν αὐτὸν ὁ Σέβηρος ἐν τῇ Θρᾴκῃ καὶ παραλαβὼν αὐτὸν ἐφόνευσεν.

20 Ἐλθὼν δὲ ὁ Σέβηρος ἐπὶ τὸ Βυζάντιον, καὶ ἑωρακὼς τὴν τοποθεσίαν τῆς πόλεως καλήν, ἀνήγειρε τὴν Βυζούπολιν καὶ ἔκτισε δημόσιον λουτρὸν τὸ λεγόμενον Ζεύξιππον, διότι ἐκεῖ ἵστατο ἐν μέσῳ τοῦ τετραστῴου στήλη χαλκῆ τοῦ Ἡλίου, καὶ ὑποκάτω αὐτῆς ἔγραφε τὸ μυστικὸν ὄνομα τοῦ ἡλίου· 'Ζευξίππῳ θεῷ·' οἱ γὰρ Θρᾶκες οὕτως ἔλεγον τὸν ἥλιον. οἱ δὲ τῆς πόλεως Βύζης οὕτως ὠνόμαζον τὸ αὐτὸ δημόσιον Ζεύξιππον κατὰ τὸ ὄνομα, ὅπερ | εἶχε τὸ πρότερον ὁ τόπος, καὶ οὐκέτι, ὡς εἶπεν ὁ βασιλεύς, εἰς τὸ ἴδιον αὐτοῦ ὄνομα ἐκάλουν αὐτὸ Σεβήριον. ὁ δὲ βασιλεὺς Σέβηρος τὸ Τετράστῳον, οὗπερ ἐν μέσῳ ἵστατο ἡ στήλη τοῦ Ἡλίου, προσέθηκε ⟨πρὸς⟩ τὸ δημόσιον, ὃ ἔκτισεν αὐτός, ἀντ' αὐτοῦ κτίσας ἐν τῇ ἀκροπόλει τῆς αὐτῆς Βυζουπόλεως ναὸν ἤτοι ἱερὸν τῷ Ἡλίῳ, πλησίον τῶν ὄντων ἐκεῖ ἄλλων δύο ἱερῶν τῶν κτισθέντων πρῴην ὑπὸ μὲν Βύζου τῇ Ἀρτέμιδι σὺν τῇ ἐλάφῳ, ὑπὸ δὲ Φιδαλίας Ἀφροδίτῃ· καὶ ἀναγαγὼν ἐκ τοῦ Τετραστῴου ὁ Σέβηρος τὸ ἄγαλμα τοῦ Ἡλίου ἔστησεν ἄνωθεν τοῦ ἱεροῦ, καὶ κτίσας ὁ αὐτὸς βασιλεὺς καὶ κατέναντι

---

cap. 20 Chron. Pasch. 494,12–495,16 Suda σ 181 Σεβῆρος Mos. Chor. 2,88 Ioann. Lyd., De mag. 3,70 Hes. Ill., Patria Const. c. 37 Cedr. 442,15 Script. orig. Const., p. 67,14–15

---

cap. 20 OA

58 Γιπέσιν O: corr. Dind. **61** post ἐφόνευσεν ex Chron. Pasch. 493,18–494,12 fortasse supplendum esse cens. Stauff., quae ad p. 244,88–8 melius quadrare put. Jeffreys: Λέγεται τὸ Βυζάντιον Θρᾴκης ἐμπόριον εἶναι, καὶ ὅτι τοπάρχης ἦν ἐν αὐτῷ Βαρβύσιος ὁ πατὴρ Φεδαλίας, καὶ ὅτι ἐν ζωῇ τοῦ πατρὸς αὐτῆς ἔκτισεν ἐκείνη πολλὰ ἐν αὐτῷ τῷ ἐμπορίῳ, καὶ ἔστησεν ἐν αὐτῷ καὶ τύχην, ἥντινα ἐκάλεσε Κερόην. καὶ ὅτε ἤμελλε τελευτᾶν ὁ πατὴρ αὐτῆς Βαρβύσιος, παρεκελεύσατο κτίσαι αὐτὴν τεῖχος ἐν αὐτῷ τῷ τόπῳ ἀπὸ θαλάσσης ἕως θαλάσσης, ὅπερ νῦν ἐστι τὸ παλαιὸν τεῖχος Κωνσταντινουπόλεως, τουτέστιν ἀπὸ τοῦ καλουμένου Πετρίου ἕως τῆς πόρτας τοῦ ἁγίου Αἰμιλιανοῦ, πλησίον τῆς καλουμένης Ῥάβδου. τὴν δὲ λεχθεῖσαν Φεδαλίαν μετὰ θάνατον τοῦ πατρὸς αὐτῆς ἠγάγετο Βύζας ὁ Θρᾴκης βασιλεύς, καὶ ἐπωνόμασε τὸν τόπον, ἤγουν τὸ ἐμπόριον, εἰς ὄνομα αὐτοῦ τὸ Βυζάντιον, ἔνθα νῦν καλοῦνται αἱ Νῖκαι, πλησίον τῶν Κιλίκων, δεδωκὼς τῷ τόπῳ καὶ δίκαιον πόλεως. **62** Ἐλθὼν – Βυζάντιον O: καὶ ἐλθὼν ἀπὸ Ῥώμης μετὰ χρόνους πολλοὺς ὁ Σεβῆρος τούτῳ τῷ χρόνῳ τῆς βασιλείας αὐτοῦ ἐπὶ τὸ Βυζάντιον Chron. Pasch. 494,12–13 **65** ἔγραφε O: ἔγραψε Chilm.: ἐγράφη ci. Stauff. **66** Θράκες O: corr. Chilm. **67** post δημόσιον verbum λουτρὸν e Chron. Pasch. 494,15 Mos. Chor. 2,88 add. fort. recte Stauff. **70** οὗπερ Chilm.: ὅπερ O: ὅπου e Chron. Pasch. 495,1 Suda 4,335,2 Stauff. **71** πρὸς τὸ δημόσιον Stauff.: τὸ δημόσιον O: τῷ δημοσίῳ ci. Chilm. **72** τῷ ἡλίῳ O: Ἀπόλλωνος Chron. Pasch. 495,2 **74** Φιδαλίας O: Φεδαλίας Chron. Pasch. 495,4: Φιδαλείας coll. Hesych. Ill. Cedr. 566,21 in app. crit. ci. Dind.

τοῦ ἱεροῦ τῆς Ἀρτέμιδος κυνῆγιν μέγα πάνυ, καὶ κατέναντι τοῦ ἱεροῦ τῆς Ἀφροδίτης θέατρον. τὸ δὲ Ἱππικὸν ἔστησεν εἰς τὸ αὐτὸ Βυζάντιον ὁ αὐτὸς θειότατος Σέβηρος ἀγοράσας οἰκήματα, καὶ ⟨κῆπον ἀπό τινων ἀδελφῶν ὀρφανῶν καὶ καταλύσας τὰ οἰκήματα καὶ⟩ τὸν κῆπον {τὸν ὄντα} ἐκδενδρώσας ἐποίησε τὸ Ἱππικὸν τοῖς Βυζαντίοις· ὅπερ οὐκ ἔφθασεν πληρῶσαι. καὶ τὸ δὲ λεγόμενον Στρατῆγιν ἀνενέωσεν ὁ αὐτὸς Σέβηρος· πρῴην γὰρ ἦν κτισθὲν ὑπὸ Ἀλεξάνδρου τοῦ Μακεδόνος, ὅτε κατὰ Δαρείου ἐπεστράτευσεν, ὃς καὶ ἐκάλεσε τὸν τόπον Στρατῆγιν· ἐκεῖ γὰρ στρατηγήσας τὰ τοῦ πολέμου ὥρμησεν εἰς τὸ πέραν κατὰ Περσῶν.

21 Ἐπὶ δὲ τῆς βασιλείας τοῦ αὐτοῦ Σεβήρου ἐτυράννησεν καὶ ἄλλος συγκλητικὸς Νίγερ τις ὀνόματι, κατελθὼν κατὰ Περσῶν· καὶ μετὰ τὸ ποιῆσαι πάκτα εἰρήνης πρὸς Πέρσας ἀκούσας ὁ στρατὸς | ὅτι τινὲς τῆς συγκλήτου Ῥώμης αὐτὸν ὠνόμασαν βασιλέα, ἀνηγόρευσαν τὸν αὐτὸν Νίγερα βασιλέα. καὶ παρέλαβε πᾶσαν τὴν ἀνατολὴν ἕως τῆς Αἰγύπτου· ὅντινα οὐκ ἐδέξαντο οἱ Λαοδικεῖς Σύροι, ἀλλ᾽ ἀντέστησαν αὐτῷ. καὶ φοσατεύσας παρέλαβεν Λαοδίκειαν καὶ ἔστρεψεν αὐτὴν καὶ κατέσφαξεν ἅπαντας.

Καὶ ἐπεστράτευσεν κατ᾽ αὐτοῦ ὁ αὐτὸς Σέβηρος καὶ καταδιώξας ἔφθασεν αὐτὸν ἐν Θηβαΐδι τῆς Αἰγύπτου· ὅντινα πολέμῳ συλλαβόμενος ἐφόνευσεν. ὑποστρέψας ⟨δὲ⟩ ἀπὸ τῆς Θηβαΐδος μετὰ τὴν νίκην ἠγανάκτει

86–224,31: EI 158,1–31 hunc habent textum:

*1 Ὅτι ἐπὶ Σεβήρου ἐτυράννησε συγκλητικός τις Νίγερτος κατελθὼν κατὰ Περσῶν. ὃς μετὰ τὸ ποιῆσαι πάκτα εἰρήνης Πέρσαις, ἀκούσας ὁ στρατὸς ὅτι τινὲς τῆς συγκλήτου Ῥώμης αὐτὸν ὠνόμασαν βασιλέα, ἀνηγόρευσαν τὸν αὐτὸν Νίγερα βασιλέα. καὶ παρέλαβε πᾶσαν τὴν ἀνατολὴν ἕως τῆς Αἰγύπτου. ὅντινα οὐκ ἐδέξαντο οἱ Λαοδικεῖς Σύροι, ἀλλ᾽ ἀντέστησαν αὐτῷ. καὶ φοσατεύσας παρέλαβε Λαοδίκειαν καὶ κατέστρεψεν αὐτὴν καὶ κατέσφαξε πάντας. καὶ ἐπεστράτευσε κατ᾽ αὐτοῦ ὁ Σεβῆρος καὶ καταδιώξας ἔφθασεν αὐτὸν ἐν Θηβαΐδι τῆς Αἰγύπτου· ὅντινα πολέμῳ συλλαβόμενος ἐφόνευσεν. ὑποστρέψας δὲ ἀπὸ τῆς Θηβαΐδος μετὰ τὴν νίκην ἠγανάκτει κατὰ τῶν Ἀλεξανδρέων, διότι ἐδέξαντο τὸν

cap. 21 Suda σ 181 Σεβῆρος

cap. 21 O EI 158,1–31

77 κυνήγιον O: κυνῆγιν coll. Chron. Pasch. 495,8 Stauff. **79–80** κῆπον – οἰκήματα καὶ e Chron. Pasch. 495,9–11 (cf. Suda 4,334,30) add. Stauff. **80–81** τὸν ὄντα O: secl. Stauff. **82. 84** Στρατήγιν O[1]: Στρατήγιον O[2] **87** Νίγερ τις Chilm.: Νιγέρτις O: Νίγερτος EI **90** Νίγερα ex EI Stauff.: Νίγερτα O: Νίγερον ci. Chilm. **91** ἀλλ᾽ EI: ἀλλὰ O **92–93** κατέσφαξεν ἅπαντας O: κατέσφαξε πάντας EI **1** δὲ ex EI add. Stauff.

κατὰ τῶν Ἀλεξανδρέων, διότι ἐδέξαντο τὸν Νίγερα τὸν τύραννον καὶ ἐπέγραψαν εἰς τὰς πόρτας αὐτῶν· 'τοῦ κυροῦ Νίγερος ἡ πόλις.' καὶ ἀπαντήσαντες τῷ αὐτῷ βασιλεῖ Σεβήρῳ οἱ δῆμοι τῆς αὐτῆς Ἀλεξανδρέων μεγάλης πόλεως ἔκραζον ταῦτα· 'οἴδαμεν, εἰρήκαμεν· τοῦ κυροῦ Νίγερος ἡ πόλις· σὺ ἦσθα ὁ κῦρις αὐτοῦ.' καὶ δεξάμενος τὸ ἕτοιμον τῆς ἀπολογίας συνεχώρησεν αὐτοῖς τὸ πταῖσμα καὶ ἰνδουλγεντίας αὐτοῖς παρασχὼν ἐδέξατο αὐτούς. καὶ ἔκτισεν αὐτοῖς δημόσιον λουτρόν, ὃ ἐπεκάλεσεν Σεβήριον· ἔκτισεν δὲ καὶ ἱερὸν τῆς Ῥέας. ἐν τῷ δὲ μέλλειν αὐτὸν ἐξιέναι συνέσχεν Θέρμον τινὰ ὀνόματι, ὅστις ὑπῆρχεν τῶν πρώτων ἀξιωματικῶν Ἀλεξανδρείας τῆς μεγάλης {καὶ} ἀγαπώμενος ἀπὸ τῶν πολιτῶν· ὅστις Θέρμος ἦν κτίσας ἐν τῇ πόλει ἐκ τῶν ἰδίων δημόσιον λουτρόν, ὃ ἐπεκάλεσεν Θέρμα εἰς ὄνομα ἑαυτοῦ. ὅντινα Θέρμον ἐδήμευσεν ὁ Σέβηρος ὡς φίλον τοῦ Νίγερος. ἀπὸ δὲ Ἀλεξανδρείας ἐξελθὼν ἦλθεν ἐν Λαοδικείᾳ τῆς Συρίας, καὶ | ἐπῄνησεν τοὺς ὑπολειφθέντας Λαοδικεῖς καὶ πολλὰ αὐτοῖς ἐχαρίσατο καὶ δίκαιον μητροπόλεως παρέσχεν τῇ αὐτῇ πόλει τὸν χρόνον τῆς βασιλείας αὐτοῦ καὶ μόνον, καὶ Σεπτιμίους ἐκέλευσεν αὐτοὺς χρηματίζειν εἰς τὸ ἴδιον αὐτοῦ ἐπώνυμον, καὶ ἀξίας συγκλητικῶν παρέσχεν τοῖς περισωθεῖσιν ἀξιωματικοῖς τῆς αὐτῶν Λαοδικέων πόλεως, διότι οὐκ ἐδέξαντο τὸν τύραννον Νίγερα, ἀλλ' ἐπολέμησαν αὐτῷ. καὶ παρέσχεν αὐτοῖς καὶ σιτωνικὰ χρήματα πολλὰ καὶ πολιτικὰ

Νίγερα τὸν τύραννον καὶ ἐπέγραψαν εἰς τὰς πόρτας τῆς πόλεως αὐτῶν 'τοῦ κυρίου Νίγερος ἡ πόλις.' καὶ ἀπαντήσαντες τῷ Σεβήρῳ οἱ δῆμοι τῆς Ἀλεξανδρείας ἔκραζον ταῦτα· 'οἴδαμεν, εἰρήκαμεν· τοῦ κυρίου Νίγερος ἡ πόλις. σὺ γὰρ εἶ ὁ κύριος αὐτοῦ.' καὶ δεξάμενος τὸ ἕτοιμον τῆς ἀπολογίας αὐτῶν συνεχώρησε τὸ πταῖσμα ⟨καὶ⟩ ἰνδουλγεντίας αὐτοῖς παρασχὼν ἐδέξατο αὐτούς, καὶ ἔκτισεν αὐτοῖς δημόσιον λουτρὸν τὸ Σεβήριον καὶ ἱερά. καὶ ἐν τῷ μέλλειν αὐτὸν ἐξιέναι συνέσχε Θέρμον τινὰ ὄνομα, ὅστις ὑπῆρχε τῶν πρώτων ἀξιωματικῶν τῆς πόλεως Ἀλεξανδρείας ἀγαπώμενος ὑπὸ τῶν πολιτῶν· ὅστις καὶ λουτρὸν ἔκτισεν ἐξ ἰδίων ἀναλωμάτων. ὅντινα ὁ Σεβῆρος ἐδήμευσεν ὡς φίλον τοῦ Νίγερος. εἰς δὲ Λαοδίκειαν ἐλθὼν ἐπῄνεσεν τοὺς ὑπολειφθέντας Λαοδικεῖς καὶ πολλὰ αὐτοῖς ἐχαρίσατο καὶ δίκαιον μητροπόλεως παρέσχε τῇ πόλει αὐτῶν τὸν χρόνον τῆς βασιλείας αὐτοῦ καὶ μόνον, καὶ Σεπτιμίους αὐτοὺς ἐκέλευσε χρηματίζειν εἰς τὸ ἴδιον αὐτοῦ ἐπώνυμον, καὶ ἀξίαν συγκλητικῶν παρέσχε τοῖς περισωθεῖσιν ἀξιωματικοῖς τῆς αὐτῆς πόλεως, διότι οὐκ ἐδέξαντο τὸν τύραννον Νίγερα, ἀλλὰ ἐπολέμησαν αὐτόν. καὶ παρέσχεν αὐ-

---

2 Νίγερα ex EI Stauff.: Νίγερτον O **3** post πόρτας add. verba τῆς πόλεως EI **3. 5** κυροῦ O Suda 4,335,6.8: κυρίου EI **6** ἦσθα O: γὰρ εἶ EI Suda 4,335,8–9 κύρις O (!): κύριος EI Suda 4,335,9 **10** Θέρμον EI: Θερμὸν O **11** καὶ O: om. EI: secl. Stauff. **12** Θέρμος O: Θερμὸς Chilm. **17** μόνον O: τὸν ἱκνούμενον ci. p. 349 Stauff. **21** σιτωνικὰ O: σῖτον καὶ EI

χρήματα πολλὰ ἐτήσια, θεσπίσας ἔχειν αὐτοὺς εἰς ἐπανόρθωσιν τῆς πόλεως αὐτῶν, ὅτι ὅτε ἦν παραλαβὼν αὐτὴν ὁ Νίγερ, ἔκαυσεν καὶ ἔστρεψεν καὶ πάντας κατέσφαξεν τοὺς ἀντισταθέντας καὶ πολεμήσαντας αὐτῷ. ἔκτισε δὲ τοῖς αὐτοῖς Λαοδικεῦσιν ὁ Σέβηρος καὶ ἱππικὸν καὶ κυνῆγιν καὶ δημόσιον λουτρὸν πλησίον κάτω τοῦ λιμένος, εὑρηκὼς ἐκεῖ πηγήν. ἔκτισεν δὲ ἐκεῖ καὶ τὸ λεγόμενον Ἑξάστῳον.

22 Ἐλθὼν δὲ καὶ ἐν Ἀντιοχείᾳ τῇ μεγάλῃ πολλὰ καὶ αὐτοῖς ἐχαρίσατο· κληδόνα γὰρ νίκης ἔδωκαν αὐτῷ κράζοντες ἐξιόντι εἰς Αἴγυπτον κατὰ Νίγερος. ἔκτισε δὲ τοῖς αὐτοῖς Ἀντιοχεῦσιν δημόσιον λουτρὸν μέγα παρὰ τὸ ὄρος, ὃ ἐκάλεσεν εἰς ὄνομα αὐτοῦ Σεβηριανόν. ἐκέλευσε δὲ τοῖς αὐτόθι πολιτευομένοις ἐκ τῆς περισσίας τῶν ἀπομεινάντων ἐγκαυστικῶν χρημάτων ἐκ τῶν δημοσίων τῶν πεσόντων κτίσαι τῇ πόλει δημόσιον λουτρὸν ἄλλο· οἵτινες πολιτευόμενοι ἀγοράσαντες τὴν οἰκίαν πᾶσαν Λιβίας τῆς πολιτίσσης καὶ τὸ λουτρὸν αὐτῆς καὶ τὸν κῆπον ἔκτισαν ἐκεῖ | δημόσιον λουτρὸν εἰς τὴν πεδιάδα τῆς πόλεως. ὅπερ δημόσιον πληρώσαντες ἐπωνόμασαν διαφθονούμενοι ἀλλήλοις Λιβιανὸν εἰς ὄνομα τῆς πωλησάσης τὸν τόπον. ὁ δὲ αὐτὸς Σέβηρος ἐξελθὼν εἰς ἄλλον πόλεμον ἐτελεύτησεν εἰς τὸ βαρβαρικὸν ἐπὶ τὴν δύσιν, ὢν ἐνιαυτῶν ξε'.

23 Μετὰ δὲ τὴν βασιλείαν Σεβήρου ἐβασίλευσεν Ἀντωνίνος Γέτας ἔτος α'. ἦν δὲ κονδοειδής, πλατόψις, σιμός, ὑποφάλακρος, μιξοπόλιος, προγάστωρ, μεγαλόστομος, λευκόχρους, μικρόφθαλμος. ἀνεῖλεν δὲ αὐτὸν ὁ στρατός, καὶ τελευτᾷ ὢν ἐνιαυτῶν να'.

*27 τοῖς καὶ σῖτον καὶ χρήματα πολλὰ εἰς ἀνοικοδομὴν τῆς πόλεως· ἔκτισε δὲ αὐτοῖς καὶ ἱππικὸν καὶ ἄλλα πολλά. ἔκτισε δὲ καὶ τοῖς Ἀντιοχεῦσι πολλά.

40–43: EI 158,33–34 hunc habent textum:

Ὅτι καὶ Ἀντωνῖνον Γέταν ὁ στρατὸς ἀνεῖλεν· ὃς ἐτελεύτησεν ⟨ὢν ἐνιαυτῶν να'.⟩

---

cap. 22 Chron. Pasch. 497,14–15 **cap. 23** Georg. Mon. 459,25–460,2 Anon. Matr. 52,1 Cedr. 448,20–21

---

cap. 22 O Soph **cap. 23** O EI 158,33–34 Soph Lat

25 Λαοδικεῖς O: corr. Chilm. κυνῆγιν O: κυνήγιον O² **30** Νίγερος O: Ἀλβίνου ci. p. 351 Stauff. **31** ἐκάλεσεν O: ἐπεκάλεσεν Chilm. **32** περισίας O²: περισσίας Stauff.: περισείας O¹: περισσείας Chilm. **43** να' O: κα' ci. Chilm.: κβ' ci. p. 353 Stauff.

24 Μετὰ δὲ τὴν βασιλείαν Ἀντωνίνου Γέτα ἐβασίλευσεν Ἀντωνῖνος ὁ Καράκαλλος, υἱὸς Σεβήρου ἔτη ϛ' καὶ ἡμέρας κβ'. ἦν δὲ εὐμήκης καὶ εὐσθενής, εὔχροος, στρεβλόρινος, δασυπώγων, μιξοπόλιος, οὐλόθριξ. ἐφιλεῖτο δὲ ὑπὸ τοῦ δήμου Ῥώμης παντός· ἔχαιρε δὲ εἰς τὸ Πράσινον μέρος ⟨καὶ ἐσφάγη⟩.

25 ... ἐσφάγη δὲ ἐν τῷ παλατίῳ, ὡς ἐξήρχετο εἰς τὸ ἱερόν, ὢν ἐνιαυτῶν μζ'.

49–50: EI 160,1–2 hunc habent textum:

Ὅτι Αἰμιλιανὸς ὁ βασιλεὺς Ῥωμαίων ἐσφάγη ἐν τῷ παλατίῳ ὡς ἐξήρχετο ἐν τῷ ἱερῷ ὢν ἐνιαυτῶν μζ'.

---

cap. 24 Euseb., Hist. eccl. 6,21,1 Chron. Pasch. 497,16–17 Sync. 436,8 Niceph., Chron. 94,13 Chron. synt. 101,11 Georg. Mon. 460,5 Leo Gramm. 73,4 Iul. Poll. 230,8–9 Cedr. 448,21–22 Chron. epit. 24,15–16 Theod. Scut. 33,14–15 Xanth., Hist. eccl., PG 145,1104 B. 1116 A

---

cap. 24 O Soph Lat **cap. 25** O

45 Καρακαλός O: corr. Chilm. κβ' O: να' ci. p. 353 Stauff. **47** ἔχαιρε – μέρος inepte et ad Caracallam et ad Aemilianum refertur **48** καὶ ἐσφάγη Soph.: ἐσφάγη δὲ ἐν τῷ παλατίῳ, ὡς ἐξήρχετο εἰς τὸ ἱερόν, ὢν ἐτῶν μζ' (quae in cap. 25 transtul. Jeffreys) O **50** post μζ' verba ἐνταῦθα ἐλλείπουσι βασιλεῖαι m. rec. img. scrips. in O: partim Stauff., partim Jeffreys his lac. explerunt: I Ἀντωνῖνος Καράκαλλος κατὰ Περσῶν ἀπελθὼν καὶ ἀναλαβὼν τὴν Ὀσροηνήν, συμβαλὼν εἰς τὸν πόλεμον ἐσφάγη, μέσον Ἐδέσσης καὶ Καρρῶν, ὢν ἐτῶν ξ' IIa) Magrinus Gallus regn ann I m VII. IIb) Ὅτι καὶ Μακρῖνος ἐσφάγη ἐν Ἀρχελαΐδι ὢν ἐνιαυτῶν νβ'. IIIa) alius Antoninus regn ann IIII et m II. IIIb) γέγονε δὲ ἐλλόγιμος, ἄριστος, ὀξὺς ἐν πολέμοις, ἤπιος, σώφρων, ταχύς, πάντας θεραπεύων καὶ ὑπὸ πάντων μετὰ λόγου φιλούμενος· οὗτος τὰ χρέη τοῦ ταμείου ἐκούφισεν· ἐδανείζετο γὰρ ὁ κατὰ καιρὸν βασιλεύς, καὶ ἀπεπλήρουν αὐτὰ οἱ συγκλητικοὶ οἱ μὴ ἐξιόντες ἐπὶ πόλεμον μετὰ τοῦ βασιλέως, ἀντιφωνοῦντες καὶ κατατιθέμενοι ὅσα εἰς τοὺς πολέμους ἀναλίσκονται χρήματα κινδύνῳ εἶναι τῆς περιουσίας αὐτῶν· εἰ δ' ἠπόρησαν ἐξ αὐτῶν τινες, κατέτρεχον τὰ χρέη εἰς τοὺς κληρονόμους καὶ συγγενεῖς αὐτῶν· οἱ οὖν φισκοσυνήγοροι τῷ χρόνῳ προσεκύρουν τὰ αὐτῶν τῷ δημοσίῳ. ἐπωπτεύοντο τότε καὶ αἱ οὐσίαι τῶν λαμπρῶν κατὰ πόλιν καὶ χώραν πᾶσαν τὴν ὑποκειμένην Ῥωμαίοις, καὶ εἴ τις ὑπὲρ τὴν ἀξίαν εὑρέθη ἔχων ὑπόστασιν, τὸ περισσὸν τῷ φίσκῳ προσεκυροῦτο· ἦσαν γὰρ διατάξεις ἀπὸ Ἰουλίου Καίσαρος καὶ τῶν μετ' ἐκεῖνον βασιλέων περὶ τούτου τοῦ κεφαλαίου. Ὁ γοῦν Ἀντωνῖνος οὗτος πάντας ἠλευθέρωσε τοῦ τοιούτου κεφαλαίου, νόμον ἐκφωνήσας, ὥστε μὴ κινδύνῳ τῆς συγκλήτου διοικεῖσθαι τὰ ἀναλώματα τῶν πολέμων· καὶ ἀγαγὼν τοὺς περὶ τούτων τύπους ἐν τῷ Ἀδριανοῦ φόρῳ κατέκαυσεν ἐπὶ ἡμέρας τριάκοντα. IIIc) Ὅτι Ἀντωνῖνος ὁ Ἡλιογάβαλος ἐσφάγη ἐν τῇ Ῥώμῃ ὑπὸ τοῦ ἰδίου συγγενοῦς ὢν ἐνιαυτῶν λϛ'. I Chron. Pasch. 498,7–9 cf. Theod. Scut. 33,18–20 (add. ἐπιβουλῇ τοῦ ὑπάρχου καὶ τοῦ μετ' αὐτὸν βασιλεύσαντος) IIa) Lat. 436,3 cf. Theod. Scut. 33,21–22 (VIII menses, non VII) IIb) EI 159,1–2 cf. Chron. Pasch. 498,12 Ioann. Scut. 33,26–28 IIIa) Lat. 436,4 cf. Chron. Pasch. 498,13 (om. mensibus) IIIb) Theod. Scut. 33,31–34,19 IIIc) EI 159,3–4 cf. Chron. Pasch. 499,9–10 Theod. Scut. 34,31 IVa) Alexandrus Mameas regn ann VIII m IIII.

IVb) Οὗτος ἐκστρατεύσας κατὰ Περσῶν μετὰ τῆς μητρὸς ἐν Ἀντιοχείᾳ προχειρίζεται στρατηγὸν Μαξιμῖνον, ὃς συμβαλὼν Πέρσαις ἡττᾶται, καθ' οὗ καὶ ὁ βασιλεὺς ἠγανάκτησε. μαθὼν δὲ ἀπὸ Ῥώμης πόλεμον κινεῖσθαι τοῦ Γερμανικοῦ ἔθνους, εἰρηνεύσας μετὰ Περσῶν, ἀπῆλθε κατὰ Γερμανῶν. Μαξιμῖνος δὲ παρευθὺ ὀπίσω ἐτυράννησε, καὶ ὑπὸ τοῦ στρατοῦ βασιλεὺς ἀναγορεύεται, καὶ ἐπὶ τὴν Ἰταλίαν ὥρμησεν· ὁ δὲ Ἀλέξανδρος, αἰσθόμενος καὶ συμβαλὼν αὐτῷ ἡττᾶται, καὶ σὺν τῇ μητρὶ Μαμαίᾳ σφάττεται, ἐτῶν ὢν λθ'· ἥτις χριστιανὴ ἐτύγχανεν, ὥς φησιν Εὐσέβιος· τὸν γὰρ Ὠριγένην ἐν Ἀντιοχείᾳ μετακαλεσαμένη τὸ κατὰ Χριστὸν ἐδιδάχθη μυστήριον. IVc) Ἐπὶ τῶν προκειμένων ὑπάτων ἐσφάγη ὑπὸ τοῦ στρατοῦ Ἀλέξανδρος Αὔγουστος, ὡς ἔστιν ὑπὸ τὸν παπυλεῶνα αὐτοῦ ἐν Μογοντιακῷ, ὢν ἐτῶν λ'· τὴν δὲ μητέρα αὐτοῦ Μαμμαίαν, οὖσαν μετ' αὐτοῦ, ἔπνιξαν ἐν σχοινίῳ εἰς τὸν παπυλεῶνα ἔσω. Va) Maximus regn ann III mens X. Ῥωμαίων κγ' ἐβασίλευσε Μαξιμῖνος Αὔγουστος ἀναγορευθεὶς ὑπὸ τοῦ στρατοῦ ἔτη γ'. Vb) Ὅτι ἡ σύγκλητος Ῥώμης ἀποδιέκειτο πρὸς τὸν Μαξιμῖνον τὸν διώκτην Χριστιανῶν, καὶ ἠπείλουν τοῖς στρατιώταις τοῖς ποιήσασιν αὐτὸν βασιλέα. δημοτικῆς οὖν ταραχῆς γενομένης ἕνεκεν λιμοῦ, οἱ πολῖται Ῥωμαίων ἐπῆλθον τῷ Μαξίμῳ βασιλεῖ ἐν τῷ παλατίῳ, καὶ ἐξῆλθεν κατ' αὐτῶν ὁπλισάμενος μετὰ βοηθείας ὁ υἱὸς αὐτοῦ Πουλχεριανὸς καὶ ἐφονεύθη ὑπὸ τοῦ πλήθους τῆς πόλεως. τῆς ⟨γὰρ⟩ ἅμα αὐτῷ βοηθείας φοβηθείσης τὸ ἄπειρον πλῆθος τῶν πολιτῶν Ῥωμαίων καὶ καταλιπούσης αὐτὸν καὶ φυγούσης συνελήφθη μόνος. ὁ δὲ Μαξιμῖνος ἐάσας τὸ παλάτιον ἐξῆλθεν εἰς Ἀκυληίαν ἀγανακτῶν κατὰ τῶν τῆς πόλεως καὶ κατὰ τοῦ στρατοῦ διὰ τὴν τοῦ υἱοῦ αὐτοῦ προδοσίαν. οἵτινες στρατιῶται εὑρηκότες ἀφορμὴν ἐπῆλθον αὐτῷ, καὶ ἐσφάγη ἐκεῖ ὢν ἐνιαυτῶν ξε'. VIa) Balbinus regn anno I menses III. καὶ ἐβασίλευσεν Βαλβῖνος μῆνας γ', καὶ ἐσφάγη. VIb) Ὅτι καὶ Ἀλβῖνος συνεσκευάσθη ἐν τῷ παλατίῳ καὶ ἐσφάγη ὑπὸ τοῦ ἰδίου συγγενοῦς ὢν ἐτῶν ξ'. IVa) Lat. 436,5 cf. Chron. Pasch. 499,11 IVb) Theod. Scut. 35,8–18; textus ab ἥτις χριστιανὴ recte ab Jeffreys non Mal. esse iudicatur IVc) Chron. Pasch. 500,11–14 Va) Lat. 436,6 Chron. Pasch. 500,15–16 Vb) EI 159,6–17 (longe aliter Theod. Scut. 35,19–36,11) VIa) Lat. 436,7 Chron. Pasch. 501,3–4 cf. Theod. Scut. 36,10–11 VIb) EI 159,19–20 cf. Theod. Scut. 36,13 VIIa) Pulpius regnavit menses IIIs̄ καὶ ἐβασίλευσεν Πούπλιος ἡμέρας ἑκατόν, καὶ ἐσφάγη. Πομπιανὸς μῆνας β', καὶ ἐσφάγη καὶ αὐτός. Πούπλιος Γαλβῖνος μῆνας γ', καὶ ἐσφάγη. VIIb) Ὅτι καὶ Πομπηιανὸς ἐξιὼν ἐν πολέμῳ ἐσφάγη ἐν Παρθίᾳ ὢν ἐνιαυτῶν νβ'. VIIIa) Gordianus regn dies XXII. VIIIb) καταλαβόντος ἀπὸ Λιβύης τοῦ βασιλέως Γορδιανοῦ τοῦ γέροντος, ὃς καὶ ἐβασίλευσεν ἡμέρας εἴκοσι δύο μόνας, καὶ νοσήσας ἐκ τῆς βραδυπλοΐας θνήσκει, ὢν ἐτῶν ο' καὶ ἐννέα. VIIIc) Γορδιανὸς Αὔγουστος ἐποίησεν ἀριθμὸν τῶν λεγομένων κανδιδάτων, ἐπάρας αὐτοὺς κατ' ἐπιλογήν, ὡς τελείους καὶ εὐσθενεῖς καὶ μεγάλης ὄντας θέας, ἀπὸ τοῦ τάγματος τῶν λεγομένων σχολαρίων, καλέσας τὴν σχολὴν τοῦ αὐτοῦ ἀριθμοῦ εἰς τὸ ἴδιον ἐπώνυμον σενιώρων· οὗτοί εἰσιν οἱ τῆς ἕκτης σχολῆς. VIIId) Ἐπὶ τούτων τῶν ὑπάτων νόσῳ βληθεὶς Γορδιανὸς Σενίωρ τελευτᾷ, ὢν ἐτῶν οθ'. IXa) alius Gordianus regn ann XX. IXb) Γορδιανὸς υἱὸς αὐτοῦ, ἔτη ς'· IXc) Ῥωμαίων κε' ἐβασίλευσε Φίλιππος ὁ ἰουνίωρ ἅμα Φιλίππῳ τῷ υἱῷ αὐτοῦ ἔτη ς'. IXd) Ὁ βασιλεὺς Φίλιππος ἅμα τῷ υἱῷ αὐτοῦ Φιλίππῳ ἀριθμὸν συνεστήσαντο τῶν λεγομένων κανδιδάτων, ἐπάραντες κατ' ἐπιλογὴν νεανίσκους ἄνδρας ἀπὸ τῶν σχολαρίων, καλέσαντες τὴν σχολὴν τοῦ παρ' αὐτῶν συστάντος τάγματος εἰς τὸ ἐπώνυμον Φιλίππου τοῦ πατρὸς ἰουνιώρων· οὗτοί εἰσιν οἱ τῆς ἑβδόμης σχολῆς. IXe) Φίλιππος ὁ ἰουνίωρ πολλοὺς συμβαλὼν πολέμους εὐτυχῶς ἔπραξεν. καὶ ὡς πολεμεῖ τοῖς Γήπεσιν, ἐκονδύλησεν ὁ ἵππος αὐτοῦ, καὶ συμπεσὼν αὐτῷ μηρόκλαστος ἐγένετο· καὶ ἐλθὼν ἐν τῇ Ῥώμῃ ἐξ αὐτοῦ τοῦ κλάσματος τελευτᾷ, ὢν ἐτῶν με'. IXf) οὗτος ἐν τῷ πρὸς Πέρσας πολέμῳ, κατενεχθεὶς τοῦ ἵππου καὶ τὸν μηρὸν συνθλασθείς, ἐπανελθὼν ἐν τῇ Ῥώμῃ ἐξ αὐτοῦ ἐτελεύτησεν, ὢν ἐτῶν πεντήκοντα. VIIa) Lat. 436,8 Chron. Pasch. 501,4–5 Theod. Scut. 36,12 VIIb) EI 159,20–21 perperam cf. Gordianum III VIIIa) Lat. 436,9 cf. Chron. Pasch. 501,6 VIIIb) Theod. Scut. 36,13–16

VIIIc) Chron. Pasch. 501,13–18 VIIId) Chron. Pasch. 502,3–4 cf. Theod. Scut. 36,15–16 (VIIIb). IXa) Lat. 436,10 IXb) Theod. Scut. 36,16–17 IXc) Chron. Pasch. 502,5–6 IXd) Chron. Pasch. 502,14–19 IXe) Chron. Pasch. 503,2–5 IXf) Theod. Scut. 36,17–19 cf. Georg. Mon. 461,14–16 Cedr. 451,11–13 Xa) Tertius Gordianus regnavit ann VI. Xb) Γορδιανὸς ὁ τρίτος, ἔτη ἕξ· οὗτος ἥσυχος ὢν καὶ ἐλλόγιμος. Xc) ἐπανέστη γὰρ αὐτῷ ὁ στρατὸς ὡς τῆς τοῦ λιμοῦ φθορᾶς αἰτίου, καὶ παρευθὺ κτείνουσιν αὐτὸν ὄντα ἐτῶν κη'. XIa) Marcus regnavit ann VI. XIb) Καὶ ἡ γερουσία ἐν Ῥώμῃ Μάρκον τινὰ φιλόσοφον προχειρίζεται, ὃς καὶ θνήσκει ἐν τῷ παλατίῳ αἰφνίδιον, ὢν ἐτῶν μγ'. XIIa) Καὶ κρατεῖ τῆς βασιλείας Οὐστιλιανὸς ὁ καὶ Σεβῆρος, ὃς καὶ νοσήσας καὶ φλεβοτομηθεὶς ἐτελεύτησεν, ὢν ἐτῶν μϛ'. XIIb) Μετὰ δὲ Μάρκον ἐβασίλευσεν Ἰουστιλλιανὸς ἔτη β' καὶ φλεβοτομηθεὶς ἐξεχύθη τὸ αἷμα αὐτοῦ ἐν τῷ καθεύδειν καὶ λιποθυμήσας ἀπέθανεν. XIIIa) Filippus regnavit ann VI et semis. XIIIb) Φίλιππος, ἔτη ἓξ καὶ μῆνας ϛ'. τούτῳ Δέκιος μετὰ τοῦ σὺν αὐτῷ στρατοῦ ἐπανίσταται· πρὸς ὃν ὁ Φίλιππος σὺν βαρεῖ στρατῷ κατελθὼν καὶ συμμίξας ἡττᾶται καὶ μετ' ὀλίγον εἰς Ῥώμην φεύγει. XIIIc) Ὅτι ἐπὶ τῆς βασιλείας Φιλίππου τοῦ Ῥωμαίων βασιλέως ἐμφυλίου πολέμου γενομένου ἐν τῇ Ῥώμῃ μεταξὺ στρατιωτῶν ἕνεκε Βρούτιδος μοιχευθείσης, καὶ πολλῶν σφαγέντων, ἐξῆλθεν ὁ Φίλιππος ἐκ τοῦ παλατίου μετὰ τῶν ἰδίων αὐτοῦ υἱῶν παῦσαι αὐτούς, καὶ ἐπῆλθον αὐτῷ οἱ τοῦ ἑνὸς μέρους στρατιῶται καὶ ἔσφαξαν αὐτὸν μετὰ τῶν ἰδίων τέκνων, καὶ ἐτελεύτησεν ὢν ἐνιαυτῶν ξγ'. XIVa) Valerianus regnavit ann II et dim. XIVb) Μετὰ δὲ Φίλιππον ἐβασίλευσεν Οὐαλλεριανὸς ἔτος α' καὶ ἐσφάγη ὑπὸ τοῦ λαοῦ αὐτοῦ. Xa) Lat. 436,11 cf. Chron. Pasch. 502,5–6 Theod. Scut. 36,20 Xb) Theod. Scut. 36,20–21 Xc) Theod. Scut. 36,29–31 cf. VIIb) XIa) Lat. 436,12 XIb) Theod. Scut. 36,31–37,2 cf. Georg. Mon. 465,2 Cedr. 451,16 XIIa) Theod. Scut. 37,2–4 XIIb) Georg. Mon. 465,4–6 cf. Cedr. 451,17–19 XIIIa) Lat. 436,13 cf. Theod. Scut. 37,5 XIIIb) Theod. Scut. 37,5–8 XIIIc) EI 159,22–28 cf. Theod. Scut. 37,8–10. 16–17 XIVa) Lat. 436,14 XIVb) Georg. Mon. 465,12–13 cf. Cedr. 452,4 XVa) Gallus parvissimus regn menses V. XVb) Ὅτι Γάλλος ἀνηγορεύθη βασιλεὺς ὑπὸ τῶν στρατιωτῶν καὶ εὐθέως ἐλθὼν ἐν τῇ Ῥώμῃ ἐφονεύθη ὢν ἐνιαυτῶν ξ'. XVIa) Καὶ εὐθὺς ἡ σύγκλητος Μάριόν τινα, τὸ ἐπίκλην εὐτελῆ, βασιλέα ἐποίησε, καὶ ἐκράτησε μῆνας ... XVIb) Ὅτι Μάριον τὸν βασιλέα ἡ γυνὴ αὐτοῦ κοιμώμενον ἀπέσφαξεν, ὃς οὐκ ἀνηγορεύθη βασιλεὺς ὑπὸ τῆς συγκλήτου, διότι ὁ στρατὸς αὐτὸν ἐποίησε βασιλέα αὐθεντήσας τὴν σύγκλητον. XVIIa) Decius regn anno I et menses VIII. XVIIb) Ἐπὶ δὲ τῆς αὐτοῦ βασιλείας ἐγένετο διωγμὸς μέγας τῶν χριστιανῶν ἐπὶ τῆς ὑπατείας Δεκίου καὶ Ῥουστικίου. XVIIc) Ὅτι Δέκιος ὁ βασιλεὺς Ῥωμαίων μισόχριστος ἦν· ἐν τοῖς χρόνοις γὰρ αὐτοῦ διωγμὸς ἐγένετο Χριστιανῶν μέγας καὶ ἐξεφώνησεν αὐτοῦ ἄθεον τύπον, ὥστε τοὺς εὑρίσκοντας ὅπου δήποτε τοὺς λεγομένους Χριστιανοὺς καὶ αὐθεντοῦντας καὶ φονεύοντας αὐτοὺς καὶ τὰ αὐτῶν πάντα ἁρπάζοντας ἀκινδύνους εἶναι. καὶ πολλοὶ Χριστιανοὶ ἐφονεύθησαν ὑπὸ τῶν κατὰ πόλιν ὄχλων ὧν ἔτυχε καὶ ἐπραιδεύθησαν. XVIId) Ὁ αὐτὸς Δέκιος βασιλεὺς ἤγαγεν ἀπὸ τῆς Ἀφρικῆς λέοντας φοβεροὺς καὶ λεαίνας, καὶ ἀπέλυσεν εἰς τὸ λίμιτον ἀνατολῆς, ἀπὸ Ἀραβίας καὶ Παλαιστίνης ἕως τοῦ Κιρκησίου κάστρου, πρὸς τὸ ποιῆσαι γενεάν, διὰ τοὺς βαρβάρους Σαρακηνούς. ὁμοίως δὲ ἀπὸ τῆς ξηρᾶς Λιβύης ἤγαγεν ἑρπετὰ ἰοβόλα καὶ φοβερὰ ἀρρενοθήλεα, καὶ ἀπέλυσεν εἰς τὸ τῆς Αἰγύπτου λίμιτον διὰ τοὺς Νομάδας καὶ Βλεμμύας βαρβάρους· καὶ διὰ τοῦτο γράφουσιν αὐτὸν ἑστῶτα μεταξὺ λεόντων καὶ ἀσπίδων. XVIIe) Ὅτι Δέκιος ἐξελθὼν ἐν πολέμῳ τῶν Φράγγων ὡς ἀπήρχετο ἐσφάγη μετὰ τοῦ υἱοῦ αὐτοῦ ὑπό τινος τῶν ἐξάρχων ἐν Ἀβύτῳ ὢν ἐνιαυτῶν ξ'. XVIII) Emilianus regnavit menses IIII. XVa) Lat. 436,15 XVb) EI 159,29–30 Georg. Mon. 466,17 confundit Gallum et Marium, Cedr. 452,13–453,5 Gallum ponit ante Decium Mario et Gallo etiam confuso. XVIa) Theod. Scut. 37,10–11 XVIb) EI 159,31–33 XVIIa) Lat. 436,16 XVIIb) Mal. 260,3–4 XVIIc) EV 160,20–26 cf. Ioann. Nic. LXXV, 1–2 XVIId) Chron. Pasch. 504,17–505,3 cf. Ioann. Nic. LXXV, 3 XVIIe) EI 159,34–36 cf. Chron. Pasch.

26 Μετὰ δὲ τὴν βασιλείαν Αἰμιλιανοῦ ἐβασίλευσε Βαλεριανὸς ἔτη ς′. ἦν δὲ κονδοειδής, λεπτός, ἁπλόθριξ, πολιός, ὑπόσιμος, δασυπώγων, μελάγκορος, μεγαλόφθαλμος, δειλός, σκνιφός. ἐπὶ δὲ τῆς αὐτοῦ βασιλείας εἷς τῶν πολιτευομένων Ἀντιοχείας τῆς μεγάλης ὀνόματι Μαριάδης ἐκβληθεὶς ἐκ τῆς βουλῆς κατὰ συσκευὴν τοῦ παντὸς βουλευτηρίου καὶ τοῦ δήμου (ἐλείπετο γὰρ εἰς τὰ ἱππικά, εἰς οἱονδήποτε μέρος εἰ ἐστρατήγησεν, | μὴ ἀγοράζων ἵππους, ἀλλὰ τὰ τοῦ ἱππικοῦ δημόσια ἀποκερδαίνων) ἀπῆλθεν εἰς τὴν Περσίδα καὶ ἐπηγγείλατο τῷ βασιλεῖ Περσῶν Σάπωρι προδίδειν αὐτῷ Ἀντιόχειαν τὴν μεγάλην, τὴν ἰδίαν αὐτοῦ πόλιν. καὶ ἦλθεν ὁ αὐτὸς Σαπώρης βασιλεὺς Περσῶν μετὰ δυνάμεως στρατοῦ πολλοῦ διὰ τοῦ λιμίτου Χαλκίδος, καὶ παραλαμβάνει τὴν Συρίαν πᾶσαν καὶ πραιδεύει αὐτήν. καὶ παραλαμβάνει Ἀντιόχειαν τὴν μεγάλην πόλιν ἐν ἑσπέρᾳ καὶ πραιδεύει αὐτὴν καὶ στρέφει καὶ καίει αὐτήν, χρηματιζούσης τότε τῆς μεγάλης Ἀντιοχείας τιδ′. ἀπεκεφάλισε δὲ καὶ τὸν πολιτευόμενον ὡς προδότην ὄντα πατρίδος ἰδίας. παρέλαβε δὲ καὶ πάντα τὰ ἀνατολικὰ μέρη καὶ στρέφει καὶ καίει καὶ πραιδεύει αὐτὰ καὶ ἐφόνευσεν πάντας, ἕως πόλεως Ἐμίσης τῆς τοῦ Λιβάνου Φοινίκης. καὶ ἐξελθὼν ὁ ἱερεὺς τῆς Ἀφροδίτης ὀνόματι Σαμψιγέραμος μετὰ βοηθείας ἀγροικικῆς καὶ σφενδοβόλων ὑπήντησεν αὐτῷ. καὶ προσεσχηκὼς ὁ Σαπώρης βασιλεὺς Περσῶν ἱερατικὸν σχῆμα παρήγγειλεν τῷ στρατῷ τῷ ἰδίῳ μὴ τοξεῦσαι κατ᾽ αὐτῶν μήτε ἐπελθεῖν αὐτοῖς μήτε πολεμῆσαι αὐτοῖς, εἰς πρεσβείαν δεχόμενος τὸν ἱερέα· προεδήλωσεν γὰρ αὐτῷ ὁ ἱερεὺς δέξασθαι αὐτὸν πρεσβεύοντα ὑπὲρ τῆς ἰδίας χώρας. ἐν τῷ δὲ διαλέγεσθαι αὐτὸν τῷ ἱερεῖ, ἐν ὑψηλῷ βωμῷ καθημένου τοῦ αὐτοῦ βασιλέως Σαπώρη, ἔρριψεν εἷς τῶν ἀγροίκων σφενδοβόλῳ λίθον καὶ ἔδωκε τῷ αὐτῷ Σαπώρῃ βασιλεῖ κατὰ τοῦ μετώπου, καὶ εὐθέως ἀπέθανεν ἐπὶ τὸν τόπον. καὶ ταραχῆς γενομένης | ἤκουσεν ὁ στρατὸς αὐτοῦ, ὅτι ἀπέθανεν·

---

cap. 26 Euseb., Hist. eccl. 7,10,1 Chron. Pasch. 505,14 Sync. 465,6 Niceph., Chron. 95,2 Anon. Matr. 54,1 Chron. synt. 101,20 Georg. Mon. 465,12 Leo Gramm. 78,4–5 Iul. Poll. 238,22–24 Cedr. 454,3 Theod. Scut. 38,15 Chron. epit. 24,33 Xanth., Hist. eccl., PG 145,1196 C de aliis fontibus cf. Downey, p. 587–597 Sync. 466,23–25 Zon. 2,595,19–20 Niceph. Chron. 95,3 Leo Gramm. 78,10 Cedr. 454,8 Zon. 2,602,12–14

---

cap. 26 O Lat. 436,18

505,4–6 XVIII) Lat. 436,17 cf. Theod. Scut. 38,9 post lac. rursus inc. O **51** Αἰμιλλιανοῦ Stauff.: Ἀντωνίνου Καρακάλλου O **59** προδίδειν O: προδιδόναι vel προδοῦναι ci. Chilm. **61** λιμιτοῦ O: corr. Chilm. Χαλκίδος Chilm.: Χάλκιδος O **64** τιδ′ Chilm. Dind. („poterat etiam διτ′“ Dind.) Stauff.: δτ′ Mueller, FHG 4,192: δτι′ O: τι′ Ensslin: τδ′ Stauff., p. 366, n. 89. cf. Stein, RE XIV,7145 et Downey, p. 590 sq. **71** ἐπελθεῖν Ch: ἀπελθεῖν O **75** Σαπόρη O: Σαπόρου ci. Chilm. ἔρριψεν O^2: ἔριψεν O σφενδοβόλῳ O: σφενδοβόλων ci. Chilm.

καὶ ὑπολαβόντες Ῥωμαίους καταφθάσαι ἔφυγον ἐπὶ τὸ λίμιτον πάντες, ⟨καὶ⟩ καταδιωκόμενοι ὑπὸ τῶν ἀγροίκων καὶ τοῦ ἱερέως Σαμψιγεράμου, ἐάσαντες τὰ τῆς πραίδας πάντα ἀφανεῖς ἐγένοντο. ὑπήντησεν δὲ αὐτοῖς διὰ τοῦ λιμίτου ἀντιποιούμενος Ῥωμαίων ⟨Ὀδ⟩έναθος βασιλεὺς Σαρακηνῶν βαρβάρων, ὁ κρατῶν τὴν Ἀραβίαν χώραν· ὅστις εἶχε γυναῖκα Ζηνοβίαν ὀνόματι, Σαρακηνὴν βασίλισσαν. καὶ πάντας τοὺς Πέρσας τοὺς τῆς βοηθείας Σαπώρη ἀνήλωσεν ⟨Ὀδ⟩έναθος βασιλεὺς Σαρακηνῶν, καθὼς Δομνῖνος ὁ σοφὸς χρονογράφος ἐξέθετο· ὁ δὲ σοφώτατος Φιλόστρατος ἄλλως συνεγράψατο τὰ περὶ Σάπωρος βασιλέως Περσῶν, εἰπών, ὅτι καὶ τὴν Συρίαν πᾶσαν παρέλαβε καὶ ἔκαυσε σὺν τῇ μεγάλῃ Ἀντιοχείᾳ ἄλλας πόλεις πολλάς, ὁμοίως δὲ καὶ τὴν Κιλικίαν παρέλαβε καύσας Ἀλεξάνδρειαν τὴν μικρὰν καὶ Ῥωσσὸν καὶ Ἀνάζαρβον καὶ Αἰγὰς καὶ Νικόπολιν καὶ ἄλλας πολλὰς πόλεις τῆς Κιλικίας, καὶ διὰ τῆς Καππαδοκίας κατῆλθεν ἐπὶ τὰ Περσικὰ μέρη, καὶ ὅτι ἀπήντησεν αὐτῷ ⟨Ὀδ⟩έναθος βασιλεὺς Σαρακηνῶν εἰς συμμαχίαν αὐτοῦ, φησίν, ἐλθών, καὶ ἐφόνευσεν αὐτόν. Δομνῖνος δὲ ἀληθέστερον μᾶλλον ἐξέθετο εἰρηκώς, ὅτι ἐπὶ τὴν Κιλικίαν Σπάτην τὸν σατράπην αὐτοῦ ἐξέπεμψεν μετὰ πλήθους.

Ὁ δὲ Βαλεριανὸς βασιλεὺς ἐξελθὼν ἀπὸ Ῥώμης ἦν ἀπελθὼν εἰς πόλεμον εἰς Μιζουλανόν· καὶ ἐγνώσθη αὐτῷ διὰ τὴν ἀνατολήν, καὶ ἤθελεν ὑποστρέψαι καὶ κατελθεῖν εἰς τὴν ἀνατολήν, | καὶ οὐκ ἠδυνήθη, ἀλλὰ μεσασθεὶς ἐσφάγη ἐκεῖ εἰς Μιζουλανόν, ὢν ἐνιαυτῶν ξα'.

27 Μετὰ δὲ τὴν βασιλείαν Βαλεριανοῦ ἐβασίλευσεν Γαλλιενὸς ὁ καὶ Λικινιανὸς ἔτη ιδ'. ἦν δὲ τῇ ἡλικίᾳ τέλειος καὶ γενναῖος, μελάγχροος, οὐλόθριξ, δασυπώγων, εὔρινος, μεγαλόφθαλμος, μεγαλόψυχος· ἐφίλει δὲ τὸ Βένετον μέρος. καὶ ᾗ μόνον ἐβασίλευσεν, ἐπεστράτευσε κατὰ Περσῶν καὶ κατῆλθεν εἰς ἐκδίκησιν Ῥωμαίων· καὶ πολλὰ παρέσχε τοῖς πραιδευθεῖσι καὶ ζήσασι, καὶ ἀνήγειρε τὰ καυθέντα καὶ ἐκούφισε τὰς συντελείας ἐπὶ ἔτη δ'. ἔκτισεν δὲ καὶ ἱερὸν ἐν Ἐμίσῃ μέγα. καὶ συμβαλὼν πόλεμον πρὸς τοὺς Πέρσας καὶ πολλῶν πεσόντων ἐξ ἀμφοτέρων τῶν μερῶν ἐποίησεν εἰρήνης πάκτα. κἀκεῖθεν ὑποστρέψας ἀπῆλθεν εἰς τὴν Ἀραβίαν καὶ συνέβαλε πόλεμον τῷ ⟨Ὀδ⟩ενάθῳ βασιλεῖ Σαρακηνῶν βαρβάρων,

---

cap. 27 O Lat

79 καὶ καταδιωκόμενοι Stauff.: καταδιωκόμενοι O: διωκόμενοι (sic) δὲ in app. crit. ci. Dind. **81. 84. 92** Ὀθέναθος: Ὀδαίναθος Jacoby (possit et Ὠδαίναθος), quod iam coniecerat Chilm.: Ἔναθος O **84** Σαπώρη O: Σάπωρος ci. Chilm. **85** Δομνίνος O: corr. Chilm. **86** Σάπωρος O: Σαπώρη Stauff. **88** post Ἀντιοχείᾳ add. καὶ Chilm. **89** Αἰγὰς Dind.: Αἶγας O **92** φησίν O: φήσας ci. Jacoby **93** ἐφόνευσεν O: ἐνίκησεν habuit Philostratus sec. Jacoby **5** Γαλιενὸς O: corr. Dind. **6** Λικινιανὸς O: Λικίνιος ci. Chilm. (cf. Lat) **14** Ὀδενάθῳ nos (cf. supra): Ὠδενάθῳ ci. Chilm.: Ἐνάθῳ O

καὶ ἐφόνευσεν αὐτόν καὶ παρέλαβε τὴν Ἀραβίαν· καὶ ὑπέστρεψεν ἐν Ῥώμῃ, καὶ νόσῳ βληθεὶς τελευτᾷ ὢν ἐνιαυτῶν ν΄.

28 Μετὰ δὲ τὴν βασιλείαν Γαλλιενοῦ τοῦ καὶ Λικινιανοῦ ἐβασίλευσε Κλαύδιος Ἀπολλιανὸς ἔτη θ΄. ἦν δὲ διμοιριαῖος, λευκός, προκοίλιος, ἁπλόθριξ, πλατόψις, ὑπόσιμος, ὑπόγλαυκος, ὑπόξανθος, στρεβλόστομος, μικρὸν ὑπότραυλος, μεγαλόψυχος· ἔχαιρε δὲ τῷ Πρασίνῳ μέρει.

Ἐπὶ δὲ τῆς βασιλείας αὐτοῦ ἔπαθε Νικομήδεια, μητρόπολις | τῆς Βιθυνίας τὸ τέταρτον αὐτῆς πάθος ἀπὸ θεομηνίας ἕως Ποταμῶν καὶ Δακιβίζης. καὶ ἐφιλοτιμήσατο τοῖς ζήσασι πολλὰ καὶ τῇ πόλει.

Ἐν αὐτῷ τῷ χρόνῳ Ζηνοβία ἡ Σαρακηνή, ἡ ⟨Ὀδ⟩ενάθου γυνή, ἐκδικοῦσα τὸν θάνατον τοῦ ἰδίου αὐτῆς ἀνδρός, λαβοῦσα τοὺς συγγενεῖς αὐτοῦ παρέλαβε τὴν Ἀραβίαν κατεχομένην τότε ὑπὸ Ῥωμαίων, φονεύσασα καὶ τὸν δοῦκα Ῥωμαίων Τρασσὸν καὶ πᾶσαν τὴν σὺν αὐτῷ βοήθειαν ἐπὶ τῆς αὐτοῦ Ἀπολλιανοῦ τοῦ καὶ Κλαυδίου βασιλείας. ὁ δὲ αὐτὸς βασιλεὺς Κλαύδιος ἐν τῷ Σιρμίῳ ἦν πολεμῶν, κἀκεῖσε τελευτᾷ ὢν ἐτῶν νϛ΄.

29 Μετὰ δὲ τὴν βασιλείαν Ἀπολλιανοῦ Κλαυδίου ἐβασίλευσε Κυντιλλιανὸς ἡμέρας ιζ΄. ἦν δὲ διμοιριαῖος, λεπτός, μακρόψις, μακρόρινος, μελάγχροος, ἁπλόθριξ, εὐόφθαλμος, μιξοπόλιος τὴν κάραν καὶ τὸ γένειον. καὶ τελευτᾷ ἐν τῷ παλατίῳ· ἠρρώστει γάρ, ὅτε ἀνηγορεύθη βασιλεύς, δεινῇ ἀνάγκῃ, ὢν ἐνιαυτῶν μα΄.

30 Μετὰ δὲ τὴν βασιλείαν Κυντιλλιανοῦ ἐβασίλευσεν ὁ θειότατος Αὐρηλιανὸς ὁ πολεμικὸς ἔτη ϛ΄. ἦν δὲ μακρός, λεπτός, ὑποφάλακρος,

---

cap. 28 Chron. Pasch. 508,8 Theod. Scut. 39,2 Euseb., Hist. eccl. 7,28,4 Chron. Pasch. 508,3 Sync. 469,16 Niceph., Chron. 95,5 Anon. Matr. 54,5 Chron. synt. 101,21 Leo Gramm. 78,12 Georg. Mon. 467,15 Iul. Poll. 240,18–19 Cedr. 454,11 Chron. epit. 25,1 Xanth., Hist. eccl., PG 145,1196 D; Sync. 467,13–14. 470,5–7 Zon. 2,607,4–6 **cap. 29** Sync. 469,21–22 Leo Gramm. 79,2 Georg. Mon. 467,17 Cedr. 454,19 Zon. 2,605,17–18 Theod. Scut. 39,4–6; Sync. 470,5–6 **cap. 30** Chron. Pasch. 508,9.13–14. 509,1 Cedr. 455,1–3 Theod. Scut. 39,9–10 Euseb., Hist. eccl. 7,28,4 Sync. 469,25; 470,24 Niceph., Chron. 95,6 Anon. Matr. 54,9 Chron. synt. 101,22 Leo Gramm. 79,9 Iul. Poll. 240,20 Ioann. Nic. LXXVI, 1–3 Sync. 470,12–13 Euseb., Hist. eccl. 7,30,22 Sync. 471,1 Iul. Poll. 242,6–7 Georg. Mon. 467,20 Zon. 2,608,2–4 Xanth., Hist. eccl., PG 145,1196 D

---

cap. 28 O Lat **cap. 29** O Lat **cap. 30** O Lat EI 160,3–4

17 Γαλλιένου O: corr. Dind. **18** ἔτη θ΄ O: ἔτος α΄ καὶ μῆνας θ΄ ci. coll. Epit. de caes. Stauff. **19** πλάτοψις O: correxi **24** Ὀδενάθου nos: Ὠδενάθου ci. Chilm.: Ἐνάθου O **28** Ἀπολλιανοῦ Stauff.: Ἀπουλλιανοῦ O **30** νϛ΄ O: ἐτῶν ν΄ καὶ μηνῶν θ΄ ci. Stauff. p. 381 **31** Κλαυδίου Chilm.: Κλαύδιος O

μικρόφθαλμος, ὁλοπόλιος, μεγαλόψυχος, εὔσκυλτος· ἐφόρει δὲ διάδημα ἔχον ἀστέρα. ᾗ μόνον δὲ ἐβασίλευσεν, ἤρξατο τὰ τείχη Ῥώμης κτίζειν γενναῖα· ἦν γὰρ τῷ χρόνῳ φθαρέντα. αὐτὸς δὲ ἐφέστηκε τῷ ἔργῳ καὶ ἠνάγκαζε τὰ συνέργεια Ῥώμης ὑπουργεῖν τῷ κτίσματι καὶ πληρώσας τὰ τείχη ἐν ὀλίγῳ | πάνυ χρόνῳ ἐποίησε θείαν αὐτοῦ κέλευσιν, ἵνα ἐξ ἐκείνου τοῦ χρόνου οἱ τῆς πόλεως πάσης ἐργαστηριακοὶ Αὐρηλιανοὶ χρηματίζουσι, τοῦ βασιλικοῦ ὀνόματος λαβόντες τὴν ἀξίαν ὑπὲρ τιμῆς καὶ κόπων. ὁ δὲ αὐτὸς Αὐρηλιανὸς δεξάμενος μήνυσιν ἐπεστράτευσε κατὰ Ζηνοβίας βασιλίσσης Σαρακηνῶν εἰς τὴν ἀνατολὴν ἀπελθών. ἐμηνύθη γὰρ περὶ αὐτῆς, ὅτι ἐπραίδευσε καὶ ἔκαυσε τὰ ἀνατολικὰ μέρη ἕως τῶν ὁρίων Ἀντιοχείας τῆς μεγάλης πλησίον τοῦ Ὀρόντου ποταμοῦ κατασκηνώσασα. ᾗ μόνον δὲ κατέφθασεν ὁ αὐτὸς βασιλεὺς Αὐρηλιανὸς Ἀντιόχειαν, εὐθέως ὥρμησεν, ὡς ἔχει, κατ' αὐτῆς ἐξελθών· καὶ συγκρούσας κατέκοψε τὰ πλήθη αὐτῆς πάντα. παραλαβὼν δὲ αὐτὴν Ζηνοβίαν ἐκάθισεν εἰς δρομωναρίαν κάμηλον· καὶ πομπεύσας αὐτὴν εἰς τὰς ἀνατολικὰς χώρας πάσας εἰσήγαγεν αὐτὴν καὶ εἰς Ἀντιόχειαν τὴν μεγάλην. καὶ θεωρήσας ἐκεῖ ἱπποδρόμιον εἰσήγαγεν αὐτὴν εἰς δρομωναρίαν κάμηλον. καὶ κτίσας ἐν αὐτῇ Ἀντιοχείᾳ τόπον ἔστησεν αὐτὴν ἄνω δεδεμένην ἐπὶ ἡμέρας τρεῖς· ὅντινα τόπον κτίσας ἐκάλεσεν Θρίαμβον. κἀκεῖθεν κατενεγκὼν αὐτὴν ἀπήγαγεν ἐν τῇ Ῥώμῃ, ὡς βασίλισσαν βαρβάρων Σαρακηνῶν· καὶ θριαμβεύσας αὐτὴν ἐν τῇ Ῥώμῃ τῷ πρῴην σχήματι ἀπεκεφάλισεν αὐτήν.

Ὁ δὲ αὐτὸς βασιλεὺς Αὐρηλιανὸς καὶ τὴν Ἀραβίαν κατεχομένην ὑπὸ βαρβάρων Σαρακηνῶν συγγενῶν ⟨Ὀδ⟩ενάθου Σαρακηνοῦ φονεύσας πάντας ἐποίησεν αὐτὴν ὑπὸ Ῥωμαίους εἶναι ἐπαρχίαν. |

Ἐν δὲ τῷ μέλλειν αὐτὸν ἐξιέναι ἀπὸ Ἀντιοχείας τῆς μεγάλης ἐστασίασαν οἱ λεγόμενοι Μονητάριοι Ἀντιοχείας ἐπὶ αὐτοῦ κράζοντες διὰ συνηθείας τινάς. καὶ ἀγανακτήσας κατ' αὐτῶν ἐτιμωρήσατο αὐτούς.

Ὁ δὲ αὐτὸς Αὐρηλιανὸς καὶ Δακίαν ἐποίησεν ἐπαρχίαν τὴν παραποταμίαν, πλησίον οὖσαν τοῦ Δανουβίου ποταμοῦ. συνέβαλεν δὲ ὁ αὐτὸς Αὐρηλιανὸς ἄλλον πόλεμον· καὶ ὑπὸ τοῦ ἰδίου στρατοῦ ἐδολοφονήθη ἐν

67–232,70: EI 160,3–4 hunc habent textum:

Ὅτι ὁ Αὐρηλιανὸς συνέβαλε πόλεμον, καὶ ὑπὸ τοῦ ἰδίου στρατοῦ ἐδολοφονήθη ὢν ἐνιαυτῶν ξε'.

---

40 ἐφέστηκε Chilm.: ἐπέστηκε O: an est scribendum ἐπέστη καὶ? Kamb. **41** πληρῶσαι O: corr. Chilm. **42–43** κέλευσιν – ἐργαστηριακοὶ O: pleniorem textum, partim haud scio an ex Malala derivatum habet Ioann. Nic. LXVI, 3–4 (cf. Stauff., p. 382 sq., n. 15) **44** χρηματίζουσι O: χρηματίζωσι ci. Chilm. **45** post κόπων add. sent. *quod hoc institutum usque permanet* Ioann. Nic. LXXVI, 5 **52. 54** δρομοναρίαν O: corr. Chilm. **61** Ὀδενάθου nos: Ὠδενάθου ci. Chilm.: Ἐνάθου O **64** Μονιτάριοι O: corr. Chilm.

τόπῳ καλουμένῳ Καινῷ Φρουρίῳ, ὡς κακῶς στρατηγήσας τὸν στρατόν. καὶ τελευτᾷ ὢν ἐνιαυτῶν ξα΄.

31 Μετὰ δὲ τὴν βασιλείαν Αὐρηλιανοῦ ἐβασίλευσε Τάκιτος Αὔγουστος μῆνας ζ΄. ἦν δὲ διμοιριαῖος, λεπτός, ὑποφάλακρος, ἐλλόγιμος, κονδόθριξ, ὁλοπόλιος, λεπτόρινος, φρόνιμος. ἐν δὲ τῇ αὐτοῦ βασιλείᾳ ἀνεφάνη Μανιχαῖός τις ὀνόματι Κέρδων δογματίζων καὶ διδάσκων καὶ συνάγων ὄχλους. ἐπὶ δὲ τῆς βασιλείας τοῦ αὐτοῦ Τακίτου ἐγένετο πόλεμος ἐν τῇ Ποντικῇ· καὶ κατῆλθεν ὁ αὐτὸς βασιλεὺς πολεμῶν καὶ ἐσφάγη ἐν Ζταννικῇ τῆς Πόντου ὢν ἐνιαυτῶν οε΄.

32 Μετὰ δὲ τὴν βασιλείαν Τακίτου ἐβασίλευσεν Φλωριανὸς Αὔγουστος μῆνας β΄. ἦν δὲ κονδοειδής, παχύς, ἀναφάλας, λευκός, οἰνοπαὴς τοὺς ὀφθαλμούς, ὑπόσιμος, μιξοπόλιος τὴν κάραν καὶ τὸ γένειον, πάνυ δὲ δριμύτατος. ἐπεστράτευσε δὲ κατὰ | Περσῶν, καὶ ὡς κατέρχεται ἐν Ταρσῷ, ἐσφάγη ὑπὸ τῶν ἰδίων, ὢν ἐνιαυτῶν ξε΄.

33 Μετὰ δὲ τὴν βασιλείαν Φλωριανοῦ ἐβασίλευσεν Ἥλιος Πρόβος ἔτη γ΄ καὶ μῆνας γ΄. ἦν δὲ διμοιριαῖος, προγάστωρ, ἁπλόθριξ, ἀσσόκουρος, δασυπώγων, μελάγχρους, πυρρακής, εὐόφθαλμος, σοφὸς πάνυ· ἐφίλει δὲ τὸ Πράσινον μέρος. ἐν δὲ τῇ αὐτοῦ βασιλείᾳ ἐπεκόσμησεν ἐν Ἀντιοχείᾳ τῇ μεγάλῃ τὸ λεγόμενον Μουσεῖον καὶ τὸ ἐν αὐτῷ Νυμφαῖον τὸ σιγματοειδές, γράψας ἐν αὐτῷ διὰ μουσαρίου τὸν Ὠκεανόν. ὁ δὲ αὐτὸς βασι-

cap. 31 Chron. Pasch. 509,3–4. 477,18 Theod. Scut. 39,18–20 Mos. Chor. 2,76 Sync. 471,1 Niceph., Chron. synt. 95,7 Anon. Matr. 54,11 Iul. Poll. 242,7–8 Georg. Mon. 476,10 Cedr. 463,7 Xanth., Hist. eccl., PG 145,1196 D Chron. synt. 101,23; Chron. Pasch. 509,1 Sync. 471,1 Niceph., Chron. 95,7 Cedr. 463,10 Xanth., Hist. eccl., PG 145,1196 D **cap. 32** Mos. Chor. 2,76 Chron. Pasch. 509,2 Sync. 471,2 Georg. Mon. 476,13 Cedr. 463,11 Theod. Scut. 39,22–25 Chron. epit. 25,4 **cap. 33** Chron. Pasch. 509,13 Theod. Scut. 40,4–5 Mos. Chor. 2,79 Euseb., Hist. eccl. 7,30,22 Chron. Pasch. 509,5 Sync. 471,3 Niceph., Chron. 95,9 Anon. Matr. 54,12 Chron. synt. 101,23 Iul. Poll. 242,8–9 Leo Gramm. 80,6 Cedr. 463,11 Georg. Mon. 476,16 Zon. 2,610,18–19 Theod. Scut. 39,21 Xanth., Hist. eccl., PG 145,1197 A Sync. 471,13 Anon. Matr. 55,2 Iul. Poll. 242,9–10 Leo Gramm. 81,2 Cedr. 464,5 Zon. 2,610, 16–17

cap. 31 O Lat **cap. 32** O Lat **cap. 33** O EI 160,5–9 Lat

69 Καινῷ Sync. 470,27 Cedr. 455,2 Chilm.: κε νῷ (sic) O **70** ξα΄ O: ξε΄ EI **71** Τάκιτος Dind.: Τακίτος O: Τακῖτος Chilm. **74** Κέρδων Chron. Pasch. 509,4 Chilm.: Κερδῶν O **76** πολεμών O: corr. Chilm. Ζταννικῇ O: Τζαννικῇ e 268,15 Stauff. **84** γ΄ pr. O: ϛ΄ ci. Chilm. ἀσσόκουρος O: ἀσκόκουρος ci. Charalampakes, p. 31 **87** Μουσίον O: corr. Chilm.

λεὺς καὶ τὰς σιτήσεις τῆς αὐτῆς πόλεως Ἀντιοχείας ἐκ τοῦ δημοσίου ἔταξεν, ἵνα δωρεὰν παιδεύωσιν διὰ θείας αὐτοῦ προστάξεως θεσπίσας.

Ὁ δὲ αὐτὸς βασιλεὺς Πρόβος ἐπολέμησε τοῖς Γότθοις ἐν τῷ Σιρμίῳ· καὶ ἐν τῷ πολεμεῖν αὐτὸν ⟨αὐτοῖς⟩ ἐγένετο λιμὸς κοσμικὸς μέγας, καὶ μὴ εὑρεθέντων ἀποθέτων ἐστασίασεν ὁ στρατός· καὶ ἐπελθόντες ἔσφαξαν αὐτὸν ἐν τῷ Σιρμίῳ ὄντα ἐνιαυτῶν ν΄.

34 Μετὰ δὲ τὴν βασιλείαν Πρόβου ἐβασίλευσεν ὁ θειότατος Κᾶρος ἔτη β΄. ἦν δὲ κονδοειδής, εὔστηθος, λευκός, ἁπλόθριξ, μιξοπόλιος, ὑπόγλαυκος, πλατόψις, εὔρινος, παχύχειλος, ὑπερήφανος. ἐπὶ δὲ τῆς αὐτοῦ βασιλείας ὑπέταξε χώραν, ἥντινα ἐκάλεσεν Καρίαν, ποιήσας αὐτὴν ἐπαρχίαν. ἐπεστράτευσε δὲ κατὰ Περσῶν, καὶ εἰσελθὼν παρέλαβε τὰ Περσικὰ μέρη ἕως Κτησιφῶντος πόλεως καὶ ὑπέστρεψεν. ἐτείχισε δὲ ἐν τῷ λιμίτῳ | κάστρον, ὅπερ ἐποίησεν πόλιν, δοὺς αὐτῇ καὶ δίκαιον πόλεως, ὃ ἐκάλεσεν εἰς ἴδιον ὄνομα Κάρας. ὑποστρέψας δὲ ἐν Ῥώμῃ ἐξῆλθεν ἐν ἄλλῳ πολέμῳ Οὔννων, καὶ ἐσφάγη ἐπὶ τῆς ὑπατείας Μαξίμου καὶ Ἰανουαρίου, ὢν ἐτῶν ξ΄ ἥμισυ.

35 Μετὰ δὲ τὴν βασιλείαν Κάρου ἐβασίλευσε Νουμεριανὸς Αὔγουστος

91–94: EI 160,5–9 hunc habent textum:

Ὅτι Πρόβος ὁ βασιλεὺς Ῥωμαίων ἐπολέμησε τοῖς Γότθοις ἐν τῷ Σιρμίῳ. καὶ ἐν τῷ πολεμεῖν αὐτὸν αὐτοῖς ἐγένετο λιμὸς κοσμικὸς μέγας, καὶ μὴ εὑρεθέντων ἀποθέτων ἐστασίασεν ὁ στρατὸς καὶ ἐπελθὼν ἔσφαξεν αὐτὸν ἐν τῷ Σιρμίῳ ὄντα ἐνιαυτῶν μ΄.

---

cap. 34 Theod. Scut. 40,6–8 Euseb., Hist. eccl. 7,33,22 Chron. Pasch. 509,14–15 Sync. 471,14–15 Niceph. Chron. 95,10 Anon. Matr. 55,3 Chron. synt. 101,24–26 Georg. Mon. 476,19 Leo Gramm. 81,6 Iul. Poll. 242,10–11 Cedr. 464,6 Zon. 2,610,20 Xanth., Hist. eccl., PG 145,1197 A; Chron. Pasch. 510,7 Sync. 472,11–12 Iul. Poll. 246,5 Cedr. 464,7 Zon. 2,610,23 **cap. 35** Chron. Pasch. 510,2–12 Theod. Scut. 40,9–13 Mos. Chor. 2,79 Euseb., Hist. eccl. 7,30,22 Chron. Pasch. 509,15 Sync. 471,14–15 Anon. Matr. 55,5–6 Chron. synt. 101,26 Georg. Mon. 477,5–6 Cedr. 464,6 Zon. 2,611,16 Xanth., Hist. eccl., PG 145,1197 A; Philostorg. 7,8a (p. 89,15–91,10) Euseb., Hist. eccl. 6,39,4 Suda β 10 Βαβύλας cf. etiam Bibl. hagiogr. Gr. 1,74–75, nr. 205–208 Georg. Mon. 477,6–7 Ioel 35,12

---

cap. 34 O Lat **cap. 35** O Lat

90 ἵνα δωρεὰν παιδεύωσιν O: ἥντινα δωρεὰν ἐνεπέδωσεν (ad quod verbum cf. Dion. Cass. 60,28,6) Stauff. **92** αὐτοῖς EI: om. O **93** ἀποθέτων coll. EI Mos. Chor. in crit. app. ci. Stauff.: ἀναλωμάτων O **94** ν΄ O Chron. Pasch. 509,13 Theod. Scut. 40,4: μ΄ EI **95** Κάρος O: corr. Dind. **2** πλάτοψις O: correxi **5** λιμίτῳ Dind.: λιμιτῷ O **8** Οὔννων O: corr. Stauff. Μαξίμου O: immo Μαξιμιανοῦ Jeffreys καὶ om. Chilm. Ἰαννουαρίου O: corr. Dind.

ἔτη δύο. ἦν δὲ μακρός, λεπτός, ἁπλόθριξ, μακρόψις, λεπτοχαράκτηρος, εὐπώγων, μιξοπόλιος, εὔρινος, εὐόφθαλμος, μελάγχροος. ἐπὶ δὲ τῆς αὐτοῦ βασιλείας διωγμὸς χριστιανῶν μέγας ἐγένετο· ἐν οἷς ἐμαρτύρησεν ὁ ἅγιος Γεώργιος ὁ Καππάδοξ καὶ ὁ ἅγιος Βαβυλᾶς· ἦν γὰρ ἐπίσκοπος Ἀντιοχείας τῆς μεγάλης. καὶ κατέφθασεν ὁ αὐτὸς βασιλεὺς Νουμεριανὸς ἀπιὼν πολεμῆσαι κατὰ Περσῶν. καὶ θέλων κατασκοπῆσαι τῶν χριστιανῶν τὰ θεῖα μυστήρια ἐβουλήθη εἰσελθεῖν ἐν τῇ ἁγίᾳ ἐκκλησίᾳ, ὅπου συνήγοντο οἱ χριστιανοί, εἰς τὸ θεάσασθαι τί ἐστιν ἃ ποιοῦσιν μυστήρια, ἀκούσας, ὅτι κρυπτόμενοι τελοῦσι τὰς λειτουργίας αὐτῶν οἱ αὐτοὶ Γαλιλαῖοι. καὶ ἐλθὼν πλησίον ἐξαίφνης ὑπηντήθη ὑπὸ τοῦ ἁγίου Βαβυλᾶ· καὶ ἐκώλυσεν αὐτόν, λέγων αὐτῷ, ὅτι· ʻμεμιαμμένος ὑπάρχεις ἐκ τῶν θυσιῶν τῶν εἰδώλων· καὶ οὐ συγχωρῶ σοι ἰδεῖν μυστήρια θεοῦ ζῶντος.ʼ καὶ ἀγανακτήσας ὁ βασιλεὺς Νουμεριανὸς ἐφόνευσεν αὐτὸν εὐθέως. καὶ ἐξῆλθεν ἀπὸ Ἀντιοχείας καὶ ἐπεστράτευσε κατὰ Περσῶν· ἐν τῷ δὲ συγκροῦσαι αὐτὸν τὸν πόλεμον ἐπετέθησαν αὐτῷ οἱ Πέρσαι, καὶ | ἀνεῖλαν τὸ πολὺ πλῆθος τῆς βοηθείας αὐτοῦ, καὶ ἔφυγεν ἐν Κάραις τῇ πόλει· καὶ φοσσεύσαντες οἱ Πέρσαι παρέλαβον αὐτὸν αἰχμάλωτον καὶ εὐθέως ἐφόνευσαν αὐτόν· καὶ ἐκδείραντες τὸ δέρμα αὐτοῦ ἐποίησαν ἀσκὸν καὶ σμυρνιάσαντες ἐφύλαξαν αὐτὸν εἰς ἰδίαν δόξαν· τὸ δὲ λοιπὸν πλῆθος αὐτοῦ κατέκοψαν. τελευτᾷ δὲ ὁ βασιλεὺς Νουμεριανὸς ὢν ἐνιαυτῶν λς'.

36 Μετὰ δὲ τὴν βασιλείαν Νουμεριανοῦ ἐβασίλευσε Καρίνος Αὔγουστος ὁ ἀδελφὸς αὐτοῦ ἔτη β'. ἦν δὲ κονδοειδής, παχύς, πλατόψις, λευκός, οὐλόθριξ, ἀναφάλας, σπανός, μεγαλόψυχος. ἐφίλει δὲ τὸ Πράσινον μέρος.

Ἦ μόνον δὲ ἐβασίλευσεν, ἐπεστράτευσε κατὰ Περσῶν εἰς ἐκδίκησιν τοῦ ἰδίου αὐτοῦ ἀδελφοῦ Νουμεριανοῦ· καὶ περιεγένετο αὐτῶν κατὰ κράτος. ἐπὶ δὲ τῆς αὐτοῦ βασιλείας ἐτελεύτησαν οἱ ἅγιοι Κοσμᾶς καὶ Δαμιανὸς τῷ τρόπῳ τούτῳ φθονηθέντες ὑπὸ τοῦ ἰδίου αὐτῶν ἐπιστάτου. ἦσαν γὰρ ἰατροὶ τὴν ἐπιστήμην, ἠγαποῦντο δὲ ὑπὸ τοῦ βασιλέως Καρίνου

---

cap. 36 Chron. Pasch. 510,12–14 Theod. Scut. 40,14–26 Georg. 477,2 Chron. synt. 101,25 Sync. 472,21 Anon. Matr. 55,6 et alii; cf. Bibl. hagiogr. Gr. 1,126–137, nr. 372–396

---

cap. 36 O Lat

13 post ἐμαρτύρησεν add. καὶ Chron. Pasch. 510,4 **14** Βαβυλᾶς O: Βαβύλας e. g. Suda **15** post καὶ add. ἐκεῖ Chron. Pasch. 510,5 Νουμεριανὸς O Theod. Scut. 40,9.11: Καρῖνος ... μετὰ Κάρου Chron. Pasch. 510,5–7 **20** Βαβυλᾶ v. ad l. 14 **31. 35** Chron. Pasch. 510,12 pos. pro Numeriano Carinum **38** ἠγαποῦντο O: ἠγαπῶντο edd.

ὡς ποιοῦντες ἰάσεις· συνέβη γὰρ τοῦτο γενέσθαι τῷ αὐτῷ Καρίνῳ βασιλεῖ. μετὰ τὸ συγκροῦσαι τοῖς Πέρσαις καὶ τὰς ἐπάνω ἐνέγκαι καὶ κόψαι ἐξ αὐτῶν ἄπειρον πλῆθος χειμῶνος βαρυτάτου γενομένου ᾔτησαν οἱ Πέρσαι μηνῶν τριῶν ἔνδοσιν γενέσθαι· καὶ διὰ τὸ ἐπαχθὲς τοῦ χειμῶνος φειδόμενος τοῦ ἰδίου στρατοῦ ὡς κοπωθέντος ἐνέδωκε τῶν τριῶν μηνῶν τὴν αἴτησιν τῆς εἰρήνης. καὶ λαβὼν τὸ ἴδιον πλῆθος ἦλθεν ἐπὶ τὴν λεγομένην χώραν τῶν Κυρηστικῶν, | βουλόμενος καὶ τὸν ἴδιον στρατὸν ἀναπαῦσαι καὶ τοὺς πληγάτους θεραπευθῆναι. ἐλθόντος δὲ αὐτοῦ ἐν τοῖς Κυρηστικοῖς ἐν τῷ χειμῶνι κἀκεῖ αὐτοῦ διάγοντος καὶ τὰ τοῦ πολέμου τρακταΐζοντος, συνέβη ἐξαίφνης τὴν ὄψιν αὐτοῦ εἰς τὰ ὀπίσω στραφῆναι. καὶ πολλῶν ἰατρῶν ἀκολουθούντων τῷ αὐτῷ βασιλεῖ καὶ μηδὲν αὐτὸν ὠφελησάντων ἐκελεύσθησαν οἱ τῆς χώρας ἰατροὶ εἰσελθεῖν πρὸς τὸν βασιλέα ὡς εἰδότες τοὺς ἀέρας τῆς ἑαυτῶν χώρας. ἐν οἷς εἰσῆλθεν καὶ ὁ ἐπιστάτης τῶν ἁγίων Κοσμᾶ καὶ Δαμιανοῦ πρὸς τὸν βασιλέα, καὶ συνεισῆλθαν ἅμα αὐτῷ οἱ ἅγιοι. καὶ μηδὲν δυνηθέντων τῶν ἰατρῶν ὠφελῆσαι τὸν βασιλέα Καρίνον οἱ ἅγιοι Κοσμᾶς καὶ Δαμιανὸς λαθραίως διελέχθησάν τισι τῶν μεγιστάνων τοῦ βασιλέως, ἵνα ἰάσωνται αὐτόν. καὶ εἰσηνέχθησαν οἱ ἅγιοι τῷ βασιλεῖ ἐν νυκτὶ καὶ αὐτοὶ ἰάσαντο αὐτὸν διὰ τῆς ἰδίας προσευχῆς. καὶ ἐπίστευσεν αὐτοῖς, λέγων ὅτι· 'οὗτοι οἱ ἄνθρωποι δοῦλοι τοῦ θεοῦ τοῦ ὑψίστου εἰσίν.' καὶ ὑγιάνας καὶ ἀποκατασταθεὶς ὡς ἦν τὸ πρῴην εἶχεν αὐτοὺς ἐν τιμῇ καὶ πάντες οἱ μεγιστᾶνες αὐτοῦ. παρακληθεὶς δὲ παρ' αὐτῶν τῶν ἁγίων ἐποίησεν εὐθέως θείαν αὐτοῦ διάταξιν εἰς πᾶσαν τὴν Ῥωμαϊκὴν πολιτείαν, ὥστε μηδένα τῶν λεγομένων χριστιανῶν ὑπομεῖναί τι κακὸν μήτε δὲ κωλύεσθαι θρησκεύειν ὡς βούλονται.

Ὁ δὲ ἐπιστάτης αὐτῶν εἰσαχθεὶς ὑπὸ τῶν ἄλλων ἀξιωματικῶν ἰατρῶν τῶν ἀκολουθούντων τῷ αὐτῷ βασιλεῖ καὶ ἑωρακὼς τὴν πρὸς τοὺς ἁγίους ἀγάπην, ἣν εἶχεν ὁ βασιλεὺς πρὸς αὐτούς, | φθονῶν αὐτοῖς ἐκαρτέρησε. καὶ μετὰ τὸ ἐξελθεῖν τὸν αὐτὸν βασιλέα Καρίνον ἐκ τῶν Κυρηστικῶν εἰς τὰ Περσικὰ δόλῳ ὁ ἐπιστάτης τῶν ἁγίων Κοσμᾶ καὶ Δαμιανοῦ λαβὼν αὐτοὺς μετὰ τῶν ἰδίων αὐτοῦ ἀνθρώπων ἐν τοῖς ὄρεσιν ἐκρήμνισεν αὐτοὺς ὡς ὄντας ἐκ τοῦ δόγματος τῶν χριστιανῶν καὶ οὕτως οἱ δίκαιοι ἐτελειώθησαν.

Ἐν δὲ τῷ μέσῳ χρόνῳ τοῦ πολέμου ὁ αὐτὸς Καρίνος τελευτᾷ ἰδίῳ θανάτῳ, ὢν ἐνιαυτῶν λβʹ.

---

40 ἐπάνω† Stauff. (sed cf. supra 129,71; 159,86) **43** κοπωθέντος Stauff.: κοπωθέντι O: κοπηθέντι ci. Chilm. **45** Κηρυστικῶν O: corr. Chilm. **47** Κηρυστικοῖς O: corr. Chilm. **54** λαθρέως O: corr. Dind. **59** μεγιστάνες O: corr. Dind. **60** παρ' O: παρὰ Stauff. **62** κωλύεσθαι O: κωλύειν Stauff. **64** ὑπὸ verisim. O: ἀπὸ Chilm. **67** Κηρυστικῶν O: corr. Chilm. **68** δόλῳ Chilm.: δόλου O **70** ἐκρήμνισεν Chilm.: ἐκρέμνισεν O

37 Μετὰ δὲ τὴν βασιλείαν Καρίνου ἐβασίλευσεν Διοκλητιανὸς ἔτη κʹ καὶ μῆνας θʹ. ἦν δὲ μακρός, λεπτός, ξηρόψις, ὁλοπόλιος τὴν κάραν καὶ τὸ γένειον, λευκὸς τῷ σώματι, γλαυκός, παχύρινος, ὑπόκυρτος, μεγαλόψυχος πάνυ καὶ φιλοκτίστης. ἀνηγορεύθη δὲ βασιλεὺς ἐπὶ τῆς ὑπατείας Βάσσου καὶ Κυντιανοῦ.

38 Ἐπὶ δὲ τῆς αὐτοῦ βασιλείας ἐγένετο σκότος μέγα πᾶσαν τὴν ἡμέραν· μετὰ δὲ τρία ἔτη τῆς βασιλείας αὐτοῦ ἐποίησε καίσαρα τὸν υἱὸν αὐτοῦ Μαξιμιανὸν τὸν καὶ Ἑρκουλλιανόν. τῶν δὲ Περσῶν κινησάντων ὁπλισάμενος ὁ Διοκλητιανὸς ἐπεστράτευσεν ἅμα τῷ Μαξιμιανῷ. καὶ φθασάντων αὐτῶν Ἀντιόχειαν τὴν μεγάλην ἔπεμψεν ὁ αὐτὸς Διοκλητιανὸς Μαξιμιανὸν τὸν καίσαρα κατὰ Περσῶν· καὶ ἔμεινεν ὁ αὐτὸς Διοκλητιανὸς ἐν Ἀντιοχείᾳ. καὶ ἔκτισεν ἐκεῖ παλάτιον μέγα, εὑρὼν θεμελίους τεθέντας πρῴην μὲν ὑπὸ Γαλλιηνοῦ τοῦ καὶ Λικιννιανοῦ. ἔκτισεν δὲ ὁ αὐ|τὸς Διοκλητιανὸς καὶ δημόσιον λουτρὸν εἰς τὴν πεδιάδα πλησίον τοῦ παλαιοῦ ἱππικοῦ, ὅπερ ἐκάλεσεν τὸ Διοκλητιανόν. ἔκτισε δὲ καὶ ὡρεῖα λόγῳ ἀποθέτων σίτου· καὶ μέτρα δὲ σίτου πᾶσιν ἔδωκε καὶ τῶν πιπρασκομένων ἄλλων πάντων διὰ τὸ μὴ ἐπηρεάζεσθαί τινα τῶν ἀγοραίων ἀπὸ τῶν στρατιωτῶν· ἔκτισε δὲ καὶ τὸ στάδιον τὸ λεγόμενον ἐν Δάφνῃ διὰ τοὺς Ὀλυμπικοὺς καὶ τοὺς λοιποὺς ἀγωνιστάς, ὥστε μὴ ἀπιέναι ἐν Κοτρίγαις καὶ στεφανοῦσθαι ἐν τῷ Ἀργυρῷ ποταμῷ, ἀλλὰ μετὰ τὸ ἀγωνίσασθαι πάντας ἐν Ἀντιοχείᾳ τῇ μεγάλῃ ἀνιέναι αὐτοὺς ἐν τῇ λεγομένῃ Δάφνῃ, καὶ ἵνα μὴ τοσοῦτον διάστημα ὁδοῦ ἀπέρχωνται ἐν τῷ Ἀργυρῷ ποταμῷ ἐν Κοτρίγαις τῆς Κιλικίας, καὶ οἱ Ὀλυμπικοὶ καὶ οἱ Ἀντιοχεῖς ἀπιόντες κατὰ τὰ Ὀλύμπια, καθὼς καὶ ἐν τῇ θείᾳ αὐτοῦ διατάξει ἐκέλευσεν ἐν Δάφνῃ δαφνοῦσθαι τοὺς ἀγωνιζομένους ἐν τῷ ἀγῶνι τῶν Ὀλυμπίων. ἔκτισε δὲ ἐν αὐτῷ τῷ σταδίῳ Δάφνης ἱερὸν Ὀλυμπίου Διός, καὶ

---

cap. 37 Theod. Scut. 40,27 Euseb., Hist. eccl. 7,30,22 Chron. Pasch. 510,18 Sync. 472,18 Niceph., Chron. 95,14 Anon. Matr. 55,8 Chron. synt. 101,29 Georg. Mon. 477,9–10 Leo Gramm. 81,15 Iul. Poll. 246,7 Cedr. 464,14 Xanth., Hist. eccl., PG 145,1241 A. 1332 A **cap. 38** Chron. Pasch. 511,11–12 Theoph. 6,18–19 Leo Gramm. 81,16 Cedr. 464,15–16 Zon. 2,614,4–6 Xanth., Hist. eccl., PG 145,1212 A. 1241 A

---

cap. 37 O **cap.** 38 O

79 μέγα O: μέγας Stauff. **81** Ἑρκουλλιανόν O: Ἑρκούλιον ci. Chilm. **86** Γαλλιηνοῦ Chilm.: Γαλλιανοῦ O: Γαλλιενοῦ Stauff. Λικιννιανοῦ O: Λικινιανοῦ Stauff. **89** ἀποθέτων Dind.: ἀποθετῶν O: ἀποθητικῶν ci. Chilm. **90–91** ἀγοραίων – στρατιωτῶν O: τῶν στρατιωτῶν ἀπὸ τῶν ἀγοραίων Giaccero, cf. S. Lauffer, Diokletians Preisedikt, Berlin 1971 **95** ἵνα μή, quod iam coniecerat in app. crit. Dind., Stauff.: μὴ ἵνα O **3** δαφνοῦσθαι O: στεφανοῦσθαι ci. Chilm.

ἐν τῇ σφενδόνῃ τοῦ αὐτοῦ σταδίου ἔκτισεν ἱερὸν τῇ Νεμέσει. ἀνενέωσεν δὲ καὶ τὸ τοῦ Ἀπόλλωνος ἱερὸν κοσμήσας διαφόροις μαρμάροις. ἔκτισεν δὲ καὶ τῇ Ἑκάτῃ ἱερὸν καταχθόνιον βαθμῶν τξε'. ἔκτισεν δὲ ἐν Δάφνῃ καὶ παλάτιον εἰς τὸ τοὺς ἀνιόντας βασιλεῖς ἐκεῖ καταμένειν, ἐπειδὴ πρῴην εἰς τὸ ἄλσος ἐποίουν παπυλεῶνας καὶ κατέμενον. ἔκτισεν δὲ καὶ φαβρικὰς τρεῖς πρὸς τὸ κατασκευάζεσθαι ὅπλα τῷ στρατῷ, ἔκτισεν δὲ καὶ ἐν Ἐδέσῃ φαβρικὰς διὰ τὸ τὰ ὅπλα ἐγγὺς χορηγεῖσθαι· ὡσαύτως δὲ καὶ ἐν Δαμασκῷ ἔκτισε φαβρικὰς ἐννοήσας | τὰς ἐπιδρομὰς τῶν Σαρακηνῶν. ἔκτισεν δὲ καὶ ἐν Ἀντιοχείᾳ Μόνηταν, ὥστε χαράσσεσθαι ἐκεῖ νομίσματα· ἦν γὰρ ἡ αὐτὴ Μόνητα ἀπὸ σεισμοῦ καταστραφεῖσα· καὶ ἀνενεώθη. ἔκτισεν δὲ καὶ λουτρόν, ὅπερ ἐκάλεσεν συγκλητικόν, ὁμοίως δὲ καὶ ἄλλα γ' λουτρά.

39 Ὁ δὲ καίσαρ Μαξιμιανὸς ἀπελθὼν κατὰ Περσῶν καὶ νικήσας αὐτοὺς κατὰ κράτος ἐπανῆλθεν ἐν Ἀντιοχείᾳ λαβὼν αἰχμάλωτον τὴν τοῦ βασιλέως τῶν Περσῶν γυναῖκα, ἐκείνων φυγόντων μετὰ ὀλίγων ἀνδρῶν εἰς τὸ Ἰνδολίμιτον τοῦ πλήθους αὐτῶν ἀναλωθέντος. ἡ δὲ βασίλισσα τῶν Περσῶν Ἀρσανὴ ᾤκησεν ἐν Δάφνῃ φυλαττομένη κατὰ κέλευσιν τοῦ βασιλέως Ῥωμαίων Διοκλητιανοῦ μετὰ τιμῆς ἐπὶ χρόνων. καὶ μετὰ ταῦτα πάκτων εἰρήνης γενομένων ἀπεδόθη Πέρσαις τῷ ἰδίῳ αὐτῆς ἀνδρὶ φυλαχθεῖσα μετὰ τιμῆς.

40 Ἐν αὐτῷ δὲ τῷ χρόνῳ δωρεαὶ παρεσχέθησαν παρὰ τοῦ βασιλέως πάσῃ τῇ Ῥωμαίων πολιτείᾳ ὑπὲρ τῶν ἐπινικίων.

Ἔκτισεν δὲ καὶ εἰς τὰ λίμιτα κάστρα ὁ αὐτὸς Διοκλητιανὸς ἀπὸ τῆς Αἰγύπτου ἕως τῶν Περσικῶν ὅρων, τάξας ἐν αὐτοῖς στρατιώτας λιμιτανέους, προχειρισάμενος καὶ δοῦκας κατὰ ἐπαρχίαν ἐνδοτέρω τῶν κάστρων καθέζεσθαι μετὰ πολλῆς βοηθείας πρὸς παραφυλακήν. καὶ ἀνήνεγκαν τῷ βασιλεῖ καὶ τῷ καίσαρι στήλας ἐν τῷ λιμίτῳ τῆς Συρίας.

41 Ἐν αὐτῷ δὲ τῷ χρόνῳ ἐτυράννησαν οἱ Αἰγύπτιοι καὶ ἐφόνευσαν τοὺς ἄρχοντας αὐτῶν. καὶ ἐπεστράτευσεν κατ' αὐτῶν ὁ αὐ|τὸς Διοκλητιανὸς καὶ ἐπολέμησεν ἐν Ἀλεξανδρείᾳ τῇ μεγάλῃ πολιορκήσας αὐτὴν

---

cap. 41 Theoph. 7,10–14 Cedr. 470,3–5 Zon. 2,614,19–23 Suda δ 1156 Διοκλητιανός

---

cap. 39 O **cap. 40** O **cap. 41** O

5 Νεμέσῃ O: corr. Chilm. **9. 11** φαβρικὰς et -ὰς Stauff.: φαβρικὰ et -ὰ O **20** Ἰνδολίμιτον Dind.: Ἰνδολιμιτὸν O: Ἰνδῶν λίμιτον ci. Kamb. **21** Ἀρσανῇ O: corr. Chilm. **22** χρόνων O: χρόνον ci. in Add. Dind. **29** ἐνδοτέρῳ O: corr. Chilm.

καὶ ποιήσας φοσάτα, κόψας τὸν ἀγωγὸν καὶ στρέψας αὐτὸν ἀπὸ τοῦ λεγομένου Κανώπου καὶ παρέχοντα χρῆσιν τῇ πόλει. παραλαβὼν δὲ Ἀλεξάνδρειαν ἐνέπρησεν αὐτήν· εἰσῆλθεν δὲ ἐν αὐτῇ ἔφιππος, τοῦ ἵππου αὐτοῦ περιπατοῦντος ἐπάνω τῶν λειψάνων. ἦν δὲ κελεύσας τῷ ἐξπεδίτῳ μὴ φείσασθαι τοῦ φονεύειν, ἕως οὗ ἀνέλθῃ τὰ αἵματα τῶν σφαζομένων ἕως τὸ γόνυ τοῦ ἵππου οὗ ἐκάθητο. συνέβη δὲ κατὰ κέλευσιν θεοῦ πλησίον τῆς πόρτας εἰσελθόντος αὐτοῦ τὸν ἵππον ἐν ᾧ ἐκάθητο ὁ βασιλεὺς πατῆσαι λείψανον ἀνθρώπου καὶ κονδάψαντα εἰς αὐτὸ γονατίσαι καὶ αἱματωθῆναι τὸ γόνυ τοῦ ἵππου· καὶ προσεσχηκὼς ἔδωκεν ἰνδουλγεντίας, καὶ ἐπαύσαντο οἱ στρατιῶται κόπτοντες τοὺς πολίτας Ἀλεξανδρείας. καὶ ἀνέστησαν οἱ αὐτοὶ Ἀλεξανδρεῖς στήλην χαλκῆν τῷ ἵππῳ ὑπὲρ εὐχαριστίας· ὅστις τόπος οὕτως ὀνομάζεται ἕως τῆς σήμερον ὁ ἵππος Διοκλητιανοῦ. καὶ ἔκτοτε ἐχρημάτισεν ὀνομάζεσθαι πρῶτον ἔτος Ἀλεξανδρείας. ἔστιν οὖν ἐξ ἐκείνου τοῦ χρόνου ὁ χρηματισμὸς τῆς πρὸς Αἴγυπτον Ἀλεξανδρείας.

42 Ἐπὶ δὲ τῆς βασιλείας αὐτοῦ ἀνεφάνη τις Μανιχαῖος ἐν Ῥώμῃ τῇ πόλει ὀνόματι Βοῦνδος· ὅστις ἀπέσχισεν ἐκ τοῦ δόγματος τῶν Μανιχαίων, παρεισαγαγὼν ἴδιον δόγμα καὶ διδάσκων, ὅτι ὁ ἀγαθὸς θεὸς ἐπολέμησε τῷ πονηρῷ καὶ ἐνίκησεν αὐτόν, καὶ δεῖ τὸν νικητὴν τιμᾶν. ἀπῆλθεν δὲ καὶ ἐν Περσίδι διδάσκων. ὅπερ δό|γμα Μανιχαϊκὸν παρὰ Πέρσαις καλεῖται κατὰ τὴν αὐτῶν γλῶσσαν τὸ τῶν Δαρισθενῶν, ὃ ἑρμηνεύεται τὸ τοῦ ἀγαθοῦ.

43 Ὁ δὲ αὐτὸς Διοκλητιανὸς βασιλεὺς ἐποίησεν διωγμὸν χριστιανῶν· καὶ ἐτιμωρήθησαν πολλοὶ μαρτυρήσαντες, ἐν οἷς ἐμαρτύρησεν καὶ ὁ ἅγιος Μηνᾶς· καὶ αἱ ἐκκλησίαι δὲ καθῃρέθησαν, καὶ ἀπειλαὶ δὲ καὶ φόβος ἦν πολύς.

44 Ἐν δὲ τῷ χρόνῳ τῶν Ὀλυμπίων κατέφθασεν ἐν Ἀντιοχείᾳ ὁ αὐτὸς βασιλεὺς Διοκλητιανὸς ἐλθὼν ἐξ Αἰγύπτου. καὶ τοῦ Ὀλυμπικοῦ ἀγῶνος

---

cap. 43 Euseb., Hist. eccl. 8,2,4; Vita Const. 1,13 Chron. Pasch. 515,3–13 Theoph. 10,5–9 Georg. Mon. 477,10–19 Cedr. 471,20–23 Zon. 2,617,15 Phot., Bibl., cod. 256 **cap. 44** Euseb., Hist. eccl. 8,13,11; Ad coet. sanct. 25 Chron. Pasch. 517,1–3 Theoph. 10,11–12 Anon. Matr. 56,1 Leo Gramm. 82,15–16 Cedr. 472,1–2 Iul. Poll. 246,17–19 Zon. 2,618,4–6 Theod. Scut. 41,10–12 Xanth., Hist. eccl., PG 145,1248 AB Suda δ 1156 Διοκλητιανός

---

cap. 42 O **cap. 43** O **cap. 44** O

35 post αὐτὸν add. ἰόντα Stauff. **41** εἰσελθόντος Chilm.: εἰσελθότος O (an est in textum recipiendum?) **43** ἰνδουλγεντίας Chilm.: ἰνδουλπεντίας O **44** ἐπαύσαντο O: ἔπαυσεν Stauff. **53** τὸν O: τὴν Chilm.

μέλλοντος ἐπιτελεῖσθαι ἐφόρεσε τὸ σχῆμα τὸ τοῦ ἀλυτάρχου ὁ βασιλεὺς Διοκλητιανός. τὴν δὲ στολὴν ὁ ἀλύταρχος ἄσπρον ὁλοσήρικον ἐφόρει· ὁ δὲ βασιλεὺς ἀντὶ τοῦ ἄσπρου ἐφόρεσε πορφυροῦν, τὰ δὲ ἄλλα πάντα ὡς ἦν ἔθος τῷ ἀλυτάρχῃ φορεῖν, κρατῶν τὴν ἱερὰν ῥάβδον καὶ προσκυνῶν τὸν δῆμον ἐθεώρησε τὸν Ὀλυμπικὸν ἀγῶνα τὰς νενομισμένας πάσας ἡμέρας. καὶ ἐκ τῶν ἀξιωματικῶν αὐτοῦ κατήρχοντό τινες ἐν τοῖς Ὀλυμπικοῖς ἀγῶσιν ἐπιδεικνύμενοι ἀρετῆς χάριν· καὶ οἱ μὲν ἐπάλαιον, οἱ δὲ ἐπύκτευον, οἱ δὲ ἐπαγκρατίαζον, οἱ δὲ ἔτρεχον· καὶ τοῖς νικῶσι παρεῖχε σάκρας καὶ πᾶσι πολλὰ ἐφιλοτιμήσατο, καθὼς Δομνῖνος ὁ σοφώτατος συνεγράψατο. καὶ ἀλυτάρχησεν ἐν Ἀντιοχείᾳ ὁ αὐτὸς Διοκλητιανὸς ἀποθέμενος τὸ βασιλικὸν σχῆμα καὶ μετὰ τὸ πληρῶσαι τὰ Ὀλύμπια οὐχ εἵλετο βασιλεῦσαι λέγων, ὅτι· 'ἀπεθέμην τὴν βασιλείαν καὶ ἐφόρεσα σχῆμα τοῦ ἀθα|νάτου Διός.' καὶ ἔκτοτε ἔμεινεν οὕτως. τελευτᾷ δὲ ἰδίῳ θανάτῳ ὢν ἐνιαυτῶν οβʹ.

45 Μετὰ δὲ τὸ ἀποθέσθαι Διοκλητιανὸν τὴν βασιλείαν ἐβασίλευσεν Μαξιμιανὸς ὁ ἐπίκλην Ἑρκούλιος ἔτη ιθʹ. καὶ ἀνελθὼν ἐν Ῥώμῃ ἐθριάμβευσεν τὴν κατὰ Περσῶν καὶ Αἰγυπτίων νίκην. ἦν δὲ μακρός, εὐσθενής, μιξοπόλιος τὴν κάραν, ἁπλόθριξ, τελειοπώγων, μελάγχροος, εὔρινος, εὐόφθαλμος, ἐλλόγιμος. ἠγωνίσατο δὲ καὶ αὐτὸς κατὰ χριστιανῶν καὶ ἐτιμωρήσατο πολλοὺς ἁγίους· ἐν οἷς ἐμαρτύρησεν ὁ ἅγιος Παντολέων καὶ ὁ ἅγιος Ἡσύχιος καὶ ὁ ἅγιος Ἕρμιππος καὶ ὁ ἅγιος Ἑρμόλαος καὶ ὁ ἅγιος Ἑρμοκράτης.

46 Καὶ πάλιν Ὀλυμπίων ἀγομένων ἐν τῇ αὐτοῦ βασιλείᾳ ἐλθόντος αὐτοῦ ἐν τῇ ἀνατολῇ κατὰ Ἀρμενίων τυραννησάντων Ῥωμαίους νικήσας αὐτοὺς κατὰ κράτος καὶ ὑποτάξας αὐτούς, μαθὼν δὲ τὸν καιρὸν τῶν Ὀλυμπίων ὑπάρχειν, παρεγένετο ἐν Ἀντιοχείᾳ διὰ τὰς ἐπισήμους ἡμέρας τοῦ ἀγῶνος. καὶ φορέσας καὶ αὐτὸς τὸ σχῆμα τοῦ ἀλυτάρχου ἀλυτάρχησεν· καὶ ἠγωνίσαντο καὶ ἐπὶ αὐτοῦ ἐκ τοῦ δήμου τέκνα συγκλητικῶν καὶ συγκλητικοὶ νεώτεροι· καὶ οἱ μὲν ἐπάλαιον, οἱ δὲ ἔτρεχον, οἱ δὲ ἐπαγκρατίαζον, οἱ δὲ ἡνιόχουν, οἱ δὲ ἐπύκτευον, οἱ δὲ ἐφωνάσκων· καὶ οἱ νικῶντες ἐλάμβανον μείζους ἀξίας, οἱ δὲ προέκοπτον ἐν ταῖς στρατείαις δίχα τῶν διδομένων αὐτοῖς φιλοτιμιῶν. ἀπέθετο δὲ καὶ αὐτὸς | Μαξιμια-

---

cap. 45 O Lat **cap. 46** O

64 ἀλύταρχος O: ἀλυτάρχης Stauff. ὁλοσήρικον O: ὁλοσηρικὸν edd. **66** post κρατῶν add. δὲ Stauff. **71** Δομνῖνος Jeffreys: Δομετιανὸς O **72** ἀλυτάρχησεν Stauff.: ἀλυταρχήσας ci. in app. crit. Dind.: ἀλυτὰρχης O post Διοκλητιανὸς add. καὶ Chilm. **78** Μαξιμιανὸς — ιθʹ O: cf. *Dioclitianus et Maximinianus regnaverunt ann. X–VIII* (post *Licinianum*) Lat **82** Παντολέων O: Πανταλέων Chilm. **89** ἀλυτάρχησεν O: ἠλυτάρχησε ci. Chilm. (sed cf. ad 310,19) **92** ἐφωνάσκων O: ἐφωνάσκουν edd.

νὸς τὴν βασιλείαν καὶ τὴν πορφύραν καὶ πᾶσαν τὴν βασιλικὴν φορεσίαν, καὶ ἐφόρεσε τὰ ἀλυταρχικά. καὶ μετὰ τὸ πληρωθῆναι τὰς ἡμέρας τῶν Ὀλυμπίων οὐχ εἵλετο οὐδὲ αὐτὸς βασιλεῦσαι, ἀλλ' ἐπανελθὼν ἐν τῇ Ῥώμῃ ἀπετάξατο τῆς βασιλείας καὶ ἔμεινεν οὕτως ἕως θανάτου. καὶ μετὰ χρόνον τελευτᾷ ἰδίῳ θανάτῳ ὢν ἐνιαυτῶν νζ'.

47 Καὶ μετὰ τὸ ἀποθέσθαι τὴν βασιλείαν Μαξιμιανὸν ἐβασίλευσε Μαξέντιος ὁ καὶ Γαλέριος ἔτη γ'. ἦν δὲ κονδοειδής, πλατύς, οὐλόθριξ, λευκός, εὐπώγων, ὑπόστραβος, σιμός, ὀργίλος. ἐφίλει δὲ τὸ Βένετον μέρος.

Ἐπὶ δὲ τῆς αὐτοῦ βασιλείας Ἰάμβλιχος ὁ φιλόσοφος ἐδίδασκεν οἰκῶν ἐν Δάφνῃ ἕως τῆς τελευτῆς αὐτοῦ.

Ἐν δὲ τῷ αὐτῷ χρόνῳ οἱ Πέρσαι συμμαχοῦντες Ἀρμενίοις πολεμηθεῖσιν ἅμα αὐτοῖς ἐπελθόντες ἐν τοῖς Ῥωμαϊκοῖς ἐπραίδευσαν χώρας. καὶ ἐπεστράτευσεν κατ' αὐτῶν ὁ αὐτὸς Μαξέντιος καὶ ἐπολέμησεν Πέρσαις καὶ ἀνήλωσεν αὐτοὺς διὰ τῆς Ἀρμενίας κατελθὼν κατ' αὐτῶν καὶ ἀπέσπασεν χώρας ἐκ τῶν Περσαρμενίων καὶ ἐποίησεν ὑπὸ Ῥωμαίους· ἥντινα ἐκάλεσε πρώτην καὶ δευτέραν Ἀρμενίαν Ῥωμαίων. ἐν τῷ δὲ εἶναι τὸν αὐτὸν Μαξέντιον εἰς Περσαρμενίαν ἐπέρριψαν οἱ Πέρσαι εἰς τὴν Ὀσδροηνὴν καὶ παρέλαβον πόλιν καὶ ἔκαυσαν καὶ ἔστρεψαν, καὶ λαβόντες πολλὴν πραῖδαν ἐξαίφνης ἀνεχώρησαν· ἐλέγετο δὲ ἡ παραληφθεῖσα ὑπ' αὐτῶν πόλις Μαξιμιανούπολις. ὁ δὲ αὐτὸς βασιλεὺς | Μαξέντιος ἀνήγειρεν αὐτὴν κτίσας καὶ τὰ τείχη, καὶ πολλὰ φιλοτιμησάμενος τοῖς ζήσασιν ἐκούφισεν αὐτοὺς τῆς συντελείας ἐπὶ ἔτη γ'. καὶ ἐπανελθὼν ἐν τῇ Ῥώμῃ ἀνῃρέθη ὢν ἐνιαυτῶν νγ'.

48 Μετὰ δὲ τὴν βασιλείαν Μαξεντίου ἐβασίλευσεν Κωνστάντιος ὁ Χλωρὸς ἔτη ιγ'. ἦν δὲ μακρός, λεπτός, μιξοπόλιος, εὔχροος τὸ σῶμα καὶ τοὺς ὀφθαλμούς, εὔρινος, σπανός, ἥσυχος, μεγαλόψυχος.

Ἐν δὲ τῇ αὐτοῦ βασιλείᾳ ἔπαθεν ὑπὸ θεομηνίας Σαλαμιὰς πόλις τῆς Κύπρου ὑπὸ σεισμοῦ καταποντισθεῖσα εἰς τὴν θάλασσαν τὸ πολὺ αὐτῆς μέρος, τὸ δὲ λοιπὸν ἕως ἐδάφους ἔπεσεν. ἥντινα ἀνεγείρας ὁ αὐτὸς Κωνστάντιος καὶ πολλὰ πάνυ φιλοτιμησάμενος καὶ κτίσας καὶ τοῖς

21–22: EI 160,10–11 hunc habent textum:

*1 Ὅτι Μαξέντιος ὑποστρέψας ἐκ τῆς Περσαρμενίας καὶ ἀνελθὼν ἐν Ῥώμῃ ἐσφάγη ὢν ἐνιαυτῶν νγ'.

---

cap. 47 O EI 160,10–11 **cap. 48** O

95 καὶ alt. O: κατὰ Chilm. **5** Μαξέντιος O: Μαξιμιανὸς ci. Chilm. **8** Ἰάμβλιχος O: Ἰάμβλικος Chilm. **16–17** Ὀσδροηνὴν Dind.: Ὀσδροίνην O: Ὀσδροινὴν Stauff. **26** Σαλαμιὰς O: Σαλαμὶς ci. Chilm.

ζήσασι πολίταις συγχωρήσας συντελείας ἐπὶ ἔτη τέσσαρα, καὶ κτίσας διαφόροις κτίσμασι τὴν πρῴην μὲν λεγομένην Σαλαμιάδα, ἐξ ἐκείνου δὲ μετακληθεῖσαν Κωνσταντίαν· ἥτις ἐστὶ νῦν μητρόπολις τῆς Κύπρου.

Ἐν δὲ τῇ αὐτοῦ βασιλείᾳ ἀπέστειλεν Μάξιμον τὸν καὶ Λικινιανὸν μετὰ πολλοῦ στρατοῦ ἐπὶ τὸ φυλάττειν τὰ μέρη τῆς ἀνατολῆς διὰ τοὺς Πέρσας καὶ τὰς ἐπιδρομὰς τῶν Σαρακηνῶν· ἐτάρασσον γὰρ πρῴην τὴν ἀνατολὴν ἕως Αἰγύπτου. συνέβη δὲ ἐν αὐτῷ τῷ χρόνῳ τὸν βασιλέα Κωνστάντιον ἀρρωστήσαντα ἡμέρας μʹ τελευτῆσαι· ἦν δὲ ἐνιαυτῶν ἑξήκοντα.

49 Μετὰ δὲ τὴν βασιλείαν Κωνσταντίου ἀνηγόρευσεν ὁ στρατὸς | ἐν τῇ ἀνατολῇ Μάξιμον Λικινιανὸν αὐτοκράτορα. καὶ ἐάσας ἐν αὐτῇ τῇ ἀνατολῇ Φεστιανὸν ἔξαρχον μετὰ βοηθείας εἰς τὸ φυλάττειν τὴν ἀνατολὴν ἀπῆλθεν ἐν Ῥώμῃ. ἐν τῷ δὲ μέλλειν αὐτὸν ἐξιέναι ἀπὸ Ἀντιοχείας ἐθεώρησεν ἱπποδρόμιον· καὶ ὕβρισαν αὐτὸν οἱ δῆμοι τῆς πόλεως, ὅτι οὐδὲν ἐφιλοτιμήσατο τῇ πόλει ἐκεῖ ἀναγορευθεὶς βασιλεύς. καὶ ἀγανακτήσας ἐκέλευσεν ἅρμα κατ' αὐτῶν ἐξελθεῖν· καὶ ἐτόξευσαν αὐτοὺς οἱ στρατιῶται ἐν τῷ ἱπποδρομίῳ καὶ ἀπώλοντο χιλιάδες δύο. ὁ δὲ αὐτὸς βασιλεὺς Μάξιμος ἐλθὼν ἐν τῇ Ῥώμῃ ἐβασίλευσεν ἔτη ζʹ. ἦν δὲ εὔστηθος, μελάνθριξ, εὔθετος, δασυπώγων, εὐόφθαλμος, καμπυλόρινος, φιλοστρατιώτης, ὀργίλος, τρακταϊστής.

50 Ἐν δὲ τῇ αὐτοῦ βασιλείᾳ ἐχαρίσατο ἐλευθερίαν τοῖς χριστιανοῖς εἰς τὸ μὴ κρύπτεσθαι αὐτούς, ἀλλὰ δημοσιεύειν. συνέβη δὲ ἐν τῷ χρόνῳ τῆς αὐτοῦ βασιλείας ἐν Ἡλιουπόλει τῆς Φοινίκης μαρτυρῆσαι τὸν ἅγιον Γελάσινον· ἦν γὰρ μῖμος δεύτερος καὶ εἰσῆλθεν εἰς τὸ παιγνίδιν πανδήμου ἀγομένου· καὶ πλήθους θεωροῦντος ἔβαλον αὐτὸν εἰς βοῦττιν μεγάλην

50–51: EV 160,27–28 hunc habent textum:

Ὅτι Μάξιμος Λικινιανὸς ἐχαρίσατο τοῖς Χριστιανοῖς ἐλευθερίαν εἰς τὸ μὴ κρύπτεσθαι αὐτοὺς ἀλλὰ δημοσιεύειν.

---

cap. 50 Chron. Pasch. 513,2–18 Ioann. Nic. LXXVII, 78–82

---

cap. 49 O EV 160,27–28 Lat **cap. 50** O

33 ante Μάξιμον add. τὸν Stauff. καὶ Λικινιανὸν Chilm.: Καλλικιανὸν O **40** αὐτοκράτωρα O: corr. Chilm. ἐάσας O: ἑκάσας Chilm. **45** ἅρμα O: corr. Chilm. **46** χιλιάχες O: corr. Chilm. **52** Φοινίκης O: Λιβανησίας Chron. Pasch. 513,3 Ioann. Nic. LXXVII, 78 **53** παιγνίδιν O^1: παιγνίδιον O^2 **54** post ἔβαλλον verba οἱ ἄλλοι μῖμοι add. Chron. Pasch. 513,5 βούττιν O: corr. Chilm.

βαλανείου γέμουσαν ὕδατος χλιαροῦ, καταγελῶντες τοῦ χριστιανικοῦ δόγματος καὶ τοῦ ἁγίου βαπτίσματος. ὁ δὲ αὐτὸς Γελάσινος ὁ μῖμος βαπτισθεὶς καὶ ἀνελθὼν ἐκ τοῦ βουττίου καὶ φορέσας ἱμάτια λευκὰ οὐκέτι ἠνέσχετο θεατρίσαι λέγων ἐπὶ τοῦ δήμου, ὅτι· 'χριστιανός εἰμι· εἶδον γὰρ δύναμιν θεοῦ φοβερὰν ἐν τῷ βαπτίζεσθαί με ἐν | τῷ βουττίῳ καὶ χριστιανὸς ἀποθνήσκω.' καὶ ἀκούσας ταῦτα ὁ δῆμος ὅλος ὁ θεωρῶν ἐν τῷ θεάτρῳ τῆς πόλεως ἐμάνη σφόδρα· καὶ ὁρμήσαντες ἐκ τῶν βάθρων εἰς τὴν θυμέλην ἐκράτησαν αὐτὸν καὶ σύραντες αὐτὸν ἔξω τοῦ θεάτρου, ὡς φορεῖ τὰ λευκὰ ἱμάτια αὐτοῦ, λιθοβολήσαντες ἐφόνευσαν αὐτόν, καὶ οὕτως ἐτελειώθη ὁ δίκαιος. καὶ λαβόντες τὸ λείψανον αὐτοῦ οἱ ἐκ τοῦ γένους αὐτοῦ ἀπήγαγον αὐτὸ εἰς τὴν κώμην τὴν λεγομένην Μαριάμμην, ὅθεν ὑπῆρχεν, ἔξω οὖσαν Δαμασκοῦ τῆς πόλεως ἀπὸ ἑνὸς ἡμίσεος μιλίου. καὶ ἐκτίσθη αὐτῷ εὐκτήριος οἶκος.

Ὁ δὲ βασιλεὺς Λικινιανὸς Μάξιμος χειρουργηθεὶς τελευτᾷ ὢν ἐνιαυτῶν μς'. |

---

56 Γελάσινος O: Γαλάσινος Chilm. ante μῖμος add. δεύτερος Chron. Pasch. 513,8 μίμος O: corr. Chilm. (sicut supra) **57** βουττίου e Chron. Pasch. 513,8 Stauff.: βοττίου O **61** ante πόλεως add. Ἡλιουπολιτῶν Chron. Pasch. 513,12 **63** λιθοβολίσαντες O: coll. Chron. Pasch. 513,15 corr. Chilm. **64** οἱ ἐκ τοῦ γένους αὐτοῦ O: om. Chilm. Dind. **66** Δαμασκοῦ O Ioann. Nic. LXXVII, 78: Ἡλιουπόλεως Chron. Pasch. 513,18 **68** Λικινιανὸς O: corr. Stauff.

ΛΟΓΟΣ ΙΓ΄
ΧΡΟΝΩΝ ΚΩΝΣΤΑΝΤΙΝΟΥ ΒΑΣΙΛΕΩΣ

1 Μετὰ δὲ τὴν βασιλείαν Μαξίμου Λικιννίου ἐβασίλευσεν ὁ θειότατος καὶ πιστότατος, ὁ υἱὸς Κωνσταντίου τοῦ Χλωροῦ, Κωνσταντῖνος ὁ μέγας τῇ πρὸ ὀκτὼ καλανδῶν αὐγούστων ἐπὶ τῆς ὑπατείας Σεβήρου καὶ Μαξιμιανοῦ· καὶ ἔμεινε βασιλεύων ἔτη λβ΄. ἦν δὲ μακρός, πυρρός, μεγαλόψυχος, ἥσυχος, θεοφιλής.

2 Ἐν δὲ τοῖς χρόνοις τῆς βασιλείας αὐτοῦ πόλεμος ἐγένετο ἐν τῇ δύσει μέγας· καὶ ἐξῆλθεν κατ᾽ αὐτῶν ὁ θειότατος Κωνσταντῖνος καὶ ἡττηθεὶς ἐφοσσεύετο ὑπὸ τῶν βαρβάρων. καὶ θλιβόμενος ἐν τῷ μέλλειν αὐτὸν καθεύδειν ηὔχετο ῥυσθῆναι ἀπ᾽ αὐτῶν· καὶ ἑλκυσθεὶς εἰς ὕπνον εἶδεν κατ᾽ ὄναρ ἐν τῷ οὐρανῷ σταυρόν, ἐν ᾧ ἐπεγέγραπτο· 'ἐν τούτῳ νίκα.' καὶ ἀναγνοὺς τὸ ἐπιγεγραμμένον ἐν τῷ σταυρῷ διυπνίσθη· καὶ ἀναστὰς ἐποίησε σίγνον | σταυροῦ, ὡς εἶδεν ἐν τῷ οὐρανῷ, καὶ προηγεῖτο αὐτοῦ. καὶ προτρεψάμενος τὸν ἴδιον στρατόν, λέγων ὅτι 'νικῶμεν,' καὶ ὁρμήσας καὶ συμβαλὼν τοῖς βαρβάροις ἐνίκησε τὸν πόλεμον κατὰ κράτος, ὥστε μηδένα τῶν βαρβάρων σωθῆναι, ἀλλὰ πάντας ἀπολέσθαι. καὶ ἐπανῆλθεν ἐν τῇ Ῥώμῃ μετὰ νίκης καὶ χαρᾶς μεγάλης, ἔχων ἔμπροσθεν αὐτοῦ τὸν σίγνον τοῦ σταυροῦ. ἐξηγεῖτο δὲ πᾶσι τὴν τοῦ ὁράματος καὶ τοῦ σίγνου τοῦ σταυροῦ δύναμιν, λέγων, ὅτι· 'τοῦτο τὸ σημεῖόν ἐστι τοῦ θεοῦ τῶν Γαλιλαίων τῶν λεγομένων χριστιανῶν.' καὶ εὐθέως τὰ ἱερὰ καὶ πάντας τοὺς ναοὺς τῶν Ἑλλήνων κατέστρεψε καὶ τὰς ἐκκλησίας τῶν χριστιανῶν ἀνέῳξε, πανταχοῦ σάκρας καταπέμψας, ὥστε τὰς ἐκκλησίας τῶν χριστιανῶν ἀνοιχθῆναι. καὶ νηστεύσας καὶ κατηχηθεὶς ἐβαπτίσθη ὑπὸ Σιλβέστρου, ἐπισκόπου Ῥώμης, αὐτὸς καὶ ἡ μήτηρ αὐτοῦ Ἑλένη καὶ πάντες οἱ συγγενεῖς αὐτοῦ καὶ οἱ φίλοι αὐτοῦ καὶ πλῆθος ἄλλων πολλῶν Ῥωμαίων. καὶ ἐγένετο χριστιανὸς ὁ αὐτὸς Κωνσταντῖνος βασιλεύς.

---

cap. 1 Euseb., Hist. eccl. 8,13,14; Vita Const. 4,53 Chron. Pasch. 518,8–10 Theoph. 11,25–26. 33,23 Niceph., Chron. 95,20 Georg. Mon. 525,11–13 Anon. Matr. 56,15 Chron. synt. 101,33 Leo Gramm. 84,18 Iul. Poll. 314,21 Cedr. 520,14 Theod. Scut. 43,7–9 Xanth., Hist. eccl., PG 146,217 D (auctores variant inter XXI usque ad XXIII annos). Mos. Chor. 2, 83 **cap. 2** Theod. Scut. 44,3–8 Ioann. Nic. LXXVII, 51–52. 53. 57–60; Chron. Pasch. 525,19–22 Theoph. 24,1–3. 28,31–33 Georg. Mon. 490,1–5 Cedr. 518,11–13 Sozom. 2,5 Socr. 40 A; Theoph. 27,24–25.28 Cedr. 475,5–6

---

cap. 1 O Lat **cap. 2** O

2 Κωνσταντίου Chilm.: Κωνσταντίνου O **6** πυρός O: corr. Chilm.

3 Καὶ ἐπεστράτευσε κατὰ Περσῶν καὶ ἐνίκησε καὶ ἐποίησε πάκτα εἰρήνης μετὰ Σαραβάρου, βασιλέως Περσῶν, τοῦ Πέρσου αἰτήσαντος εἰρήνην ἔχειν μετὰ Ῥωμαίων. ὁ δὲ αὐτὸς Κωνσταντῖ|νος βασιλεὺς καὶ τὴν Εὐφρατησίαν ἐποίησεν ἐπαρχίαν, ἀπὸ Συρίας καὶ Ὀσροηνῆς μερίσας καὶ δοὺς δίκαιον μητροπόλεως ἐν Ἱεραπόλει. καὶ ὑποστρέψας ἦλθεν ἐν Ἀντιοχείᾳ τῇ μεγάλῃ· καὶ ἔκτισεν ἐκεῖ τὴν μεγάλην ἐκκλησίαν, μέγιστον κτίσμα, λύσας τὸ λεγόμενον Φιλίππου βασιλέως δημόσιον· λουτρὸν γὰρ παλαιὸν ἦν καὶ τῷ χρόνῳ φθαρὲν καὶ μὴ λοῦον. ἔκτισεν δὲ καὶ ξενῶνα πλησίον· ὁμοίως δὲ ἔκτισεν καὶ τὴν λεγομένην Ῥουφίνου βασιλικήν· ἦν γὰρ τοῦτο ἱερὸν τοῦ Ἑρμοῦ καὶ ἔλυσεν αὐτὸ Ῥουφῖνος ὁ ἔπαρχος τῶν ἱερῶν πραιτωρίων. ἀπελθὼν δὲ μετὰ τοῦ βασιλέως ἐν τῷ πολέμῳ ἐκελεύσθη ὑπ' αὐτοῦ περιμεῖναι ἐν Ἀντιοχείᾳ τῇ μεγάλῃ· καὶ ἐπλήρωσε τὴν αὐτὴν βασιλικὴν ἐπανερχομένου τοῦ αὐτοῦ βασιλέως ἐπὶ Ῥώμην. ἐν τῷ δὲ μέλλειν ἐξέρχεσθαι τὸν βασιλέα Κωνσταντῖνον ἀπὸ τῆς αὐτῆς Ἀντιοχείας ἐποίησεν πρῶτος αὐτὸς ἄρχοντα Ἀντιοχείας τῆς Συρίας Πλούταρχον ὀνόματι χριστιανόν· ὅστις καὶ εἰς τὸ κτίσμα τῆς ἐκκλησίας καὶ τῆς βασιλικῆς ἐκελεύσθη ἐργοδιωκτεῖν. ὁ δὲ αὐτὸς Πλούταρχος ἐν τῷ κτίζειν τὸν ξενῶνα εὑρηκὼς τὸ χαλκούργημα τοῦ Ποσειδῶνος τὸ ἑστὼς τετελεσμένον ἕνεκεν τοῦ μὴ πάσχειν σειομένην τὴν πόλιν ἐπάρας τοῦτο ἐχώνευσεν καὶ ἐποίησεν αὐτὸ στήλην τῷ αὐτῷ Κωνσταντίνῳ τῷ βασιλεῖ, στήσας αὐτὴν ἔξω τοῦ πραιτωρίου αὐτοῦ, γράψας ὑποκάτω αὐτῆς· 'Βόνω Κωνσταντίνω.' ἥτις στήλη χαλκῆ ἵσταται ἕως τῆς νῦν.

4 Προηγάγετο δὲ ὁ αὐτὸς βασιλεὺς ἐν τῇ αὐτῇ μεγάλῃ πόλει | τῶν Ἀντιοχέων πρώτοις κόμητα ἀνατολῆς ἐπὶ τῆς ὑπατείας Ἴλλου καὶ Ἀλβίνου, ποιήσας αὐτῷ πραιτώριον τὸ ἱερὸν τῶν Μουσῶν, πληροῦντα τὸν τόπον ἐν τῇ ἀνατολῇ τοῦ ἐπάρχου τῶν πραιτωρίων, ὀνόματι Φηλικιανὸν χριστιανόν, χαρισάμενος τῇ αὐτῇ πόλει τῶν Ἀντιοχέων διὰ θείου αὐτοῦ τύπου δικαιώματα ἀξίας δευτέρου κομητάτου τοῦ τπγ' ἔτους χρηματίζοντος κατὰ τὴν μεγάλην τῶν Ἀντιοχέων πόλιν. οὐκ ἦν γὰρ πρῴην ἐν τῇ αὐτῇ μεγάλῃ Ἀντιοχείᾳ κόμης ἀνατολῆς ἐγκάθετος, ἀλλὰ κατὰ πόλεμον κινούμενον δηληγάτωρ ἐκάθητο ἐν Ἀντιοχείᾳ τῆς Συρίας,

---

cap. 3 Ioann. Nic. LXXVII, 61

---

cap. 3 O **cap. 4** O

29 Σαραβάρου O: Σαπώρου ci. Chilm.: „Σαραβάρου alia forma videtur eius, quod est … Σαβουραρσάκης, nisi id ipsum restituendum est" in app. crit. Dind. **31** Ὀσροινῆς O: corr. Chilm. **37** Ῥουφίνος O: corr. Dind. **45** ἑστὼς O: ἑστὸς ci. Chilm. **48** αὐτοῦ O: αὑτοῦ Chilm. **49** Βόνω Κωνσταντίνω Dind.: Βόνῳ Κωνσταντίνῳ O **51** Ἴλλου O: immo Ἰούλου Jeffreys **53** Φιλικιανὸν O: corr. Dind. **55** κομητάτου O: κομετάτου Chilm. **57** ἐγκάθετος O: ἐγκάθητος falso ci. Chilm.

καὶ ὅτε ἐπαύθη ὁ πόλεμος, ἐκουφίζετο ὁ δηληγάτωρ. ὁ δὲ βασιλεὺς Κωνσταντῖνος ἐξῆλθεν ἀπὸ Ἀντιοχείας, ἐάσας Ῥουφῖνον τὸν ἔπαρχον· ὅστις Ῥουφῖνος σπουδάσας ἀνεπλήρωσε τὴν βασιλικήν· καὶ διὰ τοῦτο ἐκλήθη ἡ Ῥουφίνου.

5 Ὁ δὲ βασιλεὺς Κωνσταντῖνος ἔπεμψε τὴν ἑαυτοῦ μητέρα τὴν κυρὰν Ἑλένην εἰς Ἱεροσόλυμα εἰς ἀναζήτησιν τοῦ τιμίου σταυροῦ· ἥτις καὶ εὑροῦσα ἀνήγαγε τὸν αὐτὸν τίμιον σταυρὸν μετὰ τῶν πέντε ἥλων· καὶ ηὐξήθη ἐξ ἐκείνου τὰ τῶν χριστιανῶν πάντα.

6 Ὁ δὲ αὐτὸς βασιλεὺς καὶ τρίτην Παλαιστίνην ἐποίησεν ἐπαρχίαν.

7 Καὶ ἐπὶ τῆς αὐτοῦ βασιλείας ἀνεκαινίσθη τό ποτε Βυζάντιον ἐπὶ τῆς ὑπατείας Γαλλικανοῦ καὶ Συμμάχου, τοῦ αὐτοῦ δὲ βασιλέως Κωνσταντίνου ποιήσαντος πρόκεσσον ἐπὶ πολὺν χρόνον, ἀπὸ Ῥώμης ἐλθόντος ἐν τῷ Βυζαντίῳ· ὅστις καὶ τὸ πρῴην τεῖ|χος τῆς αὐτῆς πόλεως ἀνενέωσε τὸ Βύζου καὶ προσθεὶς ἄλλο διάστημα πολὺ τῷ τείχει, καὶ συνάψας τῷ παλαιῷ τείχει τῆς αὐτῆς πόλεως, ἐκέλευσεν αὐτὴν Κωνσταντινούπολιν λέγεσθαι, ἀναπληρώσας καὶ τὸ Ἱππικὸν καὶ κοσμήσας αὐτὸ χαλκουργήμασιν καὶ πάσῃ ἀρετῇ, κτίσας ἐν αὐτῷ καὶ κάθισμα θεωρίου βασιλικοῦ καθ' ὁμοιότητα τοῦ ἐν Ῥώμῃ ὄντος. ἔκτισεν δὲ καὶ παλάτιον μέγα καὶ εὐπρεπὲς καθ' ὁμοιότητα ὡσαύτως τοῦ Ῥώμης πλησίον τοῦ Ἱππικοῦ, ⟨τὴν ἄνοδον ἀπὸ τοῦ παλατίου εἰς τὸ κάθισμα τοῦ Ἱππικοῦ διὰ⟩ τοῦ λεγομένου Κοχλίου, κτίσας καὶ φόρον μέγαν καὶ εὐπρεπῆ πάνυ, καὶ στήσας ἐν τῷ μέσῳ κίονα ὁλοπόρφυρον ἄξιον θαύματος, καὶ ἐπάνω τοῦ αὐτοῦ κίονος ἑαυτῷ ἔστησεν ἀνδριάντα, ἔχοντα ἐν τῇ κεφαλῇ αὐτοῦ ἀ-

---

cap. 5 Ioann. Nic. LXXVII, 63 Theoph. 25,27–30; 26,16–17 Theod. Scut. 52,19–23 Mos. Chor. 2, 87 **cap. 6/7** Chron. Pasch. 527,18–528,18; 493,18–494,12; 529,11–17 Ecl. hist. 193,6–7 Georg. Mon. 499,15–18. 500,4–9 Theoph. 23,26–27. 28,24–25 Cedr. 497,20 Zon. 3,14,11–12 Iul. Poll. 272,10–11 Theod. Scut. 47,28 Philostorg. 2,9 Sozom. 2,3 Xanth., Hist. eccl., PG 146,17 D–21 B Hes. Ill., Patria Const. c. 42 Iul. Poll. 268,12–14; Theod. Scut. 47,30–48,4 Leo Gramm. 87,7–16 Iul. Poll. 268,11–270,8 Zon. 3,18,9–10 Mos. Chor. 2, 88

---

cap. 5 O **cap. 6** O **cap. 7** O

63 κυρὰν O: κύραν falso Chilm. **68** ἀνεκαινίσθη O: ἐνεκαινίσθη Chilm. **69** Γαλλικανοῦ coll. Chron. Pasch. 529,10 ci. Chilm.: Γαλλιανοῦ O **69–71** τοῦ αὐτοῦ δὲ – Βυζαντίῳ O: cf. Κωνσταντῖνος ὁ ἀοίδιμος βασιλεὺς ἀπὸ Ῥώμης ἐλθὼν καὶ διάγων ἐν Νικομηδείᾳ, μητροπόλει τῆς Βιθυνίας, ποιήσας πρόκεσσα ἐπὶ πολὺν χρόνον ἐν τῷ Βυζαντίῳ Chron. Pasch. 527,18–528,1 **71–72** τεῖχος τῆς αὐτοῦ πόλεως ... τὸ Βύζου O: cf. τεῖχος τῆς Βύζου πόλεως Chron. Pasch. 528,1 **74** καὶ pr. e Chron. Pasch. 528,4 Dind.: δὲ O **78** τὴν – διὰ e Chron. Pasch. 528,7–8 add. Dind. **79** μέγαν e Chron. Pasch. 528,9 Chilm.: μέγα O **80** post πορφυροῦν (sic pro ὁλοπόρφυρον) verba μέγαν λίθου Θηβαίου add. Chron. Pasch. 528,10

κτῖνας ἑπτά· ὅπερ χαλκούργημα ἤγαγεν εἰς τὸ Ἴλιον ἑστηκός, πόλιν τῆς Φρυγίας. ὁ δὲ αὐτὸς Κωνσταντῖνος ἀφελόμενος ἀπὸ Ῥώμης κρύφα τὸ λεγόμενον Παλλάδιον ξόανον ἔθηκεν αὐτὸ εἰς τὸν ὑπ' αὐτοῦ κτισθέντα φόρον ὑποκάτω τοῦ κίονος τῆς στήλης αὐτοῦ, ὥς τινες λέγουσιν τῶν Βυζαντίων, ὅτι ἐκεῖ κεῖται. τὴν δὲ τύχην τῆς πόλεως τῆς ὑπ' αὐτοῦ ἀνανεωθείσης καὶ εἰς ὄνομα αὐτοῦ κτισθείσης ποιήσας τῷ θεῷ θυσίαν ἀναίμακτον ἐκάλεσεν Ἄνθουσαν. ἥτις πόλις ἐκτίσθη ἐξ ἀρχῆς ὑπὸ Φιδαλίας· καὶ ἐκάλεσεν τότε τὴν τύχην αὐτῆς Κερόην. τὴν δὲ αὐτὴν Φιδαλίαν ἠγάγετο Βύζας ὁ τῆς Θρᾴκης βα|σιλεὺς μετὰ τὴν τελευτὴν Βαρβυσίου τοῦ πατρὸς αὐτῆς, τοῦ τοπάρχου καὶ φύλακος τοῦ αὐτοῦ ἐμπορίου. ὅστις Βαρβύσιος μέλλων τελευτᾶν ἐκέλευσε τὴν Φιδαλίαν ποιῆσαι τεῖχος τῷ τόπῳ ἕως θαλάσσης. ὁ δὲ Βύζας εἰς τὸ ἑαυτοῦ ὄνομα καλέσας τὴν χώραν ἐβασίλευσεν ἐν τῇ αὐτῇ πόλει.

8 Ἔκτισεν δὲ δύο ἐμβόλους ἀπὸ τῆς εἰσόδου τοῦ παλατίου ἕως τοῦ αὐτοῦ φόρου εὐπρεπεῖς καὶ κεκοσμημένους ἀνδριᾶσι καὶ μαρμάροις διαφόροις, καλέσας τὸν τόπον τῶν ἐμβόλων Ῥηγίαν, κτίσας ἐγγὺς καὶ βασιλικὴν ⟨ἔχουσαν κόγχην⟩ καὶ ἔξω μεγάλους κίονας καὶ ἀνδριάντας, ἥνπερ ἐκάλεσε Σενάτον, κατέναντι στήσας τῇ ἰδίᾳ μητρὶ Ἑλένῃ στήλην Αὐγούστας ἐν πορφυρῷ μικρῷ κίονι, καλέσας τὸν τόπον Αὐγουστιῶνα. ὁμοίως δὲ ἀνεπλήρωσε καὶ τὸ λεγόμενον Ζεύξιππον δημόσιον λουτρὸν κοσμήσας κίοσι καὶ μαρμάροις ποικίλοις καὶ χαλκουργήμασιν· εὗρε γὰρ αὐτὸ ἀπλήρωτον, ἀρχθὲν μὲν πρῴην ὑπὸ Σεβήρου βασιλέως τὸ αὐτὸ δημόσιον. ἔκτισε δὲ καὶ τὸ Ἱππικὸν καὶ ἄλλα πολλά· καὶ ὅτε πάντα ἐπλήρωσεν, ἐπετέλεσεν ἱππικόν, ἐν πρώτοις θεωρήσας ἐκεῖ καὶ φορέσας τότε ἐν

---

cap. 8 Chron. Pasch. 528,19–529,7. 529,18–530,11 Iul. Poll. 270,8–272,18 Hes. Ill., Patria Const. c. 39–41 Ps. 20,4

---

cap. 8 O

82 ἑστηκώς O: corr. Dind. **86** post Βυζαντίων verba ἐκ διαδοχῆς ἀκούσαντες add. Chron. Pasch. 528,16 **88–89** ἥτις – Κερόην (Κηρώην O: Κερόην ci. in app. crit. Dind.) O: cf. λέγεται τὸ Βυζάντιον Θρᾴκης ἐμπόριον εἶναι, καὶ ὅτι τοπάρχης ἦν ἐν αὐτῷ Βαρβύσιος ὁ πατὴρ Φεδαλίας, καὶ ὅτι ἐν ζωῇ τοῦ πατρὸς αὐτῆς ἔκτισεν ἐκείνη πολλὰ ἐν αὐτῷ τῷ ἐμπορίῳ, καὶ ἔστησεν ἐν αὐτῷ καὶ τύχην, ἥντινα ἐκάλεσε Κερόην Chron. Pasch. 493,18–494,2; Jeffreys cens. Chron. Pasch. 493,18–494,12 potius hic inserendum esse, quam, ut vult Stauff., p. 291,15 **88** (et mut. mut. 89) Φιδαλίας O: Φιδαλείας ci. in app. crit. Dind. **89** Κερόην coll. Chron. Pasch. 494,2 ci. Dind.: Κηρώην O **92** Βαρβύσιος e Chron. Pasch. 494,3 Dind.: Βάρβυσος O **93** ἕως θαλάσσης O: ἕως θαλάσσης, ὅπερ νῦν ἐστι τὸ παλαιὸν τεῖχος Κωνσταντινουπόλεως, τουτέστιν ἀπὸ τοῦ καλουμένου Πετρίου ἕως τῆς πόρτας τοῦ ἁγίου Αἰμιλιανοῦ, πλησίον τῆς καλουμένης Ῥάβδου Chron. Pasch. 494,4–7 **1** ἀνδριάσι O: corr. Dind. **3** ἔχουσαν κόγχην e Chron. Pasch. 528,22 Iul. Poll. 270,12 addidi **5** Αὐγουστιῶνα coll. Cedr. 656,18; 657,3 Chilm.: Αὐγουστίωνα O **9–10** cf. pleniorem not. in Chron. Pasch. 529,11–18, quae ex alio verisim. fonte hausta est

πρώτοις ἐν τῇ ἰδίᾳ αὐτοῦ κορυφῇ διάδημα διὰ μαργαρίτων καὶ λίθων τιμίων, βουλόμενος πληρῶσαι τὴν προφητικὴν φωνὴν τὴν λέγουσαν· 'ἔθηκας ἐπὶ τὴν κεφαλὴν αὐτοῦ στέφανον ἐκ λίθου τιμίου.' οὐδεὶς γὰρ τῶν πρὸ αὐτοῦ βασιλευσάντων τοιοῦτόν τί ποτε ἐφόρεσεν. καὶ ἐπετέλεσεν ἑορτὴν μεγάλην μηνὶ μαΐῳ τῷ καὶ | ἀρτεμισίῳ ια', ἔτους κατὰ Ἀντιόχειαν τὴν μεγάλην χρηματίζοντος τοη', κελεύσας διὰ θείου αὐτοῦ τύπου τῇ αὐτῇ ἡμέρᾳ ἐπιτελεῖσθαι τὴν ἑορτὴν τοῦ γενεθλίου τῆς πόλεως αὐτοῦ καὶ ἀνοίγειν τῇ αὐτῇ ια' τοῦ μαΐου μηνὸς τὸ δημόσιον λουτρὸν τὸ Ζεύξιππον, πλησίον ὂν τοῦ Ἱππικοῦ καὶ τῆς Ῥηγίας καὶ τοῦ παλατίου, ποιήσας ἑαυτῷ ἄλλην στήλην ξοάνου κεχρυσωμένην βαστάζουσαν τῇ δεξιᾷ αὐτοῦ χειρὶ τὴν τύχην τῆς αὐτῆς πόλεως καὶ αὐτὴν κεχρυσωμένην, ⟨ἣν⟩ ἐκάλεσεν Ἄνθουσαν, κελεύσας κατὰ τὴν αὐτὴν ἡμέραν τοῦ γενεθλιακοῦ ἱππικοῦ εἰσιέναι τὴν αὐτὴν τοῦ ξοάνου στήλην διριγευομένην ὑπὸ τῶν στρατιωτῶν μετὰ χλαμύδων καὶ καμπαγίων, πάντων κατεχόντων κηρούς, καὶ περιέρχεσθαι τὸ ὄχημα τὸν ἄνω καμπτὸν καὶ ἔρχεσθαι εἰς τὸ σκάμμα κατέναντι τοῦ βασιλικοῦ καθίσματος, καὶ ἐγείρεσθαι τὸν κατὰ καιρὸν βασιλέα καὶ προσκυνεῖν, ὡς θεωρεῖ τὴν αὐτὴν στήλην Κωνσταντίνου καὶ τῆς τύχης τῆς πόλεως. καὶ πεφύλακται τοῦτο τὸ ἔθος ἕως τοῦ νῦν.

9 Ὁ δὲ θειότατος Κωνσταντῖνος ἐν τῇ συμπληρώσει τῆς αὐτοῦ ὑπατείας ἔρριψεν ἐν Κωνσταντινουπόλει χάρισμα τοῖς Βυζαντίοις καλάμων συντόμια ἄρτων ἡμερησίων διαιωνιζόντων, οὕστινας ἄρτους ἐκάλεσε παλατίνους διὰ τὸ ἐν τῷ παλατίῳ ῥογεύεσθαι τοὺς αὐτοὺς ἄρτους, ἑκάστου ἄρτου ἀφορίσας οἶνον, κρέα καὶ βέ|στια, ἀφορίσας πρόσοδον ὑπὲρ αὐτῶν ἐκ τῶν ἰδίων καὶ καλέσας αὐτοὺς πολιτικούς.

10 Ὁ δὲ αὐτὸς Κωνσταντῖνος ἔμεινεν βασιλεύων ἐν Κωνσταντινουπόλει ἀφελόμενος αὐτὴν ἀπὸ τῆς Εὐρώπης ἐπαρχίας ἀπὸ Ἡρακλείας τῆς

---

cap. 9 Euseb., Vita Const. 4,63 Socr. 2,13 (PG 67, c. 209 A) Chron. Pasch. 531,4. CIL 1,342 Theoph. 32,9 Phot., Bibl., cod. 257 (vita Pauli); Script. orig. Const. 139,6–12 **cap. 10** Chron. Pasch. 530,12–16 Zon. 3,19,2–3

---

cap. 9 O **cap. 10** O

11 μαργαρίτων O (semper): -τῶν Dind. **19** Ῥηγίας καὶ τοῦ παλατίου O: Ῥηγίας τοῦ παλατίου Chron. Pasch. 530,1 **22** ἣν suppl. Dind. **25** ante κηρούς add. λευκοὺς Chron. Pasch. 530,7 ὄχημα scripsi (cf. Chron. Pasch. 530,7; ἅρμα Script. orig. Constantinop. 42,8; 173,1; 196,9): σχῆμα O **26** σκάμμα Chilm. (cf. Chron. Pasch. 530,8): σκάμα O: στάμα Script. orig. Constantinop., l. c. ἐγείρεσθαι O: ἐπεγείρεσθαι Chron. Pasch. 530,9 **27** ὡς θεωρεῖ O: om. Chron. Pasch. **31** καλαμῶν O: corr. coll. Iul. Poll. 272,13 Dind. **32** συντομία O: corr. Dind. διαιωνιζόντων coll. Iul. Poll., l. c. Dind.: διωνειζόντων O **34** οἶνον, κρέα Chilm. (cf. οἴνῳ, κρέα Iul. Poll., l. c.): οἰνοκρέα O βέστια O: βεστία Chilm. **35** αὐτοὺς πολιτικούς O: Agron, 1974, p. 533 lac. stat. inter haec verba

μητροπόλεως αὐτῆς, δοὺς αὐτῇ ἀπὸ θεοῦ δίκαιον βασιλείας, προβαλόμενος ἐν αὐτῇ ἔπαρχον πραιτωρίων καὶ ἔπαρχον πόλεως καὶ τοὺς λοιποὺς μεγάλους ἄρχοντας, χριστιανοὺς πάντας ποιήσας. καὶ ἔμεινεν ἐξ ἐκείνου εὐτυχῶς βασιλεύουσα.

11 Ὁ δὲ αὐτὸς Κωνσταντῖνος βασιλεὺς καὶ τὴν Φρυγίαν Σαλουταρίαν ἐποίησεν ἐπαρχίαν. ἐπὶ δὲ τῆς αὐτοῦ βασιλείας ἡ σύνοδος ἐγένετο τῶν τιη' ἐπισκόπων κατὰ Ἀρείου περὶ τῆς πίστεως τῶν χριστιανῶν. ἐν αὐτῇ δὲ τῇ συνόδῳ ὑπῆρχεν καὶ ὁ ὁσιώτατος ἐπίσκοπος Εὐσέβιος ὁ Παμφίλου ὁ χρονογράφος.

12 Ἔπαθεν δὲ ἐπὶ τῆς βασιλείας τοῦ αὐτοῦ Κωνσταντίνου ὑπὸ θεομηνίας Μαξιμιανούπολις τῆς Ὀσδροηνῆς τὸ δεύτερον αὐτῆς πάθος τὸ μετὰ τὸ ληφθῆναι ὑπὸ τῶν Περσῶν. καὶ ἀνήγειρεν αὐτὴν ὁ αὐτὸς βασιλεὺς Κωνσταντῖνος καὶ τὰ τείχη αὐτῆς· ἦσαν γὰρ πεσόντα· καὶ τοῖς περισωθεῖσι πολλὰ ἐχαρίσατο· καὶ μετεκάλεσεν αὐτὴν εἰς τὸ ἴδιον ὄνομα Κωνσταντῖναν. ἔκτισεν δὲ καὶ εἰς τὴν Βιθυνίαν τὴν πρῴην οὖσαν κώμην λεγομένην Σουγάν, δοὺς αὐτῇ καὶ δίκαιον πόλεως καὶ καλέσας αὐτὴν εἰς ὄνομα τῆς ἰδίας μητρὸς Ἑλενούπολιν. καὶ εἰς ὄνομα δὲ τῆς αὐτοῦ μητρὸς ἐκάλεσεν καὶ ἐπαρχίαν Ἑλενούποντον. |

13 Καὶ ἐν αὐτῷ τῷ χρόνῳ ὁ αὐτὸς βασιλεὺς Κωνσταντῖνος τοὺς ὄντας ἐν Κωνσταντινουπόλει τρεῖς ναοὺς ἐν τῇ πρῴην λεγομένῃ ἀκροπόλει τοῦ Ἡλίου καὶ τῆς Ἀρτέμιδος σελήνης καὶ τῆς Ἀφροδίτης ἐκέλευσεν ἀχρηματίστους τοῦ λοιποῦ διαμεῖναι.

14 Μετὰ δὲ ὀλίγον καιρὸν ἐτελεύτησεν ὁ αὐτὸς βασιλεὺς Κωνσταντῖνος ἐν Νικομηδείᾳ τῆς Βιθυνίας, ὡς ἔστιν ἐν προκέσσῳ, ἐν προαστείῳ τινὶ

---

cap. 11 Euseb., Vita Const. 3,6,1 Chron. Pasch. 525,2 Theoph. 21,12–13. 30 Niceph., Chron. 95,23–96,5; 127,18 Anon. Matr. 57,1–10 Georg. Mon. 503,9 Leo Gramm. 86,20–87,6 Iul. Poll. 278,21–24 Cedr. 495,16–17. 499,21–22 Zon. 3,20,11–12 Theod. Scut. 49,24–25 Chron. epit. 26,21 Philostorg. 1,8 Sozom. 2,17 Socr. 1,8 Theodoret. 1,7,2–3 Gelas. 2,5,1–2 Xanth., Hist. eccl., PG 146,57 CD Phot., Bibl., cod. 88 Ioann. Nic. LXXVII, 70 **cap. 12** Chron. Pasch. 527,9–11 Theoph. 28,3–4 Chron. epit. 26,31 **cap. 14** Euseb., Vita Const. 4,64 Chron. Pasch. 532,7–13 (cf. 30–533,1) Theoph. 33,17–18 Niceph., Chron. 96,13–15 Anon. Matr. 57,4–5.13 Georg. Mon. 525,11–13 Iul. Poll. 314,19–21 Cedr. 519,16.24. 520,14–15 Zon. 3,24,11–14 Sozom. 2,34 Socr. 1,39 Xanth., Hist. eccl., PG 146,217 D

---

cap. 11 O **cap. 12** O **cap. 13** O **cap. 14** O

48 Ὀσδροΐνης (sic) O: corr. Dind. **50** τοῖς add. O[2] **54** αὐτοῦ ante μητρὸς add. edd. **55** Ἑλενουπόντον O: corr. Chilm.

λεγομένῳ Ἀχυρῶνι πρὸ ὀλίγου διαστήματος τῆς πόλεως, ἀρρωστήσας ἡμέρας ἕξ, πρὸ τοῦ πληρωθῆναι τὸ κτίσμα ἐν Ἀντιοχείᾳ τῇ μεγάλῃ τῆς Συρίας τὸ τῆς μεγάλης ἐκκλησίας τὸ μέγιστον καὶ ἓν ὂν τῶν θεαμάτων. τελευτᾷ δὲ ὢν ἐνιαυτῶν ξʹ καὶ μηνῶν γʹ, ὡς ταῦτα συνεγράψατο καὶ τοὺς χρόνους πάντας τῶν προγεγραμμένων βασιλέων ὁ σοφώτατος Νεστοριανὸς ὁ χρονογράφος.

15 Μετὰ δὲ τὴν βασιλείαν Κωνσταντίνου τοῦ μεγάλου ηὑρέθη βασιλεὺς ὢν ἐν Ῥώμῃ Κωνσταντῖνος ὁ υἱὸς αὐτοῦ· ὅντινα ἐν τῇ ζωῇ αὐτοῦ ἐποίησε βασιλέα Ῥώμης ἐπὶ τῆς ὑπατείας Οὔρσου καὶ Πολεμίου. |

Ὁ δὲ αὐτὸς Κωνσταντῖνος βασιλεὺς ὁ μικρὸς ἐβασίλευσεν ἐν τῇ Ῥώμῃ ἔτη ιβʹ. ὅστις μετὰ τελευτὴν τοῦ πατρὸς ἐξῆλθεν εἰς πρόκεσσον καὶ ἐσφάγη ἐν Μοθώνῃ ὑπὸ τῶν ἀνθρώπων τοῦ ἀδελφοῦ αὐτοῦ ὢν ἐνιαυτῶν κʹ.

16 Μετὰ δὲ τὴν βασιλείαν Κωνσταντίνου τοῦ μικροῦ ἐβασίλευσεν ἐν τῇ Ῥώμῃ Κώνστας ὁ ἀδελφὸς αὐτοῦ ἔτη ιϛʹ. ὅστις ἀρρωστήσας ἀπὸ δυσεντερίας ἐτελεύτα ὢν ἐνιαυτῶν κζʹ.

17 Μετὰ δὲ τὴν βασιλείαν Κωνσταντίνου τοῦ μεγάλου ἐβασίλευσεν

71–74: EI 160,12–13 hunc habent textum:

Ὅτι Κωνσταντῖνος ὁ υἱὸς Κωνσταντίνου τοῦ μεγάλου ἐν Ῥώμῃ βασιλεύων, ἐξελθὼν ἐν προκένσῳ ἐσφάγη ὢν ἐτῶν κʹ.

---

cap. 15 Chron. Pasch. 534,1–5 Theoph. 34,18 Anon. Matr. 57,15–16 Georg. Mon. 525,14–15 Cedr. 520,2–3 **cap. 16** Chron. Pasch. 518,2–3 Theoph. 35,30–32 Cedr. 520,21–22. 521,18–20 Zon. 3,28,9 Theod. Scut. 54,2 Sozom. 4,1,1 Xanth., Hist. eccl., PG 146,229 A Ioann. Nic. LXXVIII, 3 **cap. 17** Georg. Mon. 536,7–9 Ioann. Nic. LXXVIII, 5 Chron. Pasch. 541,19–20 Leo Gramm. 91,6–7 Iul. Poll. 342,5 Cedr. 529,16–17 Zon. 3,49,4 Theod. Scut. 56,9 Philostorg. 4,2 Sozom. 4,21. 5,2,20 Socr. 2,34 Xanth., Hist. eccl., PG 146,356 A Inscr. grecs Syr., nr. 832 Preger, Inscr. Graec. metr., nr. 111 Theoph. 36,26–27 Niceph., Chron. 131,1–2 Iul. Poll. 318,24–25 Sozom. 4,15,2 Socr. 2,8 Phot., Bibl. cod. 257 (vita Pauli); Chron. Pasch. 545,8–11 Theoph. 46,15–16 Iul. Poll. 356,15–17 Cedr. 531,8 Zon. 3,56,1–2 Theod. Scut. 56,16–17 Philostorg. 6,5 Sozom. 5,1,6 Socr. 2,47 Xanth., Hist. eccl., PG 146,425 C Ioann. Nic. LXXVIII, 33–34 Mos. Chor. III, 2

---

cap. 15 O EI 160,12–13 **cap. 16** O **cap. 17** O Lat

69 sqq. de Constantino II., Constante, Constantio sub iudicibus lis est, quae de Chron. Pasch., p. 531–550 et Theoph., p. 34–51 e vero Malala sumpta sint **69–73** [αὐ]τοῦ – ἀνθρώπων: quaedam illegibilia in O **70**]μίου O: Πολεμίου Chron. Pasch. 534,5: Πολυβίου male Chilm. **76** αὐτοῦ (sic) O **77** δυσσεντερίας O: corr. Chilm.

Κωνσταντινουπόλεως Κωνστάντιος ὁ υἱὸς αὐτοῦ ὁ μικρότερος ἔτη λ′. ἦν δὲ μεγαλόψυχος, Ἐξακιονίτης, ὅ ἐστιν Ἀρειανός. ἐπὶ δὲ τῆς αὐτοῦ βασιλείας ἐκίνησαν οἱ Πέρσαι ἤτοι Ἀββουραρσάκιος ὁ βασιλεύς· καὶ ἐπεστράτευσε κατ᾽ αὐτῶν ποιήσας καίσαρα Ἰουλιανὸν συγγενέα αὐτοῦ.

Καὶ γενόμενος ἐν Ἀντιοχείᾳ τῇ μεγάλῃ ἀνεπλήρωσε τὴν μεγάλην ἐκκλησίαν ἐπιγράψας ταῦτα· |

Χριστῷ Κωνστάντιος ἐπέραστον οἶκον ἔτευξεν,
Οὐρανίαις ἀψῖσι πανείκελα, πανφανόωντα,
Κωνσταντίου ἄνακτος ὑποδρήσσοντος ἐφετμαῖς·
Γοργόνιος δὲ κόμης θαλαμηπόλον ἔργον ὕφανε.

καὶ κατελθὼν ἐπὶ τὰ Περσικὰ ἐποίησε πάκτα εἰρήνης μετὰ Περσῶν ἐπὶ φανερὸν χρόνον, πολλῶν πεσόντων ἐξ ἀμφοτέρων ἐν τῇ συμβολῇ. καὶ ὑποστρέψας ἐποίησεν τὰ ἐγκαίνια τῆς αὐτῆς μεγάλης ἐκκλησίας ἐν Ἀντιοχείᾳ. καὶ ἐξελθὼν ὁ αὐτὸς Κωνστάντιος ἀπὸ Ἀντιοχείας, ἀνιὼν ἐπὶ Κωνσταντινούπολιν, ἔφθασε τὴν Κιλικίαν· καὶ ἔκτισεν ἐκεῖ τὴν γέφυραν τοῦ Πυράμου ποταμοῦ, ἔργον μέγιστον. καὶ εἰσελθὼν ἐν Μομψουεστίᾳ, πόλει τῆς Κιλικίας, ἀρρωστήσας τελευτᾷ ἐκεῖ, ὢν ἐνιαυτῶν μ′.

18 Μετὰ δὲ τὴν βασιλείαν Κωνσταντίου ἐβασίλευσεν Ἰουλιανὸς ὁ παραβάτης, ὁ πρῴην γενόμενος καίσαρ, ὁ συγγενὴς τοῦ αὐτοῦ Κωνσταντίου, ἐπὶ τῆς ὑπατείας Μαμερτίνου καὶ Νεβήττα· ὅστις ἐβασίλευσεν ἔτη ζ′. ἦν δὲ ἐλλόγιμος *κοντός, εὔστηθος, εὔθετος, εὔρινος, εὐόφθαλμος*· ὅστις ἐκλήθη παραβάτης, διότι | ἀρνησάμενος τὸ δόγμα τῶν αὐτοῦ προγόνων, τὸ τῶν χριστιανῶν, γέγονεν Ἕλλην. ἦν δὲ φίλος καὶ ὁμόχρονος Λιβανίου τοῦ περιβοήτου σοφιστοῦ Ἀντιοχείας.

---

cap. 18 Chron. Pasch. 545,18 Ioann. Nic. LXXVIII, 36 Theoph. 53,2 Niceph., Chron. 96,26 Georg. Mon. 539,11–12 Anon. Matr. 58,3 Leo Gramm. 91,13 Zon. 3,68,5 Theod. Scut. 56,23 Chron. synt. 101,36 Chron. epit. 27,5 Phot., Bibl., cod. 258 (vita Athanasii)

---

cap. 18 O SlSoph Lat

79 λ′ O: *l* Lat **81** Ἀββουραρσάκιος O: Σαββουραρσάκιος vel -άκης ci. Chilm.: Sapor Arsakes Ioann. Nic. LXXVIII, 5 **83** ἀνεπλήρωσε O: ἐπλήρωσε Chilm. **85** Κωνστάντιος O: Κωνσταντῖνος C. O. Mueller Preger (quod iam coniecerat Chilm.) ἐπέραστον Kamb.: ἐπέραιστον O: ἐπήρατα Mueller Preger: ἐπήρατον ci. Chilm. οἶκον O: οἰκί᾽ Mueller Preger **86** ἀψίσιν O: corr. Chilm. πανφανόεντα O: corr. Chilm. fortasse perperam **87** Κωνσταντίου O: Κωνσταντείου Mueller Preger: Κωνσταντίνου ci. Chilm. **87–90** ὑπ[– ἐν τῇ: quaedam illegibilia in O **87** ὑποδρήσοντος O (?): corr. Chilm. **88** θαλαμηπόλον Chilm.: θαλάμη πόλον O: θαλαμηπόλος propos. Stadtmüller **94** Μαμψουεστίᾳ O: Μοψουεστίᾳ ci. Chilm.: Μόμψου κρήνας Chron. Pasch. 545,8 **95** μ′ O: μβ′ ci. Chilm. **2** καίσαρ O: corr. Chilm. **3** Μαμερτίνου cum Chron. Pasch. 545,18 scripsi: Μαμερτίου Sl: Μαρμεντίου O Νεβήττα cum Chron. Pasch. 545,18 scripsi: Νευήτα O **4** ζ′ OLat: β′ Sl **4–5** κοντός – εὐόφθαλμος ex Sl addidi

19 Ἐπὶ δὲ τῆς αὐτοῦ βασιλείας ἐμαρτύρησεν ὁ ἅγιος Δομέτιος. ἐπεστράτευσε γὰρ κατὰ Περσῶν δυνατὴν στρατείαν, καὶ κατελθὼν κατέλαβεν Ἀντιόχειαν· καὶ ἀνελθὼν ἐν τῷ ὄρει τῷ λεγομένῳ Κασίῳ, *ὅς ἀπὸ τῆς Ἀντιοχείας ἓξ μίλια ἀπέχει,* ἐποίησεν ἐκεῖ θυσίαν ἑκατόμβην τῷ Διὶ Κασίῳ· καὶ κατελθὼν ἐκεῖθεν καὶ ἐλθὼν εἰς Δάφνην ἐποίησεν κἀκεῖ θυσίαν τῷ Ἀπόλλωνι. καὶ παρακοιμηθεὶς ἐκεῖ εἶδεν ἐν ὁράματι παῖδα ξανθὸν λέγοντα αὐτῷ· 'ἐν Ἀσίᾳ δεῖ σε τεθνάναι.' εἰσερχόμενος δὲ ἀπὸ Δάφνης ἐν Ἀντιοχείᾳ ὑπηντήθη ὑπὸ τῶν συγκλητικῶν αὐτοῦ καὶ τῶν ἀξιωματικῶν αὐτοῦ καὶ τοῦ δήμου. καὶ ἔκραξαν αὐτῷ οἱ δημόται Ἀντιοχείας ὑβριστικὰς φωνάς, ὡς χριστιανοὶ θερμοὶ ὄντες, δεδωκότες αὐτῷ ἐν ταῖς αὐτῶν φωναῖς κληδόνα μὴ ὑποστρέψαι. ἀπὸ δὲ τῶν πλησίον αὐτοῦ δύο κανδιδᾶτοι χριστιανοί, ὧν τὰ ὀνόματά ἐστιν ταῦτα· Ἰουβεντῖνος καὶ Μαξιμιανός, ἀποσχίσαντες συνέμιξαν τοῖς ὑβρίζουσιν αὐτὸν ὄχλοις, πλέον ἀνεγείροντες τὸν δῆμον εἰς ὕβρεις. καὶ ἑωρακὼς αὐτοὺς Ἰουλιανὸς ὁ βασιλεὺς ἐκέλευσεν αὐτοὺς συσχεθῆναι· καὶ εὐθέως αὐτοὺς ἀπεκεφάλισεν ἐν Ἀντιοχείᾳ, καὶ ἐτέθησαν τὰ λείψανα αὐτῶν ἐν τῷ μαρτυρίῳ τῷ λεγομένῳ Κοιμητηρίῳ· οὕστινας καλοῦσιν οἱ Ἀντιοχεῖς Γεντιλίους. καὶ ἀγανακτήσας κατὰ τῶν Ἀντιοχέων ἠπείλει αὐτοῖς λέγων ὑποστρέφειν καὶ τιμωρεῖσθαι αὐτούς, ὡς μὴ | ἔχοντας κληδόνα, εἰπὼν περὶ τῶν αὐτῶν Ἀντιοχέων λόγον, διαβάλλων αὐτοὺς ὡς τυράννους. καὶ προέθηκε τὸν κατ' αὐτῶν ῥηθέντα παρ' αὐτοῦ λόγον ἔξω τοῦ παλατίου τῆς αὐτῆς πόλεως εἰς τὸ λεγόμενον Τετράπυλον τῶν ἐλεφάντων πλησίον τῆς Ῥηγίας.

20 Καὶ ἐξελθὼν διὰ τῶν Κυρηστικῶν ἀπῆλθε κατὰ Περσῶν· παρερχόμενος δὲ διὰ Κύρου τῆς πόλεως ἐν τῇ χώρᾳ εἶδεν ὄχλον ἑστῶτα ἐν τῷ σπηλαίῳ τοῦ ἁγίου Δομετίου καὶ ἰώμενον παρ' αὐτοῦ. καὶ ἐρωτᾷ τινας· 'τίς ἐστιν ἐκεῖνος ὁ συναγόμενος ὄχλος;' καὶ ἔμαθεν, ὅτι ἐν τῷ σπηλαίῳ τοῦ ὄρους ἐστὶ μοναχὸς καὶ πρὸς αὐτὸν συνάγεται ὁ ἑστὼς ὄχλος θέλων ἰαθῆναι καὶ εὐλογηθῆναι παρ' αὐτοῦ. καὶ ἐδήλωσε τῷ ἁγίῳ Δομετίῳ ὁ

cap. 19 Chron. Pasch. 550,6 Ioann. Nic. LXXX, 4 Bibl. hagiogr. Graeca 1,169–170, nr. 560–561 b; 2,51, nr. 975 Theoph. 52,27 Philostorg. 7,15 Greg. Naz., Or. 5,9. 25 **cap. 20** Chron. Pasch. 550,7–19 Ioann. Nic. LXXX, 4–11

cap. 19 O Sl **cap. 20** O Sl

10–11 ὅς – ἀπέχει ex Sl Ioann. Nic. addidi: om. O **12** κἀκεῖ O: ἐν τῷ ὄρει Sl **13** Ἀπόλλωνι O: ἐν τῇ Ἀπολλωνίᾳ Sl **19** κανδιδάτοι O: corr. Chilm. **27** προέθηκε Chilm.: προσέθηκε O **27–28** προέθηκε – λόγον: συνεγράψατο τὸν περὶ αὐτῶν λόγον, ἵνα καταλάβωσι τὸ πλημμέλημα αὐτῶν hoc sensu, fortasse aliis verbis Sl **31** post ἐξελθὼν verba ἐξ Ἀντιοχείας add. Sl Κυριστικῶν O: corr. Dind. **32** Κύρου OSl: Κύρρου ci. Sl

βασιλεὺς Ἰουλιανὸς διὰ ῥεφερενδαρίου χριστιανοῦ ταῦτα· ‘διὰ τὸ ἀρέσαι τῷ θεῷ σου εἰς τὸ σπήλαιον εἰσῆλθες· ἀνθρώποις μὴ θέλε ἀρέσκειν, ἀλλὰ ἰδίαζε.’ καὶ ἀντεδήλωσεν αὐτῷ ὁ ἅγιος Δομέτιος, ὅτι· ‘ὡς τῷ θεῷ ἐκδόσαντός μου τὴν ψυχὴν καὶ τὸ σῶμα ἐκ πολλοῦ χρόνου ἐν τῷ σπηλαίῳ τούτῳ ἐμαυτὸν ἀπέκλεισα· τὸν δὲ πρός με ἐρχόμενον ὄχλον ἐν πίστει ἀποδιώκειν οὐ δύναμαι.’ καὶ ἐκέλευσεν ὁ βασιλεὺς Ἰουλιανὸς ἀναφραγῆναι τὸ σπήλαιον λίθοις μεγάλοις καὶ εἶναι αὐτὸν τὸν δίκαιον ἔσω. καὶ ἐκ τούτου ἐτελειώθη ὁ ἅγιος Δομέτιος***

21 Καὶ κατιὼν ὁ αὐτὸς βασιλεὺς Ἰουλιανὸς κατὰ Σαββουραρσάκου, βασιλέως Περσῶν, κατέφθασεν ἐν Ἱεραπόλει· καὶ πέμψας κα|τεσκεύασε πλοῖα ἐν Σαμοσάτοις, πόλει τῆς Εὐφρατησίας, τὰ μὲν διὰ ξύλων, τὰ δὲ διὰ βυρσῶν, ὡς ὁ σοφώτατος Μάγνος ὁ χρονογράφος ὁ Καρηνός, ὁ συνὼν αὐτῷ Ἰουλιανῷ βασιλεῖ, συνεγράψατο. ἀπὸ δὲ Ἱεραπόλεως ἐξελθὼν ἦλθεν ἐν Κάραις τῇ πόλει· κἀκεῖθεν ηὗρε δύο ὁδούς, μίαν ἀπάγουσαν εἰς τὸ Νίσιβιν πόλιν, οὖσάν ποτε Ῥωμαίων, καὶ ἄλλην ἐπὶ τὸ Ῥωμαϊκὸν κάστρον τὸ λεγόμενον Κιρκήσιον, κείμενον εἰς τὸ μέσον τῶν δύο ποταμῶν τοῦ Εὐφράτου καὶ τοῦ Ἀββορᾶ· ὅπερ ἔκτισεν Διοκλητιανός, βασιλεὺς

43–255,3: Tusc., fragm. 1, p. 6–11 Mai, hunc habet textum:

Καὶ ἀνηνεχθέντων τούτων τῷ αὐτῷ βασιλεῖ Ἰουλιανῷ ἐπαύσαντο τοῦ ἐπιβαλέσθαι τοῦ κτίσαι τὸν αὐτὸν ναόν.

Κατιὼν δὲ ὁ αὐτὸς βασιλεὺς Ἰουλιανὸς κατὰ Σαβουραρσάκου βασιλέως Περσῶν, κατέφθασεν ἐν Ἱεραπόλει· καὶ πέμψας κατεσκεύασεν πλοῖα ἐν Σαμοσάτοις, πόλεως τῆς Εὐφρατησίας, τὰ μὲν διὰ ξύλων, τὰ δὲ διὰ βυρσῶν, ὡς ὁ σοφώτατος Μάγνος ὁ χρονογράφος ὁ Καρηνὸς ὁ συνὼν αὐτῷ βασιλεῖ Ἰουλιανῷ συνεγράψατο. Ἀπὸ δὲ Ἱεραπόλεως ἐξελθὼν ἦλθεν ἐν Κάραις τῇ πόλει· κἀκεῖθεν δ’ εὗρεν ὁδοὺς δύο, μίαν ἀπάγουσαν εἰς τὸ Νιτζίβιος πόλιν οὖσαν τότε Ῥωμαίων, καὶ ἄλλην ἐπὶ τὸ Ῥωμαϊκὸν κάστρον καλούμενον Κιρκίσιον, κείμενον εἰς τὸ μέσον τῶν δύο ποταμῶν τοῦ Εὐφράτου καὶ τοῦ Ἀββώρα, ὅπερ ἔκτισεν Διοκλητιανὸς ὁ βασιλεὺς

---

cap. 21 Zos. 3,12–29 Georg. Mon. 544,9–545,13 Zon. 3,65,10–67,13 FGrH 225 Ioann. Nic. LXXX, 1–2 (de reaedificatione templi Hieroslymis, cf. Tusc)

---

cap. 21 et **cap. 22** O Tusc fr. 1 Sl

37 ante διὰ add. εἰ Chron. Pasch. 550,12 (mut. interpunct.) Ioann. Nic.: om. OSl **38** τῷ θεῷ cum Chron. Pasch. 550,15 Dind.: τοῦ θεοῦ O **44** post Δομέτιος def. in O not. de reaedif. templi Hieros., quae invenitur in Tusc **47** πόλει Dind.: πόλεως OTusc (an est in textum recipiendum?) ξύλων O Mai: ποδῶν (i. e. remorum) fortasse Tusc **48** Καρηνός OTusc: Καρρηνός ci. Chilm. **50** ηὗρε O: εὗρε Tusc **51** τὸ OTusc: τὴν O^2 Νίσιβιν O: Νιτζίβιος Tusc ποτὲ O: τότε Tusc **52. 56** Κιρκίσιον OTusc: corr. Chilm.

Ῥωμαίων. καὶ μερίσας τὸν στρατὸν ὁ αὐτὸς βασιλεὺς πέμπει ἐπὶ τὸ Νίσιβιν ὁπλίτας ἄνδρας μυρίους ἑξακισχιλίους μετὰ δύο ἐξάρχων Σεβαστιανοῦ καὶ Προκοπίου. καὶ κατέφθασεν ὁ αὐτὸς Ἰουλιανὸς τὸ Κιρκήσιον κάστρον· καὶ ἐάσας καὶ ἐν τῷ Κιρκησίῳ κάστρῳ ὅσους ηὗρεν ἐγκαθέτους στρατιώτας ἑξακισχιλίους, προσθεὶς αὐτοῖς καὶ ἄλλους ὁπλίτας ἄνδρας τετρακισχιλίους μετὰ ἐξάρχων δύο Ἀκκαμέου καὶ Μαύρου. καὶ ἐξῆλθεν ἐκεῖθεν καὶ παρῆλθε τὸν Ἀββορᾶν ποταμὸν διὰ τῆς γεφύρης, τῶν πλοίων φθασάντων εἰς τὸν Εὐφράτην ποταμόν· ὥντινων πλοίων ὑπῆρχεν ὁ ἀριθμὸς χιλίων διακοσίων πεντήκοντα. καὶ συναθροίσας τὸν ἴδιον αὐτοῦ στρατόν, ἔχων μεθ' ἑαυτοῦ Ἀνατόλιον μάγιστρον καὶ Σαλούστιον ἔπαρχον πραιτωρίων καὶ τοὺς στρατηλάτας αὐτοῦ, ἀνελθὼν ἐν ὑψηλῷ βήματι δι' ἑαυτοῦ προσεφώνησε τῷ στρατῷ ἐπαινῶν αὐτοὺς καὶ προτρεπόμενος προθύμως καὶ σωφρόνως ἀγωνίσασθαι κατὰ Περσῶν. καὶ εὐθέως ἐμβαίνειν | εἰς τὰ πλοῖα ἐπέτρεψεν, εἰσελθὼν καὶ αὐτὸς ὁ βασιλεὺς εἰς τὸ εὐτρεπισθὲν αὐτῷ πλοῖον. καὶ προηγεῖσθαι αὐτῶν προσκουλκάτορας προσέταξεν ἄνδρας γενναίους ἐκ τοῦ ἀριθμοῦ τῶν λαγκιαρίων καὶ ματτιαρίων χιλίους πεντακοσίους, κελεύσας βαστάζεσθαι καὶ τὰ σίγνα αὐτοῦ καὶ τὸν κόμητα Λουκιανόν, ἄνδρα πολεμικώτατον, εἶναι σὺν

Ῥωμαίων. Καὶ μερίσας τὸν στρατὸν αὐτοῦ ὁ αὐτὸς βασιλεὺς πέμπει ἐπὶ τὸ Νιτζίβιος ὁπλίτας ἄνδρας μυρίους ἑξακισχιλίους, μετὰ δύο ἐξάρχων Σεβαστιανοῦ καὶ Προκοπίου. Καὶ κατέφθασεν ὁ αὐτὸς Ἰουλιανὸς [τὸ Κιρκίσιον κάστρον· καὶ ἐάσας καὶ ἐν τῷ Κιρκισίῳ κάστρῳ ὅσους εὗρεν ἐγκαθέτους στρατιώτας ἑξακισχιλίους, προσθεὶς] αὐτοῖς καὶ ἄλλους ὁπλίτας ἄνδρας μετὰ ἐξάρχων δύο Ἀκμέου καὶ Μαύρου ἐξῆλθεν ἐκεῖθεν καὶ παρῆλθεν τὸν Ἀββώραν ποταμὸν διὰ τῆς γεφύρης, τῶν πλοίων φθασάντων εἰς τὸν Εὐφράτην ποταμόν· ὧν τινων πλοίων ὑπῆρχεν ὁ ἀριθμὸς ,ασν'. Καὶ συναθροίσας τὸν ἴδιον αὐτοῦ στρατόν, ἔχων μεθ' ἑαυτοῦ Ἀνατόλιον μάγιστρον καὶ Σαλλούστιον ἔπαρχον πραιτωρίων καὶ τοὺς στρατηλάτας αὐτοῦ, ἀνελθὼν ἐν ὑψηλῷ βήματι, δι' ἑαυτοῦ προσεφώνησεν τῷ στρατῷ, ἐπαινῶν αὐτοὺς καὶ προτρέπων προθύμως καὶ σωφρόνως ἀγωνίσασθαι κατὰ Περσῶν· καὶ εὐθέως ἐμβαίνειν εἰς τὰ πλοῖα ἐπέτρεψεν, ἀπελθὼν καὶ αὐτὸς ὁ βασιλεὺς εἰς τὸ εὐτρεπισθὲν αὐτῷ πλοῖον· καὶ ἡγεῖσθαι αὐτῶν προσκο(υλλ)άτορας προσέταξεν ἄνδρας γενναίους τοῦ ἀριθμοῦ τῶν λαγκιαρίων καὶ ματτιαρίων ,αφ', κελεύσας καὶ τὰ σίγνα αὐτοῦ βαστάζεσθαι ⟨καὶ τὸν κόμητα Λουκιανόν, ἄνδρα πολε-

54 τὸ O nos (v. supra ad l. 51) cf. Tusc: τὴν O^2 **57** Κιρκισίῳ O: om. Tusc: corr. Chilm. ηὗρεν O: εὗρεν Chilm.: om. Tusc **59** Ἀκκαμέου O: Ἀκμέου Tusc: ⟨Μ⟩ακκαμαίου Zos. 3,12,5 (cf. Amm. Marc. 23,3,5) **60** γεφύρης OTusc: γεφύρας Chilm. **63** Σαλούστιον O: Σαλλούστιον Tusc: immo Σαλούτιον Jeffreys **68** προσκουλκάτορας Chilm.: πρὸς κουλκάτορας O: προσκο(υλλ)άτορας legit Mai in Tusc et ci. προκουρσάτορας **71** Λουκιανόν O: lac. in Tusc.: Λουκιλλιανόν e Zos. 3,13,6 Amm. Marc. 24,1,6 recte ci. Dind.

αὐτῷ. ὅστις καὶ πολλὰ κάστρα Περσικὰ παρὰ τὸν Εὐφράτην κείμενα καὶ ἐν μέσῳ τῶν ὑδάτων ἐν νήσοις ὄντα ἐπόρθησεν καὶ τοὺς ἐν αὐτοῖς ὄντας Πέρσας ἀνεῖλεν. Βίκτορα δὲ καὶ Δαγαλάιφον κατέταξεν ὄπισθεν τῶν λοιπῶν πεζῶν εἶναι καὶ φυλάττειν τὰ πλήθη. καὶ κατῆλθεν ὁ βασιλεὺς μετὰ τοῦ στρατοῦ παντὸς διὰ τῆς μεγάλης διώρυγος τοῦ Εὐφράτου τῆς μισγούσης τῷ Τίγρητι ποταμῷ· καὶ εἰσῆλθεν εἰς τὸν αὐτὸν Τίγρητα ποταμόν, ὅπου μίγνυνται οἱ δύο ποταμοὶ καὶ ἀποτελοῦσιν λίμνην μεγάλην. καὶ παρέβαλεν εἰς τὰ Περσικὰ ἐν τῇ χώρᾳ τῶν λεγομένων Μαυζανιτῶν, πλησίον Κτησιφῶντος πόλεως, ἔνθα ὑπῆρχε τὸ Περσικὸν βασίλειον· καὶ *** ἐπικρατὴς γενόμενος Ἰουλιανὸς ὁ βασιλεὺς ἐσκήνωσεν ἐν τῇ πεδιάδι τῆς αὐτῆς πόλεως Κτησιφῶντος, βουλόμενος μετὰ τῆς ἰδίας συγκλήτου καὶ ἕως Βαβυλῶνος ἐπελθεῖν καὶ παραλαβεῖν τὰ ἐκεῖσε.

22 Ὁ δὲ βασιλεὺς Σαββουραρσάκιος ὑπονοήσας, ὅτι διὰ τοῦ Νισίβεως ἤρχετο ὁ βασιλεὺς Ῥωμαίων Ἰουλιανός, ὥρμησε κατ᾽ αὐτοῦ μετὰ τοῦ πλήθους αὐτοῦ παντός. ἀπαγγελθέντος δὲ αὐτῷ, ὅτι | ὄπισθεν αὐτοῦ

μικώτατον εἶναι σὺν αὐτῷ, ὅστις καὶ πολλὰ κάστρα Περσικὰ⟩ παρὰ τὸν Εὐφράτην κείμενα, καὶ ἐν μέσῳ τῶν ὑδάτων ἐν νήσοις ὄντα ἐπόρθησεν, (καὶ) τοὺς ἐν ναυσὶν ἱέντας Πέρσας ἀνεῖλε· Βίκτωρα δὲ καὶ Δαγλάιφον κατέτασσεν ὄπισθεν τῶν λοιπῶν πλοίων εἶναι, καὶ φυλάττειν τὰ πλήθη. Καὶ κατῆλθεν ὁ βασιλεὺς μετὰ τοῦ στρατοῦ παντὸς διὰ τῆς μεγάλης διορυγῆς τοῦ Εὐφράτου, τῆς μισγούσης τῷ Τίγρει ποταμῷ, καὶ εἰσῆλθεν εἰς τὸν αὐτὸν Τίγριν ποταμόν, ὅπου μίγνυνται οἱ δύο ποταμοὶ καὶ ἀποτελοῦσιν λίμνην μεγάλην· καὶ παρέβαλεν εἰς τὰ Περσικὰ ἐν τῇ χώρᾳ τῶν λεγομένων Μαυζανιτῶν, πλησίον Κτησιφῶντος πόλεως, ἔνθα ὑπῆρχεν τὸ Περσικὸν βασίλειον· καὶ *** κη ἐπικρατὴς γενάμενος τοῦδε ἀνόδου Βαβυλῶνος, ἦλθεν διὰ τὴν πεδιάδα τῆς αὐτῆς πόλεως Κτησιφῶντος, βουλόμενος μετὰ τῆς ἰδίας συγκλήτου καὶ τῆς Βαβυλῶνος ἐπελθεῖν καὶ παραλαβεῖν.

Ὁ δὲ Σαβουραρσάκης [ὑπονοήσας, ὅτι διὰ τὸ Νιτζίβιος ἤρχετο ὁ βασιλεὺς Ῥωμαίων Ἰουλιανὸς] ὥρμησεν κατ᾽ αὐτοῦ μετὰ τοῦ πλήθους αὐτοῦ παντός· ἀπαγγελθέντος δὲ αὐτῷ, ὅτι ὄπισθεν αὐτοῦ ἐστὶν ὁ βασι-

---

cap. 22 Ioann. Nic. LXXX, 20–26

73 αὐτοῖς ὄντας O: ναυσὶν ἱέντας Tusc **75** πεζῶν coll. Zos. 3,13,3 Amm. Marc. 24,1,2 ci. Mendelssohn: πλοίων OTusc καὶ pr. OTusc: om. Chilm. **76** διώρυγος O: διόρυγος O[2]: διορυγῆς Tusc **77** Τίγρητα corr. Chilm.: Τίγρηντα O: Τίγριν Tusc **79** παρέβαλεν Tusc: παρέλαβεν O **81** … κη ante ἐπικρατὴς habet Tusc, lac. est statuenda in O Ἰουλιανὸς – πεδιάδι O: τοῦδε ἀνόσου (pro ἀνόδου) Βαβυλῶνος, ἦλθεν διὰ τὴν πεδιάδα Tusc **83** ἕως O: τῆς Tusc ἐπελθεῖν Tusc: εἰσελθεῖν O **84** τοῦ Νισίβεως O[1]: τῆς Νισ. O[2]: τοῦ Νιτζίβιος Tusc

ἐστιν ὁ βασιλεὺς Ῥωμαίων Ἰουλιανὸς παραλαβὼν τὰ Περσικὰ μέρη, καὶ ὅτι ἔμπροσθεν αὐτῷ ἀπαντῶσιν οἱ στρατηγοὶ τῶν Ῥωμαίων καὶ πλήθη πολλά, καὶ γνούς, ὅτι ἐμεσάσθη, φεύγει ἐπὶ τὴν Περσαρμενίαν, δόλῳ πέμψας δύο συγκλητικοὺς αὐτοῦ, καὶ αὐτοὺς κατὰ ἰδίαν βούλησιν ῥινοτομήσας, πρὸς Ἰουλιανὸν τὸν βασιλέα Ῥωμαίων, ἵνα πλανήσωσιν αὐτὸν πρὸς τὸ μὴ καταδιωχθέντα αὐτὸν φθασθῆναι. οἱ δὲ ῥινοτομηθέντες Πέρσες ἦλθον πρὸς τὸν βασιλέα Ῥωμαίων προδοῦναι, φησίν, θέλοντες τὸν βασιλέα Περσῶν ὡς τιμωρησάμενον αὐτούς. ἀπατηθεὶς δὲ παρ' αὐτῶν ἐπομνυμένων ὁ αὐτὸς βασιλεὺς Ἰουλιανὸς ἠκολούθησεν αὐτοῖς μετὰ τοῦ ἰδίου στρατεύματος· καὶ ἀπήγαγον αὐτὸν εἰς τὴν ἔρημον καὶ ἄνυδρον ἐπὶ μίλια ρν', πλανήσαντες αὐτούς, τῇ εἰκάδι πέμπτῃ τοῦ δαισίου τοῦ καὶ ἰουνίου μηνός. καὶ εὑρὼν ἐκεῖ τείχη παλαιὰ πεπτωκότα πόλεως λεγομένης Βουβίων, καὶ ἄλλο δὲ χωρίον, ἑστώτων μὲν τῶν οἰκημάτων, ἔρημον δὲ ἦν, ὅπερ ἐλέγετο Ἀσία· ἔνθα ἐλθὼν ὁ βασιλεὺς Ἰουλιανὸς καὶ ὁ πᾶς στρατὸς τῶν Ῥωμαίων ἐκεῖ ἐσκήνωσεν. ἐν αὐτοῖς δὲ τοῖς τόποις γενάμενοι ἐλίποντο τροφῶν καὶ οὐδὲ τοῖς ἀλόγοις ὑπῆρχεν βοτάνη *καὶ ὕδωρ*· ἦν γὰρ ἐρημία· καὶ γνοὺς ὁ πᾶς στρατὸς Ῥωμαίων, ὅτι ἀπατηθεὶς ὁ βασιλεὺς ἐπλάνησεν αὐτοὺς καὶ εἰς ἐρήμους ἤγαγεν τόπους, εἰς πολλὴν ἀταξίαν ἐτράπησαν. τῇ δὲ ἑξῆς ἡμέρᾳ μηνὶ *δαισίῳ τῷ καὶ* ἰουνίῳ κϛ', ἀγαγὼν τοὺς πλανήσαντας αὐτὸν Πέρσας ἐξήτασεν αὐτούς· καὶ ὡμολόγησαν λέγοντες, ὅτι· 'ὑπὲρ πατρίδος καὶ τοῦ βασιλέως ἡμῶν, ἵνα | σωθῇ, ἐδώκαμεν ἡμᾶς ἑαυτοὺς εἰς θάνατον καὶ ἐπλανήσαμεν ὑμᾶς· ἰδοὺ

λεὺς Ῥωμαίων παραλαβὼν τὰ Περσικὰ μέρη καὶ ὅτι ἔμπροσθεν ἀπαντῶσιν οἱ στρατηγοὶ τῶν Ῥωμαίων καὶ τὰ πλήθη, γνούς, ὅτι ἐμεσάσθη, φεύγει ἐπὶ τὴν Περσαρμενίαν, δόλῳ πέμψας δύο συγκλητικοὺς αὐτοῦ, καὶ αὐτοὺς κατ' ἰδίαν βούλησιν ῥινοτομήσας, πρὸς Ἰουλιανὸν τὸν βασιλέα Ῥωμαίων, ἵνα πλανήσωσιν αὐτὸν πρὸς τὸ μὴ καταδιωχθέντα αὐτὸν †ἔμπροσθεν· οἱ δὲ ῥινοτομηθέντες ἦλθον πρὸς τὸν βασιλέα Ῥωμαίων, προδοῦναι φησὶν θέλοντες τὸν βασιλέα Περσῶν ὡς τιμωρησάμενον αὐτούς· ἀπατηθεὶς δὲ ὑπ' αὐτῶν ἐπομνυμένων ὁ αὐτὸς βασιλεὺς Ἰουλιανός, ἠκολούθησεν αὐτὸς μετὰ τοῦ στρατοῦ· καὶ ἀπήγαγον αὐτὸν εἰς τὴν ἔρημον καὶ ἄνυδρον ἐπὶ μίλια ρν' πλανηθέντας αὐτοὺς ἐπ' εἰκάδι [πέμπτῃ τοῦ δεσίου τοῦ καὶ ἰουνίου μηνός.]

---

92 φθασθῆναι O: ἔμπροσθεν (?) Tusc   Πέρσες O: Πέρσαι ci. Chilm.: om. Tusc   **93** προδοῦναι OTusc: φυγεῖν Sl   φησίν OTusc: φασίν ci. Chilm. et C. Mueller: om. Sl   **2** ρν' OTusc: τινα perperam ci. Dillemann   δεσίου O: corr. Dind.: om. Tusc   **3** ἰουνίου O: ἰουλίου Sl   εὑρὼν O: εὗρεν ci. C. Mueller: an εὗρον? Kamb., fort. recte   **7** γενάμενοι O (?): γενόμενοι O^2 post γενάμενοι verba οἱ στρατιῶται add. Sl   post βοτάνη verba καὶ ὕδωρ add. Sl   **10** δαισίῳ τῷ καὶ add. Sl   ἰουνίῳ O: ἰουλίῳ Sl

οἱ δοῦλοί σου ἀπεθάνομεν.' καὶ ἀπεδέξατο αὐτούς, μὴ φονεύσας αὐτούς, ἀλλὰ δοὺς λόγον αὐτοῖς, ἵνα ἐκβάλωσι τὸν στρατὸν ἐκ τῆς ἐρήμου χώρας.

23 Καὶ περὶ ὥραν δευτέραν τῆς αὐτῆς ἡμέρας ὁ βασιλεὺς Ἰουλιανὸς παριὼν τὸ στράτευμα καὶ δυσωπῶν αὐτοὺς μὴ ἀτάκτως φέρεσθαι ἐτρώθη ἀδήλως· καὶ εἰσελθὼν εἰς τὸν ἴδιον παπυλεῶνα διὰ τῆς νυκτὸς τελευτᾷ, ὡς ὁ προγεγραμμένος Μάγνος ἐξέθετο. Εὐτυχιανὸς δὲ ὁ χρονογράφος ὁ Καππάδοξ, στρατιώτης ὢν καὶ βικάριος τοῦ ἰδίου ἀριθμοῦ τῶν Πριμοαρμενιακῶν, παρὼν καὶ αὐτὸς ἐν τῷ πολέμῳ, συνεγράψατο, ὅτι κατελθὼν ὁ αὐτὸς βασιλεὺς Ἰουλιανὸς μονὰς ιε' ἐπὶ τὰ Περσικὰ μέρη διὰ τοῦ Εὐφράτου εἰσῆλθεν καὶ ἐπικρατὴς γενόμενος καὶ νικήσας πάντας παρέλαβεν ἕως πόλεως λεγομένης Κτησιφῶντος, ἔνθα ὁ βασιλεὺς Περσῶν ἐκάθητο, ἐκείνου φυγόντος ἐπὶ τὰ μέρη τῶν Περσαρμενίων, καὶ βουλομένου μετὰ τῆς ἰδίας συγκλήτου καὶ τοῦ στρατοῦ αὐτοῦ ἄχρι τῆς Βαβυλῶνος τῇ ἑξῆς ὁρμῆσαι καὶ ταύτην παραλαβεῖν διὰ τῆς νυκτός. καὶ ὡς καθεύδει, εἶδεν ἐν ὁράματί τινα τέλειον ἄνδρα ἐνδεδυμένον ζάβαν καὶ εἰσελθόντα πρὸς αὐτὸν εἰς τὸν παπυλεῶνα αὐτοῦ πλησίον τῆς πόλεως Κτησιφῶντος ἐν πόλει λεγομένῃ Ἀσίᾳ καὶ κρούσαντα αὐτὸν λόγχῃ· καὶ πτοηθεὶς ἐξυπνίσθη κράξας· καὶ ἐξανέστησαν οἱ κουβικουλάριοι εὐνοῦχοι καὶ σπαθάριοι καὶ ὁ στρατὸς ὁ φυλάττων τὸν παπυλεῶνα, καὶ εἰσελθόντες πρὸς αὐτὸν μετὰ λαμπάδων βασιλικῶν· καὶ προσε|σχηκὼς Ἰουλιανὸς ὁ βασιλεὺς ἑαυτὸν σφαγέντα κατὰ τῆς μασχάλης ἐπερώτησεν αὐτούς· 'πῶς λέγεται ἡ κώμη, ὅπου ἐστὶν ὁ παπυλεών μου;' καὶ εἶπον αὐτῷ, ὅτι 'Ἀσία λέγεται.' καὶ εὐθέως ἔκραξεν· 'ὦ Ἥλιε, ἀπώλεσας Ἰουλιανόν.' καὶ ἐκχυθεὶς τὸ αἷμα παρέδωκε τὴν ψυχὴν ὥραν νυκτερινὴν πέμπτην ἔτους κατὰ Ἀντιόχειαν τὴν μεγάλην χρηματίζοντος υια'.

24 Καὶ εὐθέως ὁ στρατὸς πρὸ τοῦ γνῶναι τοὺς πολεμίους Πέρσας ἀπῆλθον εἰς τὸν παπυλεῶνα Ἰοβιανοῦ, κόμητος τῶν δομεστίκων καὶ

---

cap. 23 Chron. Pasch. 550,20–551,12 Theoph. 53,2–3 Leo Gramm. 93,18 Georg. Mon. 545,11–12 Cedr. 538,21 Zon. 3,67,13 Theod. Scut. 57,5 Philostorg. 7,15 Sozom. 6,2,9 Socr. 3,21 Theodor. 3,21 Xanth., Hist. eccl., PG 146,568 B FGrH, nr. 226 Zon. 3,69,9 Sozom. 6,2,11 **cap. 24** Chron. Pasch. 551,12–21

---

cap. 23 O Sl **cap. 24** O Sl

14 ἀπεθάνομεν Chilm.: ἀποθάνωμεν, corr. ω in ο O **20** Μάγνος O: Μάγνης Sl **21** στρατιώτης O: στρατηγὸς Sl **22** Πριμοαρμενιακῶν O: Ἀρμενιακῶν Sl **28** post παραλαβεῖν leviter interpung. Sl **29** ζάβαν O: ἐσθῆτα φανὴν vert. Sl: ὑπάτου σχῆμα Chron. Pasch. 551,1 **31** Ἀσίᾳ Chilm.: Ἀσσίᾳ O: Ῥασίᾳ Chron. Pasch. 551,3: om. Sl **35** ἐπερώτησεν O: ἐπηρώτησεν Dind. **37** Ἀσία OSl: Ῥασία Chron. Pasch. 551,9 **39** post πέμπτην verba μηνὶ ... δαισίῳ πρὸ ς' καλανδῶν add. Chron. Pasch. 551,18

στρατηλάτου τὴν ἀξίαν ἔχοντος· καὶ ἀγνοοῦντα ἤγαγον αὐτὸν εἰς τὸν βασιλικὸν παπυλεῶνα, ὡς δῆθεν τοῦ βασιλέως Ἰουλιανοῦ ζητήσαντος αὐτόν. καὶ ὅτε εἰσῆλθεν εἰς τὸν παπυλεῶνα, συσχόντες αὐτὸν ἀνηγόρευσαν βασιλέα τῇ κζ′ τοῦ δαισίου τοῦ καὶ ἰουνίου μηνός, πρὸ τοῦ διαφαύσει. τὸ δὲ πλῆθος τοῦ στρατοῦ τὸ ἐπὶ Κτησιφῶντα καὶ {τὸ} ἀπὸ πολλοῦ διαστήματος ἀπληκεῦον οὐκ ἔγνω τὰ συμβάντα ἕως ἀνατολῆς ἡλίου, ὡς ἀπὸ διαστήματος ὄντες. ἐτελεύτα οὖν ὁ αὐτὸς Ἰουλιανὸς βασιλεὺς ὢν ἐνιαυτῶν λζ′.

25 Ἐν αὐτῇ δὲ τῇ νυκτὶ εἶδεν ἐν ὁράματι καὶ ὁ ὁσιώτατος ἐπίσκοπος Βασίλειος ὁ Καισαρείας Καππαδοκίας τοὺς οὐρανοὺς ἠνεῳγμένους καὶ τὸν σωτῆρα Χριστὸν ἐπὶ θρόνου καθήμενον καὶ εἰπόντα κραυγῇ· ‘Μερκούριε, ἀπελθὼν φόνευσον Ἰουλιανὸν τὸν βασιλέα τὸν κατὰ τῶν χριστιανῶν.’ ὁ δὲ ἅγιος Μερκούριος ἑστὼς ἔμπροσθεν τοῦ κυρίου ἐφόρει θώρακα σιδηροῦν ἀποστίλβοντα· | καὶ ἀκούσας τὴν κέλευσιν ἀφανὴς ἐγένετο. καὶ πάλιν εὑρέθη ἑστὼς ἔμπροσθεν τοῦ *θρόνου* τοῦ κυρίου καὶ ἔκραξεν· ‘Ἰουλιανὸς ὁ βασιλεὺς σφαγεὶς ἀπέθανεν, ὡς ἐκέλευσας, κύριε.’ καὶ πτοηθεὶς ἐκ τῆς κραυγῆς ὁ ἐπίσκοπος Βασίλειος διυπνίσθη τεταραγμένος. ἐτίμα γὰρ αὐτὸν Ἰουλιανὸς ὁ βασιλεὺς καὶ ὡς ἐλλόγιμον καὶ ὡς συμπράκτορα αὐτοῦ, καὶ ἔγραφεν αὐτῷ συχνῶς. καὶ κατελθὼν ὁ ἅγιος Βασίλειος διὰ τὰ ἑωθινὰ εἰς τὴν ἐκκλησίαν, καλέσας πάντα τὸν κλῆρον αὐτοῦ εἶπεν αὐτοῖς τὸ τοῦ ὁράματος μυστήριον, καὶ ὅτι ἐσφάγη Ἰουλιανὸς ὁ βασιλεὺς καὶ τελευτᾷ ἐν τῇ νυκτὶ ταύτῃ. καὶ πάντες παρεκάλουν αὐτὸν σιγᾶν καὶ μηδενὶ λέγειν τι τοιοῦτον. ὁ δὲ σοφώτατος Εὐτρόπιος ὁ χρονογράφος ἔν τισι τούτων οὐχ ὡμοφώνησεν ἐν τῇ αὐτοῦ συγγραφῇ.

---

cap. 25 Chron. Pasch. 552,1–16 Ioann. Nic. LXXX, 20–26 cf. Ioann. Damasc., Imag. I 60,3–10 (III p. 161 Kotter) Bibl. hagiogr. Graec. 1,88, nr. 250 (AASS Iun., t. 2, p. 944)

---

cap. 25 O Sl

42 ἀγνοοῦντα O: cf. καὶ ἀγνοοῦντος αὐτοῦ τὰ τῆς τελευτῆς Ἰουλιανοῦ Chron. Pasch. 551,14–15 **43** Ἰουλιανοῦ O[2]: Διοκλητιανοῦ O[1] **45** τῇ κζ′ τοῦ δαισίου (δεσίου O) τοῦ καὶ ἰουνίου (ἰουλίου Sl) μηνὸς OSl: μηνὶ τῷ αὐτῷ δαισίῳ πρὸ ς′ καλανδῶν ἰουλίων Chron. Pasch. 551,18 προτοῦ O[1]: accent. O[2] διαφαύσει O: διαφαύσῃ ci. Wolf et Helms: διαφαῦσαι Chilm.: διαφαύσειν ci. Weierholt, p. 46 **46** τὸ tert. coll. Chron. Pasch. 551,20 secl. Jeffreys **49** λς′ Sl Chron. Pasch. 551,21: λγ′ O: λα′ ci. Chilm. **55** post ἀφανὴς add. εὐθὺς Sl **56** τοῦ θρόνου τοῦ κυρίου cum Chron. Pasch. 552,7 scripsi: τοῦ κυρίου O: τοῦ Χριστοῦ θρόνου Sl

26 Μετὰ δὲ τὴν βασιλείαν Ἰουλιανοῦ τοῦ παραβάτου ἐβασίλευσεν Ἰουβιανὸς ὁ υἱὸς Οὐρανιανοῦ, στεφθεὶς ὑπὸ τοῦ στρατοῦ ἐκεῖ ὑπὸ τὰ Περσικὰ μέρη ἐπὶ τῆς ὑπατείας Σαλουστίου· ἦν δὲ κοντός, λευκός, πολιόθριξ, χριστιανὸς πάνυ· ἐβασίλευσεν δὲ μῆνας ζʹ καὶ ἥμισυ.

27 Ἡ μόνον δὲ ἐβασίλευσεν, προσεφώνησε παντὶ τῷ στρατῷ καὶ τοῖς μετ᾽ αὐτοῦ συγκλητικοῖς δι᾽ ἑαυτοῦ *μέγα* κράξας· 'εἰ θέλετέ με βασιλεύειν ὑμῶν, ἵνα πάντες χριστιανοί ἐστε.' καὶ εὐφήμησαν αὐ|τὸν ἅπας ὁ στρατὸς καὶ οἱ συγκλητικοὶ *καὶ τὰ τάγματα τῶν στρατευμάτων*. καὶ ἐξελθὼν ὁ αὐτὸς Ἰοβιανὸς ἅμα τῷ στρατῷ ἐκ τῆς ἐρήμου *γῆς* εἰς τὴν εὐθαλῆ γῆν τὴν Περσικὴν ἐμερίμνα, πῶς ἂν ἐξέλθοι ἐκ τῶν Περσικῶν μερῶν. ὁ δὲ βασιλεὺς Περσῶν Σαββουραρσάκιος *μήπω* μαθὼν τὴν τοῦ βασιλέως Ἰουλιανοῦ τελευτήν, φόβῳ πολλῷ συνεχόμενος ἐκ τῆς Περσαρμενίας χώρας πρεσβευτὴν ἐξέπεμψεν αἰτῶν περὶ εἰρήνης καὶ δεόμενος, ἕνα τῶν μεγιστάνων αὐτοῦ ὀνόματι Σουρραεινᾶν πρὸς τὸν βασιλέα Ῥωμαίων· ὅντινα ἐδέξατο ἀσμένως ὁ θειότατος Ἰοβιανὸς βασιλεὺς καὶ ἐπένευσεν δέχεσθαι

cap. 26 Chron. Pasch. 552,17–19 Ioann. Nic. LXXX, 30–31 Theoph. 53,26–27 Zon. 3,70,4 Philostorg. 8,1 Theodor. 4,1,1 Greg. Naz., Or. 5,15–16 Zos. 3,30,1 Theoph. 54,19 Niceph., Chron. 97,1 Anon. Matr. 58,6 Georg. Mon. 548,14 Leo Gramm. 95,2 Iul. Poll. 384,2 Cedr. 539,15 Theod. Scut. 57,9 Chron. synt. 101,37 Chron. epit. 27,10 Philostorg. 8,8,8 Sozom. 6,6,1 Xanth., Hist. eccl., PG 146,584 C Phot., Bibl., cod. 258 (vita Athanasii) **cap. 27** Chron. Pasch. 552,19–555,3.9 Ioann. Nic. LXXX, 32–36. LXXXI, 19 Georg. Mon. 549,5–7 Cedr. 539,23–24 Theod. Scut. 57,13–16 Zon. 3,70,7–10 Theoph. 53,31–32 Georg. Mon. 549,19–20 Leo Gramm. 95,13–15 Iul. Poll. 384,8–9 Zon. 3,70,12–13 Philostorg. 8,1 Sozom. 6,3,2 Socr. 3,22 Theodor. 4,2,3 Xanth., Hist. eccl., PG 146,569 B; Theoph. 53,33–54,2 Georg. Mon. 549,20–21 Philostorg. p. 106,28–107,4 Sozom. 6,3,4–10 Theodor. 4,4,1–2 Socr. 3,24 Xanth., Hist. eccl., PG 146,572 A–C Ioann. Nic. LXXXI, 3 Theoph. 54,15–16 Cedr. 540,15–17 Zon. 3,71,5–11 Philostorg. p. 107,16–108,8 Sozom. 6,6,1 Socr. 3,26 Theodor. 4,5,1 Zos. 3,35 Ioann. Nic. LXXXI, 19 Theoph. 54,19–21 Georg. Mon. 550,4 Cedr. 540,18 Anon. Matr. 58,9–10 Theod. Scut. 57,23–25 Zon. 3,71,8 Leo Gramm. 95,10–11 Iul. Poll. 386,2–3

cap. 26 O SlSoph Lat **cap. 27** O Sl

66 post Ἰουλιανοῦ add. μηνὶ δαισίῳ Chron. Pasch. 552,17 **67** Οὐρανιανοῦ O (cf. Sl): immo Οὐαρωνιανοῦ post Chilm. Jeffreys ὑπὸ O: ἐπὶ ci. Chilm.: εἰς Chron. Pasch. 552,18 **68–69** κοντός – πολιόθριξ ex Sl addidi **69** καὶ ἥμισυ in nota O Lat (cf. μῆνας ηʹ Chron. Pasch. 552,18. at ζʹ ἀκριβῶς Sl) **71** δι᾽ ἑαυτοῦ O: τῇ ἰδίᾳ φωνῇ Sl: διὰ φωνῆς αὐτοῦ ἰδίας Chron. Pasch. 552,20 ante κράξας add. μέγα Sl **73** καὶ – στρατευμάτων ex Sl Chron. Pasch. 552,22–553,1 addidi **74** γῆς ex Sl Chron. Pasch. 553,2 addidi **75** ante Περσικῶν add. λοιπῶν Chron. Pasch. 553,3 **76** Σαββουραρσάκιος O: Λαβουραρσάκιος Sl Chron. Pasch. 553,4 μήπω Sl Chron. Pasch. 553,4: om. O

τὴν πρεσβείαν τῆς εἰρήνης, εἰρηκὼς πέμπειν καὶ αὐτὸς πρεσβευτὴν πρὸς τὸν βασιλέα Περσῶν. ⟨ἀκούσας δὲ τοῦτο Σουρραεινᾶς πρεσβευτὴς Περσῶν⟩ ᾔτησε τὸν βασιλέα Ἰοβιανὸν τυπῶσαι εὐθὺς καὶ παραχρῆμα εἰρήνης πάκτα. καὶ ἀφορίσας συγκλητικὸν αὐτοῦ τὸν πατρίκιον Ἀρίνθαιον δέδωκεν αὐτῷ τὸ πᾶν, συνταξάμενος ἐμμένειν τοῖς παρ' αὐτοῦ δοκιμαζομένοις ἢ τυπουμένοις, οἷα τοῦ βασιλέως αὐτοῦ ὑπερηφανοῦντος, μετὰ τοῦ συγκλητικοῦ ἤτοι πρεσβευτοῦ Περσῶν ποιῆσαι εἰρήνης πάκτα, καὶ παρασχόντος ἔνδοσιν τοῦ πολέμου ἡμέρας τρεῖς ἐν τῇ περὶ τῆς εἰρήνης βουλῇ. καὶ ἐτυπώθη μετα|ξὺ τοῦ πατρικίου Ἀρινθαίου τοῦ Ῥωμαίου καὶ Σουρραεινᾶ, συγκλητικοῦ καὶ πρεσβευτοῦ Περσῶν, δοῦναι Ῥωμαίους Πέρσαις πᾶσαν τὴν ἐπαρχίαν τὴν λεγομένην Μυγδονίαν καὶ τὴν μητρόπολιν αὐτῆς τὴν λεγομένην Νιζτίβιος γυμνὴν σὺν τείχεσι μόνοις ἄνευ ἀνδρῶν τῶν οἰκούντων αὐτήν. καὶ τούτου στηριχθέντος καὶ εἰρήνης ἐγγράφου γενομένης ἔλαβεν μεθ' ἑαυτοῦ ὁ βασιλεὺς Ἰοβιανὸς ἕνα τῶν σατραπῶν Πέρσην ὄντα μετὰ τοῦ πρεσβευτοῦ ὀνόματι Ἰούνιον εἰς τὸ διασῶσαι αὐτὸν καὶ τὰ ἐξπέδιτα αὐτοῦ ἐκ τῆς Περσικῆς χώρας καὶ παραλαβεῖν τὴν ἐπαρχίαν καὶ τὴν μητρόπολιν αὐτῆς.

Καὶ καταφθάσας ὁ βασιλεὺς Ἰοβιανὸς τὸ Νιζτίβιος πόλιν οὐκ εἰσῆλθεν ἐν αὐτῇ, ἀλλ' ἔξω τῶν τειχέων κατεσκήνωσεν. ὁ δὲ Ἰούνιος ὁ τῶν Περσῶν σατράπης εἰσελθὼν εἰς τὴν πόλιν κατὰ κέλευσιν τοῦ βασιλέως εἰς ἕνα τῶν πύργων σημεῖον Περσικὸν ἔθηκε, τοῦ βασιλέως Ῥωμαίων κελεύσαντος τοὺς πολίτας πάντας σὺν πᾶσι τοῖς διαφέρουσιν αὐτοῖς ἕως ἑνὸς ἐξελθεῖν. καὶ ἐξελθὼν πρὸς αὐτὸν Σιλουανὸς κόμης τῇ ἀξίᾳ καὶ πολιτευόμενος τῆς αὐτῆς πόλεως προσέπεσεν αὐτῷ τῷ βασιλεῖ δεόμενος αὐτοῦ μὴ προδοῦναι τὴν πόλιν Πέρσαις· καὶ οὐκ ἔπεισεν αὐτόν. ὀμωμοκέναι γάρ, φησίν, ἔφασκεν καὶ μὴ βούλεσθαι δόξαν ἐπίορκον παρὰ πᾶσιν ἔχειν. καὶ τειχίσας πόλιν ἔξω τοῦ τείχους τῆς πόλεως Ἀμίδης ⟨προσέζευξεν τὸ αὐτὸ τεῖχος τῷ τείχει τῆς πόλεως Ἀμίδης καὶ⟩ καλέσας τὴν κώμην Νισίβεως ἐκεῖ πάντας τοὺς ἐκ τῆς | Μυγδονίας χώρας οἰκεῖν ἐποίησεν καὶ Σιλουανὸν τὸν πολιτευόμενον.

Καὶ περάσας ἐπὶ τὴν Μεσοποταμίαν εὐθέως πάντα τὰ χριστιανῶν ἀνήγειρεν καὶ χριστιανοῖς ἐνεχείριζε τὰ πράγματα καὶ ἄρχοντας χριστιανοὺς εἰς τὴν ἀνατολὴν πᾶσαν προηγάγετο καὶ ἐξάρχους. καὶ ἀπολιπὼν τὴν ἀνατολὴν ὁ αὐτὸς βασιλεὺς Ἰοβιανὸς μετὰ τὸ ποιῆσαι πάκτα εἰρήνης

---

81 εἰρηκὼς e Chron. Pasch. 553,10 Chilm.: εἰρηνικῶς O **82–83** ἀκούσας – Περσῶν e Chron. Pasch. 553,11 add. Chilm. (: Σουρένας) **84** Ἀρίνθεον O: correximus e Chron. Pasch. 553,15 **86** ἢ O: ἤτοι e Chron. Pasch. 553,16 Chilm. **87** post πάκτα verba ὡς αὐτὸς ἀσχολούμενος add. Chron. Pasch. 553,18 **89** Ἀρινθαίου ci. Chilm.: Ἀρινθέου Dind.: Ἀρινθέτου O **91** Ῥωμαίους e Chron. Pasch. 553,21 restit. Chilm.: Ῥωμαῖοι O Μυγδωνίαν O: corr. Dind. **92** Νιζτίβιος O: Νισίβιος Chron. Pasch. 553,22 **95** Πέρσην O: Περσῶν Chron. Pasch. 554,3 **6** τοῦ Chilm.: τοῦ δὲ O **8** post ἑνὸς add. εὐθέως Chron. Pasch. 554,10 **11** ἐπίορκον O: ἐπιόρκον coll. Chron. Pasch. 554,14 ci. Chilm. **12–13** προσέζευξεν – Ἀμίδης καὶ e Chron. Pasch. 554,16 addidi **14** Μυγδωνίας O: corr. Dind.

μετὰ Περσῶν πρὸς ὀλίγον χρόνον ἐξώρμησεν ἐπὶ Κωνσταντινούπολιν σπουδαίως μετὰ τοῦ στρατοῦ αὐτοῦ διὰ τὸν χειμῶνα· ἦν γὰρ βαρύς. καὶ ἐν τῷ ἀνιέναι αὐτὸν κατέφθασε τὴν Γαλατῶν χώραν· καὶ τελευτᾷ ἰδίῳ θανάτῳ ἐν κώμῃ λεγομένῃ Δαδάστανα, ὢν ἐνιαυτῶν ξ'.

28 Μετὰ δὲ τὴν βασιλείαν Ἰοβιανοῦ ἐβασίλευσεν Βαλεντινιανὸς ἐν Νικαίᾳ πόλει ὁ ἀπότομος ἔτη ις'. ἦν δὲ χριστιανός. οὗτος δὲ ὑπὸ τῆς συγκλήτου προήχθη καὶ ἐστέφθη βασιλεὺς ὑπὸ Σαλουστίου τοῦ ἐπάρχου τῶν πραιτωρίων ἐπιλεξαμένου αὐτὸν καὶ καταναγκάσαντος αὐτὸν βασιλεῦσαι. τὸν γὰρ αὐτὸν βασιλέα Βαλεντινιανὸν Ἰουλιανὸς ὁ βασιλεὺς ὁ παραβάτης, ὡς χριστιανὸν πάνυ, ἔπεμψεν εἰς Σαλαμβρίαν, ποιήσας αὐτὸν τριβοῦνον ἀριθμοῦ· ἔγνω γὰρ ἐν ὁράματι, ὅτι μετ' αὐτὸν αὐτὸς βασιλεύει. ὁ δὲ ἔπαρχος Σα|λούστιος πέμψας ἤνεγκεν αὐτὸν ἀπὸ Σαλαμβρίας, καὶ εἶπεν τῷ στρατῷ ⟨καὶ τῇ συγκλήτῳ⟩, ὅτι οὐδεὶς ποιεῖ βασιλέα Ῥωμαίων ὡς οὗτος.

Ἢ μόνον δὲ ἐβασίλευσεν, εὐθέως διεδέξατο τὸν αὐτὸν ἔπαρχον Σαλούστιον καὶ ὑπὸ ἐγγύας ποιήσας ἔθηκε προθέματα κατ' αὐτοῦ, ἵνα εἴ τις ἠδικήθη τι παρ' αὐτοῦ, προσέλθῃ τῷ βασιλεῖ. καὶ οὐδεὶς προσῆλθε κατὰ Σαλουστίου· ἦν γὰρ ἁγνότατος.

34–37: EV 160,29–161,2 hunc habent textum:

Ὅτι Σαλούστιος ἔπαρχος πραιτωρίων προεβάλετο βασιλέα Βαλεντινιανόν· ὁ δὲ βασιλεύσας διεδέξατο αὐτὸν καὶ ἔθηκε προθέματα, ἵνα εἴ τις ἠδίκηται παρ' αὐτοῦ, προσέλθῃ τῷ βασιλεῖ. οὐδεὶς δὲ προσῆλθεν· ἦν γὰρ ἁγνότατος.

---

cap. 28 Chron. Pasch. 555,10–556,6 Suda π 2441 Προθέματα; σ 64 Σαλούστιος Theod. Scut. 57,29–58,14 Ioann. Nic. LXXXII, 2–4 Theoph. 54,21 Georg. Mon. 550,6–7 Cedr. 540,23–24 Zon. 3,71,19–20 Niceph., Chron. 97,2 Leo Gramm. 96,2–3 Xanth., Hist. eccl., PG 146,585 A Philostorg. 108,9–14; Cedr. 541,1–2

---

cap. 28 O EV 160,29–161,2 Lat

23 Δαδάστανα Sl Chron. Pasch. 555,8: Διδάστανα O Ioann. Nic. LXXXI, 19 post Δαδ. verba μηνὶ περιτίῳ πρὸ ιβ' καλανδῶν μαρτίων add. Chron. Pasch. 555,9 **25** post πόλει addendum esse ἀναγορευθεὶς cens. Chilm. πόλει – ις' O: Βιθυνίας μηνὶ περιτίῳ πρὸ ε' καλανδῶν μαρτίων Chron. Pasch. 555,19 ις' O: ια' ci. Chilm.: *XVII* Lat: ιδ' Chron. Pasch. 555,21 **26** Σαλουστίου O Chron. Pasch. 555,10 Suda 4,208,2: immo Σαλουτίου Jeffreys **27** post πραιτωρίων verba καὶ παλαιοῦ πατρικίου add. Chron. Pasch. 555,11 **29** Σαλαμβρίαν O: Σαλαβρίαν Dind.: Σηλυμβράαν Chron. Pasch. 555,14 **31** Σαλαμβρίας O: Σηλυβρίας Chron. Pasch. 555,16 (cf. Theod. Scut. 58,6) **32** καὶ τῇ συγκλήτῳ e Chron. Pasch. 555,17 addidi **34** ἔπαρχον Chilm.: ὕπαρχον O **35** προθέματα EV Chron. Pasch. 556,3: πρόθεμα O

29 Ὁ δὲ αὐτὸς βασιλεὺς Βαλεντινιανὸς ἔκτισεν ἐν Ἀντιοχείᾳ τῇ μεγάλῃ πολλά. ἐπεστράτευσε δὲ κατὰ Περσῶν πέμψας τὸν ἴδιον αὐτοῦ ἀδελφὸν Βάλεντα, ποιήσας αὐτὸν καίσαρα, μηνὶ ἀπριλλίῳ πρώτῃ· καὶ οὐκ ἐπολέμησεν ὁ αὐτὸς Βάλης, ἀλλὰ κατελθὼν ἐποίησεν εἰρήνης πάκτα (εἶχεν γὰρ πᾶσαν ἐξουσίαν εἰς πρόσωπον τοῦ ἰδίου ἀδελφοῦ) κατελθόντων Περσῶν καὶ αἰτησάντων εἰρήνην.

30 Γενόμενος οὖν ὁ αὐτὸς Βάλης ἐν Ἀντιοχείᾳ τῆς Συρίας μετὰ τοῦ πλήθους τῆς στρατιωτικῆς δυνάμεως μηνὶ νοεμβρίῳ δεκάτῃ, ἰνδικτιῶνι ιδ', διέσυρεν ἐκεῖ ἕνεκεν τοῦ ποιῆσαι μετὰ Περσῶν τὰ πάκτα τῆς εἰρήνης· καὶ ἐποίησε τὰ πάκτα ἐπὶ ἔτη ἑπτά, τῶν Περσῶν αἰτησάντων εἰρήνην καὶ παραχωρησάντων τὸ ἥμισυ τοῦ Νιζτίβιος. καὶ ἔκτισεν ἐν τῇ αὐτῇ Ἀντιοχέων πόλει, τερφθεὶς τῆς τοποθεσίας καὶ τῶν ἀέρων καὶ τῶν ὑδάτων, πρῶτον τὸν φόρον, ἐπιβαλόμενος μέγα κτίσμα, λύσας τὴν βασιλικὴν τὴν λεγομένην πρῴην τὸ Καισάριον τὴν οὖσαν πλησίον τοῦ ὡρολογίου καὶ τοῦ Κομμοδίου δημοσίου, τοῦ νυνὶ ὄντος πραιτωρίου ὑπατικοῦ Συ|ρίας ἄρχοντος, ἕως τοῦ λεγομένου Πλεθρίου, καὶ τὴν κόγχην ἀνανεώσας αὐτῆς καὶ εἰλήσας ἁψῖδας ἐπάνω τοῦ λεγομένου Παρμενίου χειμάρρου ποταμοῦ, κατερχομένου ἀπὸ τοῦ ὄρους κατὰ μέσον τῆς πόλεως Ἀντιοχείας. καὶ ποιήσας ἄλλην βασιλικὴν κατέναντι τοῦ Κομμοδίου καὶ κοσμήσας τὰς τέσσαρας βασιλικὰς κίοσι μεγάλοις Σαλωνιτικοῖς, καλαθώσας δὲ τὰς ὑποροφώσεις καὶ καλλωπίσας γραφαῖς καὶ μαρμάροις διαφόροις καὶ μουσώσει, μαρμαρώσας δὲ ἐπάνω τῶν εἰλημάτων τοῦ χειμάρρου πᾶν τὸ μέσαυλον ἐπλήρωσε τὸν φόρον αὐτοῦ, καὶ ταῖς τέτρασι βασιλικαῖς διαφόρους ἀρετὰς χαρισάμενος καὶ ἀνδριάντας στήσας, ἐν δὲ τῷ μέσῳ στήσας μέγα⟨ν⟩ πάνυ κίονα, ἔχουσαν στήλην Βαλεντινιανοῦ βασιλέως, ἀδελφοῦ αὐτοῦ· καὶ στήλην δὲ μαρμαρίνην ἐν τῷ Σηνάτῳ τῆς Κόγχης καὶ ἐν τῷ μέσῳ τῆς ἐν τῇ Κόγχῃ βασιλικῆς ἄλλην στήλην διὰ τιμίου λίθου ἀνέθηκε καθεζομένην τῷ αὐτῷ θειοτάτῳ βασιλεῖ Βαλεντινιανῷ. ἔκτισεν δὲ καὶ τὰς δύο σφενδόνας τοῦ Κυνηγίου εἰλήσας αὐτὰς καὶ πληρώσας βάθρων, ἐπειδὴ πρῴην μονομάχειον ἦν. ἔκτισε δὲ καὶ τὸ δημόσιον λουτρὸν πλησίον τοῦ Ἱππικοῦ. ἔκτισε δὲ καὶ ἄλλα πολλὰ θαυμαστὰ ἔργα ἐν τῇ αὐτῇ πόλει.

---

cap. 29 O **cap. 30** O

48 Νιζτίβιος Chilm.: Νιζτιβίος O **62** μέγαν: μέγα O: μεγάλην Chilm. **63** σινάτῳ O: corr. Dind.

31 Ὁ δὲ θειότατος βασιλεὺς Βαλεντινιανὸς πολλοὺς συγκλητικοὺς καὶ ἄρχοντας ἐπαρχιῶν ἐφόνευσεν, ὡς ἀδικοῦντας καὶ κλέπτοντας καὶ ἁρπάζοντας. τὸν δὲ πραιπόσιτον τοῦ παλατίου αὐ|τοῦ ὀνόματι Ῥοδανόν, ἄνδρα δυνατώτατον καὶ εὔπορον καὶ διοικοῦντα τὸ παλάτιον, ὡς πρῶτον ὄντα ἀρχιευνοῦχον καὶ ἐν μεγάλῃ τιμῇ ὄντα, ζῶντα ἔκαυσεν εἰς τὴν σφενδόνην τοῦ Ἱππικοῦ φρυγάνοις, ὡς θεωρεῖ τὸ ἱππικὸν ὁ αὐτὸς βασιλεὺς Βαλεντινιανός. ὁ γὰρ πραιπόσιτος αὐτοῦ Ῥοδανὸς ἥρπασεν οὐσίαν ἀπό τινος χήρας γυναικὸς καλουμένης Βερονίκης, πλέξας αὐτῇ, ὡς ἐν δυνάμει ὤν· καὶ προσῆλθεν ἐκείνη τῷ αὐτῷ Βαλεντινιανῷ βασιλεῖ. ᾗ μόνον δὲ ἐβασίλευσεν, κατ᾿ αὐτοῦ ἔδωκεν αὐτοῖς δικαστὴν τὸν πατρίκιον Σαλούστιον· ὅστις κατέκρινε τὸν αὐτὸν πραιπόσιτον Ῥοδανόν. καὶ μαθὼν ὁ αὐτὸς βασιλεὺς τὸν ὅρον παρὰ τοῦ πατρικίου Σαλουστίου ἐκέλευσε τῷ αὐτῷ πραιποσίτῳ ἀναδοῦναι τῇ χήρᾳ ἅπερ ἥρπασε παρ᾿ αὐτῆς. καὶ οὐκ ἐπείσθη ὁ αὐτὸς Ῥοδανὸς καὶ ἀνέδωκεν αὐτῇ, ἀλλ᾿ ἐξεκα-

70–264,10: EV 161,3–162,3 hunc habent textum:

Ὅτι Βαλεντινιανὸς ὁ βασιλεὺς Ῥωμαίων πολλοὺς συγκλητικοὺς ἄρχοντας ἐφόνευσεν, ὡς ἀδικοῦντας καὶ κλέπτοντας καὶ ἁρπάζοντας. καὶ τὸν πραιπόσιτον τοῦ παλλατίου αὐτοῦ Ῥοδανόν, ἄνδρα δυνατὸν ὄντα καὶ εὔπορον καὶ διοικοῦντα τὸ παλλάτιον, ὡς πρῶτον ὄντα ἀρχιευνοῦχον καὶ ἐν μεγάλῃ τιμῇ ὄντα, ἔκαυσε ζωόκαυστον εἰς τὴν σφενδόνην τοῦ Ἱππικοῦ φρυγάνοις, θεωροῦντος τοῦ ἱππικοῦ. ὁ γὰρ πραιπόσιτος Ῥοδανὸς ἥρπασεν οὐσίαν ἀπό τινος γυναικὸς χήρας καλουμένης Βερονίκης, πλέξας αὐτῇ, ὡς ἐν δυνάμει ὤν· καὶ προσῆλθεν ἐκείνη τῷ Βαλεντινιανῷ. ἅμα ἐβασίλευσεν κατ᾿ αὐτοῦ καὶ ἔδωκεν αὐτοῖς δικαστὴν τὸν πατρίκιον Σαλούστιον, ὁ δὲ κατέκρινε τὸν αὐτὸν πραιπόσιτον. καὶ μαθὼν τὸν ὅρον ὁ βασιλεὺς παρὰ τοῦ Σαλουστίου ἐκέλευσε τῷ πραιποσίτῳ ἀποδοῦναι τῇ χήρᾳ ἃ ἥρπασεν, ὁ δὲ οὐκ ἐπείσθη, ἀλλ᾿ ἐξεκαλέσατο τὸν Σαλούστιον.

---

cap. 31 Chron. Pasch. 557,18–559,10 Suda σ 64 Σαλούστιος Theod. Scut. 59,6–30 Ioann. Nic. LXXXII, 6–14 Leo Gramm. 97,12–98,1 Zon. 3,74,18–75,14 Cedr. 544,5–12 Theod. Scut. 58,14–15 Mos. Chor. 3, 21

---

cap. 31 O EV 161,3–162,1

71 ἁρπάζοντας OEV: παραδικάζοντας Chron. Pasch. 558,1 **72** τὸν δὲ O: καὶ τὸν EV Chron. Pasch. 558,1 ὀνόματι O Chron. Pasch. 558,2: om. EV **73** δυνατώτατον O: δυνατὸν EV Chron. Pasch. 558,2 **74** ζῶντα ἔκαυσεν O: ἔκαυσεν ζωόκαυστον EV: ἐποίησε ζωοκαυστὸν Chron. Pasch. 558,4 **77** οὐσίαν OEV: περιουσίαν Chron. Pasch. 558,6 Βερονίκης OEV: Βερενίκης Chron. Pasch. 558,7 **79** ante ἔδωκεν add. καὶ EV Chron. Pasch. 558,9 **80. 81. 84** Σαλούστιον et Σαλουστίου OEV Suda: immo Σαλούτιον et Σαλουτίου Jeffreys

λέσατο τὸν πατρίκιον Σαλούστιον. καὶ ἀγανακτήσας ὁ αὐτὸς βασιλεὺς ἐκέλευσε τῇ αὐτῇ γυναικὶ προσελθεῖν αὐτῷ, ὡς θεωρεῖ τὸ ἱππικόν· καὶ προσῆλθεν αὐτῷ ἡ γυνὴ τῷ πέμπτῳ βαΐῳ πρωίας. καὶ ὡς ἵσταται ἔγγιστα αὐτοῦ εἰς τὰ δεξιὰ ὁ αὐτὸς Ῥοδανὸς πραιπόσιτος, ἐκέλευσεν ὁ αὐτὸς βασιλεύς, καὶ κατεσχέθη ἀπὸ τοῦ καθίσματος ἐπὶ πάσης τῆς πόλεως, καὶ ἀπηνέχθη εἰς τὴν σφενδόνην τοῦ Ἱππικοῦ καὶ ἐκαύθη. καὶ ἐχαρίσατο τῇ αὐτῇ χήρᾳ γυναικὶ ὁ αὐτὸς βασιλεὺς Βαλεντινιανὸς πᾶσαν τὴν περιουσίαν τοῦ αὐτοῦ πραιποσίτου Ῥοδανοῦ· καὶ εὐφημίσθη ὑπὸ τοῦ δήμου παντὸς καὶ τῆς συγκλήτου ὡς δίκαιος καὶ ἀπότομος· καὶ ἐγένετο φόβος πολὺς εἰς τοὺς κακοπράγμονας καὶ εἰς τοὺς ἁρπάζοντας τὰ ἀλλότρια, καὶ ἡ δικαιοσύνη ἐκράτει. |

Ὁμοίως δὲ καὶ τὴν δέσποιναν Μαριανὴν τὴν ἑαυτοῦ γυναῖκα ἀγοράσασαν προάστειον ἔχον πρόσοδον καὶ δοῦσαν παρ᾽ ὃ ἦν τὸ προάστειον ἄξιον καὶ τιμηθεῖσαν ὡς αὐγούσταν, ἀκούσας ἔπεμψεν καὶ διετιμήσατο τὸ αὐτὸ προάστειον, ὁρκώσας τοὺς διατιμησαμένους· καὶ μαθών, ὅτι πλείονος τιμῆς πολὺ ἄξιόν ἐστι τῆς ἀγορασίας, ἠγανάκτησε κατὰ τῆς βασιλίσσης καὶ ἐξώρισεν αὐτὴν τῆς πόλεως, ἀναδοὺς τῇ πωλησάσῃ γυναικὶ τὸ προάστειον.

ὁ δὲ ἀγανακτήσας ἐκέλευσε τῇ γυναικὶ προσελθεῖν τῷ βασιλεῖ ἐν τῷ ἱππικῷ. καὶ προσῆλθεν αὐτῷ ἡ γυνή. ὁ δὲ ὡς ἵσταται ἔγγιστα αὐτοῦ εἰς τὰ δεξιὰ ὁ πραιπόσιτος, ἐκέλευσε κατενεχθῆναι ἀπὸ τοῦ καθίσματος, καὶ κατηνέχθη εἰς τὴν σφενδόνην καὶ ἐκαύθη. καὶ ἐχαρίσατο τῇ γυναικὶ Βερονίκῃ ὁ βασιλεὺς πᾶσαν τὴν περιουσίαν τοῦ πραιποσίτου καὶ εὐφημίσθη ὑπὸ τοῦ δήμου παντὸς ὡς δίκαιος καὶ ἀπότομος. καὶ ἐγένετο φόβος πολὺς εἰς τοὺς κακοπράγμονας καὶ εἰς τοὺς ἁρπάζοντας τὰ ἀλλότρια, καὶ ἡ δικαιοσύνη ἐκράτει.

Ὁμοίως δὲ καὶ τὴν δέσποιναν Μαριανὴν τὴν αὐτοῦ γυναῖκα ἀγοράσασαν προάστειον ἔχον πρόσοδον καὶ δοῦσαν παρ᾽ ὃ ἦν τὸ προάστειον ἄξιον καὶ τιμηθεῖσαν ὡς Αὐγούσταν, ἔπεμψε καὶ διετιμήσατο τὸ προάστειον, ὁρκώσας τοὺς διατιμησομένους. καὶ μαθών, ὅτι πλείονος τιμῆς πολὺ ἄξιον ἦν τῆς ἀγορασίας, ἠγανάκτησε κατὰ τῆς βασιλίσσης καὶ ἐξώρισεν αὐτὴν τῆς πόλεως, ἀναδοὺς τῇ πωλησάσῃ γυναικὶ τὸ προ-

84 βασιλεὺς O: Σαλούστιος EV Chron. Pasch. 558,10 **85** αὐτῷ O: τῷ βασιλεῖ EV Chron. Pasch. 558,16 **86** πέμπτῳ O: δ′ Chron. Pasch. 558,17: om. EV **88** κατεσχέθη O: κατηνέχθη Chron. Pasch. 558,19 (cf. EV) **90** αὐτῇ χήρᾳ O: Βερονίκῃ (Βερενίκῃ Chron. Pasch.), post γυναικὶ, EV Chron. Pasch. 558,21 **95** Μαριανὴν OEV: Μαρῖναν Chron. Pasch. 559,4 (cf. etiam 9) ἑαυτοῦ O: αὐτοῦ EV Chron. Pasch. 559,4 **1** δοῦσαν EV: δοῦσα O **2** Αὐγούσταν OEV: Αὔγουσταν Dind. ἀκούσας O Chron. Pasch. 559,6: om. EV **3** αὐτὸ O: om. EV Chron. Pasch. **4** ἐστι O: ἦν EV Chron. Pasch. 559,8

32 Ὁ δὲ αὐτὸς βασιλεὺς ἀνηγόρευσε βασιλέα Γρατιανὸν τὸν υἱὸν αὐτοῦ· τὴν δὲ αὐτὴν δέσποιναν Μαριανὴν ἀνεκαλέσατο ὁ υἱὸς αὐτῆς Βαλεριανὸς μετὰ τὸ γενέσθαι αὐτὸν βασιλέα ἐν τῇ Ῥώμῃ παρὰ τοῦ αὐτοῦ πατρός.

Ὁ δὲ θειότατος Βαλεντινιανὸς νόσῳ βληθεὶς μετὰ χρόνον ἐτελεύτα ἐν καστελλίῳ Βιργιτινών, ὢν ἐνιαυτῶν νε'.

33 Μετὰ δὲ τὴν βασιλείαν Βαλεντινιανοῦ τοῦ μεγάλου τοῦ ἀποτόμου ἐποίησεν ὁ στρατὸς βασιλέα αὐθεντήσας τὴν σύγκλητον Εὐγένιον ὀνόματι· καὶ ἐβασίλευσεν ἡμέρας εἴκοσι δύο καὶ ἐσφάγη εὐθέως. |

34 Καὶ ἐβασίλευσεν ὁ θειότατος Βάλης ὁ ἀδελφὸς Βαλεντινιανοῦ τοῦ ἀποτόμου, ὁ γενναῖος ἐν πολέμοις, ὑπὸ τῆς συγκλήτου Κωνσταντινουπόλεως ἀναγορευθείς, ἔτους υιβ' κατὰ Ἀντιόχειαν. ὅτε γὰρ ἐτελεύτα Βαλεντινιανὸς ὁ αὐτοῦ ἀδελφὸς οὐκ ἦν ἐν Κωνσταντινουπόλει ὁ Βάλης, ἀλλ' ἦν πέμψας αὐτὸν ὁ ἀδελφὸς αὐτοῦ ἐν τῇ ζωῇ αὐτοῦ πολεμῆσαι εἰς τὸ Σίρμιον πρὸς τοὺς Γότθους. οὕστινας νικήσας κατὰ κράτος ὑπέστρεψεν· καὶ στεφθεὶς ἐβασίλευσεν ἔτη ιγ'. ἦν δὲ τῷ δόγματι Ἐξακιονίτης, πολεμιστής, καὶ μεγαλόψυχος καὶ φιλοκτίστης.

*27 ἄστειον. ταύτην δὲ ἀνεκαλέσατο ὁ υἱὸς αὐτῆς Βαλεριανὸς μετὰ τὸ γενέσθαι αὐτὸν βασιλέα παρὰ τοῦ αὐτοῦ πατρός.

16.22–265,26: EV 162,4–8 hunc habent textum:

*1 Ὅτι Βάλης ὁ ἀδελφὸς Βαλεντινιανοῦ ἦν τῷ δόγματι Ἐξακιονίτης, πολεμιστὴς δὲ καὶ μεγαλόψυχος. ἅμα δὲ ἐβασίλευσε, δέδωκε τοῖς Ἀρειανοῖς

---

cap. 32 Chron. Pasch. 560,15–16 Ioann. Nic. LXXXII, 16 Georg. Mon. 558,7–8 Theoph. 55,1–2 Iul. Poll. 394,19 Cedr. 541,18–19 Theod. Scut. 58,18–19 Zon. 3,74,3–4 Sozom. 6,10,1 Socr. 4,11 Theod. Scut. 60,1–3 Cedr. 547,1 Zon. 3,75,15 Philostorg. 9,16 Sozom. 6,36,4 Socr. 4,31 Xanth., Hist. eccl., PG 146,688 C cf. etiam Anon. Matr. 59,4–5; Georg. Mon. 559,8-11 Theoph. 61,25 Mos. Chor. 3, 29 **cap. 34** Ioann. Nic. LXXXII, 17–18 Chron. Pasch. 556,9 Georg. Mon. 551,1 Theoph. 55,4 Theod. Scut. 58,27 Cedr. 541,21 Zon. 3,75,19 Theod. Scut. 58,19–20 Cedr. 541,23 Zon. 3,76,8–9 Sozom. 6,10 Socr. 4,11 Xanth., Hist. eccl., PG 146,585 sq. Mos. Chor. 3, 29

---

cap. 32 O EV 162,1–3 **cap. 33** O **cap. 34** O EV 162,4–5

8 Βαλεριανὸς OEV: Γρατιανὸς ci. Chilm. **12** Βιργιτινών Dind.: Βιργιτίνων O: Βεργιτινῶν(ι) coll. Chron. Pasch. 560,16: immo Brigetio Jeffreys **18** υιβ' Jeffreys: τκς' perperam O: υκς' ci. Chilm. **22** Ἑξακιονίτης O

35 Ἡ μόνον δὲ ἐβασίλευσεν, ἔδωκε τοῖς Ἀρειανοῖς τὴν μεγάλην ἐκκλησίαν ἐν Κωνσταντινουπόλει, καὶ εἰς τὰς ἄλλας πόλεις τὸ αὐτὸ πεποιηκώς. καὶ πάνυ ἐκάκωσε τοὺς χριστιανοὺς ἐν τῇ βασιλείᾳ αὐτοῦ.

Ὁ δὲ αὐτὸς Βάλης καὶ τὴν δευτέραν Καππαδοκίαν ἐποίησεν ἐπαρχίαν, ἀπομερίσας αὐτὴν ἀπὸ τῆς πρώτης.

Ἐπὶ δὲ τῆς βασιλείας αὐτοῦ ἔπαθεν ὑπὸ θεομηνίας Νίκαια, | πόλις τῆς Βιθυνίας, μηνὶ σεπτεμβρίῳ ἰνδικτιῶνος ια'. ἐτελεύτησεν δὲ ὁ αὐτὸς Βάλης ποιήσας πρόκενσον εἰς Ἀδριανούπολιν τῆς Θρᾴκης, ἀπελθὼν κτίσαι φαβρίκα ἐκεῖ *** οἶκον πρὸ τῆς πόλεως ἐν ἀγρῷ ἑτέρῳ τοῦ οἰκήματος τοῦ ἀγροῦ ἀδήλως ἀναφθέντος καὶ ἀναφθέντων τῶν σκαλῶν νυκτὸς ἀπώλετο μετὰ τῶν κουβικουλαρίων καὶ σπαθαρίων αὐτοῦ, ὢν ἐνιαυτῶν μθ'.

36 Μετὰ δὲ τὴν βασιλείαν Βάλεντος ἐβασίλευσεν ὁ εὐσεβέστατος Γρατιανὸς ὁ υἱὸς Βαλεντινιανοῦ ὁ μείζων ἐπὶ τῆς ὑπατείας Αὐσονιανοῦ καὶ Ἑρμογένους· ἐβασίλευσεν δὲ ἔτη ιζ'. ἦν δὲ ἥσυχος καὶ τιμητικός.

Ἐπὶ δὲ τῆς βασιλείας αὐτοῦ Θέων ὁ σοφώτατος φιλόσοφος ἐδίδασκε καὶ ἑρμήνευεν τὰ ἀστρονομικὰ καὶ τὰ Ἑρμοῦ τοῦ Τρισμεγίστου συγγράμματα καὶ τὰ Ὀρφέως.

Τῷ δὲ ἕκτῳ ἔτει τῆς βασιλείας τοῦ αὐτοῦ Γρατιανοῦ ἀνηγορεύθη ὑπ' αὐτοῦ βασιλεὺς Θεοδόσιος ὁ Σπανός, γαμήσας Πλακιδίαν ἀδελφὴν Γρατιανοῦ. |

Πρὸ δὲ τῆς βασιλείας Γρατιανοῦ ἐτελεύτησε Βαλεριανός, βασιλεὺς Ῥώμης, ὁ υἱὸς Βαλεντινιανοῦ, ὁ ἀδελφὸς Γρατιανοῦ ὁ μείζων, βασιλεύσας τῆς Ῥώμης ἔτη ὀλίγα πάνυ· καὶ ἐγένετο ἀντ' αὐτοῦ βασιλεὺς ἐν τῇ Ῥώμῃ ὁ συγγενὴς αὐτοῦ Βαλεντινιανός.

*3 τὴν ἐκκλησίαν Κωνσταντινουπόλεως καὶ εἰς τὰς ἄλλας πόλεις τὸ αὐτὸ πεποίηκεν. καὶ πάνυ ἐκάκωσε τοὺς Χριστιανοὺς ἐν τῇ αὐτοῦ βασιλείᾳ.

---

cap. 35 Chron. Pasch. 557,13–15 Ioann. Nic. LXXXII, 19 Mos. Chor. 3, 33 FGrH 651, T 2 **cap. 36** Chron. Pasch. 557,13–15 Ioann. Nic. LXXXII, 19 Anon. Matr. 59,12–13 Theod. Scut. 61,15–16 Cedr. 550,12–13; FGH 651, T 2; Chron. Pasch. 561,1–4 Theoph. 66,16–17 Theod. Scut. 62,19–23 Cedr. 550,15–16 Zon. 3,84,10 Kern, Orphicorum fragmenta 71, nr. 236

---

cap. 35 O EV 162,5–8 **cap. 36** O EI 160,14–16

32 post ἐκεῖ lac. stat. Jeffreys ἑτέρῳ, interpunxit Dind. ante οἰκήματος addendum esse δὲ cens. Dind. **36–37** Αὐσονιανοῦ καὶ Ἑρμογένους O: Αὐσωνίου καὶ Ἑρμογενιανοῦ ci. Chilm. **37** ιζ' O: *annos VII et menses X* Lat

Ὁ δὲ βασιλεὺς Γρατιανὸς νόσῳ περιπεσὼν τὸν σπλῆνα ἔμεινεν ἐπὶ πολὺν χρόνον νοσῶν· καὶ ἐν τῷ ἀνιέναι αὐτὸν ἐν τῷ Ἱππικῷ Κωνσταντινουπόλεως θεωρῆσαι διὰ τοῦ Κοχλίου κατὰ τὴν θύραν τοῦ λεγομένου Δεκίμου ἐσφάγη καὶ τελευτᾷ, ὢν ἐνιαυτῶν κη'.

37 Μετὰ δὲ τὴν βασιλείαν Γρατιανοῦ ἡ σύγκλητος Κωνσταντινουπόλεως ἀνηγόρευσε βασιλέα Θεοδόσιον, ὡς ἐκ τοῦ γένους αὐτῶν ὄντα ἐκ τῆς Ἱσπανίας χώρας. καὶ ἀναγορευθεὶς ὑπὸ τῆς συγκλήτου ἐβασίλευσεν ὁ θειότατος Θεοδόσιος ὁ Σπανός, ὁ μέγας γαμβρὸς Γρατιανοῦ, ἔτη ιζ'. ἦν δὲ χριστιανὸς καὶ φρόνιμος καὶ εὐσεβὴς καὶ ἐνδρανής. ἢ μόνον δὲ ἐβασίλευσεν, εὐθέως ἀνέδωκε τὰς ἐκκλησίας τοῖς ὀρθοδόξοις, πανταχοῦ ποιήσας σάκρας καὶ διώξας τοὺς Ἀρειανούς. ὁ δὲ αὐτὸς βασιλεὺς ἔστεψε τοὺς δύο αὐτοῦ υἱούς, οὓς ἔσχεν ἀπὸ τῆς προτέρας αὐτοῦ γυναικὸς Γάλλης, καὶ τὸν μὲν Ἀρκάδιον ἐποίησεν βασιλέα ἐν Κωνσταντινουπόλει, τὸν δὲ Ὀνώριον ἐν Ῥώμῃ. τοὺς δὲ ναοὺς τῶν Ἑλλήνων πάντας κατέστρεψεν ἕως ἐδάφους ὁ αὐτὸς Θεοδόσιος βασιλεύς. κατέλυσε δὲ καὶ τὸ ἱερὸν Ἡλιουπόλεως ⟨τοῦ τοῦ Βαὰλ ἡλίου⟩ τὸ μέγα καὶ περιβόητον τὸ λεγόμενον Τρίλιθον, καὶ ἐποίησεν αὐτὸ ἐκκλησίαν χριστιανοῖς. ὁμοίως δὲ καὶ τὸ ἱερὸν Δαμασκοῦ ἐποίησεν ἐκκλησίαν χριστιανῶν· καὶ ἄλλα | δὲ πολλὰ ἱερὰ ἐποίησεν ἐκκλησίας, καὶ ηὐξήθη τὰ τῶν χριστιανῶν πλέον ἐπὶ τῆς βασιλείας αὐτοῦ.

48–51: EI 160,14–16 hunc habent textum:

Ὅτι Γρατιανὸς αἰτιασθεὶς τὸν σπλῆνα καὶ ἀνερχόμενος ἐν τῷ ἱππικῷ Κωνσταντινουπόλεως θεωρῆσαι διὰ τοῦ κοχλίου κατὰ τὴν θύραν τοῦ λεγομένου Δηκίμου ἐσφάγη ἐτῶν κη'.

---

cap. 37 Chron. Pasch. 561,6–16 Ioann. Nic. LXXXIII, 2. 4 Theoph. 68,12–13 Leo Gramm. 102,8–10 Theod. Scut. 63,1 Cedr. 553,1 Cod. Theodos. 16,1,2–3. 5,16 Chron. Pasch. 562,19–563,1 Theoph. 70,32. 71,15–16 Georg. Mon. 592,13–14 Cedr. 554,5–6; Georg. Mon. 583,5–19 Cedr. 573,18–20 Mos. Chor. 3, 33

---

cap. 37 O Lat

48 νόσῳ περιπεσὼν O: αἰτιασθεὶς EI: πονέσας Chron. Pasch. 562,2 **49** πολὺ O: corr. Chilm. **50** κοχλιοῦ O: corr. Chilm. (cf. EI) **51** Δεκίμου O coll. Chron. Pasch. 562,5 Dind.: Δικίμου EI: Δηκίμου de Boor ἐσφάγη – κη' OEI: παρεσκεύασεν αὐτὸν Ἰουστῖνα ἡ μητρυιὰ αὐτοῦ ὡς χριστιανὸν ὄντα σφαγῆναι. ἦν γὰρ ἐκείνη Ἀρειανή Chron. Pasch. 562,5–7 (ex alio fonte hausta) **53** αὐτῶν O: αὐτοῦ ci. Chilm. **58** Ἀρειανούς O: λεγομένους Ἀρειανοὺς Ἐξωκιονίτας Chron. Pasch. 561,8 **62** κατέλυσε δὲ καὶ O: cf. Κωνσταντῖνος ὁ ἀοίδιμος βασιλεύσας τὰ ἱερὰ μόνον κατέκλεισε καὶ τοὺς ναοὺς τῶν Ἑλλήνων. οὗτος Θεοδόσιος καὶ κατέλυσεν Chron. Pasch. 561,10–12 (ex alio fonte) **63** τὸ τοῦ Βαὰλ ἡλίου: post Ἡλιουπόλεως verba τὸ τοῦ Βαλανίου add. Chron. Pasch. 561,12: om. O Mos. Chor.

Ὁ δὲ αὐτὸς βασιλεὺς ἀπεμέρισε καὶ τὴν Φοινίκην Λιβανησίαν ἀπὸ τῆς παράλου καὶ ἐποίησεν ἐπαρχίαν, δοὺς δίκαια μητροπόλεως καὶ ἄρχοντα ὀρδινάριον Ἐμέζτῃ τῇ πόλει. ὁ αὐτὸς δὲ βασιλεὺς καὶ τὸν Πόντον μερίσας ἐποίησεν ἐπαρχίαν, ἥντινα ἐκάλεσεν Αἱμίμοντον.

38 Ἐπὶ δὲ τῆς αὐτοῦ βασιλείας ἐτυράννησεν Βαλβῖνος ὁ Ἴσαυρος, καὶ ἔστρεψεν Ἀνάζαρβον τὴν πόλιν καὶ Εἰρηνούπολιν καὶ Καστάβαλαν, τῆς Κιλικίας πόλεις. καὶ συλληφθεὶς ὑπὸ Ῥούφου στρατηλάτου ἀνῃρέθη.

Ὁ δὲ αὐτὸς βασιλεὺς Θεοδόσιος ἐν τῷ αὐτῷ χρόνῳ τοὺς τρεῖς ναοὺς τοὺς ὄντας ἐν Κωνσταντινουπόλει εἰς τὴν πρῴην λεγομένην Ἀκρόπολιν καταλύσας, ἐποίησε τὸν τοῦ Ἡλίου ναὸν αὐλὴν οἰκημάτων, καὶ ἐδωρήσατο αὐτὴν τῇ μεγάλῃ ἐκκλησίᾳ Κωνσταντινουπόλεως· ἥτις αὐλὴ κέκληται ἕως τοῦ νῦν τοῦ Ἡλίου· τὸν δὲ τῆς Ἀρτέμιδος ναὸν ἐποίησε ταβλοπαρόχιον τοῖς κοττίζουσιν· ὅστις τόπος κέκληται ἕως τῆς νῦν ὁ ναός· ἡ δὲ πλησίον ῥύμη τὸ ἐλάφιν. τὸν δὲ τῆς Ἀφροδίτης ναὸν ἐποίησεν καρουχαρεῖον τοῦ ἐπάρχου τῶν πραιτωρίων, κτίσας πέριξ ὀσπήτια καὶ κελεύσας δωρεὰν μένειν ἐν αὐτοῖς τὰς πάνυ πενιχρὰς πόρνας. ἐποίησεν δὲ ὁ αὐτὸς Θεοδόσιος καὶ τὴν λεγομένην πρῴην κώμην Ῥοφαειν ᾶν πόλιν· ἥτις μετεκλήθη Θεοδοσιούπολις, λαβοῦσα ἔκτοτε ἡ αὐτὴ | κώμη καὶ δίκαιον πόλεως ἕως τῆς νῦν, ἐπὶ τῆς ὑπατείας Μηροβαύδου καὶ Σατορνίνου.

39 Ὁ δὲ αὐτὸς Θεοδόσιος ἐπὶ τῆς ἑαυτοῦ βασιλείας ἐποίησε τὴν σύνοδον τῶν ρν´ ἐπισκόπων τῶν ἐν Κωνσταντινουπόλει ἕνεκεν τοῦ ὁμοουσίου τοῦ ἁγίου πνεύματος. ὡσαύτως δὲ ὁ αὐτὸς Θεοδόσιος βασιλεὺς προήγαγε τὸν ἔπαρχον πραιτωρίων Ἀντίοχον τὸν ἐπίκλην Χούζωνα τὸν μέγαν, καταγόμενον ἀπὸ Ἀντιοχείας τῆς μεγάλης. ᾗ μόνον δὲ προήχθη ἔπαρχος, ἀνήγαγε τῷ αὐτῷ Θεοδοσίῳ βασιλεῖ, ὅτι ἐπλατύνθη καὶ ηὐξήθη ἡ αὐτὴ μεγάλη πόλις Ἀντιόχεια τῆς Συρίας καὶ ἔχει πολλὰ οἰκήματα ἔξω τειχέων ἐπὶ μίλιον ἕνα. καὶ ἐκέλευσεν ὁ αὐτὸς βασιλεὺς Θεοδό-

72–74: EI 160,17–20 hunc habent textum:

Ὅτι ἐπὶ Θεοδοσίου τοῦ μεγάλου ἐτυράννησεν ὁ Ἴσαυρος Βαλβίνιος καὶ ἔστρεψεν Ἀναζαρβὸν τὴν πόλιν καὶ Εἰρηνούπολιν καὶ Καστάβαλα τῆς Κιλικίας πόλιν. καὶ συλληφθεὶς ὑπὸ Ῥούφου στρατηγοῦ ἀνῃρέθη.

---

cap. 39 Chron. Pasch. 562,9–16 Theoph. 68,21–23 Georg. Mon. 574,11 Niceph., Chron. 97,14–17 Leo Gramm. 101,12–14 Theod. Scut. 63,13–15 Cedr. 553,6–8 Zon. 3,90,9–11 Ioann. Nic. LXXXIII, 20 Sozom. 308,14–15 Socr. 5,8 Xanth., Hist. eccl., PG 146,773 A Ioann. Nic. LXXXIII, 39–40 Euagr. 1,20; 29,14–15

---

cap. 38 O EI 160,17–21 **cap. 39** O

68 Λιβανισίαν O: corr. Dind. **71** Ἐμίμοντον O: corr. Chilm. **94** ἕνα O: ἓν ci. Chilm.

σιος περιτειχισθῆναι καὶ τὰ ἔξω τῆς πόλεως ὄντα οἰκήματα· καὶ ἐγένετο τεῖχος ἀπὸ τῆς πόρτας τοῦ λεγομένου Φιλοναύτου ἕως τοῦ λεγομένου Ῥοδίωνος· καὶ περιέλαβε τὸ ὄρος τὸ νέον τεῖχος ἕως τοῦ παλαιοῦ τείχους τοῦ κτισθέντος ὑπὸ Τιβερίου Καίσαρος, καὶ προσεκόλλησε τὸ νέον τεῖχος ἕως τοῦ ῥύακος τοῦ λεγομένου Φυρμίνου τοῦ κατερχομένου ἐκ τῆς διασφαγῆς τοῦ ὄρους, ἐνεγκὼν τοὺς λίθους ἐκ τοῦ μονομαχείου τοῦ παλαιοῦ τοῦ ὄντος εἰς τὴν ἀκρόπολιν ἄνω, λύσας καὶ τὸν ἀγωγὸν τὸν ἐρχόμενον εἰς τὴν αὐτὴν ἀκρόπολιν ἀπὸ τῶν λεγομένων ὑδάτων ἐκ τῆς Λαοδικηνῆς ὁδοῦ· ὅντινα ἀγωγὸν ἐποίησεν Ἰούλιος ὁ Καίσαρ, κτίσας τὸ δημόσιον | ἄνω εἰς τὸ ὄρος τοῖς λεγομένοις ἀκροπολίταις τοῖς ἀπομείνασιν καὶ οἰκήσασιν ἄνω μεθ' οὓς κατήγαγεν Σέλευκος ὁ Μακεδὼν ὁ Νικάτωρ ἐν τῇ πόλει τῇ κτισθείσῃ ὑπ' αὐτοῦ ἐν τῷ λεγομένῳ αὐλῶνι· οὕστινας καὶ παρεκάλεσεν οἰκεῖν ἅμα αὐτῷ τὴν κάτω πόλιν Ἀντιόχειαν τὴν μεγάλην. ἐν ἐκείνῳ δὲ τῷ καιρῷ ἔλαβε τεῖχος καὶ Γίνδαρος καὶ τὸ Λύταργον καὶ ἄλλαι πολλαὶ κωμοπόλεις τῆς Συρίας.

40 Ἐπὶ δὲ τῆς αὐτοῦ βασιλείας οἱ Τζάννοι περάσαντες ἦλθον εἰς τὴν Καππαδοκίαν καὶ Κιλικίαν καὶ Συρίαν· καὶ ἐπραίδευσαν καὶ ἀπῆλθαν.

41 Ὁ δὲ αὐτὸς βασιλεὺς Θεοδόσιος ἐμέρισε τὴν νέαν Ἤπειρον ἀπὸ τῆς παλαιᾶς καὶ ἐποίησεν ἐπαρχίαν, δοὺς δίκαιον πόλεως καὶ ἄρχοντα Δορραχίῳ πόλει· ὁμοίως δὲ καὶ δευτέραν Παλαιστίνην ἐμέρισεν ἀπὸ τῆς πρώτης καὶ ἐποίησεν ἐπαρχίαν, δοὺς δίκαιον μητροπόλεως καὶ ἄρχοντα τῇ λεγομένῃ Σκυθῶν πόλει.

42 Ὁ δὲ αὐτὸς Θεοδόσιος βασιλεὺς ἀπὸ Κωνσταντινουπόλεως ἐξελθὼν ἐπὶ Ῥώμην εἰσῆλθεν ἐν Θεσσαλονίκῃ πόλει· καὶ τοῦ ὄντος μετ' αὐτοῦ στρατιωτικοῦ πλήθους διὰ μιτάτα ταράξαντος τὴν πόλιν ἐστασίασαν καὶ ὕβρισαν τὸν βασιλέα οἱ Θεσσαλονικεῖς. καὶ θεωρήσας ἱππικὸν ἐν τῇ αὐτῇ πόλει γέμοντος τοῦ Ἱππικοῦ ἐκέλευσεν τοξευθῆναι· καὶ ἀπώλετο πλῆθος χιλιάδων δεκαπέντε. καὶ διὰ τοῦτο ἀγανακτήσας κατ' αὐτοῦ Ἀμβρόσιος ὁ ἐπίσκοπος ἐποίησεν αὐτὸν ὑπὸ κώλυμα· καὶ ἔμεινεν ἐπὶ πολλὰς ἡμέρας μὴ | εἰσερχόμενος εἰς τὴν ἐκκλησίαν, ἕως οὗ παρακληθεὶς ὁ ἐπίσκοπος εἰς τὰ ἅγια γενέθλια ἐδέξατο αὐτόν. οὐκ ἄλλως

---

cap. 42 Theoph. 72,19–27 Georg. Mon. 577,1–5 Theod. Scut. 65,15–31 Leo Gramm. 103,21–104,6 Cedr. 556,7–559,17 Zon. 3,85,16–87,2 Ioann. Nic. LXXXIII, 41–43 Sozom. 7,25,1–9 Theodor. 5,17,1–18,8 Mos. Chor. 3, 39

---

cap. 40 O **cap. 41** O **cap. 42** O

1 Φιλοναύτου ci. Chilm. Downey: φίλον αὐτοῦ O **8** Ἰούλιος Chilm.: Ἰουλιανὸς O Καῖσαρ O: correxi **19** Δορραχίῳ Dind.: Δορραχείῳ O **20** ἐπαρχίαν ci. Chilm.: ἄρχοντα O **28** ὑπὸ κώλυμα dist. Dind.: ὑποκώλυμα O

δὲ ἐδέξατο αὐτόν, ἕως οὗ ἐποίησεν σάκραν, ἵνα οἱασδήποτε ἀγανακτήσεως παρὰ βασιλέως γινομένης ἔνδοσιν δίδοσθαι ἀπὸ τῶν ἐπιτρεπομένων τριάκοντα ἡμερῶν καὶ εἶθ' οὕτως γενέσθαι τὸ προσταχθέν.

43 Ὁ δὲ αὐτὸς βασιλεὺς καὶ τὴν δευτέραν Γαλατίαν ἀπὸ τῆς πρώτης μερίσας ἐποίησεν ἐπαρχίαν, δοὺς δίκαιον πόλεως καὶ ἄρχοντα Πισινοῦντι τῇ πόλει.

44 Ὁ δὲ αὐτὸς Θεοδόσιος βασιλεὺς ποιήσας πρόκενσον ἀπιὼν ἐπὶ πόλεμον ἐν Μιζουλάνῳ ἠρρώστησε, καὶ τελευτᾷ ἐκεῖ ἐν Μιζουλάνῳ, ὢν ἐνιαυτῶν ξε'. καὶ ἠνέχθη τὸ λείψανον αὐτοῦ ἐν Κωνσταντινουπόλει. ὅτε δὲ ἔμελλεν τελευτᾶν Θεοδόσιος, μαθών, ὅτι εἰς Ῥώμην ἦλθεν ὁ Ἀρκάδιος πρὸς Ὀνώριον τὸν αὐτοῦ ἀδελφὸν ἀρρωστήσαντα, ἔγραψεν αὐτῷ ὑποστρέψαι εἰς Κωνσταντινούπολιν διὰ τὴν ἀνατολήν. καὶ διατρίψαντος ἐν Ῥώμῃ τοῦ αὐτοῦ βασιλέως Ἀρκαδίου πρὸς τὸν αὐτοῦ ἀδελφὸν βασιλέα Ὀνώριον, ὡσαύτως δὲ καὶ κατὰ τὴν ὁδὸν διασύραντος, ἐν ὅσῳ ἔρχεται ὁ Ἀρκάδιος ἐν Κωνσταντινουπόλει, Γαϊνὰς ἐτυράννησεν ὁ συγκλητικός, θέλων βασιλεῦσαι. καὶ κατέφθασεν ὁ Ἀρκάδιος ἐν Κωνσταντινουπόλει καὶ ἐφόνευσε τὸν τύραννον Γαϊνάν.

45 Μετὰ οὖν τὴν βασιλείαν Θεοδοσίου τοῦ μεγάλου τοῦ Σπανοῦ ἐβασίλευσεν ὁ υἱὸς αὐτοῦ Ἀρκάδιος ἐν Κωνσταντινουπόλει ἐλθὼν | ἀπὸ Ῥώμης τὰ πάντα ἔτη εἰκοσιτρία, ἐάσας ἐν Ῥώμῃ Ὀνώριον τὸν ἀδελφὸν αὐτοῦ τὸν μικρότερον. ἦν δὲ περίγοργος καὶ ἐνδρανής. καὶ εὐθέως ἐλθὼν ἐποίησε βασιλέα τὸν υἱὸν αὐτοῦ Θεοδόσιον τὸν μικρὸν ἐν Κωνσταντινουπόλει.

50–53: Tusc. fragm. 2, p. 11 Mai, habet sequentem textum:

τὸν ἀδελφὸν αὐτοῦ μικρότερον· ἦν δὲ περίγοργος καὶ ἐνδρανής· καὶ εὐθέως ἐποίησεν ἐλθὼν βασιλέα ἐν Κωνσταντινουπόλει τὸν υἱὸν αὐτοῦ Θεοδόσιον τὸν μικρόν.

---

cap. 44 Ioann. Nic. LXXXIV, 11–12 Chron. Pasch. 565,11–13. 566,1–3 Theoph. 74,9–19 Georg. Mon. 592,8–19 Leo Gramm. 104,13–15 Theod. Scut. 67,11–13 Cedr. 563,5–13; 573,20–574,1 Zon. 3,93,15–94,2; Chron. Pasch. 567,18–19 Theoph. 76,10–18 Leo Gramm. 106,9–11 Cedr. 574,21–575,4 Mos. Chor. 3, 41 **cap. 45** Chron. Pasch. 565,14–15 Theoph. 75,1–5 Georg. Mon. 592,21–22 Niceph., Chron. synt. 97,18–19 Leo Gramm. 104,18. 105,2–8 Anon. Matr. 60,7 Theod. Scut. 67,14 Cedr. 574,5–6 Chron. synt. 101,42–43 Chron. epit. 27,22–23 Ioann. Nic. LXXXIV, 1–2

---

cap. 43 O **cap. 44** O **cap. 45** O

35 πόλεως O: μητροπόλεως ci. Dind. **47** Γαινᾶν O: corr. Dind. **48** Σπανοῦ O: Ἱσπανοῦ ci. Chilm.

hic lac. in O: ex Tusc. fragm. 3, p. 12–14 Mai, expleri potest:

45 a Ἐπὶ δὲ τῆς βασιλείας τοῦ αὐτοῦ Ἀρκαδίου ἐξωρίσθη [ὁ ἁγιώτατος Ἰωάννης ἀρχιεπίσκοπος Κωνσαντινουπόλεως] κατασκευασθεὶς ὑπὸ Θεοφίλου ἐπισκόπου Ἀλεξανδρείας τῆς μεγάλης καὶ Σευηριανοῦ ἐπισκόπου Γαβάλων καὶ Εὐδοξίας αὐγούστας γυναικὸς τοῦ αὐτοῦ Ἀρκαδίου· καὶ ἐπέμφθη εἰς Κούκουσσον πόλιν τῆς Ἀρμενίας. καὶ ἐν τῷ ἐξορίζεσθαι αὐτὸν κατελθὼν ἐν τῷ βαπτιστηρίῳ τῆς ἁγιωτάτης μεγάλης ἐκκλησίας Κωνσταντινουπόλεως ὁ αὐτὸς ὁσιώτατος ἐπίσκοπος ἠσπάσατο Ὀλυμπιάδα τὴν εὐλαβεστάτην, τὴν θυγατέρα Σελεύκου τοῦ ἀπὸ ἐπάρχων, καὶ ἄλλας σεμνὰς γυναῖκας· καὶ εὐξάμενος ἐξῆλθεν τῆς [ἐκκλησίας. ἐν τούτῳ δὲ πῦρ ἐξαπίνης πάντοθεν τὴν ἐκκλησίαν ἐπεβόσκετο· ἐξῆλθεν γὰρ ὁρμῶν] ἐκ τοῦ θυσιαστηρίου, καὶ ἀνῆλθεν τὸ αὐτὸ πῦρ διὰ τῆς ἁλύσιδος τῆς ἀκοιμήτου κανδήλας τῆς κρεμαμένης ἐπὶ τῇ κόγχῃ τοῦ θυσιαστηρίου, καὶ κατέκαυσεν πᾶσαν τὴν ἐκκλησίαν, καὶ ἐν κύκλῳ τῆς αὐτῆς ἐκκλησίας [τὸν συγκλήτου οἶκο]ν ἕως τοῦ παλατίου· καὶ ἐγένετο ταραχὴ μεγάλη ἐν τῇ ἐκκλησίᾳ καὶ ἐν τῇ πόλει· ἐξωρίζοντο γὰρ ἐπίσκοποι ἀπὸ διαφόρων πόλεων, οὐ μὴν ἀλλὰ καὶ κληρικοὶ ἀπὸ διαφόρων ταγμάτων, καὶ μονάζοντες καὶ λαϊκοὶ μὴ θέλοντες κοινωνῆσαι τῇ ἐκκλησίᾳ διὰ τὴν ἐξορίαν Ἰωάννου τοῦ ἐπισκόπου· καὶ πολλοὶ δὲ ἐν ἀξίαις ὄντες συγκλητικοὶ ἐμαστίζοντο καὶ ἐδημεύσαντο ἕνεκεν τοῦ μὴ κοινωνῆσαι τῇ ἐκκλησίᾳ· καὶ οὐδεὶς ἠνείχετο κοινωνῆσαι· ἀλλὰ καὶ σεμνὰς γυναῖκας τῆς συγκλήτου οὔσας κατέφερον ἐκ τῶν οἰκιῶν αὐτῶν σύροντες αὐτὰς ἀσχήμως δημοσίᾳ ἄνευ μαφορίων καὶ ὑποδημάτων· καὶ ἀπήτουν κατὰ κέλευσιν τοῦ αὐτοῦ Ἀρκαδίου βασιλέως καὶ Εὐδοξίας τῆς γυναικὸς αὐτοῦ ἢ κοινωνῆσαι τῇ ἐκκλησίᾳ *** ποταμὸν χρυσίου λα ***

46 Ὁ δὲ αὐτὸς Ἀρκάδιος ἐποίησε καὶ ἴδιον ἀριθμόν, οὓς ἐκάλεσεν Ἀρκαδιακούς. ἀρρωστήσας δὲ ἐξαίφνης τελευτᾷ, ὢν ἐνιαυτῶν λα΄.

47 Μετὰ δὲ τὴν βασιλείαν Ἀρκαδίου ἐβασίλευσεν ὁ ἀδελφὸς αὐτοῦ Ὁνώριος ἐν Ῥώμῃ ἔτη λα΄. ἦν δὲ ὀργίλος καὶ σώφρων.

Ὁ δὲ αὐτὸς βασιλεὺς ἔκλεισεν τὸ ἱερὸν τοῦ Σεράπιδος Ἡλίου τοῦ ἐν Ἀλεξανδρείᾳ τῇ μεγάλῃ.

---

cap. 45 a Chron. Pasch. 568,14–17 Georg. Mon. 600,11–12 Theoph. 79,12–17 Leo Gramm. 105,2–9 Theod. Scut. 67,23–30 Cedr. 576,17–23 Zon. 3,95,17–96,12 Sozom. 8,22. 27,8 Socr. 6,18 Theodor. 5,34 Xanth., Hist. eccl., PG 146,997 C–1013 D Pallad., Dial. c. 10–11 **cap. 46** Theoph. 75,16–17. 77,24–25. 80,35 Georg. Mon. 592,21–593,2 Leo Gramm. 104,18–105,2 Cedr. 574,11–13; Chron. Pasch. 570,13 Cedr. 586,3–4 **cap. 47** cf. Chron. Pasch. 564,10 Chron. synt. 101,43 Chron. epit. 27,24–25

---

cap. 45 a Tusc **cap. 46** O Tusc Lat **cap. 47** O

75 lac. explev. Mai: spatia in Tusc. **77** post λα΄ fort. lac. in O; cf. ὃς τὸν κίονα τοῦ Ξηρολόφου στήσας ἐν αὐτῷ τὸν ἑαυτοῦ καθίδρυσεν ἀνδριάντα. καὶ πόλιν ἐν τῇ Θράκῃ κτίσας ἐκάλεσεν αὐτὴν Ἀρκαδιούπολιν. ἐφ᾽ οὗ καὶ ἡ γῆ ἐμυκήσατο σφόδρα ἐπὶ ἡμέρας ζ΄. καὶ σεισμὸς γέγονε μέγας τε καὶ παγκόσμιος. Georg. Mon. 592,22–593,2. cf. etiam Theoph. 77,24; 80,5 Leo Gramm. 104,20–105,2

48 Ἐπὶ δὲ τῆς αὐτοῦ βασιλείας ταραχῆς γενομένης δημοτικῆς ἐν τῇ Ῥώμῃ μεγάλης, ἀγανακτήσας ἀπῆλθεν εἰς Ῥάβενναν πόλιν· καὶ πέμψας ἤγαγεν Ἀλάριχον στρατηλάτην ἀπὸ τῶν Γαλλιῶν μετὰ πλήθους, ἵνα πραιδεύσῃ τὴν Ῥώμην. καὶ ἐλθὼν ὁ Ἀλάριχος ἐν τῇ πόλει παρέθετο αὐτὸν τῇ πόλει καὶ τοῖς συγκλητικοῖς τοῖς ἐχθροῖς Ὁνωρίου, καί τινα τῶν τῆς πόλεως οὐκ ἔβλαψεν, ἀλλὰ ὁρμήσας εἰς τὸ παλάτιον ἐπῆρε πάντα τὰ τοῦ παλατίου χρήματα καὶ τὴν ἀδελφὴν Ὁνωρίου ἀπὸ πατρὸς Πλακιδίαν, μικρὰν οὖσαν | παρθένον· καὶ πάλιν ἀπῆλθεν αὐτὸς εἰς τὰς Γαλλίας τυραννήσας. Κωνστάντιος δὲ ἔτι κόμης ὢν μετὰ Ἀλαρίχου, πιστευθεὶς παρ᾽ αὐτοῦ τὴν κόρην Πλακιδίαν, δυνηθεὶς ἔλαβεν αὐτήν· καὶ φυγὼν τὸν Ἀλάριχον ἤγαγεν αὐτὴν πρὸς τὸν βασιλέα Ὁνώριον. καὶ εὐχαριστῶν αὐτῷ ὁ Ὁνώριος ἐποίησεν αὐτὸν συγκλητικόν, καὶ ἐξέδωκεν αὐτῷ τὴν Πλακιδίαν εἰς γυναῖκα, καὶ ἐποίησεν αὐτὸν βασιλέα ἐν Ῥώμῃ· ἐξ ἧς ἔσχεν υἱὸν ὁ αὐτὸς Κωνστάντιος, ὃν ἐκάλεσεν Βαλεντινιανόν. καὶ ἅμα Κωνσταντίῳ γενόμενος ὁ Ὁνώριος ἐπὶ τῆς αὐτοῦ βασιλείας ἀνεῖλε τοὺς τέσσαρας τυράννους Ἄτταλον καὶ Σεβαστιανὸν καὶ Μάξιμον καὶ Κώνσταν τοὺς συγκλητικούς, οἵτινες ἀντῆραν αὐτῷ ὑπονοθεύσαντες τὸν δῆμον. μετὰ δὲ τὸ φονευθῆναι αὐτοὺς καὶ τὰς οὐσίας αὐτῶν δημευθῆναι ἐάσας τὸν Κωνστάντιον ἐν τῇ Ῥώμῃ βασιλεύειν ἦλθεν ὁ αὐτὸς Ὁνώριος ἐν Κωνσταντινουπόλει βασιλεύων μετὰ Θεοδοσίου τοῦ μικροῦ.

49 Ὁ δὲ Κωνστάντιος, βασιλεὺς Ῥώμης, τελευτᾷ ἰδίῳ θανάτῳ ἐπὶ τῆς βασιλείας καὶ ζωῆς Ὁνωρίου· καὶ τυραννήσας συγκλητικός τις ὀνόματι Ἰωάννης, τῶν ἄλλων συγκλητικῶν συμποιησαμένων μετ᾽ αὐτοῦ, βασιλεύει ἐν τῇ Ῥώμῃ. καὶ γνοὺς ταῦτα ὁ Ὁνώριος ἐμάνη· καὶ νόσῳ βληθεὶς ὑδρωπιάσας τελευτᾷ, ὢν ἐνιαυτῶν μβʹ. |

---

cap. 48 Theoph. 76,20–77,4 Theod. Scut. 68,17–69,1 Ioann. Nic. LXXXIV, 15–20. 23 Zon. 3,98,8–99,2 Xanth., Hist. eccl., PG 146,1068 D–1072 B Chron. Pasch. 570,25 Philostorg. 143,12–144,1. 148,10. 144,16–148,1 Olympiod., fragm. 19 **cap. 49** Ioann. Nic. LXXXIV, 24 longe aliter Theoph. 84,14–17 Theod. Scut. 69,5. 69.3 Zon. 3,100,1–7; Cedr. 589,6–7 Olympiod., fragm. 41 (FHG 4, 67)

---

cap. 48 O Lat 437,2 **cap. 49** O

83 ἐπὶ σμικροῖς γάρ τισι πράγμασι κινηθεὶς pro ἀγανακτήσας habet Theoph. 76,21 post Ῥάβενναν verba πόλιν τῆς Ἰταλίας παράλιον add. Theoph. 76,22–23 **84** Ἀλάριχον O: βάρβαρον τὸ γένος Theoph. 76,24 Γαλίων O: corr. Dind. **84–85** ἵνα πραιδεύσῃ O: ἐκέλευσε πραιδεῦσαι καὶ λυπῆσαι τοὺς εἰς αὐτὸν ἁμαρτήσαντας ὑφ᾽ οὗ μικροῦ δεῖν ἡ Ῥώμη πολιορκουμένη διεφθάρη πᾶσα Theoph. 76,24–26 **86** αὐτὸν Dind.: αὐτὸν O **89** ante ἀπῆλθεν verba πρὸς τὸ οἰκεῖον ἔθνος add. Theoph. 76,29 **90** Γαλλίους O: corr. Dind. **93** καὶ O: μετ᾽ ὀλίγον δὲ χρόνον Theoph. 76,33 **95** post Βαλεντινιανὸν add. νέον Theoph. 77,2 **11** ὑδροπιάσας O: corr. Chilm.

ΛΟΓΟΣ ΙΔ'

ΧΡΟΝΩΝ ΒΑΣΙΛΕΙΑΣ ΘΕΟΔΟΣΙΟΥ ΝΕΩΤΕΡΟΥ ΕΩΣ ΤΗΣ ΒΑΣΙΛΕΙΑΣ ΛΕΟΝΤΟΣ ΤΟΥ ΜΙΚΡΟΥ

1 Μετὰ δὲ τὴν βασιλείαν Ὁνωρίου ἐβασίλευσε μόνος ὁ θειότατος Θεοδόσιος ὁ νέος, ὁ υἱὸς Ἀρκαδίου βασιλέως, ἀδελφοῦ Ὁνωρίου, ἐπὶ τῆς ὑπατείας Στελίχωνος καὶ Αὐρηλιανοῦ, ὑπὸ τοῦ ἰδίου πατρὸς στεφθείς· ἐβασίλευσε δὲ τὰ πάντα ἔτη ν' καὶ μῆνας ζ'.

2 Ὅστις ἔχαιρε τῷ Πρασίνῳ μέρει καὶ ἀντεποιεῖτο αὐτῶν κατὰ πόλιν. ἐν δὲ Κωνσταντινουπόλει μετήγαγεν αὐτούς, θεωροῦντας πρῴην εἰς τὰ δεξιὰ αὐτοῦ μέρη, καὶ ἐποίησεν αὐτοὺς θεωρεῖν εἰς τὰ ἀριστερὰ βάθρα· καὶ τοὺς τῆς πεδατούρας στρατιώτας τοὺς κατέναντι τοῦ καθίσματος θεωροῦντας μετέστησεν ἐπὶ τὸ Βένετον μέρος· καὶ τὰ βάθρα ἔδωκε τοῖς τοῦ Πρασίνου μέρους, ἔχοντα μεσόστυλα ἕξ, εἰρηκὼς τῷ ἐπάρχῳ Κύρῳ, ὅτι· 'οὓς φιλῶ κατέ|ναντί μου θέλω θεωρεῖν'. καὶ ἔκραξαν ἐν Κωνσταντινουπόλει οἱ ἐκ τοῦ Πρασίνου μέρους τῷ αὐτῷ βασιλεῖ· 'τὰ ἴδια τοῖς ἰδίοις.' καὶ ἔπεμψεν αὐτοῖς μανδάτα διὰ τοῦ πρωτοκούρσορος, λέγων, ὅτι· 'ἐγὼ ὡς τιμῶν ὑμᾶς εἰς τὰ ἀριστερὰ τοῦ καθίσματος, ἔνθα θεωρῶ, μετέστησα ὑμᾶς·' καὶ εὐφήμησαν αὐτόν. καὶ ἐκέλευσε κατὰ πόλιν εἰς τὰ ἀριστερὰ τῶν ἀρχόντων θεωρεῖν τοὺς Πρασίνους.

3 Ἐβασίλευσε δὲ παιδίον· ὅτε δὲ προέκοψε τῇ ἡλικίᾳ ὁ αὐτὸς Θεοδόσιος βασιλεύς, ἀνεγίνωσκεν ἔσω εἰς τὸ παλάτιν ἐν τῇ ζωῇ τοῦ αὐτοῦ πατρὸς Ἀρκαδίου. καὶ μετὰ τὴν τελευτὴν τοῦ πατρὸς αὐτοῦ συνανεγίνωσκεν αὐτῷ ἄλλος νεώτερος εὐφυέστατος ὀνόματι Παυλῖνος, υἱὸς κόμητος δομεστίκων. *ἐφίλει δὲ αὐτὸν Θεοδόσιος.* μετὰ δὲ τὴν τελευτὴν

---

cap. 1 Chron. Pasch. 570,18 Theoph. 80,27–28 Georg. Mon. 604,8–9 Leo Gramm. 106,13 Theod. Scut. 69,8 Niceph., Chron. 97,21–22 Anon. Matr. 60,10 Cedr. 586,20–21 Chron. synt. 102,1–2 Chron. Epit. 27,26 **cap. 3** Chron. Pasch. 575,3–576,4 Ioann. Nic. LXXXVII, 1 Leo Gramm. 106,14–15 Ioann. Nic. LXXXIV, 25

---

cap. 1 O LatSoph **cap. 2** O LatSl **cap. 3** O Soph

2 ΧΡΟΝΩΝ O: om. Chilm. Dind. **6** Αὐρηλιανοῦ cum Chron. Pasch. 567,8 scripsi: Ἀβριλιανοῦ O **7** ν' O: μη' Sl: *ann. XLVIII* Lat, ut plerique (sed cf. Zon. 3,111,17) **21** παλάτιν O[1]: παλάτιον O[2] **23** Παυλίνος O: acc. corr. Chilm. **24** ἐφίλει – Θεοδόσιος ex Sl Chron. Pasch. 575,7–8 addidi

τοῦ αὐτοῦ πατρὸς ἀνδρωθεὶς Θεοδόσιος ὁ βασιλεὺς ἐζήτει λαβεῖν γυναῖκα εἰς γάμον· καὶ ὤχλει τῇ αὐτοῦ ἀδελφῇ Πουλχερίᾳ τῇ δεσποίνῃ, οὔσῃ παρθένῳ, ἥτις ὡς φιλοῦσα τὸν ἴδιον αὐτῆς ἀδελφὸν οὐχ εἵλατο γαμηθῆναί τινι· καὶ δὴ περιεργασαμένη περὶ παρθένων πολλῶν κορασίων, θυγατέρων πατρικίων ἢ ἐξ αἵματος βασιλικοῦ, εἶπεν τῷ αὐτῷ Θεοδοσίῳ βασιλεῖ, ἀδελφῷ αὐτῆς, συνδιάγουσα αὐτῷ ἐν τῷ παλατίῳ. καὶ εἶπεν αὐτῇ ὁ αὐτὸς βασιλεὺς Θεοδόσιος, ὅτι· ‘ἐγὼ θέλω, εἰ εὕρῃς μοι νεωτέραν εὔμορφον πάνυ, ἵνα τοιοῦτον κάλλος μὴ ἔχῃ γυνὴ εἰς Κωνσταντινούπολιν, εἴτε ἐξ αἵματός ἐστιν βασιλικοῦ εἴτε ἐξ αἵματός ἐστιν συγκλητικοῦ | πρώτου. εἰ δὲ μή ἐστιν καλὴ εἰς ὑπερβολήν, οὐ χρείαν ἔχω, οὔτε ἀξιωματικὴν οὔτε ἐκ βασιλικοῦ αἵματος οὔτε πλοῦτον, ἀλλὰ καὶ εἴ τινος δή ποτέ ἐστιν θυγάτηρ, μόνον παρθένον καὶ εὐπρεπεστάτην πάνυ, ταύτην λαμβάνω.’ καὶ ἀκηκοῶσα ταῦτα ἡ δέσποινα Πουλχερία πανταχοῦ ἔπεμψεν περιεργαζομένη· καὶ Παυλῖνος δὲ περιέτρεχεν ἀρέσαι αὐτῷ.

4 Ἐν τῷ δὲ μεταξὺ συνέβη ἐλθεῖν ἐν Κωνσταντινουπόλει μετὰ τῶν ἰδίων συγγενῶν κόρην εὐπρεπῆ, ἐλλόγιμον, Ἑλλαδικήν, ὀνόματι Ἀθηναΐδα, τὴν καὶ Εὐδοκίαν μετακληθεῖσαν, θυγατέρα γενομένην Λεοντίου τοῦ φιλοσόφου Ἀθηναίου εὐπορωτάτου· ἥτις Ἀθηναῒς ἡ καὶ Εὐδοκία ἠναγκάσθη καταλαβεῖν τὴν βασιλεύουσαν πόλιν πρὸς τὴν ἰδίαν αὐτῆς θείαν διὰ τὴν αἰτίαν ταύτην. ὁ φιλόσοφος Λεόντιος ὁ αὐτῆς πατὴρ ἔχων υἱοὺς τελείους δύο, μέλλων τελευτᾶν διέθετο, τάξας ἐν τῇ ἑαυτοῦ διαθήκῃ τοὺς δύο αὐτοῦ υἱοὺς κληρονόμους πάσης τῆς ὑπ᾽ αὐτοῦ καταλιμπανομένης περιουσίας Οὐαλέριον καὶ Γέσιον, εἰρηκὼς ἐν τῇ αὐτοῦ διαθήκῃ· ‘Ἀθηναΐδι τῇ ποθεινοτάτῃ μου γνησίᾳ θυγατρὶ δοθῆναι βούλομαι νομίσματα ἑκατὸν καὶ μόνον· ἀρκεῖ γὰρ αὐτῇ ἡ αὐτῆς τύχη ἡ ὑπερέχουσα

---

cap. 4 Euagr. 1,20 (28,23–30) Chron. Pasch. 576,4–578,8.13–19 Georg. Mon. 608,10–609,3 Cedr. 590,9–18 Ioann. Nic. LXXXIV, 25–34. 37 Theod. Scut. 69,16–70,14–15 Zon. 3,100,18–101,19 Theoph. 83,19–22 Leo Gramm. 106,16 Socr. 7,21 (= PG 67,784 B) Theoph. 92,18 Zon. 3,101,16–19

---

cap. 4 O Soph

27 οὐκ O: corr. Chilm. **29** εἶπεν Chilm.: εἰπὼν O **30** συνδιάγουσα – παλατίῳ O: θέλουσα τῷ ἀδελφῷ αὐτῆς συνδιάγειν ἐν τῷ παλατίῳ Chron. Pasch. 575,13–14 **31** εὕρεις O: corr. Dind. **35** ἀξιωματικὴν O: ἀξιωματικοῦ coll. Chron. Pasch. 575,18 ci. Chilm. ἐκ O: del. Chilm. πλοῦτον O: πλούτου coll. Chron. Pasch. 578,18 ci. Chilm. **37** ἀκηκοῶσα O: ἀκηκουῖα ci. Chilm. **38** post δὲ add. verba ὁ αὐτοῦ συμπράκτωρ καὶ φίλος Chron. Pasch. 576,2–3 post αὐτῷ verba χάριν τοῦ κεφαλαίου τούτου add. Chron. Pasch. 576,3–4 **39** τῷ δὲ O: δὲ τῷ Chilm. **41** τὴν – μετακληθεῖσαν O Ioann. Nic. LXXXIV, 28: om. Chron. Pasch. **41. 44. 50** Λεοντίου et Λεόντιος O (cf. Cedr. 590,9 Socr. 7,21): Ἡρακλείτου et Ἡράκλειτος Chron. Pasch. 576,7.9 Ioann. Nic. LXXXIV, 29. 32 **47** Οὐαλέριον O: Οὐαλεριανὸν Chron. Pasch. 576,12 Ioann. Nic. LXXXIV, 29. 35

πᾶσαν γυναικείαν τύχην.᾽ καὶ ἐτελεύτησεν ὁ αὐτὸς Λεόντιος ὁ φιλόσοφος ἐν Ἀθήναις. μετὰ οὖν τὴν αὐτοῦ ἀποβίωσιν ἐδυσώπει ἡ αὐτὴ Ἀθηναῒς ἡ καὶ Εὐδοκία τοὺς ἰδίους ἀδελφούς, ὡς μείζονας, προσπίπτουσα αὐτοῖς καὶ αἰτοῦσα μὴ προσσχεῖν τῇ αὐτῇ διαθήκῃ, ἀλλὰ κατὰ τὸ τρίτον μέρος μερίσασθαι μετ᾽ | αὐτῶν τὰ πατρῷα, λέγουσα μηδὲν ἡμαρτηκέναι, ʻὡς καὶ ὑμεῖς οἴδατε, πρὸς τὸν ἴδιον ὑμῶν πατέρα· καὶ οὐκ οἶδα, διὰ τί ἄπορόν με κατέλιπεν μέλλων τελευτᾶν ⟨καὶ⟩ εὐπορίας τυχεῖν μετὰ τὴν αὐτοῦ νέκρωσιν ⟨οὐκ⟩ ἐχαρίσατο.᾽ οἱ δὲ αὐτῆς ἀδελφοὶ ἔμειναν ἀπειθεῖς, καὶ ὀργισθέντες ἐδίωξαν αὐτὴν καὶ ἐκ τοῦ πατρῴου αὐτῆς οἴκου, ἔνθα συνέμενεν αὐτοῖς. καὶ ἐδέξατο αὐτὴν ἡ ἀδελφὴ τῆς γενομένης αὐτῆς μητρός, ὡς ὀρφανήν, καὶ ὡς παρθένον ἐφύλαξεν αὐτήν. ἥντινα λαβοῦσα ἀνῆλθεν ἐν Κωνσταντινουπόλει πρὸς τὴν ἄλλην ἀδελφὴν τοῦ αὐτῆς πατρὸς καὶ θείαν αὐτῆς. καὶ λαβοῦσαι αὐτὴν ποιῆσαι ἀξίωσιν κατὰ τῶν αὐτῆς ἀδελφῶν παρεσκεύασαν αὐτὴν προσελθεῖν τῇ εὐσεβεστάτῃ δεσποίνῃ Πουλχερίᾳ, ἀδελφῇ Θεοδοσίου βασιλέως. καὶ δὴ προσελθοῦσα ἐδίδαξεν ὡς βιαζομένη παρὰ τῶν ἰδίων αὐτῆς ἀδελφῶν, διαλεγομένη ἐλλογίμως. καὶ ἑωρακυῖα αὐτὴν ἡ αὐτὴ Πουλχερία εὐπρεπῆ καὶ ἐλλόγιμον, ἐπερώτησε τὰς αὐτῆς θείας, εἰ ἐστὶ παρθένος. καὶ ἐδιδάχθη παρ᾽ αὐτῶν, ὅτι παρθένος ἐστὶν ἁγνὴ φυλαχθεῖσα ὑπὸ τοῦ αὐτῆς πατρός, φιλοσόφου γεναμένου ἐν Ἑλλάδι, καὶ διὰ λόγων πολλῶν φιλοσοφίας ἀναχθεῖσα. καὶ κελεύσασα αὐτὴν ἅμα ταῖς αὐταῖς θείαις διὰ κουβικουλαρίων φυλαχθῆναι καὶ περιμεῖναι, λαβοῦσα, φησίν, τὴν δέησιν παρ᾽ αὐτῆς εἰσῆλθε πρὸς τὸν ἴδιον αὐτῆς ἀδελφὸν τὸν βασιλέα Θεοδόσιον καὶ εἶπεν αὐτῷ, ὅτι· ʻηὗρον νεωτέραν πάνυ εὔμορφον, καθαρίαν, εὔστολον, ἐλλόγιμον, Ἑλλαδικήν, παρ|θένον, θυγατέρα φιλοσόφου.᾽ ὁ δὲ ἀκούσας, ὡς νεώτερος, ἀνήφθη· καὶ μεταστειλάμενος τὸν συμπράκτορα αὐτοῦ καὶ φίλον Παυλῖνον ᾔτησεν τὴν ἑαυτοῦ ἀδελφὴν ὡς ἐπ᾽ ἄλλῳ τινὶ εἰσαγαγεῖν τὴν Ἀθηναΐδα τὴν καὶ Εὐδοκίαν ἐν τῷ αὐτῆς κουβουκλείῳ, ἵνα διὰ τοῦ βήλου θεάσηται αὐτὴν ἅμα Παυλίνῳ. καὶ εἰσήχθη· καὶ ἑωρακὼς αὐτὴν ἠράσθη αὐτῆς, καὶ Παυ-

---

50–51 καὶ ἐτελεύτησεν — Ἀθήναις O (cf. Cedr. 590,8–9): καὶ τελευτᾷ ὁ αὐτῆς πατὴρ Ἡράκλειτος ὁ σοφὸς Ἀθηναῖος Chron. Pasch. 576,16–17 **51** post ἀποβίωσιν verba καὶ τοῦ δῆλα γενέσθαι, τὰ διατυπωθέντα add. Chron. Pasch. 576,17–18 **53** προσσχεῖν Kamb.: προσχεῖν O **54–55** ὡς καὶ ὑμεῖς οἴδατε O: καὶ ὑμεῖς γινώσκετε τὸ πῶς διεκείμην πρὸς τὸν κοινὸν ἡμῶν πατέρα Chron. Pasch. 576,22–577,1 **55** ὑμῶν O: ἡμῶν Chron. Pasch. 577,1 **56** καὶ e Chron. Pasch. 577,2 add. Chilm. τυχεῖν cum Chron. Pasch. 577,2 scripsi: τύχην O **57** οὐκ suppl. Kamb. **60** ὡς ὀρφανήν … αὐτήν O: καὶ οὐ μόνον ὡς ὀρφανήν, ἀλλὰ καὶ ὡς παρθένον καὶ ἀδελφόπαιδα ἐφύλαξεν αὐτήν Chron. Pasch. 577,5–7 **61–62** πρὸς — αὐτῆς O: πρὸς τὴν ἄλλην θείαν αὐτῆς τὴν ἀδελφὴν τοῦ αὐτῆς πατρὸς Ἡρακλείτου Chron. Pasch. 577,8–9 **62** αὐτῆς ^{2}O: αὐτῆς Chilm. **67** ἐπερώτησε O: ἐπηρ- Chilm. **70** κελεύσασα Chilm.: κελεύσας O αὐταῖς O: αὐτῆς Chron. Pasch. 577,17 **73–74** νεωτέραν — φιλοσόφου O: νεωτέραν, καθαράν, εὔστολον, λεπτοχαράκτηρον, εὔρινα, ἀσπροτάτην ὡσεὶ χιών, μεγαλόφθαλμον, ὑποκεχαρισμένην, οὐλοξανθόκομον, σεμνόποδα, ἐλλόγιμον, Ἑλλαδικήν, παρθένον Chron. Pasch. 570,20–571,1

λίνου δὲ θαυμάσαντος αὐτήν. καὶ κρατήσας αὐτὴν καὶ χριστιανὴν ποιήσας, ἦν γὰρ Ἕλλην, καὶ μετονομάσας αὐτὴν Εὐδοκίαν ἔλαβεν αὐτὴν εἰς γυναῖκα, ποιήσας αὐτῇ βασιλικοὺς γάμους. καὶ ἔσχεν ἐξ αὐτῆς θυγατέρα ὀνόματι Εὐδοξίαν.

5 Ἀκούσαντες δὲ οἱ τῆς Αὐγούστας Εὐδοκίας ἀδελφοί, ὅτι βασιλεύει, προσέφυγον ἐν τῇ Ἑλλάδι φοβηθέντες· καὶ πέμψασα ἤνεγκεν αὐτοὺς ἐκ τῆς πόλεως Ἀθηνῶν ὑπὸ λόγον ἐν Κωνσταντινουπόλει, καὶ ἐποίησεν αὐτοὺς ἀξιωματικούς, προαγαγόντος αὐτοὺς τοῦ βασιλέως τὸν μὲν λεγόμενον Γέσιον ἔπαρχον πραιτωρίων τοῦ Ἰλλυριῶν ἔθνους, τὸν δὲ Οὐαλέριον μάγιστρον, εἰρηκυίας αὐτοῖς τῆς αὐτῆς βασιλίσσης Εὐδοκίας, ἀδελφῆς αὐτῶν, ὅτι· ʻεἰ μὴ ὑμεῖς κακῶς ἐχρήσασθέ μοι, οὐκ ἠναγκαζόμην ἐλθεῖν καὶ βασιλεῦσαι. τὴν οὖν ἐκ τῆς γενέσεώς μου βασιλείαν ὑμεῖς μοι ἐχαρίσασθε· ἡ γὰρ ἐμὴ ἀγαθὴ τύχη ἐποίησεν ὑμᾶς ἀπειθεῖς εἰς ἐμέ, οὐχὶ ἡ ὑμετέρα πρὸς ἐμὲ γνώμη.ʼ

6 Ὁ δὲ βασιλεὺς Θεοδόσιος καὶ Παυλῖνον ὡς φίλον αὐτοῦ | καὶ μεσάσαντα τῷ γάμῳ καὶ συναριστοῦντα αὐτοῖς ἐποίησεν διὰ πάσης ἀξίας ἐλθεῖν· καὶ μετὰ ταῦτα προηγάγετο αὐτὸν μάγιστρον· καὶ ηὐξήθη· ὡς ἔχων δὲ παρρησίαν πρὸς τὸν βασιλέα Θεοδόσιον ὡς παράνυμφος καὶ πρὸς τὴν Αὐγούσταν Εὐδοκίαν εἰσῄει συχνῶς ὁ αὐτὸς Παυλῖνος, ὡς μάγιστρος.

7 Ὁ δὲ αὐτὸς Θεοδόσιος βασιλεὺς ἔπεμψεν ἐν τῇ Ῥώμῃ Ἄσπαρα τὸν πατρίκιον μετὰ δυνάμεως πολλῆς στρατοῦ κατὰ Ἰωάννου τοῦ τυράννου. καὶ ἐνίκησε τὸν αὐτὸν Ἰωάννην ὁ Ἄσπαρ, καὶ ἐξέβαλεν αὐτὸν τῆς βασιλείας Ῥώμης, καὶ ἐφόνευσεν αὐτόν. καὶ ἐποίησεν ὁ βασιλεὺς Θεοδόσιος βασιλέα ἐν τῇ Ῥώμῃ Βαλεντινιανὸν τὸν μικρόν, τὸν υἱὸν Πλακιδίας τῆς

---

cap. 5 Chron. Pasch. 578,20–579,9 Georg. Mon. 609,5–6 Ioann. Nic. LXXXIV, 34–36 Theod. Scut. 70,7–14 **cap. 6** Chron. Pasch. 579,10–14 Georg. Mon. 609,3–5 Ioann. Nic. LXXXVII, 1–3 Cedr. 590,21–591,2 **cap. 7** Chron. Pasch. 582,15–18 Theoph. 84,16–28. 92,16–18 Ioann. Nic. LXXXIV, 46–47 Theod. Scut. 74,9–15 Philostorg. 148,21–149,25 Socr. 7,23–24 Olympiod., fragm. 41. 46 (FHG 4, 67–68) Zon. 3,100,4–6; cf. Chron. Pasch. 580,14 Theoph. 84,28–85,2

---

cap. 5 O **cap. 6** O Soph **cap. 7** O

81 γάμους O: cf. Τούτῳ τῷ ἔτει γάμους ἐπετέλεσε Θεοδόσιος Αὔγουστος, λαβὼν γυναῖκα Ἀθηναΐδα τὴν καὶ Εὐδοκίαν μηνὶ δαισίῳ πρὸ ζʹ ἰδῶν ἰουνίων, καὶ ἐπετελέσθη ἱππικὸν τῶν αὐτῶν γάμων τῷ αὐτῷ δαισίῳ μηνὶ πρὸ δʹ ἰδῶν ἰουνίων, ὁμοίως καὶ θέατρον τοῦ αὐτοῦ ἱππικοῦ Chron. Pasch. 578,13–17 (sed vix e nostro) **83** Αὐγούστας O: Αὐγούστης ci. Dind. **87** Ἰλλυρίων O: corr. coll. Chron. Pasch. 579,3 Dind. Οὐαλέριον O: Οὐαλεριανὸν Chron. Pasch. 579,4 Ioann. Nic. LXXXIV, 35 **90** post ἐλθεῖν add. ἐν Κωνσταντινουπόλει Chron. Pasch. 579,6 **91** ἀπειθεῖς coll. Chron. Pasch. 579,8 ci. Chilm.: ἀτυχεῖς O **2** Αὐγούσταν O: Αὔγουσταν Dind.

μεγάλης καὶ Κωνσταντίου βασιλέως, τὸν ἴδιον αὐτοῦ συγγενέα. καὶ ἐκδίδωσιν αὐτῷ τὴν ἑαυτοῦ θυγατέρα, ἣν εἶχεν ἀπὸ Εὐδοκίας Αὐγούστας, θυγατρὸς τοῦ φιλοσόφου, ὀνόματι Εὐδοξίαν· ἀφ' ἧς ἔσχεν ὁ αὐτὸς Βαλεντινιανὸς θυγατέρας δύο Εὐδοκίαν καὶ Πλακιδίαν.

8 Συνέβη δὲ μετὰ χρόνον ἐν τῷ προϊέναι τὸν βασιλέα Θεοδόσιον εἰς τὴν ἐκκλησίαν ἐν τοῖς ἁγίοις θεοφανίοις τὸν μάγιστρον Παυλῖνον ἀηδισθέντα ἐκ τοῦ ποδὸς ἀπρόϊτον μεῖναι καὶ ἐξσκουσσεῦσαι. προσήνεγκεν δὲ τῷ αὐτῷ Θεοδοσίῳ βασιλεῖ πένης τις μῆλον Φρυγιατικὸν παμμέγεθες πολὺ εἰς πᾶσαν ὑπερβολήν. καὶ ἐξενίσθη ὁ βασιλεὺς καὶ πᾶσα ἡ σύγκλητος αὐτοῦ· καὶ εὐθέως ὁ βασιλεύς, δεδωκὼς τῷ προσαγαγόντι τὸ μῆλον νομίσμα|τα ἑκατὸν πεντήκοντα, ἔπεμψεν αὐτὸ τῇ Αὐγούστῃ Εὐδοκίᾳ· καὶ ἡ Αὐγούστα ἔπεμψεν αὐτὸ Παυλίνῳ τῷ μαγίστρῳ ὡς φίλῳ τοῦ βασιλέως· ὁ δὲ αὐτὸς μάγιστρος Παυλῖνος ἀγνοῶν, ὅτι ὁ βασιλεὺς ἔπεμψεν

13–278,42: EV 162,9–24 hunc habent textum:

Ὅτι ἐπὶ Θεοδοσίου τοῦ μικροῦ ἦν Παυλῖνος ὁ μάγιστρος τιμώμενος εἰς τὰ μάλιστα. συνέβη δέ ποτε ἐν τῷ προϊέναι τὸν βασιλέα Θεοδόσιον ἐν τῇ ἐκκλησίᾳ ἐν τοῖς ἁγίοις θεοφανίοις τὸν Παυλῖνον ἀηδισθέντα ἐκ τοῦ ποδὸς ἀπρόϊτον εἶναι καὶ ἐξσκουσσευθῆναι, προσενέγκαι δὲ τῷ αὐτῷ βασιλεῖ Θεοδοσίῳ πένητάν τινα μῆλον Φρυγιατικὸν παμμέγεθες πολὺ εἰς πᾶσαν ὑπερβολήν, ὥστε ξενισθῆναι τὸν βασιλέα καὶ τὴν σύγκλητον. ὁ δὲ βασιλεὺς ἔδωκε τῷ πένητι ρν' νομίσματα καὶ δέδωκε τὸ μῆλον τῇ Αὐγούστᾳ Εὐδοκίᾳ. ἡ δὲ ἔπεμψεν αὐτὸ Παυλίνῳ τῷ μαγίστρῳ ὡς φίλῳ τοῦ βασιλέως. ὁ δὲ Παυλῖνος ἀγνοῶν, ὅτι ὁ βασιλεὺς ἔπεμψεν αὐτὸ τῇ

---

cap. 8 Euagr. 1,20–21 (28,30–29,1.7–9) Chron. Pasch. 584,5–585,23 Theoph. 99,18–28 Georg. Mon. 609,6–610,6 Leo Gramm. 106,16–107,10 Cedr. 591,2–24 Ioann. Nic. LXXXVII, 4–22 Cram., Anecd. Paris. 2,308 Theod. Scut. 77,29–78,14 Zon. 3,110,12–111,10 Socr. 7,47 Xanth., Hist. eccl., PG 146,1233 D Ps. 50,20 Script. orig. Const. 261,1–263,3

---

cap. 8 O Tusc EV 162,9–24 Soph

9 post συγγενέα verba μηνὶ ὑπερβερεταίῳ πρὸ ιβ' καλανδῶν νοεμβρίων add. non e nostro Chron. Pasch. 582,14–15 **13** μετὰ χρόνον O: ποτε EV **13–14** εἰς τὴν ἐκκλησίαν O Chron. Pasch. 384,5–6: ἐν τῇ ἐκκλησίᾳ EV **15** ἐξσκουσεῦσαι cum Chron. Pasch. 584,8 scripsi: ἐκκουσεῦσαι O: ἐξσκουσευθῆναι EV προσήνεγκεν O Chron. Pasch. 584,8: προσενέγκαι EV **16** πένης τις O Chron. Pasch. 584,8: πένητά τινα EV Φρυγιατικὸν EV: Φρυγιάτικον O an est in textum recipiendum? παμμεγεθὲς O: corr. Dind. **19** ἔπεμψεν αὐτὸ O Chron. Pasch. 584,14–15: καὶ δέδωκε τὸ μῆλον EV Αὐγούστῃ O: Αὐγούστᾳ EV Chron. Pasch. 584,14 **20** τῷ EV Chron. Pasch. 584,12: om. O **21** αὐτὸς O Chron. Pasch. 584,13: om. EV μάγιστρος O Chron. Pasch. 584,13: om. EV

αὐτὸ τῇ Αὐγούστῃ, λαβὼν ἔπεμψεν αὐτὸ τῷ βασιλεῖ Θεοδοσίῳ ὡς εἰσέρχεται εἰς τὸ παλάτιον. καὶ δεξάμενος αὐτὸ ὁ βασιλεὺς ἐγνώρισεν αὐτὸ καὶ ἀπέκρυψεν αὐτό· καὶ καλέσας τὴν Αὐγούσταν ἐπηρώτησεν αὐτήν, λέγων· ʻποῦ ἐστι τὸ μῆλον, ὃ ἔπεμψά σοι;ʼ ἡ δὲ εἶπεν, ὅτι· ʻἔφαγον αὐτό.ʼ καὶ ὥρκωσεν αὐτὴν κατὰ τῆς αὐτοῦ σωτηρίας, εἰ ἔφαγεν αὐτὸ ἤ τινι αὐτὸ ἔπεμψεν. καὶ ἐπωμόσατο, ὅτι· ʻοὐδενὶ αὐτὸ ἔπεμψα,ʼ ἀλλʼ ὅτι αὐτὴ αὐτὸ ἔφαγεν. καὶ ἐκέλευσεν ὁ βασιλεὺς ἐνεχθῆναι τὸ μῆλον, καὶ ἔδειξεν αὐτῇ αὐτό. καὶ ἠγανάκτησε κατʼ αὐτῆς, ὑπονοήσας, ὅτι ὡς ἐρῶσα τῷ αὐτῷ Παυλίνῳ ἔπεμψεν αὐτῷ τὸ μῆλον καὶ ἠρνήσατο. καὶ διὰ τοῦτο ἀνεῖλε τὸν αὐτὸν Παυλῖνον ὁ βασιλεὺς Θεοδόσιος· καὶ λυπηθεῖσα ἡ Αὐγούστα Εὐδοκία, ὡς ὑβρισθεῖσα, ἐγνώσθη γὰρ πανταχοῦ, ὅτι διʼ αὐτὴν ἐσφάγη ὁ Παυλῖνος· ἦν γὰρ πάνυ εὔμορφος νεώτερος· ᾐτήσατο δὲ ἡ Αὐγούστα τὸν βασιλέα Θεοδόσιον τοῦ κατελθεῖν εἰς τοὺς ἁγίους τόπους εἰς εὐχήν· καὶ παρέσχεν αὐτῇ. καὶ κατῆλθεν ἀπὸ Κωνσταντινουπόλεως ἐπὶ Ἱεροσόλυμα εὔξασθαι· καὶ ἔκτισεν ἐν Ἱεροσο-

Αὐγούστῃ, ἔπεμψεν αὐτὸ τῷ βασιλεῖ Θεοδοσίῳ. καὶ τὰ λοιπὰ δῆλα. ἐφόνευσε γὰρ τὸν Παυλῖνον ὁ Θεοδόσιος, ἡ δὲ Αὐγούστα ἀπελθοῦσα εἰς Ἱεροσόλυμα καὶ εἰς τοὺς ἁγίους τόπους καὶ κτίσασα πολλὰ καὶ ἐκεῖσε

28–279,50: Tusc. fragm. 2, p. 14–16 Mai, habet hunc pleniorem textum veri Malalae:

... [ἐκέλ]ευσεν [ἐνεχθῆναι τὸ μῆλον] καὶ ἔδειξεν αὐτῇ αὐτό· [καὶ ἠγανάκτησεν ὁ βασιλεὺς] τὸ λοιπὸν καὶ ὑπενόησεν τὸν αὐτὸν Παυλῖνον [ἀγαπᾶν] αὐτὴν βασίλισσαν Εὐδοκίαν ὁ Θεοδόσιος· διὰ τὴν αὐτὴν αἰτίαν ἀνεῖλεν τὸν αὐτὸν Παυλῖνον ὁ αὐτὸς βασιλεὺς Θεοδόσιος. καὶ λυπηθεῖσα ἡ αὐγούστα δέσποινα Εὐδοκία καὶ ὑβρισθεῖσα· ἐγνώσθη γὰρ πανταχοῦ, ὅτι διʼ αὐτὴν ἐσφάγη ὁ Παυλῖνος, ὡς εὔμορφος νεώτερος. καὶ ᾐτήσατο τὸν βασιλέα Θεοδόσιον αὐτὴ Εὐδοκία τοῦ κατελθεῖν εἰς τοὺς ἁγίους τόπους εἰς εὐχήν· καὶ παρέσχεν αὐτῇ· καὶ κατῆλθεν ἀπὸ Κωνσταντινουπόλεως ἐπὶ Ἱεροσόλυμα εὔξασθαι, φησίν. καὶ εἰσελθοῦσα ἐν Ἀντιοχείᾳ τῇ

---

22 αὐτὸ pr. EV Chron. Pasch. 584,14: αὐτῷ O Αὐγούστῃ OEV: Αὐγούστᾳ Chron. Pasch. 584,14 **22–23** ὡς – παλάτιον O (cf. Georg. Mon. 609,12–13 Leo Gramm. 106,22): ὡς ἐξέρχεται ἀπὸ τῆς ἐκκλησίας Chron. Pasch. 584,15 post αὐτὸ alt. verba δίχα τῆς Αὐγούστας add. Chron. Pasch. 584,16 **24** Αὐγούσταν O: Αὔγουσταν cum Chron. Pasch. 584,17 Dind. **27** ἔπεμψα O: ἔπεμψεν et l. 28 scribendum esse ἔφαγα (ut habet Soph) ci. Chilm. **28** ὁ βασιλεὺς O: omisisse videntur Tusc (cf. Chron. Pasch. 584,21) **29** καὶ – κατʼ αὐτῆς O (cf. Tusc): καὶ ἐγένετο μεταξὺ αὐτῶν λύσις καὶ ἀπομερισμός Chron. Pasch. 585,1 (cf. Leo Gramm. 107,5 Cedr. 591,15 Ioann. Nic. LXXXVII, 8) **31** ἀνεῖλε OTusc: cf. ... καὶ τὸν Παυλῖνον ἐξορισθῆναι εἰς Καππαδοκίαν κἀκεῖ σφαγῆναι Theoph. 99,27–28 **36** plenior textus in Tusc et Chron. Pasch.; cf. etiam Euagr. 1,20 (28,32–29,3): ἐνταῦθά τε γίνεται καὶ δημηγορήσασα πρὸς τὸν ἐνταῦθα λεὼν ἐπιτελεύτιον ἔπος ἐφθέγξατο· ʻὑμετέρης γενεῆς τε καὶ αἵματος εὔχομαι εἶναιʼ (cf. Il. 6,211; 20,241), τὰς ἐκ τῆς Ἑλλάδος ἐνταῦθα σταλείσας ἀποικίας αἰνιττομένη (vix e vero Malala)

λύμοις πολλά, καὶ τὸ τεῖχος ἀνενέωσε τῆς Ἱερουσαλήμ, εἰποῦσα, ὅτι· 'δι' ἐμὲ εἶπεν Δαβὶδ ὁ προφήτης, ὅτι καὶ ἐν τῇ εὐδοκίᾳ σου οἰκοδο|μηθήσεται τὰ τείχη Ἱερουσαλήμ, κύριε.' καὶ μείνασα ἐκεῖ καὶ κτίσασα ἑαυτῇ μνῆμα βασιλικὸν ἐτελεύτησεν καὶ ἐτέθη ἐν Ἱεροσολύμοις. ἐν δὲ τῷ μέλλειν αὐτὴν τελευτᾶν ἐπωμόσατο μὴ συνειδέναι τῇ κατηγορίᾳ τῇ γεναμένῃ κατ' αὐτῆς ἕνεκεν Παυλίνου.

9 Ὁ δὲ βασιλεὺς Θεοδόσιος ἦν *διμοιριαῖος, λευκόχρους, εὔθετος*, ἐλλόγιμος, παρὰ παντὸς τοῦ δήμου φιλούμενος καὶ τῆς συγκλήτου.

τελευτήσασα ἐν τῷ μέλλειν αὐτὴν τελευτᾶν ἐπωμόσατο μὴ συνειδέναι τῇ κατηγορίᾳ τῇ γενομένῃ κατ' αὐτῆς ἕνεκεν Παυλίνου.

μεγάλῃ (εἶπεν) ἐν τῷ βουλευτηρίῳ λόγον ἐγκωμιαστικὸν εἰς τὴν αὐτὴν Ἀντιόχειαν πόλιν καὶ τὸ λεγόμενον βουλευτήριον, καθημένη εἴσωθεν δίφρου ὁλοχρύσου καὶ διαλίθου βασιλικοῦ· καὶ ἔκραξαν αὐτῇ οἱ τῆς αὐτῆς πόλεως· καὶ ἀνηνέχθη αὐτῇ ἐν τῷ βουλευτηρίῳ εἴσω εἰκὼν ἔγχρυσος, καὶ (εἰς τὸ αὐτῶν) μουσεῖον στήλη χαλκῆ εἴσω, (ἅτινα) ἕως τῆς νῦν ἵστανται· καὶ φιλοτιμησαμένη τῇ τῶν Ἀντιοχέων πόλει ... ... [καὶ ἔκτισεν] εἰς Ἱεροσόλυμα πολλὰ καὶ τὸ τεῖχος ἅγιον ἀνενέωσεν τῆς Ἱερουσαλὴμ, εἰποῦσα ὅτι· 'δι' ἐμὲ εἶπεν ὁ προφήτης Δαυὶδ, ἐν εὐδοκίᾳ σου οἰκοδομηθήσεται τὰ τείχη Ἱερουσαλήμ, κύριε·' καὶ μείνασα εἰς τὴν αὐτὴν Ἱερουσαλὴμ καὶ κτίσασα ἐκεῖ ἑαυτῇ μνῆμα βασιλικὸν ἐτελεύτα καὶ ἐτέθη ἐκεῖ ἐν Ἱεροσολύμοις· ἔνθα δ' ἔμελλεν τελευτᾶν, ἐπωμόσατο μὴ συνειδέναι τῇ κατηγορίᾳ τῇ γεναμένῃ κατ' αὐτῆς ἕνεκεν Παυλίνου.

Ὁ δὲ αὐτὸς Θεοδόσιος βασιλεὺς [ἐτελεύτησεν· ἦν δὲ] φύσιν ὡραῖος, λευκόχρους, εὔθετος, εὔρινος, εὔστηθος, μέλασιν ὄφροις, ἁπλόθριξ, δασυπώγων ... ξ ... μεγαλόψυχος, εὐχαρ(ίεις), ἐλλόγιμος, παρὰ παντὸς τοῦ δήμου φιλούμενος καὶ τῆς συγκλήτου.

cap. 9 Leo Gramm. 107,11–16 Cedr. 586,24–587,7

cap. 9 O Tusc Sl

39 ἐκεῖ O: ἐκεῖσε EV (ad utrumque cf. Sl): εἰς τὴν αὐτὴν Ἱερουσαλὴμ Tusc (cf. Chron. Pasch. 585,19–20) **41** τῇ γεναμένῃ (γενομένῃ EV Chron. Pasch.) κατ' αὐτῆς Tusc Chron. Pasch. 585,22: hoc aut τῇ vel αὐτῆς ci. Chilm.: τῆς O **43** διμοιριαῖος – εὔθετος ex Sl addidi (cf. Tusc): om. O

10 Ἐπὶ δὲ τῆς βασιλείας αὐτοῦ καὶ Βαλεντινιανοῦ ἐπεστράτευσε κατὰ Ῥώμης καὶ κατὰ Κωνσταντινουπόλεως Ἀττιλᾶς ἐκ τοῦ γένους τῶν Γηπέδων *Οὔννων*, πλῆθος ἔχων μυριάδων πολλῶν, δηλώσας διὰ Γότθου ἑνὸς πρεσβευτοῦ τῷ Βαλεντινιανῷ βασιλεῖ Ῥώμης· ʽἐκέλευσέν σοι δι᾽ ἐμοῦ ὁ δεσπότης μου καὶ δεσπότης σου Ἀττιλᾶς, ἵνα εὐτρεπίσῃς αὐτῷ τὸ παλάτιόν σου.᾽ ὁμοίως δὲ καὶ Θεοδοσίῳ βασιλεῖ τὰ αὐτὰ ἐν Κωνσταντινουπόλει ἐδήλωσε δι᾽ ἑνὸς Γότθου πρεσβευτοῦ. καὶ ἀκηκοὼς Ἀέτιος ὁ πρῶτος συγκλητικὸς Ῥώμης τὴν ὑπερβάλλουσαν τόλμαν τῆς ἀπονενοημένης ἀποκρίσεως Ἀττιλᾶ ἀπῆλθε πρὸς Ἀλάριχον πρὸς τοὺς Γάλλους, ὄντα ἐχθρὸν Ῥωμαίων *διὰ Ὀνώριον*, καὶ προετρέψατο αὐτὸν καὶ ἤνεγκεν αὐτὸν ἅμα αὐτῷ κατὰ Ἀττιλᾶ· ἀπώλεσε γὰρ πόλεις πολλὰς τῆς Ῥώμης. καὶ ἐξαίφνης ἐπιρρίψαντες αὐτῷ, ὡς ἐστὶν ἀπληκεύων πλησίον τοῦ Δανουβίου ποταμοῦ, ἔκοψαν αὐτῶν χιλιάδας πολλάς. εἰς δὲ τὴν συμβολὴν πληγὴν λαβὼν ὁ Ἀλάριχος ἀπὸ σαγίτας ἐτελεύτη|σεν. ὡσαύτως δὲ καὶ ὁ Ἀττιλᾶς ἐτελεύτησεν, καταφορὰ αἵματος διὰ τῶν ῥινῶν ἐνεχθεῖσα νυκτός, μετὰ Οὔννας παλλακίδος αὐτοῦ καθεύδων· ἥτις κόρη καὶ ὑπενοήθη, ὅτι αὐτὴ αὐτὸν ἀνεῖλεν. περὶ οὗ πολέμου συνεγράψατο ὁ σοφώτατος Πρίσκος ὁ Θρᾷξ. ἕτεροι δὲ συνεγράψαντο, ὅτι Ἀέτιος ὁ πατρίκιος τὸν σπαθάριον αὐτοῦ ὑπενόθευσεν, καὶ αὐτὸς κεντήσας ἀνεῖλεν αὐτόν· καὶ ὑπέστρεψεν ἐν Ῥώμῃ ὁ πατρίκιος Ἀέτιος νικήσας.

11 Ὁ δὲ βασιλεὺς Θεοδόσιος ἐν τοῖς αὐτοῖς χρόνοις ἔκτισε τὴν μεγάλην

Ἐπὶ δὲ τῆς βασιλείας τοῦ αὐτοῦ Θεοδοσίου καὶ Βαλεντινιανοῦ ἐπεστράτευσεν κατὰ Ῥώμης καὶ Κωνσταντινουπόλεως Ἀττιλᾶς ὁ ἐκ τοῦ γένους τῶν Γηπίδων, ἔχων πλῆθος μυριάδων πολλῶν, δηλώσας διὰ πρεσβευτοῦ αὐτοῦ Βαλεντινιανῷ βασιλεῖ ἐν Ῥώμῃ· ʽἐκέλευσέν σοι δι᾽ ἐμοῦ ὁ δεσπότης μου καὶ δεσπότης σου Ἀττιλᾶς, ἵνα [εὐτρεπίσῃς αὐτῷ τὸ παλάτιόν σου]᾽.

---

cap. 10 Euagr. 1,17 (26,25–26) Chron. Pasch. 587,7–588,5 Theoph. 102,13–105,6 Priscus, fragm. 21,1 et 24,2 Blockley **cap. 11** Ioann. Nic. LXXXIII, 37

---

cap. 10 O Tusc Sl **cap. 11** O Sl

47 Γηπέδων coll. Chron. Pasch. 587,9 Dind.: Γηπίδων Tusc: Γηπάιδων O: Γηπαίδων Chilm. Οὔννων ex Sl Chron. Pasch. 587,9 addidi: om. OTusc **53. 58** Ἀλάριχον, -ος Chilm. (cf. Sl): Ἀλλάριχον, -ος O Chron. Pasch. 587,16.21: immo Θεοδέριχον Jeffreys **54** διὰ Ὀνώριον ex Sl addidi **55** ἀπώλεσε e Chron. Pasch. 587,18 (cf. Sl) ci. Chilm.: ἐπολέμησε O **57** αὐτῶν O: αὐτοῦ Chron. Pasch. 587,20 **59–60** καταφορᾶ ... ἐνεχθεῖσα O: corr. (i. e. nomin. abs.; cf. p. 153,27) Kamb.: καταφορᾷ ... ἐνεχθείσῃ ci. Chilm. ad Sl quoad l. 59–60 cf. O. V. Tvorogov, Drevnerussk. chronografy, Leningrad 1975, p. 138 (: materia, non e Mal. sumpta) **60** Οὔνας O: corr. Chilm. **61** οὗ πολέμου O: ἧς κόρης Sl **62** Θράξ O: corr. Kamb.

ἐκκλησίαν ἐν Ἀλεξανδρείᾳ ***· ἥτις λέγεται ἕως τοῦ νῦν ἡ Θεοδοσίου· ἐφίλει γὰρ Κύριλλον τὸν ἐπίσκοπον Ἀλεξανδρείας.

12 Κατ' ἐκεῖνον δὲ τὸν καιρὸν παρρησίαν λαβόντες ὑπὸ τοῦ ἐπισκόπου οἱ Ἀλεξανδρεῖς ἔκαυσαν φρυγάνοις αὐθεντήσαντες Ὑπατίαν τὴν περιβόητον φιλόσοφον, περὶ ἧς μεγάλα ἐφέρετο· ἦν δὲ παλαιὰ γυνή. ἐν δὲ τῇ αὐτοῦ βασιλείᾳ ἔπαθεν ὑπὸ θεομηνίας ἡ Κρήτη νῆσος *μεγάλη*, ἥτις εἶχεν ἐν μέσῳ θαλάσσης ὑπαρχούσας πόλεις ἑκατόν, καθὼς περὶ τῆς αὐτῆς νήσου ἐξέθετο ὁ σοφώτατος Εὐριπίδης. ἔπαθεν δὲ καὶ πᾶσα ἡ περίχωρος αὐτῆς. ἔπεσε δὲ ἐν τῇ αὐτῇ Κρήτῃ τὸ δημόσιον τῆς μητροπόλεως Γορτύνης τὸ κτισθὲν ὑπὸ τοῦ Καίσαρος Ἰουλίου, ἔχον ἰδιάζοντα θόλα ιβ' *κατὰ τὸν ἀριθμὸν τῶν μηνῶν*, καὶ ἐν ἑκάστῳ μηνὶ μία διοίκησις θόλων παρεῖχεν. ἦν δὲ τὸ | δημόσιον τέλειον, ὑπὸ δὲ ἑνὸς καμινίου μόνου τὰ δώδεκα θόλα ὑπεκαίοντο· καὶ ἦν ἰδεῖν ξένον θέαμα. καὶ ἀνήγειρεν ἓξ αὐτῶν ὁ βασιλεὺς Θεοδόσιος, ὅ ἐστι δύο σχήματα τοῦ δημοσίου, θερινοῦ καὶ χειμερινοῦ, τῶν κτητόρων τῆς αὐτῆς πόλεως αἰτησάντων αὐτόν. παρέσχεν δὲ καὶ λόγῳ κτισμάτων ὑπὲρ τῆς πόλεως καὶ χώρας πολλά.

13 *** Ἔκτισε δὲ καὶ ἐν Ἀντιοχείᾳ τῇ μεγάλῃ βασιλικὴν διάφωτον μεγάλην, πάνυ εὐπρεπῆ, κατέναντι οὖσαν τῶν λεγομένων Ἄθλων, ἥντινα οἱ Ἀντιοχεῖς καλοῦσι τὴν Ἀνατολίου, διότι Ἀνατόλιος στρατηλάτης ἐπέστη τῷ κτίσματι, λαβὼν τὰ χρήματα ἀπὸ τοῦ βασιλέως, ὅτε ἐγένετο παρ' αὐτοῦ στρατηλάτης ἀνατολῆς· διὰ τοῦτο καὶ ὅτε ἐπλήρωσε τὸ αὐτὸ ἔργον τῆς βασιλικῆς, ἐπέγραψεν ἐν αὐτῇ διὰ χρυσέου

82–281,2: EI 160,21–24 hunc habent textum:

*1 Ὅτι κτίζοντος τοῦ μικροῦ Θεοδοσίου ἐν Ἀντιοχείᾳ διάφορα κτίσματα

---

cap. 12 Ioann. Nic. LXXXIV, 45; LXXXVII **cap. 13** Euagr. 1,18 (27,18–28,3)

---

cap. 12 O Sl **cap. 13** et **cap. 14** O EI 160,21–24 Sl

66 post Ἀλεξανδρείᾳ verba στάδιον ἔχουσαν add. Sl **67** ἐπίσκοπον O: ἀρχιεπίσκοπον Sl **69** Ὑπατεῖαν O: corr. Dind. **71** μεγάλη ex Sl addidi **76** κατὰ – μηνῶν ex Sl addidi μία διοίκησις O: μίαν διοίκησιν ci. Chilm.: totam sententiam καὶ καθ' ἕκαστον μῆνα φόρους ἔδοσαν vert. Sl **78** ἓξ Chilm.: ἐξ O **82** Euagr. 27,18–31 (cf. Niceph. Call. 14,46) hic, fort. e vero Malala, inser. Κατὰ τούτους τοὺς χρόνους Μεμνόνιος καὶ Ζωΐλος καὶ Κάλλιστος παρὰ Θεοδοσίου κατὰ τὴν Ἀντιοχέων ἄρξοντες ἐξεπέμφθησαν, τὴν ἡμετέραν θρησκείαν διαπρέποντες. καὶ Μεμνόνιος μὲν εὐπρεπῶς τε καὶ περιέργως τὸ καὶ πρὸς ἡμῶν Ψηφίον ὀνομαζόμενον ἐξ ἐδάφους ἀνοικοδομεῖ, ὑπαίθριον αὐλὴν κατὰ τὸ μέσον ἐάσας· Ζωΐλος δὲ τὴν βασίλειον στοὰν τὴν πρὸς τὸ νότιον τῆς Ῥουφίνου πλευρόν, μέχρις ἡμῶν τὴν τούτου προσηγορίαν διαδεξαμένην, εἰ καὶ τὰς οἰκοδομίας ἐκ τῶν ποικίλων παθημάτων ἐνήλλαξεν. ἀτὰρ καὶ Κάλλιστος μεγαλοπρεπῆ τε καὶ περιφανῆ οἰκοδομίαν ἀνίστη, ἣν Καλλίστου στοὰν οἵ τε παλαιοὶ οἵ τε νῦν ὀνομάζομεν, πρὸ τῶν ἑδῶν ἃ τῇ δίκῃ ἱδρύεται, εὐθὺ τοῦ φόρου οὗ ἡ περικαλλὴς οἰκία, τῶν στρατηγῶν τὰ καταγώγια.

μουσαρίου ταῦτα· ‛ἔργον Θεοδοσίου βασιλέως· ὥσπερ ἄξιον.’ ἐπάνω δὲ ἦσαν βασιλεῖς δύο Θεοδόσιος καὶ ὁ συγγενὴς αὐτοῦ Βαλεντινιανὸς ὁ ἐν ‛Ρώμῃ βασιλεύων. ὁ δὲ αὐτὸς Θεοδόσιος ἐχρύσωσε καὶ τῆς Δαφνητικῆς πόρτας δύο θύρας τὰς χαλκᾶς καθ’ ὁμοιότητα ἧς ἐχρύσωσε πόρτας ἐν Κωνσταντινουπόλει, ἥτις καλεῖται ἕως ἄρτι ἡ χρυσέα πόρτα· ὁμοίως δὲ καὶ ἐν Ἀντιοχείᾳ τῇ μεγάλῃ καλεῖται ἕως τῆς νῦν ἡ χρυσέα πόρτα, χρυσωθεῖσα διὰ Νυμφιδιανοῦ ὑπατικοῦ.

14 Ἐν ᾧ χρόνῳ ἀπηγγέλθη ὁ θάνατος Βαλεντινιανοῦ βασιλέως ‛Ρώμης, σφαγέντος ὑπὸ Μαξίμου συγκλητικοῦ καὶ κρατήσαντος καὶ βασιλεύσαντος ἐν ‛Ρώμῃ. |

15 ‛Ο δὲ αὐτὸς Θεοδόσιος βασιλεὺς ἐποίησεν κακῶς Ἀντιόχῳ τῷ πραιποσίτῳ καὶ πατρικίῳ δυναμένῳ ἐν τῷ παλατίῳ καὶ κρατήσαντι τῶν πραγμάτων. ἦν γὰρ καὶ ἀναθρεψάμενος τὸν αὐτὸν Θεοδόσιον ἐν τῇ ζωῇ τοῦ αὐτοῦ πατρός, ὡς κουβικουλάριος καὶ διοικῶν ἀπὸ τοῦ αὐτοῦ πατρὸς Ἀρκαδίου τὴν πολιτείαν ‛Ρωμαίων. καὶ ἔμεινεν μετὰ τὸ πληρῶσαι αὐτὸν ὡς πατρίκιος καταυθεντῶν τοῦ αὐτοῦ Θεοδοσίου. καὶ ἀγανακτήσας κατ’ αὐτοῦ ἐδήμευσεν αὐτὸν καὶ κουρεύσας ἐποίησε παπᾶν τῆς μεγάλης ἐκκλησίας Κωνσταντινουπόλεως, ποιήσας διάταξιν μὴ εἰσέρχεσθαι εἰς ἀξίας συγκλητικῶν ἢ πατρικίων τοὺς εὐνούχους κουβικουλαρίους μετὰ τὸ πλήρωμα τῆς αὐτῶν στρατείας, τουτέστι τοὺς ἀπὸ πραιποσίτων παλατίου. καὶ ἐτελεύτα ὁ αὐτὸς Ἀντίοχος, ὢν πρεσβύτερος.

16 ‛Ο δὲ αὐτὸς βασιλεὺς προεβάλετο ἔπαρχον πραιτωρίων καὶ ἔπαρχον πόλεως τὸν πατρίκιον Κῦρον τὸν φιλόσοφον, ἄνδρα σοφώτατον ἐν

*2 ἠγγέλθη ὁ θάνατος Βαλεντινιανοῦ βασιλέως ‛Ρωμαίων σφαγέντος ὑπὸ Μαξίμου συγκλητικοῦ καὶ κρατήσαντος καὶ βασιλεύσαντος ἐν ‛Ρώμῃ.

---

cap. 14 Euagr. 2,7 (54,6–10) Ioann. Nic. LXXXIII, 14 Chron. Pasch. 591,19–592,1 Theoph. 108,22–25 Theod. Scut. 83,24–25 Cedr. 605,21–24 Zon. 3,119,14–17 Xanth., Hist. eccl., PG 147,36 A–37 D **cap. 15** Theoph. 96,18–21 Suda θ 145 Θεοδόσιος Priscus, fragm. 7 Blockley **cap. 16** Chron. Pasch. 588,6–589,5 Theoph. 96,31–97,15 Leo Gramm. 110,16–23 Suda 2,695,10–15. 3,220,14–15 Ioann. Nic. LXXXIV, 48–58 Cedr. 598,22–599,5 Theod. Scut. 76,1–9 Zon. 3,106,11–19 Priscus, fragm. 8 Blockley

---

cap. 15 O Sl **cap. 16** O Sl

91 χαλκὰς O: corr. Chilm. **1** Μαξίμου O Euagr. 54,9: Μαξιμιανοῦ Sl **5** τῶν πραγμάτων O: τοῦ παλατίου Sl **7–8** μετὰ – αὐτὸν O: μετὰ τὴν τοῦ Θεοδοσίου πατρὸς τελευτὴν Sl **13** πραιποσιτῶν O: corr. Dind.

πᾶσι. καὶ ἦρξεν ἔχων τὰς δύο ἀρχὰς ἔτη τέσσαρα, προϊὼν εἰς τὴν καρούχαν τοῦ ἐπάρχου τῆς πόλεως καὶ φροντίζων τῶν κτισμάτων καὶ ἀνανεώσας πᾶσαν Κωνσταντινούπολιν· ἦν γὰρ καθαριώτατος. περὶ οὗ ἔκραξαν οἱ Βυζάντιοι εἰς τὸ ἱππικὸν πᾶσαν τὴν ἡμέραν θεωροῦντος Θεοδοσίου ταῦτα· 'Κωνσταντῖνος ἔκτισεν, Κῦρος ἀνενέωσεν· αὐτὸν ἐπὶ τόπον, Αὔγουστε.' Κῦρος δὲ ἐκπλαγεὶς ἀπεφθέγξατο· 'οὐκ ἀρέσκει μοι τύχη πολλὰ | γελῶσα.' καὶ ἐχόλεσεν ὁ βασιλεύς, ὅτι ἔκραξαν περὶ Κύρου καὶ μετὰ Κωνσταντίνου αὐτὸν ἔκραξαν, ὡς ἀνανεώσαντα τὴν πόλιν· καὶ κατεσκευάσθη λοιπὸν καὶ ἐπλάκη ὡς Ἕλλην ὁ αὐτὸς Κῦρος, καὶ ἐδημεύθη παυθεὶς τῆς ἀρχῆς. καὶ προσφυγὼν ἐγένετο καὶ αὐτὸς παπᾶς, καὶ ἐπέμφθη εἰς τὴν Φρυγίαν, ἐπίσκοπος γενάμενος εἰς τὸ λεγόμενον Κοτυάειον. ἦσαν γὰρ οἱ αὐτοὶ Κοτυαεῖς πολῖται φονεύσαντες ἐπισκόπους τέσσαρας· τὸ δὲ Κοτυάειον πόλις ἐστὶ τῆς Φρυγίας ἐπαρχίας Σαλουταρίας. καὶ κατέλαβε τὴν Κοτυαέων πόλιν ἐπίσκοπος ὢν ὁ αὐτὸς Κῦρος πρὸ τῶν ἁγίων γενεθλίων. γνόντες δὲ οἱ τῆς πόλεως κληρικοὶ καὶ πολῖται, ὅτι ὡς Ἕλληνα ἔπεμψεν αὐτὸν ὁ βασιλεύς, ἵνα ἀποθάνῃ, ἐν τοῖς ἁγίοις γενεθλίοις ἐξαίφνης οὖν ἐν τῇ ἐκκλησίᾳ ἔκραξαν αὐτῷ προσομιλῆσαι. καὶ ἀναγκασθεὶς ἀνῆλθεν ὁμιλῆσαι· καὶ μετὰ τὸ δοῦναι εἰρήνην προσωμίλησεν οὕτως· 'ἀδελφοί, ἡ γέννησις τοῦ θεοῦ καὶ σωτῆρος ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ σιωπῇ τιμάσθω, ὅτι ἀκοῇ μόνῃ συνελήφθη ἐν τῇ ἁγίᾳ παρθένῳ· λόγος *γὰρ ἦν*· αὐτῷ ἡ δόξα εἰς τοὺς αἰῶνας· ἀμήν.' καὶ εὐφημηθεὶς κατῆλθεν, καὶ ἔμεινεν ἐκεῖ ἕως θανάτου.

17 Καὶ προηγάγετο ἔπαρχον Ἀντίοχον τὸν Χούζωνα, τὸν ἔγγονον Ἀντιόχου τοῦ Χούζωνος τοῦ μεγάλου, ὃς παρέσχεν ἐν Ἀντιοχείᾳ τῇ

---

cap. 17 O Sl

17–18 προϊὼν – πόλεως OSl: καὶ προήει μὲν ὡς ἔπαρχος πραιτωρίων εἰς τὴν καροῦχαν τῶν ἐπάρχων· ἀνεχώρει δὲ καθήμενος εἰς τὴν καροῦχαν τοῦ ἐπάρχου τῆς πόλεως Chron. Pasch. 588,7–9 καρούχαν O: acc. corr. perperam Chilm. **19** Κωνσταντινουπόλιν O: corr. Chilm. post καθαριώτατος verba καὶ αὐτὸς ἐπενόησεν τὰ ἑσπερινὰ φῶτα ἅπτεσθαι εἰς τὰ ἐργαστήρια, ὁμοίως καὶ τὰ νυκτερινά add. Chron. Pasch. 588,11–12 **21–22** αὐτὸν – Αὔγουστε OSl: secl. Chilm.: om. Chron. Pasch. Theoph. Leo Gramm. Suda **22** ἀρέσκει Chilm.: ἀρέσκεις O **23** ἐχόλεσεν O Chron. Pasch. 588,14: ἐχόλησεν ci. Chilm. **25** post Κῦρος add. πατρίκιος Sl **27** Φρυγίαν O (cf. Suda 2,695,15; 3,220,19): om. Theod. Scut.: Ἀσίαν Sl Chron. Pasch. 588,16 Theoph. 97,8 Ioann. Nic. LXXXIV,53 γενάμενος O: γενόμενος ci. Chilm. Κοτυάειον O (cf. Suda 2,695,15; 3,220,19 Theod. Scut. 76,10): Σμύρναν Sl (cf. Chron. Pasch. 588,16 Theoph. 97,8 Leo Gramm. 110,23 Cedr. 599,5 Ioann. Nic. LXXXIV,53; ad totum loc. cf. H. Grégoire, in: Anatolian studies presented to W. M. Ramsey, Manchester 1923, p. 154–158 et A. Cameron, in: Yale classical studies 27 (1982) 225); videlicet Malalas habuit duo versiones **28** Κοτυαεῖς O: corr. Dind.: οἱ τῆς πόλεως ἐκείνης Sl Chron. Pasch. 588,16 **29** τὸ δὲ Κοτυάειον – Σαλουταρίας O: ἡ δὲ Σμύρνα πόλις ἐστὶ τῆς Λυδίας ἐπαρχίας ὑπὸ τῷ τῆς Ἀσίας ἀνθυπάτῳ Sl Κοτυάειον O: Σμύρναν Sl **36–37** λόγος γὰρ ἦν Sl: λόγος γὰρ ἦν Chron. Pasch. 589,3: cf. … συνελήφθη ἐν τῇ ἁγίᾳ παρθένῳ ὁ τοῦ θεοῦ λόγος Theoph. 97,13: λόγῳ O: ⟨τῷ⟩ λόγῳ ci. Bury, A hist. of the later Rom. Emp., London 1889, p. 128

μεγάλη προσθήκην χρημάτων εἰς τὸ ἱππικὸν καὶ τὰ Ὀλύμπια καὶ τὸν Μαϊουμᾶν.

18 Καὶ μετ᾿ αὐτὸν | προήχθη ἔπαρχος Ῥουφῖνος ὁ συγγενὴς τοῦ αὐτοῦ βασιλέως· καὶ ἐφονεύθη ὡς μελετήσας τυραννίδα.

19 Ὁ δὲ αὐτὸς βασιλεὺς Θεοδόσιος ἐφίλει ἔρωτι Χρυσάφιον τὸν κουβικουλάριον, τὸν λεγόμενον Ζτομμᾶν, ὡς πάνυ εὐπρεπῆ ὄντα· καὶ παρεῖχεν αὐτῷ πολλὰ ὅσα ἂν ᾐτήσατο αὐτόν, καὶ ἐδύνατο παρ᾿ αὐτῷ παρρησίαν ἔχων καὶ κατῆρχε πάντων τῶν πραγμάτων καὶ ἦγε καὶ ἥρπαζε πάντα· ἦν γὰρ πάτρων καὶ προστάτης τῶν Πρασίνων πανταχοῦ.

20 Ἐπὶ δὲ τῆς αὐτοῦ βασιλείας ἔπαθεν ὑπὸ θεομηνίας Νικομήδεια, μητρόπολις τῆς Βιθυνίας, τὸ πέμπτον αὐτῆς πάθος ἑσπέρας βαθείας καὶ

43–288,11: Tusc. fragm. 3, p. 17–22 Mai, hunc habet textum:

ὁ συγγενὴς βασιλέως καὶ ἐφονεύθη ὡς μελετήσας τυραννίδα.

Ὁ δὲ αὐτὸς Θεοδόσιος ἐφίλει τὸν Χρυσάφιον τὸν κουβικουλάριον, τὸν λεγόμενον Στούμμαν, ὡς πάνυ εὐπρεπῆ ὄντα, καὶ παρεῖχεν αὐτῷ πολλὰ ὅσα ἂν ᾔτησεν αὐτὸν καὶ ἠδύνατο παρ᾿ αὐτῷ παρρησίαν ἔχων, καὶ κατεῖχεν τῶν πραγμάτων, ⟨πρὸς⟩ ἑαυτὸν ἄγων καὶ ἁρπάζων πάντα· ἦν γὰρ πάτρων καὶ προστάτης τῶν Πρασίνων πανταχοῦ.

Ἐπὶ δὲ τῆς βασιλείας τοῦ αὐτοῦ Θεοδοσίου ἔπαθεν αὐτῇ νεομηνίᾳ Νικομήδεια μητρόπολις τῆς Βιθυνίας τὸ πέμπτον αὐτῆς πάθος, ἑσπέρας

45–49: EV 162,25–163,3 hunc habent textum:

Ὅτι Θεοδόσιος ὁ μικρὸς ἐφίλει ἔρωτι Χρυσάφιον τὸν κουβικουλάριον τὸν λεγόμενον Τζούμμαν, ὡς πάνυ εὐπρεπῆ ὄντα, καὶ παρεῖχεν αὐτῷ πολλά, ὅσα ἂν ᾐτήσατο αὐτόν, καὶ ἐδύνατο παρ᾿ αὐτῷ παρρησίαν ἔχων καὶ κατεῖχε τῶν πραγμάτων παιτῖτα αὐτὸν αἰτῶν καὶ ἁρπάζων πάντας· ἦν γὰρ πάτρων καὶ προστάτης τῶν Πρασίνων πανταχοῦ.

---

cap. 19 Suda π 898 Παιτῖτα Theoph. 100,16. 103,29–33 Cedr. 601,15–17 Theod. Scut. 76,17. 78,25–29 Zon. 3,108,13

---

cap. 18 O Tusc Sl **cap. 19** O Tusc EV 162,25–163,3 Sl **cap. 20** O Tusc Sl

43 Ῥουφίνος O: corr. Chilm. τοῦ αὐτοῦ O: om. TuscSl **45** ἔρωτι OSl: τὸν Tusc Χρυσάφιον OTusc: Χρυσάφιλον Sl **46** Ζτομμᾶν O: Ζτούμμαν Tusc: Τζούμμαν EV **47–48** ἠδύνατο – ἔχων TuscEV (ἐδύν- EV) Sl: εἶχε παρρησίαν πρὸς αὐτὸν O κατῆρχε τῶν πραγμάτων O: κατεῖχεν τῶν πραγμάτων (τοῦ παλατίου Sl) TuscSl: κατεῖχε τῶν πραγμάτων παιτῖτα EV cf. Suda 4,78,12 **48** ἦγε καὶ Sl: ἄγων καὶ Tusc: om. O **49** πανταχοῦ TuscEVSl: om. O **50** αὐτοῦ O: om. TusSl post βασιλείας verba τοῦ αὐτοῦ Θεοδοσίου add. Tusc (cf. Sl)

ἀπώλετο εἰς γῆν καὶ εἰς θάλασσαν καταποντισθεῖσα. καὶ πολλὰ ἔκτισεν ἐκεῖ καὶ τὰ δημόσια καὶ τοὺς ἐμβόλους καὶ τὸν λιμένα καὶ τὰ θεώρια καὶ τὸ μαρτύριον τοῦ ἁγίου Ἀνθίμου καὶ πάσας τὰς ἐκκλησίας αὐτῆς.

21 Ἐπὶ δὲ τῆς βασιλείας αὐτοῦ παρέλαβον οἱ Ἴσαυροι λῃσταρχοῦντες Σελεύκειαν τῆς Συρίας, *ἥ ἐστιν ἡ Πιερία,* μηνὶ περιτίῳ ἐπὶ τῆς ὑπατείας τοῦ αὐτοῦ Θεοδοσίου καὶ Ῥομορίδου· καὶ ἐπραίδευσαν καὶ ἔστρεψαν τὴν χώραν ἐλθόντες διὰ τῶν ὀρέων τῶν λεγομένων Ἀμανῶν· καὶ πάντα λαβόντες ὑπέστρεψαν εἰς τὴν Ἰσαυρίαν.

22 Ἐπὶ δὲ τῆς αὐτοῦ βασιλείας ἔπαθεν ὑπὸ θεομηνίας πρώτοις Κωνσταντινούπολις ὑπὸ σεισμοῦ μηνὶ αὐδυναίῳ τῷ καὶ ἰανουαρίῳ κϛʹ ἐν νυκτὶ ἀπὸ τῶν λεγομένων Τρῳαδησίων ἐμβόλων ἕως τοῦ Χαλκοῦ Τε-

βαθείας· καὶ ἀπώλετο εἰς γαῖαν καὶ εἰς θάλασσαν καταποντισθεῖσα. Καὶ πολλὰ ἔκτισεν ἐκεῖ, καὶ τὰ δημόσια καὶ τοὺς ἐμβόλους καὶ τὸν λιμένα καὶ τὰ ... τώρια καὶ τὸ μαρτύριον τοῦ ἁγίου Ἀνθίμου, καὶ πάσας τὰς ἐκκλησίας αὐτοῦ.

Ἐπὶ δὲ τῆς βασιλείας αὐτοῦ παρέλαβον οἱ Ἴσαυροι λῃσταρχοῦντες Σελεύκειαν [τῆς Συρίας, μηνὶ περιτίῳ ἐπὶ τῆς ὑπατείας τοῦ αὐτοῦ Θεοδοσίου καὶ Ῥομορίδου· καὶ ἐπραίδευσαν, καὶ ἔστρεψαν τὴν χώραν, ἐλθόντες] διὰ τῶν ὀρέων τῶν λεγομένων Ἀμανῶν καὶ πάντα λαβόντες ὑπέστρεψαν εἰς τὴν Ἰσαυρίαν.

Ἐπὶ δὲ τῆς αὐτῆς βασιλείας ἔπαθεν ὑπὸ θεομηνίας καὶ Κωνσταντινούπολις πρώτη [ὑπὸ τοῦ] σεισμοῦ, μηνὶ αὐδινέῳ τῷ καὶ ἰανουαρίῳ, εἰκάδι ἕκτῃ, νυκτός· καὶ ἔπεσαν ἀπὸ τῶν λεγομένων Τρῳαδησίων ἐμβόλων ἕως

---

cap. 21 Ioann. Nic. LXXXIV, 40 **cap. 22** Chron. Pasch. 589,6–12 Ioann. Nic. LXXXIV, 39 Theoph. 93,5–10 Euagr. 1,17(27,1–3) Xanth., Hist. eccl., PG 146,1216 B–1221 A Leo Gramm. 110,23–111,2

---

cap. 21 O Tusc Sl **cap. 22** O Tusc Sl

53 θεώρια O: [πρα]τώρια in Tusc suppl. Mai **54** αὐτῆς O: αὐτοῦ TuscSl **56** ἥ – Πιερία addidi: post Συρίας verba ἥ ἐστιν ἐν τῇ Ἐπηερίᾳ (i. e. Πιερίᾳ) add. Sl: ὁμοίως καὶ τὴν πόλιν Τιβεριάδος ibidem add. Ioann. Nic. LXXXIV,40 περιτίῳ O: περιττίῳ ci. Chilm. **58** τῶν λεγομένων Ἀμανῶν TuscSl Ioann. Nic. LXXXIV,40: om. O **60** αὐτοῦ O: αὐτῆς Tusc πρώτοις K. O: vel ⟨ἐν⟩ πρ. K. vel πρώτη⟨ἡ⟩ K. (vel cum Tusc K. πρώτη) scribendum esse videtur **61** αὐδυναίῳ τῷ καὶ Tusc: om. OSl ἰαννουαρίῳ O: corr. Dind. **62** post νυκτὶ (-κτὸς Tusc) add. verba καὶ ἔπεσαν Tusc: om. O Chron. Pasch. Τρῳαδησίων Tusc Chron. Pasch. 589,7: Τροαδησίων O (corr. Dind.) ἐμβόλων Tusc Chron. Pasch. 589,8: συμβόλων O Χαλκοῦ Τετραπύλου O Chron. Pasch. 589,8: Χαλκοτετραπύλου Tusc **62–63** post Τετραπύλου et **64** post πολλάς habet Chron. Pasch. 589,8–10. 12–16 notitias vix e nostro sumptas μετὰ – ὄχλου O (cf. Sl Chron. Pasch. 589,11): μετὰ τοῦ ὄχλου καὶ τῆς συγκλήτου Tusc

τρα|πύλου. ὅστις βασιλεὺς ἐλιτάνευσεν μετὰ τῆς συγκλήτου καὶ τοῦ ὄχλου καὶ τοῦ κλήρου ἀνυπόδητος ἐπὶ ἡμέρας πολλάς.

23 Ἐν αὐτῷ δὲ τῷ χρόνῳ ἦλθε πολεμῶν Ῥωμαίοις Βλάσσης βασιλεὺς Περσῶν· καὶ γνοὺς ταῦτα ὁ βασιλεὺς Ῥωμαίων ἐποίησεν στρατηλάτην ἀνατολῆς τὸν πατρίκιον Προκόπιον καὶ ἔπεμψεν αὐτὸν μετὰ ἐξπεδίτου πολεμῆσαι. μέλλοντος δὲ αὐτοῦ συμβάλλειν ἐδήλωσεν αὐτῷ ὁ βασιλεὺς τῶν Περσῶν ὅτι· 'εἰ ἔχει τὸ ἐξπέδιτόν σου ὅλον ἄνδρα δυνάμενον μονομαχῆσαι καὶ νικῆσαι ἕνα Πέρσην προβαλλόμενον παρ' ἐμοῦ, εὐθέως ποιῶ τὰ πάκτα τῆς εἰρήνης ἐπὶ ἔτη ν', εἰ δὲ ἡττηθείη, λαμβάνειν με κεντηνάρια ν' καὶ τὰ ἐξ ἔθους παρεχόμενα δῶρα.' καὶ τούτων δοξάντων προεβάλετο ὁ βασιλεὺς Περσῶν ἐκ τοῦ τάγματος τῶν λεγομένων ἀθανάτων Πέρσην ὀνόματι Ἀρδαζάνην, οἱ δὲ Ῥωμαῖοι Ἀρεόβινδόν τινα Γότθον, κόμητα φοιδεράτων. καὶ ἐξῆλθον οἱ δύο ἔφιπποι καὶ ἔνοπλοι. ὁ δὲ Ἀρεόβινδος ἐβάσταζε καὶ σόκκαριν κατὰ τὸ Γοτθικὸν ἔθος. πρῶτος δὲ ὁ Πέρσης ὥρμησε μετὰ τοῦ κοντοῦ· καὶ πλαγιάσας ὁ Ἀρεόβινδος ἐπὶ τὸ δεξιὸν αὐτοῦ μέρος ἐσόκκευσεν αὐτόν, καὶ κατενεγκὼν ἐκ τοῦ ἵππου ἔσφαξεν.

τοῦ Χαλκοτετραπύλου, ὥστε ὁ βασιλεὺς ἐλιτάνευσεν μετὰ τοῦ ὄχλου καὶ τῆς συγκλήτου καὶ τοῦ κλήρου ἀνυπόδητος ἐπὶ ἡμέρας πολλάς.

Ἐν δὲ τῷ αὐτῷ χρόνῳ ἦλθεν πολεμῶν Ῥωμαίοις Βλάσυς βασιλεὺς Περσῶν· καὶ γνοὺς ταῦτα ὁ βασιλεὺς Ῥωμαίων ἐποίησεν στρατηλάτην ἀνατολῆς τὸν πατρίκιον Προκόπιον καὶ ἔπεμψεν αὐτὸν μετὰ ἐξπαιδίτου πολεμεῖν· μέλλοντος δὲ αὐτοῦ συμβάλλειν ἐδήλωσεν αὐτῷ ὁ βασιλεὺς Περσῶν, ὅτι· 'εἰ ἔχει ὅλον τὸ ἐξπαίδιτόν σου ἄνδρα δυνάμενον μονομαχῆσαι καὶ νικῆσαι ἕνα Πέρσην προβαλλόμενον παρ' ἐμοῦ, εὐθέως ποιῶ τὰ πάκτα τῆς εἰρήνης ἐπὶ ν' ἔτη· εἰ δὲ ἡττηθείη, λαμβάνειν με κεντηνάρια ν', τὰ ἐξ ἔθους παρεχόμενα.' τούτων δοξάντων, προεβάλετο ὁ βασιλεὺς Περσῶν ἐκ τοῦ τάγματος τῶν λεγομένων ἀθανάτων Πέρσην ὀνόματι Ἀρδαζάνην· οἱ δὲ Ῥωμαῖοι Ἀρεόβινδον τὸν Γόθθον, κόμιταν φοιδεράτων· καὶ ἐξῆλθον οἱ δύο ἔφιπποι καὶ ἔνοπλοι· ὁ δὲ Ἀρεόβινδος ἐβάστασεν καὶ σόκκαριν κατὰ τὸ Γοθθικὸν ἔθος· πρῶτος δὲ ὁ Πέρσης ὥρμησεν μετὰ τοῦ κόντου· καὶ πλαγιάσας ὁ Ἀρεόβινδος ἐπὶ τὸ δεξιὸν αὐτοῦ μέρος ἐσόκκευσεν αὐτὸν καὶ κατήνεγκεν ἐκ τοῦ ἵππου καὶ ἔσφαξεν· καὶ λοιπὸν ὁ

cap. 23 Leo Gramm. 108,9–23 Georg. Mon. 606,23–607,12 Cedr. 599,6–13

cap. 23 O Tusc

65 Βλάσσης O: Βλάσυς Tusc: Βλάσις Georg. Mon. 606,23 **66** ταῦτα Tusc: om. O **69** τῶν O: om. Tusc (cf. l. 73) **71–72** εἰ δὲ – ν' Tusc (cf. Georg. Mon. 607,5 Leo Gramm. 108,14–15): om. O **76** σόκκαριν Tusc: σωκάρην O: σοκάριν ci. Chilm. **77** κόντου OTusc: corr. Dind. **78** αὐτοῦ OTusc: αὑτοῦ Chilm.

καὶ λοιπὸν ὁ βασιλεὺς Περσῶν ἐποίησε πάκτα εἰρήνης· καὶ ἀνελθὼν μετὰ τὴν νίκην ὁ αὐτὸς Ἀρεόβινδος ἐν Κωνσταντινουπόλει σὺν τῷ στρατηλάτῃ Προκοπίῳ καὶ εὐχαριστηθεὶς παρὰ τοῦ βασιλέως προήχθη ὕπατος.

24 Ὁ δὲ αὐτὸς βασιλεὺς ἐποίησεν ἐπαρχίαν ἀπομερίσας ἀπὸ | τῆς Λυκαονίας, ἥντινα ἐκάλεσε Λυκίαν, δοὺς δίκαιον μητροπόλεως καὶ ἄρχοντα τῇ λεγομένῃ πόλει Μύρᾳ τῆς αὐτῆς Λυκίας, ἔνθα ἐστὶ θεοῦ μυστήριον ὄρος τίκτον πῦρ αὐτόματον. ὁμοίως δὲ ὁ αὐτὸς βασιλεὺς καὶ Συρίαν δευτέραν ἀπομερίσας ἀπὸ τῆς πρώτης ἐποίησεν ἐπαρχίαν, δοὺς δίκαιον μητροπόλεως καὶ ἄρχοντα Ἀπαμείᾳ τῇ πόλει, καὶ Κιλικίαν δευτέραν ἀπομερίσας ἀπὸ τῆς πρώτης ἐποίησεν ἐπαρχίαν, δοὺς δίκαιον μητροπόλεως καὶ ἄρχοντα Ἀναζάρβῳ τῇ πόλει. ἐποίησεν δὲ καὶ ἄλλην ἐπαρχίαν, ἀπομερίσας ἀπὸ τῆς Βιθυνίας, ἥντινα ἐκάλεσεν Ὁνωριάδα εἰς ὄνομα τοῦ αὐτοῦ θείου Ὁνωρίου, δοὺς δίκαιον μητροπόλεως καὶ ἄρχοντα Ἡρακλείᾳ, πόλει τῆς Πόντου.

βασιλεὺς Περσῶν ἐποίησεν πάκτα εἰρήνης· καὶ ἀνελθὼν μετὰ τὴν νίκην ὁ αὐτὸς Ἀρεόβινδος ἐν Κωνσταντινουπόλει ἅμα τῷ στρατηλάτῃ Προκοπίῳ καὶ εὐχαρισθεὶς παρὰ τοῦ βασιλέως προήχθη ὕπατος.

Ὁ δὲ αὐτὸς βασιλεὺς ἐποίησεν ἐπαρχίαν, ἀπομερίσας ἀπὸ τῆς Λυκαονίας, ἥντινα ἐκάλεσεν Λυκίαν, δώσας δίκαιον μητροπόλεως καὶ ἄρχοντα τῇ λεγομένῃ πόλει Μύρᾳ τῆς αὐτῆς Λυκίας, ἔνθα ἐστὶν θεοῦ μυστήριον, ὄρος τίκτον πῦρ αὐτόματον. Ὁμοίως δὲ ὁ αὐτὸς βασιλεὺς καὶ Συρίαν δευτέραν ἀπομερίσας ἀπὸ τῆς πρώτης ἐποίησεν ἐπαρχίαν, δώσας δίκαιον μητροπόλεως, καὶ Ἀπαμείᾳ τῇ πόλει ἄρχοντα. Καὶ Κιλικίαν δευτέραν ἀπομερίσας ἀπὸ τῆς πρώτης ἐποίησεν ἐπαρχίαν, δώσας δίκαιον μητροπόλεως καὶ ἄρχοντα Ἀναζάρβῳ τῇ πόλει· καὶ ἄλλην ἐπαρχίαν ἀπομερίσας ἀπὸ τῆς Βιθυνίας, ἥντινα ἐκάλεσεν Ὁνωριάδα εἰς ὄνομα τοῦ αὐτοῦ θείου Ὁνωρίου, δώσας δίκαιον μητροπόλεως, καὶ ἄρχοντα Ἡρακλείᾳ τῇ πόλει τῆς Πόντου.

---

cap. 24 O Tusc Sl

82 ὁ δὲ αὐτὸς Tusc: ὁ αὐτὸς δὲ O **84** Μύρᾳ OTuscSl: Μύροις ci. Chilm. **85** ὄρος τίκτον TuscSl: om. O πῦρ αὐτόματον OTusc: πῦρ καὶ ὕδωρ ὀφθαλμοῖς ὁρᾶν Sl **86** ἐποίησεν TuscSl: om. O ἐπαρχίαν TuscSl: ἐπαρχίας O **87** Κιλικίαν OSl: Λυκίαν Tusc, quod corr. Mai **89** Ἀναζαρβῷ O: corr. Dind.

25 Ἐπὶ δὲ τῆς βασιλείας αὐτοῦ ἀκμὴν Νεστόριος ἤκμαζεν· ὅστις ἐπίσκοπος μετὰ ταῦτα ἐγένετο Κωνσταντινουπόλεως· καὶ ταραχῆς γενομένης ἐν τῷ ὁμιλεῖν αὐτὸν ἠναγκάσθη ὁ αὐτὸς Θεοδόσιος προσκαλέσασθαι τὴν σύνοδον τῶν σμʹ ἐπισκόπων ἐν Ἐφέσῳ κατὰ τοῦ αὐτοῦ Νεστορίου καὶ καθελεῖν αὐτὸν ἀπὸ τῆς ἐπισκοπῆς. {ἡγεῖτο δὲ τῆς συνόδου Κύριλλος ὁ ἐπίσκοπος Ἀλεξανδρείας τῆς μεγάλης.}

26 Ἐν αὐτῷ δὲ τῷ καιρῷ ἐν τῇ Ῥώμῃ διάγουσα χήρα ἡ δέσποινα Εὐδοξία, ἡ γεναμένη γυνὴ Βαλεντινιανοῦ βασιλέως, θυγάτηρ δὲ Θεοδοσίου βασιλέως καὶ Εὐδοκίας, λυπουμένη κατὰ Μαξίμου τοῦ τυράννου τοῦ φονεύσαντος τὸν ἄνδρα αὐτῆς καὶ βασιλεύσαντος, προετρέψατο {δὲ} Ζινζίριχον τὸν Οὐάνδαλον, τὸν ῥῆγα τῆς Ἀφρικῆς, ἐλθεῖν κατὰ Μαξίμου βασιλέως καὶ τῆς Ῥώμης. ὅστις | ἐξαίφνης ἦλθεν ἐν τῇ Ῥώμῃ πόλει μετὰ

Ἐπὶ δὲ τῆς αὐτοῦ βασιλείας ἐπεθολοῦτο τὰ περὶ Νεστορίου· καὶ ταραχῆς γεναμένης ἐν τῷ ὁμιλεῖν αὐτὸν ἠναγκάσθη ὁ αὐτὸς Θεοδόσιος βασιλεὺς ἀνακαλέσασθαι τὴν σύνοδον τῶν σμʹ ἐπισκόπων ἐν Ἐφέσῳ κατὰ τοῦ αὐτοῦ Νεστορίου· καὶ καθείλαντες ἐξέβαλαν τὸν αὐτὸν Νεστόριον ἀπὸ τῶν ἱερῶν διπτύχων.

Ἐν αὐτῷ δὲ καιρῷ ἐν τῇ Ῥώμῃ διάγουσα χήρα ἡ δέσποινα Εὐδοξία, ἡ γεναμένη γυνὴ Βαλεντινιανοῦ βασιλέως, θυγάτηρ δὲ Θεοδοσίου καὶ Εὐδοκίας, λυπουμένη κατὰ Μαξίμου τοῦ τυράννου, τοῦ φονεύσαντος τὸν ἄνδρα αὐτῆς καὶ βασιλεύσαντος, προετρέψατο Γινζίριχον τὸν Οὐάνδαλον τὸν ῥῆγα τῆς Ἀφρικῆς ἐλθεῖν κατὰ Μαξίμου βασιλέως, καὶ τῆς Ῥώμης· ὅστις ἐξαίφνης εἰσῆλθεν ἐν τῇ πόλει Ῥώμῃ μετὰ πλήθους, καὶ

---

cap. 25 Chron. Pasch. 581,11–20 cf. Theoph. 89,29–92,4 Georg. Mon. 605,11–606,22 Cedr. 592,23–595,21 Leo Gramm. 107,24–108,7 Theod. Scut. 70,23–73,12 Zon. 3,103,16–104,17 Xanth., Hist. eccl., PG 147,85 A–116 B et quamplur. al. script. eccl. Ioann. Nic. LXXXIV,68–76 Proc., Bell. 3,4,36–39 **cap. 26** Euagr. 2,7 (54,10–30) Chron. Pasch. 591,19–592,7 Theoph. 108,17–109,9 Cedr. 605,16–606,16 Theod. Scut. 83,24–84,12 Zon. 3,119,7–121,3 Proc., Bell. 3,4,38. 5,3–4. 6 Xanth., Hist. eccl., PG 147,36 B–37 D Theod. Lect. 103,8–12

---

cap. 25 O Tusc Sl **cap. 26** O Tusc Sl

93–94 ἀκμὴν – Κωνσταντινουπόλεως O: ἦν Νεστόριος ὅστις ἐπίσκοπος – Κωνσταντινουπόλεως Sl: ἐπεθολοῦντο τὰ περὶ Νεστορίου Tusc **2** καθελεῖν – ἐπισκοπῆς OSl: καὶ καθείλαντες ἐξέβαλον τὸν αὐτὸν Νεστόριον ἀπὸ τῶν ἱερῶν διπτύχων (corr. ex δυπτ-) Tusc **2–3** ἡγεῖτο – μεγάλης O: om. TuscSl: seclusi **4–5** χήρα – γεναμένη TuscSl: ἡ δέσποινα Εὐδοξία, γενομένη χήρα O **6** λυπουμένης O: corr. Chilm. Μαξίμου OTusc: Μαξιμιανοῦ Sl (ut l. 8) **7** δὲ O: om. Tusc: secl. Chilm. **8** Ζινζίριχον OSl: Γινζέριχον Tusc Μαξίμου OTusc: Μαξιμινιανοῦ Sl (ut l. 6) **9** καὶ TuscSl: om. O

πλήθους καὶ παρέλαβε τὴν ῾Ρώμην, καὶ ἐφόνευσεν τὸν Μάξιμον βασιλέα καὶ πάντας ἀπώλεσε, πραιδεύσας πάντα τὰ τοῦ παλατίου ἕως τῶν χαλκουργημάτων, λαβὼν αἰχμαλώτους καὶ τοὺς περιλειφθέντας συγκλητικοὺς καὶ τὰς γυναῖκας αὐτῶν, ἐν οἷς ἔλαβε καὶ τὴν προτρεψαμένην αὐτὸν τὴν δέσποιναν Εὐδοξίαν καὶ τὴν θυγατέρα αὐτῆς Πλακιδίαν τὴν γυναῖκα τοῦ πατρικίου Ὀλυβρίου, αὐτοῦ διάγοντος ἐν Κωνσταντινουπόλει, καὶ Εὐδοκίαν δὲ τὴν παρθένον αἰχμαλώτους· καὶ ἀπήγαγε πάντας ἐν τῇ Ἀφρικῇ ἐν Καρταγένῃ πόλει. ὅστις Ζινζίριχος εὐθέως ἐξέδωκε τῷ ἰδίῳ αὐτοῦ υἱῷ Ὀνωρίχῳ τὴν θυγατέρα Εὐδοξίας τῆς δεσποίνης τὴν παρθένον Εὐδοκίαν τὴν μικράν· καὶ εἶχεν αὐτὰς ἐν τιμῇ μεθ᾽ ἑαυτοῦ.

27 Ὁ δὲ βασιλεὺς Θεοδόσιος μαθών, ὅτι κατὰ γνώμην Εὐδοξίας τῆς αὐτοῦ θυγατρὸς προεδόθη ἡ ῾Ρώμη ἐλυπήθη πρὸς αὐτὴν καὶ εἴασεν αὐτὴν ἐν τῇ Ἀφρικῇ παρὰ Ζινζιρίχῳ μηδὲν αὐτῷ δηλώσας, ἀλλὰ ποιήσας πρόκενσον ἐξῆλθεν ἀπὸ Κωνσταντινουπόλεως εἰς Ἔφεσον, πόλιν τῆς Ἀσίας· καὶ ηὔξατο εἰς τὸν ἅγιον Ἰωάννην τὸν θεολόγον αἰτῶν αὐτόν, τίς ἄρα μετ᾽ αὐτὸν βασιλεύει, καὶ ἐν ὁράματι ἔμαθεν· καὶ ἦλθεν ἐν Κωνσταντινουπόλει. μετὰ δὲ ὀλίγον καιρὸν ἐξῆλθεν ἱππασθῆναι· καὶ ἐν τῷ ἱππάζεσθαι αὐτὸν συνέπεσεν ἐκ τοῦ ἵππου· καὶ πληγεὶς τὸν σφόνδυλον αὐτοῦ εἰσῆλθε λεκτικίῳ. καὶ καλέσας τὴν ἀδελφὴν αὐτοῦ τὴν δέσποιναν Πουλ|χερίαν εἶπεν αὐτῇ διὰ Μαρκιανὸν τὸν ἔχοντα μετ᾽ αὐτὸν βασιλεῦσαι. καὶ μεταστειλάμενος Μαρκιανὸν τὸν ἀπὸ τριβούνων εἶπεν αὐτῷ ἐπὶ Ἄσπαρος καὶ τῶν συγκλητικῶν πάντων, ὅτι· ‛ἐφάνη μοι, ὅτι σὲ δεῖ γενέσθαι βασιλέα μετ᾽ ἐμέ.᾽ καὶ μεθ᾽ ἡμέρας δύο τελευτᾷ ὁ αὐτὸς Θεοδόσιος, ὢν ἐνιαυτῶν να΄.

+62 παρέλαβε τὴν πόλιν ῾Ρώμην, καὶ ἐφόνευσεν τὸν Μάξιμον βασιλέα, καὶ πάντας ἀπώλεσε.

cap. 27 Chron. Pasch. 589,17–590,5 Leo Gramm. 109,4–11 Georg. Mon. 604,9–10 Zon. 3,112,3–4; Euagr. 32,31–33,2

cap. 27 O Sl

10 Μάξιμον OTusc: Μαξιμινιανὸν Sl **17** Χαρταγέννῃ O: corr. Dind. (cf. Sl) **18** Ὀνωρίχῳ O: corr. Dind. **25** ἆρα O: corr. Chilm. **27–28** τὸν σφόνδυλον O: τὸν τράχηλον Sl **28** λεκτικτίῳ O: corr. Chilm. (cf. e. g. Chron. Pasch. 589,19) post λεκτ. verba ἀπὸ Λευκοῦ (Λύκου corr. Ducange) ποταμοῦ add. Chron. Pasch. 589,19 **31** Ἄσπαρος O: τοῦ δήμου Sl

28 Μετὰ δὲ τὴν βασιλείαν τοῦ αὐτοῦ Θεοδοσίου ἐβασίλευσεν ἀπὸ τῆς συγκλήτου στεφθεὶς ὁ θειότατος Μαρκιανός· ἦν δὲ μακρός, ἁπλόθριξ, πολιός, στυφόμενος τοὺς πόδας, ἔτους κατὰ Ἀντιόχειαν υϟθ′, ἰνδικτιῶνος δ′. ᾗ μόνον δὲ ἐβασίλευσεν, ἐγάμησε τὴν ἀδελφὴν Θεοδοσίου τοῦ βασιλέως τὴν δέσποιναν Πουλχερίαν οὖσαν παρθένον ἐνιαυτῶν νδ′. ἐβασίλευσεν δὲ ἔτη ϛ′ καὶ μῆνας ε′.

29 Ἐπὶ δὲ τῆς αὐτοῦ βασιλείας ἔπαθεν ὑπὸ θεομηνίας ἡ λεγομένη Τρίπολις τῆς Φοινίκης παράλου μηνὶ γορπιαίῳ ἐν νυκτί. καὶ ἀνήγειρε τὸ δημόσιον τὸ θερινὸν πεσόντα τὸ λεγόμενον ὁ Ἴκαρος. ἦν γὰρ ἐν αὐτῷ χαλκουργήματα δύο, ἅτινα καὶ αὐτά εἰσιν τῶν θεαμάτων, ὁ Ἴκαρος καὶ ὁ Δαίδαλος, καὶ ὁ Βελλεροφῶν καὶ ὁ Πήγασος ἵππος. καὶ τὸ Φακίδιον δὲ ἀνενέωσε καὶ ἄλλα φανερὰ τῆς πόλεως αὐτῆς σὺν τῷ ἀγωγῷ.

30 Ἐπὶ δὲ τῆς αὐτοῦ βασιλείας προσεκαλέσατο τὴν σύνοδον Χαλκηδόνος τῶν χλ′ ἐπισκόπων. |

31 Ἐπὶ δὲ τῆς αὐτοῦ βασιλείας ἀνεδόθησαν αἱ δέσποιναι Εὐδοξία καὶ Πλακιδία, καὶ ἦλθαν ἐν Κωνσταντινουπόλει· καὶ ἔλαβεν Ὀλύβριος τὴν γυναῖκα αὐτοῦ Πλακιδίαν· καὶ ἔτεκεν Ἰουλιάναν εἰς τὸ Βυζάντιον.

---

cap. 28 Chron. Pasch. 590,8–12; Ioann. Nic. LXXXVII, 44 Theoph. 103,8 Georg. Mon. 610,14–15 Leo Gramm. 111,10–12 Cedr. 602,23 Theod. Scut. 79,11 Zon. 3,113,6 Euagr. 38,18–20; Theoph. 103,21–22 Georg. Mon. 610,8 Chron. synt. 102,3 Chron. epit. 28,1 Leo Gramm. 111,4 Theod. Scut. 79,6 **cap. 29** Chron. anon. Pseudo-Dionys. 766 **cap. 30** Chron. Pasch. 591,2 Theoph. 105,21 Georg. Mon. 611,20–612,1 Niceph., Chron. 98,2–5 Anon. Matr. 60,16–17 Chron. epit. 28,1-2 Leo Gramm. 111,13–14 Cedr. 604,16–17 Theod. Scut. 80,27–31 Zon. 3,115,11–13 alii quamplurimi, imprimis script. eccl. Ioann. Nic. LXXXVII, 42 **cap. 31** Chron. Pasch. 594,4–10 Zon. 3,120,16–17

---

cap. 28 O SlSoph Lat **cap. 29** O Sl **cap. 30** O Sl **cap. 31** O Sl

38 νδ′ O: νγ′ Soph **39** post δὲ verba ὁ Μαρκιανὸς add. Sl **44** τὸ Φακίδιον O: Φακαλίων Sl **48** ἀνεδόθησαν O: ἀνεδόθη Chilm. **49** ἦλθαν O[1]: ἦλθον O[2] Ὁλύβριος O: corr. Dind. **50** Ἰουλάναν, quod iam coniecerat Chilm., Sl: Ἰουλιανὸν O

32 Ὁ δὲ αὐτὸς βασιλεὺς καὶ Χρυσάφιον τὸν Ζτουμμὰν τὸν κουβικουλάριον ἀπεκεφάλισεν καὶ ἐδήμευσεν, τὸν φιλούμενον παρὰ τοῦ πρὸ αὐτοῦ βασιλέως, ὡς πολλοὺς ἐπηρεάσαντα καὶ προσελθόντας κατ' αὐτοῦ καὶ ὡς προστάτην καὶ πάτρωνα τῶν Πρασίνων.

33 Ὁ δὲ αὐτὸς Μαρκιανὸς ἔδωκε τὴν θυγατέρα αὐτοῦ τὴν ἀπὸ προτέρας γαμετῆς Ἀνθιμίῳ· καὶ ἐποίησεν αὐτὸν βασιλέα ἐν τῇ Ῥώμῃ· ἐξ ἧς ἔσχε θυγατέρα Ἀνθίμιος, ἣν ἐξέδωκε τῷ στρατηλάτῃ Ῥεκίμερ.

34 Ὁ δὲ αὐτὸς Μαρκιανὸς ἔχαιρε τῷ Βενέτῳ μέρει κατὰ πόλιν· ὅστις καὶ διάταξιν αὐτοῦ θείαν ἐξεφώνησεν ταραχῆς γενομένης παρὰ τῶν τοῦ Πρασίνου μέρους, μὴ πολιτεύεσθαι Πρασίνους ἐκέλευσεν μήτε στρατεύεσθαι ἐπὶ ἔτη τρία. καὶ ὀργισθεὶς διὰ τὴν ταραχὴν ἐστύφθη τοὺς πόδας αὐτοῦ· καὶ ἐξ αὐτοῦ ἀρρωστήσας ἐπὶ μῆνας πέντε καὶ σαπεὶς ἐτελεύτα, ὢν ἐνιαυτῶν ξε'. Πουλχερία δὲ ἡ δέσποινα ἐτελεύτα πρὸ αὐτοῦ πρὸ ἐνιαυτῶν δύο. |

35 Μετὰ δὲ τὴν βασιλείαν Μαρκιανοῦ ἐστέφθη ὑπὸ τῆς συγκλήτου ὁ θειότατος Λέων ὁ μέγας ὁ Βέσσος *καὶ ἐβασίλευσεν* ἔτη ις' καὶ μῆνας ια'. *ἦν δὲ εὔμορφος.*

51–54: EV 163,2–5 hunc habent textum:

τοῦτον δὲ τὸν Χρυσάφιον ὁ βασιλεὺς Μαρκιανὸς ἀπεκεφάλισεν ἐδήμευσέ τε τὸν πολλὰ φιλούμενον παρὰ τοῦ πρὸ αὐτοῦ βασιλέως, ὡς πολλοὺς ἐπηρεάσαντα καὶ προσελθόντας κατ' αὐτοῦ καὶ ὡς προστάτην τῶν Πρασίνων.

---

cap. 32 Chron. Pasch. 590,6–7 Theoph. 103,33 Cedr. 603,10 Theod. Scut. 79,16 Theod. Lect. 100,8 **cap. 33** Chron. Pasch. 592,10–14.16–17 Ioann. Nic. LXXXVII, 44 Theod. Scut. 84,13; Chron. Pasch. 591,6 Theoph. 106,25 Georg. Mon. 610,21 Leo Gramm. 112,1 Cedr. 605,13 Theod. Scut. 83,21 Zon. 3,119,3 **cap. 35** Chron. Pasch. 592,20 Theoph. 110,11–12 Georg. Mon. 616,5 Niceph., Chron. 98,6–7 Anon. Matr. 60,19 Chron. synt. 102,5 Chron. epit. 28,10 Leo Gramm. 113,2 Cedr. 607,11–12 Theod. Scut. 84,21 Xanth., Hist. eccl., PG 147,48 B; Theoph. 114,21–22

---

cap. 32 O EV 163,2–5 Sl **cap. 33** O Sl **cap. 34** O Sl **cap. 35** O SlSoph Lat

52 πρὸ αὐτοῦ OEV: Θεοδοσίου Sl **53** καὶ pr. O: del. in Corr. Dind. fort. recte **54** πάτρονα O: corr. Dind. **55** Μαρκιανὸς O: βασιλεὺς Sl **58** κατὰ πόλιν OSl: οὐ μόνον ἐν Κωνσταντινουπόλει, ἀλλὰ καὶ πανταχοῦ Chron. Pasch. 592,10–11 **60** ἐκέλευσεν O: ante μὴ coniunct. καὶ supplendum vel κελεύσας scribendum esse ci. Chilm.: om. Chron. Pasch. **66** καὶ ἐβασίλευσεν ex Sl addidi ις' O: ιβ' Sl **67** ἦν δὲ εὔμορφος ex Sl add.

Ἐπὶ δὲ τῆς αὐτοῦ βασιλείας ἐβασίλευσεν ἐν Ῥώμῃ Ἀνθίμιος ὁ ὑπὸ Μαρκιανοῦ στεφθείς.

36 Ἐν δὲ τῇ βασιλείᾳ Λέοντος ἔπαθεν ὑπὸ θεομηνίας Ἀντιόχεια *τῆς Συρίας* ἡ μεγάλη τὸ τέταρτον αὐτῆς πάθος μηνὶ *γορπιαίῳ τουτέστι* σεπτεμβρίῳ ιγʹ διαφαυούσης κυριακῆς ἔτους κατὰ τὴν αὐτὴν Ἀντιόχειαν χρηματίζοντος φςʹ, ἐπὶ τῆς ὑπατείας Πατρικίου· καὶ ἐχαρίσατο τοῖς Ἀντιοχεῦσι καὶ τῇ πόλει λόγον κτισμάτων ὁ αὐτὸς βασιλεὺς πολλά.

37 Ἐπὶ δὲ τῆς αὐτοῦ βασιλείας ἐτελεύτα ὁ ἅγιος Συμεὼν *ὁ μέγας* ὁ

---

cap. 36 Euagr. 2,12 (63,9–64,15) Chron. anon. Pseudo-Dionys. 770 Ioann. Nic. LXXXVIII, 1 Theoph. 110,22–23 Cedr. 608,3–4 Zon. 3,125,11–12 Xanth., Hist. eccl., PG 147,60 B **cap. 37** Euagr. 1,13 (22,29–23,11) Chron. Pasch. 593,17–594,2 Chron. anon. Pseudo-Dionys. 771 Theoph. 112,16 Cedr. 609,21–22 Xanth., Hist. eccl., PG 146,1244 CD. Sym. Metaphr., PG 114, 388 B–389 C

---

cap. 36 O Sl **cap. 37** O SlSoph

68 ἐβασίλευσεν Chilm.: ἐβασίλευεν O **70** Λέοντος O: αὐτοῦ Sl **70–71** τῆς Συρίας ex Sl addidi **71** γορπιαίῳ τουτέστι ex Sl Euagr. 63,17 addidi de terrae motu cf. Euagr. 63,9–64,15, cuius auctor fort. est verus Malalas: Ἀνὰ δὲ τὸ δεύτερον ἔτος τῆς βασιλείας Λέοντος κλόνος τῆς γῆς ἐξαίσιος καὶ βρασμὸς ἀνὰ τὴν Ἀντιόχου γίνεται, τινῶν μὲν παρὰ τοῦ κατ' αὐτὴν δήμου προγεγενημένων, πρὸς πᾶσαν ἐκβακχευθέντων μανίαν πάσης τε θηριώδους ἐπέκεινα γενομένων γνώμης, ὥσπερ δὲ προοίμιον τοῖς τοιούτοις κακοῖς παρασχομένων· γίνεται γοῦν χαλεπώτατος ἕκτον καὶ πεντακοσιοστὸν ἔτος χρηματιζούσης τῆς πόλεως, περὶ τετάρτην ὥραν τῆς νυκτός, τετάρτην καὶ δεκάτην ἄγοντος ἡμέραν τοῦ Γορπιαίου μηνός, ὃν Σεπτέμβριον Ῥωμαῖοι προσαγορεύουσι, κυρίας ἐπικαταλαβούσης ἡμέρας, ἀνὰ τὴν ἑνδεκάτην ἐπινέμησιν τοῦ κύκλου, ἕκτος τυγχάνειν ἱστορούμενος, ἑπτὰ καὶ τεσσαράκοντα καὶ τριακοσίων διῳχηκότων ἐνιαυτῶν, ἐξ ὅτου ὁ κατὰ Τραϊανὸν γέγονεν· ἐκεῖνος μὲν γὰρ ἔνατον καὶ πεντηκοστὸν καὶ ἑκατοστὸν ἀγούσης τῆς πόλεως ἔτος τῆς αὐτονομίας γέγονεν, ὁ δέ γε ἐπὶ Λέοντος, ἕκτον καὶ πεντακοσιοστόν, ὡς τοῖς φιλοπονήσασιν ἐκτέθειται. οὗτος τοίνυν ὁ σεισμὸς τῆς καινῆς τὰς οἰκίας ἁπάσας σχεδὸν καταβέβληκε, πολυανθρώπου ταύτης γεγενημένης, καὶ οὐδὲν ἐχούσης ἔρημον ἢ ὅλως ἠμελημένον, ἀλλὰ καὶ λίαν ἐξησκημένης τῇ φιλοτιμίᾳ τῶν βασιλέων πρὸς ἀλλήλους ἁμιλλωμένων. τῶν τε βασιλείων ὁ πρῶτος καὶ δεύτερος οἶκος κατεβλήθησαν, τῶν ἄλλων σὺν τῷ παρακειμένῳ βαλανείῳ μεινάντων, τῷ γε καὶ λούσαντι τὴν πόλιν παρὰ τὴν συμφορὰν ἐκ τῆς πρότερον ἀχρηστίας, ἀνάγκῃ τῶν τοῖς ἄλλοις βαλανείοις συμβεβηκότων. κατέρριψε δὲ καὶ τὰς στοὰς τὰς πρὸ τῶν βασιλείων καὶ τὸ ἐπ' αὐταῖς τετράπυλον, καὶ τοῦ ἱπποδρομίου δὲ τοὺς περὶ τὰς θύρας πύργους, καί τινας τῶν ἐπ' αὐταῖς στοῶν. κατὰ δὲ τὴν παλαιὰν τῶν μὲν στοῶν ἢ οἰκημάτων πτῶσις ὅλως οὐκ ἔψαυσε, τῶν δὲ Τραϊανοῦ καὶ Σευήρου καὶ Ἀδριανοῦ βαλανείων μικρὰ κατασείσας ἀνέτρεψε. καὶ τῆς γε Ὀστρακίνης οὕτω καλουμένης γειτονίας τινὰ συγκατέβαλε σὺν καὶ ταῖς στοαῖς καὶ τὸ καλούμενον Νυμφαῖον ῥίψας. ὧν τὸ καθ' ἕκαστον περιέργως Ἰωάννῃ ἱστόρηται τῷ ῥήτορι. φησὶ δ' οὖν, ὡς χίλια χρυσίου τάλαντα πρὸς τοῦ βασιλέως ἐκ τῶν φόρων ἀφείθη τῇ πόλει, καὶ τοῖς δὲ πολιτευταῖς τῶν ἠφανισμένων τῷ πάθει τὰ τέλη· ἐπιμελήσασθαι δὲ τοῦτον καὶ τῶν δημοσίων οἰκοδομῶν. **72** ιγʹ O: κʹ Sl (cf. Spinka-Downey, p. 89, n. 45, cum variis opinionibus virorum doctorum) διαφαούσης O: corr. Kamb. coll. Theoph. 229,6 et 231,14 post διαφαυούσης habet Δ̄Ι Sl (vix compend. pro „diem", sed numerum) **74** λόγον O: λόγῳ ci. Chilm. **75** ὁ μέγας ex Sl addidi

στυλίτης, ὄντος τότε Ἀρδαβουρίου τοῦ πατρικίου, τοῦ υἱοῦ Ἄσπαρος, στρατηλάτου ἀνατολῆς. καὶ κραξάντων τῶν Ἀντιοχέων καὶ αἰτησάντων τὸ σῶμα τοῦ δικαίου ἔπεμψεν ὁ αὐτὸς Ἀρδαβούριος Γοτθικὴν βοήθειαν καὶ ἤνεγκε τὸ λείψανον τοῦ ἁγίου Συμεῶνος ἐν Ἀντιοχείᾳ τῇ μεγάλῃ· καὶ ἐκτίσθη αὐτῷ μαρτύριον οἶκος μέγας καὶ ἐτέθη ἐν αὐτῷ εἰς σορόν.

38 Ἐν δὲ τῇ αὐτοῦ βασιλείᾳ Λέοντος κατερρέθη Ἰσοκάσιος ὁ κοιαιστώριος ὁ φιλόσοφος ὡς Ἕλλην· ὅστις κατήγετο ἐκ γένους Αἰγεώτης τῆς Κιλικίας· ἦν δὲ κτήτωρ Ἀντιοχείας τῆς μεγάλης *καὶ οἰκήτωρ.* | ὅστις διήνυσεν ἀρχὰς πολλὰς μετὰ δόξης· ἦν γὰρ σφόδρα λογικός· καὶ συσχεθεὶς κατὰ κέλευσιν τοῦ βασιλέως διάγων τότε ἐν Κωνσταντινουπόλει καὶ ἀποζωσθεὶς τῆς ἀξίας αὐτοῦ, παρεπέμφθη ἐν Χαλκηδόνι πέραν Κωνσταντινουπόλεως τῷ ἄρχοντι Βιθυνίας Θεοφίλῳ, ὅστις καὶ τὰς φωνὰς αὐτοῦ ἔλαβεν. Ἰακώβου δὲ τοῦ Κίλικος καὶ ἀρχιητροῦ τοῦ λεγομένου ψυχρίστου παρακαλέσαντος τὸν βασιλέα (ἐφίλει γὰρ ὁ βασιλεὺς τὸν αὐτὸν Ἰάκωβον καὶ πᾶσα δὲ ἡ σύγκλητος καὶ ἡ πόλις ὡς ἄριστον ἰατρὸν καὶ φιλόσοφον· ᾧτινι καὶ ἡ σύγκλητος εἰκόνα συνεστήσατο ἐν τῷ Ζευξίππῳ), ὅστις Ἰάκωβος ἐδυσώπησεν τὸν βασιλέα, αἰτῶν αὐτὸν ἐν Κωνσταντινουπόλει ἐξετασθῆναι τὸν αὐτὸν Ἰσοκάσιον παρὰ τῆς συγκλήτου καὶ τοῦ ἐπάρχου τῶν πραιτωρίων καὶ μὴ παρὰ ἄρχοντι

---

cap. 38 Chron. Pasch. 595,6–596,12 Theoph. 115,9–18 Leo Gramm. 115,5–12 Suda ι 12 Ἰάκωβος Ioann. Nic. LXXXVIII, 7–11 Cedr. 612,21–613.7 Theod. Scut. 84,27–85,6 Zon. 3,123,7–16 Cram., Anecd. Paris. 2,313; de oratione Isocasii cf. Man., v. 2821–2849

---

cap. 38 O Sl

76–77 ὄντος – ἀνατολῆς O (cf. Sl): ὄντος τότε κόμητος τῆς ἀνατολῆς Ἀρδαβουρίου τοῦ πατρικίου τοῦ υἱοῦ Ἄσπαρος τοῦ στρατηλάτου Chron. Pasch. 593,17–19 **80** hic inserendum esse Chron. Pasch. 594,12–20 arguens de stilo cens. Patzig: Ἐπὶ τούτων τῶν ὑπάτων Μηνᾶς, νυκτέπαρχος ὤν, κατηγορηθεὶς ἐπὶ φαύλοις πράγμασιν ἠρωτήθη ἐν τῷ ἱππικῷ ἀπὸ τῆς συγκλήτου καὶ κατὰ κέλευσιν τοῦ βασιλέως ἐπὶ τῆς βαθείας τοῦ ἱππικοῦ καμπτοῦ παιδίον αὐτὸν ἐσκέλισεν καὶ ἔρριψεν ἐπὶ πρόσωπον, καὶ λαβὼν αὐτὸν ὁ δῆμος ἤρξαντο σύρειν. ἰδόντες δὲ οἱ ἄρχοντες τὸ γεγονός, φοβηθέντες ἀνεχώρησαν. καὶ ἔσυραν ἐκεῖνον ἕως τῶν οἴκων τοῦ Στουδίου· καὶ λαβὼν εἷς Γότθος λίθον ἔδωκεν αὐτὸν κατὰ τῆς ἀκοῆς, καὶ ἐθανάτωσεν αὐτόν. καὶ ἐσύρη ἀπὸ τοῦ δήμου τὸ σκήνωμα αὐτοῦ ἕως θαλάσσης. **81** κατερρέθη O: κατερρήθη Dind.: κατηγορήθη coll. Chron. Pasch. 595,6 ci. Chilm. **83** καὶ οἰκήτωρ ex Sl Chron. Pasch. 595,8–9 addidi **85** διάγων – Κωνσταντινουπόλει OSl: διὰ τὴν τότε γενομένην ἀταξίαν ἐν Κωνσταντινουπόλει Chron. Pasch. 595,10–11 **86** Καλχηδόνι O: corr. Chilm. πέραν Sl Chron. Pasch. 595,12: ἀπὸ O **88** Κίλικος Sl cf. Chron. Pasch. 595,14: κόμητος O ἀρχιητροῦ Kamb. (cf. Chron. Pasch. 595,14): ἀρχιιτροῦ O: ἀρχιατροῦ Chilm. post ἀρχιητρὸς ὢν verba τῆς πόλεως add. Chron. Pasch. 595,14: om. OSl **89** ψυχρίστου O: ψυχριστοῦ Chilm. (cf. Chron. Pasch. 595,12, sed aliter Suda 2,601,14) **91** εἰκόνα O: εἰκόνας Chron. Pasch. 595,18 **92** αὐτὸν Chilm. (cf. Chron. Pasch. 595,19): αὐτῷ O **93** ἐξετασθῆναι O^2: ἐξαιτασθῆναι O^1

ἐπαρχίας, ἐπειδὴ κοιαίστωρος εἶχεν ἀξίαν. καὶ πεισθεὶς ὁ βασιλεὺς Λέων ἐκέλευσεν ἐνεχθῆναι ἀπὸ Χαλκηδόνος τὸν αὐτὸν Ἰσοκάσιον· καὶ ἐνεχθεὶς εἰς τὸν Ζεύξιππον ἐξετάζετο παρὰ τοῦ ἐπάρχου τῶν πραιτωρίων Πουσαΐου· καὶ ἐλάλησεν ὁ αὐτὸς Πουσάιος κατὰ αὐτοῦ Ἰσοκασίου εἰσελθόντος, πρὸ βήματος γυμνοῦ καὶ δεδεμένου ὀπισθάγκωνα· 'ὁρᾷς σαυτόν, Ἰσοκάσιε, ἐν ποίῳ σχήματι καθέστηκας;' ἀποκριθεὶς ὁ Ἰσοκάσιος εἶπεν· 'ὁρῶ καὶ οὐ ξενίζομαι· ἄνθρωπος γὰρ ὢν ἀνθρωπίναις περιέπεσα συμφοραῖς. ἀλλὰ δίκῃ καθαρᾷ δίκασον ἐπ' ἐμοί, ὡς ἐδίκαζες σὺν ἐμοί.' καὶ ἀκούσας τοῦ Ἰσοκασίου ὁ δῆμος τῶν Βυζαντίων ὁ | ἑστὼς καὶ θεωρῶν εὐφήμησε τὸν βασιλέα Λέοντα πολλά· καὶ ἀποσπάσαντες *τὸν* αὐτὸν *Ἰσοκάσιον* ἀπήγαγον ἀπὸ τοῦ Ζευξίππου εἰς τὴν μεγάλην ἐκκλησίαν. καὶ δοὺς τὸ ὄνομα αὐτοῦ κατηχήθη καὶ ἐφωτίσθη· καὶ ἐπέμφθη εἰς τὴν χώραν αὐτοῦ.

39 Ὁ δὲ αὐτὸς θειότατος Λέων βασιλεὺς τὰς κυριακὰς ἀπράκτους εἶναι ἐκέλευσεν ἐκφωνήσας περὶ τούτου θεῖον αὐτοῦ νόμον, ἵνα μήτε αὐλὸς ἢ κιθάρα ἢ ἄλλο τι μουσικὸν λέγειν ἐν κυριακῇ, ἀλλὰ πάντας ἀργεῖν· καὶ πᾶς ἄνθρωπος ἠνέσχετο.

---

cap. 39 Chron. Pasch. 596,13–16 Chron. anon. Pseudo-Dionys. 776 Ioann. Nic. LXXXVIII, 5 Cod. Iust., 3,12,9 Theod. Lect. 106,14–15 Script. orig. Const. 167–168

---

cap. 39 O Sl

95 ἀξίαν Sl Chron. Pasch. 595,22: ἀξίας O **1** Καλχηδόνος O: corr Chilm. **2** ἐξετάζετο O²: ἐξαιτάζετο O¹ ante Πουσαΐου verba καὶ ὑπάτου add. Chron. Pasch. 596,2: om. OSl **3** Πουσάϊος O: Πουσαῖος Chilm. (cf. Chron. Pasch. 596,3) **4** βήματος O: βήλου Chron. Pasch. 596,4 δεδεμένου Chilm.: δεδεμένα O ὀπισθάγκονα O¹: corr. O² **7** καθαρὰ O: corr. Chilm. **9–10** τὸν αὐτὸν Ἰσοκάσιον ex Sl Chron. Pasch. 596,10: αὐτὸν O **14–15** αὐλὸς ἢ κιθάρα e Chron. Pasch. 596,15 (cf. Sl Chron. anonym. Pseudo-Dionys.) Dind.: αὐλῶσι κιθάρα O **15** πάντας OSl: πάντα Chron. Pasch. 596,16 **16** ἠνέσχετο O: ἠγανάκτησε Sl

40 Ἐπὶ δὲ τῆς αὐτοῦ βασιλείας ὑπονοήσας τυραννίδα μελετᾶν Ἄσπαρα τὸν πατρίκιον ὡς πρῶτον τῆς συγκλήτου ἐφόνευσεν ἐν τῷ παλατίῳ ἔσω καὶ Ἀρδαβούριον καὶ Πατρίκιον τοὺς υἱοὺς αὐτοῦ ἐν κομβέντῳ, καὶ αὐτοὺς ὄντας συγκλητικούς, κατακόψας τὰ σώματα αὐτῶν εἰς κανθήλια ἐκβαλὼν ἐκ τοῦ παλατίου. καὶ ἐγένετο ἐν Κωνσταντινουπόλει ταραχή· εἶχαν γὰρ πλῆθος Γότθων καὶ κόμητας καὶ ἄλλους παῖδας καὶ παραμένοντας αὐτοῖς ἀνθρώπους πολλούς. ὅθεν εἷς Γότθος τῶν διαφερόντων τῷ αὐτῷ Ἄσπαρι ὀνόματι Ὄστρυς, κόμης, εἰσῆλθεν εἰς τὸ παλάτιον τοξεύων μετὰ ἄλλων Γότθων· καὶ συμβολῆς γεναμένης μετὰ τῶν ἐξκουβιτώρων καὶ αὐτοῦ Ὄστρυ *κόμητος* πολλοὶ ἐκόπησαν. καὶ μεσασθεὶς εἶδεν, ὅτι ἡττήθη, καὶ ἔφυγε λαβὼν τὴν παλλακίδα Ἄσπαρος, Γότ-

17–295,33: EI 160,25–161,14 hunc habent textum:

Ὅτι Ἄσπαρ ὁ πατρίκιος πολλὰ κακὰ ἐνεδείκνυτο Λέοντι τῷ βασιλεῖ. θαρρῶν γὰρ εἰς τὴν Γοτθικὴν χεῖρα, ἣν εἶχε, ταῦτα ἔπραττεν. ἐν οἷς χρόνοις παρεκάλει Ἄσπαρ ὁ πατρίκιος ἐπὶ τῷ ἐπιγαμβρεῦσαι αὐτῷ τὸν υἱὸν αὐτοῦ Πατρίκιον ὄντα Καίσαρα. τοῦ δὲ δήμου ἐνστάντος καὶ τῶν μοναχῶν καὶ τῶν κληρικῶν, ἔνδοσιν ἔλαβε τὰ τοῦ γάμου. ὑπονοήσας δὲ ὁ βασιλεὺς Λέων τυραννίδα μελετᾶν Ἄσπαρα τὸν πατρίκιον ἐφόνευσεν ἐν τῷ παλατίῳ ἔσω καὶ αὐτὸν καὶ Ἀρδαβούριον καὶ Πατρίκιον τὸν Καίσαρα τοὺς υἱοὺς αὐτοῦ ἐν κομέντῳ κατακόψας τὰ σώματα αὐτῶν, εἰς κανθήλια ἐκβαλὼν ἐκ τοῦ παλατίου. καὶ ἐγένετο ἐν Κωνσταντινουπόλει ταραχὴ μεγάλη. εἶχε γάρ, ὡς εἴρηται, πλῆθος Γότθων καὶ κόμητας πολλοὺς καὶ ἄλλους παῖδας καὶ παραμένοντας αὐτοῖς ἀνθρώπους, οὓς ἐκάλεσε φοιδεράτους, ἀφ᾿ ὧν καὶ αἱ φοιδερατικαὶ ἄννωναι κατάγονται. εἷς δὲ Γότθος τῶν διαφερόντων τῷ Ἄσπαρι, ὄνομα Ὄστρυς, κόμης, εἰσῆλθεν ἐν τῷ παλατίῳ τοξεύων μετὰ ἄλλων πολλῶν Γότθων· καὶ συμβολῆς γενομένης μετὰ τῶν ἐκσκουβιτόρων καὶ τῶν αὐτοῦ πολλοὶ Ὄστροι ἐκόπησαν. καὶ μεσασθείς, εἰδὼς ὅτι ἡττήθη, ἔφυγε καὶ λαβὼν τὴν παλλακίδα

---

cap. 40 Euagr. 2,16 (66,14–18) Chron. Pasch. 596,17–597,9 Proc., Bell. 3,6,4 Theoph. 117,11–14 Theod. Scut. 85,20 Ioann. Ant., fragm. 206,2 (FHG 4,616–617). Candid., fragm. 1 (FHG 4, 136 sq.) Xanth., Hist. eccl., PG 147,80–81 Theoph. 117,25–29

---

cap. 40 et **cap. 41** O EI 160,25–161,14 Sl

21 εἰς κανθήλια – παλατίου ex EI sumpsi: om. OSl Chron. Pasch. **22** εἶχαν O^1: εἶχον O^2 **25** γεναμένης O^1: γενομένης EIO^2 **26** ἐξκουβιτόρων O: corr. Chilm. κόμητος ex Sl Chron. Pasch. 597,4 addidi **27** παλλακίδα EI Chron. Pasch. 597,5: παλακίδαν O

θαν εὐπρεπῆ καὶ εὔπορον, ἥτις ἔφιππος ἐξῆλθεν ἅμα αὐτῷ ἐπὶ | τὴν Θρᾴκην· καὶ ἐπραίδευσε τὰ χωρία. περὶ οὗ ἔκραξαν οἱ Βυζάντιοι· 'νεκροῦ φίλος οὐδεὶς εἰ μὴ μόνος Ὄστρυς.'

41 Ὁ δὲ αὐτὸς βασιλεὺς Λέων διωγμὸν *μέγαν* ἐποίησε τῶν Ἀρειανῶν Ἐξακιονιτῶν διὰ Ἄσπαρα καὶ Ἀρδαβούριον, διατάξεις πανταχοῦ καταπέμψας μὴ ἔχειν αὐτοὺς ἐκκλησίας ἢ συνάγεσθαι.

42 Ἐπὶ δὲ τῆς αὐτοῦ βασιλείας ἔβρεξεν ἐν Κωνσταντινουπόλει κονίαν ἀντὶ βροχῆς καὶ ἐπὶ παλαιστῇ ὕψους ἔστηκεν εἰς τοὺς κεράμους ἡ κονία· καὶ πάντες ἔτρεμον λιτανεύοντες καὶ λέγοντες, ὅτι· 'πῦρ ἦν καὶ ἐσβέσθη καὶ εὑρέθη κονία τοῦ θεοῦ φιλανθρωπευσαμένου.'

Ἄσπαρος εὐπρεπῆ καὶ εὔπορον Γότθισαν, ἥτις ἔφιππος ἅμα αὐτῷ ἐξῆλθεν ἐπὶ τὴν Θρᾴκην. καὶ ἐπραίδευσε χωρία πολλά. περὶ οὗ ἔκραξαν οἱ Βυζάντιοι· 'νεκροῦ φίλος οὐδεὶς εἰ μὴ Ὄστρυς μόνος.' ὁ δὲ αὐτὸς Λέων διωγμὸν ἐποίησε τῶν Ἀρειανῶν Ἐξακιονιτῶν διὰ Ἄσπαρα καὶ Ἀρδαβούριον καὶ διατάξεις πανταχοῦ κατέπεμψεν μὴ ἔχειν αὐτοὺς ἐκκλησίας ἢ συνάγεσθαι ἐν ἐκκλησίᾳ.

---

cap. 41 Chron. Pasch. 597,10–12 Chron. anon. Pseudo-Dionys. 783 Ioann. Nic. LXXXVIII, 6 **cap. 42** Chron. Pasch. 598,10–14 Theoph. 119,29–33 Chron. anon. Pseudo-Dionys. 784 Georg. Mon. 616,7–12 Ioann. Nic. LXXXVIII, 2 Theod. Lect. 111,14–16 Xanth., Hist. eccl., PG 147,60 B–61 C alios scriptores laudat Allen, Evagrius, p. 111, n. 89

---

cap. 42 O Sl

28 καὶ εὔπορον ex EI Sl Chron. Pasch. 597,6 addidi **31** μέγαν ex Sl Chron. Pasch. 597,10 addidi Ἀρειανῶν EI Chron. Pasch. 597,11: Ἀρειανιτῶν O **33** διατάξεις EI: διὰ τάξεις O **34** post συνάγεσθαι fort. inserenda sunt Chron. Pasch. 597,13–15 et 598,3–8, quae e nostro fluxisse videntur (cf. etiam Theoph. 115,1–2): Τῷ αὐτῷ ἔτει ἐφάνη ἐν τῷ οὐρανῷ σημεῖον μέγιστον, ἀπό τινων λεγόμενον σάλπιγξ, ἀπό τινων δὲ λογχίας, καὶ ἀπό τινων δοκίς· ἐφάνη δὲ ἐπὶ ἡμέρας τινάς. Ἐπὶ τούτου τοῦ προκειμένου ὑπάτου Δινζίριχος, υἱὸς Ἀττίλα, ἐσφάγη ὑπὸ Ἀναγάστου τοῦ στρατηλάτου Θρᾴκης, καὶ εἰσῆλθεν ἡ κεφαλὴ αὐτοῦ εἰς Κωνσταντινούπολιν ἱππικοῦ ἀγομένου, καὶ ἐπόμπευσεν διὰ τῆς μέσης, καὶ ἀπηνέχθη εἰς τὸν Ξυλόκιρκον καὶ ἐπάγη ἐν ξύλῳ· καὶ ἐξῆλθε πᾶσα ἡ πόλις εἰς θέαν αὐτῆς ἐπὶ ἡμέρας ἱκανάς. **36** παλαιστῇ ὕψους O: παλαιστὴν ὕψος ci. Rüger **37–38** καὶ πάντες – φιλανθρωπευσαμένου OSl: cf. pleniorem notit. apud Chron. anon. Pseudo-Dionys., transl. Jeffreys, p. 206 **38** post φιλ. verba μηνὶ δίῳ Νοεμβρίου ια' add. Chron. Pasch. 598,13–14: μηνὶ νοεμβρίῳ ἕκτῃ add. Cramer, Anecd. Paris. 2,112,8

43 Ἐγένετο δὲ ἐν τῇ αὐτοῦ βασιλείᾳ ἐμπρησμὸς μέγας ἐν Κωνσταντινουπόλει οἷος οὐδέποτε· ἐκαύθη γὰρ ἀπὸ θαλάσσης ἕως θαλάσσης· καὶ φοβηθεὶς τὸ παλάτιον ἐξῆλθεν ὁ βασιλεὺς Λέων πέραν εἰς τὸν ἅγιον Μάμαντα καὶ ἐποίησεν ἐκεῖ μῆνας ἓξ ἐν προκέσσῳ· καὶ ἔκτισεν ἐκεῖ λιμενάριν καὶ ἔμβολον, ὅπερ ἐκάλεσε νέον ἔμβολον· ὅστις οὕτω καλεῖται ἕως τῆς νῦν.

44 Ἐπεστράτευσε δὲ ὁ αὐτὸς Λέων ἐν τοῖς χρόνοις τῆς αὐτοῦ βασιλείας κατὰ Ζινζηρίχου Οὐανδάλου, ῥηγὸς τῶν Ἄφρων, πόλεμον ναυμαχίας φοβερόν· καὶ ἔπεμψε στόλον μέγαν καὶ Βασιλίσκον τὸν πατρίκιον, τὸν ἀδελφὸν Βηρίνης τῆς Αὐγούστας, τῆς γυναικὸς τοῦ αὐτοῦ Λέοντος. ὅστις Βασιλίσκος λαβὼν χρήματα παρὰ Ζινζηρίχου, ῥηγὸς τῶν Οὐανδάλων, καὶ προέδωκε τὰ πλοῖα | καὶ τοὺς ἐξάρχους καὶ τοὺς κόμητας καὶ τὸν στρατὸν πάντα, καὶ μόνος μετὰ τοῦ ἰδίου πλοίου ἤτοι λιβέρνου πρῶτος ἔφυγε *καὶ διεσώθη*· τὰ δ᾽ ἄλλα πλοῖα πάντα καὶ ὁ στρατὸς ἀπώλετο ἐν τῇ θαλάσσῃ βυθισθέντα. ἐν οἷς καὶ Δαμονικὸς ὁ ἀπὸ δουκῶν, γενόμενος στρατηλάτης ἐξπεδίτου, καταγόμενος ἐκ τῆς Ἀντιοχέων μεγάλης πόλεως, ἀνδραγαθήσας κατὰ τῶν Ἄφρων καὶ μονασθεὶς ἐμεσάσθη καὶ συνελήφθη καὶ ἐρρίφη εἰς τὸν βυθὸν ἔνοπλος. καὶ ὑπέστρεψεν ὁ Βασιλίσκος ἐν Κωνσταντινουπόλει ἡττηθείς.

45 Ἐπὶ δὲ τῆς βασιλείας τοῦ αὐτοῦ Λέοντος ἐσφάγη Ἀνθίμιος ὁ βασι-

58–299,1: EI 161,15–162,21 hunc habent textum:

Ὅτι ἐσφάγη ὁ βασιλεὺς Ἀνθέμιος ἐν Ῥώμῃ οὕτως· ἐν ἔχθρᾳ γενόμενος

---

cap. 43 Chron. Pasch. 598,15–19 Chron. anon. Pseudo-Dionys. 785 Theod. Lect. 110,21–23 Theoph. 112,19–24 Cram., Anecd. Paris. 2,104 Euagr. 64,16–65,16 Sym. Metaphr. PG 116,1004 A–D Leo Gramm. 114,7–13 Cedr. 609,24–611,4 Zon. 3,124,5–125,10 Xanth., Hist. eccl., PG 147,61 C–63 B Ioann. Nic. LXXXVIII, 3–4 **cap. 44** Theoph. 113,17–19. 115,21–116,5.13–19 Proc., Bell. 3,6,2.10–26 Cedr. 613,8–16 Theod. Scut. 86,3–14 Zon. 125,17–126,11 Xanth., Hist. eccl., PG 147,77 C–81 B Euagr. 2,16 (66,11–13) Theod. Lect. 111,17–21 Prisc., fragm. 53, 1 Blockley Candid., fragm. 2, (FHG 4,137) Ioann. Lyd., De mag. 3,43–44 **cap. 45** Ioann. Ant., fragm. 209 (FHG 4,617) Theoph. 118,2–7 Ennod., Vita Epiph. 344–345 Proc., Bell. 3,7,1. 14; Theoph. 112,26

---

cap. 43 O Sl **cap. 44** O Sl **cap. 45** O EI 161,15–162,21 Sl

39–40 post Κωνσταντινουπόλει verba τῇ α′ τοῦ σεπτεμβρίου μηνὸς add. Cramer, ibidem, 112,5: om. O Chron. Pasch. post θαλάσσης verba τουτέστιν ἀπὸ τοῦ νεωρίου μέχρι τοῦ Ἰουλιανοῦ λιμένος add. Cramer, ibidem, 112,6–7 **42** μῆνας ἓξ O Chron. Pasch. 598,18: ἡμέρας μς′ Sl λιμενάριν O[1]: λιμενάριον O[2]: πτωχοτροφεῖον Sl **43** ὅπερ O: ὅνπερ Chilm. **46** Οὐαυδάλου, ῥηγὸς Chilm.: Οὐανδαλούριγος O **49–50** Οὐανδάλων O: Ἀφρικῆς Sl **52** post ἔφυγε duo verba (καὶ διεσώθη) add. Sl

λεὺς ἐν Ῥώμῃ· ἐν ἔχθρᾳ γὰρ γενόμενος τοῦ ἰδίου αὐτοῦ {υἱοῦ} γαμβροῦ Ῥεκίμερ τοῦ στρατηλάτου, φοβηθεὶς αὐτὸν ὡς Γότθον, ἀπῆλθεν εἰς τὸν ἅγιον Πέτρον προσφεύγων ὁ βασιλεὺς Ἀνθίμιος, φησίν, ὡς ἄρρωστος. καὶ γνοὺς Λέων ὁ βασιλεὺς ἐν Κωνσταντινουπόλει ἔπεμψεν ἐν Ῥώμῃ τὸν πατρίκιον Ὀλύβριον τὸν Ῥωμαῖον μετὰ τὴν ὑπατείαν αὐτοῦ, ἣν δέδωκεν ἅμα Ῥουστικίῳ, εἰς τό, φησί, ποιῆσαι φίλους τὸν βασιλέα Ἀνθίμιον καὶ τὸν γαμβρὸν αὐτοῦ Ῥεκίμερ ὡς ὄντας ἐκ τῆς συγκλήτου Ῥώμης· καὶ κελεύσας αὐτῷ, ὅτι· 'μετὰ τὸ γενέσθαι τὸν βασιλέα Ἀνθίμιον καὶ Ῥεκίμερ φίλους ἐκ τῆς Ῥώμης ἔξελθε καὶ ἄπελθε πρὸς Ζινζήριχον Οὐάνδαλον, τὸν ῥῆγα τῆς Ἀφρικῆς, ὡς ἔχων παρρησίαν πρὸς αὐτόν, διότι τὴν ἀδελφὴν τῆς σῆς γαμετῆς Πλακιδίας ἔχει νύμφην τοῦ υἱοῦ αὐτοῦ, καὶ | πεῖσον αὐτὸν φίλον μου γενέσθαι.' ὑπελάμβανεν δὲ ὁ αὐτὸς βασιλεὺς Λέων τὸν αὐτὸν Ὀλύβριον, ὅτι ἀντείχετο Ζινζηρίχου καὶ ὅτι τοῦ μέρους αὐτοῦ ὑπῆρχε, καὶ παρεφυλάττετο αὐτὸν ὁ Λέων, μή, ἐὰν κινήσῃ κατὰ Λέοντος Ζινζήριχος πόλεμον, προδώσει ὁ αὐτὸς Ὀλύβριος Κωνσταντινούπολιν τῷ Ζινζηρίχῳ, ὡς συγγενεῖ, καὶ ὅτι βασιλεύσει ὁ αὐτὸς Ὀλύβριος ἐν Κωνσταντινουπόλει. καὶ μετὰ τὸ ὁδεῦσαι Ὀλύβριον ἐπὶ τὴν Ῥώμην ἐάσαντα τὴν ἑαυτοῦ γυναῖκα Πλακιδίαν καὶ τὴν θυγατέρα αὐτοῦ ἐν

τοῦ ἰδίου αὐτοῦ γαμβροῦ Ῥεκίμερ τοῦ στρατηλάτου, φοβηθεὶς αὐτὸν ὡς Γότθον ἀπῆλθεν εἰς τὸν ἅγιον Πέτρον, προσφεύγων ὡς δῆθεν ἀρρωστῶν. καὶ τοῦτο γνοὺς Λέων ὁ βασιλεὺς ἐν Κωνσταντινουπόλει ἔπεμψεν ἐν Ῥώμῃ τὸν πατρίκιον Ὀλύβριον μετὰ τὴν ὑπατείαν αὐτοῦ, ⟨ἣν⟩ ἔδωκεν ἅμα Ῥουστικίῳ, εἰς τὸ ποιῆσαι τὸν βασιλέα Ἀνθέμιον καὶ τὸν γαμβρὸν αὐτοῦ Ῥεκίμερ φιλιάσαι ὡς ὄντας ἐκ τῆς συγκλήτου Ῥώμης κελεύσας αὐτῷ, ὅτι· 'μετὰ τὸ γενέσθαι πρὸς Γιζίρικον τὸν Οὐάνδαλον τὸν ῥῆγα τῆς Ἀφρικῆς, ὡς ἔχων παρρησίαν τῆς σῆς γαμετῆς Πλακιδίας, ἣν ἔχει νύμφην τῷ υἱῷ αὐτοῦ, καὶ πεῖσον αὐτὸν φίλον μου γενέσθαι.' ὑπελάμβανε γὰρ ὁ βασιλεὺς Λέων ὅτι φίλος ἦν τοῦ Γιζιρίχου καὶ ὅτι τοῦ μέρους αὐτοῦ ὑπῆρχεν, καὶ παρεφυλάττετο αὐτὸν Λέων, μή, ἐὰν κινήσῃ κατὰ Λέοντος πόλεμον ὁ Γιζίριχος, προδώσει Κωνσταντινούπολιν ὁ αὐτὸς Ὀλύβριος τῷ Γιζιρίχῳ ὡς συγγενεῖ, καὶ βασιλεύσει ὁ αὐτὸς Ὀλύβριος ἐν Κωνσταντινουπόλει. καὶ μετὰ τὸ ὁδεῦσαι τὸν Ὀλύβριον ἐν Ῥώμῃ ἐάσαντα τὴν ἑαυτοῦ γυναῖκα Πλακιδίαν καὶ τὴν θυγατέρα αὐτοῦ

---

59 υἱοῦ O: coll. EISl seclusi **62** ἐν Κωνσταντινουπόλει EISl: om. O **63** τὸν Ῥωμαῖον ci. Chilm. (cf. Sl): τῶν Ῥωμαίων O: om. EI **66** τὸν βασιλέα EISl: om. O **68** ἀδελφὴν ci. Chilm.: γαμετὴν O **69** γαμετῆς ci. Chilm.: ἀδελφῆς O **72** κινήσῃ OEI: νικήσῃ perperam legit Chilm. **74** συγγενεῖ EI (cf. Sl): συγγενής O βασιλεύσει, quod iam coniecerat Chilm., EI: βασιλεύει O

Κωνσταντινουπόλει ἔγραψεν ὁ θειότατος {θεῖος} βασιλεὺς Λέων διὰ μαγιστριανοῦ Ἀνθιμίῳ, βασιλεῖ τῆς Ῥώμης, ταῦτα, ὅτι· 'ἐγὼ ἐφόνευσα Ἄσπαρα καὶ Ἀρδαβούριον, ἵνα μηδείς μοι ἐναντιοῦται κελεύοντι· ἀλλὰ καὶ σὺ φόνευσον τὸν γαμβρόν σου Ῥεκίμερ, ἵνα μὴ ἐπάνω σου κελεύῃ. ἰδοὺ ἀπέστειλά σοι καὶ Ὀλύβριον τὸν πατρίκιον· φόνευσον καὶ αὐτὸν καὶ βασίλευσον κελεύων καὶ μὴ κελευόμενος.' ἦν δὲ ἀφορίσας ὁ Ῥεκίμερ εἰς ἑκάστην πόρταν Ῥώμης καὶ εἰς τὸν πόρτον, τουτέστιν εἰς τὸν λιμένα βοήθειαν Γοτθικήν· καὶ εἴ τις εἰσήρχετο ἐν Ῥώμῃ, ἐρευνᾶτο, τί ἐπεφέρετο. καὶ ἀπελθόντος τοῦ μαγιστριανοῦ Μοδέστου τοῦ πεμφθέντος ἀπὸ Λέοντος πρὸς Ἀνθίμιον βασιλέα καὶ ἐρευνηθέντος, ἐπήρθησαν αἱ σάκραι Λέοντος αἱ πρὸς Ἀνθίμιον πεμφθεῖσαι καὶ εἰσηνέχθησαν τῷ Ῥεκίμερ· καὶ ἔδειξεν αὐτὰς Ὀλυβρίῳ. καὶ λοιπὸν ἔπεμψεν ὁ Ῥεκίμερ πρὸς Γουνδουβάριον τὸν υἱὸν τῆς ἀδελφῆς | αὐτοῦ καὶ ἤνεγκεν αὐτὸν ἀπὸ τῶν Γαλλιῶν· ἐκεῖ γὰρ ἦν στρατηλάτης εἰς τὰς Γαλλίας. ὅστις ἐλθὼν ἐφόνευσε τὸν Ἀνθίμιον βασιλέα, ὡς ἐστὶν εἰς τὸν ἅγιον οἶκον τοῦ ἀποστόλου Πέτρου· καὶ εὐθέως ἀπῆλθεν εἰς τὰς Γαλλίας ὁ αὐτὸς Γουνδουβάριος. καὶ ἔστεψεν ὁ Ῥεκίμερ βασιλέα Ὀλύβριον μετὰ γνώμης τῆς συγκλήτου Ῥώμης· καὶ ἐβασίλευσεν

ἐν Κωνσταντινουπόλει ἔγραψεν ὁ βασιλεὺς Λέων διὰ μαγιστριανοῦ Ἀνθεμίῳ τῷ βασιλεῖ τῆς Ῥώμης ταῦτα, ὅτι· 'ἐγὼ ἐφόνευσα Ἄσπαρα καὶ Ἀρδαβούριον, ἵνα μηδείς μοι ἐναντιοῦται κελεύοντι· ἀλλὰ καὶ σὺ φόνευσον τὸν γαμβρόν σου Ῥεκίμερ, ἵνα μὴ ἐπάνω σου κελεύῃ. ἰδοὺ ἀπέστειλά σοι καὶ Ὀλύβριον τὸν πατρίκιον· καὶ φόνευσον καὶ αὐτὸν καὶ βασίλευσον κελεύων καὶ μὴ κελευόμενος.' ἦν δὲ ἀφορίσας ὁ Ῥεκίμερ εἰς ἑκάστην πύλην Ῥώμης καὶ εἰς τὸν πόρτον, τουτέστιν εἰς τὸν λιμένα, βοήθειαν Γότθων, καὶ εἴ τις εἰσήρχετο εἰς Ῥώμην, ἠρευνᾶτο, τί ἐπεφέρετο. καὶ ἐλθόντος τοῦ μαγιστριανοῦ Μοδέστου τοῦ πεμφθέντος πρὸς Ἀνθέμιον παρὰ τοῦ βασιλέως Λέοντος καὶ ἐρευνηθέντος, εὑρέθησαν αἱ σάκραι Λέοντος αἱ πρὸς Ἀνθέμιον πεμφθεῖσαι καὶ εἰσηνέχθησαν τῷ Ῥεκίμερ· καὶ ἔδειξεν αὐτὰς Ὀλυβρίῳ. καὶ λοιπὸν ἐξέπεμψεν ὁ Ῥεκίμερ πρὸς Γουνδουφάριον τὸν υἱὸν τῆς ἑαυτοῦ ἀδελφῆς καὶ ἤνεγκεν αὐτὸν ἀπὸ τῶν Γαλλίων· ἐκεῖ γὰρ ἦν στρατηλάτης εἰς τὰς Γαλλίας. ὅστις ἐλθὼν ἐφόνευσεν Ἀνθέμιον τὸν βασιλέα ὄντα εἰς τὸν οἶκον τοῦ ἀποστόλου Πέτρου, καὶ εὐθέως ἀπῆλθεν εἰς τὰς Γαλλίας ὁ Γουνδουφάριος. καὶ ἔστεψεν ὁ Ῥεκίμερ βασιλέα Ὀλύβριον μετὰ γνώμης τῆς συγκλήτου, καὶ ἐβασίλευσεν ὀλίγον χρόνον.

---

77 θεῖος O: om. EI: secl. Chilm. **79** ἐναντιοῦται OEI: ἐναντιῶται ci. Chilm. **83** πόρτον τουτέστιν εἰς τὸν EI (cf. Sl): om. O **85** μαγιστριανοῦ Μοδέστου EI: μαγίστρου ἀνουμοδέστου O **87** πεμφθεῖσα EI (cf. Sl): om. O **88** Γουνδουβάριον O: Γουνδουφάριον EI: Γουνδαβάριον Chilm. **89** Γαλλίων O: corr. Chilm. **90** εἰς τὰς Γαλλίας EI (cf. Sl): om. O **91** ὡς ἐστὶν Chilm.: ὅς ἔστιν O Γαλλίους O: corr. Chilm. **92** Γουνδουβάριος O: Γουνδουφάριος EI: Γουνδαβάριος Chilm.

ὁ αὐτὸς Ὀλύβριος τῆς Ῥώμης μῆνας ὀλίγους· καὶ ἀρρωστήσας ἐτελεύτα. καὶ ἐποίησεν πάλιν ἄλλον βασιλέα ὁ Ῥεκίμερ ἀπὸ τῆς συγκλήτου τῆς αὐτῆς Ῥώμης Μαιουρῖνον· καὶ ἐφόνευσαν καὶ αὐτὸν ὡς φιλήσαντα Ζινζήριχον, ῥῆγα τῶν Ἄφρων. καὶ ἐποίησεν ἀντ' αὐτοῦ πάλιν ἄλλον βασιλέα ἐν τῇ Ῥώμῃ ἀπὸ τῆς συγκλήτου ὀνόματι Νέπον ὁ αὐτὸς Ῥεκίμερ· καὶ τελευτᾷ ὁ Ῥεκίμερ.

46 Ὁ δὲ αὐτὸς Λέων βασιλεὺς ἔλαβε γαμβροὺς δύο ταῖς θυγατράσιν αὐτοῦ, Λεοντίᾳ τῇ μείζονι Μαρκιανὸν τὸν πατρίκιον, τὸν υἱὸν γενάμενον Ἀνθιμίου βασιλέως Ῥώμης, καὶ Ἀριάδνῃ Ζήνωνα τὸν Ἴσαυρον τὸν Κοδισσαῖον· καὶ ἐποίησεν ἀμφοτέρους στρατηλάτας πραισέντου καὶ πατρικίους. ἔτεκεν δὲ ἡ περιφανεστάτη Ἀριάδνη πρωτότοκον ἄρρενα, ὃν ἐπεκάλεσε Λέοντα· ἡ γὰρ Λεοντία ἡ ἐμφανεστάτη θηλείας ἔσχεν μόνον.

Ὁ δὲ βασιλεὺς Λέων ἔστεψεν ἐν Κωνσταντινουπόλει Λέοντα τὸν μικρὸν τὸν ἔγγονον αὐτοῦ, υἱὸν δὲ Ζήνωνος, ποιήσας αὐτὸν | βασιλέα ἅμα αὐτῷ. καὶ προῆλθεν ὕπατος ὁ αὐτὸς καίσαρ Λέων ὁ μικρὸς τῷ ἰανουαρίῳ μηνὶ τῆς δωδεκάτης ἐπινεμήσεως τοῦ φκβ' ἔτους κατὰ Ἀντιόχειαν. τῷ δὲ μετ' αὐτὸν φεβρουαρίῳ μηνὶ γ' νόσῳ βληθεὶς ὁ βασιλεὺς Λέων ὁ μέγας δυσεντερίας τελευτᾷ, ὢν ἐνιαυτῶν ογ'.

47 Μετὰ δὲ τὴν βασιλείαν Λέοντος τοῦ μεγάλου ἐβασίλευσεν Λέων ὁ μικρὸς ἔτος α' καὶ ἡμέρας εἰκοσιτρεῖς· ἦν δὲ παιδίον μικρόν, *εὔμορφον*. ὑπεβλήθη δὲ ὑπὸ τῆς ἰδίας αὐτοῦ μητρὸς τῆς ἐπιφανεστάτης Ἀριάδνης· καὶ ὡς προσκυνεῖ αὐτὸν ὡς βασιλέα Ζήνων ὁ στρατηλάτης, ὁ πατρίκιος,

Ὅτι Μαιουρῖνος ἐγένετο ἀπὸ Ὀλύβριον, καὶ τοῦτον ἐφόνευσεν ὁ Ῥεκίμερ ὡς φιλιάσαντα Γιζιρίχῳ.

---

cap. 46 Chron. anon. Pseudo-Dionys. 786. 788–789 Chron. Pasch. 599,8–16 Theoph. 119,11–12. 120,1–7 Georg. Mon. 617,15 Anon. Matr. 61,1–2 Niceph., Chron. 98,8–9 Chron. synt. 102,8 Chron. epit. 28,11–12 Leo Gramm. 115,18; 116,1–4 Cedr. 614,3–4. 614,4–7 Theod. Scut. 87,16–17 Zon. 3,126,12–14. 128,1–4 Euagr. 2, 17 (67,5–15) Xanth., Hist. eccl., PG 147,84 CD Cram., Anecd. Paris. 2,104,33–105,2. 105,5–9 Candid., fragm. 1 (FHG 4,136 sq.) **cap. 47** Chron. Pasch. 599,8–16 Chron. anon. Pseudo-Dionys. 788–789

---

cap. 46 O Sl **cap. 47** O Lat SlSoph

94–1 ὁ – Ζινζέριχον O (cf. Sl): ὅτι Μαιουρῖνος – Γιζερίχῳ EI **1** Μαιουρῖνον EI: Μαιουρίνον O **5** post ταῖς add. ἀμφοτέραις Sl **6** γενόμενον Chilm.: γεναμένου O **7–8** Κοδισσαῖον ci. in app. crit. Dind.: Κοδισσέον O: Κοδισσεὺς Chron. Pasch. 599,12 **13** καῖσαρ sic O ἰαννουαρίῳ O: corr. Dind. **18** εἰκοσιτρεῖς OSl: *XXII* Lat εὔμορφον ex Sl (qui transl. habet μικρὸς τὸ σῶμα, ὡραῖος) addidi

ὁ αὐτοῦ πατήρ, ἐπέθηκε στέφανον βασιλικὸν ἐπὶ τὴν κεφαλὴν αὐτοῦ, τῇ ἐνάτῃ τοῦ περιτίου μηνὸς τῆς δωδεκάτης ἐπινεμήσεως· καὶ ἐβασίλευσαν ἅμα.

Ἐβασίλευσεν δὲ ὁ αὐτὸς βασιλεὺς Ζήνων ὁ Κοδισσαῖος ὁ Ἴσαυρος μετὰ τοῦ ἰδίου αὐτοῦ υἱοῦ Λέοντος ὀλίγον χρόνον. καὶ προῆλθεν ὕπατος ὁ θειότατος Λέων ὁ μικρὸς ἔτους κατὰ Ἀντιόχειαν φκβʹ ἰνδικτιῶνος δωδεκάτης· καὶ τῷ ἑνδεκάτῳ μηνὶ τῆς αὐτοῦ ὑπατείας ἠρρώστησε καὶ τελευτᾷ ὁ θειότατος Λέων ὁ μικρὸς μηνὶ νοεμβρίῳ ἰνδικτιῶνος ιγʹ, ἔτους χρηματίζοντος κατὰ Ἀντιόχειαν φκγʹ, ὢν ἐνιαυτῶν ζʹ καὶ ἡμίσεως, καθὼς συνεγράψατο Νεστοριανὸς ὁ σοφώτατος χρονογράφος ἕως Λέοντος τοῦ μικροῦ.

---

22 περιτίου O: περιττίου ci. Chilm. **24** Κοδισσαῖος in app. crit. ci. Dind.: Κοδισσέος O: om. Sl **28** ante νοεμβρίῳ verba δίῳ τῷ καὶ add. Chron. Pasch. 599,14 **29** ζʹ O: ιζʹ Sl Chron. Pasch. 599,15 καὶ ἥμισυ in nota O (cf. Sl): om. Chron. Pasch.

ΛΟΓΟΣ ΙΕ'

ΧΡΟΝΩΝ ΒΑΣΙΛΕΙΑΣ ΖΗΝΩΝΟΣ ΕΩΣ ΤΗΣ ΒΑΣΙΛΕΙΑΣ ΑΝΑΣΤΑΣΙΟΥ

1 Μετὰ δὲ τὴν βασιλείαν Λέοντος τοῦ μικροῦ ἐβασίλευσεν ὁ *πατὴρ αὐτοῦ* ὁ θειότατος Ζήνων ἔτη ιε'. *ἦν δὲ διμοιριαῖος.* καὶ τῷ μηνὶ τῷ ὀγδόῳ τῆς αὐτοῦ βασιλείας ἐποίησεν ἐπίσκοπον πατριάρχην ἐν Ἀντιοχείᾳ τῇ μεγάλῃ Πέτρον, τὸν παραμονάριον τῆς ἁγίας Εὐφημίας τῆς ἐν Χαλκηδόνι· καὶ ἔπεμψεν αὐτὸν ἐν Ἀντιοχείᾳ.

2 Μετὰ δὲ δύο ἔτη καὶ μῆνας δέκα τῆς βασιλείας αὐτοῦ ἐν λύπῃ γενόμενος διὰ πρᾶγμα αἰτηθὲν παρὰ τῆς αὐτοῦ πενθερᾶς Βηρίνης καὶ μὴ παρασχεθὲν αὐτῇ παρ' αὐτοῦ κατεσκευάσθη παρὰ τῆς δεσποίνης Βηρίνης τῆς αὐτοῦ πενθερᾶς. καὶ φοβηθεὶς μὴ σφαγῇ ὑπό τινος τῶν τοῦ παλατίου, ὡς συνοικούσης τῆς πενθερᾶς αὐτοῦ *Βηρίνης* ἐν τῷ παλατίῳ, ποιήσας πρόκεσσον ἐν Χαλκηδόνι ἔφυγεν ἐκεῖθεν βερέδοις καὶ ἀπῆλθεν εἰς τὴν Ἰσαυρίαν ὡς ἐστὶ βασιλεύς. ὅντινα κατέλαβεν | φυγοῦσα τὴν ἰδίαν αὐτῆς μητέρα λάθρᾳ καὶ ἡ βασίλισσα Ἀριάδνη εἰς τὴν Ἰσαυρίαν· καὶ διῆγεν ἅμα τῷ ἰδίῳ αὐτῆς ἀνδρί.

3 Καὶ μετὰ τὸ φυγεῖν Ζήνωνα τὸν βασιλέα καὶ Ἀριάδνην εὐθέως προεχειρίσατο ἡ αὐτὴ δέσποινα Βηρίνα βασιλέα, στέψασα Βασιλίσκον τὸν ἴδιον αὐτῆς ἀδελφόν· καὶ ἐβασίλευσεν ὁ αὐτὸς Βασιλίσκος ὁ ἀδελφὸς

---

cap. 1 Chron. Pasch. 599,17 Theoph. 120,13–17 Georg. Mon. 617,17–18 Leo Gramm. 110,6 Niceph., Chron. 98,10 Anon. Matr. 61,3 Chron. synt. 102,9 Chron. epit. 28,13 Cedr. 615,8 Theod. Scut. 87,18 **cap. 2–3** Chron. Pasch. 600,4–18 Theoph. 120,26–121,2 Georg. Mon. 617,18–619,2 Leo Gramm. 116,12–17 Cedr. 615,17–22 Theod. Scut. 87,19–24 Zon. 3,128,10–18 Euagr. 3,3 (100,14–27) Theod. Lect. 112,15–20 Cram., Anecd. Paris. 2,80,3–12. 314,18–23 Xanth., Hist. eccl., PG 147,117 D–120 D Ioann. Nic., LXXXVIII, 26–27 Candid., fragm. 1 (FHG 4,136 sq.) Ioann. Ant., fragm. 210 (FHG 4,618) Vita Danielis 68–69 (= Anal. Boll. 32 (1913) 185–186) Chron. anon. Pseudo-Dionys. 790

---

cap. 1 O Lat **cap. 2** O Sl **cap. 3** O Sl

4–5 ὁ πατὴρ αὐτοῦ ex Sl addidi **5** ἔτη ιε' O: ἔτη β' καὶ μῆνας ε' hab. exemplar vel sumpsit e l. 9 Sl (ubi om.): *ann. XV et mn. II* Lat ἦν δὲ διμοιριαῖος ex Sl addidi ante καὶ τῷ μηνὶ verba τῷ δὲ δευτέρῳ ἔτει add. Sl **10** μὴ O Chron. Pasch. 600,5: om. Sl **10. 12** Βηρίνης Dind.: Βερινῆς O **13** Βηρίνης coll. Chron. Pasch. 600,7 ex Sl addidi **17** post διῆγεν add. ἐκεῖσε Chron. Pasch. 600,11: om. OSl

Βηρίνης τῆς πενθερᾶς Ζήνωνος ἔτη β΄. *ἦν δὲ διμοιριαῖος.* ἡ δὲ αὐτὴ Βηρίνα ὅτε αὐτὸν βασιλέα ὠνόμασεν καὶ ὕπατον μετὰ Ἀρμάτου προαχθέντος παρὰ Βασιλίσκου στρατηλάτου τοῦ μεγάλου πραισέντου· καὶ ὑπάτευσαν οἱ δύο.

Ὁ δὲ αὐτὸς Βασιλίσκος ἢ μόνον ἐβασίλευσεν, ἔστεψεν τὸν υἱὸν αὐτοῦ βασιλέα ὀνόματι Μάρκον· καὶ ἐβασίλευσαν οἱ δύο.

4 Ἐπὶ δὲ τῆς αὐτοῦ βασιλείας Βασιλίσκου καὶ Μάρκου τοῦ υἱοῦ αὐτοῦ ἔπαθεν ὑπὸ θεομηνίας πόλις τῆς πρώτης Συρίας ὀνόματι Γάβαλα μηνὶ γορπιαίῳ εἰς τὸ αὖγος· καὶ ἐχαρίσατο τῇ αὐτῇ πόλει ὁ βασιλεὺς Βασιλίσκος εἰς ἀνανέωσιν χρυσίου λίτρας ν΄.

5 Καὶ ἐπανῆλθε Ζήνων ὁ βασιλεὺς μετὰ πλήθους πολλοῦ ἐκ τῆς Ἰσαυρίας ἐπὶ Κωνσταντινούπολιν, πέμψας εἰς Ἀντιόχειαν τὴν | μεγάλην παραφύλακας Ἰσαύρους καὶ στρατηλάτην Τροκόνδην. ἀκούσας οὖν Πέτρος ὁ πατριάρχης ὁ ὑπ᾿ αὐτοῦ δεξάμενος τῆς ἐπισκοπῆς τὴν χειροτονίαν ὑπὲρ τοῦ μέρους Βασιλίσκου ἐποίει. ὁ δὲ Βασιλίσκος μαθὼν τὴν τοῦ βασιλέως Ζήνωνος ἐπάνοδον ἔπεμψεν Ἀρμᾶτον τὸν στρατηλάτην τοῦ πραισέντου μετὰ πάσης ἧς εἶχεν βοηθείας στρατοῦ ἐν Θρᾴκῃ καὶ ἐν Κωνσταντινουπόλει καὶ εἰς τὸ παλάτιν, ὁρκώσας αὐτὸν εἰς ἅγιον βάπτισμα νεοφωτίστου μὴ προδοῦναι. καὶ λαβὼν τὸ *ἄπειρον* πλῆθος τοῦ στρατοῦ ὁ Ἀρμᾶτος ἐπέρασεν· καὶ τοῦτο προμαθὼν Ζήνων ὁ βασιλεὺς ἔπεμψε πρὸς τὸν αὐτὸν Ἀρμᾶτον ἐπαγγειλάμενος αὐτῷ πολλὰ καὶ τὴν στρατηλασίαν ⟨ἕως⟩ τῆς αὐτοῦ ζωῆς καὶ τὸν υἱὸν αὐτοῦ ποιεῖν καίσαρα. καὶ προτραπεὶς ὁ αὐτὸς Ἀρμᾶτος ὑπὸ Ζήνωνος βασιλέως προέδωκεν εὑρεθεὶς εἰς τὸ μέρος Ζήνωνος τοῦ βασιλέως· καὶ οὐκέτι ὑπήντησε Ζήνωνι

---

cap. 4 Ioann. Nic. LXXXVIII, 35 Chron. anon. Pseudo-Dionys. 791 **cap. 5** Chron. Pasch. 600,20–602,11 Euagr. 3,8 (107,30–108,8) Chron. anon. Pseudo-Dionys. 792 Theoph. 124,15–18.30–125,1 Georg. Mon. 618,5–9 Leo Gramm. 116,19–21 Cedr. 616,22–617,4 Theod. Scut. 87,30–88,8 Zon. 3,129,11–130,11 Xanth., Hist. eccl., PG 147,129 D–131 B Ioann. Nic. LXXXVIII, 36–42 Proc., Bell. 3,7,20–21 Mansi, t. 7,1018 Theod. Lect. 114,23–115,16

---

cap. 4 O Sl **cap. 5** O Sl

21 Βερίνης O: corr. Dind. post β΄ verba ἅτινα συναριθμοῦνται σὺν τοῖς πρώτοις καὶ τοῖς μετὰ ταῦτα Ζήνωνος ἔτεσιν add. Chron. Pasch. 600,15–16 ἦν δὲ διμοιριαῖος ex Sl addidi **22** Βερίνα O: correxi **28** Γάβαλα Chilm.: Γαβαλᾶ O **36** Ἀρμᾶτον Dind.: Ἁρμᾶτον O: Ἁρμάτιον Theoph. 124,15 **38** παλάτιν O[1]: παλάτιον O[2] **39** νεωφωτίστου O: corr. Chilm. ἄπειρον ex Sl Chron. Pasch. 601,5 addidi **40** Ἀρμᾶτος Dind.: Ἁρμᾶτος O: Ἁρμάτιος Theoph. 124,19 **41** Ἀρμᾶτον correxi (cf. Chron. Pasch. 601,6): Ἁρμάτιον O: Ἀρμάτιον Dind. **42** post στρατηλασίαν add. verba τοῦ πραισέντου Chron. Pasch. 601,7: om. OSl ἕως e Chron. Pasch. 601,8 (cf. Sl) addidi: ἄχρις ci. Rüger **43. 45** hic Ἁρμάτος, alio acc. ac alias O

ἐρχομένῳ ὁ αὐτὸς Ἀρμᾶτος, ἀλλὰ δι' ἄλλης ἔδοξεν ἐπιέναι ὁδοῦ τῆς Ἰσαυρίας.

Ἐξορμήσας δὲ *μετὰ τῆς αὐτοῦ βοηθείας διὰ τῆς ὁδοῦ τῆς Ἰσαυρίας* Ζήνων ἐπέρασεν ἀπὸ τῶν λεγομένων Πυλῶν καὶ εἰσῆλθεν ⟨ἐν τῇ Κωνσταντινουπόλει⟩ εἰς τὸ παλάτιον μετὰ τῶν ἰδίων ὁπλιτῶν ἰνδικτιῶνι ιδ'· καὶ ἐδέχθη ὑπὸ τῶν στρατευμάτων καὶ τῆς συγκλήτου. ἐθάρρει δὲ εἰς τὸ Πράσινον μέρος, ὅτι ἐφιλεῖτο παρ' αὐτῶν· ἔχαιρε γὰρ καὶ αὐτὸς Ζήνων ὁ βασιλεὺς εἰς τὸ Πράσινον μέρος.

Ἀκούσας δὲ ἐξαίφνης Βασιλίσκος, ὅτι Ζήνων ὁ βασιλεὺς εἰς τὸ παλάτιον ὥρμησε καὶ εἰσῆλθεν καὶ ὅτι ἐδέξαντο αὐτὸν πάντες | καὶ Βηρίνα ἡ δέσποινα, ἡ πενθερὰ αὐτοῦ, λαβὼν οὖν Βασιλίσκος τὴν γυναῖκα αὐτοῦ καὶ τὰ τέκνα ἔφυγεν εἰς τὴν μεγάλην ἐκκλησίαν Κωνσταντινουπόλεως εἰς τὸ μέγα φωτιστήριον προδοθεὶς ὑπὸ Ἀρμάτου, ἐπὶ τῆς ὑπατείας Θευδερίχου.

Ὁ δὲ θειότατος Ζήνων βασιλεὺς παρασχὼν τὸ βῆλον τοῦ ἱππικοῦ εὐθέως ἐλθὼν ἐθεώρησεν· καὶ ἐδέχθη ἀπὸ πάσης τῆς πόλεως. καὶ μετὰ τὸ δεχθῆναι, ἐν ὅσῳ θεωρεῖ, ἔπεμψεν εἰς τὴν μεγάλην ἐκκλησίαν καὶ ἐπῆρε παρὰ Βασιλίσκου καὶ τῆς γυναικὸς αὐτοῦ καὶ τοῦ υἱοῦ αὐτοῦ τὸ σχῆμα τῆς βασιλείας· καὶ ἐκβαλὼν αὐτὸν καὶ τὴν γυναῖκα αὐτοῦ καὶ τὰ τέκνα αὐτοῦ ὑπὸ λόγον, ὅτι οὔτε ἀποκεφαλίζονται οὔτε σφαγιάζονται ἔπεμψεν αὐτὸν καὶ τοὺς αὐτοῦ εἰς Λίμνας κάστρον ἐν Καππαδοκίᾳ. καὶ ἐβλήθησαν εἰς ἕνα πύργον τοῦ κάστρου καὶ ἀνεχρίσθη ἡ θύρα καὶ ἐφύλαττον τὸν πύργον καὶ τὸ κάστρον Λίμνας πλῆθος στρατιωτῶν Ἰσαύρων πολύ, ἕως λιμοκτονηθεὶς ὁ αὐτὸς Βασιλίσκος καὶ ἡ γυνὴ αὐτοῦ καὶ τὰ τέκνα αὐτοῦ ἀπέδωκαν τὰς ψυχάς· καὶ ἐτάφησαν ἐκεῖ εἰς τὸν αὐτὸν πύργον ἐν Καππαδοκίᾳ.

---

47 μετὰ τῆς – Ἰσαυρίας ex Sl Chron. Pasch. 601,12 addidi **48–49** ἐν τῇ Κωνσταντινουπόλει e Chron. Pasch. 601,14 addidi: possis etiam εἰς Κωνσταντινούπολιν **50** καὶ Sl: om. O **57** Ἀρμάτου Dind.: Ἁρμάτου O: Ἁρματίου Theoph. 125,3 **62** καὶ τῆς γυναικὸς αὐτοῦ καὶ τοῦ υἱοῦ αὐτοῦ (αὐτῶν Chron. Pasch. 602,2) Sl Chron. Pasch. 602,2: καὶ τοῦ υἱοῦ αὐτοῦ καὶ τῆς γυναικὸς αὐτοῦ O **62–63** τὸ σχῆμα τῆς βασιλείας O: τὰ τῆς βασιλείας ἅπαντα Chron. Pasch. 602,2–3 et similiter Sl **65** Λίμνας OSl Chron. Pasch. 602,5 Ioann. Nic. LXXXVIII,42: Κουκουσὸν Theoph. 124,32 (cf. Euagr. 108,8) **69** αὐτοῦ O: αὐτῶν Chron. Pasch. 602,10 **70** ἐν Καππαδοκίᾳ O: Λιμνῶν Chron. Pasch. 602,11

6 Καὶ ἐβασίλευσε Ζήνων μετὰ τὴν ἐπάνοδον αὐτοῦ ἄλλα ἔτη ιβʹ καὶ ἥμισυ, τουτέστι τὰ πάντα ἔτη ἐβασίλευσε ιεʹ καὶ μῆνας δύο· τινὲς δὲ καὶ τὰ δύο ἔτη Βασιλίσκου εἰς τὴν αὐτοῦ τάσσουσιν βασιλείαν. ὁ δὲ αὐτὸς Ζήνων βασιλεὺς ἐπανελθὼν εὐθέως καθεῖλε Πέτρον τὸν ἐπίσκοπον καὶ πατριάρχην Ἀντιοχείας τῆς μεγάλης ὡς φίλον Βασιλίσκου, καὶ ἐξώρισεν αὐτὸν εἰς Εὐχάιτα εἰς τὴν Ποντικήν, καὶ ἐποίησεν ἀντ᾽ αὐτοῦ Στέφανον ἐπίσκοπον Ἀντιοχείας. ἔδωκε | δὲ ὑπὲρ τῆς ἐπανόδου αὐτοῦ ὁ αὐτὸς βασιλεὺς Ζήνων δωρεὰς πᾶσι τοῖς ὑποτελέσιν αὐτοῦ. ἐν δὲ τῇ αὐτοῦ βασιλείᾳ ἐσφάγη ὁ ἐπίσκοπος Στέφανος Ἀντιοχείας εἰς καλάμια ὀξυνθέντα ὑπὸ τοῦ κλήρου τοῦ ἰδίου ἔξω τῆς αὐτῆς πόλεως εἰσελθὼν εἰς τὴν σύναξιν τῶν ἁγίων τεσσαράκοντα, εἰς τὰ λεγόμενα Βαρλαῆ ὡς Νεστοριανός· καὶ ἐρρίφη τὸ λείψανον αὐτοῦ εἰς τὸν Ὀρέντην ποταμόν. καὶ μαθὼν Ζήνων ὁ βασιλεὺς ἐποίησεν ἐπίσκοπον καὶ πατριάρχην ἄλλον ὀνόματι Καλανδίωνα ἐν τῇ αὐτῇ Ἀντιοχέων πόλει τῆς Συρίας· καὶ ἐξωρίσθη καὶ αὐτὸς ὡς Νεστοριανός· καὶ ἀνεκλήθη ὑπὸ τοῦ αὐτοῦ Ζήνωνος βασιλέως ὁ ἐπίσκοπος Πέτρος ἐκ τῆς ἐξορίας, τοῦ δήμου τῶν Ἀντιοχέων αἰτήσαντος καὶ τοῦ κλήρου· καὶ ἐλθὼν ἀπὸ Εὐχαΐτων ἐγένετο πάλιν πατριάρχης καὶ ἀπέθανεν εἰς τὸν ἴδιον αὐτοῦ θρόνον ἐν Ἀντιοχείᾳ *φορῶν γαλίγια καὶ ὀρδάρια.*

7 Ἐπὶ δὲ τῆς τοῦ Ζήνωνος βασιλείας προεχειρίσθη παρ᾽ αὐτοῦ κατὰ συντάξεις καὶ ἐγένετο καίσαρ ὁ υἱὸς Ἁρμάτου τοῦ στρατηλάτου πραισέντου ὀνόματι Βασιλίσκος· καὶ συνεκάθητο τῷ αὐτῷ Ζήνωνι Βασιλίσκος εἰς τὸ ἱππικὸν θεωροῦντι, καὶ ἐτίμα τοὺς ἡνιόχους ὁ βασιλεὺς καὶ ὁ καί-

---

cap. 6 Euagr. 3,10 (109,8–12) Chron. anon. Pseudo-Dionys. 794 Ioann. Nic. LXXXXVIII, 43–44 Theoph. 125,13–21 Cedr. 618,6–7 Zach. Rhet. 5,5 et alii script. eccl. Theod. Lect. 115,17–21 Mansi, t. 7,1018. 1175; Theod. Lect. 116,21–25; Theoph. 128,17–26 Cedr. 620,3–4 Euagr. 109,8–11 Xanth., Hist. eccl., PG 147,133 C Ioann. Nic. LXXXVIII, 44. 63 **cap. 7** Euagr. 3,24 (122,1–8) Chron. Pasch. 602,20–603,18 Theoph. 125,2–13 Ioann. Nic. LXXXVIII, 45–46 Leo Gramm. 116,21 Theod. Scut. 88,8–11 Zon. 3,131,13–18 Malchus, fragm. 7–8 Cresci Xanth., Hist. eccl., PG 147,129 D–131 B Cedr. 616,24–617,4 Proc., Bell. 3,7,23–25 Malchus, fragm. [8] Cresci

---

cap. 6 O Sl **cap. 7** O Sl

71–72 καὶ ἥμισυ nota in O **77** ἐπίσκοπον O: πατριάρχην Sl αὐτοῦ O: αὑτοῦ Chilm. **78** ante δωρεὰς add. πολλὰς Sl **79** ante Στέφανος verba ὁ ὑπ᾽ αὐτοῦ προβεβλημένος add. Sl ὀξυνθέντα O: ὀξυθέντα Chilm. **81** Βαρλαῆ O (cf. Sl): Βαρλαὰμ Ioann. Nic. LXXXVIII,44 **82** Ὀρέντην O[1]Sl: Ὀρόντην O[2] **84** Καλανδίονα O: corr. Dind. **87** αἰτήσαντος O: αἰτησάντων Chilm. καὶ τοῦ κλήρου O: καὶ κράξαντος Sl Εὐχαϊτῶν O: corr. Chilm. **88–89** φορῶν γαλίγια καὶ ὀρδάρια ex Sl addidi **91. 93** καίσαρ O: corr. Dind. **91** Ἀρμάτου Dind.: Ἁρμάτου O: Ἁρματίου Theoph. 125,3

σαρ. ὁ δὲ Ζήνων λογισάμενος, ὅτι ἐπιώρκησεν Ἀρμᾶτος ὁ στρατηλάτης τοῦ πραισέντου, ὁ πατὴρ τοῦ καίσαρος, ἐπομοσάμενος εἰς τὸ ἅγιον βάπτισμα Βασιλίσκῳ τῷ βασιλεῖ μὴ προδοῦναι αὐτόν, καὶ ʻπροτραπεὶς παρʼ ἐμοῦ προέδω|κεν αὐτὸν καὶ ἀπέθανεν, πῶς τῇ ἐμῇ,ʼ φησί, ʻβασιλείᾳ πιστὰ φυλάξει; μικρὸν γάρ, ἐὰν ἀνδρειωθῇ ὁ υἱὸς αὐτοῦ ὁ καίσαρ, πάντως καὶ ἐμὲ παραβαίνει· ἐγὼ δὲ οὐ παρέβην αὐτόν, ἀλλὰ καὶ αὐτὸν ἐποίησα ἐπὶ τόπῳ πατρίκιον καὶ στρατηλάτην καὶ τὸν υἱὸν αὐτοῦ καίσαρα.ʼ ἐκέλευσεν οὖν σφαγῆναι τὸν Ἀρμᾶτον ὡς ἐπίορκον, καὶ ἐσφάγη, ὡς ἀνέρχεται *εἰς τὸν Κόχλιον τοῦ παλατίου* κατὰ τὸ Δέκιμον εἰς τὸ ἱππικὸν θεωρῆσαι. καὶ μετὰ τὸ φονευθῆναι Ἀρμᾶτον τὸν υἱὸν αὐτοῦ Βασιλίσκον τὸν καίσαρα παιδίον ὄντα ἐχειροτόνησεν ἐπίσκοπον ἐν Κυζίκῳ τῇ μητροπόλει τῆς Ἑλλησπόντου, *ἐπειδὴ ἦν φορέσας πορφύραν βασιλικὴν ὡς καίσαρ, δημεύσας πᾶσαν τὴν οὐσίαν τοῦ αὐτοῦ Ἀρμάτου.*

8 Ἐπὶ δὲ τῆς Ζήνωνος βασιλείας πρόφασιν λαβόντες οἱ ἐκ τοῦ ἔθνους τῶν Σαμαρειτῶν ἐτυράννησαν καὶ ἔστεψαν λήσταρχον ὀνόματι Ἰουστασὰν Σαμαρείτην· καὶ εἰσῆλθεν ἐν Καισαρείᾳ καὶ ἐθεώρησεν ἱππικὸν καὶ ἐφόνευσεν πολλοὺς {χριστιανοὺς} ἡγεμονεύοντος τῆς πρώτης Παλαιστίνης Πορφυρίου. ὁ δὲ αὐτὸς Ἰουστασὰς ἔκαυσε τὸν ἅγιον Προκόπιον

12–307,44: EI 162,22–163,21 hunc habent textum:

Ὅτι ἐπὶ τῆς βασιλείας Ζήνωνος πρόφασιν λαβόντες οἱ ἐκ τοῦ ἔθνους τῶν Σαμαρειτῶν ἐτυράννησαν καὶ ἔστεψαν λήσταρχον ὄνομα Ἰουστάσαν Σαμαρείτην. καὶ εἰσῆλθεν ἐν Καισαρείᾳ καὶ ἐθεώρησεν ἱππικὸν καὶ ἐφόνευσε πολλούς, ἡγεμονεύοντος τῆς πρώτης Παλαιστίνης Πορφυρίου. ἔκαυσε δὲ καὶ τὸν ἅγιον Προκόπιον ὁ αὐτὸς Ἰουστάσας. καὶ εὐθέως ὁ

cap. 8 Chron. Pasch. 603,19–604,13 Proc., De aed. 5,5–17

cap. 8 et **cap. 9** O EI 162,22–163,21 Sl

94 λογησάμενος O: corr. Chilm. ἐπιόρκησεν O: corr. Dind. Ἀρμᾶτος Dind.: Ἁρμάτος O: Ἁρμάτιος Theoph. 125,6 **1** αὐτόν Chilm.: αὐτῷ O **2** πῶς O² Chron. Pasch. 603,6: ὡς O **3** φυλάξει O² Chron. Pasch. 603,7: φυλάξας O ἀνδρειωθῇ Chron. Pasch. 603,7: ἀνδριωθῇ O: ἀνδρωθῇ Dind. καίσαρ O: Καῖ- Dind. **5** τόπῳ O: τόπου Chron. Pasch. 603,9 **6** post Ἀρμᾶτον verba τὸν ἀπὸ ὑπάτων καὶ στρατηλάτην add. Chron. Pasch. 603,11–12: om. OSl **7** εἰς τὸν Κόχλιον τοῦ παλατίου ex Sl coll. Chron. Pasch. 603,12 Theoph. 125,10 addidi κατὰ τὸ Δέκιμον O Chron. Pasch. 603,13: om. Sl Theoph. **9–10** ἐχειροτόνησεν – Ἑλλησπόντου OSl: ἐχειροτόνησεν ἀναγνώστην. Ἀρεάδνη γὰρ αὐτὸν ὡς ἐξάδελφον διέσωσεν. ὃς μετὰ ταῦτα Κυζίκου ἐπεσκόπησεν ἄριστα Theoph. 125,12–13 **10–11** ἐπειδὴ – Ἀρμάτου ex Sl (cf. Chron. Pasch. 603,16–18 Ioann. Nic. LXXXVIII,46) addidi **12** Ζήνωνος EISl: αὐτοῦ O **12–13** πρόφασιν – ἐτυράννησαν καὶ EI (cf. Sl Chron. Pasch. 603,19–20): τυραννήσαντες οἱ Σαμαρεῖται ἐν Παλαιστίνῃ O **13** Ἰουστασὰν O: Ἰουστάσαν EI **15** χριστιανοὺς O: om. EISl Chron. Pasch.: seclusi

ἐπὶ Τιμοθέου ἐπισκόπου Καισαρείας. καὶ ἐλθὼν ὁ δοὺξ Παλαιστίνης Ἀσκληπιάδης μετὰ τῆς αὐτοῦ βοηθείας καὶ ὁ ληστοδιώκτης Ῥήγης, ὁ ἀξιωματικὸς Καισαρείας, μετὰ τῶν Ἀρκαδιακῶν καὶ ὁρμήσαντες κατ' αὐτοῦ μετὰ τῆς αὐτῶν βοηθείας συνέβαλον αὐτῷ καὶ παρέλαβον αὐτόν· καὶ ἀπεκεφάλισαν τὸν αὐτὸν Ἰουστασάν, καὶ ἐπέμφθη ἡ κεφαλὴ αὐτοῦ μετὰ τοῦ διαδήματος τῷ βασιλεῖ Ζήνωνι. καὶ εὐθέως ὁ βασιλεὺς Ζήνων ἐποίησε τὴν συναγωγὴν αὐτῶν τὴν οὖ|σαν εἰς τὸ Γαργαζὶ ὄρος εὐκτήριον οἶκον τῆς ἁγίας θεοτόκου Μαρίας, ἀνανεώσας καὶ τὸν ἅγιον Προκόπιον, ποιήσας διάταξιν μὴ στρατεύεσθαι Σαμαρείτην, δημεύσας καὶ τοὺς εὐπόρους αὐτῶν· καὶ ἐγένετο φόβος καὶ εἰρήνη.

9 Ἐπὶ δὲ τῆς αὐτοῦ βασιλείας Θευδερίχος ὁ ἀπὸ ὑπάτων, ὁ υἱὸς Οὐαλέμερος, ἐν Κωνσταντινουπόλει ἀνατραφεὶς καὶ ἀναγνούς, στρατηλάτης ὢν πραισέντου καὶ ἑωρακώς, τί ὑπέστη Ἀρμᾶτος, φοβηθεὶς τὸν βασιλέα Ζήνωνα ἔλαβε τὴν ἰδίαν βοήθειαν καὶ ἐξῆλθεν ἀπὸ Κωνσταντινουπόλεως, ἐπὶ Σαλαβρίαν ἀπιὼν διὰ τοὺς ἐκεῖ καθεζομένους ἀριθμούς. καὶ ἐξελθὼν

δοὺξ Παλαιστίνης Ἀσκληπιάδης ἦλθε μετὰ τῆς αὐτοῦ βοηθείας καὶ ὁ ληστοδιώκτης Ῥήγις ὁ ἀξιωματικὸς, καὶ ὁρμήσαντες κατ' αὐτῶν μετὰ τῆς αὐτῶν βοηθείας συνέβαλον αὐτῷ καὶ παρέλαβον αὐτὸν καὶ ἀπεκεφάλισαν αὐτόν, καὶ ἐπέμφθη ἡ κεφαλὴ αὐτοῦ μετὰ τοῦ διαδήματος τῷ βασιλεῖ Ζήνωνι· καὶ εὐθέως ὁ Ζήνων ἐποίησε τὴν συναγωγὴν αὐτῶν τὴν οὖσαν εἰς τὸ Γαργαρίζη ὄρος εὐκτήριον οἶκον τῆς ἁγίας θεοτόκου, ἀνανεώσας καὶ τὸν ἅγιον Προκόπιον, ποιήσας διάταξιν μὴ στρατεύεσθαι Σαμαρείτην, δημεύσας τοὺς εὐπόρους αὐτῶν. καὶ ἐγένετο φόβος καὶ εἰρήνη.

Ὁμοίως ἐπὶ τῆς βασιλείας Ζήνωνος Θευδέριχος ὁ ἀπὸ ὑπάτων, ὁ υἱὸς Οὐαλάμερ, ὁ ἐν Κωνσταντίνου πόλει ἀνατραφεὶς καὶ ἀναγνοὺς καὶ στρατηλάτης ὢν τοῦ πραισέντου, ἑωρακὼς τί ὑπέστη Ἀρμάτιος, φοβηθεὶς τὸν βασιλέα Ζήνωνα ἔλαβε τὴν ἑαυτοῦ βοήθειαν καὶ ἐξῆλθεν ἀπὸ Κωνσταντινουπόλεως ὡς ἐπὶ Συλυβρίαν ἀπιὼν διὰ τοὺς ἐκεῖ καθεζομέ-

cap. 9 Euagr. 3,27 (124,9–18) Theoph. 130,32–131,5.9–14 Ioann. Nic. LXXXVIII, 47–51 Xanth., Hist. eccl., PG 147,160 A

17–18 καὶ ἐλθὼν – Ἀσκληπιάδης OSl: καὶ εὐθέως ὁ δοὺξ Παλαιστίνης Ἀσκληπιάδης ἦλθε EI (cf. Chron. Pasch. 604,3–4) **19** Καισαρείας Sl: καὶ σαμαρίας O καὶ pr. EISl: om. O **20** μετὰ – βοηθείας EISl: om. O **23** Γαργαζὶ O: Γαριζὶν ci. Chilm.: Γαργαρίζη EI: Γαργαρίδην Chron. Pasch. 604,9: Γαργαδ Sl **26** φόβος καὶ εἰρήνη EISl Chron. Pasch. 604,13: κατάστασις O **27** αὐτοῦ βασιλείας OSl: βασιλείας Ζήνωνος EI Οὐαλέμερος O (cf. Sl): Οὐαλάμερ EI: Οὐαλάμερος Theoph. 130,32 **29** Ἀρμᾶτος: Ἀρμάτος O **31** διὰ – ἀριθμούς OEI: λαβὼν τοὺς καθεζομένους Sl **31–32** ἐξελθὼν εὐθέως ἐτυράννησε καὶ EI (cf. Sl): τυραννήσας O

εὐθέως ἐτυράννησε καὶ παρέλαβε τὴν Θρᾴκην πᾶσαν· καὶ ἦλθε κατὰ τοῦ βασιλέως Ζήνωνος ἕως Συκῶν πέραν κατέναντι Κωνσταντινουπόλεως, κόψας καὶ τὸν ἀγωγὸν τῆς πόλεως. καὶ ποιήσας ἡμέρας πολλὰς καὶ μὴ δυνηθεὶς βλάψαι τὸν βασιλέα, ἀνεχώρησεν ἐκεῖθεν ὁρμήσας ἐπὶ τὴν Ῥώμην τότε κατεχομένην ὑπὸ τοῦ Ὀδοάκρου, ῥηγὸς τῶν βαρβάρων. καὶ πολεμήσας αὐτῷ κατὰ γνώμην καὶ προδοσίαν τῆς συγκλήτου Ῥώμης παρέλαβεν ἀνεπηρεάστως τὴν αὐτὴν Ῥώμην καὶ τὸν Ὀδόακρον ῥῆγα· καὶ ἐφόνευσεν αὐτὸν καὶ κατέσχεν τῆς Ῥώμης γενόμενος ἀντ' αὐτοῦ ῥὴξ ἐν αὐτῇ ἔτη μζ'. καὶ ἐφιλιώθη Ζήνωνι μετὰ ταῦτα τῷ βασιλεῖ καὶ πάντα ὅσα ἔπραττεν κατὰ γνώμην αὐτοῦ, καὶ τοὺς ὑπάτους χρηματίζων Κωνσταντινουπόλεως καὶ τοὺς | ἐπάρχους τῶν πραιτωρίων, καὶ τὰ κωδικίλλια μὲν τῶν αὐτοῦ ἀρχόντων τῶν μεγάλων ἀπὸ τοῦ βασιλέως Ζήνωνος ἐδέχετο, μηνύων αὐτῷ, τίνα ἤθελε προαχθῆναι· καὶ τοὺς σκηπίονας δὲ τῶν ὑπάτων ἐπὶ τοῦ βασιλέως αὐτοῦ ἐλάμβανεν.

10 ⟨Ἤ⟩ μόνον δὲ ῥὴξ *Ῥώμης* ἐγένετο ὁ αὐτὸς Θευδερίχος, προσῆλθεν αὐτῷ μία χήρα, συγκλητικὴ Ῥώμης, ὀνόματι Ἰουβεναλία, διδάσκουσα

νους ἀριθμούς. καὶ ἐξελθὼν εὐθέως ἐτυράννησε καὶ παρέλαβε τὴν Θρᾴκην πᾶσαν, καὶ ἦλθε κατὰ Ζήνωνος βασιλέως ἕως Συκῶν ἀντίπερα Κωνσταντινουπόλεως, κόψας καὶ τὸν ἀγωγὸν τῆς πόλεως· καὶ ποιήσας ἡμέρας πολλὰς καὶ μὴ δυνηθεὶς βλάψαι τὸν Ζήνωνα ἀνεχώρησεν ἐκεῖθεν ὁρμήσας ἐπὶ τὴν Ῥώμην κατεχομένην ὑπὸ τοῦ Ὀδοάκρου ῥηγὸς βαρβάρων. καὶ πολεμήσας αὐτῷ κατὰ γνώμην τῆς συγκλήτου καὶ προδοσίαν τῆς αὐτῆς συγκλήτου Ῥώμης παρέλαβεν ἀνεπηρεάστως τήν τε Ῥώμην καὶ τὸν Ὀδόακρον, καὶ ἐφόνευσεν αὐτὸν καὶ κατέσχε τὴν Ῥώμην γενόμενος ἀντ' αὐτοῦ ῥὴξ τῆς αὐτῆς Ῥώμης ἐπὶ χρόνους πολλούς. καὶ ἐγένετο μετὰ ταῦτα φίλος Ζήνωνι τῷ βασιλεῖ καὶ πάντα ἔπραττε κατὰ γνώμην αὐτοῦ, καὶ τοὺς ὑπάτους χρηματίζων Κωνσταντινουπόλεως καὶ τοὺς ὑπάρχους τῶν πραιτωρίων, καὶ τὰ κοδίκελλα δὲ τῶν μεγάλων αὐτοῦ ἀρχόντων ἀπὸ τοῦ βασιλέως Ζήνωνος ἐδέχετο μηνύων αὐτῷ τὴν ἀλήθειαν, τίνα ἤθελε προαχθῆναι.

---

cap. 10 Chron. Pasch. 604,15–605,13 Ioann. Nic. LXXXVIII, 52–56; Proc., Bell. 5,1,26 Theoph. 219,2 Euagr. 124,18

---

cap. 10 O Sl

36 ῥηγὸς EI: ῥῆγος O **38** ἀνεπηρεάστως EI: ἐπανερεάστως O^1: ἐπανεπηρεάστως O^2 Ὀδόακρον OEI: Ὀδοάκρον Chilm. **43** κωδικίλλια Chilm. (cf. Sl): κωδικιάλλια O: κοδίκελλα EI **45** ἐπὶ O: ἀπὸ Sl **46** ἢ suppl. Dind. Ῥώμης cum Chron. Pasch. 604,15 (cf. Sl) addidi: om. O

αὐτόν, ὅτι 'τρία ἔτη ἔχω δικαζομένη μετὰ τοῦ πατρικίου Φόρμου· ἀλλὰ εὐλύτωσόν με.' καὶ ἐνεγκὼν τοὺς δικολόγους τῶν ἀμφοτέρων μερῶν εἶπεν αὐτοῖς, ὅτι· 'εἰ μὴ διὰ τῆς αὔριον καὶ τῆς μετ' αὐτῆς δώσετε αὐτοῖς τὸν ὅρον καὶ ἀπαλλάξετε αὐτούς, ἀποκεφαλίζω ὑμᾶς.' καὶ καθίσαντες διὰ τῶν δύο ἡμερῶν εἶπαν τὰ δοκοῦντα τοῖς νόμοις, δεδωκότες αὐτοῖς ὅρον καὶ ἀπαλλάξαντες αὐτούς. καὶ ἅψασα κηροὺς Ἰουβεναλία προσῆλθεν αὐτῷ, εὐχαριστῶσα, ὅτι· 'εὐλυτώθην τῆς δίκης·' καὶ ἠγανάκτησεν ὁ αὐτὸς Θευδερίχος κατὰ τῶν δικολόγων, καὶ ἀγαγὼν αὐτοὺς εἶπεν αὐτοῖς· 'διὰ τί, ὃ ἐποιήσατε εἰς δύο ἡμέρας καὶ ἀπηλλάξατε αὐτούς, εἰς τρία ἔτη οὐκ ἐποιήσατε;' καὶ πέμψας ἀπεκεφάλισε τοὺς δικολόγους τῶν ἀμφοτέρων μερῶν, καὶ ἐγένετο φόβος πολύς. καὶ ἐποίησε διάταξιν περὶ ἑκάστου νόμου.

Καὶ ἐξελθὼν ἀπὸ τῆς Ῥώμης ᾤκησε τὴν Ῥάβενναν, πόλιν παράλιον, ἕως θανάτου αὐτοῦ. καὶ μετὰ θάνατον αὐτοῦ ἐγέ|νετο ῥὴξ Ῥώμης ὁ ἔκγονος αὐτοῦ Ἀταλάριχος. ἦν δὲ Ἀρειανὸς τῷ δόγματι, ὅ ἐστιν Ἐξακιονίτης.

11 Ἐπὶ δὲ τῆς βασιλείας Ζήνωνος ἔπαθεν ὑπὸ θεομηνίας σεισμοῦ τὸ δεύτερον αὐτῆς πάθος Κωνσταντινούπολις *μηνὶ σεπτεμβρίῳ* ἐπὶ ὀλίγον διάστημα, ἕως τοῦ Ταύρου. ἔπαθεν δὲ τότε καὶ Νικομήδεια, μητρόπολις τῆς Βιθυνίας, τὸ ἕκτον αὐτῆς πάθος, ὁμοίως δὲ καὶ Ἑλενούπολις τῆς αὐτῆς ἐπαρχίας· καὶ πολλὰ παρέσχεν αὐτοῖς ὁ αὐτὸς Ζήνων *εἰς τὸ ἀνοι-*

---

cap. 11 Euagr. 3,28 (124,19–125,5) Chron. Pasch. 605,16–18 Theoph. 125,29–126,5 Cram., Anecd. Paris. 2,112,11–18 Cedr. 618,16–22 Zon. 3,130,15–131,1

---

cap. 11 O Sl

48. 56 τρία Sl Chron. Pasch. 604,17; 605,7 Ioann. Nic. LXXXVIII,52: τριάκοντα O **48** Φόρμου Sl Chron. Pasch. 604,18: Φίρμου O Ioann. Nic. LXXXVIII,52 **50** αὐτῆς O: αὐτὴν ci. Chilm. δώσετε Chilm.: δόσετε O **51** αὐτοὺς cum Chron. Pasch. 604,20 Chilm.: αὐτοῖς O **54** εὐχαριστῶσα O: -οῦσα Chilm. εὐλυτώθην O: εὐλυτώθη Chilm. **60** Ῥαβεννάν O: corr. Chilm. **62** Ἀταλάριχος Sl cf. Chron. Pasch. 605,12 Ioann. Nic. LXXXVIII,56: Ἀλάριχος O ἐστιν Chilm.: ἐστι O Ἐξακιονίτης O (cf. Sl): Ἐξωκιονίτης ci. Chilm. **64** μηνὶ σεπτεμβρίῳ Sl: γορπιαίῳ σεπτεμβρίῳ κς' Chron. Pasch. 605,17: μηνὶ σεπτεμβρίῳ κε', ἰνδικτιῶνι α' Theoph. 125,30: om. O **64–65** μηνὶ σεπτεμβρίῳ – Ταύρου O, explet. ex Sl: cf. pleniorem not. Theoph. 125,29–126,5: Τούτῳ τῷ ἔτει ἐγένετο σεισμὸς φοβερὸς ἐν Κωνσταντινουπόλει μηνὶ σεπτεμβρίῳ κε', ἰνδικτιῶνι α', καὶ ἔπεσον ἐκκλησίαι πολλαὶ οἰκίαι τε καὶ ἔμβολοι ἕως ἐδάφους, κατεχώσθη δὲ πλήθη ἀναρίθμητα ἀνθρώπων· ἔπεσε δὲ καὶ ἡ σφαῖρα τοῦ ἀνδριάντος τοῦ Φόρου καὶ ἡ στήλη τοῦ μεγάλου Θεοδοσίου, ἡ εἰς τὸν κίονα τοῦ Ταύρου, καὶ τὰ ἔσω τείχη ἐπὶ διάστημα ἱκανόν· καὶ ἐκράτησεν ὁ σεισμὸς χρόνον πολὺν ὥστε τὴν πόλιν ἐποζέσαι. **66** Ἑλενούπολις Chilm.: Ἑλληνούπολις O **67–68** εἰς τὸ ἀνοικοδομῆσαι ex Sl addidi

κοδομῆσαι. ἐπὶ δὲ τῆς βασιλείας Ζήνωνος Μαμμιανός, πατρίκιός τις Ἀντιοχείας τῆς Συρίας, Φοῖνιξ τὸ γένος, πολλὰ ἔκτισεν ἐν Δάφνῃ τῆς Συρίας.

12 Ἐν δὲ τῇ βασιλείᾳ τοῦ αὐτοῦ Ζήνωνος ἀντῆρεν ὁ πατρίκιος Ἰλλοῦς ὁ Ἴσαυρος, ὁ φίλος τοῦ αὐτοῦ βασιλέως Ζήνωνος, ὁ ἀναγαγὼν τὸν αὐτὸν βασιλέα Ζήνωνα μετὰ βοηθείας πολλῆς τὴν δευτέραν αὐτοῦ ἐπάνοδον ἀπὸ τῆς Ἰσαυρίας, ὅτε ἔφυγεν ἀπὸ Κωνσταντινουπόλεως βασιλεύων. ὅστις Ἰλλοῦς ἀνῆλθεν ἐν Κωνσταντινουπόλει μετὰ τοῦ αὐτοῦ βασιλέως Ζήνωνος· καὶ ὡς θαρρούμενος παρ' αὐτοῦ καὶ θαρρῶν αὐτῷ ἐβουλεύσατο μετὰ τοῦ αὐτοῦ Ζήνωνος ὁ Ἰλλοῦς ὥστε ἐκβληθῆναι τὴν πενθερὰν τοῦ αὐτοῦ Ζήνωνος ἀπὸ Κωνσταντινουπόλεως, ἵνα μὴ πάλιν ἐπιβουλεύσῃ, ὡς πρῶτον. καὶ πέμπει τὸν αὐτὸν Ἰλλοῦν ὁ Ζήνων εἰς τὴν

70–313,47: EI 163,22–167,20 hunc habent textum:

Ὅτι ἐπὶ τοῦ αὐτοῦ Ζήνωνος ἀντῆρεν ὁ πατρίκιος Ἰλλοῦς ὁ Ἴσαυρος, ὁ θεῖος τοῦ αὐτοῦ Ζήνωνος, ἀναγαγὼν τὸν αὐτὸν Ζήνωνα μετὰ βοηθείας πολλῆς τὴν δευτέραν αὐτοῦ ἐπάνοδον ἀπὸ τῆς Ἰσαυρίας, ὅτε ἔφυγεν ἀπὸ Κωνσταντινουπόλεως βασιλεύων. ὅστις Ἰλλοῦς ἀνῆλθεν ἐν Κωνσταντινουπόλει μετὰ Ζήνωνος, καὶ ὡς θαρρούμενος παρ' αὐτῷ καὶ θαρρῶν αὐτῷ ἐβουλεύετο μετὰ Ζήνωνος ὁ Ἰλλοῦς ὥστε ἐκβληθῆναι τὴν πενθερὰν Ζήνωνος ἀπὸ Κωνσταντινουπόλεως, ἵνα μὴ πάλιν συσκευάσηται Ζήνωνα ὡς τὸ πρῶτον. καὶ πέμπει τὸν Ἰλλοῦν ὁ Ζήνων εἰς Ἰσαυρίαν,

---

cap. 12–13 Euagr. 3,27 (123,27–31) Theoph. 127,13–17 Ioann. Nic. LXXXVIII, 65–67 Euagr. 3,28 (124,19–125,5) Leo Gramm. 116,6–12 Ioann. Ant., frgm. 214 (FHG 4,620–621) Xanth., Hist. eccl., PG 147,157 B–160 A Cram., Anecd. Paris. 2,315 Proc., De aed. 3,1,24–29

---

cap. 12 O EI 163,22–167,20 Sl

68–69 ἐπὶ δὲ – Συρίας ex Sl addidi; quod additamentum originem ducit ex historia quadam longiore, cf. Euagr. 124,19–31: Ὑπὸ τοῖς χρόνοις Ζήνωνος ἱστορεῖ Ἰωάννης ὁ ῥήτωρ Μαμιανὸν ἐξ ἐπιδιφρίων ἐπίσημον ἄνδρα γενέσθαι καὶ τῆς συγκλήτου βουλῆς μετασχεῖν, καὶ ἐν Δάφνῃ τῷ προαστείῳ τὸν καλούμενον Ἀντίφορον οἰκοδομήσασθαι, πρώην ἀμπέλους δεδεγμένον καὶ πρὸς γεωργίαν ἐπιτήδειον χωρίον καθεστῶτα εὐθὺ τοῦ δημοσίου βαλανείου· οὗ Μαμιανὸς ὁ φιλόπολις ἡ χαλκῆ ἀνάκειται εἰκών. Ἀνὰ δὲ τὴν πόλιν δύο βασιλείους ἐργάσασθαι στοάς, τῇ τε οἰκοδομίᾳ λίαν εὐπρεπεῖς καὶ ταῖς ἐκ λίθων περιφανείαις τε καὶ διαυγείαις κεκοσμημένας· ὥσπερ δέ τι μεθόριον μέσον τῶν δύο βασιλείων στοῶν, τετράπυλον ἀναστῆσαι κίοσί τε καὶ τῇ ἐκ χαλκοῦ ὕλῃ μάλα κομψῶς ἠσκημένον. **70** τοῦ αὐτοῦ Ζήνωνος Sl (cf. EI): αὐτοῦ (ante βασιλείᾳ) O **71** φίλος O (cf. Sl): θεῖος EI **74. 76. 78** Ἰλλοῦς D: Ἰλλοὺς et Ἴλλους O: Ἰλλοὺς EI (cod.) **78** Ἰλλοῦν cum EI scripsi (v. supra): Ἴλλον O

Ἰσαυρίαν, ἵνα ἐνέγκῃ Λογγῖνον τὸν ἀδελφὸν Ζήνωνος. καὶ κατελθὼν ὁ αὐτὸς Ἰλλοῦς ἀπέμεινεν εἰς τὴν Ἰσαυρίαν, γράφων, φησί, Ζήνωνι, ὥστε λαβεῖν αὐτὸν λόγον διὰ Βηρίνης τῆς δεσποίνης, τῆς πενθερᾶς | τοῦ αὐτοῦ Ζήνωνος βασιλέως, ὡς φοβούμενος τὸν βασιλέα Ζήνωνα. καὶ ἔπεισεν τὴν αὐτὴν δέσποιναν Βηρίναν ὁ βασιλεὺς Ζήνων, ὁ γαμβρὸς αὐτῆς, κατὰ τὰ δόξαντα μεταξὺ Ἰλλοῦ καὶ τοῦ αὐτοῦ Ζήνωνος, ὥστε κατελθεῖν καὶ δοῦναι Ἰλλοῦ λόγον ἀπαθείας ὡς φοβουμένου Ζήνωνα, καὶ ἀνενέγκαι Ἰλλοῦν καὶ τὸν ἀδελφὸν αὐτοῦ Λογγῖνον. καὶ κατῆλθεν ἡ αὐτὴ Βηρίνα εἰς τὴν Ἰσαυρίαν· καὶ δεξάμενος αὐτὴν Ἰλλοῦς ἀπέκλεισεν εἰς καστέλλιον ἐν τῇ Ἰσαυρίᾳ ἔχων μετ' αὐτοῦ καὶ ὄχλον βοηθείας πολύν, καὶ κελεύσας αὐτὴν διὰ στρατιωτῶν φυλάττεσθαι, καὶ λαβὼν Λογγῖνον τὸν ἀδελφὸν τοῦ βασιλέως, ἀνῆλθεν ἐν Κωνσταντινουπόλει. καὶ ἐγένετο ὁ αὐτὸς Ἰλλοῦς συγκλητικὸς καὶ ὕπατος καὶ μάγιστρος καὶ πατρίκιος, διοικῶν τὴν πᾶσαν πολιτείαν. ὁμοίως δὲ καὶ ὁ Λογγῖνος ὁ ἀδελφὸς τοῦ βασιλέως ἐγένετο στρατηλάτης πραισέντου μεγάλου εὐθέως καὶ ὕπατος· καὶ παρέσχεν εἰς τὰ τέσσαρα μέρη Κωνσταντινουπόλεως ὀρχηστὰς ἐμμάλλους μικροὺς τέσσαρας· ἦσαν γὰρ οἱ ὀρχούμενοι ἐν Κωνσταντινουπόλει εὔφημοι πα-

ἵνα ἐνέγκῃ Λογγῖνον τὸν ἀδελφὸν τοῦ αὐτοῦ Ζήνωνος. καὶ κατελθὼν ὁ Ἰλλοῦς ἀπέμεινεν εἰς Ἰσαυρίαν χώραν γράφων Ζήνωνι ὥστε λαβεῖν λόγον τὸν Ἰλλοῦν διὰ Βηρίνης δεσποίνης τῆς πενθερᾶς Ζήνωνος βασιλέως, ὡς φοβούμενος Ζήνωνα. καὶ ἔπεισε Βηρίναν ὁ Ζήνων ὡς γαμβρὸς αὐτῆς κατὰ τὰ δόξαντα μεταξὺ Ἰλλοῦ καὶ αὐτοῦ Ζήνωνος, ὥστε κατελθεῖν καὶ δοῦναι Ἰλλοῦ λόγον ὡς φοβουμένῳ Ζήνωνα ἀπὸ θείας κελεύσεως καὶ ἀνενέγκαι Ἰλλοῦν καὶ τὸν ἀδελφὸν αὐτοῦ Λογγῖνον. καὶ ἦλθε Βηρίνα ἡ πενθερὰ Ζήνωνος εἰς Ἰσαυρίαν· καὶ δεξάμενος αὐτὴν Ἰλλοῦς ἀπέκλεισεν εἰς καστέλλιν τῆς Ἰσαυρίας ἔχων μετ' αὐτοῦ καὶ ὄχλον βοηθείας πολύν· καὶ ἐφύλαττον αὐτὴν ἐκεῖσε. καὶ λαβὼν Λογγῖνον τὸν ἀδελφὸν Ζήνωνος ἀνῆλθεν ἐν Κωνσταντινουπόλει. καὶ ἐγένετο Ἰλλοῦς συγκλητικὸς καὶ ὕπατος καὶ μάγιστρος καὶ πατρίκιος διοικῶν τὴν ἅπασαν πολιτείαν, καὶ ὁ ἀδελφὸς τοῦ βασιλέως ἐγένετο στρατηλάτης πραισέντου μεγάλου εὐθέως καὶ ὕπατος· καὶ παρέσχεν εἰς τὰ δ' μέρη ὀρχηστὰς ἐμμάλλους καὶ μικροὺς δ'.

79 Λογγῖνον EI: Λογγίνον O **81** διὰ – δεσποίνης O (cf. EI): Βηρίνας τῆς δεσποίνης προσελθούσης Sl Βηρίνης EI: Βερινῆς O (etiam Sl habet Βερ-) **84. 85** Ἰλλοῦ EI: Ἴλλου O **85** φοβουμένου O: φοβουμένῳ EI post Ζήνωνα add. ἀπὸ θείας κελεύσεως EI Ἰλλοῦν EISl: αὐτὸν O **87. 90** Ἰλλοῦς EI: Ἴλλους O **88** ἔχων – πολὺν EI (cf. Sl): ἔχων βοήθειαν πολλὴν O **88–89** κελεύσας – φυλάττεσθαι O (cf. Sl): καὶ ἐφύλαττεν αὐτὴν ἐκεῖσε EI **92** Λογγίνος O: correxi, coll. l. 9 **93** μεγάλου εὐθέως EISl: om. O **94** ἐμμάλους, ἔμμαλον O: corr. Kamb. ante μικροὺς fort. recte καὶ add. EI: om. O

λαιοί, καὶ ἐποίησεν αὐτοὺς λῦσαι, πολλὰ χαρισάμενος αὐτοῖς. ἔδωκε δὲ τοῖς Πρασίνοις ἔμμαλλον τὸν Αὐτοκύονα τὸν λεγόμενον Καράμαλλον ἀπὸ Ἀλεξανδρείας τῆς μεγάλης, καὶ τὸν Ῥόδον τὸν λεγόμενον Χρυσόμαλλον, καὶ αὐτὸν Ἀλεξανδρέα, εἰς τὸ Βένετον, καὶ Ἑλλάδιον τὸν ἀπὸ Ἐμέζτης τῆς πόλεως εἰς τὸ Ῥούσιον μέρος· ἔδωκε δὲ καὶ τὸν λεγόμενον Μαργαρίτην τὸν Κατζάμυν τὸν ἀπὸ Κυζίκου ἐνεγκὼν τοῖς Λευκοῖς. καὶ ἀπέθετο τὴν δευτέραν αὐτοῦ ὑπατείαν Λογγῖνος. |

13 Ἡ δὲ βασίλισσα Ἀριάδνη ἡ τοῦ αὐτοῦ Ζήνωνος γυνὴ δεξαμένη παρὰ τῆς ἰδίας αὐτῆς μητρὸς Βηρίνης γράμματα λάθρᾳ καὶ παρεκάλεσε τὸν βασιλέα Ζήνωνα, ἵνα ἀπολυθῇ ἀπὸ τοῦ καστελλίου, ὅπου ἦν ἀποκεκλεισμένη ἡ δέσποινα Βηρίνα. καὶ εἶπεν αὐτῇ ὁ βασιλεὺς Ζήνων, ἵνα αἰτήσῃ τὸν πατρίκιον Ἰλλοῦν περὶ αὐτῆς. καὶ μεταστειλαμένη ἡ βασίλισσα Ἀριάδνη Ἰλλοῦν ᾔτησεν αὐτὸν μετὰ δακρύων διὰ τὴν αὐτῆς μητέρα Βηρίναν, ἵνα ἀπολυθῇ· καὶ οὐκ ἐπείσθη Ἰλλοῦς, ἀλλὰ λέγει αὐτῇ· 'τί αὐτὴν ζητεῖς; ἵνα ποιήσῃ πάλιν ἄλλον βασιλέα κατὰ τοῦ σοῦ ἀνδρός;' καὶ πάλιν εἶπεν ἡ Ἀριάδνη τῷ βασιλεῖ Ζήνωνι, ὅτι· 'Ἰλλοῦς ἐστιν εἰς τὸ παλάτιον ἢ ἐγώ;' καὶ λέγει αὐτῇ ὁ βασιλεύς, ὅτι· 'εἴ τι δύνῃ, πρᾶξον· ἐγώ σε θέλω.' καὶ λοιπὸν ἡ Ἀριάδνη κατεσκεύασε τοῦ φονεῦσαι τὸν Ἰλλοῦν ὡς κωλύοντα ἀνελθεῖν τὴν μητέρα αὐτῆς. καὶ ἐκέλευσεν Οὐρβικίῳ τῷ εὐνούχῳ τῷ κουβικουλαρίῳ προτρέψασθαί τινα εἰς τὸ φονεῦ-

Ἡ δὲ Ἀριάδνη τοῦ Ζήνωνος ἡ γυνὴ γράμματα δεξαμένη παρὰ τῆς ἰδίας μητρὸς Βηρίνης λάθρα παρεκάλεσε Ζήνωνα, ἵνα ἀπολυθῇ ἐκ τοῦ καστελλίου, ὅπου ἦν ἀποκεκλεισμένη ἡ δέσποινα Βηρίνα· ὁ δὲ Ζήνων εἶπεν, ἵνα αἰτήσηται τὸν πατρίκιον Ἰλλοῦν περὶ αὐτῆς· καὶ μεταστειλαμένη ἡ δέσποινα Ἀριάδνη ᾔτησεν αὐτὸν μετὰ δακρύων διὰ τὴν αὐτῆς μητέρα Βηρίναν ἵνα ἀπολυθῇ. ὁ δὲ Ἰλλοῦς οὐκ ἐπείσθη, ἀλλὰ λέγει αὐτῇ ὅτι· 'ταῦτα ζητεῖς, ἵνα ποιήσῃ ἄλλον κατὰ τοῦ σοῦ ἀνδρός.' καὶ λοιπὸν ἡ Ἀριάδνη εἶπε τῷ Ζήνωνι· 'ἢ Ἰλλοῦς ἐστιν εἰς τὸ παλάτιον, ἢ ἐγώ.' ὁ δὲ Ζήνων λέγει ὅτι· 'εἴ τι δύνῃ, πρᾶξον. ἐγὼ σὲ θέλω.' καὶ λοιπὸν Ἀριάδνη ἡ βασίλισσα κατεσκεύασε φονευθῆναι τὸν μάγιστρον Ἰλλοῦν ὡς κωλύοντα ἀνελθεῖν τὴν μητέρα αὐτῆς, καὶ ἐκέλευσεν Οὐρβικίῳ τῷ εὐνούχῳ τῷ κουβικουλαρίῳ προτρέψασθαί τινα εἰς τὸ φονεῦσαι τὸν πα-

cap. 13 Theoph. 127,17–128,12; 128,30–129,11; 129,29–130,8 Euagr. 3,27

cap. 13 O EI Sl

2 ἔμμαλλον (v. supra): ἔμβολον ci. Chilm. **4** Ἐλλάδιον O: corr. Dind. **7** Λογγίνος O: correxi **9** Βηρίνης ex EISl addidi: om. O **10** καστελλίου EI: καστελίου O **12** Ἰλλοῦν EI: Ἴλλουν O (similiter l. 13.21, ubi EI om. vocem Illum, et saepius) **13** αὐτῆς OEI: αὑτῆς Chilm. **14. 16. 22. 30** Ἴλλους O: recte EI **19–21** ὡς κωλύοντα – Ἰλλοῦν ex EISl addidi: om. O

σαι τὸν πατρίκιον καὶ μάγιστρον Ἰλλοῦν· καὶ ἱππικοῦ ἀγομένου μετεστάλη ὁ Ἰλλοῦς παρὰ Ζήνωνος κατελθὼν ἐκ τοῦ καθίσματος εἰς τὸν δέλφικα τοῦ παλατίου δέξασθαι βαρβάρων πρεσβευτὰς καί, ὡς ἀνέρχεται διὰ τοῦ λεγομένου κοχλίου κατὰ τὸ Δέκιμον, ἔκρουσεν αὐτῷ ὁ προτραπεὶς σχολάριος σπαθίῳ κατὰ τῆς κεφαλῆς, ὀνόματι Σποράκιος, βουλόμενος εἰς δύο αὐτὸν κόψαι· καὶ εὑρέθη ὁ σπαθάριος τοῦ Ἰλλοῦ ἐγγύς, καὶ προσεσχηκὼς τὸ ξίφος κατερχόμενον τῇ δεξιᾷ αὐτοῦ χειρὶ ἐδέξατο· καὶ κατελθοῦσα ἡ ἀρχὴ τοῦ ξίφους εἰς τὴν κεφαλὴν αὐτοῦ ἔκοψε τὸ ὠτίον τοῦ αὐτοῦ Ἰλλοῦ τὸ δεξιόν· καὶ ἐσφάγη ὁ σχολάριος ἐπὶ τὸν τόπον. ὁ δὲ Ἰλλοῦς κουφισθεὶς ὑπὸ ἄλλων σπαθαρίων καὶ τῶν ἀνθρώπων αὐτοῦ ἀπηνέχθη εἰς τὸν ἴδιον αὐτοῦ οἶκον βασταζόμενος. ὁ δὲ Ζήνων ἀκούσας ἐπωμόσατο λέγων ἀγνοεῖν τὴν κατὰ Ἰλλοῦ κατασκευήν, καὶ οὐκ ἐπείσθη ὁ Ἰλλοῦς, ἀλλὰ ἔχων τὴν λύπην περιωδεύετο· | καὶ κάλλιον ἐσχηκὼς ἀπῆλθε πέραν βουλόμενός τι πρᾶξαι· εἰς τέλειον δὲ ὑγιάνας ἔμεινεν ἔχων τῆς πληγῆς τὴν ὠτειλήν, καὶ ἐφόρει καμιλαύκιον. καὶ εἰσελθὼν πρὸς τὸν βασιλέα Ζήνωνα ᾔτησεν αὐτὸν ἐπὶ τὴν ἀνατολὴν ἀπολυθῆναι πρὸς ὀλί-

τρίκιον καὶ μάγιστρον Ἰλλοῦν. καὶ ἱππικοῦ ἀγομένου μετεστάλη ὁ Ἰλλοῦς παρὰ Ζήνωνος κατελθὼν ἐκ τοῦ καθίσματος εἰς τὸν δέλφικα τοῦ παλατίου δέξασθαι βαρβάρων πρεσβευτάς. καὶ ὡς ἀνήρχετο διὰ τοῦ λεγομένου κοχλίου κατὰ τὸ Δέκιμον, ἔκρουσεν αὐτῷ παρὰ τὸ ὠτίον κατὰ τῆς κεφαλῆς σχολάριός τις ὄνομα Σφωράκιος βουλόμενος εἰς β′ κόψαι. καὶ εὑρέθη ὁ σπαθάριος τοῦ Ἰλλοῦ ἐγγύς, καὶ προσεσχηκὼς τὸ ξίφος τῇ δεξιᾷ αὐτοῦ χειρὶ ἐδέξατο αὐτό. κατελθοῦσα δὲ ἡ ἀρχὴ τοῦ ξίφους εἰς τὴν κεφαλὴν τοῦ Ἰλλοῦ ἔκοψε τὸ δεξιὸν αὐτοῦ ὠτίον. καὶ ἐσφάγη ὁ σχολάριος. ὁ δὲ Ἰλλοῦς κουφισθεὶς ὑπὸ τῶν ἄλλων σπαθαρίων καὶ ἀνθρώπων αὐτοῦ ἀπηνέχθη εἰς τὸν οἶκον αὐτοῦ βασταζόμενος. ὁ δὲ Ζήνων ἀκούσας ἐπωμόσατο λέγων ἀγνοεῖν τὴν κατὰ τοῦ Ἰλλοῦ κατασκευὴν τοῦ θανάτου· καὶ οὐκ ἐπείσθη ὁ Ἰλλοῦς, ἀλλ᾽ ἔχων τὴν λύπην περιωδεύετο, καὶ κάλλιον ἐσχηκὼς ἀπῆλθε πέραν βουλόμενός τι πρᾶξαι. εἰς τέλειον δὲ ὑγιάνας ἔμεινεν ἔχων τῆς πληγῆς τὴν ὠτειλήν, καὶ ἐφόρει καμιλαύκιον. καὶ εἰσελθὼν πρὸς Ζήνωνα ᾔτησεν αὐτὸν ἐπὶ τὴν ἀνατολὴν κατελθεῖν

21–23 μετεστάλη – πρεσβευτὰς καὶ ex EI (cf. Sl) addidi: om. O **24** τοῦ λεγομένου Κοχλίου κατὰ EI (cf. Sl): τῶν πουλπιτῶν ἐπὶ O **25** σπαθίῳ Chilm.: σπαθίου O[1] ante κατὰ verba παρὰ τὸ ὠτίον add. EI: om. OSl ὀνόματι Σποράκιος O (cf. Sl): Σφωράκιος EI: Σπανίκιος Theoph. 127,27: Σχολάριος Ioann. Nic. LXXXVIII,71 **26. 29** Ἴλλου O: corr. Dind. **30** ἄλλων σπαθαρίων καὶ τῶν ἀνθρώπων EI: ἄλλων τῶν ἀνθρώπων δούλων Sl: τῶν ἀνθρώπων O **32** Ἰλλοῦ in app. crit. ci. Dind.: τοῦ Ἰλλοῦ EI: Ἴλλουν O: Ἰλλοῦν Dind. post κατασκευὴν verba τοῦ θανάτου add. EI: om. OSl **33** κάλλιον EI: καλλίων O **35** καὶ ἐφόρει καμελαύκιον ex EISl addidi

γον χρόνον διὰ τὸ τοὺς ἀέρας, φησίν, ἀλλάξαι, ἐπειδὴ ἠσθένει ἀπὸ τῆς πληγῆς. ὁ δὲ βασιλεὺς Ζήνων πεισθεὶς διεδέξατο αὐτὸν ἐκ τῆς ἀρχῆς τοῦ μαγίστρου καὶ ἐποίησεν αὐτὸν στρατηλάτην ἀνατολῆς, δοὺς αὐτῷ πᾶσαν ἐξουσίαν εἰς τὸ ποιεῖν αὐτόν, εἴ τι συνίδοι. καὶ αὐτὸς δὲ Ἰλλοῦς κατερχόμενος ᾔτησεν αὐτὸν λαβεῖν μεθ' ἑαυτοῦ πρὸς θεραπείαν τῆς Αὐγούστας τὸν πατρίκιον Λεόντιον τὸν Παυλίνης, εἰς τὸ δοῦναι αὐτῷ τὴν δέσποιναν Βηρίναν τὴν μητέρα τῆς βασιλίσσης Ἀριάδνης, ἵνα ἀναγάγῃ αὐτὴν ἐν Κωνσταντινουπόλει. ᾔτησεν δὲ τὸν βασιλέα ὁ αὐτὸς Ἰλλοῦς λαβεῖν καὶ ἄλλους συγκλητικοὺς πρὸς ἰδίαν ὑπόληψιν· καὶ παρέσχεν αὐτῷ. καὶ κατῆλθεν ὁ πατρίκιος Ἰλλοῦς, λαβὼν μεθ' ἑαυτοῦ τὸν πατρίκιον Λεόντιον καὶ τοὺς ἄλλους συγκλητικούς· καὶ κατῆλθεν ἐν Ἀντιοχείᾳ τῇ μεγάλῃ, ποιήσας β' ἐνιαυτούς, καὶ κτίσας πλεῖστα, χαρισάμενος αὐτοῖς πολλὰ ἐξῆλθεν ἐπὶ τὴν Ἰσαυρίαν· καὶ καταγαγὼν τὴν δέσποιναν

πρὸς ὀλίγον χρόνον διὰ τὸ τοὺς ἀέρας ἀλλάξαι, ἐπειδὴ ἠσθένει ἐκ τῆς πληγῆς. ὁ δὲ βασιλεὺς Ζήνων διεδέξατο αὐτὸν ἐκ τῆς τοῦ μαγίστρου ἀρχῆς καὶ ἐποίησεν αὐτὸν στρατηλάτην ἀνατολῆς δεδωκὼς αὐτῷ πᾶσαν ἐξουσίαν εἰς τὸ ποιεῖν αὐτὸν εἴ τι συνίδοι. ὁ δὲ Ἰλλοῦς ᾔτησεν αὐτὸν κατερχόμενος λαβεῖν μεθ' ἑαυτοῦ πρὸς θεραπείαν Λεόντιον τὸν Παυλίνης εἰς τὸ δοῦναι αὐτῷ τὴν δέσποιναν Βηρίναν μητέρα Ἀριάδνης καὶ ἀγάγαι αὐτὴν ἐν Κωνσταντινουπόλει. ᾔτησε δὲ καὶ ἄλλους τῆς συγκλήτου πρὸς ἰδίαν αὐτοῦ ὑπόληψιν· ὁ δὲ Ζήνων παρέσχεν αὐτῷ τὰ αἰτηθέντα. καὶ κατῆλθεν ὁ Ἰλλοῦς λαβὼν μεθ' ἑαυτοῦ τὸν πατρίκιον Λεόντιον, ἵνα λάβῃ καὶ ἐνέγκῃ Βηρίναν· κατῆλθον δὲ μετὰ Ἰλλοῦ καὶ ἄλλοι πολλοὶ τῆς συγκλήτου.

47–317,75: EI 165,15–167,20 praebent teste SlTheoph. Ioann. Nic. Euagr. textum veri Malalae, quem in calce reliqui, quia stilus est mutatus:

καὶ εἰσῆλθεν ἐν Ἀντιοχείᾳ ὁ Ἰλλοῦς ἔχων μεθ' ἑαυτοῦ πλῆθος στρατοῦ καὶ Λεόντιον ⟨τὸν πατρίκιον ἐκ γένους Θρᾳκικοῦ add. Sl, cf. Theoph. 128,8–9⟩ καὶ Παμπρέπιον πατρίκιον καὶ τὸν ἀπὸ ὑπάτων Μάρσον καὶ ἀπὸ ὑπάτων Ἰουστινιανὸν καὶ ἀπὸ ἐπάρχων Αἰλιανὸν καὶ τὸν ἀπὸ ἰλλουστρίων Ματρωνιανὸν καὶ Κουττούλην τὸν ἀπ' ἐπάρχων καὶ κόμητας πολλούς. καὶ ποιήσας β' ἐνιαυτοὺς καὶ κτίσας πλεῖστα καὶ φιλοτιμησάμενος τοῖς Ἀντιοχεῦσιν ἐξῆλθεν ἀπὸ Ἀντιοχείας ἐπὶ Ἰσαυρίαν διὰ Βηρίναν

39 ἀνατολῆς OEI: τῆς ἑῴας ἀπ. Theoph. 128,6 **40** εἰς τὸ ποιεῖν – συνίδοι ex EI addidi **40. 46** Ἰλλοῦς EI: Ἴλλους O **41** κατερχόμενος ex Sl addidi (cf. EI): om. O **46** κατῆλθεν OEI: ἀπῆλθεν ci. Chilm. **47–52** καὶ κατῆλθεν – ἐλεύθερον O: verum textum praebent et EI et Sl, quem (v. infra): (textum καὶ Παμπρέπιον – πολλούς EI abbrev. in καὶ ἄλλους πολλοὺς ἄρχοντας Sl) **48** β' – πλεῖστα cum EISl scripsi: ὀλίγον χρόνον O

Βηρίναν ἀπὸ τοῦ καστελλίου ἐποίησεν αὐτὴν στέψαι βασιλέα εἰς τὸν ἅγιον Πέτρον ἔξω τῆς πόλεως Ταρσοῦ τῆς Κιλικίας τὸν πατρίκιον Λεόντιον, πείσας αὐτὸν στεφθῆναι, ὄντα ἄνδρα ἐλεύθερον. καὶ ἐποίησεν ἡ αὐτὴ Βηρίνα θείας κελεύσεις κατὰ πόλιν καὶ σάκρας πρὸς τοὺς ἄρχοντας καὶ πρὸς τοὺς στρατιώτας ὥστε δέξασθαι | αὐτὸν καὶ μὴ ἐναντιωθῆναί τινα, γράψασα δὲ σάκραν ἔχουσαν πολλὰ κακὰ περὶ Ζήνωνος. καὶ ἐβασίλευσεν ἐν Ἀντιοχείᾳ ὀλίγας ἡμέρας.

τὴν δέσποιναν ἐπὶ τῷ καταγάγαι αὐτὴν ἐκ τοῦ καστελλίου, ὅπου ἐφυλάττετο, καὶ ἔπεισεν αὐτὴν στέψαι βασιλέα εἰς τὸν ἅγιον Πέτρον ἔξω τῆς πόλεως Ταρσοῦ τῆς Κιλικίας τὸν πατρίκιον Λεόντιον, πείσας καὶ αὐτὸν στεφθῆναι ὁ Ἰλλοῦς. ἦν δὲ ὁ Λεόντιος ἀνὴρ εὐπρεπής, οὖλος, πολύθριξ, εὐῆλιξ, καθάριος (εὐῆλιξ, καθ. EI: *νέος καθαρός, λευκός, εὔρις, εὐόφθαλμος, εὐγενής* Sl). καὶ ἐποίησε Βηρίνα σάκραν αὐτῆς τοῖς Ἀντιοχεῦσιν ⟨Σύροις, e Sl⟩ εἰς τὸ δέξασθαι τὸν Λεόντιον βασιλέα καὶ μὴ ἀντιστῆναι αὐτοὺς αὐτῷ. ἐποίησε καὶ πρὸς τοὺς ἄρχοντας πάντας καὶ πρὸς τοὺς ἄρχοντας ⟨καὶ τοὺς στρατοὺς add. Sl⟩ τῆς ἀνατολῆς καὶ τῆς Αἰγυπτιακῆς διοικήσεως σάκρας. ⟨αἵτινες σάκραι ἀνεγνώσθησαν πρῶτον ἐν Ἀντιοχείᾳ ἐν τῷ πραιτωρίῳ τοῦ στρατηλάτου add. Sl⟩ εἶχε δὲ οὕτως· Αἰλία Βηρίνα ἡ ἀεὶ Αὐγούστα Ἀντιοχεῦσι ⟨Σύροις add. Sl⟩ πολίταις ἡμετέροις. ἴστε, ὅτι τὸ βασίλειον {καὶ ὅτι} μετὰ τὴν ἀποβίωσιν Λέοντος τοῦ τῆς θείας λήξεως ἡμέτερόν ἐστιν. προεχειρισάμεθα δὲ βασιλέα Στρακωδίσσεον ⟨Τρασκαλισσαῖον, Theoph. 129,14 cf. Sl Ioann. Nic.⟩ τὸν μετὰ ταῦτα κληθέντα Ζήνωνα, ὥστε τὸ ὑπήκοον βελτιωθῆναι καὶ πάντα τὰ στρατιωτικὰ τάγματα. ὁρῶσι νῦν τὴν πολιτείαν ἅμα τῷ ὑπηκόῳ κατόπιν φερομένην ἐκ τῆς αὐτοῦ ἀπληστίας ἀναγκαῖον ἡγησάμεθα βασιλέα ὑμῖν στέψαι εὐσεβῆ δικαιοσύνῃ κεκοσμημένον, ἵνα τὰ τῆς Ῥωμαϊκῆς πολιτείας περισώσῃ πράγματα καὶ τὸ πολέμιον ἥσυχον ἄξει, τοὺς δὲ ὑπηκόους ἅπαντας μετὰ τῶν νόμων διαφυλάξῃ· ἐστέψαμεν Λεόντιον τὸν εὐσεβέστατον ⟨βασιλέα Ῥωμαίων add. Sl⟩, ὃς πάντας ὑμᾶς προνοίας ἀξιώσει.' καὶ εὐθέως ἔκραξεν ὁ δῆμος τῶν Ἀντιοχέων ἅπας ὑφ' ἓν ἀναστάς· 'μέγας ὁ θεός,' καί· 'κύριε ἐλέησον, τὸ καλὸν καὶ τὸ συμφέρον παράσχου.' ἐξελθὼν δὲ ἀπὸ Ταρσοῦ πόλεως ἐλθὼν εἰσῆλθεν ὁ Λεόντιος ὁ ἀντάρτης μόνος διὰ Ἰλλοῦ ἐν Ἀντιοχείᾳ ⟨Θευδερίχου ὑπατεύοντος add. Sl⟩, καὶ ἐβασίλευσεν ἐν Ἀντιοχείᾳ τῇ μεγάλῃ ἀντάρτης ὢν ⟨καὶ ἔμεινεν ιβ' ἡμέρας καὶ εἰσῆλθεν εἰς τὸ παλάτιον τῆς αὐτῆς πόλεως add. Sl⟩ καὶ προεβάλετο ἔπαρχον πραιτωρίων Αἰλιανὸν (Ἕλληνα Sl, Λιλιανὸν Theoph. 129,31) καὶ μάγιστρον Παμπρέπιον καὶ κόμητα λαργιτιώνων Ἰουστινιανόν. καὶ

---

53 post ἄρχοντας verba τῆς ἀνατολῆς καὶ τῆς Αἰγύπτου καὶ Λιβύης add. Theoph. 129,4

14 Καὶ γνοὺς Ζήνων ὁ βασιλεὺς ἔπεμψεν βοήθειαν πολλὴν καὶ τὸν στρατηλάτην Ἰωάννην τὸν Σκύθην. καὶ ἀκούσας Λεόντιος καὶ Ἰλλοῦς καὶ οἱ μετ' αὐτοῦ καὶ ἀνῆλθαν μετὰ Βηρίνης εἰς τὸ Παπύριν καστέλλιον· καὶ Βηρίνα μὲν ἰδίῳ θανάτῳ τελευτᾷ. Παμπρέπιος δέ τις ὡς προδότης μετ' αὐτῶν ὢν ἐσφάγη ἄνω καὶ ἐρρίφη τὸ λείψανον αὐτοῦ εἰς τὰ ὄρη. Ἰλλοῦς δὲ καὶ Λεόντιος φοσσευθέντες παρελήφθησαν· καὶ πρόοδον δεδωκότες παρὰ τῷ ἄρχοντι Σελευκείας τῆς Ἰσαυρίας ἀπὸ διαλαλιᾶς ἀπεκεφαλίσθησαν· καὶ αἱ κεφαλαὶ αὐτῶν εἰσηνέχθησαν Ζήνωνι ἐν Κωνσταντινουπόλει εἰς κοντοὺς πεπηγμέναι· καὶ πολὺς ὄχλος ἀπήει θεωρῶν αὐτάς· ἦσαν γὰρ ἀπενεχθεῖσαι πέραν ἐν Συκαῖς ἐπὶ τὸν ἅγιον Κόνωνα.

ἐκεῖθεν ἐξῆλθε πολεμῶν ἐν Χαλκίδι πόλει τῆς Συρίας, διότι οὐκ ἐδέξαντο τὰ λαυράτα αὐτοῦ μῆνα ἕνα ἥμισυ. καὶ γνοὺς Ζήνων ὁ βασιλεὺς ἔπεμψε βοήθειαν πολλὴν καὶ στρατηλάτην Ἰωάννην τὸν Σκύθην. καὶ ἤκουσεν Ἰλλοῦς εἰς τὴν Κιλικίαν διάγων καὶ ἔγραψε Λεοντίῳ ἐν Ἀντιοχείᾳ, καὶ ἐξελθὼν ἀπὸ Ἀντιοχείας ἔφυγον καὶ ἀνῆλθον ἀμφότεροι καὶ Παμπρέπιος καὶ Βηρίνα καὶ οἱ λοιποὶ εἰς τὸ Παπύριον καστέλλιν εἰς τὴν Ἰσαυρίαν. καὶ Βηρίνα μὲν ἰδίῳ θανάτῳ ἐτελεύτησε, Παμπρέπιος (cf. γόητι λεγομένῳ εἶναι Theoph. 130,3) δὲ ὑπονοηθεὶς ὡς προδότης ἐσφάγη ἄνω, καὶ ἐρρίφη τὸ λείψανον αὐτοῦ εἰς τὰ ὄρη. Ἰλλοῦς δὲ καὶ Λεόντιος ἐπὶ χρόνον φωσσευθέντες παρελήφθησαν καὶ εἰσενεχθέντες εἰς πρόοδον παρὰ τῷ ἄρχοντι Σελευκείας τῆς Ἰσαυρίας ἀπὸ διαλαλιᾶς αὐτοῦ ὑπὸ δημίου ἀπεκεφαλίσθησαν, καὶ αἱ κεφαλαὶ αὐτῶν ἀνηνέχθησαν τῷ βασιλεῖ Ζήνωνι. καὶ ὡς ἐθεώρει τὸ ἱππικόν, εἰσηνέχθησαν εἰς κοντούς, κἀκεῖθεν ἐπέρασαν πέραν ἐπὶ τὸν ἅγιον Κόνωνα εἰς τοὺς αὐτοὺς κοντοὺς κείμεναι ἐπὶ ἡμέρας πολλάς, καὶ πᾶς ὁ ὄχλος Κωνσταντινουπόλεως ἀπήρχετο πρὸς θεωρίαν αὐτῶν τῶν κεφαλῶν.

---

cap. 14 Euagr. 3,27 (124,5–7) Theoph. 127,17–128,12. 128,30–129,21.29–130,8 Ioann. Nic. LXXXVIII, 68–85 Ioann. Ant., fragm. 214 = 98 (EI 136,24 sqq.) Theod. Lect. 121,24–122,14 Suda π 137 Παμπρέπιος

---

cap. 14 O EI Sl

58. 61 Ἰλλοῦς Dind.: Ἴλλους O **59** καὶ ἀνῆλθαν μετὰ Βηρίνης O: secludendum esse cens. Chilm. Παπύριν Kamb.: Παπῦριν Dind.: Παπύρις O: Παπυρίου καστέλλιν Theoph. 128,31 **61** ἐρρίφη O²: ἐρίφη O **62** καὶ πρόοδον δεδωκότες O: suspectum habet Chilm. **65** κοντοὺς nos: κόντους O ἀπίει O: corr. Dind. **66** Σύκαις O: corr. Kamb.

15 Ἐπὶ δὲ τῆς αὐτοῦ βασιλείας ἐβασίλευσε Περσῶν Περόζης· πολλὰς δὲ ταραχὰς καὶ φόνους ἐν τῷ αὐτῷ καιρῷ ἐποίησαν οἱ Πράσινοι ἐν Ἀντιοχείᾳ· ἐφόνευσαν γάρ, φησίν, Ἰουδαίους μηδενὸς φειδόμενοι. καὶ διεδέχθη ὁ τότε κόμης τῆς ἀνατολῆς Θεόδωρος ἀγανακτηθείς· καὶ εἰρήνευσαν τὰ

(Ἐπὶ δὲ τῆς αὐτοῦ βασιλείας ἐβασίλευσε Περσῶν Περόζης add. OSl)
Ἐπὶ τούτου τοῦ βασιλέως Ζήνωνος οἱ τοῦ πρασίνου μέρους τῆς αὐτῆς πόλεως Ἀντιοχείας ἐν τῷ ἱππικῷ λιθοβολίαν (τοῖς Βενέτοις add. Sl) ποιήσαντες, θεωροῦντος Θαλασσίου ἄρχοντος καὶ ὑπατικοῦ, δεδώκασιν αὐτῷ λίθῳ κατὰ τῆς κεφαλῆς καὶ ἐφυγάδευσαν αὐτὸν ἐκ τοῦ ἱπποδρομίου. περιβλεψάμενος δὲ τὸν δεδωκότα αὐτὸν (λίθῳ add. Sl) ὁ Θαλάσσιος ἐγνώρισεν αὐτὸν καὶ πέμψας ἅμα κατέλαβε τὸ ἴδιον πραιτώριον, συνέσχεν αὐτὸν διὰ τῶν κομενταρησίων αὐτοῦ καὶ εἰσήγαγεν αὐτὸν ἐν τῷ πραιτωρίῳ αὐτοῦ· ἦν δὲ περιχύτης λουτροῦ (ἐπιλεγομένου Οὐρβικίου λουτροῦ καὶ Εὐπατίου (Ὀλυμπίου ci. Gleye) add. Sl) καὶ τοῦτον ἤρξατο ἐξετάζειν, καὶ γνόντες οἱ δῆμοι τοῦ πρασίνου μέρους ὥρμησαν εἰς τὸ πραιτώριον κατὰ τοῦ ἄρχοντος, καὶ βαλόντες πῦρ ἔκαυσαν τὸ λεγόμενον Ξυστὸν (καὶ μέχρι τοῦ πραιτωρίου τοῦ ὑπάτου τοὺς ἐμβόλους add. Sl) καὶ ἄλλα τινὰ καὶ ἀπέσπασαν τὸν δεδωκότα (EI: Ὀλύμπιον Sl). ὁ δὲ ἄρχων Θαλάσσιος ἔφυγεν ἔξω τῆς πόλεως (εἰς πόλιν λεγομένην Ἵππου κεφαλὴν add. Sl) καὶ διεδέχθη, καὶ ἐγένετο ἀντ' αὐτοῦ Κοδράτος, ἡ δὲ ταραχὴ τῆς πόλεως (οὐκ add. Sl) ἐπαύσατο. μετὰ δὲ μῆνας ἓξ πάλιν ἦλθον οἱ τοῦ αὐτοῦ πρασίνου μέρους Ἀντιοχείας, στάσεως γενομένης, ἐπιτελουμένης πάλιν ἱπποδρομίας, καὶ ἐφόνευσαν πολλοὺς καὶ ἔκαυσαν (τὴν συναγωγὴν τὴν λεγομένην Ἀσαβινιανὶ add. Sl), ὡς τῶν Ἰουδαίων θεωρούντων εἰς τὸ βένετον μέρος, (καὶ ἐπραίδευσαν πάντα τὰ ἐν τῇ συναγωγῇ καὶ τοὺς οἰκοῦντας ἐκεῖ add. Sl). καὶ διεδέχθη Θεόδωρος ὁ κόμης τῆς ἀνατολῆς, καὶ εἰρήνευσαν τὰ δημοτικά.

---

cap. 15 Theoph. 132,16–18. 129,23–26.29–130,8 Ioann. Nic. LXXXVIII, 86–91

---

cap. 15 O EI Sl

67 Περοζής O: corr. Dind.

δημοτικά. καὶ ἀνηνέχθη τῷ αὐτῷ βασιλεῖ Ζήνωνι τὸ γενόμενον ὑπὸ τῶν Πρασίνων πρὸς τοὺς Ἰουδαίους ἀσέβημα· καὶ ἠγανάκτησε κατὰ τῶν Πρα|σίνων τῶν ἐν Ἀντιοχείᾳ, λέγων· 'διὰ τί τοὺς νεκροὺς μόνον τῶν Ἰουδαίων ἔκαυσαν; ἐχρῆν γὰρ αὐτοὺς καὶ τοὺς ζῶντας Ἰουδαίους καῦσαι.' καὶ ἐσιωπήθη τὸ πρᾶγμα.

16 Ὁ δὲ αὐτὸς βασιλεὺς Ζήνων ἐρωτήσας Μαυριανὸν τὸν σοφώτατον κόμητα, ὅστις πολλὰ αὐτῷ προέλεγεν, ἦν γὰρ καὶ μυστικά τινα εἰδὼς ὁ *αὐτὸς Μαυριανός*, καὶ τίς μετ' αὐτὸν βασιλεύει, προεῖπεν, ὅτι καὶ τὴν βασιλείαν αὐτοῦ καὶ τὴν γυναῖκα αὐτοῦ διαδέχεταί τις ἀπὸ σιλεντιαρίων. *καὶ ταῦτα ἀκούσας ὁ βασιλεὺς Ζήνων συνέσχε τὸν πατρίκιον Πελάγιον τὸν ἀπὸ σιλεντιαρίων* πληρώσαντα καὶ ἐλθόντα εἰς τὴν τοῦ πατρικίου ἀξίαν, ἄνδρα σοφόν· ἐκέλευσεν δημεύσας φυλάττεσθαι· ὅντινα νυκτὸς οἱ φυλάσσοντες *ἐξκουβίτωρες* ἔπνιξαν καὶ ἔρριψαν εἰς θάλασσαν τὸ

Ἐπὶ τοῦ αὐτοῦ βασιλέως Ζήνωνος ἦν τις μοναχὸς ἀποκλείσας ἑαυτὸν ἐν ἑνὶ πύργῳ τοῦ τείχους καὶ ἀνοικοδομήσας τὴν εἴσοδον καὶ διὰ θυρίδος (τοῖς προσερχομένοις καὶ εὐλογοῦσιν αὐτὸν add. Sl) διαλεγόμενος. καὶ δεξάμενοι πρόφασιν οἱ ἐκ τῆς αὐτοῦ πόλεως πράσινοι στασιάσαντες διὰ τὸν μοναχὸν τὴν πλησίον οὖσαν συναγωγὴν τῶν Ἰουδαίων ἐνέπρησαν καὶ ἀνασκάψαντες τὰ λείψανα τῶν τεθαμμένων Ἰουδαίων (συνέφεραν πολλὰ φρύγανα καὶ αὐτὰ ἀνάψαντες add. Sl) κατέκαυσαν αὐτά. (αἱ δὲ ἐκκλησίαι, καὶ αἱ οἰκίαι τῶν λεγομένων δισταδίων δρόμων κατεκαύσθησαν. τῶν δὲ Ἰουδαίων εἰσελθόντων καὶ δεομένων add. Sl) διδαξάντων δὲ τοῦτο τὸν βασιλέα Ζήνωνα, ἠγανάκτησε κατὰ τῶν τοῦ πρασίνου μέρους, διότι τοὺς νεκροὺς τῶν Ἰουδαίων μόνους ἔκαυσαν καὶ τοὺς ζῶντας Ἰουδαίους πάντας εἴασαν, ὀφείλοντας καὶ αὐτοὺς μετὰ τῶν νεκρῶν βαλεῖν καὶ ὑφ' ἓν πάντας καυθῆναι. καὶ ἐσιωπήθη τὸ πρᾶγμα.

---

cap. 16 Chron. Pasch. 606,3–21. 607,3–4 Theoph. 134,25–135,6. 136,16–20 Cedr. 620,20–621,2 Leo Gramm. 117,8–14 Ioann. Nic. LXXXVIII, 92–97 Theod. Scut. 89,3–7 Xanth., Hist. eccl., PG 147,160 C–161 B Anon. Matr. 61,5 Theod. Lect. 125,25

---

cap. 16 O SlSoph

75 post πρᾶγμα verba ἐν τῇ Ἀντιοχείᾳ add. Sl **76** Μαυριανὸν OSl: Μαριανὸν Theoph. 134,25 codd. **77–78** ὁ αὐτὸς Μαυριανός ex Sl Chron. Pasch. 606,5 addidi **80–81** καὶ ταῦτα – σιλεντιαρίων Sl Chron. Pasch. 606,7–9 (cf. Ioann. Nic. LXXXVIII,93): suppl. Chilm.: om. O **83** ἐξκουβίτωρες ex Sl Chron. Pasch. 606,11 (cf. Theoph. 135,2) addidi post ἔπνιξαν add. ἀγχόνῃ Chron. Pasch. 606,11: om. OSl **83–84** καὶ ἔρριψαν – αὐτοῦ OSl: om. Chron. Pasch.

λείψανον αὐτοῦ κατὰ κέλευσιν τοῦ βασιλέως. καὶ ἀκούσας τοῦτο ὁ ἔπαρχος τῶν πραιτωρίων Ἀρκάδιος ἐλοιδόρει τὸν βασιλέα Ζήνωνα διὰ *τὸν πατρίκιον* Πελάγιον, *ὅτι ἐφονεύθη*· καὶ ἦλθεν εἰς τὰς ἀκοὰς Ζήνωνος, καὶ ἐκέλευσεν εἰσερχόμενον *τὸν αὐτὸν Ἀρκάδιον* εἰς τὸ παλάτιον σφαγῆναι. ὁ δὲ Ἀρκάδιος μαθὼν τοῦτο, ὡς μετεστάλη ἀπὸ τοῦ βασιλέως, παρερχόμενος ἀπὸ τῆς *μεγάλης* ἐκκλησίας ἐποίησεν ὡς θέλων εὔξασθαι· καὶ κατελθὼν ἐκ τοῦ ὀχήματος εἰσῆλθεν εἰς τὴν μεγάλην ἐκκλησίαν Κωνσταντινουπόλεως· καὶ ἔμεινεν *ἐκεῖ* ἔσω, καὶ ἐρρύσθη *πικροῦ* θανάτου. καὶ ὡς ἔστιν ἐκεῖ, ἐδήμευ|σεν αὐτὸν ὁ βασιλεὺς Ζήνων. μετὰ δὲ ὀλίγον καιρὸν δυσεντερίᾳ ληφθεὶς ὁ αὐτὸς βασιλεὺς Ζήνων ἐτελεύτησεν, ὢν ἐνιαυτῶν ξε′ καὶ μηνῶν θ′, μηνὶ ξανθικῷ θ′ ἔτους κατὰ Ἀντιόχειαν φλθ′, ἰνδικτιῶνος ιδ′.

Ἔστιν οὖν ἀπὸ Ἀδὰμ ἕως τῆς τελευτῆς Ζήνωνος βασιλέως ἔτη ,εϡπγ′.

85–86 τὸν πατρίκιον ex Sl Chron. Pasch. 606,13–14 addidi **86** ὅτι ἐφονεύθη ex Sl Chron. Pasch. 606,14 addidi ἦλθεν O: εἰσῆλθεν Chron. Pasch. 606,14 post Ζήνωνος verba τοῦ βασιλέως add. Chron. Pasch. 606,15: om. OSl **87** τὸν αὐτὸν Ἀρκάδιον ex Sl Chron. Pasch. 606,15 addidi **88** ante Ἀρκάδιος verba ἔπαρχος τῶν πραιτωρίων add. Chron. Pasch. 606,16: om. OSl **89** ἀπὸ O: διὰ coll. Chron. Pasch. 606,18 ci. Chilm. μεγάλης ex Sl Chron. Pasch. 606,18 addidi **91** ἐκεῖ ex Sl Chron. Pasch. 606,20 addidi ἐρύσθη O: corr. O^2 πικροῦ ex Sl Chron. Pasch. 606,21 Theoph. 135,6 addidi **93** ξε′ Sl Chron. Pasch. 607,4: ξ′ O **94** μηνῶν OSl: ἡμερῶν Chron. Pasch. 607,4 post ξανθικῷ verba τῷ καὶ ἀπριλίῳ add. Chron. Pasch. 607,7: lac. Sl: om. O **95** ,εϡπγ′ O: ,εϡϟγ′ Theoph. 136,18: ,ευνη′ καὶ μῆνας ζ′ Sl: 6458 Mich. Syr. ex vero Malala

ΛΟΓΟΣ ΙϚʹ
⟨ΧΡΟΝΩΝ ΑΝΑΣΤΑΣΙΟΥ ΒΑΣΙΛΕΩΣ⟩

1 Μετὰ δὲ τὴν βασιλείαν Ζήνωνος ἐβασίλευσεν ὁ θειότατος Ἀναστάσιος ὁ δίκορος, ὁ Δυρραχηνός, ὁ ἀπὸ τῆς νέας Ἠπείρου *ἐπαρχίας*, ἀπὸ σιλεντιαρίων, ἐπὶ τῆς ὑπατείας Ὀλυβρίου τοῦ υἱοῦ Ἀρεοβίνδου· ὅστις ἐβασίλευσεν ἔτη κζʹ καὶ μῆνας θʹ καὶ ἡμέρας θʹ, στεφθεὶς ἐν μηνὶ *ξανθικῷ τῷ καὶ* ἀπριλλίῳ τῇ ἁγίᾳ πέμπτῃ τῆς μεγάλης ἑβδομάδος. καὶ ἠγάγετο Ἀριάδνην τὴν τοῦ Ζήνωνος τοῦ πρὸ αὐτοῦ βασιλεύσαντος γενομένην γυναῖκα. ἦν δὲ μακρὸς πάνυ, κονδόθριξ, εὔστολος, στρογγυλόψις, μιξοπόλιος τὴν κάραν καὶ τὸ γένειον, ἐν τῷ δεξιῷ ὀφθαλμῷ ἔχων τὴν κόρην γλαυκὴν καὶ ἐν τῷ ἀριστερῷ μέλαιναν, τελείους ἔχων ὀφθαλμούς, τὸ δὲ γένειον αὐτοῦ πυκνῶς ἐκείρετο.

2 Ἐν δὲ τῇ αὐτοῦ βασιλείᾳ ἐποίησεν ἔπαρχον πραιτωρίων τὸν πατρίκιον Ἱέριον· ὅστις ἐποίησε κόμητα ἀνατολῆς Καλλιόπιον τὸν ἴδιον συγγενέα. καὶ ὡς ἄρχει, ἐπῆλθον τῷ αὐτῷ Καλλιοπίῳ | οἱ Πράσινοι Ἀντιοχείας ἐν τῷ πραιτωρίῳ· καὶ φυγὼν διεσώθη. τοῦτο δὲ γνοὺς ὁ ἔπαρχος Ἱέριος ἀνήγαγεν τῷ βασιλεῖ Ἀναστασίῳ· καὶ εὐθέως προηγάγετο ὁ αὐτὸς βασιλεὺς κόμητα ἀνατολῆς Κωνστάντιον τὸν Ταρσέα, δοὺς αὐτῷ ἐξουσίαν κατὰ πάσης ζωῆς, ἐπειδὴ τὸ Πράσινον μέρος Ἀντιοχείας δημοκρατοῦν ἐπήρχετο τοῖς ἄρχουσιν· ὅστις Κωνστάντιος ἐποίησε τὸν δῆμον Ἀντιοχείας εἴκειν κελεύσμασιν ἀρχόντων, ἔτους χρηματίζοντος κατὰ Ἀντιόχειαν φμγʹ.

---

cap. 1 Chron. Pasch. 607,5–12 Theoph. 136,20–22 Georg. Mon. 619,10–11 Leo Gramm. 118,14–15 Anon. Matrit. 61,6 Niceph. Chron. 98,12 Chron. synt. 102,10 Chron. epit. 28,14 Cedr. 625,20–24 Theod. Scut. 89,9–10 Zon. 3,133,6–7 Ioann. Nic. LXXXIX, 1; Leo Gramm. 118,15–17 Cedr. 625,23–24 Zon. 3,133,10–13 Theod. Lect. 125,25

---

cap. 1 O SlSoph Lat **cap. 2** O EI 167,21–23

1 ιϛʹ Chilm.: ἑξκαιδέκατος O **2** χρόνων – βασιλέως add. Chilm. **4** ἐπαρχίας ex Sl Chron. Pasch. 607,6 addidi **6** θʹ – θʹ Sl Lat: γʹ O **6–7** ξανθικῷ τῷ καὶ ex Sl Chron. Pasch. 607,7 addidi: om. O **7** πέμπτῃ O: δʹ perperam Sl post ἑβδομάδος verba ἰνδικτιῶνος δʹ, ἔτους χρηματίζοντος κατὰ Ἀντιόχειαν τὴν μεγάλην ξλʹ καὶ φʹ add. Chron. Pasch. 607,8–9: ιδʹ ἰνδικτιῶνι etiam add. Theoph. 136,21: om. OSl **8** Ἀρεάδνην O: corr. Chilm. **17** Ἰέριος O: corr. Dind. **19** ζωῆς Chilm.: ζῶν O[1]: ζώης O[2]

Ἐφίλει δὲ ὁ αὐτὸς βασιλεὺς τὸ Ῥούσιον μέρος Κωνσταντινουπόλεως, τοῖς δὲ Πρασίνοις καὶ Βενέτοις πανταχῇ ἐπεξήρχετο στασιάζουσιν.

3 Ὁ δὲ αὐτὸς βασιλεὺς ἀκούσας, ὅτι συνάγονται οἱ Ἴσαυροι εἰς τὴν ἰδίαν αὐτῶν χώραν τυραννῆσαι βουλόμενοι, εὐθέως ἐπεστράτευσε κατ᾽ αὐτῶν· καὶ ἐπολέμησεν αὐτοῖς πέμψας στρατηγοὺς Ἰωάννην τὸν ἐπίκλην κυρτόν, στρατηλάτην πραισέντου, καὶ Διογενιανὸν τὸν πατρίκιον, τὸν συγγενέα τῆς Αὐγούστας, καὶ ἄλλους μετὰ πλήθους Σκυθῶν καὶ Γοτθικῆς καὶ Βεσσικῆς χειρός. καὶ ἀνήλωσε τοὺς αὐτοὺς Ἰσαύρους καὶ ἀπώλεσε τὴν χώραν αὐτῶν καὶ τὰς πόλεις αὐτῶν κατέστρεψεν καὶ πυρίκαυστα ἐποίησε τὰ καστέλλια αὐτῶν, λαβὼν αἰχμαλώτους τοὺς ἐξάρχους αὐτῶν εἰς τὴν αὐτῶν τυραννίδα Λογγῖνον τὸν ἀπὸ μαγίστρων τὸν φαλακρὸν καὶ Ἀθηνόδωρον τὸν νεώτερον καὶ Λογγινίνην τὸν χωλὸν καὶ Κόνωνα τὸν Φουσκιανοῦ τὸν ἀπὸ ἐπισκόπων Ἀπαμείας· ὁ δὲ Λογγινίνης πρῶτος

24: hic circa interponenda sunt EI 167,21–23:

Ὅτι ἐπὶ Ἀναστασίου ἐγένετο ἐν τῷ ἱππικῷ στάσις, καὶ πολλοὶ ἀπέθανον καὶ πολλὰ ἐκαύθη, καὶ ἐξωρίσθησαν οἱ δʹ ὀρχησταί.

25–322,61: EI 167,24–168,25 hunc habent textum:

Ὅτι ὁ αὐτὸς Ἀναστάσιος ὁ βασιλεὺς ἀκούσας, ὅτι συνάγονται οἱ Ἴσαυροι εἰς τὴν ἰδίαν χώραν αὐτῶν τυραννῆσαι βουλόμενοι, ὃ δὴ καὶ ἐποίησαν καὶ ἦλθον ἕως Κοτιαείου, ὁπλισάμενος ἐστράτευσε κατ᾽ αὐτῶν καὶ ἐπολέμησεν αὐτοῖς πέμψας στρατηλάτας γʹ, Ἰωάννην τὸν Κυρτὸν στρατηλάτην πραισέντου καὶ Διογενιανὸν συγγενέα τῆς Αὐγούστας καὶ Πατρίκιον καὶ ἄλλους μετὰ πλήθους Σκυθῶν καὶ μετὰ Γοτθικῆς καὶ Βεσσικῆς χειρός. καὶ ἀνάλωσε τοὺς αὐτοὺς Ἰσαύρους καὶ ἀπώλεσε τὴν χώραν αὐτῶν καὶ κατέστρεψε καὶ πυρίκαυστα ἐποίησε τὰ καστέλλια αὐτῶν, καὶ λαβὼν αἰχμαλώτους τοὺς ἐξάρχους καὶ ἡγουμένους αὐτῶν εἰς τὴν αὐτῶν τυραννίδα Λογγῖνον τὸν ἀπὸ μαγίστρων Φαλακρὸν καὶ Ἀθηνόδωρον τὸν νεώτερον καὶ Λιγγίνην τὸν Χωλὸν καὶ Κόνωνα τὸν Φουσκιανοῦ τὸν ἀπὸ ἐπισκόπων Ἀπαμείας. ὁ δὲ Λιγγίνης πρῶτος ἀπώ-

---

cap. 3 Theoph. 137,23–140,7 Xanth., Hist. eccl., PG 147,196 A–197 D Ioann. Ant., fragm. 214 b (FHG 5,29 sq.) Theod. Lect. 126,21–24 Euagr. 3,35.42 (134,24–135,19) Eustath. Epiph., fragm. 6 (FHG 4,141) Zon. 3,136,11–18 Zach. Rhet., 7,2 Euagr. 3,42 (144,20–32) Xanth., Hist. eccl., PG 147,213 D–216 A Ioann. Ant., 215 (FHG 4,621)

---

cap. 3 O EI 167,24–168,10 Sl

24 hic circa interponenda sunt EI 67,21–23 **34** Λογγινίνην O: Λιγγίνην EI: Νινίλιγγις Theoph. 138,2 **35** Λογγινίνης v. supra l. 34

ἀπώλετο ἐν τῇ συμβολῇ τοῦ πολέμου, ὅτε ὑπήν|τησαν ἀλλήλοις τὰ ἐξέρκετα εἰς τὸ Κοτυάειον, πόλιν τῆς Φρυγίας, ἐκεῖ ἐσφάγη· καὶ μετ' αὐτὸν Κόνων ὁ Φουσκιανοῦ λόγχῃ βληθεὶς ἔπεσεν. καὶ τραπέντες οἱ Ἴσαυροι εἰς φυγὴν συνελήφθησαν τότε καὶ οἱ λοιποὶ ἔξαρχοι ζῶντες· καὶ ἀπεκεφαλίσθησαν καὶ ἀνηνέχθησαν αἱ κεφαλαὶ αὐτῶν τῷ αὐτῷ Ἀναστασίῳ βασιλεῖ. καὶ μετὰ τὴν αὐτὴν νίκην ἔδωκε δωρεὰς τοῖς ὑποτελέσι πᾶσι τοῖς ὑπὸ τὴν αὐτοῦ βασιλείαν.

Ὁ δὲ θειότατος βασιλεὺς Ἀναστάσιος ἐποίησε χρυσοτέλειαν τῶν ἰούγων τοῖς συντελεσταῖς πᾶσιν διὰ τὸ μὴ ἀπαιτεῖσθαι τὰ εἴδη καὶ †διατρέφεσθαι ὑπὸ τῶν στρατιωτῶν.†

4 Ἐπὶ δὲ τῆς αὐτοῦ βασιλείας οἱ δῆμοι Κωνσταντινουπόλεως τῶν Πρασίνων ἱππικοῦ ἀγομένου παρεκάλουν τὸν βασιλέα ἀπολυθῆναί τινας συσχεθέντας παρὰ τοῦ ἐπάρχου τῆς πόλεως ὡς λιθοβολήσαντας· καὶ οὐ παρεκλήθη ὑπὸ τοῦ δήμου ὁ αὐτὸς βασιλεύς, ἀλλὰ ἀγανακτήσας ἐκέλευ-

λετο ἐν τῇ συμβολῇ τοῦ πολέμου, ὅτε ὑπήντησαν ἀλλήλοις τὰ ἐξέρκετα εἰς τὸ Κοτιάειον, εἰς πόλιν τῆς Φρυγίας, καὶ μετ' αὐτὸν Κόνων ὁ Φουσκιανοῦ. καὶ λοιπὸν ἔδωκαν εἰς φυγὴν οἱ Ἴσαυροι, καὶ τότε συνελήφθησαν οἱ λοιποὶ ἔξαρχοι αὐτῶν καὶ ἀπεκεφαλίσθησαν, καὶ ἀνηνέχθησαν αἱ κεφαλαὶ αὐτῶν Ἀναστασίῳ βασιλεῖ. καὶ μετὰ τὴν νίκην ἔδωκε δωρεὰς πᾶσι τοῖς ὑποτελέσι τοῖς ὑπὸ τὴν αὐτοῦ βασιλείαν. καὶ πάλιν συνεκροτήθη πόλεμος μεταξὺ Ἰσαύρων, καὶ εἰσηνέχθησαν αἰχμάλωτοι Σιλούντιος καὶ Ἴνδης καὶ ὁ ἀδελφὸς αὐτοῦ ἀπὸ τῆς Ἰσαυρίας, καὶ Λογγῖνος ὁ ἀδελφὸς Ζήνωνος τοῦ βασιλέως ἐξωρίσθη.

Ὅτι ἐπὶ τοῦ αὐτοῦ βασιλέως ὁ δῆμος ὁ τῶν Πρασίνων ἱππικοῦ ἀγομένου παρεκάλει τὸν βασιλέα ἀπολυθῆναί τινας συσχεθέντας παρὰ τοῦ ἐπάρχου τῆς πόλεως ὡς λιθοβόλους. καὶ οὐ παρεκλήθη ἀπὸ τοῦ δήμου ὁ βασιλεύς, ἀλλὰ ἀγανακτήσας ἐκέλευσεν ἅρμα κατ' αὐτῶν εἰσελθεῖν, καὶ

---

cap. 4 Chron. Pasch. 608,1–18 Theoph. 147,17–20 Ioann. Nic. LXXXIX, 19–21

---

cap. 4 O EI 168,11–25. 26–34

38 Φουσκιανοῦ EI: Φουσκιάνου O **44** ἰουγῶν O: corr. Chilm. **44–45** διατρέφεσθαι O: μὴ διατρέπεσθαι Dihle Jeffreys verba διατρέφεσθαι … στρατιωτῶν inter cruces posui **45** ὑπὸ τῶν στρατιωτῶν O: ὑπ' αὐτῶν τοὺς στρατιώτας prop. Festugière **48** παρὰ OEI: ἀπὸ Chron. Pasch. 608,3 λιθοβολίσαντας O: corr. Chilm.: λιθοβόλους EI Chron. Pasch. 608,3

σεν ἅρμα κατ᾽ αὐτῶν ἐξελθεῖν, καὶ ἐγένετο μεγάλη ἀταξία. καὶ κατῆλθον οἱ δῆμοι κατὰ τῶν ἐξκουβιτόρων καὶ ἐλθόντες ἐπὶ τὸ κάθισμα ἔρριψαν ⟨λίθους κατὰ τοῦ βασιλέως Ἀναστασίου, ἐν οἷς εἷς μαῦρος ἔρριψε⟩ λίθον κατὰ τοῦ βασιλέως· καὶ ἀναστὰς ὁ βασιλεὺς ἐξέφυγε τὸν λίθον. καὶ θεασάμενοι οἱ ἐξκουβίτορες τὴν τοῦ ἀνδρὸς τόλμαν ὥρμησαν κατ᾽ αὐτοῦ καὶ ἔκοψαν αὐτὸν κατὰ μέλος· καὶ οὕτως ἀπέδωκε τὴν ψυχήν. ὁ δὲ δῆμος στενωθεὶς ἔβαλε πῦρ εἰς τὴν λεγομένην Χαλκῆν τοῦ ἱππικοῦ, καὶ ὁ περίβολος ὅλος ἐκαύθη ἕως τοῦ βασιλικοῦ καθί|σματος, καὶ ὁ ἔμβολος δὲ ὁ δημόσιος ἕως τοῦ Ἑξαϊππίου καὶ τοῦ φόρου Κωνσταντίνου ἅπας καυθεὶς κατηνέχθη πανταχῇ διακοπῶν γενομένων. πολλῶν δὲ συσχεθέντων καὶ τιμωρηθέντων ἐγένετο ἡσυχία, προαχθέντος ἐπάρχου πόλεως Πλάτωνος, ὃς ὑπῆρχε πάτρων τοῦ Πρασίνου μέρους.

ἐγένετο μεγάλη ἀταξία. καὶ ἀνῆλθον οἱ δῆμοι κατὰ τῶν ἐξσκουβιτόρων καὶ ἐλθόντες ἐπὶ τὸ κάθισμα ἔρριψέ τις λίθον κατὰ τοῦ βασιλέως· καὶ ἀναστὰς ὁ βασιλεὺς ἐξέφυγε τὸν λίθον, ἐπεὶ ἐφονεύετο. καὶ θεασάμενοι οἱ ἐξσκουβίτορες τὴν τοῦ ἀνδρὸς τόλμαν ὥρμησαν κατ᾽ αὐτοῦ καὶ κατέκοψαν αὐτὸν ὄντα μαῦρον κατὰ μέλος· καὶ οὕτω τὴν ψυχὴν ἀπέδωκεν. ὁ δὲ δῆμος στενωθεὶς ἔβαλον πῦρ εἰς τὴν λεγομένην Χαλκῆν τοῦ ἱππικοῦ, καὶ ὁ περίβολος ὅλος ἐκαύθη ἕως τοῦ λεγομένου βασιλικοῦ καθίσματος, καὶ ὁ δημόσιος ἔμβολος. πολλῶν δὲ συσχεθέντων καὶ τιμωρηθέντων, ἐγένετο ἡσυχία, προαχθέντος ἐπάρχου τῆς πόλεως Πλάτωνος.

post 61 interponenda sunt EI 168,26–34:

Ὅτι ἐπὶ Κωνσταντίνου (Κωνσταντίου infra, Ioann. Nic., Marcell.) τὸ ἐπίκλην Τζουρούκκα ἐπάρχου τῆς πόλεως ἐγένετο ἀκαταστασία. θεωροῦντος δέκιμον τοῦ αὐτοῦ Κωνσταντίου ἐπάρχου τῶν λεγομένων Βρυτῶν ἐν τῷ θεάτρῳ ἐπανέστησαν ἀλλήλοις τὰ μέρη ἐν τῷ θεάτρῳ, καὶ πολλοὶ ἐπνίγησαν ἐν τοῖς ὕδασι καὶ ἐτραυματίσθησαν καὶ ξιφήρεις ἀνῃρέθησαν, ὥστε καὶ τὸν υἱὸν τοῦ βασιλέως τὸν ἀπὸ παλλακίδος ἐν τῷ θεάτρῳ ἀποθανεῖν. ὁ δὲ βασιλεὺς ἀγανακτήσας πολλοὺς ἐκόλασεν ἐξ ἀμφοτέρων τῶν μερῶν καὶ ἐξώρισεν καὶ τοὺς τέσσαρας ὀρχηστὰς τῶν μερῶν.

---

50 ἅρμα EIO[2]: ἄρ O **52** λίθους – ἔρριψε e Chron. Pasch. add. Dind.: longe aliter EI, v. infra **54** τοῦ ἀνδρὸς OEI: τοῦ αὐτοῦ Μαύρου Chron. Pasch. 608,10 **56** Χαλκὴν O: corr. Chilm. **56–57** περίβολος ὅλος EI Chron. Pasch. 608,13: ἔμβολος O **57** ante βασιλικοῦ add. λεγομένου EI: om. O Chron. Pasch. **60** ante πόλεως add. τῆς EI: om. O Chron. Pasch.

5 Ἐπὶ δὲ τῆς αὐτοῦ βασιλείας ἀνεφάνη τις ἀνὴρ ἐν Ἀντιοχείᾳ τῇ μεγάλῃ ὢν ἀπὸ πόλεως Ἀμίδης, ὀνόματι Ἰωάννης Ἰσθμέος, χειμευτὴς ὑπάρχων καὶ φοβερὸς ἐπιθέτης· καὶ λάθρᾳ εἰσήρχετο εἰς τὰ ἀργυροπρατία καὶ ὑπεδείκνυεν αὐτοῖς χεῖρας ἀνδριάντων καὶ πόδας χρυσοῦς καὶ ἄλλα ζῴδια, λέγων, ὅτι· ‛θησαυρὸν γέμοντα τοιαῦτα ζῴδια ὄβρυζα ηὗρον.' καὶ ἐκ τούτου ἠπάτησε πολλοὺς καὶ ἐκόμβωσε πολλὰ χρήματα· ᾧτινι παρωνύμιν ἔθηκαν οἱ Ἀντιοχεῖς Βαγουλάν, ὅ ἐστι γοργὸς ἐπιθέτης. καὶ λαθὼν πάντας ἔφυγεν ἐν Κωνσταντινουπόλει καὶ ἐκόμβωσε κἀκεῖ πολλοὺς ἀργυροπράτας, ὥστε γνωσθῆναι τῷ βασιλεῖ. καὶ συσχεθεὶς εἰσήχθη πρὸς τὸν βασιλέα, καὶ προσήνεγκεν αὐτῷ χαλινὸν ἵππου ὁλόχρυσον, διὰ μαργαρίτων ὂν τὸ κούρκωμον αὐτοῦ. καὶ λαβὼν αὐτὸ ὁ βασιλεὺς Ἀναστάσιος λέγει αὐτῷ· ‛ἐμὲ οὐ κομβώνεις·' καὶ ἐξώρισεν αὐτὸν εἰς Πέτρας, κἀκεῖ τελευτᾷ.

62–74: EV 163,6–19 hunc habent textum:

Ὅτι ἐπὶ Ἀναστασίου τοῦ βασιλέως ἐφάνη τις ἀνὴρ ἐν Ἀντιοχείᾳ τῇ μεγάλῃ, ὢν ἀπὸ πόλεως Ἀμίδης, ὄνομα Ἰωάννης Ἰσθμαῖος, χειμευτὴς ὑπάρχων φοβερὸς καὶ ἐπιθέτης. καὶ λάθρᾳ εἰσήρχετο εἰς τὰ ἀργυροπρατία καὶ ἐδείκνυεν αὐτοῖς χεῖρας ἀνδριάντων χρυσᾶς καὶ πόδας καὶ ἄλλα ζωδία, λέγων ὅτι „θησαυρὸν ἔχω γέμοντα τοιαῦτα ζωδία ὄβρυζα". καὶ ἠπάτησε πολλοὺς καὶ ἐκόμωσε πολλὰ χρήματα· ᾧτινι παρώνυμον ἔθηκαν οἱ Ἀντιοχεῖς Βαγουλάν, ὅ ἐστι γοργὸς ἐπιθέτης. καὶ λαθὼν πάντας ἔφυγεν ἐν Κωνσταντινουπόλει καὶ ἐκόμωσε καὶ ἐκεῖ πολλοὺς ἀργυροπράτας, ὥστε γνωσθῆναι τῷ βασιλεῖ. καὶ συσχεθεὶς εἰσηνέχθη τῷ βασιλεῖ καὶ προσήνεγκεν αὐτῷ χαλινὸν χρυσοῦν ἵππου διὰ μαργαριτῶν σὺν τῷ κουρκούμῳ αὐτοῦ. καὶ λαβὼν αὐτὸν ὁ βασιλεὺς Ἀναστάσιος λέγει αὐτῷ „ἐμὲ οὐ κομώνεις" καὶ ἐξώρισεν αὐτὸν εἰς Πέτρας, καὶ ἐκεῖ τελευτᾷ.

---

cap. 5 Theoph. 150,12–22 Georg. Mon. 622,9–18 Leo Gramm. 121,19–122,5 Cram., Anecd. Paris. 2,317,33–318,6

---

cap. 5 O EV 163,6–19

63 Ἰσθμέος O: Ἰσθμαῖος EI φοβερὸς ad χειμευτὴς (χυμευτὴς) ponunt EV Theoph. 150,12: transpos. O **64** ἀργυροπρατία OEI: ἀργυροπρατεῖα in Add. ci. Dind. **66** ζῶδα O: corr. Dind. ζωδία O: corr. Dind. **68** παρωνύμιν Kamb.: παρωνύμην Dind.: παρονύμην O **72** μαργαρίτων O ut semper: acc. sine necessitate corr. Dind. ὢν O: corr. Dind. **73** κομβώνεις O: κομβώσεις Chilm.

6 Ἐν δὲ τῷ αὐτῷ χρόνῳ τῆς αὐτοῦ βασιλείας ἐπὶ τῆς ὑπατείας τοῦ αὐτοῦ βασιλέως Ἀναστασίου ὡς τὸ τρίτον κατῆλθεν ἐν Ἀντιοχείᾳ τῇ μεγάλῃ Καλλιόπας τις ἡνίοχος ἀπὸ φακτιονα|ρίων Κωνσταντινουπόλεως· καὶ ἐδόθη εἰς τὸ Πράσινον μέρος Ἀντιοχείας ἐπὶ Βασιλείου κόμητος Ἐδεσσηνοῦ· καὶ παρέλαβε τὸν σταῦλον τοῦ Πρασίνου μέρους λιπόμενον, καὶ ἐνίκησε κατὰ κράτος. καὶ μετ' ὀλίγον καιρὸν ἐπετελέσθη ἐν τῇ Δάφνῃ Ἀντιοχείας κατὰ τὸ ἔθος ἡ συνήθεια τῶν Ὀλυμπίων ἡ λεγομένη· καὶ τοῦ πλήθους τῶν Ἀντιοχέων ἀνελθόντος ἐν Δάφνῃ οἱ ἐκ τῆς εἰσελασίας ὁρμήσαντες μετὰ τοῦ ἡνιόχου Καλλιόπα κατελθόντες ἐν τῇ συναγωγῇ τῶν Ἰουδαίων τῇ οὔσῃ ἐν τῇ αὐτῇ Δάφνῃ ἐνέπρησαν αὐτήν, πραιδεύσαντες πάντα ὅσα ἦν ἐν τῇ συναγωγῇ καὶ ἐφόνευσαν πολλούς, μηνὶ ἰουλίῳ θ', ἰνδικτιῶνος ιε'. καὶ πήξαντες ἐκεῖ τὸν τίμιον σταυρὸν ἐποίησαν γενέσθαι μαρτύριον τοῦ ἁγίου Λεοντίου. τούτων δὲ γνωσθέντων τῷ αὐτῷ Ἀναστασίῳ βασιλεῖ προηγάγετο κόμητα ἀνατολῆς τὸν ἀπὸ κομμερκιαρίων Προκόπιον τὸν Ἀντιοχέα· ὅστις κατήνεγκε μεθ' ἑαυτοῦ ἀπὸ θείου τύπου νυκτέπαρχον Μηνᾶν ὀνόματι, Βυζάντιον. καὶ ταραχῆς γενομένης παρὰ τῶν τοῦ Πρασίνου μέρους ἠβουλήθη ὁ αὐτὸς Μηνᾶς κατασχεῖν τινας τῶν ἀτάκτων· καὶ γνόντες ἐκεῖνοι προσέφυγον εἰς τὸν ἅγιον Ἰωάννην ἔξω τῆς πόλεως. καὶ γνοὺς τοῦτο ὁ νυκτέπαρχος ἐν τῷ μεσημβρίῳ ἀπῆλθε μετὰ Γοτθικῆς βοηθείας εἰς τὸν ἅγιον Ἰωάννην· καὶ ἐξαίφνης εἰσῆλθεν εἰς τὸν ἅγιον οἶκον, καὶ ηὗρεν ἐκεῖ ὑποκάτω τῆς ἁγίας τραπέζης τοῦ θυσιαστηρίου τινὰ τῶν ἀτάκτων ὀνόματι Ἐλευθέριον· καὶ κεντήσας αὐτὸν ξίφει ἐκεῖ, σύρας ἐκ τοῦ θυσιαστη|ρίου τὸ λείψανον αὐτοῦ, ἀπεκεφάλισεν, ὥστε τὸ ἅγιον θυσιαστήριον πληρωθῆναι αἵματος. καὶ λαβὼν τὴν κεφαλὴν εἰσήρχετο ἐπὶ τὴν πόλιν Ἀντιόχειαν· καὶ ἐλθὼν ἕως τῆς γεφύρης τοῦ Ὀρέντου ποταμοῦ ἔρριψε τὴν κεφαλὴν εἰς τὸν ποταμόν. καὶ εἰσῆλθεν ἔγγιστα Προκοπίου τοῦ κόμητος τῆς ἀνατολῆς διηγούμενος αὐτῷ τὰ συμβάντα. καὶ μετὰ τὸ μεσημβρινὸν ἐγνώσθη τοῦτο τοῖς Πρα-

cap. 6: EI 168,36–37 sic abbrev.:

Ὅτι ἐπὶ τῆς αὐτοῦ βασιλείας ἐν Ἀντιοχείᾳ στάσεις ἐγένοντο πολλαὶ καὶ πολλοὶ φόνοι.

---

cap. 6 Ioann. Nic. LXXXIX, 23–29

---

cap. 6 O EI 168,36–37

77 Καλλίοπας O: corr. Dind. **79** Ἐδεσσηνοῦ ci. Chilm.: Αἰδεσινοῦ O **82** εἰς ἐλασίας O: corr. Chilm. **83** Καλλίοπα O: corr. Dind. **88** τῶν O: corr. Chilm. **5** Ὀρέντου O^{1} (?): Ὀρόντου O^{2}

σίνοις· καὶ ἐξελθόντες εἰς τὸν ἅγιον Ἰωάννην ηὗρον τὸν κορμὸν Ἐλευθερίου. καὶ λαβόντες εἰς κραβαταρέαν τὸ λείψανον αὐτοῦ εἰσήγαγον εἰς τὴν πόλιν βαστάζοντες αὐτό. καὶ ὑπηντήθησαν κατέναντι τῆς λεγομένης Ῥουφίνου βασιλικῆς ἐπὶ τὸ λουτρὸν τὸ λεγόμενον τῶν Ὀλβίης· καὶ συμβαλόντες εἰς τὴν ῥύμην τῶν θαλασσίων μετὰ τῆς βοηθείας καὶ τοῦ νυκτεπάρχου καὶ τῶν τοῦ Βενέτου μέρους δημοτῶν μάχην περιεγένετο ὁ δῆμος τοῦ Πρασίνου μέρους· καὶ παραλαβόντες τὴν Ῥουφίνου βασιλικὴν καὶ τὴν λεγομένην Ζηνοδότου ἔβαλον πῦρ, καὶ ἐκαύθη πᾶσα ἡ Ῥουφίνου καὶ τὰ δύο τετράπυλα τὰ ἐντεῦθεν κἀκεῖθεν καὶ τὸ πραιτώριον τοῦ κόμητος τῆς ἀνατολῆς, καὶ πάντα κατηνέχθη ὑπὸ τοῦ πυρὸς διαφθαρέντα. καὶ ἔφυγεν ὁ κόμης τῆς ἀνατολῆς εἰς Ἀλεξάνδρειαν τὴν Καμβίωσαν. καὶ πιάσαντες ⟨οἱ⟩ ἀπὸ τοῦ Πρασίνου μέρους τὸν νυκτέπαρχον Μηνᾶν καὶ ἀνακείραντες αὐτὸν ἐξέβαλον τὰ συκότια αὐτοῦ. καὶ μετὰ τὸ σῦραι τὸ λείψανον αὐτοῦ ἐκρέμασαν αὐτὸ ἐν τῷ ἑστῶτι χαλκῷ ἀνδριάντι τῷ λεγομένῳ Κολονισίῳ τὸ μέσον τοῦ ἀντιφόρου· καὶ μεταγα|γόντες τὸ λείψανον, σύραντες ἔξω τῆς πόλεως Ἀντιοχείας ἔκαυσαν φρυγάνοις. ὁ δὲ βασιλεὺς Ἀναστάσιος διδαχθεὶς προεχειρίσατο κόμητα ἀνατολῆς Εἰρηναῖον τὸν Πενταδιαστήν, Ἀντιοχέα· καὶ ἐποίησεν ἐκδίκησιν καὶ φόβον ἐν τῇ πόλει.

7 Ὁ δὲ αὐτὸς βασιλεὺς ἐκούφισε τὴν λειτουργίαν τοῦ λεγομένου χρυσαργύρου πᾶσαν διαιωνίζουσαν ἀπὸ θείου τύπου, ἥτις ἐστὶ μεγάλη καὶ φοβερὰ φιλοτιμία, ἀντεισάξας ταῖς θείαις λαργιτιῶσιν πρόσοδον ἀντ' αὐτοῦ ἐκ τῶν ἰδίων αὐτοῦ.

8 Ἔκτισεν δὲ ὁ αὐτὸς βασιλεὺς ἐν Ἀντιοχείᾳ καὶ τὴν λεγομένην Ῥουφίνου καὶ κατὰ πόλιν τῆς Ῥωμανίας διάφορα κτίσματα.

---

cap. 7 Euagr. 3,39 (136,32–33) Theoph. 143,17–18 Theod. Lect. 156,15 Cram., Anecd. Paris. 2,109 Theod. Scut. 92,8–93,18 Zon. 3,135,1–16 Xanth., Hist. eccl., PG 147,204 A–205 B alios locos coll. I. Karagiannopulos, Hist. byz. krat., t. 1, pag. 358 sq., n. 6.1 et Hansen, Theod. Lect. 156, n. ad 15 **cap. 8** Ioann. Nic. LXXXIX, 30–31

---

cap. 7 O Sl **cap. 8** O

18 Ἀλεξάνδρειαν τὴν Καμβίωσαν: Κωνσταντινούπολιν Ioann. Nic. LXXXIX,28: Καβίωσαν Chron. Pasch. 321,11: Καβιῶσαν ci. Chilm.: Ἀ. τ. Καμβύσου O **19** οἱ add. Chilm. **28** λαργιτίωσιν O: corr. Dind.

9 Ἐπὶ δὲ τῆς αὐτοῦ βασιλείας παρελήφθη Ἄμιδα, μητρόπολις ὀχυρὰ πάνυ τῆς Μεσοποταμίας, καὶ Θεοδοσιούπολις, πολέμῳ ληφθεῖσα ὑπὸ Κωάδου, βασιλέως Περσῶν, ἐπελθόντος τοῦ βασιλέως μετὰ δυνάμεως πολλῆς. ἔλαβεν δὲ παραλήπτους ὁ αὐτὸς βασιλεὺς Περσῶν Κωνσταντῖνον, στρατηγὸν Ῥωμαίων δυνατόν, φυλάττοντα τὴν αὐτὴν Θεοδοσιούπολιν, καὶ ἄλλους δὲ πολλούς· οἵτινες καὶ ἐτελεύτησαν ἐν τοῖς Περσικοῖς μέρεσιν. καὶ ἐπεστράτευσε κατὰ Περσῶν ὁ αὐτὸς Ἀναστάσιος βασιλεύς, πέμψας Ἀρεόβινδον τὸν Δαγαλαΐφου υἱόν, στρατηλάτην ἀνατολῆς, τὸν ἄνδρα Ἰουλιάνας, καὶ Πατρίκιν, στρατηλάτην τοῦ μεγάλου πραισέντου, καὶ Ὑπάτην, στρατηλάτην πραισέντου, τὸν υἱὸν Σεκουνδίνου τοῦ πατρικίου, καὶ τὸν πατρίκιον Ἀππίονα, ποιήσας αὐτὸν ἔπαρχον πραιτωρίων ἀνατολῆς, καὶ πλῆθος ἄπειρον στρατιᾶς | μετ' αὐτῶν πεζικῆς καὶ ἱππικῆς δυνάμεως. καὶ συνέβαλον μετ' ἀλλήλων τὰ ἀμφότερα τάγματα, καὶ ἐσφάγησαν πολλοὶ καὶ ἔπεσαν ἐξ ἀμφοτέρων τῶν μερῶν· περὶ οὗ πολέμου Εὐστάθιος ὁ σοφώτατος χρονογράφος συνεγράψατο· οὗτος καὶ εὐθέως ἐτελεύτησεν, μήτε εἰς τέλειον τὴν ἔκθεσιν αὐτοῦ συντάξας. ὁ δὲ αὐτὸς βασιλεὺς Ἀναστάσιος μετεστείλατο τὸν στρατηλάτην Ὑπάτιον τὸν Σεκουνδίνου ἐν Κωνσταντινουπόλει, καὶ ἔπεμψεν ἀντ' αὐτοῦ τὸν ἐνδοξότατον Κέλερα τὸν Ἰλλυριόν, ἄνδρα σοφόν· καὶ ἀνεδόθησαν αἱ πόλεις αἱ κατεχόμεναι ὑπὸ Περσῶν διὰ τοῦ αὐτοῦ Κέλερος μαγίστρου. καὶ ἐγένετο εἰρήνη καὶ ἔνδοσις τοῦ πολέμου, καὶ ἀνεχώρησαν τὰ ἐξέρκετα καὶ ὁ στρατὸς ὅλος Ῥωμαίων τε καὶ Περσῶν.

10 Ὁ δὲ θειότατος Ἀναστάσιος εὐθέως ἐτείχισε τὸ Δοράς, χωρίον ὄντα τῆς Μεσοποταμίας, μέγα δὲ ὄντα πάνυ καὶ ὀχυρόν, κείμενον μέσον τῶν ὅρων Ῥωμαίων τε καὶ Περσῶν· καὶ ἐποίησεν ἐν αὐτῷ δημόσια λουτρὰ

---

cap. 9 Euagr. 3,37 (135,27–136,7) Chron. anon. Pseudo-Dionys. 814. 817 Eust. Epiph., fragm. 7 (FHG 4,276) Xanth., Hist. eccl., PG 147,200 A Theoph. 144,21–145,15 Proc., Bell. 1,7 Cedr. 628,22–23; Theoph. 145,17–146,6 Proc., Bell. 1,8; Chron. Pasch. 608,19–20 Theoph. 146,6–147,16. 147,31–149,9 Proc., Bell. 1,9 Cedr. 629,1 **cap. 10** Chron. Pasch. 608,19–609,7 Theoph. 150,24–29 Cedr. 630,14–18 Ioann. Nic. LXXXIX, 32 Chron. anon. Pseudo-Dionys. 817 Euagr. 136,8–18 Theod. Lect. 157,9 cf. etiam Gleye, BZ 3 (1894) 628 Ensslin, Byz.-neugr. Jb. 5 (1926/27) 342–347 Proc., Bell. 1,10,13–19 Zach. Rhet. 6,6 Ios. Styl., c. 91 Ioann. Lyd., De mag. 3,47

---

cap. 9 O Sl **cap. 10** O Sl

34 post βασιλέως verba κατὰ Ῥωμαίων (: ad verbum τοῖς Ἕλλησιν) add. Sl **35** βασιλεὺς Περσῶν O: Κωάδης Sl **40** ante Ἰουλιάνας verba τῆς δεσποίνης add. Sl **41** Σεκουνδινοῦ O: corr. Chilm. **46** οὗτος nos: οὕτος O: ὅστις Chilm. **47** μήτε O: μηδὲ in app. crit. ci. Dind. **54** ὁ δὲ θειότατος O: ὁ δὲ βασιλεὺς Sl et mut. mutandis Chron. Pasch. 608,19 τὸ Chilm.: τὰ O **55** ὄντα O: ὂν perperam ci. Chilm. **56** ὅρων coll. Chron. Pasch. 609,2 Cedr. 630,15 Dind.: ὀρέων O: ὁρίων Chilm.

δύο καὶ ἐκκλησίας καὶ ἐμβόλους καὶ ὡρεῖα εἰς ἀπόθετα σίτου καὶ κιστέρνας ὑδάτων. τὸ δὲ αὐτὸ χωρίον διὰ τοῦτο ἐκλήθη Δορὰς ὑπὸ Ἀλεξάνδρου τοῦ Μακεδόνος, διότι *Δαρεῖον* τὸν βασιλέα Περσῶν ἐκεῖ δόρατι ἔκρουσεν, κἀκεῖθεν ἔχει τὸ ὄνομα· νυνὶ δὲ λαβόντα δίκαιον πόλεως μετεκλήθη Ἀναστασιούπολις. καὶ στήλας τοῦ αὐτοῦ Ἀναστασίου ἀνέστησαν ἐκεῖ. |

11 Ἐν δὲ τῇ αὐτοῦ βασιλείᾳ καθαιρέθη Εὐφήμιος ὁ πατριάρχης Κωνσταντινουπόλεως· καὶ ἐξώρισεν αὐτὸν εἰς Εὐχάιτα ἐπὶ τὸν Πόντον ὡς Νεστοριανόν· καὶ ἐγένετο ἀντ' αὐτοῦ πατριάρχης Κωνσταντινουπόλεως Μακεδόνιος, ὅστις καὶ αὐτὸς καθαιρέθη ὡς Νεστοριανός. ὁμοίως δὲ καὶ ὁ πατριάρχης Ἀντιοχείας *τῆς μεγάλης* Φλαβιανὸς ὡς Νεστοριανὸς ἐξωρίσθη εἰς Πέτρας, πόλιν οὕτω καλουμένην, οὖσαν τῆς τρίτης Παλαιστίνης. καὶ ἐγένετο ἀντ' αὐτοῦ *ὁ πρεσβύτερος* Σέβηρος πατριάρχης ἐν Ἀντιοχείᾳ τῇ μεγάλῃ ἀπὸ μοναζόντων, μηνὶ νοεμβρίῳ ϛ', ἔτους χρηματίζοντος κατὰ τοὺς Ἀντιοχεῖς φξα'.

12 Ὁ δὲ αὐτὸς βασιλεὺς κουφίσας Ἰωάννην τὸν Παφλαγόνα ἐκ τοῦ τρακτεύειν τὰ δημόσια χαρτία τοῦ πραιτωρίου τῶν ἐπάρχων ἐποίησεν αὐτὸν ἀπὸ ὑπάτων, ἀντ' αὐτοῦ ποιήσας τρακτευτὴν καὶ λογοθέτην Μαρῖνον τὸν Σύρον· ὅστις τοὺς πολιτευομένους ἅπαντας ἐπῆρε τῆς βουλῆς, καὶ ἐποίησεν ἀντ' αὐτῶν τοὺς λεγομένους βίνδικας εἰς πᾶσαν πόλιν τῆς Ῥωμανίας. ὁ δὲ αὐτὸς βασιλεὺς προεχειρίσατο κόμητα λαργιτιώνων ἐν Κωνσταντινουπόλει τὸν ἀπὸ ὑπάτων Ἰωάννην τὸν Παφλαγόνα τὸν λεγόμενον Καϊάφαν· ὅστις ἅπαν τὸ προχωροῦν κέρμα τὸ λεπτὸν ἐποίησεν φολλερὰ προχωρεῖν εἰς πᾶσαν τὴν Ῥωμαϊκὴν κατάστασιν ἔκτοτε.

cap. 11 Ioann. Nic. LXXXIX, 46 Chron. anon. Pseudo-Dionys. 809 Theoph. 140,19–20 Georg. Mon. 625,10.15 Cedr. 627,22 Theod. Scut. 89,25 Zon. 3,136,5 Euagr. 121,32 Theod. Lect. 128,15–21 Zach. Rhet. 7,1 Theoph. 140,17. 150,8 Georg. Mon. 625,11 Leo Gramm. 121,6 Cedr. 627,22–628,1 Theod. Scut. 89,31 Zon. 3,136,8–9 Ioann. Nic. LXXXIX, 68; Theod. Lect. 141,30–142,22 Cyrill., Vita Sabae 56, p. 148,16–20 Zach. Rhet. 7,7 cf. Theoph. 156,10–11 Euagr. 131,17–19 Ioann. Nic. LXXXIX, 70; Theoph. 156,10–11 Euagr. 131,17–19 Ioann. Nic. LXXXIX, 70 **cap. 12** Euagr. 3,42 (144,24–28) cf. Rubin, c. 275–276

cap. 11 O Sl **cap. 12** O Sl

58 Δορὰς OSl: Δαρᾶς Theoph. 150,24 **59** Δαρεῖον ex Sl Chron. Pasch. 609,5 addidi δόρατι ἔκρουσεν cum Chron. Pasch. (cf. Sl) scripsi: συνελάβετο O **60** post ὄνομα verba μέχρι νῦν add. Chron. Pasch. 609,7 λαβόντα O: λαβὸν perperam Chilm. **62. 65** καθαιρέθη O: καθηρ- O^2 Chilm. **63** Εὐχάιτα Kamb.: Εὐχάιταν O: Εὐχαΐταν Chilm. **66** τῆς μεγάλης ex Sl addidi **68** ὁ πρεσβύτερος ex Sl addidi Σέυηρος O: corr. Chilm. **76** λαργιτιόνων O: corr. Dind. **77** ὑπατῶν O: corr. Chilm. **78** προχωροῦν in O legit Bury: προχωρὸν Chilm.: προχωρο[O

13 Ὁ δὲ αὐτὸς Ἰωάννης τὰ χαλκουργήματα τῆς πλατείας Κωνσταντινουπόλεως ἐχώνευσεν, ἅπερ ὁ θειότατος βασιλεὺς Κων|σταντῖνος ὡς καλλιστεύοντα ἀπὸ ἑκάστης πόλεως συναγαγὼν ἤνεγκεν εἰς κόσμησιν τῆς αὐτῆς Κωνσταντινουπόλεως δι' ἀρετῆς. ὁ δὲ αὐτὸς Ἰωάννης χωνεύσας αὐτὰ ἐποίησεν ἐξ αὐτῶν στήλην μεγάλην εἰς πᾶσαν ὑπερβολὴν τῷ αὐτῷ Ἀναστασίῳ βασιλεῖ· ἥντινα ἔστησεν εἰς τὸν κίονα τὸν μέγαν, ἑστῶτα ἀργὸν εἰς τὸν φόρον τοῦ Ταύρου τοῦ λεγομένου· ὅστις κίων πρῴην μὲν εἶχεν στήλην Θεοδοσίου τοῦ μεγάλου, καὶ ἦν πεσοῦσα εἰς τοὺς φόβους ἡ αὐτὴ στήλη μόνη.

14 Ἐν αὐτῷ δὲ τῷ χρόνῳ ἐξεφώνησεν ὁ αὐτὸς βασιλεὺς διάταξιν, ὥστε μὴ ποιεῖν τινα ἔγγραφον κοπιδερμίας, μήτε δὲ αὐτὸ τὸ ὄνομα τοῦ κοπιδέρμου ὀνομάζεσθαι, μήτε τὸ πρᾶγμα γίνεσθαι, τῆς αὐτοῦ νομοθεσίας ἐχούσης οὕτως, ὅτι· 'ἡμῖν ἐστιν εὐχὴ τοὺς ἐν ζυγῷ δουλείας ἐλευθερεῖν· πῶς οὖν ἀνεξόμεθα τοὺς ἐν ἐλευθερίᾳ ὄντας ἄγεσθαι εἰς δουλικὴν τύχην;' ὁ δὲ αὐτὸς βασιλεὺς ἕτερον ἐξέθετο θεῖον τύπον, ὥστε μηδένα δίχα σάκρας τινὰ τεκνοποιεῖσθαι, μήτε ἄρρεν μήτε θῆλυ, ἀλλὰ ἀπὸ θείας σάκρας, διὰ τὸ καὶ τὸ τεκνοποιούμενον ἔχειν δίκαιον υἱοῦ νομίμου καὶ θυγατρὸς εἰς τὸ καὶ ἐξ ἀδιαθέτου κληρονομεῖν τὴν οὐσίαν τοῦ τεκνοποιουμένου αὐτόν.

15 Ἐν δὲ τῷ αὐτῷ χρόνῳ τῆς αὐτοῦ βασιλείας οἱ δῆμοι Ἀλεξανδρείας τῆς μεγάλης ἐστασίασαν καὶ ἐφόνευσαν τὸν αὐγουστάλιον αὐτῶν Θεοδόσιον ὀνόματι τὸν καταγόμενον ἀπὸ Ἀντιοχείας, τὸν υἱὸν Καλλιοπίου τοῦ πατρικίου, διὰ λεῖψιν ἄρτου καὶ ἐλαίου, ἔτους χρηματίζοντος κατὰ

4–331,47: EI 169,1–170,3 hunc habent partim longiorem, derivatum e Malala vero partim abbreviatum textum:

Ὅτι ἐν τοῖς αὐτοῖς χρόνοις οἱ δῆμοι Ἀλεξανδρείας τῆς μεγάλης ἐστασίασαν καὶ ἐφόνευσαν τὸν αὐγουστάλιον αὐτῶν καταγόμενον ἀπὸ Ἀντιοχείας, τὸν υἱὸν Πατρικίου τοῦ Καλλιωπίου, διὰ λεῖψιν ἄρτου καὶ

cap. 13 Theoph. 149,10–14 Leo Gramm. 121,16–19 Cram., Anecd. Paris. 2,317,30–34 **cap. 15** Theoph. 163,9–16 Ioann. Nic. LXXXIX, 35; Ioann. Ant., fragm. 103 (EI 143,8–18) Theod. Lect. 151,15–16 Liberat. brev. 18 ACO 2,5, p. 133,1

cap. 13 O Sl **cap. 14** O Sl **cap. 15** O EI 169,1–5

80 Ἰωάννης O: βασιλεὺς Sl **82** κόσμισιν O[1]: corr. O[2] **86** Κίον O: corr. Chilm. **92** ἐλευθερεῖν Kamb.: ἐλευθεροῖν O: ἐλευθεροῦν Chilm. **6–7** Καλλιοπίου τοῦ πατρικίου O (cf. Theoph. 163,9): Πατρικίου τοῦ Καλλιωπίου perperam EI **7** ἄρτου καὶ ex EI addidi

τοὺς Ἀντιοχεῖς φξδʹ, ἰνδικτιῶνος θʹ. | καὶ ἀγανακτήσας ὁ αὐτὸς βασιλεὺς πολλοὺς ἐτιμωρήσατο ἐξ αὐτῶν τῶν Ἀλεξανδρέων ὡς τυραννήσαντας τὸν ἄρχοντα αὐτῶν.

16 Ἐπὶ δὲ τῆς αὐτοῦ βασιλείας ἐτυράννησε Βιταλιανὸς ὁ Θρᾷξ διὰ πρόφασίν τινα, φησίν, λέγων, ὅτι· ʽδιὰ τοὺς ἐξορισθέντας ἐπισκόπους.ʼ καὶ παρέλαβε τὴν Θρᾴκην καὶ Σκυθίαν καὶ Μυσίαν ἕως Ὀδησσοῦ καὶ Ἀγχιάλου, ἔχων μεθʼ ἑαυτοῦ πλῆθος Οὔννων Βουλγάρων. καὶ ἔπεμψεν ὁ αὐτὸς βασιλεὺς Ὑπάτιον τὸν στρατηλάτην Θρᾴκης, καὶ παρετάξατο αὐτῷ, καὶ προδοθεὶς παρελήφθη ὑπὸ τοῦ αὐτοῦ Βιταλιανοῦ· καὶ δοθέντων χρημάτων πολλῶν ἀνεδόθη Ῥωμαίοις. καὶ διαδεχθέντος τοῦ αὐτοῦ Ὑπατίου, μετὰ τὴν ἐν Κωνσταντινουπόλει ἐπάνοδον αὐτοῦ προήχθη ἀντʼ αὐτοῦ στρατηλάτης Θρᾴκης Κύριλλος Ἰλλυρικιανός. καὶ εὐθέως ἀπελθὼν παρετάξατο τῷ αὐτῷ Βιταλιανῷ· καὶ συνέκρουσαν, καὶ ἔπεσαν πολλοὶ ἐξ ἀμφοτέρων τῶν μερῶν· καὶ περιγενόμενος ὁ Κύριλλος εἰσῆλθεν ἐν Ὀδησσῷ τῇ πόλει, καὶ διῆγεν ἐκεῖ, Βιταλιανοῦ ἀναχωρήσαν-

ἐλαίου. καὶ ἀγανακτήσας ὁ βασιλεὺς ἐτιμωρήσατο ἐξ αὐτῶν τῶν Ἀλεξανδρέων ὡς τυραννήσαντας τοὺς ἄρχοντας αὐτῶν. καὶ πάλιν μάχην ἐποίησαν τὰ μέρη, καὶ ἐξῆλθον οἱ στρατιῶται κατʼ αὐτῶν, καὶ ὁμοφρονήσαντα τὰ μέρη πολλοὺς ἀπέκτειναν καὶ ἔκαυσαν πολλά.

Ἐπὶ τῆς αὐτοῦ βασιλείας ἐτυράννησε Βιταλιανὸς ὁ Θρᾷξ πρόφασίν τινα λαβών, ὅτι διὰ τοὺς ἐξορισθέντας ἐπισκόπους. καὶ παρέλαβε τὴν Θρᾴκην καὶ Σκυθίαν ἕως Ὀδύσσου καὶ Ἀγχιάλου ἔχων μεθʼ ἑαυτοῦ πλῆθος Οὔννων Βουλγάρων. καὶ ἔπεμψεν ὁ βασιλεὺς Ὑπάτιον τὸν στρατηλάτην Θρᾴκης, καὶ παρετάξατο αὐτῷ Βιταλιανῷ, καὶ συνέβαλον, καὶ ἔπεσον πολλοὶ ἐξ ἀμφοτέρων, καὶ εἰσῆλθεν ὁ Κύριλλος ἐν Ὀδύσσῳ

---

cap. 16 Euagr. 3,43 (145,1–29) Theoph. 160,13–18 Georg. Mon. 619,16–620,2 Ioann. Nic. LXXXIX, 71–88 Leo Gramm. 118,18–119,3 Cedr. 632,9–12 Zon. 3,137,14–16. 138,8–9 Xanth., Hist. eccl., PG 147,201 A–C Ioann. Ant., fragm. 103 (FHG 5,32. = EI 143–146) Cram., Anecd. Paris. 2,316,4–9 Zach. Rhet., 7,13; 8,2 Theod. Lect. 143,24–30. 145,20–28

---

cap. 16 O EI 169,6–170,3 Sl Barb. gr. 237 (402,23–406,4 καὶ ἦλθεν – ἐτελεύτησεν)

10 τὸν ἄρχοντα O: τοὺς ἄρχοντας EI post αὐτῶν inserenda sunt EI 169,5–7: καὶ πάλιν μάχην ἐποίησαν τὰ μέρη, καὶ ἐξῆλθον οἱ στρατιῶται κατʼ αὐτῶν, καὶ ὁμοφρονήσαντα τὰ μέρη πολλοὺς ἀπέκτειναν καὶ ἔκαυσαν πολλά. **11–14** quae ratio intercedat inter nostrum et Theophanem videas Beševliev, in Byzantina 10 (1980) 339–346 **11** Θρᾲξ OEI: corr. Kamb. **12** φησὶν O: λαβὼν EI (διὰ ante πρόφασιν om.) **13** Μυσσίαν O: corr. Chilm. Ὀδησσοῦ Dind.: Ὀδύσσου OEI **14** Οὔννων Dind.: Οὔννων EI: Οὐννῶν O ante Βουλγάρων add. καὶ Chilm.: om. OEI **19** post Κύριλλος verbum ὁ addendum esse cens. Chilm. Ἰλλυρικιανός Dind.: Ἰουλλιρυκιανός O **22** Ὀδύσῳ O: corr. Dind.

τος ἐκ τῶν μερῶν ἐκείνων. διὰ δόσεως δὲ χρημάτων ἐξηγόρασεν ὁ αὐτὸς Βιταλιανὸς τοὺς φυλάττοντας τῆς αὐτῆς Ὀδησσοῦ πόλεως τὰς πόρτας, πέμψας διά τινων συγγενῶν τῶν αὐτῶν πορταρίων χρήματα καί τινας ἐπαγγελίας. προδοσίας δὲ γενομένης εἰσῆλθεν νυκτὸς εἰς τὴν Ὄδησσον πόλιν ὁ αὐτὸς Βιταλιανός, καὶ παρέλαβε τὸν στρατηλάτην Θρᾴκης Κύριλλον καὶ ἀνεῖλεν αὐτόν. καὶ ἦλθεν πραιδεύων πάλιν πᾶσαν | τὴν Θρᾴκην καὶ τὴν Εὐρώπην, ἕως οὗ ἦλθεν ἐν Συκαῖς καὶ ἐπὶ τὸν Ἀνάπλουν πέραν Κωνσταντινουπόλεως βουλόμενος καὶ αὐτὴν Κωνσταντινούπολιν λαβεῖν. καὶ ἐκάθητο ἐν τῷ Ἀνάπλῳ ἐπὶ τὸ λεγόμενον Σωσθένιν ἐν τῷ εὐκτηρίῳ τοῦ ἀρχαγγέλου Μιχαήλ. ὁ δὲ βασιλεὺς Ἀναστάσιος πρῴην μὲν ἦν μεταστειλάμενος διὰ Μαρίνου τὸν φιλόσοφον Πρόκλον τὸν Ἀθηναῖον, ἄνδρα περιβόητον, καὶ εἶπεν αὐτῷ ὁ βασιλεὺς Ἀναστάσιος· ‘τί ἔχω ποιῆσαι τῷ κυνὶ τούτῳ, ὅτι οὕτως ταράσσει με καὶ τὴν πολιτείαν, φιλόσοφε;’ ὁ δὲ Πρόκλος εἶπεν αὐτῷ· ‘μὴ ἀθυμήσῃς, βασιλεῦ· φεύγει γὰρ καὶ ἀπέρχεται, ἢ μόνον πέμψεις κατ’ αὐτοῦ τινας.’ καὶ εὐθέως ὁ βασιλεὺς Ἀναστάσιος εἶπεν Μαρίνῳ τῷ Σύρῳ τῷ ἀπὸ ἐπάρχων ἑστῶτι πλησίον, ὅτε διελέγετο ὁ βασιλεὺς τῷ φιλοσόφῳ Πρόκλῳ, ὁπλίσασθαι κατὰ τοῦ αὐτοῦ Βιταλιανοῦ, ὄντι εἰς τὸ πέραν Κωνσταντινουπόλεως. καὶ λέγει

τῇ πόλει. ὁ δὲ Βιταλιανὸς ἀνεχώρησεν ἐκεῖθεν. διὰ δόσεως δὲ χρημάτων ἐξηγόρασεν ὁ Βιταλιανὸς τοὺς φυλάττοντας τῆς Ὀδυσσοπόλεως τὰς πόρτας, πέμψας διά τινων συγγενῶν τῶν αὐτῶν πορταρίων χρήματα καί τινας ἐπαγγελίας. προδοσίας δὲ γενομένης, εἰσῆλθε νυκτὸς εἰς τὴν Ὀδυσσόπολιν καὶ παρέλαβε καὶ Κύριλλον καὶ ἀνεῖλεν αὐτόν· καὶ ἦλθε πραιδεύων πᾶσαν τὴν Θρᾴκην καὶ τὴν Εὐρώπην, ἕως οὗ ἦλθεν εἰς Σύκας καὶ τὸν Ἀνάπλουν πέραν Κωνσταντινουπόλεως βουλόμενος καὶ αὐτὴν Κωνσταντινούπολιν λαβεῖν. καὶ ἐκάθητο εἰς τὸν Ἀνάπλουν ἐπὶ τὸ Σωσθένην εἰς τὸν ναὸν τοῦ ἀρχιστρατήγου Μιχαήλ. ὁ δὲ Ἀναστάσιος μεταστειλάμενος διὰ Μαρίνου τὸν φιλόσοφον Πρόκλον τὸν Ἀθηναῖον, πόλεως Ἑλλάδος, ἄνδρα περιβόητον, καὶ εἶπεν αὐτῷ ὁ Ἀναστάσιος· ‘τί ποιήσω τῷ κυνὶ τούτῳ, ὅτι ταράσσει με;’ ὁ δὲ Πρόκλος εἶπεν αὐτῷ· ‘μὴ ἀθύμει. φεύγει γὰρ καὶ ἀπέρχεται, εἰ μόνον πέμψεις κατ’ αὐτοῦ τινας.’ καὶ εὐθέως Ἀναστάσιος λέγει Μαρίνῳ τῷ ἀπὸ ἐπάρχων ἑστῶτι πλησίον, ὅτε διελέγετο ὁ βασιλεὺς τῷ φιλοσόφῳ, ὁπλίσασθαι κατὰ τοῦ Βιταλιανοῦ ὄντι εἰς τὸ πέραν Κωνσταντινουπόλεως. καὶ λέγει Πρόκλος ὁ φιλόσο-

---

24 Ὀδύσσου O: corr. Dind. **26** Ὄδυσσον O: corr. Dind. **28** post ἦλθε add. Βιταλιανὸς Barb. 237 **29** Σύκαις O (cf. EI): corr. Kamb. **31** Σωσθένιν: Σωσθένιον Barb. gr. 237: Σωσθένην O: Σωσθενίῳ Theoph. 160,17 **36** ἀθυμίσῃς Barb. gr. 237: corr. in app. crit. Dind.: ἀθυμήσεις O **38** ἐπαρχῶν O: corr. Dind. **40** ὄντι O Barb. gr. 237: ὄντος img. Barb. gr. 237

Πρόκλος ὁ φιλόσοφος ἔμπροσθεν τοῦ βασιλέως Μαρίνῳ τῷ Σύρῳ· 'ὃ δίδωμί σοι λάβε, καὶ ἔξελθε κατὰ τοῦ αὐτοῦ Βιταλιανοῦ.' καὶ ἐκέλευσεν ὁ αὐτὸς φιλόσοφος ἐνεχθῆναι τὸ λεγόμενον θεῖον ἄπυρον πολύ, εἰπὼν τριβῆναι αὐτὸ ὡς εἰς μῖγμα λεπτόν, καὶ δέδωκεν τῷ αὐτῷ Μαρίνῳ, εἰρηκὼς αὐτῷ, ὅτι· 'ὅπου ῥίψεις ἐξ αὐτοῦ εἴτε εἰς οἶκον εἴτε ἐν πλοίῳ μετὰ τὸ ἀνατεῖλαι τὸν ἥλιον, εὐθέως ἅπτεται ὁ οἶκος ἢ τὸ πλοῖον καὶ ὑπὸ πυρὸς ἀναλίσκεται.' ὁ δὲ Μαρῖνος παρεκάλεσε τὸν βασιλέα, ἵνα ἕνα τῶν στρατηλατῶν αὐτοῦ πέμψῃ λαμβάνοντα τὸ βοήθημα· καὶ εὐθέως μετε|στείλατο ὁ βασιλεὺς Πατρίκιον τὸν Φρύγα, τὸν στρατηλάτην, καὶ Ἰωάννην τὸν Βαλεριανῆς, καὶ εἶπεν αὐτοῖς ὁπλίσασθαι κατὰ τοῦ αὐτοῦ Βιταλιανοῦ εἰς τὸ πέραν λαμβάνοντας πλοῖα δρομώνων καὶ στρατιώτας. καὶ ἔπεσαν ἐπὶ τοὺς πόδας τοῦ βασιλέως λέγοντες, ὅτι· 'καὶ αὐτοῦ καὶ τοῦ πατρὸς αὐτοῦ οἱ δύο ἡμεῖς φίλοι ἤμεθα· καὶ μὴ συμβῇ τινὰ ἀποτυχίαν γενέσθαι, καὶ ὑπονοηθῶμεν ὡς προδόται.' καὶ ἀγανακτήσας κατ' αὐτῶν ὁ βασιλεὺς ἔβαλεν αὐτοὺς ἔξω τοῦ παλατίου, καὶ κελεύσας Μαρίνῳ τῷ Σύρῳ λαβεῖν τοὺς δρόμωνας καὶ τὸ θεῖον ἄπυρον καὶ τὴν στρατιωτικὴν βοήθειαν ὁπλισαμένην, καὶ ἐξελθεῖν κατὰ τοῦ αὐτοῦ Βιταλιανοῦ. ἀκούσας δὲ Βιταλιανός, ὅτι μετὰ πολλῆς βοηθείας ἐξέρχεται ὁ Μαρῖνος κατ' αὐτοῦ, ὅσα ηὗρε πλοῖα ἐκράτησε καὶ ἐγόμωσεν αὐτὰ Οὑννικὴν καὶ Γοτθικὴν χεῖρα ὡπλισμένους. καὶ ὥρμησεν εἰσελθεῖν εἰς Κωνσταντινούπολιν θαρρῶν, ὅτι πάντως αὐτὴν λαμβάνει, καὶ Μαρῖνον δὲ ἀπαντῶντα ἀναλίσκει μεθ' ἧς ἔχει βοηθείας. ὁ δὲ Μαρῖνος ἐρρόγευσε τὸ θεῖον ἄπυρον, ὃ ἔδωκεν αὐτῷ ὁ φιλόσοφος, εἰς ὅλα τὰ πλοῖα τῶν δρομώνων, εἰρηκὼς τοῖς ναύταις καὶ τοῖς στρατιώταις, ὅτι· 'οὐ χρεία ὅπλων, ἀλλ' ἵνα ῥίπτετε ἐκ τούτου εἰς τὰ ἐρχόμενα κατέναντι ὑμῶν πλοῖα καὶ καίονται. εἰ δὲ πέραν ἀπέλθωμεν εἰς τοὺς οἴκους, ἔνθα εἰσὶν οἱ

φος ἔμπροσθεν τοῦ βασιλέως Μαρίνῳ τῷ Σύρῳ· 'ὃ δίδωμί σοι λάβε, καὶ ἔξελθε κατὰ Βιταλιανοῦ.' καὶ ἐκέλευσεν ὁ φιλόσοφος ἐνεχθῆναι τὸ λεγόμενον θεῖον ἄπυρον καὶ πολὺ τριβῆναι αὐτὸ ὡς ἐντάξεις μίγματος λεπτόν (ἐν τάξει μ. λεπτοῦ? de Boor), καὶ εἶπε τῷ αὐτῷ Μαρίνῳ ὅτι· 'ὅπου ῥίψεις ἐξ αὐτοῦ εἴτε εἰς οἶκον εἴτε εἰς πλοῖα μετὰ τὸ ἀνατεῖλαι τὸν ἥλιον, εὐθέως ἅπτει ὁ οἶκος.' καὶ τοῦτο ποιήσας ἐνίκησε τὸν Βιταλιανόν.

---

44 μίγμα O Barb. gr. 237: corr. Dind. **45** ἐν πλοίῳ O Barb. gr. 237: εἰς πλοῖα EI: εἰς πλοῖα τῶν πολεμίων Sl **47** Μαρῖνος Barb. gr. 237: Μαρίνος O **48** στρατηλατῶν Dind.: στρατηλάτων O Barb. gr. 237 (an est in textum recipiendum?) **51. 64** δρομώνων Barb. gr. 237: δρομόνων O **53** τινὰ O Barb. gr. 237: τινα Chilm. **58. 62. 67** Μαρῖνος Barb. gr. 237: Μαρίνος O **59** Οὑννικὴν Dind.: Οὐννικὴν O: sine spir. Barb. gr. 237 **61** Μαρίνον O: corr. Chilm. **62** ἐρρόγευσε Barb. gr. 237[2]: ἐρόγευσε O Barb. gr. 237 **65** ῥίπτετε O Barb. gr. 237: ῥίπτητε ci. Chilm.

ἐχθροὶ τοῦ βασιλέως, ἐκεῖ ῥίψατε.᾽ ὁ δὲ Μαρῖνος, καθὼς εἶπεν αὐτῷ ὁ φιλόσοφος, ὅτι ἀνάπτονται ὑπὸ | τοῦ πυρὸς τὰ πλοῖα καὶ ποντίζονται αὔτανδρα, παρήγγειλεν αὐτοῖς ῥίπτειν· καὶ ὥρμησεν εἰς τὸ πέραν κατὰ Βιταλιανοῦ καὶ τῶν ἀνθρώπων αὐτοῦ. καὶ κατήντησαν καὶ τὰ πλοῖα Βιταλιανοῦ, καὶ ηὑρέθησαν ἔγγιστα ἀλλήλων κατέναντι τῆς ἁγίας Θέκλης τῆς ἐν Συκαῖς εἰς τὸν τόπον τοῦ ῥεύματος, ὅπου λέγεται τὸ Βυθάριν. καὶ γίνεται ἐκεῖ ἡ ναυμαχία ὥραν τρίτην τῆς ἡμέρας· καὶ ἀνήφθησαν ἐξαίφνης ὑπὸ πυρὸς τὰ πλοῖα ἅπαντα Βιταλιανοῦ τοῦ τυράννου καὶ ἐποντίσθησαν εἰς τὸν βυθὸν τοῦ ῥεύματος μεθ᾽ ὧν εἶχον Γότθων καὶ Οὔννων καὶ Σκυθῶν στρατιωτῶν συνεπομένων αὐτῷ. ὁ δὲ Βιταλιανὸς καὶ οἱ εἰς τὰ ἄλλα πλοῖα προσεσχηκότες τὸ γεγονός, ὅτι ὑπὸ πυρὸς αἰφνίδιον ἀνάπτονται τὰ ἑαυτῶν πλοῖα, ἔφυγον καὶ ὑπέστρεψαν ἐπὶ τὸν Ἀνάπλουν. Μαρῖνος δὲ ὁ ἀπὸ ἐπάρχων περάσας ἐν Συκαῖς, ὅσους ηὗρε τῶν Βιταλιανοῦ εἰς τὰ προάστεια ἢ εἰς οἴκους ἀνεῖλε, καταδιώκων αὐτοὺς ἕως τοῦ ἁγίου Μάμαντος· καὶ γενομένης ἑσπέρας ἔμεινε Μαρῖνος καὶ ἡ βοήθεια αὐτοῦ φυλάττουσα τὰ ἐκεῖ. ὁ δὲ Βιταλιανὸς ἔφυγε νυκτὸς μετὰ τῶν ὑπολειφθέντων αὐτῷ ἐκ τοῦ Ἀνάπλου ὁδεύσας ἐν τῇ αὐτῇ νυκτὶ μίλια ξ΄· καὶ πρωίας γενομένης οὐδεὶς εὑρέθη εἰς τὸ πέραν ἐκ τοῦ αὐτοῦ Βιταλιανοῦ, καὶ ἐνίκησεν ὁ σωτὴρ Χριστὸς καὶ ἡ τοῦ βασιλέως τύχη. καὶ ἐποίησε πρόκεσσον ὁ βασιλεὺς Ἀναστάσιος εἰς τὸ Σωσθένιν ἐν τῷ ἀρχαγγέλῳ Μιχαὴλ εὐχαριστῶν ἐπὶ ἡμέρας πολλάς. ὁ δὲ φιλόσοφος Πρόκλος ὁ Ἀθηναῖος αἰ|τήσας τὸν βασιλέα ἀπελύθη, μηδὲν ἀνασχόμενος λαβεῖν παρὰ τοῦ αὐτοῦ βασιλέως· ἦν γὰρ κελεύσας αὐτὸν λαβεῖν κεντηνάρια τέσσαρα· ὅστις φιλόσοφος ἀπελθὼν ἐν Ἀθήναις εἰς τὴν ἰδίαν πόλιν εὐθέως ἐτελεύτησεν. ἔλεγον δέ τινες ἐν Κωνσταντινουπόλει, ὅτι ἀπὸ τῆς θέρμης τοῦ ἡλίου, ὡς λεπτότατον ὄντα, τὸ θεῖον ἄπυρον ῥιπτόμενον εἰς τὸν ἀέρα ἅπτεται, καὶ φυσικόν ἐστι τοῦτο. ὁ δὲ Βιταλιανὸς ἀπελθὼν ἐν Ἀγχιάλῳ ἐκάθητο ἐκεῖ ἡσυχάζων.

17 Ἐν δὲ τοῖς χρόνοις τοῦ αὐτοῦ Ἀναστασίου βασιλέως οἱ Οὗννοι Σάβειροι περάσαντες τὰς Κασπίας πύλας, ἔθνος πολεμικώτατον, ἦλθον ἕως Καππαδοκίας, καὶ πραιδεύσαντες αὐτὴν καὶ ὅσας παρῆλθον χώρας

---

cap. 17 Euagr. 3,43 (145,30–31) Theoph. 161,28–30 Cedr. 633,3–6 Ioann. Ant., fragm. 103 (v. ad. cap. 16)

---

cap. 17 O Sl

71 ηὑρέθησαν O: εὑρέθησαν Barb. gr. 237 **72** Σύκαις O: corr. Kamb. (cf. ad 330,29) βυθάριν O Barb. 237: Βυθάριον ci. Chilm. **75** βυθὸν O: βύθον Barb. gr. 237 **76** Οὔννων Barb. gr. 237: Οὕννων O **77** γεγονός O: γέγονος Barb. gr. 237 **79. 81** Μαρῖνος Barb. gr. 237: Μαρίνος O **79** ἐπάρχων Barb. gr. 237: ἐπαρχῶν O Σύκαις O **92** ὄντα O: ὄντι perperam ci. Chilm. **95** Οὖννοι O: corr. Dind. **1** πολεμικότατον O: corr. Chilm.

Ῥωμαίων, καὶ ἐφόνευσαν πολλοὺς καὶ ἔκαυσαν τὰ κτήματα καὶ λαβόντες αἰχμαλωσίαν πολλὴν ἀνεχώρησαν. ἦλθον δὲ οἱ ἀπὸ τῆς αἰχμαλωσίας πραιδευθέντες, καὶ πολλὰ παρέσχεν ὁ βασιλεὺς τοῖς πραιδευθεῖσιν ἑκάστης πόλεως. ἔκτισεν δὲ καὶ τείχη ταῖς μεγάλαις κώμαις Καππαδοκίας καὶ ἠσφαλίσατο τὰς δύο Καππαδοκίας· καὶ συνεχώρησε πάσαις ταῖς πραιδευθείσαις ἐπαρχίαις τὰς συντελείας εἰς τέλειον ἐπὶ ἔτη γ'.

18 Ἐπὶ δὲ τῆς αὐτοῦ βασιλείας ἔπαθεν ὑπὸ θεομηνίας ἡ Ῥόδος νῆσος τὸ τρίτον αὐτῆς πάθος νυκτός· καὶ πολλὰ αὐτοῖς τοῖς περιλειφθεῖσιν ἐχαρίσατο καὶ τῇ πόλει λόγῳ κτισμάτων.

19 Ἐν δὲ τῇ αὐτοῦ βασιλείᾳ ἐγένετο δημοτικὴ ἐπανάστασις πε|ρὶ τοῦ χριστιανικοῦ δόγματος παρὰ τῶν Βυζαντίων ἐν Κωνσταντινουπόλει, ὡς βουληθέντος τοῦ αὐτοῦ βασιλέως προσθεῖναι εἰς τὸ Τρισάγιος τὸ „ὁ σταυρωθεὶς δι' ἡμᾶς, ἐλέησον ἡμᾶς", καθὼς ἐν ταῖς ἀνατολικαῖς πόλεσιν λέγουσιν. καὶ συναθροισθὲν τὸ πλῆθος τῆς πόλεως ἐστασίασαν δυνατῶς ὥς τινος παραξένου προστιθεμένου τῇ πίστει τῶν χριστιανῶν. καὶ θρύλλος ἐγένετο ἐν τῷ παλατίῳ, ὥστε τὸν ἔπαρχον τῆς πόλεως Πλάτωνα εἰσδραμόντα φυγεῖν καὶ ἀποκρυβῆναι τὴν τοῦ δήμου ὀργήν. ἔκραζον γὰρ στασιάζοντες· 'ἄλλον βασιλέα τῇ Ῥωμανίᾳ,' καὶ ἀπελθόντες εἰς τὰ Μαρίνου τοῦ Σύρου τοῦ ἀπὸ ἐπάρχων ἔκαυσαν τὸν οἶκον αὐτοῦ καὶ ἐπραίδευσαν τὰ αὐτοῦ πάντα· αὐτὸν γὰρ οὐχ ηὗρον. ἀκούσας γάρ, ὅτι εἰς τὸν αὐτοῦ τὸ πολὺ πλῆθος τοῦ δήμου ἔρχεται, ἔφυγεν· ἔλεγον γάρ, ὅτι ὡς ἀνατολικὸς αὐτὸς τῷ βασιλεῖ ὑπέβαλε λέγεσθαι τοῦτο. καὶ πραιδεύσαντες τὰ αὐτοῦ δημόσια τὸν ἄργυρον αὐτοῦ εἰς ἀξίνας ἔκοπτον καὶ

12–334,41: EI 170,4–17 hunc habent textum abbrev.:

*1 Ὅτι διὰ τὸ εἰς τὸ τρισάγιον ἐπεισελθεῖν τό· ἅγιος ὁ σταυρωθεὶς ἐλέησον ἡμᾶς, θόρυβος καὶ στάσις ἐγένετο ἐν Κωνσταντινουπόλει ἐπὶ Ἀνα-

---

cap. 18 Euagr. 3,43 (145,32–146,2) Chron. anon. Pseudo-Dionys. 815 **cap. 19** Chron. Pasch. 610,1–6 Georg. Mon. 620,3–621,4 Ioann. Nic. LXXXIX, 58–68 cf. Theoph. 159,5–19 Euagr. 3,44 (146,3–30) Cedr. 631,12–21 Leo Gramm. 119,4–19 Chron. anon. Pseudo-Dionys. 818 Cram., Anecd. Paris. 2,316,10–24 Theod. Scut. 90,16–31 Zon. 3,138,12–139,11 Xanth., Hist. eccl., PG 147,216B–217B Theod. Lect. 144,24–125,19 Zach. Rhet. 7,9

---

cap. 18 O Sl **cap. 19** O EI 170,4–17 Sl

8 πραιδευθείσαις Chilm.: πραιδευθεῖσιν O (an est in textum recipiendum?) **10** περιληφθεῖσιν O: corr. Chilm. **16** ante πλῆθος verba ἅπαν τὸ add. Sl **17** θρύλλος O: θρύλος Dind. **19** εἰσδραμόντα OSl: εἰς δρόμωνα ci. Gleye

ἐμερίζοντο. ηὗρον δὲ εἰς τὸν οἶκον αὐτοῦ μονάζοντα ἀνατολικόν, καὶ τοῦτον συλλαβόντες ἐφόνευσαν, καὶ τὴν κεφαλὴν αὐτοῦ εἰς κοντὸν βαστάζοντες ἔκραζον· 'οὗτός ἐστιν ὁ ἐπίβουλος τῆς τριάδος.' καὶ ἐλθόντες εἰς τὰ Ἰουλιανῆς τῆς ἐπιφανεστάτης πατρικίας ἔκραζον διὰ τὸν ἄνδρα αὐτῆς· ''Ἀρεόβινδον βασιλέα τῇ Ῥωμανίᾳ·' καὶ ἔφυγεν Ἀρεόβινδος ἐν Περάματι κρυβείς. καὶ ἀνελθὼν ὁ αὐτὸς βασιλεὺς Ἀναστάσιος ἐν τῷ ἱπποδρομίῳ εἰς | τὸ κάθισμα δίχα διαδήματος· καὶ τοῦτο γνοὺς ὁ δῆμος εἰσῆλθεν ἐν τῷ ἱππικῷ· καὶ διὰ θείας προσφωνήσεως αὐτοῦ μετεχειρίσατο τὰ πλήθη τῆς πόλεως, παραγγείλας αὐτοῖς μὴ ὡς ἔτυχεν φονεύειν ἢ ἐπέρχεσθαί τισιν· καὶ ἡσύχασεν ἅπαν τὸ πλῆθος, αἰτήσαντες αὐτὸν φορέσαι τὸ στέμμα. καὶ ἐξότε ἡσύχασαν καὶ ἀνεχώρησαν τοῦ συναθροίζεσθαι, ἐκέλευσεν κατοχὴν γενέσθαι· καὶ πολλῶν κρατηθέντων τοὺς μὲν ἐτιμωρήσατο, τοὺς δὲ ἐρρευμάτισεν διὰ τοῦ ἐπάρχου τῆς πόλεως. ταῦτα δὲ ἔπασχον ἐπὶ πολλὰς ἡμέρας, καὶ πλήθους ἀπείρου φονευθέντος εὐταξία ἐγένετο μεγάλη καὶ φόβος οὐκ ὀλίγος ἐν Κωνσταντινουπόλει καὶ ἐν ἑκάστῃ πόλει τῆς Ῥωμανίας.

20 Μετὰ δὲ ὀλίγον καιρὸν εἶδεν ἐν ὁράματι ὁ αὐτὸς βασιλεὺς Ἀναστάσιος, ὅτι ἔστη ἐναντίον αὐτοῦ ἀνήρ τις τέλειος, λευχείμων, βαστάζων

στασίου τοῦ βασιλέως, καὶ ἐφόνευσαν καὶ ἔγκλειστον καὶ ἐγκλείστην ὁ δῆμος· καὶ ἀναστὰς ὁ βασιλεὺς ἀπῆλθεν εἰς τὸ ἱππικὸν δίχα διαδήματος, καὶ τοῦτο γνοὺς ὁ δῆμος εἰσῆλθεν εἰς τὸ ἱππικόν, καὶ διὰ προσφωνήσεως αὐτοῦ μετεχειρίσατο τὰ πλήθη τῆς πόλεως παραγγείλας αὐτοῖς μὴ ὡς ἔτυχεν φονεύειν ἢ ἐπέρχεσθαί τισι. καὶ ἡσύχασαν αἰτήσαντες αὐτὸν φορέσαι τὸ στέμμα. καὶ ἀποτότε ἡσύχασαν καὶ ἀνεχώρησαν τοῦ κοινοποιεῖν. καὶ ἐκέλευσε κράτησιν γενέσθαι, καὶ πολλῶν κρατηθέντων, τοὺς μὲν ἐτιμωρήσατο, τοὺς δὲ ἐρρευμάτισε διὰ τοῦ ἐπάρχου τῆς πόλεως. ταῦτα δὲ ἔπασχον ἐπὶ πολλὰς ἡμέρας, καὶ πλήθους ἀπείρου φονευθέντος, εὐταξία ἐγένετο μεγάλη καὶ φόβος ἐν Κωνσταντινουπόλει καὶ ἐν ἑκάστῃ πόλει τῆς Ῥωμανίας.

---

cap. 20 Ioann. Mosch. PG 87,3, c. 2888 C–2889 A   Chron. Pasch. 610,10–611,8   Theoph. 163,31–164,8   Cedr. 635,21–636,7   Leo Gramm. 120,8–10   Theod. Scut. 91,3–7   Cram., Anecd. Paris. 2,317,1–3   Zon. 3,143,4–7

---

cap. 20 O Sl

27 κοντὸν Dind.: κόντον O   **31** ἀνελθὼν O: ἀνῆλθεν coll. Chron. Pasch. 610,3 ci. Chilm.   **32** διαιδήματος O: corr. Chilm.   **34–36** παραγγείλας – στέμμα O: perperam vert. Sl   **38** ἐρρευμάτισεν EI: ἐρευμάτισεν O: ἠρυμάτισε ci. Chilm.   **43** λευχείμων Sl (cf. Ioann. Mosch. 2889 A Chron. Pasch.): εὐσχήμων O

κώδικα γεγραμμένον, καὶ ἀναγινώσκων καὶ ἀναπτύξας τοῦ κώδικος φύλλα πέντε καὶ ἀναγνοὺς τὸ τοῦ βασιλέως ὄνομα εἶπεν αὐτῷ· ‛ἴδε, διὰ τὴν ἀπληστίαν σου ἀπαλείφω δεκατέσσαρα.᾽ καὶ τῷ ἰδίῳ δακτύλῳ αὐτοῦ ἀπήλειψε, φησίν. καὶ διυπνίσθη ταραχθεὶς ὁ αὐτὸς Ἀναστάσιος βασιλεύς, καὶ προσκαλεσάμενος Ἀμάντιον τὸν κουβικουλάριον καὶ πραιπόσιτον διηγήσατο αὐτῷ τὴν τοῦ ὁράματος ὀπτασίαν. ὅστις | Ἀμάντιος εἶπεν αὐτῷ· ‛εἰς τὸν αἰῶνα ζῆθι, βασιλεῦ· ἐνύπνιον γὰρ εἶδον κἀγὼ ἐν ταύτῃ τῇ νυκτί, ὅτι ὡς ἑστηκὼς κἀγὼ ἐναντίον τοῦ ὑμετέρου κράτους ὄπισθέν μου ἐλθὼν χοῖρος, ὥσπερ σύαγρος μέγας, καὶ δραξάμενος τῷ στόματι τὴν ἀρχὴν τῆς χλαμύδος καὶ τινάξας κατήγαγέν με εἰς τὸ ἔδαφος τῆς γῆς, καὶ ἀνήλωσέν με κατεσθίων καὶ καταπατῶν.᾽ καὶ προσκαλεσάμενος ὁ βασιλεὺς Πρόκλον τὸν Ἀσιανὸν φιλόσοφον, τὸν ὀνειροκρίτην, ὄντα πάνυ ἐπιτήδειον, εἶπεν αὐτῷ ⟨τὸ ὅραμα, ὁμοίως δὲ καὶ Ἀμάντιος· ὁ δὲ ἐσαφήνισεν αὐτοῖς⟩ τὴν τοῦ ὁράματος δύναμιν καὶ ὅτι μετὰ χρόνον τελειοῦνται.

21 Ὁ δὲ αὐτὸς βασιλεὺς Ἀναστάσιος μετὰ τὰς πρώτας αὐτοῦ δωρεὰς πάλιν ἄλλας κατέπεμψεν πᾶσι τοῖς ὑποτελέσιν τῆς αὐτοῦ πολιτείας. ἔκτισεν δὲ καὶ εἰς ἑκάστην πόλιν τῆς Ῥωμανίας διάφορα κτίσματα καὶ τείχη καὶ ἀγωγούς, καὶ λιμένας ἀνακαθάρας καὶ δημόσια λουτρὰ ἐκ θεμελίων οἰκοδομήσας, καὶ ἄλλα πολλὰ ἐν ἑκάστῃ παρέσχε πόλει.

22 Καὶ μετ᾽ ὀλίγον χρόνον ἀρρωστήσας ἀνέκειτο, καὶ ἀστραπῆς καὶ βροντῆς γενομένης μεγάλης πάνυ θροηθεὶς ὁ αὐτὸς βασιλεὺς Ἀναστάσιος ἀπέδωκε τὸ πνεῦμα, ὢν ἐνιαυτῶν ἐνενήκοντα καὶ μηνῶν πέντε. |

---

cap. 21 cf. Chron. Pasch. 610,7–8 Theod. Scut. 90,26–29 Proc. Gaz., Paneg. 18–20 (PG 87,3, c. 2817–2818) Ioann. Lyd., De mag. 3,47 Anna Comn. 10,5,2 **cap. 22** Chron. Pasch. 611,8–10 Ioann. Mosch. PG 87,3, c. 2889 A Theoph. 164,19–21 Georg. Mon. 619,11–15 Theod. Scut. 91,7–9 Cram., Anecd. Paris. 2,317,3–7 Leo Gramm. 120,10–14 Cedr. 636,12 Zon. 3,143,8–16 Theod. Lect. 151,24 Cyrill., Vita Sabae 64, p. 162,4–10; longe aliter Ioann. Nic. LXXXIX, 93

---

cap. 21 O SlSoph **cap. 22** O SlSoph

44 κώδικον O: corr. Chilm. **45** ἴδε O: ἰδὲ perperam Chilm. **46** ἀπληστίαν OSl Chron. Pasch. 610,14: ἀπιστίαν Ioann. Mosch. 2889 A Leo Gramm. 120,10: κακοπιστίαν Theoph. 164,1 Cedr. 635,23 Theod. Scut. 91,6 δεκατέσσαρα O Chron. Pasch. 610,14 Ioann. Mosch. 2889 A Theoph. 164,2 Cedr. 636,1 Leo Gramm. 120,10 Theod. Scut. 91,6: immo ια᾽ in n. Jeffreys **56–57** τὸ ὅραμα – αὐτοῖς e Chron. Pasch. 611,6–7 add. Dind. **57** μετὰ χρόνον OSl: μετ᾽ ὀλίγον χρόνον Chron. Pasch. 611,7: οὐ μετὰ πολὺ Theoph. 164,8 cf. Cedr. 636,6 **63** πόλει Chilm.: πόλιν O

ΛΟΓΟΣ ΙΖ′
ΧΡΟΝΩΝ ΙΟΥΣΤΙΝΟΥ ΒΑΣΙΛΕΩΣ
ΚΑΙ ΠΤΩΣΙΣ ⟨ΑΝΤΙΟΧΕΙΑΣ⟩

1 Μετὰ δὲ τὴν βασιλείαν Ἀναστασίου *τοῦ Δικόρου* ἐβασίλευσεν ὁ θειότατος Ἰουστῖνος, ἀπὸ Βεδεριάνας ὢν Θρᾷξ, ἐπὶ τῆς ὑπατείας Μάγνου, μηνὶ *πανέμῳ τῷ καὶ* ἰουλίῳ θ′, ἰνδικτιῶνι ἑνδεκάτῃ *χρηματίζοντος κατὰ τοὺς Ἀντιοχεῖς τῆς Συρίας ἔτους φξς′*· ὅντινα ὁ στρατὸς μετὰ τῶν φυλαττόντων τὸ παλάτιν κελεύσει θεοῦ ἐξκουβιτόρων ἅμα τῷ δήμῳ στέψαντες ἐποίησαν βασιλέα· ἦν γὰρ κόμης ἐξκουβιτόρων. ἐβασίλευσεν δὲ ἔτη θ′ καὶ ἡμέρας εἰκοσιδύο. τῇ δὲ ἡλικίᾳ ἦν διμοιριαῖος, εὔστηθος, οὖλος, ὁλοπόλιος, εὔρινος, ὑπόπυρρος, εὔμορφος, ἐν πολέμοις κοπωθείς, φιλότιμος, ἀγράμματος δέ.

---

cap. 1 Euagr. 4,1 (153,5–11) Chron. Pasch. 611,11–17 Leo Gramm. 122,17–123,1 Cedr. 636,17–637,1 Ioann. Nic. LXXXX, 2 Theoph. 164,14–16 Georg. Mon. 626,4–5 Theod. Scut. 93,19 Zon. 3,144,10–15 Niceph., Chron. 98,13 Anon. Matr. 61,10 Chron. synt. 102,11 Chron. epit. 28,15 Xanth., Hist. eccl., PG 147,220 A–221 B Theod. Lect. 151,25–27 Zach. Rhet. 8,1. quoad alios cf. Rubin, c. 260 Cram., Anecd. Paris. 2,318,19–25

---

cap. 1 O Lat SlSoph

2 Ἰουστίνου O: Ἰουστινιανοῦ Sl **3** καὶ πτῶσις Ἀντιοχείας scripsi: καὶ πτῶσις Sl: om. O **4** τοῦ Δικόρου ex Sl Chron. Pasch. addidi **4–5** ὁ θειότατος O: om. Sl **5** ἀπὸ Βεδεριάνας Chilm.: Βεδεριανᾶς O: ὁ Βενδαρίτης Sl Chron. Pasch. 611,12 Θρᾷξ O: corr. Kamb. **6** πανέμῳ τῷ καὶ ex Sl Chron. Pasch. 611,13 (cf. Euagr. 153,6) addidi **6–7** χρηματίζοντος – φξς′ ex Sl Chron. Pasch. 611,14 (: ϛ′ξφ cf. Euagr. 153,7–8) addidi **7** μετὰ O: om. Chron. Pasch. Euagr. Chilm.: abbrev. Sl **8** παλάτιν O^1: παλάτιον O^2 κελεύσει θεοῦ O: om. Sl omnes allii testes **10** οὐλὸς O: corr. Dind.

2 Ἡ μόνον δὲ ἐβασίλευσεν, ἀνεῖλεν Ἀμάντιον τὸν πραιπόσιτον αὐτοῦ καὶ Ἀνδρέαν τὸν κουβικουλάριον αὐτοῦ τὸν Λαυσιακὸν καὶ Θεόκριτον τὸν κόμητα τὸν τοῦ αὐτοῦ Ἀμαντίου δομέστικον· ὅντινα ἐβουλεύετο ποιῆσαι βασιλέα ὁ αὐτὸς Ἀμάντιος, δοὺς τῷ αὐτῷ Ἰουστίνῳ χρήματα ῥογεῦσαι, ἵνα γένηται Θεόκριτος βασιλεύς, | καὶ ἐρρόγευσεν. ὁ στρατὸς οὖν καὶ ὁ δῆμος λαβὼν οὐχ εἵλατο Θεόκριτον ποιῆσαι βασιλέα, ἀλλὰ θελήσει θεοῦ ἐποίησαν Ἰουστῖνον βασιλέα. μετὰ δὲ τὸ βασιλεῦσαι αὐτὸν *ὡς τυράννους καὶ* βουληθέντας ἐπιβουλεῦσαι τῇ αὐτοῦ βασιλείᾳ ἐφόνευσεν *αὐτοὺς* ἔσω ἐν τῷ παλατίῳ.

3 Ὁ δὲ αὐτὸς βασιλεὺς ἀνεκαλέσατο τὸν πατρίκιον Ἀππίωνα καὶ Διογενιανὸν καὶ Φιλόξενον, ὄντας συγκλητικούς, ἐν ἐξορίᾳ πεμφθέντας παρὰ τοῦ πρὸ αὐτοῦ βασιλέως· καὶ ἐποίησεν Ἀππίωνα ἔπαρχον πραιτωρίων καὶ Διογενιανὸν στρατηλάτην ἀνατολῆς, καὶ Φιλόξενον δὲ μετὰ χρόνον ἐποίησεν ὕπατον.

13–15: EI 170,18–22 habent hunc textum, quem non confirmant OChDSl Chron. Pasch. Theoph. Euagr. Leo Gramm., sed. Marcellinus comes a. 519.520:

Ὅτι ἐπὶ Ἰουστίνου τοῦ βασιλέως θόρυβος ἐγένετο ἐν τῇ ἁγιωτάτῃ ἐκκλησίᾳ, καὶ κατεκράγησαν Ἀμάντιος πραιπόσιτος καὶ Μαρῖνος ἰλλούστριος. καὶ Ἀμάντιος μὲν ὁ πραιπόσιτος καὶ Θεόκριτος ὁ δομέστικος καὶ Ἀνδρέας ὁ Λαυσιακὸς ἐφονεύθησαν, καὶ Ἀρδαβούριος καὶ Μισαὴλ οἱ κουβικουλάριοι ἐξωρίσθησαν.

---

cap. 2 Chron. Pasch. 611,19–612,8 Theoph. 165,24–166,2 Euagr. 4,2 (153,17–154,5) Leo Gramm. 123,5–11 Cedr. 637,23–638,1 Theod. Scut. 93,19–23; 94,1–3 Ioann. Nic. LXXXX, 3 Cram., Anecd. Paris. 2,318,26–32 Zon. 3,144,15–145,2.7–8 cf. Rubin, c. 262 **cap. 3** Chron. Pasch. 612,9–14 Theoph. 166,2–5 Leo Gramm. 124,17–18 Cedr. 638,1–2 Zon. 3,146,12–13

---

cap. 2 O EI 170,18–22 **cap. 3** O Sl

13 post πραιπόσιτον verba καὶ εὐνοῦχον add. Sl (cf. Zon. 3,144,16): om. OEI Chron. Pasch. **14** Λαυσίακον O: corr. Chilm. (an est in textum recipiendum?) **17** ἐρόγευσεν O^1: corr. O^2 **18** οὐκ εἵλατο O: corr. Chilm. **20** ὡς τυράννους καὶ Sl Chron. Pasch. 612,6–7: τοὺς O **21** αὐτοὺς ex Sl Chron. Pasch. 612,8 addidi **22** Ἀππίονα O: corr. Dind. **22–23** Ἀππίωνα – συγκλητικούς O (v. supra): om. Sl: Ἀπίωνα καὶ Διογενιανὸν ἀπὸ στρατηλατῶν καὶ Φιλόξενον καὶ αὐτὸν ἀπὸ στρατηλατῶν Chron. Pasch. **23** πεμφθέντας Dind.: καὶ πεμφθέντας O **24** Ἀππίονα O: corr. Dind. **25** στρατηλάτην O: ἀπὸ στρατηλατῶν Chron. Pasch. 612,13

4 Ἐν δὲ τῇ ἀρχῇ τῆς αὐτοῦ βασιλείας ἀνῆλθεν ⟨εἰς πέραν⟩ ἐν τῇ ἀνατολῇ φοβερὸς ἀστήρ, ὀνόματι κομήτης, ὃς εἶχεν ἀκτῖνα πέμπουσαν ἐπὶ τὰ κάτω, ὃν ἔλεγον εἶναι πωγωνίαν· καὶ ἐφοβοῦντο.

5 Ὁ δὲ αὐτὸς βασιλεὺς εὐθέως προετρέψατο καὶ Βιταλιανὸν τὸν τυραννήσαντα Ἀναστασίῳ τῷ βασιλεῖ καὶ τῇ πολιτείᾳ, καὶ ἐποίησεν αὐτὸν στρατηλάτην πραισέντου.

6 Τῷ δὲ πρώτῳ ἔτει τῆς βασιλείας αὐτοῦ ἔφυγεν Σέβηρος ὁ πατριάρχης Ἀντιοχείας εἰς Αἴγυπτον, φοβηθεὶς Βιταλιανόν· καὶ ἐγένετο ἀντ᾿ αὐτοῦ Παῦλος πατριάρχης *ἐν τῇ Ἀντιοχείᾳ* ὁ ἀπὸ ξενοδόχων *Κωνσταντινουπόλεως* τῶν Εὐβούλου. ὅστις τοὺς τῆς συνόδου Χαλκηδόνος ἑξακοσίους τριάκοντα ἐπισκόπους ἐνέταξε τοῖς διπτύχοις τῶν ἐκκλησιῶν ἑκάστης πόλεως· καὶ διὰ τοῦτο ἐγένετο σχίσμα μέγα, καὶ οὐκ ἐκοι-|νώνουν αὐτῷ πολλοί, λέγοντες, ὅτι οἱ τῆς συνόδου ἀκολουθοῦντες τὰ Νεστορίου φρονοῦσιν.

7 Ἐπὶ δὲ τῆς αὐτοῦ βασιλείας τὰ ἱπποδρόμια παρεσχέθη τοῖς Σελευκέσι καὶ Ἰσαύροις. καὶ ἐν αὐτῷ τῷ χρόνῳ ἀνεφάνη γυνή τις ἐκ τῆς χώρας

30–32: EI 170,23–26 hunc habent textum:

*1 καὶ εὐθέως εἰσῆλθεν ἐν Κωνσταντινουπόλει Βιταλιανός, καὶ ἐγένετο στρατηλάτης καὶ ἀπὸ ὑπάτων τὴν ἀξίαν καὶ ὕπατος ὀρδηνάριος, μεταχειρισθεὶς ὑπὸ Ἰουστίνου βασιλέως μετὰ παρακλήσεως καὶ ὅρκων.

---

cap. 4 Chron. Pasch. 612,15–18 Theoph. 166,6–8 Cedr. 638,3–5 Chron. anon. Pseudo-Dionys. 836 Ioann. Nic. LXXXX, 5 Zon. 3,146,14–16 **cap. 5** Theoph. 165,3–6 Euagr. 154,6–21 Xanth., Hist. eccl. ut ad cap. 1 Leo Gramm. 123,1–5 Cram., Anecd. Paris. 2,318,22–26 Cedr. 637,10 Zon. 3,146,4–6.11–12; 147,3 **cap. 6** Theoph. 165,15–18 Ioann. Nic. LXXXX, 7–9 Euagr. 4,4 (154,22–155,17) Cedr. 637,17–20 Chron. anonym. Pseudo-Dionys. 831 Xanth., Hist. eccl., PG 147,221 B–224 A Liberat. 19 Zon. 3,146,7–13 **cap. 7** Theoph. 171,29–32 Leo Gramm. 124,2–6 Georg. Mon. 626,19–21 Cram., Anecd. Paris. 2,319,15–19

---

cap. 4 O Sl **cap. 5** O EI 170,23–26 **cap. 6** O Sl **cap. 7** O Sl

27 ἐν — ἀρχῇ OSl: τῷ αὐτῷ ἔτει Chron. Pasch. 612,15 (cf. Theoph. 166,6 et Cedr. 638,3) **27–28** εἰς πέραν ἐν τῇ ἀνατολῇ cum Chron. Pasch. 612,15 scripsi: τῆς ἑσπέρας ἐν τῇ ἀνατολῇ Sl: ἐν τῇ ἀνατολῇ O **29** post πωγωνίαν verba εἶχε δὲ ἀκτῖνα ὁρῶσαν ἐπὶ δύσιν add. Cedr. 638,5: om. OSl Chron. Pasch. **32** ante πραισέντου verba καὶ κόμητα add. Theoph. 165,6 **35** ἐν τῇ Ἀντιοχείᾳ ex Sl addidi **36** Κωνσταντινουπόλεως ex Sl addidi τῆς συνόδου O: τῇ συνόδῳ ci. Chilm. **41** αὐτοῦ O: τοῦ Ἰουστίνου Sl

τῆς Κιλικίας γιγαντογενὴς ὑπάρχουσα τὴν ἡλικίαν, εἰς μῆκός τε καὶ πλάτος ἄνθρωπον ὑπερέχουσα τέλειον πῆχυν ἕνα· ἥτις προσαιτοῦσα περιῆλθεν πᾶσαν τὴν Ῥωμαίων πολιτείαν· ηὑρέθη δὲ ἡ αὐτὴ *γυνὴ* καὶ ἐν Ἀντιοχείᾳ τῇ μεγάλῃ· ἥτις ἐκομίζετο ἀπὸ ἑκάστου ἐργαστηρίου φόλλιν μίαν.

8 Ὁ δὲ αὐτὸς Ἰουστῖνος βασιλεὺς ἐδισιγνάτευσεν ὕπατον στρατηλάτην πραισέντου Βιταλιανόν, ὅστις προῆλθεν ὕπατος Ῥωμαίων· καὶ ἐν τῷ ὑπατεύειν αὐτὸν μετὰ τὴν πρώτην αὐτοῦ μάππαν ἐσφάγη ὁ αὐτὸς Βιταλιανὸς ἐν τῷ παλατίῳ ὡς τυραννήσας Ῥωμαίους καὶ πολλὰς πόλεις καὶ χώρας τῆς Ῥωμανίας πραιδεύσας.

48–52: EI 170,26–171,5 hunc habent textum:

καὶ ἱππικοῦ γενομένου δείλης στάσιν ἐποίησαν οἱ δημόται, καὶ ἐξελθόντες οἱ στρατιῶται πολλοὺς ἀπέκτειναν. μετὰ ταῦτα ἐφιλιώθησαν τὰ μέρη, δέκιμον θεωροῦντος ἐπάρχου Θεοδώρου, καὶ παίζοντες κοινῇ ἀμφότεροι ἐξῆλθον ἐκ τοῦ θεάτρου, καὶ τῇ ἐπαύριον εἰς τὸ ἱππικὸν συναχθέντες ἐδεήθησαν τοῦ βασιλέως θεωρῆσαι ἱππικόν, καὶ τὰ μέρη ἔκραζον ζητοῦντες τοὺς ὀρχηστάς, οἱ μὲν πράσινοι τὸν Καράμαλλον, οἱ δὲ βένετοι Πορφύριόν τινα ἀπὸ Ἀλεξανδρείας, οἱ δὲ ῥούσιοι καὶ λευκοὶ τοὺς πρώτους· καὶ παρέσχεν ὁ βασιλεὺς ἑκάστῳ μέρει τὸ αἰτηθέν. καὶ τούτου γενομένου μετὰ παλλίων εἰσήλαυνον ἐν τῇ πόλει καὶ ἐν τῷ ἱππικῷ, καὶ ἔπαιζον ἐλαύνοντες κατὰ πᾶσαν σχεδὸν τὴν πόλιν· ἔσυραν δὲ καί τινας τῶν παρακενότων κοινῇ γενόμενοι οἱ τῶν μερῶν καὶ ἔβαλον εἰς τὴν θάλασσαν. ὁ δὲ Βιταλιανὸς ἐσφάγη ἐν τῷ παλατίῳ ὕπατος ὢν καὶ στρατηλάτης, καὶ Κελεριανὸς κελλάριος αὐτοῦ.

---

cap. 8 Euagr. 4,3 (154,17–20) Theoph. 165,6–8. 166,19–21 Leo Gramm. 123,4–5 Xanth., Hist. eccl., PG 147,220 A–221 B Zon. 3,146,6.16 Ioann. Nic. LXXXX, 6–8.11 Zach. Rhet. 8,1 Cram., Anecd. Paris. 2,318,23–25 Proc., Anecd. 6,27–28 cf. Rubin, c. 263

---

cap. 8 O EI

44 ὑπερέχουσα τέλειον e Theoph. 171,30 ci. Chilm.: ὑπερτέλειον O: ὑπὲρ τέλειον in app. crit. ci. Dind.: μεγάλη tantum Sl **45** γυνὴ ex Sl addidi **46–47** φόλλιν μίαν O Theoph. 171,32: ἓν χαλκοῦν νόμισμα, καὶ συλλέξασα τεσσαράκοντα ἀργυρᾶ νομίσματα, τουτέστιν λεγόμενον παρὰ τῶν Ἀντιοχέων μία φόλλις, ἐξῆλθεν ἐκ τῆς πόλεως Sl **48** Ἰουστίνος O: corr. Chilm. **51–52** Βιταλιανὸς – πραιδεύσας O: Βιταλιανὸς ἐσφάγη ἐν τῷ παλατίῳ ὕπατος ὢν καὶ στρατηλάτης, καὶ Κελεριανὸς κελλάριος (vel σακελλάριος vel βουκελλάριος vel σεκρετάριος) αὐτοῦ EI: om. Sl καὶ ἐν τῷ καιρῷ τῆς ἐπαναστάσεως αὐτοῦ κατὰ Ἀναστασίου mut. mutandis add. Theoph. 166,20–21: om. OSl

9 Ἐπὶ δὲ τῆς αὐτοῦ βασιλείας Ζτάθιος ὁ τῶν Λαζῶν βασιλεὺς μηνιάσας καὶ ἀναχωρήσας ἀπὸ τῶν Περσικῶν μερῶν βασιλεύοντος Περσῶν Κωάδου καὶ φίλου ὄντος τοῦ αὐτοῦ Ζταθίου βασιλέως Λαζῶν, ὡς ἅπαξ ὑποκειμένου τῇ βασιλείᾳ τοῦ αὐτοῦ Κωάδου· διὸ καὶ εἰ συνέβη τινὰ τελευτῆσαι τῶν βασιλέων Λαζῶν, ὑπὸ τοῦ Περσῶν βασιλέως προεχειρίζετο καὶ ἐστέφε|το, ἐκ τοῦ γένους μέντοι τῶν αὐτῶν Λαζῶν· ὁ δὲ αὐτὸς βασιλεὺς Λαζῶν φυγὼν τὸ τῶν Ἑλλήνων δόγμα διὰ τὸ μὴ προχειρισθέντα αὐτὸν ἀπὸ Κωάδου, βασιλέως Περσῶν, ποιῆσαι καὶ θυσίας καὶ πάντα τὰ ἤθη τὰ Περσικά, ἢ μόνον ἐτελεύτησεν ὁ αὐτοῦ πατὴρ Δαμνάζης, εὐθέως ἀνῆλθεν πρὸς τὸν βασιλέα Ἰουστῖνον ἐν τῷ Βυζαντίῳ, καὶ αὐτὸν ἐκδοὺς παρεκάλεσεν αὐτὸν ἀναγορευθῆναι βασιλέα Λαζῶν *καὶ γενέσθαι Χριστιανόν*. καὶ δεχθεὶς παρὰ τοῦ βασιλέως ἐφωτίσθη, καὶ χριστιανὸς γενόμενος ἠγάγετο γυναῖκα Ῥωμαίαν, τὴν ἐκγόνην Ὀνίνου τοῦ πατρικίου *τοῦ ἀπὸ κουροπαλατῶν*, ὀνόματι Οὐαλεριανήν. καὶ ἔλαβεν αὐτὴν μεθ' ἑαυτοῦ εἰς τὴν ἰδίαν αὐτοῦ χώραν, *προχειρισθεὶς* καὶ στεφθεὶς παρὰ Ἰουστίνου, βασιλέως Ῥωμαίων, καὶ φορέσας στεφάνιν Ῥωμαϊκὸν βασιλικὸν καὶ χλαμύδα ἄσπρον ὁλοσήρικον, ἔχον ἀντὶ πορφυροῦ ταβλίου χρυσοῦν βασιλικὸν ταβλίον, ἐν ᾧ ὑπῆρχεν ἐν μέσῳ στηθάριον ἀληθινὸν ⟨μικρόν⟩, ἔχοντα τὸν χαρακτῆρα τοῦ αὐτοῦ βασιλέως Ἰουστίνου, καὶ στιχάριν δὲ ἄσπρον παραγαύδιν, καὶ αὐτὸ ἔχον χρυσᾶ πλουμία βασιλικά, ὡσαύτως ἔχοντα τὸν χαρακτῆρα τοῦ αὐτοῦ βασιλέως· τὰ γὰρ ζταγγία, ἃ ἐφόρει, ἦν ἀγαγὼν ἀπὸ τῆς ἰδίας αὐτοῦ χώρας *ῥουσαῖα*, εἶχον μαργαρίτας Περσικῷ σχήματι· ὁμοίως δὲ καὶ ἡ ζώνη αὐτοῦ ὑπῆρ-

---

cap. 9 Chron. Pasch. 613,3–615,4 Theoph. 168,14–169,12 Ioann. Nic. LXXXX, 35–41 Cedr. 638,17–639,7 Zon. 3,148,11–15 cf. Rubin, c. 265

---

cap. 9 O El

53 sqq. alium ordinem sententiarum primarum exhibet Chron. Pasch. **53** Ζτάθιος O: Ζζάθιος e. g. Chron. Pasch. 613,3 et alii: Čafii, -ios Sl **55** Κωάδου O: Καβάδου Theoph. 168,15 **57** Κωάδου βασιλέως Περσῶν O: cf. κατ' αὐτὸν τὸν καιρὸν βασιλεὺς Περσῶν Κωάδης Chron. Pasch. 613,11 **58** μέντοι O: μὲν Chilm. post Λαζῶν mut. mutandis Περσῶν add. Sl **61** Δαμνάζης O: Ζαμνάξου Chron. Pasch. 613,4 **63** αὐτὸν[1] Chilm.: αὐτὸν O post Λαζῶν verba καὶ γενέσθαι Χριστιανὸν add. Sl Chron. Pasch. (cf. etiam Theoph. 168,18) **65** Ὀνίνου Sl Chron. Pasch. 613,16: Νόμου O Theoph. 168,21 **66** τοῦ ἀπὸ κουροπαλατῶν ex Sl Chron. Pasch. 613,17 (cf. Theoph. 168,21) addidi **67** προχειρισθεὶς καὶ ex Sl Chron. Pasch. (cf. Theoph. 168,22) addidi **68** στεφάνιν O[1]: στεφάνιον O[2] **69** χλαμύδα O: χλαμύδην coll. Chron. Pasch. 613,20 ci. Dind.: χλαμύδιν Festugière fort. recte ἔχον O (an est scribendum – ων?): ἔχουσα ci. Chilm. **71** μικρόν ex Sl Chron. Pasch. 614,2 addidi **72** στιχάριν O[1]: στιχάριον O[2] παραγαύδιν O[1]: παραγαύδιον O[2] χρυσὰ O: corr. Chilm. **74** ζταγγία O: ζτάνγια O[2]: τζαγγία coll. Chron. Pasch. 614,5 Theoph. 168,26 ci. Chilm. ἃ ἐφόρει O: secludendum esse cens. Chilm. ῥουσαῖα ex Sl Chron. Pasch. 614,6 (cf. Theoph. 168,27) addidi **75** εἶχον O: ἔχοντα cum Chron. Pasch. 614,6 scrips. Dind.

χεν διὰ μαργαρίτων. καὶ ἄλλα δὲ ἔλαβεν δῶρα πολλὰ παρὰ τοῦ αὐτοῦ βασιλέως Ἰουστίνου καὶ αὐτὸς καὶ ἡ γυνὴ αὐτοῦ Οὐαλεριανή *ὡς ἅπαξ ἀναγκασθεῖσα ἤτοι προτραπεῖσα γαμηθῆναι αὐτῷ εἰς ἄλλα βασίλεια.*

Καὶ γνοὺς τοῦτο Κωάδης ὁ βασιλεὺς Περσῶν ἐδήλωσεν τῷ | βασιλεῖ Ἰουστίνῳ διὰ πρεσβευτοῦ ταῦτα, ὅτι, ʻφιλίας καὶ εἰρήνης ἀναμεταξὺ ἡμῶν λαλουμένης καὶ γινομένης τὰ ἐχθρῶν πράττεις. ἰδοὺ γὰρ τὸν ὑποκείμενόν μοι βασιλέα Λαζῶν αὐτὸς προεχειρίσω, μὴ ὄντα ὑπὸ τὴν Ῥωμαίων διοίκησιν, ἀλλ᾽ ὑπὸ τὴν Περσῶν πολιτείαν ἐξ αἰῶνος.᾽ καὶ πρὸς ταῦτα ἀντεδήλωσεν ὁ βασιλεὺς Ῥωμαίων Ἰουστῖνος διὰ πρεσβευτοῦ· ʻἡμεῖς τινα τῶν ὑποκειμένων τῇ ὑμετέρᾳ βασιλείᾳ οὔτε προσελαβόμεθα οὔτε προετρεψάμεθα, ἀλλ᾽ ἐλθὼν πρὸς ἡμᾶς τις ὀνόματι Ζτάθιος εἰς τὰ ἡμέτερα βασίλεια ἐδεήθη προσπίπτων ἡμῖν ῥυσθῆναι *μυσαροῦ τινος καὶ* Ἑλληνικοῦ δόγματος καὶ θυσιῶν ἀσεβῶν καὶ δαιμόνων *ἀδίκων* πλάνης καὶ γενέσθαι χριστιανός, ἀξιούμενον τῆς δυνάμεως τοῦ αἰωνίου θεοῦ καὶ δημιουργοῦ τῶν ἁπάντων. καὶ κωλῦσαι τὸν βουλόμενον εἰς βελτίονα τάξιν ἐλθεῖν καὶ γνῶναι θεὸν ἀληθινὸν οὐκ ἐνεδέχετο, ὥστε χριστιανὸν αὐτὸν γενόμενον καὶ ἀξιωθέντα τῶν ἐπουρανίων μυστηρίων εἰς τὴν ἰδίαν ἀπελύσαμεν χώραν.᾽ καὶ ἐγένετο ἐκ τούτου ἔχθρα μεταξὺ Ῥωμαίων καὶ Περσῶν.

10 Καὶ προετρέψατο ὁ βασιλεὺς Περσῶν ἐν τῷ αὐτῷ χρόνῳ ῥῆγα τῶν Οὔννων ὀνόματι Ζιλγιβί· περὶ οὗ ἀκούσας Ἰουστῖνος ὁ βασιλεύς, ὅτι πρῴην μὲν αὐτὸς ἦν προτρεψάμενος αὐτὸν πρὸς βοήθειαν Ῥωμαίων· πέμψας γὰρ ἦν αὐτῷ καὶ δῶρα πολλὰ καὶ σύνταξιν παρ᾽ αὐτοῦ λαβὼν

---

cap. 10 Chron. Pasch. 615,5–616,8 Theoph. 167,4–20 Ioann. Nic. LXXXX, 42–46 Zon. 3,147,9–148,5

---

cap. 10 O Sl

76 μαργαρίτων O: perperam corr. Dind. **77** Οὐαληριανῆ O **77–78** ὡς ἅπαξ – βασίλεια ex Sl Chron. Pasch. 614,9–10 addidi **80** φιλίας καὶ εἰρήνης O Chron. Pasch. 614,12: ordinem vert. Sl **82** Λαζῶν O: corr. Chilm. **84** Ἰουστίνος O: corr. Chilm. **84–85** διὰ πρεσβευτοῦ O: om. Sl Chron. Pasch. **86** πρὸς ἡμᾶς O: om. Chron. Pasch.: aliter (προσιλθών) vert. Sl **87–88** μυσαροῦ τινος καὶ Chron. Pasch. 614,19 (cf. Sl Theoph. 169,9): τοῦ O **88** ἀδίκων ex Sl Chron. Pasch. 614,20 addidi **89** ἀξιούμενον O: -ος edd. **90** κωλῦσαι OSl: del. Wolf **91** οὐκ ἐνεδέχετο (e Chron. Pasch. 615,1) hic ponendum esse cens. Chilm.: ἡμεῖς προετρεπόμεθα O: post ἐλθεῖν verba οὐκ ἐνεδ. add., non del. ἡμ. προετρ., Festugière: om. Sl **94** post Περσῶν verba ἀλλὰ μετὰ μικρὸν πάλιν ἐγένετο φιλία καὶ εἰρήνη διὰ τοὺς φόρους add. Sl: om. O Chron. Pasch. **95** ὁ O: Κωάδης Chron. Pasch. 615,5: om. Sl ῥήγα O: corr. Chilm. **1** Οὔννων O: corr. Chilm. Ζιλγιβί O: Ζίλγβι Chron. Pasch. 615,6: Ζιλγβί Theoph. 167,12: Ziligdes Ioann. Nic. LXXX,42–45: om. Sl; cf. etiam Moravcsik, Byzantinoturcica, 2, p. 131 (reliquae formae vocis)

μεθ' ὅρκου, ἀκούσας ὅτι προσερρύη τῷ βασιλεῖ τῶν Περσῶν, ἐλυπήθη σφόδρα. ὁ δὲ αὐτὸς | Οὖννος προτραπεὶς ὑπὸ Κωάδου βασιλέως Περσῶν ἦλθεν κατὰ Ῥωμαίων μετὰ εἴκοσι χιλιάδων, ὀφείλων πολεμῆσαι Ῥωμαίοις. ὁ δὲ θειότατος Ἰουστῖνος ἐδήλωσεν διὰ πρεσβευτοῦ τῷ βασιλεῖ Κωάδῃ μετὰ φιλικῆς αὐτοῦ ἀποκρίσεως ἕνεκεν εἰρήνης, ὡς ἐπ' ἄλλῳ τινὶ γράψας, φησί, τὴν τοῦ αὐτοῦ Ζιλγιβὶ ῥηγὸς παραβασίαν καὶ ἐπιορκίαν, καὶ ὅτι παρὰ Ῥωμαίων ἐκομίσατο χρήματα κατὰ Περσῶν, ὀφείλων αὐτοὺς προδοῦναι καὶ τῷ καιρῷ τῆς συμβολῆς ὑπὲρ Ῥωμαίων συμμαχεῖν, καὶ ὅτι· 'δεῖ ἡμᾶς ἀδελφοὺς ὄντας εἰς φιλίαν λαλεῖν καὶ μὴ ὑπὸ τῶν κυνῶν τούτων παίζεσθαι.' καὶ ἐπιγνοὺς ταῦτα ὁ βασιλεὺς Περσῶν, ἐπηρώτησε τὸν αὐτὸν Ζιλγιβίν, εἰρηκώς, ὅτι· 'δῶρα ἔλαβες παρὰ Ῥωμαίων προτραπεὶς κατὰ Περσῶν;' καὶ εἶπεν ὁ Ζιλγιβὶς τὸ ἀληθὲς καὶ ὡμολόγησεν. καὶ ὠργίσθη ὁ βασιλεὺς Περσῶν Κωάδης, καὶ ἐφόνευσεν αὐτόν, ὑπονοήσας, ὅτι δόλῳ ἦλθεν πρὸς αὐτόν, καὶ πολλοὺς τοῦ ὄχλου αὐτοῦ νυκτὸς ἀνεῖλεν, πέμψας κατ' αὐτῶν πλῆθος πολύ, ἀγνοούντων, ὅτι ἀπὸ τοῦ βασιλέως Περσῶν ἐπέμφθη κατ' αὐτῶν τὸ πλῆθος, ἀλλὰ ὡς ἀπὸ ἄλλης χώρας, φησίν, ἐπελθόντων τοῖς Οὔννοις καὶ τῷ ῥηγὶ αὐτῶν· οἱ δὲ λοιποὶ τῶν Οὔννων οἱ περισωθέντες ἔφυγον. καὶ ἔδοξε λοιπὸν ὁ βασιλεὺς Κωάδης λαλεῖν περὶ πάκτων εἰρήνης *ἤτοι φιλίας*, δηλώσας διὰ Λαβροΐου πρεσβευτοῦ τῷ βασιλεῖ Ῥωμαίων Ἰουστίνῳ.

11 Ἐν ᾧ χρόνῳ τελευτᾷ Παῦλος ὁ πατριάρχης Ἀντιοχείας, καὶ | ἐγένετο ἀντ' αὐτοῦ Εὐφράσιος ὁ Ἱεροσολυμίτης, ὅστις μέγαν ἐποίησεν διωγμὸν κατὰ τῶν λεγομένων ὀρθοδόξων, πολλοὺς φονεύσας.

---

cap. 11 Euagr. 4,4 (155,21–22) Theoph. 168,12 Ioann. Nic. LXXXX, 14

---

cap. 11 O Sl

4 ὅρκου O: ὅρκων Chron. Pasch. 615,9 προσερύη O[1]: corr. O[2] **5** Οὖννος O: corr. Chilm. **5–6** ὑπὸ – ἦλθεν O: παρὰ τῶν Περσῶν ἀπῆλθεν πρὸς Κωάδην βασιλέα Περσῶν Chron. Pasch. 615,10–11 (cf. Ioann. Nic. LXXXX,43) **6** εἰκοσιχιλιάδων O: distinx. Chilm. **9** Ζιλγιβὶ Chilm.: Ζιλγίβι O: Τζίλγβιρος Chron. Pasch. 615,15: om. Sl ῥήγος O: corr. Chilm. **14** αὐτὸν O: om. Chron. Pasch. Ζιλγιβίν Chilm.: Ζιλγίβιν O: Ζίλγβιν Chron. Pasch.: Ζιλγβί Theoph. 167,12 εἰρηκώς cum Chron. Pasch. 615,21 Dind.: εἰρηνικῶς O **15** Ζιλγιβὶς Chilm.: Ζιλγίβις O: Ζίλγβις Chron. Pasch. 615,22 **15–16** τὸ ἀληθὲς καὶ ὡμολόγησε O: ὅτι 'ναί' Chron. Pasch. 615,22 Theoph. 167,17 Ioann. Nic. LXXXX,45 **20** Οὔννοις O: corr. Chilm. ῥήγι O: corr. Chilm. **21** Οὔννων O: corr. Chilm. **22** ἤτοι φιλίας ex Sl Chron. Pasch. 616,7 addidi **23** Λαβροΐου O: Βροΐου Chron. Pasch. 616,8: om. Sl **25** ὁ Ἱεροσολυμίτης O (cf. Ioann. Nic. LXXXX,14): ὁ πατριάρχης Ἱεροσολύμων Sl

12 Ἐν δὲ τοῖς αὐτοῖς χρόνοις τὸ Βένετον μέρος ἐν πάσαις ταῖς πόλεσιν ἠτάκτει, καὶ ἐτάρασσον τὰς πόλεις λιθασμοῖς καὶ καταβασίαις καὶ φόνοις· ἐπήρχοντο γὰρ καὶ τοῖς κατὰ πόλιν ἄρχουσιν, ἀρξάμενοι ἀπὸ τοῦ Βυζαντίου. ταῦτα δὲ διεπράττοντο ἕως τῆς γενομένης προαγωγῆς τῆς ἐν Κωνσταντινουπόλει {γενομένου} Θεοδότου ὑπάρχου πόλεως, τοῦ ἀπὸ κομήτων τῆς ἀνατολῆς· ὅστις προεβλήθη ἐπὶ τῆς πρώτης ἰνδικτιῶνος, καὶ κατεδυνάστευσεν τῆς δημοκρατίας τῶν Βυζαντίων τιμωρησάμενος πολλοὺς τῶν ἀτάκτων κατὰ κέλευσιν τοῦ βασιλέως Ἰουστίνου. ἐν οἷς συνελάβετο Θεοδόσιόν τινα, τὸν ἐπίκλην Ζτικκάν, ὅστις ἐν πολλῇ εὐπορίᾳ ὑπῆρχεν, καὶ τῇ ἀξίᾳ ὢν ἰλλούστριος, καὶ τοῦτον αὐθεντήσας ἀνεῖλεν, μὴ ἀναγαγὼν τῷ βασιλεῖ. καὶ ἀγανακτηθεὶς ὑπὸ τοῦ βασιλέως ἐπαύθη τῆς ἀρχῆς καὶ ἀπεζώσθη τῆς ἀξίας, κελευσθεὶς ἐξελθεῖν ἐπὶ τὴν ἀνατολήν. καὶ μετὰ τὸ καταλαβεῖν αὐτὸν τὴν ἀνατολὴν ἔφυγεν φοβηθεὶς ἐν τῇ τρίτῃ ἰνδικτιῶνι, προσφυγὼν ἐν Ἱεροσολύμοις, καὶ ἀπεκρύβη ἐκεῖ· καὶ ἀντ᾽ αὐτοῦ προήχθη ἔπαρχος πόλεως Θεόδωρος ὁ ἀπὸ ὑπάτων, ὁ ἐπίκλην τηγανιστής. προήχθη δὲ καὶ ἐν Ἀντιοχείᾳ Ἐφραΐμιος ὁ Ἀμιδηνός· ὅστις ἠγωνίσατο κατὰ τῶν δημοκρατούντων Βενέτων· καὶ λοιπὸν ἡσύχασεν ἡ δημοκρατία τοῦ Βε|νέτου μέρους τοῦ ποιεῖν ταραχὰς ἐν ταῖς πόλεσι· καὶ ἐπήρθησαν τὰ θεώρια, καὶ οἱ ὀρχησταὶ ἐκ τῆς ἀνατολῆς καὶ

---

cap. 12 Theoph. 166,26–33 Cedr. 638,5–11 Ioann. Nic. LXXXX, 16–23 Proc., Anecd. 9,37–38; 26,8; cf. Rubin, c. 262. 266. 293

---

cap. 12 O Sl

27 ἐν – χρόνοις O: τῷ δὲ δευτέρῳ ἔτει τῆς βασιλείας Ἰουστίνου Sl (cf. Theoph.) **27–30** ἐν – Βυζαντίου O: τῷ δὲ δευτέρῳ ἔτει τῆς βασιλείας Ἰουστίνου ἐδημοκράτησε τὸ Βένετον μέρος ἐν πάσαις ταῖς πόλεσι … ἀπὸ δὲ Ἀντιοχείας ἤρχθη τῆς μεγάλης. καὶ ἔσφαζον τοὺς ἀπαντῶντας Πρασίνους οὐ μόνον, ἀλλὰ καὶ τοὺς κατ᾽ οἶκον κρυπτομένους ἀνιόντες ἐφόνευον Sl: τῷ δ᾽ αὐτῷ ἔτει ἐδημοκράτησε τὸ βένετον μέρος ἐν πάσαις ταῖς πόλεσι ταραχὰς ἐγείροντες καὶ λιθασμοὺς καὶ φόνους πολλοὺς ἀπεργαζόμενοι. ἐπήρχοντο δὲ καὶ τοῖς ἄρχουσιν. ἀπὸ δὲ Ἀντιοχείας ἤρχθη τὸ κακὸν τῆς ἀταξίας, καὶ οὕτω διεδόθη ἐν πάσαις ταῖς πόλεσιν, καὶ ἐκράτησεν ἐπὶ χρόνους ε'· καὶ ἔσφαζον ξίφεσι τοὺς ἀπαντῶντας Πρασίνους καὶ τοὺς κατ᾽ οἶκον κρυπτομένους ἀνιόντες ἐφόνευον, μὴ τολμώντων τῶν ἀρχόντων ἐκδίκησιν τῶν φόνων ποιῆσαι. ταῦτα διεπράττοντο ἕως ἔτους ἕκτου Ἰουστίνου τοῦ εὐσεβοῦς Theoph. 166,26–33. Sl ergo Theophani propior est et praebet verum Malalam; sed quia abbrev., haud scio an non noster restitui non potest (initium seditionis etiam hic ex Antiochia) **31** γενομένου O: delendum esse cens. Dind.: seclusi cf. Ioann. Nic. LXXXX,16: *And there arose many men belonging to the people who in Constantinople and the cities of Hellas loudly accused the patrician Justinian his brother's son. Non Justinian helped the Blue Faction to commit murder and pillage among the various nations.* (17. *And the emperor appointed a prefect named Theodotus … and he made him swear that he would show no partiality.*) **31** ὑπάρχου O^1: ἐπάρχου O^2 **32** κομητῶν O: corr. Chilm. **37** post βασιλεῖ add. Ioann. Nic. LXXXX,18 *And next he had Justinian the patrician arrested, and wished to put him to death. But when he fell ill, he let him go.* **41** ὑπατῶν O: corr. Chilm. **42** Εὐφράιμιος et **45** ὀρχισταὶ O: corr. Chilm.

πάντες ἐξωρίσθησαν, δίχα μέντοι τῆς μεγάλης Ἀλεξανδρείας τῆς πρὸς Αἴγυπτον.

13 Ὁ δὲ αὐτὸς βασιλεὺς ἐκώλυσεν τὸν ἀγῶνα τῶν Ὀλυμπίων πρὸς τὸ μὴ ἐπιτελεῖσθαι ἐν Ἀντιοχείᾳ ἀπὸ ἰνδικτιῶνος ιδʹ. ἀλυτάρχησαν δὲ ἀπὸ Ἀφρανίου ἕως ὀγδόου ἑξηκοστοῦ πεντακοσιοστοῦ, ἀφ᾽ οὗ ἐκωλύθη τὰ Ὀλύμπια, ἀλύταρχοι οζʹ.

14 Τῷ δὲ αὐτῷ χρόνῳ, Ἀνατολίου τοῦ Καρίνου ὄντος κόμητος ἀνατολῆς, συνέβη ἐν Ἀντιοχείᾳ ἐμπρησμὸν μέγαν γενέσθαι ὑπὸ θεϊκῆς ὀργῆς· ὅστις ἐμπρησμὸς προεμήνυσε τὴν τοῦ θεοῦ μέλλουσαν ἔσεσθαι ἀγανάκτησιν. ἐκαύθη γὰρ ἀπὸ τοῦ μαρτυρίου τοῦ ἁγίου Στεφάνου ἕως τοῦ πραιτωρίου τοῦ στρατηλάτου. ἐγένοντο δὲ καὶ μετὰ ταῦτα ἐμπρησμοὶ πολλοὶ εἰς διαφόρους γειτονίας τῆς αὐτῆς πόλεως, καὶ ἐκαύθησαν πολλοὶ οἶκοι καὶ ἀπώλοντο πολλαὶ ψυχαί, καὶ οὐδεὶς ἐγίνωσκεν, πόθεν τὸ πῦρ ἀνήπτετο· *ἐκ γὰρ τῶν κεράμων* ⟨τῶν πενταστέγων⟩ *ἀνελάμβανεν.* κατὰ πρεσβείαν Εὐφρασίου τοῦ πατριάρχου Ἀντιοχείας ἐφιλοτιμήσατο ὁ αὐτὸς βασιλεὺς διὰ τοὺς καυθέντας τόπους χρυσοῦ κεντηνάρια δύο.

15 Ἐν δὲ τῷ αὐτῷ χρόνῳ συνέβη παθεῖν ὑπὸ θεομηνίας τὸ λεγόμενον Δορράχιον, πόλιν τῆς νέας Ἠπείρου ἐπαρχίας, ἐξ ἧς ὑπῆρχεν Ἀναστά-

---

cap. 14 Theoph. 172,1–11 Ioann. Eph. 224,12–18 Cedr. 640,12–17 Ioann. Nic. LXXXX, 24–25 Euagr. 4,5 (155,23–26) Georg. Mon. 626,8–16 Leo Gramm. 123,19–24; 124,7–8 Cram., Anecd. Paris. 2,319,9–13.21–22. 109,30–110,1 Xanth., Hist. eccl., PG 147,224 B–225 A Ioann. Eph. 224,12–18 **cap. 15** Euagr. 4,8 (155,10–23) Theoph. 168,8–11. 171,14–28 Leo Gramm. 124,18–24 Cedr. 638,14–16; 639,20–640,5 Ioann. Nic. C Chron. anonym. Pseudo-Dionys. 842 Xanth., Hist. eccl., PG 147,225 A–B; Cram., Anecd. Paris. 2,319,29–330,2 Zon. 3,149,3–13 Proc., Anecd. 18,41–44. 18,37 Zach. Rhet. 8,4

---

cap. 13 O Sl **cap. 14** O Sl **cap. 15** O Sl

48 βασιλεὺς O: Ἰουστῖνος Sl **49** ἀλυτάρχησαν O: ἠλυτ- Chilm. **51** ἀλύταρχοι O: corr. Chilm. **52** τῷ – χρόνῳ O: τούτῳ τῷ ἔτει μηνὶ ὀκτωβρίῳ τῆς δʹ ἰνδικτιῶνος Theoph. 172,1 Καρινοῦ O: corr. Chilm. **53** συνέβη – γενέσθαι O: ἐμπυρισμὸς γὰρ μέγας γέγονεν ἀοράτως ἐν τῷ μέσῳ τῆς πόλεως Theoph. 172,2–3 **56** post στρατηλάτου verba *and as far as the bath called Tainâdônhûs and bath of the Syrian nation* add. Ioann. Nic. LXXXX,24 **57** post πόλεως verba ἐπὶ μῆνας ϛʹ habet Ioann. Nic. LXXXX,25 Theoph. 172,7 (cf. Ioann. Eph. 224) **59** ἐκ – ἀνελάμβανεν ex Sl (qui om. τῶν πενταστέγων) Theoph. 172,9 (cf. Ioann. Eph.) addidi post ἀνελάμβανεν verba ὥστε νομίζειν τὸν καίσαρα παρὰ ἐναντιουμένων γενέσθαι add. Sl **60** Εὐφρασίου Sl Theoph. 172,10: Εὐφραιμίου O **62** ἐν – χρόνῳ O: τούτῳ τῷ ἔτει Theoph. 168,8: ἐν τοῖς ἔτεσι τῆς βασιλείας αὐτοῦ Sl **63** Δορράχιον O: Δυρράχιον ci. Chilm. ἐπαρχίας O: τοῦ Ἰλλυρικοῦ Theoph. 168,9: om. Sl

σιος ὁ βασιλεύς· ὅστις καὶ πολλὰ ἔκτισεν ἐκεῖ, | παρεσχηκὼς αὐτοῖς καὶ τὸ ἱπποδρόμιον. ὁ δὲ βασιλεὺς Ἰουστῖνος πολλὰ παρέσχεν εἰς ἀνανέωσιν τῇ αὐτῇ Δορραχηνῶν πόλει, ἥτις πρῴην μὲν ἐλέγετο Ἐπίδαμνος· ὁμοίως δὲ καὶ τοῖς περιλειφθεῖσιν ἐφιλοτιμήσατο. ἐν δὲ τῷ αὐτῷ χρόνῳ καὶ ἡ Κόρινθος *μητρόπολις* τῆς Ἑλλάδος ἔπαθεν· καὶ πολλὰ κἀκεῖ ἐχαρίσατο ὁ αὐτὸς βασιλεύς. ἐν δὲ τῷ μεταξὺ χρόνῳ ἔπαθεν ὑπὸ θεομηνίας Ἀνάζαρβος, μητρόπολις τῆς *δευτέρας* Κιλικίας τὸ τέταρτον αὐτῆς πάθος· ἀνήγειρεν δὲ αὐτὴν ὁ αὐτὸς βασιλεύς. ἐν αὐτῷ δὲ τῷ χρόνῳ κατεπόθη ὑπὸ θεομηνίας ὑδάτων ποταμιαίων Ἔδεσα, πόλις μεγάλη τῆς Ὀσδροηνῆς ἐπαρχίας, *μητρόπολις*, ἐν ἑσπέρᾳ, τοῦ αὐτοῦ ποταμοῦ κατὰ μέσον τῆς πόλεως παρερχομένου *καὶ παρεχομένου αὐτῇ πλοῦτον πολὺν καὶ τέρψιν* τοῦ λεγομένου Σκίρτου, *τὸ τηνικαῦτα δὲ πλημμυρήσαντος δίκην θαλάσσης τοὺς οἴκους σὺν τοῖς οἰκοῦσι σύροντος ποντίζοντος, ὅτε οἱ ἐνοικοῦντες ἐβόων ἐλεηθῆναι καὶ περισωθῆναι ἀδύνατοι ὄντες ἑαυτοῖς βοηθῆσαι* αὔτανδροι σὺν τοῖς οἴκοις ἀπώλοντο. ἔλεγον δὲ οἱ περισωθέντες καὶ οἰκοῦντες τὴν αὐτὴν πόλιν, ὅτι καὶ ἐν ἄλλῳ καιρῷ κατέκλυσεν τὴν αὐτὴν πόλιν ὁ αὐτὸς ποταμός, ἀλλ᾽ οὐχ οὕτως ἀπώλεσεν· ‘ἐπεὶ μεμαθήκαμεν, ὅτι καὶ ἐν ἄλλοις χρόνοις ἐγένετο τὸ αὐτὸ σχῆμα’. μετὰ δὲ τὸ παυθῆναι τὴν ὀργὴν *καὶ τὰ ὕδατα*, ⟨εἰς⟩ τὰ πλησίον {τῶν θεμελίων} τοῦ αὐτοῦ ποταμοῦ οἰκήματα φιλοκαλίας ⟨τῶν θεμελίων⟩ τυγχάνοντα εὑρέθη πλὰξ λιθίνη μεγάλη, ἐν ᾗ ἐπεγέγραπτο ἐν γλυφῇ ταῦτα· ‘Σκίρτος ποταμὸς σκιρτήσει κακὰ σκιρτήματα πολίταις.’ ἡ δὲ αὐτὴ Ἔδεσα πόλις ἐκτίσθη ὑπὸ Σελεύκου τοῦ Νικάτορος, λαβοῦσα τείχη· ἥντινα ὠνόμασεν ὁ αὐτὸς Σέλευκος ὁ Μακεδὼν Ἀντιόχειαν τὴν μιξοβάρβαρον, καὶ ὅτε ἔπαθεν τὸ πρῶτον αὐτῆς | πάθος, μετεκλήθη Ἔδεσα. πολλὰ δὲ παρέσχεν ὁ αὐτὸς βασιλεὺς ἐν ἑκάστῃ πόλει, ἀνακαινίσας ἐν πολλαῖς εὐπρεπείαις καὶ τοῖς σωθεῖσι πολλὰ χαρισάμενος· τὴν δὲ Ἔδεσαν μετωνόμασεν Ἰουστινούπολιν.

---

66 Ἐπίδαμνος, quod iam coniecerat Chilm., Euagr. 159,11: Ἐπίδαυρος OSl **68** μητρόπολις ex Sl Theoph. 168,11 addidi **69** ἐν – χρόνῳ O: δευτέρῳ ἔτει τῆς βασιλείας αὐτοῦ Sl **70** μητρόπολις Sl Theoph. 171,14 (cf. Euagr. 159,15): πόλις O δευτέρας ex Sl Theoph. 171,14 (cf. Euagr. 159,14) addidi **70–71** ἀνήγειρε – βασιλεύς OSl: ἡγεμονεύοντος αὐτῆς Καλλιοπίου, υἱοῦ Εἰρηναίου, καὶ ἐπτώθη πᾶσα ἡ πόλις, ταύτην δὲ Ἰουστῖνος ἀνήγειρε καὶ Ἰουστινόπολιν ἐκάλεσε Theoph. 171,15–17 **72** ποταμιαίων O: ποταμιείων ci. Chilm. post μεγάλη add. περιβόητος Theoph. 171,19 Ὀσδροΐνης O **73** μητρόπολις ex Sl addidi **74** καὶ παρεχομένου – τέρψιν ex Sl (cf. Theoph. 172,21 Leo Gramm. 124,20) addidi **75–78** τὸ τηνικαῦτα – βοηθῆσαι ex Sl addidi (cf. Theoph. 171,21–23, qui solum primam partem additionis praebet; verba Graeca partis alterius incerta sunt, cum coll. Zon. 3,149,13–16 lac. fort. sit in Sl) **82** καὶ τὰ ὕδατα ex Sl Theoph. 171,25 Leo Gramm. 124,22 addidi εἰς add. Kamb.: κατὰ add. O^2 (i. e. Chilm.) **83** τῶν θεμελίων post φιλοκαλίας transtul. Jeffreys **84** post ταῦτα mut. mutandis ἱερογλυφικοῖς γράμμασιν add. Theoph. 171,26 Leo Gramm. 124,23 Σκιρτὸς O: corr. Chilm. **87** μιξοβάρβαρος O: corr. Chilm. **89** ἑκάστῃ O: τῇ αὐτῇ Sl **90–91** Ἰουστίνου πόλιν O: Ἰουστινούπολιν Chilm.

16 Τῷ δὲ ἑβδόμῳ ἔτει *καὶ δεκάτῳ μηνί, τῆς δʹ ἰνδικτιῶνος*, τῆς αὐτοῦ βασιλείας ἔπαθεν ὑπὸ θεομηνίας Ἀντιόχεια *τῆς Συρίας* ἡ μεγάλη τὸ πέμπτον αὐτῆς πάθος ἐν μηνὶ *ἀρτεμισίῳ τῷ καὶ* μαΐῳ, *ἡμέρᾳ κθʹ, ὥρᾳ ςʹ καὶ ζʹ τῆς ἑσπέρας ἐπὶ* ὑπατείας Ὀλυβρίου *ἐν Ῥώμῃ. ἡ δὲ συμφορὰ ἀνεξήγητος ἐγένετο, ὥστε μηδεμίαν ἀνθρωπίνην φωνὴν ἐκτραγῳδῆσαι δύνασθαι.* πολὺς γὰρ ἦν ὁ φόβος ὁ τοῦ θεοῦ γενόμενος κατ᾿ ἐκεῖνον τὸν καιρόν, ὥστε τοὺς συλληφθέντας ὑπὸ τῶν οἰκημάτων ἐν τῇ γῇ καὶ πυρικαύστους γενέσθαι, καὶ ἐκ τοῦ ἀέρος δὲ σπινθῆρας πυρὸς φαίνεσθαι· καὶ ἔκαιον ὡς ἀπὸ ἀστραπῆς τὸν εὑρισκόμενον, καὶ ἐκόχλαζε τὸ ἔδαφος τῆς γῆς, *καὶ διάπυρον ἦν, ὥστε πάντα ἀναφθῆναι* καὶ ἐκεραυνοῦντο οἱ θεμέλιοι, κουφιζόμενοι ὑπὸ τῶν σεισμῶν καὶ ὑπὸ τοῦ πυρὸς τεφρούμενοι, ὥστε καὶ τοῖς φεύγουσιν ὑπήντα τὸ πῦρ. *καὶ ὁμοίως τοῖς ἐμμείνασιν ἐν ταῖς οἰκίαις. χωρὶς τοῦ ἐδάφους τῶν ἀγρῶν τοῦτο τὸ πῦρ πάντα τὰ ἐν τῇ πόλει κατηνάλωσεν, ὡς ἀνήφθη κατὰ κέλευσιν τοῦ θεοῦ, πάντα δὲ πυρκαϊᾷ παρεδόθη.* καὶ ἦν ἰδεῖν θαῦμα φοβερὸν καὶ παράδοξον, πῦρ ἐρευγόμενον ὄμβρον, ὄμβρος καμίνων φοβερῶν, φλὸξ εἰς ὑετὸν λυομένη, καὶ ὑετὸς ὡς φλὸξ ἐξαπτόμενος καὶ τοὺς βοῶντας ἐν τῇ γῇ κατανήλισκεν. καὶ ἐκ τούτου *ἡ χριστοφιλὴς* Ἀντιόχεια ἄχρηστος ἐγένετο· *ἀπὸ τῆς λεγομένης Ὀλυμπιάδος πηγῆς μέχρι τῶν πυλῶν τῶν λεγομένων †Δραδούων μόνον ἦν ἰδεῖν τείχη κατεστραμμένα θάνατον ἀπειλοῦντα. πολλὰ γὰρ αὐτῶν κατέπιπτον ἀναιροῦντα τοὺς ἐνοικοῦντας καὶ καταχωννύοντα*

---

cap. 16 Euagr. 4,5 (155,23–156,9) Ioann. Eph. 224,18–225,25 Theoph. 172,11–173,7 Georg. Mon. 626,8–15 Leo Gramm. 123,20–24. 124,7–11 Cedr. 640,18–641,16 Ioann. Nic. LXXXX, 26–34 Chron. anon. Pseudo-Dionys. 846 Xanth., Hist. eccl., PG 147,224 C Proc., Anecd. 18,41; cf. Rubin, c. 290 Cram., Anecd. Paris. 2,319,22–24

---

cap. 16 O Sl

92 καὶ δεκάτῳ μηνί, τῆς δʹ ἰνδικτιῶνος ex Sl (cf. Euagr. 155,28) addidi **93** τῆς Συρίας ex Sl Theoph. 172,13 Ioann. Nic. LXXXX,26 addidi **94** Ἀρτεμισίῳ τῷ καὶ ex Sl Euagr. 155,28 addidi **94–95** ἡμέρᾳ κθʹ, ὥρᾳ ςʹ καὶ ζʹ τῆς ἑσπέρας ex Sl Euagr. 155,29–31 addidi: κʹ τῆς αὐτῆς ἰνδικτιῶνος Theoph. 172,11 (ut Ioann. Eph. ὥρᾳ ζʹ): omnia om. O **95** ἐν Ῥώμῃ ex Sl Theoph. 172,12 addidi ἡ δὲ συμφορὰ – δύνασθαι his vel similibus verbis Sl, ut et alii fontes testantur: omnia om. O **2** πολὺς O: τοσοῦτος Sl et alii **3–4** ὥστε – γενέσθαι OSl: ὥστε πτωθῆναι σχεδὸν πᾶσαν τὴν πόλιν καὶ τάφον τῶν οἰκητήρων γενέσθαι, τινὰς δὲ καταχωσθέντας καὶ ἔτι ζῶντας ὑπὸ τὴν γῆν πῦρ ἐκ τῆς γῆς ἐξελθὸν κατέφλεξεν Theoph. 172,14–15 (similiter et alii fontes excepto Ioann. Eph.) **6** καὶ διάπυρον – ἀναφθῆναι haec vel similia Sl (cf. Chron. anon. Pseudo-Dionys. Ioann. Eph.): om. O **8–11** καὶ ὁμοίως – παρεδόθη haec vel similia Sl (cf. Ioann. Nic. LXXXX,27): om. O **12** λουομένη O: corr. Chilm. **14** ἡ χριστοφιλὴς ex Sl addidi **14–347,19** ἀπὸ τῆς λεγομένης – κατεστραμμένος haec vel similia Sl (cf. Ioann. Eph.): om. O

τοὺς παριόντας. οὐδὲν δὲ κτίσμα οὐδὲ οἰκία οὐδὲ στάβλος περιεγένετο μὴ κατεστραμμένος· οὐκ ἔμεινε γάρ, εἰ μὴ τὰ πρὸς τὸ ὄρος μόνον παροικούμενα οἰκήματα. οὐκ ἔμεινεν δὲ οὔτε ἅγιος οἶκος εὐκτηρίου ἢ μοναστηρίου ἢ ἄλλου ἁγίου τόπου ἀδιάρρηκτος, *ἀλλὰ κατέπεσεν μέχρις ἐδάφους διὰ τὴν θεομηνίαν.* τὰ γὰρ ἄλλα συνετελέσθησαν εἰς τὸ παντελὲς *τῷ ἐμπρησμῷ. ἄμμος δὲ τῆς θαλάσσης, ὡς ἔτυχεν ἀνεκόχλαζε ἐπὶ τῆς γῆς ἔχουσα τὴν πικρὰν ὀσμὴν τῆς θαλάσσης καὶ ὕδωρ ἐδόκει ἐκρεῖν, ὡς θαλάσσης ὕδατος ἀνερχομένου ἅμα τῇ θερμῇ ἄμμῳ.* ἡ δὲ μεγάλη ἐκκλησία Ἀντιοχείας ἡ κτισθεῖσα ὑπὸ Κωνσταντίνου τοῦ μεγάλου βασιλέως, *ᾗτινι οὐδεμία ἦν ὁμοία ἐν τῇ Ῥωμανίᾳ* | τῆς θεομηνίας γενομένης καὶ πάντων πεπτωκότων εἰς τὸ ἔδαφος ἔστη ἐπὶ ἡμέρας ζʹ μετὰ τὸ γενέσθαι τὴν τοῦ θεοῦ φοβερὰν ἀπειλήν, *καίπερ ῥαγεῖσα· τότε* καὶ αὐτὴ ὑπὸ πυρὸς ληφθεῖσα κατηνέχθη ἕως ἐδάφους. *ὡσαύτως καὶ ἡ μεγάλη ἐκκλησία τοῦ ἀρχαγγέλου Μιχαὴλ καὶ ἡ ἐκκλησία τῆς ἁγίας παρθένου Μαρίας κατηνέχθησαν ἕως ἐδάφους (ἡ γὰρ ἐκκλησία Μιχαὴλ τοῦ ἀρχαγγέλου ἐκτίσθη ὑπὸ Λέοντος τοῦ βασιλέως)· ἀμφότεροι δὲ οἱ ναοὶ τῷ πάθει οὐδόλως βλαβέντες ἔστησαν, ἀλλὰ τῇ θεομηνίᾳ ἄφνω ἀνήφθησαν πυρὶ ἅμα τῇ ἐκκλησίᾳ τῶν ἁγίων προφητῶν καὶ τῇ ἐκκλησίᾳ τοῦ ἁγίου Ζαχαρίου, καὶ μετέπειτα ἔπεσαν ἕως ἐδάφους.* καὶ ἕτεροι δὲ ⟨θεῖοι⟩ οἶκοι μὴ πεπτωκότες ὑπὸ τοῦ πάθους τοῦ θεϊκοῦ ὑπὸ τοῦ πυρὸς διελύθησαν ἕως θεμελίων. καὶ ἀπώλοντο, *καθὰ εἶπαν οἱ εἰδότες,* ἐν αὐτῷ τῷ φόβῳ ἄχρι χιλιάδων διακοσίων πεντήκοντα *πολιτῶν καὶ ξένων, ἀνδρῶν τε καὶ γυναικῶν, παιδίων τε καὶ γερόντων·* ἦν γὰρ ἡ μεγάλη ἑορτὴ Χριστοῦ τοῦ θεοῦ ἡμῶν ἡ τῆς ἀναλήψεως· καὶ πολὺ πλῆθος ἦν τῶν ξένων ἐπιδημῆσαν· *καὶ ἅμα ἐσήμαναν τὰ σήμαντρα τῆς λεγομένης Κερατείου ἐκκλησίας εἰς τὴν πόλιν διὰ τὴν κατὰ συνήθειαν γινομένην ἁγίαν λιτανείαν, καὶ ἤρξατο δὲ ὁ σεισμός.* ἐπὶ δὲ τῆς αὐτῆς θεομηνίας ἐδείχθη καὶ τὸ τῶν πολιτῶν πλῆθος ὁπόσον ὑπῆρχεν. *τὰ δὲ χρήματα τοῦ πλούτου αὐτῶν καὶ τὸ μῆκος καὶ τὸ πλάτος τῶν δημοσίων αὐτῶν κτημάτων ἄπειρα ἦσαν. τὸ δὲ κάλλος τῆς πόλεως, ὁ καλὸς ἀήρ, ἡ μεγαλοπρέπεια τῶν ἐκκλησιῶν τοιαύτη ἦν, ὥστε τοὺς ἰδόντας αὐτὰ ξένους πρὸ τοῦ πάθους*

---

19 post γὰρ add. verba, fortasse in textum recipienda, ἐν αὐτῇ τῇ περιβοήτῳ πόλει Sl **19–20** τὰ – οἰκήματα O: σειραὶ τῶν … παροικουμένων οἰκημάτων haec vel similia Sl (cf. *pauca aedificia* Ioann. Eph.) **21–22** ἀλλὰ κατέπεσεν – θεομηνίαν ex Sl addidi **23–25** τῷ ἐμπρησμῷ – ἄμμῳ haec vel similia Sl (cf. Chron. anonym. Pseudo-Dionys. Ioann. Eph.): omnia om. O **26–27** ᾗτινι – Ῥωμανίᾳ ex Sl addidi **28** ζʹ O Ioann. Eph.: εʹ Sl: βʹ Chilm. **29** καίπερ – τότε ex Ioann. Eph. addidi: om. OSl **30–32** ὡσαύτως – ἐδάφους ex Sl addidi **36** θεῖοι addidi οἶκοι O: ἐκκλησίαι Sl Ioann. Eph. **38** καθὰ – εἰδότες haec vel similia Sl: *in quantum superstantes potuerunt numerare vel corpora eorum inventa sunt* Ioann. Eph.: om. O **39–40** πολιτῶν – γερόντων ex Sl addidi (cf. Ioann. Nic. LXXXX,29) **42–44** καὶ ἅμα – σεισμός haec vel similia Sl (cf. Ioann. Nic. LXXXX,30): om. O **44–45** ἐπὶ δὲ – ὑπῆρχε O: καὶ τὸ πλῆθος τῶν πολιτῶν πολὺ ὑπῆρχεν Sl **45–51** τὰ δὲ χρήματα – εὐπρέπεια αὐτῶν haec vel similia Sl: om. O

καὶ μετὰ τὸ πάθος ἐκφωνῆσαι· ὁ εἰρηνικὸς λιμὴν οὗτος τοῦ κόσμου, τὸ καταφύγιον τοῦτο πάντων ὅλως ἔρημον ἐγένετο. ποῦ εἰσιν οἱ ζῶντες ἐν αὐτῷ καὶ ἡ εὐπρέπεια αὐτῶν; πολλοὶ δὲ τῶν χωσθέντων ζήσαντες μετὰ τὸ ἀνενεχθῆναι αὐτοὺς ζῶντας ἀπέθανον. τινὲς δὲ ἐκ τῶν πολιτῶν τῶν σωθέντων, εἴ τι ἠδυνήθησαν, ἀφείλαντο καὶ *φέροντες τὰ ἀναγκαῖα διὰ τὸν μετέπειτα βίον* ἔφευγον· καὶ ὑπήντουν αὐτοῖς *στρατιῶται καὶ ξένοι τινὲς ἐκεῖσε τυχόντες·* καὶ ἀπέσπων παρ᾽ αὐτῶν *καὶ ἔκλεπτον. ἦσαν γὰρ λησταί, οἵτινες εἰσελθόντες εἰς τὴν πόλιν ὡς ἁρπάσοντες πολλοὺς ἐφόνευον τῶν ἀρνουμένων παρέχειν τὰ αὐτῶν καὶ φονεύοντες οἱ αὐτοὶ λησταὶ ἀφείλοντο τοὺς σφαττομένους τὴν μόνην ἐλπίδα ἢ τὸ μόνον κτῆμα, ὃ εἶχον, τουτέστι τὴν ζωήν. καὶ εἰσελθόντες οἱ ξένοι πραιδεύοντες εἰς τὴν πόλιν, εὗρον κοφίνους ἀργυροῦς καὶ διεσπαρμένα χρυσᾶ νομίσματα καὶ ἄργυρον, εὗρον δὲ καὶ πολλὰς γυναῖκας κεκοσμημένας πολλῷ χρυσῷ καὶ λίθοις τιμίοις καὶ μαργαρίταις.* ἐδείχθη δὲ καὶ ἐν *τοῖς λησταῖς καὶ ξένοις* ἡ τοῦ θεοῦ *ἰσχὺς καὶ* φιλανθρωπία· ὅσοι γὰρ ἀπέσπων, ἀπέθνησκον βιαίως *πάντες, καὶ οὐδεὶς διέφυγε,* οἱ μὲν σηπόμενοι, οἱ δὲ τυφλούμενοι, οἱ δὲ χειρουργίαις κοπτόμενοι, καὶ ὁμολογοῦντες τὰ πλημμελήματα ἑαυτῶν παρεδίδουν τὰς ψυχάς. ἐν οἷς ἦν ἐν αὐτῷ τῷ καιρῷ ἁρπαγῇ χρησάμενος Θωμᾶς τις σιλεντιάριος *ὁ λεγόμενος Ἑβραῖος,* ὅστις ἐξῆλθεν *σῷος* φεύγων ἐκ τῆς θεομηνίας, καὶ ἔξω τῆς πόλεως ὡς ἀπὸ μιλίων *δύο ἢ* τριῶν ἐπὶ τὴν πόρταν τὴν λεγομένην τοῦ ἁγίου Ἰουλιανοῦ οἴκει, καὶ ἀπέσπα πάντα ἐκ τῶν *παριόντων ἢ* φευγόντων διὰ τῶν οἰκετῶν αὐτοῦ *(ἦσαν δὲ καὶ ἄλλοι λησταί, οἵτινες ἀφείλαντο πολὺν χρυσὸν ἐκ τῶν ἐρειπίων, καὶ παρέλαβον πολὺν χρυσὸν καὶ ἄργυρον καὶ ἄλλα κτήματα).* τοῦτο δὲ διεπράξατο ἐπὶ ἡμέρας τέσσαρας, καὶ ὡς λυμαίνεται πάντα, ἐξαίφνης, ὑγιὴς ὤν, *καὶ ἰσχυρός, ἀπαράσκευος,* ἐτελεύτησεν, *μηδὲ ἔγγραφον ποιήσας ὧν ἔκλεψεν.* | καὶ πάντες *οἱ ἀκούσαντες* ἐδόξαζον τὸν θεόν, *τὸν δίκαιον κριτήν.* ἡ δὲ αὐτοῦ περιουσία *διεσπάρη ὑπὸ τῶν γονέων καὶ* ἁρπαγεῖσα ἀπώλετο, *ὥστε μηδὲν αὐτῷ περιλειφθῆναι ἢ μόνον ἣν ἐφόρει ἐσθῆτα,* καὶ ἐν ᾧ τόπῳ ἐτελεύτησεν, *καὶ σὺν αὐτῇ τῇ ἐσθῆτι διὰ φόβον τῶν αὐτὸν κατηγορούντων πολιτῶν,* ἐκεῖ καὶ ἐτάφη. ἐδείχθη γὰρ καὶ ἄλλα τινὰ

53–54 φέροντες – ἔφευγον haec vel similia Sl: καὶ ἔφευγον O **54** ἠπήντουν O: ὑπ- Dind. **54–55** στρατιῶται – τυχόντες ex Sl addidi: γεωργοὶ O **55** et **63** ἀπέσπον O: corr. Chilm. **55–62** καὶ ἔκλεπτον – μαργαρίταις haec vel similia Sl: φονεύοντες αὐτούς O **62** ἐν τοῖς – ξένοις Sl: ἐν τούτῳ O **63** ἰσχὺς καὶ ex Sl addidi **64** πάντες – διέφυγε ex Sl addidi **66** ἁρπαγῇ χρησάμενος O: ἁρπαγῇ πολλῇ χρησάμενος μετὰ τῶν οἰκετῶν Sl **67** ὁ λεγόμενος Ἑβραῖος ex Sl addidi σῷος ex Sl addidi **68** δύο ἢ ex Sl addidi **70** παριόντων ἢ ex Sl addidi **70–72** ἦσαν – κτήματα haec vel similia Sl: om. O **73–74** καὶ ἰσχυρός, ἀπαράσκευος haec vel similia Sl: om. O **74–75** μηδὲ – ἔκλεψεν ex Sl addidi **75** οἱ ἀκούσαντες ex Sl addidi **75–76** τὸν δίκαιον κριτήν ex Sl addidi **76** διεσπάρη ὑπὸ τῶν γονέων καὶ ex Sl addidi **77** ὥστε – ἐσθῆτα ex Sl addidi **78–79** καὶ σὺν αὐτῇ – πολιτῶν ex Sl addidi

μυστήρια τοῦ φιλανθρώπου θεοῦ· ἔγκυοι γὰρ γυναῖκες δι᾽ εἴκοσιν ἡμερῶν ἢ καὶ τριάκοντα ἀνῆλθον ἐκ τῶν χωσθέντων ὑγιεῖς· πολλαὶ δὲ γεννήσασαι εἰς τὴν γῆν κάτω ὑπὸ τὰ χώματα ἀνῆλθον *μετὰ πλείονας ἡμέρας* σὺν νηπίοις ἀβλαβεῖς καὶ ἔζησαν μετὰ τῶν τεχθέντων ἐξ αὐτῶν. καὶ ἄλλα δὲ παιδία ὡσαύτως διεσώθησαν μεθ᾽ ἡμέρας λ΄· *ἄλλα δὲ παιδία ἦσαν πλησίον τῶν μητέρων αὐτῶν, αἵτινες ἔκειντο νεκραὶ παρ᾽ αὐτοῖς. τὰ δὲ παιδία ἔζων θηλαζόμενα ἐκ τῶν ἀποτεθνηκυιῶν γυναικῶν.* καὶ πολλὰ φοβερώτερα *καὶ πλέον ἀπίθανα* τούτων ἐγένετο, *μηδεμιᾷ γλώσσῃ ἀνθρωπίνῃ ἐκφράσαι δυνατά, μόνος γὰρ ὁ ἀθάνατος θεὸς οἶδεν τὸ μυστήριον.* τῇ δὲ τρίτῃ ἡμέρᾳ, *τουτέστι τῇ κυριακῇ, ὥρᾳ ὀγδόῃ* μετὰ τὴν πτῶσιν ἐφάνη ἐν τῷ οὐρανῷ ὁ τίμιος σταυρὸς διὰ νεφέλης κατὰ τὸ ἀρκτῷον μέρος τῆς αὐτῆς πόλεως· καὶ πάντες θεασάμενοι αὐτὸν ἔμειναν κλαίοντες καὶ εὐχόμενοι ἐπὶ μίαν ὥραν *καὶ ἡμίσειαν. τόσον γὰρ χρόνον ἔμεινεν φανεὶς ἐν τῷ οὐρανῷ.* ἐγένοντο δὲ μετὰ τὴν πτῶσιν τῆς πόλεως καὶ ἄλλοι σεισμοὶ πολλοὶ *μνημονευόμενοι εἰς ἀεὶ ὡς ὧραι θανάσιμοι. καὶ αὗται αἱ ἡμέραι ἐπὶ πολὺ διήρκουν,* ὡς ἐπὶ χρόνον ἐνιαυτοῦ καὶ μηνῶν ἕξ. *ἀλλ᾽ οὐδὲν τῶν περιλειφθέντων ἔπεσεν, οὔτε οἶκος οὔτε ἐκκλησία οὔτε ἄλλο τι ἔπεσεν καίπερ πεσεῖσθαι δοκοῦντα, ἀλλ᾽ ἦν ὡς εἰ εἴποι τις· ‘θεὸς ὁ ἀγαπῶν πάντας τοὺς ἀνθρώπους ἀπεῖπεν αὐτό. ὡρισμένον ἐστὶν αὐτὰ ἑστάναι, καὶ μὴ πεσεῖν.’ καὶ περιεγένοντο σῷα τῶν μετέπειτα πτώσεων.* Σελευκείας δὲ καὶ Δάφνης *καὶ τῶν ὁμορούντων* ὡς ἐπὶ μίλια εἴκοσι *τὸ μῆκος καὶ τὸ πλάτος* πτῶσις ἐγένετο. πολλὰ δὲ *κεντηνάρια χρυσοῦ* παρέσχε ταῖς παθούσαις πόλεσιν ὁ αὐτὸς *θειότατος* βασιλεὺς *Ἰουστῖνος πρὸς ἀνακαινισμὸν τῶν πεσόντων, ὡς οὐδεὶς ἄλλος τῶν βασιλέων. ἀκού-*

80–81 δι᾽ – τριάκοντα O: δι᾽ εἴκοσι καὶ μιᾶς ἡμερῶν Sl **82** μετὰ πλείονας ἡμέρας ex Sl addidi **83** post ἀβλαβεῖς add. ζῶσαι Sl **84** διεσώθησαν O: ἀπέθανον Sl (cf. Downey-Spinka, p. 130, n. 86) **84–86** ἄλλα δὲ – γυναικῶν ex Sl (cf. Ioann. Nic. LXXXX,31) addidi **87** καὶ πλέον ἀπίθανα ex Sl addidi **87–88** ἐκφράσαι μηδεμιᾷ – μυστήριον sic vel similiter Sl **89** τουτέστι – ὀγδόῃ ex Sl (cf. Ioann. Eph.) addidi **90** δυτικὸν Sl Chron. anonym. Pseudo-Dionys. Ioann. Eph.: ἀρκτῷον O **92–93** καὶ ἡμίσειαν – οὐρανῷ Sl (non multum aliter Chron. anonym. Pseudo-Dionys. Ioann. Eph.): om. O; nunc sequitur in Sl sententia difficilis (comparatio inter tempus visionis et tempus terrae motuum) **94** πολλοὶ O: πλεῖστοι Sl **94–95** μνημονευόμενοι – διήρκουν ex Sl addidi **95–1** ἐνιαυτοῦ – ἕξ OSl Chron. anon. Pseudo-Dionys. Ioann. Eph.: ἐπὶ ἐνιαυτὸν ἕνα Theoph. 172,19 Cedr. 640,22 **1–4** ἀλλ᾽ οὐδὲν – πτώσεων ex Sl addidi **5** Δάφνης O: Καλλιδάφνης Sl καὶ τῶν ὁμορούντων ex Sl addidi **5–6** τὸ μῆκος καὶ τὸ πλάτος ex Sl Ioann. Nic. LXXXX,33 addidi **6** κεντηνάρια χρυσοῦ Sl: χρήματα O **7** ante βασιλεὺς add. θειότατος Sl **7–8** Ἰουστῖνος – βασιλέων ex Sl (cf. Ioann. Nic. LXXXX,34) addidi **8–18** ἀκούσας – αὐτόν revertimus ex Sl, qui testibus Theoph. Cedr. Leone Gramm. Ioann. Nic. verum textum exhibet: O sic abbrev. ἀκούσας γὰρ τὴν γενομένην ὑπὸ τοῦ θεοῦ φιλανθρωπίαν, λύπῃ συσχεθεὶς οὐ μικρᾷ, θεωριῶν μὴ ἀγομένων ἐν Βυζαντίῳ, καὶ ἁγίας πεντηκοστῆς καταλαβούσης, δίχα διαδήματος εἰσῆλθεν ἐν τῇ ἐκκλησίᾳ μετὰ πορφυροῦ μαντίου κλαίων, σὺν αὐτῷ δὲ καὶ πάντες οἱ συγκλητικοὶ πορφυρᾶ ἐφόρουν.

σας δὲ ἀπέθετο τὸ διάδημα καὶ τὴν πορφύραν. λύπῃ δὲ κατεσχέθη ἐπὶ πολὺν χρόνον καὶ ἐπένθει ἐν σάκκῳ καὶ σποδῷ καὶ οὐδὲν ἐπέραινεν θεωριῶν ἐν Κωνσταντινουπόλει μὴ ἀγομένων. γνώριμος αὐτῷ γὰρ ἦν ἡ πόλις Ἀντιοχείας καὶ ἐνεκωμίαζεν καὶ ἔστεργεν αὐτήν. καὶ τῆς μεγάλης πέμπτης τῆς μεγάλης ἑβδομάδος καταλαβούσης ἀκούσας περὶ τῆς πόλεως προσελθὼν τῇ ἑορτῇ εἰς τὴν ἐκκλησίαν, ἐλθὼν ἀπὸ τοῦ παλατίου εἰς τὴν μεγάλην ἐκκλησίαν, οὐ κατεδέξατο φορέσαι διάδημα μηδὲ χλαμύδα, ἀλλὰ ἐνδυσάμενος εὐτελέστατα, μετὰ μανδύου πυρφυροῦ ἔκλαιεν ἐνώπιον τῶν συγκλητικῶν καὶ πολιτῶν, σὺν αὐτῷ δὲ καὶ πάντες οἱ συγκλητικοὶ καὶ αὐτοὶ φοροῦντες πενθικά, ἰδόντες αὐτόν. |

17 Ἐν αὐτῷ δὲ τῷ χρόνῳ ἀπέστειλεν ὁ αὐτὸς βασιλεὺς *ἐκ Κωνσταντινουπόλεως πρῶτον μὲν* Καρῖνον κόμητα μετὰ κεντηναρίων πέντε *εἰς ἐκχόησιν, εἴ πως δυνηθῇ σῶσαί τινας καὶ τὰ καταχωσθέντα πράγματα, καὶ εἰς ἐξέτασιν ἀκριβῆ τοῦ σεισμοῦ, καὶ ἵνα ἐπανελθὼν ἀναφέρῃ τῷ βασιλεῖ, τί ποιητέον.* συναπέστειλε δὲ *τότε εὐθέως* καὶ Φωκᾶν τὸν πατρίκιον, *τὸν τοῦ Κρατεροῦ, ἄνδρα πλούσιον* καὶ *σὺν αὐτῷ ἔπεμψεν τὸν πατρίκιον* Ἀστέριον, *τὸν ἀπὸ ῥεφερενδαρίων καὶ τὸν ἀπὸ ἐπάρχων τῆς πόλεως,* ἄνδρας σοφούς, *λέγων αὐτοῖς· ‘ἀμφότεροι φροντίδα ἔχετε, ἵνα οἱ λοιποὶ ἄνθρωποι σωθῶσιν καὶ ταχέως κτίσατε τὰ οἰκοδομήματα τῆς πόλεως’,* δοὺς καὶ αὐτοῖς χρήματα πολλὰ εἰς ἐπανόρθωσιν τῆς πόλεως, *διηγούμενος αὐτοῖς καὶ περὶ τῶν ἄλλων τόπων τῆς πόλεως καὶ τῶν δημοσίων λουτρῶν* καὶ τῶν ἀγωγῶν καὶ τῶν γεφυρῶν τοῦ ποταμοῦ, ὡς ἐπιστάμενος τὴν αὐτὴν πόλιν· ἦν γὰρ *καλῶς* οἰκήσας ἐν αὐτῇ χρόνον τινά, ὅτε κατῆλθεν μετὰ τῶν στρατηλατῶν ἐν τῷ Περσικῷ πολέμῳ. καὶ πυκνῶς ἔγραφε τοῖς αὐτοῖς πατρικίοις τοῦ φροντισθῆναι τὴν πόλιν, *λέγων· ‘ὅσων δεῖ κεντηναρίων, ἀναφέρετε, ἵνα στείλω αὐτὰ ὑμῖν.’*

---

cap. 17 Theoph. 173,7–13 Leo Gramm. 124,7–9 Cram., Anecd. Paris. 2,319,20–22 Cedr. 641,16–19

---

cap. 17 O Sl

19–20 ἐκ Κ. – μὲν ex Sl addidi Καρίνον O **20–23** εἰς ἐκχόησιν – ποιητέον haec vel similia Sl: cf. πρὸς ἐκχοϊσμόν, εἴ πως δυνηθῇ σῶσαί τινας, καὶ τὰ καταχωσθέντα πράγματα διασῶσαι ἐκ τῶν ληστῶν καὶ ἁρπάγων Theoph. 173,8–10 **21** ad formam ἐκχόησιν v. infra p. 365,58 et p. 371,94, ubi formam traditam servavi (sed cf. supra p. 171,34 ἐξεχόισεν) **23** τότε εὐθέως ex Sl addidi **24** τὸν τοῦ Κ. – πλούσιον ex Sl addidi (cf. Theoph. 173,11) **24** σὺν αὐτῷ – πατρίκιον et **25** τὸν ἀπὸ – πόλεως et **26–27** λέγων – πόλεως ex Sl addidi (cf. Theoph. 173,11–13) **28–30** διηγούμενος – λουτρῶν ex Sl addidi **31** καλῶς (vel ἡδέως) ex Sl addidi **32** πυκνῶς O: καθ' ἡμέραν Sl **33–34** λέγων – ὑμῖν ex Sl addidi

18 Μετὰ δὲ τὸ ὄγδοον ἔτος τῆς αὐτοῦ Ἰουστίνου βασιλείας καὶ μηνῶν θ΄ *καὶ ἡμέρας ε΄* συνεβασίλευσεν αὐτῷ ὁ θειότατος Ἰουστινιανὸς *ὁ συγγενὴς αὐτοῦ, ὁ μεγαλόψυχος εἰς ὑπερβολήν*, μετὰ τῆς Αὐγούστας Θεοδώρας, στεφθεὶς ὑπὸ τοῦ θειοτάτου αὐτοῦ θείου *Ἰουστίνου μηνὶ ξανθικῷ τῷ καὶ ἀπριλλίῳ κατὰ τοὺς Ῥωμαίους τῆς ε΄ ἰνδικτιῶνος, καὶ τῷ φοε΄ ἔτει κατὰ τοὺς Ἀντιοχεῖς τῆς Συρίας* ἐπὶ τῆς ὑπατείας Μαβορτίου. ὅστις βασιλεὺς Ἰουστινιανὸς πολλὰ ἐχαρίσατο τῇ αὐτῇ τῶν Ἀντιοχέων πόλει· καὶ εἰς πᾶσαν πόλιν τῆς Ῥωμαϊκῆς πολιτείας ποιήσας μεγάλην κατάστασιν· καὶ ἐν ἑκάστῃ δὲ πόλει κατέπεμψε θείας σάκρας, ὥστε τιμωρηθῆναι τοὺς ἀταξίας ἢ φόνους ποιοῦντας, ὁποίου δ' ἂν ὑπάρχωσι μέρους, ὥστε μὴ τολμᾶν τινα τοῦ λοιποῦ τὴν οἱανδήποτε ἀταξίαν ποιῆσαι, φόβον ἐνδειξάμενος εἰς πάσας τὰς ἐπαρχίας.

Ἐν δὲ Ἀντιοχείᾳ τῇ μεγάλῃ πρὸς ὀλίγον καιρὸν ἐγένοντο ἐν φιλίᾳ οἱ δῆμοι. |

19 Ἔκτισεν δὲ ἐν τῇ αὐτῇ Ἀντιοχείᾳ εὐκτήριον οἶκον τῆς ἁγίας θεοτόκου καὶ ἀειπαρθένου Μαρίας, ἄντικρυς τῆς λεγομένης Ῥουφίνου βασιλικῆς, κτίσας πλησίον καὶ ἕτερον οἶκον τῶν ἁγίων Κοσμᾶ καὶ Δαμιανοῦ. ὡσαύτως δὲ ἔκτισεν καὶ ξενῶνα καὶ λουτρὰ καὶ κινστέρνας. ὁμοίως δὲ καὶ ἡ εὐσεβεστάτη Θεοδώρα καὶ αὐτὴ πολλὰ τῇ πόλει παρέσχεν· ἔκτισεν δὲ καὶ οἶκον τοῦ ἀρχαγγέλου Μιχαὴλ εὐπρεπέστατον πάνυ· ἔκτισεν δὲ καὶ τὴν λεγομένην Ἀνατολίου βασιλικήν, πέμψας τοὺς κίονας ἀπὸ Κωνσταντινουπόλεως. ἡ δὲ αὐτὴ Αὐγούστα Θεοδώρα, ποιήσασα σταυρὸν πολύτιμον διὰ μαργαρίτων ἔπεμψεν ἐν Ἱεροσολύμοις. ὁ δὲ αὐτὸς Ἰουστινιανὸς δωρεὰς κατέπεμψεν πᾶσι τοῖς ὑποτελέσι τῆς Ῥωμαϊκῆς πολιτείας.

---

cap. 18 Euagr. 4,9 (159,24–29) Chron. Pasch. 616,15–617,6 Theoph. 170,24–29 Cram., Anecd. Paris. 2,109,26–30. 110,6–7 Ioann. Nic. LXXXX, 48 Anon. Matr. 61,12–14 Cedr. 641,23–643,2 Theod. Scut. 94,16–17 Zon. 3,151,2–3 Xanth., Hist. eccl., PG 147,236 B **cap. 19** Cramer, Anecd. Paris. 2,110,7–9 Ioann. Nic. LXXXX, 50 Proc., De aed. 2,10,1–25

---

cap. 18 O SlSoph **cap. 19** O

36 καὶ ἡμέρας ε΄ ex Sl Chron. Pasch. 616,15 addidi **36–37** ὁ συγγενὴς – εἰς ὑπερβολήν ex Sl Chron. Pasch. 616,17–18 addidi **38** post Θεοδώρας add. ἀναγορευθεὶς Chron. Pasch. 616,18: om. OSl **38–40** Ἰουστίνου – Συρίας ex Sl Chron. Pasch. 616,19–21 Euagr. 159,26–29 addidi **41** ὅστις – Ἰουστινιανὸς OSl: οἱ βασιλεῖς Cramer, Anecd. Paris. 2,110,6 **42** ante καὶ εἰς πᾶσαν mut. mutandis add. ἐν Κωνσταντινουπόλει Chron. Pasch. 617,2: om. OSl **44** post ποιοῦντας verba καὶ μή τινα λιθοβολεῖν ἢ φονεύειν, ἀλλὰ θεωρεῖν εὐτάκτως add. Chron. Pasch. 617,4 **49** ἔκτισε O: cf. ἔκτισαν (sc. οἱ βασιλεῖς) Cramer, Anecd. Paris. 2,110,7 **52** post ξενῶνα verba τὸν ἐπ' ὀνόματι Ἰουστινιανοῦ χρηματίσαντα, καὶ τὴν πόλιν προσέταξαν Θεούπολιν ὀνομάζεσθαι exhibet Cramer, Anecd. Paris. 2,110,7–9 κιγστέρνας O: corr. Dind. **53** αὐτῇ O **57** μαργαριτῶν Dind.

20 Οἱ δὲ αὐτοὶ βασιλεῖς προεχειρίσαντο τὸν πατρίκιον Ὑπάτιον στρατηλάτην ἀνατολῆς εἰς τὸ φυλάξαι τὰς ἐπιδρομὰς τῶν Σαρακηνῶν διὰ τὰ ἀνατολικὰ μέρη.

21 Ἐν δὲ τῷ αὐτῷ καιρῷ κατὰ πόλιν πολλοὶ ἐτιμωρήθησαν Μανιχαῖοι, ἐν οἷς ἐτιμωρήθη καὶ ἡ γυνὴ Ἐρυθρίου τοῦ συγκλητικοῦ καὶ ἄλλαι ἅμα αὐτῇ.

22 Τῆς δὲ θεομηνίας συμβάσης κόμης ἀνατολῆς ὑπῆρχεν Ἐφραΐμιος· ὅστις μετ' ὀλίγον χρόνον ἀναγκασθεὶς προεχειρίσθη πατριάρχης Ἀντιοχείας· ὁ γὰρ πρὸ αὐτοῦ γεγονὼς Εὐφράσιος ἐν τῇ θεομηνίᾳ πυρίκαυστος ἐγένετο. γνόντες δὲ οἱ εὐσεβεῖς βα|σιλεῖς, ὅτι ὁ κόμης τῆς ἀνατολῆς Ἐφραΐμιος ὑπὸ τοῦ κλήρου κανονικῶς ἐχειροτονήθη πατριάρχης, προηγάγοντο ἀντ' αὐτοῦ κόμητα ἀνατολῆς Ζαχαρίαν, ὅστις ὑπῆρχε Τύριος. ὁ δὲ αὐτὸς Ζαχαρίας ἰδὼν τὴν γενομένην ἅλωσιν τῆς πόλεως ᾐτήσατο τοὺς αὐτοὺς εὐσεβεῖς βασιλεῖς διὰ μηνύσεως αὐτοῦ ἀνελθεῖν ἐν Βυζαντίῳ καὶ πρεσβεῦσαι ὑπὲρ τῆς Ἀντιοχέων πόλεως. καὶ ἔλαβεν μεθ' ἑαυτοῦ τὸν ἐπίσκοπον Ἀμηδείας, ἄνδρα εὐλαβῆ, καὶ ἄλλους κληρικούς· καὶ ἀνῆλθαν ἐν Κωνσταντινουπόλει, καὶ πολλὰ κατορθώσαντες ὑπέστρεψαν ἐν Ἀντιοχείᾳ τῇ μεγάλῃ μετὰ δωρεῶν βασιλικῶν, λαβόντες χρυσοῦ κεντηνάρια λ' καὶ τύπους περὶ διαφόρων κεφαλαίων τοῦ ἄγεσθαι ἐν τῇ αὐτῇ πόλει τὰ πάτρια. οἱ δὲ αὐτοὶ βασιλεῖς μετ' ὀλίγον καιρὸν ἐδωρήσαντο τῇ αὐτῇ πόλει καὶ ἄλλα κεντηνάρια δέκα.

---

cap. 20 Theoph. 170,30–171,2 Proc., Bell. 1,11,24 **cap. 21** Theoph. 171,2–3 **cap. 22** Theoph. 173,21–22. 172,30–31 Cramer, Anecd. Paris. 2,109,31–110,2 Chron. anon. Pseudo-Dionys. 842 Euagr. 156,15–16 Cedr. 642,7–9 Ioann. Nic. LXXXX, 32 de morte Euphrasii cf. etiam Euagr. 156,8–9

---

cap. 20 O **cap. 21** O Sl **cap. 22** O Sl

60 post ἀνατολῆς verba τὸν Σεκουνδίνου add. Theoph. 171,1 ante εἰς τὸ mut. mutandis διὰ τοὺς Πέρσας add. Theoph. 171,1–2 **62–63** ἐν – Μανιχαῖοι O: ἀμφότεροι οἱ βασιλεῖς δὲ ἐποίησαν διωγμὸν κατὰ τῶν μυσερῶν Μανιχαίων καὶ ἐτιμωρήσαντο πολλούς Sl: ἐποίησε δὲ καὶ αὐτὸς διωγμὸν μέγαν κατὰ Μανιχαίων καὶ ἐτιμωρήσατο πολλούς Theoph. 171,2–3; sed quia Sl hoc loco valde abbrev., non sumpsimus eius text. in nostrum **63** Ἐρυθρίου τοῦ συγκλητικοῦ O: πατρικίου καὶ Ἀνδρονίκου add. Sl **64** post αὐτῇ verba καὶ ἐξ ἐκείνου αἱ θεωρίαι ἐπαύθησαν add. Sl **65** Εὐφραίμιος O **67** post Εὐφράσιος verba ὁ Ἀμιδηνὸς add. Theoph. 173,21 Cramer, Anecd. Paris. 2,110,2 **69** Εὐφραίμιος O: corr. Chilm. **71** ἅλωσιν O: πτῶσιν ci. Chilm. **74** ἀνῆλθαν O^{1}: ἀνῆλθον O^{2} **76** post λαβόντες verba εἰς ἀνοικοδομὴν τῆς πόλεως κεντηνάρια λ' καὶ κτίσιν τῶν ἐκκλησιῶν ι' habet Sl, sed in abbrev.

23 Ἐν δὲ τῷ μεταξὺ συνέβη ἀσθενῆσαι τὸν θειότατον Ἰουστῖνον ἐκ τοῦ ἕλκους οὗ εἶχεν ἐν τῷ ποδί· ἣν γὰρ λαβὼν ἐν τῷ τόπῳ σαγίτταν ἐν πολέμῳ, καὶ ἐξ αὐτοῦ ὁ κίνδυνος τῆς ζωῆς αὐτοῦ ἐγένετο μηνὶ *λώῳ τῷ καὶ* αὐγούστῳ α′, *ἡμέρᾳ κυριακῇ, ὥρᾳ τρίτῃ* ἰνδικτιῶνος πέμπτης· τελευτᾷ δὲ ἐνιαυτῶν οζ′, ὡς εἶναι τὸν πάντα χρόνον τῆς αὐτοῦ βασιλείας ἔτη θ′ καὶ ἡμέρας εἰκοσιδύο μετὰ καὶ τῶν τεσσάρων μηνῶν τοῦ αὐτοῦ ἀνεψιοῦ.|

---

cap. 23 Chron. Pasch. 617,6–10 Theoph. 173,17–19 Cram., Anecd. Paris. 2,109,26–29 Ioann. Nic. LXXXX, 47 Cedr. 642,2–3 Ioann. Nic. 91,17 (ἐτῶν οε′) Zon. 3,151,9–10 Euagr. 159,29–160,2 Xanth., Hist. eccl., PG 147,236 B Proc., Anecd. 9,54; Bell. 1,13,1 cf. Rubin, c. 267

---

cap. 23 O Sl

81 post ἕλκους verba τριῶν τραυμάτων add. Sl **82–83** λώῳ τῷ καὶ ex Sl (cf. Chron. Pasch. 617,8) addidi **83** ἡμέρᾳ – τρίτῃ Sl (cf. Chron. Pasch. 617,9) **84** οζ′ Sl Chron. Pasch. 617,10: οε′ O

ΛΟΓΟΣ ΙΗʹ

ΧΡΟΝΩΝ ΙΟΥΣΤΙΝΙΑΝΟΥ ΒΑΣΙΛΕΩΣ ⟨ΚΑΙ⟩ ΠΤΩΣΙΣ ϛʹ ΑΝΤΙΟΧΕΙΑΣ

1 Μετὰ δὲ τὴν βασιλείαν Ἰουστίνου ἐβασίλευσεν *μοναρχήσας* ὁ θειότατος Ἰουστινιανὸς ἔτη ληʹ καὶ μῆνας ζʹ καὶ ἡμέρας ιγʹ ἐν μηνὶ *ξανθικῷ τουτέστι* ἀπριλλίῳ πρώτῃ, ἰνδικτιῶνι πέμπτῃ, ἔτους χρηματίζοντος κατὰ Ἀντιόχειαν πεντακοσιοστοῦ ἑβδομηκοστοῦ πέμπτου, ἐπὶ τῆς ὑπατείας Μαβορτίου *ἐν Ῥώμῃ*. ἦν δὲ τῇ ἰδέᾳ κονδοειδής, εὔστηθος, εὔρινος, λευκός, οὐλόθριξ, στρογγυλόψις, εὔμορφος, ἀναφάλας, ἀνθηροπρόσωπος, μιξοπόλιος τὴν κάραν καὶ τὸ γένειον, μεγαλόψυχος, χριστιανός. ἔχαιρε δὲ τῷ Βενέτῳ μέρει, καὶ αὐτὸς δὲ ὢν Θρᾷξ ἀπὸ Βεδεριάνας. *τὴν δὲ Ῥωμαϊκὴν γλῶσσαν ὁμιλῶν ἐσφάλλετο, ἀλλ᾽ ἔγραφεν αὐτὴν εὐχερῶς.*

2 Ὁ δὲ αὐτὸς βασιλεὺς ἐπὶ τῆς ἕκτης ἐπινεμήσεως τῷ ὀκτωβρίῳ μηνὶ προηγάγετο κόμητα ἀνατολῆς ἐν Ἀντιοχείᾳ ὀνόματι Πατρίκιον, Ἀρμένιον· ᾧτινι δέδωκε χρήματα πολλά, κελεύσας | αὐτῷ ἀπελθεῖν καὶ ἀνανεῶσαι πόλιν τῆς Φοινίκης εἰς τὸ λίμιτον τὴν λεγομένην Πάλμυραν καὶ τὰς ἐκκλησίας καὶ τὰ δημόσια, κελεύσας καὶ ἀριθμὸν στρατιωτῶν μετὰ τῶν λιμιτανέων καθέζεσθαι ἐκεῖ καὶ τὸν δοῦκα Ἐμίσσης πρὸς τὸ φυλάττε-

---

cap. 1 Chron. Pasch. 616,19–617,1.11–15 Theoph. 173,13–14. 241,3–4 Cedr. 642,10–15 Georg. Mon. 627,2–3 Leo Gramm. 125,10 Cramer, Anecd. Paris. 2,320,10 Niceph., Chron. 98,15 Anon. Matr. 61,15 Chron. synt. 102,12 Chron. epit. 28,16–17 Theod. Scut. 94,19 Zon. 3,173,14–16 Leo Gramm. 125,10–13 Cramer, Anecd. Paris. 2,320,11–13 Cedr. 642,12–14 Proc., Anecd. 8,11–21; 7 Euagr. 4,32 (181,18–20) **cap. 2** Theoph. 174,11–16 Proc., De aed. 2,11,10–12

---

cap. 1 O Sl **cap. 2** O

1–2 λόγος ιηʹ (img.) – Ἰουστινιανοῦ O: λόγος ιζʹ πτῶσις ϛʹ Ἀντιοχείας Sl **3** καί addidi **4** μοναρχήσας ex Sl Chron. Pasch. (cf. Cedr. 642,15) addidi **5–6** ἔτη – πέμπτῃ O: rectiorem, sed del. versionem praebet Sl: ἔτη ψηφιζόμενα ἀφ᾽ οὗπερ ἀνηγορεύθη βασιλεὺς ἐν μηνὶ ξανθικῷ τουτέστι ἀπριλλίῳ δʹ, ἰνδικτιῶνι πέμπτῃ (sine numero annorum); sed cf. Chron. Pasch. 617,11–15 (: ἔτη ληʹ, μῆνας ιαʹ) ξανθικῷ τουτέστι ex Sl Chron. Pasch. 617,14 addidi **6** πρώτῃ O Chron. Pasch. 617,15: δʹ Sl **8** ἐν Ῥώμῃ ex Sl addidi κοντοειδής O: corr. Dind. **8–11** εὔστηθος – Βεδεριάνας (Βεδεριανάς O) O: om. Sl στρογγύλοψις hic aliter ac alias O **11** Θρὰξ O: corr. Kamb. Βεδεριανάς O: corr. Dind. **11–12** τὴν δὲ Ῥωμαϊκὴν – εὐχερῶς haec vel similia Sl: om. O **16** πόλιν – λίμιτον O: πόλιν τῆς Φοινίκης Λιβανησίας εἰς τὸ λιμιτὸν τὸ ἐσώτερον Theoph. 174,13–14 **16. 27** Παλμύραν O: corr. Dind.

σθαι τὰ Ῥωμαϊκὰ καὶ Ἱεροσόλυμα. ἡ δὲ Πάλμυρα πρῴην μὲν μεγάλη ὑπῆρχεν, ἐπειδὴ ὁ Δαβὶδ ἐν αὐτῷ τῷ τόπῳ πρὸ τοῦ κτισθῆναι πόλιν ἐμονομάχησε μετὰ τοῦ Γολιὰθ ὡπλισμένῳ ὄντι. ὅστις Γολιὰθ λίθῳ λαβὼν ἔπεσεν, καὶ δραμὼν ὁ Δαβὶδ ἀπεκεφάλισεν αὐτὸν εἰς ὃ ἐπεφέρετο ὁ Γολιὰθ ξίφος, καὶ τὴν κεφαλὴν αὐτοῦ λαβὼν κατέσχεν ἐπὶ ἡμέρας, καὶ εἶθ' οὕτως ἐν Ἱεροσολύμοις εἰσήγαγεν αὐτὴν μετὰ νίκης ἔμπροσθεν αὐτοῦ εἰς κοντὸν βασταζομένην. διὰ τοῦτο Σολομὼν ὁ βασιλεὺς ὑπὲρ τῆς νίκης τοῦ αὐτοῦ πατρὸς Δαβὶδ ἐποίησεν αὐτὴν πόλιν μεγάλην, ἐπιθεὶς αὐτῇ τὸ ὄνομα Πάλμυραν, ὡς γενομένην μοῖραν τῷ Γολιάθ. τὸ δὲ πρῴην ἐφύλαττεν ἡ αὐτὴ πόλις καὶ τὰ Ἱεροσόλυμα, ὅθεν καὶ Ναβουχοδονόσορ ὁ βασιλεὺς Περσῶν δι' αὐτῆς παρελθὼν πρώτην αὐτὴν παρέλαβε πολλῷ κόπῳ· ἐφοβεῖτο γὰρ ὄπισθεν αὐτὴν ἐᾶσαι· πλῆθος γὰρ στρατιωτῶν Ἰουδαίων ἐκάθητο ἐκεῖ· ἥντινα παραλαβὼν καύσας ἔστρεψεν, καὶ οὕτως τὴν Ἱερουσαλὴμ παρέλαβεν.

3 Ὁ δὲ αὐτὸς Ἰουστινιανὸς δέδωκεν ὑπατείαν τῇ ἕκτῃ ἐπινεμήσει τῷ ἰανουαρίῳ μηνὶ *καὶ τοσαῦτα ἔρριψε χρήματα ὡς οὐδεὶς βασιλεὺς ἕτερος ὑπατεύσας.* |

4 Ἐν δὲ τῷ αὐτῷ χρόνῳ ὁ Πέρσης ἐπολέμησεν τῷ Λαζῶν βασιλεῖ Ζταθίῳ ὡς προσρυέντι Ῥωμαίοις. ὁ δὲ Λαζῶν βασιλεὺς πέμψας ἐδεήθη τοῦ βασιλέως Ἰουστινιανοῦ, αἰτῶν βοήθειαν παρ' αὐτοῦ λαβεῖν· καὶ πέμψας αὐτῷ *πλῆθος στρατιωτῶν* ὁ βασιλεὺς Ἰουστινιανὸς *καὶ* στρατηλάτας τρεῖς, Βηλισάριον καὶ Κήρυκον καὶ Εἰρηναῖον *τὸν Πενταδιάστην,* μετὰ πολλῆς βοηθείας Ῥωμαϊκῆς, καὶ συγκρούσαντες πόλεμον,

---

cap. 3 Chron. Pasch. 617,18–21 Theoph. 174,16–18 Cedr. 642,15–643,2 Leo Gramm. 125,14 Cramer, Anecd. Paris. 2,320,14–15 Proc., Anecd. 26,10 Iustinian., Nov. 105, cap. 2 cf. Rubin, c. 293 **cap. 4** Chron. Pasch. 618,1–13 Theoph. 174,19–26 Ioann. Nic. LXXXX, 52 Cedr. 643,3–9

---

cap. 3 O Sl **cap. 4** O Sl

21 ὡπλισμένῳ ὄντι O: ὡπλισμένου ὄντος Chilm. **24** αὐτοῦ O: αὑτοῦ Chilm. μόντον O: corr. Dind. **26** αὐτῇ Chilm.: αὐτῆς O **33–34** ante τῷ ἰανουαρίῳ (ἰαννουαρίῳ O: corr. Dind.) verba αὐδυναίῳ add. Chron. Pasch. 617,19 **34–35** καὶ τοσαῦτα – ὑπατεύσας ex Sl Chron. Pasch. 617,20–21 (cf. Theoph. 174,18 Cedr. 642,15–16) addidi **37** Ζταθίῳ O: Τζαθίῳ Chron. Pasch. 618,1 Theoph. 174,20 **38** Ἰουστινιανοῦ Sl Chron. Pasch. 618,3: Ῥωμαίων O **39** post αὐτῷ verba πλῆθος στρατιωτῶν, post Ἰουστινιανὸς verbum καὶ ex Chron. Pasch. 618,4 (cf. Sl) addidi **40** Βηλισάριον Sl Chron. Pasch. 618,5 Theoph. 174,21 Ioann. Nic. LXXXX, 52 Cedr. 643,5: Γιλδέριχ O τὸν Πενταδιάστην ex Sl cf. Chron. Pasch. 618,6 addidi: om. O Theoph. 174,22 **41** μετὰ – Ῥωμαϊκῆς O: om. Sl Chron. Pasch. (v. supra ad l. 4)

ἔπεσον ἐξ ἀμφοτέρων πολλοί. καὶ ἀκούσας ὁ βασιλεὺς Ῥωμαίων ἠγανάκτησεν κατὰ τῶν στρατηλατῶν, ὅτι φθόνῳ φερόμενοι πρὸς ἑαυτοὺς οἱ στρατηλάται Ῥωμαίων προδεδώκασιν ἀλλήλους. καὶ ἀγανακτήσας ὁ βασιλεὺς κατ' αὐτῶν διεδέξατο αὐτούς· καὶ κατελθόντος Πέτρου στρατηλάτου ⟨τοῦ ἀπὸ νοταρίων τοῦ βασιλέως⟩ καὶ ἀποκινήσαντος αὐτοὺς τῆς ἐξαρχίας καὶ λαβόντος τὰ ἐξπέδιτα παρ' αὐτῶν, ἀνεχώρησεν ἐκεῖθεν.

5 Ὁ δὲ αὐτὸς βασιλεὺς ἀνενέωσε πόλιν τῆς Ἀρμενίας *Σοφανηνῆς* ὀνόματι Μαρτυρόπολιν, μετονομάσας αὐτὴν Ἰουστινιανόπολιν, ποιήσας τὰ τείχη αὐτῆς καὶ τοὺς ἐμβόλους, ἦσαν γὰρ τῷ χρόνῳ φθαρέντες, μετενέγκας ἐκεῖ καὶ ἀνατολικὸν ἀριθμόν.

6 Ἐν δὲ τῷ αὐτῷ χρόνῳ προσερρύη Ῥωμαίοις ὁ ῥὴξ τῶν Ἑρούλων ὀνόματι Γρέπης· καὶ ἦλθεν ἐν Βυζαντίῳ μετὰ ἰδικῆς βοηθείας, καὶ προσεκύνησεν τὸν βασιλέα Ἰουστινιανὸν καὶ ᾔτησεν ἑαυτὸν γενέσθαι χριστιανόν. καὶ βαπτισθεὶς ἐν ἁγίοις θεοφανίοις ἀνάδοχος αὐτοῦ ἐγένετο τοῦ ἀχράντου βαπτίσματος ὁ αὐτὸς βασιλεὺς Ἰουστινιανός· ἐφωτίσθησαν δὲ σὺν αὐτῷ καὶ οἱ συγκλητικοὶ αὐ|τοῦ καὶ συγγενεῖς αὐτοῦ δώδεκα. καὶ πολλὰ χαρισάμενος αὐτῷ ἀπέλυσεν αὐτόν, καὶ ὥδευσεν ἐπὶ τὴν ἰδίαν χώραν μετὰ τῆς ἑαυτοῦ βοηθείας, εἰπόντος αὐτῷ τοῦ βασιλέως Ῥωμαίων ὅτι· 'ὅταν βουληθῶ, δηλῶ σοι.'

cap. 5 Proc., De aed. 3,2,11–14 Mich. Syr. 9,21 (192) **cap. 6** Theoph. 174,27–175,5 Cedr. 643,10–15 Ioann. Nic. LXXXX, 70 Chron. anon. Pseudo-Dionys. 844 Mich. Syr. 9,21 (192)

cap. 5 O Sl **cap. 6** O Sl

42 ἐξ ἀμφοτέρων O: Περσῶν Sl (cf. Chron. Pasch. 618,13 Ioann. Nic. LXXXX, 53 Theoph. 174,26): τὸν Ῥωμαίων στρατοῦ Chron. Pasch. 618,7 (cf. Ioann. Nic. LXXXX, 53 Theoph. 174,22: textus nostri hoc loco deficiente Sl valde suspectus est) **44** post ἀλλήλους verba καὶ ἐγνώριζον κατ' ἀλλήλων τῷ βασιλεῖ add. Chron. Pasch. 618,9 **45–46** post στρατηλάτου verba τοῦ ἀπὸ νοταρίων τοῦ βασιλέως addidi e Chron. Pasch. 618,11–12: om. O: τὸν νοτάριον αὐτοῦ Theoph. 174,25 **47** ἐxpeδίτα (mixt. Lat. et Graec. litt.) O: ἐξπέδιτα Dind. (ad acc. cf. Chron. Pasch. 618,12) ἀνεχώρησεν ἐκεῖθεν O: om. Sl: καὶ συμβαλόντος τοῖς Πέρσαις μετὰ τῶν Λαζῶν πολλοὺς κατέκοψεν Πέρσας Chron. Pasch. 618,12–13 (cf. Theoph. 175,25–26 Ioann. Nic. LXXXX, 53) locus nostri dubius **48** Σοφανηνῆς ex Sl (cf. Proc., Aed. 3,2,2) addidi **52** Ἐρούλλων O: corr. sine spir. Chilm. **53** Γρέπης O (cf. Agripas Mich. Syr.): Γρέτης Theoph. 174,28 Cedr. 643,11: Γράτης Sl Βυζαντίῳ O: Κωνσταντινουπόλει Sl Theoph. 174,28 **57** δώδεκα O: β' Sl

7 Ἐν δὲ τῇ αὐτοῦ βασιλείᾳ ἐκωλύθησαν αἱρέσεις διάφοροι, καὶ ἀπεσπάσθησαν αἱ ἐκκλησίαι παρ᾽ αὐτῶν δίχα τῶν λεγομένων Ἐξακιονιτῶν Ἀρειανῶν.

8 Γίνεται οὖν ὁ πᾶς χρόνος ἀπὸ τῆς ἀρχῆς Αὐγούστου ⟨τοῦ⟩ καὶ Ὀκταβιανοῦ ἰμπεράτορος ἕως τῆς συμπληρώσεως τῆς δευτέρας ὑπατείας τοῦ βασιλέως Ἰουστινιανοῦ ἰνδικτιῶνος ζʹ ἔτη φνθʹ, ὡς εἶναι τὰ πάντα ἔτη ἀπὸ τοῦ *πρωτοπλάστου* Ἀδὰμ ἕως τῆς αὐτῆς ἰνδικτιῶνος ἔτη ,ϛυϟζʹ, *κατὰ δὲ τοὺς Ἀντιοχεῖς τοὺς καὶ Θεοπολίτας ἐπὶ τῷ Ὀρέντῃ, Σύρους ὄντας, ἔτη φοζʹ, ἀρχόμενα ἀπὸ Καίσαρος Ἰουλίου, κατὰ δὲ τοὺς Ἀλεξανδρεῖς Αἰγυπτίους, τοὺς οἰκοῦντας ἐπὶ τῷ Νείλῳ, ἔτη σμεʹ ἀπὸ Διοκλητιανοῦ, κατὰ δὲ τοὺς λεγομένους* Σύρους *Μακεδόνας τῆς Ἀπαμείας ἔτη ϯμʹ ἀπὸ Σελεύκου τοῦ Νικάτωρος*, καθὼς ηὗρον τὸν ἀριθμὸν τῶν ἐνιαυτῶν ἐν τοῖς συντάγμασι Κλήμεντος καὶ Θεοφίλου καὶ Τιμοθέου τῶν *σοφωτάτων* χρονογράφων ὁμοφωνησάντων. ἐν δὲ τοῖς χρόνοις Εὐσεβίου τοῦ Παμφίλου ηὗρον τὸν ἀριθμὸν τῶν ἐτῶν ἀπὸ Ἀδὰμ ἕως τῆς ὑπατείας Ἰουστινιανοῦ βασιλέως τῆς ἑβδόμης ἰνδικτιῶνος ἔτη ,ϛυλβʹ. ἀκριβέστερον δὲ μᾶλλον οἱ περὶ Θεόφιλον καὶ Τιμόθεον *καὶ Κλήμεντα* ψηφίσαντες τοὺς χρόνους ἐξέθεντο. πάντων οὖν τὰ συγγράμματα φέρει ἕκτην χιλιάδα ἐνιαυτῶν περαιωθεῖσαν *καὶ ἑβδόμην χιλιάδα εὐτυχῶς παρεῖναι* (vel *περιγίγνεσθαι, παριέναι, παραμεῖναι* etc.) *εἰς κόσμον πολλοῖς* ⟨χρόνοις⟩ *μετὰ τὴν παροῦσαν ἑβδόμην ἰνδικτιῶνα*. ἔστι δὲ καὶ ἀπὸ κτίσεως Ῥώμης ⟨ἕως⟩ τῆς δευτέρας ὑπατείας τοῦ θειοτάτου Ἰουστινιανοῦ

---

cap. 7 Theoph. 176,17–19 Cedr. 645,7–8 Leo Gramm. 125,8–9 Cramer, Anecd. Paris. 2,320,17–18 **cap. 8** Ioann. Nic. LXXXXI, 20–22 Proc., Anecd. 11,12–33; cf. Rubin, c. 268

---

cap. 7 O Sl **cap. 8** O SlSoph

63 καὶ ἀπέδωκεν αὐτὰς τοῖς ὀρθοδόξοις add. Theoph. 176,18–19 (cf. Cedr. 645,8) Ἑξακιονιτῶν O: Ἐξωκιονιτῶν ci. Chilm. **64** τοῦ add. Chilm. **66** φνθʹ O: ,ϛνθʹ Sl **67** πρωτοπλάστου ex Sl addidi Ἀδὰμ – ἰνδικτιῶνος O: ἕως τῆς ὑπατείας τοῦ θείου βασιλέως Ἰουστινιανοῦ, ἕως τῆς συμπληρώσεως καὶ τοῦ τέλους τῆς ἐπινεμήσεως Sl **68** ,ϛυϟζʹ: υ in ras., a m. rec. O **68–72** κατὰ – Νικάτωρος ex Sl addidi **73** Κλήμεντος καὶ O: om. Sl (v. infra ad l. 77) **74** σοφωτάτων ex Sl addidi ὁμοφωνησάντων O: ἀκριβῶς εἰπόντων Sl χρόνοις O (cf. Sl): „forte scribendum χρονικοῖς" Chilm. **75** post τῆς add. δευτέρας Chilm.: om. et O et Sl **76** ,ϛυλβʹ O: ,ϛλβʹ Sl **77** καὶ Κλήμεντα ex Sl addidi (v. supra ad l. 73) **78** ante ἐξέθεντο verba ἐν τοῖς αὐτῶν συγγράμμασι add. Sl ἐνιαυτὸν O: corr. Chilm. **79** post περαιωθεῖσαν Sl loco corr. add. καὶ ἑβδόμην – ἰνδικτιῶνα; cf. S. Franklin, An obscure sentence in the Slavonic translation of the chronicle of John Malalas, Byzantinoslavica 47 (1986) 189–195 **82** Ῥώμης O: κόσμου Sl ἕως add. Chilm. (cf. Sl): om. O

ἔτη ,ασπ′ μικρῷ πλέον ἢ ἔλασσον, ἀπὸ δὲ τῆς κτίσεως Κωνσταντινουπόλεως, *τουτέστι ἀπὸ ἀρτημισίου τοῦ καὶ μαΐου μηνὸς τῆς ια′*, ἕως τῆς προαναγεγραμμένης *δευτέρας* ὑπατείας *τοῦ θειοτάτου* Ἰουστινιανοῦ καὶ τῆς συμπληρώσεως τῆς ἑβδόμης ἰν|δικτιῶνος ἔτη ρϟθ′ *οὐ πλέον, οὐκ ἔλαττον*. τῶν ἀρχαίων δὲ βασιλέων τοὺς χρόνους οὐ δεῖ ψηφίζειν κατὰ τὸν προειρημένον ἀριθμὸν τῆς βασιλείας αὐτῶν διὰ τὸ καὶ δύο ἅμα βασιλεῦσαι. ὡσαύτως δὲ καὶ τὰ τέκνα αὐτῶν ἐκ παιδόθεν ἔστεφον οἱ πατέρες καὶ μετ᾽ αὐτῶν ἐβασίλευον. *ἄλλοι δὲ ἐν τῇ Ῥώμῃ ἐβασίλευσαν*. ὁ οὖν χρονογράφος ἀνάγκην ἔχει γράφειν τοὺς χρόνους ὅσους ἐβασίλευσεν ἕκαστος βασιλεύς, *ἀφ᾽ οὗπερ ἀνηγορεύθη βασιλεύς*. δεῖ οὖν τοὺς ἀναγινώσκοντας χρονικὰ συγγράμματα τῇ ποσότητι προσέχειν τῶν διαδραμόντων χρόνων καὶ *οὐ* μόνον ἐπὶ τῆς τῶν προγεγραμμένων πάντων βασιλείας.

9 Ἐν δὲ τοῖς χρόνοις τούτοις, ὡς προεῖπον, ἐβασίλευσεν ὁ θειότατος Ἰουστινιανὸς *τῶν Ῥωμαίων ἐν Κωνσταντινουπόλει*, τῶν δὲ Περσῶν βασιλεὺς Κωάδης ὁ Δαράσθενος, ὁ *πρεσβύτερος* υἱὸς Περόζου, ἐν δὲ Ῥώμῃ Ἀταλάριχος, ἔκγονος τοῦ Οὐαλεμεριακοῦ, τῆς δὲ Ἀφρικῆς ῥὴξ Γιλδέριχ ὁ ἔκγονος Γινζιρίχου, τῶν δὲ Ἰνδῶν Αὐξουμιτῶν *καὶ Ὁμηριτῶν* ἐβασίλευσεν Ἄνδας ὁ γεγονὼς χριστιανός, τῶν δὲ Ἰβήρων Ζαμαναζός.

10 Ἐν δὲ τῷ προγεγραμμένῳ ἔτει τῆς βασιλείας Ἰουστινιανοῦ κατεπέμφθη στρατηλάτης Ἀρμενίας ὀνόματι Ζτίττας. ἐν γὰρ τοῖς προλαβοῦσι χρόνοις οὐκ εἶχεν ἡ αὐτὴ Ἀρμενία στρατηλάτην, ἀλλὰ *σατράπας καὶ* δοῦκας καὶ ἄρχοντας καὶ κόμητας. δέδωκε δὲ ὁ αὐτὸς βασιλεὺς τῷ

---

cap. 10 Theoph. 175,6–11 Cedr. 643,16–22 Proc., Bell. 1,15,3–4; cf. Rubin, c. 102. 104; de Comito cf. Proc., Anecd. 9

---

cap. 9 O Sl **cap. 10** O Sl

83 ,ασπ′ μικρῷ O: ,ασ′ οὐκ Sl ante Κωνσταντινουπόλεως verba τῆς πλουσιωτάτης add. Sl **84** τουτέστι – ια′ ex Sl addidi **85** δευτέρας ex Sl addidi τοῦ θειοτάτου ex Sl addidi **86–87** οὐ πλέον, οὐκ ἔλαττον ex Sl addidi **90** καὶ μετ᾽ αὐτῶν O: αὐτῶν καὶ μετὰ τῶν παίδων Sl ἄλλοι – ἐβασίλευσαν ex Sl addidi οὖν O: γὰρ ci. Chilm. **92** ἀφ᾽ οὗπερ – βασιλεύς ex Sl, qui leviter mut. text., addidi δεῖ οὖν O: καλὸν γὰρ Sl **94** οὐ ex Sl addidi **2** τῶν Ῥωμαίων – Κωνσταντινουπόλει ex Sl addidi **3** πρεσβύτερος ex Sl addidi **4** Ἀταλάριχος, quod iam coniecerat Chilm., Sl: Ἀλλάριχος O Γιλδερίχ O: Saldarih Sl **5** ὁ ἔκγονος Γινζερίχου O: om. Sl Αὐξουμίτων O: corr. Dind. καὶ Ὁμηριτῶν ex Sl addidi **6** Ἄνδας O: Ἀδὰς Cedr. 656,6 τῶν δὲ Ἰβήρων O: ἐν δὲ τῇ Λαζικῇ Sl Ζαμαναζός O: Σαμαναζός Chilm.: Zamala Sl: Ζαβαναρζὸς Cedr. 650,17 **8** Ζτίττας O: Τζίταν Theoph. 175,5: Τζίττας Chron. Pasch. 696,10 **9–10** σατράπας καὶ ex Sl addidi

αὐτῷ στρατηλάτῃ ἀριθμοὺς στρατιωτῶν ἐκ τῶν δύο πραισέντων καὶ ἀνατολῆς. καὶ στρατεύσας ἐντοπίους σκρι|νιαρίους ἐποίησεν ἑαυτῷ σκρινιαρίους στρατηλατιανοὺς ἀπὸ θείας σάκρας, αἰτησάμενος τὸν βασιλέα αὐτόχθονας στρατεῦσαι, ὡς εἰδότας τὰ μέρη τῆς Ἀρμενίας. καὶ παρέσχεν αὐτῷ τοῦτο καὶ τὰ δίκαια τῶν Ἀρμενίων τῶν δουκῶν καὶ τῶν κομήτων καὶ τοὺς ὑπάτους αὐτῶν, πρῴην μὲν ὄντας καστρισιανοὺς στρατιώτας· ἦσαν γὰρ καταλυθεῖσαι αἱ πρῴην οὖσαι ἀρχαί. ἔλαβεν δὲ καὶ ἀπὸ τοῦ στρατηλάτου ἀνατολῆς ἀριθμοὺς τέσσαρας· καὶ γέγονεν ἔκτοτε μεγάλη παραφυλακὴ *καὶ βοήθεια* Ῥωμαίοις. ἦν δὲ καὶ ὁ ἀνὴρ *καλὸς καὶ* πολεμικός· ὅστις καὶ τὴν ἀδελφὴν Θεοδώρας τῆς Αὐγούστας ἠγάγετο πρὸς γάμον, ὀνόματι Κομιτώ, νυμφευθεῖσαν ἐν τοῖς Ἀντιόχου πλησίον τοῦ ἱππικοῦ Κωνσταντινουπόλεως.

11 Ἐν δὲ τῷ αὐτῷ χρόνῳ ἐξεφώνησεν ὁ αὐτὸς βασιλεὺς θεῖον τύπον περὶ ἐπισκόπων καὶ ὀρφανοτρόφων καὶ οἰκονόμων καὶ ξενοδόχων *ὥστε μὴ κληρονομεῖσθαι*, εἰ μὴ ὅσα πρὸ τοῦ γενέσθαι ἕκαστος τῶν προειρημένων εἶχεν ἐν ὑποστάσει περιουσίας, εἰς ταῦτα καὶ μόνα ἵνα διατίθηται, καὶ εὐθέως, ἢ μόνον προεχειρίσθη, ἐδηλοῦτο ἡ αὐτοῦ περιουσία *ἀφ' οὗ χρόνου ὑπόκειται τῇ ἐκκλησιαστικῇ διατάξει, ἥτις ἐστίν· ἅτινα ἔλαβεν ἢ ἐκέρδανεν, πάντα τῇ ἐκκλησίᾳ ἢ τῷ εὐαγεῖ οἴκῳ ἀφιεροῦσθαι, ἃ ἐκτήσατο μετὰ ταῦτα, ὃν διῴκει.*

12 Ἐν δὲ τῷ αὐτῷ χρόνῳ ἀνενεώθη τὰ μέρη Συκῶν *τῶν κειμένων κατέναντι Κωνσταντινουπόλεως* καὶ τὸ θέατρον καὶ τὰ τείχη *δεδωκὼς δίκαιον πόλεως* μετονομάσας αὐτὴν Ἰουστινιανούπολιν.

---

cap. 11 Theoph. 176,20–24 Cedr. 645,9–14 Mich. Syr. 9,21 (193) Leo Gramm. 125,15–18 Cramer, Anecd. Paris. 2,320,14–17 Ioann. Nic. LXXXXI,22–27 **cap. 12** Chron. Pasch. 618,14–17

---

cap. 11 O Sl **cap. 12** O Sl

12–22 O: valde abbrev. Sl **16** ὑπάτους O: ἀνθυπάτους ci. Chilm. **19** καὶ βοήθεια ex Sl addidi καλὸς καὶ ex Sl addidi **21** Κομητῶ O: corr. Dind. **24** καὶ ὀρφανοτρόφων καὶ οἰκονόμων O: καὶ οἰκονόμων καὶ ὀρφανοτρόφων Sl **24–25** ὥστε μὴ κληρονομεῖσθαι, quod iam ex Cedr. addendum esse coniecerat Chilm., ex Sl addidi (cf. Theoph. 176,21) **27–30** ἀφ' οὗ – ὃν διῴκει ex Sl addidi (cf. Theoph. 176,20–24 Cedr. 645,13–14 Mich. Syr.) **31** ἀνενεώθη O (!) **31–32** τῶν κειμένων – Κωνσταντινουπόλεως ex Sl Chron. Pasch. 618,15 addidi **32–33** δεδωκὼς – πόλεως ex Sl Chron. Pasch. 618,17 addidi **33** post Ἰουστινιανούπολιν verba ἔκτισε δὲ καὶ τὴν γέφυραν, δι' ἧς δύναταί τις τὴν πορείαν ποιεῖσθαι ἀπὸ τῆς ἀντιπέραν εἰς τὴν πανευδαίμονα add. Chron. Pasch. 618,18–19

13 Ἐν αὐτῷ δὲ τῷ χρόνῳ προσερρύη Ῥωμαίοις ῥήγισσα ἐκ τῶν Σαβείρων Οὔννων, γυνή τις *βάρβαρος* ἀνδρεία καὶ πλήθει καὶ φρονήσει, ὀνόματι Βώα *ῥήγισσα*, χήρα, ἔχουσα δὲ μικροὺς υἱοὺς δύο καὶ ὑπ' αὐ-|τὴν χιλιάδας ἑκατόν· ἥτις ἐδυνάστευσε τῶν Οὐννικῶν μερῶν μετὰ τὴν τοῦ ἰδίου ἀνδρὸς Βλὰχ ἀποβίωσιν. καὶ προτραπεῖσα ὑπὸ τοῦ βασιλέως Ἰουστινιανοῦ ξενίοις πολλοῖς *μαργαρίτων καὶ* βασιλικῆς φορεσίας καὶ σκευῶν διαφόρων ἐν ἀργύρῳ καὶ χρημάτων οὐκ ὀλίγων, συνελάβετο δορυαλώτους καὶ ἄλλους ῥῆγας δύο *ἀπὸ ἄλλου ἔθνους Οὔννων ἐνδοτέρων ὀνόματι. Τύραγγα καὶ Γλώμην*, οὕστινας ἦν προτρεψάμενος Κωάδης ὁ τῶν Περσῶν βασιλεὺς εἰς τὸ συμμαχῆσαι αὐτῷ κατὰ Ῥωμαίων. καὶ παραλαβοῦσα αὐτοὺς ἡ αὐτὴ Βώα ῥήγισσα παριόντας ἐπὶ τὰ Περσικὰ *διὰ τῆς χώρας αὐτῆς* πρὸς Κωάδην, βασιλέα Περσῶν, μετὰ πλήθους βοηθείας χιλιάδων κʹ. ὥντινων τὰ πλήθη κατεσφάγη ἐν τῇ συμβολῇ· τὸν δὲ ἕνα ῥῆγα αὐτῶν ὀνόματι Τύραγξ συλλαβομένη δέσμιον ἔπεμψεν ἐν Κωνσταντινουπόλει τῷ βασιλεῖ Ἰουστινιανῷ, καὶ ἐφούρκισεν αὐτὸν πέραν ἐν τῷ ἁγίῳ Κόνωνι. ὁ γὰρ Γλὼμ ὁ ἄλλος ῥὴξ τῶν αὐτῶν Οὔννων ἐσφάγη ἐν τῇ συμβολῇ ὑπὸ τῶν πολεμίων τῆς ῥηγίσσης.

14 Ἐν αὐτῷ δὲ τῷ χρόνῳ καὶ ὁ πλησίον Βοσπόρου ῥὴξ τῶν Οὔννων ὀνόματι Γρὼδ προσερρύη τῷ αὐτῷ βασιλεῖ· καὶ ἦλθεν ἐν Κωνσταντινου-

---

cap. 13 Theoph. 175,12–23 Cedr. 644,1–12 Ioann. Nic. LXXXX, 61–65 **cap. 14** Theoph. 175,24–176,17 Cedr. 644,13–645,6 Chron. anon. Pseudo-Dionys. 845 Mich. Syr. 9,21 (192) Ioann. Nic. LXXXX, 66–69

---

cap. 13 O Sl **cap. 14** O

34 Σαβείρων O: Σαβὴρ Theoph. 175,13 **35** Οὔννων O: corr. Chilm. βάρβαρος ex Sl Theoph. 175,13 Cedr. 644,2 addidi **36** Βώα ῥήγισσα scripsi (cf. 431,8): ῥήγισσα Βώα Sl: Βωαρὴξ Theoph. 175,13: Βαρήζ Cedr. 644,2: Βώα O **37** χιλιάδας Chilm.: χιλιάδες (an recte?) O ἑκατόν O: om. Sl Οὐννικῶν O: corr. Chilm. **38** Βλὰχ OSl: Βαλὰχ Theoph. 175,15 Ioann. Nic. LXXXX, 62: Μαλὰχ perperam Cedr. 644,4 προτραπεῖσα ὑπὸ O: τῇ φιλοτιμίᾳ vel φιλίᾳ vert. Sl βασιλέως O: θείου Sl **39** μαργαρίτων καὶ ex Sl addidi βασιλικῆς φορεσίας om. Sl **40** post ὀλίγων add. καὶ ἄλλου χρυσοῦ Sl **41–42** ἀπὸ ἄλλου – ὀνόματι Sl Theoph. 175,17: Οὔννους (quod corr. Chilm.) O **42** Τύραγγα καὶ Γλώμην coll. l. 46 et 48 scripsi: Στούραξ καὶ Ἔγλωμ Sl: Στύραξ καὶ Γλώνης Theoph. 175,17: Asterâ Ioann. Nic. LXXX, 63. 65 et Aglânâ 63. 64: Στύρακα καὶ Γλώην Cedr. 644,6–7 **45** διὰ τῆς χώρας αὐτῆς ex Sl Theoph. 175,19 Cedr. 644,8 addidi **46** κʹ O: ιβʹ Sl **47** Τύραγξ (v. supra ad l. 42) O **48** ἐφούρκισεν O[1]: ἐφούλκισεν O[2] **49** Γλὼμ (v. supra ad l. 42): Γλώην Cedr. 644,7: Γλώνην Theoph. 175,22 **50. 51** Οὔννων O: corr. Chilm. **50** post ῥηγίσσης legitur in Sl: τέλος τῆς Ἑλληνικῆς χρονογραφίας ibidem καὶ ταύτῃ γέγονε σύμμαχος καὶ εἰρηνικὴ τῷ βασιλεῖ Ἰουστινιανῷ add. Theoph. 175,22–23 (cf. Cedr. 644,11–12) **52** Γρὼδ O: Γορδᾶς Theoph. 175,25 Cedr. 644,14: Gurdios Mich. Syr. **52–53** post Κωνσταντινουπόλει add. verba καὶ ἐγένετο χριστιανὸς add. Theoph. 175,25 Cedr. 644,15 Ioann. Nic. LXXXX, 66

πόλει καὶ ἐφωτίσθη· ὅντινα ὁ αὐτὸς βασιλεὺς ἐδέξατο εἰς φώτισμα, καὶ πολλὰ χαρισάμενος αὐτῷ ἀπέλυσεν αὐτὸν εἰς τὴν ἰδίαν χώραν εἰς τὸ φυλάττειν τὰ Ῥωμαϊκὰ καὶ τὴν Βόσπορον, ἥντινα πόλιν Ἡρακλῆς ὁ ἀπὸ Ἱσπανιῶν ἔκτισεν καὶ ἐποίησε συντελεῖν Ῥωμαίοις ἀντὶ χρημάτων βόας κατ᾽ ἔτος, δεδωκὼς αὐτῇ τῇ πόλει ὄνομα Βοῶν φόρος, ὅπερ καὶ | συντελεῖν αὐτὴν ἐκέλευσεν. ἐν αὐτῇ δὲ τῇ πόλει ἐκάθισεν ἀριθμὸν στρατιωτῶν Ῥωμαίων ἤτοι Ἰταλῶν λεγομένων Ἱσπανῶν, δοὺς αὐτοῖς καὶ τριβοῦνον σὺν αὐτοῖς φυλάττοντα. ἦν δὲ ἐν τῇ αὐτῇ πόλει συναλλάγματα Ῥωμαίων τε καὶ Οὔννων.

Ὁ δὲ αὐτὸς ῥὴξ ὁ γενόμενος χριστιανὸς ἀπελθὼν ἐπὶ τὴν ἰδίαν χώραν πλησίον Βοσπόρου εὗρε τὸν ἴδιον ἀδελφόν· καὶ ἐάσας αὐτὸν μετὰ βοηθείας Οὐννικῆς ἀνεχώρησεν. ἔσεβον δὲ οἱ αὐτοὶ Οὖννοι ἀγάλματα· καὶ λαβόντες αὐτὰ ἐχώνευσαν· ἦσαν γὰρ ἀργυρᾶ καὶ ἠλέκτρινα· καὶ κατήλλαξαν αὐτὰ ἐν Βοσπόρῳ, λαβόντες ἀντ᾽ αὐτῶν μιλιαρίσια. καὶ μανέντες οἱ ἱερεῖς τῶν αὐτῶν Οὔννων ἔσφαξαν τὸν ῥῆγα καὶ ἐποίησαν ἀντ᾽ αὐτοῦ τὸν αὐτοῦ ἀδελφὸν Μοῦγελ. καὶ πτοηθέντες Ῥωμαίους ἦλθον ἐν Βοσπόρῳ καὶ ἐφόνευσαν τοὺς φυλάττοντας τὴν πόλιν.

Καὶ ἀκούσας ταῦτα ὁ αὐτὸς βασιλεὺς ἐποίησε κόμητα στενῶν τῆς Ποντικῆς θαλάσσης, ὃν ἐκέλευσε καθῆσθαι ἐν τῷ λεγομένῳ Ἱερῷ εἰς αὐτὸ τὸ στόμιον τῆς Πόντου, Ἰωάννην τὸν ἀπὸ ὑπάτων, ἀποστείλας αὐτὸν μετὰ βοηθείας Γοτθικῆς. καὶ ἐπεστράτευσε κατὰ τῶν αὐτῶν Οὔννων ὁ αὐτὸς βασιλεὺς πέμψας διὰ τῆς αὐτῆς Ποντικῆς θαλάσσης πλοῖα γέμοντα στρατιωτῶν καὶ ἔξαρχον, ὁμοίως δὲ καὶ διὰ γῆς πέμψας πολλὴν βο-

---

56 Ἰσπανίων O: corr. Chilm. **57** ὅπερ O: ὅνπερ in app. crit. ci. Dind. **59** Ἰσπανῶν O: corr. Chilm. **60** post φυλάττοντα verba διὰ τοὺς Οὔννους καὶ ἀπαιτεῖν τὰς συντελείας τῶν βοῶν add. Theoph. 176,1 συναλλάγματα cum Theoph. 176,2 scripsi: συναλλαγαὶ O: συναλλαγὴ ci. Chilm. **61** post συναλλάγματα add. πολλὰ Theoph. 176,2 Οὔννων, ut 67.79, O: corr. Chilm. **62** post ῥὴξ add. τῶν Οὔννων Theoph. 176,3 **63–64** καὶ ἐάσας – ἀνεχώρησεν O: καὶ διηγήσατο αὐτῷ τὴν τοῦ βασιλέως ἀγάπην καὶ φιλοτιμίαν, καὶ ὅτι χριστιανὸς γέγονεν Theoph. 176,4–5 e vero Mal. teste Cedr. 644,19–20 Ioann. Nic. LXXXX, 67 **64** Οὐννικῆς O: corr. Chilm. Οὔννοι O: corr Chilm. **65** λαβόντες – ἐχώνευσαν O: λαβὼν ... ἐχώνευσεν Theoph. 176,5–6 Cedr. 644,21 **66** μιλιαρήσια O: corr. Chilm. **67** ante ἔσφαξαν add. καὶ Chilm. verba συμποιήσαντες μετὰ τοῦ ἀδελφοῦ αὐτοῦ, ἀπελθόντες e vero Mal. add. Theoph. 176,7–8 (cf. Cedr. 644,22) **68** Μοῦγελ O: Μουάγεριν Theoph. 176,9: Μοαγέραν Cedr. 644,23 **68–69** καὶ πτοηθέντες – πόλιν O: καὶ φοβηθέντες, μὴ ἐκζητήσωσιν αὐτὸν οἱ Ῥωμαῖοι, ἦλθον αἴφνης ἐν τῇ Βοσπόρῳ πόλει καὶ ἐφόνευσαν τὸν τριβοῦνον Δαλμάτιον καὶ τοὺς στρατιώτας Theoph. 176,9–11 (cf. Cedr. 644,23–645,1) **72** post ὑπάτων verba τὸν ἔγγονον Ἰωάννου τοῦ Σκύθου, υἱὸν δὲ τοῦ πατρικίου Ῥουφίνου add. Theoph. 176,12–13 (cf. Cedr. 645,1–2): perperam om. O **73** Γοτθικῆς O: Γοττικῆς Chilm. post Γοτθικῆς mut. mutandis πολλῆς add. Theoph. 176,14 **75–76** ὁμοίως – Βαδουάριον O: κατ᾽ αὐτῶν ἅμα καὶ Γώδιλαν διὰ γῆς ἀπὸ Ὀδυσσοπόλεως καὶ Βαδούριον στρατηγόν (om. navali expeditione Theoph. 176,14–15 cf. Cedr. 645, 3–4)

ἤθειαν καὶ στρατηγὸν Βαδουάριον. καὶ ἀκούσαντες οἱ βάρβαροι, ἔφυ-| γον, καὶ γέγονεν ἐν εἰρήνῃ ἡ Βόσπορος, ὑπὸ Ῥωμαίων οἰκουμένη.

15 Ἐν αὐτῷ δὲ τῷ χρόνῳ συνέβη Ἰνδοὺς πολεμῆσαι πρὸς ἑαυτοὺς οἱ ὀνομαζόμενοι Αὐξουμῖται καὶ οἱ Ὁμηρῖται· ἡ δὲ αἰτία τοῦ πολέμου αὕτη. Ὁ τῶν Αὐξουμιτῶν βασιλεὺς ἐνδότερός ἐστι τῶν Ἀμεριτῶν ⟨ἰουδαΐζων⟩, ὁ δὲ τῶν Ὁμηριτῶν πλησίον ἐστὶ τῆς Αἰγύπτου. οἱ δὲ πραγματευταὶ Ῥωμαίων διὰ τῶν Ὁμηριτῶν εἰσέρχονται εἰς τὴν Αὐξούμην καὶ ἐπὶ τὰ ἐνδότερα βασίλεια τῶν Ἰνδῶν. εἰσὶ γὰρ Ἰνδῶν καὶ Αἰθιόπων βασίλεια ἑπτά, τρία μὲν Ἰνδῶν, τέσσαρα δὲ Αἰθιόπων, τὰ πλησίον ὄντα τοῦ Ὠκεανοῦ ἐπὶ τὰ ἀνατολικώτερα μέρη. τῶν οὖν πραγματευτῶν εἰσελθόντων εἰς τὴν χώραν τῶν Ἀμεριτῶν ἐπὶ τὸ ποιήσασθαι πραγματείαν ἐγνωκὼς Δίμνος ὁ βασιλεὺς τῶν Ἀμεριτῶν ἐφόνευσεν αὐτοὺς καὶ πάντα τὰ αὐτῶν ἀφείλετο, λέγων ὅτι· ‛οἱ Ῥωμαῖοι οἱ χριστιανοὶ κακῶς ποιοῦσι τοῖς Ἰουδαίοις ἐν τοῖς μέρεσιν αὐτῶν καὶ πολλοὺς κατ' ἔτος φονεύουσιν·' καὶ ἐκ τούτου ἐκωλύθη ἡ πραγματεία. ὁ δὲ τῶν Αὐξουμιτῶν βασιλεὺς ἐδήλωσε τῷ βασιλεῖ τῶν Ἀμεριτῶν, ὅτι· ‛κακῶς ἐποίησας φονεύσας Ῥωμαίους χριστιανοὺς πραγματευτὰς καὶ ἔβλαψας τὰ ἐμὰ βασίλεια.' καὶ ἐκ τούτου εἰς ἔχθραν ἐτράπησαν μεγάλην καὶ συνέβαλον πρὸς ἀλλήλους πόλεμον. ἐν τῷ δὲ μέλλειν τὸν βασιλέα τῶν Αὐξουμιτῶν πολεμεῖν συνετάξατο | λέγων, ὅτι· ‛ἐὰν νικήσω Δίμνον τὸν βασιλέα τῶν Ἀμεριτῶν, χριστιανὸς γίνομαι· ὑπὲρ γὰρ τῶν χριστιανῶν πολεμῶ αὐτῷ.' καὶ νικήσας ὁ βασιλεὺς τῶν Αὐξουμιτῶν καὶ παραλαβὼν

cap. 15 Theoph. 222,33–223,27 Cedr. 656,6–15 Chron. anon. Pseudo-Dionys. 846 Ioann. Nic. LXXXX, 71–78 Xanth., Hist. eccl., PG 147,301 C–304 B; cf. Rubin, c. 102. 104

cap. 15 O

76 post ἔφυγον verba ἀφανεῖς γενόμενοι add. Theoph. 176,16 (cf. Cedr. 645,4 Ioann. Nic. LXXXX, 69) **77** post οἰκουμένη mut. mutandis ἀφόβως add. Theoph. 176,17 Cedr. 645,6 **79** Αὐξουμῖται O: cf. Αὐξουμιτῶν Ἰνδῶν ... (lac.) Ἰουδαίων Theoph. 223,1 **80** Ἀμεριτῶν O: Ὁμηριτῶν ci. Chilm. **81** ἰουδαΐζων e Theoph. 223,2 (cf. Ioann. Nic. LXXXX, 71) addidi **84** βασιλεῖαι O: corr. Chilm. **85** ἀνατολικωτερὰ O: correxi: ἀνατολικὰ Chilm. **87** post πραγματείαν mut. mutandis τῶν ἐνδοτέρων Ἰνδῶν τοῦ Αὐξουμίτου add. Theoph. 223,9 (cf. Ioann. Nic. LXXXX, 73) Δίμνος O: Δαμιανός Theoph. 223,6 (cf. Cedr. 656,7): Damnus Ioann. Nic. LXXX, 72–76: Dimnun Chron. anon. Pseudo-Dionys. **91** post βασιλεὺς add. Ἀδὰδ Theoph. 223,10 (cf. Ἄνδαν 434,18, Andug Chron. anon. Pseudo-Dionys.) **93** post βασίλεια mut. mutandis καὶ τὴν ἐνδοτέραν Ἰνδίαν, κωλύσας τοὺς Ῥωμαίων πραγματευτὰς τοῦ εἰσέρχεσθαι πρὸς ἡμᾶς add. Theoph. 223,11–12 (cf. Ioann. Nic. LXXXX, 74) **2** post καὶ[1] verba τῇ τοῦ θεοῦ συνεργίᾳ add. Theoph. 223,16 Cedr. 656,10

αὐτὸν αἰχμάλωτον, ἀνεῖλεν αὐτὸν καὶ πᾶσαν τὴν βοήθειαν αὐτοῦ, καὶ τὴν χώραν καὶ τὰ βασίλεια αὐτοῦ ἔλαβεν ***

Καὶ μετὰ τὴν νίκην ἔπεμψε συγκλητικοὺς αὐτοῦ δύο καὶ μετ' αὐτῶν διακοσίους ἐν Ἀλεξανδρείᾳ, δεόμενος τοῦ βασιλέως Ἰουστινιανοῦ, ὥστε λαβεῖν αὐτὸν ἐπίσκοπον καὶ κληρικοὺς καὶ κατηχηθῆναι καὶ διδαχθῆναι τὰ χριστιανῶν μυστήρια καὶ φωτισθῆναι καὶ πᾶσαν τὴν Ἰνδικὴν χώραν ὑπὸ Ῥωμαίους γενέσθαι. καὶ ἐμηνύθη τῷ βασιλεῖ Ἰουστινιανῷ πάντα διὰ Λικινίου, αὐγουσταλίου Ἀλεξανδρείας· καὶ ἐθέσπισεν ὁ αὐτὸς βασιλεὺς ὅντινα βούλονται ἐπίσκοπον λαβεῖν αὐτούς. καὶ ἐπελέξαντο οἱ αὐτοὶ πρεσβευταὶ Ἰνδοὶ τὸν παραμονάριον τοῦ ἁγίου Ἰωάννου τοῦ ἐν Ἀλεξανδρείᾳ, ἄνδρα εὐλαβῆ, παρθένον, ὀνόματι Ἰωάννην, ὄντα ἐνιαυτῶν ὡς ἑξήκοντα δύο. καὶ λαβόντες τὸν ἐπίσκοπον καὶ τοὺς κληρικούς, οὓς αὐτὸς ἐπελέξατο, ἀπήγαγον εἰς τὴν Ἰνδικὴν χώραν πρὸς Ἄνδαν τὸν βασιλέα αὐτῶν.

16 Ἐν αὐτῷ δὲ τῷ χρόνῳ συνέβη ἔχθραν γενέσθαι τοῦ δουκὸς Παλαιστίνης Διομήδου σιλεντιαρίου μετὰ τοῦ φυλάρχου ⟨τῶν ὑπὸ Ῥωμαίους Σαρακηνῶν⟩ Ἀρέθα. ὁ δὲ Ἀρέθας φοβηθεὶς εἰσῆλθεν εἰς τὸ ἐνδότερον λίμιτον ἐπὶ τὰ Ἰνδικά. καὶ μαθὼν τοῦτο Ἀλαμούνδαρος ὁ Σαρακηνὸς τῶν Περσῶν, ἐπιρρίψας αὐτῷ τῷ φυλάρχῳ Ῥωμαίων, πα|ραλαβὼν ἐφόνευσεν αὐτόν· ἦν γὰρ μετὰ χιλιάδων τριάκοντα. καὶ μαθὼν ταῦτα ὁ βασιλεὺς Ἰουστινιανὸς γράφει τοῖς δουξὶ Φοινίκης καὶ Ἀραβίας καὶ Μεσοποταμίας καὶ τοῖς τῶν ἐπαρχιῶν φυλάρχοις ἀπελθεῖν κατ' αὐτοῦ καὶ καταδιῶξαι αὐτὸν καὶ τὸ πλῆθος αὐτοῦ. καὶ εὐθέως ἀπελθόντες Ἀρέθας ὁ φύλαρχος καὶ Γνούφας καὶ Νααμὰν καὶ Διονύσιος ὁ δοὺξ Φοινίκης καὶ Ἰωάννης ὁ τῆς Εὐφρατησίας καὶ Σεβαστιανὸς ὁ χιλίαρχος μετὰ τῆς στρατιωτικῆς βοηθείας· καὶ μαθὼν Ἀλαμούνδαρος ὁ Σαρακηνὸς ἔφυγεν εἰς τὰ Ἰνδικὰ μέρη μεθ' ἧς εἶχε βοηθείας Σαρακηνικῆς. καὶ εἰσελθόντες οἱ δοῦκες Ῥωμαίων καὶ οἱ φύλαρχοι μετὰ βοηθείας συνεπομένης, καὶ μηδαμοῦ αὐ-

---

cap. 16 Theoph. 179,15–27 Ioann. Nic. LXXXX, 79-80

---

cap. 16 O

3 post καὶ² verba εὐχαριστήσας τῷ θεῷ add. Theoph. 223,19 Cedr. 656,12 **10** post Ἀλεξανδρείας mut. mutandis καὶ ἐχάρη ἐπὶ τούτῳ μεγάλως Ἰουστινιανός add. Theoph. 223,21–22 **12** post Ἰνδοὶ mut. mutandis περιεργασάμενοι add. Theoph. 223,23 **16** post αὐτῶν verba καὶ οὕτως ἐπίστευσαν τῷ Χριστῷ καὶ ἐφωτίσθησαν ἅπαντες αὐτῶν add. Theoph. 223,27 (cf. Cedr. 456,14–15) **18** φιλάρχου O: corr. Chilm. **18–19** τῶν ὑπὸ Ῥωμαίους Σαρακηνῶν e Theoph. 179,16 addidi **20** post τοῦτο add. ὁ Chilm. **21** φιλάρχῳ O: corr. Chilm. **22** ἦν – τριάκοντα O: καὶ λαβὼν τὰς γυναῖκας αὐτοῦ καὶ τὰ τέκνα ὑπέστρεψεν Theoph. 179,18–19 **24** τοῖς φυλάρχοις O: mut. mutandis ὁ φύλαρχος Theoph. 179,20 **26** καὶ quart. O: ὁ Chilm. **27** Σεβαστειανὸς O: corr. Chilm. **29** post μέρη verba εἰς ἃ οὐδεὶς τῶν Ῥωμαίων εἰσῆλθέ ποτε add. Theoph. 179,22

τὸν καταλαβόντες ὥρμησαν ἐπὶ τὰ Περσικὰ μέρη, καὶ παρέλαβον τὰς σκηνὰς αὐτοῦ, καὶ αἰχμαλώτους δὲ ἔλαβον πλῆθος ἀνδρῶν καὶ γυναικῶν καὶ παιδίων καὶ ὅσας εὗρον καμήλους δρομωναρίας καὶ ἄλλα διάφορα κτήνη. ἔκαυσαν δὲ καὶ κάστρα Περσικὰ τέσσαρα παραλαβόντες καὶ τοὺς ἐν αὐτοῖς ὄντας Σαρακηνούς τε καὶ Πέρσας, καὶ ὑπέστρεψαν εἰς τὰ Ῥωμαϊκὰ μετὰ νίκης μηνὶ ἀπριλλίῳ, ἰνδικτιῶνος ϛʹ.

17 Ὁ δὲ αὐτὸς βασιλεὺς ἀνεπλήρωσε καὶ τὸ δημόσιον τὸ ἐν Κωνσταντινουπόλει, ὃ ἤρξατο κτίζειν Ἀναστάσιος ὁ βασιλεύς, τὸ ἐπίκλην Δαγισθέου. ἔκτισε δὲ καὶ τὸ μεσίαυλον τῆς βασιλικῆς ⟨Ἴλλου⟩ | κινστέρναν ⟨μεγάλην⟩, βουλόμενος εἰσαγαγεῖν ἐν αὐτῇ τὸ ὕδωρ τὸ Ἀδριάνιον. ἀνενέωσε δὲ καὶ τὸν ἀγωγὸν τῆς πόλεως.

18 Ἐν αὐτῷ δὲ τῷ χρόνῳ διεβλήθησάν τινες τῶν ἐπισκόπων ἀπὸ διαφόρων ἐπαρχιῶν ὡς κακῶς βιοῦντες περὶ τὰ σωματικὰ καὶ ἀρσενοκοιτοῦντες. ἐν οἷς ἦν Ἡσαΐας ὁ τῆς Ῥόδου ὁ ἀπὸ νυκτεπάρχων Κωνσταντινουπόλεως, ὁμοίως δὲ καὶ ὁ ἀπὸ Διὸς πόλεως τῆς Θρᾴκης, ὀνόματι Ἀλέξανδρος. οἵτινες κατὰ θείαν πρόσταξιν ἠνέχθησαν ἐν Κωνσταντινουπόλει, καὶ ἐξετασθέντες καθῃρέθησαν ὑπὸ Βίκτωρος ἐπάρχου πόλεως, ὅστις ἐτιμωρήσατο αὐτούς, καὶ τὸν μὲν Ἡσαΐαν πικρῶς βασανίσας ἐξώρισεν,

---

cap. 17 Chron. Pasch. 618,20–619,6 Theoph. 176,24–27 Cedr. 645,14–16 Leo Gramm. 125,22–126,1 Cramer, Anecd. Paris. 2,320,21–22 **cap. 18** Theoph. 177,11–17 Cedr. 645,17–646,2 Georg. Mon. 645,1–8 Mich. Syr. 9,26 (221) Leo Gramm. 128,17–129,2 Proc., Anecd. 11,34–36

---

cap. 17 O **cap. 18** O

32–34 καὶ αἰχμαλώτους – κτήνη O: καὶ ἤνεγκαν αἰχμαλωσίαν πολλὴν Σαρακηνῶν ἀνδρῶν καὶ γυναικῶν καὶ παίδων, καὶ ὅσους εὗρον Ῥωμαίους αἰχμαλώτους καὶ καμήλους καὶ πρόβατα καὶ βόας καὶ πολλὴν μέταξαν καὶ ἱματισμόν Theoph. 179,23 sqq. **33** δρομοναρίας O: corr. Dind. **36** post νίκης add. μεγάλης Theoph. 179,27 **37** post δημόσιον add. λουτρὸν Chron. Pasch. 618,20 Theoph. 176,25 Cedr. 645,15 **38** ἐπίκλην O: εἰς τὰ Theoph. 176,25 (cf. Cedr. 618,22) Δαρισθέου O Theoph. 176,25: Δαγισθαίου e Chron. Pasch. in app. crit. ci. Dind.: Δαγισθέως Cedr. 645,15 **39** Ἴλλου e Chron. Pasch. 619,2 Theoph. 176,27 Cedr. 645,14 addidi **39–40** κινστέρναν μεγάλην cum Chron. Pasch. 619,2 Theoph. 176,27 (cf. Cedr. 645,14) scripsi: κιγκστέρνας O, quod corr. Dind. **40–41** βουλόμενος – πόλεως O: βουλόμενος βαλεῖν τὸ Ἀδριάνειον ὕδωρ τοῦ ἀγωγοῦ εἰς αὐτήν. ὅνπερ ἀγωγὸν ἀνενέωσεν ὁ αὐτὸς βασιλεύς, κατασκευασθέντα πρῴην ὑπὸ Ἀδριανοῦ βασιλέως τοῖς Βυζαντίοις εἰς τὸ ὑδρεύεσθαι πρὸ τοῦ ἱδρύεσθαι (ὑδρεύεσθαι ed.) τὸ Βυζάντιον Chron. Pasch. 619,2–6 **44** Ἡσαΐας O: corr. Dind. ὁ ἀπὸ O: ἀπὸ secludendum esse in app. crit. cens. Dind. **48–49** καὶ τὸν – κραβαταρίαν O: καὶ τοὺς μὲν ἐκαυλοκόπησε, τοῖς δὲ καλάμους ὀξεῖς ἐμβάλλεσθαι εἰς τοὺς πόρους τῶν αἰδοίων προσέταξε, καὶ γυμνοὺς κατὰ τὴν ἀγορὰν θριαμβευθῆναι Cedr. 645,19–21 (cf. Mich. Syr.): καὶ ἐτιμωρήθησαν δεινῶς ὑπὸ τοῦ βασιλέως, καυλοτομηθέντες καὶ πομπεύσαντες, τοῦ κήρυκος βοῶντος. 'ἐπίσκοποι ὄντες τὸ τίμιον σχῆμα μὴ ἐνυβρίζετε' Theoph. 177,13–15 **48** Ἡσαΐαν O: corr. Dind.

τὸν δὲ Ἀλέξανδρον καυλοτομήσας ἐπόμπευσεν εἰς κραβαταρίαν· καὶ εὐθέως προσέταξεν ὁ αὐτὸς βασιλεὺς τοὺς ἐν παιδεραστίαις εὑρισκομένους καυλοτομεῖσθαι. καὶ συνεσχέθησαν ἐν αὐτῷ τῷ καιρῷ πολλοὶ ἀνδροκοῖται, καὶ καυλοτομηθέντες ἀπέθανον. καὶ ἐγένετο ἔκτοτε φόβος κατὰ τῶν νοσούντων τὴν τῶν ἀρρένων ἐπιθυμίαν.

19 Ἐν αὐτῷ δὲ τῷ χρόνῳ ἔπαθεν ὑπὸ θεομηνίας ἐν τῇ Μυσίᾳ Πομπηιούπολις· τῆς γὰρ κινήσεως γενομένης ἐξαίφνης ἐσχίσθη ἡ γῆ καὶ ἐχαώθη τὸ ἥμισυ τῆς πόλεως μετὰ τῶν οἰκούντων, καὶ ἦσαν ὑπὸ τὴν γῆν, καὶ τὸ ἦχος αὐτῶν ἐφέρετο τοῖς περισωθεῖσι. καὶ πολλὰ ἐφιλοτιμήσατο ὁ αὐτὸς βασιλεὺς εἰς τὴν ἐκχόησιν | τοῦ περισωθῆναι τοὺς ὄντας ὑπὸ τὴν γῆν, ὡσαύτως δὲ καὶ τοῖς ζήσασι καὶ τῇ πόλει εἰς ἀνανέωσιν.

20 Ὁ δὲ αὐτὸς βασιλεὺς ἀνενέωσε τοὺς νόμους τοὺς ἐκ τῶν προλαβόντων βασιλέων θεσπισθέντας, καὶ ποιήσας νεαροὺς νόμους ἔπεμψε κατὰ πόλιν, ὥστε τὸν ἄρχοντα ἐν ᾧ τὴν ἀρχὴν ἔχει μὴ κτίζειν οἶκον ἢ ἀγοράζειν κτῆμα, εἰ μή τις συγγενὴς αὐτοῦ ὑπάρχει, διὰ τὸ μὴ βιάζεσθαι τοὺς συγκεκτημένους ἢ ἀναγκάζεσθαί τινα διὰ τὴν ἀρχικὴν προστασίαν εἰς αὐτὸν διατίθεσθαι.

Ὁμοίως δὲ καὶ περὶ τῶν φυσικῶν παίδων, ὥστε κληρονομεῖν κατὰ τὸν Ἀναστασίου τοῦ βασιλέως νόμον.

Καὶ περὶ τοῦ κληρονομοῦντος, ὥστε ἐξεῖναι αὐτῷ παραιτεῖσθαι τὴν κληρονομίαν ὅτε δ' ἂν βούληται, καὶ μὴ ἀποκλείεσθαι χρόνῳ.

---

cap. 19 Theoph. 216,17–22 Ioann. Eph. 225,26–226,2 Georg. Mon. 626,15–19 Chron. anon. Pseudo-Dionys. 850 Mich. Syr. 9,21 (193) Leo Gramm. 123,24–124,2 Cramer, Anecd. Paris. 2,319,13–15 Zon. 3,149,13–16 **cap. 20** Theoph. 177,17–21 Chron. Pasch. 619,8–10 Cedr. 646,2–4 Mich. Syr. 9,21 (193) cf. infra cap. 38 et Rubin, c. 269

---

cap. 19 O **cap. 20** O

54–55 *non solum haec civitas, ut aliae, terrae motibus deleta est, sed evenit quoddam terribilis horroris hic* add. Ioann. Eph. Πομπιούπολις O: corr. Dind. **55** post κινήσεως verba *in medio urbis* add. Ioann. Eph. (cf. Mich. Syr.) post ἐχαώθη verba *in terribilem, horrendum hiatum, ut scriptum est, descendit ad inferos* add Ioann. Eph. (cf. Mich. Syr.) **56–57** ἦσαν – περισωθεῖσι O: *ii, qui ceciderant in fossam terribilem, horrendam sepulti alta in terra omnes superstantibus miserabillimis vocibus clamaverunt per multos dies. qui lacerati corda clamoribus de extrema altitudine venientibus eis succurrere non potuere* Ioann. Eph. (cf. Mich. Syr. Theoph. 216,19–20) **58** βασιλεὺς O: *imperator certior factus* Ioann. Eph. **59** ὡσαύτως – ἀνανέωσιν O: *sed cum ne unus quidem homo adiuvari neque salvari potuisset ullo modo, aurum dedit incolis superstitibus, qui effugerant crudelem et acrem iram exortam de peccatis nostris quique erant salvi, ut reliquiae urbis renovarentur* Ioann. Eph. **61–62** καὶ ποιήσας – πόλιν O: ποιήσας μονόβιβλον καὶ καλέσας αὐτὸ τὰς νεαρὰς διατάξεις, ἐν αἷς οὐ καταδέχεται ... Theoph. 177,18–19 (cf. Cedr. 646,3–4 Mich. Syr.) **62–63** κτίζειν – κτῆμα O: ἀγοράζειν κτῆμα, ἢ κτίζειν οἶκον, ἢ κληρονομεῖν ξένον πρόσωπον Theoph. 177,20–21 **69** ἀποκλεῖσθαι O: corr. Chilm.

Περὶ δὲ τῶν μαρτύρων, ὥστε ἀναγκάζεσθαι τοὺς ἰδιώτας καὶ ἄκοντας μαρτυρεῖν.

Ὁ δὲ αὐτὸς βασιλεὺς ἐδωρήσατο τὸ Γοτθικὸν ξυλέλαιον, κουφίσας τοὺς ὑποτελεῖς ἐκ τοῦ βάρους.

21 Ἐπὶ δὲ τῆς αὐτοῦ βασιλείας δύο στρατηγοὶ Οὔννων ἐπιρρίψαντες μετὰ πλήθους εἰς τὴν Σκυθίαν καὶ τὴν Μυσίαν, ὄντος ἐκεῖ στρατηλάτου Ῥωμαίων Βαδουαρίου καὶ Ἰουστίνου, καὶ ἐξελθόντων αὐτῶν κατὰ τῶν Οὔννων καὶ συμβολῆς γενομένης ἐσφάγη Ἰουστῖνος ἐν τῷ πολέμῳ· καὶ ἐγένετο ἀντ' αὐτοῦ | Κωνσταντίολος ὁ Φλωρεντίου στρατηλάτης τῆς Μυσίας. καὶ ἦλθον οἱ Οὔννοι πραιδεύοντες ἕως τῆς Θρᾴκης· καὶ ἐξελθὼν κατ' αὐτῶν ὁ στρατηλάτης Κωνσταντίολος καὶ Γοδιλᾶς καὶ ὁ τοῦ Ἰλλυρικοῦ στρατηλάτης Ἀσκοὺμ ὁ Οὔννος, ὃν ἐδέξατο ὁ βασιλεὺς Ἰουστινιανὸς ἐν ἁγίῳ βαπτίσματι, καὶ μεσολαβηθέντων τῶν Οὔννων ἐν τῷ πολέμῳ, καὶ πολλῶν ἐξ αὐτῶν πιπτόντων, ἀπέφυγεν ἡ πραῖδα πᾶσα, καὶ ἐγένοντο Ῥωμαῖοι ἐπικρατέστεροι, φονεύσαντες καὶ τοὺς δύο ῥῆγας. καὶ ὡς ὑποστρέφουσιν, ὑπηντήθησαν ὑπὸ ἄλλων Οὔννων· καὶ συμβαλόντες ἀπὸ κόπου καὶ ἀσθενέστεροι ὄντες οἱ Ῥωμαίων στρατηγοὶ δέδωκαν νῶτα· καὶ καταδιώξαντες οἱ Οὔννοι ἐσόκευσαν φεύγοντας τοὺς ἐξάρχους Ῥωμαίων. καὶ ὁ μὲν Γοδιλᾶς ἀποσπάσας τὸ ἴδιον ξίφος ἔκοψε τὸν σόκον καὶ ἐξείλησεν, ὁ δὲ Κωνσταντίολος ἠνέχθη ἀπὸ τοῦ ἵππου ἐπὶ τὸ ἔδαφος· καὶ ὁ Ἀσκοὺμ δὲ συνελήφθη. καὶ λαβόντες τοὺς δύο αἰχμαλώτους, τὸν μὲν Κωνσταντίολον ἀνέδωκαν, λαβόντες παρὰ τοῦ βασιλέως Ῥωμαίων νομίσματα μύρια, καὶ ἀνῆλθεν ἐν Κωνσταντινουπόλει· τὸν δὲ Ἀσκοὺμ τὸν Οὔννον κρατήσαντες ἀνεχώρησαν ἐπὶ τὴν χώραν αὐτῶν μετὰ καὶ ἄλλων πολλῶν αἰχμαλώτων· καὶ εἰρήνευσε λοιπὸν τὰ Θρᾳκικὰ μέρη.

---

cap. 21 Theoph. 217,26–218,17 Cedr. 651,17–23

---

cap. 21 O

74. 77 Οὔννων O: corr. Chilm.: Βούλγαροι mut. mutandis Theoph. 217,26 Cedr. 651,17 **74** στρατηγοὶ O: ῥῆγες Theoph. 217,26 **75** post πλήθους verba Βουλγάρων καὶ δρούγγου add. Theoph. 217,27 **75–76** ὄντος – Ἰουστίνου O: στρατηλάτου ὄντος τῆς Μυσίας Ἰουστίνου καὶ τῆς Σκυθίας Βαουδαρίου Theoph. 217,28 **79. 87** Οὔννοι O: corr. Dind. **80** Κωνσταντίολος O: Κωνσταντῖνος Theoph. 218,2 **81** Ἀσκοὺμ O: Ἀκοὺμ Theoph. 218,4 Cedr. 651,19 Οὔννος O: corr. Chilm. **82. 85** Οὔννων O: corr. Chilm. **83** ἀπέφυγεν – πᾶσα O: ἐξετίναξαν πᾶσαν τὴν πραῖδαν Theoph. 218,7 **84** ῥήγας O: corr. Chilm. **85** post ἐν τῷ ὑποστρέφειν αὐτοὺς (post ὡς ὑποστρέφουσιν O) verba μετὰ χαρᾶς add. Theoph. 218,9 **87** ἐσσόκευσαν O: corr. Dind.: ἐσώκισαν Theoph. 218,11 **92** μύρια O: χίλια Theoph. 218,15 **93** Οὔννον O: corr. Chilm.

22 Ἐν αὐτῷ δὲ τῷ χρόνῳ ἠγανακτήθη ὁ πατρίκιος Πρόβος, ὅστις συγγενὴς ἦν Ἀναστασίου τοῦ βασιλέως, ὡς λοιδορήσας τὸν αὐτὸν βασιλέα Ἰουστινιανόν. καὶ γενομένου σιλεντίου κομ|βέντου ἐπὶ πράξεως ὑπομνημάτων ἐγγράφως, καὶ τῶν πεπραγμένων πάντων ὑπαναγνωσθέντων τῷ βασιλεῖ μετὰ τὸ ἐλεγχθῆναι τὸν αὐτὸν Πρόβον ἐπὶ τοῦ κοινοῦ τῆς συγκλήτου λαβὼν ὁ αὐτὸς βασιλεὺς τὰ πεπραγμένα ἔσχισεν, εἰπὼν τῷ αὐτῷ Πρόβῳ, ὅτι· 'ἐγὼ τὸ ἁμάρτημα συγχωρῶ σοι, ὃ κατ' ἐμοῦ ἔπραξας· εὖξαι οὖν, ἵνα καὶ ὁ θεὸς συγχωρήσῃ σοι.' καὶ ἀνυμνήθη ὁ αὐτὸς βασιλεὺς ὑπὸ τῆς συγκλήτου.

23 Ἐν αὐτῷ δὲ τῷ χρόνῳ Εὐλάλιός τις, κόμης δομεστίκων, ἀπὸ εὐπόρων πένης γενόμενος τῷ τρόπῳ τούτῳ· ἐμπρησμοῦ γενομένου, ἔνθα ἔμενε, γυμνὸς ἔφυγε μετὰ καὶ τῶν τριῶν αὐτοῦ τέκνων· οὐκ ὀλίγοις δὲ δανείοις ὑποκείμενος καὶ μέλλων τελευτᾶν διαθήκας συνεστήσατο εἰς τὸν αὐτὸν βασιλέα, εἰπὼν ἐν τῇ διαθήκῃ, ὥστε· 'τὸν εὐσεβέστατον Ἰουστινιανὸν παρασχεῖν ταῖς ἐμαῖς θυγατράσιν ἡμερησίας ἀνὰ φόλεις ιε'. καὶ γινομένης αὐτῶν τελείας ἡλικίας καὶ ἐρχομένας ἐπὶ γάμον λαμβάνειν προῖκα ἑκάστην δέκα χρυσίου λιτρῶν. ἀποπληρωθῆναι δὲ καὶ τοὺς ἐμοὺς δανειστὰς παρὰ τοῦ ἐμοῦ κληρονόμου.' καὶ ἐπὶ τούτοις ἐτελεύτα ὁ αὐτὸς Εὐλάλιος· καὶ ἀνηνέχθη ἡ διαθήκη τῷ βασιλεῖ διὰ τοῦ κουράτωρος. καὶ ἐκέλευσεν αὐτὸν ὑπεισελθεῖν τῇ κληρονομίᾳ· ὅστις ἀπελθὼν εἰς τὸν οἶκον, ἔνθα κατέμενεν ὁ αὐτὸς Εὐλάλιος, καὶ ποιήσας ἀναγραφὴν τῆς ὑποστάσεως αὐτοῦ, ηὑρέθη ἡ περιουσία αὐτοῦ ἄχρι νομισμάτων φξδ'. καὶ ἀπελθὼν | ἀνήγαγεν τῷ βασιλεῖ τὴν διατίμησιν τῆς ὑποστάσεως καὶ τὰ ὑπ' αὐτοῦ καταλειφθέντα ληγάτα. καὶ ταῦτα ἀκούσας ὁ αὐτὸς βασιλεὺς ἐπιτρέπει τῷ κουράτωρι Μακεδονίῳ ὑπεισελθεῖν τῇ κληρονομίᾳ. καὶ δὴ τοῦ κουράτωρος ἀντειπόντος τῷ αὐτῷ βασιλεῖ μὴ αὐταρκεῖν τὰ τῶν ληγάτων πρὸς τὰ τῆς διαθήκης ἐπέτρεψεν ὁ αὐτὸς βασιλεύς, εἰπών· 'τί με κωλύεις ὑπεισελθεῖν τῇ κληρονομίᾳ, εὐσεβὲς θέλοντα ποιῆσαι; ἄπελθε, ἀποπλήρωσον πάντας τοὺς δανειστὰς αὐτοῦ καὶ τὰ ληγάτα τὰ ὑπ' αὐτοῦ διατυπωθέντα· τὰς δὲ τρεῖς θυγατέρας αὐτοῦ ἀχθῆναι κελεύω παρὰ τῇ Αὐγούστᾳ Θεοδώρᾳ τοῦ φυλάττεσθαι αὐτὰς ἐν τῷ δεσποτικῷ κουβουκλείῳ', κελεύσας τοῦ δοθῆναι αὐταῖς χάριν προικὸς ἀνὰ χρυσίου λιτρῶν εἴκοσι καὶ πᾶσαν τὴν ὑπόστασιν, ἣν εἴασεν αὐταῖς ὁ αὐτῶν πατήρ.

---

cap. 22 de Probo cf. Proc., Bell. 1,12,6 **cap. 23** Cedr. 637,3–9 cf. Rubin, c. 268

---

cap. 22 O **cap. 23** O

7 εὖξαι O: εὔξαι Chilm. **14** ἡμερισίας O: corr. Chilm. **25** αὐταρκεῖν O: ἀνταρκεῖν in app. crit. ci. Dind. **31** αὐταῖς Chilm.: αὐτὰς O

24 Ἐν αὐτῷ δὲ τῷ καιρῷ ἡ εὐσεβὴς Θεοδώρα μετὰ καὶ τῶν ἄλλων αὐτῆς ἀγαθῶν ἐποίησε καὶ τοῦτο. οἱ γὰρ ὀνομαζόμενοι πορνοβοσκοὶ περιῆγον ἐν ἑκάστῳ τόπῳ περιβλεπόμενοι πένητας ἔχοντας θυγατέρας, καὶ διδοῦντες αὐτοῖς, φησίν, ὅρκους καὶ ὀλίγα νομίσματα ἐλάμβανον αὐτάς, ὡς ἐπὶ συγκροτήσει, καὶ προΐστων αὐτὰς δημοσίᾳ, κατακοσμοῦντες ἐκ τῆς αὐτῶν ἀτυχίας, κομιζόμενοι παρ' αὐτῶν τὸ τοῦ σώματος αὐτῶν δυστυχὲς κέρδος, καὶ ἠνάγκαζον αὐτὰς τοῦ προΐστασθαι. καὶ τοὺς τοιούτους πορνοβοσκοὺς πάντας ἐκέλευσεν συσχεθῆναι μετὰ πάσης ἀνάγκης· καὶ ἀχθέντων αὐτῶν μετὰ τῶν κορασίων, ἐκέ|λευσεν εἰπεῖν ἕκαστον αὐτῶν μεθ' ὅρκου δόσεως τί παρέσχον τοῖς αὐτῶν γονεῦσιν· καὶ εἶπον δεδωκέναι ἀνὰ πέντε νομίσματα. καὶ πάντων ἐπιδεδωκότων γνῶσιν μεθ' ὅρκου δεδωκυῖα τὰ χρήματα ἡ αὐτὴ εὐσεβὴς βασίλισσα ἠλευθέρωσεν αὐτὰς τοῦ ζυγοῦ τῆς δυστυχοῦς δουλείας κελεύσασα τοῦ λοιποῦ μὴ εἶναι πορνοβοσκούς, ἀλλὰ χαρισαμένη ταῖς αὐταῖς κόραις τὴν τοῦ σώματος ἔνδυσιν καὶ ἀπὸ νομίσματος ἑνὸς ἀπέλυσεν αὐτάς.

25 Ἐν δὲ τῇ συμπληρώσει τῆς αὐτῆς ἰνδικτιῶνος ἐξώρμησεν ἡ αὐτὴ Αὐγούστα Θεοδώρα εἰς τὸ λεγόμενον Πύθιον μετὰ πατρικίων καὶ κουβικουλαρίων, οὖσα σὺν χιλιάσι τέτρασι. καὶ πολλὰ χαρισαμένη ταῖς κατὰ τόπον ἐκκλησίαις ὑπέστρεψεν ἐν Κωνσταντινουπόλει.

26 Ἐν αὐτῷ δὲ τῷ χρόνῳ ἀπηγγέλθη Ἰουστινιανῷ τῷ βασιλεῖ, ὅτι συμβολῆς γενομένης μεταξὺ Περσῶν καὶ Ῥωμαίων ἐπὶ τὴν Μεσοποταμίαν ἐπιρριψάντων τῶν Περσῶν μετὰ χιλιάδων λ' καὶ Ξέρξου τοῦ υἱοῦ τοῦ βασιλέως Κωάδου· ὁ γὰρ Περόζης ὁ μείζων υἱὸς αὐτοῦ ἐπὶ τὴν Λαζικὴν καὶ τὴν Περσαρμενίαν ἐπολέμει μετὰ βοηθείας πολλῆς· ὁ γὰρ πατὴρ αὐτῶν Κωάδης ἐν αὐτῷ τῷ καιρῷ οὐκ ἦλθεν ἐπὶ τὰ Ῥωμαϊκά· ἐξῆλθον δὲ κατὰ τοῦ Μέραν καὶ Ξέρξου ὁ ἀπὸ δουκῶν Δαμασκοῦ Κουζτὶς ὁ Βιταλιανοῦ, ἀνὴρ μαχιμώτατος, καὶ Σεβαστιανὸς μετὰ τῆς Ἰσαυρικῆς χειρὸς

cap. 24 Iustinian., Nov. 14 Ioann. Nic. XCIII, 3 Proc., Anecd. 17,5–6; De aed. 1,9,2–12 **cap. 25** Theoph. 186,8–13 Proc., De aed. 5,3,16–20 **cap. 26** Proc., Bell. 1,13,2–8, imprimis 3,5 sqq.

cap. 24 O **cap. 25** O **cap. 26** O

36 ἔχοντας Chilm.: ἐχούσας O **37** διδοῦντες O: διδόντες Chilm. **50–51** εἰς – τέτρασι O: ἐξῆλθεν εἰς τὰ θερμὰ τῶν Πυθίων θερμίσαι· καὶ συνεξῆλθον αὐτῇ ὅ τε πατρίκιος Μηνᾶς ὁ ἔπαρχος, καὶ ὁ πατρίκιος Ἠλίας, ὁ κόμης τῶν λαργιτιώνων, καὶ ἄλλοι πατρίκιοι καὶ οἱ κουβικουλάριοι καὶ σατράπαι, χιλιάδες τέσσαρες Theoph. 186,8–12 **52** post ἐκκλησίαις verba καὶ πτωχείοις καὶ τοῖς μοναστηρίοις add. Theoph. 186,12–13 **56** ὁ υἱὸς O: υἱὸς Chilm.

καὶ Προκληιανὸς ὁ δοὺξ Φοινίκης καὶ Βασίλειος ὁ κόμης. ἦν δὲ καὶ Βελισάριος μετ' αὐτῶν καὶ Ταφαρᾶς ὁ φύλαρχος. τοῦ δὲ ἵππου Ταφαρᾶ προσκόψαντος | κατενεχθεὶς ἐπὶ τὴν γῆν ἐσφάγη, ὁμοίως δὲ καὶ Προκληιανός· Σεβαστιανὸς δὲ καὶ Βασίλειος ἐλήφθησαν αἰχμάλωτοι, Κουζτὶς δὲ πληγάτος γενόμενος παρελήφθη, Βελισάριος δὲ φυγῇ χρησάμενος, διεσώθη. καὶ ἀπηγγέλθη τὰ γενόμενα τῷ βασιλεῖ Ἰουστινιανῷ, καὶ ἐλυπήθη σφόδρα. ἔπεσον δὲ καὶ ἐκ τῶν Περσῶν στρατηγοὶ μετὰ βοηθείας αὐτῶν πολλῆς· καὶ ὑπέστρεψαν εἰς τὴν ἰδίαν αὐτῶν χώραν.

Ἔπεμψεν δὲ ὁ αὐτὸς βασιλεὺς συγκλητικοὺς ἀπὸ Κωνσταντινουπόλεως φυλάττειν τὰς πόλεις τῆς ἀνατολῆς μετὰ τῆς αὐτῶν βοηθείας, τὸν μὲν πατρίκιον Πλάτωνα ἐν Ἀμηδίᾳ, τὸν δὲ Θεόδωρον τὸν πατρίκιον ἐν Ἐδέσῃ, Ἀλέξανδρον δὲ τὸν Ἱερίου ἐν Βεροίᾳ, καὶ ἄλλους δὲ συγκλητικοὺς ἐπὶ τὸ Σοῦρον καὶ Κωνσταντίαν εἰς τὸ φυλάττειν τὰς πόλεις. ἐπέμφθη δὲ ἐν αὐτῷ τῷ καιρῷ καὶ ὁ πατρίκιος Πομπήιος μετὰ πολλῆς βοηθείας, ἔχων μεθ' ἑαυτοῦ Ἰλλυρικιανοὺς καὶ Σκύθας καὶ Ἰσαύρους καὶ Θρᾷκας· καὶ ἔνδοσις ἐγένετο τοῦ πολέμου κατὰ σύνταξιν Ῥωμαίων τε καὶ Περσῶν διὰ τὸ γενέσθαι χειμῶνας βαρεῖς.

27 Συνέβη δὲ ἐν αὐτῷ τῷ καιρῷ ὑπὸ θεομηνίας παθεῖν Ἀντιόχειαν τὸ ἕκτον αὐτῆς πάθος. ὁ δὲ γεγονὼς σεισμὸς κατέσχεν ἐπὶ μίαν ὥραν, καὶ μετὰ τούτου βρυγμὸς φοβερός, ὥστε τὰ ἀνανεωθέντα κτίσματα ὑπὸ τῶν

---

cap. 27 Theoph. 177,22–33 Cedr. 646,5–21 Georg. Mon. 643,3–10 Ioann. Eph. 226,3–227,3 Chron. anonym. Pseudo-Dionys. 851 Mich. Syr. 9,21 (193–195). 9,29 (243) Cramer, Anecd. Paris. 2,320,22–26 Proc., Anecd. 18,41 Euagr. 4,6 (156,21–24) Xanth., Hist. eccl., PG 147,224 B–225 C Zach. Rhet. 154,31

---

cap. 27 O

61 Προκλειανὸς O: corr. Dind. **62** Ταφαρᾶς scripsi: Ταφαρὰς O Ταφαρὰ O: corr. Chilm. **63** Προκλειανός O: corr. Dind. **73** Σοῦρον Dind.: Σούρον O: Σούρων ci. Chilm. Κωνσταντίαν Jeffreys: Κωνσταντῖναν O **74** Πομπήιος ci. in app. crit. Dind.: Πόμπιος O **75** Θράκας O: corr. Dind. **78** post καιρῷ verba μηνὶ Νοεμβρίῳ κθ', ὥρᾳ γ', ἡμέρᾳ δ', ἰνδικτιῶνος ζ' add. Theoph. 177,22 (cf. Cedr. 646,5 Ioann. Eph.) post Ἀντιόχειαν verba μετὰ δύο ἔτη τοῦ πρώτου αὐτῆς add. mut. mutandis Theoph. 177,23–24 (cf. Cedr. 646,6–7) **79** post σεισμὸς add. μέγας Theoph. 177,24 Cedr. 646,7 **80** post βρυγμὸς verba ἐκ τοῦ οὐρανοῦ add. Theoph. 177,25 Georg. Mon. 643,5 (cf. Ioann. Eph. Mich. Syr., qui addunt: ut mugitum mugientis bovis) **80–81** ὥστε – ἐκκλησίας O: *atque solum tremens illo rumore tristissimo quassatum est, ita ut aedificia post excidium refecta omnia subverterentur, moenia et portae urbis, inprimis ecclesia magna et ceterae ecclesiae et martyria aliaeque domus quibus proximus terrae motus pepercerat, omnes praeter paucas collaberentur* Ioann. Eph.: καὶ ἔπεσον πάντα τὰ κτισθέντα ἕως ἐδάφους καὶ τὰ τείχη, καὶ ἐκ τῶν μὴ πεσόντων παλαιῶν κτισμάτων ἐν τῷ πρώτῳ σεισμῷ κατηνέχθησαν νῦν· καὶ πᾶσα ἡ εὐπρέπεια, ἡ γενομένη ἐν τῇ πόλει ἔκ τε τῶν τοῦ βασιλέως φιλοτιμιῶν καὶ ὧν ἐξ ἰδίων οἱ πολῖται ᾠκοδόμησαν, πάντα κατέπεσον. Theoph. 177,25–30

πρῴην γενομένων φόβων καταπεσεῖν καὶ τὰ τείχη καί τινας ἐκκλησίας. τὰ δὲ συμβάντα | ἠκούσθη καὶ ἐν ταῖς ἄλλαις πόλεσιν, καὶ πᾶσαι πενθοῦσαι ἐλιτάνευον. ἔπαθεν δὲ καὶ μέρη τῶν πέριξ τῆς πόλεως· τελευτῶσι δὲ ἐν αὐτῷ τῷ σεισμῷ ἄχρι ψυχῶν πεντακισχιλίων. οἱ δὲ περισωθέντες πολῖται ἔφυγον εἰς τὰς ἄλλας πόλεις, φανεροὶ δὲ ἐν τοῖς ὄρεσιν ᾤκουν. ὁ δὲ πατριάρχης Ἐφραΐμιος πάντα τὰ γενόμενα ἀνήγαγεν τῷ βασιλεῖ· καὶ ἀκούσαντες οἱ ἐν τῷ Βυζαντίῳ τὰ συμβάντα ἐλιτάνευον ἐπὶ ἡμέρας ἱκανάς.

28 Ἐν δὲ τῷ αὐτῷ χρόνῳ συνέβη παθεῖν ὑπὸ σεισμοῦ Λαοδίκειαν τὸ πρῶτον αὐτῆς πάθος· κατηνέχθη δὲ ὑπὸ τοῦ φόβου τὸ ἥμισυ τῆς αὐτῆς

---

cap. 28 Ioann. Eph. 227,4–13   Chron. anon. Pseudo-Dionys. 852   Mich. Syr. 9,21 (195). 9,29 (243)

---

cap. 28 O

81 τινας ἐκκλησίας Chilm.: τινες ἐκκλησίας O   **83** ἔπαθεν – πόλεως O: *atque vici circumiacentes, qui ante refecti erant, omnes decem millium spatio eruti sunt. nec vero sextus terrae motus Seleuciam laesit nec Daphnen, civitates in diversas partes vigenis millibus ab Antiochia sitas, quae in excidio quinto, non incendio quidem sed solo terrae motu erutae et demersae, et ipsae spectatores timore perculerant* Ioann. Eph. **84** ἄχρι – πεντακισχ. O: χιλιάδες τέσσαρες καὶ ὀκτακόσιοι ἑβδομήκοντα Theoph. 177,31–32: χιλιάδες πέντε Georg. Mon. 643,6: 4770 Mich. Syr.   post πεντακισχ. verba *praeter vulneratos, quorum alii membra fracta habebant, alii variis vulneribus percussi erant. patebant vero misericordia et gratia dei, qui non sivisset ignem urbem ut in proximo excidio iterum corripere et comburere* add. Ioann. Eph. **84–85** οἱ – πολῖται O: *eorum autem, qui vivi evaserant* Ioann. Eph.   post πόλεις verba *Antiochiam desertam et vastam relinquentes* add. Ioann. Eph.   **85** ἐν – ᾤκουν O: *alii in monte urbi opposito e stragulis et indumentis tegetibusque sibi tentoria fecerunt, in quibus hieme dura habitarent. Nam Antiochia eversa et collapsa, terrae motum hiems dura subsecuta est, atque nix cecidit in altitudinem trium cubitorum. Qui autem in ipsa urbe remanserant, magno moerore lamentati sunt, iidem ramos oleaginos portantes pedibus nudis nivem transierunt, atque inter casum nivis quum ex urbe in campum ad primum milliarium progressi essent, in nivem procubuere, luctu tristi fletuque vehementi exclamantes Kyrie eleison. Erant spectaculo tristi et horribili visu, quum nive frigescerent colore commutato et magno corporis animaeque dolore vociferarentur, atque ore moesto, flendo, patiendo, acerrimoque gelu hiemis depravato jacerent. Sed dum illi precabantur, Christiano cuidam fideli species oblata est. quae eum jussit cuivis incolae Antiocheno superstiti dicere, janius aedium domuum et tabernarum residuarum et illabefactarum haec inscribenda esse: „Christus vobiscum. Statote“. Ergo incolae superstites omnes id domibus quae non delapsae erant inscripserunt, itaque confirmati intrarunt.* Ioann. Eph. (cf. Theoph. 177,33–178,5 Georg. Mon. 643,6–10 Mich. Syr.)   **86** Εὐφραίμιος O **89** post χρόνῳ verba *Ian. II, hora VIII, anno DCCCLII* add. Ioann. Eph.   **90–94** πάθος – ἐκχόησιν O: *funditus diruta est a porta Antiochiae ad vicum Iudaeorum, et ad mare terra movit. nec tamen pars sinistra (?) soli ecclesiae beatae genetricis dei collapsa est. hominum autem, qui quidem numerati sint, septem millia quingenti perierunt. multi Iudaei, Christiani pauci vivi, sed vulneribus gravissimis percussi inventi sunt, Iudaei ducenti septuaginta quatuor, Christiani quadraginta numero. ceterum deo iuvante ne una quidem ecclesia subversa corruit, neque in illo excidio ignis saeviit. rex autem magnam misit pecuniam, qua et Laodicea reficeretur, itaque urbs restituta est et moenia eius refecta sunt* Ioann. Eph.

πόλεως καὶ αἱ συναγωγαὶ τῶν Ἰουδαίων. ἀπώλοντο δὲ ἐν αὐτῷ τῷ φόβῳ χιλιάδες ἑπτὰ ἥμισυ, Ἑβραίων τε πλῆθος καὶ χριστιανῶν ὀλίγοι· αἱ δὲ ἐκκλησίαι τῆς αὐτῆς πόλεως ἔμειναν ἀρραγεῖς, περισωθεῖσαι ὑπὸ θεοῦ. ὁ δὲ αὐτὸς βασιλεὺς ἐχαρίσατο τοῖς Λαοδικεῦσιν εἰς ἐκχόησιν τῆς αὐτῶν πόλεως κεντηνάρια δύο.

29 Ἐν αὐτῷ δὲ τῷ χρόνῳ μετεκλήθη Ἀντιόχεια Θεούπολις κατὰ κέλευσιν τοῦ αὐτοῦ βασιλέως. εὑρέθη δὲ καὶ ἐν τῇ αὐτῇ Ἀντιοχείᾳ χρησμὸς ἀναγεγραμμένος, περιέχων οὕτως· 'καὶ σύ, τάλαινα πόλις, Ἀντιόχου οὐ κληθήσῃ.' ὁμοίως δὲ καὶ ἐν τοῖς χαρτίοις εὑρέθη τῶν τὰ ἄκτα γραφόντων τῆς αὐτῆς πόλεως, ὅτι ἔκραζον κληδόνα διδοῦντες εἰς τὸ μετακληθῆναι τὴν αὐτὴν πόλιν. καὶ ἀνηνέχθη ταῦτα τῷ αὐτῷ βασιλεῖ | Ἰουστινιανῷ. καὶ ἐδωρήσατο θείαν φιλοτιμίαν τοῖς Ἀντιοχεῦσιν καὶ Λαοδικεῦσιν καὶ Σελευκέσιν, ὥστε κουφισθῆναι τὴν αὐτῶν συντέλειαν ἐπὶ ἔτη τρία, χαρισάμενος ταῖς αὐταῖς πόλεσιν λίτρας διακοσίας καὶ τοῖς κτήτορσιν ἀξίας ἰλλουστρίων.

30 Ἐν δὲ τῷ αὐτῷ χρόνῳ ἀνεφάνη ἐν τοῖς Περσικοῖς μέρεσιν δόγμα Μανιχαϊκόν· καὶ μαθὼν ὁ τῶν Περσῶν βασιλεὺς ἠγανάκτησεν· ὡσαύτως δὲ καὶ οἱ ἀρχιμάγοι τῶν Περσῶν· ἦσαν γὰρ ποιήσαντες οἱ αὐτοὶ Μανιχαῖοι καὶ ἐπίσκοπον ὀνόματι Ἰνδαράζαρ. ὁ δὲ βασιλεὺς Περσῶν σιλέντιον

---

cap. 29 Theoph. 178,5–7 Cramer, Anecd. Paris. 2,110,8–9 cf. Cedr. 646,21 Euagr. 4,6 (156,22–23) Proc., De aed. 2,10,2 et saepius. Downey, p. 529–530 **cap. 30** Theoph. 169,27–170,24 Chron. anon. Pseudo-Dionys. 842 Mich. Syr. 9,21 (190–191) Cedr. 639,11–12 Zon. 3,148,16–149,2

---

cap. 29 O **cap. 30** O

2 αὐτοῦ βασιλέως e Theoph. 178,7 Cram., Anecd. Paris. 2,110,6 transsumpsi: ras. O[1]: ἁγίου Συμεὼν τοῦ θαυματουργοῦ O[2] (ad locum cf. E. Chrysos, JbÖB 14, 1965, 147–152) **7** ἐδωρήσατο O: ὁ βασιλεὺς καὶ ἡ αὐγοῦστα πολλὰ ἐδωρήσαντο Theoph. 178,5–6 **11–14** ἐν δὲ τῷ – Ἰνδαράζαρ O: Κουάδης δέ, υἱὸς Περόζου, ὁ τῶν Περσῶν βασιλεύς, πολλὰς μυριάδας Μανιχαίων σὺν τῷ ἐπισκόπῳ αὐτῶν Ἰνδαζάρῳ ἀνεῖλεν ἐν μιᾷ ἡμέρᾳ σὺν τοῖς οὖσι συγκλητικοῖς Πέρσαις ἐκ τοῦ αὐτῶν φρονήματος· τὸν γὰρ υἱὸν αὐτοῦ τὸν τρίτον, τὸν λεγόμενον Φθασουαρσάν, ὃν ἐγέννησεν αὐτῷ Σαμβίκη, ἡ θυγάτηρ αὐτοῦ, οἱ Μανιχαῖοι παιδαγωγήσαντες καὶ τοῦ ἰδίου φρονήματος ποιήσαντες ἐπηγγείλαντο αὐτῷ, ὅτι „ὁ σὸς πατὴρ γεγήρακεν, καὶ εἰ συμβῇ αὐτὸν τελευτῆσαι, οἱ ἀρχιμάγοι ἕνα τῶν σῶν ἀδελφῶν ποιοῦσι βασιλέα διὰ τὸ κρατηθῆναι τὸ δόγμα αὐτῶν. ἡμεῖς δὲ δυνάμεθα δι' εὐχῶν ἡμῶν πεῖσαι τὸν σὸν πατέρα ἀποτάξασθαι τὴν βασιλείαν καὶ σὲ προχειρίσασθαι, ἵνα πανταχῇ κρατύνῃς τὸ τῶν Μανιχαίων δόγμα. ὁ δὲ συνετάξατο τοῦτο ποιεῖν, ἐὰν βασιλεύσῃ. γνοὺς δὲ ταῦτα Κουάδης Theoph. 169,27–170,9 **14–15** ὁ δὲ – ποιήσας O: ἐκέλευσε κομβέντον γενέσθαι διὰ τό, φησίν, ποιῆσαι τὸν υἱὸν αὐτοῦ Φθασουαρσὰν βασιλέα Theoph. 170,9–10

ποιήσας, καὶ πάντας αὐτοὺς κατεσχηκὼς καὶ τὸν ἐπίσκοπον τῶν Μανιχαίων, κελεύει τῇ παρεστώσῃ αὐτῷ ἐνόπλῳ στρατιᾷ, καὶ κατέκοψαν ξίφεσι πάντας τοὺς Μανιχαίους καὶ τὸν ἐπίσκοπον αὐτῶν σὺν τῷ κλήρῳ αὐτοῦ· καὶ ἐφονεύθησαν πάντες ἐπ᾽ ὄψεσιν τοῦ αὐτοῦ βασιλέως καὶ τοῦ ἐπισκόπου τῶν χριστιανῶν. ἐδημεύθησαν δὲ καὶ αἱ ὑποστάσεις αὐτῶν, καὶ τὰς ἐκκλησίας αὐτῶν δέδωκε τοῖς χριστιανοῖς, ἐκπέμψας θείας αὐτοῦ σάκρας ἐν τῇ ὑπ᾽ αὐτοῦ διοικουμένῃ πολιτείᾳ, ὥστε τὸν εὑρισκόμενον Μανιχαῖον πυρίκαυστον γενέσθαι· καὶ τὰς βίβλους δὲ αὐτῶν πάσας κατέκαυσεν. ἅτινα διηγήσατο βασταγάριος Περσῶν, ὅστις βαπτισθεὶς μετεκλήθη Τιμόθεος.

31 Ἐν αὐτῷ δὲ τῷ χρόνῳ ὁ Ῥωμαίων βασιλεὺς τὸ κάστρον τὸ λεγόμενον Ἀνάσαρθον μετεκάλεσεν Θεοδωριάδα εἰς τὸ ὄνομα τῆς Αὐγούστας, παρεσχηκὼς καὶ δίκαια πόλεως. ὁμοίως δὲ καὶ τὸ ἐν Σούσοις κάστρον μετωνόμασεν Ἰουστινιανούπολιν. |

32 Τῷ δὲ αὐτῷ χρόνῳ Ἀλαμούνδαρος ὁ τῶν Περσῶν Σαρακηνὸς ἐλθὼν μετὰ Περσικῆς καὶ Σαρακηνικῆς βοηθείας ἐπραίδευσε τὴν πρώτην Συρίαν ἕως τῶν ὅρων Ἀντιοχείας, καύσας καὶ τόπους τῆς αὐτῆς χώρας. καὶ ἀκούσαντες τὰ γεγονότα οἱ ἔξαρχοι Ῥωμαίων ἐξῆλθον κατ᾽ αὐτῶν· καὶ γνόντες οἱ Σαρακηνοί, λαβόντες πᾶσαν τὴν πραῖδαν διὰ τοῦ ἐξωτέρου λιμίτου ἔφυγον.

33 Ἐν αὐτῷ δὲ τῷ καιρῷ καὶ ὁ ἀγωγὸς Ἀλεξανδρείας τῆς μεγάλης ἀνενεώθη ὑπὸ τοῦ βασιλέως Ἰουστινιανοῦ.

---

cap. 31 cf. Proc., De aed. 6,5,14 **cap. 32** Theoph. 178,7–15

---

cap. 31 O **cap. 32** O **cap. 33** O

15–16 καὶ πάντας – Μανιχαίων O: κελεύσας καὶ πάντας τοὺς Μανιχαίους σὺν τῷ ἐπισκόπῳ αὐτῶν καὶ γυναιξὶ καὶ τέκνοις παραγενέσθαι ἐν τῷ κομβέντῳ ὁμοίως καὶ τὸν ἀρχιμάγον Γλωνάζην καὶ τοὺς μάγους καὶ τὸν τῶν Χριστιανῶν ἐπίσκοπον Βοαζάνην, ἀγαπώμενον παρὰ Κουάδου ὡς ἰατρὸν ἄριστον· καὶ καλέσας τοὺς Μανιχαίους ἔφη· „χαίρω ἐπὶ τῷ ὑμετέρῳ δόγματι καὶ θέλω δοῦναι ἔτι ζῶν τὴν βασιλείαν τῷ υἱῷ μου Φθασουαρσάν, ὡς σύμφρονι ὑμῶν. ἀλλ᾽ ἀφορίσατε ἑαυτοὺς πρὸς τὸ παραλαβεῖν αὐτόν." οἱ δὲ θαρρήσαντες πάντες μετὰ παρρησίας ἠφόρισαν ἑαυτούς. Theoph. 170,10–18 (cf. Mich. Syr.) **18** τοῦ αὐτοῦ βασιλέως O: τοῦ ἀρχιμάγου Theoph. 170,20 **29** τῷ – χρόνῳ O: ἐν δὲ τῇ κα᾽ τοῦ Μαρτίου μηνὸς τῆς ζ᾽ ἰνδικτιῶνος Theoph. 178,7–8 Ἀλαμούνδαρος – Σαρακηνὸς O: Ἀλαμούνδαρος ὁ Ζεκικῆς, ὁ βασιλίσκος τῶν Σαρακηνῶν Theoph. 178,8–9 **31** ὅρων O: ὁρίων Theoph. 178,10 post Ἀντιοχείας verba εἰς τὸ λεγόμενον Λίταργον, καὶ Σκαφαθῶν τῶν κτημάτων. καὶ ἐφόνευσε πολλοὺς add. Theoph. 178,10–11 χώρας O: τὰ ἔξω Χαλκηδόνος καὶ τὸ Σέρμιον κτῆμα καὶ τὴν Κυνηγίαν χώραν Theoph. 178,12 **32** αὐτῶν O: αὐτοῦ Theoph. 178,13 **33** post πραῖδαν verba καὶ τοὺς αἰχμαλώτους add. Theoph. 178,14–15 ἐξωτέρου λιμίτου O: ἐσωτέρῳ Λιμιτοῦ Theoph. 178,15 (cf. Rubin, c. 492 sq.)

34 Ἀκούσας δὲ ὁ αὐτὸς βασιλεὺς τὰ γενόμενα ὑπὸ τῶν Σαρακηνῶν, πέμψας οὐκ ὀλίγην βοήθειαν πεζικὴν ἐκ τῆς Φρυγῶν χώρας, τοὺς λεγομένους Λυκοκρανίτας, ἀπῆλθεν ἐπὶ τὰ Σαρακηνικὰ καὶ τὰ Περσικὰ μέρη. ἐν αὐτῷ δὲ τῷ καιρῷ προεβλήθη ἔξαρχος Ῥωμαίων Βελισσάριος ὑπὸ τοῦ αὐτοῦ βασιλέως· ἦν γὰρ διαδεχθεὶς Ὑπάτιος ὁ πατρίκιος, ὁ πρὸ αὐτοῦ ὢν στρατηλάτης, καταπιστευθεὶς δὲ Βελισσάριος τὰ ἐξέρκετα καὶ τοὺς δοῦκας εἰς τὴν κατὰ Περσῶν μάχην. ἐν αὐτῷ δὲ τῷ χρόνῳ ἐπέμφθη εἰς τὰ Περσικὰ Ἑρμογένης ὁ ἀπὸ μαγίστρων, ὁ Σκύθης, ἀνὴρ σοφός ⟨περὶ εἰρήνης⟩.

35 Τῷ δὲ ἰουνίῳ μηνὶ τῆς ἑβδόμης ἰνδικτιῶνος ταραχῆς γενομένης ἐθνικῆς, συμβαλόντων γὰρ τῶν Σαμαρειτῶν μεταξὺ χριστιανῶν καὶ Ἰουδαίων, πολλοὶ τόποι ἐνεπρήσθησαν ἐν Σκυθοπόλει ἐκ τῶν αὐτῶν Σαμαρειτῶν. καὶ τοῦτο ἀκούσας ὁ αὐτὸς βασιλεὺς ἠγανάκτησε κατὰ τοῦ ἄρχοντος Βάσσου· ὅντινα διαδεξάμενος ἀπεκεφάλισεν ἐν αὐτῇ τῇ χώρᾳ. οἱ δὲ Σαμαρεῖται | γνόντες τὴν καθ' ἑαυτῶν ἀγανάκτησιν ἐτυράννησαν καὶ ἔστεψαν λῄσταρχον ὀνόματι Ἰουλιανὸν τὸν Σαβάρωνα, καὶ ἔκαυσαν κτήματα καὶ ἐκκλησίας καὶ ἐφόνευσαν πολλοὺς χριστιανούς. καὶ εἰσελθὼν

51–375,79: EI 171,6–34 hunc habent textum:

Ὅτι ἐπὶ Ἰουστινιανοῦ τοῦ βασιλέως ἐν Καισαρείᾳ τῆς Παλαιστίνης συνέβη τι τοιοῦτον γενέσθαι. ἐν πόλει λεγομένῃ Νεαπόλει ἔστεψαν ἑαυτοῖς βασιλέα ὄνομα Ἰουλιανὸν τοῦ λεγομένου Σαβάρωνος. καὶ ἐπελθόντες τοῖς χριστιανοῖς τοῖς ἐκεῖσε οἱ αὐτοὶ Σαμαρεῖται πολλοὺς κατέκοψαν τῷ

---

cap. 34 Theoph. 178,15–22; Proc., Bell. 1,18,9 **cap. 35** Chron. Pasch. 619,14–620,2 Theoph. 178,22–27 Cedr. 646,22–647,3 Cramer, Anecd. Paris. 2,110,12–15 Ioann. Nic. LXXXXIII, 4–9 Mich. Syr. 9,21 (191) Proc., Anecd. 11,17–30 Zach. Rhet. 177 cf. Rubin, c. 268. 295

---

cap. 34 O **cap. 35** O EI 171,6–34

38 post πέμψας mut. mutandis τῷ δὲ Ἀπριλλίῳ μηνὶ τῆς αὐτῆς ἐπινεμήσεως add. Theoph. 178,15–16 ἐκ τῆς Φρυγῶν (Πισιδῶν ci. Chilm.) χώρας O: ἐκ Φρυγίας Theoph. 178,17 **41** post πατρίκιος verba ὁ Σεκουνδίνου add. Theoph. 178,19 **43** ἐν – χρόνῳ O: τῇ ιβ' τοῦ Μαΐου μηνὸς Theoph. 178,19 **43–44** ἐπέμφθη εἰς τὰ Περσικὰ O: εἰσῆλθεν ἐν Ἀντιοχείᾳ Theoph. 178,20 **44** ὁ ἀπὸ μαγίστρων O: ὁ μάγιστρος Theoph. 178,20 **44–45** περὶ εἰρήνης addidi: cf. πρέσβις ἀπολυθεὶς παρὰ τοῦ βασιλέως Ἰουστινιανοῦ πρὸς τὸν βασιλέα Περσῶν περὶ εἰρήνης Theoph. 178,21–22: om. O **47** γὰρ in app. crit. secludendum esse cens. Dind. **52** τὸν Σαβάρωνα EI: Σαμαρείτην O; plura de hoc Sabarone apud Ioann. Nic. LXXXXIII, 4–5

ἐν Νεαπόλει ἐθεώρησεν ἱπποδρόμιον μετὰ πλήθους Σαμαρειτῶν· καὶ τὸ πρῶτον βάιον ἐνίκησεν Νικέας τις, ἡνίοχος χριστιανός. ἦσαν δὲ καὶ ἄλλοι ἐν τῇ αὐτῇ Νεαπόλει ἡνίοχοι, Σαμαρεῖται καὶ Ἰουδαῖοι, οὕστινας ἐνίκησεν ὁ αὐτὸς Νικέας ἡνίοχος. καὶ ἐλθὼν πρὸς τὸν τύραννον, ὀφείλων τιμηθῆναι, ἐπερώτησεν δὲ αὐτόν, ποίας ὑπάρχει θρησκείας; καὶ μαθὼν ὅτι χριστιανός ἐστιν, καὶ εἰς σύμβολον δεξάμενος τὴν τῶν χριστιανῶν εὐθέως πρώτην νίκην κατ' αὐτοῦ, ὅπερ καὶ γέγονεν, εὐθέως πέμψας ἀπεκεφάλισεν τὸν ἡνίοχον ἐν τῷ ἱπποδρομίῳ. ἐχρήσατο κακῶς καὶ τῷ ἐπισκόπῳ τῆς αὐτῆς πόλεως. τοῦτο δὲ γνόντες οἱ ἄρχοντες Παλαιστίνης καὶ ὁ δοὺξ Θεόδωρος ὁ σιμὸς τὸ τῆς τυραννίδος τόλμημα ἐμήνυσεν εὐθέως τῷ βασιλεῖ Ἰουστινιανῷ· καὶ ἀπελθὼν ὁ δοὺξ κατ' αὐτοῦ μετὰ πολλῆς βοηθείας, λαβὼν μεθ' ἑαυτοῦ καὶ τὸν φύλαρχον Παλαιστίνης· καὶ γνοὺς τοῦτο ὁ τύραννος Ἰουλιανὸς ὁ Σαβάρων, φυγὼν ἐξῆλθεν ἀπὸ Νεαπόλεως. καὶ κατεδίωξεν αὐτὸν ὁ δοὺξ μετὰ τῆς ἑαυτοῦ βοηθείας, καὶ συνέκρουσαν πόλεμον· καὶ ἔκοψεν ὁ δοὺξ ἐκ τῶν Σαμαρειτῶν πλῆθος, καὶ παρέλαβεν τὸν αὐτὸν Σαβάρωνα Ἰουλιανόν, τοῦ θεοῦ πα|ραδόντος αὐτόν. καὶ ἀποκεφαλίσας αὐτὸν ἔπεμψεν τὴν κεφαλὴν αὐτοῦ μετὰ τοῦ διαδήματος τῷ

τρόπῳ τούτῳ. ἔθος ἐκράτει ἐν τῇ Παλαιστινῶν χώρᾳ καὶ ἐν πάσῃ τῇ ἀνατολῇ, τῇ σαββάτου ἡμέρᾳ μετὰ τὸ ἀναγνωσθῆναι τὸ εὐαγγέλιον ἐκ τῆς ἐκκλησίας ἐξήρχοντο τὰ παιδία τῶν χριστιανῶν καὶ ἤρχοντο παίζοντα εἰς τὰς συναγωγὰς τῶν Σαμαρειτῶν καὶ ἐλίθαζον τοὺς οἴκους αὐτῶν· εἶχον γὰρ ἔθος τῇ αὐτῇ ἡμέρᾳ ὑπαναχωρεῖν καὶ ἰδιάζειν. καὶ τῷ χρόνῳ ἐκείνῳ οὐκ ἠνέσχοντο δοῦναι τόπον τοῖς χριστιανοῖς, καὶ ἐξελθόντα τὰ παιδία μετὰ τὸ ἅγιον εὐαγγέλιον ἀπῆλθον εἰς τὰς συναγωγὰς τῶν Σαμαρειτῶν καὶ ἐλίθαζον, ἐξελθόντες δὲ οἱ Σαμαρεῖται κατὰ τῶν παιδίων μετὰ ξιφῶν πολλοὺς ἀπέκτειναν. καὶ πολλὰ παιδία ἔφυγον ἐν τῇ ἁγίᾳ τραπέζῃ τοῦ ἁγίου Βασιλείου τοῦ ὄντος ἐκεῖσε, καὶ κατεδίωξαν αὐτά τινες τῶν Σαμαρειτῶν καὶ κατέσφαξαν ὑποκάτω τῆς ἁγίας τραπέζης. μαθὼν δὲ ταῦτα Ἰουστινιανὸς ἔπεμψεν Εἰρηναῖον τὸν ἀπὸ ἐπάρχων τὸν Πενταδίας, δεδωκὼς αὐτῷ ἐξουσίαν ὥστε γράψαι τοῖς κατὰ τόπον ἄρχουσιν. καὶ ἀγαγὼν αὐτοὺς μετὰ βοηθείας ἤγαγε Θεόδοτον δοῦκα Παλαιστίνης τὸν ἐπίκλην Μάγαλαν μετὰ πολλοῦ πλήθους καὶ ἑτέρους πολλούς, ὥστε ὁπλίσασθαι κατὰ τῶν Σαμαρειτῶν. καὶ πολλοὺς μὲν κατέσφαξαν. τοὺς δὲ λοιποὺς πραιδεύσαντες πεπράκασιν ἐν πάσῃ τῇ χώρᾳ τῆς Παλαιστίνης διαρπάσαντες τοὺς οἴκους καὶ τὰ ὑπάρχοντα αὐτοῖς. ἐν οἷς ἔλαβον καὶ τὸν Ἰουλιανὸν τὸν Σαβάρωνα, καὶ ἀποκεφαλίσαντες αὐτὸν ἔπεμψαν τὴν αὐτοῦ κεφαλὴν μετὰ τοῦ διαδήματος καὶ τῆς

---

56 Νέα πόλει O **58** ἐπερώτησεν O: ἐπηρ- Chilm. **63** ἐμήνυσεν O: ἐμήνυσαν ci. Chilm. **66** Σαβάρων EI: Σαμαρείτης O **69** Σαβάρωνα EI: Σαμαρείτην O

βασιλεῖ Ἰουστινιανῷ. καὶ ὅτε ἐγνώσθη τῷ αὐτῷ βασιλεῖ τὰ γενόμενα, τὸ τῆς τυραννίδος τῶν Σαμαρειτῶν καὶ τοῦ δυστυχοῦς Ἰουλιανοῦ, ἡ παρὰ τῶν ἀρχόντων μήνυσις εὐθέως κατέλαβεν ἐν Κωνσταντινουπόλει καὶ ἡ τοῦ τυράννου κεφαλή. ἔπεσον δὲ ἐκ τῶν Σαμαρειτῶν ἐν τῷ πολέμῳ χιλιάδες εἴκοσι· καὶ οἱ μὲν ἔφυγον εἰς τὸ ὄρος τὸ λεγόμενον Ἀρπαρίζιν, ἄλλοι δὲ εἰς τὸν Τραχῶνα εἰς τὸ λεγόμενον σιδηροῦν ὄρος. ἔλαβεν δὲ καὶ ὁ φύλαρχος Σαρακηνὸς ὁ τῶν Ῥωμαίων πραῖδαν ἐξ αὐτῶν χιλιάδας εἴκοσι παίδων καὶ κορασίων· οὕστινας λαβὼν αἰχμαλώτους ἐπώλησεν ἐν τοῖς Περσικοῖς καὶ Ἰνδικοῖς μέρεσιν.

Ὁ δὲ αὐτὸς βασιλεὺς γνούς, ὅτι πολλὰ κτήματα τῆς Παλαιστίνης ἔκαυσαν οἱ Σαμαρεῖται τὴν ἀρχήν, ὅτε ἐτυράννησαν, ἠγανάκτησεν κατὰ τοῦ δουκὸς Παλαιστίνης, διότι πρὸ τοῦ ἐπιρρίψωσιν εἰς τὰ κτήματα ἢ εἰς τὴν πόλιν, ἢ μόνον ἤκουσεν, ὅτι συνάγονται, οὐχ ὥρμησε κατ᾽ αὐτῶν καὶ ἐσκορπίζοντο. καὶ διαδεξάμενος τὸν αὐτὸν δοῦκα ἀσχήμως ἐκέλευσεν αὐτὸν ἀσφαλισθέντα φυλάττεσθαι. καὶ ἐπέμφθη ἀντ᾽ αὐτοῦ δοὺξ Εἰρηναῖος ὁ Ἀντιοχεύς· ὅστις ὁρμήσας κατὰ τῶν ἀπομεινάντων Σαμαρειτῶν ἐν τοῖς ὄρεσι πολλοὺς ἀπώλεσεν πικρῶς τιμωρησάμενος.

36 Ὁ δὲ τῶν Περσῶν βασιλεὺς Κωάδης δεξάμενος Ἑρμογένην | μάγιστρον, ἐν φιλίᾳ πρεσβείας πεμφθέντα μετὰ καὶ δώρων τῆς ἀναγορεύσεως τοῦ βασιλέως Ἰουστινιανοῦ ἐν μηνὶ ἰουλίῳ.

λοιπῆς αὐτοῦ βασιλικῆς φορεσίας τῷ βασιλεῖ. καὶ ἐφοβήθησαν πάνυ οἱ τὴν Παλαιστίνην οἰκοῦντες Σαμαρεῖται.

---

cap. 36 Theoph. 178,27–29

---

cap. 36 O

75 Ἀρπαρίζιν O: Ἀργαρίζιν ci. Chilm.: immo Γαριζὶμ Jeffreys **82** ἐπιρίψωσιν O: corr. Chilm.: ἐπιρρίψειν ci. Weierholt perperam **84** ἀσχήμως O: ἀσχημόνως Chilm. **85** δοὺξ O: στρατηλάτης Chron. Pasch. 619,16 **87** post τιμωρησάμενος textum καί τινες ἐξ αὐτῶν φοβηθέντες προσῆλθον ἐξ ἀνάγκης τῷ χριστιανισμῷ καὶ δεχθέντες ἐβαπτίσθησαν, καὶ ἕως τῆς σήμερον ἐπαμφοτερίζουσιν, καὶ ἐπ᾽ αὐστηρίᾳ μὲν ἀρχόντων σχήματι διεψευσμένοι ὑπούλως καὶ κακούργως ὡς χριστιανοὺς ἑαυτοὺς ἐμφανίζουσιν, ἐπὶ χαυνότητι δὲ ἀρχόντων φιλοχρημάτων Σαμαρεῖται καὶ μισοχριστιανοὶ καὶ ὡς μὴ γνόντες χριστιανισμόν, οὕτω διαπράττονται, τοὺς ἄρχοντας πείθοντες σαμαρειτίζειν διὰ τῶν χρημάτων add. Chron. Pasch. 619,16–620,2 **88** Κωάδης O: Χοσρόης Theoph. 178,27 δεξάμενος O: ἐδέξατο vel δεξάμενος ⟨ἦν⟩ ci. Chilm. (sed cf. Theoph. 178,27) **89** post πεμφθέντα verba περὶ εἰρήνης mut. mutandis add. Theoph. 178,28 **89–90** τῆς ἀναγορεύσεως – Ἰουστινιανοῦ O: om. Theoph. **90** post ἰουλίῳ verba τῆς αὐτῆς ζʹ ἰνδικτιῶνος add. Theoph. 178,29

37 Συνέβη δὲ κατ' ἐκεῖνο καιροῦ παθεῖν ὑπὸ θεομηνίας Ἀμάσειαν ἐν τῇ Ποντικῇ καὶ αὐτῆς τῆς περιχώρου μέρη. ὁ δὲ αὐτὸς βασιλεὺς τῇ αὐτῇ πόλει πολλὰ ἐχαρίσατο.

38 Ἐν αὐτῷ δὲ τῷ χρόνῳ ἀνακωδίκευσις ἐγένετο τῶν παλαιῶν νόμων· καὶ ποιήσας ἰδίους νόμους κατέπεμψεν ἐν πάσαις ταῖς πόλεσι πρὸς τὸ τοὺς δικαζομένους μὴ περιπίπτειν θλίψεσι καὶ ζημίαις, ἀλλὰ ταχεῖαν ἔχειν τὴν ἀπαλλαγήν· ὅπερ μονόβιβλον κατασκευάσας ἔπεμψεν ἐν Ἀθήναις καὶ ἐν Βηρυτῷ.

39 Ὁ δὲ αὐτὸς βασιλεὺς ἀπεμέρισεν ἀπὸ Ἀντιοχείας τῆς πρώτης Συρίας Λαοδίκειαν καὶ Γάβαλα καὶ Πάλτον τὰς πόλεις, καὶ ἀπὸ Ἀπαμείας τῆς δευτέρας Συρίας Βαλανέας πόλιν, καὶ ἐποίησεν ἐπαρχίαν, ἥντινα ἐπωνόμασεν Θεοδωριάδα, δοὺς αὐτῇ καὶ μητροπολιτικὸν δίκαιον. τὸν δὲ ἐπίσκοπον Λαοδικείας οὐκ ἐλευθέρωσεν τοῦ ὑποκεῖσθαι τῷ πατριάρχῃ τῆς Ἀντιοχέων πόλεως.

40 Ἐν δὲ τῷ αὐτῷ χρόνῳ ἔπαθεν ὑπὸ θεομηνίας μητρόπολις τῆς Λυκίας τὰ Μύρα· καὶ πολλὰ ἐχαρίσατο τοῖς ὑπολειφθεῖσιν καὶ τῇ πόλει εἰς κτίσματα ὁ αὐτὸς βασιλεύς.

41 Ἐν δὲ τῷ αὐτῷ χρόνῳ ἐγένετο ταραχὴ ἐν Ἀντιοχείᾳ τῇ μεγάλῃ ἐν τῷ θεάτρῳ. καὶ τὰ τῆς ταραχῆς ἀνηνέχθη τῷ αὐτῷ βασιλεῖ. καὶ ἀγανακτήσας ἐξ ἐκείνου ἐκώλυσε τὴν θέαν τοῦ | θεάτρου πρὸς τὸ μὴ ἐπιτελεῖσθαι τοῦ λοιποῦ ἐν τῇ τῶν Ἀντιοχέων πόλει.

---

cap. 37 Proc., Anecd. 18,42 **cap. 38** Chron. Pasch. 619,8–10. 633,19–634,2 Cedr. 646,2–4 Mich. Syr. 9,21 (193) cf. supra cap. 20 **cap. 40** cf. Rubin, c. 274

---

cap. 37 O **cap. 38** O **cap. 39** O **cap. 40** O **cap. 41** O

94–3 ἐν αὐτῷ – Βηρυτῷ O: τούτῳ τῷ ἔτει ὁ Ἰουστινιανὸς κῶδιξ ἀνεπληρώθη καὶ ἐκελεύσθη αὐθεντεῖσθαι ἀπὸ τῆς πρὸ ιϛʹ καλανδῶν ἀπριλίων τῆς ἐνεστώσης ζʹ ἐπινεμήσεως Chron. Pasch. 619,8–10 **5** Γάβαλα Chilm.: Γαβαλὰ O: Δαβαλὰ ci. Chilm. **7** αὐτῇ O, quod cum Laodicea coniungendum esse def. e Georgio Cyprio, Descript. orb. Rom., ed. Gelzer, 1890, 45, 886–890 Jeffreys **8** ἐλευθέρωσεν O: ἠ- Dind.

42 Ἐν αὐτῷ δὲ τῷ χρόνῳ διωγμὸς γέγονεν Ἑλλήνων μέγας, καὶ πολλοὶ ἐδημεύθησαν, ἐν οἷς ἐτελεύτησαν Μακεδόνιος, Ἀσκληπιόδοτος, Φωκᾶς ὁ Κρατεροῦ, καὶ Θωμᾶς ὁ κοιαίστωρ· καὶ ἐκ τούτου πολὺς φόβος γέγονεν. ἐθέσπισεν δὲ ὁ αὐτὸς βασιλεύς, ὥστε μὴ πολιτεύεσθαι τοὺς ἑλληνίζοντας, τοὺς δὲ τῶν ἄλλων αἱρέσεων ὄντας ἀφανεῖς γενέσθαι τῆς Ῥωμαϊκῆς πολιτείας, προθεσμίαν τριῶν μηνῶν λαβόντες εἰς τὸ γενέσθαι αὐτοὺς κοινωνοὺς τῆς ὀρθοδόξου πίστεως. ὅστις θεῖος τύπος ἐνεφανίσθη ἐν πάσαις ταῖς ἐξωτικαῖς πόλεσιν.

43 Ἐν αὐτῷ δὲ τῷ καιρῷ ἠγανακτήθη ὁ ἀπὸ ὑπάτων Πρίσκος, ὁ ἀπὸ νοταρίων τοῦ αὐτοῦ βασιλέως, καὶ δημευθεὶς ἐγένετο διάκονος καὶ ἐπέμφθη ἐν Κυζίκῳ.

44 Ἐν αὐτῷ δὲ τῷ καιρῷ Ἑρμογένης ὁ μάγιστρος ὑποστρέψας ἐκ τῶν Περσικῶν δοὺς τὰ δῶρα ἀνήγαγεν ἀποκρίσεις παρὰ Κωάδου, βασιλέως

pro 25–27: EI 171,35–172,5 hunc habent textum:

Ὅτι ὁ αὐτὸς Ἰουστινιανὸς ὑπὸ ἀγανάκτησιν ἐποίησε Πρίσκον τὸν ἀπὸ νοταρίων αὐτοῦ ὄντα κόμητα ἐξσκουβιτόρων ὡς ὑβρίσαντα καὶ λοιδορήσαντα τὴν βασίλισσαν Θεοδώραν, καὶ ἐξώρισεν αὐτὸν ἐν Κυζίκῳ ὀφείλοντα εἰς φυλακὴν βληθῆναι, καὶ βληθεὶς ἐν τῇ φυλακῇ διωρυγὴν ποιήσας ἔφυγεν ἐκεῖθεν καὶ εἰσῆλθεν ἐν Ἀρτάκῃ προσφυγίῳ χρησάμενος, καὶ μετὰ ὀλίγον χρόνον ἐκελεύσθη ἐν Νικαίᾳ διάγειν, ὢν κληρικός.

---

cap. 42 Theoph. 180,11–21 Cedr. 647,3–7 Chron. anon. Pseudo-Dionys. 852 Mich. Syr. 9,24 (207) Cramer, Anecd. Paris. 2,320,17–20 Proc., Anecd. 11,31–32; cf. Rubin, c. 280; quoad Phocam v. Ioann. Lyd., De mag. 3,74 (167,5) Chron. Pasch. 621,9; cf. Rubin, c. 269 **cap. 43** Theoph. 186,15–17 Proc., Anecd. 16,7 cf. Rubin, c. 274

---

cap. 42 O **cap. 43** O EI 171,35–172,6 **cap. 44** O

17 post χρόνῳ mut. mutandis verba τῆς η' ἐπινεμήσεως add. Theoph. 180,11 post Ἑλλήνων verba καὶ πάσης αἱρέσεως add. Theoph. 180,12 Cedr. 647,4 **18–19** ἐν οἷς – κοιαίστωρ O: κατηγορήθη δὲ καὶ Μακεδόνιος, ὁ ἀπὸ ῥεφερενδαρίων, καὶ Ἀσκληπιόδοτος, ὁ ἀπὸ ἐπάρχων, ὅστις καὶ φοβηθεὶς ἔπιπισε καὶ ἀπέθανεν. καὶ Πηγάσιος ὁ Ἡλιουπολίτης σὺν τοῖς τέκνοις αὐτοῦ ἐν προόδῳ ἐξητάσθησαν. καὶ Φωκᾶς ὁ πατρίκιος τοῦ Κρατεροῦ, καὶ ὁ κυαίστωρ Θωμᾶς καὶ ἄλλοι συνελήφθησαν Theoph. 180,13–17 **21** post ἑλληνίζοντας verba μηδὲ τοὺς αἱρετικοὺς add. Theoph. 180,19 (cf. Cedr. 647,5) post αἱρετικοὺς (pro τοὺς – αἱρέσεων ὄντας O) verba εἰ μὴ μόνους τοὺς ὀρθοδόξους χριστιανούς add. Theoph. 180,19–20 (cf. Cedr. 647,5) **22** λαβόντες O: λαβόντας Chilm. **25** ὁ ἀπὸ ὑπάτων O: ὕπατος Theoph. 186,15

Περσῶν, πρὸς Ἰουστινιανόν, βασιλέα Ῥωμαίων, ἐπιφερόμενος σάκρας περιεχούσας οὕτως·

Ἱ Κωάδης βασιλεὺς βασιλευόντων, ἡλίου ἀνατολῆς, Φλαβίῳ Ἰουστινιανῷ καίσαρι σελήνης δύσεως. ηὕραμεν ἐν τοῖς ἡμετέροις ἀρχείοις ἀναγεγραμμένα ἀδελφοὺς ἡμᾶς ἀλλήλων εἶναι, καὶ | ἐάν τις ἐπιδεηθῇ σωμάτων ἢ χρημάτων, παρέχειν τὸν ἕτερον. καὶ μεμενήκαμεν ἐξ ἐκείνου καὶ μέχρι τοῦ παρόντος οὕτως διατελοῦντες· καὶ ποτὲ μὲν ἐθνῶν ἡμῖν ἐπανισταμένων, τοῖς μὲν παρατάξασθαι ἠναγκάσθημεν, τοὺς δὲ καὶ διὰ δόσεως χρημάτων ὑποταγῆναι ἐπείσαμεν, ὡς δῆλον εἶναι πάντα τὰ ἐν τοῖς ἡμετέροις θησαυροῖς ἀναλωθῆναι. ταῦτα δὲ καὶ Ἀναστασίῳ καὶ Ἰουστίνῳ τοῖς βασιλεῦσι γεγραφήκαμεν, καὶ ἠνύσαμεν πλέον οὐδέν· ὅθεν ἠναγκάσθημεν παρατάξασθαι πολέμου χάριν, καὶ πλησίον τῶν Ῥωμαϊκῶν γενόμενοι τοὺς ἐν μέσῳ μηδὲν ἁμαρτήσαντας προφάσει τῆς ἐκείνων ἀπειθείας ἀπολέσαι. ἀλλ', ὡς χριστιανοὶ καὶ εὐσεβεῖς, φείσασθε ψυχῶν καὶ σωμάτων, καὶ μετάδοτε ἡμῖν χρυσίου· εἰ δὲ μὴ τοῦτο ποιεῖτε, εὐτρεπίσατε ἑαυτοὺς πρὸς πόλεμον, προθεσμίαν ἔχοντες ὅλου τοῦ ἐνιαυτοῦ, ἵνα μὴ νομισθῶμεν κλέπτειν τὴν νίκην καὶ δόλῳ περιγίνεσθαι τοῦ πολέμου.'

45 Τῷ δὲ αὐτῷ χρόνῳ ὁ αὐτὸς βασιλεὺς Ἰουστινιανὸς ἐδωρήσατο τοῖς Ἀντιοχεῦσιν τὴν ἰδίαν τόγαν, ἔχουσαν καὶ λίθους βασιλικούς· καὶ ἡπλώθη ἐν τῇ ἐκκλησίᾳ τῇ λεγομένῃ Κασσιανοῦ.

46 Ἐπὶ δὲ τῆς ὑπατείας Δεκίου προσερρύη Ῥωμαίοις Μοῦνδος ὁ ἐκ γένους τῶν Γηπέδων καταγόμενος, υἱὸς ὢν ῥηγός, μετὰ τὴν τελευτὴν τοῦ ἰδίου αὐτοῦ πατρὸς πρὸς Θραυστίλαν, θεῖον αὐτοῦ, γεγονώς, καὶ διῆγεν ἐν τῷ Σιρμίῳ. καὶ γνοὺς τοῦτο ὁ | ῥὴξ Ῥώμης ὁ Οὐαλεμεριακὸς ὁ καὶ Θευδερίχος, πέμψας προετρέψατο τὸν αὐτὸν Μοῦνδον· καὶ πεισθεὶς ἀπῆλθε πρὸς αὐτὸν μετὰ τῶν ἀνθρώπων αὐτοῦ καὶ διέτριψε πρὸς αὐτόν, ὑπερμαχῶν ὑπὲρ τοῦ Οὐαλεμεριακοῦ τοῦ καὶ Θευδερίχου. ἀναχωρήσας

---

cap. 46 Theoph. 218,31–219,14 Cedr. 652,3–12

---

cap. 45 O **cap. 46** O

30 Ῥωμαῖον O: corr. Chilm. **40** πλίον O: corr. Chilm. **43** ἐκείνων ἀπειθείας Chilm.: ἐκεινὸυαπαθείας O (sic) ἀπολέσαι O: ἀπολέσθαι Chilm. φείσασθαι O: corr. Chilm. **50** Κασιανοῦ O: correxi praeced. Chilm. Dind. **51** προσέρυη O[1]: corr. O[2] **52** Γηπέδων Chilm.: Γηπεδῶν O: Γηπαίδων Theoph. 218,32 ῥηγὸς O: Γιέσμου Theoph. 218,32: Γιεσμοῦ, ῥὴξ τοῦ Σιρμίου Cedr. 652,4 **53** Θραυστίλαν O: Ῥῆγαν Theoph. 219,1 post θεῖον add. ἀπὸ μητρὸς Theoph. 219,1 γεγονώς Chilm.: γεγονότα O **54** Σιρμίῳ O: Σερμίῳ Theoph. 219,2 **55** Θευδερίχος O: Θευδέριχος Theoph. 219,2 **57** ὑπερμαχῶν Chilm.: ὑπερμαχην O: possis dicere ὑπερμαχεῖν (subl. interp.) Kamb. **57–58** ἀναχωρήσας – ποταμόν O: mut. mutandis μετὰ τὴν τελευτὴν Θευδερίχου add. Theoph. 219,4, quae verba haud scio an in nostro exciderunt

δὲ Μοῦνδος ἀπὸ Ῥώμης ἀνῆλθεν ἐπὶ τὸν Δανούβιον ποταμόν· καὶ πέμψας πρὸς τὸν βασιλέα Ἰουστινιανὸν πρεσβευτὰς ᾔτησεν αὐτὸν ὑπὸ τὴν βασιλείαν αὐτοῦ γενέσθαι. καὶ ἐδέξατο αὐτὸν σὺν τοῖς ἀνθρώποις αὐτοῦ, ποιήσας αὐτὸν στρατηλάτην τοῦ Ἰλλυριῶν ἔθνους, καὶ ἀπέλυσεν αὐτὸν ἐν τῇ ἰδίᾳ στρατηλασίᾳ. καὶ καταλαβόντος αὐτοῦ τὴν χώραν τοῦ Ἰλλυρικοῦ ἐπέρριψαν αὐτῷ Οὖννοι μετὰ πολλοῦ πλήθους διαφόρων βαρβάρων· καὶ ἐξελθὼν ὥρμησεν κατ' αὐτῶν καὶ πάντας κατανήλωσεν· καὶ ἔπεμψεν πραῖδαν ἐξ αὐτῶν καὶ ἕνα ῥῆγα αὐτῶν· καὶ ἐγένετο εἰρήνη ἐν τῇ Θρᾴκῃ, καὶ ἐκ τούτου φόβος κατεῖχε τὰ βάρβαρα ἔθνη.

47 Ἐπὶ δὲ τῆς ὑπατείας τοῦ αὐτοῦ Δεκίου ὁ αὐτὸς βασιλεὺς θεσπίσας πρόσταξιν ἔπεμψεν ἐν Ἀθήναις, κελεύσας μηδένα διδάσκειν φιλοσοφίαν μήτε ἀστρονομίαν ἐξηγεῖσθαι μήτε κόττον ἐν μιᾷ τῶν πόλεων γίνεσθαι, ἐπειδὴ ἐν Βυζαντίῳ εὑρεθέντες τινὲς τῶν κοττιστῶν καὶ βλασφημίαις δειναῖς ἑαυτοὺς περιβαλόντες χειροκοπηθέντες περιεβωμίσθησαν ἐν καμήλοις. |

48 Ἐν αὐτῷ δὲ τῷ χρόνῳ παρεσχέθη ἐτησία πρόσοδος ἐν τῷ ξενῶνι Ἀντιοχείας νομισμάτων τετρακισχιλίων ὑπὸ τοῦ αὐτοῦ εὐσεβοῦς βασιλέως.

49 Εὑρέθη δὲ ἐν αὐτῷ τῷ χρόνῳ καὶ τὸ τίμιον λείψανον τοῦ ἁγίου μάρτυρος Μαρίνου εἰς τὴν πρώτην Συρίαν ἔξω τῆς λεγομένης Γινδάρου πόλεως, τοῦ περιοδευτοῦ τῆς χώρας ἐν ὀπτασίᾳ πλειστάκις ἑωρακότος τὸν τόπον, ἔνθα ἔκειτο ὁ ἅγιος, ἔχων ἀπὸ τῆς κεφαλῆς κατὰ παντὸς τοῦ σώματος αὐτοῦ ἥλους σιδηροῦς, εἰς σανίδα παραπλωθεὶς προσηλώθη,

---

cap. 49 Mich. Syr. 9,24 (206–207) Bibl. hagiogr. Gr. 2,86, no 1171

---

cap. 47 O Vat. gr. 163,26^{v}, l. 25–27 **cap. 48** O **cap. 49** O

60 post γενέσθαι mut. mutandis habet καὶ ἦλθεν ἐν Κωνσταντινουπόλει Theoph. 219,6 καὶ ἐδέξατο – αὐτοῦ O: καὶ πολλὰ αὐτὸν φιλοτιμησάμενος ὁ βασιλεὺς καὶ τὸν υἱὸν αὐτοῦ ἀπέλυσεν αὐτούς Theoph. 219,7–8 **61** Ἰλλυρίων (fort. recte) O: corr. Dind. **63** ἐπέριψαν O^1: corr. O^2 Οὖννοι O: corr. Dind.: Βούλγαροι Theoph. 219,9 **65** καὶ ἕνα ῥῆγα αὐτῶν O: καὶ ἀπέστειλεν ἐν Κωνσταντινουπόλει ἐκ τῆς αἰχμαλωσίας τὸν ἡγούμενον αὐτῶν μετὰ καὶ ἄλλων, καὶ ἐπόμπευσαν ἐν τῷ ἱππικῷ Theoph. 219,10–12 ῥήγα O: corr. Chilm. ante εἰρήνη add. βαθεῖα Theoph. 219,13 Cedr. 652,11 **66** καὶ ἐκ τούτου – ἔθνη O: μηκέτι τολμώντων τῶν Οὔννων περᾶσαι τὸν Δανοῦβιν. τοὺς δὲ αἰχμαλώτους τῶν Βουλγάρων ἔπεμψεν ὁ βασιλεὺς εἰς Ἀρμενίαν καὶ εἰς Λαζικήν, καὶ κατετάγησαν ἐν τοῖς νουμερίοις ἀριθμοῖς Theoph. 219,13–16 (cf. Cedr. 652,11–12) **69** ἀστρονομίαν cum Vat. gr. 163 scripsi: νόμιμα O **71** περιεβωμίσθησαν ci. Lemerle Lampe Jeffreys (cf. 473,11; 491,19): περιεβομβήθησαν O: περιεπομπεύθησαν ci. Chilm. **77–78** Γινδαρουπόλεως O: distinx. Dind. **80** σιδηρούς O: corr. Chilm.

καὶ ἐτέθη εἰς πέτραν γλυφεῖσαν αὐτῷ τάφον. καὶ ἐπήρθη τὸ λείψανον αὐτοῦ, καὶ ἠνέχθη καὶ κατετέθη ἔξω τῆς Ἀντιοχέων πόλεως ἐν τῷ ἁγίῳ Ἰουλιανῷ.

50 Ἐν αὐτῷ δὲ τῷ χρόνῳ κατεπέμφθησαν πρέσβεις Ῥωμαίων ἐν τοῖς Περσικοῖς μέρεσιν Ἑρμογένης καὶ Ῥουφῖνος ὁ στρατηλάτης, ἐπὶ τῆς ὑπατείας Λαμπαδίου καὶ Ὀρέστου. καὶ φθασάντων αὐτῶν τὸ Δόρας τὸ μετακληθὲν Ἀναστασιούπολις μήνυσιν κατέπεμψαν τῷ βασιλεῖ Περσῶν Κωάδῃ· καὶ ὑπερέθετο ὁ αὐτὸς βασιλεὺς τοῦ δέξασθαι αὐτούς. καὶ ἐν τῷ διάγειν αὐτοὺς εἰς τὸ Δόρας ἅμα Βελισαρίῳ τῷ στρατηλάτῃ ⟨τῆς ἀνατολῆς⟩ σὺν τοῖς ἄλλοις ἐξάρχοις καὶ τῇ στρατιωτικῇ βοηθείᾳ, καὶ ἀπληκευόντων αὐτῶν ἔξω τοῦ Δόρας, τὴν ἀπόκρισιν τοῦ βασιλέως Περσῶν προσδεχόμενοι, ὁ Μηρὰμ ὁ πρῶτος ἔξαρχος Περσῶν καὶ ὁ υἱὸς τοῦ βασιλέως Περσῶν σὺν ἄλλοις ἐξάρχοις Περσῶν καθήμενοι εἰς τὸ Νίσιβι, καὶ γνόντες, ὅτι ἔξω τοῦ Δόρας ἀπληκεύουσιν οἱ Ῥω|μαῖοι, ἐπέρριψαν Πέρσαι μετὰ ἑβδομήκοντα χιλιάδων, διελόντες αὐτοὺς εἰς τρεῖς ἀρχάς.

Καὶ γνόντες οἱ ἔξαρχοι Ῥωμαίων ὁρμήσαντες κατὰ Περσῶν συνέκρουσαν· καὶ συμβολῆς γενομένης ἐμίγησαν τὰ Περσῶν καὶ Ῥωμαίων στρατόπεδα, καὶ ἔκοψαν Ῥωμαῖοι Πέρσας κατὰ κράτος, λαβόντες καὶ σίγνον Περσικόν. ὁ δὲ Μηρὰμ μετὰ ὀλίγων φυγὼν σὺν τῷ υἱῷ τοῦ βασιλέως διεσώθη εἰς τὸ Νισίβιος. ἐν αὐτῇ δὲ τῇ συμβολῇ καὶ ἔξαρχος Περσῶν κατεσφάγη ὀνόματι Σάγος, Σουνίκα τοῦ δουκὸς καὶ ἐξάρχου Ῥωμαίων εἰς μονομαχίαν αὐτὸν προτρεψαμένου· καὶ ἦν ἰδεῖν νίκην Περσικῆς ἀπονοίας, εἰς ἔδαφος ἡπλωμένων νεκρῶν.

---

cap. 50 Theoph. 180,21–181,11

---

cap. 50 O

81 καὶ ἐτέθη Dind.: καὶ ἐτέθη καὶ O **84** ἐν – χρόνῳ O: τῷ δὲ Μαρτίῳ μηνὶ τῆς αὐτῆς η′ ἰνδικτιῶνος Theoph. 180,21 **85** post Ἑρμογένης verba ὁ ἀπὸ ὑπάτων μάγιστρος add. Theoph. 180,22 Ῥουφίνος O: corr. Chilm. ὁ στρατηλάτης O: ὁ ἀπὸ στρατηλατῶν πατρίκιος Theoph. 180,23 **86. 89** Δόρας O: Δαρᾶς Theoph. 180,24.26 **87** Ἀναστασιούπολις Dind.: Ἀναστασίου πόλις O: Ἀναστασιούπολιν ci. Chilm. **88** post Κωάδῃ mut. mutandis τοῦ δέξασθαι add. Theoph. 180,25 **89–90** τῆς ἀνατολῆς e Theoph. 180,26 addidi **90** post ἐξάρχοις mut. mutandis Ῥωμαίων add. Theoph. 180,27 **92** Μηρὰμ Theoph. 180,28: Μῆραμ᾽ O **93–94** Νίσιβι O: Νιτζίβιος Theoph. 180,30 **94** post Νίσιβι verba μετὰ Περσικῆς δυνάμεως πολλῆς, τῷ Ἰουνίῳ μηνί, τῆς η′ ἰνδικτιῶνος add. Theoph. 180,30–181,1 ἐπέριψαν O: corr. O^2 **95** αὑτοὺς Chilm.: αὐτοὺς O **2** post Ῥωμαίων verba σὺν τῷ μαγίστρῳ add. Theoph. 181,2 **3** καὶ συμβολῆς γενομένης O: καὶ ἐγένετο πόλεμος μέγας καὶ συμβολὴ φοβερά Theoph. 181,3–4 **5** Μηρὰμ Theoph. 181,6: Μερὰμ᾽ O **6** post Νισίβιος verba καὶ ἐνίκησαν οἱ Ῥωμαῖοι νίκην μεγάλην add. Theoph. 181,7–8

Καὶ γνοὺς τοῦτο Κωάδης ὁ Περσῶν βασιλεὺς ἐπέτρεψεν εἰσελθεῖν τὸν πατρίκιον Ῥουφῖνον ἅμα τῷ κόμητι Ἀλεξάνδρῳ εἰς τὴν πρεσβείαν.

51 Ἐν αὐτῷ δὲ τῷ χρόνῳ ἀνεφάνη τις ἐκ τῆς Ἰταλῶν χώρας κοσμοδρομῶν ⟨ὀνόματι Ἀνδρέας⟩, ἔχων μεθ' ἑαυτοῦ κύνα ξανθὸν ⟨καὶ τυφλόν⟩, ὅστις κελευόμενος ὑπὸ τοῦ ἀναθρεψαμένου ἐποίει τινὰ θαύματος ἄξια. ὁ γὰρ αὐτὸν ἀναθρεψάμενος ἑστὼς ἐν τῇ ἀγορᾷ, καὶ ὄχλου περιεστῶτος εἰς τὸ θεάσασθαι, λάθρᾳ τοῦ κυνὸς ἐκομίζετο παρὰ τῶν ἑστώτων δακτυλίδια ⟨χρυσᾶ τε καὶ ἀργυρᾶ καὶ σιδηρᾶ⟩, καὶ ἐτίθει εἰς τὸ ἔδαφος περισκέπων αὐτὰ ἐν χώματι. καὶ ἐπέτρεπε τῷ κυνὶ ἐπᾶραι καὶ δοῦναι ἑκάστῳ τὸ ἴδιον· καὶ ἐρευνῶν ὁ κύων τῷ στόματι ἐπεδίδου ἑκάστῳ τὸ γνωριζόμενον. ὁ δὲ αὐτὸς κύων καὶ διαφόρων βασιλέων νομίσματα μιγνύμενα ἐπεδίδου κατ' ὄνομα. παρεστῶτος δὲ ὄχλου ἀν|δρῶν τε καὶ γυναικῶν ἐπερωτώμενος ἐδείκνυε τὰς ἐν γαστρὶ ἐχούσας καὶ τοὺς ὄντας πορνοβοσκοὺς καὶ μοιχοὺς καὶ κνιποὺς καὶ μεγαλοψύχους· καὶ ἀπεδείκνυε πάντα μετὰ ἀληθείας. ὅθεν ἔλεγον πολλοί, ὅτι πνεῦμα Πύθωνος ἔχει.

---

cap. 51 Theoph. 224,15–27. vol. 2, p. 370–371 Cedr. 657,4–14 Georg. Mon. 643,20–644,12 Leo Gramm. 130,1–12 Cramer, Anecd. Paris. 2,323,9–19 Zon. 3,158,3–13

---

cap. 51 O

11 Ῥουφίνον O: corr. Chilm.: Ῥουφῖνον μόνον Theoph. 181,9 post πρεσβείαν verba καὶ τῷ Αὐγούστῳ μηνὶ εἰσῆλθε πρὸς αὐτὸν καὶ πολλὰ διαλεχθέντες καὶ εἰρήνης πάκτα κατατυπώσαντες ἐξῆλθον ἐν εἰρήνῃ add. Theoph. 181,10–11 **12** Ἰταλῶν Theoph. 224,16: Ἰτάλων O (iam corr. Chilm.) κομοδρομῶν O: κωμοδρομῶν Chilm.: κωμοδρόμος Theoph. 224,16 **13** ὀνόματι Ἀνδρέας (e Theoph.) Theoph. 224,16 (cf. Cedr. 657,4) addidi **13–14** καὶ τυφλὸν e Theoph. 224,17 Cedr. 657,5 Georg. Mon. 644,1 addidi: οὐ μέγαν τῇ θέᾳ, ἔχοντα κεκομμένα τὰ ὦτα καὶ τὴν οὐράν Theoph. (cod. Reg.), vol. 2, p. 370 de Boor **17** χρυσᾶ τε καὶ ἀργυρᾶ καὶ σιδηρᾶ Theoph. 224,20 Cedr. 657,7 Georg. Mon. 644,4 (qui ante σιδηρᾶ add. καὶ χαλκᾶ) Theoph. (cod. Reg., qui σιδηρᾶ om.), vol. 2, p. 370 **18** ἐπᾶραι Chilm.: ἐπάραι O: ἐπάραι ἐκ τοῦ χώματος Theoph. (cod. Reg.), vol. 2, p. 370 de Boor **19–20** καὶ ἐρευνῶν – γνωριζόμενον O: cf. καὶ πάντες ἐθαύμαζον. ἔλεγε δὲ πάλιν τῷ αὐτῷ κυνί· 'ἐλθὲ καὶ δός μοι τὸ νόμισμα τοῦ βασιλέως Λέοντος.' καὶ ἐρευνῶν ὁ κύων ἐλάμβανε τῷ στόματι καὶ ἐδίδει αὐτό. καὶ πάλιν ἔλεγεν. 'ἐπίδος μοι τὸ Ζήνωνος.' καὶ ἐπεδίδει αὐτό, ὡσαύτως καὶ ἑκάστου βασιλέως, οὗ ἔλεγεν αὐτῷ, ἐπεδίδει τὸ ἴδιον χάραγμα Theoph. (cod. Reg.), vol. 2, p. 370 de Boor **21** μιγνύμενα Theoph. 224,23 Cedr. 657,10: μυρία O **23** ἀπεδείκνυε O: ἐδείκνυε Theoph. 224,24 **24** πάντα O Theoph. 224,26: πάντας Cedr. 657,13 post ἀληθείας verba καὶ ὅσας γυναῖκας ἐγκύους ἐμαντεύσατο ὁ κύων εἴτε ἀρρενικὸν ἔχειν ἢ θῆλυ, οὕτως ἐγέννησαν. καὶ ἐξεπλήττοντο πάντες add. Theoph. (cod. Reg.), vol. 2, p. 370 de Boor **25** post ἔχει add. εἶχε γὰρ καὶ τοὺς ὀφθαλμοὺς ἠλλοιωμένους add. Theoph. (cod. Reg.), vol. 2, p. 371

52 Ἐπὶ δὲ τῆς αὐτῆς βασιλείας ἐφάνη ἀστὴρ μέγας καὶ φοβερὸς κατὰ τὸ δυσικὸν μέρος, ⟨κομήτης⟩ πέμπων ἐπὶ τὰ ἄνω ἀκτῖνα λευκήν, ὁ δὲ χαρακτὴρ αὐτοῦ ἀστραπὰς ἀπέπεμπεν· ὃν ἔλεγόν τινες εἶναι λαμπαδίαν. ἔμεινεν δὲ ἐπὶ ἡμέρας εἴκοσι ἐκλάμπων, καὶ ἐγένοντο ἀνυδρίαι καὶ κατὰ πόλιν δημοτικοὶ φόνοι καὶ ἄλλα πολλὰ ἀπειλῆς πεπληρωμένα.

53 Τῇ δὲ συμπληρώσει τοῦ σεπτεμβρίου μηνὸς οἱ πρέσβεις Ῥωμαίων οἱ πεμφθέντες ἐν τοῖς Περσικοῖς ὑπέστρεψαν ποιήσαντες πάκτα. καὶ γνοὺς τοῦτο ὁ βασιλεὺς Ἰουστινιανός, ὅτι εἰρήνην ἔχει πρὸς Ῥωμαίους, χαρᾶς ἐπλήσθη. δεξάμενος γὰρ τὰ γράμματα τῶν πάκτων καὶ ἀναγνοὺς εὗρε περιέχοντα οὕτως·

ʽἀνελθόντες πρὸς ἡμᾶς οἱ ἡμέτεροι πρεσβευταὶ οἱ πρὸς τὴν σὴν σταλέντες ἡμερότητα ἀπήγγειλαν ἡμῖν τὴν ἀγαθὴν προαίρεσιν τῆς πατρικῆς ὑμῶν διαθέσεως. καὶ ἐπὶ πᾶσιν εὐχαριστήσαμεν τῷ δεσπότῃ θεῷ, ὅτι πρέπον τῇ αὐτοῦ ἀγαθότητι πρᾶγμα γέγονεν καὶ προέβη σὺν θεῷ εἰρήνη εἰς ὠφέλειαν τῶν δύο πολιτειῶν καὶ ἔπαινον ἡμῶν ἀμφοτέρων. ὅτι δὲ μεγάλη δόξα καὶ ἔπαινός ἐστιν ἐν πάσῃ τῇ γῇ παρὰ θεῷ καὶ ἀνθρώποις τὸ εἰρήνην γενέσθαι μεταξὺ τῶν δύο κόσμων ἐπὶ | τῆς σῆς ἡμερότητος καὶ ἡμῶν τῶν γνησίως ὑμᾶς ἀγαπώντων πρόδηλόν ἐστι· καὶ οἱ ἐχθροὶ δὲ ἑκατέρας πολιτείας καταπεσοῦνται ταύτης σὺν θεῷ γινομένης. διὰ τάχους τοίνυν ἐπικαταλήψονται οἱ ἡμέτεροι πρεσβευταί, ὀφείλοντες ἀναπληρῶσαι τὰ πρὸς ἀσφάλειαν τῆς εἰρήνης. εὐχόμεθα γοῦν ἐν πολλοῖς χρόνοις τὴν πατρικὴν ὑμῶν διάθεσιν περισώζεσθαι.ʼ

---

cap. 52 Theoph. 181,14–18 Georg. Mon. 643,10–14 Ioann. Eph. 227,17–24 Zon. 3,152,18–153,2 **cap. 53** Theoph. 181,18–22 Cedr. 647,8–10 Zon. 3,153,2–3

---

cap. 52 O **cap. 53** O

26 ἐπὶ – βασιλείας O: τούτῳ τῷ ἔτει μηνὶ Σεπτεμβρίῳ ἰνδικτιῶνος θʹ Theoph. 181,14: *hoc anno vesper vesperi* Ioann. Eph. **27** δυσικὸν O: δυτ- ci. Chilm. τὰ cum Theoph. 181,15 Cedr. 647,9 scripsi: τὴν O κομήτης ex Theoph. 181,15 Georg. Mon. 643,11 (cf. Ioann. Eph.) addidi **28** post λαμπαδίαν verba *et omnes, qui viderunt, pavore affecti sunt* add. Ioann. Eph. **29** ἐκλάμπων O: λάμπων Theoph. 181,17 καὶ ἐγένοντο ἀνυδρίαι O: *postea multi exspectantes, quid accideret post tale portentum multa bella, grassantem metum, famen, siccitatem perpessi sunt* Ioann. Eph. **30** δημοτικοὶ φόνοι O: δημοκρατίαι καὶ φόνοι Theoph. 181,17–18 Georg. Mon. 643,13–14 post πεπληρωμένα verba *non possumus describere haec mala et recordari eorum, ut undique relata sunt* add. Ioann. Eph. **31** σεπτεμβρίου O: νοεμβρίου Theoph. 181,18 οἱ πρέσβεις O: ὁ πατρίκιος Ῥουφῖνος mut. mutandis Theoph. 181,19 **33** Ῥωμαίους O: Πέρσας ci. Chilm. **44** γινομένης O: γενομένης Dind.

54 Καὶ ἐκπεμφθεὶς ὑπὸ Ῥωμαίων πάλιν Ῥουφῖνος, δευτέρας ἀποκρίσεως καταπεμφθείσης ἐν τοῖς Περσικοῖς μέρεσιν, εὗρε τὸν βασιλέα Περσῶν ἀναδυέντα πρὸς τὰ δόξαντα μεταξὺ αὐτῶν ἕνεκεν τῆς εἰρήνης. φημισθέντος γὰρ τούτου, ὡς τῶν Σαμαρειτῶν Ῥωμαίων ἀγανακτηθέντων ὑπὸ τοῦ βασιλέως Ἰουστινιανοῦ, ὡς προγέγραπται, φυγόντων καὶ ἀπελθόντων πρὸς Κωάδην, βασιλέα Περσῶν, ἀπὸ τῆς ἑαυτῶν χώρας Παλαιστίνης, καὶ ἐπαγγειλαμένων αὐτῷ συμμαχεῖν· τὸ δὲ πλῆθος αὐτῶν ἦν χιλιάδες πεντήκοντα, ἐπηγγείλαντο δὲ τῶν Περσῶν βασιλεῖ προδιδόναι τὴν ἑαυτῶν χώραν, τὴν Παλαιστίνην πᾶσαν καὶ τοὺς ἁγίους τόπους, πόλιν ἔχουσαν διαφόρων βασιλέων χαρίσματα· χρυσοῦ τε γὰρ πλῆθος πολὺ καὶ λίθων τιμίων ἀναρίθμητος ποσότης· καὶ ἀκούσας ταῦτα ὁ βασιλεὺς Περσῶν, καὶ πεισθεὶς τοῖς παρ' αὐτῶν λεγομένοις, ἀνεδύη περὶ τὸ ποιῆσαι τὰ πάκτα. ἀφορμὴν δὲ λαβὼν περὶ τῶν χρυσορύκτων τῶν εὑρεθέντων πρῴην ἐπὶ Ἀναστασίου τοῦ βασιλέως, ὄντων ὑπὸ Ῥωμαίους· ἦν γὰρ πρῴην τὰ αὐτὰ ὄρη ὑπὸ τὴν Περσῶν πολιτείαν· τὰ δὲ χρυσόρυκτα ὄρη ὑπάρχει μεταξὺ τῶν ὅρων Ἀρμενίων Ῥωμαίων τε καὶ | Περσαρμενίων, ὡς οἱ εἰδότες λέγουσιν· ἅτινα ὄρη φέρουσιν χρυσὸν πολύν· ὅτε γὰρ βροχαὶ καὶ ὄμβροι γίνονται, κατασύρεται ἡ γῆ τῶν αὐτῶν ὀρέων, λεπίδας ἀναβλύζουσα χρυσοῦ· τὰ δὲ αὐτὰ ὄρη ἐμισθοῦντο τὸ πρότερον τινὲς ἀπὸ Ῥωμαίων καὶ Περσῶν χρυσοῦ λιτρῶν διακοσίων· ἐξ οὗ δὲ παρελήφθησαν τὰ αὐτὰ ὄρη ὑπὸ τοῦ θειοτάτου Ἀναστασίου, Ῥωμαῖοι μόνοι κομίζονται τὴν θεσπισθεῖσαν συντέλειαν. καὶ ἐκ τούτου ἐγένετο διαστροφὴ περὶ τὰ πάκτα.

Ἡ δὲ τῶν Σαμαρειτῶν προδοσία ἐγνώσθη Ῥωμαίοις, ὥς τινων ἐξ αὐτῶν εὐπόρων συσχεθέντων ἐν τῷ ὑποστρέφειν αὐτοὺς ἀπὸ τῶν Περσικῶν μερῶν, καὶ γνωρισθέντων μετὰ τὸ ἀπελθεῖν αὐτοὺς πρὸς Κωάδην, βασιλέα Περσῶν, καὶ συντάξασθαι αὐτῷ ποιεῖν τὴν προδοσίαν τῆς ἰδίας χώρας, ὡς προείρηται· ἦσαν δὲ οἱ γνωρισθέντες Σαμαρεῖται ὀνόματα πέντε· καὶ συσχεθέντες ἀπηνέχθησαν πρὸς τὸν στρατηλάτην ἀνατολῆς, καὶ ἐξητάσθησαν παρ' αὐτῷ, καὶ ὡμολόγησαν τὴν προδοσίαν ἣν ἐμελέτων. τὰ δὲ πεπραγμένα αὐτῶν ἀνεγνώσθη τῷ βασιλεῖ Ἰουστινιανῷ.

---

cap. 54 Theoph. 178,24–179,14 cf. Rubin, c. 268 Proc., Bell. 1,15,18

---

cap. 54 O

54 post αὐτῶν mut. mutandis add. Ἰουδαίους Theoph. 179,3 **55** post βασ. add. Χοσρόῃ Theoph. 179,4: cf. l. 53 Κωάδην βασ. Π. O **60** χρυσορύκτων O: χρυσωρυχίων Theoph. 179,7: Χρυσορρύτων Chilm. **67** χρυσοῦ – διακοσίων O: ἀνὰ ταλάντου Theoph. 179,7–8 **72** συσχεθέντων O: ἐκρατήθησαν εἰς τὸ Ἀμμάδιος mut. mutandis Theoph. 179,11 **76** ἀνατολῆς O: τῆς ἀνατολῆς Chilm. (cf. 452,19): Βελισαρίῳ mut. mutandis Theoph. 179,13

55 Ἐν αὐτῷ δὲ τῷ χρόνῳ ἐγένοντο σεισμοὶ κατὰ τόπον, καὶ λιταῖς ἐσχόλαζον ἐν ἑκάστῃ πόλει.

56 Τῷ δὲ αὐτῷ καιρῷ καὶ πρεσβευτὴς ἐπέμφθη ὑπὸ τοῦ βασιλέως Περσῶν πρὸς τὸν βασιλέα Ῥωμαίων· καὶ ἐπιδοὺς ἃς ἐπεφέρετο σάκρας ἀπελύθη κομισάμενος δῶρα.

Ὁ δὲ βασιλεὺς Ῥωμαίων ἀκούσας παρὰ τοῦ πατρικίου Ῥου|φίνου τὴν παρὰ Κωάδου, βασιλέως Περσῶν, παράβασιν, ποιήσας θείας κελεύσεις κατέπεμψεν πρὸς τὸν βασιλέα τῶν Αὐξουμιτῶν· ὅστις βασιλεὺς Ἰνδῶν συμβολὴν ποιήσας μετὰ τοῦ βασιλέως τῶν Ἀμεριτῶν Ἰνδῶν, κατὰ κράτος νικήσας παρέλαβε τὰ βασίλεια αὐτοῦ καὶ τὴν χώραν αὐτοῦ πᾶσαν, καὶ ἐποίησεν ἀντ᾽ αὐτοῦ βασιλέα τῶν Ἀμεριτῶν Ἰνδῶν ἐκ τοῦ ἰδίου γένους Ἀγγάνην διὰ τὸ εἶναι καὶ τὸ τῶν Ἀμεριτῶν Ἰνδῶν βασίλειον ὑπ᾽ αὐτόν. καὶ ἀποπλεύσας ὁ πρεσβευτὴς Ῥωμαίων ἐπὶ Ἀλεξάνδρειαν διὰ τοῦ Νείλου ποταμοῦ καὶ τῆς Ἰνδικῆς θαλάσσης κατέφθασεν τὰ Ἰνδικὰ μέρη. καὶ εἰσελθὼν παρὰ τῷ βασιλεῖ τῶν Ἰνδῶν μετὰ χαρᾶς πολλῆς ἐξενίσθη ὁ βασιλεὺς Ἰνδῶν, ὅτι διὰ πολλῶν χρόνων ἠξιώθη μετὰ τοῦ βασιλέως Ῥωμαίων κτήσασθαι φιλίαν. ὡς δὲ ἐξηγήσατο ὁ αὐτὸς πρεσβευτής, ὅτε ἐδέξατο αὐτὸν ὁ τῶν Ἰνδῶν βασιλεύς, ὑφηγήσατο τὸ σχῆμα τῆς βασιλικῆς τῶν Ἰνδῶν καταστάσεως, ὅτι γυμνὸς ὑπῆρχε καὶ κατὰ τοῦ ζώσματος εἰς τὰς ψύας αὐτοῦ ⟨εἶχεν⟩ λινόχρυσα ἱμάτια, κατὰ δὲ τῆς γαστρὸς καὶ τῶν ὤμων φορῶν σχιαστὰς διὰ μαργαρίτων καὶ ⟨ἐν τοῖς βραχίοσιν⟩ κλαβία ἀνὰ πέντε καὶ χρυσᾶ ψέλια εἰς τὰς χεῖρας αὐτοῦ, ἐν δὲ τῇ κεφαλῇ αὐτοῦ λινόχρυσον φακιόλιν ἐσφενδονισμένον, ἔχον ἐξ ἀμφοτέρων τῶν μερῶν σειρὰς τέσσαρας, καὶ μανιάκιν χρυσοῦν ἐν τῷ τραχήλῳ αὐτοῦ, καὶ ἵστατο ὑπεράνω τεσσάρων ἐλεφάντων ⟨ἑστώτων καὶ⟩

---

cap. 56 Theoph. 244,14–245,13 cf. Rubin, c. 102. 104

---

cap. 55 O **cap. 56** O

84 παρὰ O: in Add. del. Dind. **85–86** ποιήσας – Αὐξουμιτῶν O: cf. καὶ ἀποστεῖλαι τὸν βασιλέα Ἰουλιανὸν τὸν μαγιστριανὸν μετὰ σάκρας πρὸς Ἀρέθαν, τὸν βασιλέα τῶν Αἰθιόπων Theoph. 244,15–16 **87** Ἀμεριτῶν O: Ὁμηρίτας Theoph. 244,15 **93** post βασιλεῖ add. Ἀρέθᾳ Theoph. 244,18 **94** ἠξιώθη Chilm.: ἠξιώθην O (post quod sec. Chilm. excidit εἰπὼν aut simile aliquid **95** πρεσβευτής O: ἐπανελθὼν … Ἰουλιανός Theoph. 244,20 **1** τῶν Ἰνδῶν βασιλεὺς O: βασιλεὺς Ἀρέθας Theoph. 244,21 **3** εἶχεν e Theoph. 244,21 addidi λινόχρυσα (quod iam ci. Chilm.) Theoph. 244,22: λινὰ χρυσᾶ O **4** φορῶν O: ἐφόρει Theoph. 244,22 σχιαστὰς O: σχιστοὺς coll. σχιστὰ Theoph. 244,22 ci. Chilm. μαργαρίτων O semper **4–5** ἐν τοῖς βραχίοσιν e Theoph. 244,23 addidi **5** κλαβία coll. κλαβίων Theoph. 244,23: κλανία O Festugière ψέλια O Theoph. 244,24: ψελλία ci. Chilm. **7** μερῶν O: δεσμῶν Theoph. 244,25 μανιάκιν O: μανιάκην Theoph. 244,26 **8** ἑστώτων καὶ e Theoph. 244,27 addidi

ἐχόντων ζυγὸν καὶ τροχοὺς δʹ, καὶ ἐπάνω, ὡς ὄχημα ὑψηλὸν ἠμφιεσμένον χρυσέοις πετάλοις, ὥσπερ ἐστὶ τὰ τῶν ἀρχόντων τῶν ἐπαρχιῶν ὀχήματα | ἀργύρῳ ἠμφιεσμένα. καὶ ἵστατο ἐπάνω ὁ βασιλεὺς τῶν Ἰνδῶν βαστάζων σκουτάριν μικρὸν κεχρυσωμένον καὶ δύο λαγκίδια καὶ αὐτὰ κεχρυσωμένα κατέχων ἐν ταῖς χερσὶν αὐτοῦ. καὶ οὕτως ἵστατο πᾶσα ἡ σύγκλητος αὐτοῦ μεθ' ὅπλων καὶ αὐλοὶ ᾄδοντες μέλη μουσικά.

Καὶ εἰσενεχθεὶς ὁ πρεσβευτὴς Ῥωμαίων, κλίνας τὸ γόνυ προσεκύνησε· καὶ ἐκέλευσεν ὁ βασιλεὺς Ἰνδῶν ἀναστῆναί με καὶ ἀναχθῆναι πρὸς αὐτόν. καὶ δεξάμενος τὴν τοῦ βασιλέως Ῥωμαίων σάκραν κατεφίλησεν τὴν σφραγῖδα ⟨τὴν ἔχουσαν τὸ στηθάριον τοῦ βασιλέως⟩. δεξάμενος δὲ καὶ τὰ δῶρα τὰ πεμφθέντα ὑπὸ τοῦ βασιλέως ἐξεπλάγη. λύσας δὲ καὶ ἀναγνοὺς δι' ἑρμηνέως τὰ γράμματα εὗρε περιέχοντα, ὥστε ὁπλίσασθαι αὐτὸν κατὰ Κωάδου, βασιλέως Περσῶν, καὶ τὴν πλησιάζουσαν αὐτῷ χώραν ⟨τῶν Περσῶν⟩ ἀπολέσαι καὶ τοῦ λοιποῦ μηκέτι συνάλλαγμα ποιῆσαι μετ' αὐτῶν, ἀλλὰ δι' ἧς ὑπέταξε χώρας τῶν Ἀμεριτῶν Ἰνδῶν διὰ τοῦ Νείλου ⟨ποταμοῦ⟩ ἐπὶ τὴν Αἴγυπτον ἐν Ἀλεξανδρείᾳ τὴν πραγματείαν ποιεῖσθαι. καὶ εὐθέως ⟨στρατεύσας⟩ ὁ βασιλεὺς Ἰνδῶν Ἐλεσβόας ἐπ' ὄψεσι τοῦ πρεσβευτοῦ Ῥωμαίων ἐκίνησε πόλεμον κατὰ Περσῶν, προπέμψας καὶ τοὺς ὑπ' αὐτὸν Ἰνδοὺς Σαρακηνοὺς ἐπῆλθε τῇ Περσικῇ χώρᾳ ὑπὲρ Ῥωμαίων, δηλώσας τῷ βασιλεῖ Περσῶν τοῦ δέξασθαι τὸν βασιλέα Ἰνδῶν πολεμοῦντα αὐτῷ καὶ ἐκπορθῆσαι πᾶσαν τὴν ὑπ' αὐτοῦ βασιλευομένην γῆν. καὶ πάντων οὕτως προβάντων ὁ βασιλεὺς Ἰνδῶν κρατήσας τὴν | κεφαλὴν τοῦ πρεσβευτοῦ Ῥωμαίων, δεδωκὼς εἰρήνης φίλημα ἀπέλυσεν ἐν πολλῇ θεραπείᾳ. κατέπεμψε γὰρ καὶ σάκρας διὰ Ἰνδοῦ πρεσβευτοῦ καὶ δῶρα τῷ βασιλεῖ Ῥωμαίων.

---

9 post ἐπάνω add. αὐτοῦ Theoph. 244,30 **12** σκουτάριν O[1]: σκουτάριον O[2] **16** με O: τε in app. crit. ci. Dind. **18** τὴν ἔχουσαν – βασιλέως e Theoph. 245,1 addidi **21** Κωάδου Dind.: Κωάδους O: om. Theoph. **22** τῶν Περσῶν e Theoph. 245,4 addidi **23** αὐτῶν (sc. τῶν Περσῶν) cum Theoph. 245,5 scripsi: αὐτοῦ O Ἀμεριτῶν O: Ὁμηριτῶν Theoph. 245,6 **24** ποταμοῦ e Theoph. 245,6 addidi **25** στρατεύσας e Theoph. 245,7 addidi Ἐλεσβόας O: Ἀρέθας Theoph. 245,8 **27** καὶ O: δὲ in app. crit. ci. Dind. αὐτὸν Theoph. 245,9: αὐτῶν O Ἰνδοὺς O: corr. Theoph. **30–31** βασιλεὺς Ἰνδῶν O: βασιλεὺς Ἀρέθας Theoph. 245,11 **31** τοῦ πρεσβευτοῦ Ῥωμαίων O: Ἰουλιανοῦ Theoph. 245,12 **32** post θεραπείᾳ verba σὺν πολλοῖς χαρίσμασιν add. Theoph. 245,13

57 Ἐν αὐτῷ δὲ τῷ χρόνῳ κατεπέμφθη δέησις παρὰ Ἰλδερίχου, ῥηγὸς τῶν Ἀφρῶν, ὡς τυραννήσαντος τοῦ ἰδίου ἐξαδέλφου κατ' αὐτοῦ, καὶ πόλεμον τῶν Μαυρουσίων κατὰ τῶν Ἀφρῶν συμβαλόντων παρέλαβον πολλὴν αὐτοῦ χώραν, ἐν οἷς παρελήφθη ἡ παρ' αὐτοῖς λεγομένη Τρίπολις καὶ Λεπτωμὰ καὶ Σαβαθὰ καὶ τὸ Βυζάκιν, αἰχμαλωτίσαντες †ἐπὶ μονὰς† δέκα. καὶ ἐπεστράτευσε κατ' αὐτῶν ὁ αὐτὸς ῥὴξ τῶν Ἀφρῶν Ἰλδερίχος πλῆθος ἔχων πολὺ σὺν στρατηγῷ ὀνόματι Γελίμερ· ὅστις συμβαλὼν μετὰ Μαυρουσίων περιεγένετο κατὰ κράτος. καὶ συνάψας φιλίαν μετ' αὐτῶν ἔλαβεν αὐτοὺς εἰς συμμαχίαν καὶ τυραννήσας εἰσῆλθε κατὰ τοῦ αὐτοῦ Ἰλδερίχου ἐν Καρταγένῃ, καὶ συνέλαβεν αὐτὸν καὶ ἀποκλείσας αὐτὸν ἐν οἴκῳ μετὰ τῆς γυναικὸς αὐτοῦ καὶ τῶν τέκνων αὐτοῦ, φονεύσας καὶ τοὺς συγκλητικούς. καὶ ἔπεμψεν ὁ αὐτὸς Γελίμερ διὰ τοῦ ἰδίου πρεσβευτοῦ δῶρα τῷ βασιλεῖ Ἰουστινιανῷ· καὶ μηνυθέντων τῷ βασιλεῖ Ῥωμαίων ἠγανάκτησεν κατ' αὐτῶν ἕνεκεν τοῦ ῥηγὸς τῶν Ἀφρῶν· ἦν γὰρ μαθὼν τὴν γενομένην τυραννίδα κατὰ Γιλδερίχου· καὶ ἀπέλυσεν αὐτοὺς μεθ' ὕβρεως πολλῆς. καὶ ἐκπέμψας μαγιστριανὸν ἐν Ῥώ|μῃ πρὸς τὸν ῥῆγα Ἀθαλάριχον, ἔκγονον τοῦ Οὐαλεμεριακοῦ, δηλώσας αὐτῷ τοῦ μὴ δέξασθαι πρεσβευτὰς παρὰ Γελίμερ ἐκπεμπομένους πρὸς αὐτόν, μήτε δὲ τὴν ὀνομασίαν αὐτοῦ εἰς ῥῆγα, διότι ἐστὶ τύραννος. καὶ δεξάμενος τὰ ἐκπεμφθέντα γράμματα παρὰ τοῦ βασιλέως καὶ στοιχήσας οὐκ ἐδέξατο πρεσβευτὰς παρὰ Γελίμερ τοῦ Ἀφροῦ.

58 Ἐν αὐτῷ δὲ τῷ χρόνῳ ὁ αὐτὸς βασιλεὺς ἀγωνίσασθαι βουλόμενος κατὰ Περσῶν διὰ γῆς τε καὶ θαλάσσης ἐκπέμπει στράτευμα τοῦ φυλάξαι ἀτάραχον τὴν πολιτείαν Ῥωμαίων.

59 Τῷ δὲ αὐτῷ χρόνῳ δέησις κατεπέμφθη Ἐφραϊμίῳ πατριάρχῃ παρὰ τῶν ἀπομεινάντων ἐν αἰχμαλωσίᾳ ὑπὸ Ἀλαμουνδάρου Σαρακηνοῦ, ὡς πικραῖς τιμωρίαις δεδέσθαι αὐτούς. τινὰς γὰρ καὶ ἀπεκεφάλισεν ἐξ αὐτῶν, φοβούμενος μήπως καὶ προδοσία ἐξ αὐτῶν γένηται. καί τινες προσπεσόντες αὐτῷ παρεκάλεσαν ὀλίγων ἡμερῶν ἔνδοσιν γενέσθαι αὐ-

cap. 57 cf. Theoph. 187,27–188,11 Proc., Bell. 3,9,8–10,6 Zon. 3,161,10–18

cap. 57 O **cap. 58** O **cap. 59** O

34 Ἰλδερίχου e Proc., Bell. 1,9,14 (cf. etiam Theoph. 187,20) ci. Chilm., sed scrips. Γιλδερίχου: Θευδερίχου O **36** κατὰ O: μετὰ in Add. Dind. **38** Λεπτομᾶ O: corr. Chilm. Σαβαθᾶ O: Σαβαθρὰν Proc., De aed. 6,4,13 Βιζάκιν O: corr. Dind.: Βυζάκιον Chilm. **39** Ἰλδέριχος: Γιλδέριχος Chilm.: Θευδερίχος O **41** μετὰ Chilm.: κατὰ O **43** Ἰλδερίχου: Γιλδερίχου O (v. s. ad l. 34) ἀποκλείσας Chilm.: ἀποκλείσαντες O **48** αὐτοὺς O: αὐτὸν ci. Chilm. **50** Οὐαλεμεριακοῦ Dind.: Ἀλεμεριακοῦ O **54** Γελίμαρ O: corr. Dind. Ἄφρου O: corr. Chilm. **58** Ἐφραιμίῳ O: corr. Dind.

τοῖς πρὸς τὸ πέμψαι δέησιν ἐν τῇ Ῥωμαίων πολιτείᾳ τοῦ ἐκπεμφθῆναι χρήματα εἰς ἀνάρρυσιν αὐτῶν. καὶ ταῦτα ἀκούσας Ἀλαμούνδαρος, χαίρων, φησί, παρεκλήθη· καὶ δεδωκὼς προθεσμίαν ἡμερῶν ἑξήκοντα ἀντιφωνήσαντος ὑπὲρ αὐτῶν Ταϊζάνου τοῦ ἀρχιφύλου Σαρακηνῶν καὶ τῆς δεήσεως ἐκπεμφθείσης ἀνεγνώσθη ἐν Ἀντιοχείᾳ, καὶ μετὰ δακρύων πάντες εἰς τὰ λεγόμενα γαζοφυλάκια ἐν ἑκάστῃ ἐκκλησίᾳ καθ' ὃ ηὐπόρει τις μετεδίδου. ἐν οἷς πρῶτος κατα|νυχθεὶς ὁ πατριάρχης σὺν τοῖς κληρικοῖς καὶ τοῖς ἄρχουσιν ἐξ οἰκείας προαιρέσεως μετέδωκαν. καὶ ἀναγνωσθείσης τῆς δεήσεως τῆς παρὰ τῶν αἰχμαλώτων πεμφθείσης ἤτησεν πᾶς ὁ δῆμος τοῦ ἀχθῆναι πάνδημον· καὶ τοῦ πανδήμου ἀχθέντος καὶ τάπητος ἁπλωθέντος ἕκαστος καθ' ὃ ηὐπόρει ἔρριπτεν ἐν τῷ τάπητι. καὶ συναχθέντων πάντων καὶ ἐκπεμφθέντων ἀνερρύσθησαν οἱ αἰχμάλωτοι.

Τῷ δὲ αὐτῷ χρόνῳ κατεπέμφθη ὁ μάγιστρος Ἑρμογένης ἐν τοῖς ἀνατολικοῖς μέρεσιν ἕνεκεν τοῦ Περσικοῦ πολέμου· ἦν γὰρ ὁ βασιλεὺς Ῥωμαίων μαθών, ὅτι στρατηλάτης Περσῶν Ἐξαρὰθ ὀνόματι μετὰ Περσικῆς βοηθείας, ἔχων μεθ' ἑαυτοῦ καὶ βάνδον βασιλικόν, ὥρμησεν ἐπὶ τὰ Ῥωμαϊκά. καὶ Ἀλαμούνδαρος δέ, βασιλίσκος Σαρακηνῶν, μετὰ πολλῆς ἐνόπλου βοηθείας διὰ τοῦ Κιρκησίου ἐλθὼν ἀνεφάνη εἰς Καλλίνικον, πόλιν τῆς Ὀσδροηνῆς.

60 Καὶ γνοὺς ταῦτα Βελισάριος ὁ στρατηλάτης ἀπελθὼν εἰς συμμαχίαν τῶν δουκῶν μετὰ χιλιάδων ὀκτώ, ἐν οἷς εὑρέθη καὶ Ἀρέθας ὁ φύλαρχος μετὰ χιλιάδων πέντε. ὁρμήσαντες δὲ οἱ Πέρσαι μετὰ τῶν ἰδίων Σαρακηνῶν νυκτὸς κατεσκήνωσαν πλησίον τοῦ κάστρου Γαββουλῶν, ἔχον παρακείμενον καὶ μικρὸν ποταμόν· καὶ ποιήσαντες ἐκεῖ φοσσάτον ἐσκόρπισαν πέριξ τοῦ φοσσάτου τριβόλους σιδηροῦς ἐπὶ πολὺ διάστημα, μίαν ἑαυτοῖς | ἐάσαντες εἴσοδον. καὶ ἐλθόντος ὄπισθεν αὐτῶν Σουνίκα τοῦ δουκὸς μετὰ χιλιάδων τεσσάρων, καὶ εὑρηκώς τινας ἐκ τῶν Περσῶν καὶ Σαρακηνῶν πραιδεύοντας τὰ παρακείμενα χωρία καὶ καταδιώξας ἐφόνευσεν ἐξ αὐτῶν ὀλίγους, συλλαβόμενος καί τινας ἐξ αὐτῶν· οὕστινας ἐξετάσας ἔμαθε περὶ τῶν βεβουλευμένων.

Ὁ δὲ μάγιστρος Ῥωμαίων καταλαβὼν τὴν Ἱεράπολιν, καὶ μαθών, ὅτι εἰς τὰ Ῥωμαϊκὰ ἐσκήνωσαν οἱ Πέρσαι, ἐξελθὼν πρὸς Βελισάριον πλησίον ὄντα τῶν Περσῶν μετὰ Στεφάνου καὶ Ἄψκαλ ἐξάρχων καὶ Σίμμα τοῦ δουκὸς μετὰ χιλιάδων τεσσάρων, ἐπὶ Βαρβαϊσισσὸν τὴν πόλιν· καὶ ἀγα-

---

cap. 60 O

71 ἤτησεν scripsi: ἤτησε Chilm.: αἴτησεν O, quod in textum recipiendum cens. Merz **80** Κιρκησίου O[1]: Κιρκισίου O[2] **81** Ὀσδροίνης O: corr. Dind. **82** ἀπελθὼν O: ἀπῆλθεν ci. Chilm. **85** ἔχον O: ἔχοντος ci. Chilm. **87** σιδηροὺς O: corr. Dind. **91** ἐξαιτάσας O[1]: corr. O[2] **94** ἐξελθὼν O: ἐξῆλθεν ci. Chilm. **1** Βαρβαίσισσον O: corr. Chilm.: Βαρβαλισσὸν Proc., Bell. 2,12,4

νακτήσαντος Βελισαρίου κατὰ Σουνίκα, διότι αὐθεντήσας ἐπῆλθε τῷ Περσικῷ στρατῷ, καὶ φθάσαντος τοῦ μαγίστρου ἐποίησεν αὐτοὺς γενέσθαι φίλους, προτρεψάμενος ὁρμῆσαι κατὰ Περσῶν. καὶ μεσολαβηθέντων τῶν Περσῶν σὺν τοῖς Σαρακηνοῖς ἐπὶ τὴν κώμην τὴν λεγομένην Βεσελαθὼν καὶ Βατνῶν καὶ τῶν πέριξ πόλεων, καὶ ποιήσαντες οἱ Πέρσαι διὰ ξύλων μηχανήματα καὶ διορύξαντες ἔστρεψαν τὸ τεῖχος Γαββουλῶν, καὶ εἰσελθόντες ὅσους ηὗρον ἐφόνευσαν, ἐπάραντες καὶ αἰχμαλώτους. καὶ ἄλλους δὲ τόπους παρέλαβον ποιήσαντες αἰφνιδίους καταδρομάς.

Οἱ δὲ Ἀντιοχεῖς ἀκούσαντες τὰ γενόμενα ἔφυγον ἐπὶ τὴν | πάραλον τῆς Συρίας. τῶν δὲ στρατηγῶν Ῥωμαίων δηλωσάντων ἑαυτοῖς τοῦ ἑτοίμως ἔχειν συγκροῦσαι μετ᾽ αὐτῶν, ἦν γὰρ δηλωθὲν ἐκ τῶν Περσῶν τοῦ συναφθῆναι τὸν πόλεμον, καὶ παραλαβόντες πᾶσαν τὴν πραῖδαν, νυκτὸς ἔφυγον· καὶ μαθὼν ταῦτα Βελισάριος καὶ οἱ ἔξαρχοι Ῥωμαίων ἐπιδιώξαντες κατέλαβον αὐτούς· καὶ στραφέντες οἱ Πέρσαι ἔστησαν, καὶ τάξαντες ἑαυτοὺς ἐσκήνωσαν ἐπὶ τὸ λίμιτον πέραν τοῦ Εὐφράτου βουλευόμενοι. ὁμοίως δὲ καὶ οἱ ἔξαρχοι Ῥωμαίων στρατολογήσαντες ἔστησαν κατέναντι τῶν Περσῶν, κατὰ νώτου ἑαυτῶν τάξαντες τὸν Εὐφράτην Βελισαρίου ἐπιτρέψαντος τὰ πλοῖα παρὰ τὰς ὄχθας τοῦ ποταμοῦ ἑστάναι. εἰς δὲ τὸ κατὰ μεσημβρίαν μέρος ἐσκήνωσεν Ἀρέθας μετὰ Δωροθέου καὶ Μάμαντος, ἐξάρχων Ἰσαύρων, εἰς δὲ τὸ ἀρκτῷον Σουνίκας καὶ Σίμμας ἔχοντες στρατόν. καὶ τῇ ιθ′ τοῦ ἀπριλλίου ἐν ἁγίῳ σαββάτῳ τοῦ πάσχα ἐγένετο ἡ συμβολὴ τοῦ πολέμου. ὁρμησάντων γὰρ τῶν Περσῶν κατὰ Σουνίκα καὶ Σίμμα καὶ ἀνθιστάντων Ῥωμαίων δόλῳ δέδωκαν οἱ Πέρσαι νῶτα ἐπὶ τοὺς ἰδίους ἑαυτῶν. καὶ ὑφ᾽ ἓν γενόμενοι Πέρσαι, προσεσχηκότες ὅτι Ῥωμαῖοι κατὰ νώτου ἔχουσιν τὸν Εὐφράτην, ὁρμήσαντες σὺν τοῖς Σαρακηνοῖς συνέκρουσαν τὸν πόλεμον, καὶ πολλῶν πεσόντων ἐξ ἀμφοτέρων τῶν μερῶν, ἐν οἷς ἔπεσον ἀπὸ μὲν Περσῶν Ἀνδράζης, χιλίαρχος, καὶ Νααμάν, υἱὸς Ἀλαμουνδάρου, ἐκ δὲ Ῥωμαίων Σαρακηνῶν ἐλήφθη Ἄβρος ὀνόματι δούξ· καὶ Στεφανάκιος δὲ πληγεὶς ἔπεσε. τῆς γὰρ | ἀμιξίας γενομένης, ὁ Ἄψκαλ εἰς μέσον Περσῶν ὁρμήσας καὶ τοῦ ἵππου αὐτοῦ πατήσαντος λείψανον εἰς μέσον αὐτῶν ἀπώλετο· οἱ δὲ Φρύγες ἑωρακότες τὸν ἔξαρχον ἑαυτῶν πεσόντα καὶ τὸ βάνδον αὐτοῦ ὑπὸ Περσῶν συλληφθέντα εἰς φυγὴν ἐτράπησαν, σὺν αὐτοῖς δὲ καὶ Σαρακηνοὶ Ῥωμαίων. ἄλλοι δὲ ἐπέμειναν σὺν Ἀρέθᾳ μαχόμενοι. ὑπέλαβον δέ τινες, ὅτι κατὰ προδοσίαν τῶν φυλάρχων αὐτῶν δέδωκαν νῶτα φανεροὶ τῶν Σαρακηνῶν. Ἴσαυροι δὲ πλησίον αὐτῶν ἑστῶτες καὶ εἰδότες τοὺς Σαρακηνοὺς φεύγοντας ἔρριψαν ἑαυτοὺς ἐν τῷ Εὐφράτῃ,

---

8 ἐπάροντες O: corr. Kamb. **21** Μάμαντος O²: Μάμα O¹ **24** ἀνθιστάντων O: ἀντιστ- Dind. **29** Ἀλαμουδάρου O: corr. Dind. **31** ἀμιξίας O: ἀλμιξίας perperam ci. Chilm. **35** ante Σαρακηνοὶ add. οἱ Chilm. **38** εἰδότες O: ἰδόντες in app. crit. ci. Dind.

νομίζοντες ἐκπερᾶν. Βελισάριος δὲ ἑωρακὼς τὸ γενόμενον, λαβὼν μεθ' ἑαυτοῦ τὸ ἴδιον βάνδον ἀνῆλθεν ἐν πλοίῳ· καὶ περάσας τὸν Εὐφράτην ἦλθεν εἰς Καλλίνικον. συνηκολούθησεν δὲ αὐτῷ καὶ ὁ στρατὸς αὐτοῦ· καὶ οἱ μὲν εἰς πλοῖα ἐμβάντες, οἱ δὲ μετὰ τῶν ἵππων ἐκκολυμβῆσαι βουλόμενοι, ἐπλήρωσαν τὸν ποταμὸν λειψάνων. Σουνίκας δὲ καὶ Σίμμας ἐπέμειναν μετὰ Περσῶν μαχόμενοι· καὶ οἱ δύο ἔξαρχοι ἐπιμείναντες μετὰ τοῦ περιλειφθέντος στρατοῦ ἀποβάντες τῶν ἵππων πεζικὴν μάχην ἐμάχοντο γενναίως, καὶ τακτικῶς χρησάμενοι πολλοὺς ἀπώλεσαν ἐκ τῶν Περσῶν. οὐ συνεχώρησαν δὲ αὐτοῖς καταδιῶξαι τοὺς φεύγοντας, ἀλλὰ καὶ μεσολαβήσαντες τρεῖς ἐκ τῶν ἐξάρχων αὐτῶν δύο μὲν ἐφόνευσαν, ἕνα δὲ ζῶντα συνέλαβον τῷ ὀνόματι Ἀμερδάχ, ἄνδρα πολεμικόν, τῆς δεξιᾶς αὐτοῦ ἀπὸ τοῦ ἀγκῶνος τμηθείσης ὑπὸ Σουνίκα. καὶ ἐπέμειναν | μαχόμενοι μετὰ τοῦ ἰδίου στρατοῦ· καὶ ἐπιλαβομένης ἑσπέρας, τῶν Περσῶν διωχθέντων ἐπὶ μίλια δύο, οἱ ἔξαρχοι Ῥωμαίων σὺν τῷ στρατῷ εἰσῆλθον εἰς Καλλίνικον πόλιν. καὶ τῇ ἑξῆς ἡμέρᾳ ἡλίου ἀνατείλαντος ἐξῆλθον ἀπὸ Καλλινίκου πόλεως, περάσαντες τὸν Εὐφράτην μετὰ τοῦ ἰδίου στρατοῦ καὶ τῶν πολιτῶν· καὶ ἐσκύλευσαν τὰ λείψανα τῶν Περσῶν. καὶ μαθὼν πάντα τὰ γενόμενα ἐν τῷ πολέμῳ ὁ μάγιστρος ἐδήλωσεν τῷ βασιλεῖ Ῥωμαίων. καὶ ἐντυχὼν τοῖς γράμμασιν ὁ βασιλεὺς Ἰουστινιανός, κελεύσας διὰ γραμμάτων Τζίττᾳ τῷ στρατηλάτῃ πραισέντου ἐν Ἀρμενίᾳ διάγοντι καταλαβεῖν τὴν ἀνατολὴν πρὸς συμμαχίαν· ὅστις Τζίττας καὶ Περσικὰς χώρας παρέλαβεν. παρελθὼν δὲ διὰ τῶν Ἀρμενίων ὀρέων εἰσῆλθεν εἰς Σαμόσατα· ἐκελεύσθη δὲ καὶ Κωνσταντίολος καταλαβεῖν τὴν ἀνατολὴν τοῦ γνῶναι τὴν ἀλήθειαν τοῦ πολέμου. καὶ καταλαβόντος αὐτοῦ Ἀντιόχειαν ἐξώρμησε πρὸς τοὺς ἐξάρχους Ῥωμαίων, ὀφείλων τὴν πᾶσαν ἀλήθειαν μαθεῖν.

61 Ἐν αὐτῷ δὲ τῷ καιρῷ διεδέχθη Ἰουλιανός, ἔπαρχος πραιτωρίων, καὶ ἐγένετο ἀντ' αὐτοῦ Ἰωάννης ὁ Καππάδοξ.

Ἐγνώσθη δὲ Ῥωμαίοις, ὅτι ἔξαρχοι Περσῶν μετὰ Περσικῆς βοηθείας καὶ Σαρακηνῶν ἦλθαν ἐπὶ τὴν Ὀσδροηνήν, φοσσεύσαντες τὸ κάστρον τὸ λεγόμενον Ἀβγαρσάτον, τὸ κτισθὲν ὑπὸ Ἀβγάρου, τοπάρχου τῆς Ὀσδροηνῶν πόλεως· εἶχεν δὲ παλαιὸν τεῖχος πλίνθινον. οἱ δὲ ἔνδοθεν

---

cap. 61 Proc., Bell. 1,13,11. 16,1

---

cap. 61 O

44 ἐπεμείναντες O: corr. Chilm. **58** κελεύσας O: ἐκέλευσεν ci. Chilm. **68** Ὀσδροϊνὴν O: corr. Dind. **70** Ὀσδροϊνῶν O: corr. Dind.

φύλακες βέλεσι κατατοξεύσαντες | ἐθανάτωσαν ἐκ τῶν Περσῶν ἄνδρας χιλίους· καὶ ἀπορήσαντες βελῶν σφενδόναις χρησάμενοι πολλοὺς ἐξ αὐτῶν ἐθανάτωσαν. ὅθεν οἱ Πέρσαι στενούμενοι καὶ διαφόροις χρησάμενοι μηχαναῖς ὀρύξαντες τὸ πλίνθινον τεῖχος τοῦ κάστρου ὑπεισέρχοντο. γνόντες δὲ οἱ ἐκ τοῦ τείχους τὴν γενομένην ὑπὸ βαρβάρων διορυγὴν κατελθόντες ἐκ τοῦ τείχους τοὺς ὑπεισερχομένους Πέρσας ξίφεσιν κατανήλισκον. καὶ γνόντες οἱ Πέρσαι ἐν τῷ ἀσχολεῖσθαι τοὺς στρατιώτας Ῥωμαίων εἰς τὴν διορυγὴν λαβόντες σκάλας προσήγγισαν τῷ τείχει νυκτός· καὶ εἰσελθόντες παρέλαβον τὸ κάστρον καὶ πάντας ἀνεῖλον· τινὲς δὲ ἐκφυγεῖν δυνηθέντες ἀπήγγειλαν τὰ γενόμενα· κἀκεῖθεν οἱ Πέρσαι ἐξορμήσαντες ἀνεχώρησαν εἰς τὰ Περσικά.

Καὶ μαθὼν Κωνσταντίολος τὰ συμβάντα παρὰ τοῦ μαγίστρου καὶ τῶν λοιπῶν ἐξάρχων ἐξώρμησεν ἐν Βυζαντίῳ, καὶ ἀνήγαγεν τὰ συμβάντα τῷ βασιλεῖ. ἀκηκοὼς δὲ παρὰ Κωνσταντιόλου τὰ περὶ τῆς συμβολῆς τοῦ πολέμου διεδέξατο μὲν Βελισάριον τῆς στρατηλασίας, προαγαγὼν δὲ Μοῦνδον ἐποίησεν αὐτὸν στρατηλάτην ἀνατολῆς. τῷ δὲ ἰουνίῳ μηνὶ τῶν στρατηλατῶν Ῥωμαίων κατὰ Περσῶν εὐτρεπιζομένων Ἀλαμούνδαρος ὁ τῶν Σαρακηνῶν βασιλίσκος γράψας Ῥωμαίοις διὰ Σέργιόν τινα διάκονον, ὥστε πεμφθῆναι αὐτὸν πρὸς αὐτόν, ἵνα δι' αὐτοῦ μηνύσῃ τῷ βασιλεῖ Ῥωμαίων πάκτα εἰρήνης. καὶ Σεργίου καταπεμφθέντος πρὸς τὸν βασιλέα Ῥωμαίων μετὰ καὶ τῶν γραμμά|των τῶν ὑπὸ Ἀλαμουνδάρου πεμφθέντων, καὶ ἐντυχὼν τοῖς γράμμασιν ὁ αὐτὸς βασιλεύς, οὐκ ἐπαύσατο ἐπιστρατεύειν κατὰ Περσῶν. καὶ πέμψας Ῥουφῖνον ἐν Περσίδι πρεσβευτήν, γράψας αὐτῷ τοῦ ἀγαπῆσαι φιλίαν· τιμὴ γάρ ἐστι καὶ δόξα ποιῆσαι τὰς δύο πολιτείας ἐν εἰρήνῃ διάγειν· εἰ δὲ μὴ τοῦτο ποιήσει, τὴν Περσικὴν γῆν δι' ἐμαυτοῦ καταλήψομαι.

Ἐν ταὐτῷ δὲ κατεπέμφθη καὶ Σέργιος διάκονος πρὸς Ἀλαμούνδαρον βασιλέα μετὰ δώρων βασιλικῶν. ἐν αὐτῷ δὲ τῷ χρόνῳ κατεπέμφθησαν δῶρα παρὰ τοῦ βασιλέως Ῥωμαίων τῷ βασιλεῖ Περσῶν· ὁμοίως δὲ καὶ ἡ Αὐγούστα κατέπεμψεν τῇ βασιλίσσῃ Περσῶν, τῇ οὔσῃ αὐτοῦ ἀδελφῇ. καὶ καταλαβόντες Ῥουφῖνος καὶ Στρατήγιος τὴν Ἐδεσηνῶν πόλιν ἐμήνυσαν Κωάδῃ βασιλεῖ Περσῶν. καὶ ἀνεβάλετο τοῦ δέξασθαι αὐτούς, ὅτι ἦν πέμψας κατὰ Ῥωμαίων λαθραίως.

62 Ἐν αὐτῷ δὲ τῷ χρόνῳ καὶ ἐμπρησμὸς ἐγένετο ἐν Ἀντιοχείᾳ· τινὸς γὰρ ὑφάψαντος κηροὺς ἐν τῷ θεάτρῳ, καὶ τοῦ κηροῦ στάξαντος ἐπάνω

---

cap. 62 O

74 ὑπεισέρχοντο O: ὑπεισήρχοντο Chilm. **79** κάστρον O: καστρὸν Chilm. **86** Μούνδον O: corr. Chilm. **6** Ῥουφίνος O: corr. Dind. **8** λαθραίως O: λαθραίων Chilm.

τῶν ξύλων, ὑφῆψαν τὰ ξύλα· καὶ συνδρομῆς γενομένης ἐσβέσθη.

63 Ἐν αὐτῷ δὲ τῷ χρόνῳ κατεπέμφθη εἰς τὰ ἀνατολικὰ Δημοσθένης, ἐπιφερόμενος καὶ χρήματα οὐκ ὀλίγα εἰς τὸ εὐτρεπίσαι κατὰ πόλιν ἀπόθετα σίτου ἕνεκεν τῆς κατὰ Περσῶν συμβολῆς· καὶ καταλαβόντος αὐτοῦ Ἀντιόχειαν ἐξῆλθεν ἐπὶ τὴν Ὀσδροηνήν. |

64 Κατεπέμφθησαν δὲ σάκραι ἐν ταῖς πόλεσιν, ὥστε τοὺς μὴ κοινωνοῦντας ταῖς ἁγίαις ἐκκλησίαις ἐν ἐξορίαις καταπέμπεσθαι ὡς προφασιζομένους τοῦ ὀνομάζεσθαι τὴν σύνοδον Χαλκηδόνος τῶν ἑξακοσίων τριάκοντα. καὶ γενομένης ταραχῆς ἐν Ἀντιοχείᾳ ὥρμησαν οἱ δῆμοι ἐν τῷ ἐπισκοπείῳ λιθοβολοῦντες καὶ φωνὰς ὑβριστικὰς κατακράζοντες. καὶ ἐξελθόντες οἱ παραμένοντες ἐν τῷ πατριαρχείῳ ἅμα τῷ κόμητι τῆς ἀνατολῆς βέλεσι καὶ λίθοις ἀνθιστάντες πολλοὺς τῶν στασιαζόντων ἀνεῖλον. τὰ δὲ πραχθέντα ἀνηνέχθη τῷ βασιλεῖ· καὶ ἐκέλευσε τιμωρηθῆναι πολλούς.

65 Ἐν αὐτῷ δὲ τῷ χρόνῳ καὶ μήνυσις κατεπέμφθη παρὰ Ἑρμογένους ἕνεκεν τῆς συμβολῆς τοῦ πολέμου Ῥωμαίων τε καὶ Περσῶν. στρατηγοὶ γὰρ Περσῶν καταδραμόντες μετὰ βοηθείας χιλιάδων ἓξ ὡς ὀφείλοντες παραλαβεῖν Μαρτυρόπολιν· ἦσαν γὰρ κατασκηνώσαντες εἰς τὰ μέρη Ἀμίδης παρὰ τῷ λεγομένῳ Νυμφίῳ ποταμῷ. ἀντικαταστάντες δὲ Ῥωμαῖοι Πέρσαις οὐκ ἠδυνήθησαν τρέψαι αὐτούς. καὶ δευτέραν σύγκρουσιν συμβαλόντες καὶ τρακτάτῳ φυγῆς χρησάμενοι Ῥωμαῖοι ἐδόκουν φεύγειν. οἱ δὲ Πέρσαι καταδραμόντες, νομίσαντες αὐτοὺς διώκεσθαι ἔλυσαν τὰ ἑαυτῶν τάγματα· στραφέντες δὲ Ῥωμαῖοι ἔκοψαν ἐκ τῶν Περσῶν χιλιάδας δύο, χειρὶ λαβόντες καί τινας ἐξάρχους αὐτῶν αἰχμαλώτους, ἀφειλάμενοι ἐξ αὐτῶν καὶ βάνδα. τῶν δὲ λοιπῶν ἐκφευγόντων καὶ νομιζόντων ἐκπερᾶν τὸν Νυμφίον ποταμὸν ἐν τοῖς ῥεύμασι τοῦ ποταμοῦ ἀπώλοντο διωκόμενοι· Ῥωμαῖοι δὲ ὑπέστρεψαν εἰς | Μαρτυρόπολιν μετὰ νίκης. ὁ δὲ δοὺξ Ῥωμαίων σὺν τοῖς κτήτορσιν ἐξελθὼν ἐσκύλευσε τὰ λείψανα τῶν Περσῶν, τοὺς ἐξάρχους αὐτῶν ἐν φρουρᾷ ἀποθέμενοι.

66 Ἐν αὐτῷ δὲ τῷ χρόνῳ καὶ Δωρόθεος ὁ τῆς Ἀρμενίας στρατηλάτης ἔχων Ῥωμαϊκὴν χεῖρα πολεμικὴν ὥρμησε κατὰ Περσῶν· καὶ περιγενόμε-

cap. 64 Proc., Anecd. 13,7

cap. 63 O **cap. 64** O **cap. 65** O **cap. 66** O

11 ὑφῆψαν O: ὑφήψαντο vel sing. ci. Chilm. **14** κατὰ O: μετὰ Dind. **15** Ὀσδροϊνήν O: corr. Dind. **22** ἀνθιστάντες O: ἀντιστ- Dind.: ἀνθίσταντες Chilm. **35–36** καὶ νομιζόντων O: om. edd.

νος ἀπώλεσε Περσαρμενίους καὶ Πέρσας, πικρῶς αὐτοῖς χρησάμενος. παρέλαβε δὲ καὶ πολλὰ καστέλλια Περσικά· ἐν οἷς παρέλαβε καστέλλιον ὀχυρὸν κείμενον ἐπάνω ὄρους, μίαν ἄνοδον ἔχον μονοπατίου, ὅθεν κατιόντες οἱ ἐκεῖσε ὑδρεύοντο ἐκ τοῦ παραρρέοντος ποταμοῦ. οἱ δὲ πραγματευταὶ τῶν Περσῶν πάντα ὅσα ἐπεφέροντο ἐν τῇ πραγματείᾳ ἐκεῖσε ἀπετίθουν ὡς ἀσφαλοῦς τοῦ τόπου ὄντος. καὶ μηνυθὲν τῷ αὐτῷ Δωροθέῳ παρεφόσευσεν τῷ κάστρῳ φυλάττων τὴν ἄνοδον αὐτοῦ· καὶ λιμώξαντες οἱ ἔνδοθεν Πέρσαι, ὅρκοις πεισθέντες προέδωκαν. καὶ καταπεμφθείσης μηνύσεως ὑπὸ Δωροθέου τῷ βασιλεῖ Ἰουστινιανῷ περὶ τῶν εὑρεθέντων ἐν τῷ καστελλίῳ ἐξέπεμψεν Νάρσην κουβικουλάριον ἐπὶ τῷ παραλαβεῖν τὰ ἀποκείμενα ἐν τῷ καστελλίῳ. καὶ κατελθόντος Νάρσου παρέδωκαν πάντα.

Οἱ δὲ ἔξαρχοι Περσῶν ἀνήγαγον τὰ γενόμενα τῷ αὐτῶν βασιλεῖ· καὶ ἐκπεμφθέντος πλήθους στρατοῦ Περσικοῦ ἦλθον πλη|σίον Μαρτυρουπόλεως· ἦσαν γὰρ λαβόντες ἀπόκρισιν ὑπὸ τοῦ αὐτῶν βασιλέως μὴ ὑποστρέψαι ἐν Περσίδι, ἕως οὗ τὸ αὐτὸ καστέλλιν ἀντιπαραλάβωσιν. καὶ ἐπιστάντες τῷ τόπῳ, παρεκάθισαν πολεμοῦντες καὶ κατορύσσοντες κλίμακάς τε ποιοῦντες καὶ τῷ τείχει ἐπανορθοῦντες. ὕστερον δὲ πύργον ὑψηλὸν διὰ ξύλων μηχανησάμενοι οὐδὲν ἠδυνήθησαν ὠφελῆσαι· ἦν γὰρ ἐκεῖσε φοσσευθεὶς ἀνὴρ σοφός, ὅστις ἀντιμηχανησάμενος ταῖς τῶν Περσῶν ἐπιβουλαῖς ποιήσας ἔσωθεν ὑψηλότερον πύργον, καὶ τῶν Περσῶν ἐκ τοῦ πύργου ἔξωθεν μαχομένων, τῶν δὲ Ῥωμαίων ἔσωθεν ἐκ τοῦ πύργου ἀντιμαχομένων κίων ἀπελύθη ὑπὸ μηχανήματος καὶ πάντα κατέστρεψεν ἕως ἐδάφους, καὶ Πέρσας δὲ πολλοὺς συναπώλεσεν. ὡς οὖν εἶδον τὸ γεγονὸς οἱ λοιποὶ Πέρσαι, φθειρόμενοι καὶ ἀκηκοότες ὡς Ζίττα στρατηλάτου Ῥωμαίων κατερχομένου πρὸς βοήθειαν τῶν ὄντων ἐν τῷ καστελλίῳ, ὑπεχώρησαν οἱ αὐτοὶ Πέρσαι, φοβούμενοι μήπως καὶ κυκλευθῶσιν. ἀκούσας δὲ ταῦτα ὁ βασιλεὺς Ἰουστινιανὸς διεκώλυσε τοὺς ἑαυτοῦ πρεσβευτὰς τοῦ εἰσελθεῖν ἐν Περσίδι ἄχρι δευτέρας αὐτοῦ μηνύσεως, ἀλλ᾽ ἔμειναν εἰς τὰ Ῥωμαϊκὰ σὺν τοῖς δώροις.

45 παραρέοντος O[1]: corr. O[2] **47** μηνυθὲν O: μηνυθέντος perperam ci. Chilm. **48** παρεφόσευσεν O: παρεφόσσευσε ci. Chilm. **51** ἐξέπεμψε Νάρσην Chilm.: ἐξέπεμψενἄρσην O ἐπὶ τῷ O: ἐπὶ τὸ ci. Weierholt **51** et **52** Ναρσῆν et Ναρσοῦ scribendum esse putat Kamb. v. ad p. 407,1.3 et passim **54** αὐτῶν O: αὐτῷ Chilm. **55** πλήθους Chilm.: πλῆθος O (an est adverbialiter usurpatum?) **56** ἦσαν O: ἦν edd. **57** καστέλλιν O[1]: καστέλλιον O[2] **64** κίον O[1]: corr. O[2] **71** ἀλλ᾽ ἔμειναν O: ἀλλὰ μένειν ci. Chilm.

67 Ὁ δὲ αὐτὸς βασιλεὺς κατέπεμψεν ἐν πάσαις ταῖς πόλεσι νόμους ἕνεκεν τῶν δικαζομένων περὶ τῶν παρεχομένων δαπανημάτων ἐν ταῖς διαγνώσεσιν, ὁμοίως δὲ καὶ περὶ τῶν παρεχομένων σπορτούλων, θεσπίσας μηδένα τολμᾶν λαμβάνειν περαιτέ|ρω τῆς παρ᾽ αὐτοῦ τυπωθείσης ποσότητος. ἐν δὲ τῇ Ἀντιοχέων πόλει ἐν τίτλοις σανίδων ἐπεγράφη δι᾽ Ἑλληνικῶν γραμμάτων. ἐν ταὐτῷ δὲ καὶ τὸ θέατρον τῆς πόλεως ἐχρημάτισεν.

68 Τῇ δὲ ὀγδόῃ τοῦ σεπτεμβρίου μηνὸς ὁ βασιλεὺς Περσῶν Κωάδης, ἀκηκοὼς τὰ συμβάντα Πέρσαις κακὰ ὑπὸ Ῥωμαίων καὶ αἰφνίδιον παρεθεὶς τὰ δεξιὰ μέρη καὶ ἀγαγὼν τὸν δεύτερον αὐτοῦ υἱὸν Χοσδρόην ἀνηγόρευσεν βασιλέα, ἐπιθεὶς αὐτῷ στέφανον τῇ κορυφῇ· καὶ ἀρρωστήσας ἡμέρας πέντε ὁ τῶν Περσῶν βασιλεὺς Κωάδης τελευτᾷ, ὢν ἐνιαυτῶν πβʹ καὶ μηνῶν τριῶν· ἐβασίλευσεν δὲ ἔτη μγʹ καὶ μῆνας δύο.

Ὅτε δὲ ἀνηγορεύθη βασιλεὺς Περσῶν Χοσδρόης, ἐδήλωσε τοῖς πρεσβευταῖς Ῥωμαίων διὰ Πέρσου μαγιστριανοῦ εἰσελθεῖν ἐν τοῖς Περσικοῖς καὶ ποιῆσαι εἰρήνης πάκτα μεταξὺ Ῥωμαίων τε καὶ Περσῶν· τῶν δὲ πρεσβευτῶν Ῥωμαίων μὴ ἀνασχεθέντων εἰσελθεῖν εἰς τὰ Περσικὰ δίχα κελεύσεως βασιλικῆς, ἀπολογούμενοι· ʽοὐ τολμῶμεν τὰ πρὸς ὑμᾶς καταφθάσαι,᾽ καὶ γνοὺς ταῦτα ὁ Περσῶν βασιλεύς, γράψας ἐπιστολὴν ἔπεμψε πρὸς τὸν βασιλέα Ἰουστινιανόν, αἰτῶν ἐπιτραπῆναι τοὺς πρεσβευτὰς Ῥωμαίων εἰσελθεῖν ἐν Περσίδι καὶ πάκτα ποιῆσαι. καὶ γράψας φιλικὴν ἐπιστολὴν ὁ βασιλεὺς Περσῶν, ἀπέστειλεν διὰ Ἑρμογένους μαγίστρου· ἥντινα μήνυσιν δεξάμενος ὁ βασιλεὺς Ῥωμαίων ἀντέγραψεν· ʽἡμεῖς οὐκ ἐπιτρέπομεν τοῖς ἡμετέροις πρεσβευ|ταῖς πρὸς ὑμᾶς καταλαβεῖν· οὔτε γὰρ ἐπιστάμεθά σε βασιλέα Περσῶν.᾽

69 Καὶ αὐτῷ τῷ χρόνῳ ὁ βασιλεὺς Περσῶν τοὺς ὄντας ὑπὸ τὴν αὐτοῦ πολιτείαν Μανιχαίους ἐκέλευσεν θρησκεύειν ὡς βούλονται. οἱ δὲ μάγοι Περσῶν, λυπηθέντες ἐπὶ τῷ συμβάντι, βουλευσάμενοι μετὰ τῶν συγκλητικῶν ἠβουλήθησαν ἐκβαλεῖν αὐτὸν τῆς βασιλείας καὶ ποιῆσαι ἀντ᾽ αὐτοῦ τὸν ἀδελφὸν αὐτοῦ. καὶ γνοὺς ταῦτα ὁ βασιλεὺς Περσῶν τὸν μὲν ἀδελφὸν αὐτοῦ ἀπεκεφάλισεν, συγκλητικοὺς δὲ καὶ μάγους φονεύσας γράφει τῷ βασιλεῖ Ῥωμαίων ἐπιστολὴν περιέχουσαν τριῶν μηνῶν ἕν-

---

cap. 67 Proc., Anecd. 16,2

---

cap. 67 O **cap. 68** O **cap. 69** O

74 σπορτούλλων O: corr. Dind. **86** Πέρσου O: Περσοῦ Chilm. **8** τῷ O: τῶν Chilm.

δοσιν πολέμου. καὶ ἀντέγραψεν ὁ Ῥωμαίων βασιλεὺς τῷ μαγίστρῳ τοῦ δέξασθαι τὴν τῶν τριῶν μηνῶν ἔνδοσιν καὶ δοῦναι ὁμήρους καὶ λαβεῖν ἀπὸ Περσῶν, κελεύσας Στρατηγίῳ καὶ Ῥουφίνῳ τοῖς πρεσβευταῖς ἀνελθεῖν ἐν Βυζαντίῳ.

70 Καὶ αὐτῷ τῷ χρόνῳ Οὖννοι Σάβηρες περάσαντες διὰ τῶν Κασπίων πυλῶν ἀνεφάνησαν ἐν τοῖς Ῥωμαϊκοῖς μέρεσιν, πραιδεύοντες ἐπὶ τὴν Ἀρμενίων χώραν· καὶ ἁπλώσαντες ἑαυτοὺς κατέσχον ἕως τῆς Εὐφρατησίας καὶ τῆς δευτέρας Κιλικίας καὶ τῶν Κυρηστικῶν. καὶ γνοὺς τοῦτο ὁ βασιλεὺς Ῥωμαίων, μεταστειλάμενος τὸν πατρίκιον Ῥουφῖνον ἐκέλευσεν αὐτῷ ἐξελθεῖν ἐπὶ τὰ ἀνατολικὰ μέρη καὶ μαθεῖν, εἰ ἀπὸ τοῦ βασιλέως Περσῶν ἦλθον κατὰ Ῥωμαίων. καὶ ἐξελθὼν Ῥουφῖνος καὶ μηνύσας τῷ βασιλεῖ Περσῶν εὗρεν, ὅτι οὐ κατὰ γνώμην τοῦ βασιλέως Περσῶν οἱ αὐτοὶ Οὖννοι παρῆλθον· καὶ γράψας Δωροθέῳ τῷ στρατηλάτῃ | Ἀρμενίας ὁπλίσασθαι κατὰ τῶν αὐτῶν Οὔννων, καὶ ἀκούσαντες οἱ Οὖννοι, λαβόντες τὴν πραῖδαν πᾶσαν ὑπέστρεψαν δι᾽ ὧν ἐπανῆλθον τόπων. καὶ καταδιώξας αὐτοὺς ὁ στρατηλάτης Δωρόθεος ἀφείλατο παρ᾽ αὐτῶν οὐκ ὀλίγην πραῖδαν.

71 Ἐν αὐτῷ δὲ τῷ χρόνῳ τῆς δεκάτης ἰνδικτιῶνος συνέβη ὑπό τινων ἀλαστόρων δαιμόνων πρόφασιν γενέσθαι ταραχῆς ἐν Βυζαντίῳ, Εὐδαί-

cap. 71: EI 172,7–30 hanc praebent abbrev.:

Ὅτι εἰς τὸ δεύτερον ἔτος Ἰουστινιανοῦ ἀντῆραν αὐτῷ ὁ δῆμος τῶν λεγομένων πρασινοβενέτων καὶ πολλὴν ἀταξίαν καὶ ἅλωσιν ἐν τῇ Κωνσταντίνου πόλει ἐποίησαν, καὶ ἔκαυσαν οἱ αὐτοὶ δημόται τοὺς ὑπο-

---

cap. 71 Chron. Pasch. 620,3–4. 620,13–629,6 Theoph. 181,24–31. 184,3–186,2 Georg. Mon. 628,17–23 Leo Gramm. 126,6–15 Cramer, Anecd. Paris. 2,112,19–27 Cedr. 647,11–648,23 Theod. Scut. 94,27–95,6 Zon. 3,153,4–156,13 Euagr. 4,13 (163,9–18) Zach. Rhet. 188,8 Proc., Bell. 1,19,1–24,58

---

cap. 70 O **cap. 71** O EI 172,7–30

13 Οὖννοι O: corr. Chilm. **16** Κυρηστικῶν Dind.: Κηρυστ- O: Κυρεστ- ci. Chilm. **21** Οὖννοι O: corr. Chilm. **22** Οὔννων O: corr. Dind. Οὖννοι O: corr. Dind. **25** ante cap. 71 Theoph. 181,24–31 hunc habet textum: Τούτῳ τῷ ἔτει πέμπτῳ ὄντι τῆς βασιλείας Ἰουστινιανοῦ μηνὶ Ἰαννουαρίῳ ἰνδικτιῶνος ι´ γέγονε τοῦ λεγομένου Νίκα ἡ ἀνταρσία. καὶ ἔστεψαν οἱ τῶν δήμων εἰς βασιλέα Ὑπάτιον, τὸν συγγενῆ τοῦ βασιλέως Ἀναστασίου· καὶ ἐκαύθη πολὺ μέρος τῆς πόλεως, καὶ ἡ μεγάλη ἐκκλησία, καὶ ἡ ἁγία Εἰρήνη, καὶ ὁ ξενὼν τοῦ Σαμψών, καὶ τὸ Αὐγουσταῖον, καὶ τὸ προσκιόνιον τῆς βασιλικῆς, καὶ ἡ Χαλκῆ τοῦ παλατίου. καὶ ἐγένετο φόβος μέγας, καὶ πολλοὶ τῶν εὑρεθέντων ἐν τῷ λεγομένῳ ἱππικῷ μετὰ Ὑπατίου, ὥς φασι λε´ χιλιάδες, ἀπέθανον. **27** ἀλαστόρων δαιμόνων O: μαϊστόρων Theoph. 184,3 ante ταραχῆς add. δημοτικῆς Theoph. 184,3

μονος ἐπάρχου πόλεως ὄντος καὶ ἔχοντος ἀτάκτους ἐν φρουρᾷ ἐξ ἀμφοτέρων τῶν μερῶν, καὶ ἐξετάσαντος διάφορα πρόσωπα εὗρεν ἐξ αὐτῶν ὀνόματα ἑπτὰ αἰτίους φόνων· καὶ ψηφισάμενος τῶν μὲν τεσσάρων καρατόμησιν, τῶν δὲ τριῶν ἀνασκολοπισμόν, καὶ περιβωμισθέντων αὐτῶν ἀνὰ πᾶσαν τὴν πόλιν καὶ περασάντων αὐτῶν, καὶ τῶν μὲν κρεμασθέντων, ἐξέπεσαν δύο τῶν ξύλων ῥαγέντων, ἑνὸς μὲν Βενέτου, καὶ ἑτέρου Πρασίνου. καὶ ἑωρακὼς ὁ περιεστὼς λαὸς τὸ συμβὰν εὐφήμησαν τὸν βασιλέα. ἀκηκοότες δὲ οἱ πλησίον τοῦ ἁγίου Κόνωνος μοναχοὶ καὶ ἐξελθόντες εὗρον ἐκ τῶν κρεμασθέντων δύο ζῶντας κειμένους εἰς τὸ ἔδαφος. καὶ καταγαγόντες αὐτοὺς πλησίον θαλάσσης, καὶ ἐμβαλόντες ἐν πλοίῳ, ἔπεμψαν αὐτοὺς ἐν τῷ ἁγίῳ Λαυρεντίῳ ἐν ἀσύλοις τόποις. καὶ γνοὺς ταῦτα ὁ τῆς πόλεως ἔπαρχος, πέμψας στρατιωτικὴν βοήθειαν ἐφύλαττεν αὐτοὺς ἐκεῖσε | ὄντας. καὶ μετὰ τρεῖς ἡμέρας ἤχθη τὸ ἱπποδρόμιον τὸ ὀνομαζόμενον τῶν εἰδῶν· εἰδοὶ δὲ ὀνομάζονται, διότι πάντας τοὺς προκόπτοντας ἐν ταῖς στρατείαις ὁ βασιλεὺς Ῥωμαίων ἐν ἀριστοδείπνοις τρέφει ἐν τῷ αὐτοῦ παλατίῳ, χαριζόμενος ἑκάστῳ τὰ τοῦ πριμικηράτου. τοῦ δὲ ἱπποδρομίου ἀγομένου τῇ τρεισκαιδεκάτῃ τοῦ ἰανουαρίου μηνὸς τὰ ἀμφότερα μέρη παρεκάλουν τὸν βασιλέα φιλανθρωπευθῆναι. ἐπέμενον δὲ κράζοντες ἕως τοῦ εἰκοστοῦ δευτέρου βαΐου, καὶ ἀποκρίσεως οὐκ ἠξιώθησαν. τοῦ δὲ διαβόλου ἐμβαλόντος αὐτοῖς λογισμὸν πονηρὸν ἔκραζον πρὸς ἀλλήλους· ʻφιλανθρώπων Πρασίνων καὶ Βενέτων πολλὰ τὰ ἔτη.ʼ καὶ τοῦ ἱππικοῦ ἀπολύσαντες κατῆλθαν τὰ πλήθη φιλιάσαντα, δεδωκότες ἑαυτοῖς μανδάτα ἐκ τοῦ λέγειν ʻΝίκαʼ, διὰ τὸ μὴ ἀναμιγῆναι αὐτοῖς στρατιώτας ἢ ἐξκουβίτορας· καὶ οὕτως εἰσέλαυνον. βραδείας δὲ γενομένης ὥρας ἦλθον ἐν τῷ πραιτωρίῳ τοῦ ἐπάρχου τῆς πόλεως, αἰτοῦντες

τεταγμένους τόπους ἀπὸ τοῦ παλατίου ἕως τοῦ Φόρου καὶ τῆς Ἄρκας δεξιὰ καὶ ἀριστερὰ μετὰ τῶν παρακειμένων πασῶν οἰκιῶν καὶ τὸ πραιτώριον τοῦ ἐπάρχου τῆς πόλεως καὶ τὸ λεγόμενον Ὀκτάγωνον. καὶ πάλιν μετὰ ταῦτα κράζει ὁ δῆμος· Ὑπάτιε αὔγουστε τούμβικας. καὶ ἀγαγόντες Ὑπάτιον τὸν στρατηλάτην ἐκ τοῦ οἴκου αὐτοῦ καὶ ποιήσαντες αὐτὸν φορέσαι βασιλικὴν φορεσίαν καὶ ἀναγαγόντες αὐτὸν ἐν τῷ σκουταρίῳ, πληρωθέντος δὲ καὶ ὅλου τοῦ ἱππικοῦ ἐκ τοῦ δήμου, ὡς

---

29 ἐξαιτάσαντος O^1: corr. O^2 **30** καροτόμησιν O: corr. Chilm. **31** περιβωμισθέντων O: περιπομπευθέντων ci. Chilm. **33** post ῥαγέντων mut. mutandis πάλιν ἐκρεμάσθησαν, καὶ πάλιν ἔπεσαν add. Theoph. 184,6–7 **34** περιεστὼς O: περιεστῶς Chilm. ἐφήμησαν O: corr. Dind. **34–35** εὐφήμησαν – βασιλέα O: ἔκραξεν· ʻτούτους τῇ ἐκκλησίᾳʼ Theoph. 184,7–8 **38** ἐν ἀσύλοις (ἐναεύλοις O: corr. Chilm.) τόποις O: διότι προνόμια εἶχε τοῦ μηδένα ἐκβλήσκεσθαι τοῦ ναοῦ, ἕως οὗ πάθῃ τὸ ἱκανόν Theoph. 184,9–11 **41** εἰδοὶ Chilm.: εἰδοῖ O **44** τρεισκαιδεκάτῃ O: τρισ- ci. Chilm. ἰαννουαρίου O: corr. Chilm. **49** κατῆλθαν O^1: κατῆλθον O^2 **51** εἰσέλαυνον O: εἰσήλαυνον Dind.

ἀπόκρισιν περὶ τῶν προσφύγων τῶν ὄντων ἐν τῷ ἁγίῳ Λαυρεντίῳ. καὶ μὴ τυχόντες ἀποκρίσεως ὑφῆψαν πῦρ ἐν τῷ αὐτῷ πραιτωρίῳ· ἐκαύθη δὲ τὸ πραιτώριον καὶ ἡ χαλκῆ τοῦ παλατίου ἕως τῶν σχολῶν καὶ ἡ μεγάλη ἐκκλησία καὶ ὁ δημόσιος ἔμβολος· καὶ ἐπέμεινεν ὁ δῆμος εἰσελαύνων ἀτάκτως. καὶ πρωίας γενομένης, τοῦ βασιλέως κελεύσαντος ἀχθῆναι ἱπποδρόμιον, καὶ κρεμασθέντος τοῦ ἐξ ἔθους βήλου ὑφῆψαν πάλιν οἱ αὐτοὶ δημόται ἐν τῇ ἀναβάθρᾳ τοῦ ἱππικοῦ· καὶ ἐκαύθη μέρος καὶ τοῦ δημοσίου ἐμβόλου ἕως τοῦ Ζευξίπ|που. καὶ ἐξελθόντες οἱ περὶ Μοῦνδον καὶ Κωνσταντίολον καὶ Βασιλίδην μετὰ βοηθείας κατὰ κέλευσιν τοῦ βασιλέως, βουλόμενοι κατασιγῆσαι τὰ στασιάζοντα πλήθη· κατέκραζε γὰρ τὸ πλῆθος Ἰωάννου τοῦ ἐπίκλην Καππάδοκος καὶ Τριβουνιανοῦ τοῦ κοιαίστωρος καὶ τοῦ ἐπάρχου τῆς πόλεως Εὐδαίμονος· καὶ ταῦτα παρ' αὐτῶν ἀκηκοότες οἱ ἐκπεμφθέντες συγκλητικοὶ ἀνήγαγον τῷ βασιλεῖ· καὶ εὐθέως διεδέχθησαν τῆς ἀρχῆς ὅ τε Ἰωάννης καὶ Τριβουνιανὸς καὶ Εὐδαίμων. καὶ ἐξελθόντος Βελισαρίου μετὰ πλήθους Γοτθικοῦ, καὶ συμβολῆς γενομένης, πολλοὶ ἐκ τῶν δημοτῶν κατεσφάγησαν. θυμωθὲν δὲ τὸ

*11 θελόντων θεωρῆσαι βασιλέα στεφόμενον. ἔτι δὲ γέμοντος τοῦ αὐτοῦ ἱππικοῦ ἐκ τοῦ ὄχλου, ἐκέλευσεν ὁ βασιλεὺς ἀπολυθῆναι τὸν στρατιώτην

---

53 περὶ – Λαυρεντίῳ O: ἀποστῆναι ἐκ τοῦ ἁγίου Λαυρεντίου τοὺς φυλάσσοντας στρατιώτας Theoph. 184,13–14 **54–56** ἐκαύθη – ἔμβολος (Χαλκὴ O[1]: corr. O[2]) O: καὶ ἐκάησαν οἱ ἔμβολοι ἀπὸ τῆς καμάρας τοῦ Φόρου ἕως τῆς Χαλκῆς, τά τε ἀργυροπρατεῖα, καὶ τὰ Λαύσου πάντα πυρὶ ἀνηλώθησαν· καὶ τοὺς ἐμπίπτοντας αὐτοῖς στρατιώτας κατέσφαξαν ἀφειδῶς. καὶ εἰσερχόμενοι ἐν τοῖς οἴκοις διήρπαζον τὰς ὑποστάσεις Theoph. 184,15–19 **60** ante καὶ ἐξελθόντες (: καὶ ἐξῆλθεν Chron. Pasch.) textum καὶ ἀπέστειλεν ὁ βασιλεὺς ἰδεῖν τί κράζουσιν ὡς ἔτυχεν· ἀλλ' ὅτε πολλὴ γένηται ἀνάγκη, τότε ποιεῖς ἃ ἐβουλεύσω. καὶ εἶπεν αὐτοῖς ὁ βασιλεύς 'ἐξέλθατε οὖν καὶ μάθετε τίνος χάριν στασιάζουσιν' add. Chron. Pasch. 620,13–16 **60–62** καὶ ἐξελθόντες – βασιλέως O: cf. καὶ ἐξῆλθεν ἀπὸ τοῦ παλατίου ὁ πατρίκιος Βασιλείδης ὁ ποιῶν τὸν τόπον τοῦ μαγίστρου Ἑρμογένους ἐν Κωνσταντινουπόλει καὶ Κωνσταντίολος. καὶ στήσαντες τὰ εἰσελαύνοντα πλήθη ἔξω τοῦ παλατίου, κατασιγήσαντες αὐτὰ προσεφώνησαν αὐτοῖς, λέγοντες 'τί ζητοῦντες γενέσθαι στασιάζετε;' Chron. Pasch. 620,16–621,4 **63** Ἰωάννου – Καππάδοκος O: τοῦ ἐπάρχου τῶν πραιτωρίων Ἰωάννου τοῦ Καππάδοκος Chron. Pasch. 621,4–5 Τριβουνιανοῦ O: Ῥουφίνου Chron. Pasch. 621,5 **65–67** καὶ εὐθέως – Εὐδαίμων O: καὶ εὐθέως διεδέξατο τὸν ἔπαρχον τῶν πραιτωρίων Ἰωάννην, καὶ ἐποίησεν ἀντ' αὐτοῦ ἔπαρχον πραιτωρίων τὸν πατρίκιον Φωκᾶν τὸν Κρατεροῦ. διεδέξατο δὲ καὶ Ῥουφῖνον τὸν κυαίστορα, καὶ ἐποίησεν ἀντ' αὐτοῦ τὸν πατρίκιον Βασιλείδην κυαίστορα τὸν τοποτηροῦντα τὸν μάγιστρον, ὡς προείρηται. καὶ τὸν ἔπαρχον δὲ τῆς πόλεως Εὐδαίμονα διεδέξατο, καὶ ἐποίησεν ἀντ' αὐτοῦ Τρύφωνα ἔπαρχον πόλεως, τὸν ἀδελφὸν Θεοδώρου ἀπὸ ἐπάρχων πόλεως. ὁ δὲ δῆμος ἐπέμενεν ἔξω τοῦ παλατίου εἰσελαύνων Chron. Pasch. 621,7–15 **68** post κατεσφάγησαν add. ἄχρις ἑσπέρας Chron. Pasch. 621,17

πλῆθος καὶ ἐν ἄλλοις τόποις ἔβαλον πῦρ καί τινας ἀτάκτως ἐφόνευον. τῇ δὲ ὀκτωκαιδεκάτῃ τοῦ αὐτοῦ μηνὸς ἀνῆλθεν ὁ βασιλεὺς ἐν τῷ Ἱππικῷ βαστάζων τὸ ἅγιον μεγαλεῖον· καὶ μαθόντες οἱ ὄχλοι ἀνῆλθον, καὶ προσεφώνησεν αὐτοῖς μεθ᾽ ὅρκων μανδάτα· καὶ πολλοὶ μὲν τοῦ δήμου ἔκραζον αὐτὸν βασιλέα, ἕτεροι δὲ ἐστασίαζον, κράζοντες Ὑπάτιον. καὶ λαβόντες οἱ δῆμοι τὸν αὐτὸν Ὑπάτιον ἀπήγαγον αὐτὸν ἐν τῷ λεγομένῳ φόρῳ

---

69 ἔβαλον – ἐφόνευον O: cf. καὶ λοιπὸν ἐνέπρησαν τὴν εἴσοδον τοῦ παλατίου τὴν χαλκόστεγον, καὶ ἐκαύθη μετὰ τοῦ πορτίκου τῶν σχολαρίων καὶ τῶν προτηκτόρων καὶ κανδιδάτων, καὶ γέγονε διακοπή. ὁμοίως δὲ ἐκαύθη καὶ τὸ Σένατον, ὅπου ἐστὶ τὸ λεγόμενον Αὐγουσταῖον, καὶ ἡ μεγάλη ἐκκλησία πᾶσα σὺν τοῖς φοβεροῖς καὶ θαυμαστοῖς κίοσι πᾶσα ἐκ τετραέντου κατηνέχθη. κἀκεῖθεν κατῆλθεν ὁ δῆμος πάλιν εἰσελαύνων ἐπὶ τὸν Ἰουλιανοῦ λιμένα εἰς τὸν οἶκον Πρόβου· καὶ ἐζήτει παρ᾽ αὐτοῦ λαβεῖν ὅπλα, καὶ ἔκραζον· 'Πρόβον βασιλέα τῇ Ῥωμανίᾳ.' καὶ ἔβαλον πῦρ εἰς τὸν οἶκον τοῦ αὐτοῦ πατρικίου Πρόβου· καὶ ὀλίγων καυθέντων ἐλείφθη τὸ πῦρ καὶ ἐσβέσθη. τῇ δὲ παρασκευῇ ἡμέρᾳ τοῦ αὐτοῦ μηνὸς ιϛ′ ἦλθον οἱ δῆμοι εἰς τὸ πραιτώριον τῶν ἐπάρχων, καὶ ἔβαλον ἐκεῖ πῦρ, καὶ ἐκαύθησαν αἱ στέγαι τῶν δύο βασιλικῶν οἴκων καὶ μόνον τοῦ αὐτοῦ πραιτωρίου, ὅπου τὰ σκρίνια. ἐφύσησεν γὰρ ἄνεμος βορρᾶς, καὶ τὸ πῦρ ἔξω τοῦ πραιτωρίου ἐδίωξεν, καὶ ἐκαύθη τὸ βαλανεῖον τῶν Ἀλεξάνδρου, καὶ ὁ ξενὼν τῶν Εὐβούλου ἐν μέρει καὶ ἡ ἁγία Εἰρήνη, ἥτις ἦν κτισθεῖσα ὑπὸ Ἴλλου τοῦ Ἰσαύρου τοῦ ἀντάρτου Ζήνωνος τοῦ βασιλέως. καὶ ὁ ξενὼν τοῦ Σαμψὼν ὁ μέγας ἐκαύθη, καὶ ἀπώλοντο οἱ ἐν αὐτῷ ἀνακείμενοι ἄρρωστοι. τῷ δὲ σαββάτῳ, τουτέστιν τῇ ιζ′ τοῦ αὐτοῦ αὐδυναίου μηνός, ἐποίησαν συμβολὴν μετὰ τοῦ δήμου οἱ στρατιῶται οἱ ἐλθόντες ἀπὸ τοῦ Ἑβδόμου καὶ τοῦ Ῥηγίου καὶ τοῦ Ἀθύρα καὶ ἀπὸ Καλαβρίας, ἐπειδὴ ὡς ἔτυχεν ἐφόνευον οἱ δῆμοι τοὺς ἀνθρώπους καὶ ἔσυρον αὐτοὺς καὶ ἔβαλλον εἰς θάλασσαν ὡς παρακενωτάς. ὁμοίως δὲ καὶ γυναῖκας ἐφόνευον, καὶ πολλοὶ ἔπεσαν δημόται. καὶ ἑωρακότες ἑαυτοὺς βαλλομένους οἱ ὄχλοι, ἦλθον αὐτοὶ εἰς τὸν Ὀκτάγωνον τὸν ὄντα εἰς μέσον τῆς βασιλικῆς τῶν Γουναρίων καὶ τοῦ δημοσίου Ἐμβόλου τῆς Ῥηγίας. καὶ ἑωρακότες οἱ στρατιῶται ὅτι οὐκ ἠδύναντο εἰσελθεῖν, ἐπάνω αὐτῶν ἔβαλον πῦρ, καὶ ὑφῆψαν τὴν Ὀκτάγωνον, καὶ ἐξ αὐτοῦ τοῦ πυρὸς ἐκαύθη τὰ πέριξ τοῦ ἁγίου Θεοδώρου τῶν Σφωρακίου δίχα τοῦ σκευοφυλακίου τοῦ φούρνου τοῦ ἁγίου οἴκου. ὁ δὲ Ἔμβολος ὅλος τῶν ἀργυροπρατίων καὶ ὁ οἶκος Συμμάχου τοῦ ἀπὸ ὑπάτων ὀρδιναρίων καὶ ἡ ἁγία Ἀκυλῖνα ἕως τῆς καμάρας τοῦ ἄλλου Ἐμβόλου τοῦ φόρου Κωνσταντίνου ἐκαύθη. καὶ φυγόντες ἐκεῖθεν οἱ δῆμοι ἔβαλον πῦρ ἐπὶ τὸ Λίβυρνον ἐπὶ τὴν Μαγναύραν, καὶ συνδρομῆς πολλῆς γενομένης ἐσβέσθη εὐθέως. Chron. Pasch. 621,17–623,11 **69–70** τῇ δὲ ὀκτωκαιδεκάτῃ O: τῇ δὲ κυριακῇ ἡμέρᾳ, τουτέστι τῇ ιη′ Chron. Pasch. 623,12 **70** post ἱππικῷ add. ἐν τῷ ἰδίῳ καθίσματι Chron. Pasch. 623,13 **71** μεγαλεῖον O: εὐαγγέλιον Chron. Pasch. 623,14, quod malit Lambros BZ 1 (1892) 187 post ἀνῆλθον verba καὶ ἐγεμίσθη τὸ ἱππικὸν ὅλον ἐκ τῶν ὄχλων add. Chron. Pasch. 623,15 **71–72** προσεφώνησεν – μανδάτα O: καὶ ἐπωμόσατο αὐτοῖς ὁ βασιλεύς, λέγων· 'μὰ τὴν δύναμιν ταύτην, συγχωρῶ ὑμῖν τὸ πταῖσμα τοῦτο καὶ οὐ κελεύω τινὰ ἐξ ὑμῶν συσχεθῆναι, ἀλλ᾽ ἡσυχάσατε· οὐδὲν γὰρ παρ᾽ ὑμᾶς, ἀλλὰ παρ᾽ ἐμέ. αἱ γὰρ ἐμαὶ ἁμαρτίαι ἐποίησάν με μὴ παρασχεῖν ὑμῖν περὶ ὧν ἠτήσατέ με ἐν τῷ Ἱππικῷ.' Chron. Pasch. 623,15–20 **72–73** ἔκραζον αὐτὸν βασιλέα O: ἔκραξαν· Ἀὔγουστε Ἰουστινιανέ, τοῦ βίγκας' Chron. Pasch. 623,21 ἕτεροι – Ὑπάτιον O: ἄλλοι δὲ ἔκραζον· 'ἐπιορκεῖς, σγαύδαρι.' καὶ ἔασεν, καὶ κατῆλθεν αὐτὸς ἐκ τοῦ Ἱππικοῦ ὁ βασιλεύς· καὶ ἔδωκεν εὐθέως μίσσας τοῖς τοῦ παλατίου, καὶ λέγει τοῖς συγκλητικοῖς· 'ἀπέλθατε, ἕκαστος φυλάξει τὸν οἶκον αὐτοῦ.' καὶ ἐξελθόντων αὐτῶν ὑπήντησεν ὁ δῆμος Ὑπατίῳ τῷ πατρικίῳ καὶ Πομπηίῳ τῷ πατρικίῳ· καὶ ἔκραξαν· 'Ὑπάτιε Αὔγουστε, τοῦ βίγκας.' Chron. Pasch. 623,21–624,6 Ὑπάτιον O: πατρίκιον Ὑπάτιον … φοροῦντα ἄσπρον χλανίδιν Chron. Pasch. 624,7–8

Κωνσταντίνου· καὶ στήσαντες αὐτὸν ἐν ὕψει εἰς τοὺς βαθμοὺς καὶ ἀφειλάμενοι ἐκ τοῦ παλατίου σίγνα καὶ μανιάκιν χρυσοῦν, περιέθηκαν αὐτῷ ἐν τῇ κεφαλῇ. καὶ λαβόντες αὐτὸν ἀπήγαγον ἐν τῷ Ἱππικῷ, βουλόμενοι ἀναγάγαι αὐτὸν ἐν τῷ βασιλικῷ καθίσματι. ἔσπευδε γὰρ τὸ πλῆθος φορεσίαν βασιλικὴν ἐκβάλαι αὐτῷ ἐκ τοῦ παλατίου· ἦν γὰρ μαθὼν ὁ Ὑπάτιος, ὅτι ὁ βασιλεὺς ἀνεχώρησεν· καὶ καθεσθεὶς ἐν τῷ καθίσματι μετὰ θράσους ἐτυράννει. |

Ἀνελθόντων δὲ διὰ τοῦ καθίσματος ὄπισθεν Μούνδου καὶ Κωνσταντιόλου ⟨καὶ Βασιλείδου⟩ καὶ Βελισαρίου καὶ ἄλλων συγκλητικῶν καὶ βο-

*13 αὐτοῦ μετὰ καὶ φανερῶν ἐξάρχων. καὶ εἰσῆλθε Μοῦνδος μὲν ἀπὸ τοῦ καθίσματος ἐπάνω τῶν θυρῶν τοὺς ὄντας δήμους ἐν τῷ ἱππικῷ, καὶ Βελι-

---

75 post βαθμοὺς verba τοῦ κίονος τῆς στήλης Κωνσταντίνου add. Chron. Pasch. 624,9 **76–77** ἀφειλάμενοι – κεφαλῇ O: ἤνεγκαν οἱ δῆμοι ἀπὸ τοῦ παλατίου Πλακιλλιανῶν οὕτω λεγομένου σίγνα βασιλικὰ ἀποκείμενα ἐκεῖσε, καὶ ἔβαλον εἰς τὴν κεφαλὴν τοῦ αὐτοῦ Ὑπατίου, καὶ μανιάκιον χρυσοῦν εἰς τὸν τράχηλον αὐτοῦ. καὶ τούτου γνωσθέντος τῷ βασιλεῖ, ἐσφαλίσθη τὸ παλάτιον Chron. Pasch. 624,9–13 **76** μανιάκιν O[1]: μανιάκιον O[2] **77–78** ἀπήγαγον – καθίσματι O: λαβόντα τὰ τοῦ δήμου πλήθη τὸν αὐτὸν Ὑπάτιον καὶ Πομπήιον τὸν πατρίκιον καὶ Ἰουλιανὸν τὸν ἀπὸ ἐπάρχων πραιτωρίων ἀπήγαγον τὸν αὐτὸν Ὑπάτιον εἰς τὸ βασιλικὸν κάθισμα Chron. Pasch. 624,14–16 **78–79** φορεσίαν βασιλικὴν O: πορφύραν βασιλικὴν καὶ διάδημα Chron. Pasch. 624,17 post παλατίου mut. mut. add. καὶ στέψαι αὐτὸν εἰς βασιλέα. καὶ ἔκραξεν αὐτῷ πᾶς ὁ δῆμος ὁ ὢν εἰς τὸ Ἱππικόν· 'Αὔγουστε Ὑπάτιε, τοῦ βίγκας' Chron. Pasch. 624,17–19 **79–80** ἦν – ἀνεχώρησεν O: καὶ αὐτὸς Ὑπάτιος προθεωρῶν τὰ τοῦ δήμου, ὅτι τρεπτοί εἰσι καὶ πάλιν ἐγκρατὴς γίνεται ὁ βασιλεύς, πέμψας λάθρᾳ Ἐφραΐμιον τὸν κανδιδᾶτον, ᾧτινι ἐθάρρει, δηλοῖ τῷ βασιλεῖ Ἰουστινιανῷ· 'ἰδοὺ τοὺς ἐχθρούς σου πάντας ἐν τῷ Ἱππικῷ συνήγαγον· ὃ κελεύεις ποίησον.' ἀπελθόντος δὲ τοῦ αὐτοῦ Ἐφραϊμίου ἐν τῷ παλατίῳ, καὶ θελήσαντος εἰσελθεῖν καὶ εἰπεῖν τῷ βασιλεῖ τὴν ἀπόκρισιν, ἀπαντᾷ αὐτῷ Θωμᾶς τις ἀδσηκρῆτις, ἰατρὸς ὢν τοῦ βασιλέως, πάνυ φιλούμενος παρ' αὐτοῦ, καὶ λέγει τῷ κανδιδάτῳ· 'ποῦ εἰσέρχῃ; ἔσω οὐδείς ἐστιν· ὁ γὰρ βασιλεὺς ἀπῆλθεν ἀπ' αὐτοῦ.' καὶ ὑποστρέψας Ἐφραΐμιος λέγει Ὑπατίῳ· 'δέσποτα, μᾶλλον ὁ θεὸς θέλει σε βασιλεῦσαι· ὁ γὰρ Ἰουστινιανὸς ἔφυγεν, καὶ οὐδείς ἐστιν τῷ παλατίῳ.' Chron. Pasch. 624,19–625,8 **80–81** καὶ καθεσθεὶς – ἐτυράννει O: καὶ ταῦτα ἀκούσας ὁ Ὑπάτιος ἔδοξε θαρσαλεώτερος καθέζεσθαι ἐν τῷ δεσποτικῷ καθίσματι τοῦ Ἱππικοῦ καὶ ἀκούειν τὰς εἰς αὐτὸν εὐφημίας τοῦ δήμου καὶ τὰς ὑβριστικὰς φωνάς, ἃς ἔλεγον εἰς τὸν βασιλέα Ἰουστινιανὸν καὶ εἰς τὴν Αὔγουσταν Θεοδώραν. ἦλθαν δὲ καὶ ἀπὸ Κωνσταντιανῶν νεώτεροι Πράσινοι, φοροῦντες ζάβας, σν'· οἵτινες νεώτεροι ἦλθον ὡπλισμένοι, ὑπολαβόντες, ὅτι δύνανται ἀνοῖξαι τὸ παλάτιον καὶ εἰσαγαγεῖν αὐτὸν ἐν αὐτῷ Chron. Pasch. 625,8–15 **82–84** ἀνελθόντων – ἐνόπλου O: ὁ δὲ θειότατος βασιλεὺς Ἰουστινιανὸς ἀκηκοὼς τὰ παρὰ τοῦ δήμου καὶ Ὑπατίου καὶ παρὰ Πομπηίου τολμηθέντα, εὐθέως ἀνῆλθεν διὰ τοῦ λεγομένου Κοχλίου εἰς τὰ λεγόμενα Πούλπιτα, ὄπισθεν τοῦ καθίσματος τοῦ Ἱππικοῦ, εἰς τὸν Τρίκλινον τὸν ἔχοντα τὰς χαλκᾶς θύρας, αἵτινες ἦσαν ἠσφαλισμέναι. ἦσαν δὲ μετ' αὐτοῦ τοῦ βασιλέως Μοῦνδος καὶ Κωνσταντίολος καὶ Βασιλείδης καὶ Βηλισάρις καὶ ἄλλοι τινὲς συγκλητικοί. εἶχεν δὲ καὶ τὴν τοῦ παλατίου ἔνοπλον βοήθειαν μετὰ τῶν ἰδίων σπαθαρίων καὶ κουβικουλαρίων. Chron. Pasch. 625,15–626,3 **83** καὶ Βασιλείδου e Chron. Pasch. 626,1 addidi: om. O Theoph.

ηθείας ἐνόπλου, λαθραίως ἐξελθὼν Ναρσῆς κουβικουλάριος καὶ σπαθάριος ὑπέκλεψέ τινας τοὺς τοῦ Βενέτου μέρους, ῥογεύσας αὐτοῖς χρήματα. καὶ στασιάσαντές τινες ἐκ τοῦ πλήθους ἔκραζον· ''Ἰουστινιανὸν βασιλέα τῇ πόλει·' διχονοῆσαν δὲ τὸ πλῆθος ὥρμησαν κατ' ἀλλήλων. τῶν δὲ στρατηλατῶν εἰσελθόντων μετὰ βοηθείας ἐν τῷ ἱπποδρομίῳ, ἐξ ἀμφοτέρων τῶν εἰσόδων ἤρξαντο κόπτειν τὰ πλήθη· καὶ ἄλλοι μὲν ἐτόξευον, ἕτεροι δὲ κατέσφαζον. κρυφῇ δὲ ἐξελθὼν Βελισάριος τὸν μὲν Ὑπάτιον καὶ Πομπήϊον χειρὶ συνελάβετο, καὶ εἰσήγαγεν αὐτοὺς τῷ βασιλεῖ Ἰουστινιανῷ. καὶ προσέπεσαν ὑπὸ τοὺς πόδας τοῦ αὐτοῦ βασιλέως ἀπολογούμενοι καὶ λέγοντες· 'δέσποτα, πολὺς ἡμῖν κόπος ἐγένετο, ὥστε συναγάγαι τοὺς ἐχθροὺς τοῦ κράτους ὑμῶν ἐν τῷ Ἱπποδρομίῳ.' καὶ ἀποκριθεὶς πρὸς αὐτοὺς ὁ βασιλεὺς ⟨εἶπε⟩· 'καλῶς μὲν πεποιήκατε· εἰ δὲ ἐπείθοντο ὑμῖν προστατοῦσι, διὰ τί μὴ τοῦτο ἐποιήσατε πρὸ τοῦ καυθῆναι πᾶσαν

σάριος ὑποκάτωθεν τοῦ καθίσματος, καὶ ἀπέκτειναν ἐν φόνῳ μαχαίρας περὶ τὰς λ' χιλιάδας. καὶ συνελάβετο Ἰουστινιανὸς καὶ τὸν Ὑπάτιον καὶ

84 καὶ τούτων γεναμένων ante λαθραίως mut. mut. add. Chron. Pasch. 626,4: om. O δι' ἑαυτοῦ καὶ τῶν ἀνθρώπων αὐτοῦ post λαθραίως mut. mut. add. Chron. Pasch. 626,5: om. O Ναρσῆς O: v. infra ad p. 407,1.3 **85** τοὺς O Chilm. Dind.: τῶν e Chron. Pasch. 626,6 ci. Dind. **86–87** καὶ στασιάσαντες – πόλει O: καὶ ἀποσχίσαντες ἤρξαντο κράζειν· 'Αὔγουστε Ἰουστινιανέ, τοῦ βίγκας. κύριε, σῶσον Ἰουστινιανὸν καὶ Θεοδώραν.' καὶ ὠλόλυξεν ἅπαν τὸ πλῆθος ἐν τῷ Ἱππικῷ. τινὲς δὲ τῶν ἐκ τοῦ Πρασίνου μέρους ἀνασεισταὶ ὁρμήσαντες κατ' αὐτῶν ἐλιθοβόλουν αὐτούς. Chron. Pasch. 626,7–11 **87** ὥρμησαν κατ' ἀλλήλων O: καὶ λοιπὸν τρακταΐσαντες οἱ ἐν τῷ παλατίῳ ὄντες ἔλαβον τὴν εὑρεθεῖσαν ἔσω βοήθειαν, ὑποκλέψαντες καὶ φανεροὺς τῶν ἐξκουβιτώρων καὶ σχολαρίων· ἦσαν γὰρ καὶ αὐτοὶ ἀποσχίσαντες μετὰ τοῦ δήμου Chron. Pasch. 626,11–14 **87–89** τῶν δὲ στρατηλατῶν – εἰσόδων O: καὶ ἐξελθόντες μετὰ τῶν ἰδίων αὐτῶν ἀνθρώπων ὥρμησαν εἰς τὸ Ἱππικόν, ὁ μὲν Ναρσῆς διὰ τῶν θυρῶν, ὁ δὲ υἱὸς Μούνδου διὰ τῆς σφενδόνης, καὶ ἄλλοι διὰ τοῦ μονοπόρτου τοῦ δεσποτικοῦ καθίσματος εἰς τὸ πέλμα, ἕτεροι δὲ διὰ τῶν Ἀντιόχου καὶ τῆς λεγομένης Νεκρᾶς πόρτας Chron. Pasch. 626,14–18 **88** ἱπποδρομίῳ Chilm.: ὑποδρομίῳ O **90** post κατέσφαζον add. ὥστε μηδένα τῶν πολιτῶν ἢ ξένων τῶν εὑρεθέντων ἐν τῷ Ἱππικῷ περισωθῆναι, ἐν οἷς ἐσφάγη καὶ Ἀντίπατρος ὁ βίνδιξ Ἀντιοχείας τῆς Θεουπόλεως Chron. Pasch. 626,19–21 **90–91** κρυφῇ – συνελάβετο O: εὐθέως δὲ οἱ περὶ τὸν στρατηλάτην Βηλισάριν ἀνοίξαντες τὰς θύρας ἐπὶ τὸ δεσποτικὸν κάθισμα ὁρμήσαντες μετὰ σπαθαρίων, καὶ συλλαβόμενοι τὸν Ὑπάτιον μετὰ Πομπηίου τοῦ πατρικίου τοῦ αὐτοῦ ἐξαδέλφου Chron. Pasch. 626,21–627,3 **92** ante προσέπεσαν add. εἰσενεχθέντες Chron. Pasch. 627,3 **95** εἶπε suppl. Dind.: εἰ suppl. Chilm. ἐπείθοντο Chilm.: ἐπείθεντο O **1** ἐποιήσατε Chilm.: ἐποιήκατε O

τὴν πόλιν;' καὶ ἐπιτραπέντες οἱ σπαθάριοι ὑπὸ τοῦ βασιλέως παρέλαβον καὶ ἀπέκλεισαν Ὑπάτιον καὶ Πομπήιον. οἱ δὲ ἐν τῷ ἱπποδρομίῳ σφαγέντες ἦσαν χιλιάδες τριάκοντα πέντε μικρῷ πλέον ἢ ἔλασσον. καὶ τῇ ἐπαύριον ἐσφάγησαν Ὑπάτιος καὶ Πομπήιος, καὶ ἐρρίφησαν τὰ λείψανα αὐτῶν ἐν θαλάσσῃ. ὁ δὲ αὐτὸς βασιλεὺς ἐσήμανεν τὴν ἑαυτοῦ νίκην ἐν πάσαις ταῖς πόλεσι καὶ τὴν ἀναίρεσιν | τῶν τυράννων, ἐπιβαλλόμενος κτίζειν τοὺς καυθέντας τόπους. ἔκτισεν δὲ πλησίον τοῦ παλατίου καὶ

*17 Πομπήιον καὶ ἀπέκτεινεν αὐτούς, τὸν μὲν ἕνα ὡς φορέσαντα βασιλικὴν φορεσίαν καὶ ἀντάραντα, τὸν δὲ ἕτερον ὡς συνευρεθέντα μετ' αὐτοῦ, καὶ ιη' ἰλλουστρίους καὶ συγκλητικοὺς δημεύσας ἐξώρισεν διὰ τὸ καὶ αὐτοὺς
*20 τῇ τυραννίδι Ὑπατίου προσθέσθαι. καὶ ἐγένετο εἰρήνη ἐν τῇ πόλει. καὶ προεβάλετο ἔπαρχον τῆς πόλεως Τρύφωνα καὶ πολλοὺς τῶν δημοτῶν ἐκόλασε, καὶ ἱππικὸν οὐκ ἦν ἐπὶ πολὺν χρόνον.

2–3 καὶ ἐπιτραπέντες – Πομπήιον O Chilm.: καὶ λέγει τοῖς εὐνούχοις καὶ σπαθαρίοις αὐτοῦ καὶ Εὐλαλίῳ τῷ βαρβάτῳ καὶ τοῖς κανδιδάτοις· 'λάβετε αὐτοὺς καὶ ἀποκλείσατε.' καὶ ἔλαβον αὐτοὺς κάτω εἰς τὸ παλάτιον, καὶ ἀπέκλεισαν τὸν Ὑπάτιον καὶ τὸν Πομπήιον μόνους Chron. Pasch. 627,8–12 **3** Πομπήιον Chilm.: Πόμπιον O **4** χιλιάδες – ἔλασσον O: ὡς λέγουσιν οἱ στοχασάμενοι, πολιτῶν καὶ ξένων ἀνδρῶν χιλιάδες λε'. καὶ οὐκέτι ἐφάνη δημότης πού ποτε, ἀλλὰ γέγονεν ἡσυχία ἕως ἑσπέρας Chron. Pasch. 627,13–15 **5** post ἐπαύριον verba ἥτις ἦν ἡμέρα δευτέρα μηνὸς τοῦ αὐτοῦ αὐδυναίου ιθ' add. Chron. Pasch. 627,16–17 οἱ πατρίκιοι post Πομπήιος add. Chron. Pasch. 227,17, ὁ ἀδελφὸς αὐτοῦ Theoph. 185,29 ἐρρίφησαν O[2]: ἐρίφησαν O[1] **6** post θαλάσσῃ verba καὶ τὸ μὲν Ὑπατίου λείψανον ἐφανερώθη παρὰ τὸν αἰγιαλόν, καὶ ἐκέλευσεν ὁ βασιλεὺς χωσθῆναι αὐτὸ εἰς τὸ μέσον τῶν λοιπῶν βιοθανάτων, καὶ πλάκα τεθῆναι ἐπάνω τοῦ λειψάνου αὐτοῦ, ἐν ᾗ ἐπεγράφη, 'ἐνθάδε κατάκειται ὁ βασιλεὺς τῆς Λούππας.' Μεθ' ἡμέρας δὲ ἐκέλευσεν τοῖς αὐτοῦ λαβεῖν τὸ λείψανον αὐτοῦ καὶ θάψαι αὐτό. καὶ λαβόντες αὐτὸ οἱ αὐτοῦ ἔθαψαν εἰς τὸ μαρτύριον τῆς ἁγίας Μαύρας· τὸ δὲ Πομπηίου σῶμα οὐδαμοῦ ἐφανερώθη. τὰ δὲ διαφέροντα αὐτοῖς πάντα ἐδημεύθη. καὶ οἱ πατρίκιοι οἱ ἅμα αὐτοῖς εὑρεθέντες ἔφυγον, οἱ μὲν εἰς μοναστήρια, οἱ δὲ εἰς εὐκτηρίους οἴκους, καὶ ἐσφραγίσθησαν οἱ οἶκοι αὐτῶν. φανεροὶ δὲ καὶ ἐδημεύθησαν καὶ ἐξωρίσθησαν. καὶ γέγονε φόβος βασιλικὸς πολύς. γνοὺς δὲ ὁ βασιλεὺς μετὰ ταῦτα τὴν δοθεῖσαν ἀπόκρισιν παρὰ Θωμᾶ τοῦ ἀδσηκρῆτις Ἐφραϊμίῳ τῷ κανδιδάτῳ, τὸν μὲν Θωμᾶν ἀπεκεφάλισεν, Ἐφραΐμιον δὲ ἐξώρισεν εἰς Ἀλεξάνδρειαν τὴν μεγάλην. Καὶ τῇ κ' τοῦ αὐτοῦ αὐδυναίου μηνός, ἡμέρᾳ τρίτῃ, ἡσύχασεν πᾶσα Κωνσταντινούπολις, καὶ οὐδεὶς ἐτόλμησεν προσελθεῖν, ἀλλ' ἠνέῳξαν τὰ ἐργαστήρια μόνα τὰ παρέχοντα βρῶσιν καὶ πόσιν δεομένοις ἀνθρώποις. καὶ ἔμειναν τὰ πράγματα ἄπρακτα καὶ Κωνσταντινούπολις ὑπῆρχεν ἀδοσόληπτος ἐπὶ ἡμέρας ἱκανάς add. Chron. Pasch. 627,18–628,16 **6–8** ὁ δὲ αὐτὸς βασιλεὺς – τόπους O: Ὁ δὲ βασιλεὺς Ἰουστινιανὸς εὐθέως ἐδήλωσε τὴν ἑαυτοῦ νίκην εἰς τὰς ὑπὸ τὴν αὐτοῦ βασιλείαν πόλεις πάσας καὶ τὴν ἀναίρεσιν τῶν ἐπαναστάντων αὐτῷ τυράννων, ἐπιλαβόμενος κτίζειν σπουδαίως καὶ βέλτιον τὴν μεγάλην ἐκκλησίαν καὶ τὸ παλάτιον καὶ πάντας τοὺς καυθέντας τῆς πόλεως δημοσίους τόπους Chron. Pasch. 628,17–629,1 **8** καυσθέντας O: corr. Chilm. **8–9** ἔκτισε – ἀπόθετα O: ἔκτισε δὲ ἔνδον τοῦ παλατίου μαγκίπια καὶ ὅρια εἰς τὸ ἀποτίθεσθαι σῖτον. ὁμοίως δὲ καὶ κιστέρναν ὑδάτων διὰ τὰς δημοτικὰς περιστάσεις, κελεύσας τῷ ἐπάρχῳ τῆς πόλεως τιμωρήσασθαι τοὺς ἐκ τοῦ Βενέτου μέρους τοὺς συναινέσαντας τοῖς Πρασίνοις καὶ τοῖς λοιποῖς μέρεσι κατ' αὐτοῦ Chron. Pasch. 629,2–6

ὡρεῖον καὶ κιστέρνας ὑδάτων διὰ τὸ ἐν περιστάσεσιν ἔχειν ἀπόθετα.

72 Ἐν αὐτῷ δὲ τῷ χρόνῳ ἐξῆλθεν Ῥουφῖνος ἐν τοῖς Περσικοῖς μέρεσιν μετὰ θείων ὑπομνηστικῶν τοῦ ποιῆσαι μετὰ Περσῶν πάκτα εἰρήνης.

73 Ἐν αὐτῷ δὲ τῷ χρόνῳ καὶ πρεσβευτὴς Ἰνδῶν μετὰ δώρων κατεπέμφθη ἐν Κωνσταντινουπόλει.

74 Καὶ αὐτῷ τῷ χρόνῳ Ἰωάννης ὁ Καππάδοξ ἐγένετο ἔπαρχος πραιτωρίων.

75 Καὶ ἐν αὐτῷ τῷ χρόνῳ ἐγένετο δρόμος ἀστέρων πολὺς ἀπὸ ἑσπέρας ἕως αὔγους, ὥστε πάντας ἐκπλήττεσθαι καὶ λέγειν, ὅτι· 'οὐδέποτε οἴδαμεν τοιοῦτόν τι γεγονός.'

76 Ἐν αὐτῷ δὲ τῷ χρόνῳ ὑπέστρεψαν ἐκ τῶν Περσικῶν Ἑρμογένης καὶ Ῥουφῖνος, ἐπιφερόμενοι μεθ' ἑαυτῶν καὶ πάκτα εἰρήνης τῶν δύο πολιτειῶν Ῥωμαίων τε καὶ Περσῶν {τῶν δύο πολιτειῶν} ἄχρι τῆς τῶν ἀμφοτέρων ζωῆς, ἀναδοθέντων μὲν Πέρσαις τὸ μέρος τῶν Φαραγγίων μετὰ πάντων τῶν αἰχμαλώτων, Ῥωμαίοις δὲ τὰ κάστρα τὰ παραληφθέντα ὑπὸ Περσῶν σὺν τοῖς παραληφθεῖσι, συνθεμένων τῶν δύο βασιλέων καὶ ὀνομασάντων ἐν τοῖς πάκτοις ἑαυτοὺς ἀδελφοὺς εἶναι κατὰ τὸ ἀρχαῖον ἔθος, καὶ ἵνα, εἴ τις δεηθῇ ἑαυτῶν ἢ χρημάτων ἢ σωμάτων εἰς συμμαχίαν, ἀφιλονείκως παράσχωσιν. καὶ τούτων προβάντων ἀνε-|χώρησαν τὰ ἀμφότερα ἐξπέδιτα, Ῥωμαίων τε καὶ Περσῶν, τοῦ πολέμου κατασχόντος λ' καὶ ἕνα ἐνιαυτόν, ἀφ' οὗ ἦν ἀνελθὼν ἐν τοῖς Ῥωμαϊκοῖς Κωάδης ὁ Περσῶν βασιλεὺς πολεμῶν, ὡς γέγραπται ἐπὶ τῆς βασιλείας Ἀναστασίου, καὶ τὴν παράληψιν Ἀμίδης, ὡς προγέγραπται, καὶ τὴν πρὸς Ῥωμαίους ἀποκατάστασιν τῆς αὐτῆς πόλεως Ἀμίδης καὶ τοὺς μερικοὺς πολέμους τῶν Σαρακηνῶν ἐπιδρομῶν.

---

cap. 74 Proc., Bell. 1,25,1 **cap. 75** Theoph. 186,3–4 Georg. Mon. 643,14–16 Cedr. 648,21–23 **cap. 76** Proc., Bell. 1,22,16–19 Theoph. 181,18–22 Euagr. 4,13 (163,6–8) Xanth., Hist. eccl., PG 147,241 C–245 A Zach. Rhet. 176,27

---

cap. 72 O **cap. 73** O **cap. 74** O **cap. 75** O **cap. 76** O

11 post quod verba καὶ ἱππικὸν οὐκ ἦν ἐπὶ πολὺν χρόνον add EI (cf. Theoph. 186,1–2) **17** post ὅτι verba οἱ ἀστέρες πίπτουσιν καὶ add. Theoph. 186,4–5 (cf. Georg. Mon. 643,16) **21** τῶν δύο πολιτειῶν (post Περσῶν) O: secl. Dind.: τῶν δύο βασιλέων τὰ πάκτα ἐμβεβαιούντων ci. Chilm.: lac. inter Περσῶν et δύο stat. Jeffreys **28** ἐξπέδιτα O: sed cf. accent. p. 356,47

77 Ἐν αὐτῷ δὲ τῷ χρόνῳ γέγονεν σεισμὸς ἐν Βυζαντίῳ ἑσπέρας βαθείας, ὥστε πᾶσαν τὴν πόλιν συναχθῆναι ἐν τῷ λεγομένῳ φόρῳ Κωνσταντίνου, ἐν λιταῖς καὶ δεήσεσιν καὶ ἀγρυπνίαις συναγόμενοι.

78 Ἐν αὐταῖς δὲ ταῖς ἡμέραις ὁ αὐτὸς βασιλεὺς Ἰουστινιανὸς ἐν ἑκάστῃ πόλει κατέπεμψε θείας προστάξεις περιεχούσας οὕτως· 'ἤδικτον περιέχον περὶ τῆς ὀρθοδόξου πίστεως καὶ κατὰ ἀσεβῶν αἱρετικῶν.' καὶ προετέθη ἐν ἑκάστῃ πόλει ἐν ταῖς ἐκκλησίαις.

---

cap. 77 Chron. Pasch. 629,10–20 **cap. 78** Chron. Pasch. 630,1–633,16 Iustinian., Cod. Iust. 1,1,6; Nov. 109 et 43

---

cap. 77 O **cap. 78** O

34–36 ἐν αὐτῷ – συναγόμενοι O: Τούτῳ τῷ ἔτει μηνὶ δίῳ κατὰ 'Ρωμαίους νοεμβρίῳ, τῆς ιβ' ἰνδικτιῶνος, γέγονε σεισμὸς μέγας ἀβλαβὴς ἐν Κωνσταντινουπόλει, ἑσπέρας βαθείας, ὥστε πᾶσαν τὴν πόλιν συναχθῆναι εἰς τὸν φόρον Κωνσταντίνου καὶ λιτανεύειν καὶ λέγειν, Ἅγιος ὁ θεός, ἅγιος ἰσχυρός, ἅγιος ἀθάνατος ὁ σταυρωθεὶς δι' ἡμᾶς, ἐλέησον ἡμᾶς. καὶ ἔμειναν πᾶσαν τὴν νύκτα ἀγρυπνοῦντες καὶ εὐχόμενοι. πρωίας δὲ γενομένης, ὁ πᾶς δῆμος τῶν λιτανευόντων ἐξεβόησεν, Νικᾷ ἡ τύχη τῶν χριστιανῶν. ὁ σταυρωθείς, σῶσον ἡμᾶς καὶ τὴν πόλιν. Αὔγουστε Ἰουστινιανέ, τοῦ βίγκας. ἆρον, καῦσον τὸν τόμον τὸν ἐκτεθέντα ἀπὸ τῶν ἐπισκόπων τῆς συνόδου Χαλκηδόνος. Chron. Pasch. 629,10–20 **37–40** ἐν αὐταῖς – ἐκκλησίαις O: Καὶ τῇ κ' τοῦ αὐτοῦ δίου μηνός, τῆς ιβ' ἰνδικτιῶνος, προέθηκεν θεῖον αὐτοῦ γράμμα ὁ αὐτὸς βασιλεὺς Ἰουστινιανὸς ἐν Κωνσταντινουπόλει, καταπέμψας καὶ ἐν τῇ πόλει 'Ρώμῃ καὶ ἐν Ἱεροσολύμοις καὶ ἐν τῇ μεγάλῃ τῶν Ἀντιοχέων Θεουπόλει τῆς Συρίας καὶ ἐν τῇ μεγάλῃ τῶν Ἀλεξανδρέων πόλει τῇ πρὸς Αἴγυπτον καὶ ἐν Θεσσαλονίκῃ τῇ πόλει τοῦ Ἰλλυριῶν ἔθνους καὶ ἐν Ἐφέσῳ πόλει τῆς Ἀσίας τὸ αὐτὸ θεῖον αὐτοῦ γράμμα, ὅπερ εἶχεν οὕτως. Αὐτοκράτωρ Καῖσαρ Ἰουστινιανός, εὐσεβής, νικητής, τροπαιοῦχος, μέγιστος, ἀεισέβαστος, Αὔγουστος, πολίταις ἡμετέροις. Τὸν σωτῆρα καὶ δεσπότην τῶν ἁπάντων Ἰησοῦν Χριστὸν τὸν ἀληθινὸν ἡμῶν θεὸν θεραπεύειν διὰ πάντων σπουδάζομεν ὅσον ἐνδέχεται νοῦν καταλαμβάνειν ἀνθρώπινον μιμεῖσθαι τὴν αὐτοῦ συγκατάβασιν. καὶ εὑρόντες τινὰς τῇ νόσῳ καὶ μανίᾳ κρατουμένους Νεστορίου καὶ Εὐτυχοῦς τῶν ἐχθρῶν τοῦ θεοῦ καὶ τῆς ἁγιωτάτης καθολικῆς καὶ ἀποστολικῆς ἐκκλησίας ἀρνουμένους τὴν ἁγίαν ἔνδοξον ἀειπαρθένον Μαρίαν θεοτόκον εἰπεῖν κυρίως καὶ κατ' ἀλήθειαν, ἐσπουδάσαμεν τούτους τὴν ὀρθὴν τῶν χριστιανῶν διδαχθῆναι πίστιν. οἱ δὲ ἀνιάτως ἔχοντες καὶ κρύπτοντες τὴν ἑαυτῶν πλάνην, περιέρχονται, καθὰ μεμαθήκαμεν, τὰς τῶν ἁπλουστέρων ψυχὰς ἐκταράττοντες καὶ σκανδαλίζοντες καὶ ἐναντία τῆς ἁγίας καθολικῆς καὶ ἀποστολικῆς ἐκκλησίας λέγοντες. ἀναγκαῖον τοίνυν ἐνομίσαμεν καταλῦσαι μὲν τὰς τῶν αἱρετικῶν ψευδολογίας, σαφηνίσαι δὲ πᾶσιν ὅπως δοξάζει ἡ ἁγία τοῦ θεοῦ καθολικὴ καὶ ἀποστολικὴ ἐκκλησία. κηρύττουσι δὲ οἱ αὐτῆς ὁσιώτατοι ἱερεῖς, οἷς καὶ ἡμεῖς ἑπόμενοι φανερὰ καθιστῶμεν τὰ περὶ τῆς ἐν ἡμῖν ἐλπίδος, οὐ καινίζοντες πίστιν, μὴ γένοιτο, ἀλλ' ἐλέγχοντες τὴν μανίαν τῶν φρονούντων τὰ τῶν ἀσεβῶν αἱρετικῶν, ὅπερ καὶ ἤδη ἐν τοῖς προοιμίοις τῆς ἡμετέρας βασιλείας πράξαντες πᾶσι κατάδηλον ἐποιήσαμεν. Πιστεύομεν γὰρ εἰς ἕνα θεὸν πατέρα παντοκράτορα καὶ εἰς ἕνα κύριον Ἰησοῦν Χριστὸν τὸν υἱὸν τοῦ θεοῦ καὶ εἰς τὸ ἅγιον πνεῦμα, μίαν οὐσίαν ἐν τρισὶν ὑποστάσεσι προσκυνοῦντες, μίαν θεότητα, μίαν δύναμιν, τριάδα ὁμοούσιον. ἐπ' ἐσχάτου (: ἐπ' ἐσχάτων Kamb.) δὲ τῶν ἡμερῶν ὁμολογοῦμεν Ἰησοῦν Χριστὸν τὸν μονογενῆ υἱὸν τοῦ θεοῦ, τὸν ἐκ θεοῦ ἀληθινοῦ, τὸν πρὸ αἰώνων ἐκ τοῦ πατρὸς γεννηθέντα, τὸν συναΐδιον τῷ πατρί, τὸν ἐξ οὗ τὰ πάντα καὶ δι' οὗ τὰ πάντα, κατελθόντα

79 Καὶ μετ' οὐ πολὺ σεισμὸς ἐγένετο φοβερὸς ἐν Ἀντιοχείᾳ τῇ μεγάλῃ ἀβλαβής.

80 Ἐν αὐτῷ δὲ τῷ χρόνῳ ἔρριψε καὶ τὴν τρίτην ὑπατείαν ὁ αὐτὸς βασιλεύς, ἀνακαλεσάμενος τοὺς πατρικίους Ὀλύβριον καὶ Πρόβον ὄντας ἐν ἐξορίᾳ, δεδωκὼς αὐτοῖς πάντα τὰ ὑπάρχοντα αὐτῶν.

81 Ἰνδικτιῶνος ιβ' παρελήφθη ὁ ῥὴξ Ἀφρικῆς μετὰ τῆς αὐτοῦ | γυναικὸς ὑπὸ Βελισαρίου· καὶ εἰσηνέχθησαν ἐν Κωνσταντινουπόλει. καὶ ἱπποδρομίου ἀγομένου εἰσηνέχθησαν αἰχμάλωτοι μετὰ καὶ τῶν λαφύρων.

---

cap. 81 Proc., Bell. 4,9,1. 10–11 Theoph. 199,10–11 Cedr. 649,19–20 Theod. Scut. 98,12–16 Cramer, Anecd. Paris. 2,322,33–34 Zon. 3,165,1–16 Euagr. 4,17 (168,2–3) Xanth., Hist. eccl., PG 147,249 B–253 A

---

cap. 79 O **cap. 80** O **cap. 81** O

ἐκ τῶν οὐρανῶν καὶ σαρκωθέντα ἐκ πνεύματος ἁγίου καὶ τῆς ἁγίας ἐνδόξου ἀειπαρθένου καὶ θεοτόκου Μαρίας καὶ ἐνανθρωπήσαντα σταυρόν τε ὑπομεῖναι ὑπὲρ ἡμῶν ἐπὶ Ποντίου Πιλάτου, καὶ ταφῆναι καὶ ἀναστῆναι τῇ τρίτῃ ἡμέρᾳ, ἑνὸς καὶ τοῦ αὐτοῦ τά τε θαύματα καὶ τὰ πάθη, ἅπερ ἑκουσίως ὑπέμεινε σαρκί, γινώσκοντες. οὐ γὰρ ἄλλον τὸν θεὸν λόγον καὶ ἄλλον τὸν Χριστὸν ἐπιστάμεθα, τὸν ἕνα καὶ τὸν αὐτὸν ὁμοούσιον τῷ πατρὶ κατὰ τὴν θεότητα καὶ ὁμοούσιον ἡμῖν τὸν αὐτὸν κατὰ τὴν ἀνθρωπότητα, τὴν δὲ καθ' ὑπόστασιν ἑνότητα δεχόμεθα καὶ ὁμολογοῦμεν. ἔμεινε γὰρ τριὰς ἡ τριὰς καὶ σαρκωθέντος τοῦ ἑνὸς τῆς τριάδος θεοῦ λόγου· οὔτε γὰρ τετάρτου προσώπου προσθήκην ἐπιδέχεται ἡ ἁγία τριάς. τούτων τοίνυν οὕτως ἐχόντων, ἀναθεματίζομεν πᾶσαν αἵρεσιν, ἐξαιρέτως δὲ Νεστόριον τὸν ἀνθρωπολάτρην καὶ τοὺς τὰ αὐτοῦ φρονήσαντας ἢ φρονοῦντας, τοὺς διαιροῦντας τὸν ἕνα κύριον ἡμῶν Ἰησοῦν Χριστὸν τὸν υἱὸν τοῦ θεοῦ καὶ θεὸν ἡμῶν, καὶ μὴ ὁμολογοῦντας κυρίως καὶ κατὰ ἀλήθειαν τὴν ἁγίαν ἔνδοξον ἀειπαρθένον Μαρίαν θεοτόκον, τουτέστι μητέρα θεοῦ, ἀλλὰ δύο υἱοὺς λέγοντας, ἄλλον μὲν τὸν ἐκ πατρὸς θεὸν λόγον, ἄλλον δὲ τὸν ἐκ τῆς ἁγίας ἀειπαρθένου καὶ θεοτόκου Μαρίας, χάριτι δὲ καὶ σχέσει καὶ οἰκειώσει τῇ πρὸς τὸν θεὸν λόγον καὶ θεὸν αὐτὸν γεγενῆσθαι ἀρνουμένους, καὶ μὴ ὁμολογοῦντας τὸν δεσπότην ἡμῶν Ἰησοῦν Χριστὸν τὸν υἱὸν τοῦ θεοῦ καὶ θεὸν ἡμῶν τὸν σαρκωθέντα καὶ ἐνανθρωπήσαντα καὶ σταυρωθέντα ἕνα εἶναι τῆς ὁμοουσίου τριάδος. οὗτος γὰρ μόνος ἐστὶν ὁ συμπροσκυνούμενος καὶ συνδοξαζόμενος τῷ πατρὶ καὶ τῷ ἁγίῳ πνεύματι. Ἀναθεματίζομεν δὲ καὶ Εὐτυχέα τὸν φρενοβλαβῆ καὶ τοὺς τὰ αὐτοῦ φρονήσαντας ἢ φρονοῦντας, τοὺς φαντασίαν εἰσάγοντας, ἀρνουμένους δὲ τὴν ἐκ τῆς ἁγίας ἀειπαρθένου καὶ θεοτόκου Μαρίας ἀληθινὴν σάρκωσιν τοῦ κυρίου καὶ σωτῆρος ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ, τουτέστιν τὴν ἡμετέραν σωτηρίαν, καὶ μὴ ὁμολογοῦντας αὐτὸν ὁμοούσιον τῷ πατρὶ κατὰ τὴν θεότητα. τὸν αὐτὸν δὲ τρόπον καὶ Ἀπολλινάριον τὸν ψυχοφθόρον καὶ τοὺς τὰ αὐτοῦ φρονήσαντας ἢ φρονοῦντας τοὺς ἄνθρωπον μόνον λέγοντας τὸν κύριον ἡμῶν Ἰησοῦν Χριστὸν τὸν υἱὸν τοῦ θεοῦ καὶ θεὸν ἡμῶν, καὶ σύγχυσιν ἤτοι φυρμὸν εἰσάγοντας τῇ ἐνανθρωπήσει τοῦ μονογενοῦς υἱοῦ τοῦ θεοῦ, καὶ πάντας τοὺς τὰ αὐτῶν φρονήσαντας ἢ φρονοῦντας. Τὸ ἴσον δὲ τούτου οἱ ἐπίσκοποι πάντες ἔλαβον ἐν ταῖς ἰδίαις πόλεσι, καὶ προέθηκαν ἐν ταῖς ἐκκλησίαις Chron. Pasch. 630,1–633,16 **43** ἔριψε O[1]: corr. O[2]

82 Τῷ δὲ αὐτῷ χρόνῳ ἔπεσεν ἡ στήλη Ἰουλιανοῦ τοῦ παραβάτου ἡ σταθεῖσα μέσον τοῦ Ἰουλιανοῦ λιμένος· καὶ ἔπηξαν ἀντὶ τῆς αὐτῆς στήλης σταυρόν.

83 Καὶ μετὰ τὴν ὑπατείαν Βελισαρίου ἐγένετο σύνοδος ἐν Κωνσταντινουπόλει ὑπὸ τοῦ ἐπισκόπου Ῥώμης Ἀγαπητοῦ· καὶ καθῇρεν Ἀνθέμιον τὸν πατριάρχην Κωνσταντινουπόλεως. καὶ τῷ αὐτῷ ἔτει τελευτᾷ ἐν Βυζαντίῳ ὁ ἐπίσκοπος Ῥώμης· καὶ γέγονε πατριάρχης ἐν Κωνσταντινουπόλει Μηνᾶς ὁ ἀπὸ ξενοδόχων τῶν Σαμψών.

84 Ἐν δὲ τῇ ὑπατείᾳ Ἰωάννου τοῦ Καππάδοκος ἐπήρθησαν αἱ ἐκκλησίαι τῶν Ἀρειανῶν.

85 Καὶ τῷ αὐτῷ χρόνῳ ἐπληρώθη ἡ χαλκῆ τοῦ παλατίου Κωνσταντινουπόλεως, κοσμηθεῖσα διαφόροις μαρμάροις καὶ μουσίῳ. μετηνέχθη δὲ καὶ τὸ ὡρολογεῖον τὸ πλησίον τοῦ Αὐγουστίου καὶ τῆς βασιλικῆς. περιῃρέθη δὲ τῷ αὐτῷ χρόνῳ ἡ τοῦ νυκτεπάρχου ἀρχή, καὶ ἐγένετο ἀντ' αὐτοῦ πραίτωρ. καὶ τῷ αὐτῷ ἔτει προεβλήθη κοιαίστωρ.

---

cap. 83 Theoph. 217,1–12 Cramer, Anecd. Paris. 2,112,29–31 Cedr. 651,1–9 Theod. Scut. 95,17–23 Zon. 3,158,15–16 Euagr. 161,3–10. 185,16–18 Xanth., Hist. eccl., PG 147,280 C–281 B Ioann. Nic. LXXXX, 85 **cap. 85** Proc., De aed. 1,10,11–12 Theoph. 216,24–25 Georg. Mon. 627,3–7 Iustinian., Nov. 13. 80 Proc., Anecd. 20,9–11 Ioann. Lyd., De mag. 2,29. 3,70 cf. Rubin, c. 278

---

cap. 82 O **cap. 83** O **cap. 84** O **cap. 85** O

52–56 καὶ μετὰ – Σαμψών O: Τούτῳ τῷ ἔτει Ἐπιφανίου, ἐπισκόπου Κωνσταντινουπόλεως, τελευτήσαντος μηνὶ Ἰουνίῳ ε', ἰνδικτιῶνος ιε', ἐπισκοπήσαντος ἔτη ιϛ' καὶ μῆνας γ', Ἄνθιμος, αἱρετικός, ἐπίσκοπος Τραπεζούντων, μετετέθη ἐν Κωνσταντινουπόλει. Ἀγαπητὸς δέ, ὁ ἐπίσκοπος Ῥώμης, ἐν τούτῳ τῷ ἔτει ἀνελθὼν ἐν Κωνσταντινουπόλει σύνοδον ἐκρότησε κατὰ τοῦ δυσσεβοῦς Σευήρου καὶ Ἰουλιανοῦ τοῦ Ἁλικαρνασέως καὶ τῶν λοιπῶν Θεοπασχιτῶν· ἐν οἷς καὶ Ἄνθιμος, ὁ ἐπίσκοπος Κωνσταντινουπόλεως, ὡς ὁμόφρων αὐτῶν καθαιρεθεὶς ἐξεβλήθη τῆς βασιλίδος ἐπισκοπήσας μῆνας ι'· καὶ ἐχειροτονήθη ἀντ' αὐτοῦ Μηνᾶς, πρεσβύτερος καὶ ξενοδόχος τῶν Σαμψών, ὑπὸ Ἀγαπητοῦ, τοῦ πάπα Ῥώμης. Ἀγαπητὸς δέ, ὁ ἐπίσκοπος Ῥώμης, ἐν Βυζαντίῳ ὢν ἐκοιμήθη, καὶ ἐχειροτονήθη ἀντ' αὐτοῦ Σιλβέριος ζήσας ἔτος ἕν. Theoph. 217,1–13 (cf. Anecd. Paris. 2,112,29–31) **53** καθῆρεν O: καθήρει vel potius καθεῖλεν in app. crit. ci. Dind. **54** ἐν ante τῷ perperam add. Chilm. **56** ξενοδοχῶν O: corr. Dind. **59** χαλκὴ O: corr. Dind. **60** μετενέχθη O: corr. Chilm. **60–61** μετηνέχθη – βασιλικῆς O: ἐποίησε δὲ καὶ τὸ ὡρολόγιον τοῦ Μιλίου Theoph. 216,24–25, ante quod habet idem: τῷ δ' αὐτῷ ἔτει παρέδωκεν Ἰουστινιανὸς τοῦ ψάλλεσθαι ἐν ταῖς ἐκκλησίαις τὸ 'ὁ μονογενὴς υἱὸς καὶ λόγος τοῦ θεοῦ' 216,23–24 (cf. Georg. Mon. 627,5–7) **61** Αὐγουστίου O: Αὐγουστείου in app. crit. ci. Dind.

86 Ἐν αὐτῇ δὲ τῇ ὑπατείᾳ γέγονε τὰ ἐγκαίνια τῆς μεγάλης ἐκκλησίας.

87 Μηνὶ ἰουνίῳ ἰνδικτιῶνος γʹ παρελήφθη Ἀντιόχεια ἡ μεγά|λη ὑπὸ Χοσρόου βασιλέως Περσῶν. καὶ ἐπέμφθη εἰς τὸ πολεμῆσαι Γερμανὸς ζωσθεὶς στρατηλάτης μετὰ καὶ τοῦ ἰδίου αὐτοῦ υἱοῦ Ἰουστίνου. καὶ μηδὲν ὠφελήσας ἐκάθητο ἐν Ἀντιοχείᾳ, ἀγοράζων τὸν ἄργυρον νομισμάτων βʹ ἢ τριῶν τὴν λίτραν ἐκ τῶν αὐτῶν Ἀντιοχέων.
Ὁ δὲ βασιλεὺς Περσῶν εἰσῆλθε καὶ ἐν Ἀπαμείᾳ καὶ ἐν ἑτέραις πόλεσιν τῆς ἀνατολῆς.

88 Καὶ τῷ αὐτῷ χρόνῳ κατεπέμφθη Βελισάριος ἐν Ῥώμῃ· καὶ πολεμήσας παρέλαβε τήν τε Ῥώμην καὶ Σικελίαν καὶ τὰς πέριξ πόλεις κρατουμένας ὑπὸ Οὐιττιγή, ῥηγὸς τῶν Γότθων. καὶ πολεμήσας, καὶ παραλαβὼν τὸν αὐτὸν Οὐιττιγὴν καὶ τὴν γυναῖκα αὐτοῦ καὶ τὸν υἱὸν αὐτοῦ, ἤγαγεν ἐν Βυζαντίῳ.
Καὶ μετ᾽ ὀλίγον καιρὸν ὁ αὐτὸς βασιλεὺς ἔπεμψε Ναρσῆν τὸν κουβικουλάριον μετὰ πολλῆς βοηθείας ἐν Ῥώμῃ κατὰ τῶν αὐτῶν Γότθων.

---

cap. 86 Theoph. 217,16–22 Cramer, Anecd. Paris. 2,112,35–113,3 Leo Gramm. 126,18–127,2 Cedr. 650,12–14. 651,10 Zon. 3,156,18 **cap. 87** Theoph. 218,18–20 Proc., Bell. 2,8,20; 2,6,9–16; 2,11,14–23 Euagr. 4,25 (172,19) **cap. 88** Theoph. 205,24–28 Proc., Bell. 5–8 passim Cedr. 659,4–6 Zon. 3,168,15–169,18 multi alii, non dependentes a Mal.; cf. etiam infra cap. 110

---

cap. 86 O **cap. 87** O **cap. 88** O

64 ἐν — ἐκκλησίας O: Τούτῳ τῷ ἔτει μηνὶ Δεκεμβρίῳ κζʹ, ἰνδικτιῶνος αʹ, γέγονε τὰ πρότερα ἐγκαίνια τῆς μεγάλης ἐκκλησίας· καὶ ἐξῆλθεν ἡ λιτὴ ἀπὸ τῆς ἁγίας Ἀναστασίας, καθημένου Μηνᾶ τοῦ πατριάρχου ἐν τῷ βασιλικῷ ὀχήματι, καὶ τοῦ βασιλέως συλλιτανεύοντος τῷ λαῷ. γίνονται οὖν ἀπὸ τῆς ἡμέρας τῆς καύσεως τῆς ἁγιωτάτης μεγάλης ἐκκλησίας μέχρι τῶν ἐγκαινίων ἔτη εʹ μῆνες ιαʹ ἡμέραι ιʹ. Theoph. 217,16–22 (cf. Cramer, Anecd. Paris. 2,112,135–113,4) ante ἐγκαίνια add. πρότερα Theoph. 217,18 **74** Οὐιττιγή Dind.: Οὐΐττιγι (sine acc.) O ῥῆγος O: corr. Chilm. **75** Οὐιττιγὴν Chilm.: Οὐΐττιγην O **78** μετὰ — Ῥώμῃ O: μετὰ στόλου ἐν τῇ Ῥώμῃ πρὸς τὸ διακρατῆσαι τὰ ἐκεῖσε Theoph. 205,27–28

89 Μηνὶ αὐγούστῳ ἀπεζώσθη Ἰωάννης ὁ ἐπίκλην Καππάδοξ, δὶς διανύσας τὴν τῶν ἐπάρχων ἀρχήν. καὶ δημευθεὶς ἐπέμφθη ἐν Κυζίκῳ, κληρωθεὶς διάκονος ἐν Ἀρτάκῃ· κἀκεῖσε φατριάσας μετά τινων κτητόρων ἀνεῖλον Εὐσέβιον τὸν ἐπίσκοπον τῆς αὐτῆς Κυζικηνῶν πόλεως. μαθὼν δὲ ὁ βασιλεὺς καὶ ἀγανακτήσας κατὰ τοῦ αὐτοῦ Ἰωάννου, πέμψας ἐξήτασεν αὐτὸν ἐκεῖ διὰ τὸν γενόμενον φόνον. καὶ κατὰ κέλευσιν τοῦ αὐτοῦ | βασιλέως ἐκεῖθεν ἐξωρίσθη ἐν Ἀντίνῳ. καὶ μετὰ χρόνον ἀνακληθεὶς τελευτᾷ ἐν Βυζαντίῳ.

90 Ἰνδικτιῶνος ε′ συνέβη γενέσθαι τοιοῦτον πρᾶγμα. γυνή τις καταμένουσα πλησίον τῆς λεγομένης Χρυσῆς πόρτας χρηματισθεῖσα ἐν μιᾷ νυκτὶ ἐφλυάρησε πολλά, ὥστε συνδραμεῖν τὰ πλήθη Κωνσταντινουπόλεως καὶ ἀπελθεῖν λιτανεύοντα εἰς τὸν ἅγιον Διομήδην εἰς Ἱερουσαλὴμ καὶ καταγαγεῖν τὴν γυναῖκα ἐκ τοῦ οἴκου αὐτῆς καὶ εἰσαγαγεῖν εἰς τὴν ἐκκλησίαν τοῦ ἁγίου Διομήδους· ἔλεγε γάρ, ὅτι μετὰ τρεῖς ἡμέρας ἀνέρχε-

cap. 89: EI 172,31–173,12 hunc habent textum:

*1 Ὅτι ἐπὶ Ἰουστινιανοῦ ἀπεζώσθη Ἰωάννης ὁ ἔπαρχος τῶν πραιτωρίων ὁ ἐπίκλην Καππάδοξ διανύσας τὴν τῶν ἐπάρχων ἀρχὴν καὶ πολλὰ δυνηθείς, καὶ ἐδημεύθη ὡς ποιήσας μετὰ Ἀντωνί⟨ν⟩ας πατρικίας γυναικὸς Βελισαρίου εἰς τὸ ἐπιβουλεῦσαι τῷ βασιλεῖ Ἰουστινιανῷ, καὶ
*5 δημευθεὶς ἐπέμφθη ἐν Κυζίκῳ ἐν (vel ἐπὶ) τῷ ἐκεῖ οἰκεῖν· καὶ γενόμενος ἐν Ἀρτάκῃ διάκονος κἀκεῖ πάλιν φατριάσας μετά τινων κτητόρων τῆς Κυζίκου φονευσάντων Εὐσέβιον τὸν ἐπίσκοπον τῆς αὐτῆς Κυζίκου πόλεως, ταῦτα μαθὼν ὁ βασιλεὺς καὶ ἀγανακτήσας κατ᾽ αὐτοῦ ἔπεμψέ τινας τῶν πατρικίων καὶ ὑπατικῶν ὥστε ἐξετασθῆναι τὰ κατ᾽ αὐτὸν διὰ τὸν γενό-
*10 μενον τοῦ ἐπισκόπου φόνον, Φλῶρον καὶ Παῦλον τὸν ἀπὸ ὑπάτων τὸν Γαλάτην καὶ Φωκᾶν τὸν πατρίκιον καὶ Θωμᾶν τὸν ἀπὸ ἐπάρχων. καὶ εὑρεθεὶς ὑπὸ μέμψιν ὢν τοῦ αὐτοῦ φόνου ἐκελεύσθη παρὰ τοῦ βασιλέως πεμφθῆναι καὶ οἰκῆσαι τὴν Ἀντινόου. κἀκεῖσε ποιήσας χρόνους ἱκανοὺς ἕως τῆς τελευτῆς Θεοδώρας πάλιν ἐκλήθη μὴ ζωσθείς, ἀλλὰ ὢν παγανός.

---

cap. 89 Proc., Bell. 1,25,31–43 **cap. 90** Theoph. 224,29–33 Georg. Mon. 628,14–17 Cedr. 657,15–19 Leo Gramm. 128,11–13

---

cap. 89 O EI 172,31–173,12 **cap. 90** O

81 φατριάσας OEI: φρατριάσας Chilm. **82** ἀνεῖλον O: ἀνεῖλεν ci. Chilm. Κυζικηνῶν Chilm.: Κυζινηνῶν O **85** ἐν Ἀντίνῳ Chilm.: ἐναντίνῳ O: τὴν Ἀντινόου EI **88** χρηματισθεῖσα ci. Chilm.: κρεμασθεῖσα O

ται ἡ θάλασσα καὶ πάντας λαμβάνει. καὶ πάντων λιτανευόντων καὶ κραζόντων τό· 'κύριε ἐλέησον·' ἠκούετο γάρ, ὅτι καὶ πόλεις πολλαὶ κατεπόθησαν. τότε δὲ καὶ ἐν Αἰγύπτῳ καὶ ἐν Ἀλεξανδρείᾳ θνῆσις ἀνθρώπων γέγονεν. ὁ δὲ αὐτὸς βασιλεὺς πέμψας Ναρσῆν τὸν κουβικουλάριον μετὰ δρομώνων καὶ ἄλλους τινὰς μαθεῖν τὰ γενόμενα, καὶ ἀπελθόντων τῶν παίδων Ναρσοῦ κατ' ἐπιτροπὴν αὐτοῦ εἰς τὸν ἅγιον Διομήδην καὶ μαθόντων παρὰ τοῦ συναχθέντος ὄχλου τὰ λεγόμενα ὑπὸ τῆς γυναικός, ἐλθόντες ἀπήγγειλαν Ναρσῇ τὰ γενόμενα ἐν τῇ ἐκκλησίᾳ, καὶ ὅτι ἤκουσαν ἀπὸ τῆς γυναικὸς τῆς χρηματισθείσης, ὅτι μετὰ τρεῖς ἡμέρας ἀνέρχεται ἡ θάλασσα καὶ κατακλύζει πάντας. καὶ ἀκούσαντες οἱ ὄχλοι τῶν λεγομένων παρ' αὐτῆς ἀνεχώρουν πτοούμενοι. |

91 Καὶ τῷ αὐτῷ χρόνῳ Λογγῖνος ἔπαρχος πόλεως προεβλήθη· ὅστις ἔστρωσεν τὸ μεσίαυλον τῆς βασιλικῆς κιστέρνης. ἔκτισεν δὲ καὶ τοὺς ἐμβόλους τῆς αὐτῆς βασιλικῆς εὐπρεπῶς.

92 Ἰδὼν δὲ κύριος ὁ θεός, ὅτι ἐπληθύνθησαν αἱ ἀνομίαι τῶν ἀνθρώπων, ἐπήγαγε πτῶσιν ἀνθρώπων ἐπὶ τῆς γῆς εἰς ἐξάλειψιν ἐν πάσαις ταῖς πόλεσι καὶ ἐν ταῖς χώραις. ἐπεκράτησεν γὰρ ἡ θνῆσις ἐπὶ χρόνον, ὥστε μὴ αὐταρκεῖν τοὺς θάπτοντας. τινὲς γὰρ καὶ ἐκ τῶν ἰδίων οἴκων ἐν ξυλίνοις κραβάτοις ἐξέφερον, καὶ οὐδὲ οὕτως ἐξήρκουν. ἔμενον γὰρ καί τινα τῶν σκηνωμάτων ἐπὶ ἡμέρας ἄταφα· τινὲς γὰρ καὶ τῶν ἰδίων προσγενῶν τὴν ταφὴν οὐκ ἔβλεπον. ἐπεκράτησεν δὲ ἡ εὐσπλαγχνία τοῦ θεοῦ ἐν Βυζαντίῳ ἐπὶ μῆνας δύο.

---

cap. 92 Theoph. 222,22–23 Ioann. Eph. 227,25–240,30 Chron. anon. Pseudo-Dionys. 855 Mich. Syr. 9,28 Georg. Mon. 641,1–17 Leo Gramm. 127,17–128,1 Proc., Bell. 2,12,1–13,21 Euagr. 4,29–30 (177,3–179,16) Xanth., Hist. eccl., PG 147,265 A–268 A et multi alii

---

cap. 91 O **cap. 92** O

94–95 ἠκούετο – κατεπόθησαν O: τούτῳ τῷ ἔτει ἐπανέστη ἡ θάλασσα τῇ Θρᾴκῃ ἐπὶ μίλια δ' καὶ ἐκάλυψεν αὐτὴν ἐπὶ τὰ μέρη Ὀδύσσου καὶ Διονυσοπόλεως καὶ τὸ Ἀφροδίσιον· καὶ πολλοὶ ἐπνίγησαν ἐν τοῖς ὕδασιν. καὶ πάλιν τῷ τοῦ θεοῦ προστάγματι ἀπεκατέστη ἡ αὐτὴ θάλασσα εἰς τοὺς ἰδίους τόπους Theoph. 224,29–33 (cf. Georg Mon. 628,14–17) **1** Ναρσῆν O: Ναρσὴν Chilm. **3** Νάρσου O: corr. Chilm. κατ' Dind.: μετ' O **6** ἀπὸ Dind.: ὑπὸ O χρηματισθείσης v. ad 406,88 **15** αὐταρκεῖν O: ἀνταρκεῖν in app. crit. ci. Dind. **16** κραβάττοις O: corr. Chilm.

93 Μηνὶ σεπτεμβρίῳ ⟨ϛʹ, ἡμέρᾳ αʹ,⟩ ἰνδικτιῶνος ζʹ ἐγένετο σεισμὸς ἐν Κυζίκῳ, καὶ τὸ ἥμισυ τῆς αὐτῆς πόλεως ἔπεσε.

94 Καὶ τῷ αὐτῷ χρόνῳ ἀνηνέχθη ἔφιππος στήλη τοῦ βασιλέως Ἰουστινιανοῦ πλησίον τοῦ παλατίου ἐν τῷ λεγομένῳ Αὐγουστεών· ἥτις στήλη ἦν Ἀρκαδίου τοῦ βασιλέως, πρῴην οὖσα ἐν τῷ Ταύρῳ ἐν βωμίσκῳ.

95 Ἐν αὐτῷ δὲ τῷ χρόνῳ καὶ σπάνις οἴνου ἐγένετο.

96 Τῷ δὲ νοεμβρίῳ μηνὶ διαστροφὴ ἐγένετο περὶ τῆς ἀποκρεωσίμου· ὁ δὲ αὐτὸς βασιλεὺς προσέταξεν ἑτέραν ἑβδομάδα πραθῆναι κρέα· καὶ πάντες μὲν οἱ κρεωπῶλαι ἔσφαξαν καὶ προέθη|καν, οὐδεὶς δὲ ἤσθιεν· ἐγένετο δὲ καὶ τὸ ἅγιον πάθος Χριστοῦ τοῦ θεοῦ ἡμῶν καθὼς ὁ αὐτὸς βασιλεὺς ἠβουλήθη.

---

cap. 93 Ioann. Eph. 227,14–16 Chron. anon. Pseudo-Dionys. 855 Mich. Syr. 9,31 Theoph. 224,11–13 L. M. Whitby, The Great Chronographer and Theophanes, in: Byz. and Mod. Gr. Studies 8 (1982/83) 9 Cedr. 656,16–18 Zon. 3,158,1–2 **cap. 94** Theoph. 224,13–15 Leo Gramm. 129,3–7 Cedr. 656,18–657,3 Zon. 3,157,8–18 Georg. Cod., De sign. 28,18 sq. Cramer, Anecd. Paris. 2,322,24–29 Proc., De aed. 1,2,7–12 cf. Rubin, c. 303. 305. 320 **cap. 95** Theoph. 225,4–5 Cedr. 657,20–21 **cap. 96** Theoph. 225,5–10 Georg. Mon. 644,13–18 Cedr. 657,21–658,2 Chron. anon. Pseudo-Dionys. 857 Mich. Syr. 9,33 Xanth., Hist. eccl., PG 147,301 C–304 B

---

cap. 93 O **cap. 94** O **cap. 95** O **cap. 96** O

20 ϛʹ – αʹ e Theoph. 224,11 addidi **20–21** ἐν Κυζίκῳ O: εἰς ὅλον τὸν κόσμον add. Theoph. 224,12 **21** post ἔπεσε verba *muri maxima e parte conciderunt vel vastati sunt, cum pars, quae non corruerat, relicta est obliqua, nutans ut casura* add. Ioann. Eph. **22–25** καὶ – βωμίσκῳ O: καὶ τῷ αὐτῷ ἔτει ἐπληρώθη ὁ χαλκοῦς κίων ὁ μέγας, ὁ πλησίον τοῦ παλατίου, ὁ λεγόμενος Αὐγουστεύς. καὶ ἀνηνέχθη ἡ στήλη τοῦ βασιλέως Ἰουστινιανοῦ ἔφιππος Theoph. 224,13–15 **26** ἐν – ἐγένετο O: τούτῳ τῷ ἔτει γέγονε λεῖψις σίτου καὶ οἴνου καὶ χειμερία πολλή. καὶ ἐγένετο σεισμὸς μέγας ἐν Βυζαντίῳ Theoph. 225,4–5 (cf. Cedr. 657,20–21) **27–29** τῷ δὲ νοεμβρίῳ – ἤσθιεν O: cf. *De initio ieiunii. Aliqui coeperant ieiunare duabus hebdomadibus ante, alii una hebdomade post. in urbe imperatoria imperator et viri nobiles, qui reversi erant post unam hebdomadem quam coeperat ieiunium, decreverunt, ne ieiunium inciperat ante instantem hebdomadem. imperator iussit carnifices carnem vendere, sed non volebant caedere oves et boves, et exceptis quibusdam viris avidis populus hanc carnem putidam existimavit. aliqui calcem et pulverem superiecerunt et rapuerunt, caventes, ne venderetur. imperator compulit carnifices, ut plures bestias caederent, expendens eis e fisco* Ioann. Eph. **27** ἀποκρεωσίμου O: cf. καὶ (sc. ἐγένετο) διαστροφὴ περὶ τοῦ ἁγίου πάσχα. καὶ ἐποίησαν οἱ δῆμοι τὴν ἀποκρεώσιμον μηνὶ φεβρουαρίῳ δʹ Theoph. 225,5–7 **29** οὐδεὶς δὲ ἤσθιεν O: οὐδεὶς ἠγόραζεν, οὔτε ἤσθιεν Theoph. 225,9 (cf. Georg. Mon. 644,16–17) **30** τὸ ἅγιον O: corr. edd. **31** post ἠβουλήθη verba καὶ εὑρέθη ὁ λαὸς νηστεύων ἑβδομάδα περιττὴν add. Theoph. 225,10

97 Μηνὶ φεβρουαρίῳ ἰνδικτιῶνος δεκάτης ὁ ἐπίσκοπος Ῥώμης Βιγίλιος παρεγένετο ἐν Κωνσταντινουπόλει· καὶ τῷ αὐτῷ χρόνῳ παρελήφθη Ῥώμη ὑπὸ Γότθων.

98 Ἐν αὐτῷ δὲ τῷ ἔτει Μηνᾶς ὁ πατριάρχης Κωνσταντινουπόλεως καθῃρέθη ὑπὸ τοῦ πάπα Ῥώμης διά τινας αἰτίας κανονικάς.

99 Καὶ τῇ αὐτῇ ἰνδικτιῶνι γενεθλίου ἀγομένου ἐν Βυζαντίῳ, ὄντος ἐπάρχου πόλεως Θωμᾶ, ἀμιξία ἐγένετο ἐξ ἀμφοτέρων τῶν μερῶν· καὶ θεωρήσας ὁ βασιλεὺς τὸ γεγονός, κελεύσας τοῖς ἐξκουβίτορσιν, ἐπέβησαν κατὰ τοῦ πλήθους· καὶ οἱ μὲν φεύγοντες ἀπεπνίγησαν, ἕτεροι δὲ κατεσφάγησαν.

100 Τῇ δὲ αὐτῇ ἰνδικτιῶνι ἐδέχθη Μηνᾶς ὁ ἀρχιεπίσκοπος Κωνσταντινουπόλεως εἰς τὴν ἐπισκοπὴν αὐτοῦ· καὶ ἀπῆλθεν εἰς τὴν ἄθλησιν τῶν ἁγίων ἀποστόλων ἐν τῷ περιτειχίσματι.

---

cap. 97 Theoph. 225,12–13 Cedr. 658,3–4 **cap. 98** Theoph. 225,13–28 **cap. 99** Theoph. 225,29–226,2 Cedr. 658,4–7 **cap. 100** Theoph. 225,25–28

---

cap. 97 O **cap. 98** O **cap. 99** O **cap. 100** O

32–34 μηνὶ – Γότθων O: secundam sent. ante prim. pos. Theoph. 225,11–12 cap. 98. 100. 111 O: cf. καὶ ὁ πάπας Βιγίλιος παρεγένετο ἐν Κωνσταντινουπόλει, καὶ δεχθεὶς ὑπὸ τοῦ βασιλέως μετὰ μεγάλης τιμῆς ὑπισχνεῖτο ποιεῖν ἕνωσιν τῆς καθολικῆς ἐκκλησίας καὶ ἀναθεματίζειν τὰ τρία κεφάλαια, τοσοῦτον τιμηθεὶς ὑπὸ τοῦ βασιλέως, ὡς ἐπαρθέντα ἀκοινωνησίαν τεσσάρων μηνῶν δοῦναι Μηνᾷ, τῷ Κωνσταντινουπόλεως ἐπισκόπῳ, εἰς ἐπιτίμιον. καὶ Μηνᾶς δὲ αὐτῷ τὸ αὐτὸ ἐπιτίμιον δέδωκεν. ἀγανακτήσας δὲ ὁ βασιλεὺς κατὰ Βιγιλίου διὰ τὸ ἐπιτίμιον καὶ διὰ τὸ ὑπερτίθεσθαι πληρῶσαι τὰ δόξαντα περὶ τῆς ἑνώσεως τῶν ἐκκλησιῶν ἀπέστειλε συλλαβεῖν αὐτόν. ὁ δὲ φοβηθεὶς τὴν ὀργὴν τοῦ βασιλέως τῷ θυσιαστηρίῳ Σεργίου τοῦ μάρτυρος μονῆς τῶν Ὁρμίσδου προσέφυγεν. κἀκεῖθεν ἑλκόμενος κατέσχε τοὺς βαστάζοντας τὸ θυσιαστήριον κίονας καὶ τούτους κατέστρεψεν, βαρὺς ὢν καὶ μέγας τῷ σώματι. ὁ δὲ βασιλεὺς μεταμεληθεὶς ἐδέξατο τὸν πάπαν Βιγίλιον. καὶ παρακληθεὶς Βιγίλιος ὑπὸ Θεοδώρας τῆς αὐγούστης ἐδέξατο Μηνᾶν, τὸν πατριάρχην Κωνσταντινουπόλεως, τῇ κθ' τοῦ Ἰουνίου μηνὸς τῶν ἁγίων ἀποστόλων Theoph. 225,12–28 **37** καὶ – Βυζαντίῳ O: Τῷ δ' αὐτῷ ἔτει μηνὶ Μαΐῳ ια', τῷ σαββάτῳ τῆς ἁγίας πεντηκοστῆς, τοῦ γενεθλίου ἀγομένου ἱππικοῦ Theoph. 225,29–30 **38** ἀμιξία O: ἀμμιξία ci. Chilm. ἐξ Dind.: ἐν O: ἐξ vel ἐν ἀμφοτέροις τοῖς μέρεσιν ci. Chilm. **39** post ἐξκουβίτορσιν mut. mutandis καὶ στρατιώτας add. Theoph. 225,31 **40–41** post κατεσφάγησαν verba καὶ γέγονεν ὄλεθρος πολύς add. Theoph. 226,2 **42–44** τῇ δὲ – περιτειχίσματι O: cf. καὶ παρακληθεὶς Βιγίλιος ὑπὸ Θεοδώρας τῆς αὐγούστης ἐδέξατο Μηνᾶν, τὸν πατριάρχην Κωνσταντινουπόλεως, τῇ κθ' τοῦ Ἰουνίου μηνὸς τῶν ἁγίων ἀποστόλων Theoph. 225,25–28 **43** ἄθλησιν O: corrupt. esse cens. Festugière

101 Καὶ τῷ αὐτῷ χρόνῳ ὄντος κόμητος πραίτωρος τοῦ ἐπίκλην Διπουνδιαρίστου δημοσίᾳ ἐξητάσθησαν οἱ εὑρεθέντες ἐν τῷ φόνῳ τοῦ ἐπισκόπου Κυζίκου Ἀνδρέας καὶ Ἰωάννης ὁ ἐπίκλην Δάνδαξ· καὶ μετὰ τὴν ἐξέτασιν ἐπήρθησαν τῶν δύο αἱ δεξιαί.

102 Καὶ τῷ αὐτῷ χρόνῳ ἐγένοντο σεισμοὶ συνεχεῖς.

103 Μηνὶ ἰουνίῳ ἰνδικτιῶνι τῇ αὐτῇ ἐγένοντο βρονταὶ καὶ ἀστρα|παὶ φοβεραὶ πάνυ, ὥστε καὶ ἀνθρώπους καθεύδοντας ἐκ τῶν ἀστραπῶν βλαβῆναι. ἐν αὐτοῖς δὲ τοῖς φόβοις καὶ τοῦ κίονος τοῦ ἐν τῷ Ξηρολόφῳ ἀπεπτελώθη μέρος.

104 Καὶ τῇ κη' τοῦ αὐτοῦ μηνὸς ἰνδικτιῶνος δεκάτης τελευτᾷ ἡ Αὐγούστα Θεοδώρα.

54–413,85 Tusc. fragm. 4, p. 22–28 Mai, habet hunc textum, qui leviter mutatus transsumptus est.

[Προκένσου δὲ γενομένου ἐν τῷ Ἑβδόμῳ, ἀπώλεσαν οἱ βεστήτορες τὸ στέμμα τοῦ βασιλέως (suppl. e Theoph. 226,19)] ἡμῶν δεσπότου Ἰουστινιανοῦ· καὶ μετὰ μῆνας ὀκτὼ ηὑρέθη διὰ κομίτα πραίτωρος τοῦ ἐπίκλην Διαπουνδαριστοῦ, ὅπου καὶ ἓν μαργαριτάριν, καὶ πᾶσα δὲ ἡ λοιπὴ αὐτοῦ λιθέα ἐσώθη.

cap. 101 Proc., Anecd. 17,41–45 **cap. 102** Theoph. 226,4–7 Leo Gramm. 128,7 Cedr. 658,8 **cap. 103** Theoph. 226,11–15 Cedr. 658,10–11 Georg. Mon. 641,17–19 **cap. 104** Theoph. 226,8–9

cap. 101 O **cap. 102** O **cap. 103** O **cap. 104** – **cap. 112** O Tusc, p. 22–28

46 ἐξητάσθησαν Chilm.: ἐξαιτάσθησαν O^1: ἐξετάσθησαν O^2 (an est scribendum ἐξετάσθησαν ?) **48** ἐξέτασιν O^2: ἐξαίτασιν O^1 **49** καὶ τῷ αὐτῷ – συνεχεῖς O: Τούτῳ τῷ ἔτει ἐγένοντο σεισμοὶ συνεχεῖς καὶ βροχαὶ μεγάλαι, ὁμοίως καὶ τῷ Φεβρουαρίῳ μηνὶ σεισμὸς μέγας, ὥστε πάντας ἀπογινώσκειν καὶ ἐν φόβῳ μεγάλῳ γίνεσθαι καὶ λιτανεύειν καὶ δέεσθαι τοῦ θεοῦ ῥυσθῆναι τῶν ἐπικειμένων ἀπειλῶν Theoph. 226,4–7 **51** ante καθεύδοντας add. πολλοὺς Theoph. 426,12 **52–53** ἐν αὐτοῖς – μέρος O: καὶ τῇ ἡμέρᾳ τοῦ ἁγίου Ἰωάννου γεγόνασι βρονταὶ καὶ ἀστραπαὶ πάνυ φοβεραί, ὥστε τοῦ Ξηρολόφου κίονος ἀποπεταλωθῆναι μέρος καὶ ἡ κεφαλὴ ἡ γεγλυμμένη τοῦ αὐτοῦ κίονος Theoph. 226,12–15 **53** ἀπεπτελώθη O: ἀπεπτιλώθη ci. Chilm. **54** κη' O: ια' Theoph. 226,8 post τελευτᾷ mut. mutandis εὐσεβῶς add. Theoph. 226,9

105 Καὶ τῷ ἰουλίῳ μηνὶ συμβολῆς γενομένης ἐξ ἀμφοτέρων τῶν μερῶν ἐμπρησμὸς γέγονεν ἐν τῇ οἰκίᾳ τῇ λεγομένῃ τὰ Πάρδου· καὶ ἐκαύθησαν πολλὰ καὶ ἔπεσαν φόνοι πολλοί.

106 Ἰνδικτιῶνος ιγʹ πρεσβευτὴς Ἰνδῶν κατεπέμφθη μετὰ καὶ ἐλέφαντος ἐν Κωνσταντινουπόλει.

107 Καὶ τῷ αὐτῷ χρόνῳ περιῃρέθη τὸ ὄνομα Μηνᾶ τοῦ ἀρχιεπισκόπου ἐκ τῶν ἁγίων διπτύχων καὶ τὸ ὄνομα Βιγιλίου τοῦ πάπα Ῥώμης 〈πρῶτον ἐλέγετο〉.

108 Μηνὶ ἀπριλλίῳ ἐγένετο συμβολὴ δημοτικὴ ἐν τῷ Ἱπποδρομίῳ μὴ ἀγομένου τοῦ ἱππικοῦ· καὶ πολλοὶ ἀπέθανον ἐξ ἀμφοτέρων.

Μηνὶ ὀκτωβρίῳ, ἰνδικτιῶνι τρισκαιδεκάτῃ, ἀχθέντος ἱππικοῦ, εἰσῆλθεν ἐλέφας καὶ πρεσβευτὴς Ἰνδῶν εἰς τὸ αὐτὸ ἱππικόν.

Μηνὶ ἰανουαρίῳ, ἰνδικτιῶνι τρισκαιδεκάτῃ, κατεβιβάσθη τὸ ὄνομα Μηνᾶ τοῦ ἀρχιεπισκόπου ἐκ τῶν ἁγίων διπτύχων, καὶ τὸ ὄνομα Βιγιλίου τοῦ ἀρχιεπισκόπου Ῥώμης πρῶτον ἐλέγετο.

Μηνὶ μαρτίῳ, ἰνδικτιῶνι τρισκαιδεκάτῃ, ἐξῆλθεν ἐλέφας ἀπὸ τοῦ στάβλου αὐτοῦ νυκτός, καὶ πολλοὺς ἐφόνευσεν καὶ ἐκύλλωσεν.

Μηνὶ ἀπριλίῳ, ἑξκαιδεκάτῃ, ἰνδικτιῶνι τρισκαιδεκάτῃ, ἐγένετο συμβολὴ Πρασινοβενέτων δειλινῆς ἐν τῷ ἱπποδρόμῳ, μὴ ἀγομένου τοῦ αὐτοῦ ἱππικοῦ, καὶ πολλοὶ ἀπέθανον, τινὲς δὲ καὶ θραύματα *** ἐκ τῶν δημοτῶν ἐφωδινη[ρὰ] *** ἀλλὰ καὶ εἰς τὰ ἐργαστήρια εἰσῆλθον οἱ δη *** [καὶ ἥρπασ]αν εἴ τι ηὗρον ἐπάρχου τὸ λοιπὸν τοῦ Ἰωάννου τοῦ ἐπίκλην Κοκκοροβίου· ἐν ᾗ μάχῃ ἐσφάγη καὶ εἷς νεώτερος Πάμφημος τῆς γειτνίας τῶνδ' Ἁγιοθέου ὀνομάτων (l. τῶν Δαγισθέου ὀνόματι).

cap. 105 Theoph. 226,15–22 **cap. 106** Theoph. 226,33–227,2 **cap. 107** Theoph. 227,2–6 **cap. 108** Theoph. 227,6–10

57–58 ἐκαύθησαν πολλὰ O: καὶ ἐκαύθησαν πολλά, τοῦτ' ἔστιν ἀπὸ τοῦ χαλκοῦ τετραπύλου ἕως τῆς λεγομένης τὰ Ἐλευσίας Theoph. 226,17–18 **63** πρῶτον ἐλέγετο e Tusc addidi **64** δημωτικὴ O: corr. Chilm.

109 Μηνὶ ἰουνίῳ κη', ἰνδικτιῶνι τῇ αὐτῇ, ἐγένετο τὰ ἐγκαίνια τῶν ἁγίων ἀποστόλων καὶ ἡ κατάθεσις τῶν τιμίων λειψάνων Ἀνδρέου, Λουκᾶ, καὶ Τιμοθέου ἐν Κωνσταντινουπόλει· καὶ διῆλθεν ὁ ἐπίσκοπος Μηνᾶς μετὰ τῶν αὐτῶν ἁγίων λειψάνων καθήμενος ἐν ὀχήματι βασιλικῷ.

110 Ἐν αὐτῷ δὲ τῷ χρόνῳ κατεπέμφθη καὶ Ναρσῆς ὁ κουβι|κουλάριος ἐν Ῥώμῃ ἐπὶ τὸ πολεμῆσαι τοῖς Γότθοις, ὅτι μετὰ τὸ παραλαβεῖν Βελισσάριον Ῥώμην πάλιν παρελήφθη ὑπὸ τῶν Γότθων.

111 Μηνὶ ἰουνίῳ κϛ', ἰνδικτιῶνι τῇ αὐτῇ, ἐδέχθη ὁ ἐπίσκοπος Ῥώμης Βιγίλιος ὑπὸ τοῦ βασιλέως· ἦν γὰρ ἀγανακτηθεὶς καὶ προσφυγίῳ χρησάμενος εἰς τὸν ἅγιον Σέργιον τοῖς ἐπίκλην τῶν Ὁρμίσδου.

Μηνὶ ἰουνίῳ, εἰκάδι ὀγδόῃ, ἡμέρᾳ τρίτῃ, ἰνδικτιῶνι τῇ αὐτῇ, μετὰ τὴν ὑπατείαν Βασιλείου ἔτους ἐνάτου, ἐγένετο τὰ ἐγκαίνια τῶν ἁγίων ἀποστόλων, καὶ κατάθεσις τῶν ἁγίων λειψάνων Ἀνδρέου, Λουκᾶ, καὶ Τιμοθέου ἐν τῷ οἴκῳ τῶν αὐτῶν ἁγίων ἀποστόλων ἐν Κωνσταντινουπόλει· καὶ διῆλθεν ἐπίσκοπος Μηνᾶς μετὰ τῶν αὐτῶν ἁγίων λειψάνων καθήμενος ἐν ὀχήματι ⟨χρυσῷ⟩ (e Theoph. 227,14) βασιλικῷ ⟨διαλίθῳ⟩ (ibidem), κρατῶν τὰς τρεῖς θήκας τῶν ἁγίων λειψάνων εἰς τὰ γόνατα αὐτοῦ· καὶ ἄλλο ἓν ὄχημα βασιλικὸν ὃ δὴ τοῦτον (l. ἀδέστρατον pro ὃ — τοῦτον) προῆγεν τὰ αὐτὰ ἅγια λείψανα, καὶ τὸν ἀρχιεπίσκοπον Μηνᾶν.

Μηνὶ ἀπριλίῳ, ἰνδικτιῶνι τρισκαιδεκάτῃ, [ἐπέμφθη Ναρσῆς ὁ κουβικουλάριος] εἰς Ῥώμην ἐπὶ τῷ πολεμῆσαι τοῖς Γόθθοις τοῖς κρατοῦσιν τὴν αὐτὴν Ῥώμην· ὅτι μετὰ τὸ παραλαβεῖν Βελισάριον πα *** (duo verba illegib.) τὴν αὐτὴν Ῥώμην πάλιν παραλημφθεῖσαν ὑπὸ τῶν αὐτῶν Γόθθων.

Μηνὶ ἰουνίῳ, εἰκάδι ἕκτῃ, ἰνδικτιῶνι τῇ αὐτῇ, ἐδέχθη ὁ ἐπίσκοπος Ῥώμης Βιγίλιος παρὰ τοῦ εὐσεβοῦς ἡμῶν δεσπότου· ὅτι ἦν ἀπὸ ὄψεως αὐτοῦ, καὶ ἦν προσφυγὼν εἰς τὸν ἅγιον Σέργιον ἐν τοῖς ἐπίκλην Ὁρμίσδου· καὶ ἔπεμψεν ὁ εὐσεβὴς ἡμῶν δεσπότης κόμιταν τὸν πραίτωρα τὸν ἐπίκλην Διαπουνδαριστήν· καὶ γέγονεν στάσις μεγάλη· καὶ ἀπῆλθεν ὁ Βιγίλιος πάπας εἰς τὸ ἅγιον θυσιαστήριον, καὶ ἐκράτησεν αὐτὸν ὁ κόμιτας τοῦ πωγῶνος, ὥστε ἐκβαλεῖν ἐκ τοῦ ἁγίου θυσιαστηρίου· καὶ

cap. 109 Theoph. 227,10–15 **cap. 110** Theoph. 227,17–20 Cedr. 659,4–6
cap. 111 Theoph. 225,21–25

71 παραλαβεῖν TuscO² (comp.): περιλαβεῖν Dind.: λαβεῖν O **75** Ὁρμίσδου Tusc Theoph. 225,22: ὁρμιόδου (sic) O

112 ⟨Μηνὶ ἰουλίῳ, ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἕκτῃ,⟩ ἰνδικτιῶνος ιδʹ ἐγένετο σεισμὸς μέγας καὶ φοβερὸς ἐν πάσῃ τῇ χώρᾳ τῆς Παλαιστίνης ἔν τε Ἀραβίᾳ καὶ ἐν τῇ χώρᾳ τῆς Μεσοποταμίας καὶ Ἀντιοχείας καὶ Φοινίκης παράλου καὶ Λιβανησίας. καὶ ἐν αὐτῷ τῷ φόβῳ ἔπαθον αἱ πόλεις, τουτέστι Τύρος, Σιδών, Βηρυτός, Τρίπολις, Βύβλος, Βότρυς, καὶ ἄλλων πόλεων μέρη· κατελήφθησαν δὲ ἐν αὐταῖς καὶ πλήθη ἀνθρώπων. ἐν δὲ τῇ πόλει Βότρυος ἀπεσπάσθη ἀπὸ τοῦ παρακειμένου τῇ θαλάσσῃ ὄρους τοῦ ἐπίκλην Λιθοπροσώπου μέρος καὶ κατηνέχθη εἰς τὴν θάλασσαν, καὶ ἀπετέλεσε λιμένα, ὡς δύνασθαι ὁρμεῖν ἐν τῷ λιμένι τοῦ ἀποσπασθέντος ὄρους πλοῖα παμμεγέθη· οὐκ εἶχε γὰρ ἡ αὐτὴ πόλις τὸ πάλαι λιμένα. ὁ δὲ αὐτὸς βασιλεὺς ἀπέστειλε χρήματα ἐν πάσαις ταῖς ἐπαρχίαις καὶ ἀνήγειρε φανερὰ τῶν αὐτῶν πόλεων. ἐν δὲ τῷ καιρῷ τοῦ σεισμοῦ ἔφυγεν θάλασσα εἰς τὸ πέλα-

ἐκράτησεν ὁ ἐπίσκοπος τὸ κιόνιον τῆς ἁγίας τραπέζης, καὶ ἔπεσεν ἡ ἁγία τράπεζα εἰς τὸ ἔδαφος· καὶ ὕστερον ἀπῆλθεν ὁ αὐτὸς πάπας ἐν Χαλκηδόνι πόλει [εἰς τὴν ἐκκλησίαν τῆς ἁγίας Εὐφημίας· τέλος δὲ ἐδέχθη ὑπὸ μεταμεληθέντος (e Bar. ad annum DLIsq.)] εὐσεβεστάτου ἡμῶν δεσπότου ὁ αὐτὸς πάπας Βιγίλιος.

Καὶ τῷ αὐτῷ ἔτει ἐπὶ τῆς βασιλείας τοῦ αὐτοῦ εὐσεβεστάτου ἡμῶν δεσπότου, μηνὶ ἰουλίῳ, ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἕκτῃ (:θʹ Theoph. 227,21), ἰνδικτιῶνι τεσσαρισκαιδεκάτῃ ἐγένετο σεισμὸς μέγας καὶ φοβερὸς ἐν πάσῃ τῇ χώρᾳ τῆς ἀνατολῆς, λέγω δὴ ἔν τε τῇ Ἀραβίᾳ, καὶ ἐν πάσῃ τῇ Παλαιστίνῃ, καὶ ἐν τῇ χώρᾳ τῆς Μεσοποταμίας καὶ Ἀντιοχείας· καὶ ἔπεσαν ἐν τῇ τε χώρᾳ τῆς Φοινίκης τῆς παράλου πόλεις πολλαί, τουτέστιν Τύρος, καὶ Σιδών, καὶ Βήρυτος, καὶ Τρίπολις, καὶ Βίβλος, καὶ Βότρυς (interpol., deinde Βόστρα in cod.), καὶ ἄλλαι πόλεις, καὶ φάναι ραʹ τῶν περιχώρων αὐτῶν ἔπεσαν, καὶ πλήθη ἀνθρώπων καὶ ἀλόγων συνελήμφθησαν ἐν ταῖς αὐταῖς πόλεσιν· ἐν τῇ δὲ Βότρυος πόλει ἀπέσπασεν ἀπὸ τοῦ παρακειμένου τῇ θαλάσσῃ ὄρους τοῦ ἐπίκλην Λιθοπροσώπου μέρος τι ἀπ᾽ αὐτοῦ, καὶ εἰσῆλθεν εἰς τὴν θάλασσαν, καὶ ἀπετέλεσεν λιμένα, ὡς ὁρμεῖν ἔσωθεν τοῦ αὐτοῦ [λιμένος δύνασθαι πλοῖα παμμεγέθη].

---

cap. 112 Theoph. 227,21–228,4 Cedr. 659,6–15 Georg. Mon. 642,2–7 Ioann. Eph. 241,17–31 Chron. anon. Pseudo-Dionys. 868. 870 Mich. Syr. 9,29 Leo Gramm. 128,11–13

76 μηνὶ – ἕκτῃ (θʹ Theoph. 227,21) ex Tusc addidi **79** Λιβανισίας O: corr. Dind.: def. in Tusc **80** Βίβλος OTusc: corr. Chilm. **81** post πλήθη add. πολλὰ Theoph. 227,24 **83** post μέρος add. τι Tusc, πολὺ Theoph. 227,26 κατηνέχθη O: εἰσῆλθεν Tusc: εἰσηνέχθη Theoph. 227,26 **84** ὁρμεῖν Tusc: ὁρμῆν O: ὁρμᾶν Theoph. 227,27 **86–87** καὶ ἀνήγειρε – πόλεων O: πρὸς τὸ ἀνεγεῖραι τὰ πεπτωκότα τῶν αὐτῶν πόλεων Theoph. 228, 1–2 **87–89** ἐν δὲ – κοίτην O: cf. *Etiam mare tota Phoenicia duo fere millia refugit et retro cessit.*

γος ἐπὶ μίλιον ἕν, καὶ ἀπώλοντο πλοῖα πολλά· καὶ πάλιν τῇ τοῦ θεοῦ κελεύσει ἀπεκατέστη ἡ θάλασσα εἰς τὴν ἀρχαίαν κοίτην. |

113 Μηνὶ σεπτεμβρίῳ ἰνδικτιῶνος ιε′ γέγονε τὰ ἐγκαίνια τῆς ἁγίας Εἰρήνης τῆς οὔσης πέραν ἐν Ἰουστινιαναῖς· καὶ ἐξῆλθον τὰ ἅγια λείψανα

---

cap. 113 Theoph. 228,6−13 Cramer, Anecd. Paris. 2,113,15−19 Proc., De aed. 1,2,13

---

cap. 113 O

Sed cladem horribilem ac portentum magnum et mirum, quod inter terrae motum urbes evertentem Beryti in urbe Phoeniciae factum est, posteris prodere volumus. Nam in turbine tremendo, quum mare nutu coelesti a Beryto ceterisque civitatibus maritimis Phoeniciae duorum fere millium spatio recessisset et refugisset, horrifica profunda maris se obtulerunt, ubi subito res magnificae, multifariae, et mirae, et naves demersae, variarum mercium plenae, ceteraque visa sunt, mari a terra introrsum retracto, aliae in portubus religatae, quae in terram subsiderunt, quoniam domini jussu aqua elapsa destitutae erant. Igitur mortales, ea calamitate commoti ac crudeli spectaculo irae ad dolorem et poenitentiam inducti, non solum ista profana, verum etiam vitam suam pro nihilo aestimassent, nisi ut olim Pharaonis, ita cor eorum non Deus, ut de illo scriptum est, sed Satanas induravisset. Incolae enim urbium et vicorum maritimorum impetu audaci et obstinato in mare magnum raptim irruerunt, quippe ut thesauros immensos et eversos, qui in imis maris erant, auferrent ex avaritia nefaria, quae vitam eorum perdidit. Quare quum multa millia hominum, impetu funesto in profunda maris se irrumpentium, eos cito ferre et subducere coepissent, alii vero, illos opibus funestis onustos conspicati, magno impetu accurrissent, ne spoliarentur thesauris occultis terrae motu repente apertis, eorumque alii in profundum decurrissent, alii superne festinarent, alii in medio omnia summa facerent, quumque omnes promiscue lascivirent, tum terribilis aestus maris, mutu clandestino subito irruens ad pristinam suam altitudinem repetendam, illos miseros, qui opes ex ima voragine petituri proveraverant, omnes in profundis suarum voraginum obruit ac devoravit, atque ipsi ut Pharao in profundum demissi et demersi sunt, ut scriptum est, veluti lapides, et Dominus super eos aquas marinas convertit, erumpente diluvio et ad pristinam plenitudinem refluente. Qui vero ad id locorum extremo litore morati erant, et jam festinabant descendere, eorum pars terrae proxima, ubi pontus altissimus in pristinum locum recurrere visus est, in litus refugerunt: postquam vero quasi a se venantibus evasere, violentus factus est terrae motus domos urbium, inprimis Beryti convellens. Quae quum labe sua eos obtrivissent qui e mari evaserant, nemo relictus est. Nam mari a tergo in eos se erigente, ex adverso terrae motus urbem inclinavit propter malam illorum avaritiam, atque inter duas clades medii erant. Quibus id evenit ex illo dicto sacerdotali: „Eos e mari servatos iustitia vivere non sivit“. Igitur petitores divitiarum exitio absoluto traditi spiritum reddiderunt, quorum corpora veluti sordes in undis fluctuantia reperta sunt. Deinde in ruderibus urbis subversae flamma dei jussu accensa est, ac duos fere menses inter rudera ignis arsit et flagravit, donec etiam lapides combusti et in calcem mutati sunt. Tum vero dominus tres dies noctesque pluviam de coelo demisit, qua ignis in urbe Beryto ardens exstinctus est. Quicunque autem e mari recurrenti et e ruina urbis servati erant, in urbe saucii et laesi jacebant sitique vexati, quoniam urbis aquaeductus dirutus erat. Quibus auditis Iustinianus rex auram misit per nonnullos viros nobiles, qui hominum corpora innumerabilia exprompserunt et extulerunt urbemque paululum refecerunt. Ioann. Eph. **90** γέγονε O: γεγόνασι Theoph. 228,6 **91** Ἰουστινιάναις O: corr. Chilm.: Συκαῖς Theoph. 228,7 Cramer, Anecd. Paris. 2,113,16

ἐκ τῆς μεγάλης ἐκκλησίας μετὰ καὶ τῶν δύο πατριαρχῶν, λέγω δὴ Μηνᾶ τοῦ πατριάρχου Κωνσταντινουπόλεως καὶ Ἀπολιναρίου τοῦ πάπα Ἀλεξανδρείας· καὶ ἐκάθισαν ἀμφότεροι ἐν τῷ βασιλικῷ ὀχήματι κατέχοντες ἐν τοῖς γόνασιν αὐτῶν τὰ τίμια λείψανα.

114 Καὶ τῷ αὐτῷ χρόνῳ ἐξηντλήθη καὶ ἐκαθαρίσθη ὁ λιμὴν ὁ πλησίον τοῦ παλατίου Σεκουνδιανῶν.

115 Μηνὶ αὐγούστῳ ἰνδικτιῶνος ιε′ τελευτᾷ Μηνᾶς ὁ ἀρχιεπίσκοπος Κωνσταντινουπόλεως· καὶ κειμένου τοῦ λειψάνου εἰς τὸ ἅγιον θυσιαστήριον τῆς μεγάλης ἐκκλησίας γέγονε πατριάρχης Εὐτύχιος ὁ ἀποκρισιάριος Ἀμασείας.

116 Καὶ τῷ αὐτῷ μηνὶ ἐπινίκια ἦλθον ἀπὸ Ῥώμης ἀπὸ Ναρσοῦ τοῦ κουβικουλαρίου καὶ ἐξάρχου Ῥωμαίων. συμβαλόντος γὰρ αὐτοῦ πόλεμον μετὰ Τοτίλα, ῥηγὸς τῶν Γότθων, κατὰ κράτος γὰρ νικήσας τὸν πόλεμον καὶ αὐτὸν κατέσφαξεν· καὶ ἐπέμφθη τὰ ἱμάτια αὐτοῦ αἱμαγμένα ἐν Κωνσταντινουπόλει.

117 Μηνὶ μαρτίῳ ἰνδικτιῶνος α′ ἐγένετο διαστροφὴ τοῦ κέρματος· καὶ ἐκ τῶν πτωχῶν στάσεως γενομένης καὶ θορύβου ἀνηνέχθη τῷ αὐτῷ βασιλεῖ· καὶ ἐκέλευσεν τὴν κατάστασιν τοῦ κέρματος κρατῆσαι κατὰ τὸ ἀρχαῖον ἔθος.

---

cap. 114 Theoph. 228,13–14 **cap. 115** Theoph. 228,14–18 Cramer, Anecd. Paris. 2,113,20–23 Euagr. 4,37 (186,12) Xanth., Hist. eccl., PG 147,281 C–284 B Theod. Scut. 99,4–6 **cap. 116** Theoph. 228,18–24 Cedr. 659,15–17 Proc., Bell. 8,32,22 sqq. **cap. 117** cf. Rubin, c. 285

---

cap. 114 O **cap. 115** O **cap. 116** O **cap. 117** O

93 Ἀπολιναρίου O Theoph. 228,9: Ἀπολλ- Chilm. **95** post λείψανα verba καὶ ἦλθον ἕως τοῦ Περάματος καὶ ἐπέρασαν, καὶ ὑπήντησεν αὐτοῖς ὁ βασιλεύς. καὶ ἠνέῳξαν τὴν αὐτὴν ἐκκλησίαν τῆς ἁγίας μάρτυρος Εἰρήνης add. Theoph. 228,11–13 **1–2** ὁ – Σεκουνδιανῶν O: τοῦ Ἑβδόμου Theoph. 228,14 **4–6** καὶ κειμένου – Ἀμασείας O: cf. καὶ τῷ αὐτῷ χρόνῳ τελευτᾷ Μηνᾶς, ὁ ἐπίσκοπος Κωνσταντινουπόλεως, καὶ γέγονεν ἀντ' αὐτοῦ Εὐτύχιος, ὁ ἀποκρισιάριος Ἀμασείας, μοναχὸς τῆς ἐν Ἀμασείᾳ μονῆς καὶ πρεσβύτερος τῇ αὐτῇ ἡμέρᾳ, τοῦ λειψάνου Μηνᾶ ἔτι κειμένου ἐν τῷ ἱερατείῳ Theoph. 228,14–18 (cf. etiam Cramer, Anecd. Paris. 2,113,21–23) **7** Ναρσοῦ O: Ναρσῇ Theoph. 228,19 **9** Τοτίλα Theoph. 228,20: Τότιλα O post κατὰ κράτος γὰρ νικήσας mut. mutandis καὶ ἔλαβε τὴν Ῥώμην add. Theoph. 228,21 (cf. Cedr. 659,17) γὰρ O: corr. edd. **10–11** καὶ ἐπέμφθη – Κωνσταντινουπόλει O: καὶ τὰ ἱμάτια αὐτοῦ ᾑμαγμένα σὺν τῷ διαλίθῳ καμηλαυκίῳ αὐτοῦ ἔπεμψεν ἐν Κωνσταντινουπόλει· καὶ ἐρρίφησαν εἰς τοὺς πόδας τοῦ βασιλέως ἐπὶ σεκρήτου Theoph. 228,21–24

118 Ἐν δὲ τῷ αὐγούστῳ μηνὶ τῆς δευτέρας ἰνδικτιῶνος ἐγένε|το σεισμὸς φοβερός, ὥστε παθεῖν οἴκους πολλοὺς καὶ λουτρὰ καὶ ἐκκλησίας καὶ μέρη τῶν τειχέων παθεῖν ἐν Βυζαντίῳ. ἐν αὐτῷ δὲ τῷ φόβῳ ἔπεσε καὶ ἡ λόγχη, ἣν ἐκράτει τὸ ἄγαλμα τὸ ἐν τῷ φόρῳ Κωνσταντίνου, καὶ κατεπάρη ἐν τῇ γῇ ἐπὶ πήχεις τρεῖς. ἐν δὲ τοῖς συμπτώμασιν πολλοὶ συνελήφθησαν. ἐν αὐτῷ δὲ τῷ φόβῳ καὶ ἄλλαι πόλεις ἔπαθον, ἐν οἷς καὶ Νικομηδείας μέρος ⟨πολὺ⟩ καταπεσεῖν. ἐκ δὲ τῶν συμπτωμάτων Νικομηδείας καὶ μεθ' ἡμέρας τινὲς ζῶντες ἀνηνέχθησαν. ἐπεκράτησεν δὲ ὁ αὐτὸς σεισμὸς ἡμέρας μ'.

---

cap. 118 Theoph. 222,25–30. 229,5–10. 229,29–230,3 Whitby (v. ad cap. 93) 8 Cramer, Anecd. Paris. 2,113,24–30 Georg. Mon. 642,8–11 Schreiner, 1,10 Ioann. Eph. 241,1–16 Chron. anon. Pseudo-Dionys. 862 Mich. Syr. 9,29

---

cap. 118 O

16 ἐν δὲ – ἰνδικτιῶνος O: καὶ τῷ αὐγούστῳ μηνὶ ις' τῆς αὐτῆς ε' ἰνδικτιῶνος Theoph. 222,25 (cf. Cramer, Anecd. Paris. 2,113,24–25): τούτῳ τῷ ἔτει μηνὶ αὐγούστῳ ιε', ἰνδικτιῶνος β', ὥρᾳ μεσονυκτίου, διαφαυούσης κυριακῆς Theoph. 229,5–6 (cf. Ioann. Eph.) **17** post φοβερὸς mut. mutandis ἐν Κωνσταντινουπόλει add. Theoph. 228,26 Schreiner Kleinchronn., 1,43 nr. 10 Cramer, Anecd. Paris. 2,113,25 **18** μέρη – Βυζαντίῳ O: καὶ τὸ τεῖχος, μάλιστα τὸ κατὰ τὴν Χρυσῆν πύλην Theoph. 222,27 (cf. 229,7–8) Ioann. Eph. Schreiner ibid. Cramer, Anecd. Paris. 2,113,26–27 **19** κατεπάρη O: κατέπειρε ci. Chilm. **20** post τρεῖς verba (ἔπεσε δὲ) καὶ ἡ δεξιὰ χεὶρ τοῦ ἀνδριάντος τοῦ Ξηρολόφου add. Theoph. ibid. Schreiner, ibid. Cramer, Anecd. Paris. 2,113,28–29 (qui εἰς τὸν Ξηρολόφον habet) **20–21** πολλοὶ συνελήφθησαν O: καὶ ἀπέθανον πολλοί, καὶ ἐγένετο φόβος μέγας Theoph. 222,30 Schreiner ibid. Cramer, Anecd. Paris. 2,113,29–30 **22** πολὺ e Theoph. 229,9 addidi post καταπεσεῖν addendum esse συνέβη cens. Chilm. **23** post ἀνηνέχθησαν verba *ex his alii incolumes, alii saucii provenerunt* add. Ioann. Eph. **24** post μ' verba *per quos misericordia dei clementis intervenit, ut mortales vocaret ad vitam corrigendam* add. Ioann. Eph., post quod add. Theoph. 229,10–13: καὶ πρὸς ὀλίγον οἱ ἄνθρωποι κατενύγησαν λιτανεύοντες καὶ προσεδρεύοντες καὶ εἰς τὰς ἐκκλησίας μένοντες, καὶ πάλιν φιλανθρωπίας θεοῦ γενομένης ἐπὶ τὸ χεῖρον γεγόνασιν (cf. Ioann. Eph., qui post hoc add.: *omnes igitur ubique ac perpetuo orarunt et pernoctarunt in ecclesiis, summo moerore poenitentiam agentes. illi terrae motus in campo magno et latissimo, ab urbe regia septem milibus remoto memoria custodiuntur,* ad quae cf. etiam Theoph. 229,13–14: ulterius cf. Τούτῳ τῷ ἔτει μηνὶ Ἰουλίῳ ια', ἰνδικτιῶνος γ', ἐν τῇ συνάξει τῆς ἁγίας Εὐφημίας τοῦ Ὅρου, γέγονε σεισμὸς μέγας· καὶ τῷ αὐτῷ μηνὶ ιθ' ἐγένοντο βρονταὶ καὶ ἀστραπαὶ φοβεραὶ καὶ ἄνεμος Λὶψ φοβερός, ὥστε πεσεῖν τὸν σταυρὸν τὸν ἔσωθεν ἱστάμενον τῆς πόρτης τοῦ Ῥησίου Theoph. 229,29–230,3

119 Μηνὶ ἰουλίῳ ἰνδικτιῶνος δʹ στασιάσαντες οἱ Σαμαρεῖται καὶ οἱ Ἰουδαῖοι ἐν Καισαρείᾳ Παλαιστίνης, ποιήσαντες τὸ ἓν εἰς ἀλλήλους ὡς ἐν τάξει μερικῶν ἐπῆλθον τοῖς χριστιανοῖς τῆς αὐτῆς πόλεως καὶ πολλοὺς κατέσφαξαν τῶν χριστιανῶν. ἐπῆλθον δὲ καὶ ἐπόρθησαν τὰς ἐκκλησίας. καὶ τοῦ ἄρχοντος τῆς αὐτῆς πόλεως Στεφάνου τοῦ ἐπίκλην Σύρου ἐξελθόντος πρὸς βοήθειαν τῶν χριστιανῶν ἐπῆλθον οἱ αὐτοὶ Σαμαρεῖται, κἀκεῖνον κατέσφαξαν ἐν τῷ πραιτωρίῳ, καὶ τὰ πράγματα αὐτοῦ πάντα καθήρπασαν. ἡ δὲ γυνὴ τοῦ αὐτοῦ ἄρχοντος Στεφάνου, ἀνελθοῦσα ἐν Κωνσταντινουπόλει, προσῆλθε τῷ αὐτῷ βασιλεῖ. καὶ ἀκούσας ὁ βασιλεὺς τὰ γεγονότα ὑπὸ τῶν Σαμαρειτῶν καὶ θυμωθείς, ἐκέλευσε τῷ ὄντι τότε ἄρχοντι τῆς ἀνατολῆς Ἀμαντίῳ ἐκζητῆσαι τὰ γενόμενα καὶ τὸν φόνον τοῦ αὐτοῦ Στεφάνου. ὅστις Ἀμάντιος δεξάμενος ἀποκρίσεις βασιλικὰς καὶ ἀπελθὼν ἐν Καισαρείᾳ, καὶ ἀναζητήσας τοὺς πεποιηκότας τοὺς φόνους καὶ εὑρών, τοὺς μὲν ἐφούρκισεν, | ἑτέρους δὲ ἀπεκεφάλισεν καὶ

cap. 119: EI 173,13–29 hunc habent textum:

Ὅτι ἐπὶ τοῦ αὐτοῦ βασιλέως Ἰουστινιανοῦ ἐστασίασαν οἱ Σαμαρεῖται καὶ οἱ Ἰουδαῖοι ἐν Καισαρείᾳ τῆς Παλαιστίνης ποιήσαντες τὸ ἓν ὡς ἐν τάξει πρασινοβενέτων, καὶ ἐπῆλθον τοῖς χριστιανοῖς τῆς αὐτῆς πόλεως καὶ κατέκοψαν πολλοὺς καὶ ἐπῆλθον καὶ ταῖς ἐκκλησίαις τῶν ὀρθοδόξων. ὁ δὲ Στέφανος ὁ ἀνθύπατος τῆς αὐτῆς πόλεως ὁ ἐπίκλην Σύρος θέλων βοηθῆσαι τοῦ μὴ εἰσέρχεσθαι ἐν τοῖς εὐκτηρίοις, ἐπῆλθον αὐτῷ οἱ Σαμαρεῖται, καὶ ἔφυγεν εἰς τὸ πραιτώριον αὐτοῦ, καὶ κατεδίωξαν αὐτὸν καὶ ἔσφαξαν ἔσω τοῦ πραιτωρίου καὶ ἐπραίδευσαν τὰ πράγματα αὐτοῦ. ἡ δὲ γυνὴ τοῦ αὐτοῦ Στεφάνου ἀνῆλθεν εἰς τὸν βασιλέα Ἰουστινιανὸν καὶ ἐδεήθη αὐτοῦ, ὁ δὲ ὀργισθεὶς ἐκέλευσεν Ἀμαντίῳ τῷ στρατηλάτῃ ὄντι τότε ἐν τῇ ἀνατολῇ τῷ κατὰ Ζίμαρχον ἀπελθεῖν καὶ ἐκζητῆσαι τὸν φόνον τοῦ Στεφάνου. ὁ δὲ Ἀμάντιος ἐλθὼν ἐν Καισαρείᾳ ἤρξατο ζητεῖν τοὺς πεποιηκότας τὸν φόνον, καὶ εὑρὼν τοὺς μὲν ἐφούρκισε, τοὺς δὲ ἀπεκεφά-

cap. 119 Theoph. 230,5–15 Chron. anon. Pseudo-Dionys. 863 Mich. Syr. 9,31 Cedr. 675,4–8

cap. 119 O EI 173,13–29

27 μερικῶν O: Πρασινοβενέτων EI Theoph. 230,7 **29** ἄρχοντος O: cf. ἔπαρχον Theoph. 230,9 Στεφάνου – Σύρου mut. mutandis ex EI (cf. Theoph. 230,9) addidi **38** ἐφούρκισεν O[1]: ἐφούλκ- O[2]

ἄλλους ἐδεξιοκόπησε καί τινας ἐδήμευσεν· καὶ ἐγένετο φόβος μέγας ἐν τῇ πόλει Καισαρείας καὶ ἐν τοῖς ἀνατολικοῖς μέρεσιν.

120 Μηνὶ δεκεμβρίῳ, ἰνδικτιῶνι τῇ αὐτῇ, ἐγένετο θνῆσις ἀνθρώπων ἐν διαφόροις πόλεσιν.

121 Μηνὶ μαΐῳ τῆς αὐτῆς ἰνδικτιῶνος ἐγένετο σπάνις ἄρτου ἐν Κωνσταντινουπόλει, καὶ πρὸς μὲν ὀλίγον ἐστενώθησαν οἱ ἄνθρωποι, καὶ ἔκραξαν τῷ αὐτῷ βασιλεῖ ἐν γενεθλίῳ συνθεωροῦντος τῷ αὐτῷ βασιλεῖ πρεσβευτοῦ Περσῶν· καὶ ἀγανακτήσας ὁ αὐτὸς βασιλεὺς κελεύει Μουσωνίῳ τῷ ὄντι ἐπάρχῳ πόλεως, καὶ κατεσχέθησαν ἐκ τοῦ Βενέτου μέρους καὶ ἐκολάσθησάν τινες τῶν ἐνδόξων ἀνδρῶν. κατέσχεν δὲ ἡ αὐτὴ σπάνις τοῦ ἄρτου ἐπὶ μῆνας τρεῖς. καὶ μετ᾽ ὀλίγας ἡμέρας ἐγένοντο ἀστραπαὶ καὶ βρονταὶ φοβεραὶ ἐν διαφόροις πόλεσιν, ὥστε καὶ πολλοὺς βλαβῆναι.

122 Μηνὶ νοεμβρίῳ ἰνδικτιῶνος ε′ ἐφάνη πῦρ ἐν τῷ οὐρανῷ ὡς εἶδος λόγχης ἀπὸ τῶν ἀνατολικῶν μερῶν ἐκτεταμένον ἕως δυσμῶν.

λισεν, ἑτέρους δὲ ἐχειροκόπησε, τοὺς δὲ ἐδήμευσε· καὶ ἐγένετο φόβος μέγας ἐν Καισαρείᾳ τῆς Παλαιστίνης.

---

cap. 120 Theoph. 230,15–17 Cedr. 676,10–11 **cap. 121** Theoph. 230,17–27 **cap. 122** Theoph. 230,30–231,1 Georg. Mon. 642,11–12 Chron. anon. Pseudo-Dionys. 885 Cedr. 675,9–10

---

cap. 120 O **cap. 121** O **cap. 122** O

42 post πόλεσιν verba μάλιστα δὲ τῶν παίδων add. Theoph. 230,16–17 **43** μαΐῳ O: μαΐου Chilm. **44** μὲν O: delendum esse in app. crit. cens. Dind. **45–46** ἔκραξαν – Περσῶν O: cf. καὶ ἔκραζον τῷ βασιλεῖ· „δέσποτα, εὐθηνίαν τῇ πόλει." καὶ ἀνέσκαψαν τὸν ἔπαρχον ἐν γενεθλιακῷ θεωρίῳ, ὄντων ἐν τῷ ἱππικῷ καὶ πρεσβευτῶν τῶν Περσῶν Theoph. 230,18–20 **46** Μουσονίῳ O: corr. Dind. **48** post ἐκολάσθησαν verba ἐλύπησαν γὰρ τὸν βασιλέα, ὅτι ἐπὶ τοῦ πρεσβευτοῦ τῶν Περσῶν κατέκραζον αὐτοῦ οἱ δῆμοι add. Theoph. 230,22–23 **48–49** κατέσχε – τρεῖς O: cf. οἴνου μὲν γὰρ καὶ λάρδου καὶ παντοίου εἴδους εὐθηνία ἦν, σίτου δὲ καὶ κριθῆς λεῖψις Theoph. 230,23–25 **49** καὶ μετ᾽ ὀλίγας ἡμέρας O: τῷ δὲ ἰουλίῳ μηνὶ ιγ′, ἡμέρᾳ ε′ Theoph. 230,25 **50** post βλαβῆναι verba καὶ βροχὴ πολλή, ὥστε ἀπὸ πολλῆς ἀβροχίας οὖσαν κορεσθῆναι τὴν γῆν add. Theoph. 230,26–27 ante nostro vix e nostro Τούτῳ τῷ ἔτει μηνὶ Νοεμβρίῳ ϛ′ εἰς τὴν μνήμην τῆς κόνεως ἐτελεύτησε Τιμόθεος, ὁ ἔξαρχος τῶν μοναστηρίων καὶ ἡγούμενος τῆς Δαλμάτου μονῆς· καὶ ἐγένετο ἀντ᾽ αὐτοῦ Ἄνθιμος, ἔγκλειστος τοῦ αὐτοῦ μοναστηρίου add. Theoph. 230,30–34 **52** δυσμῶν O: ἄρκτου ἕως δυσμῶν Theoph. 231,1: ἀπὸ ἄρκτου ἐπὶ δυσμὰς Georg. Mon. 642,12

123 Μηνὶ ἀπριλλίῳ, ἰνδικτιῶνι τῇ αὐτῇ, γέγονε σεισμὸς φοβερὸς καὶ ἀβλαβής.

124 Μηνὶ δεκεμβρίῳ ἰνδικτιῶνος ς′ γέγονεν ἕτερος σεισμὸς ἐν μεσονυκτίῳ φοβερὸς πάνυ, ὥστε παθεῖν τὰ δύο τείχη Κωνσταντινουπόλεως, τό τε παλαιὸν τὸ γενόμενον ὑπὸ Κωνσταντίνου καὶ | τὸ κτισθὲν ὑπὸ Θεοδοσίου, καὶ ἐκκλησιῶν δὲ μέρη κατέπεσον, ἐξαιρέτως δὲ τὰ ἐπέκεινα τοῦ Ἑβδόμου· καὶ ὁ κίων δὲ ὁ ὢν ἐν Σεκουνδιαναῖς σὺν τῇ στήλῃ κατηνέχθη· τοῦ δὲ Ῥηγίου πάνυ πολλὰ κατέπεσαν. πολλοὶ ἀπέθανον ἐν τοῖς συμπτώμασιν· τινὲς δὲ καὶ μεθ' ἡμέρας ἐκ τῶν καταληφθέντων ὑπὸ τῶν συμπτωμάτων διεσώθησαν. ἐν αὐτῷ δὲ τῷ φόβῳ καὶ ἐν ταῖς ἔξω πόλεσιν πολλοὶ τόποι πεπτώκασιν. ἡ δὲ αὐτὴ φοβερὰ ἀπειλὴ ἐπεκράτησεν ἐπὶ ἡμέρας δέκα· καὶ πρὸς ὀλίγον κατενύγησαν οἱ ἄνθρωποι λιταῖς καὶ δεήσεσι προσκαρτεροῦντες ἐν τῇ ἐκκλησίᾳ. ὁ δὲ αὐτὸς βασιλεὺς Ἰουστινιανὸς οὐκ ἐφόρεσε στέμμα ἐπὶ ἡμέρας τριάκοντα.

---

cap. 123 Theoph. 231,1–2 **cap. 124** Theoph. 231,13–232,6 Cramer, Anecd. Paris. 2,113,31–114,9 Georg. Mon. 642,12–22 Chron. anon. Pseudo-Dionys. 879 Cedr. 675,11–20

---

cap. 123 O **cap. 124** O

53 μηνὶ – αὐτῇ O: καὶ τῷ ἀπριλλίῳ μηνὶ ις′, ἡμέρᾳ β′ Theoph. 231,1 **55** μηνὶ – ς′ O: Τούτῳ τῷ ἔτει μηνὶ Ὀκτωβρίῳ ιθ′, ἡμέρᾳ ς′, ἰνδικτιῶνος ς′, γέγονε σεισμὸς μέγας διαφαύοντος σαββάτου. καὶ τῷ Δεκεμβρίῳ μηνὶ ιδ′ Theoph. 231,13–15 **59** post Ἑβδόμου textum καὶ ὁ ἅγιος Σαμουὴλ καὶ ἡ ἁγία θεοτόκος τῶν Πεταλᾶ καὶ τοῦ ἁγίου Βικεντίου καὶ πολλὰ θυσιαστήρια ἐκκλησιῶν καὶ κιβώρια, ἀπὸ τῆς Χρυσῆς πόρτης ἕως τοῦ Ῥησίου· καὶ οὐκ ἦν τόπος ἢ προάστειον, ὃ οὐκ ἔπεσεν ἀπὸ τῆς φοβερᾶς ἀπειλῆς τοῦ σεισμοῦ. τὸ δὲ Ῥήγιον οὕτως ἔπεσεν ἕως ἐδάφους, ὥστε μὴ γνωρίζεσθαι αὐτό. add. Theoph. 231,18–23 (cf. Cramer, Anecd. Paris. 2,114,1–5) σὺν – κατηνέχθη O: καὶ ὁ κίων δὲ ὁ πορφυροῦς, ὁ ἑστὼς ἔμπροσθεν τοῦ παλατίου Ἰουκουνδιανῶν μετὰ τῆς ἐπικειμένης αὐτῷ στήλης ἔπεσε καὶ ἐπάγη εἰς τὴν γῆν πόδας ὀκτώ. ἔπεσε δὲ καὶ ἡ στήλη Ἀρκαδίου τοῦ βασιλέως ἡ εἰς τὴν ἁψῖδα τοῦ Ταύρου, ἡ εἰς τὸ ἀριστερὸν μέρος ἑστῶσα Theoph. 231,24–28 (ad quorum primam partem cf. etiam Chron. anon. Pseudo-Dionys.) **60** Ῥιγίου O: corr. Chilm. κατέπεσαν O: κατέπεσον Chilm. **62** post διεσώθησαν verba μετὰ δύο καὶ τρεῖς ἡμέρας add. Theoph. 231,30–31 **63** post πεπτώκασιν textum τοιοῦτον γὰρ μέγαν καὶ φοβερὸν σεισμὸν οὐ μέμνηται ἄνθρωπος ἐπὶ τῆς γῆς ἐν τῇ γενεᾷ ἐκείνῃ add. Theoph. 231,32–33 **63–64** ἡ δὲ – δέκα O: ἔμεινε δὲ σειομένη ἡ γῆ νυκτὸς καὶ ἡμέρας μετὰ φιλανθρωπίας ἡμέρας δέκα Theoph. 231,33–34 (cf. Georg. Mon. 642,12–13) **65** post ἐκκλησίᾳ verba φιλανθρωπίας δὲ γενομένης παρὰ θεοῦ ἐπὶ τὸ χεῖρον πάλιν γεγόνασιν add. Theoph. 232,1–2 **66** post ἡμέρας textum ἀλλὰ καὶ τῇ ἁγίᾳ Χριστοῦ γεννήσει χωρὶς αὐτοῦ προῆλθεν ἐν τῇ ἐκκλησίᾳ· ὥστε καὶ τὰ ἐξ ἔθους γινόμενα ἄριστα εἰς τὰ ιθ′ ἀκούβιτα ἔπαυσε καὶ τὴν τούτων ἔξοδον τοῖς πτωχοῖς δέδωκεν add. Theoph. 232,3–6 (cf. Cramer, Anecd. Paris. 2,114,6–9 Chron. anon. Pseudo-Dionys.) τριάκοντα O: μ′ Theoph. 232,3

125 Καὶ τῷ αὐτῷ χρόνῳ εἰσῆλθεν ἐν Κωνσταντινουπόλει ἔθνος Οὔννων παράξενον τῶν λεγομένων Ἀβάρων.

126 Ἐν αὐταῖς δὲ ταῖς ἡμέραις τελευτᾷ ὁ ἐπίσκοπος Καισαρείας Καππαδοκίας ἐν Βυζαντίῳ· καὶ ἐγένετο ἀντ' αὐτοῦ Θεόκριτος.

127 Μηνὶ φεβρουαρίῳ ἰνδικτιῶνος ς' γέγονε θνῆσις ἐν Κωνσταντινουπόλει ἀπὸ βουβώνων. ἐν αὐτῷ δὲ τῷ φόβῳ τὰ μεθόδια πάντα κραββάτους ἀργυροῦς ἐποίησαν. ἐπεκράτησεν δὲ ἡ αὐτὴ φοβερὰ τοῦ θεοῦ ἀπειλὴ ἐπὶ μῆνας ἕξ.

128 Ἐν αὐτῷ δὲ τῷ χρόνῳ φιλοκαλουμένου τοῦ τρούλλου τῆς μεγάλης ἐκκλησίας, ῥήξας γὰρ ἦν εἰς φανεροὺς τόπους ἐκ τῶν γε|γονότων κατὰ φιλανθρωπίαν θεοῦ φόβων, αἰφνιδίως ἐργαζομένων τῶν Ἰσαύρων ἔπεσε τὸ ἀνατολικὸν μέρος τῆς προϋποστολῆς ⟨τοῦ ἁγίου θυσιαστηρίου⟩, καὶ συνέτριψε τὸ κιβούριον σὺν τῇ ἁγίᾳ τραπέζῃ. κατηνέχθη δὲ καὶ τὸ λοιπὸν μέρος τὸ ἀπομεῖναν καὶ αὐτὰ τὰ εἰλήματα· ἐκτίσθη δὲ ὁ αὐτὸς τροῦλλος ὑψωθεὶς ἐπὶ πόδας εἴκοσι.

---

cap. 125 Theoph. 232,6–14 Cramer, Anecd. Paris. 2,114,10–13 **cap. 127** Theoph. 232,13–16 Georg. Mon. 642,22–643,3 Cedr. 676,10–13 **cap. 128** Theoph. 232,27–233,3 Cramer, Anecd. Paris. 2,114,14–22 Whitby (v. ad cap. 93) 11 Cedr. 676,20–677,19

---

cap. 125 O **cap. 126** O **cap. 127** O **cap. 128** O

68 post Οὔννων (Οὔννων O) textum καὶ πᾶσα ἡ πόλις συνέτρεχεν εἰς τὴν θέαν αὐτῶν, ὡς μηδέποτε ἑωρακότες τοιοῦτον ἔθνος. εἶχον γὰρ τὰς κόμας ὄπισθεν μακρὰς πάνυ, δεδεμένας πρανδίοις καὶ πεπλεγμένας, ἡ δὲ λοιπὴ φορεσία αὐτῶν ὁμοία τῶν λοιπῶν Οὔννων. οὗτοι φυγόντες ἐκ τῆς ἰδίας χώρας ἦλθον εἰς τὰ μέρη Σκυθίας καὶ Μυσίας καὶ ἔπεμψαν πρὸς Ἰουστινιανὸν πρέσβεις αἰτοῦντες δεχθῆναι αὐτούς add. Theoph. 232,7–13 (cf. Cramer, Anecd. Paris. 2,114,10–13) **72–73** ἀπὸ βουβώνων (βοβώνων O: corr. Dind.) – ἐποίησαν O: ἀπὸ βουβῶνος, μάλιστα δὲ τοῖς νέοις, ὥστε μὴ ἐπαρκεῖν τοὺς ζῶντας θάπτειν τοὺς τεθνεῶτας· Theoph. 232,13–16 μεθόδια Dind.: μεθόδινα O: μεθόρια ci. Chilm. **73** ἀργυροὺς O: correxi **74** ἐπὶ μῆνας ἕξ O: ἀπὸ μηνὸς φεβρουαρίου ἕως μηνὸς ἰουλίου Theoph. 232,15–16 **75** ἐν – χρόνῳ O: τούτῳ τῷ ἔτει μηνὶ μαΐῳ ζ', ἡμέρᾳ γ', ὥρᾳ ε' Theoph. 232,27 φιλοκαλλουμένου O: corr. Chilm. (an perperam?) **76** ῥήξας Dind.: ῥῆξας O: διερρηγμένων e Theoph. 232,28 ci. Chilm. **78–79** τοῦ ἁγίου θυσιαστηρίου e Theoph. 232,30 Cramer, Anecd. Paris. 2,114,18 addidi **79** post τραπέζῃ fort. καὶ τῷ ἄμβωνι est supplendum e Theoph. 232,31 **79–81** κατηνέχθη – πόδας O: καὶ κατεγινώσκοντο οἱ μηχανικοί, ὡς ὅτι περ ἀποκάτωθεν οὐκ ἐποίησαν τὴν κρέμασιν φυγόντες τὴν ἔξοδον, ἀλλ' ἐτρύπησαν τοὺς πινσοὺς τοὺς βαστάζοντας τὸν τροῦλλον, καὶ διὰ τοῦτο οὐκ ἐβάσταξαν. λοιπὸν συνιδὼν ὁ εὐσεβέστατος βασιλεὺς ἤγειρεν ἄλλους πινσοὺς καὶ ἐδέξατο τὸν τροῦλλον, καὶ οὕτως ἐκτίσθη, ὑψωθεὶς πλέον εἴκοσι πόδας εἰς ἀνάστασιν ἐπάνω τοῦ πρώτου κτίσματος Theoph. 232,31–233,3 (cf. Cramer, Anecd. Paris. 2,114,20–22)

129 Μηνὶ μαρτίῳ ἰνδικτιῶνος ζʹ ἐπανέστησαν οἱ Οὖννοι καὶ οἱ Σκλάβοι τῇ Θρᾴκῃ ⟨πλήθη πολλά⟩· καὶ πολεμήσαντες πολλοὺς ἀπέκτειναν καί τινας ἐπραίδευσαν· τὸν δὲ υἱὸν Βάκχου ⟨τοῦ πρεσβυτέρου⟩ Σέργιον τὸν στρατηλάτην καὶ Ἐδέρμαν μειζότερον Καλοποδίου ἐπραίδευσαν, λαβόντες αὐτοὺς αἰχμαλώτους. ηὗρον δὲ τοῦ τείχους Κωνσταντινουπόλεως τόπους καταπεπτωκότας, κἀκεῖθεν εἰσελθόντες κατέδραμον ἕως τοῦ ἁγίου Στρατονί[κου]*** |

καὶ πάντες ἔφυγον ἐν τῇ πόλει μετὰ τῶν ὑπαρχόντων αὐτῶν. τοῦτο δὲ γνοὺς ὁ βασιλεὺς ἐδημότευσε πολλοὺς καὶ ἔπεμψεν εἰς τὸ μακρὸν τεῖχος· καὶ συγκρούσαντες πόλεμον ἐκεῖ πολλοὶ ἀπέθανον τῶν Ῥωμαίων καὶ σχολαρίων. λοιπὸν ἐκέλευσεν ὁ βασιλεὺς καὶ κατηνέχθησαν τὰ ἀργυρᾶ κιβώρια καὶ αἱ ἅγιαι τράπεζαι αἱ ἀργυραῖ αἱ ἔξω τῆς πόλεως, καὶ παρεφύλαττον τὰς πόρτας πάσας τοῦ τείχους τοῦ Θεοδοσιακοῦ αἱ σχολαὶ καὶ οἱ προτίκτορες καὶ οἱ ἀριθμοὶ καὶ πᾶσα ἡ σύγκλητος, ἰδὼν δὲ ὁ βασιλεύς, ὅτι ἐπιμένουσιν οἱ βάρβαροι, ἐκέλευσε Βελισάριον τὸν πατρίκιον ἐξελθεῖν κατ᾽ αὐτῶν μετὰ ἑτέρων τῆς συγκλήτου. ὁ δὲ Βελισάριος ἔλαβε πᾶσαν τὴν ἵππον, τήν τε βασιλικὴν καὶ τοῦ ἱππικοῦ καὶ τῶν εὐαγῶν οἴκων καὶ παντὸς ἀνθρώπου, ὅπου ἦν ἵππος· καὶ ὁπλίσας λαὸν ἐξῆλθεν εἰς Χίτου κώμην· καὶ ἐποίησε φωσάτον καὶ ἤρξατο πιάζειν ἐξ αὐτῶν τινὰς καὶ φονεύειν. καὶ ἐκέλευσε κοπῆναι δένδρα καὶ σύρεσθαι ὄπισθεν τοῦ ἐξερκέτου αὐτῶν, καὶ ἐγένετο ἐκ τοῦ ἀνέμου κονιορτὸς μέγας, καὶ ἐπῆγεν ἐπάνω τῶν βαρβάρων. οἱ δὲ νομίσαντες, ὅτι πλῆθος πολύ εἰσιν, ἔφυγον καὶ ἦλθον εἰς τὰ μέρη τοῦ ἁγίου Στρατονίκου εἰς τὸ Δέκατον. μαθόντες δὲ ἐκ τῶν κατασκόπων, ὅτι παραφυλακὴ πολλή ἐστιν εἰς τὰ τείχη Κωνσταντινουπόλεως, ἦλθον εἰς τὰ μέρη Τζουρουλοῦ καὶ Ἀρκαδιουπόλεως καὶ τοῦ ἁγίου Ἀλεξάνδρου Ζουπαρῶν καὶ ἔμειναν ἐκεῖ παρακαθήμενοι ἕως τὸ ἅγιον πάσχα. μετὰ δὲ τὴν ἑορτὴν τοῦ πάσχα ἐξῆλθεν ὁ βασιλεὺς καὶ πάντες τῆς πόλεως σὺν αὐτῷ ἐν Σηλυμβρίᾳ ἐπὶ τὸ κτίσαι τὸ τεῖχος τὸ μακρόν, ὅθεν οἱ βάρβαροι εἰσῆλθον. καὶ ἔμεινεν ὁ βασιλεὺς ἐκεῖ ἕως τοῦ αὐγούστου μηνός· ὁμοίως καὶ οἱ βάρβαροι ἔξω τῆς πόλεως περιεπόλευον ἕως τοῦ αὐγούστου. λοιπὸν ἐκέλευσεν ὁ βασιλεὺς γενέσθαι πλοῖα διάπρυμνα, ὥστε ἀπελθεῖν εἰς τὸν Δανοῦβιν καὶ ἀπαντῆσαι τοῖς βαρβάροις περνοῦσι καὶ πολεμῆσαι αὐτούς. τοῦτο γνόντες οἱ βάρβαροι παρεκάλεσαν διὰ πρεσβευτοῦ

---

cap. 129 Theoph. 233,4–11 Cedr. 677,20–678,14 Mich. Syr. 9,33 Agath. 5,11,5 sqq.

---

cap. 129 O (usque ad Στρατονί[κου]), postea Theoph. 233,11–234,12

82 Οὖννοι O: corr. Chilm. **83** πλήθη πολλά e Theoph. 233,5 addidi **84** τοῦ πρεσβυτέρου e Theoph. 233,7 addidi **85** Ἐδέρμαν Chilm.: Ἔδερμαν O: Ἐδερμᾶν Theoph. 233,7 μειζότερον O: στρατηγὸν Theoph. 233,7 (cf. Cedr. 677,22) post Καλοποδίου verba τοῦ ἐνδοξοτάτου κουβικουλαρίου καὶ πραιποσίτου add. Theoph. 233,8 **86** Κωνσταντινουπόλεως O: τοῦ Ἀναστασιακοῦ Theoph. 233,9 (e vero Mal., quod hic ponendum etiam cens. Chilm.) **87** post καταπεπτωκότος verba ἐκ τῶν σεισμῶν add. Theoph. 233,10 Cedr. 677,23 **87–88** ἕως – Στρατονίκου O (v. infra): ἕως Δρυπίας καὶ Νυμφῶν καὶ Χίτου κώμης Theoph. 233,10–11 **88** Στρατονί in fine fol. O, quod sequitur lac.: explev. Dind.

ἀκινδύνως ἐᾶσαι αὐτοὺς περᾶσαι τὸν Δανοῦβιν. καὶ ἔπεμψεν Ἰουστῖνον, τὸν ἀνεψιὸν αὐτοῦ καὶ κουροπαλάτην, καὶ διέσωσεν αὐτούς.

130 Τούτῳ τῷ ἔτει ἤρξατο κτίζειν ὁ βασιλεὺς τὴν γέφυραν τοῦ Σαγάρεως ποταμοῦ. καὶ ἀποστρέψας τὸν αὐτὸν ποταμὸν ἐν ἄλλῃ κοίτῃ εἴλησε καμάρας φοβερὰς πέντε καὶ ἐποίησεν αὐτὸν διοδεύεσθαι, ξυλίνης πρότερον οὔσης τῆς γεφύρας.

131 Τούτῳ τῷ ἔτει μηνὶ Σεπτεμβρίῳ θ', ἡμέρᾳ ε', ἰνδικτιῶνος θ', ἐφημίσθη ἐν Κωνσταντινουπόλει, ὅτι ἐτελεύτησεν ὁ βασιλεύς· ἦν γὰρ ἐλθὼν ἀπὸ τῆς Θρᾴκης καὶ οὐδένα ἐθεώρει. καὶ λοιπὸν οἱ δῆμοι ἥρπασαν τοὺς ἄρτους αἰφνίδιον ἐκ τῶν ἀρτοπωλίων καὶ μαγκιπίων, καὶ περὶ ὥραν τρίτην οὐχ εὑρίσκετο ἄρτος ἐν πάσῃ τῇ πόλει· καὶ βροχὴ μεγάλη τῇ αὐτῇ ἡμέρα. ἐκλείσθησαν δὲ καὶ τὰ ἐργαστήρια, καὶ ἐθρυλήθη τὸ παλάτιον, ὅτι οὐδεὶς ἐκ τῆς συγκλήτου ἐθεώρει τὸν βασιλέα διὰ τὸ κεφαλαλγεῖσθαι αὐτόν. ἐκ τούτου ἐπίστευον, ὅτι ἀπέθανεν. περὶ ὥραν δὲ ἐννάτην συμβούλιον ἐποίησεν ἡ σύγκλητος, καὶ ἀπέστειλαν τὸν ἔπαρχον καὶ ἐποίησαν φῶτα ἅψαι εἰς πᾶσαν τὴν πόλιν, ὅτι ὑγίανεν ὁ βασιλεύς. καὶ τούτῳ τῷ τρόπῳ κατέστη ἡ πόλις ἐκ τῆς ταραχῆς. μετὰ δὲ τὸ ὑγιᾶναι τὸν βασιλέα Εὐγένιος ὁ ἀπὸ ἐπάρχων διέβαλε Γεώργιον, τὸν κουράτορα τῶν Μαρίνης, καὶ Αἰθέριον, τὸν κουράτορα τῶν Ἀντιόχου, ὡς θελήσαντας ποιῆσαι βασιλέα Θεόδωρον, τὸν υἱὸν Πέτρου τοῦ μαγίστρου, οἷς συνεφώνησε καὶ Γερόντιος, ὁ ἔπαρχος τῆς πόλεως. ζητηθείσης δὲ τῆς ὑποθέσεως καὶ μὴ ἀποδειχθείσης, ἠγανακτήθη Εὐγένιος, καὶ ἐδημεύθη ὁ οἶκος αὐτοῦ. προσφυγὼν δὲ ἐκεῖνος τῇ ἐκκλησίᾳ ἐσώθη. τῷ δὲ δεκεμβρίῳ μηνὶ γέγονεν ἐμπυρισμὸς μέγας ἐν τῷ λιμένι Ἰουλιανοῦ, καὶ πολλοὶ οἶκοι ἐκάησαν καὶ ἐκκλησίαι ἀπὸ ἀρχῆς τοῦ λιμένος ἕως τῶν Πρόβου. γέγονε δὲ καὶ θανατικὸν μέγα ἐν Κιλικίᾳ καὶ Ἀναζαρβῷ καὶ ἐν Ἀντιοχείᾳ τῇ μεγάλῃ, καὶ σεισμοί. καὶ συνέβαλον κατ' ἀλλήλων οἱ ὀρθόδοξοι καὶ οἱ Σευηριανοί, καὶ πολλοὶ φόνοι γεγόνασιν. καὶ ἀποστείλας ὁ βασιλεὺς Ζήμαρχον, τὸν κόμητα τῆς ἀνατολῆς, ἐκώλυσε τοὺς ἀτάκτους καὶ πολλοὺς ἐξώρισε καὶ ἐδήμευσε καὶ ἠκρωτηρίασεν.

132 Τούτῳ τῷ ἔτει μηνὶ ὀκτωβρίῳ ιβ', ἡμέρᾳ δ', ἰνδικτιῶνος ι', ἑσπέρας βαθείας, γέγονεν ἐμπυρισμὸς μέγας ἐν τοῖς Καισαρίου ἕως τῆς λεγομένης Ὀμφακερᾶς· καὶ ἐκάησαν ὅλα τὰ ἐργαστήρια καὶ οἱ πυλεῶνες ἕως τοῦ Βοός. τῷ δὲ Νοεμβρίῳ μηνὶ ἱππικοῦ ἀγομένου, πρὸ τοῦ ἀνελθεῖν τὸν βασιλέα γέγονε δημοτικὴ ταραχή, καὶ ἐπῆλθον οἱ Πράσινοι τοῖς Βενέτοις· καὶ γνοὺς ὁ βασιλεὺς ἀνῆλθεν ἐν τῷ καθίσματι, καὶ θεασάμενος τὴν μάχην ἐκέλευσε Μαρίνῳ, τῷ κόμητι τῶν ἐκσκουβιτόρων, σὺν τῷ κουράτορι τῶν Καισαρίου κατελθεῖν καὶ χωρίσαι τὰ μέρη. οἱ δὲ ἀπελθόντες οὐκ ἠδυνήθησαν χωρίσαι αὐτούς. καὶ πολλοὶ μὲν

---

cap. 130 Leo Gramm. 130,13–15 Cedr. 678,15–18 Theod. Scut. 100,18–19
cap. 131 Cedr. 678,19–679,4 **cap. 132** Cedr. 679,5–10

---

cap. 130 Theoph. 234,15–18 **cap. 131** Theoph. 234,20–235,15 **cap. 132** Theoph. 235,26–237,1

20 post Σαγάρεως verba τὴν λεγομένην πενταγέφυρον add. Cedr. 678,16 **23** post γεφύρας verba κτίζει δὲ καὶ τὸν ἐν τῇ Πηγῇ ναὸν τῆς ὑπεραγίας θεοτόκου add. Cedr. 678,17 (cf. Leo Gramm. 130,12–13 Theod. Scut. 100,18–19) **40** ἀπὸ ἀρχῆς τοῦ λιμένος Theoph.: ἀπό τε τῶν Σοφιῶν Cedr. 678,24

ἀπέθανον ἐξ ἀμφοτέρων τῶν μερῶν, πολλοὶ δὲ καὶ ἐπληγώθησαν. εἰσελθόντες δὲ οἱ Βένετοι εἰς τὰ βάθρα τῶν Πρασίνων ἔκραζον· „ἄψον ὧδε, ἄψον ἐκεῖ· ὧδε Πράσινος οὐ φαίνεται." καὶ πάλιν οἱ Πράσινοι ἔκραζον· „αἴ, αἴ, ὅλοι, ὅλοι." εἰς τὴν Μέσην ἦλθον, εἰς τὰς γειτονίας τῶν Βενέτων, καὶ ἐλίθαζον οὓς εὕρισκον καὶ ἔκραζον· „ἄψον, ἄψον· ὧδε Βένετος οὐ φαίνεται." καὶ εἰσήρχοντο εἰς τὰς γειτονίας διαφαυούσης κυριακῆς καὶ ἥρπαζον τὰς ὑποστάσεις. καὶ ἐκέλευσεν ὁ βασιλεὺς συσχεθῆναι τοὺς Πρασίνους, καὶ πολλαῖς βασάνοις ἐκολάσθησαν. οἱ δὲ Βένετοι προσέφυγον τῇ ἐκκλησίᾳ τῆς θεοτόκου τῶν Βλαχερνῶν. οἱ δὲ ἐξειλήσαντες Πράσινοι προσέφυγον εἰς τὴν ἁγίαν Εὐφημίαν ἐν Χαλκηδόνι· οὓς ἐκβαλὼν ὁ ἔπαρχος ἐτιμωρήσατο. ἤρξαντο δὲ αἱ γυναῖκες αὐτῶν καὶ αἱ μητέρες κράζειν εἰς τὰς ἐκκλησίας τῷ βασιλεῖ, ἵνα παράσχῃ τοῖς Πρασίνοις ἰνδουλγεντίας· καὶ ἐδιώχθησαν μετὰ βάκλων, καὶ οὐ διηλλάγη αὐτοῖς ὁ βασιλεὺς ἕως τῆς Χριστοῦ γεννήσεως. τῷ δὲ φεβρουαρίῳ μηνὶ ἐκέλευσεν ὁ βασιλεὺς τῶν ἑπτὰ σχολαρίων τοὺς καθεζομένους ἐν τῇ Νικομηδείᾳ καὶ Κίῳ καὶ Προύσῃ καὶ Κυζίκῳ καὶ Κοτυαείῳ καὶ Δορυλαίῳ ἀπελθεῖν καὶ καθίσαι ἐν τῇ Θρᾴκῃ, ἔν τε Ἡρακλείᾳ καὶ ταῖς πέριξ αὐτῆς πόλεσιν. τῷ δὲ μαρτίῳ μηνὶ ἐπανέστησαν αἱ σχολαὶ τῷ κόμητι αὐτῶν διά τινας συνηθείας, ἃς ἐλάμβανον· καὶ ἀπέκοψαν αὐτάς. καὶ ἐπῆλθον αὐτῷ. εὑρέθη δὲ ἐκεῖ Θεόδωρος, ὁ υἱὸς Πέτρου τοῦ μαγίστρου, ὁ Κονδοχέρης, καὶ ἀπειλητικοῖς λόγοις χρησάμενος ἠδυνήθη αὐτοὺς καταπραῢναι. τῷ δ' αὐτῷ ἔτει παρελήφθη †Ὀβαισίπολις ὑπὸ τῶν Οὔννων· καὶ ἔπεμψεν ὁ βασιλεὺς Μάρκελλον τὸν στρατηλάτην καὶ ἴδιον αὐτοῦ ἀνεψιὸν μετὰ πλήθους στρατοῦ, τοῦ ἀναρρύσασθαι τὴν πόλιν καὶ τὴν †Περσίδα. τῷ δὲ Ἀπριλλίῳ μηνὶ παρελήφθη καὶ ἡ Ἀναστασιούπολις τῆς Θρᾴκης ὑπὸ τῶν αὐτῶν Οὔννων.

133 *** τὴν ὀρθόδοξον πίστιν.

134 Μηνὶ μαΐῳ ἀπεζώσθη Ζήμαρχος ὁ ἀπὸ ἐπάρχων καὶ κουράτωρ τοῦ δεσποτικοῦ οἴκου τῶν Πλακιδίας· καὶ γέγονεν ἀντ' αὐτοῦ Θεόδωρος ὁ ἐπίκλην Νικομηδεύς.

135 Μηνὶ τῷ αὐτῷ οὐκ ἤχθη τὸ γενέθλιον τὸ ἐξ ἔθους ἐπιτελούμενον, ἀλλ' ἤχθη τῇ τρισκαιδεκάτῃ τοῦ αὐτοῦ μηνός. καὶ μετὰ τὴν ἀπόλυσιν τοῦ ἱπποδρομίου ἀναχωρούντων τῶν Πρασίνων, καὶ κατερχομένων τὸν ἔμβολον τῶν Μοσχιανοῦ μετὰ παραφυλακῆς, ἐξαίφνης ὑβρισθέντες οἱ αὐτοὶ Πράσινοι ἔκ τινων τῶν τῆς οἰκίας τῆς λεγομένης τῶν Ἀππίωνος,

---

cap. 134 Theoph. 237,1–4 **cap. 135** cf. Rubin, c. 281

---

cap. 133 O **cap. 134** O **cap. 135** O

72–73 Ὀβαισίπολις et sim. codd. Theoph.: Νόβαι ἡ πόλις ci. de Boor: Ὀδυσσόπολις ci. Jeffreys **75** Περσίδα Theoph.: περιοικίδα ci. de Boor **78** μηνὶ μαΐῳ O: καὶ τῷ μαΐῳ μηνὶ γ' Theoph. 237,1 **78–79** ἀπεζώσθη – Πλακιδίας O: cf. κατηγορήθη Ζήμαρχος, ὁ κουράτωρ τῶν Πλακιδίας, ὡς κατὰ τοῦ βασιλέως πολλὰ λαλήσας καὶ δεινά, ὑπὸ Γεωργίου, κουράτορος τῶν Μαρίνης, καὶ Ἰωάννου ἀπὸ ὑπάτων, συγγενῶν Θεοδώρας τῆς βασιλίσσης Theoph. 237,1–4 **84** τῶν O: τοῦ Chilm. **85** Ἀππιῶνος O: corr. Dind.

ἐπέβησαν τοῖς Πρασίνοις οἱ τοῦ Βενέτου μέρους, καὶ ἐγένετο συμβολὴ ἐν διαφόροις τόποις. καὶ περάσαντες οἱ Βένετοι ἀπὸ Συκῶν ἤρξαντο βάλλειν πῦρ καὶ | καίειν τὰς παραθαλασσίους ἀποθήκας· καὶ εἰ ἐπεχείρησέ τις τοῦ σβέσαι, ἐτοξεύετο ἐκ τῶν τοῦ Βενέτου μέρους· εἶχον γὰρ τῶν αὐτῶν ἐργαστηριακῶν διαφόρους ἀμοιβάς. καὶ τῇ ἔριδι συσχεθέντες ἔκαυσαν τὴν οἰκίαν τὴν λεγομένην τῶν Ἀνδρέου τὴν οὖσαν ἐν τῷ νεωρίῳ· ὁμοίως δὲ συνέβαλον καὶ ἐν τῇ Μέσῃ· κἀκεῖσε ἔβαλον πῦρ εἰς τὴν οἰκίαν τὴν λεγομένην τῶν Βαρσυμίου, τότε διανύοντος τὴν τῶν ἐπάρχων ἀρχήν· καὶ ἐκαύθη ἕως τοῦ χαλκοῦ Τετραπύλου καὶ ὁ ἄντικρυς ἔμβολος· καὶ ἐπεκράτησεν ἡ μάχη ἡμέρας δύο. καὶ ἐξελθόντος τοῦ κόμητος τῶν ἐξκουβιτόρων Μαρίνου μετὰ πολλῆς βοηθείας στρατιωτικῆς καὶ Ἰουστίνου τοῦ ἐνδοξοτάτου κουροπαλάτου, μόλις ἠδυνήθησαν καταπαῦσαι τὰ ἀμφότερα μέρη.

Τῷ δὲ αὐτῷ χρόνῳ ἐπάρχου πόλεως ὄντος Γεροντίου ἐμπρησμοὶ πολλοὶ γεγόνασιν ἐν διαφόροις μέρεσιν Κωνσταντινουπόλεως. καὶ γενομένης κατοχῆς ἐξ ἀμφοτέρων τῶν μερῶν πολλοὶ μὲν ἐσωφρονίσθησαν, τινὲς δὲ καὶ ἀπετμήθησαν· καὶ ἐπεκράτησεν ἡ αὐτὴ κατοχὴ ἐπὶ ἡμέρας ἑβδομήκοντα.

136 Μηνὶ ἰουνίῳ, ἰνδικτιῶνι τῇ αὐτῇ, συσχεθέντες Ἕλληνες περιεβωμίσθησαν καὶ τὰ βιβλία αὐτῶν κατεκαύθη ἐν τῷ Κυνηγίῳ καὶ εἰκόνες τῶν μυσερῶν θεῶν αὐτῶν καὶ ἀγάλματα.

Καὶ τῷ αὐτῷ μηνὶ ἠνέχθησαν τὰ συνοδικὰ τοῦ πάπα Ῥώμης.

Καὶ τῷ αὐτῷ μηνὶ συνήφθη δημοτικὴ μάχη ἐν Κυζίκῳ, | ὥστε πολλοὺς πεσεῖν ἐξ ἀμφοτέρων τῶν μερῶν. ἐν αὐτῇ δὲ τῇ μάχῃ καί τινα τῶν ἐκεῖσε κατεστράφη.

137 Μηνὶ αὐγούστῳ ἰνδικτιῶνος δεκάτης ἐγένοντο τὰ ἐγκαίνια τῆς ἁγίας μάρτυρος Θεοδώρας τῆς οὔσης πλησίον τῆς γεφύρης. κατὰ κέλευσιν δὲ τοῦ αὐτοῦ βασιλέως καὶ πρόβλησις ἐκ τῶν ἀργυροπρατῶν καὶ φῶτα πάμπολλα ἐγένετο.

---

cap. 136 Mich. Syr. 9,33

---

cap. 136 O **cap. 137** O

88 ἐπεχείρισε O: corr. Dind. **93** ἐπαρχῶν O: corr. Chilm. **10–11** καὶ τὰ βιβλία – ἀγάλματα O: prolixius Mich. Syr. **11** μυσερῶν O: μυσαρῶν ci. Chilm. **17** γεφύρης O: γεφύρας ci. Chilm.

138 Μηνὶ ὀκτωβρίῳ ἰνδικτιῶνος ια′ διμερὲς γέγονεν ἐκ τῶν Βενέτων ἐν Βυζαντίῳ· καὶ γενομένης συμβολῆς πρὸς ἀλλήλους ἐν τοῖς ἐπίκλην Πιττακίοις ξιφῶν συρέντων ἀπεχειρίσθη Κληρικός, ὡς μάχεται, υἱὸς ὢν Ἰωάννου Κομενταρισίου τὸ ἐπίκλην Γύλου.

139 Μηνὶ νοεμβρίῳ πολλὴ ἀβροχία ἐγένετο ἐν Κωνσταντινουπόλει, ὡς καὶ πολλὰς μάχας γενέσθαι ἐν τοῖς ὑδρείοις. καὶ βορεῖς δὲ πολλοὺς φυσῆσαι· ἀπὸ γὰρ τῆς ἀρχῆς τοῦ αὐγούστου μηνὸς οὐκ ἐφύσησε νότος, καὶ ὁ τρίτος δὲ στόλος τῶν πλοίων οὐκ εἰσῆλθεν, ὥστε καὶ λιτανείας Εὐτύχιον τὸν πατριάρχην ἐπιτρέψαι γενέσθαι εἰς Ἱερουσαλήμ.

140 Καὶ τῷ αὐτῷ μηνὶ ἐπινίκια ἦλθον ἀπὸ Ῥώμης ἀπὸ Ναρσοῦ τοῦ πατρικίου, ὡς ὅτιπερ παρέλαβε πόλεις ὀχυρὰς τῶν Γότθων ⟨δύο⟩, τουτέστι Βεροΐαν καὶ Βρίγκας. ἔπεμψε καὶ τὰς τῶν αὐτῶν πόλεων κλεῖς μετὰ καὶ τῶν λαφύρων. |

141 Μηνὶ νοεμβρίῳ ἰνδικτιῶνος ια′ ἐμελέτησαν δόλον τινὲς κατὰ τοῦ αὐτοῦ βασιλέως Ἰουστινιανοῦ τοῦ φονεῦσαι αὐτόν, ὡς κάθηται ἐν τῷ

cap. 141: EI 173,30–175,18 hunc habent textum:

Ὅτι ἡμέρᾳ σαββάτῳ λύχνου δευτέρου ἐπιβουλὴν ἐμελέτησάν τινες ἐπὶ τῷ φονεῦσαι τὸν βασιλέα Ἰουστινιανὸν καθήμενον ἐν τῷ παλατίῳ ἐν τῇ

---

cap. 138 Theoph. 237,6–7 Cedr. 679,11–12 **cap. 139** Theoph. 237,7–12 Cedr. 679,12–13 **cap. 140** Theoph. 237,13–15 Cedr. 679,13–15 **cap. 141** Theoph. 237,15–238,18 Cedr. 679,15–17 Leo Gramm. 132,1–2 cf. Rubin, c. 279

---

cap. 138 O **cap. 139** O **cap. 140** O **cap. 141** O EI 173,20–175,18

22 ξίφων O: corr. Chilm. **23** τὸ O: τοῦ Chilm. καὶ πολλοὺς ὁ βασιλεὺς ἐτιμωρήσατο in fine cap. add. Theoph. 237,7 **24** post ἐγένετο verba καὶ λεῖψις ὑδάτων add. Theoph. 237,8 **25** ὑδρείοις Chilm.: ὑδρίοις O: ὑδρίοις et ὑδρύοις codd. Theoph. **27** λιτανίους O: corr. Chilm. **28** post Ἱερουσαλὴμ verba τοῦτ' ἔστιν εἰς τὸν ἅγιον Διομήδην add. Theoph. 237,12 **29** ἀπὸ alt. O: om. Theoph. Νάρσου O: corr. Chilm. **30** δύο e Theoph. 237,14 addidi **31** Βρίγκας Theoph. 237,15: Βρίνκας O **33** μηνὶ νοεμβρίῳ O: ἡμέρᾳ σαββάτῳ, λύχνου δευτέρου EI: τῇ δὲ κε′ τοῦ αὐτοῦ μηνός, ἡμέρᾳ σαββάτῳ Theoph. 237,15

παλατίῳ ἐν ἑσπέρᾳ. οἱ δὲ τὴν σκέψιν τῆς ἐπιβουλῆς μελετήσαντες ἦσαν οὗτοι, Ἀβλάβιος ὁ Μελτιάδου καὶ Μάρκελλος ὁ ἀργυροπράτης καὶ Σέργιος ὁ ἀνεψιὸς Αἰθερίου τοῦ κουράτωρος. ἡ δὲ μελέτη αὐτῶν ἦν αὕτη, ἵνα, ὡς κάθηται ἐν τῷ τρικλίνῳ ἑσπέρας, εἰσέλθωσιν καὶ σφάξωσι τὸν αὐτὸν βασιλέα. ἦσαν γὰρ καὶ ἰδίους ἀνθρώπους στήσαντες κατὰ τόπον, ἵνα γενομένης τῆς αὐτῆς ἐπιβουλῆς ταραχὴν ποιήσωσιν. ὁ δὲ αὐτὸς Ἀβλάβιος ἦν λαβὼν καὶ χρυσίον παρὰ Μαρκέλλου, περὶ τὰς πεντήκοντα τοῦ χρυσίου λίτρας εἰς τὸ συνεπαμῦναι. καὶ δή, τοῦ θεοῦ οὕτως εὐδοκήσαντος, εἷς ἐξ αὐτῶν τῶν τὴν ἐπιβουλὴν μελετησάντων, Ἀβλάβιος ὁ Μελτιάδου, ἐθάρρησεν Εὐσεβίῳ τῷ κόμητι τῶν φοιδεράτων καὶ Ἰωάννῃ τῷ Δομετιόλου τὴν σκέψιν, ὅτι· 'ἐν τῇ ἑσπέρᾳ βουλόμεθα ἐπιβῆναι τῷ εὐσεβεῖ βασιλεῖ, ὡς κάθηται ἐν τῷ τρικλίνῳ.' καὶ φανερωθείσης τῆς ἐπιβουλῆς εὑρέθη Μάρκελλος ὁ ἀργυροπράτης τῇ αὐτῇ ἑσπέρᾳ, ἐν ᾗ τὴν σκέψιν τῆς ἐπιβουλῆς ἔμελλε ποιεῖν, εἰσερχόμενος ἐν τῷ παλατίῳ φορῶν

αὐτῇ ἑσπέρᾳ. οἱ δὲ τὴν αὐτὴν σκέψιν τῆς ἐπιβουλῆς μελετήσαντες ἦσαν οὗτοι· Ἀβλάβιος ὁ κατὰ Μελτιάδην ὁ μελιστής, καὶ Μάρκελλος ὁ ἀργυροπράτης ὁ τῶν Κιλίκων ὁ ἔχων τὸ ἐργαστήριον πλησίον τῆς ἁγίας Εἰρήνης τῆς ἀρχαίας καὶ νέας ὁ κατὰ Αἰθέριον τὸν κουράτορα, καὶ Σέργιος ὁ ἀνεψιὸς τοῦ αὐτοῦ Αἰθερίου, ἵνα καθημένου τοῦ βασιλέως ἐν τῷ παλατίῳ ὀψίας πρὸ μινσῶν σφάξωσιν αὐτὸν στήσαντες καὶ ἀνθρώπους ἰδίους εἴς τε τὸ Ἅρμα καὶ εἰς τὸ Σελεντιαρίκιν καὶ κατὰ τοὺς Ἰνδοὺς καὶ κατὰ τὸν Ἀρχάγγελον, ἵνα, γινομένης τῆς αὐτῆς ἐπιβουλῆς, ταραχὴν ποιήσωσιν. ὁ δὲ Ἀβλάβιος καὶ χρυσίον ἔλαβε παρὰ Μαρκέλλου τοῦ ἀργυροπράτου περὶ τὰς ν′ τοῦ χρυσίου λίτρας εἰς τὸ συνεπαμῦναι καὶ πάντως φονεῦσαι μετὰ τοῦ αὐτοῦ Μαρκέλλου καὶ Εὐσεβίου τὸν βασιλέα. καὶ δή, τοῦ θεοῦ οὕτως εὐδοκήσαντος, εἷς ἐξ αὐτῶν τῶν τὴν ἐπιβουλὴν μελετησάντων ὄνομα Ἀβλάβιος ἐθάρρησεν Εὐσεβίῳ τῷ ἀνθυπάτῳ καὶ κόμητι ⟨τῶν⟩ φοιδεράτων καὶ Ἰωάννῃ τῷ λογοθέτῃ τῷ κατὰ Δομνεντζίολον τὴν αὐτὴν σκέψιν, ὅτι· ἐν ἑσπέρᾳ βουλὰς ἔχομεν ἐπιβῆναι τῷ βασιλεῖ καθημένῳ ἐν τῷ τρικλίνῳ. καὶ δή, γενομένης τῆς αὐτῆς σκέψεως, καὶ φανερωθείσης τῆς ἐπιβουλῆς, εὑρέθη Μάρκελλος ὁ ἀργυροπράτης τῇ αὐτῇ ἑσπέρᾳ, ἐν ᾗ τὴν σκέψιν τῆς ἐπιβουλῆς ἔμελλον ποιεῖν, εἰσερχόμενος

35 post ἑσπέρᾳ cum EI (O ante ἐν ἑσπέρᾳ) interpunxi ἑσπέρᾳ Chilm.: ἑσπέρας O οἱ EI: om. O **36** Ἀβλάβιος ὁ Μελτιάδου (Μιλτιάδου ut l. 13 ci. in app. crit. Dind.) O: Ἀβλάβιος ὁ κατὰ Μελτιάδην ὁ μελιστής EI: Ἀβλάβιος ἀπὸ μελιστῶν Theoph. 237,17 **38** post ἑσπέρας (ὀψίας EI) verba πρὸ μινσῶν add. EI: πρὸ τοῦ μισεῦσαι add. Theoph. 237,20 **39** κατὰ τόπον O: εἴς τε τὸ Ἅρμα καὶ εἰς τὸ Σελενταρίκιν καὶ κατὰ τοὺς Ἰνδοὺς καὶ κατὰ τὸν Ἀρχάγγελον EI (cf. Theoph. 237,21–22) **41** post Μαρκέλλου add. τοῦ ἀργυροπράτου EI Theoph. 237,24 **44** post Εὐσεβίῳ add. τῷ ἀνθυπάτῳ EI, τῷ ἀπὸ ὑπάτων add. Theoph. 237,26 **44–45** Ἰωάννῃ τῷ Δομετιόλου O: Ἰωάννῃ τῷ λογοθέτῃ τῷ κατὰ Δομεντζίολον EI (cf. Theoph. 237,26–27) **45** ἔτι O: corr. Dind. **48** ἔμελλε O[2]: ἤμελλε O[1](?)

βοῦγλιν, καὶ ὁ τὴν ἐπιβουλὴν φανερώσας Ἀβλάβιος ὁμοίως ἀπὸ σπαθίου. καὶ ὡς προγνωσθέντες συνεσχέθη μὲν Μάρκελλος, καὶ ἀστοχήσας τοῦ προσδοκωμένου σύρας τὸ βοῦγλιν ὃ ἐφόρει ἑαυτῷ ἐπήγαγε πληγὰς τρεῖς, καὶ οὕτως ἐτελεύτησε· Σέργιος δὲ ὁ ἀνεψιὸς Αἰθερίου προσφυγίῳ ἐχρήσατο ἐν τῇ δε|σποίνῃ ἡμῶν τῇ θεοτόκῳ ἐν Βλαχέρναις. καὶ ἐκβληθεὶς ἐκ τῶν ὅρων ὡς οἷα κατὰ βασιλέως σκεψάμενος καὶ ἐξετασθεὶς κατέθετο, ὅτι καὶ Ἰσάκιος ὁ ἀργυροπράτης ὁ κατὰ Βελισσάριον τὸν πατρίκιον καὶ αὐτὸς σύνοιδε τῇ αὐτῇ ἐπιβουλῇ, καὶ Βῖτος δὲ ὁ ἀργυροπράτης καὶ Παῦλος ὁ ὑποπτίων Βελισσαρίου. καὶ ἀμφοτέρων συσχεθέντων καὶ ἐκδοθέντων Προκοπίῳ, ἐπάρχῳ πόλεως, συγκαθημένων αὐτῷ καὶ συνεξεταζόντων Κωνσταντίνου κοιαίστωρος καὶ Ἰουλιανοῦ

ἐν τῷ παλατίῳ φορῶν βουγλήν, καὶ ὁ τὴν ἐπιβουλὴν φανερώσας Ἀβλάβιος ὁμοίως καὶ αὐτὸς ἀπὸ σπαθίου. καὶ ὡς προγνωσθέντες ἐκρατήθη Μάρκελλος ὁ ἀργυροπράτης ἐν τῷ τρικλίνῳ ἀπὸ τοῦ βουγλίου, καὶ ἀστοχήσας τοῦ προσδοκωμένου συσχεθεὶς ἑαυτῷ παρεχρήσατο, ἐπαγαγὼν ἑαυτῷ πληγὰς τρεῖς μετὰ τοῦ αὐτοῦ βουγλίου ἀπέθανε λαρυγγοτομήσας ἑαυτόν. Σέργιος δὲ ὁ ἀνεψιὸς Αἰθερίου δυνηθεὶς ἐκφυγεῖν προσφυγίῳ ἐχρήσατο ἐν τῇ δεσποίνῃ ἡμῶν τῇ θεοτόκῳ ἐν Βλαχέρναις, καὶ ἐκβληθεὶς ἐκ τῶν ὅρων ἐξεταζόμενος κατέθετο, ὅτι καὶ Ἰσάκιος ὁ ἀργυροπράτης ὁ κατὰ Βελισάριον τὸν πατρίκιον καὶ αὐτὸς σύνοιδε τῇ τοιαύτῃ ἐπιβουλῇ, ὡς οἷα καὶ δανεισαμένου χρυσίον Μαρκέλλου παρὰ τοῦ αὐτοῦ Ἰσακίου, καὶ Βῖτος ὁ ἀργυροπράτης καὶ Παῦλος ὁ ὀπτίων τοῦ αὐτοῦ Βελισαρίου σύνοιδαν τὴν αὐτὴν σκέψιν. καὶ συσχεθέντων ἀμφοτέρων καὶ κολασθέντων Προκοπίῳ τῷ ἐπάρχῳ τότε τὴν τοῦ ἐπάρχου ἀρχὴν ἰθύνοντος, συγκαθημένου αὐτῷ καὶ συνεξετάζοντος Κωνσταντίνου κοιαίστορος καὶ Ἰουλιανοῦ ἀντιγραφέως καὶ Ζηνοδώρου ἀσηκρήτου ἐκ-

---

49. 51 βοῦγλιν Dind.: βούγλιν O: βουγλὴν EI **50** συνεσχέθη μὲν Μάρκελλος O: ἐκρατήθη Μάρκελλος ὁ ἀργυροπράτης ἐν τῷ τρικλίνῳ EI (cf. Theoph. 238,3) **51** ἀστοχήσας O: ἀστοχήσας τοῦ προσδοκουμένου EI (cf. Theoph. 238,2) **51–52** σύρας – τρεῖς O: ἑαυτῷ παρεχρήσατο, ἐπαγαγὼν ἑαυτῷ πληγὰς τρεῖς EI: σύρας ὃ ἐφόρει ξίφος δέδωκεν ἑαυτῷ τρεῖς πληγὰς Theoph. 238,2–3 **52** post ἐτελεύτησε mut. mutandis λαρυγγοτομήσας ἑαυτόν add. EI post Αἰθερίου add. δυνηθεὶς ἐκφυγεῖν EI: διαδρὰς add. Theoph. 238,4 **54** ἐξαιτασθεὶς O[1]: corr. O[2] **55–56** ὁ κατὰ – πατρίκιον O: καὶ Βελισάριος ὁ ἐνδοξότατος πατρίκιος Theoph. 238,6–7 **56** σύνοιδε EI: συνοῖδε O Βῖτος EI: Βίτος O **57** ὑποπτίων O: ὀπτίων EI: κουράτωρ Theoph. 238,8 συσχεθέντων O Theoph. 238,9: συσχεθέντων … καὶ κολασθέντων mut. mutandis EI fort. post Βελισαρίου verbum excid. in O: σύνοιδαν EI: ἐγίνωσκον Theoph. 238,9 **58** (τῷ) ἐπάρχῳ O Theoph. 238,10: τῷ ἐπάρχῳ, τότε τὴν τοῦ ἐπάρχου ἀρχὴν ἰθύνοντος EI **59** συνεξαιταζόντων O[1]: corr. O[2]

ἀντιγραφέως καὶ Ζηνοδώρου ἀσηκρῆτις, ἐκλαμβάνοντος τὰς αὐτῶν ἀποκρίσεις, κατεῖπον Βελισσαρίου τοῦ πατρικίου· καὶ ἐκ τούτου ὑπὸ ἀγανάκτησιν γέγονεν. ἄλλοι δέ τινες τῶν ἐξονομασθέντων ὑπ᾿ αὐτῶν φυγῇ ἐχρήσαντο. καὶ τῇ πέμπτῃ τοῦ δεκεμβρίου μηνὸς ὁ αὐτὸς βασιλεὺς ποιήσας σιλέντιον κόμβεντον κελεύει πάντας τοὺς ἄρχοντας εἰσελθεῖν καὶ τὸν πατριάρχην Εὐτύχιον καί τινας ἐκ τῶν σχολῶν· καὶ δεξάμενος αὐτοὺς ἐν τῷ τρικλίνῳ κελεύει τὰς τούτων καταθέσεις ἀναγνωσθῆναι καὶ φανερωθῆναι πᾶσι τὰ τῆς ἐπιβουλῆς, λέγω δὴ Σεργίου τοῦ ἀνεψιοῦ Αἰθερίου καὶ Εὐσεβίου τοῦ ἀργυροπράτου καὶ Παύλου τοῦ ὑποπτίωνος καὶ Βίτου. καὶ ἀνεγνώσθησαν αἱ καταθέσεις αὐτῶν, καὶ ἐξ αὐτῶν τῶν καταθέσεων ἠγανακτήθη ὁ πατρίκιος Βελισσάριος· καὶ πέμψας ὁ αὐτὸς βασιλεὺς ἐπῆρεν πάντας τοὺς ἀνθρώπους Βελισσαρίου, καὶ ἐν οὐδενὶ ἀντέστη ὁ αὐτὸς ἀνήρ. καὶ ὑπονοηθεὶς Κωνσταντῖνος ὁ κοιαίστωρ καὶ Ἰουλιανὸς ὁ ἀν|τιγραφεύς, ὡς, φησίν, ὑπὲρ Αἰθερίου ποιήσαντες, ὡς οἷα καὶ αὐτοῦ Αἰθερίου συνειδότος τῇ ἐπιβουλῇ· καὶ μεθ᾿ ἡμέρας ἓξ πάλιν ἐξητάσθησαν οἱ τὴν αὐτὴν ἐπιβουλὴν μελετήσαντες ὑπὸ Μαρίνου τοῦ κόμητος τῶν

λαμβάνοντος κατέθεντό τινας, οἵτινες καὶ αὐτοὶ ἐξετασθέντες κατεῖπον καὶ Βελισαρίου, ὅστις Βελισάριος καὶ ὑπὸ ἀγανάκτησιν ἐγένετο. τινὲς δὲ τῶν ἐξονομασθέντων παρ᾿ αὐτῶν καὶ φυγῇ ἐχρήσαντο. καὶ ἐποίησε σελέντιον ὁ βασιλεὺς Ἰουστινιανὸς καὶ κόμεντον κελεύσας πάντας τοὺς ἄρχοντας εἰσελθεῖν καὶ τὸν πατριάρχην Εὐτύχιον καί τινας ἐκ τῶν σχολῶν, καὶ δεξάμενος αὐτοὺς ἐν τῷ τρικλίνῳ πάντων συναχθέντων ἐκέλευσεν ἀναγνωσθῆναι τὰς καταθέσεις πάντων τῶν ἐξετασθέντων ἕνεκε τῆς αὐτῆς ἐπιβουλῆς, λέγω δὴ Σεργίου τοῦ ἀνεψιοῦ Αἰθερίου καὶ Εὐσεβίου τοῦ ἀργυροπράτου καὶ Παύλου τοῦ ὑποπτίωνος καὶ Βίτου τοῦ ἀργυροπράτου. καὶ ἀνεγνώσθησαν αἱ καταθέσεις, καὶ ἐβαρήθη ἐκ τῶν καταθέσεων αὐτῶν ὁ Βελισάριος καὶ ἐγένετο ὑπὸ ἀγανάκτησιν. καὶ πέμψας ὁ βασιλεὺς ἐπῆρε τοὺς ἀνθρώπους τοῦ Βελισαρίου, καὶ οὐκ ἀντέστη, ἀλλὰ πάντας ἔπεμψε τῷ βασιλεῖ. καὶ ὑπονοηθεὶς ὁ κοιαίστωρ Κωνσταντῖνος καὶ ὁ ἀντιγραφεὺς Ἰουλιανός, ὥς φησι, ὑπὲρ Αἰθερίου ποιήσαντες, ὡς καὶ αὐτοῦ Αἰθερίου συνειδότος τῇ ἐπιβουλῇ ἄνωθεν, μετὰ ἡμέρας ἓξ ἐξητάσθησαν οἱ τὴν ἐπιβουλὴν μελετήσαντες ὑπὸ Μαρίνου τοῦ κόμητος

---

60 ἀσηκρῆτις O: ἀσεκρέτις Chilm. **69** post καταθέσεις mut. mutandis τῶν ἐξετασθέντων ἕνεκε τῆς αὐτῆς ἐπιβουλῆς add. EI ante ἐξ αὐτῶν τῶν καταθέσεων add. καὶ ἐβαρήθη EI (cf. Theoph. 238,15) **74** ἐξητάσθησαν O[2]: ἐξαιτ- O[1] (an est ἐξετ- scribendum augm. temp. om.?)

ἐξκουβιτόρων καὶ Κωνσταντιανοῦ τοῦ στρατηλάτου, καὶ ἔμεινεν ὁ αὐτὸς Βελισσάριος ὑπὸ ἀγανάκτησιν.

142 Καὶ τῷ αὐτῷ μηνὶ προετέθη ἤδικτον περὶ τῶν διακρινομένων ἐν διαφόροις ἐκκλησίαις ὑπὸ τοῦ αὐτοῦ βασιλέως, ὅτι· ʻοὐ χρὴ μετὰ τὴν ἕνωσιν λέγειν μίαν φύσιν, ἀλλὰ δύο ὁμολογεῖν.ʼ

143 Καὶ τῇ αὐτῇ ἰνδικτιῶνι ἐγένοντο τὰ ἐγκαίνια τῆς ἁγιωτάτης μεγάλης ἐκκλησίας τὸ δεύτερον. προσετέθη δὲ τῷ τρούλλῳ κατὰ τὸ παλαιὸν σχῆμα πόδες λʹ, καὶ τὰς δύο καμάρας ἐκ προσθήκης ποιήσαντες, τήν τε ἀρκτῷαν καὶ τὴν μεσημβρινήν. ἐν δὲ τῇ συμπληρώσει τοῦ εἰλήματος Εὐτυχίου τοῦ πατριάρχου κατέχοντος τὸ ἅγιον μεγαλεῖον καὶ τοῦ ὄχλου παρισταμένου ἐψάλλετο, ʻἄρατε πύλας, οἱ ἄρχοντες, ὑμῶν, καὶ ἐπάρθητε, πύλαι αἰώνιοι, καὶ εἰσελεύσεται ὁ βασιλεὺς τῆς δόξης,ʼ καὶ τὰ λοιπά.

144 Μηνὶ ἰανουαρίῳ ἰνδικτιῶνος ιαʹ ἱπποδρομίου ἀγομένου συρεὶς Ἰουλιανικὸς ὁ ἡνίοχος ἐν τῷ ἱπποδρομίῳ τελευτᾷ.

τῶν ἐξσκουβιτόρων καὶ Κωνσταντίνου τοῦ πατρικίου καὶ στρατηλάτου. καὶ ἔμεινεν ὁ Βελισάριος ὑπὸ ἀγανακτήσεως ὢν καθήμενος εἰς τὸν ἴδιον οἶκον, μήτε δημευόμενος μήτε ἐξοριζόμενος, ἀλλ᾿ ὢν ἐν τῷ ἰδίῳ οἴκῳ.

---

cap. 142 Chron. Pasch. 635,9–684,15 **cap. 143** Chron. Pasch. 687,12–15 Theoph. 238,18–24 Cramer, Anecd. Paris. 2,114,26–31 Zon. 3,170,18–171,3 Cedr. 676,10–677,19; Ps 23,7

---

cap. 142 O **cap. 143** O **cap. 144** O

77 post ἀγανάκτησιν verba καθήμενος εἰς τὸν ἴδιον οἶκον, μήτε δημευόμενος μήτε ἐξοριζόμενος, ἀλλ᾿ ὢν ἐν τῷ ἰδίῳ οἴκῳ add. EI (cf. Theoph. 238,17) **78–80** hoc cap., quod spectat ad synodum a. 559 in Constantinopoli habitam, hic non est suo in loco **78** ἴδικτον O: corr. Chilm. **81** καὶ – ἰνδικτιῶνι O: τῷ δὲ δεκεμβρίῳ κδʹ Theoph. 238,18 (cf. Chron. Pasch. 687,13 Cramer, Anecd. Paris. 2,114,26–27) **82–88** προσετέθη – λοιπά O: cf. ἡ δὲ παννυχὶς τῶν αὐτῶν ἐγκαινίων γέγονεν εἰς τὸν ἅγιον Πλάτωνα, καὶ ἐξῆλθεν ἐκεῖθεν ὁ πατριάρχης Κωνσταντινουπόλεως Εὐτύχιος μετὰ τῆς λιτῆς, συμπαρόντος καὶ τοῦ βασιλέως, καθεζόμενος ἐν τῷ ὀχήματι καὶ φορῶν τὸ ἀποστολικὸν σχῆμα καὶ κρατῶν τὸ ἅγιον εὐαγγέλιον, πάντων ψαλλόντων τό· „ἄρατε πύλας, οἱ ἄρχοντες, ὑμῶν" Theoph. 238,19–24 Cram. Anecd. Paris. 2,114,27–31 **84** ἀρκτῶαν O: corr. Dind. **89** ἰαννουαρίῳ O: corr. Dind. ἰνδικτιῶνος Chilm.: compendium solum O

145 Καὶ τῷ αὐτῷ μηνὶ παρελήφθη μέρη τινὰ τῆς Ἀφρικῆς ὑπὸ τῶν Μαυριτανῶν· Κουτζίνης γὰρ ὁ ἔξαρχος τοῦ αὐτοῦ ἔθνους ἔθος εἶχε λαμβάνειν ἀπὸ Ῥωμαίων διὰ τοῦ κατὰ καιρὸν ἄρχοντος ⟨τῆς Ἀφρικῆς⟩ ποσόν τι χρυσίον, ἐπειδὴ ἦρχεν τοῦ ἔθνους τῶν Μαύρων. καὶ | κατελθόντος Ἰωάννου τοῦ ἐπίκλην Ῥογαθινοῦ, καὶ μηδὲν αὐτῷ δεδωκότος κατὰ τὸ πρώην ἔθος, ἀλλὰ τοὐναντίον καὶ δολοφονήσαντος αὐτόν, ἀνέστησαν τὰ τέκνα τοῦ αὐτοῦ Κουτζίνη, ἐκδικοῦντες τὸ πατρῷον αἷμα. καὶ ἐπαναστάντες τοῖς μέρεσι τῆς Ἀφρικῆς παρέλαβόν τινας τόπους φονεύσαντες καὶ πραιδεύσαντες. ὁ δὲ αὐτὸς βασιλεὺς Ἰουστινιανὸς ἔπεμψε Μαρκιανὸν τὸν ἴδιον αὐτοῦ ἀνεψιὸν *** (hic finis in O: addendum vid. e Theoph.:) καὶ στρατηλάτην, μετὰ ἐξερκέτου πρὸς τὸ εἰρηνεῦσαι τοὺς Μαύρους. καὶ προσερρύησαν αὐτῷ, καὶ εἰρήνευσεν ἡ Ἀφρική.

146 Τῷ δὲ ἀπριλλίῳ μηνὶ διεδέχθη Προκόπιος, ὁ ἔπαρχος τῆς πόλεως, καὶ γέγονεν ἀντ' αὐτοῦ Ἀνδρέας, ὁ ἀπὸ λογοθετῶν. καὶ ἐξερχομένου αὐτοῦ ἐκ τοῦ παλατίου τῆς Χαλκῆς καθημένου ἐν τῷ ὀχήματι καὶ ἀπερχομένου εἰς τὸ πραιτώριον, ὑπήντησαν αὐτῷ οἱ Πράσινοι εἰς τὸ Λαῦσον· καὶ ἤρξαντο αὐτὸν ὑβρίζειν καὶ λιθάζειν· καὶ ἐγένετο ἀταξία μεγάλη ἐν τῇ Μέσῃ τῶν δύο μερῶν. καὶ εἰσῆλθον ἐν ταῖς φυλακαῖς, καὶ ἐκράτησεν ἡ μάχη ἀπὸ ὥρας ι'. καὶ ἀπέστειλεν ὁ βασιλεὺς Ἰουστῖνον, τὸν ἀνεψιὸν αὐτοῦ καὶ κουροπαλάτην, καὶ ἀπεδίωξεν αὐτούς. καὶ πάλιν περὶ ὥραν ιβ' συνέβαλον μάχην καὶ ἐκρατήθησαν καὶ ἐπόμπευσαν ἐπὶ πολλὰς ἡμέρας· καὶ ἔκοψαν τοὺς ἀντίχειρας αὐτῶν, ὅσοι μετὰ ξιφῶν ἐμαχήσαντο.

147 Καὶ τῇ ιθ' τοῦ ἰουλίου μηνὸς ἐδέχθη Βελισάριος ὁ πατρίκιος, ἀπολαβὼν καὶ πάσας αὐτοῦ τὰς ἀξίας. ἔφθασε δὲ καὶ Πέτρος ὁ μάγιστρος ἀπὸ Περσίδος ποιήσας πάκτα εἰρήνης ἔτη ιζ' ἕνεκεν Λαζικῆς καὶ τῶν μερῶν τῆς ἀνατολῆς. τῷ δ' αὐτῷ μηνὶ ἦλθον ⟨εἰς Κωνσταντινούπολιν⟩ πρέσβεις Ἀσκήλ, τοῦ ῥηγὸς Ἑρμηχιόνων, τοῦ ἔσωθεν κειμένου τοῦ τῶν βαρβάρων ἔθνους πλησίον τοῦ ὠκεανοῦ. τῷ δὲ Αὐγούστῳ μηνὶ γέγονε λεῖψις ὕδατος, ὥστε σφαλισθῆναι τὰ δημόσια λουτρά, καὶ γενέσθαι φονοκόπια εἰς τὰ ὑδρεῖα.

---

cap. 145 Theoph. 238,24–239,6

---

cap. 145 O et post finem cod. Theoph. 239,4–6 **cap. 146** Theoph. 239,6–17 **cap. 147** Theoph. 239,17–25

92 post Μαυριτανῶν verba ἐπαναστάντων αὐτῶν τῇ Ἀφρικῇ τρόπῳ τοιούτῳ add. Theoph. 238,25–26 **93** τῆς Ἀφρικῆς ex Theoph. 238,28 addidi **94** ποσόν τι O: πόσον τι perperam Chilm. χρυσίον O: χρυσίου (vel -ίων) ci. Kamb.

148 Τούτῳ τῷ ἔτει μηνὶ ὀκτωβρίῳ, ἰνδικτιῶνος ιβʹ, ἀπῆλθεν ὁ βασιλεὺς Ἰουστινιανὸς χάριν εὐχῆς ἐν τοῖς Μυριαγγέλοις, ἤγουν ἐν Γερμίοις, πόλει τῆς Γαλατίας. τῷ δὲ νοεμβρίῳ μηνὶ εἰσῆλθεν ἐν Βυζαντίῳ Ἀρέθας, ὁ πατρίκιος καὶ φύλαρχος τῶν Σαρακηνῶν, ὀφειλὰς ἀγαγεῖν τῷ βασιλεῖ, τίς τῶν τέκνων αὐτοῦ ὀφείλει μετὰ τὴν αὐτοῦ ἀποβίωσιν κρατῆσαι τῆς φυλαρχίας αὐτοῦ, καὶ περὶ τῶν γινομένων ὑπὸ Ἄμβρου, τοῦ υἱοῦ Ἀλαμουνδάρου, εἰς τοὺς τόπους αὐτοῦ. τῷ δὲ δεκεμβρίῳ μηνὶ γέγονεν ἐμπυρισμὸς μέγας, καὶ ἐκαύθη τελείως ὁ ξενὼν τῶν Σαμψὼν καὶ τὰ ἔμπροσθεν τῶν Ῥούφου οἰκήματα καὶ τὸ μεσίαυλον, τὸ πλησίον τῆς μεγάλης ἐκκλησίας, τὸ λεγόμενον Γαρσονοστάσιον, καὶ τὰ δύο ἀσκητήρια τὰ πλησίον τῆς ἁγίας Εἰρήνης σὺν τῷ μεσιαύλῳ αὐτῆς καὶ μέρος τοῦ νάρθηκος αὐτῆς.

149 Τούτῳ τῷ ἔτει μηνὶ μαρτίῳ, ἰνδικτιῶνος ιγʹ, τελευτᾷ Βελισάριος ὁ πατρίκιος ἐν Βυζαντίῳ, καὶ ἡ τούτου περιουσία ἦλθεν εἰς τὸν δεσποτικὸν οἶκον τῶν Μαρίνης. τῇ δὲ αὐτῇ ιγʹ ἰνδικτιῶνι, μηνὶ ἀπριλλίῳ ιβʹ, Εὐτύχιος, ὁ πατριάρχης Κωνσταντινουπόλεως, καθηρέθη καὶ ἐξωρίσθη ἐν Ἀμασείᾳ ὑπὸ Ἰουστινιανοῦ. καὶ γέγονεν ἀντʼ αὐτοῦ Ἰωάννης ὁ ἀπὸ σχολαστικῶν, ἀποκρισιάριος ὢν Ἀντιοχείας τῆς μεγάλης καὶ πρεσβύτερος τῆς αὐτῆς ἐκκλησίας.

150 Ὅτι ἐπὶ τοῦ βασιλέως Ἰουστινιανοῦ ἐκ τοῦ μέρους τοῦ πρασίνου ἐπόμπευσέ τις ὀφείλων ἀποτμηθῆναι ὡς φθείρας κόρην. ἡ δὲ κόρη ἦν θυγάτηρ Ἀκακίου τοῦ βασιλικοῦ κουράτορος. καὶ ἐν τῷ πομπεύειν αὐτὸν οἱ ἀπὸ τοῦ βενέτου μέρους ἐν τῷ διέρχεσθαι αὐτὸν πομπεύοντα ἐν τῇ τοποθεσίᾳ τῶν λεγομένων Πιττακίων ἐπιρρίψαντες ἥρπασαν αὐτὸν καὶ εἰσήγαγον ἐν τῇ μεγάλῃ ἐκκλησίᾳ. καὶ ἐγένετο στάσις μεγάλη περὶ τούτου καὶ ἀκαταστασία ἐν τῇ αὐτῇ ἐκκλησίᾳ. ὁ δὲ βασιλεὺς ἐφιλανθρωπεύσατο δηλώσας τῷ δήμῳ διὰ σελεντιαρίου μανδάτα· τοὺς δὲ ἐκ τοῦ βενέτου μέρους ἐπόμπευσεν ἐπὶ ἡμέρας δύω.

151 Ὅτι ἐπὶ ἐπάρχου τῆς πόλεως Ζιμάρχου στάσις γέγονεν ἐν τῇ γειτονίᾳ τῇ λεγομένῃ τῶν Μαζεντιόλου τῷ τρόπῳ τούτῳ. πέμψας τινὰς τῶν κομενταρησίων Ζίμαρχος ὁ ἔπαρχος ἐπὶ τῷ κρατῆσαί τινα νεώτερον ὄνομα Καισάριον, ἀντέστησαν οἱ τῆς γειτονίας τῶν Μαζεντιόλου καὶ ἐκύλλωσαν πολλοὺς στρατιώτας καὶ αὐτούς γε μὴν τοὺς κομενταρησίους. καὶ ἐπεκράτησεν ἡ μάχη ἕως ἡμέρας δύω, καὶ ἔπεμψεν ὁ βασιλεὺς Ἰουστινιανὸς στρατιώτας ἔτι πλείονας καὶ ἐξσκουβίτορας, καὶ πολλοὶ ἐκ τῶν ἐξσκουβιτόρων καὶ στρατιωτῶν ἐφονεύθησαν, πολλοὶ δὲ καὶ ἐκ τοῦ μέρους τῶν πρασίνων ἀπέθανον. καὶ ἀνῆλθον μαχόμενοι ἕως τοῦ Φόρου καὶ τοῦ Τετραπύλου καὶ τοῦ πραιτωρίου τοῦ ἐπάρχου τῆς πόλεως. καὶ οὐ συνέβαλον μετὰ τῶν πρασίνων οἱ τοῦ βενέτου μέρους, ἀλλʼ ἦν ἡ μάχη αὐτῶν μετὰ τῶν ἐξσκουβιτόρων καὶ τῶν στρατιωτῶν. συνέβαλον δὲ ἐν τῷ Στρατηγίῳ τῇ αὐτῇ ἡμέρᾳ. καὶ διεδέχθη Ζίμαρχος ὁ ἀπὸ ὑπάρχων ἀνύσας

---

cap. 148 Cedr. 679,19–23 **cap. 149** Cedr. 680,1–4 **post 151 cap. finis EI e Mal.:** Τέλος τῆς ἱστορίας Ἰωάννου τοῦ ἐπίκλην Μαλέλα περὶ ἐπιβουλῆς

---

cap. 148 Theoph. 240,11–22 **cap. 149** Theoph. 240,24–30 **cap. 150** EI 175,19–28 **cap. 151** EI 175,29–176,17

δὶς τὴν αὐτὴν τοῦ ἐπάρχου ἀρχήν, καὶ γέγονεν ἀντ' αὐτοῦ Ἰουλιανὸς ἔπαρχος ὁ ἀπὸ ἀντιγραφέων, καὶ ἐχρήσατο τοῖς δημόταις, ἐξαιρέτως τοῖς τοῦ πρασίνου μέρους, πικρῶς ἐπὶ μῆνας ι' καὶ προσκαίων καὶ κοντεύων καὶ ἀποτέμνων καὶ παρὰ μέλη ποιῶν αὐτούς, εὑρίσκων αὐτοὺς φονεῖς ὄντας καὶ ἐφόδους εἰς ὁδοὺς καὶ ἁρπαγὰς τολμῶντας καὶ ληστείας καὶ πειρατείας, καὶ ἔμεινεν ἐναρμοσάμενος αὐτοῖς, ὡς ἐχρῆν. καὶ οὕτως διὰ τοῦ Ἰουλιανοῦ ἐπάρχου ⟨τῆς⟩ πόλεως ἔλαβεν ἡ πόλις κατάστασιν, καὶ πάντες ἐλευθερίως καὶ ἀφόβως προήρχοντο καὶ ἐθεραπεύοντο.

152 Τῷ δ' αὐτῷ ἔτει Ἰουστινιανὸς ὁ βασιλεὺς τὸ περὶ φθαρτοῦ καὶ ἀφθάρτου κινήσας δόγμα καὶ ἴδικτον πανταχοῦ καταπέμψας ἀλλότριον τῆς εὐσεβείας, θεοῦ προφθάσαντος, ἐτελεύτησε μηνὶ Νοεμβρίῳ ιδ' τῆς ἐχομένης ιδ' ἰνδικτιῶνος, βασιλεύσας ἔτη λη' μῆνας ζ' ἡμέρας ιγ'. καὶ γίνεται τούτου διάδοχος ὁ ἀνεψιὸς αὐτοῦ Ἰουστῖνος ὁ κουροπαλάτης ***

153 {Iustinus regnavit annos VIIII.}

---

cap. 152 Cramer, Anecd. Paris. 2,111,15–19 Cedr. 680,4–8 (cf. initium huius libri Mal.)

---

cap. 152 Theoph. 240,31–241,5 **cap. 153** Lat. (hic fin.)

INDEX NOMINUM PROPRIORUM

INDEX VERBORUM AD RES BYZANTINAS SPECTANTIUM

INDEX GRAECITATIS

Phonetica

Vocales et diphthongi

Consonantes

ζτ: Ἐμέζτῃ 267,70. Ζτάθιος 340,53. Ζτικκάς 343,35. Ζτομμᾶς 283,46. Κουζτίς 368,59. ζταγγία 340,74

κ et κκ variantur: σωκάρης 285,76 app. σοκεύω 366,87, at σοκκεύω 285,78. σόκος 366,88

λλ pro λ: ἀπρίλλιος 68,41; 182,58

λ pro ν: ἐβελίνην 217,66 app.

λ pro ρ: ἐφούλκισεν 360,48 app.
omittitur ante ν: βανιάριν 169,81

μβ pro μπ: ἐκόμβωσε 323,67.9. κομβώνεις 73

ν additur: Παλάντιον 132,8. κινστέρνα 351,52 (sed κιστέρνα 327,57; 401,9). μινσῶν 426,*8. πρόκενσος 269,37; 288,23. omittitur in terminatione nominum ut Βάλης, Κλήμης, Κώνστας. κομενταρίσιος 425,23

ρ pro ρρ: ἀγκυλόρινος 79,48. γρυπόρυγχος 195,46. ἐπίρινος 219,35. λεπτόρινος 75,48. μακρόρινος 78,29. παχύρινος 236,76. στρεβλόρινος 77,95. ὡρεῖον 43,59; 236,88; 327,57; 401,9

ρρ pro ρσ (Attice) ἀρρενικῶν 43,69; 197,87. θαρρεῖν 99,56

σ pro σσ: φοσάτα 238,35. φοσατεύσας 222,91. at φοσσάτον 387,87. ἐφοσσεύετο 243,10 alibi

σθ pro στ: εὔμασθος 79,53. καλλίμασθος 74,17. κατάμασθος 36,44. μικρόμασθος 73,93. ὀγκόμασθος 79,57

σ in initio vocis omittitur: ἐξτιλλίῳ 142,21. κονδάψαντα 238,42

σε in initio vocis omittitur: Σῶστρις 19,42

τ pro δ: ποταπός 105,80

τθ pro θθ: Γοτθικήν 292,78, at Γοθθ- Tusc. (cf. 412,+30)

ττ pro τ: βούττιν 241,54 app. βουττίῳ 242,59

τζ: Κατζάμυν 311,6. Τζαννικῇ 232,76 app. Τζάννοι 268,15. Τζίττας 389,59

χ pro κ: καρουχαρεῖον 267,81

(α)ψ pro (α)υσ: ἔκαψεν 5,40

Accentus

Ἄφρων 158,63, at Ἀφρῶν 386,35
Δόρας 380,94, at Δοράς 327,58
Μιζουλάνον 269,38, at Μιζουλανόν 229,2
Νάρσου 392,52, Νάρσην 392,51, at Ναρσοῦ 415,7 (v. supra Ind. nom.)
πουλπιτῶν 312 app.
κανδήλων 202,26; 216,35
κυράν 245,63.
μαργαρίτων (semper) e. g. 247,11; 323,72; 341,76
adiectiva desinentia in -οψις et in nostra editione accentum in paenultima habent, at in O et in prioribus editionibus Malalae occurrunt etiam μάκροψις e. g. 64,8 app. πλάτοψις e. g. 196,76 app. στρογγύλοψις 354,9 app.
Nomina Asiatica et Latina, quae accentum in fine habent:
Ἀββορᾶς 252,53; 253,60
Ἀττιλᾶς 279,46.49.+27.+30
Βαγουλάς 323,68.*7
Γαϊνάς 269,45.47
Γαλβᾶς 195,44.49
Καλιγουλᾶς 184,16
Νερβᾶς 203,53
Σουρραεινᾶς 259,82

Morphologia

Substantivum

gen. αὔγους 94,5; 124,9; 401,17. πλοός 69,68. – Δαμνώ 9,50. Τίγρι 9,34. – Ἄραβα 169, 93. Γάργαρη 205,55 app. Μάμα 388,21 app. Ὄστρυ 294,26. Δαγισθέου 364,38. Ἀντίνω 211,29. Διομήδου 363,18 (sed cf. 81,8). Ἡρακλέος vel -έως 15,77; 125,37; 132,5; 154,56. Κωάδους 385,21 app. Σώστρου 19,54. – fem.: διοίκησις 30,78 app. – τῆς Διδώ 126,64; 162,39. τῆς Ἰώ 22,25.29; 39,41. (sed cf. 21,15; 22,32; 134,73). τῆς Τυρώ 22,37. Μέμφης 47,81. Σίλβης 132,11. – neutr.: γήρους 28,15. πλῆθος 392 app.

dat.: Σέραπι 146,9 app. Αἰγεῖ 63,88. Ἀντέωνι 62,60 app. Διομήδῃ 83,64. Παλαμήδῃ 82,35. Τρώῳ 81,12. – Μέμφῃ 46,70

acc.: ταῶνα 144,81. Ἀκμαίοντα 51,81. Ἄρεα 4,16; 12,21; 137,62. Γανυμήδην 57,37.42.57. Διομήδην 73,72; 99,71; 406,90; 407,3. Ἡρακλέα 25,25. Κώνσταν 271,3. Μαλλίωνα 140, 63. Νέπον 299,3. Νίγερα 223,20 (sed Νίγερτα 222,90 app. Νίγερτον 223,2 app.) Νικομήδην 150,25. Νίσιβιν 252,51; 253,54 (sed Νιτζίβιος 252,+9). Πάριν 199,*2 (sed Πάριδα 99,69). Φορβάν 127,12. – παλακίδαν 294,27 app.

voc. Γάργαρι 206,57

plur. gen.: ὀρέων 36,47; 37,53; 284,58; 383,66; 389,60. τειχέων 259,4; 267,94; 416,18. χειλέων 113,39. – συστημάτων 186,89

dat.: πλάκαις 170,6. τοῖς Λαοδικεῦσιν 224,25. Σελευκέσι 338,41; 371,8

acc.: βορεῖς 425,25. βόας 361,57 (sed. cf. 106,87). υἱεῖς 147,60. χιλιάδες 360,37 app. Θρᾳκούς 75,34

indeclinabilia: Αὐγουστεών 408,23. Ἄψκαλ 387,95. Δόρας 380,89. Μέραν 368,59. Νίσιβι 380, 93. Νισίβιος 380,6. Νιτζίβιος 253,+13. (sed haud scio an genet. Νισίβεως 254,84). Ῥεκίμερ 290,57

genus: ὁ πτέρυξ 52,5 app. – τὸ αὔγος 184,23; 218,21; 302,29. τὸ ἦχος 90,81; 365,57. (τὸ) φόρος (?) 361,57

Idioclita: Ἀρκευθᾶ 151,56. Βαγουλάν 323,68. Ζιλγιβίν 342,14. Ζτικκάν 343,35. Ζτομμᾶς 283, 46. Καλλιόπας 324,77. Καλλιόπα 324,83. ... Μαϊουμᾶ 216,33. Μαϊουμᾶν 283,42. Σαπώρη 229,84. Τζίττᾳ 389,58

Adiectivum

1. et 2. decl. nom. sing.: μακρή 74,17; 79,60. ἀργαλέη 104,62. χθονίη 104,65. acc. ἄσπρην 217, 65 (sed forma masc. 217,75.79; 239,64; neutr. 340,72). γηίνην 211,24. ἐβελίνην 217,66 app. ἐκγόνην 340,65. παραποταμίαν 207,20; 231,66. παρωνύμην 323,68 app. – Αἰγύπτιον pro -ίαν 168,44.

contracta: ἄπνοος 82,54. εὔχροος 198,29; 225,46; 240,24. (sed cf. 184,20; 274,24). λευκόχροος 209,75 (sed cf. 194,21; 195,45; 224,42; 278,43). μελάγχροος 75,48; 78,31.34; 177,8; 202,32; 204,5; 209,75; 220,55; 229,6; 230,32; 234,12; 239,80 (sed cf. 214,81; 232,85). μελίχροος 79, 51 (sed cf. 77,8; 78,39; 219,41). πορφύρεα 24,91. πυρρόχροος 78,28. ῥούσεα 24,92. ταυρέας 206,69.75. χαλκέοις 55,88. χρυσέας etc. 56,19; 206,72; 280,87; 281,92.93

3. decl. sing. nom.: συγγενεύς 68,57; 73,80; 276,9; 319,14; 320,29. συγγενίς 69,75.78; 70,5. συγγενική 30,85. – ψεύστης pro ψευδής 64,2. fem. εὔχαρης 67,11 app.

acc.: ἀδαήν 27,77 app. Ἀμφιθαλήν 217,78.81 app. πυρόην 18,39 app. masc. μέγαν 245,79, at neutr. μέγαν 212,37 app. – βαρύπουν 171,39

voc.: πυρισθενῆ 18,19 app.

positivus: μέγας 299,15. μεγάλη 276,9. μικρός 299,11. μικρά 288,19

comparativus: βελτίω (pro -ίων) 157,37 app. μειζότερον 421,85. – ἀνώτερος 25,24. ἐνδότερος 362,83 (cf. 147,47; 363,19). ἐσώτερος 187,14. ἐξώτερος 372,33

πλείω adverbium (e. gr.) πλείω πάντων ἀντείχετο 71,16

ἀκριβέστερον μᾶλλον 357,77. ἀληθινώτερον 90,71. ἀληθέστερον 229,93. σαφέστερον 90,71

νεώτερος, νεωτέρα sensu positivi sive usu substantivi 37,61; 45,8; 58,83; 127,90; 137,44; 239, 91; 272,23; 273,32; 274,73.74, ut συννεώτερος 139,24

cf. ἔκλειψις ἡλίου μεγίστη πλέον τῶν ἐγνωσμένων 182,64

superlativus/elativus: τὸν μικρότερον πάντων 75,38.40

πάνυ εὐπρεπής 25,33; 88,7. εὐπρεπεστάτη πάνυ 21,90 (cf. 30,59; 184,41 etc.). πολὺ ὡραῖος 79,62 (cf. πολὺ εὐπόρῳ 126,65. καταγύναιος πολὺ 214,81. παμμέγεθες πολύ 276,16). σπουδαίως φοβερά 152,79. σφόδρα πλούσιος 126,63. cf. Τρισμέγιστος 19,55

Adverbium

κατακέφαλα 193,5. προσκέφαλα 189,62. ὀπισθάγκωνα 293,4

πολλὰ γελῶσα 282,23

πλέον pro μᾶλλον: πλέον ἀνεγείροντες τὸν δῆμον 251,20 (cf. 182,64; 266,66). μικρῷ πλέον ἢ ἔλασσον 358,83; 400,4

adverbium pro adiectivo: ἀνωτέρω 28,26; 38,7; 49,21; 61,45; 62,66; 188,35. ἐνδοτέρω 237,29. περαιτέρω 393,75. – δέχεται αὐτοὺς ἀγνώστως 99,61. ἐτρώθη ἀδήλως 256,19. κτείνει τὸν αὐτὸν ἀνελπίστως 98,25. παρέλαβεν ἀνεπηρεάστως 307,38. ἐξέρχονται ... ἀνυπόπτως 99,69. ἦλθεν ἀπροσδοκήτως 141,8. ὅντινα ἐδέξατο ἀσμένως 258,79. χρὴ ἐκβληθῆναι αὐτὸν ἀτίμως 142,31. ἵνα ἀφιλονείκως παράσχωσι 401,26. ποιήσας συνθήκας ἐγγράφως 75,42. κατέπεσον ἐξαιρέτως τὰ ἐπέκεινα 419,58. λαθραίως διελέχθησαν 235,54. λαθραίως ἐξελθὼν 399,84

adverbia loci: ἐκεῖ pro ἐκεῖσε 159,89; 178,42; 199,47; 356,51. vice versa ἐκεῖσε pro ἐκεῖ 148,65; 230,29; 254,83; 392,61; 395,40; 424,92.14.
- ἔσω pro ἔνδον 57,50; 153,22; 186,74; 220,49; 272,21; 337,21
- ὅπου pro ὅποι 331,45
- πανταχοῦ pro πανταχόσε 295,32
- χαμαί pro χαμάζε 64,18
- ἄνωθεν pro ἄνω 221,76
- ἔνδοθεν pro ἔνδον 389,70; 392,49
- ἐντεῦθεν κἀκεῖθεν pro ἔνθα κἀκεῖ 325,16
- ἔξωθεν pro ἔξω 392,63
- ἔσωθεν pro ἔσω 392,63
- ὅθεν de qua 56,21. ex quorum numero 294,23

adverbia temporis: ἅπαξ quondam 185,60; 340,55. τό ποτε Βυζάντιον 245,68. ἐν τῷ τέως 188, 44

adverbia modi: μᾶλλον immo vero 60,22; 180,22. πάνυ pro μάλα 28,16; 265,26. πλέον ultra 180,18; 378,40. – περί που cum numeris sensu circa 179,82

Numeralia

1. numeri cardinales
   - εἷς: acc. neutr. ἕνα 210,11; 212,36. – masc. pro fem.: οὐδεὶς τῶν γυναικῶν 136,31 app.
   - δύο: genet. indecl. 62,53; 168,61 etc.
   - τέσσαρες: τεσσάρων 197,6. τέτρασι 135,1; 261,60; 368,51. τέσσαρας 271,2.
   - δεκαδύο 130,3; 135,84 (sed δώδεκα 135,85. δυοκαίδεκα 77,90)
   - δεκατέσσερα (ut neogr.) 335,46
   - δεκαπέντε 268,27
   - εἰκοσιδύο 336,10; 353,85
   - εἰκοσιτρία 269,50
2. numeri ordinales
   - πρῶτος sensu ἐξαίρετος 273,34. πρώτοις 244,51. ἐν πρώτοις sensu primum 246,10. πρῖμος 143,57
   - τρισκαιδέκατος 149,4 et τρεισκαιδέκατος 395,44
   - τεσσαρεσκαιδέκατος 113,30; 413,+48
   - πεντεκαιδέκατος 141,88; 159,4; 164,82
   - ἑξκαιδέκατος 182,80
   - ὀκτωκαιδέκατος 181,48; 182,63
   - εἰκάς 163,46; 182,80; 255,2 etc.
3. numeri distributivi
   - ἀπὸ νομίσματος ἑνός (in aliis locis ἀνά) 368,48

4. adverbia numeralia
   τρίτον 187,15. v. etiam supra 2 num. ordin. πρώτοις, ἐν πρώτοις
5. ἥμισυς
   ἥμισυ absolute 122,63; 233,9; 370,90 (sed ἡμίσεος 130,95; 242,66)

Pronomen

1. pronomen personale
   Inclinatio: ἔγγιστά σου 123,1. πλέον μου 82,33. πρός με 114,61. κατά σου 118,37. παρά σου 52,7. ὑπό σου 26,41. παρά σοι 118,31. ἐγώ σε 311,18. εἴς σε 121,27
   (αὐ)τός: κατηγορίᾳ τῆς 278,41 app. στρώσας τὴν 212,45 app.
2. pronomen reflexivum
   3. pro 1. et 2. persona: καθ' ἑαυτὴν ἐλογισάμην 180,18. ἐδώκαμεν ἡμᾶς ἑαυτούς 255,13. εἰ μὴ ἀγάγητε μεθ' ἑαυτῶν 109,49. ἐκδίδοτε ἑαυτάς 208,51. εὐτρεπίσατε ἑαυτούς 378,45
   Postpositum: πατρὸς αὑτοῦ 17,11. ἄρχοντας αὑτῶν 237,33
   Pro personali: τὸν 'Οδυσσέα καὶ τὸν αὑτοῦ στρατόν 88,20. ἐπὶ τῆς ἑαυτοῦ βασιλείας 196, 78. ἀνάπτονται τὰ ἑαυτῶν πλοῖα 332,78
3. pronomen demonstrativum
   ὅδε occurit solum 113,38; 115,18. pro quo ponitur aliis in locis αὐτός, e. g. 38,93; 144,84. – αὐτός sensu ὁ προειρημένος e. g. 148,73; 151,60; 156,89; 157,39; 189,62; 228,59; 329,9
   ἴσα pro τοσαῦτα 84,89
4. pronomen possesivum
   ἴδιος usu substantivi: ὑπὸ τῶν ἰδίων 232,82 (cf. 212,57; 273,43; 381,19). usu adiectivi: ὑπὸ τοῦ ἰδίου αὐτῆς ἀδελφοῦ 163,62/3 (cf. 46,38; 54,61; 60,25; 109,41.56; 366,88 etc.)
   pro solo articulo τῷ ἰδίῳ δακτύλῳ 335,46 (cf. 366,88)
   pro αὐτός: εἰς τὸν ἴδιον τόπον 211,19
   ἰδικός suus 356,53 (cf. 356,59)
   οἰκεῖος non occurrit
5. pronomen relativum
   ὅς solum occurit 153,20. pro quo alias noster passim usus est ὅστις, e. g. 48,20; 49,42; 57,35; 57,61. τῆς Παλλάδος ὅπου ἀπέκειτο 81,17
   articulus pro pronomine relativo: μετὰ τοῦ ἐφόρει κόσμου 74,26. διὰ τὸν εἶχε ἔρωτα 74,27. cf. διὰ τῶν ὧν εἶχον ἰδίων πλοίων 108,27. ὅπου pro ὅς 332,72. ἔνθα pro ὅ 86,40. ὁποῖος exclamativum 193,12
6. pronomen interrogativum
   ποῖος pro τίς 293,5. ποταπός cuias 105,80. τίνι ἐξ αὐτῶν pro ποτέρῳ. 84,12. τί indecl. 234,18
7. pronomen indefinitum
   τις aliquis 97,84; 99,50; 156,20; 217,77; 360,35. εἷς, μία, ἕν pro τις 26,47; 50,67; 129,74; 145, 14; 202,26; 214,82; 279,48.51; 285,70; 303,66; 307,47; 379,65.69; 406,88. τί ποτε 52,89; 200, 92; 247,14. οἱοσδήποτε 38,15; 134,51; 136,19.22; 351,45. καθ' εἷς, καθ' ἕνα non occurunt. πάντα ὅσα 307,41. ἄλλος pro ἕτερος 252,51. ὁ ἄλλος pro ὁ ἕτερος 360,49. ἕκαστον αὐτῶν pro ἑκάτερον 84,11. εἷς pro ὁ ἕτερος 395,33 (cf. 147,54). ἕτερος pro ἄλλος 103,54 (cf. 89,55). pro ἄμφω semper occurrit ἀμφότεροι

pronom. relat. δίδυμα, οὕστινας 33,68. χρησμός, ὅ ἐστιν … οὕτως 104,61. εἰπόντος ἑαυτὸν Χριστόν, ὅπερ οὐκ ἦν 192,68

pronom. indefinit. μηδένα ὑπομεῖναι μήτε δὲ κωλύεσθαι θρησκεύειν ὡς βούλονται 235,61

Verba

augmentum omissum
   αἱμαγμένα 415,10. αἴτησεν 387,71 app. ἀλυτάρχησε 239,89 (cf. 344,49). ἀνεντέρισεν 86,49. ἔασεν 34,77; 215,15 app. ἐδιοίκουν 48,15 (cf. 49,28). εἰσέλαυνον 395,51. ἐλευθέρωσεν 43,56; 376,8. ἐξαίτασεν (cf. ἐξέ-) 198,36 app. (cf. 293,2; 410,46). ἐξευγένισε 51,70. ἐξορμήσαμεν 84, 95 app. ἐπαινεῖτο 30,79. ἐπερώτα 105,81 (cf. 26,48; 37,79; 132,18; 192,57; 256,35; 274,67;

374,58). ἐπιόρκησε 74,27 app.; 305,94 app. ἐπιτελέσθη 216,53 app. ἐρευνᾶτο 298,84. ἐρήμωσαν 115,12. ἑρμήνευσεν 4,29; 5,55 (cf. 5,31; 18,40; 43,53; 90,71; 118,28). εὗρεν 253,57 app. (Tusc). 49,32; 67,14; 70,95; 78,20; 93,83; 134,76; 151,64; 153,12; 257,56; 295,38 (at ηὗρον 116, 26; 143,49; 180,11; 181,40) (cf. 85,15; 101,4; 112,6; 118,51.52; 150,34; 151,47; 190,91; 191,21). εὐφήμησεν 83,62 (cf. 258,72; 293,9). εὐλυτώθην 308,54. εὐχαριστήθη 17,18. καθαιρέθη 327, 62.65. κατανάλωσα 180,11. κατασκευασμένον 53,41 app. οἴκει 348,69. οἰκεῖτο 13,37. ὁπλίσετο 32,28 app. (sed cf. 32,30). ὑπεισέρχοντο 390,74. ὑπερβάλλοντο 218,14 app. πέπραχαν 156,8

augmentum duplex
ἐδιώκουν 49,28 (cf. 97,89; 161,9 at aliter 161,3). ἐμεθώρμησαν 86,60. ἠνεῳγμένους 257,51. ἠπήντουν 348,54 app.

augmentum translatum
ἀνηλογουμένην 219,28 app. ἀφειλάμενος 159,8 (cf. 391,35; 398,75). διειρημένη 85,31 app. εἰλιγῆναι 34,83 (cf. 64,19). εἰργασάμενοι 100,72 app. ἐξωρμήσας 90,73 app. ἐπεμείναντες 389,44 app. μετεμορφοῖ 89,54 app.

augmentum pro reduplicatione
ἐποιήκατε 399,95 app.

Reduplicatio
κεκτισμένη 154,58

Verba desinentia in -μι
ἵστημι: praes. ἀνθιστάντες 391,22. ἀνθιστάντων 388,24. ἵσταμαι pro perfecto 99,64; 111, 80.82; 147,41; 197,12; 244,49; 263,86
imperf. 3. plur. προΐστων 368,38. – ἵστατο pro plusquamperf. 217,69; 385,11
aor. στήσας intrans. pro στάς 26,48. – ἔστη pro plusquamperf. 347,28
τίθημι: praes. διατίθηται 359,26. ἀποτίθει (imperat.) 104,67
imperf. 3. plur. ἀπετίθουν 392,47
aor. θήσας 200,69 (cf. 187,2; 208,40). ἐπιθεῖναι 108,34
δίδωμι: praes. διδοῦντες 368,37; 371,5. προδίδειν 63,74
fut. δόσετε 308,50 app.
imperf. 3. plur. ἐδίδουν 145,8 (cf. 348,66)
aor. δόσας 19,48 (cf. 252,39); δώσας 286,+44.46
εἰμί: praes. imperat. ἔσο 80,71; part. neutr. gen. ὄντα (pro ὄν) 352,92
imperf. ἤμεθα 331,53
ἔδυν non occurrit (ἐκδυσάμενος ζυγὸν ἔνδυσαι 140,48. ἀναδυέντα 383,50. εἰσδύνασα 180, 20
ἔσβην non occurrit (ἐσβέσθη 295,37)
φημί: praes. φησί passim pro dicunt
aor. φήσας 93,91
δείκνυμι: praes. ὑποδεικνύει 175,69
imperf. ἐδείκνυεν 30,76; 381,21; 323,65; 381,22
ζεύγνυμι: imperf. ἐζεύγνυον 50,67; 136,36
κρεμάννυμι: κρεμώμενον 200,83 app.
μείγνυμι: praes. μισγούσης 254,77
οἴγνυμι: praes. ἀνοίγουσιν 44,81. ἀνοίγειν 247,18

Verba contracta
1. verba desinentia in -άω: ἀντερούντων 89,60 app. ἐμελέτουν 187,7. ἐτίμουν 28,31; 39,20. ἠγαποῦντο 234,38. ἠπατοῦντο 202,27. ἠπήντουν 348,54
plusquamperf. ἐσφάληντο (praes. σφαλάω) 36,41
2. verba desinentia in -έω: εὐχαριστῶσα 308,54. – non contracta πλέει 62,57. ἀποπλέειν 84,93. λαλέοντος 120,10. Sed cf. ἀποκλεῖσθαι 365,69 app. imperf. 3. plur. ἐφωνάσκων 239,92 app. aor. ἐχόλεσεν 282,23. – contaminatum ex καθαιρέω et καθαίρω καθῆρεν 404, 53. – ἐπήνησεν 223,15
3. verba desinentia in -όω: praes. μετεμορφοῖ 89,54 app. ἐλευθεροῖν 328,92 app.

Praepositiones

Particulae

Negatio

Syntaxis

Substantivum

subst. pro participio et infinitivo: εἰς ἀναζήτησιν τῆς Εὐρώπης 28,28. εἰς ἀπάντησιν αὐτοῦ 68,38. εἰς ἐκδίκησιν πατρός 100,87. ἕως τῆς κατὰ σάρκα γεννήσεως 173,14. ἡ παρὰ Ἕκτορος γεναμένη παραίτησις ἐν τῇ παρ' ἐμοῦ πρὸς αὐτὸν μονομαχίᾳ 81,25. διδαχθεὶς ἀπὸ τῶν συγκλητικῶν τὴν ἐπὶ τὴν Λυδίαν πολεμικὴν παρουσίαν 119,67. ἀνήγαγε ... τὴν μέλλουσαν γίνεσθαι κατ' αὐτοῦ ἐπιβουλὴν παρὰ τοῦ υἱοῦ αὐτοῦ 139,28 (cf. 139,32)

subst. cum verbo pro verbo:
γίνομαι ὑπὸ ἀγανάκτησιν 428,62; *37 (429,76). ἐν ἀμηχανίᾳ 100,81. ἐν εἰρήνῃ 362,77. ἐν ἔχθρᾳ 297,59. ἐν λύπῃ 301,9. ἐν φιλίᾳ 351,47
δίδωμι κατάστασιν 186,84. εἰς ταφήν 195,49. ἐπιδεδωκότων γνῶσιν 368,44
ἔρχομαι εἰς φιλίαν 157,40
ἔχω ἔχθραν 56,33. τὴν λύπην 312,33. τινὰ ἐν φρουρᾷ 395,28
ποιεῖν ἀταξίας καὶ φόνους 351,44. ἐκδίκησιν καὶ φόβον 325,25. τινὰ ἀπὸ ὄψεως 65,28. ὑπὸ ἐγγύας ποιήσας 260,35; ὑπὸ κώλυμα ἐποίησεν 268,28
τρέπομαι εἰς ἀταξίαν 255,9. εἰς ἔχθραν 362,93
ὑπάρχω ἐν εὐπορίᾳ 343,35

stilus sublimis: τὸ τοῦ ὁράματος μυστήριον 257,62. ἐν φιλίᾳ πρεσβείας 375,89. cf. διὰ ποτοῦ δόσεως ὑποταγὴν φίλτρου δεινοῦ 88,15

Adiectivum

adiect. pro substant. (neutr. sing. et plur.): τὸ ὀξὺ τοῦ βοηθήματος καὶ ἐνεργές 26,55 (cf. 37, 53; 57,57; 147,59; 190,5). ἀκώνωπα τῇ πόλει 200,86. ἄσειστα, ἄπτωτα 201,2. τὸ ἀκριβές 93,91. τὸ ἀληθές 342,15. τὰ ἀλυταρχικά 240,1. τὸ βαρβαρικόν 224,39. τὰ δημοτικά 316, 70. τὸ διμερές 425,20. εὐσεβές 367,27. τὸ ἥμισυ 58,70; 365,56; 370,90; 408,21. θαυμάσια 191, 46 (cf. 200,65). τὰ τοῦ βίου τερπνά 95,38

subst. ut adiect.: ἐν τῇ φιλοσόφῳ χρονογραφίᾳ 40,52 (cf. 57,56; 71,27; 253,55.58). ταῦτα ἀληθείας εἶναι 29,49

adiect. usu proleptico: πορφύρεα ἢ ῥούσεα βάπτοντες τὰ ἱμάτια 24,91

adiect. et verbum pro verbo simplici:
γίνομαι: ἀνδρεῖος 125,38; 161,8; ἀφανής 118,24; 194,38; 200,74; 202,22; 229,80; 257,55; 377, 21. ἄχρηστος 346,14. ἔκλυτος 99,68. ἐμπληθής 181,44. θηριόβρωτος 36,38. περιβόητος 36, 51. πυρίκαυστος 209,54; 346,3; 352,67. σκωληκόβρωτος 175,78
μένω: ἀπειθής 274,57. ἀπρόιτος 276,15. ἀρραγής 371,93. ἀσυντελής 218,10. ἄταφος 194, 19. ἀχρημάτιστος 248,58
ποιῶ τινα: ἔγκυον 163,64. ἀφανῆ 203,9. μαστιγόπληκτον 94,7. πυρίκαυστον 84,1; 320,31
λαμβάνω (παραλαμβάνω, συλλαμβάνω): αἰχμάλωτον 73,89; 234,27; 320,32; 362,2; 391, 34; 421,85. δέσμιον 360,47. δορυάλωτον 360,40. παράληπτον 326,35 (cf. 185,66)

Adverbium

Οὕτως ἐστὶ Φαραὼ βασιλεύς 113,42. ἔμεινεν οὕτως 239,75; 240,3. εἰς γῆν ὡς ἡ γῆ ὑμῶν 114, 63. ἀποκατασταθεὶς ὡς ἦν τὸ πρώην 235,58. ἐποίησεν σίγνον σταυροῦ ὡς εἶδεν ἐν τῷ οὐρανῷ 243,14

pro ὡς indifferenter utitur noster καθάπερ (cf. 24,5)

Articulus

articulus deest
a) ante nomina propria, mensium, e.g. ἱερόν 28,9. λόγος, πνεῦμα 18,31
b) ante appellativa, e.g. βασιλεύς 159,5; 246,8. ἐπίσκοπος 243,25. κόμης 272,24. τοπάρχης 180,4. ἔκγονος 157,38. υἱός 272,23; 328,1 (cf. Ἐδέρμαν μειζότερον Καλοποδίου 421,85). – γῆ 21,13. μητρόπολις 196,62; 198,19

c) post praepositiones: ἐκ γένους βασιλικοῦ τοῦ Νυκτέως 35,14. ἕως Ποταμῶν 230,22
d) interdum ante ἴδιος, e.g. 26,53; 228,65; 234,29
e) ante genitivum attributivum: ἀξίαν ῾Ρωμαϊκῆς πολιτείας 24,9. δίκαιον μητροπόλεως 223,16; 244,32. δίκαιον υἱοῦ νομίμου 328,1. υἱὸς κόμητος δομεστίκων 272,23. κόμητα στενῶν 361,70. – δύναμιν θεοῦ φοβεράν 242,59. μυστήρια θεοῦ ζῶντος 234,22. πνεῦμα Πύθωνος 381,24
f) ante (post) οὗτος: οὗτος ἐδόθη αὐτῷ χρησμός 18,31. ταῦτα παλαιὰ βασίλεια 18,35
g) post πᾶς, ἅπας sensu totus, omnis interdum, e.g. 20,71; 55,85
h) ante substantivum, quod pronomen relativum sequitur ἥστινος ἑσπέρας μνήμην 23,47. ὧντινων καὶ γλῶσσαι 39,43. οὗ ὄνομα 53,23. ἥστινος δυνάμεως ἰδέαν 53,27

artic. invenitur
a) sensu pronom. demonstrat. ὁ δέ 106,94. ἡ δέ 105,80; 106,86. οἱ δέ 106,87. τὰ δέ 83,70
b) cum genet. pro substant. simplici τὰ τῶν ληγάτων 367,25. τὰ τῆς πραίδας 229,80. τὰ τῆς προσόδου 188,36
c) omissum est substant. velut μέρη, οἰκία, οἰκεῖος, πόλις, χρόνος. τὴν Μυκηναίων 101,9. τὰ Μαρίνου 333,20. εἰς τὸν αὐτοῦ 333,23. τὰ Ἰουλιανῆς 334,28. ἐν τοῖς Ἀντιόχου 359,21. τὰ πρὸς ἡμᾶς 393,89. τὸ τῆς τυραννίδος 375,72. οἴκου τῶν Πλακιδίας 423,79. ἔμβολον τῶν Μοσχιανοῦ 423,84. οἰκίας τῶν Ἀππίωνος 423,85. οἰκίαν τῶν Ἀνδρέου 424,91
d) duplex usus τὸ Καισάριον τὸ κτισθέν 217,68. ἐκ τοῦ μονομαχείου τοῦ παλαιοῦ 268,5. τὴν οἰκίαν … τὴν οὖσαν 424,91
e) post τὶς: ὑπέκλεψέ τινας τοὺς τοῦ Βενέτου μέρους 399,85. ἔκ τινων τῶν τῆς οἰκίας 423,85
f) ante sententias interrogativas indirectas: γνοὺς τὸ τί πέπραχαν 156,7. ἐπηρώτησε τὸ διὰ τί οὐκ ἐδόθη 176,86

positio articuli: εἰς ἄλλο μέρος τὸ διαφέρον 86,39. ἐν πόλει Ἀργυρίππῃ τῇ κτισθείσῃ 127,84. παρθένοι φιλόσοφοι αἱ στεφανούμεναι 218,8. ἄνευ ἀνδρῶν τῶν οἰκούντων αὐτήν 259,93

unus artic. solum adhibetur τὰ βιβλία αὐτῶν κατεκαύθη καὶ εἰκόνες καὶ ἀγάλματα 424,10

casus memorabiles ὑπὸ τῶν ὑπάτων 158,64; 161,3 (cf. 143,52). ἡ μία ἡμέρα κυρίου 174,24. πλῆθος πολὺ Ἰουδαίων 123,87 et al. περὶ τὰς πεντήκοντα τοῦ χρυσίου λίτρας 426,41. ἀναγκαῖον εἶναι τὸ τρέφειν 137,70

Singularis pro plurali

κατὰ πόλιν 185,48; 272,8.18; 314,53; 325,31; 343,29; 365,62

κατὰ τόπον 24,89; 206,67; 368,51; 384,79

plur. pro sing. ἀέρες 235,51; 261,49; 313,37. αἵματα 238,39. αἱ Γαλλίαι 271,90; 298,89.92. γάμοι 275,81. δῆμοι (sensu μέρη) 241,43; 321,46; 328,4; 351,48. διαδοχαί 190,84. ὄχλοι 97,4; 232,74; 251,20. ἀπὸ Πάτμων 203,54 app. πλήθη 231,51; 254,75; 334,33. ἦν μέγας τοῖς σώμασι 86,42 app. τόποι (sensu fines) 255,6. ὕδατα 46,56; 254,73; 261,50; 268,7; 327,58; 401,9

Congruentia

substant. ἐγεννήθη ὁ Ζῆθος καὶ ὁ Ἀμφίων οἱ μουσικοί 36,25. λαβὼν ὁ Ὀρέστης καὶ ὁ Πυλάδης ἔφυγον 108,26. ὁ δῆμος ἐβόησαν 141,78. τὸν λαὸν … βαδίζοντα … φυγόντα μετὰ χιλιάδων 47,3 app. ἅμα τῷ αὐτῷ Ἀγρίππᾳ καὶ δυνάμεων 166,21. ἡ σύγκλητος κελευσθέντες 212,55. ὁ στρατὸς ἀνηγόρευσαν 222,88. ἐν Σαμοσάτοις, πόλεως 252,47 app. τὸ πλῆθος οὐκ ἔγνω ὡς ἀπὸ διαστήματος ὄντες 257,46. Οὐννικὴν καὶ Γοτθικὴν χεῖρα ὡπλισμένους 331,59. τὸ πλῆθος αἰτήσαντες 334,35. τὰ τέκνα ἐκδικοῦντες 430,97. τοῦτο γνόντες οἱ ἄρχοντες Παλαιστίνης καὶ ὁ δοὺξ Θεόδωρος ἐμήνυσεν 374,62. φθάσαντες τὸ Δόρας τὸ μετακληθὲν Ἀναστασιούπολις 380,86 (cf. etiam 146,17; 171,48; 187,14; 199,52; 217,68; 289,41; 411,57). ὁ πατριάρχης σὺν τοῖς κληρικοῖς μετέδωκαν 387,69. ὁ δοὺξ ῾Ρωμαίων σὺν τοῖς κτήτορσιν ἐσκύλευσε, τοὺς ἐξάρχους ἀποθέμενοι 391,38. τὸ πλῆθος ὥρμησαν 399,87. ὑπονοηθεὶς Κωνσταντῖνος καὶ Ἰουλιανὸς ὡς ποιήσαντες 428,72

adiect. ηὐξάνοντο πάντα 7,84

numerus: ἔστι γενεαὶ ε′ 44,85. οὐ συνετέλουν, ἀλλὰ ἀσυντελεῖς ἔμενον ... ἡ κτῆσις αὐτῶν 218,10 app. ἦν χαλκουργήματα, ἅτινα καὶ αὐτά εἰσιν 289,42. ἦν συναλλαγαί 361,60 app. προσετέθη πόδες λ′ 429,82

Nominativus

absolutus αἰτησάμενος Σέλευκος ἦλθεν ἀετός 153,27. ὁ Ἀττιλᾶς ἐτελεύτησεν καταφορά αἵματος ... ἐνεχθείσα 279,59/60 (ex coni.) – συμβαλόντος αὐτοῦ πόλεμον μετὰ Τοτίλα κατὰ κράτος νικήσας ... καὶ αὐτὸν κατέσφαξεν 415,8. ὃς ἐκ γένους συγκλητικῶν Ῥώμης ὑπάρχων φορέσας καὶ αὐτός (pro verbo finito) 217,74 cf. 132,3

Pronomen

pron. pers.: αὐτός pro σύ: τὸν βασιλέα αὐτὸς προεχείρισω 341,82
  abundat: οὕστινας μετανάστας ποιήσας ἐκέλευσεν αὐτούς 19,47. κατελθόντος Πομπηΐου καὶ νικήσαντος αὐτοῦ 159,10. λαβόντες τὸ λείψανον ἀπήγαγον αὐτό 242,64
  ἑαυτοῖς, ἑαυτούς pro ἀλλήλοις, ἀλλήλους 388,11; 356,43; 379,71; 395,50

pron. relativum
  a) assimilatio: ἐκ τοῦ ἕλκους οὗ εἶχεν 353,80. τῆς πόρτας, ἧς αὐτὸς ἔκτισε 178,57. τοῦ υἱοῦ οὗ ἔσχεν ἀπὸ Κλεοπάτρας, ἧς ἐφίλησεν ὡς εὐπρεπῆ οὖσαν 163,61. ὁδηγούμενοι ὑπὸ τοῦ ἀστέρος, οὗ ἑωράκασιν 175,66
  b) attractio: ὃν εἶχεν κύνα 45,11 (cf. 281,91; 331,62). ἀφ' οὗ ἵστατο ἐν μέσῳ τῆς πόλεως τόπου 181,39

pron. indefinit.: ἀμφότεροι occurrit sine differentia sine articulo (72,59; 98,33; 170,7; 388,28; 399,88; 409,38; 424,14) et cum articulo (55,77; 171,48; 401,28; 424,2). δύο sensu ἀμφότεροι cum articulo 37,85; 38,94; 110,62; 302,24.26; 331,53; 366,90; 410,48; 415,92

Genetivus: apud nomen (partim pro praepositione): Αἰγεώτης τῆς Κιλικίας 292,82. ἀνάδοχος τοῦ βαπτίσματος 356,55. ἄνοδον μονοπατίου 392,44. τῇ ἕκτῃ ἡμέρᾳ τῆς χιλιάδος i. e. τῇ ἕκτῃ χιλιάδι τῶν ἐνιαυτῶν 174,26. ὑπὸ θεομηνίας ὑδάτων ποταμίων 345,71. θυσίαν τοῦ τάγματος 57,38 (cf. 69,69). ἐν τῷ λιμένι τοῦ ἀποσπασθέντος ὄρους 413,84. τὸ τοῦ ὁράματος μυστήριον 257,62. ἐπὶ παλαιστῇ ὕψους 295,36. ξενίοις ... φορεσίας 360,39. ὀνόματα οε′ ἀρσενικῶν καὶ θηλυκῶν 43,69. πλάνην ἀγαλμάτων 39,32; 40,47. στήλην στηθαρίου 210,11. στρατηλασίαν τῆς αὐτοῦ ζωῆς 302,42. σύνοδον Χαλκηδόνος 289,46. ἐν φιλίᾳ πρεσβείας 375,89. ἐκ τοῦ χρησμοῦ τοῦ ἰδίου αὐτοῦ ποδός 27,76. τὸν λοιπὸν χρόνον τῆς μητρικῆς αὐτοῦ γαστρός 30,66. ὁ χρόνος τοῦ δοθέντος χρησμοῦ 68,35
  praeposit. pro genetivo simplici: ἔπεσον ἀπὸ τοῦ Ὀδυσσέως πολλοί 87,68. αὐλὸς ἀπὸ καλάμων 54,58. στέφανον ἀπὸ ἐλαιοκλάδων 206,73. τὶς ἀπὸ σιλεντιαρίων 317,79. ἀπὸ τῶν πλησίον αὐτοῦ δύο κανδιδᾶτοι 251,18. ἔπεσον ἀπὸ Περσῶν 388,28. – διάδημα διὰ μαργαρίτων 247,11 app. (cf. 323,72; 340,75; 351,56). πλοῖα διὰ ξύλων 252,47. στήλην διὰ τιμίου λίθου 261,64. διὰ νυκτός 84,14; 256,19.28 (cf. 82,54; 124,4). – εἰς Εὐχάϊτα εἰς τὴν Ποντικήν 304,76 (ἐπὶ τὸν Πόντον 327,63). – οὐδεὶς ἐκ τοῦ αὐτοῦ Βιταλιανοῦ 332,84. ὑπάρχοντας ἐκ τοῦ δόγματος 206,86 (cf. 297,65). τοὺς ζήσαντας ἐξ αὐτῶν 122,52 (cf. 183, 7; 250,90). ἐκ τοῦ ἱματισμοῦ μέρος 95,46. ῥήγισσα ἐκ τῶν Σαβείρων Οὔννων 360,34. ἐκ τῆς σιταρχίας μεταλαμβάνειν 89,33. κουφίζω ἐκ τοῦ τρακτεύειν 327,72 (cf. 186,88; 366, 72). – σκευῶν ἐν ἀργύρῳ 360,40. – βασιλεύειν ἐπὶ τὸν Ἰσραὴλ 112,11. – Ἰσαάκιος ὁ κατὰ Βελισάριον 427,55. τὸν κατὰ Ἱππόλυτον πόθον 65,34. – ἐν τῇ παρ' ἐμοῦ πρὸς αὐτὸν μονομαχίᾳ 81,26. τὴν παρὰ Κωάδου παράβασιν 384,84. – πένθος περὶ Τρωΐλον 98,43. περὶ ὧν ἐδέοντο 200,69. – ἐν αἰχμαλωσίᾳ ὑπὸ Ἀλαμουνδάρου 386,59
  genetiv. comparationis: δόλῳ περιγίνεσθαι τοῦ πολέμου 378,46. παρὰ τὸν χρόνον τῆς γεννήσεως 30,67. cf. δοῦσα παρ' ὃ ἦν τὸ προάστειον ἄξιον 263,1 (παρ' ὃ pro παρ' οὗ)
  genetiv. cum verbo: πεισθέντες τοῦ Ἀντήνορος 84,85 app. ἀπετάξατο τῆς βασιλείας 240,3

Dativus

dat. metiendi: μικρῷ 358,83; 400,4 (at μικρόν 305,3)

dat. discriminis: τῇ τρίτῃ ἡμέρᾳ 349,89 (at acc. 126,59; 339,43)

dat. causae: λόγῳ passim (at λόγον κτισμάτων 291,74)

dat. pro praeposit.: φέροντος τοῖς ὤμοις πτέρυγας 55,2. πρώτοις sensu imprimis, primum 216, 53; 217,73 app.; 244,51; 284,60. – βληθεὶς ἔρωτι 69,77; 89,29 (sed cf. 128,23). τὸ ἦχος ἐφέρετο τοῖς περισωθεῖσι 365,57. ἔκρουσε τῇ ῥάβδῳ τοῖς ὕδασι 47,92 (sed cf. 47,94)

genet. pro dat.: οἱ τῆς συνόδου ἀκολουθοῦντες 338,39. δοῦναι Ἰλλοῦ λόγον ἀπαθείας 310, 84/85 cum app. τοῦ θεοῦ ἐκδόσαντός μου 252,39 app. ἐπιθεὶς αὐτῆς τὸ ὄνομα 355,26 app. εὖξαι τοῦ θεοῦ 121,27 app. ἔκρουσεν σπαθίου 312,24 app.

accusat. pro dat.: τοῖς … Λαοδικεῖς (pro -εῦσιν) 224,25 app. ὥραν δεκάτην 182,73 app. – δοθῆναι αὐτάς 367,31 app. ἐμήνυσεν αὐτόν 206,80. προσέθηκε τὸ δημόσιον 221,71 app.

praeposit. pro dat.: στρώσας διὰ λίθου 212,45. γράψας διὰ μουσαρίου 232,88 (cf. 280,87). ἔφυγε διὰ τῶν πλοίων 69,80; 108,26. διὰ στόλου ἦλθον 97,88. – ἐλυπήθη διὰ τὴν Αἴθραν 70,92. εἰς λόγον 80,74; 215,23; 216,31; 219,29. – εἰς εἰρήνην 180,28. εἰς φιλίαν λαλεῖν 342, 12. – εἰς ἀξίνας ἔκοπτον 333,25. ἱπποδρόμιον (ἐποίησεν) εἰς βούρδωνας 137,56. ἀπεκεφάλισεν εἰς ξίφος 355,22. ὑπηρετεῖτο εἰς τὰ σκεύη 117,19. εἰς τὸ αὖγος 218,21. εἰς τὰ ἅγια γενέθλια 268,30. εἰς τὸν μετὰ ταῦτα χρόνον 26,42. – δίδωμι εἰς 311,4.5 (sed cf. 308,50.52). διατίθεμαι εἰς 213,58; 365,65. διαθήκην ποιῶ εἰς 212,57. θαρρέω εἰς 205,49; 303,50. παρέχω εἰς 19,62. προστίθημι εἰς 333,14. ῥογεύω εἰς 331,62. χαίρω εἰς 225,47; 303,51. χαρίζομαι εἰς 189,67 (sed cf. 128,23)

ἐκ τοῦ αἵματος διεχάραξε 153,30; 154,42. ἐκ τοῦ βάμματος βαφῆναι 24,78. ἐκ τῆς εὐχῆς 30,70. μεμιαμμένος ἐκ τῶν θυσιῶν 234,21. πτοηθεὶς ἐκ τῆς κραυγῆς 257,58. ἐκ τοῦ λέγειν Νίκα 395,50. ἐκ τῶν στίχων ἐξέθετο 52,11. νικᾷς πάντας ἐξ αὐτοῦ 25,38

τί κοινὸν βουκόλοις ἐν θαλάττῃ 106,86. δίδωμι ἐν 244,32. παρέχω ἐν 282,40; 335,63; 345, 88; 379,73. – ἐν ᾗ ἐβάσταζεν ἀξίνῃ 36,41. ἐν τῇ βουλῇ 259,88. ἀνακαινίσας ἐν εὐπρεπείαις 345,89. ἐν τῇ κελεύσει 217,59. ἐν τῷ τῶν Μακεδόνων κράτει 148,85. ἐν λιταῖς 402,36. ἐν οἷς ἐποίει σημείοις 187,20. – ἐν πλήθει πολλοί 34,87. φοβερὸς ἐν σοφίᾳ 19,55. ἐν ποίῳ σχήματι 293,5. ἐν ὑπερηφανίᾳ 18,28; 162,34

δίκασον ἐπ' ἐμοί 293,7. ἐπ' ὀνόματι ἐκάλεσεν 27,81. προσέχω ἐπί τινι 107,21; 197,6. πέποιθα ἐπί τινι 113,39.42 sed ἐπί τινα 113,43

ἀγωνίζομαι κατά τινος 239,81. ἀνταγωνίζομαι κατά τινος 134,54. ἐπιστρατεύω κατά τινος 67,8; 118,43; 122,67; 141,85. ὀργίζομαι κατά τινος 74,27; 128,26; 146,11. πολεμέω κατά τινος 204,14; 214,82 (sed πρός τινα 264,20)

δικαζομένη μετὰ Φίρμου 308,48. μετὰ γυναικῶν ἐμάχοντο 218,3. ἐμονομάχησε μετὰ Γολιάθ 355,21. – μετὰ νβ' ἔτη τοῦ τελευτῆσαι τὴν Πασιφάην 64,5 (ad hunc evanescentem dativ. limitationis cf. etiam 68,49; 105,79; 157,27.34; 183,93; 186,85; 236,82; 301,8; 350,26). – variatio praeposit.: συγκρούω μετά τινος 388,12. πόλεμον συμβάλλω μετά τινος 85,27; 150,21 (at πρός τινα 229,11; 362,93). συμποιέομαι μετά τινος 271,9

τὰ δόξαντα μεταξὺ αὐτῶν 383,50 (cf. 310,83)

cum verbis: δηλόω τινί 341,79; 342,22. διαφέρω sensu sum alicuius 126,70; 141,83 (cf. 85, 36; 86,40; 294,23). ἐράω 11,84; 277,30. ἐπιλαγχάνω 23,64. καταγιγνώσκω 41,6. κράζω 272,14; 418,45. κρούω τινὶ πρός τι 312,24. μεσάζω sensu mediator sum 61,51; 275,93. ὀχλέω sensu rogo instanter 71,19; 273,26. πλέκω sensu ἀπατάω 262,77. προσφωνέω 397,71. συσκευάζομαι sensu conspiro contra 62,72 (sed accusat. 29,41). φιλοτιμέομαι sensu dono 230, 23; 241,44. χαρίζομαι 128,23. – ἰδιάζω τῷ Ἀχιλλεῖ 99,53. σύνοιδα τῇ κατηγορίᾳ 278,41. – ἐπιβαίνω τινί sensu aggredior 426,45. ἐφίσταμαι 81,94. ἐπανίσταμαι 421,82. παραφοσεύω 392,48. ὑπεισέρχομαι τῇ κληρονομίᾳ 367,19.24.27. ὑποπίπτω τῇ ἁμαρτίᾳ 174,26

Accusativus

ἄγω: ἀγαγὼν τὸν Ζήνωνα τὴν δευτέραν αὐτοῦ ἐπάνοδον 309,71. ἀνυμνέω 27,93; 37,68. ἀποβλέπομαι 96,70. βάπτω: βάπτω χρόας ἱματίων 24,86. βρύω 190,93. γέμω 323,66. γομόω 331,59. δειλιάω 86,57. διαβλέπομαι 87,83. δράττομαι 335,52. δυσωπέω sensu oro 71,26; 94,25; 103,40. εὐαγγελίζομαι 172,58. εὐφημέω 63,85; 258,72; 293,9. θαρρέω ἐμαυτόν τινι 99,56 (cf. 43,64; 426,44). θριαμβεύω τινα vel τι 63,84.87; 140,65; 197,94.4; 239,78. cf. αὐτὸν τῷ στρατῷ 122,53. καταράομαι 64,15. καταγωνίζομαι 134,51. κατακρίνω 262,80. κατασιγάω 396,62. κατασκοπέω 57,40. καταφθάνω sensu assequor 47,88; 85,26. κληρονο-

μέω 213,68. κρατέω sensu teneo 168,48; 275,79. μεσάζω 141,10. ὀνειδίζω sensu contumeliis afficio 65,23; 114,83; 114,87. παραχωρέω 95,37.40; 129,54; 261,48. ποιέω τί τι 46,49; 165, 89; 209,55. πολεμέω 139,14; 196,77. προηγέομαι 47,91. προσέχω 45,34; 105,75 (at προσεσχηκὼς τῷ κάλλει καὶ τὴν νεότητα 69,77 cum praepos. ἐπί 107,21; 155,76). πτοέω 361, 68. συγχωρέω 241,30; 333,7; 367,6. τυραννέω 141,75; 145,9; 239,86; 329,9; 339,51 (at dat. 338,30. κατὰ et gen. 386,35). φθάνω sensu venio ad 57,42; 109,51; 250,93; 380,86. χειροκοπέω 94,3

genet. pro acc.: κατακράζω 396,62. καταγορεύω 428,61

dat. pro acc.: αἰτέω sensu ἐρωτάω 129,64. sensu δέομαι 104,60; 311,12. ἀμύνομαι 45,10. κελεύω τινί 126,65; 137,47; 224,31; 238,38; 331,55. λείπω sensu ἐλλείπω 129,63. ποιέω 31,1; 59,13; 60,23; 115,2; 118,36; 330,35; 362,92. προσκυνέω 175,59.65.68

Praepositiones ἀπό, εἰς, διά interdum pro accusativo puro ponuntur (v. infra)

accusativus absolutus μηνυθὲν αὐτῷ 392,47

Genera verbi

activum pro medio: ποιῶ ἐργατείας 45,31. ποιῶ πόλεμον 102,28

activum intransitivum pro medio vel passivo: ἀπολύω (sensu παύομαι) 200,28. cf. 395,49. ἀποσχίζω (sensu abeo ab) 238,51. γράφω 32,37. μίσγω 254,77. καταμίσγω 136,32. προλαβών (sensu antecedens) passim. ῥήγνυμι 420,76. χρηματίζω (sensu nominor) 223,18; 231, 44; 393,77 (sensu praecipio) 238,47 (sensu sum) 173,8; 182,75; 184,24. – notabile: ὃς εἶχεν ἀκτῖνα πέμπουσαν ἐπὶ τὰ κάτω 338,28

medium pro activo: αἰτέομαι 46,46. ἀνατρέφομαι 34,74; 35,89.93; 59,6; 381,14. ἀποβλέπομαι 96,70. διαφθονέομαι 26,44; 43,51; 88,8; 224,37. ἐπόμνυμαι 107,11; 277,27; 305,95; 312,32. περιβλέπομαι 368,36. συγγράφομαι 18,22; 25,14. συλλαμβάνομαι 222,95; 343,35. συνίσταμαι 292,91. ἐπιφέρομαι 355,27

passivum verborum genetiv. vel dativ. regentium: ἀγανακτοῦμαι 316,70; 343,37; 367,95; 428,70. ἐπιτρέπομαι 393,91. εὐχαριστοῦμαι 17,18; 286,81. θαρροῦμαι 309,75. πολεμοῦμαι 54,71; 240,10. συγχωροῦμαι 24,10. ὑπαντῶμαι 234,20. χρησμοδοτοῦμαι 36,32. – cum obiecto: πιστευθεὶς τὴν κόρην 271,91. καταπιστευθεὶς τὰ ἐξέρκετα 373,42

Modi

indicativus: in sententiis irrealibus patricula ἂν omissa est (excepto 60,23) e. g. 19,61; 89,58; 275, 89

optativus: haud raro in locis laudatis noster usus est opt., ut 27,74; 52,10; 104,63; 180,19; 201, 9, vel in libro quinto, ut 70,4; 88,12; 95,40; 106,94
ingenuine: ὡς δ' ἂν βούληται καὶ αὐτὸς συνείδοι 207,13. ἐμερίμνα πῶς ἂν ἐξέλθοι 258,75
in potentiali 95,40; 201,9; 180,19
opt. obliquus 70,4; 207,13
opt. eventualis 104,63; 285,71
opt. in sententiis interrogativis indirectis 106,94
opt. in sententia finali 88,12

coniunctivus

variatio cum futuro: οὐ μὴ σταθῇ ἡ πόλις σου Ῥώμη οὔτε ἡσυχάσει ὁ δῆμος 132,20

coniunct. deliberativus πῶς ἀνέλῃ τὸν Πενθέα 31,2 (at futur. 136,31; 151,69; 153,27)

post verba metuendi vel optandi optat. vel futur. pro coniunct. ἐδεδίει, μήποτε ἐπέλθοι 88,11. φύγωμεν, ἐὰν σωθησόμεθα 105,75. – at μήπως ἐμεθώρμησαν 86,60. παρεφυλάττετο, μὴ προδώσει ... καὶ ὅτι βασιλεύει 297,72 app.

sentent. final. μὴ cum coniunct. pro ἵνα μή 86,60; 126,75. ὅπως cum coniunct. pro ἵνα 36,38; 103,53; 120,86; 129,61; 175,65
At indicativus praesentis vel futuri: ἵνα πάντες χριστιανοί ἐστε 258,72. ἵνα ῥίπτετε 331,65. ἵνα ζητήσετε 19,61. ἵνα βαστάζουσιν 200,81. ἵνα χορηγεῖ 215,18. ἵνα χρηματίζουσι 231, 42

sentent. condition. εἰ μὴ ἀγάγητε 22,26; 109,49. εἰ μὴ ἀφέλησθε 81,23 app. εἰ ἀποδῷ 94,30. εἰ εἴπῃ 120,2. εἰ μὴ συγκαθεσθῇ 132,19. εἰ ἡττηθῇ 134,67. εἰ εὕρῃς 273,31. εἴ τι δύνῃ 311, 17. εἰ ἀπέλθωμεν 331,66. εἴ τις δεηθῇ 401,26. at indicativus εἴ τις ἐὰν ἠβουλήθη 124,26. κἂν μὴ ὁμοφωνοῦσιν 174,40. τὰς ἐρέας, οἷαι κἂν ἦσαν 24,87. ὅσα ἂν ᾐτήσατο 283,47. εἴ τις ἐὰν ἐβούλετο 45,32. ἐὰν κἀκείνη ἠβούλετο 50,56. εἴ τις ἐὰν ἠβουλήθη 124,26. εἴ τι δ' ἂν ἐκέλευσε 133,26 app. ἐὰν αὐτοῖς ἔδοξε 189,57. εἴ τις ἐὰν ἐλούετο 209,56. φύγωμεν, ἐὰν σωθησόμεθα 105,75

in iterativo saepe pro ἐὰν occurrit ὅτε cum indic.

sentent. tempor. ἕως ἂν ἔλθω 114,63. ἕως οὗ ἀνέλθῃ 238,39 (cf. 392,57). ἄχρις οὗ τέκῃ 33,64. 67 (cf. 67,21; 89,42). πρὸ τοῦ ἐπιρρίψωσιν 375,82. πρὶν ἂν δόξωμεν 84,92

Tempora

praesens historicum mixtum cum aoristo 21,93; 32,28; 118,31; 300,27

praesens pro perfecto: ἀναιρεῖσθαι 96,56 app. καλεῖται 150,18

particip. praesentis pro particip. perfecti: ἀπολλυμένην 210,93. βιαζομένη 274,65. διδομένων 239,94. δοκιμαζομένοις ἢ τυπουμένοις 259,85. ἐπιτρεπομένων 269,32. καλυπτομένης 52, 20. κρυπτομένην 150,34. λιπόμενον 324,79. στυφόμενος 220,56. συναγόμενος 251,34. σφαζομένων 238,39. φονευομένων 141,90. φονευομένας 208,52

expressio periphrastica: ὡς ἐστὶν ἀπληκεύων 279,56

futurum occurrit valde raro, pro quo invenias: 1. praesens ἀναιρεῖ (pro imperat. fut.) 205,48. ἔγνω, ὅτι μετ' αὐτὸν βασιλεύει 260,30. παραβαίνει 305,4. φεύγει καὶ ἀπέρχεται, ἢ μόνον πέμψεις 330,36. ὅταν βουληθῶ, δηλῶ σοι 356,60. ἐὰν νικήσω, χριστιανὸς γίνομαι 362,95. ἐξέπεμψε καταδιώκοντας 109,47. δοὺς τριβοῦνον φυλάττοντα 361,59. ἀνέστησαν ἐκδικοῦντες 430,1. ἐπόμνυμαι μὴ ποιεῖν 118,36; 305,95. ἐπαγγέλλομαι cum infinitiv. praes. 228,58; 383,54. χρησμόν, ὅτι ... ἀποθνήσκει 157,49. cf. μέλλω cum inifinitiv. praes. 139,29; 160,38; 163,58; 273,45; 274,56; 278,40. 2. aoristum, vel coniunctiv. aoristi

futurum in sententiis interrogativis: ἀμηχανῶν τί πράξει 136,31. ἐν ποίῳ τόπῳ ποιήσει 151, 69. αἰτησάμενος, ποῦ κτίσει 153,27.

in sententiis conditionalibus: εἰ μὴ παραχωρήσεις 127,94. εἰ μὴ κελεύσει 191,30

in sententia finali: ἵνα ζητήσετε 19,61

post verba metuendi: φοβοῦμαι μὴ δώσει 59,11. ἐδεδίει μή ποτε χρήσεται 88,11. παρεφυλάττετο μὴ προδώσει 297,72.

in sententia temporali: πρὶν ἂν δόξομεν καὶ ἀποδώσομεν 84,92 app.

imperfectum pro aoristo ἔγραφεν 201,2; 221,65. ἔκραζον 223,5. ἔπλαττε 49,36. ἔσπευδε 398, 78. ἐτελεύτα 21,9.13; 35,22; 62,55.63.66; 278,+19; 291,75; 299,94 (at aor. 21,8; 62,68) 367, 17

imperf. iterat. mixtum cum aoristo 50,60; 133,26

aoristus et perfect. idem exprimunt: Ζεὺς γέγονε κύκνος καὶ Λήδην ᾔσχυνε 58,93. ἐξελθὼν καὶ ἑωρακὼς 161,19. εὑρηκὼς ... κτίσας 178,64. ἐσύλησα ... καὶ ... γέγονα 180,20. ἐλθὼν ... καὶ ἑωρακὼς 221,62. τῆς θεομηνίας γενομένης καὶ πάντων πεπτωκότων 347,27. σιλέντιον ποιήσας καὶ πάντας κατεσχηκὼς 371,14

aorist. pro perfect.: ἔγνων sensu οἶδα 129,60. ἐγνώσθη 277,32. ὁπλισάμενος 80,71; 97,13; 331,57

notabilia: εἶχον τὰς ναῦς ἡμῶν καῦσαι, εἰ μὴ νὺξ ἐπῆλθεν 97,5. ἐγένετο ὀνομασθείς 217,59

plusquamperfectum non invenitur (ᾔδεισαν passim est imperfect.). pro quo occurrit perfectum, cf. 55,6; 297,63; 356,44 vel εἶναι cum patricipio, cf. 148,65.83; 152,92; 170,28; 205,35

participium: nominat. ἔμεινε τὸ γένος τοῦ Περσέως βασιλεῦον 28,24 app. οἱ ἱερεῖς συνεσκευάσαντο αὐτὸν καὶ ἐξωρίσθη ὡς γυναικώδεις ἔχων φρένας καὶ πολυπραγμονοῦντα 29,41. προσεσχηκὼς τῷ κάλλει καὶ τὴν νεότητα 69,77. Πρίαμος ἑωρακὼς τὸν Ἀχιλλέα πέμποντα (pro πέμπει) 99,49 app. ἱερὸν ἐλέγετο μέσον ὄντα 154,59. ἐκεῖ διεχάραξεν θυσιάσας 151,73. ᾠδεῖον θεάτρου ἔχον 197,14. πρὸς Θραυστίλαν γεγονότα (pro -ώς) 378,53 app. cf. etiam 107,10; 273,30; 274,68; 362,79

Infinitivus

Constructiones notabiles sententiarum

pronomen positum ante subiectum: ὅς καὶ κουρευσάμενος ... ἔφυγε ὁ αὐτὸς Νεκτανεβώ 144, 90. cf. 297,60; 326,37

verbum duplicatum: διάταξιν ἐξεφώνησεν μὴ πολιτεύεσθαι Πρασίνους ἐκέλευσε 290,59

numerus variatus: παρέμενον ... καὶ πάλιν ἀπέλυσεν αὐτήν 50,59

infinitiv. cum artic. positus ad particip.: ἐν τῷ ἀνιέναι αὐτόν ... διερχομένου αὐτοῦ 190,12. cf. 228,73

constructiones mixtae: ὡς δέ τινες ἐξέθεντο, ὅτι διὰ τοῦτο αὐτὸν εἶπαν 51,68. μὴ κτίσας (particip. pro verbo finito) τῇ πόλει τεῖχος, ἀλλ' οὕτως ἦν ἡ οἴκησις αὐτῆς 155,85. εἰ δὲ μή ἐστιν καλή ... οὐ χρείαν ἔχω οὔτε ἀξιωματικὴν οὔτε ἐκ βασιλικοῦ αἵματος οὔτε πλοῦτον ... ἀλλὰ ... μόνον παρθένον ..., ταύτην λαμβάνω 273,34. Ζήνων ἐρωτήσας Μαυριανόν, ὅστις πολλὰ αὐτῷ προέλεγεν, ἦν γάρ ..., καὶ τίς μετ' αὐτὸν βασιλεύει, προεῖπεν, ὅτι καὶ τὴν βασιλείαν αὐτοῦ ... διαδέχεταί τις 317,76. ὡς πολλοὺς ἐπηρεάσαντα καὶ προσελθόντας κατ' αὐτοῦ 290,53. ἀβροχία ἐγένετο, ὡς καὶ πολλὰς μάχας γενέσθαι ... καὶ βορεῖς δὲ πολλοὺς φυσῆσαι 425,24

sententiae relativae: ἣν προτρεψάμενος ἔφθειρεν, ἀφ' ἧς ἔσχεν υἱόν 30,61. cf. 23,49; 70,9. τὴν πρῴην λεγομένην Ἐπίτροπον ἣν μετεκάλεσεν 81,15

ἐν οἷς adhibitum ut ὥστε: πολλῶν πεσόντων, ἐν οἷς ἔπεσον ἀπὸ μὲν Περσῶν ..., ἐκ δὲ Ῥωμαίων Σαρακηνῶν ἐλήφθη Ἄβρος 388,27. cf. 416,21

particip. adhibitum ut verbum finitum omissa particula: ὑπολαβόντες ... ἔφυγον πάντες, διωκόμενοι, ἐάσαντες, ἀφανεῖς ἐγένοντο 229,78 app. cf. κατεπόθη Ἔδεσα παρερχομένου τοῦ Σκίρτου, αὔτανδροι σὺν τοῖς οἴκοις ἀπώλοντο 345,71

anticipatio: ὑπὲρ πατρίδος, ἵνα σωθῇ, ἐδώκαμεν 255,12. ᾔτησεν αὐτὸν διὰ τὴν μητέρα, ἵνα ἀπολυθῇ 311,13. cf. 17,11; 74,24; 101,6; 141,85; 390,88. περὶ οὗ ἀκούσας, ὅτι προσερρύη 341,1. cf. 20,74; 25,27; 44,83; 49,35; 54,63; 87,81; 105,83; 128,30; 156,7; 188,32; 190,85; 201, 93; 231,46; 365,66.68

parataxis pro hypotaxi: καὶ ἐγνώσθη αὐτῷ διὰ τὴν ἀνατολήν, καὶ ἤθελεν ὑποστρέψαι ... καὶ οὐκ ἐδυνήθη, ἀλλὰ ἐσφάγη 229,2. cf. 28,22; 39,19; 57,41; 156,22; 192,70; 210,4.8; 262,83; 263,86.2; 308,56; 332,69; 372,16; 375,82; 392,64

asyndetum: οἴδαμεν, εἰρήκαμεν 223,5. cf. 23,48; 46,65; 63,91; 154,50

constructiones mendosae (partim anacolutha): καὶ μετὰ τὴν τελευτὴν Ἰησοῦ ..., μετὰ δὲ τοῦτον ἡγεῖτο τοῦ Ἰσραὴλ Φινεές 49,24. καὶ μαθών, ὅτι τῇ Ἀταλάντῃ τὸ δέρμα ἐχαρίσατο, ὀργισθεὶς κατὰ τοῦ ἰδίου υἱοῦ, ὃν εἶχε θαλλὸν ἐλαίας, φυλαττόμενον παρὰ τῇ Ἀλθαίᾳ τῇ ἑαυτοῦ μὲν γυναικί, μητρὶ δὲ τοῦ Μελεάγρου, ὅντινα θαλλὸν τῆς ἐλαίας ἡ Ἀλθαία ἔγκυος οὖσα ἐπιθυμήσασα ἔφαγεν, καὶ καταπιοῦσα τὸ φύλλον τῆς ἐλαίας εὐθέως τεκοῦσα συνεγέννησεν τὸ τῆς ἐλαίας φύλλον συν τῷ Μελεάγρῳ· περὶ οὗ χρησμὸς ἐδόθη ... τοσοῦτον χρόνον ζῆν τὸν Μελέαγρον ὅσον χρόνον φυλάττεται τὸ φύλλον ... ὅπερ φύλλον ... ὁ Οἰνεὺς εἰς πῦρ ἔβαλε, καὶ ἐκαύθη, ἀγανακτήσας κατὰ τοῦ ἰδίου υἱοῦ 128,25. εἰπὼν εἶναι πρῶτον αἴτιον τὸ ἀγαθόν, δεύτερον αἴτιον νοῦς ὁ δημιουργήσας ..., τρίτον αἴτιον ἡ ζωοποιὸς ψυχή 143,67. cf. 259,89; 362,78; 369,79; 402,37. πολλῶν ἐξελθόντων τῶν στρατηγῶν καὶ μετ' αὐτῶν στρατὸς πολύς 36,51. cf. 393,87; 380,91; 383,55. τοῦ πολέμου κατασχόντος λ' καὶ ἕνα ἐνιαυτόν, ἀφ' οὗ ἦν ἀνελθὼν Κωάδης πολεμῶν, ὡς γέγραπται ἐπὶ τῆς βασιλείας Ἀναστασίου, καὶ τὴν παράληψιν Ἀμίδης, ὡς προγέγραπται, καὶ τὴν πρὸς Ῥωμαίους ἀποκατάστασιν τῆς πόλεως Ἀμίδης καὶ τοὺς μερικοὺς πολέμους τῶν Σαρακηνῶν ἐπιδρομῶν 401,28. cf. 110,78

imitatio usus Novi testamenti: συνέβη, ἐν τῷ ἐξελθεῖν τὸν Ἱππόλυτον ... ἐξεσελλίσθη 64,16. ἐγένετο δὲ ἐν τῷ ... ἔτει ... ἀνέβη 113,30. καὶ ἐγένετο ἐν τῷ ἀκοῦσαι τὸν βασιλέα Ἐζεκίαν, ἔσχισεν 114,75

verbum vel copula omissa: 3,5 app.; 143,65; 153,16; 245,77

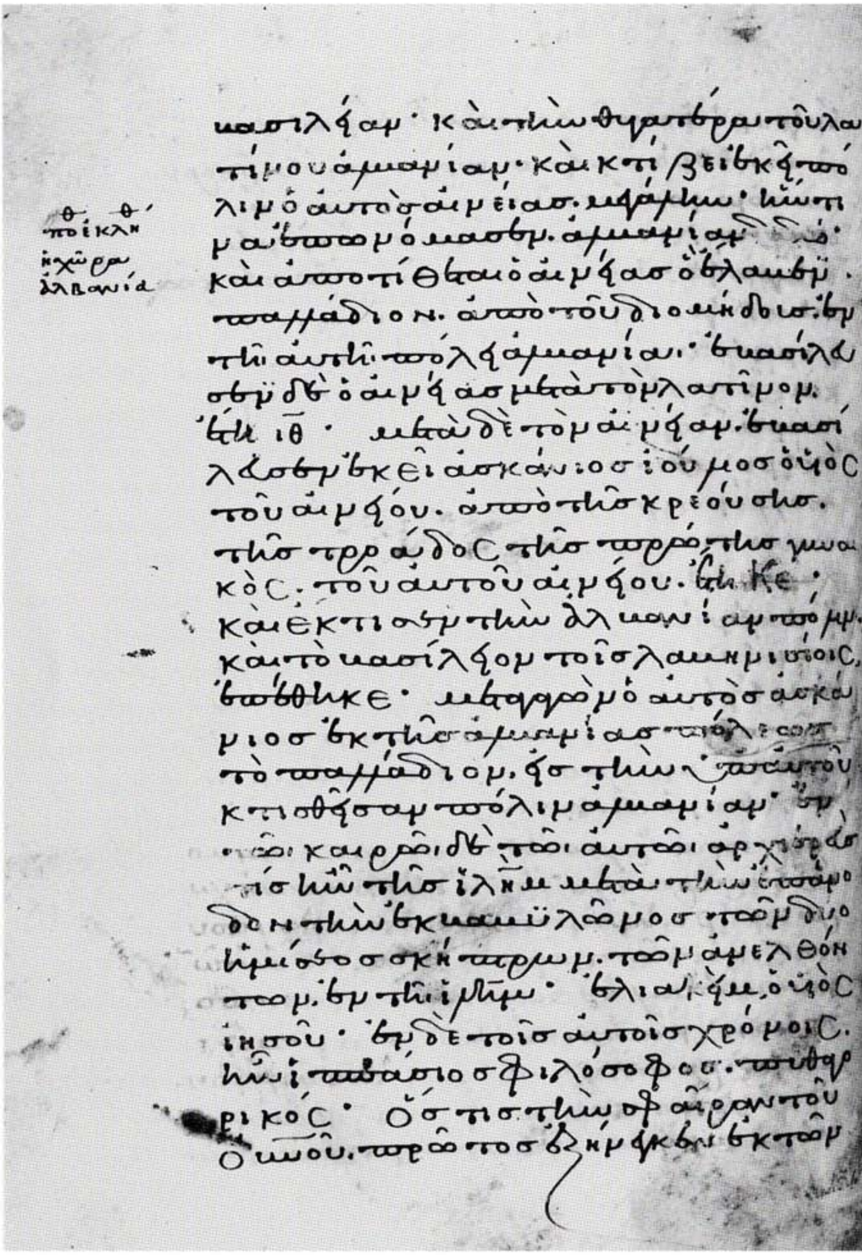
INDEX VERBORUM MEMORABILIUM

INDEX LOCORUM

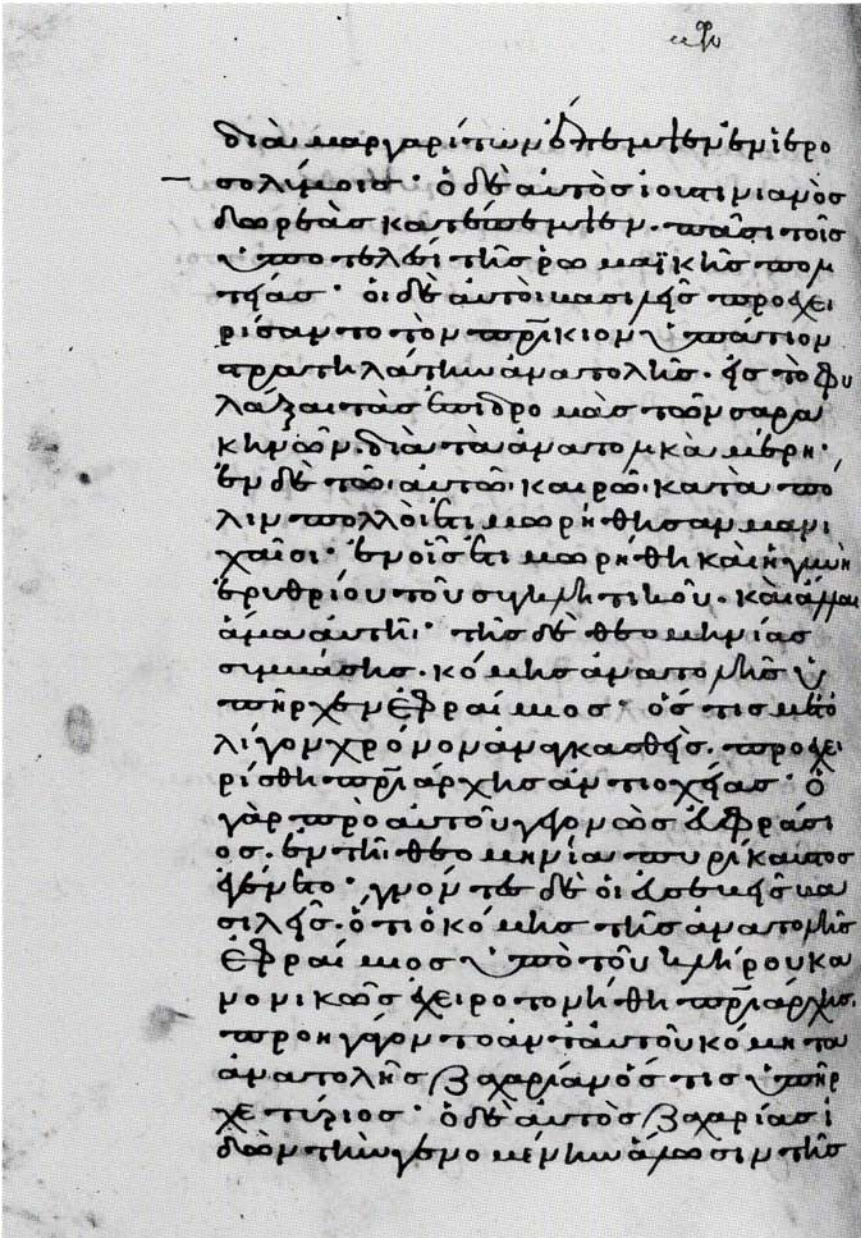
numeri secundae columnae ad libros (1–18) et (post comma) capitula Chronographiae spectant

a) Sacrae scripturae

b) Aliorum auctorum



Bodleianus Baroccianus 182, fol. 94ᵛ
Ioannis Malalae Chronographia p. 130,84–3
(Verkleinerung auf 80% der Originalgröße).



Bodleianus Baroccianus 182, fol. 272v
Ioannis Malalae Chronographia p. 351,57–352,71
(Verkleinerung auf 80 % der Originalgröße).